

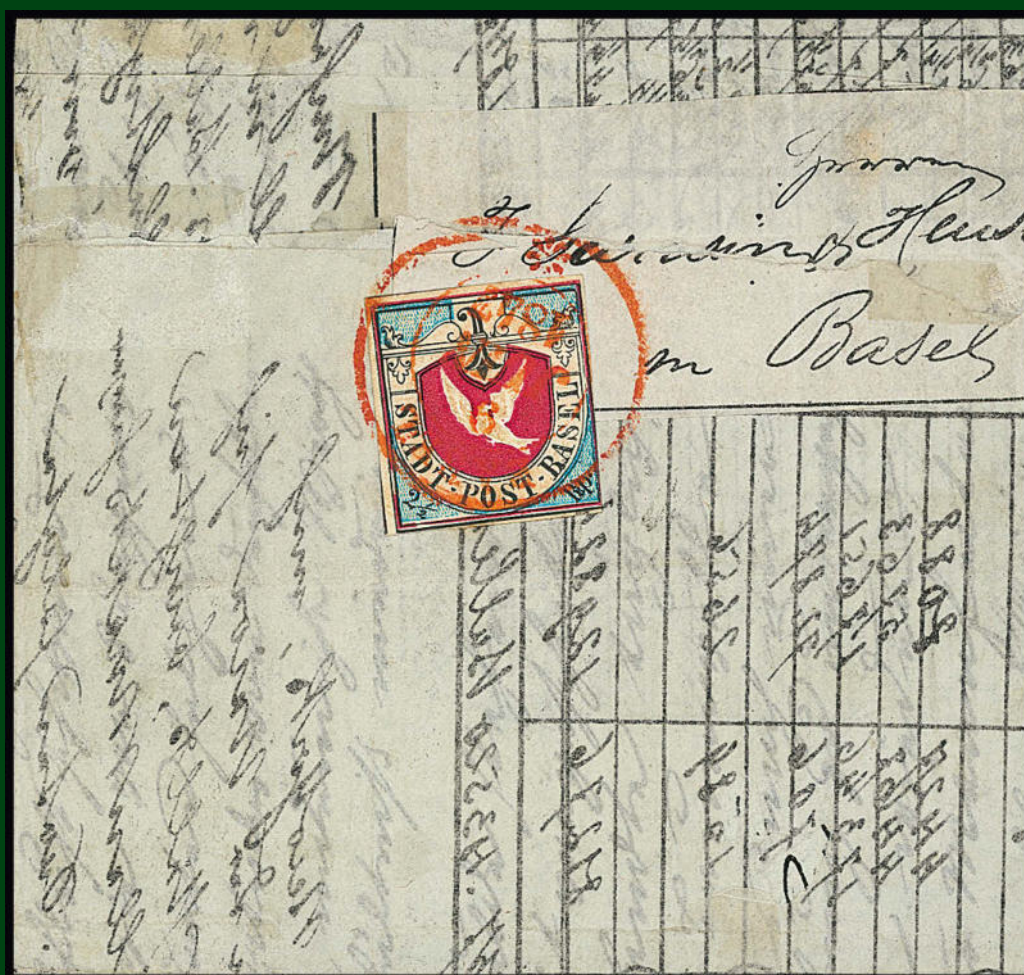
RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

244. Auktion

Teil I

am 16. und 17. Oktober 2026
in Mülheim an der Ruhr



Los-Nr. 5569

www.rauhut-auktion.de

244. Auktion

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

**Auktion am Freitag und Samstag,
16. und 17. Oktober 2026**

Auktionssaal: Reichspräsidentenstr. 21-25

Auktion am Freitag, den 16. Oktober 2026:

11:00 Uhr: Einzellose: Hauptkatalog
ca. 13:30 Uhr: Sonderkatalog: "Ausgewählte Einzellose"

Einzellose

Los-Nr. 1000 bis 5907
Los-Nr. 1 bis 787

Auktion am Samstag, den 17. Oktober 2026:

10:00 Uhr: Münz-Nachlässe gegen "Gebot"
Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot"
ca. 13:30 Uhr: Sammlungen, Posten etc.

Nur Sammellose

Los-Nr. 6000 bis 6057
Los-Nr. 6058 bis 6507
Los-Nr. 6508 bis 8771

Wir bitten weiterhin um Verständnis, dass sowohl Besichtigungswünsche, als auch Ihre persönliche Auktionsteilnahme, vorher unbedingt anzukündigen sind. Vielen Dank.

Rechnungserstellung: Die Auktionsrechnungen werden im Gebäude Reichspräsidentenstraße erstellt (bitte ggf. ein paar Minuten Wartezeit an der Kasse einkalkulieren). Bitte merken Sie sich Ihre zuletzt gebotene Los-Nummer und halten Ihre Bieternummer griffbereit, um uns die Rechnungserstellung zu erleichtern. Dies verkürzt auch Ihre Wartezeit.

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr.
(Das Telefon ist zwischen 12:30 Uhr und 13:00 Uhr nicht besetzt)



Homepage: www.rauhut-auktion.de
email: harald.rauhut@rauhut-auktion.de

Rauhut & Kruschel – Briefmarken-Auktionenhaus GmbH

Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr

Versteigerer: Harald Rauhut

Mitglied im Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer (BDB), APHV,
sowie in zahlreichen philatelistischen Arbeitsgemeinschaften.

Telefon: (02 08) 3 30 98/ 390 725
Fax: (02 08) 38 35 52



Unsere Besichtigungszeiten:

Sie können ab sofort jederzeit besichtigen, auch am Auktionstag, aber nur nach telefonischer Voranmeldung. Bitte besichtigen Sie rechtzeitig, in der Auktionswoche kann es zu Terminproblemen kommen.

Unsere Besichtigungs-Orte:

Einzellose und Karton-Lose, sowie die Münz-Nachlässe können Sie in unserem Hauptgebäude Werdener Weg besichtigen!

Die Besichtigung der Sammlungen in Alben und Mappen, sowie die Briefmarken-Nachlässe erfolgt in unserem Gebäude auf der Reichspräsidentenstraße

Auktionsteilnahme:

Wir bitten nach wie vor um formlose Vorab-Anmeldung, auch gerne telefonisch, wenn Sie persönlich an der Auktion teilnehmen möchten.

Vielen Dank!

Sollten Sie eine Übernachtungs-Möglichkeit benötigen:

Hotel Thiesmann, Dimbeck 52, 45470 Mülheim an der Ruhr

Tel: (02 08) 30 68 90, Fax: (02 08) 30 68 990

email: info@hotel-thiesmann.de, Homepage: www.hotel-thiesmann.de

Folgende Kommissionäre sind regelmäßig auf unseren Auktionen persönlich präsent:

Thomas Häußer, Charlottenstr. 12, 40210 Düsseldorf, Tel: (02 11) 369 46 08,
Fax: (02 11) 17 95 505

Fa. Lorenz Kirchheim, Op de Höh 21, 22395 Hamburg, Tel: (0 40) 64 53 25 45,
Fax: (0 40) 64 53 22 41

Desweiteren sind folgende Kommissionäre ebenfalls gerne für Sie tätig:

Ute Feldmann, Kreidelstr. 4, 65193 Wiesbaden, Tel: (06 11) 56 72 89,
Fax: (06 11) 56 03 47

Jochen Heddergott, Bauerstr. 9, 80796 München, Tel: (0 89) 27 21 683, Fax: (0 89) 27 21 685

Dr. Peter Müller, Müllenborner Str. 62, 54568 Gerolstein, Tel: (0 65 91) 95 44 95, Fax: (0 65 91) 95 44 99

Inhalts – Verzeichnis:

Versteigerung 16. Okt. 2026 Beginn: 11:00 Uhr

Versteigerung 17. Okt. 2026 Beginn: 10:00 Uhr

<i>Einzellose</i>	<i>Los-Nr.</i>	<i>Sammlungen</i>	<i>Los-Nr.</i>
Sonderkatalog Teil II "Raritäten"	1-787	Münz-Nachlässe gegen "Gebot"	6000-6057
Transit-Stpl./Desinfektions-Post/Tax-Stpl.	1000-1057	Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot"	6058-6467
Baden	1058-1549	Briefposten gegen "Gebot"	6468-6507
Bayern	1550-1807		
Bergedorf	1808-1818	Altdeutschland	6508-6742
Braunschweig	1819-1881	Deutschland allgemein	6743-6911
Bremen	1882-1900	Deutsches Reich	6912-7083
Hamburg	1901-1957	Deutsche Kolonien, Danzig, Saar, Bes., Gebiete usw.	7084-7199
Hannover	1958-2337	Deutschland nach 1945 (Bund, Berlin, DDR usw.)	7200-8062
Helgoland	2338-2344	Ansichtskarten/Sammelbilder	8063-8073
Lübeck	2345-2360	Europa (West und Ost)	8074-8548
Mecklenburg (inkl. Strelitz)	2361-2382	Übersee (nach Kontinenten)	8549-8590
Oldenburg	2383-2486	Münzen/Banknoten	8591
Preußen	2487-2986	Motivsammlungen	8592-8661
Sachsen	2987-3121	Alle Welt, Karton-Lose	8662-6731
Schleswig-Holstein	3122-3237	Philat. Literatur	6732-8771
Thurn und Taxis	3238-3516		
Württemberg	3517-3660		
Norddeutscher Postbezirk	3661-3744		
Elsaß-Lothringen	3745-3789		
Stpl. auf Brustschilden/Deut. Reich/Hufeisen	3790-3809		
Deutsches Reich	3810-4449		
Deutschland Flugpost/Zeppelin. u. Sonst.	4450-4481		
Kolonien/Auslandspostämter	4482-4777		
Sonstige Deutsche Gebiete, Abstimm., Danzig,	4778-		
Memel, Saar, Besetzungen, Feldpost etc.	4914		
Lokalausgaben/lokale Notmaßnahmen	4915-4951		
All. Bes./Zonen (Baden, Rheinl.-Pfalz usw.)	4952-4955		
Berlin	4956-4975		
Sowjetische Besatzungszone	4976-5041		
Sächsisch-Schwärzungen	5042		
DDR	5043-5075		
Amerikanische und Britische Zone	5076-5126		
Bund	5127-5245		
Europa (West und Ost)	5246-5794		
Übersee (nach Kontinenten)	5795-5902		
Motive	5903-5907		

Pausen individuell

Bitte berücksichtigen Sie einige Minuten Wartezeit an der Kasse

Qualitätsbeschreibung

Luxusstück

hervorragendes Stück (frische, leuchtende Farbe, klarer Stempel, gut zentriert, breit geschnitten bzw. gut gezähnt)

Kabinettstück

ein Stück in überdurchschnittlicher Qualität, für hohe Ansprüche

Prachtstück

ein Stück in durchschnittlicher, einwandfreier Erhaltung.
Marken mit Fehlern erhalten kein Prädikat.
Mängel werden stets erwähnt. Moderne Marken erhalten in der Regel kein Qualitätsprädikat

Steigerungsstufen:

ca. 5 bis 10%, unverbindlich nach Sachlage.

„Gebots“-Lose werden ab Euro 10,- zum Höchstgebot zugeschlagen.

Untergebote von mehr als 10% unter Ausruf werden nicht akzeptiert.
Diese werden von unserer EDV-Anlage auch nicht verarbeitet.

Wir garantieren für die Echtheit aller durch uns verkauften klassischen Deutschen Einzellose bis 1875 auf die Dauer von fünf Jahren.

Zeichenerklärung und Abkürzungen:

- ** = postfrisch
- * = ungebraucht mit Originalgummi: Falz, Falzreste o.ä.
- (*) = ungebraucht ohne Gummi bzw. nachgummiert
- */⊙ = das Los enthält ungebrauchte und gebrauchte Marken
- △ = Briefstück
- ⊠ = Brief, Ganzsache, Postschein o.ä.
- ⊠* = ungebrauchte Ganzsache
- F = das Los ist abgebildet bzw. bei Sammlungen Teile daraus
- hs. = handschriftlich

- vs., rs. = vorderseitig, rückseitig
- L1, L2, L3 = ein-, zwei- oder dreizeiliger Langstempel
- Ra1, Ra2, Ra3 = ein-, zwei- oder dreizeiliger Rahmenstempel
- K1, K2, K3 = Einkreisstempel, Doppelkreisstempel, Dreikreisstempel
- gMR, oMR = geschlossener Mühlradstempel
offener Mühlradstempel
- (1815) = Vorphilateliebrief ohne Inhalt und Datierung;
der vermutliche Verwendungszeitraum wurde von uns geschätzt

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Einlieferungen / Bar-Ankauf

Wir bereiten unsere nächste Auktion vor und besuchen Sie gerne.

Einlieferungs-Rundreisen



Jetzt ist die beste Gelegenheit!



Harald Rauhut –
Allein-Gesellschafter und Geschäftsführer

Nutzen Sie unsere Einlieferungs-Rundreisen!

Herr Rauhut kommt persönlich zu Ihnen, um Ihre Einlieferung zu übernehmen.

38 Jahre Berufserfahrung, Kompetenz und Seriosität sind Garant für Ihren Verkaufserfolg.

Terminvereinbarung unter: 0208 / 3 30 98

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, erstklassige Bonität, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

Vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!

Jederzeit Bar-Ankauf, All-Risk-Versicherung und Hausbesuche nach Absprache.

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

Alle Abbildungen in Farbe – das fördert Ihren Verkaufserfolg!

Keine Experimente: vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!

Jederzeit Bar-Ankauf · All-Risk-Versicherung · Hausbesuche nach Absprache

Katalog im Inland gratis, bitte anfordern (Ausland nur gegen 10,- Euro Schutzgebühr.)

Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionenhaus GmbH

Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52

harald.rauhut@rauhut-auktion.de

Auktions-Auftrag

Adresse:

Bieternummer

Kundennummer

Name, Vorname

Referenzen

Straße

Datum

Unterschrift

Plz., Ort

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Firma Rauhut & Kruschel GmbH die von mir angegebenen Daten für die regelmäßige Zusendung der Auktionskataloge und für eigene Werbezwecke verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit von mir widerrufen werden. Darüber hinaus habe ich die Informationen zur Datenverarbeitung zur Kenntnis genommen.

E-Mail Adresse

Hiermit erteile ich Herrn Harald Rauhut, Werdener Weg 44, 45470 Mülheim an der Ruhr, den Auftrag, für mich und meine Rechnung folgende Los-Nummern bis zur Höhe der aufgeführten Preise zu ersteigern. Bei Aufträgen ist die angegebene Katalognummer verbindlich. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Gebote werden nur soweit in Anspruch genommen, als damit andere Aufträge oder Saalgebote überboten werden müssen. Der Auftraggeber erkennt die im Auktionskatalog abgedruckten Auktionsbedingungen an. Die Zusendung der Lose erfolgt bei uns bekannten Kunden gegen Rechnung, Neukunden ggf. Referenzen angeben!

Nur ankreuzen, wenn zutreffend:

☐ Wenn erforderlich, dürfen Sie meine Gebote um 10% - 20% erhöhen. Gilt nicht für Lose gegen „Gebot“.

Sie können die Gesamtkaufsumme begrenzen, Gesamtbetrag _____ Euro, exkl. Aufgeld (ca. 10% Abweichung erlaubt) und deshalb ruhig auf alle Sie interessierenden Lose bieten, um bessere Erfolgsaussichten zu haben (Lose gegen „Gebot“ können nicht mit in die Begrenzung einbezogen werden).

Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder

 Bei den unten aufgeführten Los-Nummern möchte ich telefonisch mitbieten.
Bitte nennen Sie uns eine Telefonnummer, unter der Sie während der Auktion auf jeden Fall zu erreichen sind. Wir rufen Sie unmittelbar vor Aufnahme der betreffenden Los-Nummer vom Auktionspult an. Sie können dann über Telefon direkt an der Auktion teilnehmen.
Der Auktionator übernimmt keine Haftung für das Zustandekommen der Telefonverbindung.
Sofern die Telefonverbindung aus Gründen, die der Versteigerer nicht zu vertreten hat, nicht zustande kommt, biete ich mindestens den Ausruf.

Meine Telefonnummer: _____ Unterschrift: _____

Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer

Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt in fremden Namen und für fremde Rechnung. Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im Namen des Einlieferers geltend zu machen. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer zustande. Der Versteigerer ist auf Verlangen des Einlieferers oder des Erwerbers zur Namhaftmachung des jeweils anderen Vertragspartners rechtlich verpflichtet.
2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung – unter Wahrung der Interessen der Einlieferer – Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge anzubieten oder zurückzuziehen.
3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Für die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen wird vom Versteigerer keine Garantie im Rechtssinne übernommen – mit Ausnahme der Regelung in Ziffer 12. Für den Verkauf ausschließlich maßgebend und verbindlich sind die Losbeschreibungen in Schriftform, sofern Abbildungen auf der Internetseite oder Internet-Plattformen von dieser schriftlichen Losbeschreibung abweichen. Insbesondere sind Abweichungen zwischen schriftlicher Losbeschreibung und den Abbildungen datenverarbeitungsbedingt möglich und kein Reklamationsgrund. Bei Sammellosen beziehen sich die dazu gemachten Angaben nicht auf eine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit im kaufrechtlichen Sinne. Der Auktionator übernimmt auch keinerlei Garantie für einzelne Marken und deren Qualitäten, wenn diese aus Sammellosen stammen. Formulierungen wie "postfrisch" oder "komplett" geben den Eindruck von Stichproben für die wertentscheidenden Teile des Sammellosen wieder, sind aber keinerlei Zusicherung. Alle Sammellose werden nur so versteigert, wie sie sind. Bei Einzellosen kann der Käufer, der Unternehmer ist, den Versteigerer nicht wegen Sachmängeln in Anspruch nehmen, wenn dieser seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Der Versteigerer wird aber bei begründeten Beanstandungen, die ihm spätestens 3 Wochen nach Auktionsschluss angezeigt werden, innerhalb einer Frist von 12 Monaten seine Mängelansprüche gegen den Einlieferer geltend machen. **Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme ausgeschlossen.** Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet er dem Käufer den Kaufpreis, einschl. Aufgeld; ein weitergehender Anspruch, auch auf Erstattung von Prüf- und Portoauslagen oder Zinsen, ist ausgeschlossen. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. Bei abweichenden Farbzuordnungen für bereits BPP-geprüfte Lose kann der Auktionator nach eigenem Ermessen entscheiden, ob er eine Reklamation akzeptiert oder nicht. Lediglich im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstattet der Auktionator die Kosten eines BPP-Prüfers. Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt.
4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Bei Vorbehaltszuschlägen ist der Bieter bis zur Klärung mit dem Einlieferer an sein Gebot gebunden, mindestens jedoch sechs Wochen; das gleiche gilt bei Abgabe von Untergeboten und für Erwerbe im Nachverkauf.
5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der versteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Falls der Erwerber Versendung wünscht, geht sie auf seine Kosten. Falls der Erwerber Unternehmer ist, geht die Gefahr in diesem Falle bereits mit der Übergabe an den Spediteur oder eine sonst zum Versand bestimmte Person oder Anstalt über. Sofern ein Versand, z.B. aufgrund nicht erfüllbarer zollrechtlicher Vorschriften, nicht möglich oder zumutbar ist, entscheidet der Auktionator nach eigenem Ermessen, nicht zu versenden, sondern dem Käufer lediglich die versteigerten Lose zur Abholung bereitzustellen. In diesem Falle muss der Käufer das versteigerte Gut auf eigene Kosten beim Auktionator abholen oder abholen lassen.
7. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 22 % des Zuschlagpreises sowie Euro 3,- pro Los. Bei schriftlichen Bietern wird das Porto und die Versicherungspauschale gesondert berechnet. Die gesetzliche Mehrwertsteuer von z.Zt. 19 % wird nur auf die Nebenkosten (Aufgeld, Losgebühr, Porto etc.) berechnet, weil eine reine Vermittlungsleistung erbracht wird. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus anderen EU-Ländern mit USt.-Nr. wird das Reverse-Charge-Verfahren angewendet, d.h., die Provisionen, die Losgebühren und die sonstigen Kosten unterliegen nicht der deutschen Umsatzsteuer. Der Kunde ist in diesen Fällen verpflichtet, die Umsatzsteuer auf diese Entgelte in seinem Heimatland zu entrichten. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus einem Drittland fällt keine Umsatzsteuer an, wenn die Unternehmer-Eigenschaft in geeigneter Weise nachgewiesen wird. Auch Vermittlungsleistungen an Privat-Kunden aus Drittländern sind umsatzsteuerpflichtig. Während der Auktion ausgestellte Rechnungen gelten nur vorbehaltlich einer Nachprüfung auf Irrtümer.
8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder per Banküberweisung. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungszustellung fällig, spätestens drei Wochen nach der Auktion, es sei denn, hierzu ist eine gesonderte Individual-Vereinbarung mit ausdrücklicher Zustimmung des Versteigerers getroffen.
9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 2% pro Monat als Verzugschaden berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen eventuellen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat.
10. Schriftliche Kaufgebote und solche per Email werden stets interessewahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt, auf Cent-Beträge endende Gebote werden auf den nächsthöheren vollen Eurobetrag aufgerundet. Best- oder Höchstgebote werden bis zum 5fachen Ausrufpreis mitgesteigert. „Gebot“-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen und können nicht mit in eine eventuelle Kaufpreisbegrenzung bzw. Gebotslimitierung einbezogen werden. Gebote auf "Gebot"-Lose werden auch in solchen Fällen davon unabhängig ausgeführt. Kunden, die während der Auktion telefonisch mitbieten möchten, müssen mindestens den Schätzpreis bieten und schriftlich vor der Auktion einen Auftrag erteilen. Im Falle einer Nichterreichbarkeit führt der Versteigerer den Auftrag zum Schätzpreis aus. Bei Telefon-Geboten übernimmt der Versteigerer keine Gewähr für das Zustandekommen der Verbindung.
11. Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des 3. Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebung, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86a, 86 Strafgesetzbuch).
12. Der Versteigerer garantiert dem Ersteigerer gegenüber auf die Dauer von fünf Jahren die Echtheit aller versteigerten Einzellose der Deutschen Klassik bis 1875. Sofern die Lose mit einer aktuellen Prüfung eines für seine Prüfung haftenden Verbandsprüfers ausgestattet sind, haftet der Versteigerer nur insofern, wie ihm gegenüber der Prüfer haftet. In jedem Falle ist für den Nachweis einer Fälschung die Beibringung eines eindeutigen BPP-Befundes oder BPP-"Falsch"-Signatur erforderlich. Die Haftung beschränkt sich auf die Rückzahlung des Kaufpreises.
13. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Mülheim a.d. Ruhr. Es gilt deutsches Recht. Das UN-Abkommen zu Verträgen über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.
14. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Der Nachverkauf ist Bestandteil der Versteigerung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatz-Verträgen findet darauf keine Anwendung, § 312d, Abs. 4, Ziffer 5, BGB

© Texte und Abbildungen dieses Auktionskataloges sind urheberrechtlich geschützt.
Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auktionators

Anforderung einer Ansichtssendung/Kopien

Ich bitte um Zusendung folgender Lose, als:

☐ Originale ☐ Kopien Farbe ☐ Kopien S/W ☐ Scans per E-Mail an: _____

Adresse:

Kundennummer

Name, Vorname

Referenzen

Straße

Datum

Plz., Ort

Unterschrift

Folgende Bedingungen für die Zusendung einer Ansichtssendung erkenne ich an:

Die Rücksendung hat innerhalb von 24 Stunden nach Eingang zu erfolgen. Das verauslagte Porto sowie die Kosten für Postwegeversicherung werden von mir in Form von gültigen Briefmarken mit der Rücksendung erstattet. Die Rücksendung erfolgt in gleicher Weise, wie mir die Sendung zugestellt wurde (Einschreiben, Paket oder Express gegen Unterschrift).

Sammlungen und Lots sowie Lose, die postfrische Marken enthalten, können keinesfalls zur Ansicht versandt werden und wir bitten diesbezüglich Anfragen zu vermeiden.

Auf Wunsch können wir Ihnen auch gerne Fotokopien der Sie interessierenden Lose zusenden. Die Kopiekosten betragen 0,30 EUR pro Stück zzgl. Freiumschlag, die im voraus beizulegen sind (sonst Bearbeitung leider nicht möglich). Für Farbkopien (Scan-Ausdrucke) 1,20 EUR/pro Seite, plus Porto, Scans per E-Mail die ersten vier Seiten kostenlos, danach 0,30 EUR pro Seite. Bitte in Briefmarken beilegen, überschüssige Beträge werden erstattet. Wir bitten um Beachtung, dass Lose gegen „Gebot“ nicht kopiert werden können.

Ansichtssendungen, die – aus welchem Grund auch immer – bis zum Auktionstag nicht wieder eingegangen sind, werden mit einer Steigerungsstufe über dem Höchstgebot, mindestens aber mit dem Schätzpreis dem Anforderer zugeschlagen und in Rechnung gestellt.

Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer

Anbei erhalten Sie o.g. Lose, eingekreiste Nummern sind zur Zeit anderweitig zur Ansicht versandt.

Die Auslagen für Porto und Versicherung betragen _____ EUR. Bitte legen Sie den Betrag der Rücksendung in bar oder Briefmarken (bei Überweisung zzgl. der gesetzlichen MwSt.) bei.

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 0208/3 3098
Telefax: 0208/38 35 52

www.rauhut-auktion.de
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

Wichtige Hinweise:

Reklamationsrecht:

Berechtigte Reklamationen bei Einzellosen müssen binnen 14 Tagen nach Erhalt der Lose beim Versteigerer eingegangen sein. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. In diesem Fall verlängert sich die Reklamationsfrist entsprechend bis zum Erhalt des Prüfbefundes. Andere Prüfer außerhalb des BPP werden von uns nur akzeptiert, wenn diese Prüfung vorher mit uns vereinbart wurde. Auch in diesem Fall müssen die Lose unbedingt fristgerecht bezahlt werden.

Prüfvorbehalte auf Einzellose bedürfen der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. Eventuelle Nachprüfungen müssen durch den Ersteigerer und auf dessen Rechnung erfolgen! Im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstatten wir die Kosten eines BPP-Prüfers. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, sollten Sie unbedingt die Lose auf unseren Original-Loskarten dem Prüfer vorlegen.

Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme nicht möglich. Bitte fordern Sie ggf. Ansichtssendungen an. Bitte kontrollieren Sie Ihren Auktionsauftrag, ob Sie die richtigen Losnummern notiert haben. Eine Reklamation wegen irrtümlich falsch notierter Losnummern ist ausgeschlossen. Ebenso ist die Stornierung einmal abgegebener Gebote aus welchen Gründen auch immer nicht möglich! Sammellose können unter keinen Umständen reklamiert werden. Auch schriftliche Bieter kaufen „wie besehen“. Weiterhin können Lose nicht reklamiert werden, die verspätet bezahlt wurden.

Auskünfte und Kopien:

Kopien von Einzel- und Sammellosen erstellen wir gerne, für 30 Cent pro Kopie s/w bzw. Euro 1,20 pro Farbkopie (Tintendruck) sowie Euro 1,60 Porto. Scans per email, die ersten vier Seiten kostenlos, danach 30 Cent pro Seite. Bitte entsprechend disponieren und ausreichend Briefmarken oder Banknoten Ihrer Kopie-Anforderung beilegen. Zuviel gezahlte Beträge werden erstattet. Auskünfte per Telefon erteilen wir bereitwillig, jedoch nicht bei umfangreichen Sammellosen, "Wühlkartons" und dergleichen. Außerdem können wir keine tel. Auskünfte für "Gebot"-Lose erteilen oder diese kopieren.

Aushändigung der Lose:

Die Lose werden, wie bisher, uns persönlich bekannten Kunden oder Kunden mit erstklassigen Referenzen "auf Rechnung" gesandt, Neukunden ohne gute Referenzen nur gegen Vorkasse. Der Versand aller Lose wird möglichst schnell erfolgen. In der Regel müssten Ihnen ersteigerte Lose/Vorausrechnungen direkt in der Woche nach der Auktion zugehen. Wir bitten daher um Verständnis, daß es uns beim besten Willen nicht möglich ist, besondere Frankatur-Wünsche zu erfüllen. Bitte beachten Sie, daß wir aus besonderem Anlass die Aushändigung der Ware, auch bei bestehenden Kundenverbindungen, von der Vorlage von Bankreferenzen oder Stellung von Sicherheiten abhängig machen können.

Zahlung der Auktionsrechnung:

Alle Rechnungen sind binnen drei Tagen nach Erhalt fällig. Dies gilt insbesondere für den Fall, daß Sie die Lose "auf Rechnung" erhielten. Die Zahlung kann nur in Euro-Währung, nicht jedoch in Form von Nominalen zur Verrechnung, oder ausländischer Währung, erfolgen. Zahlungsziele müssen im Vorfeld abgesprochen werden! Bitte überweisen Sie spesenfrei (SEPA). Innerhalb der EU müssen Zahlungen per Banküberweisung erfolgen, bei Zahlungen von Kunden außerhalb der EU müssen die entstandenen Kosten der beteiligten Banken für die Bezahlung vom Kunden getragen werden. Alternativ können Zahlungen auch für Kunden aus den Nicht-EU-Staaten erfolgen. Hierfür fällt eine Gebühr von 4% auf den Rechnungsbetrag an.

Bitte senden Sie uns grundsätzlich keine Schecks, sondern überweisen spesenfrei.

Bankverbindungen:

Commerzbank Mülheim: IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362

Nationalbank Mülheim: IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E

Sparkasse Mülheim: IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXX

Versandkosten:

Die Versandkosten enthalten nicht nur das übliche Porto, sondern auch noch zusätzliche Leistungen wie Verpackung (Umschläge, Kartonage usw.), die für die Verpackung aufgewendete Arbeitszeit sowie die private Versicherung der Postsendung. Die Mindest-Versandkosten betragen Euro 5,49 für Einzellose u. Euro 7,92 für Sammellose (statist. Durchschnittswert der Portoaufwendungen), Ausland durchschnittlich: Euro 21,42. Wir bitten, dies besonders bei kleineren Losen zu berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis, daß ein Großteil der Lose, auch der Einzellose, per Paketpost versandt wird, um die Versicherungs- u. Portokosten in einem erträglichen Rahmen zu halten.

Schriftliche Aufträge:

Schriftliche Aufträge müssen bis spätestens Donnerstag, 15. Oktober 2026, Fax und Email bis 18:00 Uhr, bei uns eintreffen. Später eintreffende Gebote können leider nur für den Nachverkauf berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie bei der Zusendung der Gebote auf dem Postwege die mittlerweile langen Laufzeiten der Deutschen Post und senden Ihre Gebote frühzeitig ab. Bitte teilen Sie uns abweichende Lieferanschriften etc. direkt bei Gebotsabgabe mit, dies erleichtert uns die Abwicklung Ihres Auftrages. Gebote werden von uns streng interessewahrend ausgeführt. Sie erhalten die Lose zum Ausrufpreis, wenn kein Gegenbieter vorhanden ist, anderenfalls eine Steigerungsstufe über dem nächsttieferen Gebot. Dafür verbürgen wir uns! Gebot-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen. „Gebot“-Lose müssen unbedingt besichtigt werden. Es bringt Ihnen und uns nur unnötige Arbeit, unrealistische Gebote zu notieren. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Untergebote werden nur bis 10% unter Ausruf angenommen.

Ein wichtiger Tip:

Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage nach Losen bestimmter Preiskategorien (bis ca. Euro 250,—) beliebter Länder sehr groß und viele Lose sind entsprechend vielfach beboten, können aber nur einmal verkauft werden. Wir empfehlen: Bieten Sie bitte auf möglichst viele Lose und begrenzen Sie den Kaufpreis. Sie können auch Alternativ-Gebote abgeben, die Reihenfolge festlegen usw. Dies erhöht Ihre Kaufchancen ungemein! Die Einhaltung einer Reihenfolge sowie die Berücksichtigung eines jeden Limit-Gebotes ist aufgrund der Vorab-Erfassung vor der Auktion nicht immer exakt möglich, ebenso können Lose gegen „Gebot“ nicht in das Gesamtlimit mit einbezogen werden.

Ansichtssendungen:

Ansichtssendungen erfolgen bereitwillig gegen Kostenersatz. Uns unbekannte Kunden bitten wir um Angabe von Referenzen. Ansichtssendungen müssen binnen 24 Stunden nach Erhalt retourniert werden. Wir bitten, gerade für die schnellstmögliche Rücksendung Sorge zu tragen, da häufig auch noch andere Interessenten die Lose zur Ansicht anfordern. Unsere Auslagen müssen der Rücksendung in gültigen Briefmarken beiliegen, bitte nicht überweisen. Bitte stellen Sie dies unbedingt sicher.

Stichwortsuche:

Als besonderen Service bieten wir Ihnen an, sämtliche Lose dieser Auktion mittels unseres Computer-Programms nach Ihrem Stichwort durchsehen zu lassen. z.B. „Einschreiben“, „München“ usw. Stichwort und frankierter Rückumschlag genügt.

Einlieferungen:

Einlieferungen für unsere nächste Auktion sind ab sofort erbeten. Konditionen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Broschüre „Einlieferungen“, die wir Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich zusenden. Gerne erteilt Ihnen auch Herr Rauhut telefonisch oder persönlich alle erwünschten Auskünfte. Aus gegebenem Anlass bitten wir höflichst, keine Lose unter Euro 100.- Einzelausruf einzuliefern. Lose unter Euro 100.- Ausruf können wir leider nur noch im Rahmen größerer Einlieferungen (ca. Euro 3.000,- Ausruf) annehmen. Gerne besuchen wir Sie auch persönlich.

Versteigerung und Aushändigung der Lose am Auktionstag:

Die Auktion findet im Gebäude Reichspräsidentenstr. 21-25 statt (weiterhin gerne mit vorheriger telefonischer Voranmeldung). Die Ausgabe der Lose erfolgt auf der Reichspräsidentenstraße, sowie auf dem Werdener Weg 44. Die Ausgabe der Bieterkarten und die Abrechnung erfolgen im Gebäude Reichspräsidentenstraße. Nach Beendigung der Auktionssitzung kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

Unser Büro ist am Montag und Dienstag, 19. und 20. Oktober 2026, geschlossen:

Unser Büro ist am Montag und Dienstag nach der Auktion wegen Versandarbeiten geschlossen. Auskünfte über Zuschläge oder unverkaufte Lose sind erst ab Mittwoch, den 21. Oktober 2026 möglich. Wir bitten weiterhin um Beachtung, dass die Abholung von Losen und/oder Besichtigung unverkaufter Lose, nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen kann. Vielen Dank. Die Ergebnisse stehen ab Samstag nach der Auktion auf unserer Homepage zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir den Rücklosverkauf erst nach Beendigung des Versandes der Auktion beginnen können und uns evtl. Versandwünsche bis Montag-Morgen, 19.10.2026, 8:00 Uhr, vorlegen müssen. Bitte vermerken Sie Ihre evtl. Versandwünsche am besten direkt auf Ihren Gebots-Auftrag. Bei später eintreffenden Wünschen (z.B. telefonisch während den Versandarbeiten, usw.) ist eine Berücksichtigung nicht mehr gewährleistet. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Aufgrund neuer Versandregelungen durch die Deutsche Post bitten wir um Verständnis, dass wir Ergebnislisten nur noch auf Anfrage zusenden.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Auktionsbeteiligung und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium des Auktionskataloges.

Important information:

Right to lodge a complaint:

Justified complaints relating to individual lots must have been received by the auctioneer within 14 days of receiving the lots. If you wish for an inspection to be carried out by an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association), this requires the notification and consent of the auctioneer. In this case, the time for submitting a complaint will be extended accordingly until the inspection results have been received. Please let us know if this is the case. An inspection by other experts from outside the BPP shall only be accepted if this has been arranged with us beforehand. In such a case, the strict rule also applies that the lots have to be for within the stipulated period.

Inspection reserves on individual lots will be requires the notification and consent of the auctioneer. Any verifications must be performed by the buyer and for his/her account! In the case of a counterfeit or a falsification, we will refund the costs of a BPP expert. In order to ensure speedy processing, you should make sure that you submit the lots to the expert on our original lot cards.

Individual lots forming the subject of complaint must be returned with an unaltered lot card that has not been written on. Otherwise it will not be possible to take back the lots. Please request for lots to be sent on approval if necessary. Please look at your auction order and check whether you have noted the correct lot numbers. Complaints due to lot numbers that have been noted wrongly by mistake will not be accepted. It is also not possible to cancel, for whatever reason, bids that have already been submitted! No complaints will be accepted for accumulations under any circumstances. Written bidders also buy "as seen". Complaints will also not be accepted for lots that have not been paid for on time.

Information and copies:

We will be happy to make copies of individual lots and accumulations for 30 cents per copy (black and white) or 1.20 euro per colour copy (ink print) as well as 1.60 euro postage. Scans sent by email will be free of charge for the first four pages, and 30 cents per page thereafter. Please make the necessary arrangements and enclose the sufficient amount in stamps or banknotes with your copy request. Overpaid amounts will be refunded. We will be willing to provide information over the telephone, although not regarding extensive accumulations, "rummage boxes" and the like. We are also not able to provide any information by telephone for "bid" lots or copy these.

Delivery of the lots:

As has been the case hitherto, the lots will be sent to clients who we know personally or have first-class references with their invoice enclosed. New clients who cannot provide good references will have to pay up front. The lots will be dispatched as quickly as possible. Purchased lots/advance invoices will normally reach you in the first week following the auction. Please understand therefore that, however much we would like to, we cannot fulfil special postage wishes. Please note that, when there is special cause, we can make delivery of the goods conditional upon bank references being submitted or securities being provided, even for existing customers.

Payment of the auction invoice:

All invoices are payable within three days of receipt. This applies in particular if you have received the lots "against invoice". Payment can only be made in Euro, and not in a foreign currency or by offsetting the amount in valid postage stamps. Times for payment must be agreed upon beforehand! Overseas clients are asked to not send us any cheques but make a no-fee bank transfer (SEPA). Payment by credit card is currently not possible, also Payment by "PayPal" is not possible. For transfers via "Philasearch-Philapay" there are 4% fees on the invoice amount.

Bankaccounts:

Sparkasse Mülheim:

IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXXX

Commerzbank Mülheim:

IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362

Nationalbank Mülheim:

IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E

Forwarding expenses:

Forwarding expenses do not just include the usual postal charges, but also additional services such as packaging (envelopes, cardboard boxes etc.), the time spent on packaging as well as the private insurance of the postal item. Because of the software we use, the minimum forwarding expenses are 5.49 euro for individual lots and 7.92 euro for accumulations (statistic average value of postage expenses). Average abroad: Euro 21.42. Please bear this in mind in the case of smaller lots. Please understand that a large number of lots, including individual lots, are sent by parcel post in order to keep the costs of insurance and postage within bearable limits.

Written orders:

We must receive written orders by Thursday 15th October 2026 at the latest (faxes and emails by 18:00 hrs). Any bids that get to us later can unfortunately only be considered for the post-auction sale. We always carry out bidding in strict safeguarding of the client's interests. We guarantee that you will receive the lots at the call price if there are no counterbidders, or otherwise at one increment above the next lowest bid. Guaranteed! "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) are knocked down at the highest bid. These lots should always be inspected. Unrealistic bids just cause unnecessary work for you and us. Orders cannot be cancelled once they have been submitted. Lower bids will only be accepted up to 10% below the call price.

An important hint:

Usually the demand for lots of certain price categories (up to approx. 250 euro) of popular countries is very high and while such many lots receive a high number of bids, yet they can only be sold once. We recommend the following procedure: Please bid for as many lots as possible and limit the purchase price. You can also submit alternative bids, specify the sequence etc. This will increase your chances tremendously! Keeping to a precise sequence and taking exact consideration of any limit bid is not always possible due to the information being collected prior to the auction. Also, "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) cannot be included in the total limit.

Sending lots on approval:

We will be happy to send lots on approval if the costs are reimbursed. If you are a new customer, please send us some references. Lots sent on approval must be returned within 24 hours of receipt. Please ensure you return the lots as quickly as possible since other interested parties will often also ask to be sent the lots on approval. Our postage expenses must be refunded with the return in enclosed valid german stamps. Please do not transfer the amount. Please make sure to comply with this procedure.

Keyword search:

A special service we offer you is to have our computer program scan all lots of this auction for your keyword e.g. "registered mail", "Munich" etc. All you need to do is send us the keyword and a stamped self-addressed envelope.

Consignments:

We would like to request consignments for our next auction now. Please see our "consignments" brochure for conditions and further information. We will readily send you this brochure free of charge and without obligation. Mr. Rauhut will also gladly give you any desired information by telephone or in person. In the light of recent events, we would like to please ask for no lots under an individual call price of 100 euro to be consigned. Unfortunately, we can only accept lots under a call price of 100 euro as part of larger consignments (call price of approx. 3,000 euro). We will be happy to visit you in person.

Auctioning and handover of the lots on the day of the auction:

The auction will take place at Reichspräsidentenstr. 21-25. The lots will be handed over in Reichspräsidentenstrasse as well as at Werdener Weg 44. The bidder cards will be issued and accounts settled in the Reichspräsidentenstr. 21-25 building. Please come with some time on your hands. After the auction session has finished, there may be short waiting times of up to half an hour.

Our office is closed from 19th October to 20th October 2026:

Our office is closed on the Monday to Tuesday following the auction due to dispatching work. We will only be able to provide information on knockdowns or unsold lots as of Wednesday 21st April 2026. The results will be available on our homepage from Saturday after the auction. Please note that we can only start the return sale after the end of the dispatch of the auction and that we may have to receive shipping requests by Monday morning, 19.10.26, 8:00 am. Due to new shipping regulations by Deutsche Post, we ask for your understanding that we will only send result lists on request. We thank you in advance for your participation in the auction and hope you enjoy studying the auction catalogue.

Terms and conditions for auction

1. The auctioneer acts on behalf of and for the account of third parties. The auctioneer is authorised, on behalf of the consignor, to assert all rights arising from the consignor's instructions and the knockdown. The acceptance of a bid means a contract of sale is concluded between the consignor and the successful bidder. The auctioneer is legally obligated, on the request of the consignor or the buyer, to name the respective other contracting party.
2. The auctioneer reserves the right to combine, separate or withdraw numbers in the catalogue or offer them in a different order to that listed in the catalogue during the auction – all while safeguarding the interests of the consignors.
3. The items put up for auction may be viewed and checked before the auction. No warranty for the catalogue descriptions, which are given to the best of knowledge and belief, is given by the auctioneer in the legal sense – with the exception of what is stipulated in number 12. The lot-descriptions in writing are exclusively authoritative and binding for the sale. All illustrations in the auction catalogue and on Internet platforms are non-binding. In particular, discrepancies between the written lot description and the illustrations possible due to data processing and no reason for complaint. In the case of accumulations, the information provided does not relate to contractually agreed qualities in terms of purchasing law. The auctioneer also accepts no warranty for individual stamps and their qualities as far as these originate from accumulations. Expressions such as "mint" or "complete" reflect the impression given by random samples but are no warranty however. Any accumulations are only auctioned as they are. In the case of individual lots, the buyer, if he or she is an entrepreneur, may not assert claims against the auctioneer based on material defects if the auctioneer has fulfilled his or her obligations to exercise due diligence. However, in the event of justified complaints he or she is notified of no later than 3 weeks after the auction has ended, the auctioneer shall assert his or her claims for defects against the consignor within a period of 12 months. **Claimed individual lots must be returned with an unchanged, unlabeled lot card, otherwise a return excluded.** In the case of a successful claim, he or she shall refund the purchase price to the buyer along with an additional fee; any further claims, including for the reimbursement of inspection and postage expenses or interest, are not possible. If you wish for an inspection/extension to be carried out by an certified expert, this requires the notification and consent of the auctioneer. Only in the case of a forgery or a falsification shall the auctioneer refund the costs of an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association). Liability for bodily injury and damage to health remains unaffected.
4. The sale goes to the highest bidder after three calls. In justified cases, the auctioneer can refuse to knock down a item or accept a bid under reserve. He or she can withdraw the knockdown and offer the item for sale again if a bid submitted in time has been overlooked or if the highest bidder does not allow his or her bid to stand or should there otherwise be doubt surrounding the bid accepted. In the case of bids accepted under reserve, the bidder shall be bound to his or her bid until the consignor has been conferred with, and in any case until at least six weeks have passed; the same applies for the submission of lower bids and for purchases in the post-auction sale.
5. Upon the bid being accepted, the risk of losses or damages that are beyond the auctioneer's control shall pass to the buyer. Ownership of the auctioned item is only transferred to the buyer once the auctioneer has received full payment.
6. Acceptance of a bid commits the bidder to accepting the item auctioned. The items are to be taken immediately after the auction. If the buyer would like the items to be shipped, he or she must bear the costs of this. In the case that the buyer is an entrepreneur, the risk is passed to the carrier or a person or institute otherwise intended for shipping as soon as the items are handed over. If shipping is not possible or reasonable, due for example to non-fulfillable customs legislation, the auctioneer may, at his or her own discretion, decide not to dispatch but to merely make the auctioned lots available to the buyer for collection. In this case the buyer must collect the auctioned goods or have them collected from the auctioneer at his or her own expense.
7. The auctioneer shall receive a commission from the buyer of 22 % of the hammer price plus 3.- Euro per lot. In the case of bids made in writing, the postage and insurance flat rate will be charged separately. The legally applicable value added tax at the rate of currently 19 % is only charged on additional expenses (additional fees, lot fee, postage etc.) because a purely intermediary service is being provided. Intermediary services are provided to business customers from other EU countries with a VAT no. under the "reverse charge system", i.e. the commissions, the lot fees and the other costs are not subject to German value added tax. In these cases, the customer is obligated to pay the value added tax on these charges in his or her home country. For intermediary services provided to business customers from a third country, no value added tax is payable if commercial status can be proven in an appropriate manner. Also intermediary services provided to private customers from third countries are with value added tax. Invoices issued during the auction are only valid subject to a special subsequent inspection for errors.
8. The invoice amount is due upon the bid being accepted and is payable in cash or by certified cheque. Buyers from outside, who submitted their bid in writing or by telephone, are due to pay their invoices within 10 days of receiving them.
9. In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer. 1. In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer.
10. Written orders to bid and those sent by email will always be executed safeguarding the client's interests, but without any guarantee. In case of best or highest bids, the auctioneer may bid up to five times the start price. "Bid" lots shall be knocked down at the highest bid and cannot be included in a possible purchase price limitation or bid limitation. Bids on "bid" lots are executed independently in such cases also. Customers who would like to bid by telephone during the auction must offer at least the estimated price and place an order in writing before the auction. If the customer cannot be contacted by telephone, the auctioneer shall execute the order at the estimated price. In the case of telephone bidding, the auctioneer makes no guarantee for the connection being successful.
11. As far as catalogue owners, auction participants and bidders do not state anything to the contrary, they affirm that they will only acquire the catalogue and the articles illustrated therein from the time of the Third Empire for the purpose of the civil enlightenment, prevention of anti-constitutional endeavours, for arts or science, research or instruction, for reporting of proceedings of the present time or of history, or for similar purposes (§§ 86a, 86 of the German Criminal Code (StGB)).
12. The auctioneer guarantees the authenticity of all purchased individual lots of the German classic period up until 1875 to the successful bidder for a period of five years. If the lots are subject to a current inspection carried out by an association expert who is personally liable for his or her inspection, the auctioneer will only be liable to the extent that the expert is liable towards him. The liability is limited to the repayment of the purchase price.
13. The place of fulfilment and legal venue for commercial dealings is Mülheim an der Ruhr. German law shall apply. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is excluded.
14. If one of the preceding conditions should be ineffective in whole or in part, the validity of the remaining conditions shall not be affected by this. The preceding provisions shall also apply mutatis mutandis to the post-auction sale. The provisions relating to distance sales shall not be applied here.

This translation of the "Versteigerungsbedingungen" is provided for information only; the german version is to be taken as authoritative.



1000 / 150,-



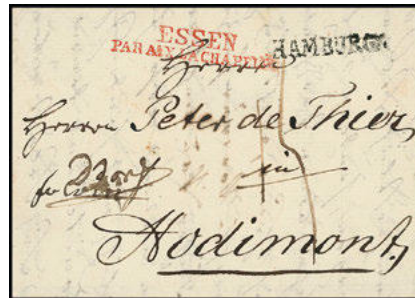
1001 / 160,-



1004 / 100,-



1008 / 150,-



1013 / 300,-



1014 / 100,-



1016 / 200,-



1022 / 120,-



1023 / 120,-



1024 / 200,-



ex 1025 / 120,-



1026 / 80,-



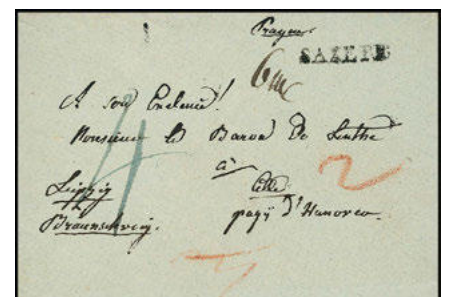
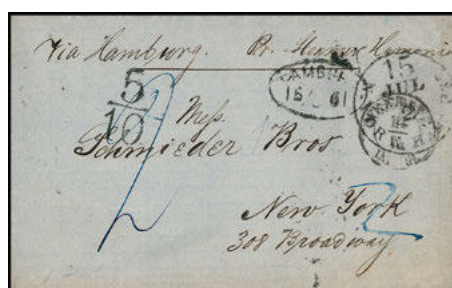
1034 / 100,-



1042 Vorderseite + Rückseite / 100,-



1043 / 150,-



1044 / 200,-

Transit-Stempel

F 1000	"Algerien-Preußen", 1863, Couvert (re. unten etwas "eckrund") mit K2 "Bouffaric Algerie" via Paris mit Taxstempel "5 Sgr." nach Barkhausen b. Bielefeld	✉	F.686A	150,—
F 1001	"Aus Amerika ueb. Preussen", schwarzer L2 in ungewöhnlicher Kombination mit rotem L3 "America über Bremen 33/9" auf Faltbrief (1860) aus den USA nach Württemberg, leichte Gebrauchsspuren	✉	F.60,48	160,—
1002	"Ägypten-Frankreich", 1844, Brief mit französ. K2 "Alexandrie" und Desinfektions-K2 "Purifié Au Lazaret Malte" von Malta, sowie Rastel-Desinfektion, nach Lyon	✉		100,—
1003	"Ägypten-Malta", 1844, Schiffsbrief aus Alexandria/Ägypten (rs. nur kleiner Datums-L1) mit Rastel-Desinfektion nach Malta	✉		100,—
F 1004	"B.P. Neukirchen", (1815), Schreibschrift-L1 auf Brief aus Frankreich nach Detmold	✉	F.191	100,—
1005	"Brasilien-Frankreich", 1837, mittig gef. Schiffsbrief "Per L' Amilie" von Rio de Janeiro mit Ra1 "PAYS D' OUTREMER" nach Marseille	✉		100,—
1006	"Brasilien-Italien", 1852, Schiffsbrief über einen Londoner Forwarder von Pernambuco nach Genua	✉		100,—
1007	"Braunschweig-Frankreich", 1805, zwei Briefe nach Beaune bzw. Bordeaux, hs. "fr. D' dorf" und je L1 "BASSE SAXE"	✉(2)	F.176	80,—
F 1008	"DE SAXE PAR MÜHLHAUSEN", L2 klar auf Adelscouvert (1810) nach Detmold	✉	F.276	150,—
1009	"Dänemark-Frankreich", 1744-1792, "Kopenhagen", drei Handelsbriefe mit L1 "D' ALLEMAGNE", "D' HOLLANDE" bzw. "DAENEMARK", "franco Hamburg" je nach Bordeaux	✉(3)		120,—
1010	"Dänisch-Westindien-Dänemark", 1862, Brief aus "Christiansted" (K1 vs.) via St. Thomas (rs. K1 und engl. K1), London und Hamburg (Ovalstempel) nach Kopenhagen	✉		90,—
1011	"England-Frankreich", 1839, Brief von London nach Paris, weiter nach Tours, zweifacher blauer L1 "Reclame" und retour, gesamt 13 Stempel vs./rs. und hs. Vermerke	✉		50,—
1012	"England-Rußland", 1864, Brief von Manchester nach St. Petersburg mit rs. violettem K2 "Aus England per Aachen" und vs. blauem Taxstempel "4/3" (Feuser 200,-)	✉	F.682,75	60,—
F 1013	"Essen Par Aix La Chapelle", 1800, roter L2 auf Brief (aus Riga) nebst L1 "Hamburg" nach Hodimont/Belgien, Leitvermerk "fr. Cölln" in "fr. D' dorf" geändert	✉	F.285	300,—
F 1014	"France par Bückeburg", 1813, L2 auf Brief mit Aufgabe-L2 "129 BREMEN" nach Rinteln	✉	F.293	100,—
1015	"Gibraltar-Italien", 1841, Brief, datierbar aus "Gibilterra", mit L1 "Via di Nizza" und rotem K2 "Outre-Mer Marseille" nach Genua	✉		80,—
F 1016	"Haiti-Norwegen", 1851, seltenes Couvert von Cap Haitien via Frankreich nach Tönsberg/Norwegen	✉		200,—
1017	"Holland-Bayern/Österreich", 1825, Brief mit rotem L1 "Rotterdam" und Schreibschrift-L2 "Franco Grenzen" nach Nürnberg, dazu zweiter Brief von Amsterdam 1841 mit blauem L2 "Franco Coblenz" nach Gröden in Tirol	✉(2)		60,—
1018	"Leipzig p. Hambourg", L2 auf Brief 1811 aus Leipzig nach Bremen, Feuser 200,-	✉	F.383	80,—
1019	"Levante-Frankreich", 1851, Brief aus Beyrouth (vs. franz. K2), Abs.-Stempel "Barutti", mit rotem Ra3 "Paquebot de la Mediteranee" und Rastel-Desinfektion nach Marseille	✉		100,—
1020	"Levante-Frankreich", 1857, vollständiger Brief aus Beirut (heute Syrien) mit K2 und rotem Ra3 "Paquebots de la Mediterranee" nach Marseille	✉		80,—
1021	"Lübeck-Frankreich", 1796/1805, zwei Auslandsbriefe nach Bordeaux, L1 "BASSE SAXE" bzw. "D'HOLLANDE" und roter "En. Num.re"	✉(2)	F.176, 367	100,—
F 1022	"Martinique-Frankreich", 1828, Brief aus St. Pierre mit L1 "MARTINIQUE" und Ra2 "PAYS D' OUTREMER PAR NANTES" nach Le Havre	✉		120,—
F 1023	"Martinique-Frankreich", 1841, Faltbrief mit Ra1 "Martinique" nach Bordeaux, Inhalt aus St. Pierre	✉		120,—
F 1024	"Mauritius-Frankreich", 1842, Faltbrief aus Port Louis mit großem K2 "Mauritius Post Office" als Schiffsbrief "p. Cinderella" nach Bordeaux	✉		200,—
F 1025	"Mexiko-Bayern", 1859/67, zwei Briefe von Puebla nach Landau, einmal rs. HK "Veracruz", vs. Ra2 "G.B. 1 F. 60 C.", einmal vs. L2 "Puebla" (Porto gesamt 1 Gld. 57 Kr.!)	✉(2)		120,—
F 1026	"Niederlande-Norwegen", 1855, Brief mit rotem K1 "Amsterdam" via Hamburg und Svinesund (vs. blauer K1) nach Drammen/Norwegen	✉		80,—
1027	"Russland-Italien", 1859, Portobrief aus "Taganrog" via Preußen Bahnpost und St. Gallen nach Genua (Kriegsbrief)	✉		60,—
1028	"Rußland-Bayern", 1867, vollständiger Einschreibe-Faltbrief gg. Rsch. aus Berdiceff (Ukraine) über Eydtkuhnen mit L2 "Aus Russland Franco Tout", mit violettem Zackenkranz-Ra1 "Recomandirt", nach Ottobeuren in Bayern, 21 Kop. für doppelgewichtigen Brief, Rückschein 5 Kop., Einschreiben 14 Kop., total 40 Kop., Deutscher Anteil 4 Silbergroschen, seltener früher Einschreibebrief	✉		80,—
1029	"Rußland-England, 1868, Franco-Brief aus St. Petersburg nach London	✉		50,—
1030	"Rußland-Frankreich", 1823-1824, drei Briefe je von St. Petersburg nach Paris, zweimal mit L2 "Memel", einmal L2 "P. Memel"	✉(3)		100,—



1058



ex 1066



1078



1080



1081



1085



1091



1095



1099



1101



1102



1107



1112



ex 1115



1116



ex 1130



1129



1131



1132



1136



1137



1138



1139



1147



1148



1150



1155

1031	"Rußland-Holland", 1854, Brief mit K1 "Odessa" nach Amsterdam, roter Ra1 "Aus Oesterreich" (via Lemberg) und L1 "Russie"	✉		60,—
1032	"Rußland-Italien", 1828, zwei Briefe von St. Petersburg nach Bologna, je mit L1 "Russie" und L2 "Alta Germania Nord"	✉(2)		80,—
1033	"Rußland-Italien", 1850, Faltbrief aus Odessa, aufgegeben beim franz. Postamt in Smyrne über Malta nach Livorno (an beiden Orten desinfiziert). Bei Ankunft mit 240 C. belastet. Gut erhaltener Beleg mit rs. Ra2 "DISINFETTATA NEL LAZZARETTO ST. ROCCO DI LIVORNO"	✉		70,—
F 1034	"Rußland-Italien", 1872, unfrankierter Faltbrief aus Taganrog via Moskau nach Genua mit Italienischer Nachportomarkte zu 1 Lire	✉		100,—
F 1035	"Rußland-Norwegen", 1866, Briefcouvert (übliche kl. Gebrauchsmgl.) von Archangelsk (rs. K1), Nordrußland (zur arktischen Barentzsee hin!), nach Norwegen. Seltener Laufweg über Preußen und Lübeck/Sandosund, der Empfänger bezahlte 52 Sk.	✉		400,—
1036	"Rußland-Portugal", 1853, Brief von Riga via England nach Porto	✉		60,—
1037	"Rußland-Portugal", 1860, Faltbrief von Riga nach Porto, mit rotem Ra2 "Aus Russland Franco"	✉	F.141	80,—
1038	"Rußland-Schweden", 1863/69, zwei Briefe von St. Petersburg nach Stockholm, versch. Laufwege, u.a. Taxstpl. "60 Öre"	✉(2)		100,—
1039	"Rußland-Schweiz", 1845, früher Brief von St. Petersburg mit L2 "Aus Russland Franco" nach Vevey	✉		60,—
1040	"Rußland-Schweiz", zwei Briefe, 1840 von Tula (Ra2) mit Schreibschrift-L1 "Russie" nach Vevey, sowie 1859 aus Shatsk (L2) nach Carouge (Ra2 "Aus Russland Franco")	✉(2)		80,—
1041	"Rußland-Thurn u. Taxis", 1864, frisches Damencouvert mit kpl. Inhalt aus St. Petersburg (rs. K2) mit vs. rotem Ra2 "Aus Russland Franco" nach Gotha	✉	F.140	50,—
F 1042	"Sachsen-Rußland", 1856, K2 "Leipzig" auf Wertpaketbegleitbrief (mit zugehöriger Zollerklärung) an die Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg. Diese genoß innerhalb Rußlands Portofreiheit, so dass nur "122" Ngr. Porto bis zur Grenze bezahlt werden mussten. Rs. roter Ra2 "Berlin"	✉		100,—
F 1043	"Sachsen-USA", 1861/62, zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz, einmal hs. Aufgabe "Meerane" und Zug-K2 "Glauchau-Gössnitz", einmal K2 "Meerane", beide via Hamburg (vs. Ovalstempel und Taxstempel "5/10") nach New York	✉		150,—
F 1044	"Saxe P.H." (= aus Sachsen per Halle), L1 auf Couvert mit hs. Aufgabe "Prague" (1810) via Leipzig/Halle/Braunschweig nach Celle, Feuser 800,—	✉	F.544	200,—
F 1045	"Schweden-Portugal", 1852, mittig gef. Brief mit blauem K1 "Stockholm" via Stralsund und preußischer Bahnpost nach Lissabon, vs. ovaler Taxstempel "20 Rs." für portug. Inlands-Anteil in guter Type	✉	F.154, 494	100,—
1046	"Spanien-Dänemark", 1838, früher, zweifach gefalteter Brief von Malaga (K2) mit rotem Ra1 "Spanien" via Preußen/Hamburg nach Elsenaur/Dänemark	✉	F.559	60,—
1047	"Spanien-Norwegen" und "Frankreich-Norwegen", zwei Briefe, 1857 von Bologne-Sur-Mer nach Drontheim mit Taxstempel "26" (Sk., 1. Gewichtsstufe), sowie von Santander 1860 (Brief Stempelöl) nach Tönsberg mit Taxstempel "52" Sk. für die 2. Gewichtsstufe	✉(2)		150,—
F 1048	"Türkei-Preußen", 1851, österr. K2 "Constantinopel" auf Couvert (unten kl. Papierfehler) nach Trier, vs. roter Ra1 "Aus Oesterreich" und rs. klarer roter Ra3 der Wilhelmsbahn, sowie Desinfektionsstempel	✉		120,—
1049	"Türkei-Rußland", 1853, Brief von Constantinopel (rs. roter K2) nach Odessa mit typischer Cholera-Behandlung inkl. Rastel	✉		80,—
1050	"USA-Deutschland", 1860-77 (ca.), neun teils Vordruckbriefe nach Deutschland, u.a. ein R-Zettel "vom Auslande über ...", blauer Taxstempel "6 1/2" von Hamburg (Feuser Nr. 697), sowie vier fleckige Schiffsbriefe je mit USA 6 P. (Nr. 39) nach Münster	✉(9)		150,—
1051	"USA-Preußen", 1806, früher Auswandererbrief (von Lewis County) mit Inhalt via Philadelphia und Hamburg in die Grafschaft Wittgenstein, Brief an den Rändern gebrauchsbefugt etwas fehlerhaft	✉		120,—
1052	"USA-Schweiz", 1852, Faltbrief aus New York mit vollem Inhalt als Schiffsbrief per "Asia" via Liverpool nach Genf	✉		70,—
1053	"USA-Württemberg", 1866, beiges Couvert von Philadelphia via Hamburg mit blauem Taxstempel "4 1/2 Sgr./6 Xr." nach Beringen/Württemberg	✉	F.681	100,—
1054	"Uruguay-Italien", 1848, Brief von Montevideo nach Genua mit rotem L3 "Via die Mare"	✉		80,—
1055	"Venezuela-Bordeaux", 1842, Faltbrief mit teils gedrucktem Inhalt nach Bordeaux, K2 "Ourte-Mer Pouillac"	✉		100,—

Tax-Stempel

F 1056	"2 1/2 a. P.", Ra1 1874 auf Brief aus Götheborg/Schweden mit Bahnpost-Auflieferung, nach Lissabon/Portugal	✉	F.662	80,—
F 1057	"6 1/2", L1 in schwarz und "4 1/2 Sgr. 6 Xr." als blauer L2, beide von Hamburg, auf beigem Couvert 1862 von Burlington/USA nach Fulda, sign. Feuser	✉	696,681	200,—



1045 / 100,-



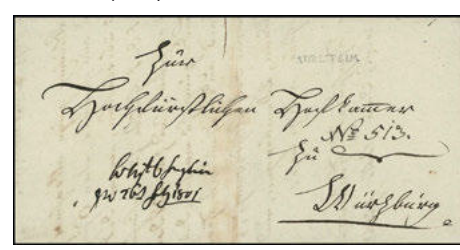
1048 Vorderseite + Rückseite / 120,-



1056 / 80,-



1057 / 200,-



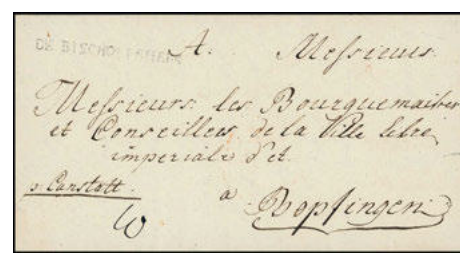
ex 1059 / 200,-



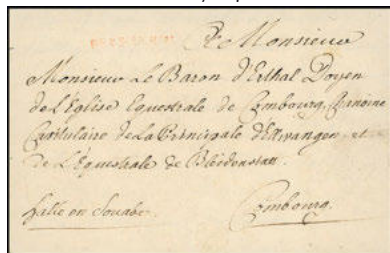
1060 / 90,-



1063 / 80,-



1064 / 200,-



ex 1068 / 250,-



1073 / 60,-



1079 / 70,-



1089 / 50,-



1092 / 100,-



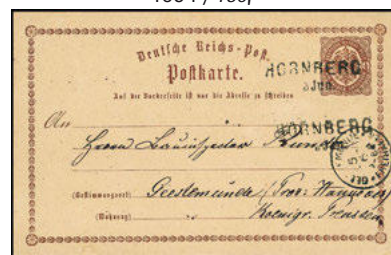
1094 / 150,-



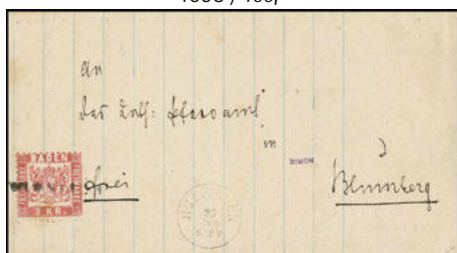
1098 / 100,-



ex 1100 / 100,-



1103 / 100,-



1104 / 70,-



1105 / 80,-



1108 / 100,-

Baden Vorphila und Ortsstempel

F 1058	"Achern", K2 auf Luxusbriefstück mit Mischfrankatur 3 Kr. rosa nebst 1 Kr. grün	△	18,23	40,—
F 1059	"Adelsheim", 1801, der seltene erste L1, und 1806 L1 "ADELSHEIM R.2", auf zwei Briefen, Feuser 15-1 (500,-) und -2	⊠(2)		200,—
F 1060	"Baden in Baden", 1874, K1 klar mit zwei Neben-L1 "Brieflade" auf etwas fehlerhafter und mit "7" Kr. (!) nachtaxierter Correspondenz-Karte nach Stuttgart	⊠		90,—
1061	"Baden", 1785, hs. Aufgabe "De Baden", nebst L1 "DE RASTATT", auf Brief nach Besigheim	⊠		70,—
1062	"Baden", hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst Bahnpost-K2, klar auf Ganzsache 9 Kr. braun nach Grenoble	⊠	U8	50,—
F 1063	"Basel Badischer Bahnhof", Neben-K2, Marke mit Uhrstempel "3" entwertet, auf Faltbrief (aus Brombach 1873) mit perfekter 3 Kr. rosa	⊠	18	80,—
F 1064	"Bischofsheim", 1796, seltener L1 "DE BISCHOFSSHEIM" auf Brief mit Inhalt, Feuser 500,-	⊠		200,—
1065	"Brennet", Billet-Ra2 als Markenentwertung, Uhrstempel "17" nebengesetzt, auf Brief 3 Kr.	⊠	24	50,—
F 1066	"Brennet", klarer Billet-Ra2 auf Kabinettsbriefstück mit Dreierstreifen 1 Kr. schwarz, sowie auf Ganzsache 3 Kr. rosa	△/⊠	179(3), U9	80,—
1067	"Bretten", 1855, Zacken-Ra1 auf Wertbrief	⊠		50,—
F 1068	"Bruchsal", (1732), frühe hs. Aufgabe "de Brouchsall" auf Brief nach Hannover, sowie der erste L1 "DE BROUCHSALL" in rot zart auf Adelsbrief 1753 mit Inhalt	⊠(2)		250,—
1069	"Bruchsal", (1747), erster L1 "DE BROUCHSALL" in rot klar auf Adelscouvert	⊠		130,—
1070	"Bruchsal", 1849, roter L2 und L1 "Brieflade" auf doppelt verwendetem Brief	⊠		50,—
1071	"Carlsruhe", 1785/89, erster L1 "DE:CRUHE" auf zwei Briefen, ersterer früher Auslandsbrief "fro. Cöllen" nach London	⊠(2)		80,—
1072	"Carlsruhe", 1803, Ortsdruck-Postschein der Reichspost	⊠		80,—
F 1073	"Constanz", Stations-L1 nebst Bahnpost-K1 "Constanz-Basel" klar auf Ganzsache 3 Kr. rosa (links am Rand leichte Faltspur)	⊠	U9	60,—
1074	"Denzlingen", Billet-Ra2 klar auf Kabinettsbrief 3 Kr. rosa	⊠	18	60,—
1075	"Donaueschingen", 1771, hs. Aufgabe "D' Donaue.", ferner (1795) hs. Aufgabe "De Donaueschingen" (2) sowie 1804 und 1806 der erste L1 "DE DONAUESHINGES" (vor 1805 verwandt selten!) und 1803 L1 "R.2. DONAUESCHINGEN", auf gesamt sechs Briefen	⊠(6)		180,—
1076	"Donaueschingen", 1860, L1 klar auf Postreiseschein (typ. kl. Randmgl.)	⊠		60,—
1077	"Durlach", 1798, handschriftliche Aufgabe auf Teilfrankobrief "fro. Basel" nach Lausanne	⊠		100,—
F 1078	"Durlach", nachverw. Billet-Ra2 auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, sign. Seeger	△	DR9	90,—
F 1079	"Durlach", nachverw. Ra2 klar auf Auslandsbrief mit dreimal 3 Kr. karmin, gr. Brustschild, nach Paris	⊠	DR25(3)	70,—
F 1080	"Dürmersheim", zentr. nachverw. K1 auf 1 Kr. gr. Brustschild	⊙	DR23	50,—
F 1081	"Efringen", L1 voll auf Kabinettsbriefstück 6 Kr. preußischblau	△	19b	50,—
1082	"Eigeltingen", K2 klar auf doppelt verwendetem Nachnahmebrief, innen 3 Kr. schw./grün mit NS "34" und K2 "Eigeltingen"	⊠	6	60,—
1083	"Emmendingen", 1793, hs. Aufgabe auf Brief	⊠		70,—
1084	"Emmendingen", nachverw. K2 auf Prachtbrief 7 Kr. kl. Brustschild	⊠	DR10	50,—
F 1085	"Erzingen", nachverw. dunkelblauer K1 voll auf Kabinettsbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	70,—
1086	"Freiburg", 1846, roter L1 auf dekor. Eilwagen-Post-Reiseschein (leichte Gebrauchsspuren)	⊠		70,—
1087	"Freiburg", erster und zweiter L1 "DE FREYBOURG" auf zwei Briefen, letzterer aus 1767, sowie Fraktur-L2 "Von Freyburg im Breüsgau" auf Brief 1799 nach Basel. Feuser 995-1, -2, -6, ferner zwei Briefe mit hs. Aufgaben, inkl. 1790 "de freyburg" und (1774) "de freybourg"	⊠(5)		200,—
1088	"Freyburg im Breiügau", hs. Aufgabe auf Couvert (1770) nach St. Blasien, rückseitig früher Expresvermerk an "sämtliche Postmeister"	⊠		50,—
F 1089	"Furtwangen", 1836, K2 auf Überseebrief (typische Gebrauchsspuren) via Frankreich/England nach New York	⊠		50,—
1090	"Furtwangen", sechs Briefe 3 Kr. rosa, davon fünf Damencouverts aus einer Korrespondenz, zwei mit NS "45", drei mit K2, viermal Uhrstempel "1"	⊠(6)	18(6)	50,—
F 1091	"Gemmingen", nachverw. K1, seltener später Postort, auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	60,—
F 1092	"Gerlachheim", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe und guter nachverw. Zug-K1 "Würzburg-Ludwigsh." als Markenentwertung auf gef. Damencouvert mit Kabinettsstück 3 Kr. kl. Brustschild	⊠	DR9	100,—
1093	"Gernsbach", 1875, spät nachverw. L1 auf 5 Pfg.-Postkarte Deutsches Reich	⊠	DRP5	90,—



1156



1157



1160



1161



1162



1163



1166



1167



1168



ex 1174



ex 1170



ex 1176



1178



ex 1177



ex 1179



ex 1181



ex 1180



ex 1182



1185



1184



1186



1187



1188



1190

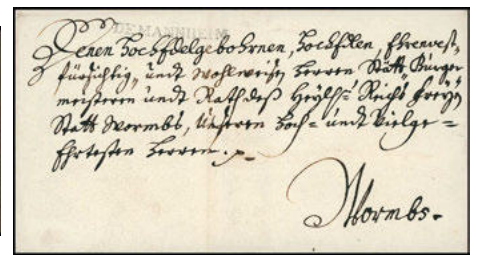
F 1094	"Haagen", klarer nachverw. bad. K1 auf Brustschild-Ganzsachen-Postkarte 1/2 Gr. braun nach Altensalza bei Plauen, rs. ausführlicher in Basel geschriebener Text, seltene Verwendung der Groschen-Postkarte im Kreuzer-Gebiet	☒	DRP1	150,—
F 1095	"Haagen", nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild	△	DR25	40,—
1096	"Heidelberg", (1770/80), je hs. Aufgaben "v. Heidbg." bzw. "v. Heidelberg" (Rötel) auf zwei Briefen	☒(2)		80,—
1097	"Heidelberg", 1847, "Droschken-Anstalt", Oberteil von vorgedruckter Rechnung mit dekorativer Kutschen-Abb.	☒		70,—
F 1098	"Heidelberg", nachverw. K2 und seltener Bahnpost-K1 "Ludwigsh.-Würzburg" klar auf Ganzsache 3 Kr. kl. Brustschild	☒	DRU2	100,—
F 1099	"Herbolzheim", blauer Billet-K2 klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr.	△	24	100,—
F 1100	"Herbolzheim", nachverw. K1 auf Prachtbrief mit kleinen Brustschilden 1 und zweimal 3 Kr., sowie auf Brief 10 Pffe.	☒(2)	7,9(2),33	100,—
F 1101	"Hochhausen", K2 auf Prachtbriefstück mit 1 Kr. schwarz und 6 Kr. hellblau	△	17a,19a	40,—
F 1102	"Hohenkrähen", vollständiger Abschlag des blauen Billet-Ra2 auf Briefstück 7 Kr. kl. Brustschild (dieses auf größere Unterlage geklebt). Fotoexp. Sommer	△	DR10	50,—
F 1103	"Hornberg", nachverw. L2 auf Brustschild-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun nach Geestemünde (vs. seltener nachverw. Hannover-K2 "Geestemünde Freihafen"), seltene Verwendung der Groschen-Karte im Kreuzer-Gebiet!	☒	DRP1	100,—
F 1104	"Huefingen", vorphil. L1 als Entwertung und Neben-K1 auf Kabinettbrief 3 Kr., sign. Simon, Stegmüller	☒	24	70,—
F 1105	"Hüffenhardt", guter neuer Agentur-K1 klar auf Brief mit Brustschilden 1 Kr. grün und zweimal 3 Kr. rosa, Fotoexp. Hennies (leichte Tönung im Prägefeld der 1 Kr. unbedeutend und nicht erwähnt)	☒	DR23, 25(2)	80,—
1106	"Ichenheim", 1846, L1 auf Brief mit Inhalt	☒		45,—
F 1107	"Ihringen", klarer, besserer nachverw. K1 auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	50,—
F 1108	"Kandern", K1 1883 nebst Uhrrad "2" auf Grenzrayon-Couvert nach Rheinfelden/Schweiz mit Nachportomarkte Schweiz 20 C. blau	☒		100,—
1109	"Kehl", die beiden ersten L1 "DE KEHL", kleine Type 1768, und große Type (1785), auf zwei Briefen	☒(2)		100,—
F 1110	"Kehl", nachverw. K1 auf Brustschild-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun nach Karlsruhe, seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzer-Gebiet, geschrieben in Straßburg	☒	DRP1	120,—
F 1111	"Kork", blauer Ra2 auf gef. Ortsbrief mit Deutsches Reich 2 Kr., Fotoattest Sommer	☒	DR15	100,—
F 1112	"Kork", zarter nachverw. Billet-Ra2 auf Pracht-Chargé-Briefstück mit 7 Kr. gr. Brustschild	△	DR25	40,—
1113	"Ladenburg", zweifacher K2 (v. 6. und 26.4.1867) nebst rotem Ra1 "B.S.P." auf portofreiem Auslands-Dienstbrief ("Criminal-Sache") nach Straßburg	☒		50,—
1114	"Langenbrücken", K2 und Uhrradstempel "5" (als Markenentwertung) von Malsch-Malschenburg bzw. "6" (Mingolsheim) auf Brief bzw. Ganzsache 3 Kr.	☒(2)	18,U9	100,—
F 1115	"Leopoldshöhe", Billet-Ra2 voll und klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, dazu weiteres Briefstück 3 Kr. mit Postablage-Ovalstempel "Basel Bahnh.-Leopoldshöhe"	△(2)	18(2)	120,—
F 1116	"Lichtenau", nachverw. K2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild	△	DR25	40,—
1117	"Lichtenau", nachverw. dunkelblauer K2 auf leider etwas fehlerhaftem Couvert mit seltener Fremdverwendung von Groschenmarken im Kreuzerbezirk, 1/2 Gr. per zwei nebst 1 Gr., je kleines Brustschild	☒	DR3(2),4	50,—
F 1118	"Mannheim", 1724, klarer L1 "DE MANNHEIM" (größere Type) auf dekor. Briefhülle (Präsentiert-Vermerk) nach Worms, frühe Verwendung	☒		180,—
1119	"Mannheim", 1724-1800, acht frühe Briefe, dabei 1724 ff. erster L1 "DE MANNHEIM" (3), "V. MANNHEIM" 1789, "VON MANNHEIM" 1800, hs. Aufgabe "Mhm." nebst Transit-L1 "R:HAVSEN" 1785 auf Brief in den Elsaß, sowie 1800 hs. Rötelaufgabe	☒(8)		200,—
1120	"Mannheim", 1783, hs. Rötel-Aufgabe "Mheim" auf Auslandsbrief nach Dijon	☒		70,—
F 1121	"Mannheim", 1808, französ. Armeepostbrief mit rotem L2 "8e. Div. Arm. du Rhin" nach Straßburg	☒		180,—
1122	"Mannheim", 1844, L2 und Briefsammlungs-Annahmestempel "II" auf Luxusbrief nach Heidelberg	☒		70,—
F 1123	"Mannheim", 1850, L2 und seltener L1 "N. ABG. d. POST" auf gef. Brief nach Krotzingen	☒		160,—
F 1124	"Meersburg", 1782, der erste L1 "DE MOERSBURG" in seltener früher Verwendung (Feuser 300,-) auf Auslandsbrief nach Beaune, nebst L1 "ALLEMAGNE"	☒		100,—
1125	"Meersburg", 1801, Brief mit L1 "DE MOERSBURG", innen dekorativer Briefbogen und eigenhändige Unterschrift von Carl Theodor Bischof von Konstanz und Fürst von Mainz	☒		100,—
1126	"Meersburg", 1803, L1 "R.3. MOERSBURG" auf Auslandsbrief via St. Gallen nach Sarnen/Schweiz	☒		60,—
1127	"Meersburg", 1823, K2 "Moersburg" in Sondertype klar auf Wertbrief	☒		120,—
1128	"Mimmenhausen", 1774, hs. Aufgabe "de Mimenhausen" auf datierbarem Couvert, seltener Postort!	☒		100,—
F 1129	"Mühlhausen", nachverw. blauer Billet-Ra2 klar und voll auf Prachtbriefstück 3 Kr. kleines Brustschild	△	DR9	90,—



1110 / 120,-



1111 / 100,-



1118 / 180,-



1121 / 180,-



1123 / 160,-



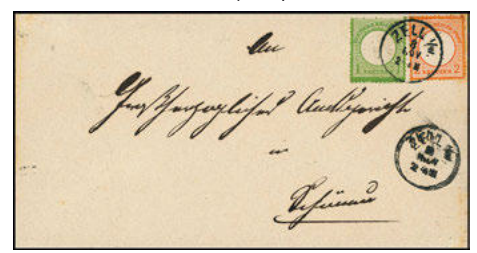
1124 / 100,-



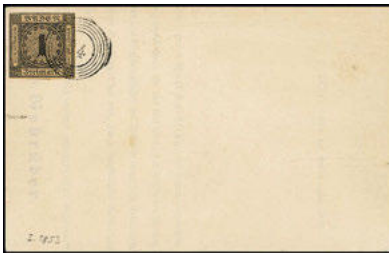
1144 / 120,-



1149 / 150,-



1151 / 180,-



1164 / 150,-



1165 / 200,-



1172 / 120,-



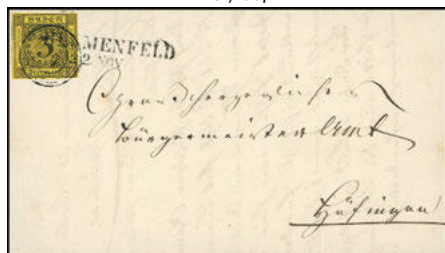
1173 / 80,-



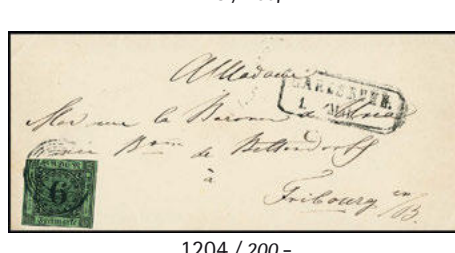
1175 / 160,-



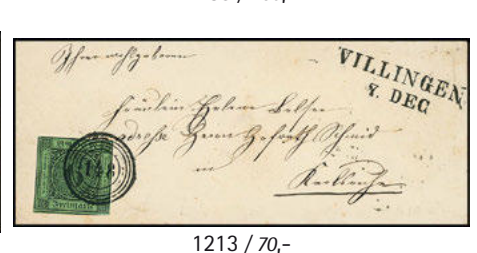
1183 / 160,-



1189 / 100,-



1204 / 200,-



1213 / 70,-



1214 / 150,-



1231 / 100,-



1232 / 200,-

F 1130	"Neckargemünd", K2 auf Kabinettbriefstück mit viermal 1 Kr. grün, sowie in blau auf Briefstück mit Dreierstreifen 3 Kr. rosa	△(2)	23(4), 18(3)	50,—
F 1131	"Oestringen", klarer nachverw. K1 auf Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild (ein kurzer Zahn)	△	DR25	50,—
F 1132	"Oos", nachverw. K1 voll auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	50,—
1133	"Petersthal", K2 auf Pracht-Ganzsache 9 Kr. rötlichbraun 1871 nach Plombieres/Vogesen	✉	U8	50,—
1134	"Pfullendorf", (1790), hs. Aufgabe "de Pfullendorf", sowie roter L1 "PFULLENDORF.R.3" (Brief dopp. verw.), auf zwei Briefen	✉(2)		60,—
1135	"Pfullendorf", 1796, hs. Aufgabe auf Brief nach Ulm	✉		70,—
F 1136	"Reilingen", nachverw. K1 voll auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	70,—
F 1137	"Rippoldsau", nachverw. K2 und Uhrradstempel "1" auf Kabinettbriefstück mit 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	40,—
F 1138	"Rosenberg", idealer nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	50,—
F 1139	"Rosenberg", nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild	△	DR9	50,—
1140	"Salem", 1791, hs. Aufgabe "v. Salem" auf Brief mit Inhalt nach Buchloe	✉		60,—
1141	"Säckingen", hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst blauem Zug-K2 "Basel-Constanz", auf Ganzsache 3 Kr. rosa (links min. unruhig geöffnet) mit ZuF 3 Kr. rosa	✉	18,U9	50,—
1142	"Schappach", 1850/54, je klarer L1 in schwarz bzw. blau auf zwei Prachtbriefen	✉(2)		140,—
1143	"Schopfheim-Zug", Bahnpost-L3, nebst Uhrradstempel "14" (Eichsel) und Postablage "Schopfheim-Maulburg" auf Brief 1868, sowie Briefstück 3 Kr.	△/✉	18	50,—
F 1144	"Singen-Zug", besserer Bahnpost-L3 auf Reco-Ganzsache 9 Kr. rotbraun nach Frankfurt, typische Gebrauchsspuren	✉	U8	120,—
1145	"Sinsheim", (ca. 1770/80), zwei Briefe, sowie "de Wertheim", gesamt drei Briefe mit handschriftlichen Aufgaben	✉(3)		80,—
1146	"Stadel", 1844, L1 auf Brief, sowie hs. Aufgabe "v. Stadel" auf Brief (1800)	✉(2)		60,—
F 1147	"Unteralbach", neuer K2 voll auf Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild, lt. Befund Sommer "sehr gut erhalten"	△	DR25	50,—
F 1148	"Untergrombach", nachverw. K1 klar auf Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild	△	DR25	40,—
F 1149	"Waldshut", 1853, K2 auf seltenem kompletten "Laufzettel" nach Freiburg und zurück	✉		150,—
F 1150	"Wyhlen", Teilabschlag des seltenen nachverw. Billet-Ra2 auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR9	100,—
F 1151	"Zell i.W.", klarer nachverw. K1 auf Brief mit 2 Kr. kl. und 1 Kr. gr. Brustschild, min. Mgl.	✉	DR15,23	180,—
1152	Feldpost, "Gr. Bad. Feldostexpedition" (mit Wappen), K2 auf vorgedruckter Correspondenz-Karte nach Karlsruhe, Karte übliche Gebrauchserhaltung mit Mittelfalte	✉		60,—
1153	Feldpost, (1870), K2 "GR. BAD. FELDPPOSTEXPEDITION 26/9" nebst Truppenstempel auf Feldpost-Correspondenzkarte nach Freiburg	✉		70,—
1154	Feldpost, 1870/71, je K2 "Gr. Bad. Feldpostexpedition", einmal nebst blauem Truppenstempel, auf zwei Feldpost-Correspondenzkarten (stärkere Gebrauchsspuren), einmal aus St. Vith	✉(2)		90,—

Baden Markenteil

F 1155	1 Kr. schw./sämisch, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit NS "57" (Heidelberg), sign. mit Attest Pfenninger. Mi. 1000,—	⊙	1a	200,—
F 1156	1 Kr. schw./sämisch vom Oberrand auf Kabinettbriefstück mit NS "87" (Mannheim), sign. Pfenninger. Mi. 1000,—	△	1a	150,—
F 1157	1 Kr. schw./sämisch, allseits voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit schön zentrischem NS "109" (Pforzheim), Attest Flemming. Mi. 1000,— +	△	1a	250,—
F 1158	1 Kr. schw./sämisch, senkrechter Dreierstreifen, teils berührt bzw. angeschnitten, siehe Foto, mittlere Marke mit natürlichen Aufklebefältnchen, auf Brief mit NS "8" und Ra2 "Baden", trotz der Erhaltung interessanter früher Brief vom 11. Jul. 51, siehe Attest Brettl. Mi. 5000,—	✉	1a(3)	600,—
F 1159	1 Kr. schw./sämisch, senkrechter Dreierstreifen, teils einseitig berührt, auf Brief mit NS "135" und L1 "Staufen" 1852. Mi. 5000,—	✉	1a(3)	500,—
F 1160	1 Kr. schw./sämisch, ausgabetypisch geschnittener, teils auch überrandiger Dreierstreifen auf Briefstück mit hierauf besseren blauen NS "144" (Thiengen), Mi. 3600,—	△	1a(3)	450,—
F 1161	1 Kr. schw./sämisch, dreiseitig vollrandig, sowie auf bräunlich teils riesenrandig, je gest. Prachtstücke, für Nr. 1b Fotoexp. Stegmüller "einwandfrei". Mi. 1320,—	⊙	1a/b	150,—
F 1162	1 Kr. schw./sämisch, kleine Falzschürfung, Fotoexp. Stegmüller, sowie 1 Kr. schw./bräunlich, gut gerandetes Kabinettstück, je gestempelt. Mi. 1320,—	⊙	1a/b	120,—
F 1163	1 Kr. schw./bräunlich, gut gerandetes Kabinettstück mit besserem rotem NS "115" (Rastatt)	⊙	1b	100,—
F 1164	1 Kr. schw./bräunlich, meist vollrandig, auf Drucksache (ohne Schleife) mit NS "84" von Lörrach 1853, sign. Seeger. Mi. 750,—	✉	1b	150,—



1191



ex 1192



ex 1193



ex 1194



ex 1195



1196



1203



1207



ex 1198



ex 1197

ex 1199



1200



1201



ex 1202



1205



1206



ex 1208



1209



1210



1211

F 1165	1 Kr. schw./bräunlich, überrandiges Kabinettstück auf falt-Drucksache mit NS "43" und rotem Ra2 "Freiburg"	☒	1b	200,—
F 1166	1 Kr. schw./bräunlich, senkrechter Dreierstreifen mit NS "69" (Kenzingen). Die beiden Aussenmarken kl. Aufklebeknitter bzw. berührt, die mittlere Marke riesenrandiges Luxusstück (mit sechs Nebenmarken!), Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1200,—	☉	1b(3)	150,—
F 1167	1 Kr. schw./bräunlich, teils überrandiger Dreierstreifen vom linken Bogenrand, oben überrandig, unten angeschnitten, mittlere Marke Bugspur. NS "41" von Ettenheim, Attest Stegmüller. Mi. 1200,—	☉	1b(3)	150,—
F 1168	1 Kr. schw./bräunlich, waagerechter Pracht-Dreierstreifen mit NS "1" (Aach), die mittlere Marke unten winzig berührt, sonst breitrandig. Attest Stegmüller: "Farbfrische und feine, tadellose Erhaltung. Dekorative Einheit mit auf dieser Marke seltener Abstempelung". Mi. 1200,—	☉	1b(3)	250,—
1169	1 Kr. schw./braun und 3 Kr. schw./dunkelgelb, je ungebrauchte Neudrucke von 1866, sign. Stegmüller bzw. Bühler. Mi. 270,—	*	1b,2aND	60,—
F 1170	1 Kr. schw./braun (3), 3 Kr. schw./dunkelgelb (2, eine Bogenecke links oben) und 6 Kr. schw./grün, Kartonpapier, je ungebrauchte Neudrucke von 1866. Mi. 725,—	*/(*)	1b,2aND	100,—
1171	3 Kr. schw./gelborange und auf grün sowie 6 Kr. schw./grün, drei tadellose Neudrucke, zwei sign. (Stegmüller bzw. Englert). Mi. 360,—	*	2-3aND, 6N	70,—
F 1172	3 Kr. schw./dunkelgelb, breitrandig, auf Kabinett-Rechnungsbrief mit klarem NS "156" und K2 "Weinheim" vom 21. Mai 1851 (aus dem Ausgabemonat!)	☒	2a	120,—
F 1173	3 Kr. schw./dunkelgelb, oben angeschnitten, auf Brief mit Aufgabe-L2 "Villingen" 1851 nach Kleinlaufenburg. Marke kurios erst bei der Ankunft mit NS "71" von Kleinlaufenburg entwertet	☒	2a	80,—
F 1174	3 Kr. schw./dunkelgelb, elf ausgesuchte, teils Luxusstücke mit klaren Entwertungen, dabei schöne Briefstücke, Schnittriesen etc.	△/☉	2a(11)	100,—
F 1175	3 Kr. schw./dunkelgelb im Paar aus der linken unteren Bogenecke, natürliche Aufklebeknitter und rechte Marke oben angeschnitten, auf Brief von Sinsheim nach Tübingen	☒	2a(2)	160,—
F 1176	3 Kr. schw./dunkelgelb im Paar mit ideal zentr. NS "79", sowie 6 Kr. schw./blaugrün, breitrandig vom Oberrand mit Falz auf zugehörigem Kabinettbriefstück mit NS "53", je Fotoexp. Stegmüller "einwandfrei"	△/☉	2a(2),3a	60,—
F 1177	3 Kr. schw./dunkelgelb auf Kabinettbriefstück mit rotem NS "153" (Waldshut), dito lose, sowie auf Briefstück (unauffällige Beanst.) mit seltenem rotem NS "120" (Rothenfels)	△/☉	2a(3)	100,—
F 1178	3 Kr. schw./dunkelgelb, drei breit- bis überrandige Kabinett-/Luxusstücke, einmal drei Seiten Nebenmarken, zwei vom Rand, u.a. seltener NS "140" (Stollhofen), je Fotoexp. Stegmüller	△/☉	2a(3)	100,—
F 1179	3 Kr. schw./dunkelgelb, sieben ausgesuchte Briefstücke in teils Luxuserhaltung, u.a. zweimal vom Rand mit mehreren Nebenmarken	△(7)	2a(7)	100,—
F 1180	3 Kr. schw./dunkelgelb, sieben teils Kabinettstücke mit blauen Nummernstempeln: "4", "66", "74", "104", "113", "114" und "144", Feuser + 475,—	△/☉	2a(7)	120,—
F 1181	3 Kr. schw./dunkelgelb, acht ausgesuchte, teils Luxusstücke mit klaren Entwertungen, u.a. Schnittriese (alle vier Seiten Nebenmarken), Randstück etc.	☉	2a(8)	100,—
F 1182	3 Kr. schw./dunkelgelb, neun Werte in teils Kabinetterhaltung, alle mit blauen Nummernstempeln, inkl. "4", "55", "66", "74", "104", "126" (selten!) und "144"	△/☉	2a(9)	150,—
F 1183	3 Kr. schw./dunkelgelb, teils überrandig, und ausgabotypisch geschnittene 6 Kr. schw./blaugrün auf Brief mit NS "20" und L2 "Buchen" nach Todtnau	☒	2a,3a	160,—
F 1184	3 Kr. schw./dunkelgelb und 6 Kr. schw./gelborange (Bfst.), zwei riesenrandige Kabinettstücke mit Nebenmarken (3 Kr. alle Seiten und unten Bogenrand)	△/☉	2a,7	60,—
F 1185	3 Kr. schw./gelb (unauffällige Mgl.) mit ungewöhnlicher Doppelentwertung durch NS und schweizer Rautenstempel	☉	2b	50,—
F 1186	3 Kr. schw./gelb, nur unten berührt, mit klarem, besserem NS "126" (Schappach) in blau, sign. Stegmüller	☉	2b	80,—
F 1187	3 Kr. schw./gelb, riesenrandiges Luxusstück mit zentr. NS "13", rechts vom Rand, sonst dreiseitig Nebenmarken, sign. Kruschel	☉	2b	50,—
F 1188	3 Kr. schw./gelb, riesenrandiges Luxusstück mit NS "112", alle vier Seiten Nebenmarken (!)	☉	2b	40,—
F 1189	3 Kr. schw./gelb, überrandig, auf Kabinettbrief mit NS "15" und kurios auf die Marke übergehendem L2 "Blumenfeld"	☒	2b	100,—
F 1190	3 Kr. schw./gelb, ausgabotypisch geschnitten, auf Briefstück mit seltenem NS "51" (Graben) sehr klar	△	2b	90,—
F 1191	3 Kr. schw./gelb, riesenrandige kleine Kabinett-Bogenecke (alle Nebenmarken) auf Briefstück	△	2b	35,—
F 1192	3 Kr. schw./gelb, zehn ausgesuchte, teils Luxusstücke mit klaren Entwertungen, u.a. vom Rand etc., teils sign.	△/☉	2b(10)	100,—
F 1193	3 Kr. schw./gelb, drei überrandige Kabinett-Randstücke mit Bogenrand	☉	2b(3)	80,—
F 1194	3 Kr. schw./gelb, vier Bogenecken, drei in Kabinett-/Luxuserhaltung (einmal Schnittriese), einmal Behandlungsspuren	☉	2b(4)	150,—

F 1195	3 Kr. schw./gelb, vier Exemplare mit breiten Ober- bzw. Unterrändern (einmal etwas hell), dabei riesenrandig auf Luxusbriefstück mit NS "69" etc.	△/○	2b(4)	100,—
F 1196	3 Kr. schw./gelb, vier ausgesuchte Randstücke, einmal mit diversen Nebenmarken und re. Rand auf Briefstück mit NS "2" (ex "Romanow"), ferner dreimal mit breitem Oberrand, u.a. alle Seiten Nebenmarken	△/○	2b(4)	100,—
F 1197	3 Kr. schw./gelb, fünf Werte mit farbigen NS: "28", zweimal "115" (Luxus, einmal Plattenfehler), je in rot, sowie "119" (Kabinett, sign. Seeger) und "125" je in blau	△/○	2b(5)	120,—
F 1198	3 Kr. schw./gelb, sieben ausgesuchte Exemplare, teils breitrandige Luxusstücke, u.a. roter NS "115" (sign. Stegmüller)	○	2b(7)	70,—
F 1199	3 Kr. schw./gelb, sieben ausgesucht klar gestempelte Briefstücke, teils in Luxuserhaltung, u.a. mit mehreren Nebenmarken	△(7)	2b(7)	100,—
F 1200	3 Kr. schw./gelb und 6 Kr. schw./grün je mit breiten Bogenrändern, teils Nebenmarken, auf zwei Kabinettsbriefstücken mit NS "43" bzw. "87"	△(2)	2b,3b	80,—
F 1201	3 Kr. schw./gelb und 6 Kr. schw./gelbgrün, zwei riesenrandige Kabinettsstücke, je drei Seiten Nebenmarken (6 Kr. vom Rand)	△/○	2b,3b	60,—
F 1202	3 Kr. schw./gelb und dreimal 6 Kr. schw./gelbgrün (zwei Briefstücke), je mit klarem rotem NS "115" von Rastatt	△/○	2b,3b(3)	100,—
F 1203	6 Kr. schw./blaugrün, weitgehend vollrandig, mit zentrischer Ortsstempel-Entwertung durch K2 "Heidelberg"	○	3a	50,—
F 1204	6 Kr. schw./blaugrün, üblich geschnitten, auf Damencouvert mit Neben-Ra2 "Carlsruhe" vom 1. Mai, leider ohne Inhalt, wahrscheinlicher, aber nicht beweisbarer Ersttagsbrief, Fotoexp. Stegmüller	✉	3a	200,—
F 1205	6 Kr. schw./blaugrün auf Kabinettsbriefstück mit rotem NS "84" und leicht übergehendem Ra2 von Lörrach, sign. Englert	△	3a	50,—
F 1206	6 Kr. schw./blaugrün, breit- bis überrandig mit Falz auf zugehörigem Luxusbriefstück mit NS "104", sign. Seeger	△	3a	50,—
F 1207	6 Kr. schw./blaugrün, seltener, jetzt gut präsentierender Dreierstreifen mit ergänzten Rändern, nur noch leicht haftend, auf Briefstück mit NS "57", sign. Englert. Mi. 1800,-	△	3a(3)	300,—
F 1208	6 Kr. schw./bläulichgrün, vier ausgesuchte Exemplare, u.a. auf Kabinettsbriefstück mit blauem NS "17" (Boxberg, sign. Seeger)	△/○	3a(4)	100,—
F 1209	6 Kr. schw./gelbgrün, allseits breitrandige, größere rechte untere Bogenecke, links oben winzige Faserstelle, sign. Seeger	○	3b	60,—
F 1210	6 Kr. schw./gelbgrün, breitrandiges linkes Kabinett-Randstück mit NS "79"	○	3b	50,—
F 1211	6 Kr. schw./gelbgrün, dreiseitig vollrandig, ungebraucht mit Originalgummi, trotz einer punktgroßen Rauhung gerade mit Originalgummi eine seltene Marke, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1000,-	*	3b	180,—
1212	6 Kr. schw./gelbgrün, min. berührt, auf hübschem blauem (!) Briefchen mit NS "159" und K2 "Wiesloch"	✉	3b	50,—
F 1213	6 Kr. schw./gelbgrün, noch voll- bis überrandig auf Kabinettsouvert mit klarem NS "148" und L2 "Villingen"	✉	3b	70,—
F 1214	6 Kr. schw./gelbgrün, überrandiges Kabinettstück mit unten 7mm Bogenrand auf Briefchen mit NS "4" und K2 "Aglasterhausen" 1854 nach Castel bei Mainz	✉	3b	150,—
F 1215	6 Kr. schw./gelbgrün, große linke obere Bogenecke auf Briefstück, rechts angeschnitten, Fotoexp. Stegmüller	△	3b	80,—
F 1216	6 Kr. schw./grün, fünf ausgesuchte Exemplare, u.a. riesenrandig (Nebenmarken) auf Briefstück mit NS "149" und lose mit NS "87", ferner mit rotem NS "115" und Federkreuz	○/△	3b(6)	120,—
F 1217	6 Kr. schw./gelbgrün mit Doppelentwertung durch NS und zentrischen bayerischen Mühlradstempel, ferner 6 Kr. blau auf Prachtbriefstück mit bayerischem oMR "291" (Ludwigshafen) und Blaustich	△(2)	3b,14	120,—
F 1218	6 Kr. schw./gelbgrün (Nebenmarken) und 9 Kr. schw./rosa, je breitrandige Luxusstücke, sign. mit Befund Ferchenbauer	○	3b,4b	50,—
F 1219	Drei gestempelte Unterrandstücke, teils kl. Mgl., eine Fotoexp. Stegmüller	○/△	3b,4b,8	80,—
F 1220	9 Kr. schw./altrosa, breitrandiges Kabinettstück, Fotoexp. Brettl, Mi. 200,-	○	4a	50,—
F 1221	9 Kr. schw./altrosa, voll- bis teils überrandig auf Kabinettsbriefstück (Vortrennschnitt nur im Aussenrand), sign. Stegmüller. Mi. 200,-	△	4a	50,—
F 1222	9 Kr. schw./altrosa bzw. auf rosa (5), gesamt sechs Briefstücke in oft Kabinetterhaltung, dabei breitrandige Marken	△(6)	4a,b(5)	100,—
F 1223	9 Kr. schw./altrosa (Kabinett, sign. Dahn), sowie siebenmal 9 Kr. schw./rosa (ein schön gestempeltes Paar, etwas erh. sign. Krause), dabei breitrandige Luxusstücke, einmal blauer NS "71" etc.	○	4a,b(7)	100,—
1224	9 Kr. schw./dunkelrosa auf innerbadischem Prachtcouvert mit besserem NS "134" und K2 "Brennet" nach Mannheim	✉	4b	50,—
F 1225	9 Kr. schw./dunkelrosa, weitgehend vollrandig, oben 12mm Bogenrand (auf den Bogenrand übergehender roter L1 "Chargé") auf Prachtbriefstück mit NS "87", Fotoexp. Stegmüller	△	4b	80,—



1215



ex 1216



1217



ex 1218



1219



1221



1225



1220



ex 1222



ex 1223



ex 1226



1227



1229



1230



1228



1234



1242



1235



1236



1237

F 1226	9 Kr. schw./rosa, fünf ausgesucht voll-, teils riesenrandige Kabinett-/Luxusstücke, einmal vom Oberrand	☉	4b(5)	60,—
F 1227	9 Kr. schw./dunkelrosa, dreiseitig überrandig geschnitten mit Nebenmarken, in Mischfrankatur mit sehr gut gezählter 6 Kr. orange auf Briefstück mit NS "25", seltene Kombination, sign. Stegmüller	△	4b,11b	80,—
F 1228	9 Kr. schw./dunkelrosa (alle vier Seiten Nebenmarken!), sign. Stegmüller, und 1 Kr. schwarz, zwei überrandige Kabinettbriefstücke	△(2)	4b,5	60,—
F 1229	9 Kr. schw./rosa (sign. Krause, Fleming) und 6 Kr. schw./grün (drei Seiten Nebenmarken), zwei sehr breitrandige Luxus-Randstücke	☉	4b,6	60,—
F 1230	9 Kr. schw./rosa, breitrandiges Luxusstück, sign. Stegmüller, sowie hervorragend riesenrandige 3 Kr. schw./grün, links vom Bogenrand, alle anderen drei Seiten Nebenmarken, auf besonders schönem Luxusbriefstück mit ideal zentr. NS "130", sign. Senf	△/☉	4b,6	60,—
F 1231	9 Kr. schw./rosa in Mischfrankatur mit 6 Kr. schw./gelb, üblich geschnittene 15 Kr.-Frankatur auf kl. Damenbrief 1857 nach Bern/Schweiz, NS "159" und K2 "Wiesloch". Rückseitig hübsche Color-Verschuß-Oblate	✉	4b,7	100,—
F 1232	1 Kr. schwarz, riesenrandiges Luxusstück, drei Seiten Nebenmarken, auf Formular "Besonderer Zustellschein" per Nachnahme mit NS "17" und Ra2 "Boxberg" 1864	✉	5	200,—
F 1233	1 Kr. schwarz, teils etwas angeschnitten, einzeln auf Faltbrief mit hierauf ungewöhnlichem roten NS "115" und Neben-K2 "Rastatt"	✉	5	50,—
F 1234	1 Kr. schwarz, rechts angeschnitten, auf Briefstück mit Orts-K2 "Baden" voll, sign. Englert	△	5	50,—
F 1235	1 Kr. schwarz, zwei riesenrandige Kabinett-/Luxus-Randstücke, einmal idealer Uhrradstempel "3", sign. Bühler bzw. Englert	☉	5(2)	60,—
F 1236	1 Kr. schwarz, breit- bis überrandiges Paar auf Luxusbriefstück mit zentrischem NS "38", Fotoexp. Stegmüller	△	5(2)	60,—
F 1237	1 Kr. schwarz, waager. Prachtpaar auf Briefstück mit nur einem zentr. Uhrradstempel "4"	△	5(2)	70,—
F 1238	1 Kr. schwarz, weitgehend breitrandiges Paar auf Prachtbriefstück mit drei klaren Uhrradstempeln "3"	△	5(2)	50,—
F 1239	1 Kr. schwarz im Paar (Bugspur) in Mischfrankatur mit gez. 3 Kr. preußischblau auf Landbestell-Nachnahmebrief mit NS "19" und K2 "Bruchsal" nach Leutershausen 1860, sign. Seeger, Engel	✉	5(2),10a	150,—
F 1240	1 Kr. schwarz, zwei teils überrandige Exemplare in Mischfrankatur mit 3 Kr. preußischblau auf kleinem Briefchen von Pforzheim in den Landbezirk von Achern, sign. Pfenninger	✉	5(2),10a	220,—
F 1241	1 Kr. schwarz per zwei in Mischfrankatur mit gez. 3 Kr. ultramarin auf (rs. unkl.) Brief mit NS "69" und K2 "Kenzingen"	✉	5(2),10b	80,—
F 1242	1 Kr. schwarz im Paar mit 8mm breitem linkem Bogenrand, nur oben links winzig berührt, nebst 3 Kr. schw./grün, auf Prachtbriefstück mit NS "43", sign. Seeger	△	5(2),6	45,—
F 1243	1 Kr. schwarz im Paar, nebst zweimal 3 Kr. schw./grün, auf innen nicht ganz kpl., etwas gereinigtem Brief mit NS "43" und rotem Aufgabe-Ra2 "Freiburg", seltene 8-Kr.-Kombination (eine 1 Kr. Vortrennschnitt, 3 Kr. typ. Schnitt)	✉	5(2),6(2)	180,—
F 1244	1 Kr. schwarz per zwei (einmal rechts etwas angeschnitten), nebst 6 Kr. schw./gelb auf Nachnahmebrief (wie oft ohne seitliche Klappen) mit NS "119", L2 "Rippoldsau" und Uhrradstempel "1", Fotoexp. Stegmüller	✉	5(2),7	120,—
F 1245	1 Kr. schwarz per zwei nebst 3 Kr. schw./blau (kl. Eckstauchung), ausgabetypischer Schnitt, auf dekor. Briefstück mit klaren Uhrradstempeln "12"	△	5(2),8	70,—
F 1246	1 Kr. schwarz und 3 Kr. schw./blau, jeweils per zwei, üblich geschnitten und oben Bugspur, auf Briefstück mit NS "163" (Zell a.W.), seltene Kombination	△	5(2),8(2)	80,—
F 1247	1 Kr. schwarz, überrandig, auf Kabinettbriefstück mit NS "1", sowie zwei weitere Briefstücke, teils Nebenmarken	△(3)	5(3)	80,—
F 1248	1 Kr. schwarz, neun ausgesucht voll- bis riesenrandige Exemplare (ein Paar), teils Nebenmarken	☉	5(9)	100,—
F 1249	1 Kr. schwarz, breitrandiges Luxusstück, nebst waager. Paar 3 Kr. schw./grün (re. Marke re. berührt, sonst breitrandig), auf innen nicht ganz kpl. Bestellgeldbrief, klare NS "16" und K2 "Bonndorf"	✉	5,6(2)	120,—
F 1250	13 Werte mit klaren Uhrradstempeln "1", "2", "3"(3), "4", "5", "10", "12", "13", "15", "16" und "23"	△/☉	5,6,10,18	120,—
F 1251	3 Kr. schw./blau, überrandiges Kabinettstück auf Couvert von Heidelberg nach Karlsruhe mit NS "57", von dort mit 1 Kr. schwarz (teils angeschnitten) als hinzugeklebtes Landbestellgeld nach Grötzingen weitergesandt	✉	5,8	180,—
F 1252	3 Kr. schw./grün, Luxus-Oberrand-Schnittreise mit sonst allen anderen Seiten Nebenmarken	☉	6	50,—
F 1253	3 Kr. schw./grün, Plattenfehler "linke obere Ecke offen", sehr breitrandiges Luxusstück vom rechten Rand mit zentr. NS "70"	☉	6	50,—
F 1254	3 Kr. schw./grün, Prachtstück mit besserem NS "165" (Rittersbach), sign. Bühler, Engel, Unverferth	☉	6	150,—
F 1255	3 Kr. schw./grün ungebraucht vom Unterrand (!) mit etwas verlaufenem Originalgummi, Bugspur, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 400,—	*	6	70,—
F 1256	3 Kr. schw./grün, gut gerandetes Kabinettstück auf Grenzrayonbrief von Konstanz nach Wyl/Schweiz	✉	6	60,—



1238



1245



ex 1248



1246



ex 1247



1252



1253



1254



ex 1250

1255



1257



ex 1258



ex 1259



1260



1261



ex 1264



1262



1263



F 1257	3 Kr. schw./grün, überrandig, auf Kabinettbriefstück mit klarem blauem NS "100" von Neustadt, Fotoexp. Stegmüller	△	6	50,—
F 1258	3 Kr. schw./grün, zehn ausgesucht voll-, meist breit- bis überrandige Exemplare in oft Luxuserhaltung	⊙	6(10)	100,—
F 1259	3 Kr. schw./grün, zehn Briefstücke, dabei überrandige Luxusstücke	△(10)	6(10)	100,—
F 1260	3 Kr. schw./grün, riesenrandiges Luxuspaar (mehrere Nebenmarken) mit klaren NS "101" (Oberkirch)	⊙	6(2)	50,—
F 1261	3 Kr. schw./grün, zwei breitrandige kleine Luxus-Bogenecken links und rechts unten, je Fotoexp. Stegmüller	⊙	6(2)	80,—
F 1262	3 Kr. schw./grün, drei ausgesucht breitrandige Luxus-Randstücke, teils Nebenmarken, je Fotoexp. Stegmüller	⊙/△	6(3)	100,—
F 1263	3 Kr. schw./grün, drei Briefstücke mit Marken mit teils sehr breiten Ober- bzw. Unterrändern, siehe Foto (einmal kl. Beanst.)	△(3)	6(3)	150,—
F 1264	3 Kr. schw./grün, zwei Luxusbriefstücke, einmal idealer NS "50", einmal riesenrandig mit Nebenmarken, dazu Paar auf Kabinettbriefstück	△(3)	6(4)	60,—
F 1265	3 Kr. schw./grün, acht Briefstücke mit ausgesucht voll- bis überrandigen Marken, dabei Luxus-Schnittriesen	△(8)	6(8)	100,—
F 1266	3 Kr. schw./grün, acht Werte, oft auf Briefstück, mit farbigen NS, dabei je zweimal "28" und "115" in rot, sowie "92"(2), "110" und "125" je in blau	△/⊙	6(8)	100,—
F 1267	3 Kr. schw./grün, neun oft voll- bis breitrandige Werte, dabei Luxus-Randstück und roter NS "150"	⊙	6(9)	50,—
1268	Vier Prachtbriefe inkl. gez. 9 Kr. karmin (Mi. 600,—), sowie 7 Kr. blau in die Schweiz	✉(4)	6,7,12,25	100,—
F 1269	3 Kr. schw./grün (alle vier Seiten Nebenmarken), sowie 3 Kr. schw./blau und 6 Kr. schw./gelborange (je sign. mit Befund Ferchenbauer), drei breitrandige Luxusstücke	⊙/△	6-8	80,—
F 1270	6 Kr. schw./gelborange, sehr breitrandiges Kabinettstück, unten vom Bogenrand, alle anderen Seiten Nebenmarken	⊙	7	50,—
F 1271	6 Kr. schw./gelborange, zwei breit- bis riesenrandige Luxusstücke, einmal Teile von vier Nebenmarken an drei Seiten (Fotoexp. Stegmüller)	⊙	7(2)	80,—
F 1272	6 Kr. schw./gelborange, kleine rechte obere Kabinett-Bogenecke mit NS "33", sowie auf Kabinettbriefstück mit klarem NS "16", sign. Stegmüller bzw. Flemming	⊙/△	7(2)	50,—
F 1273	6 Kr. schw./gelborange per zwei, ausgabotypisch geschnitten, auf sauberem gef. Brief von Pforzheim nach Genf	✉	7(2)	100,—
F 1274	6 Kr. schw./gelborange, senkrechtes Paar, meist überrandig, nur im Zwischenraum weitgehend getrennt, aber die Marken einwandfrei, auf sauber adressiertem Brief von Freiburg 1858 nach Karlsruhe an das Oberhofmarschallamt mit dekor. Inhalt	✉	7(2)	200,—
F 1275	6 Kr. schw./gelborange, fünf meist Kabinettstücke mit blauen NS, teils sign. Stegmüller: "92"(2), "110", "125" und "130"	⊙/△	7(5)	100,—
F 1276	6 Kr. schw./gelborange, sieben Briefstücke und eine lose Marke in oft Kabinetterhaltung, alle mit klaren NS	△/⊙	7(8)	80,—
F 1277	6 Kr. schw./gelb in Mischfrankatur mit 3 Kr. preußischblau (verkürzte Zähnchen) auf Damencouvert mit NS "84" und Ra2 "Lörrach", sowie 3 Kr. leichter Federzug, nach Clarens/Schweiz, sign. Seeger	✉	7,10a	180,—
F 1278	6 Kr. schw./gelborange, dreiseitig vollrandig, ungebraucht ohne Gummi, sign. Seeger. Dazu ungestempelte 1 Kr. schwarz mit kleinen Ausbesserungen. Mi. 540,—	(*)	7,5	100,—
F 1279	6 Kr. schw./gelborange, Plattenfehler I, auf Luxusbriefstück mit idealem NS "50", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 150,— +	△	7I	50,—
F 1280	3 Kr. schw./blau, Prachtstück mit hierauf besserer Entwertung durch Eisenbahn-Curs-Ra2 "E.P. Curs ..."	⊙	8	70,—
F 1281	3 Kr. schw./blau, breitrandiges Exemplar mit 11mm breitem oberem Bogenrand (etwas "wolkiges" Papier)	⊙	8	90,—
F 1282	3 Kr. schw./blau, voll- bis breitrandiges Kabinett-Oberrandstück mit 11mm breitem Oberrand (unten mit Teilen der Nebenmarken)	⊙	8	70,—
F 1283	3 Kr. schw./blau, vollrandiges Kabinettstück mit oben 12,5mm breitem Bogenrand, sign. Brettl, Krause	⊙	8	100,—
F 1284	3 Kr. schw./blau, elf Werte (ein Paar) in oft ausgesuchter, teils Kabinett-/Luxuserhaltung, dabei Schnittriesen, Randstück mit rotem NS "115" usw.	⊙	8(11)	100,—
F 1285	3 Kr. schw./blau, zwei ausgesprochen riesenrandige Luxusstücke (Nebenmarken) mit klaren NS, "25" (Bfst.) und "159"	△/⊙	8(2)	80,—
F 1286	3 Kr. schw./blau, sechs Kabinett-/Luxusbriefstücke mit voll- bis riesenrandigen Marken, u.a. schöne NS, sowie siebtes Briefstück (dieses etwas berührt) mit besserem NS "113" und Neben-K2 "Randegg"	△(7)	8(7)	100,—
F 1287	3 Kr. schw./blau, überrandig mit Nebenmarken, auf Luxusbriefstück mit klarem NS "85" (Ludwigshafen), dazu breitrandige 6 Kr. schw./gelborange auf Kabinettbriefstück mit NS "114" (Rappenu)	△(2)	8,7	80,—
1288	1 Kr. schwarz auf hübschem rosa Damenbriefchen mit Ra2 "Lenzkirch"	✉	9	50,—
F 1289	1 Kr. schwarz im Paar auf Kabinettbriefstück mit klaren Uhrradstempeln "1", sign. Stegmüller	△	9(2)	50,—



ex 1265



ex 1266



ex 1267



1269



1270



1271



ex 1275



1272



ex 1276



1278



1279



1280



1281



1282



1283



ex 1284



1285



ex 1286



1287



1289



ex 1290



1291

F 1290	1 Kr. schwarz, vier Pracht-/Kabinettstücke (einmal ausgabetypische Zhg.) mit klaren Uhrradstempeln "3", "5", "7" und "12", je gut sign. Brettl (3) bzw. Seeger	⊙/△	9(4)	100,—
F 1291	1 Kr. schwarz in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa (zwei kurze Zähne) auf Briefstück mit besserem K2 "Dürrheim"	△	9,18	50,—
F 1292	6 Kr. preußischblau, ultramarin und veilchenblau, drei ausgesucht klar gestempelte Kabinettstücke, sign. Mi. 370,—	⊙/△	10a-c	60,—
F 1293	6 Kr. orange, min. runde Ecke, rechts 12mm breiter Bogenrand (!) mit Zackenkranz-NS "177" und K2 "Carlsruhe Stadtpost" auf Brief nach Ludwigshafen ("bei Mannheim"), Randstücke dieser Breite auf Brief sind selten!	⊠	11b	300,—
F 1294	6 Kr. gelborange in seltener Mischfrankatur mit eng gezählter 3 Kr. rosa auf Brief mit NS "12" und K2 "Bischofsheim a. Rhn." 1862 nach Offenbach, 6 Kr. kl. Tönungsstelle und 3 Kr. ausgabetypisch rechts zwei verkürzte Zähne. Sign. Brettl und Fotoexp. Stegmüller	⊠	11b,16	900,—
F 1295	6 Kr. gelborange, überdurchschnittlich gut gezählt, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa, auf Kabinettbriefstück mit NS "68" (Kehl), sign. Freyse	△	11b,18	50,—
F 1296	9 Kr. karmin, für diese schwierige Marke ungewöhnlich gut gez. Kabinettstück mit NS "57", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 220,—	⊙	12	50,—
F 1297	1 Kr. schwarz, 6 Kr. preußischblau (rs. leichte Farbspuren bzw. kl. Gummiabsplitterungen) sowie 9 Kr. gelbbraun je ungebraucht, Mi. 380,—	*	13,14, 15b	80,—
F 1298	1 Kr. schwarz, senkrecht Paar mit Ra2 "Freiburg", die Einzelmarke dagegen mit NS "43", auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 430,—	△	13a(3)	80,—
F 1299	1 Kr. schwarz in Mischfrankatur mit Randstück 3 Kr. rosa (ein kurzer Zahn) auf Nachnahmebrief mit NS "95" und K2 "Müllheim"	⊠	13a,18	150,—
F 1300	1 Kr. schwarz in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa auf Ganzsachenumschlag 9 Kr. braun mit zentr. Zackenkranz-NS "24" und Ra2 "Carlsruhe" nach Altona (Dänemark). Die 1 Kr. oben mit unauffälligem kl. Rißchen, sonst in guter Erhaltung. Eine seltene Marken-Ganzsachen-Kombination zur Darstellung des 13-Kr.-Portos nach Dänemark (9 Kr. Postvereinsporto, 4 Kr. dänischer Portoanteil)	⊠	13a,18, U8IA	350,—
1301	6 Kr. blau auf Kabinettbrief mit NS "78" und L2 "Ladenburg"	⊠	14	60,—
F 1302	6 Kr. blau in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa (zwei kurze Zähnen) auf gef. Brief 1865 nach Paris, klare Einring-NS "164" (Bahnpost) und blauer Postablagestpl. "Müllheim Bahnhof"	⊠	14b,18	100,—
F 1303	9 Kr. rotbraun, zwei Luxusbriefstücke, Ra2 "Carlsruhe" ideal bzw. K2 "Kehl", sign. Brettl bzw. Stegmüller	△(2)	15a,20a	50,—
F 1304	9 Kr. rötlich- und fahlbraun, zwei gest. Kabinettstücke, einmal klarer NS "149", sign. Seeger bzw. Stegmüller. Mi. 300,—	⊙/△	15a,ba	60,—
F 1305	9 Kr. rötlich- und tiefbraun, ferner gelbbraun (diese etwas hell) und dunkelbraun (Kabinett, sign. Seeger), vier versch. Nuancen. Mi. 870,—	⊙	15a-c	150,—
F 1306	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettstück mit klarem NS "32" (Efringen), sign. Englert. Mi. 350,—	⊙	16	80,—
F 1307	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettstück mit zentrischem NS "153", sign. Bühler. Mi. 350,—	⊙	16	80,—
F 1308	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettstück mit zentrischem Zackenkranz-NS "177", sign. Flemming. Mi. 350,—	⊙	16	80,—
F 1309	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung (zwei verkürzte Zähne) auf Brief mit NS "69" und seltenem blauem Uhrradstempel "11" (Herbolzheim) als Doppelentwertung, K2 "Kenzingen" nebengesetzt. Fotoattest Stegmüller. Mi. 500,—	⊠	16	160,—
F 1310	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung in ausgabetypischer Erhaltung, auf sauberem Prachtbrief mit NS "13" und L2 "Bischofsheim" 1863 nach Buchau, sign. Englert, Feuser. Mi. 500,—	⊠	16	150,—
1311	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung in ausgabetypischer Beschaffenheit, auf Brief mit NS "66" und K2 "Jestetten", sign. Englert und Attest Flemming. Mi. 500,—	⊠	16	120,—
F 1312	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, auf Prachtbrief mit NS "140" und K2 "Lichtenau" nach Oppenau, sign. Feuser. Mi. 500,— +	⊠	16	100,—
1313	3 Kr. rosa, enge Zähnung, senkrecht Paar mit teilweise Scherentrennung auf kleinem Briefchen aus Carlsruhe. Mi. 1600,—	⊠	16(2)	150,—
F 1314	3 Kr. rosa (einmal gute enge Zähnung), gesamt 39 Werte mit ausgesuchten Uhrradstempel-Entwertungen von "1" bis "30" (diese in blau)	⊙	16, 18(38)	250,—
F 1315	1 Kr. schwarz (4) und 3 Kr. rosa (14), gesamt 14 Briefstücke mit L2-Entwertungen, u.a. "Neustadt" in blau und schwarz, "Buchen", "Haslach" etc.	△(14)	17,18	80,—
F 1316	1 Kr. schwarz auf etwas unfrischem kleinem Billet-Präge-Zierbrief mit NS "2" und K2 "Achern"	⊠	17a	150,—
1317	1 Kr. schwarz im waager. Kabinett-Dreierstreifen mit K2 "Freiburg" (sign. Brettl), sowie 3 Kr. rosa per drei auf Briefstück mit Einring-NS "164"	⊙	17a(3), 18(3)	50,—
F 1318	1 Kr. schwarz (fünf) und 3 Kr. rosa (13) auf gesamt 12 Briefstücken, je mit Ra2-Entwertungen	△(12)	17a(5), 18(13)	80,—
F 1319	1 Kr. schwarz (oben etwas aufgerauht) nebst 3 Kr. karminrosa auf Ganzsache 3 Kr. blaßrosa als Nachnahmebrief nach Bregenbach/Neustadt, NS "83" und Ra2 "Löffingen"	⊠	17a,18, U12	100,—
F 1320	1 Kr. schwarz und 6 Kr. blau auf Luxusbrief mit NS "98" und K2 "Neckarbischofsheim"	⊠	17a,19a	90,—



1233 / 50,-



1239 / 150,-



1240 / 220,-



1241 / 80,-



1243 / 180,-



1244 / 120,-



1249 / 120,-



1251 / 180,-



1273 / 100,-



1274 / 200,-



1277 / 180,-



1293 / 300,-



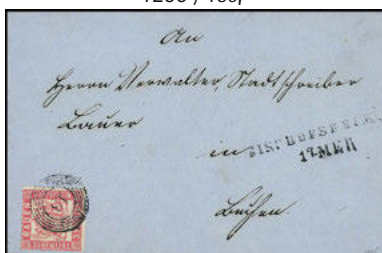
1299 / 150,-



1302 / 100,-



1309 / 160,-



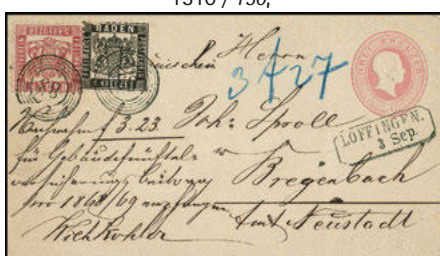
1310 / 150,-



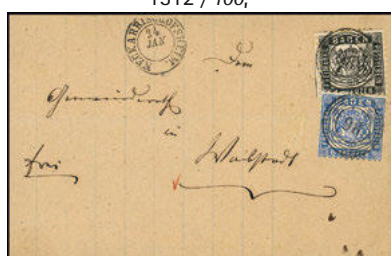
1312 / 100,-



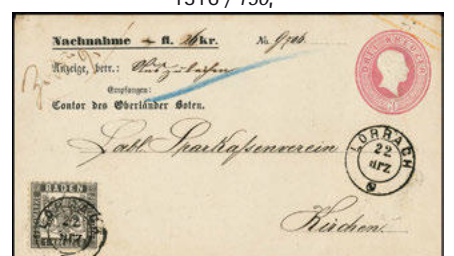
1316 / 150,-



1319 / 100,-



1320 / 90,-



1321 / 90,-

F 1321	1 Kr. schwarz, Luxusstück mit K2 "Lörrach" auf teils vorgedrucktem Nachnahme-Ganzsachenumschlag 3 Kr. rosa	✉	17a,U12	90,—
F 1322	1 Kr. silbergrau, allseits gut gezähnt und schön zentrisch gestempelt mit K2 "Freiburg", Mitte kleine helle Stelle und Eckbug links oben, Attest Stegmüller. Mi. 3000,—	☉	17b	600,—
1323	3 Kr. rosa auf Pracht-Grenzrayon-Brief mit Ra2 "Lörrach" nach Arlesheim b. Basel	✉	18	50,—
F 1324	3 Kr. rosa, zehn Werte mit Postablage-Stempeln (einmal als Nebenstempel) inkl. "Neckargemünd-Bammenthal", "Rappenu-Obergimpern", "Walldürn-Hopfingen" usw.	△/☉	18(10)	80,—
F 1325	Postablagestempel, sechs Briefstücke, drei lose Marken und fünf Briefe (drei frankiert) mit Postablage-Stempeln: "Boxberg-Bobstadt", "Engen-Weisingen", "Gernsbach-Forbach", "Gernsbach-Weisenbach", "Gottmadingen-Randegg", "Heidelberg-St. Ilgen", "Kenzingen-Herbolzheim", "Mannheim-Käferthal", "Meckesheim-Neidenstein", "Müllheim-Buggingen", "Pfullendorf-Herdwangen", "Schluchsee-Altglashütte" und "Triberg-Schönwald"	△/☉/ ✉	18(11), 24	200,—
F 1326	3 Kr. rosa, 123 Werte, oft auf Briefstücken, mit Nummernstempel-Entwertungen von "1" bis "177" in zumeist ausgesuchter, teils Luxuserhaltung, dabei seltene wie "46", "54", "91", "117" (!), "119", "160" und "176"	△/☉	18(123)	400,—
F 1327	3 Kr. rosa (ein kurzer Eckzahn), zwei Briefstücke mit klaren Uhrradstempeln "9" bzw. "10"	△(2)	18(2)	50,—
F 1328	3 Kr. rosa/karmin, drei sehr schön gestempelte Luxusstücke, u.a. ideale NS "50" und "86"	☉	18(3)	40,—
1329	3 Kr. rosa im Dreierstreifen auf Pracht-Chargébrief von Konstanz (K2) nach Singen	✉	18(3)	50,—
F 1330	3 Kr. rosa per vier (einmal links Schere) auf rosa NN-Streifband aus Freiburg, sign. Stegmüller	✉	18(4)	100,—
F 1331	3 Kr. rosa, fünf ausgesuchte Briefstücke mit L1-Entwertungen: "Blumberg", "Efringen" (2), "Heiligenberg" und vorphil. L1 "Möskirch.R.2."	△(5)	18(5)	80,—
F 1332	3 Kr. rosa, sechs Werte mit Einkreisstempeln, dabei feinstes Luxusstück mit K1 "Oehningen" ideal	☉/△	18(6)	50,—
F 1333	3 Kr. rosa, 68 Werte, oft auf Briefstücken, mit Entwertungen durch K2, dabei diverse ausgesuchte Luxusstücke	△/☉	18(68)	200,—
F 1334	3 Kr. rosa, Kabinettstück auf Ganzsache 9 Kr. ockerbraun, mit hs. Bahnpost-Aufgabe "Wiesloch", zusätzlich K2 (!) und Bahnpost-K2 "Gr. Bad. Bahnpost", nach Neuchatel/Schweiz und weitergesandt nach Chaux de Fonds, Attest Stegmüller	✉	18,U11	250,—
F 1335	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit zentr. K2 "Heidelberg" auf Ganzsachenumschlag 9 Kr. braun (leichte Altersspuren und rs. Oberklappe nicht ganz kpl.) in die Niederlande	✉	18,U11	100,—
1336	3 Kr. rosa, Prachtstück auf Ganzsache 3 Kr. rosa (leichte Gebrauchsspuren), mit Ra2 "Engen" und Postablage "Engen-Haltingen" nach Basel	✉	18,U9	50,—
F 1337	3 Kr. rosa, zwei Werte je mit Besonderheit "ausgefallenes Zahnloch", sowie sechs Werte, 3 Kr. rosa, 6 Kr. blau und preußischblau, 9 Kr. rotbraun (diese sogar teils Zahnlöcher nicht ausgestanzt) und zweimal 3 Kr. rosa, letzte Ausgabe (je Bfst.), alle mit deutlichen Verzahnungen	☉/△	18-20,24	120,—
1338	6 Kr. graublau, große postfrische rechte obere Bogenecke (Falzrest nur im ohnehin ungummiertem oberen Bogenrand-Teil)	**	19a	40,—
1339	6 Kr. blau auf Kabinett-Retour-Chargébrief (wie üblich fehlt eine Seitenklappe) mit K2 "Stockach", rs. zehn (!) verschiedene Stempel	✉	19a	50,—
F 1340	6 Kr. ultramarin (2) sowie 9 Kr. gelb- und fahlbraun, vier schön zentrisch gestempelte Luxusstücke, teils sign. Flemming	☉	19a(2), 20b,ba	80,—
1341	6 Kr. graublau und 9 Kr. hellrötlichbraun, je postfrische Viererblöcke, Mi. 420,—	**	19a(4), 20a(4)	70,—
1342	6 Kr. graublau und 9 Kr. hellrötlichbraun, je tadellos postfrische Rand-Viererblöcke, Mi. 420,—	**	19a, 20a(4)	80,—
F 1343	6 Kr. ultramarin (zwei stumpfe Zähnnchen) in Mischfrankatur mit zweimal 1 Kr. grün auf (innen nicht ganz kpl.) Pracht-Nachnahmebrief über 23 Kr. nach Kändern, K2 "Lörrach"	✉	19a,23(2)	150,—
F 1344	6 Kr. blau auf Ganzsache 3 Kr. rosa (Couvert etwas fehlerhaft und leicht getönt), mit K1 "Lahr" 1869 nach Algier/Algerien. Seltener Afrika-Brief zum Frankreich-Porto	✉	19a,U12	500,—
F 1345	6 Kr. dunkelultramarin, gute Farbe, unten kleine randhelle Stelle, sonst gut, sign. mit Fotoexp. Brettl. Mi. 700,—	☉	19ab	100,—
1346	6 Kr. preußischblau tadellos ungebraucht, sign. Bühler und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 300,— (dazu "a")	(*)	19b	60,—
F 1347	6 Kr. preußischblau, ungebrauchtes, gut gezähntes Kabinettstück, sign. Englert, Engels. Mi. 750,—	*	19b	180,—
1348	6 Kr. preußischblau auf Kabinettbrief mit K2 "Freiburg"	✉	19b	50,—
1349	9 Kr. hellrötlichbraun, interessante Nuance, auf gef. Prachtbrief 1866 mit Ra2 "Carlsruhe" nach Paris	✉	20a	50,—
F 1350	9 Kr. rotbraun auf Kabinett-Damencouvert mit großem K2 "Baden G.B." 1869 nach Paris, sign. Krause	✉	20a	70,—
1351	9 Kr. rotbraun auf Kabinettbrief mit ovalem Stempel "Mannheim-Bahnhof" nach Dijon/Frankreich	✉	20a	70,—
F 1352	9 Kr. rotbraun in Mischfrankatur mit 3 Kr. karmin auf Prachtbriefstück mit K1 "Baden" von Nachsendebrief, darunter Ra2 "Potsdam. Bahnh."	△	20a,24	50,—



ex 1292



1295



1296



ex 1297



ex 1304



1298



1303



ex 1305



1306



1307



1308



ex 1315



1322



ex 1322



ex 1314



ex 1318



ex 1324



ex 1325



ex 1326



ex 1327



ex 1328

	1353	9 Kr. rötlich- und gelblichbraun, zwei Kabinettbriefstücke, K2 "Mannheim" bzw. Ovalstempel "Mannheim Bahnhof", je sign. Bolaffi	△(2)	20a,b	50,—
F	1354	9 Kr. fahlbraun auf Kabinett-Bahnpostbrief, hs. "v. Karlsruhe", Einring-NS "164" auf der Marke und Zug-K2 "Heidelberg-Basel", Kuriosum, Marke zuerst fälschlich mit Transit-Ovalstempel "Schweiz über Baden" entwertet	✉	20ba	150,—
	1355	9 Kr. fahlbraun, zwei Briefe, Muster ohne Wert aus Mannheim, sowie mit NS "69" und K2 "Kenzingen", je sign. Stegmüller. Mi. 300,—	✉(2)	20ba(2)	60,—
F	1356	9 Kr. dunkelbraun ungebraucht mit winzigen Gummiabsplitterungen, gut gez. Mi. 700,—	*	20c	100,—
F	1357	18 Kr. grün, vollzahniges Prachtstück mit Falz auf zugehörigem Abschnitt von Ganzsache 3 Kr. rosa, mit klarem NS "50" (Gernsbach), Mi. 700,—	△	21a	150,—
F	1358	30 Kr. gelborange, repariertes Exemplar mit klarem NS "57", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 3000,—	⊙	22a	200,—
F	1359	30 Kr. orangegelb, postfr. Kabinettstück, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 600,—	**	22a	100,—
F	1360	30 Kr. gelborange mit klarem NS "109" (Pforzheim), sauber ausgebessert, sign. Brettl. Mi. 3000,—	⊙	22b	150,—
F	1361	1 Kr. grün auf grünem (!) Kabinettbriefchen mit K2 "Donaueschingen"	✉	23	50,—
	1362	1 Kr. grün, Prachtpaar und 3 Kr. rosa (teils Scherentrennung) auf NN-Streifband aus Donaueschingen (K2), sign. Stegmüller	✉	23(2),24	60,—
F	1363	1 Kr. grün per zwei nebst viermal 3 Kr. rosa als vollständige 14-Kr.-Frankatur auf Überseebrief (oben rechts Fehlstelle) mit K1 "Lahr" nach New York, gut sign. Brettl	✉	23(2), 24(4)	200,—
F	1364	1 Kr. grün per drei kurios arrangiert auf kalligraphisch dekorativem gef. Brief mit K2 "Lörrach" nach Mühlheim	✉	23(3)	60,—
F	1365	1 Kr. grün (2) und 3 Kr. rosa (10), zwölf Werte mit besseren Entwertungen, dabei L1 "Ueberlingen", viermal Postablage, u.a. "Mosbach-Dallau" ideal auf Paar 3 Kr., Billet-Ra2 etc.	⊙/△	23,24	80,—
F	1366	1 Kr. grün und 7 Kr. blau (auf etwas hinterklebtem Briefstück) je mit hierauf besserer Entwertung durch Uhrradstempel "2" jeweils mit zwei ähnlichen Abschlügen links oben und rechts unten	⊙/△	23,25a	100,—
F	1367	3 Kr. rosa mit ungewöhnlicher Entwertung durch aptierten Zugstempel nur mit Datum und Zug-Nr.	⊙	24	50,—
F	1368	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit klarem Uhrradstempel "1" und Neben-K1 "Constanz" auf Brief	✉	24	150,—
	1369	3 Kr. rosa, Pracht-Dreierstreifen mit K1 "Freiburg Stadtpost" auf min. getöntem Brief nach Mühlhausen/Els.	✉	24(3)	50,—
F	1370	3 Kr. karmin/rosa, 48 ausgesuchte Werte mit zentrischen Einkreisstempeln, dabei auch späte Postorte, Luxusbriefstücke etc.	△/⊙	24(48)	200,—
F	1371	3 Kr. rosa (einmal Nr. 18), 49 Werte je mit klaren K2, teils auf Briefstücken, dabei schön gestempelte Luxusstücke	△/⊙	24(49)	180,—
F	1372	7 Kr. blau, waager. Kabinettstück mit K2 "Mannheim" auf Brief nach New York 1870	✉	25a(2)	150,—
	1373	7 Kr. blau, zwei Pracht-/Kabinettbriefe, von Donaueschingen nach Villingen, und Mannheim nach Amsterdam	✉(2)	25a(2)	60,—
F	1374	7 Kr. hellblau, Kabinettstück mit zentr. K2 "Mannheim" als bessere Einzelfrankatur auf mittig gefaltetem Brief nach Antwerpen, 21.10.71, sign. Brettl. Mi. 1000,—	✉	25b	150,—
F	1375	7 Kr. hellblau und 3 Kr. karmin auf Luxusbriefstück mit K2 "Griessen"	△	25b,24	90,—
F	1376	Landpost 1 Kr. schw./gelb, gut gezähntes Kabinettstück mit K2 "Weinheim", sign. Englert. Mi. 400,—	⊙	Lp.1x	100,—
	1377	Landpost 1 Kr. schw./gelb und auf dunkelgelb, dünnes und dickes Papier, je tadelloso ungebraucht, Mi. 186,—	*	Lp.1x/y	40,—
F	1378	Landpost 3 Kr. schw./gelb auf Kabinettbriefstück mit vollem K2 "Wertheim", Mi. 150,—	△	Lp.2x	50,—
	1379	Landpost 3 Kr. schw./dunkelgelb im tadellosen ungestempelten Dreierstreifen, Fotoexp. Stegmüller. Mi. für Falz 500,—	(*)	Lp.2y(3)	60,—
F	1380	Ganzsache 6 Kr. gelb, Großformat, Kabinett-Umschlag mit L2 "Constanz" und rotem Neben-L1 "Chargé" nach Heidelberg. Mi. 1000,—	✉	U2B	150,—
	1381	Ganzsache 18 Kr. ziegelrot, Neudruck von 1864 ungebraucht, Mi. 350,—	✉	U5NDI	100,—
F	1382	Ganzsache 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Bruchsal" 1867 unterfrankiert nach St. Claude/Frankreich, Ra2 "Franco reicht nicht" und mit Ra1 "B.6.K." nachtaxiert, typische Gebrauchserhaltung	✉	U8	150,—
F	1383	Ganzsachen 3 Kr. rosa (aus Bruchsal) und 9 Kr. ockerbraun (aus Carlsruhe), zwei unterfrankierte und nachtaxierte Couverts je nach Frankreich (einmal kl. Mgl. und innen gestützt), u.a. Ra1 "B.6.K.", beide mit "6" Dec. nachtaxiert	✉(2)	U9,U11	120,—

Baden Nummernstempel 1 – 9

	1384	"1" nebst K2 "Aach" auf Brief mit Einzelfrankatur 1 Kr. schwarz	✉	5	50,—
F	1385	"4" (Aglasterhausen) glasklar und zentrisch auf Luxusbriefstück mit breitrandiger 6 Kr. schw./grün mit Plattenfehler "Randlinie über E von BADEN gebrochen"	△	6III	50,—
F	1386	"5" nebst Ra2 "Allensbach" auf Briefstück mit zweimal 3 Kr., eine riesenrandig	△	6(2)	70,—



ex 1331



ex 1337



1345



1347



1356



1358

ex 1333



1340



1359



ex 1365



1352



1357



1366



1360



1367



ex 1370



1387	"5" nebst Ra2 "Allensbach" auf mittig gef. Brief mit Prachtstück 3 Kr. rosa	⊠	18	100,—
F 1388	"5" nebst Ra2 "Allensbach" auf Prachtbrief (wie üblich ohne Seitenklappen) mit Paar 3 Kr. rosa, oben Uhrradstempel "7"	⊠	18(2)	120,—
F 1389	"5" nebst Ra2 "Allensbach" klar auf Teilbrief mit zweimal 6 Kr.	(⊠)	7(2)	80,—
F 1390	"6" nebst Ra2 "Altbreisach" auf innerbadischem Brief mit zweimal 6 Kr. schw./grün nach Konstanz	⊠	3b(2)	60,—
F 1391	"6" vierfach auf der Marke, nebst Ra2 "Altbreisach", auf Nachnahmebrief mit 3 Kr. schw./blau mit breitem unteren Bogenrand (dieser um den Briefrand geklebt)	⊠	8	60,—
1392	"9" nebst Ra2 "Berolzheim" auf Briefstück mit rechts angeschnittener 3 Kr.	△	2b	50,—

Baden Nummernstempel 10 – 99

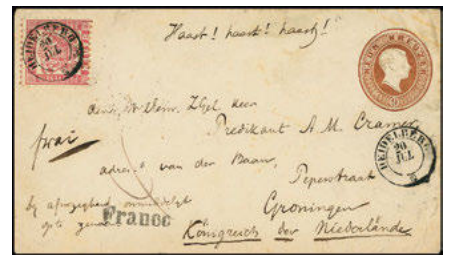
F 1393	"10" (Beuggen) in blau klar auf 1 Kr. schw./bräunlich, erhöht sign. Stegmüller	⊙	1b	60,—
F 1394	"10" (Beuggen) in blau zentrisch auf 1 Kr. schwarz, sign. Bühler, etwas "wolig"	⊙	5	80,—
F 1395	"10" nebst L1 "Beuggen", je in blau, auf Briefstück 9 Kr. (kl. Spalt)	△	4b	60,—
F 1396	"14" (Blumberg) klar auf Briefstück mit dreimal 1 Kr. schwarz, sowie auf loser 3 Kr. rosa	△/⊙	5(3),18	50,—
F 1397	"15" nebst L2 bzw. K2 "Blumenfeld" auf zwei Briefen 1 Kr. schwarz, üblich geschnitten, bzw. gezähnt	⊠(2)	5,9	100,—
F 1398	"20" (Buchen) in blau klar auf ausgabetypisch geschnittener 1 Kr. schw./sämisch (Mi. 1000,—), auf diesem Wert nicht häufig! Sign. Englert	⊙	1a	150,—
F 1399	"20" (Buchen) in blau klar auf Briefstück mit dreimal 3 Kr. schw./dunkelgelb	△	2a(3)	50,—
1400	"20" nebst L2 "Buchen", je in blau, auf Kabinett-NN-Brief mit 1 und 3 Kr.	⊠	17a,18	40,—
1401	"20", kurios blauer und schwarzer NS als Doppelentwertung, blauer L2 "Buchen" und Postablage "Buchen-Modau" nebengesetzt, auf Brief (wie üblich seitlich verkürzt) mit Paar und Einzelstück 1 Kr. schwarz	⊠	17a(3)	40,—
F 1402	"22" nebst L1 "Burg" auf gef. Nachnahmebrief mit Prachtpaar und Einzelstück 3 Kr. schw./grün	⊠	6(3)	100,—
1403	"22" zweifach nebst K2 "Burg" auf Brief mit üblich geschnittener 3 Kr.	⊠	6	90,—
1404	"23" nebst Ra2 "Burkheim" auf Brief mit teils vollrandiger 3 Kr.	⊠	6	60,—
F 1405	"28" nebst L2 "Durlach", je in rot, auf Prachtbriefstück 9 Kr. schw./lilarosa	△	4a	70,—
F 1406	"30" (Dürrheim) auf 3 Kr., 1. Auflage, und gez. 3 Kr. rosa (ein kurzer Zahn, auf dieser Ausgabe selten, sign. Unverferth)	⊙	2a,18	120,—
1407	"30" nebst L1 "Dürrheim" klar auf frischem Nachnahmebrief mit üblich geschnittener 6 Kr.	⊠	3b	80,—
1408	"32" nebst L1 "Efringen" auf Brief mit üblich geschnittener 6 Kr., 1. Auflage, nach Schaffhausen/Schweiz, sowie nebst K2 auf Prachtbrief 6 Kr. orange nach Luzern	⊠(2)	3a,11b	100,—
F 1409	"33" (Eichtersheim) in blau auf Briefstück 6 Kr., 1. Auflage (etwas ber.), Fotoexp. Stegmüller	△	3a	60,—
1410	"35" nebst K2 "Elzach" auf zwei Briefen 9 Kr. schw./rosa bzw. 3 Kr. schw./blau	⊠(2)	4b,8	80,—
F 1411	"40" (Ernstthal) auf 1 Kr. schw./bräunlich, üblicher Schnitt, auf diesem Wert ungewöhnlich	⊙	1b	80,—
1412	"40" nebst L2 "Ernstthal" auf Brief mit teils angeschnittener 3 Kr.	⊠	6	100,—
F 1413	"43" nebst Ra2 "Freiburg" als kuriose "Duplex"-Entwertung, die gleiche Kombination noch einmal nebengesetzt (!), auf Brief mit 3 Kr. (oben Schere)	⊠	10a	80,—
1414	"47" zart nebst rotem L1 "Geisingen" auf Brief 3 Kr. schw./dunkelgelb	⊠	2a	50,—
F 1415	"50" (Gernsbach), der für diesen Ort typisch schön klare Abschlag auf fünf versch. meist Kabinettwerten	⊙	2a,4b-7	80,—
F 1416	"51" (Graben/Neckarelz) auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./grün per zwei, sowie auf gez. 3 Kr. rosa	△/⊙	6(2),18	80,—
F 1417	"52" nebst L1 "Griesbach" auf Auslandsbrief mit 9 Kr. schw./rosa in die Schweiz 1856, kl. Mgl.	⊠	4b	80,—
1418	"54" nebst Ra2 "Hardheim" auf Brief 3 Kr.	⊠	6	50,—
1419	"55" nebst L2 "Haslach" sowie Uhrradstempel "6" auf Pracht-NN-Brief mit 3 Kr.	⊠	10b	50,—
F 1420	"59" und Uhrradstempel "1" als Doppelentwertung, letzterer auch nebengesetzt, nebst Ra2 "Heitersheim", auf nachtax. Prachtbrief 3 Kr.	⊠	8	90,—
1421	"61" (Höllsteig) ohne weiteren Nebenstempel auf hin- und hergesandtem Brief mit 3 Kr. (kl. Schnittmgl.), zusätzlich L1 "Burg"	⊠	6	60,—
1422	"61" nebst L1 bzw. K2 "Hoellsteig" auf zwei Briefen 3 Kr. schw./grün, einmal als NN	⊠(2)	6(2)	100,—
F 1423	"62" (Hornberg) in blau auf Kabinettbriefstück 6 Kr. schw./blaugrün	△	3a	40,—
F 1424	"64" (Hundheim) klar auf Briefstück mit meist vollrandiger 6 Kr.	△	3b	150,—
F 1425	"64" (Hundheim/Hemsbach) klar und zentrisch auf 3 Kr. schw./blau	⊙	8	120,—
F 1426	"65" (Ichenheim) klar auf dreiseitig vollrandiger 3 Kr. schw./grün (verwendungsbedingte Streusandpore), gut sign. Unverferth	⊙	6	100,—
F 1427	"66" (Jestetten) in blau klar auf Luxusbriefstück mit breitrandiger 9 Kr. schw./rosa, sign. Stegmüller	△	4b	50,—
1428	"66" nebst L1 "Iestetten", je in blau, auf Nachnahmebrief mit 3 Kr.	⊠	6	50,—



1330 / 100,-



1334 / 250,-



1335 / 100,-



1343 / 150,-



1350 / 70,-



1354 / 150,-



1361 / 50,-



1363 / 200,-



1364 / 60,-



1368 / 150,-



1372 / 150,-



1374 / 150,-



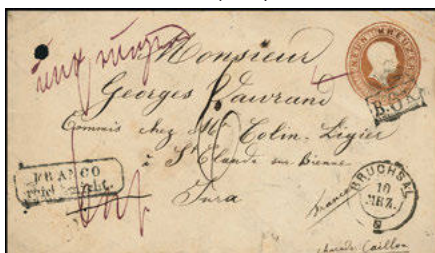
1380 / 150,-



1383 / 120,-



1389 / 80,-



1382 / 150,-



1388 / 120,-



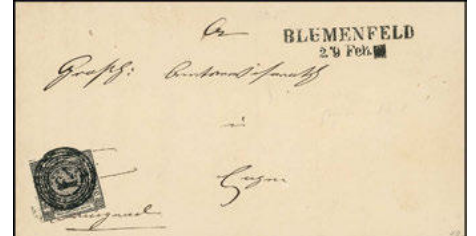
ex 1397 / 100,-



1390 / 60,-



1391 / 60,-



ex 1397 / 100,-

	1429	"73" nebst K2 "Krautheim" auf Kabinettbrief 6 Kr. schw./gelb und auf Brief mit gez. 3 Kr. rosa	☒(2)	7,18	80,—
	1430	"80" nebst K2 "Langenbrücken" klar auf zwei Briefen 3 Kr. schw./grün und gez. 3 Kr. rosa	☒(2)	6,18	60,—
F	1431	"82" nebst L1 "Ludwigshafen" auf kleinem Faltbrief mit teils vollrandigen 3 und 6 Kr. 1853 nach Neuwied	☒	2b,3b	70,—
F	1432	"83" (Löffingen) in blau klar auf Kabinettbriefstück mit 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa	△	17a,18	50,—
F	1433	"87" nebst K2 "Mannheim" kurios auf unfrankiertem (!) Auslandsbrief 1863 mit Nachtaxe nach Bern, innen dekor. Briefbogen	☒		120,—
F	1434	"90" nebst Ra2 "Merchingen" auf drei Briefen 3 Kr., 3 Kr. schw./gelb als Kabinett-Randstück, 3 Kr. rosa per zwei	☒(3)	2b,10,18	100,—
F	1435	"91" nebst L1 "Moehringen" auf Brief 3 Kr. schw./gelb nach Tübingen	☒	2b	90,—
	1436	"92" nebst Ra2 "Möskirch" auf Prachtbrief 3 Kr. schw./dunkelgelb aus Okt. 1851, sowie in blau auf Briefstück 3 Kr.	☒/△	2a,6	50,—
	1437	"96" (Muggensturm) auf Kabinettbriefstück 6 Kr., sowie loser 3 Kr. gezähnt	△/☉	7,18	50,—
	1438	"97" nebst rotem Ra2 "Munzingen" auf blau adressiertem Adelsbrief mit üblich geschnittener 6 Kr. schw./gelb	☒	7	100,—

Baden Nummernstempel 100 – 177

	1439	"102" nebst K2 "Oberlauchringen" auf zwei Briefen 3 Kr. geschnitten und gezähnt, letzterer nebst Uhrradstempel "5"	☒(2)	2b,18	100,—
F	1440	"103" (Oberschefflenz) sehr klar auf Luxusbriefstück mit ungewöhnlich riesenrandiger 3 Kr. schw./grün (mit Nebenmarken!)	△	6	50,—
F	1441	"103" nebst K2 "Oberschefflenz" auf Kabinettbrief 3 Kr. schw./gelb vom linken Rand, sowie auf Couvert mit 3 Kr. rosa, gez.	☒(2)	2b,18	100,—
	1442	"104" nebst Ra2 "Offenburg" sehr klar auf Brief mit farbgleicher Mischfrankatur 6 Kr. schw./gelbgrün nebst 3 Kr. schw./grün (diese Bugspur)	☒	3b,6	80,—
F	1443	"106" nebst Ra2 "Orschweier" auf Prachtbriefchen 9 Kr. schw./rosa nach Straßburg	☒	4b	50,—
F	1444	"110" (Pfullendorf) in schwarz und blau auf zwei überrandigen Kabinett-/Luxusstücken 3 Kr. schw./grün (Bfst.) und schw./blau	△/☉	6,8	60,—
	1445	"111" nebst K2 "Philippsburg" auf Brief mit riesenrandigem Kabinettstück 3 Kr.	☒	6	50,—
F	1446	"113" (Randegg) ideal zentr. auf überrandigem Luxusstück 1 Kr. schwarz	☉	5	50,—
	1447	"114" nebst Ra2 "Rappenau" auf zwei Briefen 3 Kr. geschnitten und gez. (hier Brief rs. unkpl.)	☒(2)	6,18	70,—
F	1448	"115" (Rastatt) in rot auf 3 Kr. schw./gelb und Prachtbriefstück 6 Kr. schw./grün	△/☉	2b,3b	60,—
F	1449	"115" (Rastatt) in rot klar auf sechs Werten inkl. zwei 6 Kr. schw./grün	△/☉	2b,3b,6	100,—
	1450	"115" nebst K2 "Rastatt", je in rot, auf Briefvorderseite mit überrandigem Kabinettstück 3 Kr. schw./gelb, sign. Krause	☒	2b	70,—
	1451	"115" nebst K2 "Rastatt", je in rot, auf Brief mit üblich geschnittener 3 Kr. schw./grün	☒	6	50,—
F	1452	"117" (Riedern) in blau (Marke teils extremer Schnittriese) und schwarz klar auf zwei Briefstücken 3 Kr. schw./grün	△(2)	6(2)	80,—
F	1453	"117" nebst K2 "Riedern", und Uhrradstempel, auf Prachtbrief 3 Kr. rosa	☒	18	400,—
F	1454	"117" nebst zweifachem K2 "Riedern" klar auf Prachtbrief 6 Kr., sign. Köhler. Feuser + 600,—	☒	7	200,—
F	1455	"119" (Rippoldsau) in blau klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2b	60,—
F	1456	"119" (Rippoldsau) in blau klar auf üblich geschnittener 6 Kr. schw./blaugrün, Attest Sismondo	☉	3a	50,—
F	1457	"119" (Rippoldsau) in rot klar auf 1 Kr. (min. Mgl.), gerade auf dieser Marke selten!	☉	5	80,—
F	1458	"119" (Rippoldsau) in rot klar auf breitrandigem Prachtstück 3 Kr. schw./grün	☉	6	80,—
F	1459	"119" (Rippoldsau) in schwarz, blau und rot (Vortrennschnitt) auf drei Werten	△/☉	2a,4b,5	100,—
	1460	"119" nebst L2 "Rippoldsau" auf Brief (verwischte Tinte) mit Prachtstück 9 Kr., innen dekorativer Briefbogen mit Stadtansicht	☒	4b	60,—
F	1461	"120" in schwarz nebst rotem L2 "Rothenfels" klar auf Brief (ohne die Innenklappen) mit Kabinettstück 6 Kr.	☒	7	90,—
	1462	"121" nebst K2 "Säckingen", Postablage "Säckingen-Rickenbach" und Uhrrad "15" (Willaringen) auf Kabinett-Doppelbrief mit zweimal 3 Kr. rosa	☒	18(2)	50,—
F	1463	"122" (Salem) in rot sehr klar auf üblich geschnittener 6 Kr., erste Ausgabe	☉	3a	80,—
	1464	"123" nebst K2 "St. Blasien" auf Prachtbrief 6 Kr. blau nach Basel	☒	19a	50,—
	1465	"125" nebst Ra2 "Schallstadt", je in blau, auf Brief mit meist vollrandiger 3 Kr.	☒	2b	80,—
	1466	"125" nebst Ra2 "Schallstadt", je in blau, auf (rs. nicht kpl.) Brief mit Prachtstück 3 Kr., Fotoexp. Stegmüller	☒	6	70,—
F	1467	"126" (Schappach) in blau auf 3 Kr. schw./gelb	☉	2b	80,—



ex 1371

1376



1375



1378



1385



1393



1394



1386



1395



ex 1396



1398



1399



1405



ex 1406



1409



1411



ex 1415



ex 1416



1425



1423



1424



1426



1427



1432

F 1468	"126" (Schappach) in schwarz klar und zentrisch auf 6 Kr., 1. Auflage (Schnitt siehe Foto), sign. Englert mit Befund	⊙	3a	350,—
F 1469	"127" (Schiltach) und Uhrradstempel "5" als dekor. Doppelentwertung auf Briefstück mit zweimal 1 Kr. schwarz	△	5(2)	50,—
F 1470	"127" nebst K2 "Schiltach" auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz, je mit 6 Kr. schw./gelborange, einmal nebst 3 Kr. schw./blau Chargé, bzw. mit 3 Kr. preußischblau, gezähnt, nach Kierspe bei Elberfeld	✉(2)	7(2),8,10a	150,—
F 1471	"128" (Schliengen) klar auf Kabinetttbriefstück mit gut gerandeter 6 Kr. schw./gelbgrün	△	3b	50,—
F 1472	"129" nebst K2 "Schoenau" klar auf Faltbrief mit dreimal 3 Kr. schw./grün, teils sehr breitrandig	✉	6(3)	50,—
F 1473	"130" (Schopfheim) in blau auf 3 Kr., sowie in schwarz auf 9, 1 u. 3 Kr., alles (!) ausgesucht breit- bis überrandige Kabinettt-/Luxusstücke	⊙	4b-6	80,—
F 1474	"130" (Schopfheim) sehr klar auf dekor. Briefstück mit 1 Kr. schwarz und 3 Kr. schw./grün	△	5,6	60,—
1475	"130" nebst L1 "Schopfheim" klar auf Faltbrief 1852 mit 6 Kr. schw./blaugrün (Mi. 320,—)	✉	3a	60,—
F 1476	"134" nebst K2 "Brennet" auf Prachtbrief mit teils sehr breitrandigem Paar 3 Kr. schw./grün, sowie auf Brief 3 Kr. rosa (dieser nebst Postablage "Brennet-Wehr")	✉(2)	6(2),8	100,—
1477	"134" nebst K2 "Brennet" auf zwei Briefen 3 Kr., geschnitten und gezähnt, Briefe je Mittelfalten ausserhalb	✉(2)	6,18	100,—
1478	"136" nebst K2 "Steinen" auf Kabinetttbrief 3 Kr. schw./grün, sowie auf Brief 3 Kr. rosa, gez., im Grenzrayon nach Basel	✉(2)	6,18	50,—
1479	"136" nebst K2 "Steinen" auf zwei Briefen 1 Kr. schwarz, bzw. 6 Kr. lachsrot (in die Schweiz)	✉(2)	9,11a	100,—
1480	"142" nebst blauem Ra2 "Sulzburg" auf Prachtbrief 3 Kr. schw./gelb	✉	2b	50,—
F 1481	"144" nebst L1 "Thiengen", je in blau, auf Faltbrief 3 Kr., 1. Auflage, nach Freiburg	✉	2a	120,—
F 1482	"145" (Triberg) klar auf waager. Paar 1 Kr. schw./braun (etwas ber.), sign. Engel. Mi. 750,— + Stempel	⊙	1b(2)	90,—
1483	"145" nebst Ra2 "Tryberg" auf Luxusbrief 3 Kr. schw./gelb	✉	2b	50,—
F 1484	"145" nebst Ra2 "Tryberg" und "43" nebst Ra2 "Freiburg", sowie Uhrradstempel "35", alle drei auf der Marke, auf Faltbrief 3 Kr. mit Inhalt aus Heidelberg (!), Kuriosum, hs. "Postablage Höllsteig", Fotoexp. Flemming	✉	10a	70,—
1485	"146" nebst K2 "Überlingen" auf Luxusbrief mit überrandiger 6 Kr. schw./gelborange	✉	7	70,—
F 1486	"147" (Uihlingen) klar auf Briefstück mit meist vollrandiger 3 Kr.	△	6	70,—
1487	"151" nebst Ra2 "Waibstadt" auf drei Briefen mit versch. Ausgaben	✉(3)	2b,9,18	100,—
1488	"155" nebst L1 "Weingarten" (selten!) auf Brief mit unregelmäßig getrennter 3 Kr., ferner nebst K2 auf Brief 3 Kr. rosa	✉(2)	6,18	70,—
F 1489	"158" (Wiesenbach) auf Briefstück mit üblich geschnittener 3 Kr. schw./grün (10mm breiter Bogenrand unten)	△	6	90,—
F 1490	"158" (Wiesenbach) klar auf Prachtstück 3 Kr. schw./gelb	⊙	2b	180,—
1491	"159" nebst K2 "Wiesloch" auf prächtigem Brief mit zweimal 3 Kr. (einmal ein kurzer Zahn)	✉	10b(2)	50,—
F 1492	"160" (Wilferdingen) sehr klar auf Kabinetttbriefstück mit ungewöhnlich gut gez. 3 Kr. preußischblau	△	10a	50,—
1493	"164", Bahnpost-NS nebst Zug-K2 sowie Postablage "Kenzingen-Herbolzheim" auf Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	18	50,—
1494	"164", Einring-NS der Bahnpost, hs. "Achern" und Ra2 "E.B. Curs" klar auf Brief (Falten ausserhalb mit leichter Patina) mit Prachtstück 6 Kr.	✉	7	60,—
1495	"164", Einring-NS der Bahnpost, nebst hs. "v. Carlsrh." und Ra2 "E.B. Curs VII" auf gef. Brief mit zweimal 3 Kr. (Zf.), sign. Stegmüller	✉	10b(2)	70,—
F 1496	"164", Einring-NS der Bahnpost, nebst Zug-K2 "Heidelberg-Basel" und Postablage "Offenburg-Niederschopfheim" auf Faltbrief mit 1 Kr. schwarz und zweimal 3 Kr. rosa in deutlich untersch. Nuancen	✉	17a,18(2)	100,—
F 1497	"164", Zackenkranz- bzw. Einring-NS (10, Typen) der Bahnpost je sehr klar auf gesamt elf oft Luxusstücken	△/⊙	18(11)	80,—
F 1498	"165" (Rittersbach) auf Briefstück mit Oberrandstück 3 Kr. schw./grün	△	6	150,—
F 1499	"166" (Gondelsheim) klar auf Paar 3 Kr. schw./dunkelgelb (kl. Vortrennschnitt) sowie auf Briefstück 3 Kr. rosa	⊙/△	2a(2),18	50,—
1500	"166" nebst K2 "Gondelsheim" auf Kabinetttbrief mit zweimal 3 Kr. rosa und auf Brief 6 Kr. preußischblau	✉(2)	18(2),19b	100,—
F 1501	"166" nebst K2 "Gondelsheim" auf Ganzsache 6 Kr. blau mit ZuF 3 Kr. rosa (kurze Zähnnchen, leichte Tönung)	✉	18,U10	90,—
1502	"167" nebst K2 "Heidelsheim" auf Faltbrief mit üblich geschnittener 3 Kr., sowie auf Brief (etwas Patina) mit 1 Kr. schwarz	✉(2)	6,9	120,—
F 1503	"169" (Werbach) klar auf 6 Kr. schw./gelb (links oben etwas angeschnitten)	⊙	7	100,—



1440



1444



1446



ex 1448



ex 1452



ex 1449



1455



1456



1457



1458



ex 1459



1463



1467



1468



1469



1471



ex 1473



1474



1489



1490



1482



1486



1492



ex 1497



1498



ex 1499



1503



1507



1508



1509



1511

1504	"170" nebst K2 "Basel Badischer Bahnhof" und blauem Uhrradstempel "1" auf Faltbrief mit 6 Kr. orange nach Offenbach, rs. Ovalstempel "Schweiz über Baden", vs. Spuren der alten Vignette von Reitmeister	✉	11b	120,—
F 1505	"170" nebst K2 "Basel Badischer Bahnhof" und Postablagestempel "Schopfheim-Maulburg" auf Brief mit 3 Kr. rosa und 6 Kr. preußischblau (diese Bugspur)	✉	18,19b	150,—
1506	"171" nebst K2 "Badenweiler" auf zwei Pracht-/Kabinetbriefen 3 Kr. rosa, einer Chargé	✉(2)	18(2)	80,—
F 1507	"172" (Weiterdingen) sehr klar auf 3 Kr. schw./grün (unten angeschnitten)	☉	6	350,—
F 1508	"176" (Bronnbach) gestochen klar und zentrisch auf Kabinetbriefstück 3 Kr. rosa, schöner Abschlag des seltenen Nummernstempels	△	18	150,—
F 1509	"176" (Bronnbach) sehr klar und zentrisch auf normal gez. Prachtstück 6 Kr. orange	☉	11b	150,—
1510	"177", Zackenkranz-NS nebst K2 "Carlsruhe Stadtpost" klar auf Kabinetbrief mit voll-, meist breitrandiger 3 Kr. schw./glau (mit Plattenfehler "linke obere Ecke abgeschrägt")	✉	8	50,—

Baden Uhrradstempel 1 – 9

F 1511	"5" ideal auf dekorativem Briefstück mit 1 und 3 Kr., sign. Dietrich	△	9,10a	40,—
1512	"6" als Markenentwertung und nebengesetzt, dito Uhrradstempel "15" und L2 "Stühlingen", auf Brief 3 Kr. rosa (Bug)	✉	18	50,—
1513	"6" nachverwendet auf Brief 3 Kr. gr. Brustschild, diese mit K1 "Heidelberg"	✉	DR25	60,—
F 1514	"7" als Markenentwertung, "6" nebengesetzt, sowie L2 "Blumenfeld", auf Landbestellbrief (eine Seitenklappe fehlt) mit 1 Kr. per zwei nebst 3 Kr., sign. Seeger	✉	5(2),8	250,—

Baden Uhrradstempel 10 – Ende

1515	"11" von Herbolzheim (entspr. Siegelstpl. vs.) in blau nebst K2 "Kenzingen" auf Brief (rs. fehlt wie üblich eine Seitenklappe)	✉		50,—
1516	"11" von Herbolzheim als Markenentwertung und Eisenbahn-Curs-Ra2 nebengesetzt, auf gef. Brief mit Prachtstück 3 Kr. rosa 1863	✉	18	50,—
F 1517	"14" als Entwertung und nebengesetzt auf doppelt verw. Brief (rs. ohne Seitenklappen) mit 3 Kr. schw./blau (natürliche Aufklebeknitter kein Mangel)	✉	8	90,—
F 1518	"35" als zentrische Markenentwertung, nebst Ra2 "Freiburg", auf Briefchen 3 Kr. (aus Hinterzarten)	✉	10b	80,—

Baden Postablage-Stempel

1519	"Albruck-Tiefenstein" je nebst K2 "Albruck" auf zwei Briefen 3 Kr. rosa, einmal (kurze Zähnchen) im Grenzrayon in die Schweiz	✉(2)	18,24	80,—
1520	"Altbreisach-Oberrothweil" klar nebst Ra2 "Riegel" und NS "118" auf rs. unkpl. Brief mit 3 Kr.	✉	18	40,—
F 1521	"Basel-Bahnhof-Leopoldshöhe", nebst gutem NS "170", K2 "Basel Badischer Bahnhof" und Uhrradstempel "1", auf Damencouvert mit 9 Kr. braun, sign. Kruschel	✉	15a	200,—
F 1522	"Bonndorf-Birkendorf" in blau (min. getönt), sowie "Bonndorf-Grafenhausen" in schwarz, auf zwei Briefstücken 3 Kr.	△(2)	18(2)	60,—
F 1523	"Boxberg-Unterschüpf" nebst Markenentwertung durch Bahnpost-K1 "Würzburg-Ludwigsh." auf Brief 3 Kr. karmin (min. Patina)	✉	24	100,—
1524	"Bruchsal-Odenheim" als Markenentwertung und nebengesetzt, nebst K2 "Bruchsal", auf gef. Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	18	50,—
F 1525	"Buchen-Mudau" als Nebenstempel, Marke ungewöhnlich nur handschriftlich entwertet, auf Correspondenzkarte (leichte Gebrauchsspuren) mit Prachtstück 3 Kr. rosa, sign. Seeger	✉	18	100,—
1526	"Buchen-Mudau", nebst NS "20" und L2 "Buchen", auf Brief mit zweimal 3 Kr. rosa	✉	18(2)	40,—
F 1527	"Burkheim-Oberrothweil" und NS "6" als übergewöhnliche Doppelentwertung, Ra2 "Altbreisach" nebengesetzt, auf (rs. unkpl.) Brief mit besserer Mischfrankatur 1 Kr. schwarz nebst 3 Kr. rosa	✉	13,18	80,—
1528	"Donaueschingen-Gottmadingen" und Zug-K1 "Constanzt-Donaueschingen" klar auf Ganzsache 3 Kr. rosa	✉	U9	60,—
F 1529	"Donaueschingen-Gottmadingen" und Bahnpost-K1 "Constanzt-Donaueschingen" als Doppelentwertung auf Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	24	100,—
F 1530	"Eichstetten-Oberschaffhausen" als Markenentwertung, K1 "Gottenheim" nebengesetzt, beides seltene Nachverwendungen, auf sauberem Brief mit 3 Kr. kl. Brustschild (min. "eckrund")	✉	DR9	150,—
1531	"Freiburg-Buchenbach" nebst besserem Uhrradstempel "39" sowie K2 "Freiburg" auf Brief (1870), rs. Postablage "Freiburg-Oberried"	✉		40,—
1532	"Freiburg-Burg", nebst gutem Uhrradstempel "35" und K2 "Freiburg", auf Pracht-Ganzsache 3 Kr. rosa	✉	U9	50,—
1533	"Freiburg-St. Georgen" als Markenentwertung, nebst Zug-K2 "Heidelberg-Basel", auf gef. Prachtbrief mit 3 Kr. rosa	✉	18	50,—



1534	"Freiburg-Thiengen" auf Ganzsache 3 Kr. rosa, "Freiburg-Burg" in blau nebst gleichfalls blauem Uhrradstempel "35" auf Brief, sowie "Freiburg-Kirchzarten" auf Brief 3 Kr., alle drei Belege nebst K2 "Freiburg"	✉(3)	18,U	90,—
1535	"Haltingen-Leopoldshöhe" nebst Bahnpost-K2 "Heidelberg-Basel" auf Brief 3 Kr. (ein umgebogener Zahn)	✉	24	50,—
1536	"Haltingen-Leopoldshöhe" nebst Bahnpost-K2 auf Brief 3 Kr., ex Metzger, sowie auf Drucksache 1 Kr. grün	✉(2)	24,23	80,—
1537	"Kenzingen-Herbolzheim" nebst Zackenkranz-NS "164" auf Drucksache mit 1 Kr. schwarz	✉	17	50,—
1538	"Lörrach-Hagen" als Entwertung, K2 "Basel Badischer Bahnhof" nebengesetzt, auf Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	18	60,—
1539	"Lörrach-Hagen" nebst Entwertung durch K2 "Basel Badisch. Bahnhof" auf unterfrankiertem Prachtbrief 3 Kr. rosa nach Birrwyl/Schweiz	✉	18	60,—
1540	"Messkirch-Krumbach", nebst K2 "Stockach" sowie Uhrrad "13", auf Prachtbrief 3 Kr. rosa, und voll auf Briefstück 3 Kr.	✉/△	18(2)	50,—
1541	"Müllheim Bahnhof", blauer Postablagestempel, nebst Zug-K2 "Heidelberg-Basel", auf gef. Brief mit 3 Kr.	✉	2y	40,—
1542	"Offenburg-Niederschopfheim" nebst Markenentwertung durch mehrfachen Einring-NS "164" der Bahnpost, Zug-K2 nebengesetzt, auf Brief mit etwas getönten 1 und Paar 3 Kr., sowie auf Brief mit Paar 3 Kr. rosa aus gleicher Korrespondenz, dieses (kl. Mgl.) mit K2 "Offenburg"	✉(2)	17a, 18(2)	100,—
1543	"Offenburg-Windschlag" nebst Bahnpost-K2 "Heidelberg-Basel" auf Prachtbriefchen 3 Kr.	✉	24	40,—
F 1544	"Orschweier-Kappel", nebst zartem Ra2, auf Briefstück mit Mischfrankatur 3 Kr. rosa und 1 Kr. grün	△	18,23	50,—
1545	"Osterburken-Rosenfeld" als Nebenstempel auf zwei Briefen, einmal 3 Kr. rosa auf Ganzsache 3 Kr. rosa mit K2 "Osterburken", sowie auf Couvert mit 3 Kr., diese mit Bahnpost-K2. Dazu NS "107" und K2 "Osterburken" auf Kabinettbrief 3 Kr.	✉(3)	18(2), 24,U	120,—
1546	"Riegel-Bahlingen" nebst Ra2 "Riegel" auf gef. Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	18	40,—
F 1547	"Säckingen-Rickenbach" auf zwei Briefstücken 3 Kr. rosa, dazu Brief mit Postablage "Säckingen-Murg", NS "121" und K2 "Säckingen"	△/✉	18(3)	80,—
F 1548	"Villingen-Mönchweiler" und K2 "Villingen" als Doppelentwertung auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, sowie "Villingen-Königsfeld" auf Briefstück 3 Kr.	△(2)	18(2)	60,—
1549	"Wolfach-Schappach" nebst K2 "Wolfach" auf Prachtbrief 3 Kr.	✉	24	40,—

Bayern Vorphila und Ortsstempel

F 1550	"Aichach", HK klar auf schön adressiertem Brief mit 6 Kr., Type I (winzig ber.) an einen Bataillonsarzt	✉	4l	180,—
1551	"Amberg", 1656, dekorativer Ortsbrief an den "Churfürsten" Ferdinand Maria von Amberg, dazu großer L1 "Amberg" auf datierbarem Brief 1793, sowie L1 "R.4. AMBERG" auf Brief 1805	✉(3)		150,—
1552	"Amberg", 1660, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt und Briefkopf "Ferdinand Maria von Bayern"	✉		100,—
1553	"Amberg", 1791, Altbrief mit innen besonders dekorativem Briefbogen von Theodor, Herzog von Bayern	✉		80,—
1554	"Ansbach", 1782/99, zwei Briefe mit handschriftlichen Aufgaben, ferner der erste L1 "V. ANSPACH" in rot 1796 und schwarz (früh 1781) auf zwei Briefen, L1 "ANSBACH R.3" und dito in seltener aptierter Variante ohne "R.3" auf zwei Briefen, sowie Ortsdruck-Postschein der Reichspost 1790	✉(7)		180,—
1555	"Aschaffenburg", 1788, erster L1 "D' ASCHAFFENBURG" klar auf Brief	✉		60,—
1556	"Augsburg", 1661, Bischofsbrief mit Inhalt und rs. papiergedecktem Siegel nach Wallenstein	✉		100,—
F 1557	"Augsburg", 1694, auch kalligraphisch sehr dekorativer Bischofs-Ortsbrief vom Domfürsten an den Bischof zu Augsburg, kpl. Inhalt	✉		120,—
1558	"Augsburg", 1734-1804, drei frühe, mit der Post beförderte Auslandsbriefe nach Italien: 1734 aus Leipzig über Forwarder Wächter in Augsburg nach Florenz, 1798 nach Livorno, sowie 1804 mit L1 "R.4.AUGSBURG" nach Verona	✉(3)		100,—
1559	"Augsburg", 1746, früher Chargébrief an einen "Tabachier" in Würzburg, ferner Briefcouvert 1798, sowie drei Briefe mit L1, 1783 "v. AUGSPURG" (Feuser 148-2) bzw. 1795/96 (Feuser Type 148-7)	✉(5)		150,—
1560	"Augsburg", 1754, hs. Aufgabe "v. Augspurg" auf seltenem Wert-Paketbegleitbrief (von einer Goldschmiede) nach Würzburg	✉		80,—
1561	"Bamberg", 1775, hs. Aufgabe "v. Bamberg" auf schön adressiertem Adelsbrief, ferner L1 "V. BAMBERG" auf Brief (Papierfehler) 1788, sowie der Schreibschrift-L1 "Bamberg" in rot und schwarz auf zwei Briefen, Feuser 177-2, -3	✉(4)		150,—
F 1562	"Bergzabern", 1792, klarer L1 "DE BERGZABERN" auf Kabinettbrief mit Inhalt, Feuser 245-2, 600,-	✉		250,—
1563	"Burghausen", 1637, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt (plakatartig gedrucktes Dekret) nach Penzing	✉		100,—
F 1564	"Culmbach", (1790), der erste L1 "v. CULMBACH" zweimal, einmal praktisch als Negativstempel, auf Briefhülle nach Arad in Oberungarn (!)	✉		120,—



1522



ex 1547



1544



ex 1548



1572



1630



1631



1636



1642



1643



1644



1658



1659



1674



1687



1673



1677



1682



1688



1678



1685



1693



1686

	1565	"Dinkelsbühl", 1771/79, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine "Kaiserl. Reichs-Postverwalther daselbst"	✉(2)		100,—
	1566	"Dinkelsbühl", 1797/1804, die beiden ersten L1 "DE DINCKELSBUHL" bzw. "V. DINCKELSBUHL" klar auf zwei Briefen mit Inhalt	✉(2)		100,—
F	1567	"Dürkheim", 1779/92, die beiden ersten L1 "DE TURCKHEIM" bzw. "DE DURCKHEIM" klar auf zwei Briefen mit Inhalt, Feuser 781-1, -2, 500,-	✉(2)		200,—
	1568	"Ellingen", (1790), Schreibschrift-L1 bei der Fahrpost verwendet auf Wertpaketbegleitbrief	✉		60,—
	1569	"Erlangen", 1795, L1 "V. ERLANG" klar auf portofreiem Brief	✉		60,—
	1570	"Erlangen", 1799, Schreibschrift-L1 "v. Erlang", sowie 1804 hs. "v. Erlang" in Kombination mit L1 "R.3.ERLANGEN", auf zwei Briefen	✉(2)		60,—
F	1571	"Esselbach", ab ca. 1780, drei Briefe mit hs. Aufgaben "d 'Esselbach" (zweimal Rötzel, u.a. dekor. Adelsbrief, einmal Tinte), sowie Brief 1803 mit L1 "ESSELBACH.R.3"	✉(4)		150,—
F	1572	"Floss", idealer Zier-K1 auf dekor. Briefstück mit 1 Kr. bläulichgrün und 3 Kr. rosa (diese ein kurzer Zahn)	△	22Xc,23	70,—
	1573	"Freising", 1789, hs. "v. freising" auf mit der Post beförderten Bischofsbrief mit innen besonders dekorativem Briefkopf von Bischof Maximilian	✉		80,—
	1574	"Friedenfels", guter Postablage-L2 klar neben HK "Reuth" auf Faltbrief 3 Kr. Wappen (kl. Vortrennschnitt) nach Bayreuth, sign. Brettli	✉	15	80,—
	1575	"Günzburg", 1783, erster L1 "DE GUNZBURG" in rot auf Brief mit Inhalt, sowie L1 "V. GVNZBVRG" auf Brief 1795 mit gedruckter Trauereinlage, Feuser 1298-1, -3	✉(2)		120,—
	1576	"Haag" (a.d.A.), 1625, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing	✉		100,—
	1577	"Hof", 1796, hs. Aufgabe "v. Hof" auf Brief nach Kempten, sowie klarer kleiner erster L1 "V. HOF" auf Brief 1790	✉(2)		80,—
F	1578	"Homburg", 1792, klarer L1 "DE HOMBURG" auf Brief nach Zweibrücken, Feuser 1546-2/400,-	✉		150,—
	1579	"Ingollstadt", (1790), großer roter Schreibschrift-L1 auf Briefhülle, sowie Brief 1805 mit L1 "INGOLSTADT.R.3"	✉(2)		80,—
F	1580	"Kaiserslautern", 2.4.71, K1 auf dunkelblauem Vordruck-Telegrammumschlag nach Hochspeyer, rs. "9" Kr. austaxiert für expresse Bestellung	✉		140,—
F	1581	"Kemnath", seltene handschriftliche Aushilfs-Entwertung auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa, Attest Brettli	✉	23X	200,—
F	1582	"Kempten", 1840, HK auf datierbarem Brief mit "54 x. Postnachnahme" von Bayer. Landgericht nach Vaduz/Liechtenstein. Post dorthin aus dieser Zeit ist selten!	✉		150,—
	1583	"Kling", 1640, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing	✉		100,—
F	1584	"Lahn", guter Postablage-L2 neben HK "Koetting" auf frischem Brief mit breitrandiger 6 Kr. braun 1861	✉	4II	100,—
	1585	"Landau", 1758, L1 auf frühem Auslandsbrief mit innen eingeklebtem Stoffmuster nach Frankreich, Feuser 1884-4	✉		100,—
F	1586	"Landshut", 1785, der erste L2 "LANDSHUT in BAIERN" klar auf Brief mit Inhalt, sowie der zweite L1 "Landshut in Baiern" in Schreibschrifttype auf Briefhülle, Feuser 1898-1, -2, 650,-	✉(2)		250,—
	1587	"Langenfeld", 1802, erster L1 "v. Langenfeld." in guter Verwendung vor 1805 auf Brief mit Inhalt, sowie auf weiterem Brief	✉(2)		80,—
	1588	"Lindau", 1787-98, vier Briefe mit handschriftlichen Aufgaben, dazu Brief 1790 mit erstem L1 "v. LINDAU", sowie Brief 1801 mit zweitem L1 "R.3. LINDAU"	✉(6)		150,—
	1589	"Lindau", 1804, L1 "R.3.LINDAU" auf interessantem Forwarded-Brief aus St. Gallen/Schweiz, zur Portoversparnis in Lindau aufgegeben, nach Kempten	✉		50,—
	1590	"Marktbreit", 1627, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt	✉		80,—
	1591	"Marktbreit", 1657/58/59, drei Schnörkel-Altbriefe je mit Inhalt nach Castell bzw. Stuttgart	✉(3)		150,—
F	1592	"Memmingen", (1770), der gute erste L1 "DE MEMINGEN", sowie L1 "v. MEMINGEN" 1786, auf zwei Briefen, Feuser 2232-1, -2, 880,-	✉(2)		250,—
F	1593	"Memmingen", 1772, Ortsdruck-Postschein der Reichspost, sowie L1 "V. MEMMINGEN" auf Brief (1803), Feuser Nr. 2232-4	✉(2)		120,—
	1594	"Mindelheim", 1766, hs. Aufgabe "d. Mindlhm." auf datierbarer Briefhülle, sowie L1 "MINDELHEIM.R.3" auf Brief 1804	✉(2)		100,—
	1595	"Moosburg", 1721, kalligraphisch schön adressierter Bischofsbrief an Maximilian Emanuel in Landshut	✉		100,—
	1596	"München", 1644, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Wasserburg	✉		80,—
	1597	"München", 1689, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing	✉		80,—
	1598	"München", 1697, früher, mit der Post (franco Augsburg) beförderter Brief nach Brüssel, leichte Altersmgl.	✉		100,—
	1599	"München", 1790, Fraktur-L1 "Von München" auf Wertbrief "Mit Einschluss eines hofraths Canzley Scheines" nach Wemding	✉		50,—
	1600	"München", 1795, L1 "DE MUNIC" auf Brief mit kpl. Inhalt und eigenhändiger Unterschrift von Karl Theodor, Herzog von Bayern, nach Hildburghausen, rs. großes papiergedecktes Siegel	✉		120,—



1517 / 90,-



1518 / 80,-



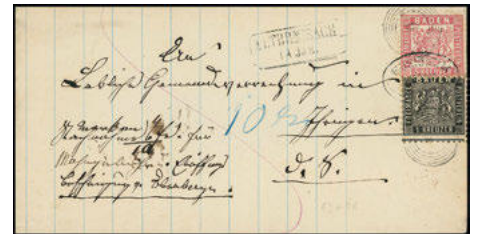
1521 / 200,-



1523 / 100,-



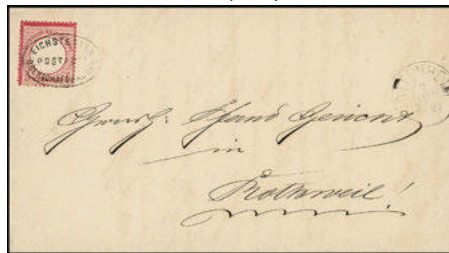
1525 / 100,-



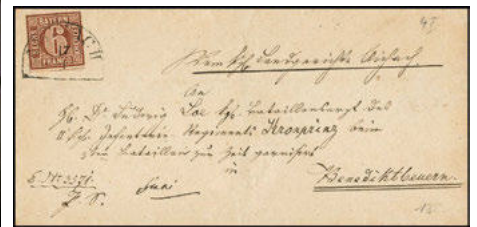
1527 / 80,-



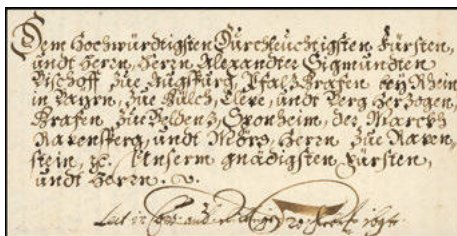
1529 / 100,-



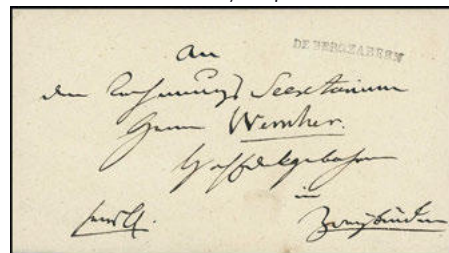
1530 / 150,-



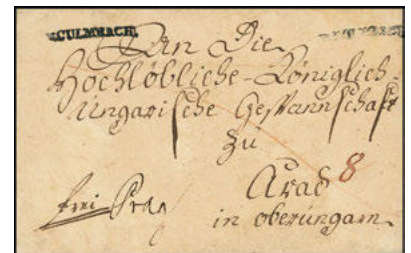
1550 / 180,-



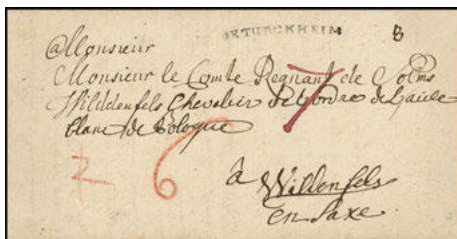
1557 / 120,-



1562 / 250,-



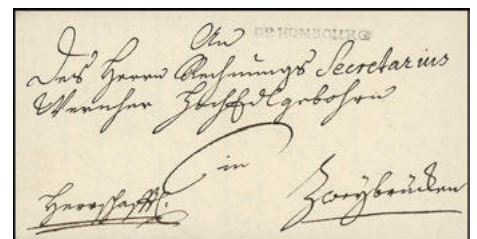
1564 / 120,-



ex 1567 / 200,-



ex 1571 / 150,-



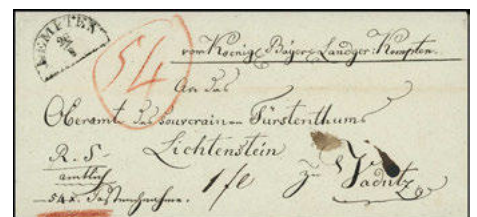
1578 / 150,-



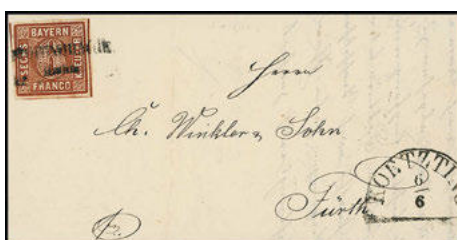
1580 / 140,-



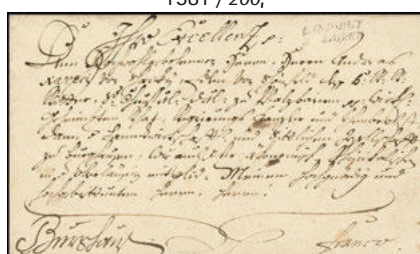
1581 / 200,-



1582 / 150,-



1584 / 100,-



ex 1586 / 250,-

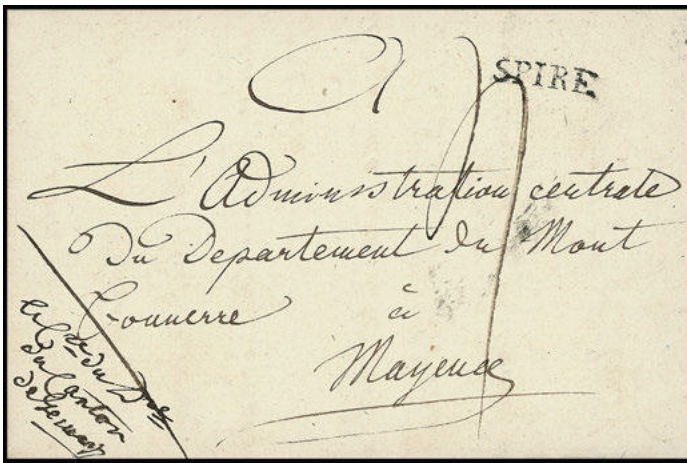


ex 1592 / 250,-

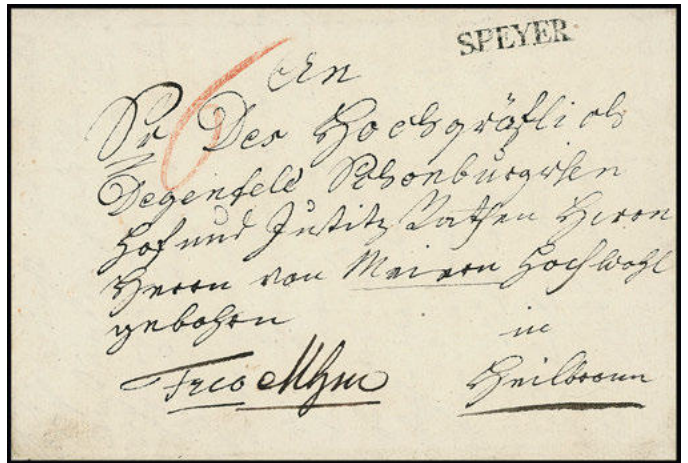
1601	"München", 1804, Ortsdruck-Postschein "Kaiserl. Reichs-Haupt-Postwagens-Expedition"	✉		70,—
1602	"Nördlingen", 1792, erster L1 "V. NORDLINGEN" auf Brief nach Würzburg, sowie Adelsbrief 1803 aus Wallerstein mit L1 "R.3.NOERDLINGEN", Feuser 2526-1, -4	✉(2)		150,—
1603	"Nürnberg", 1784/85, zwei Auslandsbriefe "franco Coblantz" bzw. "fco. Cöllen" je nach Hodimont/Belgien, sowie Brief 1799 mit L1 "D' ALLEMAGNE" nach Beaune und L1 "V. NURNBERG" auf Postvorschubbrief 1802	✉(4)		100,—
1604	"Nürnberg", 1795, hs. Aufgabe auf Brief nach Chur, sowie drei Briefe 1796 ("Nurnberg"), 1803 ("V. NURNBERG") und 1805 ("R.3. Nurnberg") je mit L1, Feuser 2547-4, -7, -10	✉(4)		120,—
1605	"Oberzenn", 1795, Brief mit seltener hs. Aufgabe "d'Obz.", sowie der L1 "OBERZEEN. R.3" auf Brief 1802	✉(2)		150,—
1606	"Odernheim", Aushilfs-L2, und "Odenbach", Aushilfs-L1, auf zwei 5 Pfg.-Ganzsachenkarten 1887/89	✉(2)	P(2)	50,—
1607	"Passau", 1786/99, beide Typen des L1 "V. PASSAU" auf zwei Briefen nach Prag bzw. Trient, 2699-1, -2	✉(2)		120,—
1608	"Possenheim", 1788, hs. Aufgabe "v. Possenheim" auf Brief, sowie klarer erster L1 "POSSENHEIM.R.3" auf Adelscouvert (1803)	✉		80,—
1609	"Regensburg", 1781, Auslandsbrief "Frco Nberg" nach Hodimont mit angeklebtem Stoffmuster	✉		80,—
1610	"Regensburg", 1793, hs. Aufgabe "v. Regensburg" auf Brief, sowie erster L1 "V. REGENSBURG" auf Brief 1787 und zweiter L1 "REGENSPURG" auf zwei Briefen 1795/96, u.a. nach Yverdon/Schweiz	✉(4)		100,—
F 1611	"Rothenburg ob der Tauber", 1785, handschriftliche Aufgabe "de Rothenburg", sowie 1796 der seltene erste L1 "von Rothenburg a.d.t." (Feuser 800,-), auf zwei Briefen	✉(2)		300,—
F 1612	"Schweinfurth", 1793, roter L1 "V. Schweinfurth" auf Nachsende-Adelsbrief mit Inhalt, sowie auf weiterem Brief, Feuser 3269-5, je 300,—	✉(2)		200,—
F 1613	"Seubersdorf", guter blauer K1 klar auf Kabinettcouvert mit Paar und Einzelstück 1 Kr. hellgrün, sign. Brettl	✉	22Ya(2)	80,—
F 1614	"Speyer", 1704, sehr frühe handschriftliche postalische Rötelaufgabe "de Spire" auf Brief nach Heidelberg, ferner der sehr seltene erste L1 "SPIRE" (Länge 19mm) auf Brief 1798 (Feuser 2000,-!), L1 "DE SPIRE" auf Brief 1772, sowie L1 "SPEYER" auf Brief 1798 (Feuser 400,-). Ein seltenes Angebot!	✉(4)		1000,—
1615	"Straubing", 1799, L1 "v. STRAUBING" auf datierbarem Brief	✉		60,—
1616	"Thiersheim", (1792), hs. rote Tintenaufgabe "v. Thiersheim" auf Briefhülle	✉		50,—
F 1617	"Waldmünchen", 1796, seltener erster Fraktur-L1 "Von Waldmünchen" auf Bischofsbrief nach Regensburg, Feuser 1000,-, dazu Brief (1770) mit hs. Aufgabe "de Waldmunchen"	✉		300,—
1618	"Wasserburg", 1637, dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt nach Penzing	✉		100,—
F 1619	"Wasserburg", 1716, zehn kalligraphisch besonders schön adressierte Schnörkelbriefe mit vielzeiliger Ergebnissadresse an den Grafen Guidobald Joseph von Lodron auf Schloss Haag (an der Amper), je mit dekorativem Inhalt	✉(10)		200,—
1620	"Weissenstadt", 1792, hs. rote Tintenaufgabe "v. Weissenstadt" auf Brief	✉		60,—
1621	"Windsheim", (1790), Brief mit hs. Aufgabe "v. Windsheim", sowie der erste L1 "V. WINDSHEIM" auf Brief 1802	✉(2)		150,—
F 1622	"Wunsiedel R.4.", (1825), blauer L1 auf dekorativem Faltbrief an "Seine Koenigl. Majestät Maximilian Joseph von Bayern/München"	✉		100,—
F 1623	"Würzburg", 1513, sehr früher Brief "Lorentz von Gott gnaden Bischof zu Würtzpurg und hertzog zu Francken" an Ludwig von Hutten, typische leichte Altersspuren	✉		180,—
1624	"Würzburg", 1542, vollständiger "Lehensbrief", Umschlag und Urkunde auf Schweinsleder, von Herzog Conrad von Franken für Eitel Wilhelm von Kreilsheim	✉		250,—
1625	"Würzburg", 1608, früher Brief mit Inhalt an Bernhard von Hutten in Frankenberg p. Schleyen	✉		100,—
F 1626	"Würzburg", 1760, dekorativer Adels-Chargébrief gegen Recepisse nach Castell, ferner Chargébrief 1804 mit rotem L1 "R.3. Würzburg", sowie die große Sondertype "Wurzburg" in schwarz auf Briefhülle nach Ansbach (Feuser 4001-2A, alleine 2500,-)	✉(3)		180,—
F 1627	"Zweibrücken", 1741, erster L1 "DE DEUX PONTS" klar auf dekorativ adressiertem Adelsbrief von Ludwig, Erbprinz zu Hessen, mit eigenhändiger Unterschrift, an den Herzog Ernst Friedrich von Sachsen in Hildburghausen	✉		250,—
F 1628	"Zweibrücken", 1796, gute Type des L1 "DE DEUXPONTs" sehr klar auf Brief nach Mainz, sowie kleinere erste Type auf Brief (1790) nach Ratzeburg mit Transit-L1 "HB", Feuser 4082-2, -4, 750,-	✉(2)		300,—
1629	Transit, 1812, "L.T.", großer L1 von Augsburg auf Brief aus Crefeld via Frankfurt (vs. K2) nach Trient	✉		60,—

Bayern Markenteil

F 1630	1 Kr. schwarz, senkrechtes Kehrdruckpaar als Sperati-Fälschung in Type C, sign. Sperati und Fotoexp. Stegmüller	(*)	1laKF.a.	300,—
F 1631	1 Kr. tiefschwarz, Platte II, dreiseitig voll- bis breitrandig, rechts angeschnitten, auf Briefstück mit gMR "196" und HK "Marktbreit". Die tiefschwarze von Platte II gehört zu den seltensten Bayern-Marken! Attest Stegmüller. Mi. 5000,-	△	1llb	800,—



ex 1614 / 1000,-



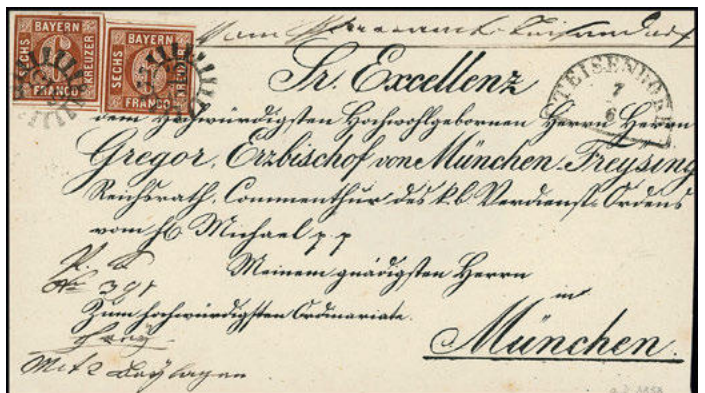
1639 / 300,-



1646 / 300,-



1648 / 500,-



1661 / 300,-



1669 / 600,-



1675 / 300,-

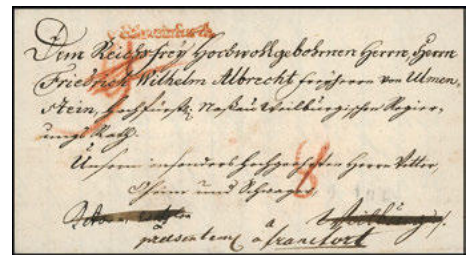
F 1632	3 Kr. blau, Platte I, auf kleinem Kabinett-Briefchen mit HK "Gangkofen", sign. Pfenninger	✉	2I	100,—
F 1633	3 Kr. blau, Platte I, breitrandig vom rechten Rand, auf frischem Kabinettbrief mit zentrischem gMR "241" und HK "Nördlingen" nach Eichstädt, sign. Brettl. Mi. 320,—	✉	2I	100,—
F 1634	3 Kr. blau, Platte I, breitrandig, mit HK "Abensberg" und schwarzem Federzug auf Brief 1850 nach Regensburg	✉	2I	100,—
F 1635	3 Kr. blau, Platte I, oben mit doppelter Trennungslinie von der Bogenmitte, auf Kabinettbrief (rs. eine Seitenklappe re. lose) mit HK "Kemnath", Mi. 1200,—	✉	2Ia/III	200,—
F 1636	3 Kr. blau, Platte I, unten mit dicker, doppelter Trennungslinie, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit gMR "145" (Ingolstadt) und Federzug, Fotoexp. Schmitt. Mi. 400,—	☉	2IaIII	100,—
F 1637	3 Kr. blau auf Kabinett-Bischofsbrief mit gMR "506" und HK "Ploessberg" an Bischof Valentin in Regensburg	✉	2II	100,—
F 1638	3 Kr. blau, aussergewöhnlicher Schnittriase mit sowohl allen vier Schnittlinien voll als auch an allen vier Seiten Teile von Nebenmarken, auf Kabinettbrief mit gMR "434" und HK "Mkt. Bibart"	✉	2II	150,—
F 1639	3 Kr. blau, Platte 2, vier Exemplare, ehemals als Viererblock zusammengehörig, zwei Marken leicht berührt, Marken waren gelöst und sind leicht versetzt aufgeklebt, auf innerbayerischen Chargébrief von München 1852 nach Ansbach, Fotoexp. Brettl	✉	2II(4)	300,—
1640	3 Kr. blau, Platte II, und 6 Kr. braun, Platte I, auf Kabinettbrief 1851 mit gMR "260" und HK "Passau" nach Möderbrugg bei Unterzeyring/Österreich, sign. Brettl	✉	2II,4II	50,—
F 1641	3 Kr. blau, ausgefüllte Ecken, oben mit breitem Oberrand, auf Kabinett-Chargébrief mit gMR "154" und HK "Kemnath"	✉	2IIA	150,—
F 1642	1 Kr. rosa, kleine linke untere Kabinett-Bogenecke auf seltenem geripptem Papier, Fotoexp. Sem	☉	3Ia	50,—
F 1643	1 Kr. rosa, voll- bis weit überrandiges Paar mit breitem rechtem Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit gMR "77"	△	3Ia(2)	80,—
F 1644	6 Kr. braun, Type I, breitrandiges Kabinettstück mit gMR "366" (Waging), Mi. 300,—	☉	4I	80,—
F 1645	6 Kr. braun, Type I, breitrandige kleine linke obere Pracht-Bogenecke auf Brief (Mittelfalte) mit K2 "Nürnberg". Mi. 800,—	✉	4I	100,—
F 1646	6 Kr. braun, Type I, überrandige kleine rechte obere Bogenecke auf Pracht-Adelscouvert mit gMR "23" und HK "Bayreuth" 1850 nach München, Attest Sem. Mi. 800,—	✉	4I	300,—
F 1647	6 Kr. braun, Type I, voll-, meist breitrandig, auf Kabinettbrief mit L2 "München" nach Roththalmünster. Dieser Ort hatte 1850 noch kein eigenes Postamt, so dass für die Landbestellung ab Karpfheim vom Empfänger "botenlohn 3X" erhoben wurde, Attest Schmitt. Mi. 800,— +	✉	4I	250,—
F 1648	6 Kr. braun, Type I, ausgefüllte Ecken, voll- bis überrandiges Kabinettstück (oben Nebenmarke) auf Faltbrief mit HK "Germersheim", sign. Brettl und Attest Schmitt. Mi. 1500,—	✉	4IA	500,—
F 1649	6 Kr. braun auf Kabinett-Bischofsbrief mit gMR "139" und HK "Holzkirchen", an Bischof Karl August in München	✉	4II	150,—
F 1650	6 Kr. braun auf Prachtcouvert mit oMR "325" und seltenem Neben-L2 "München-Bahnhof" in Sondertype, 1862. Sign. Schmitt	✉	4II	80,—
1651	6 Kr. braun auf spät verwendetem Kabinettbrief mit gMR "137" und HK "Freising" 1861 nach Prien	✉	4II	80,—
F 1652	6 Kr. braun vom Oberrand, perfektes Exemplar auf Faltbriefchen mit besserem L2 "POSTABLAGE Schwabach", HK "Schwabach" nebengesetzt	✉	4II	150,—
1653	6 Kr. braun, Bogenecke mit vier Schnittlinien (!) auf Brief mit oMR "493" und HK "Speyer" 1862 nach München, sign. Sem	✉	4II	80,—
F 1654	6 Kr. braun, Pl. 3, einzeln auf völlig ursprünglich erhaltenem Präge-Zierbrief mit gMR "77" und HK "Deggendorf"	✉	4II	200,—
F 1655	6 Kr. braun, Platte 1, auf Prachtbrief mit hierauf seltener Entwertung durch L2 "München" vom 18. Juni 1852 und Federzug. Sign. Schmitt	✉	4II	200,—
F 1656	6 Kr. braun, Platte 2, sehr breitrandig, auf Luxus-Bischofsbrief von Landshut 1858 an Erzbischof Gregorius in München, Fotoexp. Sem	✉	4II	150,—
F 1657	6 Kr. braun, links etwas berührtes Exemplar auf dekor. Bischofsbrief mit oMR "144" und HK von Fürstenfeldbruck	✉	4II	180,—
F 1658	6 Kr. braun mit allen vier Schnittlinien und dreiseitig Nebenmarken (!) auf Luxusbriefstück mit oMR "32"	△	4II	50,—
F 1659	6 Kr. braun, zwei gestempelte linke untere Bogenecken	☉	4II(2)	80,—
1660	6 Kr. braun per zwei, je vollrandig, auf Kabinett-Faltbrief mit gMR "154" und HK "Kemnath" nach Regensburg	✉	4II(2)	80,—
F 1661	6 Kr. braun, Pl. 2, per zwei, rechte gut, linke kleine Eckergänzung, auf dekorativem Bischofsbrief mit gMR "515" und HK "Teisendorf" nach München, 2. Gewichtsstufe. Attest Brettl "Mehrfach-Frankaturen sind auf Bischofsbrief selten"	✉	4II(2)	300,—
F 1662	6 Kr. braun, Type II, spät verwendete Platte 1, im Kabinettpaar auf gefaltetem Brief mit gMR "190" und HK "Ludwigshafen" nach Basel/Schweiz 1856	✉	4II(2)	80,—



ex 1593 / 120,-



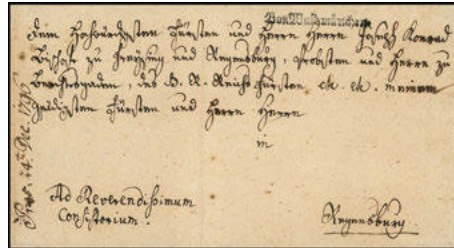
ex 1611 / 300,-



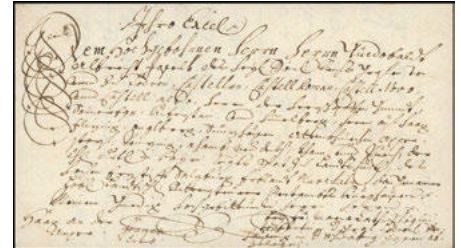
ex 1612 / 200,-



1613 / 80,-



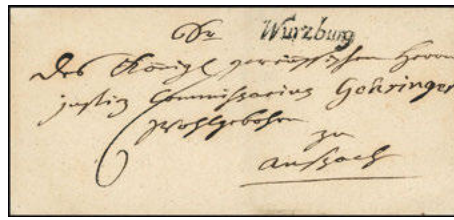
ex 1617 / 300,-



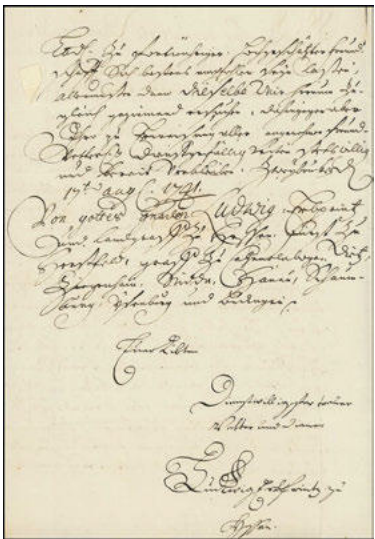
ex 1619 / 200,-



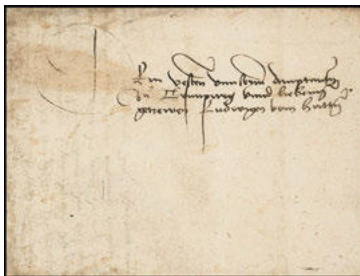
1622 / 100,-



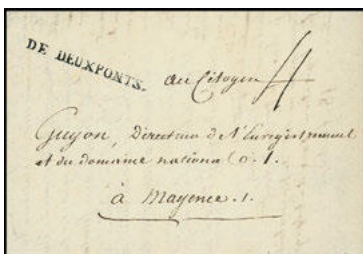
ex 1626 / 180,-



1627 Außenseite + Innenseite / 250,-



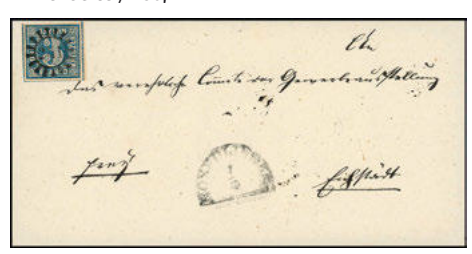
1623 / 180,-



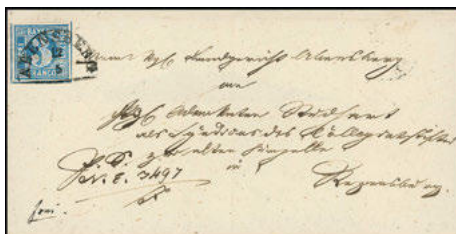
ex 1628 / 300,-



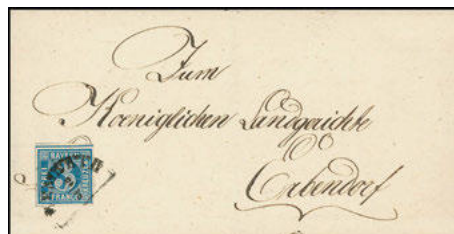
1632 / 100,-



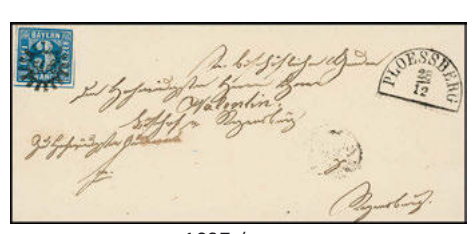
1633 / 100,-



1634 / 100,-



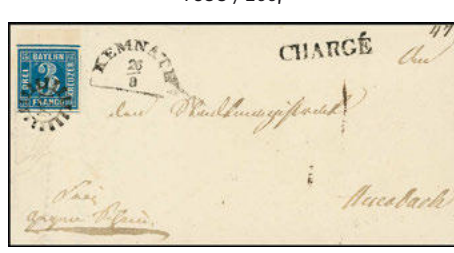
1635 / 200,-



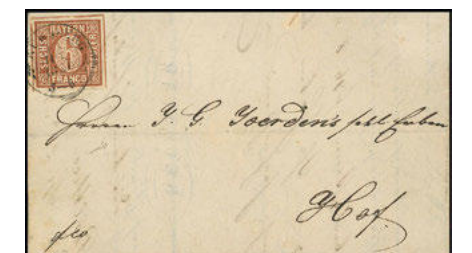
1637 / 100,-



1638 / 150,-



1641 / 150,-

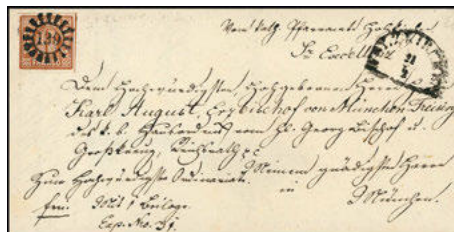


1645 / 100,-

F 1663	6 Kr. braun, meist voll- bis breitrandiges Paar (linke untere Ecke etwas knapp) auf bläulichgrünem Faltbrief mit oMR "325" und L2 "München" 1857 nach Brescia/Italien	✉	4II(2)	100,—
F 1664	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Prachtbriefchen mit gMR "469" und HK "Ingenheim" (selten, Feuser + 400,-) zum ermäßigten Sonderporto nach Straßburg/Frankreich	✉	4III	250,—
F 1665	9 Kr. gelbgrün, Kabinettstück auf gef. Brief von Augsburg 1856 nach Rapperswyl/Schweiz, mit kpl. Inhalt	✉	5dIII	70,—
F 1666	12 Kr. rot, Kabinett-Unterrandstück mit oMR "325"	☉	6	50,—
F 1667	12 Kr. rot, leicht tangiert, auf doppelt verwendetem Faltbrief 1861 mit gMR "563" und HK "Weiden" nach Eschenbach, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 900,-	✉	6	200,—
F 1668	18 Kr. orange (rep.) als bessere Einzelfrankatur auf doppelt schwerem Recobrief von Bayreuth nach Ungarn, Fotoexp. Brettl	✉	7	200,—
F 1669	18 Kr. orange, prachtvolles Paar (eine minimale Knitterspur bei der rechten Marke im Attest nicht erwähnt), nebst 9 Kr. gelbgrün auf Überseebrief (dieser aufgrund des sehr dünnen Papiers kleine Papiermängel und rs. nicht ganz vollständig) mit oMR "291" und HK "Ludwigshafen" via Aachen nach New York. Seltene Kombination aus der "Romanow"-Slg. (Zuschlag Kruschel 1975 DM 2100,-), sign. Drahn, Kruschel und Attest Brettl "farbfrische und tadellose Erhaltung"	✉	7(2),5dII	600,—
1670	1 Kr. gelborange im extremen "Zwergschnitt" auf kleinem Ortsbriefchen aus Landshut	✉	8	50,—
1671	1 Kr. gelborange, Kabinettstück einzeln auf Ortsbrief (seitlich etwas verkürzt) mit L2 "München"	✉	8I	50,—
F 1672	1 Kr. orangegelb auf Kabinett-Ortsbrief mit klarem oMR "25" und HK "München Vst. Au"	✉	8I	90,—
F 1673	1 Kr. gelborange im prachtvollen Oberrand-Sechserblock, die mittlere Marke oben ist postfrisch, die anderen Werte ungebraucht, die rechte untere Marke durch Klischee-Verschiebung unten "Lupenrand", Mi. für Falz-Viererblock schon 500,- (lose Einzelmarken 600,-). Fotoexp. Brettl	*/**	8I(6)	250,—
F 1674	3 Kr. rosa nahezu halbiert (nicht ganz 2/3) auf Briefstück mit oMR "97", so ein ungewöhnliches Stück, über dessen Verwendung nur spekuliert werden kann	△	9H	200,—
F 1675	3 Kr. karminrosa, Plattenfehler I, nebst waager. Paar 9 Kr. ockerbraun, auf Bahnpostbrief mit oMR "B.P." und Bahnpost-HK nach Kiel, austaxiert mit 7 Kr. Weiterfranko. Trotz kl. Mängel ein aussergewöhnlicher, um 5 Kreuzer überfrankierter Brief nach Schleswig-Holstein/Dänemark, Fotoattest Sem	✉	9PFI, 11(2)	300,—
F 1676	3 Kr. karmin auf Kabinettbrief mit oMR "269" und HK "Lindau" nach Dornbirn bei Bregenz. Seltener Forwarded-Brief mit Absenderstempel aus Iserlohn (und weiterem aus Lindau, dort erst zwecks Portoersparnis aufgeliefert)	✉	9a	100,—
F 1677	3 Kr. rosarot, breitrandig geschnittener Dreierblock auf blauem Briefstück mit oMR "325" (München), zwischen zwei Marken leichte Brieffalte. Es sind nur wenige Dreierblöcke dieser Marke erhalten geblieben, Fotoattest Brettl	△	9a(3)	140,—
F 1678	3 Kr. rosa und 6 Kr. blau (unten berührt) auf Briefstück von Nachsendebrief, die österreichische Frankatur von 5 Kr. rosa und 10 Kr. blau (Bug) überklebend. Fotoexp. Stegmüller	△	9a,10a, Öst.	150,—
1679	3 Kr. karmin und 6 Kr. blau auf Prachtbrief von Nürnberg 1866 nach Pest/Ungarn, Fotoexp. Sem	✉	9b,10a	50,—
F 1680	6 Kr. blau, perfektes Exemplar auf Brief mit gMR "562" und HK "Wegscheid" an das Bischöfliche Consistorium in Passau	✉	10a	100,—
F 1681	6 Kr. blau per zwei auf Prachtbrief mit gMR "311" und HK von Memmingen nach Wyl/Schweiz	✉	10a(2)	100,—
F 1682	6 Kr. blau (gut) bzw. dunkelblau (min. ber.), je in Mischfrankatur mit Wappen 3 Kr. rosa bzw. 9 Kr. ockerbraun auf zwei Briefstücken, sign. Brettl bzw. Pfenninger	△(2)	10a(2), 15,17	100,—
F 1683	6 Kr. blau, gering berührt, nebst 9 Kr. ockerbraun, auf Auslandsbrief (Mittelfalte ausserhalb) mit L2 "München Bahnh." 1864 nach Biel/Schweiz	✉	10a,11	120,—
F 1684	12 Kr. grün, breitrandiges Kabinettstück mit gMR "111" und HK "Erbendorf" auf gef. Inlandsbrief nach München	✉	12	150,—
F 1685	12 Kr. gelbgrün in farbgleicher Mischfrankatur mit Wappen 1 Kr. grün und 9 Kr. ockerbraun auf Kabinettbriefstück mit oMR "325", sign. Brettl, Pfenninger	△	12,14a, 17	100,—
F 1686	12 Kr. grün (min. Randlinienschnitt) in Mischfrankatur mit Wappen 6 Kr. hellblau auf Briefstück mit gMR "522" (Tirschenreuth)	△	12,16	100,—
F 1687	18 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück mit kleinem Plattenfehler in der rechten oberen Ecke, oMR "788" (Kolbermoor) zentrisch, sign. Brettl	☉	13a	100,—
F 1688	18 Kr. zinnoberrot, breitrandiges ungebrauchtes Kabinettstück mit Teilen der Originalgummierung. Ungebraucht eine seltene Marke, sign. Brettl mit Attest. Mi. 1200,-	*	13a	200,—
F 1689	18 Kr. zinnoberrot und 9 Kr. ockerbraun, je min. berührt, auf Couvert (dieses unauffällig eingerissen und dort kl. Klebestelle) von München 1865 nach Berlin. Seltene 27-Kr.-Frankatur in der 3. Gewichtsstufe, sign. Brettl	✉	13a,11	300,—
F 1690	18 Kr. zinnoberrot (rechts oben angeschnitten) nebst 3 Kr. karmin und zweimal 1 Kr. orange auf Couvert nach Chicago. Die 18 Kr. und die 3 Kr. mit oMR "325" sowie rotem K2 "Aachen Paid 23 Cts." entwertet, die 1 Kr. mit L2 "München 16. Feb. 1865", vorderseitig noch ein roter K1 "Boston Br. PK 28 Paid". Das Couvert mit deutlichen Altersspuren und entsprechenden Gebrauchsmängeln	✉	13a, 8(2),9	700,—



1647 / 250,-



1649 / 150,-



1650 / 80,-



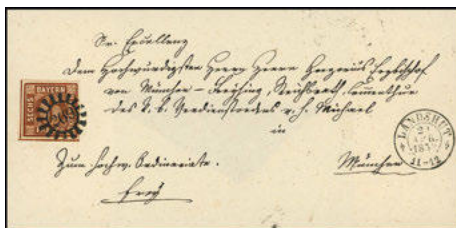
1652 / 150,-



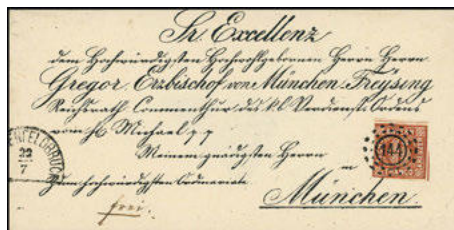
1654 / 200,-



1655 / 200,-



1656 / 150,-



1657 / 180,-



1662 / 80,-



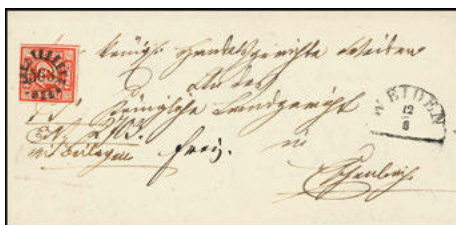
1663 / 100,-



1664 / 250,-



1665 / 70,-



1667 / 200,-



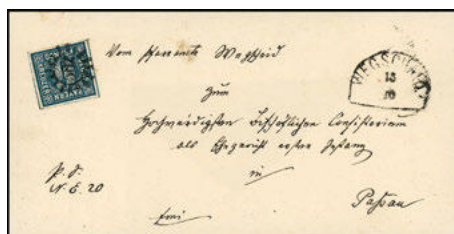
1668 / 200,-



1672 / 90,-



1676 / 100,-



1680 / 100,-



1681 / 100,-



1683 / 120,-



1684 / 150,-



1701 / 80,-

F 1691	18 Kr. zinnoberrot aus der rechten oberen Bogenecke, nebst 3 Kr. rosa, beide einseitig berührt, auf Faltbrief mit oMR "328" und L2 "München" nach Turin, via Schweiz. 9 Kr. bis Postvereinsgrenze und je 6 Kr. für Schweiz und Italien	✉	13a,9a	380,—
F 1692	18 Kr. orangerot im Pracht-Viererblick vom Oberrand, unteres Paar ungebraucht, oberes postfrisch, typische "bayernbrüchige Stellen" im Zwischenraum, Mi. für zwei Paare = 1600,—	*/**	13b(4)	300,—
F 1693	18 Kr. orangerot mit handschriftlicher Gerichtsentwertung, als Beigabe eine gestempelte 18 Kr. zinnoberrot mit Mängeln	☉	13b,a	50,—
F 1694	1 Kr. grün bzw. dunkelgrün, fünf Briefstücke mit Farbkombinationen: nebst 6 Kr. blau, zweimal nebst 6 Kr. braun (einmal dekor. hs. Gerichtsentwertung), nebst zwei gez. 3 Kr. rosa, sowie nebst gez. 6 Kr. ockerbraun (Nr. 24)	△(5)	14(5), 20(2),24	100,—
F 1695	1 Kr. gelbgrün per zwei in wertgleicher Mischfrankatur mit gez. 1 Kr. bläulichgrün auf Prachtbriefstück mit HK von Homburg, sign. Brettl	△	14a(2),22 Xc	80,—
F 1696	1 Kr. grün, tadelloser Dreierstreifen, nebst gering berührtem Einzelstück und 3 Kr. rosa (diese geringe Patina) als sehr ungewöhnliche Darstellung des 7-Kreuzer-Portos auf klar gestempeltem Brief mit K1 "Fuerth", sign. Brettl und Attest Sem	✉	14a(4),15	400,—
F 1697	1 Kr. grün, ungebrauchter Sechserblock, rechte untere Marke sogar postfrisch, gut gerandet, obere Markenreihe leichte Randpatina	*/**	14a(6)	150,—
F 1698	Zwei Briefstücke mit dekor. Dreifarben-Kombinationen mit hs. Gerichtsentwertung von München: geschnittene 1 Kr. grün, 3 Kr. rosa (kl. Vortrennschnitt) und 7 Kr. blau, sowie geschnittene 6 Kr. braun in Mischfrankatur mit gez. 1 Kr. grün (Paar) und 3 Kr. rosa	△(2)	14a,15, 21	120,—
F 1699	1 Kr. dunkelgrün per zwei mit K2 "Nürnberg Bhf.", nebst 9 Kr. ockerbraun, diese mit gMR "356", auf Kabinettbriefstück, sign. Schmitt	△	14b(2),17	70,—
F 1700	1 Kr. dunkelblaugrün per zwei und 12 Kr. purpur auf Prachtbriefstück mit oMR "610" (Altstadt, sign. Pfenninger)	△	14c(2),18	100,—
F 1701	1 Kr. dunkelblaugrün mit HK "München Vst. Au", die 6 Kr. hellblau dagegen mit oMR "25", beide tadellos, auf Vordruck-Gerichtsbrief, sign. Pfenninger	✉	14c,16	80,—
F 1702	1 Kr. dunkelblaugrün und 6 Kr. blau, Kabinettstücke mit oMR "28" und K2 "Augsburg" auf mehrfach gef. Chargébrief nach Regensburg	✉	14c,16	70,—
1703	3 Kr. rosa, Kabinettstück auf dekorativ adressiertem gef. Adels-Chargé-Inlandsbrief von Ansbach (oMR "19") nach Amerang, Post Endorf	✉	15	40,—
F 1704	3 Kr. rosa, sechs Exemplare als sehr kuriose "Treppenfrankatur" (aus Platzgründen übereinander) auf Mini-Damencouvert von Würzburg nach London. Zwangsläufig einige Marken Mängel, in dieser Form Unikum	✉	15(6)	150,—
1705	3 Kr. rosa und 6 Kr. hellblau, drei Briefstücke je mit Buntfrankaturen, sowie Prachtbrief 1 Kr. grün nebst 6 Kr. blau	△/✉	15,16(4), 14	60,—
F 1706	12 Kr. purpur einzeln auf Briefvorderseite (rs. kleines Klappenteil) mit L2 "München" 1870 nach Cette/Frankreich, linke obere Ecke kleine Reparatur, Fotoexp. Schmitt	(✉)	18	100,—
F 1707	12 Kr. purpur, Kabinettstück auf Couvert (rs. fehlt die obere Viertelklappe) mit oMR "325" und Ra2 "München" nach Paris, sign. Brettl	✉	18	250,—
F 1708	12 Kr. purpur, Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt", gest. Kabinettstück, Fotoexp. Schmitt. Mi. 200,—	☉	18II	60,—
F 1709	18 Kr. zinnoberrot, Kabinettpaar mit zentrischem K1 "Wunsiedel", sign. Pfenninger. Mi. 1200,—	☉	19(2)	300,—
F 1710	18 Kr. zinnoberrot, sehr breitrandiges waager. Prachtpaar mit Zeitungssovalstempeln von Nürnberg, sign. Engel, Hartmann. Mi. 1200,—	☉	19(2)	150,—
F 1711	6 Kr. ockerbraun in Mischfrankatur mit zwei gez. 3 Kr. rosa (einmal min. Zahnsplatt) auf Briefstück mit K1 "Kaiserslautern", sign. Pfenninger, Pröschold	△	20,23(2)	80,—
F 1712	7 Kr. königsblau auf Kabinettbriefstück mit HK von Pappenheim, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 650,—	△	21d	180,—
F 1713	Zwei Briefvorderseiten und ein Couvert mit dekor. Kombinationen, einmal Chargé aus Passau mit 1 Kr. grün, 3 Kr. rosa (2) und 7 Kr. blau, ferner NN-Adresse mit HK "Wildpoldsried" und 1 Kr. grün (3) und 3 Kr. rosa (2, kl. Mgl.), sowie Einschreiben aus Traunstein mit 1 und 3 Kr. per zwei	✉(3)	22,23,25	120,—
F 1714	1 Kr. hellgrün und 3 Kr. rosa in wertgleicher Mischfrankatur mit 3 Kr. karminrosa, Wz. "Wellenlinien", auf Kabinettbriefstück mit HK "Greding", sign. Pfenninger, Krause	△	22,23,33	80,—
F 1715	Ganzsachenkarte 2 Kr. grün von Lindau (K1) 1874 nach Schaffhausen/Schweiz gelaufen (Grenzrayon), um "1 X" unterfrankiert und diese bar nacherhoben	✉	P1	100,—
1716	Ganzsachenkarte 1 Kr. grün deutlich unterfrankiert von München, 23.12.75, nach Augsburg ohne Nachtaxe, sowie weitere Karte korrekt als Ortskarte aus München	✉(2)	P2(2)	60,—
1717	Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Kr. grün auf bläulich, kleines Format, ungebraucht (Bugspuren)	✉	PU1A2d	50,—
F 1718	1 Kr. gelbgrün in wertgleicher Mischfrankatur mit 1 Kr. mattgrün, Wz. "Wellenlinien", sowie Paar 3 Kr. rosa, auf Briefstück mit Zeitungs-Exped.-Ovalstempel von München, Oct. 1875. Seltene Kombination, sign. Pfenninger	△	22Ya, 32c,33	100,—



1692



ex 1694



1708



1695



1697



1698



1699



1700



1709



1710



1726



1711



1712



1714



1727



1718



1731

F 1719	1 Kr. bläulichgrün und zweimal 3 Kr. rosa (einmal Faltspur) auf dekor. Chargébrief mit Zier-K1 "Floss", sign. Pfenninger	✉	22Yc, 23(2)	100,—
F 1720	Drei Briefe, eine Vs. und sechs Briefstücke, alle mit Buntfrankaturen, dabei Brief und Briefvs. je mit 3 und 7 Kr. nach Verona, Briefstücke mit 1 und 6 Kr., 3 und 18 Kr., 1 und 9 Kr., 3 und 6 Kr., 3 und 9 Kr. etc., ein Brief rs. mit seltenem K.G.E.-L2 von Roth	△/✉	ex22-27	150,—
F 1721	3 Kr. rosa, Paar (eine Marke kl. Eckknitter) und Einzelstück auf ungewöhnlichem Doppelbrief aus Rothenstadt, Marken vom Empfänger vorfrankiert (um 2 Kr. überfrankiert), da Rothenstadt (bei Weiden) kein eigenes Postamt besaß, bei der Bahnpost aufgeliefert (hs. "CR II 17/7/71") und Marken handschriftlich entwertet, nach Regensburg. Sign. mit Fotoexp. Brettl	✉	23X(3)	150,—
F 1722	3 Kr. rosa als bessere Einzelfrankatur auf Pracht-Auslands-Drucksache von Nürnberg 1874 ins französische Belfort, sign. Brettl	✉	23Y	150,—
F 1723	3 Kr. rosa mit K1 "Straubing" auf Kabinett-Bischofsbrief an Bischof Ignatius in Regensburg	✉	23Y	100,—
F 1724	6 Kr. ockerbraun, Kabinettstück, nebst 1 Kr. grün (eckrund), auf frischem, teils vorgedrucktem Brief von München nach Miesbach	✉	24Y,22Ya	90,—
F 1725	7 Kr. blau auf Kabinett-Bischofsbrief mit K1 "Pleistein" an Bischof Ignatius in Regensburg, sign. Brettl	✉	25Xa	100,—
F 1726	12 Kr. purpur, Kabinettstück mit K1 von München und Teil eines französischen Grenzübergangsstempels. Sign. Pfenninger (doppelt als gutes Y-Wasserzeichen) und Attest Schmitt. Mi. 1400,—	⊙	26X	300,—
F 1727	12 Kr. purpur, klar gestempeltes Prachtstück, Mi. 1400,—	⊙	26X	250,—
F 1728	12 Kr. purpur im 30er-Schalter-Halbbogen mit breiten Rändern, zwei Marken winzige Falzspur, sonst postfrisch, die beiden oberen Marken mit dem typischen Aufnadelungspunkt. Als 30er-Bogen sehr selten, auf Feld 2 der Plattenfehler "Fuß der linken unteren 2 verstümmelt", Attest Sem. Mi. der losen Marken 29200,— (!), nur noch wenige Bögen existent. Foto siehe Katalog-Rückseite	**/*	26X(30)	6000,—
F 1729	18 Kr. mattziegelrot ("eckrund") einzeln mit handschriftlicher Federkreuz-Entwertung und Neben-HK "Blieskastel" auf Damencouvert (Gebrauchserhaltung) nach Dürkheim, hs. "Sogleich abzugeben", Kuriosum	✉	27Ya	200,—
F 1730	18 Kr. mattziegelrot, Pracht-Viererblock (eine Marke winziger Eckzahnbug), nebst 1 Kr. grün, auf Auslands-Paketkarte von Nürnberg 1874 via Straßburg nach Paris. Eine weitere 18 Kr. abgefallen. Viererblöcke dieser Marke sind selten!	✉	27Ya(4), 22	300,—
F 1731	10 Kr. dunkelgelb, gutes Wasserzeichen, Kabinettstück mit zentrischem K1 "Augsburg", sign. Stegmüller. Mi. 500,—	⊙	29Xb	100,—
F 1732	10 Kr. chromgelb, tadellos postfrisches Zwischenstegpaar vom Oberrand. Mi. 1000,—	**	35ZW	250,—
1733	3 Pfg. gelbgrün per zwei auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. purpur, von Frankenthal 1880 nach Paris	✉	37(2),P	50,—
F 1734	10 Pfg. lilarot auf Ganzsache 10 Pfg., 1887 von Augsburg nach Tönsberg/Norwegen	✉	49,U7	100,—
F 1735	1 Mk. lila, senkrecht Paar (etwas stockig) als seltene Mehrfachfrankatur auf rechts etwas verkürztem, übergewichtigem Einschreibecouvert von Nürnberg 1906 nach Bridgeton/USA. Seltene und unterbewertete Frankatur!	✉	53y(2)	300,—
F 1736	Wappen, 5 und 10 Pfg., sowie Ausgaben 1890, 3 bis 50 Pfg., ferner 1900, 2 bis 80 Pfg., je als ungezähnte postfrische Unterrandstücke, die 2 Pfg. etwas verfärbt (liesse sich beheben), Mi. 2190,—	**	55-56, 60-68U	380,—
F 1737	20 Pfg. blau auf Bischofsbrief an "Antonius Erzbischof von München-Freising" mit K1 "Prien" 1894 nach München	✉	57	100,—
F 1738	5 Mk. grün per neun, nebst 2 Mk. orange, Viererstreifen 3 Pfg. braun und 15 Pfg. auf großem Briefstück von Abrechnungsblatt mit Post-Siegelstempel von Landshut, Verwendung bisher nicht sicher geklärt	△	70x(9),64	180,—
1739	3 bis 20 Pfg. Ludwig in Type II ungezähnt postfrisch, sign. Mi. 255,—	**	76-79IIU	50,—
1740	5 bzw. 10 Pfg. Luitpold, Kehrdrucke je auf Briefen von Pirmasens nach Wien. Mi. 190,—	✉	K1,2	50,—
F 1741	10 Pfg. Luitpold, Heftchenblatt 1.1 mit Zusammendruck R47b/78III tadellos postfrisch, links mit Bogenrand. Von diesem Blatt sind nur ganz wenige postfrische Exemplare erhalten geblieben, Fotoattest Brettl für das Heftchen, aus dem dieses Blatt stammt. Mi. 800,—	**	H-BI.1.1	400,—
F 1742	10 Pfg. Luitpold, Reklame-Zusammendruck "Wiener Café" nebst Kehrdruck 10 Pfg. im tadellos postfrischen waager. Viererstreifen zusammenhängend	**	W3.3/ K2III	100,—
F 1743	20 und 50 Pfg. Luitpold, letztere ein geringfügig verkürzter Eckzahn, auf seltenem Land-Expreßbrief 1911 von Regensburg in den Landbezirk von Rottach-Egern (10 Pfg. + 60 Pfg. Landexpreß)	✉	79,83	250,—
F 1744	20 u. 50 Pfg. Ludwig auf seltenem Land-Expreßbrief von München nach Zandt, Station Miltorf 1916, 10 Pfg. Porto plus 60 Pfg. Landexpreß	✉	97II,101II	200,—
1745	25 Pfg. Ludwig Friedensdruck im postfrischen Viererblock, Fotoexp. Helbig. Mi. 360,—	**	98Ia(4)	60,—
1746	10 Pfg. Ludwig Kriegerdruck im Paar (leicht gummifleckig) auf Feldpostbrief aus Belgien, 16.4.17 (Nebenstempel), mit L1 "Aus dem Felde" als Brief von der Front nach Brüssel mit Zensur	✉	114(2)	50,—
1747	7 1/2 Pfg. Ludwig, geschnittener postfrischer Markenheftchenbogen 10B mit Walzen-Nummer "2". Mi. 550,—	**	MHB10B	120,—
1748	1 Mk. Ludwig-Volksstaat im Oberrand-Viererblock mit zwei vierseitig durchgezähnten Leerfeldern auf Einschreibe-Couvert aus Weissenburg	✉	128LF(2)	70,—



1689 / 300,-



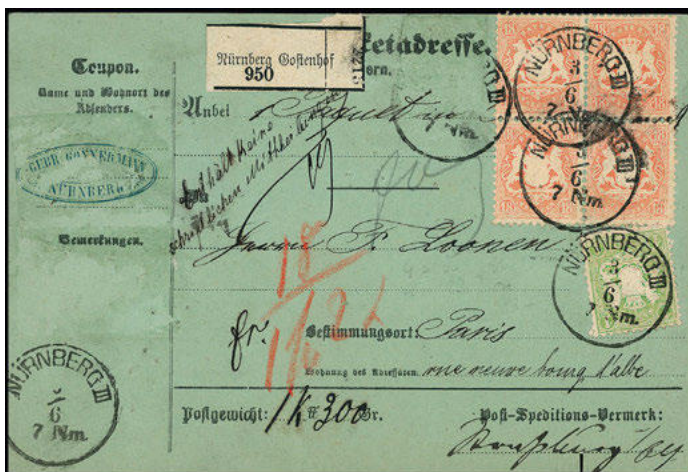
1690 / 700,-



1691 / 380,-



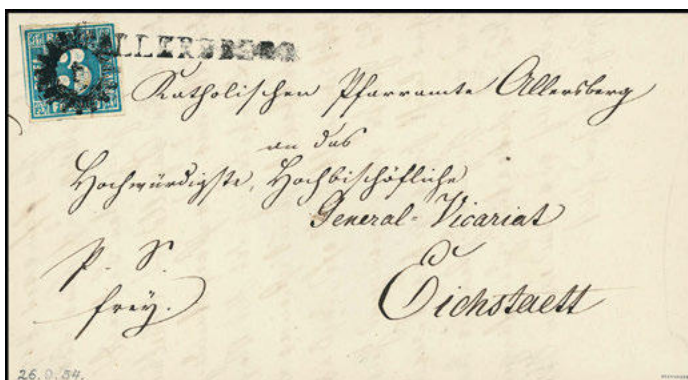
1696 / 400,-



1730 / 300,-



1735 / 300,-



1759 / 300,-



1762 / 400,-

1749	2 1/2 Mk. Bayern-Abschied, Steindruck, einzeln auf nahezu portog. Orts-Wertbrief aus Nürnberg 1920	✉	190	60,—
F 1750	3 und 10 Mk. Bayern-Abschied geschnitten je im postfrischen Zwischenstegpaar aus unzertrenntem Druckbogen	**	192, 194UZw	100,—
F 1751	20 Mk. Bayern-Abschied, nebst 10 Pfg., auf portog. Wertbrief von Schwabach (19,60 + 0,30 + 0,20, Wert 49000,-, 18gr.) 1920 nach Nürnberg	✉	195,56	100,—
F 1752	Portomärke 3 Kr. schwarz, postfrisches waagerechtes Luxuspaar aus der linken oberen Bogenecke mit breiten Bogenrändern links und oben, die beiden Marken mit deutlicher Klischeeverschiebung, wie sie nur in der linken oberen Ecke des oberen Halbbogens vorkommt. Ein seltenes und interessantes Stück, Fotoattest Brettl	**	P1(2)	400,—
F 1753	Portomärke 3 Kr. schwarz, ungebrauchter Viererblock (Gummi rückseitig etwas bräunlich), Mi. 900,-	*	P1(4)	100,—
F 1754	Flugpost 25 Pfg. nebst waager. Paar Luitpold 5 Pfg. auf tadellosem, gelaufenem Brief mit SST "Flugpost München" nach Kempten, Mi. 500,-	✉	Fl	140,—
1755	Portofreiheitsmarke 10 Pfg. im postfr. Viererblock, sign. Helbig. Mi. 320,-	**	PF17(4)	60,—
1756	Portofreiheitsmarken "für den Vorstand des Rates für Verkehrspersonal in München" postfrisch, 25 Pfg. kleine Randschürfung, Mi. 580,-, seltene Marken, Attest Bauer	**	PF25-31	200,—

Bayern Dienstmarken

F 1757	3 Pfg. Ludwig mit "E"-Lochung gestempelt, sign. Pfenninger. Mi. 140,-	☉	12	50,—
--------	---	---	----	------

Bayern Mühlradstempel 1-9

F 1758	"1" gMR nebst HK "Abbach" klar auf Faltbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau 1861 nach Landshut, Feuser 150,-	✉	2II	80,—
F 1759	"4", gMR in Verbindung mit sehr seltenem, auch auf die Marke übergehendem L1 "Allersberg", auf Brief mit perfekter 3 Kr. blau an das bischöfliche General-Vicariat in Eichstaedt, sign. Pfenninger	✉	2II	300,—

Bayern Mühlradstempel 10-99

1760	"29", gMR nebst HK "Berneck" klar auf Brief 3 Kr. blau (kl. Stempelstauchung), Feuser 150,-	✉	2II	80,—
F 1761	"32", die seltene kleine Type des oMR, nebst HK "Bamberg", auf Faltbrief mit 3 Kr. rot (oben etwas Randlinienschnitt), als Beigabe versch. Werte mit großem oMR zum Vergleich. Feuser + 2000,-	✉	9a	400,—
F 1762	"40", gMR als seltene und klar erkennbare Vorauswertung, nebst HK "Burgheim", auf Kabinettbriefchen 6 Kr. braun, sign. Pfenninger, Brettl, von diesem ohnehin seltenen Stempel (normal schon Feuser + 300,-) wohl als VE Unikat	✉	4II	400,—
F 1763	"51", gMR nebst HK "Deining" und Schreibrift-L1 "Chargé" auf Kabinett-Faltbrief mit vollrandiger 3 Kr. blau, Feuser 200,-	✉	2II	80,—
1764	"55" nebst HK "Bonnland" auf Kabinettbrief mit riesenrandiger 3 Kr. rot	✉	9	40,—
1765	"70", gMR nebst HK "Burgsinn" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 3 Kr. karmin	✉	9	50,—
1766	"70", gMR nebst HK "Burgsinn" auf dopp. verw. Brief, innen weitere 3 Kr. mit gMR "153" und HK "Gemünden"	✉	15(2)	50,—

Bayern Mühlradstempel 100-922

F 1767	"115", gMR nebst HK "Grünwald" auf frischem Kabinett-Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau 1853 nach Trevesen bei Kemnath	✉	2II	80,—
F 1768	"123", gMR nebst HK "Falkenberg" klar auf Brief mit vollrandiger, farbfrischer 3 Kr. blau 1857 nach Bärnau, sign. Brettl	✉	2II	100,—
F 1769	"128", gMR nebst HK "Fichtelberg", besserer Mühlradstempel auf Kabinett-Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau 1860 nach Friedenfels	✉	2II	80,—
F 1770	"143", gMR von Immenstadt in schwärzlichblauer Mischfarbe auf Kabinettbriefstück 6 Kr. braun, sign. Brettl	△	4II	150,—
F 1771	"148", oMR nebst HK "Gangkofen", je in seltener blauer Farbe, auf kleinem Kabinettbriefchen 3 Kr. rosa	✉	15	400,—
1772	"154" und "239", gMR nebst je HK "Kemnath" auf zwei Briefen mit vollrandigen 3 Kr. blau bzw. 6 Kr. braun, 1855/58	✉(2)	2II,4II	80,—
1773	"199", gMR nebst HK "Marktheidenfeld" auf Prachtbriefchen 3 Kr. blau	✉	2II	50,—
F 1774	"203", gMR nebst HK "Hilpoltstein" klar auf Faltbrief mit überrandiger 3 Kr. blau, Pl. 5, an das Bischöfliche Generalvikariat in Eichstaedt	✉	2II	80,—
1775	"203", oMR nebst HK "Hilpoltstein" klar auf Faltbrief mit vollrandiger 3 Kr. rosa, sowie zentrisch auf doppelt verwendetem Faltbrief mit riesenrandiger 3 Kr. Wappen	✉(2)	9,15	80,—



1702 / 70,-



1704 / 150,-



1706 / 100,-



1707 / 250,-



ex 1713 / 120,-



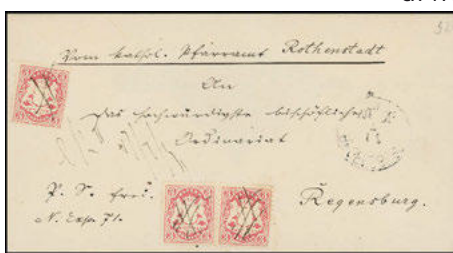
1715 / 100,-



ex 1720 / 150,-



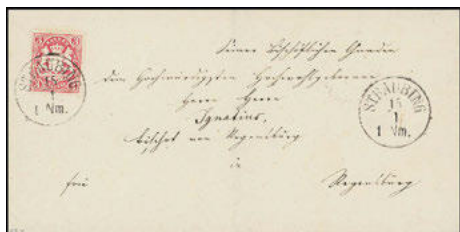
1719 / 100,-



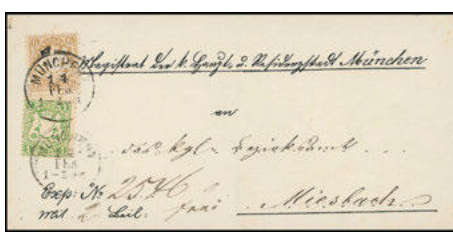
1721 / 150,-



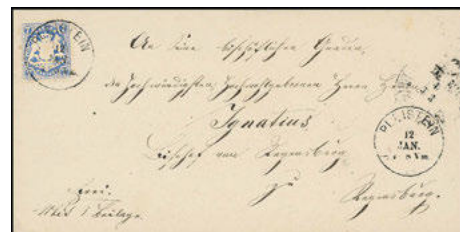
1722 / 150,-



1723 / 100,-



1724 / 90,-



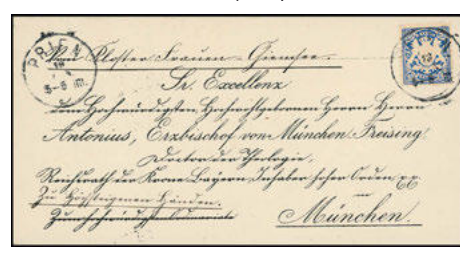
1725 / 100,-



1729 / 200,-



1734 / 100,-



1737 / 100,-



1738 / 180,-



1743 / 250,-



1744 / 200,-

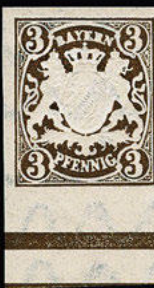
1776	"270", gMR nebst HK "Pleinfeld" auf Faltbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau, Pl. 2, 1852 nach Amberg, Feuser 180,-	✉	2II	80,—
1777	"296", gMR nebst HK "Mainleus" auf Kabinettbrief mit 6 Kr. braun	✉	4II	40,—
F 1778	"297", gMR als Vorausentwertung, Fingerhut-K1 "Roth" nebensetzt, auf Faltbriefchen 1853 mit perfekter 3 Kr. blau vom Bogenrand, nur wenige Belege bekannt, Attest Brettl. Sem + 750,-	✉	2II	300,—
1779	"325", oMR und roter HK "München Chargé" auf Faltbrief mit Prachtstück 3 Kr. rosa	✉	15	40,—
1780	"327", gMR nebst HK "Staffelstein" klar auf Brief mit kleiner Kabinett-Bogenecke 6 Kr. braun, sign. Brettl	✉	4II	50,—
F 1781	"344", oMR nebst HK "Neunburg v.W." klar auf Brief, vorgedruckte Regierungssache "Vom K. Stadtpfarramt Neunburg v.W.", mit breitrandigem Kabinettstück 3 Kr. rosa, Feuser 150,-	✉	15	80,—
F 1782	"345", gMR nebst Fingerhut-K1 "Thumbach" auf Ordinariatsbrief mit überrandigem Kabinettstück 3 Kr. blau	✉	2II	180,—
1783	"347", je gMR nebst HK "Tirschenreuth" auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. blau bzw. 6 Kr. braun, 1854/55	✉(2)	2II,4II	80,—
1784	"383", gMR nebst HK "Partenstein" auf Brief (unten kl. Wasserflecken) mit breitrandigem Kabinettstück 3 Kr. rot	✉	9b	60,—
1785	"399", gMR nebst HK "Plattling" auf Kabinett-Chargébrief mit Wappen 6 Kr. hellblau, sign. Brettl	✉	16	80,—
1786	"407", gMR nebst HK "Hilpoltstein" und Schreibrift-L1 "Chargé" auf Faltbrief mit vollrandiger 6 Kr. braun, Feuser 180,-	✉	4II	80,—
F 1787	"425" (Hochspeyer), gMR zweimal auf voll- bis überrandigem senkr. Paar 1 Kr. dunkelrosa auf kl. Briefstück	△	3Ib(2)	50,—
F 1788	"428", gMR nebst HK "Cadolzburg" klar auf frischem Luxusbrief mit 3 Kr. blau 1855 nach Langenzenn, Fotoexp. Sem	✉	2II	80,—
F 1789	"438", gMR nebst HK "Ortenburg" auf Kabinettbrief 3 Kr. blau	✉	2II	50,—
1790	"439", gMR nebst HK "Pfremdt" auf Faltbrief mit vollrandiger 3 Kr. blau nach Pleistein, sowie gMR "394" nebst ebenfalls HK "Pfemdt" auf Brief 3 Kr. blau, Feuser 230,-	✉(2)	2II(2)	120,—
F 1791	"486", gMR nebst HK "Parsberg" auf Briefchen (rs. nicht ganz kpl.) mit überrandigem Kabinettstück 3 Kr. blau	✉	2II	80,—
1792	"490", gMR von Thann b. Egg, ohne weiteren Nebenstempel, auf Kabinettbrief 6 Kr. braun (eine Briefklappe fehlt, belanglos) vom Rand, Befund Sem, Feuser 180,-	✉	4II/1	80,—
1793	"495", gMR nebst HK "Bruck i.d. Obpf." klar auf Prachtbrief 3 Kr. blau, Feuser 150,-	✉	2II	80,—
F 1794	"501", gMR nebst HK "Schönsee" auf Faltbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau 1854 nach Amberg, Feuser 250,-	✉	2II	150,—
F 1795	"512", gMR nebst HK "Tann a.d. Rhön" auf Kabinettcouvert 3 Kr. blau	✉	2II	70,—
F 1796	"515", gMR nebst HK "Essenbach" auf Pracht-Bischofsbrief ("Valentin") mit vollrandiger 6 Kr. braun nach Regensburg, Feuser 300,-	✉	4II	150,—
F 1797	"518", gMR nebst HK "Falkenberg" auf Kabinettbrief mit 3 Kr. blau nach Erbdorf, Feuser 400,-	✉	2II	120,—
F 1798	"531", gMR nebst HK "Fichtelberg" klar auf Kabinettbrief mit 3 Kr. blau	✉	2II	200,—
F 1799	"656", oMR nebst zartem HK "Ensdorf" auf Pracht-Brief mit vollrandiger 6 Kr. blau, Wappen, Feuser 200,-	✉	16	100,—
F 1800	"743", oMR nebst HK "Mangolding" auf Faltbrief mit Kabinettstück 6 Kr. braun nach Eggmühl, Feuser 200,-	✉	4II	80,—
F 1801	"761" (Schopfloch), oMR, sehr schöner blauer Abschlag auf breitrandiger 3 Kr. rosa (kl. Fehler), Fotoexp. Stegmüller. Feuser + 1000,-	⊙	15	250,—
F 1802	"827", oMR nebst HK "Parkstein-Hütten" auf Brief mit noch vollrandigem Randstück 3 Kr. Wappen 1868 nach Floss, Feuser 200,-	✉	15	100,—
1803	"830", je oMR nebst HK "Windischeschenbach" auf zwei Faltbriefen mit vollrandigen 3 Kr. rosa bzw. Wappen, Feuser 240,-	✉(2)	9,15	100,—
F 1804	"856", oMR nebst HK "Oberkotzau" auf Briefchen 3 Kr. rosa (links Randlinienschnitt)	✉	15	130,—
F 1805	"875" (Kirchheim/Pfalz), oMR klar auf Kabinettstück 1 Kr. grün, sign. Brettl	⊙	14a	80,—
F 1806	"906" (Heilbrunn), oMR zentrisch klar auf Luxusbriefstück mit 1 Kr. grün und 6 Kr. ultramarin, Feuser 1000,-, Fotoexp. Stegmüller	△	14a,16	320,—
F 1807	"915" (Altenglan/Pfalz), oMR zentrisch klar auf breitrandiger 3 Kr. karmin (min. Randriß), eine große Stempelseltenheit, Attest Stegmüller. Feuser + 3000,-	⊙	15	500,—

Bergedorf

1808	1841, "Die Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn", dekorative Lithografie auf Briefbogen, datiert "Hamburg 19/12 41", innen im vollständigen Brief mit taxischem Aufgabe-Ra2 von Hamburg nach Leonberg/Württemberg	✉		150,—
------	--	---	--	-------



1732



ex 1736



1757



1741



1752



1753



1742



1770



1801



1787



ex 1750



1806



1805



1807



1810



1811



1812



1814

	1809	"Bergedorf", je Aufgabe-HK auf zwei Briefen, nach Hamburg 1866 und nach Winsen a.d. Luhe	☒(2)		100,—
F	1810	1/2 Sch. schw./hellblau im 12er-Block, die obere Reihe teils angeschnitten und ungebraucht, die unteren acht Marken postfrisch (Mi. für zwei postfr. Viererblöcke schon 900,—)	**/*	1a(12)	180,—
F	1811	1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Viererblock, Mi. 450,—	**	1a(4)	100,—
F	1812	1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Unterrand-Viererblock, eine Marke mit Leerfeld. Mi. der losen Marken schon 980,— +, Attestkopie Jakubek für zerteilte Einheit	**	1aL	250,—
F	1813	1/2 Sch. schw./hellblau im postfrischen Achterblock mit zwei Zwischenstegpaaren. Mi. der losen Marken/Zw. = 1240,— +, Attestkopie Jakubek für zerteilte Einheit	**	1aZW(2)	250,—
F	1814	1/2 Sch. schw./dunkelblau, ungebrauchtes Kabinett paar, Fotoexp. Mozek. Mi. 350,—	*	1b(2)	100,—
F	1815	1 Sch. schwarz und 3 Sch. blau/rosa, zwei echt gestempelte Marken mit Mängeln, je Atteste Mozek. Mi. 3000,—	☉	2,4	380,—
	1816	1 1/2 Sch. schw./gelb im postfrischen Unterrand-Viererblock, Mi. 240,—	**	3(4)	50,—
	1817	3 Sch. blau/rosa im Sechserblock aus der linken unteren Bogenecke, eine Marke ungebraucht (oben Mitte), sonst postfrisch. Mi. lose 330,—	**/*	4(6)	70,—
	1818	4 Sch. schw./braunorange im ungebrauchten Kabinett-Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, Mi. 140,—	*	5(4)	50,—

Braunschweig Vorphila und Ortsstempel

F	1819	"Bisperode", nachverw. K2 1878 klar auf Briefstück mit senkrechtem Paar 10 Pfge.	△	DR33(2)	50,—
F	1820	"Boerssum", nachverw. K2 auf Briefstück mit 10 Pfge. im breiten Foramt, sign. Jäschke-L.	△	DR33aD	50,—
F	1821	"Börssum", seltener K2 in der Type ohne Datum klar und zentrisch auf 1 Sgr. (kl. Mgl.)	☉	6aY	60,—
	1822	"Braunschweig", 1754, "Fürstl. Braunsch. Lüneburg. Adresscomptoir", zwei Ortsdruck-Postscheine	☒(2)		60,—
	1823	"Braunschweig", 1755, Ortsdruck-Postschein (etwas unfrisch)	☒		70,—
	1824	"Braunschweig", 1760/1770, zwei Ortsdruck-Postscheine, Hb. 3/4, 1200 P.	☒		140,—
	1825	"Braunschweig", 1763, seltener Ortsdruck-Postschein, W3, 800 P.	☒		80,—
	1826	"Braunschweig", 1767, Hb. 4 (400 P.) Ortsdruck-Postschein, sowie ein hs. Schein von 1743 (sehr früh)	☒(2)		80,—
	1827	"Braunschweig", 1770, zwei seltene Ortsdruck-Postscheine	☒(2)		80,—
	1828	"Braunschweig", 1800, Brief mit innen eigenhändiger Unterschrift von Carl Wilh. Ferdinand, Herzog von Braunschweig	☒		50,—
	1829	"Braunschweig", 1805, zwei Briefe nach Verviers bzw. Bordeaux, je hs. "par D' dorf", L1 "BASSE SAXE" in rot bzw. schwarz, einmal Brief Mittelfalte	☒(2)		120,—
F	1830	"Braunschweig", 1813, seltene handschriftliche Quittung für einen Postillion der Grande-Armée mit L2 "No. 30 GRANDE-ARMÉE"	☒		300,—
F	1831	"Delligsen", nachverw. Ra2 klar auf Briefstück mit 1 Gr. Brustschild, Kabinett	△	DR19	80,—
F	1832	"Flechtorf", (1855), hs. "De Flechtorf" auf Postkutschenbrief nach Querum	☒		100,—
F	1833	"Halle a.d. Weser", nachverw. auf dopp. verw. Brief mit 10 Pfge. Die Marke klebt über der Erstverwendung (10 Pfge.) vom gleichen Tag mit K2 "Bisperode 24. Oct. 1879", rs. Ankunftsstpl. von Bisperode. Sign. Wiegand	☒	DR33a/b	100,—
	1834	"Königslutter", nachverw. K2 auf drei Briefstücken, 1/2 Gr. kl. und gr. Brustschild bzw. 10 Pfge., eine Fotoexp. Sommer	△(3)	DR3,18,33	50,—
F	1835	"Lehre", blauer Ra2 auf Prachtbrief Wappen 1 Gr. rosa	☒	18	80,—
F	1836	"Lehre", nachverw. K2 auf Briefstück mit 10 Pfge.	△	DR33	60,—
	1837	"Lesse", nachverw. K2 auf Brief 20 Pfge. 1878	☒	DR42	100,—
	1838	"Lutter a.B.", nachverw. K2 auf Brief mit waager. Paar 10 Pfge.	☒	DR41(2)	80,—
F	1839	"Naensen", nachverw. K2 auf Briefstück mit 10 Pfge.	△	DR33	80,—
	1840	"Ottenstein", 1620, kalligraphisch schön adressierter Schnörkel-Altbrief	☒		100,—
	1841	"Schöningen", 1832, "Von hiesiger Herzogl. Post-Expedition", sehr seltener Post-Ablieferungsschein	☒		100,—
	1842	"Wolfenbüttel", 1621, früher Schnörkel-Altbrief	☒		80,—
	1843	"Wolfenbüttel", 1625, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt	☒		80,—
	1844	"Wolfenbüttel", 1766/90, zwei Ortsdruck-Postscheine des Fürstl. Braunsch. Lüneb. Postamts	☒(2)		120,—
F	1845	"Wolfenbüttel", nachverw. K2 als seltene Währungsfremdentwertung auf 7 Kr. kleines Brustschild	☉	DR10	70,—

Braunschweig Markenteil

F	1846	3 Sgr. orangerot, breit- bis überrandiges Kabinettstück mit HK von Braunschweig, ex Slg. Haub (siehe 228. Rauhut & Kruschel), Mi. 350,— +	☉	3	100,—
F	1847	3 Sgr. orangerot, überrandig, kleine Knitterspur, mit besonders schön zentrischem K2 "Harzburg"	☉	3	80,—



1751 / 100,-



1754 / 140,-



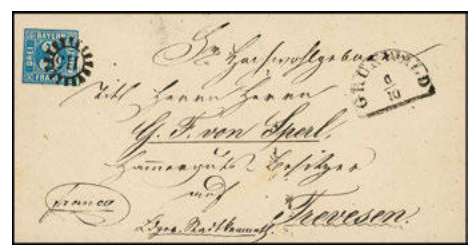
1758 / 80,-



ex 1761 / 400,-



1763 / 80,-



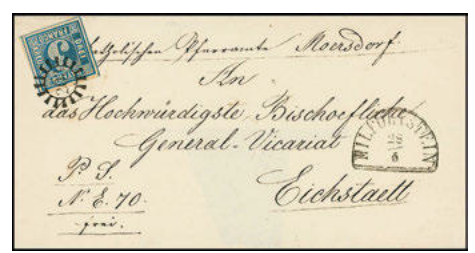
1767 / 80,-



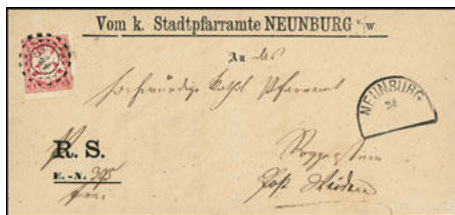
1768 / 100,-



1769 / 80,-



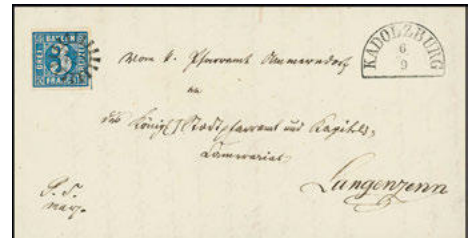
1774 / 80,-



1781 / 80,-



1782 / 180,-



1788 / 80,-



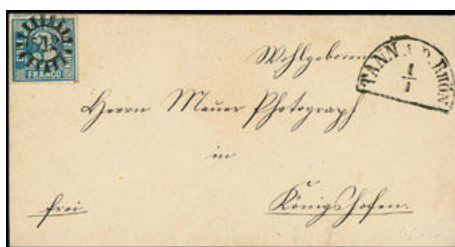
1789 / 50,-



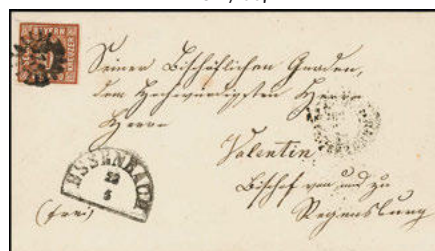
1791 / 80,-



1794 / 150,-



1795 / 70,-



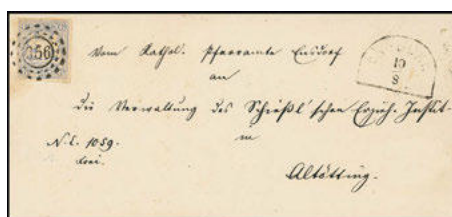
1796 / 150,-



1797 / 120,-



1798 / 200,-



1799 / 100,-



1800 / 80,-

F 1848	3 Sgr. orangerot, breitrandig, auf gef. Prachtbrief mit Ra2 "Blankenburg" nach Wien, Mi. 1200,-	✉	3	300,—
F 1849	3 Sgr. orangerot, Kabinettstück mit K2 "Wolfenbüttel", sign. Köhler, sowie weiteres, breitrandiges Exemplar mit HK "Braunschweig" (kl. Mgl.), Mi. 700,-	☉	3(2)	100,—
F 1850	1/3 Sgr. schwarz (sign. Brettl), sowie zweimal 1 Sgr. schw./sämisch, einmal verkehrtes Wasserzeichen, drei gestempelte Kabinettstücke, Mi. 580,-	☉	5,6a,Y	140,—
F 1851	1 Sgr. schw./sämisch, breitrandiges Kabinettstück mit klarem NS "21" und K2 "Helmstedt" auf Ganzsache 1 Sgr. orange gelb nach Hannover (Umschlag kl. Mgl.)	✉	6a,U1A	100,—
F 1852	1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", breitrandiger Pracht-Dreierstreifen auf Briefvs. der 3. Gewichtsstufe mit K2 "Wolfenbüttel" nach Halberstadt. Von dieser Marke seltene Einheit, nur wenige Dreierstreifen registriert	(✉)	6aY(3)	500,—
1853	2 Sgr. schw./blau auf Prachtcouvert mit NS "37" und blauem Ra2 "Schöningen"	✉	7a	50,—
1854	2 Sgr. schw./hellblau auf Paketbegleitbrief aus Braunschweig, Zugehörigkeit aufgrund fehlender Stempelübergänge nicht beweisbar. Ferner 1 Sgr. schw./gelb auf tadellosem Brief, sowie Wappen 3 Gr. braun (kl. Mgl.) auf Postvereinscouvert aus Braunschweig	(✉)(3)	7b,11A,19	120,—
F 1855	4/4 Ggr. schw./braun auf Kabinettbrief mit NS "8" und blauem Neben-K2 "Braunschweig", sign. Krause. Mi. 300,-	✉	9a	80,—
F 1856	1/4 Ggr. schw./braun, üblich geschnitten, als Bestellgeld auf Ganzsache 1 Sgr. gelborange, von Wolfenbüttel nach Gandersheim, sign. Kruschel (30. Kruschel 1990 = DM 1500,-)	✉	9a(1/4), U1	150,—
F 1857	1/4 Ggr. schw./braun einzeln auf Ortsbrief aus Braunschweig (NS "8"), sowie als Bestellgeld auf Ganzsache 2 Sgr. blau aus Helmstedt (hs. Entwertung nicht sicher prüfbar, ex Dr. Marx, sign. Kruschel, Couvert kl. Randmgl.)	(✉)(2)	9a(1/4), U2	120,—
F 1858	4/4 Ggr. schw./braun, geklebt zu 2/4 und zweimal 1/4 (siehe Foto), auf Einschreibebrief von Braunschweig 1859 nach Söllingen, sign. Pfenninger	✉	9a(4/4)	200,—
F 1859	5/4 Ggr. schw./braun in Mischfankatur mit 3 Sgr. lilarosa auf Damencouvert von Braunschweig 1865 nach Paris, seltene Kombination trotz Beanstandungen (1/4 Ggr. um den Rand geklebt, Couvert gereinigt und geschlossener Riß), ex Dr. Marx	✉	9a(5/4), 16	400,—
F 1860	3/4 Ggr. schw./braun je auf zwei Briefen aus Gandersheim, einmal mit NS "14" und blauem Neben-Ra2, sowie nur mit dem blauen Ra2 entwertet (Kruschel 1989, Zuschlag DM 1200,-)	(✉)(2)	9a(6/4)	120,—
1861	1/2 Gr. schw./grün tadellos gest., sign. Brettl. Mi. 500,-	☉	10A	70,—
F 1862	1 Sgr. schw./gelb, waager. Kabinett paar, voll- bis breitrandig, auf Brief von Wolfenbüttel nach Hildesheim, Fotoattest Lange. Mi. 500,- +	✉	11A(2)	100,—
F 1863	1 Sgr. gelbocker, Kabinettstück mit klarem K2 von Helmstedt, Fotoexp. Lange. Mi. 180,-	☉	14A	50,—
F 1864	1 Sgr. gelbocker und 2 Sgr. schw./blau (teils Scherentrennung) auf leicht gestempeltem Auslandsbrief von Braunschweig 1865 nach Amsterdam. Die Zugehörigkeit der 1 Sgr. zum Brief ist wahrscheinlich, aber aufgrund der zarten Abstempelung und Papierresten in der Durchsicht nicht sicher prüfbar (Porto 2 Sgr. plus 1 Sgr. Weiterfranko), ex Seybold	✉	14A,15	150,—
F 1865	1 Sgr. gelbocker, guter Liniendurchstich, Kabinettstück mit sehr schön zentrischem, besserem NS "30" (Langelsheim), sign. Bühler und Fotoexp. Lange. Mi. 380,-	☉	14B	100,—
F 1866	2 Sgr. schw./blau, oben vollständiger Durchstich innerhalb der Scherentrennung, zentrisch gestempeltes Luxusstück, sign. Bühler. Mi. 450,-	☉	15	120,—
F 1867	3 Sgr. karminrosa, Kabinettbriefstück mit NS "8" (Braunschweig), sign. Rohr, Fotoexp. Brettl. Mi. 650,-	△	16A	140,—
F 1868	3 Sgr. lilarosa auf Kabinettbriefstück mit NS "8", sign. Brettl, Engel, Thier. Mi. 650,-	△	16A	150,—
F 1869	1/3 Gr. schwarz, zentrisch gestempeltes Kabinettstück, sign. Pfenninger. Mi. 480,-	☉	17	120,—
1870	Ganzsache 3 Sgr. karmin, Kabinettcouvert mit blauem K2 "Blankenburg" nach Neustrelitz	✉	U3A	40,—
F 1871	Ganzsache 3 Sgr. karminrosa, zwei Kabinett-Couverts mit K2 "Walkenried" (selten!) bzw. "Braunschweig"	(✉)(2)	U3A(2)	100,—
1872	Ganzsache 3 Sgr. mattrosa, ungebrauchtes Prachtcouvert im Großformat, Mi. 220,-	✉	U3B	60,—
1873	Ganzsache 1 Sgr. gelborange, ungebrauchtes Prachtcouvert im Großformat, Mi. 250,-	✉	U4B	60,—

Braunschweig Nummernstempel 1–9

F 1874	"5" nebst blauem Ra2 "Bodenburg" auf Luxusbrief 2 Sgr. nach Hildesheim, sign. Pfenninger	✉	7a	90,—
--------	--	---	----	------

Braunschweig Nummernstempel 10–50

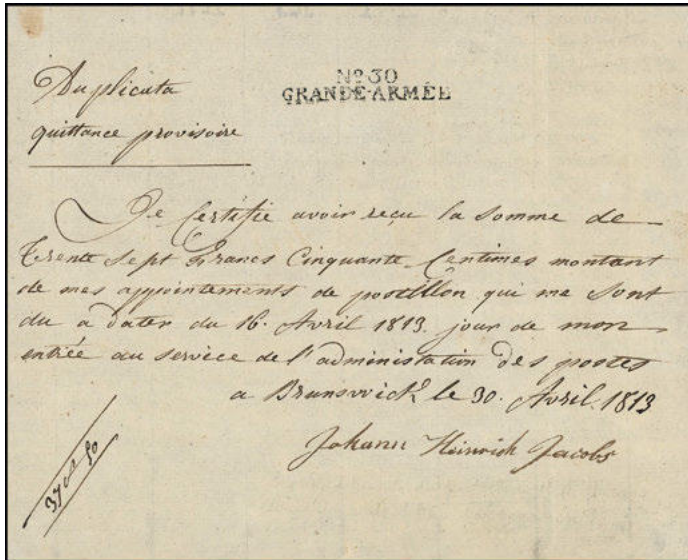
F 1875	"16" nebst K2 "Greene" auf Kabinettbrief mit 1 Sgr. nach Hannover, Fotobefund Lange	✉	14a	140,—
F 1876	"24" nebst Ra2 "Holzminden" auf Wappen-Brief 3 Gr. ockerbraun (leichte Reinigungsspuren) nach Höxter, wahrscheinlich vom 18.1.1865. Der Nummernstempel von Holzminden war wahrscheinlich nur in den ersten Monaten nach Erscheinen der Wappen-Ausgabe in Gebrauch, so dass Wappenbriefe sehr selten sind. Der 1889 bei Kruschel als damals einzig bekanntes Stück versteigerte Wappenbrief erzielte immerhin 7500,- DM	✉	20	400,—



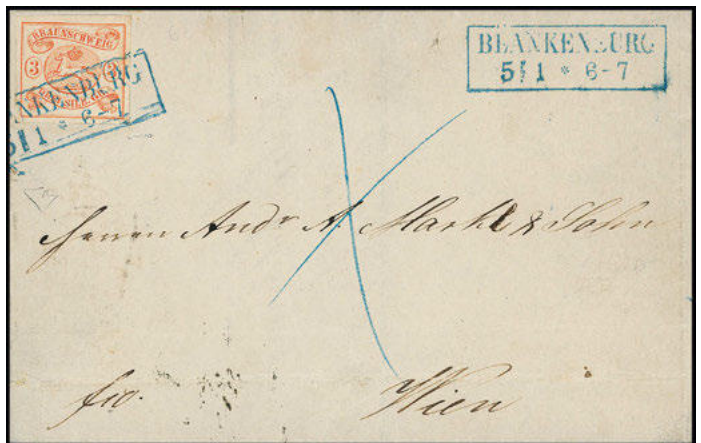
1771 / 400,-



1778 / 300,-



1830 / 300,-



1848 / 300,-



1852 / 500,-



1859 / 400,-



1876 / 400,-



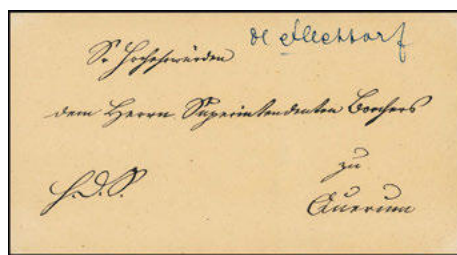
1882 / 300,-



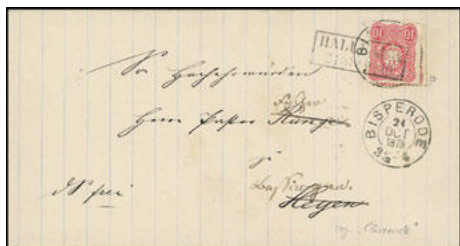
1802 / 100,-



1804 / 130,-



1832 / 100,-



1833 / 100,-



1835 / 80,-



1851 / 100,-



1855 / 80,-



1856 / 150,-



ex 1857 / 120,-



1858 / 200,-



1860 / 120,-



1862 / 100,-



1864 / 150,-



ex 1871 / 100,-



1874 / 90,-



1875 / 140,-



1878 / 100,-



1879 / 150,-



1880 / 150,-





1813



1815



1819



1820



1821



1831



1836



1845



1839



1846



1847



ex 1849



ex 1850



1863



1865



1866



1867



1868



1869



ex 1893



1877



1896



1897



1898



1899



ex 1917



1918



ex 1919



1920



1922



1923



1925



1926



F 1877	"27" (Bornum b. Seesen), auf der Wappen-Ausgabe sehr seltener Nummernstempel klar auf 3 Gr. braun (etwas Scherentrennung)	☉	20	100,—
F 1878	"27" in schwarz nebst blauem Ra2 "Klein-Rhüden" auf Brief (rechts außerhalb ausgebesserte Falte) mit tadelloser 1 Sgr. nach Eldagsen	✉	11A	100,—
F 1879	"33" nebst blauem Ra2 "Oker" auf zwei gef. Briefen mit teils vorgedrucktem Inhalt vom gleichen Absender, mit 1 Sgr. schw./gelb (am Rand leichte Vorfaltspur), sowie Wappen 1 Gr. rot (teils Schere)	✉	11A,18	150,—
F 1880	"35" zart nebst Ra2 "Rübeland" auf Einschreibe-Ganzsache 1 Sgr. gelborange mit Zusatzfrankatur 1 Sgr. schw./gelb (Zugehörigkeit zum Brief nicht sicher beweisbar, da Marke gelöst und replaziert). Kaufpreis 1986 DM 3500,—	✉	11A,U1	150,—
F 1881	"40" nebst blauem Ra2 "Stadtoldendorf" auf zwei Damenbriefchen aus gleicher Korrespondenz, mit perfekter 4/4 Ggr. schw./braun auf Zierbrief mit roten Rändern (leichte Gebrauchsspuren) nach Braunschweig, sowie auf Couvert mit Kabinettstück 2 Sgr. schw./blau nach Halberstadt	✉(2)	9a,7a	300,—

Bremen – Transitpost

F 1882	1855, "4 1/2 / 2 Sgr. AMERICA ÜBER BREMEN", roter Taxstempel auf gef. blauem Brief von New York (27.1.55) nach Sachsen, befördert mit Dampfer "Hermann" der Ocean Linie, wetterbedingt nur bis Southampton, dann über Belgien nach Bremen, selten. Fotoattest v.d. Linden, Feuser Nr. 30	✉	F.30	300,—
--------	--	---	------	-------

Bremen Vorphilila und Ortsstempel

F 1883	"Bremen Franco H.G.", 1814, seltener klarer L2 auf Kabinettbrief aus Flensburg nach Bordeaux, Hb. 1200,—	✉		250,—
1884	"Bremen" 1860, hannöv. K1 nebst Taxstempel "1,5" (geändert in "4" Sgr.) auf Kabinettbrief nach Harzburg, Fotoexp. Berger	✉		100,—
F 1885	"Bremen", "Bremen Nachts", 1865/66, je blauer K1 nebst Taxstempel "1,5" (ArGe Tax 03) auf zwei Kabinettbriefen, ein Präge-Zierbrief mit blauem L1 "B.K." (ArGe BK 202)	✉(2)		150,—
1886	"Bremen", (1835), Zacken-Ra2 auf dekor. Briefhülle der 3. Gewichtsstufe nach Sycke, rs. sehr frisches Siegel des Magistrats der Hansestadt und Taxe "2 Ggr. 3 Pffe."	✉		50,—
1887	"Bremen", 1744, sehr früher Auslandsbrief nach Bordeaux mit hs. Transitvermerk "maastricht"	✉		50,—
1888	"Bremen", 1779, früher Brief mit L1 "D' HOLLANDE" nach Bordeaux, ferner Brief 1773 mit früher hs. Aufgabe "de Bremen", sowie versch. L1 auf zwei Briefen 1788/1802	✉(4)		100,—
1889	"Bremen", 1846, "ST.P.A. BREMEN", K2 auf Auslandsbrief via England nach Baltimore/USA, ferner der Nierenstempel auf Brief 1863 nach Herrnhut/Sachsen	✉(2)		60,—
F 1890	"Bremen", 1860, blauer K2 nebst Taxstempel "1,5" (gestrichen) und schwarzem Stadtpost-Ra2 "Bremen" auf Kabinettbrief nach Wohldorf, seltener Postwechselbrief	✉		150,—
F 1891	"Bremen", 1862, Ra2 nebst Ovalstempel "Hamburg" und Taxstempel "5/10" auf gelbbraunem Couvert nach New York	✉		80,—
F 1892	"Bremen", 1864, blauer Hannover-K2 nebst Taxstempel "3" (gestrichen) und Stadtpost-Ra2 "Bremen" auf Kabinettbrief nach Harzburg	✉		120,—
F 1893	"Bremen", hannoversches Postamt, Stempelstudie auf 17 Hannover-Werten inkl. einer Briefvs., dabei Kabinett-/Luxusbriefstücke mit Randstücken 2 Gr. blau und 3 Gr. orange, zwei Fotoexp. Berger	△/☉ ✉	Hann.	200,—
F 1894	Transit, (1850), roter L2 "9 America über Bremen" auf beigem Couvert von Lithopolis/USA als Teilfranko über New York/Bremen nach Berlin, der Empfänger mußte noch "16" Sgr. bezahlen	✉	vdL.3291	90,—
1895	Transit, 1848, schwarzer L2 "America über Bremen" auf Brief aus New York nach Köln, Gebrauchsspuren	✉	F.29	90,—

Bremen Markenteil

F 1896	3 Gr. schw./graublau, repariertes, aber gut präsentierendes Exemplar mit L1 "Franco", siehe Fotoexp. Heitmann. Mi. 750,—	△	1x	100,—
F 1897	5 Sgr. moosgrün breitrandig ungebraucht mit nicht originaler Gummistruktur, entlang der Randlinie oben rechts und praktisch ausserhalb des Markenbildes Bugspur, ungebraucht eine seltene Marke! Fotoexp. Neumann. Mi. 1000,— für ohne Gummi	(*)	4b	200,—
F 1898	5 Sgr. moosgrün, Kabinettstück mit Falz (zur Prüfung gelöst) auf zugehörigem Briefstück mit geradem Ra2 "Bremen", sign. Dr. Fischer. Mi. 400,—	△	4b	120,—
F 1899	5 Gr. orange und dunkelorange auf Kreidepapier je ungebraucht mit Mängeln, jedoch optisch gut, gerade die Nr. 5d ist ungebraucht selten (hierfür Attest Neumann). Mi. 1200,—	(*)	5a,d	200,—
F 1900	Stadtpost-Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. schwarz auf weißem Papier ungebraucht mit kleinen Mängeln (senkrechte Büge, Haftspur oben). Diese Ganzsachen sind echt völlig unterschätzte Seltenheiten! Attest Heitmann. Mi. 750,—	✉	SU4	200,—



1881 / 300,-



1883 / 250,-



ex 1885 / 150,-



1890 / 150,-



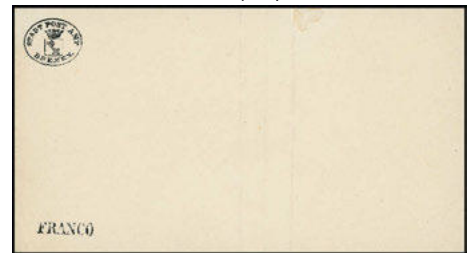
1891 / 80,-



1892 / 120,-



1894 / 90,-



1900 / 200,-



1901 / 100,-



1902 / 150,-



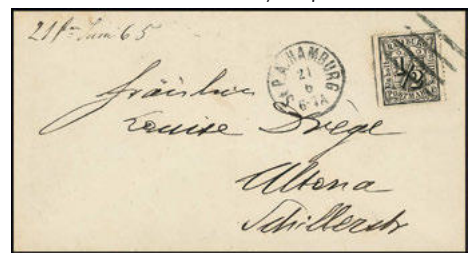
1909 / 180,-



ex 1915 / 150,-



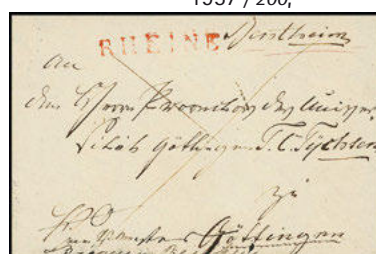
1938 / 400,-



1957 / 200,-



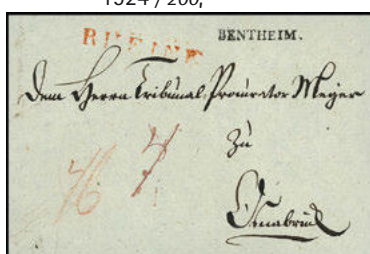
1965 / 400,-



1967 / 250,-



1969 / 100,-

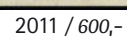
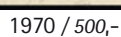
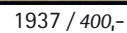
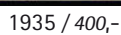
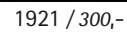
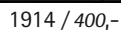
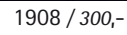
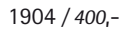


Hamburg Vorphila und Ortsstempel

F 1901	"Hamburg Brief P.A.", K1 v. 22.9.74 und seltener L1 "STADTFR." auf Ortscouvert	✉		100,—
F 1902	"Hamburg F.N.2", roter Franko-K1 als alleinige Entwertung auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa (Gebrauchserhaltung, kl. Fleckchen und rs. Siegel entfernt), als Teilfranko-Paketbegleitung gelaufen	✉	NDPU1	150,—
1903	"Hamburg", 1701/1702, zwei frühe Briefe mit der Pachtpost Payot nach Antwerpen	✉(2)		100,—
F 1904	"Hamburg", 1778, der seltene kleine L1 "DE HAMBURG" des dänischen Postamtes als Transitstempel auf Brief (winziges Randrißchen) mit Inhalt von Karlsruhe (L1 "DE CRUHE") via Hamburg nach Husum. Feuser 1350-2, 1200,-	✉		400,—
1905	"Hamburg", 1778/1801/1803, versch. L1 inkl. "HAMBOURG" (auf Brief aus Flensburg 1778) auf drei Auslandsbriefen nach Frankreich	✉(3)		100,—
1906	"Hamburg", 1784-1796, versch. Reichspost-L1 auf fünf Briefen, u.a. nach Cognac und Bordeaux	✉(5)		100,—
1907	"Hamburg", 1801, L1 "R.4. HAMBOURG" auf frühem Brief nach Porto/Portugal, nebst Taxstempel "480"	✉		70,—
F 1908	"Hamburg", 1814, 14.6., sehr seltener roter L1 nebst Datums-K1 und Franchise-L1 "COM.RE.ORD.EUR" auf Luxusbrief nach Bassum	✉		300,—
F 1909	"Hamburg", 1846, hann. K1, preuß. L2 und Taxis-K3 zusammen auf interessantem Postwechselbrief nach Niederbarkhausen (bei Melle), der Empfangsort befand sich aber bei Bielefeld, hs. "3 1/2 de Melle", rs. L1	✉		180,—
1910	"Hamburg", 1852- 1860 (ca.), blauer K1 bzw. K2 nebst preuß. K2 "Hamburg" und Taxis-K1 "Hamburg Th. & T." auf drei interessanten Postwechselbriefen	✉(3)		150,—
1911	"Hamburg", 1856, rs. schwarzer K2 des schwed. Postamtes, vs. nur L1 "Via Stettin", auf Brief nach Stockholm, dazu zweiter Brief mit rs. schwed. K2 von Hamburg und K2 des dän. Postamtes nach Stockholm mit Taxstpl. "15 sk."	✉(2)		90,—
1912	"Hamburg", 1859-1868, sechs Überseebriefe in die USA: 1859 mit Schmetterlingsstempel nach New York, 1859 nach Philadelphia, 1866 mit blauem Stadtpost-K2 via Bremen nach Texas (Couvert mit Inhalt, aber Mgl.), roter Franko-K1 auf zweifach gef. Brief nach New York, sowie zweimal "Hamburg Packet"	✉(6)		150,—
1913	"Hamburg", 1862, Ovalstempel und Taxstempel "10", sowie "Hamburg Packet", K1 1861, auf zwei Schiffsbriefen, beide "p. Hammonia", nach New York	✉(2)		100,—
F 1914	"Hamburg", 1863, blauer K2 nebst schwarzem preuß. K2 sowie hann. Taxstempel "1,5" und preuß. Taxstempel "3" auf Brief (Falten) an Friedrich Krupp in Essen (zunächst für Essen in Hannover austaxiert)	✉		400,—
F 1915	"St. P. HAMBURG", 1815, seltener kleiner L2 klar, sowie L2 in großer Type 1821, auf zwei Briefen nach Lübeck, Feuser 1349-36, -38, 500,-	✉(2)		150,—

Hamburg Markenteil

1916	1/2 Sch. schwarz, ungebrauchtes Prachtstück mit seltenem Wasserzeichen "Turm" (gekauft Mohrmann 10/1954)	(*)	1	100,—
F 1917	1/2 Sch. schwarz, zwei ungebrauchte Exemplare, einmal vom Oberrand mit Teil der Randinschrift	*	1(2)	100,—
F 1918	1/2 Sch. schwarz, breitrandiger ungebrauchter Viererblock vom linken Bogenrand mit Reihenzahlen "4" und "5". Unteres Paar ein Wert kleine Pore bzw. Vorfaltspur entlang des Randes	(*)	1(4)	150,—
F 1919	1/2 Sch. schwarz, 1 Sch. braun, 2 Sch. rot, 3 Sch. preußischblau und 7 Sch. rotorange je breitrandig ungebraucht mit Gummi. Mi. 650,-	*	1-4,6	150,—
F 1920	1 Sch. braun, ungebrauchtes, sehr breitrandiges Luxuspaar vom rechten Bogenrand mit Teil der Reihenzahl, Mi. 600,- +	(*)	2(2)	250,—
F 1921	1 Sch. braun, breitrandig, nebst 2 Sch. rot, diese unauffälliger Bug geglättet, auf sauberem und schön gestempeltem Brief von Hamburg 1860 nach Zwischenahn bei Oldenburg, ex Kuphal, sign. Jakubek, Müller-Mark	✉	2,3	300,—
F 1922	1 Sch. braun, 3 Sch. preußischblau (vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "8"), breitrandige ungebrauchte Kabinettstücke, Mi. 260,- +	*	2,4	80,—
F 1923	2 Sch. blaßrosa ungebraucht vom linken Bogenrand in sehr ungewöhnlicher Nuance (Probe?)	(*)	3	50,—
F 1924	3 Sch. preußischblau, allseits vollrandig, oben links kleine Aufspaltung, auf Faltbrief von Hamburg 1864 nach Bremen, sign. Löhden. Mi. 1400,-	✉	4	200,—
F 1925	3 Sch. preußisch- und dunkelpreußischblau, zwei ungebrauchte Kabinettstücke in stark untersch. Nuancen, Mi. 260,- +	*	4(2)	100,—
F 1926	3 Sch. preußischblau, seltenes ungebrauchtes Paar mit Originalgummi, kleine natürliche Papiereinschlüsse, Mi. 1200,-	*	4(2)	200,—
F 1927	4 Sch. gelblichgrün, ungebrauchtes Kabinettstück vom linken Bogenrand (Rz. "6") mit der Besonderheit "ohne Wasserzeichen", sign. Engel	(*)	5a	100,—



F 1928	4 Sch. gelbgrün, breitrandiger ungebrauchter Viererblock vom linken Bogenrand mit Originalgummi (Anhaftungen) und Reihenzahlen "3" und "4", Mi. 600,- +	*	5a(4)	250,—
F 1929	4 Sch. bläulichgrün, Doppeldruck, ungebrauchtes Exemplar in heller Nuance aus den Restbeständen mit breitem linkem Bogenrand, Reihenzahl "9", Mitte kleiner Papierpunkt	(*)	5bDD	100,—
F 1930	7 Sch. orange, breitrandiges ungebrauchtes Paar vom rechten Bogenrand mit Reihenzahl "4", unten entlang des Randes Vorfaltspur, Mi. 500,- +	*	6(2)	100,—
F 1931	1 1/4 Sch., komplette "Farbreihe" aller Auflagen ungebraucht mit meist Originalgummi (8e ohne Gummi), alle gut gerandet und in meist guter Erhaltung (Nr. 8g tiefst sign. Grobe und Attest Hunziker, nur im Rand kl. Fleckchen), so ein seltenes Angebot. Mi. ca. 2300,-	*/(*)	8a-g	500,—
F 1932	1 1/4 Sch. graugrün, nur links oben minimal berührt, sonst gut, mit Abart "linker Stern fehlend". Von dieser Marke existieren insgesamt vielleicht sechs ungebrauchte Exemplare, dies ist das erste mir vorliegende gestempelte Exemplar. Mi. 3000,-	⊙	8bII	500,—
F 1933	1 1/4 Sch., vier verschiedene Nuancen ungebraucht, Probedruck in gelborange (selten!), sowie ungewöhnliche lila Nuance, ferner bläulich- und graugrün (hiervon eine etwas fleckig)	*	8d,e,P	250,—
F 1934	2 1/2 Sch. blaugrün, breitrandiges Kabinettstück mit zentr. NS "2", sign. Sellschopp. Mi. 180,-	⊙	9	50,—
F 1935	1/2 Sch. schwarz (unbed. Zahnsplatt) einzeln auf hübschem Orts-Präge-Zierbrief aus Berlin	⊠	10	400,—
F 1936	1/2 Sch. schwarz im ungebrauchten Paar aus der linken unteren Bogenecke mit seltener Doppelzählung (diese rs. gestützt)	*	10(2)	50,—
F 1937	1/2 Sch. schwarz, waagerechtes Kabinettstück mit klaren, blaushwarzen Strichstempeln und Ovalstempel "3. St.P.A." auf kleinem weißem Zierbrief mit geprägtem Rand (rs. ohne die Oberklappe). Von Hamburg sind nur wenige Zierbriefe erhalten geblieben, Fotoattest Lange	⊠	10(2)	400,—
F 1938	Zwei Briefe je nach Altona aus der Portoperiode ab dem 9.9.1864: einmal Einzelfrankatur 1/2 Sch. schwarz (leichte Patina) vom 21.6.1865, sowie Paar 1/2 Sch. schwarz (linke Marke nicht perfekt) nach Ottensen im Landbezirk von Altona, wobei hier offensichtlich schon das Landbestellgeld vorfrankiert ist (1/2 Sch. reguläres Porto plus 1/2 Sch. für Landbestellung). Ein Doppelpporto kommt nicht infrage, da das Sonderporto von Hamburg nach Altona von 1/2 Sch. für Briefe bis 15 Loth galt (ab 1.1.1865, hier v. 19.5.1865). Seltenes Belegstück für diese Portorate	⊠	10(3)	400,—
1939	1/2 Sch. schwarz einzeln ohne Wasserzeichen, sowie Randpaare 4 Sch. gelbgrün und 9 Sch. gelborange, ferner weiteres Paar 9 Sch. gelborange (eine Marke natürlicher Papiereinschluß), hier ebenfalls je eine Marke ohne Wasserzeichen	(*)	10,16a, 18	80,—
1940	1/2 Sch. schwarz im Paar sowie rechtes Randstück, je mit Abart "senkrecht ungezähnt" (etwas gummifleckig)	*	10UMs	60,—
F 1941	Ungebrauchte Einheiten der gezähnten Ausgabe, teils vom Rand: 1/2 Sch. schwarz, 1 Sch. braun sowie 2 Sch. rot, gesamt drei Rand-Viererblöcke, 3 Sch. graublau im etwas unfrischen Viererblock, 4 Sch. zwei Rand-Viererblöcke und ein Neunerblock, sowie 9 Sch. gelborange zwei Viererblöcke, einer mit Gummi, Mi. ca. 1100,-	*/(*)	ex10-18	200,—
F 1942	1 1/4 Sch. violett, verschwommener Druck, kompletter ungebrauchter Oberrand-Achterstreifen mit allen Reihenzählern, Papier mit Wasserzeichen aus den unfertigen und ungezähnten Restbeständen, die an Goldner geliefert wurden, etwas unfrisch. Dazu ein nachträglich gezählter Viererblock	(*)	12U(8)	250,—
F 1943	1 1/4 Sch. purpur ungebraucht mit seltener senkrechter Doppelzählung	*	12b	50,—
F 1944	2 1/2 Sch. bläulich- und gelbgrün je ungebraucht, letztere vom Rand mit Reihenzahl "7"	*	14II(2)	100,—
F 1945	3 Sch. ultramarin einzeln ungebraucht, sowie ultramarinblau im Randpaar mit Reihenzahl "3", dieses mit Gummi, beide aus den ungezähnten Restbeständen	*/(*)	15aU,cU	100,—
1946	4 Sch. gelbgrün auf Kabinettbrief von Hamburg 1865 nach Wien	⊠	16a	60,—
F 1947	7 Sch. purpur, ungebrauchter Oberrand-Achterstreifen mit Randinschrift "HAMBURGISCHE POSTMARKEN", sowie drei Viererblöcke, teils mit Gummi	*/(*)	19(20)	150,—
F 1948	7 Sch. lila, ungezähltes ungebrauchtes Paar	(*)	19U(2)	70,—
F 1949	1 1/4 Sch. dunkelviolet, ungebrauchter Viererblock, zwei Marken postfrisch, Mi. lose 320,-	*/**	20a(4)	100,—
1950	1 1/4 Sch. violett, ungebrauchter Rand-Viererblock mit Reihenzahlen "8" und "9", zwei Marken postfrisch, etwas gummifleckig	*/**	20a(4)	80,—
F 1951	1 1/4 Sch. graupurpur (gering eckfleckig) mit Plattenfehler "HAM3URG" ungebraucht ohne Gummi, sowie grau-violett als ungebrauchtes Unterrandstück mit Reihenzahl	*/(*)	20a/b	100,—
F 1952	1 1/2 Sch. karmin, postfrischer Achterstreifen aus der linken oberen Bogenecke mit sehr breitem Oberrand, ferner Bogenecke u.r., Oberrandpaar und Viererblock	**/*	21(15)	150,—
1953	1 1/2 Sch. rosakarmin, postfrischer Rand-Sechserblock mit Reihenzahlen "6" und "7"	**	21(6)	40,—
1954	2 1/2 Sch. olivgrün, angetrennter Eckrand-12er-Block mit Randinschrift "HAMBURGISCHE POSTMAR", ferner zwei Viererblöcke (einer mit etwas fleckigem Gummi) und ein Paar ohne Wz.	*/(*)	22a(26)	100,—
F 1955	2 1/2 Sch. dunkelgrün, Abart "ungezähnt" als ungebrauchtes Kabinettstück, sowie 2 1/2 Sch. olivgrün ungebraucht ohne Gummi vom rechten Rand, rechts ungezähnt	*/(*)	22bU,aUs	100,—
1956	Ganzsache 1 1/4 Sch. purpur, Prachtcouvert mit K1 "St.P.A. Hamburg" nach Friedrichstadt, Mi. 225,-	⊠	U2b	50,—



F 1957	Dänemark 4 Sk. braun, perfektes Exemplar auf gef. Einschreibebrief mit NS "2" und KDOPA-K2 von Hamburg nach Lemkenhafen auf Fehmarn, mit entsprechender Nachtaxe, da unterfrankiert. Befund Nielsen	✉	Dk.4	200,—
--------	---	---	------	-------

Hannover Vorphila und Ortsstempel

1958	"Aerzen", 1623 ("Ertzen"), früher Altbrief von Borries von Münchhausen	✉		80,—
F 1959	"Asendorf", blauer nachverw. K2 klar auf Brief (Mittelfalten) mit Kabinettstück Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16	100,—
1960	"Assel", 1858, hs. Briefsammlungsaufgabe in violetter Tinte auf Kabinettbrief nach Wittmund	✉		60,—
1961	"Barenburg", blauer K2 dreimal (einmal mit hs. ergänzter Tageszahl) auf Brief mit senkr. Paar 1 Ggr. (eine Marke min. knapp)	✉	2a(2)	70,—
F 1962	"Barsinghausen", klarer K1 auf Briefstück mit besserer Kombination 1 Gr. rosa nebst 3 Gr. braun, min. Knitterspur	△	14a,19a	60,—
1963	"Beinum", ca. 1815-1829, L1 (einmal mit L1 "Franco") auf drei Briefen und einem hs. Postschein, dazu hs. "DE BEINUM" auf Brief 1829 nach Sehlede	✉(5)		120,—
1964	"Bentheim", (1808), hs. rote Tintenaufgabe "de Bendheim", nebst rotem L1 "MÜNSTER", auf Retourbrief nach Coesfeld und zurück	✉		70,—
F 1965	"Bentheim", 1811, 28.4., kleiner L1 klar nebst rotem L1 "RHEINE", bzw. hs. "Bentheim" nebst rotem L1 "RHEINE", auf zwei kleinen Luxusbriefen nach Osnabrück bzw. Göttingen	✉(2)		400,—
1966	"Bergen a.d.D.", K1 klar auf Brief 1 Gr. rosa (ohne Seitenklappen)	✉	23y	50,—
F 1967	"Bevensen", 1859, klarer blauer Ra2 nebst sehr seltenem Taxstempel "1,5" auf Luxusbrief nach Lüchow, ArGe 600,-	✉		250,—
F 1968	"Beverstedt", blauer L1 voll, nebst leichten Tintenpunkten auf der rechten Marke, auf Kabinettbriefstück mit Paar 1 Ggr.	△	2a(2)	80,—
F 1969	"Blumenthal", (1860), blauer K2 nebst seltenem Taxstempel "1,5" auf blauer Kabinett-Briefhülle nach Verden, ArGe 400,-	(✉)		180,—
F 1970	"Bodenwerder", 1810, klarer westphäl. L1 nebst L1 "FRANCO" auf kleinem Luxusbrief nach Höxter, eine große Seltenheit	✉		500,—
1971	"Bremen", 1864, blauer K2 mit Sternen auf vorgedrucktem Postvorschuß-Streifband mit zugehöriger Zeitung	✉		60,—
1972	"Bremen", K1 auf loser 1 Ggr. schw./meergrün und Kabinettbriefstück mit Paar 1 Ggr., dazu Kabinettbriefstück 1 Ggr. mit K2, ferner dieser auf Brief mit 1 Ggr. (min. ber.) mit Expreßvermerk, sowie auf zwei Briefstücken inkl. 1 Gr. weinrot	△/○/✉	2b,9(4), 14	100,—
1973	"Buxtehude", 1835-69, sieben Belege (plus zwei spätere Telegramme), dabei L1, Post- und Zeitungsscheine	✉(9)		100,—
F 1974	"Buxtehude", kreuzweise aufgesetzter L1 als Vorausentwertung, Ra2 nebengesetzt, auf Briefchen 1 Ggr.	✉	1	100,—
F 1975	"Buxtehude", ungewöhnliche nachverwendete Stempelkombination auf Dreierstreifen Preußen 1 Sgr. (leichte Patina), das linke Paar mit L1, die rechte Marke mit Silvester-K2, je in blau	△	16(3)	60,—
1976	"Carlinensyhl", nachverw. K2 klar auf Leinen-Wertcouvert mit 2 Gr. gr. Brustschild	✉	DR20	50,—
1977	"Carolinensyhl", 1853, hs. Briefsammlungsaufgabe violett, nebst blauem Ra2 "Wittmund" und K2 "Carolinensyhl", auf Landbrief nach Funix und Beersheim, viele Stempel und Vermerke vorder- und rückseitig	✉		150,—
1978	"Celle F.", 1870, klarer violetter Franko-K1 auf Luxus-Vordruckcouvert nach Fallingbostal	✉		50,—
1979	"Celle", 1765-1790, sechs seltene Ortsdruck-Postscheine, W6-8, 10-12	✉(6)		180,—
1980	"Celle", 1794-1807, acht Postscheine, Weidlich 17, 18, 20(2), 21(2), 23, 24, 700 P.	✉(8)		150,—
1981	"Celle", 1859/1860, K2 auf vier Kabinettbriefen aus Wienhausen bzw. Sievershausen, je mit Neben-L1 "B.K." (Briefkasten)	✉(4)		150,—
F 1982	"Dörverden", seltener hs. Aufgabevermerk auf Brief mit blauem Bahnpost-L3 "Hannover-Geestemünde" (1867)	✉		70,—
F 1983	"Drakenburg" bei Nienburg, 1804, seltener französischer Feldpostbrief mit L2 "No. 5 ARM. D'HANNOVRE"	✉		200,—
F 1984	"Duderstadt", (1804), dekor. Briefhülle aus "Coswig" (hs.) mit sehr seltenem rotem L1 "A.V.D." (Auslage von Duderstadt) nach Karlsruhe, Hb. 1000,-	(✉)		250,—
F 1985	"Echte", je idealer K2 auf vier Kabinett-/Luxusbriefstücken 1 Ggr. bzw. 1 Gr.	△(4)	2,9,14a,c	50,—
F 1986	"Einbeck", 1833, L2 auf blauem Adelscouvert (übliche Gebrauchserhaltung) mit kpl. Inhalt, an den Prinzen Wilhelm von Hessen Philippsthal Barchfeld in Copenhagen/Dänemark, geschrieben von seinem Bruder, mehrseitiger Inhalt	✉		150,—
F 1987	"Emmenhausen" bei Göttingen, 1760, seltener französ. Feldpostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit zartem L1 "ARMEE D'ALLEMAGNE"	✉		150,—

HAMBURGISCHE POSTMARKEN.



ex 1947



ex 1952



1955



1962



1968



1991



1975



ex 1985



ex 1994



2003



2013



2016



2026



2029



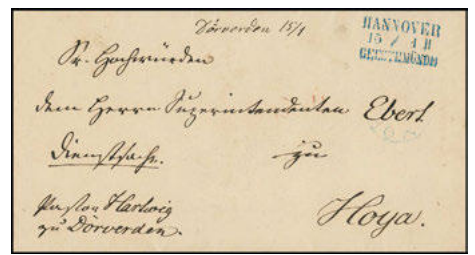
F 1988	"Essen", handschriftliche Aufgabe der Briefsammlung, nebst K2 "Osnabrück", klar auf Pracht-Ganzsache 1 Gr. rosa nach Rabingen bei Melle, Fotoexp. Berger "einwandfrei"	☒	U12	120,—
1989	"Eystrup", (1860), Bahn-L1 "EYSTRUP" klar auf Telegramm-Couvert nach Rethem, rs. schönes Lacksiegel der Station	☒		80,—
1990	"Gartow", 1861, blauer L1 klar auf Luxus-Postanweisungsbrief nach Lüchow	☒		80,—
F 1991	"Goerde", L1 voll, nebst Federzug, auf senkrechtem Paar 1 Ggr. (eine Marke etwas hell)	☉	1(2)	60,—
1992	"Goslar", (1865), blauer K2 auf Adelscouvert an den Prinzen Moritz von Sachsen in Altenburg	☒		50,—
1993	"Göttingen", 1789, Ortsdruck-Postschein "königl. und Churfürstl. Postamt allhier"	☒		50,—
F 1994	"Hamburg", Stempelstudie des hannoverschen Postamtes auf 19 Hannover-Werten und einer Ganzsache, dabei tadellose Bogenecke Nr. 4 auf Briefstück, Randstücke etc.	△/☉	ex3-24	150,—
1995	"Hameln", (1860), violetter Zier-K2 nebst blauem K2 "Celle" auf dekor. Paketbrief aus Celle dorthin	☒		60,—
1996	"Hameln", 1638, zwei frühe Altbrieje je mit Inhalt	☒(2)		100,—
F 1997	"Hannover B.K. 31.12.", seltener schwarzer Letzttags-K2 vom 31.12.1867 (Hannover stempelte nur Ende '67 in schwarz) klar auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr., diese mit typischen Gebrauchsspuren, rs. K2 "Bodenfelde" v. 1.1.(68), ex Blahak	☒	Pr.U26A	150,—
F 1998	"Hannover F.N.2", 1868, klarer roter Franko-K1 auf beigem Reco-Expreßcouvert nach Berlin, Taxe hierfür "6 1/2" Groschen (2 Gr. Reco, 2 Gr. Doppelpporto, 2 1/2 Gr. Expreß)	☒		120,—
F 1999	"Hannover F.N.2", roter Franko-K1 auf Auslandscouvert 1867 nach Warschau (Taxe "4")	☒		200,—
2000	"Hannover", (1812), L1 mit hinzugesetztem Datums-L1 und Transit-L1 "NEUKIRCHEN (PAR)" auf Briefchen (leichte Gebrauchsspuren) nach Coblenz	☒		60,—
F 2001	"Hannover", (1850), blauer Ra3 nebst Taxstempel "1,5" auf Kabinettbrief nach Uslar, sehr selten (ArGe Tax 01, 300,—)	☒		180,—
F 2002	"Harburg-II. H.=Hvr.", seltener großer blauer Bahnpost-Ra3 klar auf Ganzsache 1 Gr. rosa	☒	U12	150,—
F 2003	"Hemlingen", je ideal zentrische K2 auf vier Luxusstücken 1 Gr. lilarosa, 2 Gr. blau (Briefstück), 3 Gr. orange und 3 Pffe. grün, sign. Berger u.a.	△/☉	14c.16, 21	120,—
2004	"Hemlingen", klarer nachverw. blauer K2 auf Brief (Falten ausserhalb) mit Preußen 1 (diese kl. Mgl.) und 2 Sgr.	☒	Pr.16,17a	60,—
F 2005	"Herzberg", (1865), blauer Ra2 nebst Taxstempel "1,5" auf Luxus-Briefhülle nach Bruchhausen, ArGe Tax 02, 400,—	☒(☒)		180,—
2006	"Hildesheim", 1660, Altbrief mit Inhalt	☒		80,—
2007	"Hildesheim", 1777, hs. Aufgabe "H'hm" auf Brief mit Inhalt, sowie L1 (Feuser 1479-2) auf Brief 1796	☒(2)		70,—
2008	"Hildesheim", 1786/1794, klare L1 (ArGe 02, 03) auf zwei Kabinettbriefen nach Bersse und Wolfenbüttel	☒(2)		120,—
F 2009	"Hildesheim", 1863, großer blauer L1 (ArGe nicht gelistet, Bahnstempel?) auf dekor. Telegrammcouvert, rs. Lacksiegel der Station	☒		100,—
2010	"Hildesheim", 1867, violetter Franko-K1 auf Auslands-Damencouvert mit Bartaxe "4 1/2" Sgr. nach Paris	☒		100,—
F 2011	"Hoppe", 1837, sehr seltener Zacken-Ra1 klar auf Brief (links etwas Aktenschrift) nach Alrtlenburg, eine große Stempelseltenheit	☒		600,—
F 2012	"Hoya", L1 in schwarz und blau, Ra2 je nebengesetzt, auf zwei Luxusbriefen 1 Ggr.	☒(2)	2a(2)	40,—
F 2013	"Iemgum", blauer L1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Ggr.	△	2a	60,—
2014	"Lehe", 1812, klarer L2 "129 LEHE" auf Brief mit Inhalt nach Bremen, Feuser 250,—	☒		100,—
2015	"Lueneburg", 1866, klarer blauer Wanderstempel-Ra2 rs. auf Ganzsache Preußen 3 Sgr. braun mit K2 "Sagorsz" dorthin, 7.5.66, Falten	☒	Pr.U	100,—
F 2016	"Lüneburg", großer schwarzer L1 voll auf Briefstück mit 1 Ggr. schw./graublau (bereits mit unauffälliger Bugspur aufgeklebt)	△	1	70,—
F 2017	"Mandelsloh", ideal zentr. nachverw. K2 auf Luxusstück NDP 1 Gr.	☉	NDP4	40,—
F 2018	"Melle", 1799, seltener französischer Armeepostbrief mit rotem L2 "No. 3 ARM. D' HANOVRE"	☒		200,—
F 2019	"Meppen", (1850), blauer Ra2 nebst Taxstempel "1,5" bzw. "3" auf zwei Briefhüllen nach Haselünne bzw. Weilheim, ArGe 02 (fünf Abschlüsse bekannt, 600,—), 03 (250,—)	☒(2)		200,—
F 2020	"Neuhaus a.d.O.", blauer L2 als sehr seltene Vorausentwertung (Grobe unbekannt, der Ra2 schon + 300,— DM, was damals eine der höchsten Bewertungen war), Ra2 nebengesetzt, nebst Blaustrich, auf Brief 1 Gr. (ber. und Bugspur), Fotoexp. Berger	☒	14a	150,—
F 2021	"Nienhaus", 1809, roter bergischer L1, nebst L1 "HOLLANDE", auf schönem kleinem Brief aus Amsterdam nach Bentheim, interessante Portoausrechnung rechts oben	☒		500,—
2022	"Norderney", K1 1877 auf Ganzsache 10 Pffe., sowie K1 "Norden" 1885 auf Drucksachenkarte mit 3 Pfg. von einer Fischhandlung in Norddeich	☒(2)	DRU12, 39a	50,—
2023	"Norderney", blauer Ra2 klar auf zwei Ganzsachen 1 Gr. rosa bzw. 3 Gr. braun, sowie auf Preußen-Ganzsache 3 Sgr. braun und Brief 1868	☒(4)	U/Pr.U	120,—



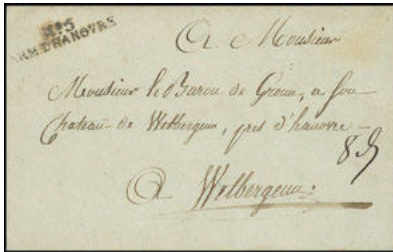
1969 / 180,-



1974 / 100,-



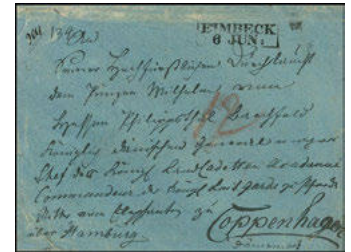
1982 / 70,-



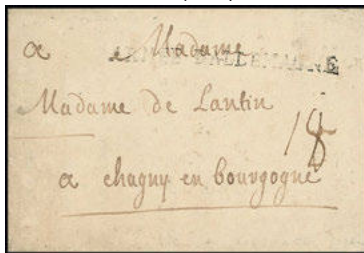
1983 / 200,-



1984 / 250,-



1986 / 150,-



1987 / 150,-



1988 / 120,-



1997 / 150,-



1998 / 120,-



1999 / 200,-



2001 / 180,-



2002 / 150,-



2005 / 180,-



2009 / 100,-



ex 2012 / 40,-



2018 / 200,-



ex 2019 / 200,-



2020 / 150,-



ex 2028 / 100,-



2030 / 80,-

	2024	"Norderney", idealer blauer Ra2 auf prachtvoller Ganzsache 3 Gr. gelb nach Sachsen (Couvert winziges Randfleckchen)	✉	U7II	60,—
	2025	"Osnabrück", 1763/81/95, drei versch. Ortsdruck-Postscheine des Königl. Großbrit. und Churfürstl. Braunsch. Lüneb. Postamts	✉(3)		180,—
F	2026	"Osnabrück", seltene Entwertung durch den blauen K2 auf Preußen 1 Sgr., 1. Ausgabe, und 1 Sgr. Gittergrund, Fremd- und Spätverwendung (kl. Mgl.)	☉	Pr.2a,10a	120,—
	2027	"Osten", (1860), klarer rs. blauer Fußpost-K1, vs. K2 "Basbeck", auf Brief nach Freiburg b. Drochtersen, dazu Brief mit rs. schwarzem Fußpost-L1 "Osten" und vs. K2 "Basbeck"	✉(2)		100,—
F	2028	"Osten", blauer K1 rs., K2 "Basbeck" als Entwertung, auf Kabinettsbrief mit Paar 1 Gr. karmin aus der rechten oberen Bogenecke (Rz. "1"), ein schöner Brief. Dazu gleiche Stempelkombination auf unfrankiertem Brief 1863	✉(2)	14b(2)	100,—
F	2029	"Osterholz", schwarzer L1 als Vorausentwertung und nebengesetzt, auf Briefstück mit breitrandigem Oberrand-Paar 1 Ggr. schw./grün (nur im Rand leicht getönt)	△	2a(2)	80,—
F	2030	"Papenburg", blauer Bahnpost-L1 nebst Zug-L3 "Hannover-Emden" klar auf Ganzsache 1 Gr. rosa nach Damspolder bei Dornum mit hs. "6" für Landbestellung	✉	U12	80,—
	2031	"Pattensen bei Lünen", 1834, klarer L2 auf kleinem Luxusbrief nach Dannenberg	✉		100,—
F	2032	"Ritzebüttel", blauer L1 als Vorausentwertung, K1 1855 nebengesetzt, auf Faltbrief mit zwei perfekten 1 Ggr. schw./meergrün (einmal vom Unterrand), Abs.-Stempel von Cuxhaven, sign. Pfenninger, Kruschel	✉	2b(2)	200,—
	2033	"Stade", 1805, zwei leicht versch. Ortsdruck-Postscheine "königl. und Churfürstl. Post-Amt" (einmal zusätzlich gedruckt "Ausgestellt von")	✉(2)		50,—
	2034	"Stade", 1859, blauer K1 bzw. K2 auf zwei dekor. Fahrpostbriefen mit vs. großen Paketzetteln (nach Köhlen bzw. Buxtehude)	✉(2)		80,—
	2035	"Suhlingen", L1 als Vorausentwertung auf Kabinettsbriefstück 1 Ggr. schw./meergrün, sowie auf loser 1 Ggr. schw./graugrün	△/☉	2a/b	50,—
F	2036	"Suhlingen", blauer L1 als Vorausentwertung, K2 nebengesetzt, auf Faltbrief (an den Rändern etwas fleckig) mit tadellosem Oberrandstück 1 Ggr. schw./meergrün mit Plattenfehler "abgeschrägte linke untere Ecke" (eindeutig von anderem Bogenfeld als im Michel gelisteten Feld 70)	✉	2bIII	80,—
F	2037	"Suhlingen", nachverw. blauer K2 klar auf dekor. Brief mit dreimal NDP 1 Gr. an den Bürgermeister in den Ham bei Almelo/Holland	✉	NDP4(3)	60,—
F	2038	"Sycke", L1 klar auf Kabinetts-Vs. mit 1 Ggr., diese zusätzlich mit Federkreuz	(✉)	1	70,—
	2039	"Verden", (1860), blauer K2 auf Paketbegleitbrief mit sieben vorderseitigen Paketzetteln	✉		70,—
F	2040	"Verden", 15.4.1864, seltener blauer Aushilfs-Ra2 mit gesperrten Lettern, hier jedoch in falscher Zusammensetzung ("VR..."), auf Brief mit Inhalt, ex Habermann	✉		200,—
F	2041	"Verden", 1809, klarer L1 nebst kleinem Transit-L1 "HANNOVER PH" auf Brief nach Weikershausen, Hb. Nr. 359, 800,-	✉		250,—
F	2042	"Verden", ungewöhnliche Kombination auf Kabinettsbriefstück mit zweimal 1 Ggr., linke Marke mit Vorausentwertung durch K2 und Tintenstrich, rechte ohne VE, nur mit Tintenstrich und leicht übergehendem Neben-K2	△	2a(2)	80,—
F	2043	"Vilsen", schwarzer "Hühnerleiter"-L1 zweimal voll auf Kabinettsbrief-Vs. mit 1 Ggr. nach Westen	(✉)	2a	100,—
F	2044	"Wagenfeld", nachverw. blauer K2 klar auf Brief mit waager. Paar Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16(2)	90,—
F	2045	"Weener", 1863, blauer Ra2 nebst Taxstempel "1,5" sehr klar auf Luxusbrief nach Ditzum, Fotoexp. Berger, ArGe 600,-	✉		300,—
	2046	"Wickensen", 1778, seltener Ortsdruck-Postschein	✉		120,—
	2047	Feldpost, 1850, 5.5., "Klattau", blauer österr. L2 klar auf Militariabrief vom "König von Hannover 2tes. Husaren-Regiment" nach Königgrätz	✉		100,—
	2048	Incoming-Mail, 1850, Paketbegleitbrief (rs. fehlt ein Klappenteil) von Wohlen/Schweiz (K2) mit zahlreichen Taxen (insgesamt 186 Gr.!) nach Twistringen	✉		60,—

Hannover Markenteil

F	2049	1 Ggr. schw./graublau auf Kabinettsbrief mit Ra2 "Wittmund" nach Esens (rs. roter Ra2)	✉	1	120,—
F	2050	1 Ggr. schw./graublau auf Kabinettsbrief mit K1 "Hameln" nach Göttingen. Sign. Engel, Bolaffi, sowie Fotoexp. Berger	✉	1	70,—
F	2051	1 Ggr. schw./graublau vom Unterrand auf Luxusbrief mit K2 "Lüneburg" nach Hitzacker	✉	1	150,—
F	2052	1 Ggr. schw./graublau, breitrandig, mit klarem L2 "Hannover Bahnhof" auf Luxusbrief nach Hamburg, die Inlandsmarke auf einem zur damaligen Zeit (1.12.1850 bis 20.7.1851) als Auslandspost-Ort zählendem Ort, da sich dort ein hannov. Postamt befand. Sign. Blahak und Attest Kruschel	✉	1	500,—
F	2053	1 Ggr. schw./graublau auf Kabinettsbriefstück mit vollem L2 "Bergen a.d. Dumme"	△	1	80,—
F	2054	1 Ggr. schw./graublau vom linken Bogenrand auf Luxusbriefstück mit vollem L1 "Fallersleben"	△	1	150,—



2042



2053



2054



2055



2056



ex 2059



ex 2060



2058



2061



2068



ex 2079



ex 2067



2074



2072



ex 2075



2080



2081



2085



2087



ex 2077



2088



ex 2089

F 2055	1 Ggr. schw./graublau, überrandig vom unteren Bogenrand, auf Kabinettbriefstück mit blauem K1 "Hildesheim", vielfach sign.	△	1	70,—
F 2056	1 Ggr. schw./graublau, Kabinettstück mit rotem K1 "Esens" (sign. BrettI), sowie auf Briefstück (im Oberrand kl. Spalt nur bis an die Randlinie) mit rotem K1 "Emden" (Fotoexp. Berger)	◎/△	1(2)	150,—
F 2057	1 Ggr. schw./graublau, senkrechtes Kabinettstück mit Ra3 "Hannover" und Tintenlinien-VE auf Brief nach Hildesheim, Mi. 600,— +	⊠	1(2)	140,—
F 2058	1 Ggr. schw./graublau im Paar vom rechten Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit K2 "Celle", sign. Engel, Freyse, ex 9. Stock-Auktion 1925, Mi. 230,— +	△	1(2)	80,—
F 2059	1 Ggr. schw./graublau, vier Werte (zwei Briefstücke, eine Fotoexp. Berger), je mit L1, "Nörten" (Bfst., dito auf Nr. 2a), "Soltau", "Pattensen" und "Stickhausen" (v. Rand)	△/◎	1(4),2a	150,—
F 2060	1 Ggr. schw./graublau auf Luxusbriefstück mit zentr. schwarzem K1 "Lingen", sign. Kruschel, dazu 1 Ggr. schw./graugrün lose mit blauem K1 "Lingen"	△/◎	1,2a	60,—
F 2061	1 Ggr. schw./graublau, Kabinettstück mit Plattenfehler "linke untere Bildecke abgeschrägt" und seltenem L1 von Neuenwalde, Mi. 250,—	◎	1III	80,—
2062	1 Ggr. schw./graugrün (Bug) auf Brief mit schwarzem Ra2 "Quackenbrück" vom 28.4.1851, wohl dem Letzttag der schwarzen Stempelfarbe	⊠	2a	60,—
2063	1 Ggr. schw./graugrün auf frischem Kabinettbrief mit zentr. K2 "Hohenhameln"	⊠	2a	50,—
F 2064	1 Ggr. schw./graugrün mit breitem rechtem Bogenrand (Reihenzahl "7") auf Kabinettbrief mit schwarzem L1 "Eschede", Fotoexp. Berger	⊠	2a	150,—
F 2065	1 Ggr. schw./graugrün vom rechten Bogenrand (Rz. "4") auf Kabinettbrief mit zentr. K2 "Harburg", sign. Friedl, ex Gibson	⊠	2a	60,—
F 2066	1 Ggr. schw./graugrün, linke untere Bogenecke mit Reihenzahl "12" auf Kabinettbrief mit K1 "Hildesheim" und Tintenlinien-VE	⊠	2a	80,—
F 2067	1 Ggr. schw./graugrün, zehn gestempelte Randstücke mit Reihenzahlen, dabei drei Bogenecken links und rechts unten (2)	△/◎	2a(10)	150,—
F 2068	1 Ggr. schw./graugrün im Kabinettstück aus der rechten oberen Bogenecke mit K2 "Markoldendorf"	◎	2a(2)	50,—
2069	1 Ggr. schw./graugrün, senkrechtes Kabinett-Unterrandstück auf Doppelbrief (Falten ausserhalb) mit K2 "Celle" nach Ahlden	⊠	2a(2)	50,—
2070	1 Ggr. schw./graugrün vom Oberrand auf Kabinettbrief mit K1 "Aurich", sowie mit K1 "Einbeck" auf Briefchen in die Briefsammlung Kirchgellersen	⊠(2)	2a(2)	80,—
F 2071	1 Ggr. schw./graugrün, zwei Kabinettbriefe mit Randstücken, Reihenzahlen "11" rechts und "2" links, hier Marke mit K2 "Celle" vorausentwertet und dann auf Brief noch einmal gestempelt	⊠(2)	2a(2)	100,—
F 2072	1 Ggr. schw./graugrün, zwei linke Randstücke mit Reihenzahlen "4" und "8" auf Kabinettbriefstück mit K1 "Osterode", dabei untere Marke deutlicher Plattenfehler "Rand links oben gebrochen und Ei unter V von HANNOVER", auf diesem Feld mehrfach belegt	△	2a(2)	80,—
F 2073	1 Ggr. schw./graugrün, drei Kabinettstücke übereinander geklebt als sog. "Treppen-Frankatur" auf Brief in der 3. Gewichtsstufe, ideale blaue K2 "Syke"	⊠	2a(3)	100,—
F 2074	1 Ggr. schw./graugrün, senkrechter Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück mit schwarzem K2 "Celle", untere Marke Plattenfehler in der linken unteren Ecke	△	2a(3)	80,—
F 2075	1 Ggr. schw./graugrün, drei Kabinettbriefstücke, K2 "Hitzacker" (mit zwei breitrandigen Marken), "Osterholz" und "Schnackenburg"	△(3)	2a(4)	50,—
2076	1 Ggr. schw./graugrün (guter schwarzer L1 "Goehrd"), sowie auf meergrün (Kabinettbriefstück mit K1 "Stade"), je vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "7" in untersch. Positionen	△/◎	2a/b	40,—
F 2077	1 Ggr. schw./graugrün bzw. dreimal auf meergrün, 13 Marken jeweils auf Briefstücken sowie sechs lose Marken, dabei Luxusbriefstücke, schwarzer L1 "Elze" usw.	△/◎	2a/b	100,—
2078	1 Ggr. schw./graugrün, vier Werte mit kleinen Plattenfehlern, je genau beschrieben	◎	2aPF(4)	50,—
F 2079	1 Ggr. schw./graugrün, Plattenfehler I, III, IV und V je gest., für IV und V je Fotoexp. Berger. Mi. 360,—	△/◎	2aPF(4)	100,—
F 2080	1 Ggr. schw./graugrün, kopfstehendes Wasserzeichen, Kabinettstück mit K1 "Harburg", Fotoexp. Berger. Mi. 300,—	◎	2aW	100,—
F 2081	1 Ggr. schw./graugrün, kopfstehendes Wasserzeichen, Kabinettstück mit K1 von Bremen, sign. Friedl mit altem Attest. Mi. 300,—	◎	2aW	100,—
F 2082	1 Ggr. schw./meergrün vom linken Bogenrand (Reihenzahl "7") auf Kabinettbrief von Gronau nach Osterode, sign. Krause	⊠	2b	80,—
2083	1 Ggr. schw./meergrün, sehr tiefe Nuance, überrandig, mit K2 "Clausthal" und Tintenlinien-VE auf Couvert nach Ilfeld	⊠	2b	70,—
2084	1 Ggr. schw./meergrün im Paar auf Kabinettbriefstück mit zentr. K1 "Emden", sign. Berger	△	2b(2)	50,—
F 2085	1 Ggr. schw./meergrün, linke obere und linke untere Bogenecke, letztere auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Stolzenau", mit Reihenzahlen "1" bzw. "12"	△/◎	2b(2)	100,—
F 2086	1 Ggr. schw./meergrün, acht gestempelte rechte Randstücke mit den Reihenzahlen "1", "2" (unten li.), "5", "6", "7", "9", "10" und "12" (große rechte untere Bogenecke), von dieser Nuance selten!	△/◎	2b(8)	250,—



2032 / 200,-



2036 / 80,-



2037 / 60,-



2038 / 70,-



2040 / 200,-



2041 / 250,-



2043 / 100,-



2044 / 90,-



2049 / 120,-



2050 / 70,-



2051 / 150,-



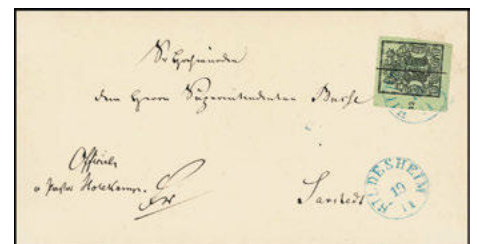
2057 / 140,-



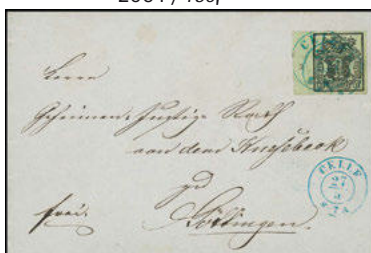
2064 / 150,-



2065 / 60,-



2066 / 80,-



2071 / 100,-



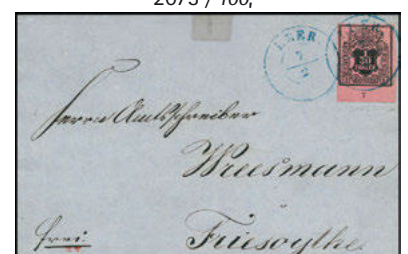
2094 / 70,-



2073 / 100,-

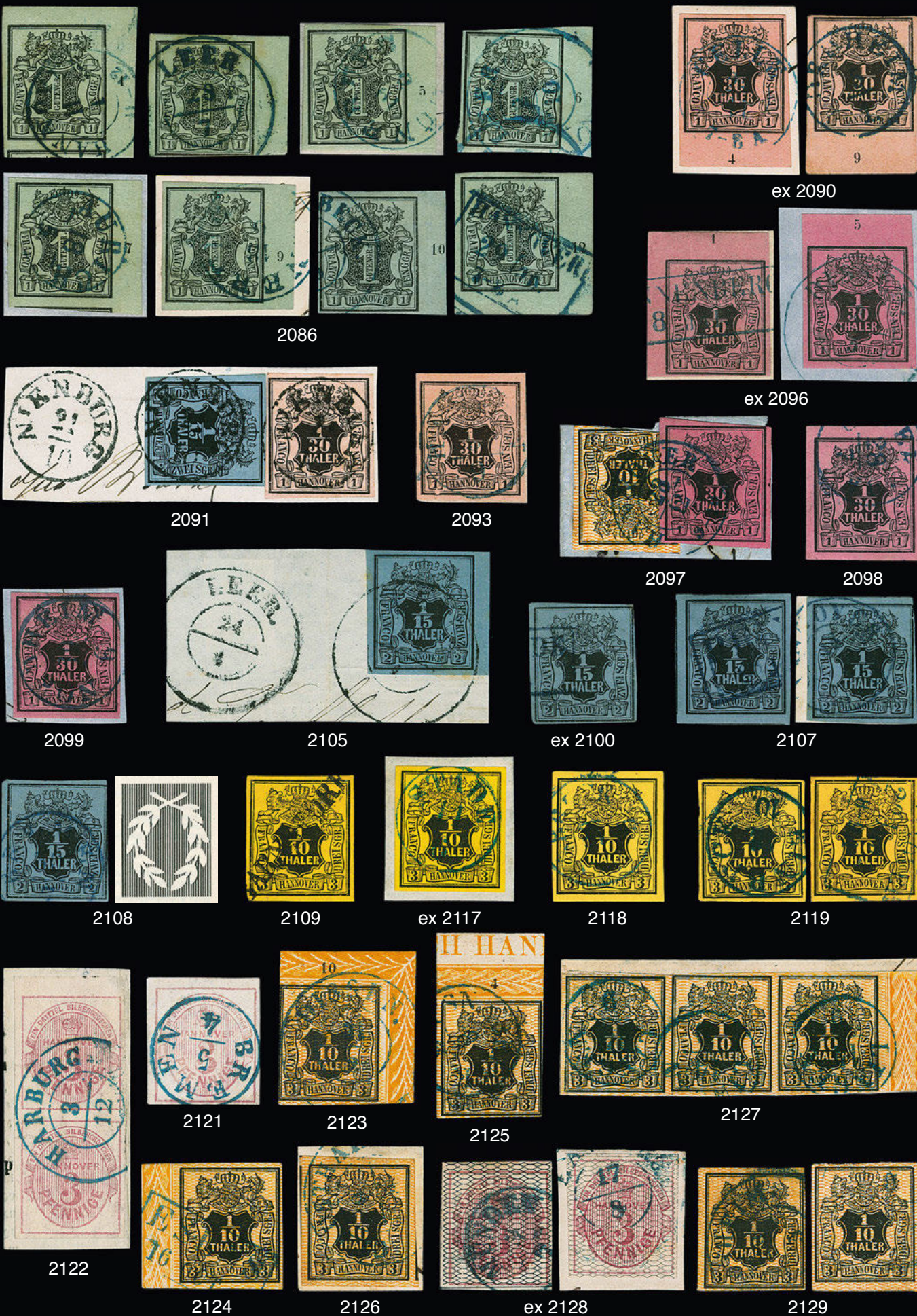


2082 / 80,-



2095 / 70,-

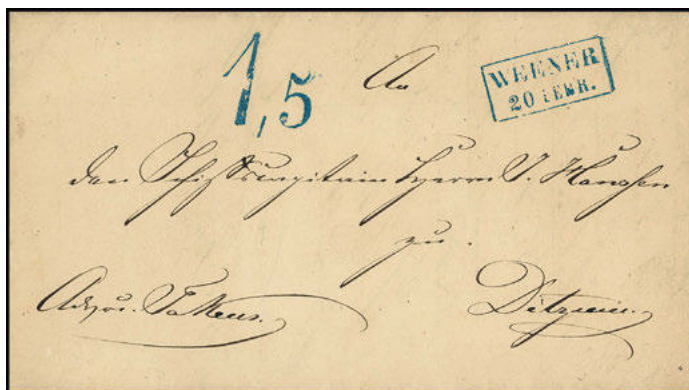
F 2087	1 Ggr. schw./meergrün, kopfstehendes Wasserzeichen, gestempelt, trotz einer kleinen hellen Stelle seltene Marke. Mi. 750,-	☉	2bW	100,—
F 2088	1/30 Th. schw./lachsfarben, überrandiges Kabinettstück (typisch "hannoverhell", kein Mangel) mit Teilen von drei Nebenmarken	☉	3a	60,—
F 2089	1/30 Th. schw./lachsfarben, Luxusstück vom rechten Bogenrand mit zentr. K1 "Münden", sowie breitrandig auf Kabinettbriefstück mit K1 "Hameln"	☉/△	3a(2)	80,—
F 2090	1/30 Th. schw./lachsfarben, sechs große Unterrandstücke mit Reihenzahlen "2", "3", "4", "6", "8" (re. ber.) und "9"	△/☉	3a(6)	300,—
F 2091	1/30 Th. schw./lachsfarben und 1/15 Th. schw./graublau auf Kabinettbriefstück mit schwarzem K1 "Nienburg", mit dieser Abstempelung eine seltene Kombination, sign. R.F. Engel, ex Slg. Walter Engel	△	3a,4	150,—
2092	1/30 Th. (2) bis 1/10 Th., kpl. Postvereinsausgabe in ungewöhnlich sehr frischer Kabinett-Erhaltung gestempelt, aber noch mit rückseitigen Gummiresten, also ungewaschen, ferner zwei Briefstücke 1/10 Th. in sehr untersch. Nuancen, je Kabinett. Mi. 450,-	☉/△	3a/b-5(3)	100,—
F 2093	1/30 Th. schw./lachsfarben, gut sichtbarer Plattenfehler links unter "1", auf kleinem Kabinettbriefstück, Mi. 250,-	△	3aI	80,—
F 2094	1/30 Th. schw./himbeerrot vom Unterrand mit Reihenzahl "1" auf Prachtbriefchen mit K2 "Hildesheim"	☒	3b	70,—
F 2095	1/30 Th. schw./himbeerrot, Kabinettstück vom unteren Bogenrand mit Reihenzahl "7" auf Faltbrief (Mitte oben Tesa) von Leer, Fotoexp. Berger "einwandfrei"	☒	3b	70,—
F 2096	1/30 Th. schw./himbeerrot, vier gestempelte Oberrandstücke mit den Reihenzahlen "1" (linke obere Bogenecke auf Kabinettbriefstück, sign. Bühler, Thier), "2" (etwas verfärbt, aber mit Plattenfehler I), "4" und "5" (Kabinettbriefstück)	☉/△	3b(4)	250,—
F 2097	1/30 Th. schw./himbeerrot, Prachtstück in Mischfrankatur mit 1/10 Th. schw./orange (unten angeschnitten) auf Briefstück mit klarem blauem K2 "Hannover", seltene Kombination	△	3b,7a	90,—
F 2098	1/30 Th. schw./himbeerrot, seltenes kopfstehendes Wasserzeichen, breitrandiges Kabinettstück mit K1 "Osterode", die Marke noch mit teilweise vorhandenem Gummi, Mi. 300,-	☉	3bW	80,—
F 2099	1/30 Th. schw./himbeerrot, kopfstehendes Wasserzeichen, auf Kabinettbriefstück mit K1 "Nordheim", Attest Berger. Mi. 300,-	△	3bW	100,—
F 2100	1/30 Th. schw./himbeerrot (Mgl., Fotoexp. Berger) und 1/15 Th. schw./blau (kl. Mgl., sign. Grobe), zwei seltene Marken mit kopfstehendem Wasserzeichen, Mi. 1600,-	☉	3bW,4W	220,—
2101	1/15 Th. schw./graublau auf Prachtbrief mit K1 "Goslar" nach Nordhausen, Mi. 250,-	☒	4	60,—
F 2102	1/15 Th. schw./graublau mit breitem unterem Bogenrand und Reihenzahl "4" auf Kabinettbrief mit schwarzem Ra3 "Hannover" 1852	☒	4	120,—
F 2103	1/15 Th. schw./graublau, breitrandiges Kabinettstück mit blauem Ra2 "Hoya" auf Brief nach Lemgo/Taxis, Mi. 250,-	☒	4	70,—
F 2104	1/15 Th. schw./graublau, voll- bis weit überrandig mit drei Nebenmarken (bereits mit Bug aufgeklebt, leichte Tintenspuren), auf Teilfranko-Überseecouvert von "Göttingen" (Neben-K2, Marke ungewöhnlich nur mit Blaustich entwertet) in die USA, 11 Sgr. Weiterfranko bar bezahlt. Fotoexp. Berger	☒	4	300,—
F 2105	1/15 Th. schw./graublau vom rechten Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit seltenem schwarzem K2 "Leer"	△	4	80,—
F 2106	1/15 Th. schw./graublau, je Pracht-Bogenrandstücke, Rz. "2" oben und "6" unten, auf zwei Briefen (einmal rs. ohne Seitenklappen) mit K1 "Osterode"	☒(2)	4(2)	180,—
F 2107	1/15 Th. schw./graublau, Plattenfehler "verstümmeltes R" und "Plattenbruch unten" (sehr markant, oben rechts min. Randlinienschnitt) je gest. Mi. 700,-	☉/△	4I,II	120,—
F 2108	1/15 Th. schw./graublau mit seltenem kopfstehendem Wasserzeichen gestempelt, rechts etwas berührt, sonst gut. Eine seltene Marke, von der nur wenige Exemplare bekannt sind, wie auch das Attest Berger bestätigt. Mi. 1300,-	☉	4W	250,—
F 2109	1/10 Th. schw./gelb mit kleinem Plattenfehler "weißer Punkt links vor oberer 1", Kabinettstück mit fast vollem schwarzem L1 "Barnstorf", sign. Bühler	☉	5	60,—
2110	1/10 Th. schw./dunkelgelb auf Kabinettbrief mit K2 "Celle" nach Berlin, dort kurios rs. mittels Röteln "1" Sgr. Bestellgeld ausgewiesen	☒	5	60,—
2111	1/10 Th. schw./dunkelgelb, tiefe Farbe, auf Prachtcouvert mit Ra3 "Hannover" nach Wietzen, rs. seltener roter Briefkasten-K1 "BK2"	☒	5	60,—
F 2112	1/10 Th. schw./gelb mit breitem rechtem Bogenrand auf Kabinettbriefchen von Göttingen (K2) 1854 nach Freienwalde, adressiert an Dr. Karl Julius Aegidi (1794-1874), bedeutender Arzt, Wegbegleiter der Homöopathie und Leibarzt des Prinzen Friedrich von Preußen	☒	5	80,—
F 2113	1/10 Th. schw./gelb mit breitem rechtem Bogenrand, Plattenfehler unten unter rechter "3", links vollrandig, auf Kabinettbrief mit K2 "Göttingen" nach Mecklenburg	☒	5	80,—
F 2114	1/10 Th. schw./gelb mit kleinem Plattenfehler "Ausbuchtung mit weißem Punkt am Rand links unten", Kabinettstück auf Couvert mit K2 "Göttingen" nach Vechta	☒	5	80,—



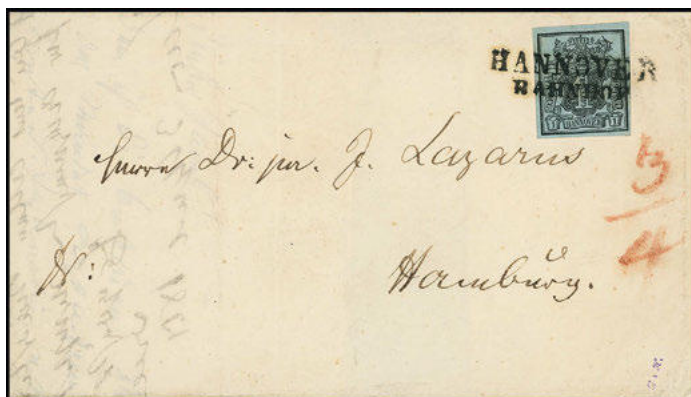
F 2115	1/10 Th. schw./gelb, Kabinett-Unterrandstück mit Reihenzahl "9" auf Briefchen (ohne Seitenklappen rs., belanglos) von Hannover nach Wiesbaden, Fotoexp. Berger	☒	5	80,—
F 2116	1/10 Th. schw./gelb, überrandig (drei Nebenmarken), auf Kabinettbrief von Göttingen nach Wien	☒	5	100,—
F 2117	1/10 Th. schw./gelb, zwei Kabinett-/Luxusbriefstücke mit zentrischen kleinen K1 "Stade" bzw. "Aurich"	△(2)	5(2)	60,—
F 2118	1/10 Th. schw./gelb, gut sichtbarer Plattenfehler "fehlender Huf des Einhorns", breitrandiges Kabinettstück mit K1 von Bremen, Mi. 240,—	⊙	5I	80,—
F 2119	1/10 Th. schw./gelb, Plattenfehler "Punkt in R von HANNOVER" und "weißer Fleck unter A", je gest. Kabinettstücke, einmal Fotoexp. Berger. Mi. 360,—	△/⊙	5III,V	100,—
F 2120	1/10 Th. schw./gelb, Kabinettstück mit Plattenfehler "F statt T in THALER" auf Brief (oben kl. Randfleck) mit K2 "Celle", Fotoexp. Berger. Mi. 380,—	☒	5IV	100,—
F 2121	3 Pffe. rosa, Kabinettstück mit zentrischem K1 "Bremen", Fotoexp. Berger, sign. Ferchenbauer. Mi. 450,—	⊙	6a	120,—
F 2122	3 Pffe. rosa, gut gerandetes Oberrandpaar (ein Wert min. Spalt) auf dekorativem Briefstück mit K2 "Harburg" zentrisch. Mi. 1000,—	△	6a(2)	150,—
F 2123	1/10 Th. schw./dunkelorange, von dieser Marke seltene rechte obere Bordüren-Bogenecke mit Reihenzahl "10", zentr. K2 "Diessen", links etwas Randlinienschnitt	⊙	7a	250,—
F 2124	1/10 Th. schw./orange, frisches Exemplar (rs. noch Originalgummiteile, rechts kl. Knitterspur), mit links breitem Bordüren-Bogenrand, Ra2 "Esens"	⊙	7a	60,—
F 2125	1/10 Th. schw./orange, rechts etwas berührt, mit vollem oberen Bordüren-Bogenrand (Rz. "4") und von dieser Marke seltener Randinschrift "H HANN", sign. Berger, Starauscheck	⊙	7a	100,—
F 2126	1/10 Th. schw./orange, für diese schwierige Marke ungewöhnlich riesenrandig, drei Seiten Nebenmarken, auf Kabinettbriefstück mit K2 von Clausthal, sign. Pfenninger	△	7a	80,—
F 2127	1/10 Th. schw./orange, von dieser Marke sehr seltener Bordürenrand-Dreierstreifen auf Briefstück mit K1 "Lingen", trotz Randergänzungen ein dekoratives Stück, Fotoexp. Berger. Mi. 2000,— + Bordüre, es existieren nur etwa fünf gestempelte Dreierstreifen dieser Marke!	△	7a(3)	250,—
F 2128	1/10 Th. schw./orange, sowie 3 Pffe. karmin, schwarz und grau genetzt, drei frische gestempelte Prachtstücke, alle noch ungewaschen mit Teilen des Originalgummis bzw. einmal auf Briefstück. Mi. 1000,—	⊙/△	7a,8a/b	200,—
F 2129	1/10 Th. schw./orange, zwei Werte (einmal Mgl.), beide mit gleichem Plattenfehler (der z.B. auch noch bei uns auf einem Dreierstreifen registriert ist), "0 von 10 wie Q und rechte obere Ecke abgeschrägt"	⊙	7aPF(2)	100,—
F 2130	1/10 Th. schw./orange, Plattenfehler "weißer Fleck unter A" tadellos, und auf gelb mit Plattenfehler "1 mit Häkchen" (winzig randhell) je gestempelt, seltene PF! Mi. 1000,—	⊙	7aV,blI	200,—
F 2131	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, seltenes rechtes Bordüren-Randstück mit Reihenzahl "4", links noch vollrandig und einwandfrei	⊙	8a	120,—
F 2132	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, oben voll-, sonst breitrandig, Kabinettstück mit K1 von Bremen, sign. Rasche und Fotoexp. Berger. Mi. 320,—	⊙	8a	80,—
F 2133	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, Kabinettstück in sehr tieffarbigem Druck mit K2 von Harburg, sign. Köhler. Mi. 350,—	⊙	8a	80,—
F 2134	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, teils überrandiges Prachtstück mit Ra3 von Hannover, Mi. 320,—	⊙	8a	60,—
F 2135	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, ungewöhnlich breitrandig mit drei Nebenmarken, Kabinettstück mit K2 "Harburg" auf Drucksache (ohne Schleife), sign. Bühler und Fotoexp. Berger	☒	8a	250,—
F 2136	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, zwei Bordüren-Oberrandstücke mit zusammenhängender Inschrift "CH HAN" bzw. "NOVERS", einmal rechts berührt, einmal links unten etwas knapp	⊙	8a(2)	200,—
F 2137	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, Dreierstreifen und Einzelstück, teils angeschnitten, als ungewöhnliche Darstellung der 1 Ggr.-Rate auf Damencouvert mit K2 "Emden" nach Osnabrück, Attest Berger	☒	8a(4)	400,—
F 2138	3 Pffe. karmin, schwarz genetzt, linkes Bordüren-Randstück mit Rz. "6" und deutlichem Bordürenbruch, K1 "Hamburg", rechts Rand angesetzt, dazu 3 Pffe. karmin, graues Netzwerk, mit rechtem Bordüren-Bogenrand und Rz. "8", winzig geraut, Fotoexp. Berger	⊙	8a/b	150,—
F 2139	3 Pffe. karmin, schwarz und grau genetzt, zwei gest. Kabinettstücke, Mi. 870,—	⊙	8a/b	150,—
F 2140	3 Pffe. karmin, grau genetzt, seltenes Bordüren-Unterrandstück mit vollem unterem Bogenrand, ungebraucht mit Originalgummi, links etwas "Lupenrand"/Randlinienschnitt, sign. Peinelt, Decker	*	8b	200,—
F 2141	3 Pffe. karmin, grau genetzt, zwei rechte Bordüren-Randstücke, Reihenzahlen "12" und "7", unauffällige Randreparaturen, auf dekorativem Briefsammlungs-Brief mit Ra3 "Hannover" nach Langenhagen, ex Blahak	☒	8b(2)	250,—
F 2142	3 Pffe. karmin, grau genetzt, waagerechtes Paar auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K2 "Hage". Linke Marke oben nur im Überrand kleine Papierunebenheit, markanter Plattenfehler "Randlinie oben links eingedellt", gut sign. Starauscheck. Mi. 1000,—	△	8b(2)	300,—
F 2143	3 Pffe. karmin, grau genetzt, guter Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt", Kabinettstück mit K2 von Ilfeld. Mi. 600,— für billige "a"-Nuance. Fotoexp. Berger und sign. Pfenninger, Thier	⊙	8bl	250,—



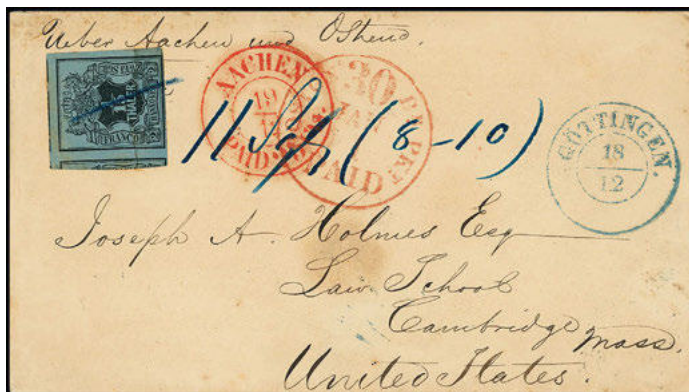
2021 / 500,-



2045 / 300,-



2052 / 500,-



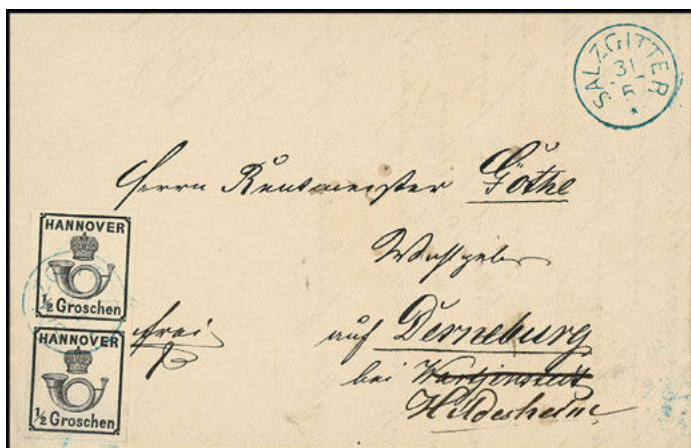
2104 / 300,-



2137 / 400,-



2141 / 250,-



2257 / 400,-



2283 / 350,-

F 2144	3 Pfge. karmin, grau genetzt, etwas berührt, mit dem seltenen Teilaufgaben-Plattenfehler "Randlinie links unten eingedellt", der bei uns u.a. auf dem ungebrauchten Neunerblock dieser Marke (ex Caspary, Boker) registriert ist	⊙	8bPF	100,—
F 2145	1 Ggr. schw./grün, rechts berührtes Unterrandstück mit Jahreszahl "1858"	⊙	9	80,—
F 2146	1 Ggr. schw./grün, Kabinettstück mit Bordüren-Bogenrand links und Reihenzahl "8" auf Faltbrief mit Ra2 "Lüchow"	⊠	9	50,—
2147	1 Ggr. schw./grün, Prachtstück auf Brief (leichte Gebrauchsspuren) mit K2 "Marienhaven" in die Briefsammlung "Dornum" mit hs. "6" Pfg. Bestellgeld	⊠	9	50,—
F 2148	1 Ggr. schw./grün, rechts mit Bordüren-Bogenrand und Reihenzahl "9", mit Ra2 "Peine" auf Prachtbrief nach Upen bei Hildesheim, sign. Pfenninger	⊠	9	60,—
F 2149	1 Ggr. schw./grün (links oben "Lupenrand") auf Prachtbriefstück mit vollem Ra2 "Stolzenau", unten voller Bordüren-Unterrand, sign. Bringmann	△	9	80,—
F 2150	1 Ggr. schw./grün, 12 gestempelte Bordüren-Randstücke, u.a. Reihenzahlen "1", "6", "7" und "10" links, sowie "2", "3", "4", "6" und "9" rechts	△/⊙	9(12)	250,—
F 2151	1 Ggr. schw./grün, oben kleine Knitterspur, links vom Bogenrand mit Reihenzahl "10" auf Briefstück mit zentr. K2 "Norden", dazu weiteres Briefstück (Marken waren gelöst und replaziert, typische Schnittfehler) mit drei (!) Bordüren-Randstücken 1 Ggr., Rz. "3", "7" und "12"	△(2)	9(4)	100,—
F 2152	1 Ggr. schw./grün, Kabinettstück mit L1 "Lehe" und kleinem Plattenfehler im Rahmen links, dazu zwei Kabinettbriefstücke mit je 1 Ggr. per zwei	⊙/△	9(5)	80,—
F 2153	Zweite Postvereinsausgabe überkomplett von 1 Ggr. bis 1/10 Th. in ausgesuchter Erhaltung, dabei 1/30 Th. schw./rosa zweimal inkl. riesenrandigem Luxusbriefstück mit Nebenmarken, sowie 1/10 Th. dreimal, auch hier eine sehr breitrandig	△/⊙	9-12	120,—
F 2154	1 Ggr. dunkelgrün, Culemann-Kupferdruck auf geripptem, handgeschöpftem Papier, tadellos, sign. Berger, Lechte Nr. 33c	(*)	9Essay	60,—
F 2155	1 Ggr. schw./grün mit gut sichtbarem Plattenfehler "rechte Randlinie deformiert", unten deutlicher Bordüren-Ansatz, hier von Feld 117 der Auflage von 1856, auf frischem Kabinettbrief 1857 von Aurich nach Esens. Mi. 400,—	⊠	9I	180,—
F 2156	1 Ggr. schw./grün, Probedruck mit senkrechtem Netzwerk, tadellos, wie verausgabt o.G., sign. Berger, Lechte Nr. 5. Mi. 300,— +	(*)	9P	90,—
F 2157	1 Ggr. schw./grün, linkes Bordüren-Randstück (gering getönt) mit Reihenzahl "4", von Feld 31 ohne den früheren Plattenfehler II vom ausgetauschten Klischee, aber mit PF "fehlende Striche in der Einfassung der rechten unteren 1", dazu weitere Marke mit Feldmerkmal ("1 ohne Anstrich")	⊙	9PF(2)	50,—
F 2158	1/30 Th. schw./rosa, angeschnittenes Oberrandstück mit Rand-Inschrift "ARKEN" auf Briefvs. mit K2 "Syke"	(⊠)	10a	60,—
2159	1/30 Th. schw./rosa auf Prachtbrief im Inlands-Aufbrauch mit K2 "Hildesheim" (Sondertype mit Uhrzeit) nach Dornum	⊠	10a	50,—
F 2160	1/30 Th. schw./rosa, drei Seiten Nebenmarken (!), auf Kabinettbriefstück	△	10a	60,—
F 2161	1/30 Th. schw./rosa, größere linke untere Bordüren-Bogenecke auf prachtvollem Briefstück (unbed. Tönung rechts) mit K2 "Syke", Reihenzahl "12"	△	10a	100,—
F 2162	1/30 Th. schw./rosa, zentrisch gestempeltes Kabinettstück, Fotoexp. Berger	⊙	10a(2)	50,—
F 2163	1/30 Th. schw./rosa, drei rechte Bordüren-Randstücke von der Auflage 1856/57 ohne Reihenzahl, einmal unauffälliger Bug, einmal zentr. K2 "Westrauderfehn", sign. Grobe, sowie breitrandige rechte untere Kabinett-Bogenecke mit Ansatz der Reihenzahl "12", sign. Berger, Neumann, Ressel	⊙	10a(3)	200,—
F 2164	1/30 Th. schw./rosa, zwei Kabinett-Bordüren-Randstücke rechts je mit Rz. "6", sowie weiteres rechtes Bordürenstück (etwas knapp) mit Rz. "9"	⊙	10a(3)	150,—
F 2165	1/30 Th. schw./rosa, drei Schnittriesen, einmal mit Bordüren-Bogenrand und Rz. "4" (kl. Mgl.)	⊙/△	10a(3)	150,—
F 2166	1/30 Th. schw./rosa, acht linke Bordüren-Randstücke mit verschiedenen Reihenzahlen, "1", "2" (interessanter Plattenfehler "eingedellte Ecke rechts unten"), "4" (kl. Mgl.), "6", "7" (Paar, re. Marke unten ber.), "8", "9" und "11"	△/⊙	10a(8)	300,—
F 2167	1/30 Th. schw./rosa, Kabinettstück mit gut sichtbarem Plattenfehler "links oben Randlinie eingedellt", Mi. 250,—	⊙	10aI	70,—
F 2168	1/30 Th. schw./tiefkarmin, gute Farbe, tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 600,—	⊙	10b	150,—
F 2169	1/15 Th. schw./blau (kl. Mgl.), seltenes Bordüren-Oberrandstück mit Reihenzahl "8" und Inschrift "MARKEN"	⊙	11	80,—
F 2170	1/15 Th. schw./blau, linkes Kabinett-Bordüren-Randstück	⊙	11	50,—
F 2171	1/15 Th. schw./blau, Prachtstück auf seltenem eingeschriebenem Landexpresßbrief mit K1 "Geestendorf" nach Marssel bei Lesum, Bestellung "möglichst früh am Morgen!", Brief unten Papierfehler und rs. unvollständig, seltene Versendungsform	⊠	11	120,—
2172	1/15 Th. schw./blau, breitrandig, auf nachtax. ("3") Faltbrief mit K2 "Lauterberg" nach Elbingerode, Mi. 250,—	⊠	11	60,—



2130



2131



2132



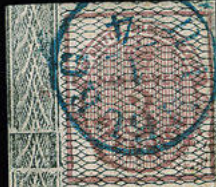
2133



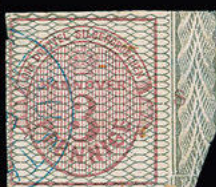
2136



2134



2138



2139



2143



2144



2142



2140



2145



2149



2152



2154



ex 2150



ex 2153



2151



2161



2160



2156



ex 2157



2162



ex 2164



2163



2165



2173	1/15 Th. schw./blau, breitrandiges Kabinettstück mit Bordürenansatz links, auf Brief aus Hannover nach Magdeburg, Mi. 250,- +	☒	11	50,—
F 2174	1/15 Th. schw./blau, drei gestempelte Bordüren-Randstücke, einmal mit breitem Bordüren-Bogenrand links auf Briefstück mit zentr. K2 "Lathen" (natürliche Stempelquetschung), sowie zwei Oberrandstücke (je Rz. "2")	△/☉	11(3)	120,—
F 2175	1/15 Th. schw./blau, Plattenfehler "verstümmeltes R" sowie "H mit doppeltem Querstrich" (diese kl. Knitter) je gestempelt. Mi. 600,-	☉	11I,III	100,—
F 2176	1/15 Th. schw./blau, gest. Kabinettstück mit Plattenfehler "E von THALER mit Einfassung verbunden"	☉	11PF	50,—
F 2177	1/10 Th. schw./orange, Kabinettstück (typisches Hannovergummi) mit zentrischem "Fingerhut"-K1 "Essel"	☉	12	80,—
F 2178	1/10 Th. schw./orange, Kabinett-Schnittriese mit drei Nebenmarken	☉	12	60,—
F 2179	1/10 Th. schw./orange, seltene ungebrauchte Marke mit großen Teilen des Originalgummis, kleine Mängel, Fotoexp. Berger. Mi. 800,-	*	12	120,—
F 2180	1/10 Th. schw./orange, riesenrandiges Kabinettstück (drei Seiten Nebenmarken) auf Postvereins-Couvert (dieses leichte Gebrauchsspuren) von Hannover (K2) nach Eisenach	☒	12	60,—
F 2181	1/10 Th. schw./orange, seltenes großes Bordüren-Oberrandstück mit Randinschrift "NNOVER" und Reihenzahl "5", rechts auf Randlinie geschnitten, auf Damencouvert mit K2 "Hildesheim" nach Berlin, rs. gedrucktes Monogramm, ex Metzger	☒	12	200,—
F 2182	1/10 Th. schw./orange, für diese Ausgabe enorm riesenrandig mit drei Nebenmarken auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover"	△	12	50,—
F 2183	1/10 Th. schw./orange, großes Bordüren-Unterrandstück auf Briefstück mit voller Jahreszahl "1857", re. unten Randlinie etwas nachgemalt, mit der Besonderheit, das die Marke den Plattenfehler "linke obere Ecke schräg" zeigt und die sichtbare Nebenmarke den Plattenfehler rechts oben	△	12	180,—
F 2184	1/10 Th. schw./orange, zwei Kabinett-Bordüren-Randstücke rechts und links von der Auflage 1856 ohne Reihenzahl	☉	12(2)	120,—
F 2185	1/10 Th. schw./orange, zwei Kabinettbriefstücke, mit zentrischem K2 "Hildesheim" und mit K1 "Norden", in der Type, die zu dieser Zeit für Marken auf Briefen von Norderney zur Entwertung verwendet wurde	△(2)	12(2)	80,—
F 2186	1/10 Th. schw./orange, zwei kleine Bordüren-Randstücke, vom Oberrand (Rz. "4") auf Kabinettbriefstück mit K1 "Goslar", ex Ohrt, sowie etwas knittrige rechte untere Bogenecke ("10")	△/☉	12(2)	80,—
F 2187	1/10 Th. schw./orange, drei verschiedene Plattenfehler gestempelt, II kl. Beanst. Mi. 850,-	☉	12II,III,V	150,—
F 2188	1/10 Th. schw./orange, Plattenfehler "Kringel auf Bruchstrich", Kabinettstück auf Brief (typische Faltpuren) aus Celle, Mi. 600,-	☒	12IV	150,—
F 2189	3 Pfg. rosa, größere rechte untere Bogenecke mit zentr. K2 "Hannover", min. Mgl., sign. Drahn	☉	13a	60,—
F 2190	3 Pfg. rosa, überrandiges Kabinettstück (zwei Seiten Nebenmarken) mit K2 von Hannover, sign. Berger	☉	13a	50,—
F 2191	3 Pfg. rosa, voll- bis breitrandig, auf Kabinett-Ortsbrief mit blauem K2 "Hildesheim"	☒	13a	180,—
F 2192	3 Pfg. dunkelrosa, oben rechts etwas Randlinienschnitt, sonst überrandig, unten Nebenmarke, rechts Bogenrand mit Rz. "11", auf sehr frischem Ortsbrief mit K2 "Hannover B.K."	☒	13a	80,—
F 2193	3 Pfg. rosa, Kabinettstück mit oben Nebenmarke und geradem Ra2 "Esens" auf Drucksache nach Tossens. Sign. Berger	☒	13a	150,—
F 2194	3 Pfg. rosa, breitrandiges Kabinettstück mit rechtem Bogenrand (Reihenzahl "7") auf Retour-Drucksache von "Verden" (K2) nach Walsrode, hs. Briefkasten- und Nachportovermerk (Annahme deshalb verweigert), Fotoexp. Berger	☒	13a	250,—
F 2195	3 Pfg. rosa, unten voll-, sonst breitrandig, auf Pracht-Streifband mit K2 "Bremen" nach Hildesheim	☒	13a	80,—
F 2196	3 Pfg. rosa, voll- bis überrandig geschnitten, rechts mit Bogenrand und Reihenzahl "3", auf Kabinettbriefstück mit K2 "Lüneburg", sign. Berger	△	13a	80,—
F 2197	3 Pfg. rosa vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "5" auf Kabinettbriefstück mit K2 "Bremen", sign. Drahn, Kruschel	△	13a	100,—
F 2198	3 Pfg. rosa, dunkelrosa (sehr breitrandig) und dunkellilarosa, drei gest. Kabinettstücke, sign. Berger bzw. Pfenninger	☉	13a(2),b	100,—
2199	3 Pfg. rosa, ungebrauchter Pracht-Vierblock mit vollem, typisch etwas gelblich durchscheinenden Originalgummi, Mi. 500,-	*	13a(4)	100,—
F 2200	3 Pfg. karmin, Kabinettstück mit linkem Bogenrand, Reihenzahl "3", K2 "Harburg", Fotoexp. Berger	☉	13b	100,—
F 2201	3 Pfg. karmin, gest. Kabinettstück vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "10", Fotoexp. Berger	☉	13b	100,—
F 2202	3 Pfg. karmin, breitrandiges Paar vom rechten Bogenrand, Reihenzahl "8", auf Kabinettbriefstück mit K2 von Celle. Mi. 600,- + Rz.	△	13b(2)	200,—
F 2203	3 Pfg. karminrot im waager. Kabinettstück auf Briefstück mit zentrischem K2 "Hannover", Schrägbug nur im Briefpapier, dopp. sign. Pfenninger. Mi. 600,-	△	13b(2)	150,—
F 2204	3 Pfg. karmin, drei rechte Randstücke mit Reihenzahlen "3", "9" und "11", einmal Kabinett (Fotoexp. Berger), zwei kl. Mgl.	☉	13b(3)	180,—



2102 / 120,-



2103 / 70,-



ex 2106 / 180,-



2112 / 80,-



2113 / 80,-



2114 / 80,-



2115 / 80,-



2116 / 100,-



2120 / 100,-



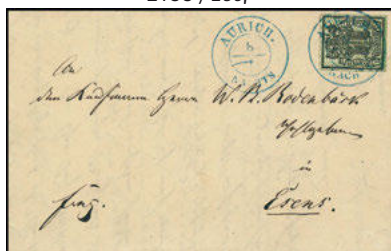
2135 / 250,-



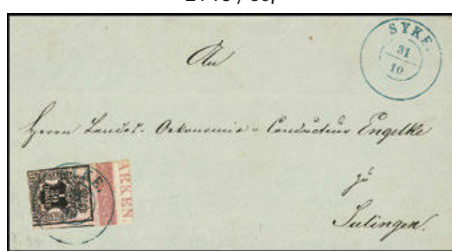
2146 / 50,-



2148 / 60,-



2155 / 180,-



2158 / 60,-



2171 / 120,-



2180 / 60,-



2181 / 200,-



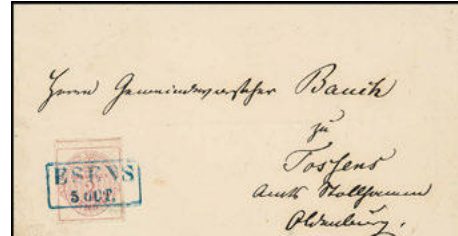
2188 / 150,-



2191 / 180,-



2192 / 80,-



2193 / 150,-



ex 2166



2167



2168



2169



2170



ex 2174



2175



2176



2177



2178



2179



2182



2183



2184



2185



2186



2187



2189



2190



2196



2197



2200



2201



2198



2202



2203



2204

2206

2207

2217



2208



2209

ex 2210



ex 2211



2212



2213



2218



2219



2221



ex 2223



2224



2225



ex 2230



2227



2229



ex 2231



F 2205	1 Gr. rosa, riesenrandiges Luxus-Randstück, links und unten Nebenmarke, rechts Bogenrand mit Reihenzahl "10", auf Brief (Falte ausserhalb) mit K2 "Bremen"	☒	14a	40,—
F 2206	1 Gr. rosa mit Unterrand und Jahreszahl "1859" mittig auf Briefstück mit K1 "Hamburg", kl. Mgl.	△	14a	60,—
F 2207	1 Gr. rosa, ungebrauchtes Luxuspaar aus der linken unteren Bogenecke mit Jahreszahl "1861", Fotoexp. Berger	*	14a(2)	60,—
F 2208	1 Gr. rosa im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, dabei unteres Paar postfrisch mit Jahreszahl "1861" in Stellung I	**/*	14a(4)	70,—
F 2209	1 Gr. rosa, karmin, drei ausgesuchte Kabinett- bzw. Luxusbriefstücke (idealer K1 "Münden", sign. Berger, sowie vom Rand mit Rz. "7", K2 "Grossefehn")	△(3)	14a,b	100,—
F 2210	1 Gr. rosa, karminrosa und lilarosa, vier Kabinettbriefstücke, zwei vom Rand	△(4)	14a,c	50,—
F 2211	1 Gr. rosa, karmin, lilarosa, drei Kabinettbriefstücke, u.a. K2 "Brome" und "Othfresen", sowie zwei lose Exemplare mit der typischen handschriftlichen Datums-Entwertung der Briefsammlung Freden	△/○	14a-c	100,—
F 2212	1 Gr. rosa, waagerechtes Paar mit K2 "Lüneburg", die rechte Marke (Bugspur) mit dem seltenen Plattenfehler "Farbfleck links" in der ersten Stufe, siehe Foto. Mi. Plattenfehler 1000,-, Fotoexp. Berger	○	14al	150,—
F 2213	1 Gr. rosa auf Luxusbriefstück mit zentr. K2 "Hage" und Plattenfehler "Schraffur unter VER von HANNOVER fehlend"	△	14aPF	50,—
2214	1 Gr. lilarosa auf Prachtbriefchen mit Ra2 "Wunstorff" nach Nörten, sign. Lieberwirth	☒	14c	50,—
F 2215	1 Gr. lilarosa, überrandiges Kabinettstück, drei Seiten Nebenmarken (!), auf Faltbriefchen mit K1 "Stade"	☒	14c	60,—
2216	1 Gr. lilarot, grober Druck, auf Kabinettbrief mit K2 "Hildesheim" nach Hamburg	☒	14c	50,—
F 2217	1 Gr. lilarosa mit Unterrand und Jahreszahl "1862" (Stellung I) auf Kabinettbriefstück mit K2 "Ilfeld"	△	14c	80,—
F 2218	1 Gr. lilarosa, zwei Unterrandstücke je mit Jahreszahl "1862", einmal kl. Mgl. (Fotoexp. Berger)	○	14c(2)	100,—
F 2219	1 Gr. lilarot, grober und feiner Druck (von gereinigter Platte), zwei Luxusstücke je mit zentr. K2 "Bunde", sign. Berger	○/△	14c(2)	60,—
2220	1 Gr. lilarosa, zwei Prachtbriefe mit Randstücken, links Rz. "1" (linke obere Bogenecke, min. Patina) und "5" (Fotoexp. Berger)	☒(2)	14c(2)	80,—
F 2221	1 Gr. lilarot, loses Luxusstück mit zentr. K1 "Lamstedt", sowie auf Kabinettbriefstück mit besserem K2 "Hesel"	△/○	14c(2)	80,—
2222	1 Gr. lilarosa, vier gestempelte rechte Randstücke mit Reihenzahlen "3", "5", "10" und "11", teils sign./Fotoexp. Berger	○	14c(4)	80,—
F 2223	1 Gr. lilarosa vom linken Bogenrand mit stark nach oben versetzter Reihenzahl "1" auf Kabinettbriefstück mit K2 "Bremen", dazu 2 Gr. dunkelblau auf Kabinettbriefstück und lose 3 Gr. mit zentr. K2 "Göttingen"	△/○	14c,15b,10	80,—
F 2224	1 Gr. weinrot, grober Druck, vom rechten Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit K2 "Osnabrück", sign. Alcuri	△	14dl	60,—
F 2225	1 Gr. weinrot, grober Druck, drei verschiedene gestempelte Kabinett-Bogenecken: links oben, rechts oben und rechts unten. Zwei Fotoexp. Berger und einmal sign. Pfenninger	○/△	14dl(3)	150,—
2226	1 Gr. weinrot, grober und feiner Druck, je Kabinettbriefstücke, Fotoexp. Berger. Mi. 410,-	△(2)	14dl/II	120,—
F 2227	1 Gr. weinrot, feiner Druck, rechtes Kabinett-Randstück mit K2 "Dannenberg", Rz. "10", sign. Kruschel	○	14dll	100,—
F 2228	1 Gr. weinrot, feiner Druck, vom linken Rand mit Reihenzahl "5", auf Kabinettbrief mit K2 "Lüneburg"	☒	14dll	150,—
F 2229	1 Gr. weinrot, feiner Druck, Kabinettpaar mit vollem Ra2 "Weener", Mi. 750,-	○	14dll(2)	150,—
F 2230	Fünf Briefstücke, dabei Prachtbriefstück 2 Gr. blau nebst 3 Gr. braun, sowie 1 Gr. rosa auf Luxusbriefstück mit vierseitig (!) vollem Durchstich innerhalb der Scherentrennung (so selten!), ferner zwei Briefstücke 3 Gr. braun, u.a. Kabinett mit K2 "Alfeld"	△(5)	15,19,23-25	120,—
F 2231	2 Gr. blau, drei versch. Plattenfehler inkl. "geschwungene 2" (Beanst.) je gestempelt, IV innerhalb eines Paares auf Kabinettbriefstück. Mi. 840,- plus Plattenfehler "Fuß der 2 gebrochen" gest. (kl. Mgl., Mi. erst bei der Nr. 24 gelistet)	△/○	15I,III,IV	150,—
F 2232	2 Gr. blau mit Bogenrand rechts und Reihenzahl "9" auf zweifach gef. Prachtbrief mit K2 "Zeven"	☒	15a	60,—
F 2233	2 Gr. blau, breitrandig vom Unterrand mit Jahreszahl "1862", im Oberrand punktgroße Rauhung, auf sauberem Einschreibebrief von Lingen (K2) nach Meppen. Marken mit Jahreszahl auf Brief sind selten!	☒	15a	200,—
F 2234	2 Gr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit Nebenmarken auf Brief (rs. ein Klappenteil nicht vollständig) mit K2 "Harburg"	☒	15a	70,—
F 2235	2 Gr. blau, extrem breit geschnittenes Kabinettstück mit Teilen von Nebenmarken an drei Seiten und K2 "Harburg" auf Brief nach Mecklenburg mit Bestellgeld-Vermerk	☒	15a	35,—
F 2236	2 Gr. blau, sehr breit- bis überrandig, links vom Rand mit Reihenzahl "7", auf Kabinettbrief mit K2 "Celle" nach Bützfleth bei Stade, für die Landbestellung vom Empfänger 1 Gr. 2 Pfg. Botenlohn kassiert	☒	15a	100,—
F 2237	2 Gr. hellblau vom linken Bogenrand, Rz. "10", tadellos voll- bis überrandig, auf Faltbrief aus Celle	☒	15a	70,—
F 2238	2 Gr. blau, zwei Kabinettbriefstücke mit vollen Ra2 "Lüchow" bzw. K2 "Lüneburg"	△(2)	15a(2)	50,—



ex 2238



ex 2241



2242



2246



2247



2248



2249



2250



2251



2252



2253



2254



2255



2258



2259



2260



2261



2262



2264



2266



2267



2265



2268



2269



2270



2271



2272



2273

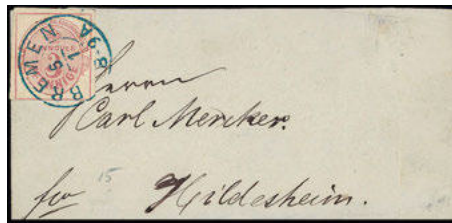


2275

F 2239	2 Gr. blau, links noch vollrandig, in Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa auf (rs. gering verkürztem) Prachtbrief mit K1 "Bremen Nachts" vom 1.10.	✉	15a,23y	120,—
F 2240	2 Gr. blau, geschnitten und durchstochen, zwei Kabinetttbriefe aus gleicher Korrespondenz je mit K2 "Coppenbrügge" nach Gütersloh	✉(2)	15a,24y	150,—
F 2241	2 Gr. blau und 3 Gr. gelborange, zwei Kabinetttbriefstücke mit K2 "Hannover B.K." bzw. "Göttingen", dazu 2 Gr. dunkelblau lose mit Ra2 "Lehrte"	△/⊙	15a/b, 16a	80,—
F 2242	2 Gr. blau und dunkelblau, der Plattenfehler "geschwungene 2" auf beiden Nuancen je als gestempelte Kabinetttstücke, einmal sign. Kruschel. Mi. 1200,- +	⊙	15a/bl	300,—
F 2243	2 Gr. blau, Plattenfehler "fehlender Farbpunkt zwischen S und C in GROSCHEN", tadellos, auf klar gestempeltem Brief mit K2 "Gartow", Mi. 350,-	✉	15aIV	100,—
2244	2 Gr. blau, postfrisches rechtes Randpaar (Rz. "2"), linke Marke Plattenfehler III (alleine Mi. 200,-), Fotoexp. Berger "einwandfrei"	**	15bIII	80,—
F 2245	3 Gr. orange mit breitem linkem Bogenrand und Reihenzahl "10" auf ursprünglich erhaltenem Prachtbrief mit K2 "Emden"	✉	16a	80,—
F 2246	3 Gr. gelborange vom rechten Bogenrand mit Reihenzahl "9" auf Kabinetttbriefstück mit K2 "Hannover" zentrisch, von postalischer Verwendung	△	16a	60,—
F 2247	3 Gr. orange auf Kabinetttbriefstück mit K1 "Norden"	△	16a	70,—
F 2248	3 Gr. orange, rechte obere Bogenecke mit Reihenzahl "1" auf Prachtbriefstück, sign. Richter	△	16a	80,—
F 2249	3 Gr. dunkelorange auf Kabinetttbriefstück mit zentr. K2 "Nörten", sign. Krause	△	16b	60,—
F 2250	3 Gr. dunkelorange, drei verschiedene gestempelte Bogenecken, links oben (etwas ber.), rechts oben (Kabinettt), je Rz. "1", sowie links unten (idealer Bahnpost-L3 "Emden-Hannover", Bugspur, Fotoexp. Berger)	△/⊙	16b(3)	150,—
F 2251	1/2 Gr. schwarz, guter rosa Gummi, linkes Kabinettt-Randstück mit Reihenzahl "5", nebst weiterer Marke, diese unten berührt, auf Briefstück mit K2 "Meppen", sign. Brettl. Mi. 800,- +	△	17x(2)	200,—
F 2252	1/2 Gr. schwarz, leicht gestempeltes Kabinetttstück, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 250,-	⊙	17y	50,—
F 2253	1/2 Gr. schwarz, tadelloses gestempeltes rechtes Randstück mit Reihenzahl "2", sign. Pfenninger	⊙	17y	100,—
F 2254	1/2 Gr. schwarz, von dieser Marke seltenes Unterrandstück mit Jahreszahl "1860" und K2 "Göttingen", oben links minimal berührt	⊙	17y	180,—
F 2255	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, Kabinetttstück mit hs. Entwertung von der Briefsammlung "Derneburg" (typische Schrift), sign. Berger	⊙	17y	80,—
F 2256	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, perfektes Exemplar mit geradem Ra2 "Wittmund" auf Briefsammlungsbrief an einen Schiffer in Neufunnixiel, Mi. 750,-	✉	17y	200,—
F 2257	1/2 Gr. schwarz, breitrandig geschnittenes, senkrechtes Paar mit klarem blauem K1 "Salzgitter" (untere Marke kl. Blaustiftspur radiert) auf weißem Brief nach Derneburg, Fotoattest Jäschke-L. Mi. 1600,-	✉	17y(2)	400,—
F 2258	10 Gr. grün, gut gerandet, kleine Hinterlegung rückseitig und Spalt, sonst gut, mit seltener Entwertung durch preußischen Bahnpost-L3 "Berlin-Minden", Attest Jäschke-L. Mi. 1700,- + Stempel	⊙	18	300,—
F 2259	10 Gr. grün, repariertes, aber echt gestempeltes Exemplar mit K2 von Hannover, Fotoexp. Berger. Mi. 1700,-	⊙	18	120,—
F 2260	10 Gr. grün, zart gestempeltes Kabinetttstück mit K2 von Hannover, Fotoexp. Berger. Mi. 1700,-	⊙	18	400,—
F 2261	10 Gr. grün, 3 Pfg. grün, je Sperati-Fälschungen, erstere Type B, letztere von ihm hs. signiert	⊙	18,20Fä.	150,—
F 2262	10 Gr. grün, der seltene Plattenfehler "Randlinie links gebrochen" klar gestempelt "Hannover" und Teil eines roten Transit-Stempels. Rechts eine winzige Randriefe (nicht sichtbar), sonst ein dekoratives Exemplar dieses seltenen Plattenfehlers, von dem keine handvoll gebrauchte Exemplare existieren	⊙	18V	350,—
F 2263	3 Gr. braun mit Plattenfehler "abstehende Haarlocke" auf Kabinetttbrief von Bramsche (Ra2) nach Mönchengladbach, Attest Berger	✉	19a	80,—
F 2264	3 Gr. hellbraun, postfrisches Paar aus der linken unteren Bogenecke (im Rand min. eckbügig) mit voller Jahreszahl "1861", sign. Kruschel u.a.	**	19a(2)	80,—
F 2265	3 Gr. (hell-) braun, acht verschiedene gestempelte rechte Randstücke mit den Reihenzahlen "1", "2", "4" (Fotoexp. Berger), "5", "8", "9", "11" und "12"	⊙/△	19a(8)	350,—
F 2266	3 Gr. graubraun, gest. Kabinetttstück, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 300,-	⊙	19c	80,—
F 2267	3 Gr. graubraun, rechtes Kabinettt-Randstück mit K2 "Norden" klar und Reihenzahl "8"	⊙	19c	100,—
F 2268	3 Gr. graubraun vom linken Bogenrand (Reihenzahl "5", dort kl. Knitterspur) auf Prachtbriefstück mit K2 "Hannover", Fotoexp. Berger	△	19c	70,—
F 2269	3 Pfg. grün, linkes Bogenrandstück mit Reihenzahl "5", noch voll- bis breitrandig geschnitten und mit klarem blauem Ra2 "Wittmund" (unauffällige Bugspur und etwas aufgeraut), Fotoattest Jäschke-L.	⊙	20	150,—
F 2270	3 Pfg. grün, Kabinetttstück mit K2 von Hannover, sign. Köhler, Dr. Pirl. Mi. 1200,-	⊙	20	250,—
F 2271	3 Pfg. grün, ungebrauchtes Prachtstück mit fast vollständigem Originalgummi, nur im Aussenrand kleine punkthelle Stelle, Mi. 450,-	*	20	80,—



2194 / 250,-



2195 / 80,-



2205 / 40,-



2215 / 60,-



2228 / 150,-



2232 / 60,-



2233 / 200,-



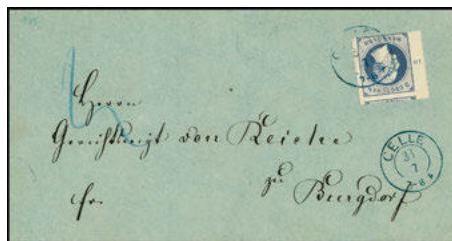
2234 / 70,-



2235 / 35,-



2236 / 100,-



2237 / 70,-



2239 / 120,-



2240 / 150,-



2241 / 100,-



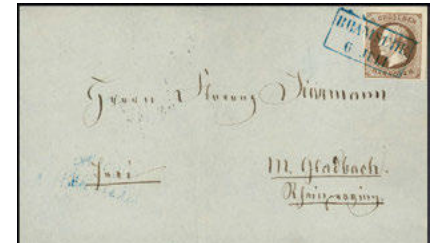
2243 / 100,-



2245 / 80,-



2256 / 200,-



2263 / 80,-



2276 / 70,-



2277 / 70,-



2279 / 200,-

F 2272	3 Pfg. grün, unten vom Bogenrand, auf kleinem Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover BK", Attest Berger. Mi. 1200,- +	△	20	350,—
F 2273	3 Pfg. grün, zwei von dieser Marke seltene rechte Randstücke mit Reihenzahlen "5" bzw. "10", klar gestempelt, trotz qualitativer Einschränkungen (eine Marke mit einwandfreiem Attest Eichele) dekorativ. Mi. 2400,- +	⊙	20(2)	300,—
2274	Letzte Ausgabe überkomplett in guter Erhaltung, dabei dreimal 3 Pfg. (beide Gummierungen, einmal sehr tiefe Farbe), Mi. 485,-	⊙	21-25	80,—
F 2275	3 Pfg. grün, weißer Gummi (an einer Stelle etwas abgesplittert), ungebrauchtes Unterrandstück mit Jahreszahl "1864"	*	21x	60,—
F 2276	3 Pfg. grün, Prachtstück vom Unterrand einzeln auf Drucksachen-Streifband (etwas verkürzt) mit K2 "Celle". Mi. 200,-	⊠	21x	70,—
F 2277	3 Pfg. grün, rosa Gummi, einzeln auf Pracht-Ortsbrief mit K2 "Hannover B.K."	⊠	21x	70,—
F 2278	3 Pfg. grün, rosa Gummi, vom rechten Bogenrand mit Reihenzahl "6", auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover", Fotoexp. Berger, sowie mit weißem Gummi ebenfalls vom Rand mit Rz. "6" (kl. Durchstichkorrektur)	⊙	21x/y	100,—
F 2279	3 Pfg. gelbgrün, weiße Gummierung, mit Unterrand und Jahreszahl "1865" (selten) auf Ortsbrief (leichte Spuren wie Mittelfalte) mit K2 "Hannover"	⊠	21y	200,—
F 2280	3 Pfg. grün auf Kabinettbriefstück von Drucksache mit vollem K2 "Osnabrück", sign. Ressel	△	21y	40,—
F 2281	3 Pfg. grün, weißer Gummi, senkrechter Kabinett-Achterblock vom Unterrand, vier Marken postfrisch, sign. Bühler	**/*	21y(8)	140,—
F 2282	3 Pfg. grün, 1 Gr. rosa und 3 Gr. ockerbraun vom Unterrand (re. oben winzig Schere) auf Briefstück von Auslandsbrief mit Ra2 "Lehe" und Rötel	△	21y,23y, 25y	80,—
F 2283	3 Pfg. grün, Unterrandstück auf seltenem dünnem, satiniertem Papier, als Einzelfrankatur auf Kabinett-Ortsbrief aus Hannover, wobei die Marke mit normalem K2 entwertet ist, als Neben-K2 jedoch "B.K. Nachts", was ungewöhnlich ist. Empfänger-Name radiert, Attest Berger	⊠	21z	350,—
F 2284	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, große linke obere Bogenecke (re. leichter Knitterbug) auf seltenem Briefsammlungsbrief nur mit Rotstich-Entwertung (wahrscheinlich aus Cadenberge) nach Neuhaus a.d. Oste. Im Briefpapier Einschnitt neben der Marke. Ex Dr. Blahak	⊠	22y	120,—
F 2285	1/2 Gr. schwarz, normal durchstochenes Prachtbriefstück, sign. Engel. Mi. 350,-	△	22y	70,—
F 2286	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung, normal durchstochen, vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "2" auf Prachtbriefstück mit K2 "Osnabrück", sign. Brettl. Mi. 350,- +	△	22y	100,—
F 2287	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, mit Teil des linken Bogenrandes und Reihenzahl "11", auf Prachtbriefstück mit zentrischem K2 "Osnabrück". Fotoexp. Jäschke-L. "einwandfrei". Mi. 350,- +	△	22y	120,—
F 2288	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung, im Paar auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K2 "Peine", diverse Signaturen. Mi. 750,-	△	22y(2)	250,—
F 2289	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung, im Paar auf kleinem Kabinettbriefstück mit K2 "Osnabrück", Attest Berger. Mi. 750,-	△	22y(2)	200,—
F 2290	1/2 Gr. schwarz, kl. Eckbug, mit gut sichtbarem Plattenfehler "gebrochenes O", Mi. 600,-	⊙	22yl	80,—
F 2291	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, ausgabetypisch durchstochenes Prachtstück mit klarem Plattenfehler "O von HANNOVER links offen", zudem mit zentrischem Briefkasten-K2 "Hildesheim BK", der erst spät eingeführt wurde. Mi. 600,-	⊙	22yl	150,—
F 2292	1 Gr. rosa, zwei schön gestempelte Briefstücke, "Dornum" (Marke dünnes Papier) und "Hankenbüttel", sowie zwei lose Luxusstücke mit idealen K2 "Neuhaus a.d.O." bzw. "Grossander"	△/⊙	23(4)	100,—
F 2293	1 Gr. rosa zweimal lose (idealer K1 "Burgdorf" bzw. "Ottersberg"), sowie vier Kabinettbriefstücke, u.a. K2 "Münder" und "Basbeck"	△/⊙	23(6)	80,—
F 2294	1 Gr. rosa, zwei Briefstücke je vom Unterrand mit Jahreszahlen "1863", Stellungen III (Kabinett, Fotoexp. Jäschke-L.) und IV (extrem verschnitten wie Halbierung, möglicherweise Postbetrug, Attest Berger)	△(2)	23x(2)	150,—
F 2295	1 Gr. rosa, Kabinett-Unterrandstück mit zentr. K2 "Halte" und unten mit Jahreszahl "1864" (Stellung I)	⊙	23y	70,—
2296	1 Gr. rosa, links etwas Scherentrennung, mit der Besonderheit "unten doppelter Durchstich", gestempelt	⊙	23y	80,—
F 2297	1 Gr. rosa vom Unterrand mit Jahreszahl "1864" auf Prachtbrief mit K1 "Bremen", Fotoexp. Jäschke-L. "fehlerfrei"	⊠	23y	120,—
F 2298	1 Gr. rosa vom rechten Bogenrand, tadellos, ungewöhnlich zweiseitig geschnitten mit Teilen von drei Nebenmarken auf Brief mit K2 "Hildesheim", sign. Bühler	⊠	23y	80,—
F 2299	1 Gr. rosa, Pracht-Unterrandstück mit Jahreszahl "186" in seltener Stellung ("1864" lt. Kohl-Hb., S. 696) auf links fleckigem Brief mit K1 "Nordstemmen"	⊠	23y	100,—
F 2300	1 Gr. rosa auf Luxusbriefstück mit zentrischem K2 "Geestemünde Zollverein"	△	23y	50,—
F 2301	1 Gr. rosa, zehn rechte gestempelte Randstücke, Reihenzahlen "1" bis "11", ohne "10", vollständig	△/⊙	23y(10)	200,—



2278



2280



2285



2281



2282



2286



2287



2288



2289



2290



2291



ex 2292



ex 2293



2295



2294



ex 2302



ex 2303



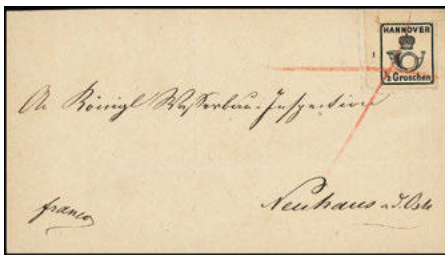
2300



ex 2301



F 2302	1 Gr. rosa, zehn verschiedene gestempelte linke Randstücke, Reihenzahlen "1" bis "12", ohne "6" und "11", komplett inkl. zwei Bogenecken	△/○	23y(10)	250,—
F 2303	1 Gr. rosa, 13 gestempelte Randstücke mit Reihenzahlen, dabei auch drei Bogenecken	△/○	23y(13)	200,—
2304	1 Gr. rosa im Paar (min. Tönung) auf Prachtcouvert mit K1 "Bremen"	☒	23y(2)	70,—
F 2305	1 Gr. rosa, rechte untere Kabinett-Bogenecke mit Rz. "12" auf Brief (dieser am Rand kleiner Papierfehler) mit K2 "Nienburg", dazu linkes Randstück ("4") auf Brief	☒(2)	23y(2)	100,—
2306	1 Gr. rosa jeweils vom Bogenrand links und rechts, beide mit Reihenzahl "9", aber in untersch. Positionen, auf zwei Kabinettbriefstücken, mit K2 "Haseluenne" bzw. "Peine"	△(2)	23y(2)	50,—
F 2307	1 Gr. rosa, zwei gestempelte Unterrandstücke je mit Jahreszahl "1864" (Stellung I)	△/○	23y(2)	100,—
2308	1 Gr. rosa per drei auf Prachtbrief mit K2 "Münden" nach Bockenheim, eine Marke mit deutlichem Plattenfehler "weißer Fleck an S von GROSCHE"	☒	23y(3)	60,—
F 2309	1 Gr. rosa, oben etwas über den Rand geklebt Prachtstück auf Ganzsache 2 Gr. blau, mit K2 "Hemeligen" nach Nieder-Ingelheim bei Mainz (Taxe "1" für 1 Kr. Ortsbestellgeld)	☒	23y,U13	100,—
2310	2 Gr. blau, Plattenfehler "geschwungene 2" (kl. Mgl., sign. Bringmann) und IV (tadellos, Fotoexp. Berger) je gest. Mi. 400,—	○	24I,IV	70,—
F 2311	2 Gr. blau, linke obere Kabinett-Bogenecke mit K2 "Hannover", Rz. "1", sign. Krause	○	24y	100,—
F 2312	2 Gr. blau, linkes Randstück mit Reihenzahl "2" (leichte schräge Knitterung) auf interessantem Brief "Muster ohne Werth" von Hannover nach Gifhorn, sign. Köhler	☒	24y	80,—
F 2313	2 Gr. blau vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "10" auf Kabinettbriefstück mit K1 "Bremen", sign. Berger	△	24y	80,—
F 2314	2 Gr. blau mit Teil des linken Bogenrandes und 3 Gr. braun auf Kabinettbrief mit K2 "Emden" 1865 nach Manchester/England	☒	24y,25y	300,—
F 2315	2 Gr. blau und 3 Gr. braun, Prachtstücke mit K2 "Hildesheim" auf Auslandscouvert (Spuren, u.a. oben Mitte Einriß) 1864 nach Bradford/England	☒	24y,25y	180,—
F 2316	2 Gr. blau, einmal mattblau auf dünnem Papier, sieben gestempelte Randstücke mit Reihenzahlen, einmal nebst 1 Gr. rosa auf Briefstück	△/○	24y,z,23	100,—
F 2317	2 Gr. blau auf links gef. Prachtbrief mit zentrischem K2 "Dassel", Marke mit Plattenfehler "weiße Kerbe vom Rand rechts bis in den Innenkreis"	☒	24yPF	100,—
F 2318	2 Gr. mattblau, dünnes Papier, auf Luxusbriefstück mit ideal zentrischem K1 "Stade", Fotoexp. Berger	△	24z	60,—
F 2319	3 Gr. braun, seltene hellrosa Gummierung, vom Unterrand, teils Scherentrennung, auf Briefstück mit K2 "Celle", Attest Berger. Mi. 1500,—	△	25x	250,—
F 2320	3 Gr. braun, Kabinettstück vom rechten Bogenrand (Rz. "2") auf blauem Brief mit Ra2 "Melle" nach Stuttgart	☒	25y	80,—
F 2321	3 Gr. hellbraun, seltenes ungebrauchtes Unterrandpaar mit Jahreszahl "1864" voll, durch extrem verschobenen Durchstich unten zwangsläufig Scherentrennung, sign. Berger	*	25y(2)	100,—
F 2322	3 Gr. braun vom linken Bogenrand (Reihenzahl "7") auf Kabinettbrief von Goslar nach Oldenburg (sign. Krause), sowie weitere Einzelfrankatur, Mi. 360,— +	☒(2)	25y(2)	120,—
F 2323	3 Gr. braun, rechte obere Kabinett-Bogenecke mit zweiseitig Durchstich innerhalb der Scherentrennung, Reihenzahl "1", nebst 2 Gr. blau (diese etwas unruhiger Durchstich), auf Postvereins-Einschreibecouvert (kl. Randriß) mit K2 "Hannover" nach Zuschendorf bei Pirna	☒	25y,24y	200,—
F 2324	3 Gr. hellbraun mit fast vollständigem Durchstich, rechts Bogenrand und Reihenzahl "3", auf Briefstück mit seltenem Teilaufgaben-Plattenfehler von Feld 30, "weißer Kratzer an HANNOVER"	△	25yPF	80,—
F 2325	3 Gr. hellbraun, Kabinettstück vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "4" auf Briefstück mit dem deutlichen und schon mehrfach belegtem Plattenfehler "Plattenbruch oben durch GROSCHE", der somit Feld 31 einer Teilaufgabe zuzuordnen ist. Fotoexp. Berger mit Stellungnahme zum PF	△	25yPF	100,—
F 2326	Hannover Retour-Umschlag "Hierin ein unbestellbarer Brief, franco 0" mit K2 "Hannover" nach Lüneburg, von dort weitergesandt nach Arnstadt. Gebrauchte Retour-Vordruck-Umschläge der OPD nach ausserhalb des hannov. Postgebietes sind sehr selten!	☒	RU	500,—
F 2327	"Bestellgeld - Frei" mit springendem Pferd, amtl. Neudruck des Ganzsachen-Wertstempels in blau auf ungummiertem, weißem Papier, Fotoexp. Lechte (Lechte Nr. SU106 ND 1a)	(*)	ND	70,—
F 2328	"Bestellgeld - Frei" mit Kleeblatt über Posthorn, amtl. Neudruck des Ganzsachen-Wertstempels in schwarz auf ungummiertem, weißem Papier. Fotoexp. Lechte (Lechte Nr. SU105 ND 1d)	(*)	SU1ND	70,—
F 2329	"Bestellgeld - Frei" mit springendem Pferd, amtl. Neudruck des Ganzsachen-Wertstempels in rosa auf ungummiertem, weißem Papier, Fotoexp. Lechte (Lechte Nr. SU106 ND 1c)	(*)	SU1cND	70,—
F 2330	"Bestellgeld - Frei" mit Kleeblatt über Posthorn, amtl. Neudruck des Ganzsachen-Wertstempels in rosa auf ungummiertem, weißem Papier, Fotoexp. Lechte (Lechte Nr. SU105 ND 1c)	(*)	SU1cND	70,—
F 2331	Stadtpostumschlag 3 Pffe. gelb mit Kreisstempel "BESTELLGELD FREI", mit rs. oben aufrecht stehendem Vordruck, sehr schönes ursprüngliches Exemplar ohne die üblichen Vorfaltungen, mit Aufgabe-Ra3 "HANNOVER" in blau sowie rs. Briefkasten-K1 "BK7". Der Umschlag ist bis auf ein winziges Rißchen (belanglos) unten einwandfrei, er stammt aus der Slg. von Dr. Blahak und ist von diesem signiert. Mi. 500,—	☒	SU3I	120,—



2284 / 120,-



2297 / 120,-



2298 / 80,-



2299 / 100,-



ex 2305 / 100,-



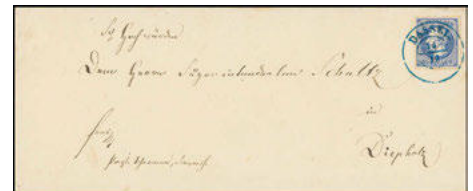
2309 / 100,-



2312 / 80,-



2315 / 180,-



2317 / 100,-



2320 / 80,-



ex 2322 / 120,-



2323 / 200,-



2331 / 120,-



2332 / 100,-



2333 / 150,-



2337 / 200,-



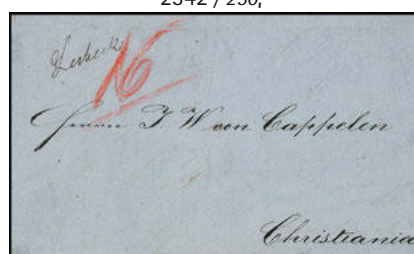
2342 / 250,-



2364 / 100,-



2344 / 60,-



2353 / 100,-

F 2332	Stadtpost-Ganzsache 5 Pfg. grün, Type II, als sauber gestempeltes Ortscouvert mit K2 "Hannover B.K.", rs. obere Viertelklappe gestützt. Mi. 450,-	✉	SU5II	100,—
F 2333	Ganzsache 1 Ggr. grün, Prachtcouvert mit K2 "Hannover" nach Oldenburg, irreguläre Verwendung des Inlandscouverts (rs. K1 "B.K.4"), diverse Taxen	✉	U1A	150,—
2334	Ganzsache 1 Gr. rosa ungebraucht (rs. geringe Patina) mit seltenem Privat-Zudruck "Redaction der Hannoverschen Landeszeitung Nienburg"	✉	U8	60,—
2335	Ganzsache 2 Gr. blau von Hannover (K2) unterfrankiert nach Seefeld in Oldenburg mit Nachtaxe "2"	✉	U9	60,—
F 2336	Ganzsache 3 Gr. braun, das seltene Couvert mit Lücke nach "COUVERT", gebraucht mit K2 "Barnstorf" nach Duisburg, die rückseitige obere Viertelklappe ist nicht ganz vollständig und gestützt, sonst gute Gebrauchserhaltung. Ex Plaggemeier, Blahak, Erivan Haub. Mi. 1500,-	✉	U10I	300,—
F 2337	Ganzsache 1 Gr. rosa (min. Öffnungsmgl.) mit seltener Entwertung durch preußischen K2 "Hamburg" v. 2.7.1866 nach Hannover	✉	U12	200,—

Helgoland

F 2338	1/2 Sch., der Hamburger Neudruck in vier verschiedenen Fehlvarianten: geschnitten und ohne Prägedruck (Lemberger unbekannt), nur Gründruck, verschobener Zwickeldruck und als seltener Schwarzdruck	*/(*)	1IINDIII (4)	100,—
F 2339	1/4 Sch. rosa/grün, der Berliner Neudruck von 1879 in der seltenen geschnittenen Variante (Auflage nur 800 Ex.)	*	8NDIU	80,—
2340	1 Pfg., Berliner Neudruck, im postfrischen Bogen	**	11NDI (50)	80,—
F 2341	5 Pfg. als Zusatzfrankatur auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. grün mit klarem Stempel "Heligoland 30/11 81" als tarifmäßig frankierte 10-Pfg.-Postkarte nach New York mit Ank.-Stempel. Eine seltene Kombination in die USA, sign. Lemberger	✉	13a,P1	300,—
F 2342	5 Pfg., III. Auflage, im Viererstreifen (re. Wert ein kurzer Zahn) auf Couvert von Helgoland nach Blankenese 1890, Fotoexp. Heitmann	✉	15c(4)	250,—
F 2343	Bayern-Antwort-Ganzsachenkarte 10 Pfg. karmin in bedarfsmäßiger Verwendung mit Stempel "Heligoland 26/6 1890" nach Würzburg zurückgesandt mit Ank.-Stempel. Rs. mit Mitteilung des Helgoländer Postamts über den Bezug von Briefmarken. Fast alle bekannten Rückantwortkarten sind vom Deutschen Reich, bayerische Karten dieser Art sind selten, Fotoexp. Heitmann	✉	Bay.P	400,—
F 2344	1886, fehlerhafte Ganzsachenkarte 10 Pfg., geschrieben in Helgoland, mit Ra2 "Aus Helgoland über Cuxhaven", sowie Ra3 "Harburg in Hannover" und L1 "Forwarded", nach Cambridge und New York/USA	✉	P	60,—

Lübeck Vorphilu und Ortsstempel

2345	"Lubec B.l.d.F.", (1810), L1 in abweichender Type zart rückseitig auf Porto-Auslagenbrief nach Rondeshagen	✉		80,—
F 2346	"Luebeck", K2 des Stadtpostamtes vom 2.1.1868 (!) auf Couvert mit NDP 1 Gr. per fünf (ein Viererstreifen) nach Nimes/Frankreich. Seltene Auslands-Frankatur vom 2. Verwendungstag in völlig ursprünglicher Gebrauchserhaltung	✉	NDP4(5)	400,—
2347	"Lübeck", 1746, Faltbrief mit Transit-L1 "D'ALLEMAGNE" nach Bordeaux, sowie Brief 1757 via Braunschweig nach Halle	✉(2)		100,—
2348	"Lübeck", 1750/1803, zwei Briefe nach Bordeaux, mit L1 "D'ALLEMAGNE" bzw. "R.4. LUBEK"	✉(2)		80,—
2349	"Lübeck", 1801, L1 auf Auslandsbrief (inliegend Seidenfaden-Probe) "fr. Augsburg" nach Verona	✉		80,—
2350	"Lübeck", 1850, HK des taxischen Postamtes auf Auslandsbrief nach Wohlen/Schweiz, Taxen "32" und "36"	✉		50,—
2351	"Lübeck", 1858, Postschein für einen Auslands-Wertbrief nach Amsterdam, sowie weiterer Postschein 1858 mit L1	✉(2)		60,—
2352	"Lübeck", 1862, dänischer K.D.O.P.A.-K1 auf seltenem, gering fleckigem Landexpresßcouvert nach Kehrsen bei Mölln (6 Sch. Landexpresßgebühr)	✉		70,—
F 2353	"Lübeck", 1864, ungewöhnliche alleinige handschriftliche Aufgabe und Taxe "16" Sk. auf Brief mit Inhalt via Kopenhagen und Sandosund nach Christiania/Norwegen	✉		100,—
2354	1859, einer der frühesten bekannten Belege für das Briefmarkensammeln: Schreiben aus Lübeck mit umfangreichem Inhalt, darin hs. "Die Jungens sind hier rein auf Freimarken versessen", v. 14. Dec. 1859, also noch aus dem Ausgabejahr!	✉		100,—

Lübeck Markenteil

F 2355	2 Sch. rotbraun, waagerechtes ungebrauchtes Unterrandpaar (rechte Marke Fehldruck "Zweineinhalb"), Kabinett, sign. Scheller	(*)	3,3F	200,—
--------	---	-----	------	-------



2307



2311



2313



ex 2316



2318



2319



2321



2324



2325



ex 2338



2327



2328



2329



2330



2339



2380



2355



ex 2356



ex 2359



2378



2379



ex 2383



2385



2386



ex 2387



ex 2388



ex 2389



ex 2390



2391



ex 2392



ex 2393



F 2356	4 Sch. dunkelgrün, allseits breitrandiges und klar gestempeltes Kabinettstück, sign. Grobe und Attest Brettl. Mi. 750,-	⊙	5a	250,—
2357	Wappen, Neudrucke von 1872 komplett ungebraucht, sign. Brettl. Mi. 1070,-	*	8-14ND	220,—
2358	1 Sch. rotorange, Prachtstück auf (rs. verkürztem) Brief von Lübeck nach Schönberg, ex Trabert	⊠	9A	100,—
F 2359	2 1/2 Sch. blau (sign. R.F. Engel und Fotoexp. Brettl) sowie 4 Sch. ockerbraun, je gestempelte Kabinettstücke, Mi. 630,-	⊙	11,12	150,—
2360	2 1/2 Sch. ultramarin, ungebrauchtes waager. Paar mit linkem Bogenrand und Reihenzahl "7" (rs. etwas getönt), sign. Bühler	*	11a(2)	90,—

Mecklenburg-Schwerin Vorphila und Ortsstempel

2361	"Dobbartin", nachverw. vorphil. L2 voll auf Brief 1 Gr. kl. Brustschild	⊠	DR4	90,—
2362	"Dömitz", nachverw. K2 klar auf gef. Ortsbereichsbrief mit Einzelfrankatur 1/2 Gr. gr. Brustschild in den eigenen Landbezirk, sign. Zill	⊠	DR18	60,—
2363	"Gnoien", nachverw. K2 klar auf Post-Vorschußbrief NDP 5 Gr. mit violettem "Auslagen"-Stempel, leichte Gebrauchsspuren	⊠	NDP6	60,—
F 2364	"Güstrow", NDP-K2 in blau klar auf dekorativem Wertpaket-Begleitbrief zu einer Rolle mit 18 Thalern 36 Schillingen (23 Loth) mit NDP 1/2, 1 und 2 Gr., rs. Postvermerk, wonach die Geldrolle beschädigt ankam und mit neuer Verpackung amtlich verschlossen wurde	⊠	NDP15, 16,17	70,—
F 2365	"Hagenow-Rostock", Bahnpoststempel nebst L1 "Rostock" auf Brief 1 Gr. Brustschild nach Berlin. Beiliegend ein nicht zum Brief gehörendes Telegrammformular von Rostock sowie eine vorgedruckte Quittung der Telegrafestation Rostock für eine Depesche nach Ryde/Isle of Wight/England (im Inhalt geht es um Aktienkäufe). Ein aussergewöhnliches "Ensemble"	⊠	DR4	120,—
2366	"Marlow" und "Redefin", je nachverw. L2 auf zwei Briefen 1 Gr. gr. Brustschild (einmal etwas "eckrund")	⊠(2)	DR19	60,—
2367	"Neukalen", nachverw. K2 klar auf Kabinettbrief 1 Gr. kl. Brustschild	⊠	DR4	90,—
2368	"Ribnitz", nachverw. K2 klar auf Kabinett-Wertbrief mit NDP 1/2 und 2 Gr. nach Teterow	⊠	NDP15, 17	40,—
2369	"Schwaan", idealer nachverw. K2 auf Kabinett-Post-Ins.-Doc. der 2. Gewichtsstufe mit 2 Gr. gr. Brustschild nach Rostock, Fotoexp. Krug	⊠	DR20	50,—
F 2370	"Schwerin (Mecklenburg) F", violetter Franko-K1 als alleinige Entwertung auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa (Gebrauchserhaltung, u.a. Rand wasserfleckig), als Teilfranko-Wertpaketbegleitbrief nach Rostock	⊠	NDPU1	150,—
F 2371	"Stuer 22/9 72", K2 klar und zentr. auf gef. Postkarte mit Brustschild 1/2 Gr., Stempel-Seltenheit	⊠	DR3	100,—
2372	"Warnemünde", klarer nachverw. L2 auf 1/2 Gr.-Brustschildkarte	⊠	DRP1	100,—
2373	1784, "Friedrich", Herzog zu Mecklenburg, genannt "der Fromme" oder "der Gütige" (1717-1785), vollständig erhaltener Faltbrief "Friedrich von Gottes Gnaden Herzog zu Mecklenburg ..." mit eigenhändiger Paraphe "FHZM", aus der Festung Schwerin, 28. October 1784, kurz vor Friedrichs Tod, zudem mit Unterschrift Stephan Werner von Dewitz (1726-1800), kurz zuvor seit 1784 Geheimer Ratspräsident in Nachfolge von Carl Friedrich von Bassewitz, so dass diese Kombination nur sehr kurze Zeit möglich war, gerichtet an Superintendent Beyer in Parchim, rs. vollständig erhaltenes, großes papiergedecktes Siegel, vs. Taxe "1"	⊠		200,—
2374	1786, "Friedrich Franz I.", Großherzog von Mecklenburg (1756-1837), zwei vollständig erhaltene Faltbriefe "Friedrich Franz von Gottes Gnaden Herzog zu Mecklenburg ..." mit je eigenhändiger Paraphe "FFHZM", aus der Festung Schwerin, 12. Januar bzw. 1. März 1786, weniger als ein Jahr nach Inthronisierung Friedrich Franz I., zudem jeweils mit Unterschrift Stephan Werner von Dewitz (1726-1800), seit 1784 Geheimer Ratspräsident in Nachfolge von Carl Friedrich von Bassewitz, gerichtet an Superintendent Beyer in Ludwigslust, je rs. vollständig erhaltenes, großes papiergedecktes Siegel, vs. Taxen "2" bzw. "1"	⊠(2)		250,—

Mecklenburg-Schwerin Markenteil

2375	2/4 Sch. rosa, gut, auf rs. unkl. Brief mit Punktstempel und K2 "Rostock" in den eigenen Landbezirk nach Nienhagen, Fotoexp. Berger	⊠	1(2/4)	80,—
F 2376	7/4 Sch. karmin, gut geschnitten, 2/4 leichte Druckstelle, auf Faltbrief (dieser leichte Gebrauchsspuren) mit blauem K2 "Rostock" nach Wieck	⊠	1(7/4)	200,—
F 2377	3 Sch. gelborange auf Kabinettbrief mit K2 "Hamburg"	⊠	2a	100,—
F 2378	3 Sch. orange, Plattenfehler "rechte untere 3 oben offen", auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hamburg"	△	2a	60,—
F 2379	3 Sch. orange, Plattenfehler IV, ungebr. Prachtstück o.G., Mi. 260,-	(*)	2aIV	90,—
F 2380	2/4 Sch. rosa, eine gestempelt immer fehlende Marke mit kleinen Mängeln, Attest Jäschke-L. Mi. 750,-	⊙	4(2/4)	180,—
2381	Ganzsache 3 Sch. gelb, Prachtcouvert mit K2 "Ludwigslust" nach Hamburg (bekannte "Telgmann"-Korrespondenz) mit vs. Fußpoststempel 1857	⊠	U3	50,—



2314 / 300,-



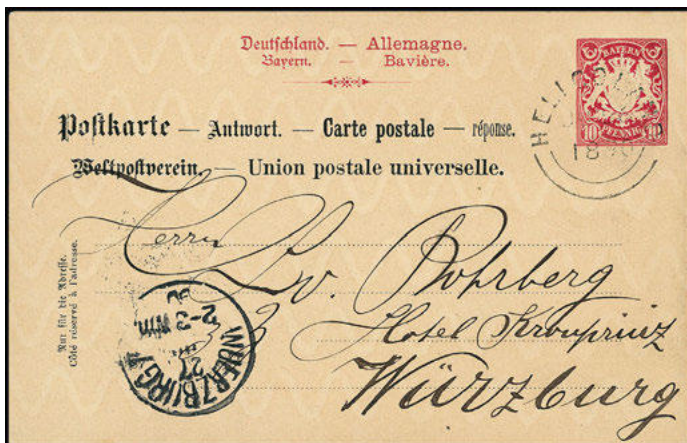
2326 / 500,-



2336 / 300,-



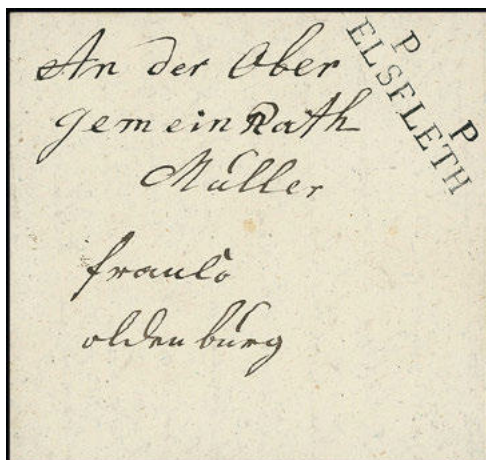
2341 / 300,-



2343 / 400,-



2346 / 400,-



2401 / 300,-



2459 / 400,-

Mecklenburg–Strelitz Vorphila und Ortsstempel

2382	"Neustrelitz", 1869, blauer K2 auf oben etwas verkürztem, vorgedrucktem Post-Reiseschein "Passagier-Billet" für eine Fahrt nach Neustrelitz	✉		90,—
------	---	---	--	------

Oldenburg Vorphila und Ortsstempel

F 2383	"Abbehausen", Ra2 auf sechs Briefstücken Wappen 1 Gr., zweimal der Monat in römischen Ziffern	△(6)	17	80,—
F 2384	"Abbehausen", der blaue L1 als Markenentwertung, der große Ra2 nebengesetzt, 1858 auf Brief mit teils sehr breitrandiger 1/30 Th. (re. unten "Lupenrand")	✉	2II	150,—
F 2385	"Ahlhorn", Ra2 auf Kabinettbriefstück 1 Gr. schw./blau vom Oberrand	△	6	50,—
F 2386	"Apen", Ra2 klar auf Briefstück 2 Gr. rot (unten rechts etwas Randlinienschnitt, gut sign. Krause, Rasche)	△	13	100,—
F 2387	"Berne", kleine Type des L1 in schwarz auf Kabinettbriefstück 1/30 Th. (gute Type II), sowie in blau (gr. Type) auf vier Werten 1/30 Th.	◎/△	2I-III	100,—
F 2388	"Blexen", blauer Ra2 auf Kabinettbriefstück 1/30 Th. und Bfst. Wappen 1 Gr.	△(2)	2I,17	50,—
F 2389	"Bockhorn", schwarzer L1 voll auf Briefstück mit gut gerandeter 1/30 Th. schw./blau (gute Type II, sign. Krause), ferner auf weiterem Bfst. 1/30 Th. (ber.) und blauer Ra2 auf Briefstück Wappen 1 Gr. (Mgl.)	△(3)	2II(2),17	120,—
F 2390	"Brake", schwarzer Ra1 auf ber. 1/30 Th., sowie blauer Ra2 auf acht Werten Wappen 1 Gr. (sechs Bfst.)	△/◎	2,17	80,—
F 2391	"Burhave", Ra2 gerade auf Luxusbriefstück 1/30 Th.	△	2III	50,—
F 2392	"Burhave", blauer Ra2 auf Kabinettstück 1/30 Th., sowie drei Briefstücken Wappen 1 Gr. (zwei etwas "eckrund")	△/◎	2I,17	70,—
F 2393	"Damme", blauer L1 voll auf Briefstück 1/30 Th. (oben etwas Randlinienschnitt), ferner der Ra2 voll auf Kabinettbriefstück 1/30 Th. sowie auf drei Werten Wappen 1 Gr. (zwei Bfst.)	△/◎	2I,17	100,—
F 2394	"Dedesdorf", blauer L1 ideal auf weißem Faltbrief mit Kabinettstück 1/30 Th.	✉	2III	250,—
F 2395	"Dedesdorf", blauer L1 klar auf Damencouvert (dieses am Rand Gebrauchsspuren) mit breitrandigem Kabinettstück 1/30 Th.	✉	2III	100,—
F 2396	"Delmenhorst", kleiner blauer L1 voll auf Briefstück 1/15 Th. (re. angeschnitten), sowie Ra2 auf 1/30 Th. und 1 Gr.	△/◎	3I,2,17	100,—
F 2397	"Dinklage", blauer L1 fast voll auf Kabinettbriefstück mit 1/10 Th., sign. Bühler, sowie der blaue Ra2 auf sechs Werten (drei Bfst.)	△/◎	4a,2,17	100,—
F 2398	"Eckwarden", Ra2 klar auf Kabinettbriefchen 1 Gr. schw./blau, sign. Krause	✉	6a	80,—
F 2399	"Eckwarden", dunkelblauer L1 voll und klar auf frühem Prachtbrief 1/30 Th. schw./blau	✉	2II	150,—
F 2400	"Edewecht", Ra2 in blau auf sieben Werten, u.a. Briefstück mit 1/30 Th. (berührt)	△/◎	2I,III,17	100,—
F 2401	"Elsfleth", 1814, 2.5., besonders klarer L2 "P.P. ELSFLETH" auf Luxusbrief nach Oldenburg	✉		300,—
F 2402	"Elsfleth", Ra2 voll auf (etwas hinterklebtem) Briefstück mit Kabinettstück 1/15 Th., ferner voll auf Paar Wappen 1 Gr. (Bugspur) und Bfst. 1 Gr.	△/◎	3I,17	80,—
F 2403	"Elsfleth", Teilabschlag des seltenen roten L1 auf 1/30 Th. (re. ber.)	◎	2I	200,—
F 2404	"Esensham", Ra2 klar auf (links gering verkürztem) Brief mit für diesen Ort typisch rundgeschnittener Wappen 1 Gr.	✉	17	80,—
F 2405	"Esensham", Ra2 klar auf Faltbrief mit tieffarbigem Kabinettstück 1 Gr. schw./blau	✉	6a	80,—
F 2406	"Essen", Ra2 auf elf Werten Wappen 1 Gr., dabei fünf Briefstücke, teils Kabinett	△/◎	17(11)	100,—
F 2407	"Fedderwarden", blauer Ovalstempel der Briefsammlung als Nebensempel auf Brief mit Kabinettstück 1 Gr. und blauem Ra2 "Sande" nach Oldenburg, Fotoexp. Stegmüller	✉	6a	150,—
F 2408	"Fedderwarden", blauer Postablage-Ovalstempel sehr klar nebengesetzt, Marke mit Ra2 "Sande" entwertet, auf großem Luxusbriefstück 1/30 Th.	△	2III	150,—
F 2409	"Fedderwarden", seltener blauer Ovalstempel der Briefsammlung nebengesetzt, Marke mit Ra2 "Sande" entwertet, auf Brief mit 1/30 Th. (re. unten etwas ber.)	✉	2I	180,—
F 2410	"Friesoythe", blauer L1 ungewöhnlich voll auf dekorativem Briefstück mit teils sehr breitrandiger 1/30 Th. (unten kleine Papierriefen), ferner Ra2 auf Briefstück Wappen 1 Gr.	△(2)	2III,17	100,—
F 2411	"Golzwarden", blauer L1 voll auf dekorativem Briefstück mit breitrandiger 1/30 Th. (kl. Vortrennschnitt), sowie auf Prachtbriefstück 1/30 Th.	△(2)	2I(2)	100,—
2412	"Grossenmeer", Ra2 klar auf Brief (Papier leichte Gebrauchsspuren) mit breitrandigem Kabinettstück 1 Gr.	✉	6a	60,—
2413	"Heppens", 1851, hs. roter Aufgabevermerk auf Luxusbrief mit Ra2 "Jever"	✉		70,—
F 2414	"Heppens", blauer Ra2 auf 16 Werten Wappen 1 Gr. (elf Briefstücke)	△/◎	17(16)	100,—
F 2415	"Hohenkirchen", Ra2 (8) und K2 (2) auf gesamt zehn Werten Wappen 1 Gr., dabei sieben Briefstücke	△/◎	17(10)	100,—



ex 2396



ex 2397



ex 2400



ex 2402



2403



ex 2410



2408



ex 2406



ex 2415



ex 2411



ex 2414



ex 2416



2420



2422



ex 2424



2425



ex 2426



ex 2428



ex 2431



ex 2433



ex 2435



ex 2439



ex 2444



ex 2445



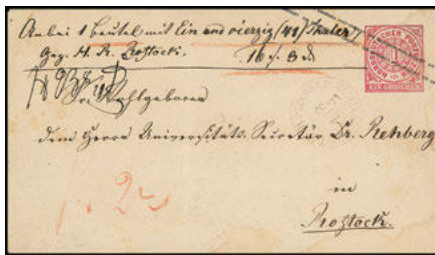
2450



F 2416	"Hooksiel", Ra2 auf vier Wappen-Briefstücken, dabei Kabinettbriefstück 1/2 Gr. orange auf Abschnitt von Ganzsache 1/2 Gr., sign. Krause	△(4)	16A, 17(3)	150,—
F 2417	"Hooksiel", Ra2 klar auf Prachtbrief 1/30 Th.	⊠	2III	80,—
F 2418	"Hooksiel", blauer L1 voll auf Brief mit Kabinett-Randstück 1/30 Th., Marke haftet oben nur zum Teil, so dass rückseitig noch große Teile des Originalgummis sichtbar sind	⊠	2I	150,—
F 2419	"Hooksiel", schwarzer L1 klar auf Brief (unten kl. Papierfehler ausserhalb) mit Kabinettstück 1/30 Th. schw./blau, gute Type II aus 1853	⊠	2II	100,—
F 2420	"Horumersiel", Ra2 voll auf Kabinettbriefstück 1/30 Th., Type III, sowie der L1 ungewöhnlich voll auf Briefstück 1/30 Th. (breitrandig, Type I)	△(2)	2I,III	300,—
F 2421	"Iade", besserer blauer L1 auf Kabinettbrief 1/30 Th.	⊠	2III	150,—
F 2422	"Jade", blauer L1 voll auf Briefstück 1/30 Th. (ber.)	△	2I	50,—
2423	"Jever", Ra2, kl. Type, auf sieben Werten 1/30 Th., sowie große Type auf 19 Werten 1 Gr., dabei 17 Briefstücke (!)	△/⊙	2(7), 17(19)	100,—
F 2424	"Langwarden", L1 jeweils zweimal übereinander auf zwei Briefstücken 1/30 Th. (Schnittfehler) und auf losem Kabinettstück 1/15 Th.	△/⊙	2III,3I	200,—
F 2425	"Langwarden", der sehr seltene, lt. Hb. nur vom 26.4. bis 16.10.1860 in Gebrauch befindliche K2 klar und zentrisch auf breitrandigem Kabinettstück 1 Gr.	⊙	6a	200,—
F 2426	"Löhne", Ra2 auf sechs Werten, u.a. 1/30 Th. vom Unterrand	⊙/△	2,4,17,18	70,—
F 2427	"Löningen", blauer L1 auf gef. Kabinettbrief 1856 mit 1/30 Th.	⊠	2I	100,—
F 2428	"Löningen", klarer Abschlag des roten L1 (sehr selten, Hb. + 2500,-) auf gut gerandeter 1/30 Th. (etwas "wolkig"), dito in blau auf 1/30 Th. (als Beigabe zwei Wappen-Briefstücke mit Ra2, Mgl.)	⊙/△	2I,II,17	300,—
F 2429	"Neuenburg", seltener schwarzer Datums-Ra1 klar auf Brief mit 1/10 Th. (etwas ber.), sign. Decker	⊠	4b	100,—
2430	"Oldenburg", Ra2 (u.a. auf Nr. 3III) und K2 (u.a. Nr. 18B), Stempelstudie auf 22 losen Werten und 28 Briefstücken, meist Wappen	△/⊙	ex2-18	200,—
F 2431	"Ovelgönne", Ra1 mit Datum in schwarz auf Prachtbriefstück 1/10 Th., dito in blau auf loser 1/10 Th. sowie auf Prachtbrief 1/30 Th. Ferner der Ra2 auf drei Wappen-Werten inkl. 1/3 Gr.	⊙/△/⊠	2I,4b,15, 17	120,—
F 2432	"Ovelgönne", schwarzer bzw. blauer Ra1 mit Datum auf zwei Prachtbriefen 1/30 Th.	⊠(2)	2I,II	150,—
F 2433	"Rastede", L1 in schwarz auf Kabinettbriefstück 1/30 Th., sowie blauer Ra2 auf fünf Briefstücken Wappen 1 Gr.	△(6)	2II,17(5)	100,—
F 2434	"Rastede", blauer L1 auf Luxusbriefchen 1/30 Th.	⊠	2III	100,—
F 2435	"Sande", blauer L1 auf zwei Kabinett-/Luxusbriefstücken 1/30 Th. (einmal sehr breitrandig!), sowie Ra2 auf zwei Briefstücken Wappen 1 Gr.	△(4)	2III,17	80,—
F 2436	"Sande", blauer L1 klar auf gef. Brief-Vs. 1/30 Th. schw./blau (berührt), zusätzlich mit Aufgabevermerk "Heppens"	(⊠)	2III	70,—
2437	"Schwei", blauer Ra2 auf Kabinettbrief 1/30 Th.	⊠	2III	50,—
F 2438	"Schwey", blauer L1 klar auf Kabinettbrief 1/30 Th. schw./blau	⊠	2III	100,—
F 2439	"Seefeld", blauer L1 auf kleinem Briefstück 1/30 Th., sowie auf riesenrandiger 1/15 Th., ferner Ra2 auf zwei Briefstücken Wappen 1 Gr.	△/⊙	2I,3I,17	100,—
F 2440	"Seefeld", blauer Ra2 klar auf Kabinettbrief Wappen 3 Gr. 1866, sign. Bühler	⊠	19A	80,—
F 2441	"Steinfeld", L1 auf vier Werten 1/30 Th. schw./blau (ein Briefstück)	△/⊙	2(4)	80,—
F 2442	"Stollham", blauer L1 als Markenentwertung, Ra2 "Stollhamm" nebengesetzt, auf Brief mit überrandiger 1/30 Th.	⊠	2III	100,—
F 2443	"Stollhamm", Ra2 auf elf Briefstücken und drei losen Wappen 1 Gr.	△/⊙	17(14)	80,—
F 2444	"Tettens", L1 auf 1/30 Th., sowie Ra2 auf 1 Gr. und zwei Briefstücken Wappen 1 Gr.	⊙/△	2,6,17	60,—
F 2445	"Tossens", blauer L1 auf Kabinettbriefstück 1/15 Th., sowie Ra2 auf zwei Wappen-Briefstücken 1 Gr. (einmal Spalt)	△(3)	3I,17	80,—
2446	"Tossens", blauer L1 klar auf Brief 1/30 Th. schw./blau (etwas ber.) mit Inhalt	⊠	2I	50,—
F 2447	"Tossens", seltener schwarzer L1 auf Brief mit breitrandigem linkem Luxus-Randstück 1/30 Th., ex Reitmeister	⊠	2I	200,—
2448	"Varel", Ra2 (10) bzw. K2 (29) auf gesamt 39 Werten, dabei 27 Wappen-Briefstücke 1 Gr.	△/⊙	6,17(39)	150,—
F 2449	"Wangeroge", seltener schwarzer L1 nebengesetzt, vollrandige 1/10 Th. schw./zitronengelb nur mit zwei Federzügen entwertet, auf Prachtcouvert (leichte Gebrauchsspuren) nach Berlin	⊠	4b	200,—
F 2450	"Wangeroge", seltener schwarzer L1 nebst Federkreuz voll auf Prachtbriefstück 1/15 Th. schw./rosa in guter Type II, Marke überrandig mit zwei Seiten Nebenmarken, seltener Stempel!	△	3II	200,—
F 2451	"Wangerooe", seltener blauer L1 klar auf Kabinettbriefstück mit breitrandiger 1/30 Th.	△	2III	120,—
F 2452	"Warfleth", Ra2 voll und gerade auf Kabinettbriefstück mit 1/15 Th., sign. Krause	△	3I	100,—
F 2453	"Westerstede", blauer L1 auf Briefstück mit Paar 1/30 Th. (unten ber., Mi. 600,-), sowie Ra2 auf sechs Briefstücken Wappen 1 Gr.	△(7)	2III,17	100,—



ex 2365 / 120,-



2370 / 150,-



2371 / 100,-



2376 / 200,-



2377 / 100,-



2384 / 150,-



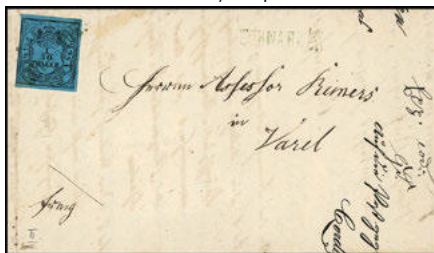
2394 / 250,-



2395 / 100,-



2398 / 80,-



2399 / 150,-



2404 / 80,-



2405 / 80,-



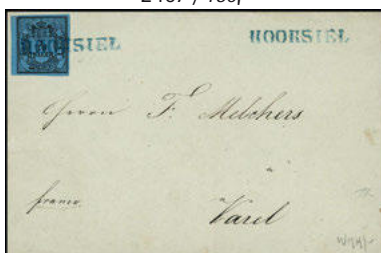
2407 / 150,-



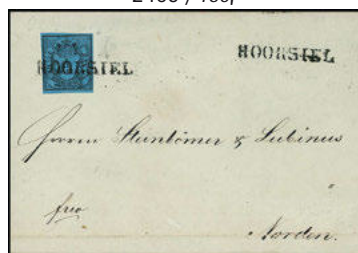
2409 / 180,-



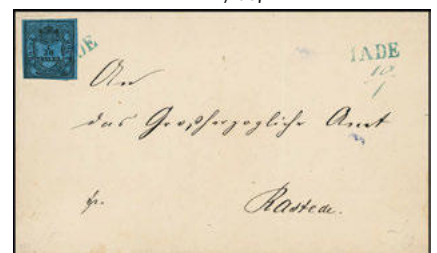
2417 / 80,-



2418 / 150,-



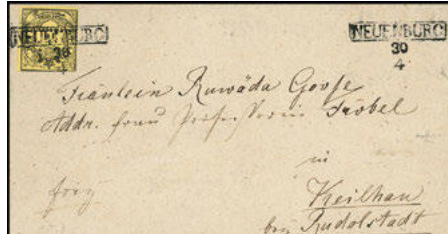
2419 / 100,-



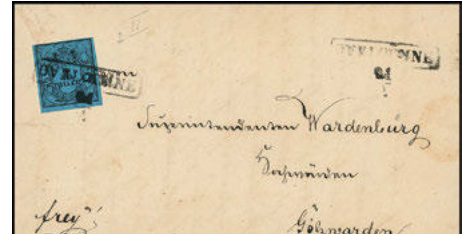
2421 / 150,-



2427 / 100,-



2429 / 100,-



ex 2432 / 150,-

- F 2454 "Wildeshausen", der aus vorphil. Stempel aptierte L1 in schwarz als Teilabschlag (oben und unten noch mit Rahmenteilen) auf kleinem Kabinettsbriefstück 1/30 Th., in dieser Type eine völlig unterschätzte Stempelrarität, dazu Ra2 fast voll auf Prachtbriefstück 1/10 Th. (Marke links mit Plattenfehler) $\triangle(2)$ 2II,4b 200,—
- F 2455 "Zetel", guter schwarzer Ra2 voll auf kleinem Kabinettsbriefstück 1/30 Th., ferner in blau auf zwei Briefstücken 1/30 Th. und loser 1/10 Th. $\triangle/\odot$ 2I,III,4a 100,—
- 2456 "Zwischenahn", Ra2 auf 1/30 Th. sowie fünf Briefstücken 1 Gr. Wappen $\triangle/\odot$ 2III,17(5) 60,—

Oldenburg Markenteil

- F 2457 1/3 Sgr. schw./gelbgrün, voll- bis meist breitrandiges Kabinettsstück mit klarem L1 "FRANCO", sign. $\odot$ 1 300,—
Pfenninger. Mi. 1300,—
- F 2458 1/30 Th. schw./blau, Prachtstück (eine kleine "wolkige" Papierstelle ist herstellungsbedingt), $\odot$ 2I 250,—
überraendig, mit klarem schwarzem Taxstempel "2 2/5" von Abbehausen, sign. Werner
- F 2459 1/30 Th. schw./blau, Type I, allseits noch voll- bis überraendig, nebst sehr farbfrischem $\boxtimes$ 2I,3I 400,—
Kabinetts-Randstück 1/15 Th. schw./rosa, ebenfalls überraendig, auf seltenem Inlandsbrief der 3. Gewichtsstufe mit Ra2 "Rodenkirchen" nach Oldenburg

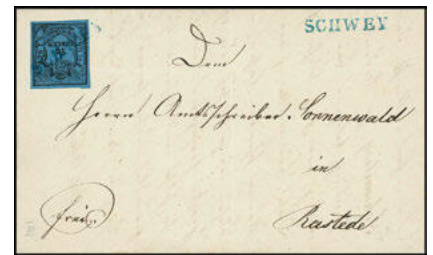




2434 / 100,-



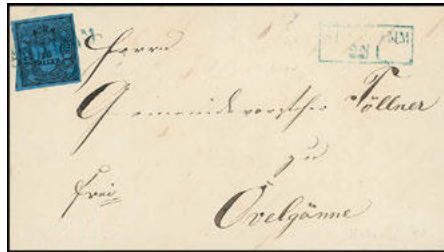
2436 / 70,-



2438 / 100,-



2440 / 80,-



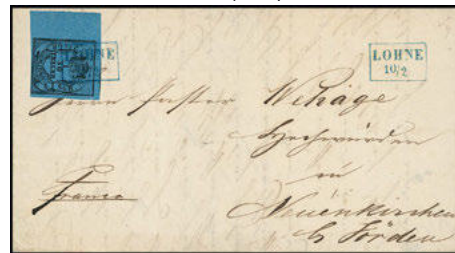
2442 / 100,-



2447 / 200,-



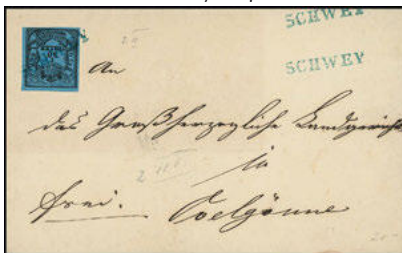
2449 / 200,-



2463 / 200,-



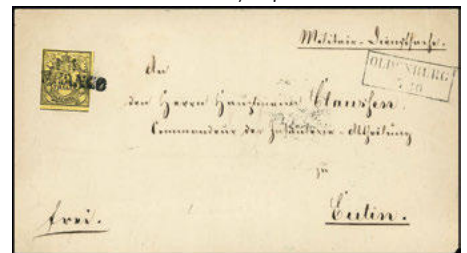
2464 / 80,-



2465 / 100,-



2468 / 100,-



2471 / 100,-



2479 / 120,-



2483 / 100,-



ex 2489 / 120,-



2497 / 100,-



ex 2502 / 300,-



2498 / 120,-



F 2460	1/30 Th. schw./blau, waager. Misch-Typenpaar (li. I, re. III), breitrandig und in tadelloser Erhaltung, Fotoexp. Berger. Mi. 600,-	☉	2I/III	140,—
F 2461	1/30 Th. schw./blau im Mischtypenpaar I/III, rechts noch volle Randlinie, auf Prachtbriefstück mit K2 "ST.P.A. BREMEN", Mi. 600,-	△	2I/III	100,—
F 2462	1/30 Th. schw./blau im breitrandigen Mischtypenpaar I/III auf Kabinetttbriefstück mit klaren K2 "ST.P.A. BREMEN", sign. Feuser und Fotoexp. Berger. Mi. 600,-	△	2I/III	180,—
F 2463	1/30 Th. schw./blau, Type III, frisches Kabinetttstück, unten voll-, sonst teils überrandig mit 9mm breitem Bogenrand, auf Faltbrief 1854 mit klarem Ra2 "Lohne", sign. Starauscheck	☒	2III	200,—
F 2464	1/30 Th. schw./blau, rechts 14,5mm breiter Bogenrand, links min. ber., auf Brief (dieser rs. nicht ganz kpl. und auf Unterlage aufgezogen) mit Ra2 "Westerstede"	☒	2III	80,—
F 2465	1/30 Th. schw./blau, teils sehr breitrandig, auf Prachtbrief mit mehrfachem blauem L1 "Schwey"	☒	2III	100,—
F 2466	1/30 Th. schw./blau, voll- bis breitrandiger, gestempelter waager. Dreierstreifen, einheitlich in Type III (zwei Marken kl. Beanst.), sign. Bühler. Mi. 900,-	☉	2III(3)	140,—
F 2467	1/30 Th. schw./blau, Type III, und 1/15 Th. schw./rosa, Type I, auf tadellosem Briefstück mit Ra2 "Varel"	△	2III,3I	120,—
F 2468	1/15 Th. schw./rosa, Type I, enorm riesenrandiges Kabinetttstück (rechts Nebenmarke) auf Brief mit Ra2 "Vechta" 1858	☒	3I	100,—
F 2469	1/10 Th. schw./hellgelb, zwei Kabinetttstücke auf Damencouvert mit Ra2 "Jever" nach Weimar. Bekannte Korrespondenz "Baurath Hess", hier in der 2. Gewichtsstufe, sign. Ebel u.a., ex Slg. Toasperm	☒	4a(2)	300,—
F 2470	1/10 Th. schw./zitronengelb, kl. Mgl., mit klarem blauem "Delmenhorster Häuschen"	☉	4b	120,—
F 2471	1/10 Th. schw./zitronengelb, Prachtstück mit schwarzem L1 "Franco" und Ra2 "Oldenburg" auf Militär-Dienstbrief (Briefpapier min. Fehler) an den Commandeur der Infanterie-Abteilung in Eutin, ex Ohrt	☒	4b	100,—
F 2472	1/3 Gr. schw./gelbgrün, vollrandiges Prachtstück mit K2 "Oldenburg", gut sign. Pfenninger. Mi. 3600,-	☉	5	700,—
2473	1 Gr. schw./blau auf Kabinetttbrief mit Ra2 "Elsfleth", ex Ohrt	☒	6a	60,—
2474	1 Gr. schw./blau, seltenes großes Oberrandstück, fast nur der Oberrand gestempelt, auf Brief mit Ra2 "Lohne", kl. Mgl.	☒	6a	80,—
2475	1 Gr. schw./blau, breitrandig, auf zwei Kabinetttbriefen, mit Ra2 "Varel" bzw. "Oldenburg"	☒(2)	6a(2)	100,—
F 2476	3 Gr. schw./gelb, voll- bis breitrandiges Prachtstück auf Damencouvert (dieses rs. nicht ganz kpl. und leichte Altersspuren) von Oldenburg (Ra2) in das zu dieser Zeit dänische Schwartau bei Lübeck. Fotoatteste Engel und Berger "einwandfrei". Mi. 3000,-	☒	8	700,—
F 2477	3 Gr. schw./gelb, breitrandig, auf Kabinetttbriefstück mit Ra2 "Oldenburg", sign. Thier und Pfenninger mit Attest. Mi. 750,-	△	8	200,—
F 2478	1/4 Gr. dunkelorange, seltene gestempelte Marke mit kleinen Einschränkungen, sign. Mohrmann, Wallner (mit einwandfreiem Attest) u.a. Mi. 5000,-	☉	9	600,—
F 2479	1 Gr. blau auf Prachtcouvert (rs. Siegel entfernt) mit K2 "Oldenburg" nach Oldenbrok, Mi. 500,-	☒	12a	120,—
F 2480	1 Gr. blau, Plattenfehler oben links, breitrandig, mit Ra2 "Brake" auf Kabinetttbrief nach Elsfleth, sign. Zumstein. Mi. "-,-"	☒	12aIII	300,—
F 2481	1 Gr. blau, deutliche Plattenfehler "ausgebrochene linke untere Ecke und schräge rechte obere Ecke", breitrandig auf Briefstück (gelöst und replaziert mit neuem Gummi, dieser teils in der Durchsicht "wolkig") mit Ra2 "Bremen"	△	12aPF	100,—
F 2482	2 Gr. zinnoberrot, motivfrei gestempeltes, breitrandiges Kabinetttstück, sign. Pfenninger, Bühler, Dietrich. Mi. 550,-	☉	13	150,—
F 2483	1/2 Gr. orange, Prachtstück einzeln auf Ortscouvert (links oben Randriß mit Falz gestützt) 1865 mit K2 "Oldenburg"	☒	16A	100,—
F 2484	1 Gr. rosakarmin, ausgabetypisch durchstochener Dreierstreifen auf Prachtcouvert (Mitte typischer Siegeldurchschlag) mit K2 "Varel" nach Ehrenbreitstein	☒	17A(3)	250,—

Oldenburg Ganzsachen

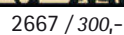
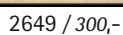
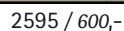
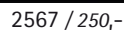
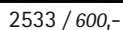
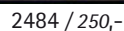
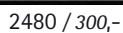
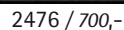
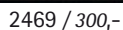
2485	Ganzsache 1 Gr. blau im seltenen Großformat (typische Erhaltung mit leichten Falts Spuren, rs. obere Viertelklappe nicht vollständig) mit Ra2 "Berne", Mi. 800,-	☒	U2B	100,—
------	--	---	-----	-------

Oldenburg Nachverwendungen

F 2486	"Ellenserdamm", seltener K2 nachverwendet auf Briefstück mit Paar NDP 1 Gr. (untere Marke Bugspur)	△	NDP16(2)	100,—
--------	--	---	----------	-------

Preussen Vorphila und Ortsstempel

2487	"Aachen", (1815)/1817, roter L2 "103 Aix-la-Chapelle" auf Brief mit Franchise nach Mainz, ferner roter L1 bzw. schwarzer L2 auf zwei Briefen, ersterer Chargé, der andere als Muster ohne Werth aus Monschau nach Bozen	☒(3)		80,—
------	---	------	--	------



	2488	"Aachen", 1761, Militär-Entlassungsschein eines Soldaten aus dem Infanterie-Regiment "d' Alsace" (Elsaß), ausgestellt in Aachen, 15. Mai 1761, mit vs. Lacksiegel	✉		70,—
F	2489	"Aachen", 1784/1806, zwei Auslandsbriefe mit Inhalt, mit seltenem gebogenem blauem L1 "AIX.LA.CHAPELLE" 1784 nach Antwerpen, sowie mit rotem "103er" nach Collmar 1806. Feuser 2-2, -9	✉(2)		120,—
	2490	"Aachen", 1788, roter L2 "D'AIX LA CHAPELLE" auf Brief (aus Barmen) nach Rennes, sowie Schreibschrift-L1 "Aix la Ch." auf Brief 1792 (aus Stolberg) nach Bozen	✉(2)		80,—
	2491	"Aachen", 1789, roter L2 "D' AIXLA CHAPELLE" auf Auslandsbrief nach Rennes, sowie roter L2 "103 AIX-LA-CHAPELLE" auf Brief (aus Burtscheid 1804, kl. Gebrauchsmgl.)	✉(2)		80,—
	2492	"Aachen", 1790, seltener französischer Feldpostbrief mit rotem L2 "D.ON E ARM. SAMBRE ET MEUSE"	✉		200,—
	2493	"Aachen", 1795, roter L2 "D.ON E ARM. SAMBRE ET MEUSE" auf Brief nach Bergheim, schöner gedruckter Briefkopf "Liberté, Egalité, Fraternité"	✉		100,—
	2494	"Aachen", 1798, klarer roter Schreibschrift-L1 "Aix la Ch." nebst "PP" auf Luxusbrief nach Nürnberg (aus Burtscheid)	✉		80,—
	2495	"Aachen", 1810/12, zwei Briefe aus der Zeit der französ. Besetzung, Ortsbrief, sowie Brief des Präfekten nach Moers, je mit versch. Franchise-Stempeln in rot	✉(2)		100,—
	2496	"Aachen", 1848, K2 auf Damencouvert (typische Gebrauchsspuren, rs. Siegel entfernt) mit Taxe "9 1/4" Sgr. nach St. Petersburg/Rußland	✉		60,—
F	2497	"Aachen", K2 in seltener belgischer Versuchstype v. 27.4.1864 klar auf frischem Recobriefchen nach Monschau	✉		100,—
F	2498	"Aachen", seltener K2 in belgischer Versuchstype (19.8.1864) klar auf Brief (min. fleckig) mit Paar 1 Sgr. nach Dixmende/Belgien, rs. Ank.-K2	✉	16(2)	120,—
	2499	"Aldenhoven", 1835, sehr klarer K1 auf Luxusbrief nach Düsseldorf, Feuser 100,—	✉		60,—
	2500	"Aplerbeck", 1874, nachverw. K2 auf Drucksachenkarte (der "Zeche Margaretha") mit tadelloser 1/3 Gr. grün, gr. Brustschild. Fotoexp. Zill	✉	DR17a	60,—
	2501	"Arenshausen", K2 v. 17.11.67 in seltener neuer Grotesk-Sondertype klar auf Postbeh.-Schein	✉		80,—
F	2502	"Arnheim", 1841-1846, klarer L2 bzw. K1 auf zwei dekorativen Paketbegleitbriefen aus Amsterdam nach Köln bzw. Leipzig, dazu ein Paketbrief aus Amsterdam mit hs. Vermerk "Arnheim"	✉(3)		300,—
	2503	"Bergheim", (1790), seltener erster großer Fraktur-L1 "V. Berchem" klar auf Briefhülle nach Aachen, Feuser 350,—	✉		100,—
F	2504	"Bertrich", seltener Ra2 auf großformatigem Ganzsachencouvert 1 Sgr. karmin (Kopfausgabe) mit Wappen 1 Sgr. karmin, seltene Mischfrankatur gleicher Wertstufen	✉	16,U17B	150,—
F	2505	"Bielefeld", 1757, 28.7., "Camp de Billefelde", seltener französischer Feldpostbrief aus dem ersten Jahr des 7-jährigen Krieges mit L1 "ARM. DU. B. RHIN"	✉		180,—
	2506	"Birkenfeld", 1808, L2 ideal auf zwei Luxusbriefen, einmal mit Franchise, aus Wischweiler bzw. Koblenz nach Paris	✉(2)		100,—
	2507	"Birkenfeld", 1810, je klare L2 "101 BIRCKENFELD" bzw. "P.101.P. BIRCKENFELD" auf zwei Kabinettbriefen aus Kusel und Rhaunen, Feuser 850,—	✉(2)		200,—
	2508	"Birkenfeld", klarer Ra2 nebst blauem K1 "Landbote" auf Ganzsachencouvert 3 Sgr. gelb nach Hannover	✉	U3A	100,—
F	2509	"Bitburg", klarer Ra2 auf Pracht-Wert-Ganzsache 1 Sgr. karmin mit Paar 2 Sgr. ultramarin nach Berlin	✉	17a(2), U26A	80,—
F	2510	"Bockum" bei Krefeld, 1761, seltener kleiner französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "ARM. DU. B. RHIN" nach Neuß	✉		200,—
	2511	"Bonn", (1778), L2 "DE BONN SUR LE RHIN" auf dekorativem Adelsbrief an den Herzog Joseph Friedrich von Sachsen, sowie der kleine Posthorn-K1 auf Adelscouvert (1786). Ferner hs. Rötél-Aufgabe auf Couvert (1756), sowie L1 "DE BONN" auf Brief 1794 und Auslandsouvert mit Inhalt 1763 nach Malines. Feuser 375-2, -3, -4	✉(5)		180,—
	2512	"Bonn", 1702, früher, mit der Pachtpost Payot nach Antwerpen beförderter Brief	✉		60,—
	2513	"Bonn", 1753, "Kayserl. Reichs-Postamt", dekor. hs. Estaffetten-Gebührenrechnung (gesamt 51 Reichsthaler und 46 Groschen)	✉		80,—
	2514	"Bonn", 1868, K2 auf portofreiem Couvert ("Frei d. Kgl. Cab. Ordre", rs. obere Viertelklappe nicht ganz vollständig) an Prof. Dr. Aegidi, "Mitglied des Reichstags und deutschen Zoll-Parlaments" in Berlin	✉		80,—
	2515	"Breslau", 1851, K2 auf Prachtbrief nach Rheims, rs. u.a. rekordverdächtige sieben Bahnpoststempel	✉		100,—
F	2516	"Breslau", Postamtssiegelstempel als seltene Entwertung auf Wappen 3 Sgr. (kl. Durchstichkerbe)	⊙	17a	80,—
F	2517	"Brohl", Ra2 auf Kabinettbriefstück 1 Sgr.	△	10a	30,—
F	2518	"Bukowiec", 1867, zur Preußenzeit seltener neuer Grotesk-K1 klar auf Paketbegleitbrief	✉		80,—
F	2519	"Camberg", "Nierstein" (je neuer Grotesk-K1), "Eltville" ("Eltfeld"), Grotesk-Ra3, je sauber auf 2 Kr. orange bzw. 9 Kr. ockerbraun (ein Briefstück)	⊙/△	23,26(2)	150,—
F	2520	"Caput", 1865 (17.3.), seltener roter K2 der Hilfspostanstalt klar rückseitig auf Couvert mit 1 Sgr. Wappen (oben min. bestoßen) von Berlin nach Caput bei Potsdam	✉	16	180,—

F 2521	"Caput", klarer roter K2 der Hilfspostanstalt, vom 24.3.1864, auf Couvert (Mitte typischer Siegeldurchschlag) mit perfekter 1 Sgr. von Berlin dorthin	✉	16	200,—
2522	"Caput", klarer roter K2 der Hilfspostanstalt, v. 18.3.1865, auf etwas fleckigem Brief 1 Sgr. mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 9 Potsdamer Bahnhof" dorthin	✉	16	120,—
2523	"Coblenz", (1835), K1 auf Brief nach Remagen, erst als "herrschaftl. Kirchen Sache" als portofrei deklariert, dann aber mit Vermerk "Privat Siegel!" beanstandet und nachtaxiert	✉		50,—
2524	"Coblenz", 1712, frühe handschriftliche Aufgabe auf Brief "en diligence" nach Nancy mit Inhalt	✉		100,—
2525	"Coblenz", 1796, klarer roter L1 "COBLENCE" auf Briefchen mit Inhalt, Feuser 592-2	✉		70,—
F 2526	"Cöln Rhein Bahnhof", Teilabschlag des seltenen K1 auf rep. 2 Sgr., sowie 3 Sgr. mit K2 "Coeln" mit Jahreszahl "63", ferner Orts-K2 auf 1 Sgr., 1. Ausgabe (etwas hell) und auf 2 Sgr., ebenfalls 1. Ausgabe	☉	7,12,2,3	120,—
F 2527	"Cöln Rhein Bahnhof", der seltene K1 zentrisch und "blickfrei" auf Kabinettstück 3 Sgr.	☉	8a	60,—
2528	"Cöln", 1676/1680/1708, drei frühe, mit der Taxis-Niederländischen Post beförderte Briefe nach Antwerpen mit entsprechenden Portotaxen	✉(3)		150,—
2529	"Cöln", 1707, zwei frühe, mit der Pachtpost Jaupain nach Antwerpen beförderte Briefe	✉(2)		100,—
F 2530	"Cöln", 1795, gebogener L1 "DE COLOGNE", sowie L1 "Recommandee", beide in rot, auf Brief nach Bonn	✉		140,—
2531	"Cöln", 1813, Schreibschrift-L2 "Deboursé Cologne" auf leider fehlerhaftem Feldpostbrief der Grande Armée aus Lauban mit hs. Stempel-Provisorium "NO AE GRANDE ARMÉE" nach Cöln	✉		100,—
2532	"Cöslin", 1814/15, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine aus der Franzosenzeit ohne Hoheitsbezeichnung	✉(2)		60,—
F 2533	"Crefeld", (1758), "CREVELT. A. B. RHIN", französischer Feldpost-L1 aus dem 7-jährigen Krieg als Abgangsstempel während der französ. Besetzung der Stadt auf kleiner Briefhülle nach Paris. Nach Angaben nur noch ein weiterer Brief mit diesem Stempel bekannt!	✉		600,—
F 2534	"Crefeld", 1758, französischer Feldpostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "ARM. DU. B. RHIN"	✉		250,—
F 2535	"Crefeld", 1758, seltener französischer Armeepostbrief aus dem 7-jährigen Krieg mit L1 "ARM. DU. B. RHIN" nach Osnabrück, kl. Altersmgl.	✉		150,—
F 2536	"Crefeld", 1792, Brief mit gedrucktem Briefkopf aus der Zeit der französ. Besetzung mit zweifachem L1 "ARM. SAMBRE" nach Aachen	✉		200,—
2537	"Crefeld", 1798, erster L1 "CREVELT" in rot nebst französ. Franchisestempel klar auf Brief mit Inhalt nach Moers	✉		120,—
2538	"Crefeld", 1809, roter L2 "P.103.P. CREVELT" auf Brief (aus Nesselrath), sowie Brief 1812 mit rotem L2 "103 CREVELD"	✉(2)		80,—
2539	"Crefeld", 1812, Ortsdruck-Postschein "Creveld" ohne Hoheitsbezeichnung	✉		60,—
F 2540	"Düren", normaler K2 1864, sowie K2 in seltener belgischer Versuchstype (19.7.1866) auf zwei Briefen je mit 6 Pfge. rotorange (einmal etwas Schere) und 3 Sgr. ockerbraun aus gleicher Korrespondenz nach Paris	✉(2)	15a,18a	200,—
2541	"Düsseldorf", 1789, erster L1 "DE DUSSELDORF" zart auf Brief nach Solingen, kpl. Inhalt mit gedruckter schwarz gerandeter Traueranzeige aus Wesel, ferner in rot 1794 auf Brief in die Niederlande	✉(2)		120,—
2542	"Düsseldorf", 1814, Militaria-Ortsbrief des preußischen Brigadechefs an den Grafen v. Spee betr. Truppen-Verpflegung	✉		80,—
F 2543	"Düsseldorf", K2 (v. 4.6.1864) in belgischer Versuchstype klar auf Überseecouvert nach St. Louis/USA, erst via Bremen adressiert, dann via Aachen (violetter K2 "Paid 23 Cts.") und Southampton gelaufen. Couvert gebrauchsbedingte kl. Randmängel, Attest v.d. Linden	✉		150,—
2544	"Düsseldorf", K2 in belgischer Versuchstype klar auf Dienstbrief, 31.5.1864	✉		80,—
F 2545	"Düsseldorf", K2 in seltener belgischer Versuchstype (vom 8.12.63 und 15.8.64) auf zwei Couverts aus gleicher Korrespondenz je mit 1 Sgr. nach Crefeld	✉(2)	16(2)	200,—
2546	"Ehrenbreitstein", 1815, roter Posthornstempel (Sonderform) auf kleinem Prachtbrief nach Frankfurt a.M.	✉		100,—
2547	"Elberfeld Packkammer", Ra3 1854 auf Paketbegleitbrief ("für Gefahr des Abs.") nach Höxter	✉		50,—
2548	"Elberfeld", 1802, hs. Aufgabe auf Auslandsbrief nach Lille mit innen mehreren (!) eingeklebten Stoffmustern	✉		80,—
2549	"Elberfeld", 1802, ungewöhnliche Kombination von hs. Aufgabe "d' Elberfeld" und rotem L2 "R.2. ELBERFELD" auf Auslandsbrief nach Lille, sowie der L2 auf Chargébrief (Inhalt aus Remscheid 1808)	✉(2)		100,—
F 2550	"Erfurt Packkammer", Ra3 als seltene Entwertung auf zwei Ganzsachen 3 Sgr., einmal mit ZuF 3 Sgr. ockerbraun, beide als Paketbegleitung gelaufen, mit kleinem und einmal rs. seltenem großen Paketzettel	✉(2)	18a, U28A	150,—
2551	"Erfurt", (1750), frühe hs. Aufgabe "d' Erford" auf Adelsbrief, sowie L2 "V. ERFURT" in gemischter Type (Feuser 890-2) auf Auslandsbrief 1789 nach Belgien	✉(2)		100,—
2552	"Erfurt", 1787, erster L1 "d 'Erford" klar auf Brief mit Inhalt, hs. "Dieser Brief geht auf die Post bei Fulda von da an durch ihneigenen Bothen bis Stadtgeist" sowie "6 Xr." Botenlohn, Feuser 250,-	✉		100,—
2553	"Eschweiler", K2 in Sondertype klar auf Brief 1866 mit 3 Sgr. nach Berlin	✉	18a	80,—



2519



2526



ex 2566



2527

ex 2570



2575

2588

2603

2635

2571



2643

2644

2666

2669



2675

2727

2729

2738

F 2554	"Genthin", idealer nachverw. vorphil. K2 auf hübschem Briefchen mit NDP 1 Gr.	✉	NDP16	50,—
2555	"Giessmannsdorf Reg. Bez. Oppeln", klarer Grotesk-Ra3 auf Kabinettcouvert 1 Gr. NDP	✉	NDP16	40,—
F 2556	"Godesberg", (1860), Ra2 auf seltenem Auslands-Paketbegleitbrief (Couvert typische Gebrauchserhaltung, rs. fehlt ein Teil der oberen Viertelklappe) nach Brüssel/Belgien mit geänderten Taxen	✉		100,—
F 2557	"Graudenz", 1808, seltener französ. Feldpostbrief der Grande Armée mit L2 "No. 5 GRANDE ARMÉE"	✉		180,—
F 2558	"Greifenhagen", handschriftlich in Ra3 "Aus ... per Dampfschiff" klar auf Brief NDP 1 Gr. nach Stettin (re. etwas unsauber geöffnet und leichte Tönung)	✉	NDP16	90,—
F 2559	"Gross-Drensen", seltener Posen-K2 klar auf Brief 1 Sgr. Wappen	✉	16	80,—
2560	"Hagen", hs. Bahnpost-Aufgabe nebst Zug-L3 "Hagen-Dortmund" auf Faltbrief mit zweimal 1 Gr. gr. Brustschild nach Rotterdam	✉	DR19(2)	40,—
F 2561	"Heldrungen", seltener neuer Grotesk-K1 klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa 1867, Pracht	✉	U26A	80,—
2562	"Kempfen" (Rheinland), 1793, seltener Feldpostbrief "p. ordonanz" nach Rheinberg (1. Koalitionskrieg)	✉		100,—
F 2563	"Koenigsberg i. Pr.", 1853, K2 auf Auslandsbrief nach Messina/Sizilien, vs. hs. "Ueb. Oestreich zu leiten" und rs. neun verschiedene (!!) Bahnpoststempel	✉		120,—
F 2564	"Königsberg Pr. Bahnhof", 1855, Ra2 auf seltenem gef. Auslandsbrief der 3. Gewichtsstufe nach St. Petersburg/Rußland, Taxe "6" Sgr.	✉		100,—
2565	"Königsberg Pr. Stadtpost", vs. Ra3 als Entwertung, rückseitig der Briefsammlungs-K2 "ST. PR. 20 No. 1" (früher Berlin) auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa (rs. unkl.) als Ortsbrief gelaufen	✉	U26A	100,—
F 2566	"Kyllburg", Ra2 nebst blauem K1 auf 1 Sgr. karmin, dazu fünf weitere lose Marken und 20 Briefstücke mit Eifel- bzw. Mosel-Stempeln (dabei Paare und Dreierstreifen)	⊙/△	16u.a.	150,—
F 2567	"Laubenheim", der seltene neue Grotesk-K1 nebengesetzt (lt. Feuser erst in 10/67 eingeführt, hier aber schon in seltener Aushilfsverwendung im August), die Marke mit dem Postablage-Ra2 "Mainz-Laubenheim" entwertet, auf gef. Brief mit 6 Kr. blau (links Schere). Eine seltene Kombination!	✉	25a	250,—
F 2568	"Lauenburg", neuer preußischer Grotesk-K1 klar auf mittig gefaltetem Brief mit 1 Sgr.	✉	16	80,—
F 2569	"Lauterbach", besserer neuer Grotesk-K1 klar auf doppelt verwendeter Briefvs. mit Kabinett-Dreierstreifen 1 Kr. grün	(✉)	22(3)	100,—
F 2570	"Lebach", "Merzig", "Mettlach" u.a., fünf lose Marken und 17 Briefstücke Preußen bis Deutsches Reich mit preuß. Saarstempeln	⊙/△		180,—
F 2571	"Leichlingen", seltener Rheinland-K2 klar auf Briefstück mit zweimal 1 Sgr.	△	16(2)	40,—
2572	"Lennep", Ra2 sehr klar auf Briefcouvert mit Kabinettstück 1 Sgr. karmin	✉	10b	50,—
F 2573	"Liegnitz St.P.E.", K2 als Markenentwertung, der Wertstempel dagegen mit Ra2 "Liegnitz", auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit ZuF 1 Sgr. als Paketbegleitung	✉	16,U26A	120,—
2574	"Linz am Rhein", 1817, 15.10., L1 nebst L2 "Neuwied" klar auf Luxusbrief nach Coblenz	✉		150,—
F 2575	"Lippehne", ideal zentr. vorphil. K2 auf breitrandiger 1 Sgr. rosa, kleine lichte Stellen, gut sign. Kastaun	⊙	6a	60,—
2576	"Lübbecke", "Minden", 1863, Ra2 auf zwei dekor. Paketbegleitbriefen mit drei bzw. vier Aufklebern	(✉)(2)		70,—
F 2577	"Lübbecke", 1833, seltener, bei Feuser nicht gelisteter blauer L1 klar auf Brief mit Inhalt	✉		120,—
2578	"Lünen", eigenhändiger Brief mit Inhalt von Heinrich von Stein aus dem Jahr 1819 mit L1 "LUNEN" nebst L2 "DORTMUND" nach Nassau	✉		600,—
2579	"Magdeburg", 1774, Luxusbrief mit dekor. Franchise-Ra2 "K.P. MAGDEB. K:U:D:C:" ("Kriegs- und Domänen-Cammer") nach Stendal	✉		100,—
F 2580	"Magdeburg", 1812, seltener Feldpostbrief der Grandé Armée mit schwarzem L2 "No. 22 ARM. D' ALLEMAGNE"	✉		200,—
2581	"Marienburg" (Ostpreußen), 1806, seltener, etwas fehlerhafter Feldpostbrief der Grande Armée mit rotem L2 "No. 72 GRANDE ARMÉE"	✉		80,—
F 2582	"Marten", seltener nachverw. blauer K2 sehr klar auf dekorativer Drucksachenkarte ("Zeche Germania") mit Kabinettstück 1/3 Gr. gelbgrün, gr. Brustschild. Fotoexp. Zill	✉	DR17a	120,—
2583	"Memel", 1818/28, je L2 vs. als Transitstempel auf vier Briefen von St. Petersburg (L1 bzw. K2) nach Schiedam (2), Amsterdam und Paris, dreimal L1 "FRANCO GRENZE"	(✉)(4)		100,—
2584	"Memel", 1820, L2 auf frühem Forwardedbrief (an den Kanten etwas angebrochen) aus St. Petersburg/Rußland via Hamburg nach Warrington/England	✉		50,—
F 2585	"Memel", 1871, 22.3., Ra2 auf Kabinettbrief eines franz. Kriegsgefangenen an einen anderen Kriegsgefangenen in Düsseldorf, von dort mit Vermerk "Abgereist nach Nimes" nachgesandt	✉		180,—
2586	"Metternich", 1583, dekor. Schnörkelbrief nach Thonberg	✉		100,—
F 2587	"Moelln", seltener neuer Grotesk-K1 (23.11.66) klar auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. rosa (Gebrauchsspuren) nach Altona	✉	U26A	250,—
F 2588	"Montabaur", seltener neuer Grotesk-K1 klar zentrisch auf 3 Kr. (kl. helle Stelle)	⊙	24	60,—



2557 / 180,-



2558 / 90,-



2559 / 80,-



2561 / 80,-



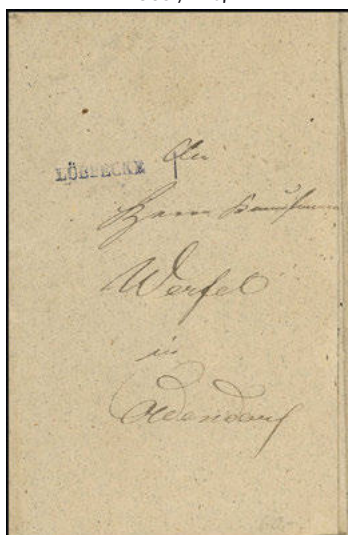
2563 / 120,-



2564 / 100,-



2568 / 80,-



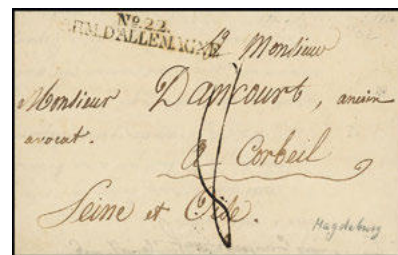
2577 / 120,-



2569 / 100,-



2573 / 120,-



2580 / 200,-



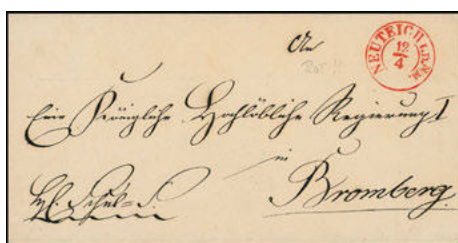
2582 / 120,-



2585 / 180,-



2587 / 250,-



ex 2591 / 220,-



2592 / 100,-



2593 / 150,-



2594 Vorderseite + Rückseite / 150,-



2596 / 80,-

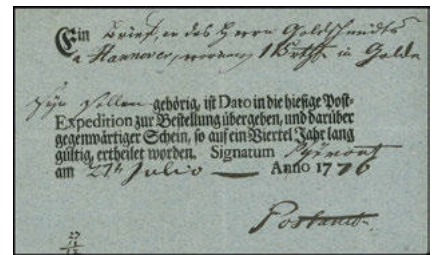
2589	"Mühlhausen", 1787/1800, die beiden ersten L1 "d' Muhlhausen" (zwei Briefe) bzw. "V. MÜHLHAUSEN", auf drei Briefen mit Inhalt, ferner der L1 "R.3. MUHLHAUSEN" auf Brief 1804. Feuser 2322-1, -2, -4, 520,-	✉(4)		180,—
2590	"Münster", 1812, L3 "P.131.P. MUNSTER LIPPE" auf Brief mit Inhalt (leichte Gebrauchsspuren), dazu weiterer Brief mit L3 "131 MUNSTER LIPPE"	✉(2)		100,—
F 2591	"Neuteich i.d. N./M.", leuchtend roter bzw. schwarzer K2 auf zwei dekorativen Briefhüllen vom 12.4. bzw. 17.7.64 nach Bromberg	(✉)(2)		220,—
F 2592	"Nieder-Linda", seltener neuer Grotesk-K1 klar auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. 1867	✉	U26B	100,—
F 2593	"Nonnendorf", seltener nachverwendeter roter K2 der Hilfspostanstalt, nebst Blaustrich, klar 1868 auf Couvert mit 1 Gr. NDP	✉	NDP4	150,—
F 2594	"Nonnendorf", seltener roter K2 der Hilfspostanstalt, vom 3.4.1864, rs. auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Ra2 "Belzig" dorthin	✉	U26A	150,—
F 2595	"Nordhausen", 1810, klarer rs. L2 "DÉBOURSES NORDHAUSEN" auf Prachtbrief mit L1 "BRAUNSCHWEIG" nach Sondershausen, seltener Stempel	✉		600,—
F 2596	"Odenkirchen", idealer vorphil. K2 auf Prachtcouvert mit 2 Sgr. preußischblau	✉	17b	80,—
2597	"Ogenbargen", seltener neuer preußischer Grotesk-K1 klar auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 2 Gr. a. Preußen 2 Sgr. nach Holland, kl. Öffnungsmgl.	✉	NDPU	80,—
F 2598	"Posen", 1812, klarer roter L2 "B.AU G.AL GRANDE ARMÉE" auf Feldpostbrief vom 18. Mai nach Paris, vom Aufmarsch der Truppen zum Rußland-Feldzug, sehr viel Inhalt	✉		180,—
F 2599	"Powayen", sehr seltener Grotesk-K1 klar auf Ganzsachen-Couvert 3 Sgr. braun (kl. Mängel), Feuser 800,-	✉	U281	120,—
2600	"Preuss. Oldendorf", je vorphil. L2 "OLDENDORF UNTERM LIMBERG" auf vier Briefen, u.a. 1820 nebst L2 "Minden" sowie nebst L1 "Franco", Feuser 800,-	✉(4)		150,—
2601	"Prüm", 1849, K2 auf Brief nach Diekirch/Luxemburg	✉		60,—
F 2602	"Pyrmont", 1776, "Postamt" (hs. ohne Hoheitsbezeichnung), sehr seltener blauer Einlieferungsschein für Wertbrief nach Hannover, lt. Handbuch wird erst 1808 eine westphäl. Postexp. eröffnet	✉		200,—
F 2603	"Ratibor", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe und ungewöhnliche Kombination von Zug-Ra3 "Breslau-Oderberg" auf Kabinettpaar 1/2 Sgr. rotorange mit breitem rechtem Bogenrand	☉	1(2)	80,—
F 2604	"Ratzeburg", seltene handschriftliche Bahnpost-Aufgabe und Teilabschlag des blauen Bahnpost-L3 "Lübeck-Lauenburg" als Markenentwertung (dieser rs. vollständig) auf Damencouvert (stärkere Gebrauchsspuren, rs. fehlt ein Klappenteil) mit 1 Sgr., 18.8.1866	✉	16	200,—
2605	"Rens", 1583, dekorativer Schnörkelbrief nach Rheinfels	✉		60,—
2606	"Rheinberg", ca. 1797/1798, "DE RHEINBERG", Fraktur- bzw. Schreibschrift-L1, etwas farbschwach auf zwei Briefen (einer rs. unkl. Hülle) nach Geldern bzw. Moers	✉(2)		200,—
2607	"Rheine", 1812, L3 "131 RHEINE LIPPE" klar auf Brief mit Inhalt aus Emsdetten, Feuser 250,-	✉		100,—
2608	"Rheydt", großer K2 in neuer Type klar auf Pracht-Recobrief (Mittelfalte ausserhalb) mit 3 Sgr., ferner auf Paketbrief mit 6 Pffe. orangerot und Paar 3 Sgr. erdbraun (Nr. 18b), sowie Ra2 auf Ganzsache 1 Sgr. (kl. Öffnungsmgl.) nebst 1 u. 3 Sgr. nach Berlin, ferner ein NS-Brief sowie fünf weitere Belege inkl. 2 u. 3 Sgr. in die Schweiz	✉(9)	16-18,U	150,—
F 2609	"Riemsloh", seltener neuer preußischer Grotesk-K1 vom 30.8.67 (ehemals Hannover-Gebiet) auf Überseecouvert nach Sandusky/Ohio (USA), mit Taxstempel via Aachen	✉		200,—
2610	"Saarbrück", 1844/46/49, L1, K2 und L2 auf drei Briefen je nach Luxemburg (Eich bzw. Berbourg)	✉(3)		100,—
F 2611	"Saarburg", (1850), klarer L2 auf kleinem Brief (Falte) an den Leutnant von Cohausen im Ingenieurcorps der Bundesfestung Luxemburg	✉		180,—
2612	"Saarburg", 1581, dekorativer und früher Schnörkelbrief	✉		60,—
F 2613	"Schermbek", nachverw. K2 in Sondertype klar auf Kabinett-Recobrief mit Brustschilden 1 und 2 Gr., Fotoexp. Zill	✉	DR19,20	60,—
F 2614	"Siegburg", (1790), erster roter Fraktur-L1 "Siegbourg" auf seltenem Feldpostbrief des Blankensteinischen Husaren-Regiments via Frankfurt, Wien und Epiries nach Bogdany/Ungarn. Brief an den Rändern etwas gebrochen	✉		200,—
2615	"Simmern", 1561, früher Schnörkelbrief mit Inhalt nach Landskron	✉		80,—
2616	"Solingen", 1785, frühe hs. Aufgabe "Soling" auf Brief (Inhalt aus Remscheid) "frco. Dusseldorf" nach Bordeaux	✉		60,—
F 2617	"Spiller", idealer K2 auf Kabinett-Kopf-Ganzsache 3 Sgr.	✉	U13A	60,—
2618	"Stettin", 1788/98, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine des "Grenz-Post-Amtes"	✉(2)		50,—
2619	"Stettin", 1860, Ra2 auf seltenem eingeschriebenem Auslandsbrief nach Kopenhagen/Dänemark (an die dortige Polizei-Direktion)	✉		60,—
F 2620	"Stettin", Ra2 als Markenentwertung und seltener Ra1 "Franco" nebengesetzt auf Kabinett-Ortsbrief mit zweimal 6 Pffe. rotorange. Der Franco-Ra1 auf Brief ist sehr selten!	✉	15a(2)	250,—
F 2621	"Stumsdorf Bahnhof", Ra3 ideal auf Kabinettbrief 2 Sgr.	✉	17a	60,—



2598 / 180,-



2599 / 120,-



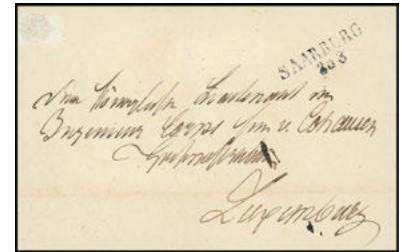
2602 / 200,-



2604 / 200,-



2609 / 200,-



2611 / 180,-



2613 / 60,-



2614 / 200,-



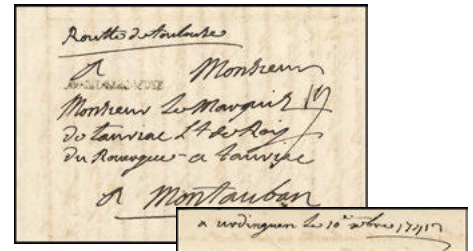
2617 / 60,-



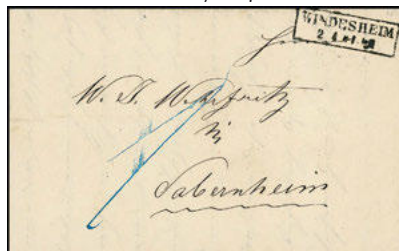
2620 / 250,-



2621 / 60,-



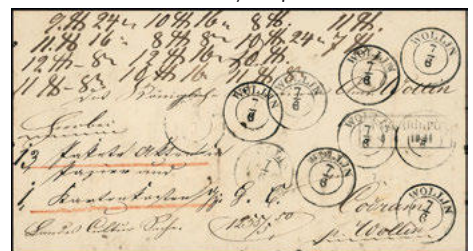
2625 / 250,-



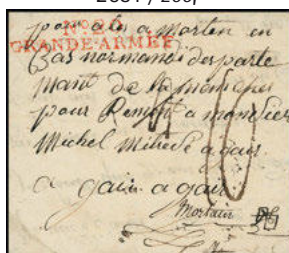
2631 / 200,-



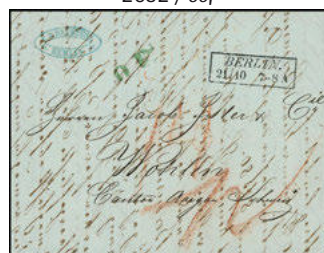
2632 / 60,-



2634 / 130,-



2638 / 250,-



2642 / 120,-



2645 / 100,-



2646 / 150,-



2650 / 100,-



2657 / 80,-

2622	"Telgte", 1832, L2 und Zollstempel des Hauptzollamtes auf Paketbegleitbrief nach Halle	✉		50,—
2623	"Thal/Ehrenbreitstein", 1813/(1810), roter L1 "R:I:THAL" auf dekorativem Chargébrief mit Inhalt aus Koblenz und zugehöriger Empfangsbescheinigung über 6800 Gulden (ein Vermögen!), dazu weiterer Brief mit gleichem Stempel, beide an den Grafen von Waldbott Bassenheim in Aschaffenburg	✉(2)		100,—
2624	"Trier", K1 auf Auslandsbrief mit Dreifarben-Frankatur NDP nach Frankreich, sowie in blauer Farbe (!) auf Briefstück 1/3 Gr. NDP	✉/△	DP14-17	50,—
F 2625	"Uerdingen" bei Krefeld, 1741, seltener früher Feldpostbrief der französ. Armee aus dem österr. Erbfolgekrieg mit L1 "ARM. DE LA MEUSE"	✉		250,—
2626	"Unkel", 1574, dekorativer Schnörkelbrief nach Thomburg	✉		60,—
2627	"Werl", (1785), der erste L1 "DE.WERL" klar auf Brief nach Wocklum	✉		80,—
2628	"Wetzlar", (1760 ff.), L1 "DE WETZLAR" auf zwei Briefen (einer kl. Einriß), sowie roter L1 "R.2. WEZLAR" auf Brief 1803	✉(3)		80,—
2629	"Wetzlar", ca. 1760-1800, drei Briefe mit hs. Aufgaben (einmal Rötel "V. Wetzlar"), ferner dekor. Adelsbrief 1790 mit erstem L1 "DE WETSLAR"	✉(4)		100,—
2630	"Wiltungen", guter K2 auf Kabinettbrief mit 1 und 2 Sgr.	✉	16,17a	90,—
F 2631	"Windesheim", 1850, 2.4., sehr seltener vorphil. Ra2 auf Kabinettbrief nach Sobernheim, die Briefsammlung bzw. Expedition bestand nur vom 1.1.1849 bis 1.10.1850	✉		200,—
F 2632	"Wittlich", Ra2 auf Landbestellbrief mit 6 Pfg. und 1 Sgr. nach Föhren	✉	15a,16	60,—
2633	"Wollin", (1860), Ra2 auf Adels-Paketbegleitcouvert nach Crossen mit hs. Vermerk "anscheinend Schriften" für angewandte Sonderporto-Regelung	✉		50,—
F 2634	"Wollin", 1850, 12.6., Paketbegleitbrief für 14 Aktenpakete nach Codram mit 14 Abschlügen (!) des K2, nebst Ra2 "Stargard i. Pom."	✉		130,—
F 2635	"Wüstensachsen", sehr schön zentrischer nachverw. Preußen-K2 des ehemals bayerischen Postortes klar auf 5 Gr. kl. Brustschild (Bugspur und verkürzte Zähnchen), Fotoexp. Sommer "sehr selten"	☉	DR6	50,—
2636	Feldpost, (1866), K2 "Kr. Pr. Feldpost-Exp. II. Grd. Inf. Div." klar auf Couvert nach Königswinter, aus diesem Krieg selten	✉		60,—

Berlin Vorphilatelie

2637	"Berlin Anh. Bahnhof No. II", 1844, L2 nebst blauem L1 "O.P." auf kleinem Kabinettbrief nach Wohlen	✉		100,—
F 2638	"Berlin", 1807, seltener Feldpostbrief der Grande Armée mit rotem L2 "No. 20 GRANDE-ARMÉE" aus dem Truppenquartier	✉		250,—
2639	"Berlin", 1840, K1 des Hofpostamtes und zusätzlich vs. Ausgabe-K1 auf kleinem Ortsbriefchen (gedruckte Geburtsanzeige von Major von Carisien, Mitglied im preuss. Generalstab)	✉		50,—
2640	"Berlin", 1843, Ortsbrief mit ungewöhnlicher vs. Entwertung durch den kleinen Ausgabe-K1 "N3" des Hofpostamtes, eilige Hypothekensache, mit Auflieferung und gleichzeitiger Ausgabe über denselben Briefträger in einem Arbeitsgang, ex Kruschel	✉		60,—
2641	"Berlin", 1846, L2 des Hofpostamtes auf Postvorschußbrief nach Colbergmünde und weiter nach Wollin und Stettin mit vielen Taxen, Inhalt mit eigenhändiger Unterschrift des preußischen Justizministers	✉		60,—
F 2642	"Berlin", 1847, der nur kurze Zeit in diesem Jahr in Gebrauch befindliche Schrägschrift-Ra2, hier vom 21.10.47, auf Auslandsbrief nach Wohlen/Schweiz	✉		120,—

Berlin – die Stempel der Preußenzeit

F 2643	"Berlin 1.10.62", der K2 mit Jahreszahl klar auf dekorativem Briefstück mit Mischfrankatur 2 Sgr. blau nebst Wappen 3 Sgr., nach dem Brief mit Datum vom 22.9.62 das zweitfrüheste registrierte Datum des ersten Jahreszahlen-K2, ex Slg. Kruschel	△	11a,18	120,—
F 2644	"Berlin H.P.A.", der blaue K2 des Hofpostamtes mit Sternen als sehr seltene Entwertung auf NDP 5 Gr. ockerbraun, ex Slg. Kruschel, KHBW Nr. 49, 1800 P.	☉	NDP6	150,—
F 2645	"Berlin H.ST.P.E.", klarer blauer K2 auf Ortsbrief mit vs. Absender-Vordruck einer Tuchfabrik mit zweimal 6 Pfg. rotorange, sign. Kruschel	✉	15a(2)	100,—
F 2646	"Berlin Hamburger Bahnh.", 1861, Ra3 auf seltenem Auslands-Paketbegleitbrief (roter Paketzettel) an den Staats-Rath und Ritter Jacoby in St. Petersburg/Rußland mit entspr. rs. Taxen	✉		150,—
2647	"Berlin Hamburger Bahnhof", Ra3 in schmaler Type (KHBW 111) klar auf Kabinett-Ganzsache 3 Sgr. gelb	✉	U19A	70,—
2648	"Berlin Hofpostamt", (1860), seltener Ankunfts-K2 "1te. Paket-Bestellung" des Hofpostamtes rs. auf hübschem Paketbegleit-Damencouvert mit Braunschweig-Ra2 "Schöningen" nach Berlin	✉		60,—
F 2649	"Berlin P.E. 10", der erst Ende 1867 eingeführte Grotesk-K1 (ab 24.11.67, hier vom 30.12.67) klar auf Couvert (Gebrauchserhaltung) mit dreimal 1 Sgr., wahrscheinlich keine handvoll Belege bekannt, KHBW "LP"	✉	16(3)	300,—



2658 / 180,-



2661 / 180,-



2662 / 150,-



2663 / 200,-



2664 / 150,-



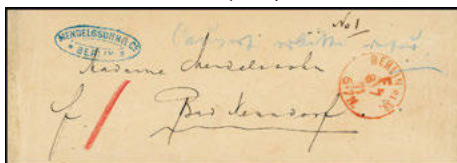
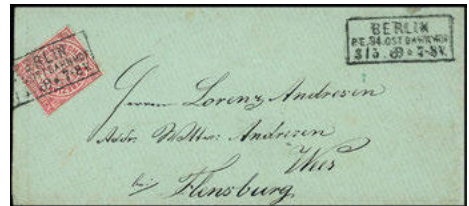
2677 / 120,-



2678 / 200,-



2680 / 200,-



2681 / 100,-



2686 / 180,-



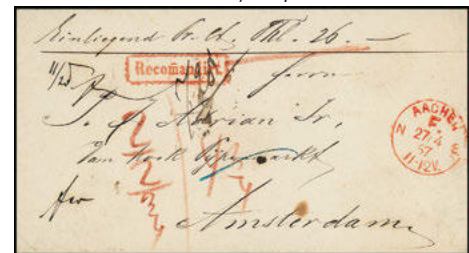
2687 / 180,-



2688 / 120,-



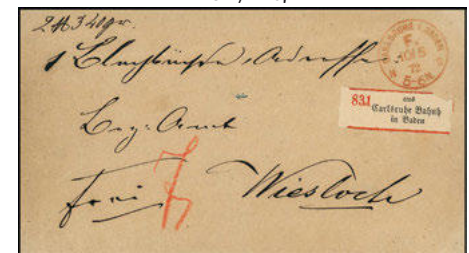
2691 / 100,-



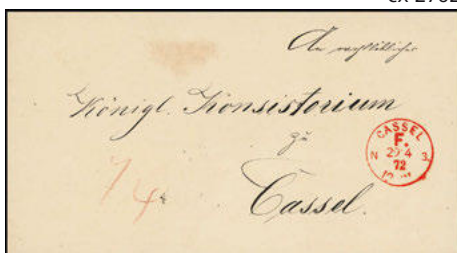
2701 / 120,-



ex 2702 / 180,-



2704 / 250,-



2705 / 80,-



2706 / 300,-



F 2650	"Berlin Post-Exp. 1", der weniger als ein Jahr verwandte Grotesk-K1 klar 1864 auf Prachtcouvert mit Dreierstreifen 1 Sgr.	✉	16(3)	100,—
2651	"Berlin Post-Exp. 17", Grotesk-K1 vom 1.2.1864 klar auf Wappen-Ganzsache 3 Sgr., Kruschel + 700,— DM	✉	U28A	70,—
2652	"Berlin Post-Exp. 23", Grotesk-K1 in schwarz und blau auf zwei Ganzsachen 1 Sgr. Wappen (ein Ortscouvert)	✉(2)	U26A(2)	60,—
2653	"Berlin Post-Exp. 8", blauer Ra3 1865 auf Übersee-Couvert via Bremen (handschriftliche Taxe "10/20") nach Charleston/South Carolina, USA	✉		80,—
2654	"Berlin Post-Exp. 9 Potsdam. Bahnhof", Ra3 in ungewöhnlicher Kombination mit blauem Ra1 "Franco Stadtbfr." auf Großformat-Ganzsache 1 Sgr. rosa, als Ortsbrief gelaufen	✉	U23B	80,—
2655	"Berlin Potsdamer Bahnh.", 1853/57, Ra3 auf zwei Briefen mit untersch. Transitstempeln nach Bordeaux	✉(2)		50,—
2656	"Berlin Stadtpost-Exp. I", Ra3 und Ra1 "Franco Stadtbfr." auf Wappen-Großformat-Ganzsache 1 Sgr. (kl. Pünktchen) als Ortsbrief gelaufen	✉	U20B	80,—
F 2657	"Berlin Stadtpost-Exp. VIII" bzw. "XII", versch. Ra3 auf doppelt versandtem Retour-Ortsbrief (1853), rs. roter Ra1 "Unbestellbar", Taxe "1"	✉		80,—
F 2658	"Berlin Stadtpost-Exp. VIII", Ra3 in großer Type (wahrscheinlich Reservestempel) auf Damencouvert nach Königsberg (1852), hs. "Aus dem Briefkasten", KHBW Nr. 140, 600 P.	✉		180,—
2659	"Berlin Stadtpost-Exp. VIII", (1865), Ra3 auf seltenem eingeschriebenem Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe, auch hierfür galt noch gemäß Bartaxe das Porto von "2" Sgr.	✉		50,—
2660	"Berlin Stadtpost-Exp. XI", Ra3 in der seltenen Type mit fehlendem mittigem Stern, also weder KHBW Nr. 144 noch 145 zuzuordnen, klar auf Ganzsache 1 Sgr. im Großformat (leichte Gebrauchsspuren), erst fälschlich mit entspr. Röteltaxe im Ortsverkehr gelaufen (rs. Berliner Ra1), dann korrekt nach Herzberg gelaufen und das alles am gleichen Tag, ex Slg. Kuphal	✉	U11B	80,—
F 2661	"Berlin", (1852), seltener roter L2 rs. als Transitstempel auf Auslands-Auslagen-Paketbegleitbrief mit K2 "Rostock" via Berlin nach Holland, ex Kruschel	✉		180,—
F 2662	"Berlin", 1852, roter L2 rs. auf "Auslagen"-Paketbegleitbrief mit K2 "Schwerin" via Berlin nach Schweinfurt/Bayern, ex Kruschel	✉		150,—
F 2663	"Berlin", 2.1.1859, roter Ra2 ohne Zeitangabe klar rückseitig auf Wertbrief mit K2 "Mainz" über Berlin nach Posen, ex Kruschel	✉		200,—
F 2664	"Berlin", besserer blauer Ra2 klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Zusatzfrankatur Dreierstreifen 4 Pfg. grün (etwas fleckig)	✉	14a(3), U23A	150,—
2665	"Berlin", blauer Hufeisenstempel klar auf Orts-Ganzsache 1 Sgr. Wappen	✉	U26A	50,—
F 2666	"Berlin", blauer K2 des Hofpostamtes, ohne Sterne v. 1.1.66, sowie mit Sternen vom 19.1.67, auf zwei Briefstücken 4 Pfg. gelblich- und blaugrün (diese kl. Unebenheit) ex Slg. Kruschel	△(2)	14a/b	100,—
F 2667	"Berlin", blauer Ra2 als sehr seltene Entwertung auf Ortsbrief (Couvert unten durch Öffnung gering verkürzt) mit Prachtstück 1 Sgr. rosa, wahrscheinlich vom 24.2.1863, auf dieser Marke lt. Kruschel Unikat	✉	10a	300,—
2668	"Berlin", der große blaue Ra2 des Hofpostamtes sehr früh vom 27.12.62 auf Auslandsbrief nach Wohlen/Schweiz, ex Slg. Kruschel	✉		50,—
F 2669	"Berlin", seltener roter Ra2 als Wertstempel-Entwertung auf Abschnitt von Kopf-Ganzsache 2 Sgr. blau, ex Kruschel	☉	GA	200,—

Berliner Vororte

2670	"Friedrichshagen", hs. Bahnpost-Aufgabe und Zug-L3 "Breslau-Berlin" auf Ganzsache 1 Gr. kl. Brustschild	✉	DRU5AII	50,—
2671	"Gross-Lichterfelde 2 Cadetten-Anstalt" auf Couvert 1888 mit 10 Pfg., sowie 1886 auf Bahnpostkarte	✉(2)	DR41,P	50,—
2672	"Grünau R.B. Potsdam", K1 klar 1889 auf Auslands-Ganzsachenkarte 10 Pfg. nach England, ex Mus	✉	DRP14	50,—
2673	"Rixdorf", Steg-K2 v. 31.12.1911 auf Auslands-Foto-Ak (Berliner Schloss) nach Kopenhagen mit zweimal 5 Pfg. Germania	✉	DR85(2)	50,—
2674	"Spandau Ruhleben", Steg-K2 auf KGF-Karte 1914 nach London und auf Feldpostbrief 1916 (Lager Ruhleben)	✉(2)		50,—
F 2675	"Spandau", auf Brustschilden sehr seltener K1 klar auf 1 Gr. rosa (Bugspur), nur wenige Belegstücke bekannt und im Kruschel-Hb. nicht gelistet. Attest Sommer	☉	DR19	200,—
2676	"Spandow", (1820), L2 auf frühem Expreßbrief "Citissime" mit Taxe "2 1/2" nach Berlin	✉		100,—

Nachverwendete Berliner Stempel

F 2677	"Berlin Cabinets-Expedition", Ra3 1874 auf Couvert "K.A." (= Kaiserliche Angelegenheit) nach Berleburg	✉		120,—
--------	--	---	--	-------

F 2678	"Berlin Franko-Stadt-Brf.", K1 vom 14.9.74 klar auf Kabinett-Ortsbrief mit 1/3 Gr. gr. Brustschild. Als Entwertung eine Stempelarrität, KHBW "LP", lt. Kruschel-Handbuch nur zwei Briefe registriert	✉	DR17a	200,—
2679	"Berlin P.A. 45 N.2", besserer K1 v. 18.11.74 klar auf Couvert mit Einzelfrankatur 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. Brustschild (min. "eckrund") nach London	✉	DR29	70,—
F 2680	"Berlin P.E. 34 Ostbahnhof", klarer nachverw. blauer Ra3 vom 10.5.68, sowie in schwarz vom 3.5.69, auf zwei Couverts je mit NDP 1 Gr. aus gleicher Korrespondenz	✉(2)	NDP4,16	200,—
F 2681	"Berlin P.E. 38 F.", 1871, klarer roter Franko-K1 auf Streifband (!) als Reichspost-Vorläufer von Bad Nenndorf	✉		100,—
2682	"Berlin P.E. 40 Lehrter Bahnhof", K1 1873 und hübscher Absenderstempel vom Deutschen Kunstverein auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr.	✉	P1	50,—
2683	"Berlin P.E. 9", Grotesk-K1 klar nachverw. auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat, KHBW 336, 500 P.	✉	NDPU1B	60,—
2684	"Berlin Post-Exp. 1", Ra3 1870 auf Couvert mit Prägung "Haus der Abgeordneten", offensichtlich portopflichtiger Brief eines Reichstagsabgeordneten. Couvert leichte Gebrauchsmgl.	✉	NDP16	60,—
2685	"Berlin Post-Exp. 7", Ra3 1868 auf portofreiem Vordruck-Couvert "Angelegenheiten des Hilfsvereins für Ostpreußen"	✉		60,—
F 2686	"Berlin Post-Exp. 9 Potsdamer Bahnhof", 1870, nachverw. Ra3 auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat (rs. kl. Öffnungsmgl. bzw. Radierspuren), als teilbar-bezahlter Wertbrief nebst rotem Franko-K1 "Berlin P.E. 9 F.N." mit einer Banknote zu 25 Thaler als Urlaubsgeld nach Heringsdorf auf Usedom	✉	NDPU1B	180,—
F 2687	"Berlin", 1871 (Reichspostvorläufer 28.6.), blauer K1 des Hofpostamtes in Verbindung mit rotem Franko-K1 "Berlin H.P.A. F.N.2 " auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa, als teilbar-bezahltes Paketbegleitcouvert nach Teplitz	✉	NDPU1A	180,—
F 2688	"Berlin", blauer K1 des Hofpostamtes, in Verbindung mit rotem Franko-L1 "Berlin H.P.A. F.N.2" 1870 auf teilbarbezahltem Paketbegleitbrief, NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa in völlig ursprünglicher Gebrauchserhaltung in den Landbezirk von Reichenbach/Schl., restliches Porto von "4 1/2" Gr. bar bezahlt (und 1/2 Gr. Landposttaxe vom Empfänger)	✉	NDPU1	120,—
2689	"Berlin", blauer K2 des Hofpostamtes sehr klar auf Kabinett-Orts-Streifband-Ganzsache NDP 1/3 Gr. gelbgrün, Zustellung schon eine Stunde später, ex Kruschel	✉	NDPS1	50,—

Sonstige Berliner Stempel

2690	"Berlin C 1", Steg-K2 1916 auf Feldpost-Wertbrief des Kaiserl. Briefpostamtes ins Feld und zweimal nachgesandt, ex Ritter	✉		50,—
F 2691	"Berlin C Kabinettspostamt", Steg-K2 1916 auf blauem Vordruck-Einschreibe-Ortsbrief an die Berliner Feldzeugmeisterei als Kaiserliche Angelegenheit (zwei leichte Faltspuren)	✉		100,—
2692	"Berlin C. 111", Steg-K2 1916 auf Vordruck-Feldpostbrief vom Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere an die Front, ex Ritter	✉		50,—
2693	"Berlin C. 2", Steg-K2 v. 17.6.1918 auf Vordruck-Ortscouvert des Magistratskommissars für Militärangelegenheiten portofrei, ex Ritter	✉		50,—
2694	"Berlin Feldpost-Anweisungsstelle", Steg-K2 1915, nur kurzzeitig in Verwendung, auf Feldpost-Postsachen-Vordruckcouvert nach Fulda und geöffnet von dort retour, sowie auf Couvert für Feldpostanweisungen, beide ex Ritter	✉(2)		100,—
2695	"Berlin Postsammelstelle", Steg-K2 1915 zweimal auf Deckblatt für ein Briefpaket ins Feld, sowie 1916 in seltener Verwendung auf Feldpostkarte, ex Ritter	✉(2)		100,—
2696	"Berlin Postzeitungsamt", 1916, Stegstempel viermal (13., 14., 15. u. 16.8.) auf Feldpost-Zeitungspaket Zuleitungs-Deckblatt ins Feld, derartige Formulare wurden immer vernichtet, ex Ritter	✉		70,—
2697	"Berlin W.C.41", 1892, K1 auf Vordruckcouvert (re. Öffnungsriß) "Reichstagsangelegenheit", mit Inhalt portofrei an einen Tierschutz-Verein (wg. einer abgelehnten Petition) nach Lübeck	✉		80,—
2698	"Berlin W9", Stegstempel 1905 auf Couvert "Kaiserliche Angelegenheit" nach Kiel portofrei	✉		50,—
2699	1890 (ca.), "Prinz Friedrich Leopold von Preussen", seltenes Boten-Couvert mit eigenhändiger Adresse an den "Königl. prinzl. Hoflieferanten Herrn Demmler" als Ortssendung innerhalb Berlins, mit Vermerk "K.P.A.". Rs. befindet sich noch ein großer Teil des Siegels "... Militair Couvert ...", Unterklappe fehlt. Friedrich Leopold war ein Sohn des kaiserl. Bruders Friedrich Karl von Preussen und bekleidete offiziell im Laufe der Jahrzehnte versch. militärische Positionen. In der damaligen Öffentlichkeit im Deutschen Reich hatte er durch zahlr. bizarre Fauxpas, ungeheure Ausgaben und kostspielige Gerichtsprozesse, aber vor allem durch sonstiges Verhalten den Ruf des "Enfant terrible" des Hauses Hohenzollern, Liebhaberstück	✉		80,—

Franko-Stempel

2700	"Aachen F.N.1", violetter K1 auf Auslandsbrief 1872 nach Lille	✉		50,—
------	--	---	--	------

F 2701	"Aachen F.N.3", roter Franko-K1 1867 auf seltenem eingeschriebenem Wert-Couvert nach Amsterdam	✉		120,—
F 2702	"Berlin", sieben Briefe mit Franko-Stempeln: "Berlin C 1 Fd" in rot auf Brief nach Gera 1875, "Berlin C 2 Fe" 1875 auf Ortsbrief und in rot auf Post-Ins.-Doc., "Berlin P.E.2 F.N.1" auf Brief 1873, der erste K2 in rot 1873 auf Auslands-Recobrief nach Paris, sowie "Berlin P.E. 8 F." in rot auf Übersee-Paketbegleitbrief nach Washington/USA	✉(7)		180,—
2703	"Braunschweig F.N.1", roter K1 1872 auf vier Briefen, u.a. nach Bordeaux	✉(4)		70,—
F 2704	"Carlsruhe i. Baden F.N.3" klar auf Paketbegleitbrief, gemäß Paketzettel bei der Bahnhofsexpedition verwandt, v. 10.5.1872 nach Wiesloch. Es handelt sich vorliegend um den lt. Handbuch Garnier ein einzig bekannten Brief mit diesem Stempel (auch dort abgebildet!)	✉		250,—
F 2705	"Cassel F.N.3", sehr klarer roter K1 auf seltenem Ortsbrief 1872 (Taxe "1/4" Gr.)	✉		80,—
F 2706	"Coblenz", 1871, nachverw. K2 je in Kombination mit Franko-K1, "Coblenz F.N.2" in rot bzw. "Coblenz F.N.3" in violett, auf zwei NDP-Ganzsachen 1 Gr. rosa als Teilbar-Frankatur je nach Frankfurt/M. (Paketbegleitung bzw. Reco)	✉(2)	NDP U1A(2)	300,—
2707	"Coeln F.N.3", violetter Franko-K1 vom 7.10.71 auf Wertcouvert nach Berlin (rs. Hufeisen-Auflieferungsstempel von Coeln!)	✉		80,—
2708	"Danzig F.N.2" 1872 in rot, "Münster F.N.1" 1873 in rot, "Chemnitz F.N.2" in violett 1873, "Hildesheim F" in rot 1872, sowie "Stettin F.N.3" in rot, fünf Briefe mit Franko-Stempeln	✉(5)		70,—
F 2709	"Dresden F.N.1", violetter Franko-K1 1875 zweimal auf kpl. Auslands-Paketkarte nach Paris mit französ. Steuermarken	✉		100,—
F 2710	"Frankfurt a. Main F.N.5", violetter K1 vom 13.9.72 auf Auslands-Vordruck-Wertpaketbegleitbrief nach Paris mit rs. französ. Steuermarken. Dazu weiterer Inlands-Paketbegleitbrief mit Franko-K1 von Frankfurt 1872	✉(2)		120,—
2711	"Freiburg i. Baden F.N.1", guter roter Franko-K1 auf "Auslagen"-Postvorschußbrief in den Landbezirk von Messkirch	✉		80,—
F 2712	"Goerlitz F.N.2", 1867, roter Franko-K1 auf Überseebrief (unten typische Falte) via Aachen nach New York, Taxe "12" Sgr.	✉		80,—
F 2713	"Hamburg F.N.1", roter Franko-K1 vom 5.12.1868 auf gef. Überseebrief nach Rio Grande du Sol, Brasilien, Taxe "28 1/2" Gr.	✉		150,—
F 2714	"Hamburg F.N.1", roter Franko-K1 vom 11.4. und 12.4.1872 auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz nach Lissabon/Portugal	✉(2)		150,—
F 2715	"Hamburg F.N.1", roter Franko-K1 1872 auf Auslandsbrief nach Paris 1872, sowie "F.N.6" in rot auf Postkarte, als Paketbegleitung nach Dessau gelaufen	✉(2)		80,—
F 2716	"Hamburg F.N.1", roter K1 vom 5.4.71 auf Couvert nach Santos/Brasilien, Taxe "11 3/4"	✉		150,—
F 2717	"Magdeburg Post-Expedition", 1869, Ra3 in Kombination mit rotem Franko-K1 "Magdeburg F.N.1" auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa als teilbar-bezahlter Paketbegleitbrief (leichte Gebrauchsspuren) nach Gemünden/Oberösterreich	✉	NDPU1A	180,—
F 2718	"Mannheim F.N.2", seltener roter Franko-K1 auf Leinen-Wertcouvert 1873 nach Leipzig, Vorlagestück für das Garnier-Handbuch (lt. Hb. nur sechs Belege registriert)	✉		80,—
F 2719	"Minden in Westfalen", 1869, nachverw. Ra3 in Kombination mit rotem Franko-K1 "Minden i. Westph. F" auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. a. Preußen 6 Pfg. als teilbar-bezahlter Wertbrief (kl. Gebrauchsmgl.) nach Verden	✉	NDPU33	100,—
F 2720	"Münster in Westfalen", 15.7.71, Ra3 in Kombination mit violetter Franko-K1 "Münster F.N.2" klar auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa (kl. Randmgl.), als Teilfranko-Einschreibebrief gelaufen	✉	NDPU1	150,—
2721	"Osnabrück F", roter K1 v. 30.12.72 zweimal auf Wertcouvert (mit Zierstreifen) nach Melle	✉		50,—
F 2722	"Schwerin Mcklb. F.N.1", roter Franko-K1 in seltener Spätverwendung (lt. Garnier spätestes reg. Datum) am 8.7.76 auf Wertcouvert nach Güstrow, Taxe "30" Pfg. und separat "5 Pfg. besgeld" ausgewiesen, ferner "F.N.2" auf sauberem Paketbegleitbrief 1872 und zweimal auf gelber Paketkarte 1877	✉(3)		150,—
F 2723	"Stralsund", nachverw. K2 in Kombination mit rotem Franko-K1 "Stralsund F" auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. 1868 als Teilfranko-Paketbegleitbrief gelaufen, kleine Gebrauchsmängel	✉	NDPU28	150,—
2724	"Strassburg im Elsass F", roter Franko-K1 1872 auf Orts-Damencouvert, Taxe "1/2"	✉		60,—
F 2725	"Thorn", nachverw. Ra2 in Kombination mit rotem Franko-K1 "Thorn F.N.2" auf NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat (etwas fleckig und unten Falte), als Teilfranko-Paketbegleitbrief nach Berlin	✉	NDPU1B	150,—
F 2726	"Tilsit", 1868, sehr ungewöhnlich dreifach nebeneinander abgeschlagener schwarzer Franko-K1 auf gefaltetem Brief nach Königsberg	✉		100,—

Preussen Markenteil

F 2727	1/2 Sgr. ziegelrot (kl. Fleckchen) mit hierauf besserem schwarzem Bahnpost-L3 "Coeln-Verviers"	⊙	1	70,—
F 2728	1/2 Sgr. ziegelrot, perfektes Exemplar auf Ortsbrief (Hülle kl. Löchlein) mit Ra2 "Neuwied", ex Metzger	✉	1	100,—
F 2729	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettppaar mit NS "1028" (Neustadt-Eberswalde)	⊙	1(2)	50,—



2710 / 120,-



2709 / 100,-



2712 / 80,-



2713 / 150,-



ex 2714 / 150,-



2715 / 80,-



2716 / 150,-



2717 / 180,-



2718 / 80,-



2719 / 100,-



2720 / 150,-



ex 2722 / 150,-



2723 / 150,-



2725 / 150,-



2726 / 100,-



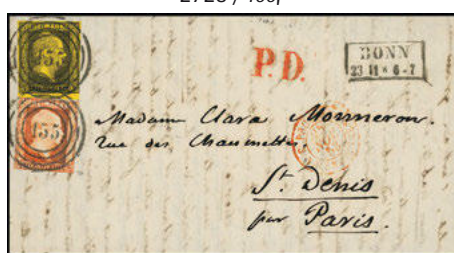
2728 / 100,-



2732 / 100,-



2733 / 200,-



2735 / 100,-



2737 / 100,-

F 2730	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinett paar auf Ganzsache 2 Sgr. blau, mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" nach Carlsbad in Böhmen	☒	1(2), U12A	300,—
F 2731	1/2 Sgr. rotorange, zwei schöne Paare mit Ra2 "Kostenblut" bzw. Ra3 "Born R.B. Stralsund", einmal sign. Flemming (diese kl. Knitterspur)	☉	1(4)	140,—
F 2732	1/2 Sgr. ziegelrot, perfektes Exemplar nebst links gering berührter 1 Sgr. rosa auf hübschem kleinem Bestellgeldbriefchen mit Ra2 "Manderscheid" nach Trier	☒	1,10a	100,—
F 2733	1/2 Sgr. ziegelrot in Mischfrankatur mit zweimal Wappen 1 Sgr. rosa auf Kopf-Ganzsache 3 Sgr. gelb, als Pracht-Paketbegleitcouvert mit Ra2 "Ahlen" nach Minden, sign. Brettli, Banker	☒	1,16(2), U19	200,—
F 2734	1/2 Sgr. ziegelrot, 2 Sgr. schw./blau und 3 Sgr. orange auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" in die USA, obwohl etwas fehlerhaft, selten, gelaufen via Bremen	☒	1,3,8a,U	400,—
F 2735	1/2 Sgr. ziegelrot (rechts gering ber.) und 3 Sgr. schw./gelb auf Auslandsbrief mit NS "155" und Ra2 "Bonn" 1853 nach St. Denis/Frankreich	☒	1,4a	100,—
F 2736	Erste Ausgabe komplett in waagerechten gestempelten Dreierstreifen, 1/2 Sgr. zwei Werte berührt, 2 Sgr. ein Wert knapp, sonst gute Erhaltung, die 3 Sgr. teils entgegen der Vorschrift gestempelt. Mi. 1440,—	☉/△	1-5(3)	250,—
F 2737	1 Sgr. schw./rosa, seltener Dreierblock (eine Marke links gering berührt) auf Brief (oben kleiner Papierfehler) mit NS "1239" und Ra2 "Rheine", sign. Drahn, Banker	☒	2a(3)	100,—
F 2738	1 Sgr. schw./rosa, Kabinett-Viererstreifen mit klaren NS "156" (Boppard). Gute Einheit aus der "Romanow"-Sammlung, sign. Drahn, Kruschel. Mi. 500,—	☉	2a(4)	200,—
F 2739	1 Sgr. schw./rosa und Paar 2 Sgr. schw./blau, je voll- bis breitrandige Kabinettstücke auf gef. Einschreibebrief mit NS "103" und K2 "Berlin" nach Mailand/Italien, zu dieser Zeit Lombardei-Venetien und zum Postverein gehörend	☒	2a,3(2)	300,—
F 2740	1 Sgr. schw./rosa, Kabinettstück auf Ganzsache 3 Sgr. gelb (diese rückseitig kleine Öffnungsmgl.), mit besserem NS "106" und Ra3 "Berlin Stettiner-Bahn." in das zu dieser Zeit dänische Eutin bei Lübeck	☒	2a,U11A	150,—
2741	1 Sgr. schw./dunkelrosa per zwei (einmal oben berührt) auf Couvert mit NS "1" und K1 "Aachen" nach Andernach, sign. Banker	☒	2b(2)	50,—
2742	1 Sgr. schw./lilarosa auf Kabinettbrief mit NS "34" und K2 "Angermünde", sign. Flemming. Mi. 350,—	☒	2d	80,—
F 2743	1 Sgr. schw./lilarosa, gute Erstauflage, mit zentrischem NS "1183" auf frühem, vollständigem Post-Ins.-Doc. mit Neben-Ra2 "Quedlinburg" vom 20.2.1851 (insinuiert in Thale) retour nach Gommern. Da nur das Briefporto verklebt war und die Insinuations-Gebühr von 3 Sgr. fehlte, wurde diese von der rücksendenden Postanstalt unter der Marke in blauer Tinte beanstandet und die "3" Sgr. als Porto veranschlagt, unter dem Hinweis auf die Gesamtgebühr "fr. 4". Ungewöhnliches Poststück aus der Frühzeit der preußischen Briefmarken, sign. Flemming	☒	2d	200,—
F 2744	2 Sgr. schw./blau, voll- bis meist breit-/überraundiges Kabinett paar auf seltenem Auslandsbrief mit klaren NS "119" und Ra2 "Beuthen" nach Warschau/Russisch-Polen	☒	3(2)	250,—
F 2745	2 Sgr. schw./blau, Kabinett-Dreierstreifen mit NS "1030", Mi. 400,—	☉	3(3)	100,—
F 2746	2 Sgr. schw./blau, waagerechter Viererstreifen (nur linke Marke links oben berührt) auf Briefstück mit NS "1666", Mi. 1200,—	△	3(4)	150,—
F 2747	3 Sgr. schw./gelb, feinstes Luxusstück mit ideal zentr. NS "34" (Angermünde)	☉	4a	40,—
F 2748	3 Sgr. schw./gelb auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Beuthen", Fotoexp. Wasels	△	4a	70,—
F 2749	3 Sgr. schw./gelb, oben links winzig berührt, auf Ganzsache 2 Sgr. blau, mit auf der Nr. 4 seltener Entwertung durch Orts-Ra2 "Waltrop" nach Senden, sign. Banker	☒	4a,U2B	300,—
F 2750	3 Sgr. schw./dunkelgelb (o. rechts knapp) mit hierauf seltener Entwertung durch Zug-L3 "Berlin-Leipzig" (entgegen der Vorschrift, normalerweise hätte der NS "105" des Berliner Bahnpostamtes zur Verwendung kommen müssen)	☉	4b	80,—
F 2751	3 Sgr. schw./goldgelb im Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück mit klaren NS "258", sign. Brettli. Mi. 600,—	△	4b(3)	100,—
F 2752	4 Pfge. grün, riesenrandiges Luxusstück (beidseitig Nebenmarken) auf Drucksache (mit nicht vollständiger Schleife) mit Bahnpost-Aufgabe durch L1 "Stettin" und idealem NS "106" (Berlin Bahnpost) 1856, sign. Kruschel, ex Kruschel	☒	5a	120,—
F 2753	4 Pfge. grün, senkrechtes Kabinett paar mit Ra2 von Viersen, Mi. 220,—	☉	5a(2)	60,—
F 2754	4 Pfge. grün im Paar, eine Marke oben links minimal berührt, sonst vollrandig, auf Auslands-Drucksache (ohne Schleife) mit K2 "Beuel" nach Basel (rs. K1)	☒	5a(2)	200,—
F 2755	4 Pfge. grün, Paar und Einzelstück (zwei Werte Schnittfehler) auf Brief mit NS "772" und Ra2 "Kurnik"	☒	5a(3)	150,—
F 2756	4 Pfge. grün im Dreierstreifen auf Briefstück mit NS "1042", alle drei Druckklischees leicht treppenförmig steigend, so dass die rechte Marke oben min. ber. ist. Fotoexp. Flemming	△	5a(3)	100,—
F 2757	4 Pfge. grün in Auflagen-Mischfrankatur mit Paar 4 Pfge. dunkelgrün, leichte Knitter und Farbreste bzw. Einzelmarke schräge Bugspur, auf Faltbrief mit seltenem NS "689" und K2 "Jüchen". Eine sehr ungewöhnliche Kombination aus den Sammlungen "Romanow" und Metzger, sign. Drahn, Kruschel und Fotoexp. Brettli	☒	5a,b(2)	400,—
2758	1 Sgr. rosa, Prachtpaar auf Paketbegleitbrief mit NS "258" und K2 "Coeln", Mi. 250,—	☒	6(2)	60,—



ex 2731



ex 2736

2747

2753



2745



2746



2748



2750



2751



2756



ex 2762



2764



ex 2768



2772



2776



2779



2787



2788



2794



2792



2799



ex 2782

F 2759	1 Sgr. rosa, Prachtstück auf Couvert mit NS "155" und Ra2 "Bonn" nach London. Hs. "Aus Briefkasten", die fehlenden "2 1/2" Sgr. in England umgerechnet mit "6" P. nachtaxiert mit L1 "MORE TO PAY", eine ungewöhnliche, versuchte Teilfrankatur nur mit dem Inlandsporto, sign. Flemming	✉	6a	200,—
F 2760	1 Sgr. dunkelrosa, breitrandiger Dreierstreifen mit einem geraden Ra2 "Petershagen R.B.M." auf dekorativem Recobrief 1859 nach Hildesheim. Geringe Knitterspuren bei der linken Marke, ein schöner Brief aus den Sammlungen "Romanow" und Provera, sign. Drahn, Starauschek	✉	6a(3)	150,—
F 2761	1 Sgr. rosa im teils überrandigen Dreierstreifen (nur rechte Marke oben berührt) auf Damencouvert (dieses in ursprünglicher Gebrauchserhaltung) mit NS "568" und Ra2 "Hagen" nach Liege/Belgien	✉	6a(3)	100,—
F 2762	1 Sgr. rosa, zwei Dreierstreifen auf Kabinett-Briefstücken mit NS "103" bzw. "1785", Mi. 360,- +	△(2)	6a(6)	100,—
F 2763	1 Sgr. rosa mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" auf Ganzsache 2 Sgr. blau nach Carlsbad, Kabinett	✉	6a,U12A	60,—
F 2764	1 Sgr. karmin, Luxusstück mit "blickfreiem" K2 "Breslau"	⊙	6b	40,—
F 2765	1 Sgr. karmin in wert- und farbgleicher Mischfrankatur mit 1 Sgr. karminrosa, perfekte Exemplare als gute Kombination auf Brief (Briefpapier leicht fleckig) mit NS "424" und K2 "Frankfurt a.d.O." (ex Boker, Zuschlag DM 1200,-)	✉	6b,10a	200,—
F 2766	2 Sgr. blau, Kabinettstück auf Doppelbrief (leichte Gebrauchsspuren) mit gestrichener Nachtaxe und Ra2 "Haynau"	✉	7a	60,—
2767	2 Sgr. blau, Kabinettstück auf gelbem Damencouvert (re. kl. Löchlein) mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. XIV", sign. Engel. Mi. 300,-	✉	7a	60,—
F 2768	2 Sgr. blau, Kabinettstück mit K1 von Königsberg, dazu 3 Sgr. in orange, gelb und dunkelorange, Mi. 670,-	⊙	7a(2), 8a-c	120,—
F 2769	2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa (Gittergrund) auf Kabinettbrief nach Stralsund, klare K1 "Glogau"	✉	7a,10a	100,—
F 2770	2 Sgr. blau, seltener Teilaufgaben-Plattenfehler "rechte Randlinie unten im Eck eingedellt" (Mi. lose schon "-.-"), perfektes Exemplar auf Brief mit K2 "Berlin"	✉	7aIV	100,—
F 2771	2 Sgr. dunkelblau (mit kleinem, mehrfach registriertem Plattenfehler "Keil unter G von GR") in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa, perfekte Exemplare auf Faltbrief mit K2 "Breslau"	✉	7c,10a	150,—
F 2772	3 Sgr. orange, Kabinettstück mit NS "1158" und rechts 9mm breitem Bogenrand mit Reihenzahl "8"	⊙	8a	100,—
F 2773	3 Sgr. gelborange, breitrandiges Kabinettstück mit klarem NS "1625", nebst Krone-Posthorn-Stempel "K. Pr. Post-Amt Wetzlar", innen auf Post-Ins.-Doc. nach Vollnkirchen, ein sehr ungewöhnliches Poststück	✉	8a	250,—
F 2774	3 Sgr. orange, bereits fehlerhaft aufgeklebt, einzeln auf gef. Brief mit NS "742" und K1 "Koenigsberg i. Pr." 1857 nach Tauroggen/Rußland	✉	8a	100,—
2775	3 Sgr. orange, links Nebenmarke mit extremer Klischee-Verschiebung, auf Prachtbrief mit Ra2 "Barmen" nach Kaiserslautern	✉	8a	50,—
F 2776	3 Sgr. orange, dünnes Papier, Luxusstück mit zentrischem NS "184", sign. Pröschold, Kastaun	⊙	8ax	50,—
F 2777	4 Pfg. grün, Kabinettstück einzeln auf vorgedrucktem Streifband mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" nach Dresden, sehr dekorativ, aus der "Romanow"-Slg., sign. Drahn und Alcuri	✉	9a	100,—
F 2778	4 Pfg. grün, Prachtpaar mit K2 "Berlin" auf Zeitungsblatt der Berliner Börsen-Zeitung 1861, ex Kruschel	✉	9a(2)	100,—
F 2779	4 Pfg. grün, breitrandiges waagerechtes Paar auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hamburg" und leicht durchschlagender Brieffarbe	△	9a(2)	100,—
F 2780	4 Pfg. grün per zwei, einmal breitrandig, nebst 1 Sgr. karmin und 3 Sgr. orange, teils etwas berührt bzw. angeschnitten, auf Auslandsbrief (rs. nur kleine Klappenteile) mit Ra2 "Crefeld" 1861 nach Mailand, unterfrankiert und nachtaxiert, Ra2 "Affranchissement Insuffisant", sign. Brettl	✉	9a(2), 10b,12a	250,—
F 2781	4 Pfg. grün in Mischfrankatur mit Wappen 1 Sgr. rosa auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, als ungewöhnliche Kombination mit Ra2 "Bunzlau" als Pracht-Paketbegleitbrief	✉	9a,16, U20B	120,—
F 2782	Ausgabe "Gittergrund" komplett in gestempelten Dreierstreifen in ausgesucht guter Erhaltung (nur ein Wert 3 Sgr. etwas hell), 4 Pfg. sign. Krause, 2 Sgr. sign. Bühler. Mi. 960,-	△/⊙	9a-12a (3)	200,—
2783	4 Pfg. grün, "heller Fleck im Nacken", sowie 2 Sgr. blau, "kurzes F", sign. Kastaun, zwei tadellose Werte mit Plattenfehler, Mi. 300,-	⊙	9aV,11all	70,—
F 2784	1 Sgr. rosa per zwei auf Kabinettbrief mit besserem K2 "Neustaedel" (Sondertype mit offenem Innenkreis)	✉	10a(2)	80,—
F 2785	1 Sgr. rosa, Prachtpaar und Einzelstück (dieses bereits mit Falts Spuren aufgeklebt) auf Brief mit K2 "Berlin" nach Wüste-Waltersdorf, ein Expreß-Vermerk wieder gestrichen, sign. Kruschel	✉	10a(3)	100,—
F 2786	1 Sgr. rosa, noch vollrandig, und 2 Sgr. dunkelblau auf Prachtbrief mit klarem Ra3 "Stettin Bahnhof" nach Schirgiswalde	✉	10a,11b	80,—
F 2787	1 Sgr. rosa auf Luxusbriefstück mit Ra2 "Grunau" ideal, sowie loses Luxusstück 3 Sgr. orange mit idealem K1 "Aachen", beide ex Metzger	△/⊙	10a,12a	50,—
F 2788	1 Sgr. rosa (Ra2 "Fehrbellin") und 6 Pfg. orangerot, zwei Kabinett-/Luxusbriefstücke	△(2)	10a,15a	50,—



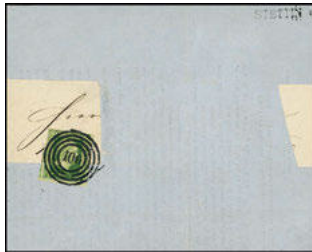
2743 / 200,-



2740 / 150,-



2744 / 250,-



2752 / 120,-



2754 / 200,-



2755 / 150,-



2759 / 200,-



2760 / 150,-



2761 / 100,-



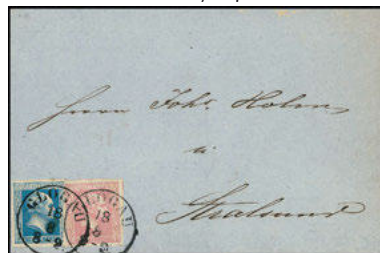
2763 / 60,-



2765 / 200,-



2766 / 60,-



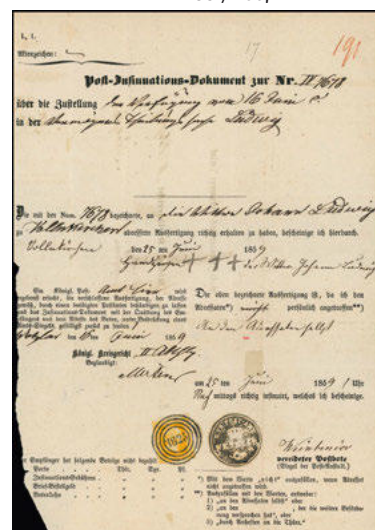
2769 / 100,-



2770 / 100,-



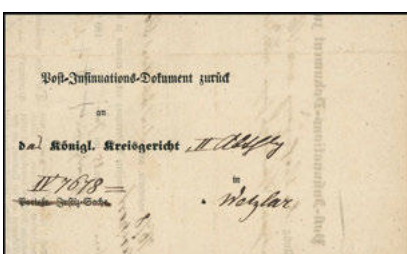
2771 / 150,-



2773 Außenseite + Innenseite / 250,-



2774 / 100,-



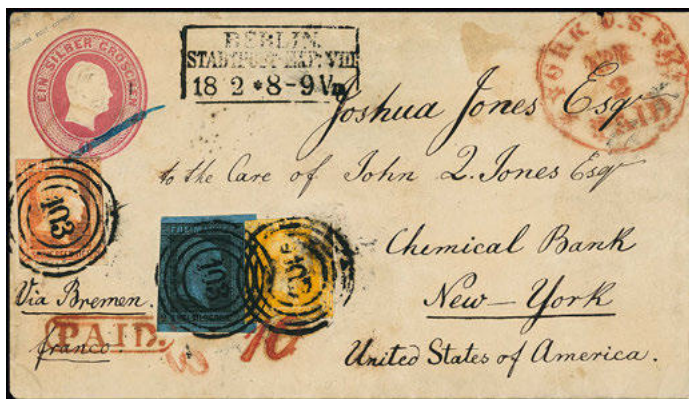
2777 / 100,-



F 2789	1 Sgr. karminrosa auf Kopf-Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit Ra2 "Burgsteinfurt" als Paketbegleitbrief, Luxus. Fotoexp. Brettl	✉	10a, U11aA	100,—
F 2790	1 Sgr. karmin, voll- bis breitrandiger waager. Kabinett-Dreierstreifen mit Ra2 "Wetzlar" auf Post-Ins.-Doc. (Vordruck) nach Wetzlar	✉	10b(3)	150,—
F 2791	1 Sgr. karmin, breitrandiger, "stuhlförmig" geschnittener Viererblock (Vortrennschnitte nur im Zwischenraum) von den Bogenfeldern 31 (Handbuch Plattenfehler G1) und 41 bis 43 (Feld 42 ebenfalls mit Plattenfehler) auf Vorderseite von Post-Ins.-Doc. mit Ra2 "Stettin". Mi. für losen Viererblock = 600,—, sign. Banker	(✉)	10b(4)	250,—
F 2792	1 Sgr. karmin und achteckig geschnittener Oktogon-Ganzsachen-Ausschnitt 6 Sgr. grün (unten am Rand Bugspur) auf Briefstück mit Ra2 "Lobsens"	△	10b, GAA6	70,—
2793	2 Sgr. blau, breitrandig, auf Prachtbrief mit geradem Ra2 "Finsterwalde" (und Tintenpunkt), sign. Banker, Krause	✉	11a	50,—
F 2794	2 Sgr. blau, breitrandig, auf Luxusbriefstück mit zentr. Bahnpost-Ra3 "Oderberg-Breslau"	△	11a	40,—
2795	2 Sgr. blau, tadelloses rechtes Randpaar mit Bahnpost-Ra3 "Halle-Eisenach", sign. Brettl	⊙	11a(2)	40,—
2796	2 Sgr. blau, tadelloses und sehr breitrandiges Paar (Nebenmarken links und rechts) auf Paketbrief mit K2 "Posen" nach Strzelno	✉	11a(2)	60,—
F 2797	2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit Wappen 1 Sgr. rosa auf Luxusbrief nach Bonn, idealer Ra3 "Saarbrück Bahnh: Exped:"	✉	11a,16a	60,—
2798	2 Sgr. blau, Kabinettstück auf Ganzsache 1 Gr. rosa mit Ra2 "Vlotho" nach Berlin	✉	11a,U	50,—
F 2799	2 Sgr. blau im waager. Paar (unbed. Leimspuren) mit klarem, vollem Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII", dabei die linke Marke mit seltenem Teilaufgaben-Plattenfehler "Doppelpunkt vor SILBER", rechte Marke kleine Kerbe	⊙	11aV	120,—
F 2800	2 Sgr. blau, Plattenfehler "Doppelpunkt vor SIL", auf Luxusbriefstück mit geradem Ra2 "Eilenburg", Mi. 200,—	△	11aV	70,—
F 2801	2 Sgr. dunkelblau, noch vollrandiges Prachtstück mit links 13mm breitem Bogenrand und Reihenzahl "2"	⊙	11b	150,—
F 2802	2 Sgr. dunkelblau mit Plattenfehler "Schmiß am Kinn", perfektes Exemplar in Mischfrankatur mit Wappen 1 Sgr. auf Briefstück mit Ra3 von Berlin	△	11bIII,16	100,—
F 2803	2 Sgr. dunkelblau im Paar auf Kabinettbriefstück mit idealem Ra3 "Berlin Potsdam. Bahnh.", linke Marke Plattenfehler "heller Fleck am Mundwinkel", sign. Kastaun u.a.	△	11bVI	100,—
F 2804	2 Sgr. schwarzblau, sauber gest. auf Kabinettbriefstück, sign. Pfenninger. Mi. 550,—	△	11c	150,—
F 2805	3 Sgr. gelborange, Kabinettstück mit hierauf seltener Nummernstempel-Entwertung durch NS "1380" (Schwientochlowitz), Mi. 500,—	⊙	12a	120,—
2806	3 Sgr. orange auf Kabinettbrief mit K2 "Halle a.S."	✉	12a	40,—
F 2807	3 Sgr. orange, Kabinettstück mit Ra3 "Aachen Bahnhof" 1862 auf gef. Auslandsouvert (leichte Spuren) nach Ghistelles/Belgien	✉	12a	100,—
F 2808	3 Sgr. orange, breitrandiges Kabinettstück mit starkem Lötgrad unten und schwächerem oben auf Brief mit Ra3 "Magdeburg Bahnhof" nach Röbel/Mecklenburg	✉	12a	200,—
F 2809	3 Sgr. orange, breitrandig, mit K2 "Coeln" bzw. Ra2 "Cöln-Bahnhof" auf zwei Kabinettbriefen aus gleicher Korrespondenz nach Luxemburg, ein schönes Briefpaar, eine Fotoexp. Wasels	(✉)(2)	12a(2)	250,—
F 2810	1/2 Sgr. ziegelrot auf Prachtbriefstück mit K2 "Berlin" mit Jahreszahl "64"	△	13a	50,—
F 2811	1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandeter Dreierstreifen, bereits mit minimalen Knitterspuren aufgeklebt, auf prachtvollem Bestellgeld-Briefchen mit vorphil. L2 "Cammin in Pr."	✉	13a(3)	300,—
F 2812	1/2 Sgr. ziegelrot (rechts berührt) und dreimal Wappen 1 Sgr. rosa auf Brief mit Ra3 "Saarbrück Bahnh. Exped." 1862 nach Frankreich	✉	13a,16(3)	100,—
F 2813	1/2 Sgr. ziegelrot (oben berührt) in Mischfrankatur mit zwei Paaren 1 Sgr. rosa (einmal Flachriß) auf kleinem Briechehen mit Ra2 "Berlin" nach Paris. Ein altbekanntes Stück, sign. Kruschel	✉	13a,16(4)	300,—
F 2814	1/2 Sgr. ziegelrot in Mischfrankatur mit Wappen 2 Sgr. preußischblau auf Ganzsache 3 Sgr. Wappen mit K2 "Berlin" als seltener Expreß-Brief (etwas fehlerhaft) nach Breslau, Vermerk "frei incl. 2 1/2 Sgr. Botenlohn"	✉	13a,17b, U	180,—
2815	1/2 Sgr. bräunlichrot, gestempeltes Prachtstück, Fotoexp. Wasels "einwandfrei". Mi. 280,—	⊙	13b	70,—
F 2816	Wappen, fünf Briefstücke (inkl. Dreifarben-Frankaturen), alle mit klaren Berlin-Stempeln, teils Luxus	△(5)	14-18	60,—
F 2817	Wappen 4 Pfge. grün bis 3 Pfge. violett komplett in gestempelten Dreierstreifen, Mi. 500,—	⊙/△	14-19a (3)	80,—
2818	4 Pfge. grün (links leicht getönt) einzeln auf Ortsouvert zum von Hannover übernommenen alten Sonderporto mit blauem K2 "Hannover"	✉	14a	50,—
F 2819	4 Pfge. grün einzeln auf blauem Kabinett-Ortsouvert mit schwarzem K2 "Berlin" und nebengesetztem blauen Ra1 "Franco Stadtbrf.", moderiertes Porto bei Auflieferung von mindestens 100 Briefen	✉	14a	150,—
2820	4 Pfge. grün einzeln auf gef. Pracht-Ortsbrief aus Berlin mit Neben-Ra1 "Franco Stadtbrf."	✉	14a	50,—



2730 / 300,-



2734 / 400,-



2739 / 300,-



2749 / 300,-



2757 / 400,-



2811 / 300,-

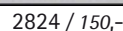
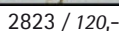
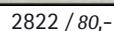
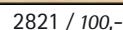
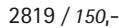
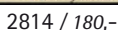
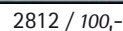
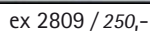
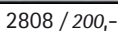
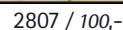
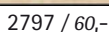
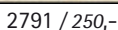
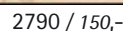
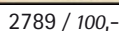
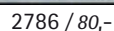
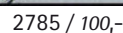
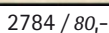
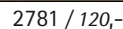
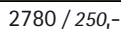
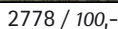


2813 / 300,-



2827 / 300,-

F 2821	4 Pfge. grün, perfektes Exemplar auf dekor. gelbem "Henze"-Streifband mit Inhalt, mit Ra3 "Friedland i.d. Lausitz"	✉	14a	100,—
F 2822	4 Pfge. grün im Dreierstreifen auf Prachtbrief mit K2 "Zeit" nach Weida	✉	14a(3)	80,—
F 2823	4 Pfge. grün, Paar und Einzelstück auf Pracht-Ortsbrief aus Berlin mit blauem K2 "Berlin H.ST.P.E.", sign. Kruschel	✉	14a(3)	120,—
F 2824	4 Pfge. grün per drei (einmal kl. Eckbug) und 2 Sgr. blau als ungewöhnliche Frankatur-Darstellung auf gef. Auslandsbrief mit blauem Ra3 "Berlin Anhalter-Bahnh." 1867 nach Amsterdam	✉	14a(3), 17a	150,—
2825	4 Pfge. grün, Kabinettpaar und -Dreierstreifen	☉	14a(6)	50,—
F 2826	4 Pfge. grün, zwei Kabinett-Dreierstreifen auf Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun im Großformat (oben eingerissen), mit K2 "Wangerin" 1863 als Wertbrief nach Stettin. Fotoexp. Flemming	✉	14a(6), U22B	200,—
F 2827	4 Pfge. grün und Paar 6 Pfge. orange auf Auslands-Streifband (!) der 2. Gewichtsstufe von Godesberg nach London, trotz kleiner Mängel ein seltenes Poststück!	✉	14a,15(2)	300,—
F 2828	4 Pfge. gelblichgrün und zweimal in bläulichgrün, leicht fleckig, als kuriose Kombination auf Brief mit seltenem K2 "Düsseldorf" in belgischer Versuchstype, sign. BrettI	✉	14a,b(2)	150,—
F 2829	4 Pfge. grün, dunkelgrün, sowie 3 Sgr. ockerbraun und braun, gesamt vier Briefstücke mit sämtlich verschiedenen K2 "Berlin" des Hofpostamtes, teils Luxus	△(4)	14a/b, 18a/b	80,—
F 2830	4 Pfge. dunkelgrün, zweimal 1 Sgr. rosa und 3 Sgr. ockerbraun, Prachtstücke auf gef. Brief (innen gestützt) als "Muster ohne Wert" mit Grotesk-Ra3 "Breslau Stadt-Post-Exped. No. 4" 1864 nach Mailand/Italien. Seltene Portorate!	✉	14b, 16(2),18	200,—
F 2831	Wappen, 31 Werte mit meist versch. "Berlin"-Stempeln inkl. Kabinett-Viererstreifen 3 Sgr., dabei der seltene Versuchs-K2 der P.E. 18 vom 6.2.67 in violett, sowie der große blaue Ra2 des Hofpostamtes	☉/△	ex14-18	120,—
F 2832	4 Pfge. dunkelgrün bis 6 Kr. ultramarin (3), gesamt neun Kabinettbriefstücke mit 12 Marken, u.a. Nr. 19b, Paare Nr. 16, 18a, 22	△(9)	ex14b- 25a	140,—
F 2833	6 Pfge. rotorange, 1 Sgr. karmin und 2 Sgr. blau, Prachtstücke auf Expreßbrief (unten kl. Papierfehler) mit Ra3 "Friedland Reg. Bez. Breslau" nach Waldenburg/Schlesien	✉	15-17a	80,—
2834	6 Pfge. rotorange (unbed. "eckrund") einzeln auf Retour-Ortsbrief mit K2 "Berlin" und Retour-Vermerken	✉	15a	60,—
F 2835	6 Pfge. rotorange im waagerechten Dreierstreifen (linke Marke oben links wenige Milimeter Scherentrennung) mit Ra2 "Moehlt" auf Kopf-Ganzsache 3 Sgr. gelb, 1862 nach Paris. Sign. BrettI	✉	15a(3), U19A	100,—
F 2836	6 Pfge. rotorange, 1 Sgr. karmin und 2 Sgr. blau (kl. Randfehler) auf Expreßbrief (dieser kl. Öffnungsmgl.) mit Ra2 "Anclam Bahnh." nach Stettin	✉	15a,16, 17a	80,—
F 2837	6 Pfge. orange, 1 Sgr. rosa, 2 Sgr. blau (Eckfehler) und 3 Sgr. ockerbraun als, trotz kl. Mgl., seltene Frankatur-Darstellung auf gef. Auslandsbrief von Berlin (K2) 1865 nach Messina/Sizilien	✉	15a, 16-18a	180,—
F 2838	6 Pfge. rotorange, 2 Sgr. blau, dreimal 3 Sgr. ockerbraun und 3 Pfge. rotlila auf Auslands-Wertcouvert mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 7" 1867 nach Bex/Kanton Waadt (Schweiz). Drei Werte 2 bzw. 3 Sgr. bereits fehlerhaft aufgeklebt, aber in dieser Form seltener Auslands-Wertbrief in völlig ursprünglicher Erhaltung	✉	15a, 17-19a	400,—
F 2839	6 Pfge. rotorange und zweimal 2 Sgr. blau auf Prachtbrief von Coeln (Hufeisenstempel) nach Modena/Italien	✉	15a, 17a(2)	150,—
F 2840	6 Pfge. rotorange, 2 Sgr. blau und 3 Sgr. ockerbraun auf ursprünglich erhaltenem Expreßbrief mit Ra2 "Katscher" nach Trachenberg	✉	15a,17a, 18a	80,—
F 2841	6 Pfge. rotorange, 2 Sgr. blau und 3 Sgr. ockerbraun auf mittig gefaltetem Paketbegleitbrief mit Ra2 "Randerath" nach Crefeld	✉	15a,17a, 18a	80,—
F 2842	6 Pfge. rotorange und zweimal 3 Sgr. ockerbraun auf kleinem mintgrünem Pracht-Damenbriefchen aus bekannter Korrespondenz mit K2 "Coblenz" als Teilfranko nach Rom/Kirchenstaat	✉	15a, 18a(2)	180,—
F 2843	6 Pfge. rotorange, Paar 3 Sgr. ockerbraun und 3 Pfge. graulila, Prachtstücke mit Ra3 "Barmen-Rittershausen" auf Auslandsbrief (leichte Gebrauchsspuren) 1867 nach Ascona/Tessin (Schweiz), versehentlich mit dem Porto für Italien-Briefe (möglicherweise durch Verwechslung mit Ancona) statt mit den eigentlich nur benötigten 5 Sgr. für den 2. Schweizer Rayon frankiert, so ein ungewöhnlicher Brief	✉	15a,18a, 19a	300,—
2844	6 Pfge. rotorange und 3 Sgr. erdbraun, perfekte Exemplare mit Ra2 "Crefeld Bhf." auf gef. Brief 1862 nach Lyon	✉	15a,18b	50,—
2845	6 Pfge. rotorange mit Plattenfehler "rechte untere 6 gebrochen", nebst Paar 1 Sgr. rosa (davon ein Wert Randfehler) auf Paketbegleitbrief von Wrietzen nach Berlin (rs. besserer blauer Ank.-K1 der P.E. 25), Mi. 700,—	✉	15aI, 16(2)	100,—
F 2846	6 Pfge. orangerot, ausgabetypisch etwas "unruhiger" Durchstich, einzeln auf seltenem Ortsbrief mit K2 "Pr. Holland", sign. Banker	✉	15b	80,—
F 2847	6 Pfge. orangerot (etwas verfärbt) und Paar 2 Sgr. blau auf Bahnpost-Expreßbrief mit hs. Aufgabe "Nicolai" und Federkreuzen nach Oppeln. Sign. Banker, Flemming mit Attest	✉	15b, 17a(2)	80,—
F 2848	1 Sgr. rosa in seltener Verwendung auf vollständig vorgedrucktem (innen und aussen) Post-Ins.-Doc. mit Ra3 "Brandenburg a.d. Havel" 1867 nach Berlin	✉	16	80,—



F 2849	1 Sgr. rosa mit blauem K2 "Berlin H.ST.P.E." auf gleichfalls blauem Adels-Orts-Couvert an den Prinzen Georg von Preußen im örtlichen Palais	✉	16	80,—
2850	1 Sgr. karmin per zwei (einmal etwas "eckrund") auf vollständigem großem Post-Ins.-Doc. mit klarem Hufeisenstempel "Elberfeld"	✉	16(2)	80,—
F 2851	1 Sgr. rosa im Paar (leichte Knitterspur) auf unterfrankiertem Bahnpostbrief mit handschriftlicher Aufgabe "Stendal" und Zug-L3 "Magdeb.-Wittenb." in das zu dieser Zeit dänische Ratzeburg, gemäß vs. Taxe "1 Sgr." fehlend und mit "1 3/4" Sch. nachtaxiert	✉	16(2)	150,—
2852	1 Sgr. rosa je einzeln auf zwei kleinen Ortsbriefchen aus Berlin (u.a. blauer K1 "Berlin P.E.15") mit besonders schneller, quasi Expreßzustellung, einmal Auflieferung "10-11U" und Zustellung "12U" (Uhr), der andere um "1-2N" aufgeliefert und schon um "2-3N" zugestellt	✉(2)	16(2)	100,—
F 2853	1 Sgr. karmin per drei (einmal oben min. bestoßen durch Randklebung) auf Bareinzahlungsbrief mit Ra2 "Zeitz" nach Leipzig, dort vs. roter Ra2 "Ausgezahlt". Postanweisungs-Vorläuferbriefe in den DÖPV sind selten!	✉	16(3)	200,—
F 2854	1 Sgr. rosa im Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit seltenem K2 "Düsseldorf" in belgischer Versuchstyp	△	16(3)	80,—
2855	1 Sgr. karminrosa per vier, einmal min. bestoßen durch Randklebung, auf Damencouvert mit K2 "Duisburg" 1866 als Paketbegleitbrief	✉	16(4)	50,—
F 2856	1 Sgr. karmin, Viererstreifen und Einzelstück auf Auslandsbrief (zwei Brief falten ausserhalb bzw. nur im Zwischenraum) mit seltenem K2 "Düsseldorf" in belgischer Versuchstyp nach London, 6.6.1864	✉	16(5)	200,—
F 2857	1 Sgr. karmin im Fünferstreifen (re. Wert Fältchen, Briefbug nur im Durchstichbereich) auf gef. Brief mit Ra2 "Düsseldorf" 1864 nach London, dazu 1 Sgr. per drei (einmal Mgl.) auf Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun von Dortmund 1867 nach Nizza	✉(2)	16(8),U	80,—
2858	1 Sgr. karmin (min. Schere) und 2 Sgr. ultramarin mit Ra2 "Finsterwalde" auf dekor. Brief nach Luxemburg	✉	16,17a	100,—
F 2859	1 Sgr. rosa und 3 Sgr. ockerbraun auf Kabinettsbrief mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 8" 1866 nach Warschau/Polen	✉	16,18a	120,—
F 2860	1 Sgr. rosa und Paar 3 Sgr. braun auf Couvert (Gebrauchserhaltung, rs. fehlt die obere Viertelklappe) als Teilfranko mit Ra3 "Schildau Reg. Bez. Liegnitz" nach Rom/Kirchenstaat, Inlandsporto vom Empfänger erhoben, L1 "P.P."	✉	16,18a(2)	120,—
F 2861	1 Sgr. rosa und Paar 3 Sgr. ockerbraun, perfekte Exemplare auf Einschreibebrief (seitlich fehlt ein Klappenteil, belanglos) mit K2 "Bromberg" 1867 nach Chur/Schweiz	✉	16,18a(2)	120,—
F 2862	1 Sgr. rosa und dreimal 3 Sgr. ockerbraun auf prachtvollem Bareinzahlungscouvert mit blauem K2 "Halle a.S." 1867 nach Löbau in Sachsen. Postanweisungs-Vorläuferbriefe in den DÖPV sind selten!	✉	16,18a(3)	200,—
F 2863	1 Sgr. rosa, Kabinettsstück auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit Ra3 "Saarbrück (St. Johann)", spät 26.12.67, nach Echternach/Luxemburg. Couvert unten leichte Faltspur, sign. ArGe Saar	✉	16,U26A	100,—
F 2864	1 bis 3 Sgr. je in Paaren, sowie zusätzlich dreimal 3 Sgr. lose, je mit idealen Berlin-Stempeln, u.a. in blau	⊙	16-18a	80,—
F 2865	2 Sgr. milchiggraublau, typische Nuance der sog. "Hallenser Postfälschung", zwei Exemplare mit Verwendungen in Troisdorf (von diesem Ort ein 2. Exemplar bekannt, dieses im Preußen-Hb. abgebildet) sowie mit Ra2 von Suhl (etwas Scherentrennung, als Postfälschung hs. sign. Thalmann). Beide Stücke sind bereits von Edwin Müller 1930 als "Postfälschung" beschrieben und abgebildet in "Die Postmarke". Aufgrund der deutlich abweichenden Druckfarbe und des abweichenden Druckbildes wurde amtlicherseits angenommen, dass es sich jedoch um eine Postfälschung handelt. Auch bekannte Philatelisten wie Thalmann und Ohrt vertraten diese These. Wahrscheinlich dürfte es sich um den Druck von einer stark abgenutzten Platte oder um in Verkehr gebrachte Makulaturstücke handeln, die deutlich abweichende Druckkonturen zeigen, so dass sie in jedem Fall von philatelistischem Interesse sind!	⊙	17(Pfä)	250,—
F 2866	2 Sgr. blau, seltenes rechtes Randstück mit Rz. "10" und Ra2 "Haspe" auf Prachtouvert	✉	17a	60,—
F 2867	2 Sgr. blau, Prachtpaar, nebst 3 Sgr. ockerbraun, auf kleinem Bareinzahlungsbrief mit Ra2 "Katscher" nach München. Preußen-Postvorschußbriefe in den DÖPV sind selten, nach Bayern soll es sich um ein Unikat handeln!	✉	17a(2), 18a	300,—
F 2868	2 Sgr. blau und 3 Sgr. erdbraun auf schön gestempeltem Kabinetts-Chargébrief mit geradem Ra2 "Gleiwitz"	✉	17a,18a	50,—
2869	2 Sgr. blau und 3 Sgr. ockerbraun auf Kabinettsbrief mit Ra2 "Neuss" 1867 nach Neufchatel/Schweiz	✉	17a,18a	50,—
F 2870	2 Sgr. blau und Paar 3 Sgr. ockerbraun, Kabinettsstücke rückseitig auf beigem Couvert (Faltspur ausserhalb), mit Ra3 "Freiburg in Schlesien" als Auslands-Paketbegleitbrief nach Copenhagen. Preußische Fahrpost nach Dänemark ist selten!	✉	17a, 18a(2)	300,—
F 2871	2 Sgr. mattblau und 3 Sgr. erdbraun, perfekte Exemplare auf gef. Brief mit Ra3 "Eisb. Post-Bur. 3 Stettin" nach Stockholm/Schweden (seltene Destination), 1865	✉	17a,18b	250,—
F 2872	2 Sgr. blau, perfektes Exemplar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (rs. obere Viertelklappe nicht ganz vollständig), mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 7" 1864 nach Altona/Dänemark, unterfrankiert und mit "1 1/2" Sch. nachtaxiert	✉	17a, U26A	120,—



2800



2801



2802



2803



2804



2805



2810



ex 2829



ex 2817



ex 2816



ex 2832



2854



ex 2831



2887



ex 2864



2884



2865



2886



2893



ex 2878



2826 / 200,-



2828 / 150,-



2830 / 200,-



2833 / 80,-



2835 / 100,-



2836 / 80,-



2837 / 180,-



2839 / 150,-



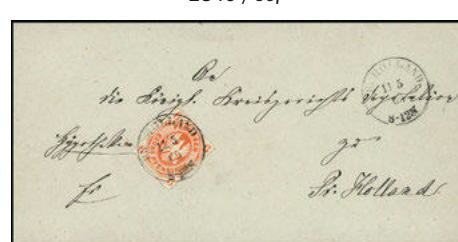
2840 / 80,-



2841 / 80,-



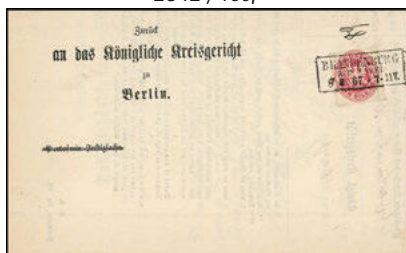
2842 / 180,-



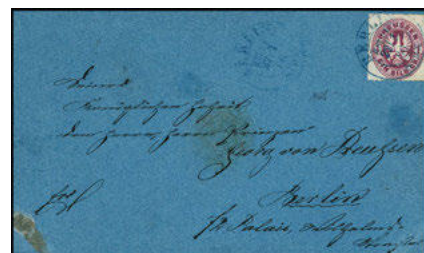
2846 / 80,-



2847 / 80,-



2848 / 80,-



2849 / 80,-



2851 / 150,-



2853 / 200,-



2856 / 200,-



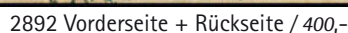
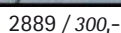
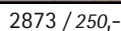
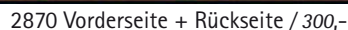
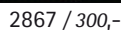
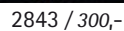
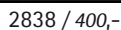
ex 2857 / 80,-



2859 / 120,-



2860 / 120,-



F 2873	2 Sgr. preußischblau, Kabinettppaar in seltener Verwendung auf Post-Insinuations-Dokument mit Ra2 "Rogasen", sign. Drahn, Banker	☒	17b(2)	250,—
F 2874	3 Sgr. ockerbraun auf Couvert mit K2 "Barmen", 21.6.1866, nach Carlsruhe, von dort mit Ra2 "Carlsruhe" und Bartaxe "3" weitergesandt an den Hannoverschen General-Stabsarzt in Hannover (kurz nach der Schlacht von Langensalza)	☒	18a	200,—
F 2875	3 Sgr. ockerbraun, zwei etwas getönte Exemplare mit Bahnpost-Ra1 "Elberfeld" auf Faltbrief nach Bologna/Italien 1867. Der Brief um 3/4 Sgr. unterfrankiert, L1 "AFFR. INSUFF." und mit seltenem Nachtax-L1 "Franco ultro" (hs. "15")	☒	18a(2)	250,—
F 2876	3 Sgr. ockerbraun, Oberrandpaar (unten Nebenmarken) und 2 Sgr. blau, je tadellos, auf Bahnpost-Couvert (nur rs. fleckig) der 2. Gewichtsstufe mit aptiertem Ra2 "Rittershausen" als Stationsstempel und Zug-Ra3 "Dortmund-Elberfeld" nach Ostende/Belgien	☒	18a(2), 17a	180,—
F 2877	3 Sgr. ockerbraun per drei und 3 Pffe. purpur, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief (leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte) mit Ra2 "Heilsberg"	☒	18a(3), 19a	120,—
F 2878	3 Sgr. ockerbraun, meist postfrischer Rand-Zehnerblock, ferner Rand-Vierer- (2, eine Ecke l.o.) und Rand-Sechserblock, -Paar sowie fünf weitere Randstücke	**/*	18a(31)	150,—
F 2879	3 Sgr. ockerbraun im Fünferstreifen (ein Wert kl. Randriefe) auf seltenem Auslandsbrief der 3. Gewichtsstufe mit Ra3 "Danzig Bahn. Eisenbahnfahrt" 1862 nach Brüssel/Belgien, völlig ursprüngliche Gebrauchserhaltung	☒	18a(5)	200,—
F 2880	3 Sgr. erdbraun auf Kabinett-Couvert mit Ra3 "Breslau Oberschl. Bahn." nach Kissingen, von dort mit auf die Marke übergehendem bayerischen HK "Kissingen" nach Berlin weitergesandt, Nachtaxe von "3" in "4" Sgr. geändert	☒	18b	200,—
2881	3 Sgr. erdbraun, 11 Briefstücke mit 13 Marken (ein Bfst. zusätzlich 2 Sgr.)	△(11)	18b(13), 17a	140,—
F 2882	3 Pffe. graulila, Paar und Einzelstück, nebst 2 Sgr. blau und Paar 3 Sgr. ockerbraun auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, als seltene Paketbegleit-Kombination mit Ra3 "Minden in Westfalen" nach Emmerich, geringe Gebrauchs- und Patinaspuren	☒	19a(3), 17a,18a	150,—
F 2883	3 Pffe. purpur, Dreierstreifen (ein Wert etwas abgeschrägte Ecke) und Einzelstück als ungewöhnliche Frankatur-Darstellung auf Brief mit Ra2 "Reichenbach i. Schl."	☒	19a(4)	180,—
F 2884	3 Pffe. purpur, waagerechter Viererstreifen auf Prachtbriefstück mit klarem, paarweise platziertem K2 "Neuwarp"	△	19a(4)	120,—
F 2885	3 Pffe. purpur und 2 Sgr. blau, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief mit K2 "Bonn" (ohne Jahreszahl!) nach Aachen	☒	19a,17a	70,—
F 2886	3 Pffe. purpur, Prachtstück (min. Eckbug) mit idealer Entwertung durch blauen Hannover-K2 "Gronau", Mi. 350,- +	☉	19b	50,—
F 2887	3 Pffe. dunkelpurpur auf tadellosem Briefstück mit nachverw. Taxis-K1 "Triptis", Fotoexp. Wasels. Mi. 350,-	△	19b	100,—
F 2888	10 Sgr. rosarot als waager. Paar (Teile unterer Marken sichtbar), rechts vom Rand, sauber zur Preußenzeit gestempelt, Pracht	☉	20(2)	130,—
F 2889	10 Sgr. rosa im senkrechten Paar (links übliche geringe Scherentrennung), nebst 6 Pffe. rotorange und viermal 2 Sgr. blau (eine Randfehler) auf Vorderseite eines Auslands-Paketbegleitbriefes mit Ra3 "Elberfeld Bahnhof" nach Paris, dort französ. Steuermarken zu 20 C. violett nachfrankiert. Fotoexp. Brettl	(☒)	20(2),15, 17(4)	300,—
F 2890	10 Sgr. rosa, voller Durchstich, auf Briefstück mit K2 "Leipzig", sowie 30 Sgr. blau mit seltenem blauem Ra3 "Berlin P.E. 34 Ostbahnhof" v. 26.11.67, beide in für diese schwierigen Marken weit überdurchschnittlich guter Erhaltung	△/☉	20,21	150,—
2891	1 Kr. grün einzeln auf Pracht-Ortsouvert mit K1 von Frankfurt	☒	22	100,—
F 2892	1 Kr. grün, 6 Kr. blau und 9 Kr. ockerbraun, alle rückseitig, auf Damencouvert (leichte Altersspuren) mit K1 "Wiesbaden", 30.8.1867, als Wertbrief nach "Lichtenthal bei Berlin" adressiert, fälschlich nach Liebenwalde gesandt und von dort an das Hofpostamt in Berlin, wo der korrekte Empfangsort Lichtenberg festgestellt wurde. Kuriosum!	☒	22,25,26	400,—
F 2893	2 Kr. rotorange, Kabinettstück mit besserem Bahnpost-Ra1 von Frankfurt	☉	23	50,—
F 2894	2 Kr. hellorange, etwas farbblass und Bug, einzeln auf Auslands-Streifband von Frankfurt nach Liverpool/England. Neben dem in unserer 220. Auktion versteigertem Streifband vom gleichen Absender ist kein weiteres Auslands-Streifband der preußischen Kreuzer-Ausgabe bekannt!	☒	23	500,—
F 2895	2 Kr. orange auf mittig gef. Prachtbrief mit großem Taxis-K2 "Stockstadt"	☒	23	80,—
F 2896	2 Kr. orange, Kabinettstück mit K1 "Giessen ST.P.E." auf Couvert (kl. Fehler) nach Butzbach	☒	23	140,—
F 2897	2 Kr. orange, acht lose Marken und fünf Briefstücke mit Taxisstempeln, teils geprüfte Pracht- und Kabinettstücke, dabei seltene Stempel wie Taxis-K1 "Obertiefenbach", "Jugenheim"	☉/△	23(13)	250,—
2898	3 Kr. karmin, ungebrauchter Kabinett-Dreierstreifen, Mi. 210,-	*	24(3)	50,—
F 2899	3 Kr. karminrosa im postfrischen (!) Fünferstreifen, die beiden Randmarken etwas fleckig, mittlerer Dreierstreifen tadellos	**	24(5)	80,—
F 2900	3 Kr. karmin, 6 Kr. blau und 9 Kr. ockerbraun, je ungebrauchte Viererblöcke (einige Marken postfrisch), Mi. 520,- +	**/*	24-26(4)	120,—

F 2901	9 Kr. gelbbraun auf Kabinetttbrief mit klarem Ra3 "Frankfurt a.M. Stadt-Post-Exp. 2"	✉	25a	80,—
F 2902	6 Kr. ultramarin, zwei waager. Paare als Viererblock geklebt, auf Pracht-Briefstück mit K1 "Frankfurt a.M."	△	25a(4)	100,—
	2903 6 Kr. ultramarin, blau, 16 meist Prachtstücke (ein Paar)	☉	25a/b	150,—
F 2904	6 Kr. mittelblau, waagerechtes Paar (rechts min. Bräune) auf Prachtbrief vom 19.11.(1867) aus Wiesbaden (K1) nach Paris, Mi. 2500,—	✉	25b(2)	220,—
	2905 9 Kr. ockerbraun, Kabinetttstück mit Ra3 "Frankfurt a.M. Postexped. No. 4" auf Faltbrief nach Wien, sign. Engel und Fotoexp. Brett. Mi. 200,—	✉	26a	80,—
F 2906	9 Kr. dunkelbraun, sehr schöne und ungewöhnliche Nuance, auf Kabinetttbriefstück mit K1 "Offenbach", Fotoexp. Wasels. Mi. 120,—	△	26b	50,—
F 2907	Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. rosa, zwei rundgeschnittene Exemplare auf kleinem Paketbegleitbrief (unten in den Briefkanten gering angetrennt) mit Ra2 "Rhein" nach Wartenburg	✉	GAA8(2)	100,—
F 2908	Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. rosa, rund geschnitten, auf Ganzsache 2 Sgr. blau, mit K2 "Breslau" nach Potsdam, sign. Brett.	✉	GAA8, U12A	70,—
F 2909	Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. karmin, drei rundgeschnittene Exemplare auf Auslandscouvert (typische Gebrauchserhaltung) mit Ra2 "Orsoy" nach Brüssel/Belgien	✉	GAA 12(3)	150,—
F 2910	Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. rosa, breitrandig viereckig geschnitten, nebst rund geschnittener Freimarke 1 Sgr. karmin auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Ra3 "Neudeck Reg. Bez. Oppeln"	✉	GAA15, 16, U26	150,—
	2911 Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 2 Sgr. blau, breitrandig viereckig, auf Brief (Falte ausserhalb) mit K2 "Magdeburg Bahnhof", Mi. 400,—	✉	GAA16b	50,—
F 2912	Kopf-Ganzsachen 1 Sgr. rosa und 3 Sgr. gelb, zwei Prachtcouverts je mit seltener Nummernstempel-Entwertung "852" von Liegnitz (versch. Neben-Ra2)	✉	U1A,3A	250,—
F 2913	Oktogon-Ganzsache 4 Sgr. rotbraun im Großformat (typische Gebrauchsmängel und Faltsuren) als Paketbegleitbrief mit K2 "Wronke" nach Schlochau gelaufen, Mi. 1300,—	✉	U4B"2"	180,—
F 2914	Kopf-Ganzsachen 1 Sgr. rosa, 3 Sgr. orange, je Fouré-Fälschungen (beide kleiner Schrägschnitt rechts unten)	✉(2)	U8,10F	150,—
F 2915	Kopf-Ganzsache 1 Sgr. karmin, gr. Format, Prachtcouvert mit K2 "Kohlfurt", "sofort, per express zu bestellen, frano tout" nach Friedeberg/Quais (2 1/2 Sgr. Expreßgebühr bezahlt)	✉	U17B	100,—
	2916 Ganzsache 3 Sgr. gelb mit Ra2 "Herrnstadt" als Wertbrief (leichte Spuren) nach Poppotsch bei Neutomischl. Mit hs. vs. Vermerk, sowie rs. neu postalisch verschlossen mit hs. Vermerk "Mit aufgesprungenem Siegel hier angekommen, deshalb amtl. verschlossen, Kgl. Post-Abfertigung" und Unterschrift	✉	U19	80,—
F 2917	Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat mit Ra2 "Halberstadt" als Briefkastenbrief nach Gr. Oschersleben und retour, hs. "Couvert retour", wobei das Rückporto von 1 Sgr. ungewöhnlich per "Auslagen" (roter Stempel) eingefordert wurde	✉	U20B	80,—
F 2918	Wappen-Ganzsache 3 Sgr. braun (rs. min. Öffnungsmgl.) mit seltener Doppelentwertung des Wertstempels durch Ra2 "Dt. Crone" und K1 "AUSG."	✉	U22A	150,—
F 2919	Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa in Letzttags-Verwendung mit schwarzem nachverw. K2 "Hannover BK Nachts" (erst Ende '67 in Verwendung) vom 31.12.(67), nach Ottersberg	✉	U26A	150,—
	2920 Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa (links etwas unruhig geöffnet) in ungewöhnlicher Verwendung mit Ra2 "Krotoschin" als Barzahlungs-Anweisung nach Pr. Lissa, restliches Porto von "1" Sgr. bar bezahlt (zuerst falsch mit "2" austaxiert)	✉	U26A	80,—
F 2921	Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, Kabinettcouvert mit Ra2 "Brandenburg a.H." als Paketbegleitung nach Berlin. Sowohl früher Beleg der Photographie mit blauem Absenderstempel eines Photographen an ein Magazin für Photographie in Berlin, als auch seltener Beleg mit zwei Paketzetteln (einer Ortsdruck, ein zweiter provisor. handschriftlich)	✉	U26A	100,—
F 2922	Wappen-Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun mit blauem K2 "Hannover BK Nachts" nach Zürich 1867 und von dort mit gestrichener Taxe "10" wieder retour, typische Gebrauchserhaltung	✉	U28A	50,—

Preussen Nummernstempel 1–9

F 2923	"1" (Aachen) in rot auf kleinem Briefstück 3 Sgr. (Bugspur), Feuser 1000,—	△	4a	150,—
--------	--	---	----	-------

Preussen Nummernstempel 10–99

F 2924	"11" (Aldenhoven), seltener Rheinland-NS klar auf Kabinetttstück 1 Sgr.	☉	2a	100,—
F 2925	"13" nebst K2 "Alf" klar auf gef. Kabinetttbrief mit 1 Sgr. nach Berncastel	✉	2a	180,—
F 2926	"27" nebst Ra2 "Altenhundem" ideal auf Luxusbrief 1 Sgr. nach Hemer, ein schöner Brief, Feuser 400,—	✉	2a	300,—
F 2927	"73" nebst Ra2 "Barth" klar auf Ganzsache 1 Sgr. mit perfekter 2 Sgr. schw./blau	✉	3,U	80,—



2888



2890



2923



2924



2931



2899



2932



2933



2934



ex 2900



2902



2906



ex 2897



2935



2937



2938



ex 2940



ex 2941



2942



2946



2947



2953



2955



2957



ex 2958



2961



2962



2972



2974



2975



2976



2977



2978



2980

Preussen Nummernstempel 100–999

F 2928	"103" (Berlin) auf dekor. Briefstück mit 2 Sgr. und zweimal 3 Sgr.	△	3,4(2)	50,—
F 2929	"103" nebst K2 "Berlin" des Hofpostamtes auf frischem Brief mit teils überrandiger 3 Sgr. schw./gelb (re. ber.), gerichtet an den bekannten preußischen Mathematiker Carl Wilhelm Borchardt (1817–1880), geschrieben von seinem Vater, 14.4.1851, mit Beilage eines Schreibens der Mutter, nach Töplitz/Böhmen. Seltener früher Brief (vor dem 1.5.1851) mit einer Stempelkombination des Hofpostamtes, ex Slg. Kruschel	⊠	4a	200,—
F 2930	"104" (Berlin Bahnpost) nebst hs. Aufgabe "Aschersleben" (1853) auf Kabinetbrief 3 Sgr.	⊠	4a	50,—
F 2931	"104" (Berlin Bahnpost, große Type) ideal auf Luxusstück 3 Sgr.	⊙	8a	40,—
F 2932	"106" (Berlin Bahnpost) auf Kabinettstück 4 Pfg., ex Kruschel, sign. Grobe	⊙	5a	40,—
F 2933	"130" (Bingerbrück) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,—
F 2934	"140" (Blankenheim) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	70,—
F 2935	"151" (Bojanowo) feinst zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	50,—
	2936 "153" nebst K2 "Bolkenhain" klar auf Kabinettbrief 3 Sgr.	⊠	4a	70,—
F 2937	"192" (Brück o. Podejuch) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	70,—
F 2938	"205" (Buer) auf zwei Briefstücken 1 Sgr. (ber.), einmal vom Rand, eine Fotoexp. Flemming	△(2)	2a(2)	80,—
	2939 "248" klar nebst vorphil. Ra2 "Christburg" auf Kabinettbrief 2 Sgr. nach Culm, sign. Flemming	⊠	3	100,—
F 2940	"316" (Deutz, Typen) auf 12 Werten inkl. Dreierstreifen 1 Sgr. karmin auf Briefstück, sign. Krause	△/⊙	ex1–8	100,—
F 2941	"317" (Deutz Bahnpost, Typen) auf neun Werten in untersch. Erhaltung, dabei sehr seltenes Briefstück 2 Sgr. Gittergrund (! Mgl., sign. Kastaun)	⊙	ex1–11	200,—
F 2942	"328" (Dodendorf/Ottersleben) zentrisch auf Briefstück mit teils breitrandiger 2 Sgr.	△	3	80,—
F 2943	"359" nebst K2 "Düsseldorf" in seltener Verwendung auf Kopf-Ganzsache 2 Sgr. blau (etwas fleckig)	⊠	U2A	100,—
F 2944	"365" nebst L2 "Egeln" auf Luxusbrief mit 1 Sgr. nach Halle, hs. "Um sofortige Abgabe wird gegen Botenlohn gebeten, frei", sign. Flemming	⊠	2b	100,—
	2945 "454" nebst Ra2 "Fürstenberg" klar auf Ganzsache 2 Sgr. hellblau mit Zusatzfrankatur Prachtstück 1 Sgr.	⊠	2a,U	50,—
F 2946	"498" (Gnadenfeld) feinst zentrisch klar auf Luxusbriefstück 2 Sgr.	△	3	50,—
F 2947	"515" (Görchen) ideal zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr.	⊙	4a	50,—
F 2948	"544" nebst Ra2 "Groeningen" auf kleinem Kabinettbrief mit waager. Paar 1 Sgr. nach Schloss Gebesee	⊠	2a(2)	100,—
F 2949	"610" zart nebst Ra2 "Paulinenaue" auf kleinem Briefchen mit 1 Sgr. schw./rosa (links ber.) an die Gräfin von Waldersee in Berlin. Seltener Brandenburg-Nummernstempel in der 2. Verteilung	⊠	2a	200,—
F 2950	"728" nebst K2 "Kirschseifen" auf Brief mit zweimal 1/2 Sgr. orange (eine etwas berührt). Brief oben zwei unbed. Braunfleckchen ausserhalb. Fotoattest Jäschke-L.	⊠	1(2)	300,—
F 2951	"733" nebst K2 "Klitschdorf" auf Kabinettbrief 1 Sgr.	⊠	2a	70,—
	2952 "772" nebst K2 "Kurnick" auf Brief (rs. fehlt ein Klappenteil) mit perfekter 1 Sgr.	⊠	2(d)	60,—
F 2953	"790" (Alt-Landsberg) klar auf Briefstück mit Paar 1/2 Sgr. ziegelrot (re. etwas Randlinienschnitt)	△	1(2)	60,—
F 2954	"794" nebst Ra2 "Landsberg" in seltener Verwendung auf Kopf-Ganzsache 1 Sgr. rosa, als "Feldpostbrief" (29.9.51) nach Seelow adressiert, Fotoexp. Flemming	⊠	U1A	120,—
F 2955	"833" (Lessen) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	80,—
F 2956	"906" nebst hs. Bahnpost-Aufgabe "Mgdebg. 24/5 53" und Zug-L3 "Magdeb. Leipzig" auf Kabinettbrief 1 Sgr.	⊠	2a	80,—
F 2957	"928" (Mehlawischken), besserer Ostpreußen-NS klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr., sign. Krause	⊙	1	100,—
F 2958	"975" (Mülheim bei Köln) auf neun Werten inkl. Briefstück mit zweimal 1 Sgr. sowie Kabinettpaar 3 Sgr.	⊙	2,4,6	100,—

Preussen Nummernstempel 1000–1987

F 2959	"1043" nebst L2 "Neuzelle" klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (mit den typischen Gebrauchsspuren)	⊠	U1A	150,—
F 2960	"1048" nebst Fingerhut-K1 "Niederbreisig" auf kleinem Faltbrief 1 Sgr. (leicht ber.) nach Köln	⊠	6a	100,—
F 2961	"1048" nebst K1 "Niederbreisig" auf Kabinettbriefstück 3 Sgr. schw./gelb	△	4a	100,—
F 2962	"1069" (Norkitten) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	60,—
F 2963	"1083" nebst vorphil. K2 "Odenkirchen" klar auf Ganzsache 2 Sgr. blau (diese zwei leichte Faltspuren) mit perfekter 1 Sgr. als Zusatzfrankatur	⊠	2a,U2A	100,—
F 2964	"1096" nebst Ra2 "Oppeln" je in seltener Verwendung auf zwei Ganzsachen 2 Sgr. blau vom gleichen Tag, 20.10.(1851) und an den gleichen Empfänger (mit veränderter Adresse, typische Gebrauchsspuren)	⊠(2)	U2A(2)	200,—
F 2965	"1113" nebst K2 "Ottmachau" in seltener Verwendung auf Kopf-Ganzsache 1 Sgr. rosa (ein Fleckchen gemildert und rs. obere Viertelklappe fehlend)	⊠	U1A	80,—



2908 / 70,-



2909 / 150,-



2910 / 150,-



2912 / 250,-



2913 / 180,-



2914 / 150,-



2915 / 100,-



2917 / 80,-



2918 / 150,-



2919 / 150,-



2921 / 100,-



2922 / 50,-



2925 / 180,-



2927 / 80,-



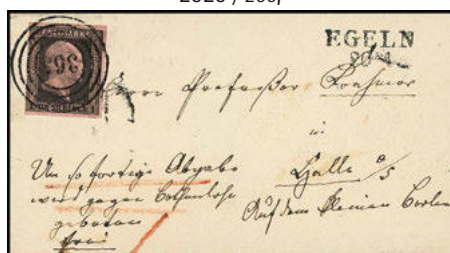
2929 / 200,-



2930 / 50,-



2943 / 100,-



2944 / 100,-



2948 / 100,-

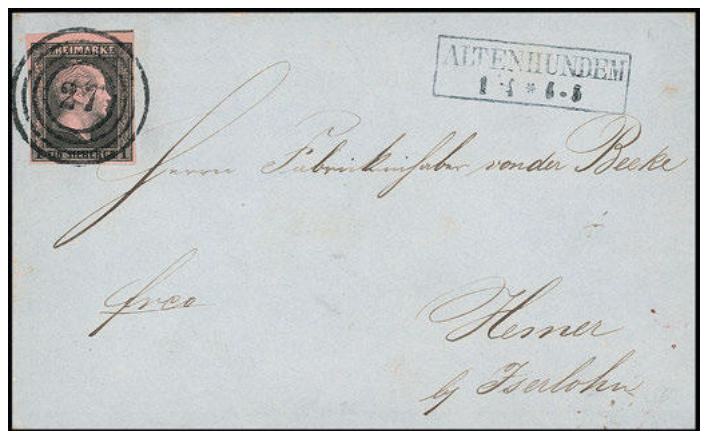
F 2966	"1200" nebst Ra2 "Ratibor" auf Ganzsache 2 Sgr. blau (Adreßname überschrieben), sign. Flemming, Thier	✉	U2A	100,—
F 2967	"1227" nebst Ra2 "Jodlaucken" sauber auf Pracht-Ganzsachen-Couvert 1 Sgr. rosa mit breitrandigem senkr. Paar 1 Sgr. nach Karnitten bei Liebmühl, ein seltenes Poststück des kleinen Ostpreußen-Ortes	✉	2a,U1A	300,—
2968	"1228" nebst Ra2 "Remscheid" auf Prachtbrief 3 Sgr. schw./dunkelgelb	✉	4b	50,—
F 2969	"1230" nebst K2 "Reppen" auf Luxus-Post-Ins.-Doc. mit 1 und 3 Sgr. (aus Juli 1851)	✉	2a/d,4a	100,—
F 2970	"1233" nebst Ra2 "Rheda" auf gef. Post-Ins.-Doc. mit 1 Sgr. (unten gering ber.) und 3 Sgr.	✉	2a,4a	80,—
2971	"1241" nebst Ra2 "Rheydt" auf gef. Brief mit Paar 1 Sgr., sowie auf Brief mit re. ber. 1 Sgr.	✉(2)	2a(3)	50,—
F 2972	"1243" (Richtenberg), seltener Pommern-NS zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr., sign. Banker	⊙	4a	120,—
F 2973	"1248" nebst Ra2 "Ristow" auf Kabinettbrief mit 1 Sgr. nach Belgard, Feuser 600,—	✉	2a	300,—
F 2974	"1371" (Schweidnitz) klar auf Paar 1/2 Sgr. (re. unten "Lupenrand"), sign. Flemming	⊙	1(2)	50,—
F 2975	"1381" (Schwölmen), seltener Ostpreußen-NS sehr klar und zentrisch auf Luxusstück 4 Pfg. grün	⊙	5a	200,—
F 2976	"1571" (Waldbröl), seltener Rheinland-NS klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Banker, das im Krauß-Handbuch abgebildete Vorlagestück!	⊙	2a	150,—
F 2977	"1592" (Weeze), seltener Rheinland-NS ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	400,—
F 2978	"1596" (Wehden) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	80,—
F 2979	"1607" (Werdenberg o. Boisheim) zentrisch und "blickfrei" auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	40,—
F 2980	"1622" (Wetter) auf Kabinettbriefstück mit Paar 1/2 Sgr. ziegelrot	△	1(2)	50,—
2981	"1659" nebst K2 "Wittkowo" sehr klar auf Brief mit perfekter 3 Sgr.	✉	4a	60,—
F 2982	"1728" (Rhinow) besonders schön auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	10a	70,—
F 2983	"1748" (Cöln-Bahnpost) in rot klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	150,—
F 2984	"1827" (Obernigk) genau zentrisch, klar und gerade auf Luxusstück 3 Sgr.	⊙	4a	80,—
F 2985	"1848" (Rietschen) klar zentrisch auf Kabinettbriefstück 1 Sgr.	△	6a	100,—
F 2986	"1884" nebst Ra2 "Schreiberhau" klar auf Brief mit 3 Sgr. orange. Die Marke ist lupenrandig und einwandfrei, der Brief weist Faltsuren ausserhalb auf, auf Brief seltener Schlesien-NS, Feuser + 500,—, sign. Banker	✉	8a	250,—

Sachsen Vorphila und Ortsstempel

F 2987	"Altenburg", Stations-L1 und BP-K2 "Leipzig-Hof" als Doppelentwertung auf Briefstück mit Paar 2 Ngr. Wappen	△	17(2)	50,—
2988	"Bockau", besserer nachverw. K2 auf Paketbegleitcouvert mit NDP 2(2) und 5 Gr.	✉	NDP 17(2),18	60,—
2989	"Connewitz", K2 nebst kurios auf die Marke übergehender Absenderprägung (Vorläufer der "Perfins") auf Brief (rs. nur kleine Klappenteile) mit Wappen 1/2 Ngr.	✉	15	60,—
F 2990	"Dresden Stadtpost I", roter K2 (v. 31.12.66) als alleinige Entwertung auf Orts-Ganzsache 1/2 Ngr. (oben etwas "unruhig" geöffnet), Hb. 600 P.	✉	U15A	150,—
F 2991	"Elster", Fraktur-L1 als Entwertung auf Brief 10 Pfg. mit Neben-Ra3 "Reichenbach-Eger 7/5 79"	✉	DR33	90,—
F 2992	"Eutritzsch", zentrischer K2 auf Wappen 1/2 Ngr.	⊙	15	60,—
F 2993	"Falkenstein", K2 als ungewöhnliche Nachentwertung am Eingangsort auf frischem Kabinettbrief mit Wappen 1/2 Ngr. dorthin, hs. Aufgabe von "Auerbach"	✉	15	60,—
F 2994	"Falkenstein", ideal zentrischer K1 auf Kabinettstück 1/2 Ngr. schw./grüngrau, August, sign. Rismondo	⊙	3b	70,—
F 2995	"Flöha", nachverw. K2 zentr. auf zwei Briefstücken 3 Pfg. bzw. Pfg.	△(2)	DR31,39	40,—
2996	"Freiberg", 1779, Estaffettenbrief des Chefs eines Preuss. Husarenregiments nach Zwönitz, hs. "durch expressen Bothen ohne Aufenthalt, abgegangen Eppendorf, den 23. April"	✉		100,—
2997	"Gohlis", K2 klar auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr.	✉	U16A	60,—
F 2998	"Groitzsch", 1862, guter Briefsammlungs-Ra2 klar rückseitig, vs. NS "77" und K2 "Pegau", auf leicht stockiger Johann-Ganzsache 3 Ngr. gelb	✉	U3A	150,—
F 2999	"Gröditz", 1863, seltener Briefsammlungs-Ra2 "Bf. S. No. 1" zart rückseitig auf Couvert (vs. kleine Klebereste, rs. Siegel entfernt) mit perfekter 1 Ngr. Johann, diese mit NS "18" und K2 "Grossenhain"	✉	9	150,—
3000	"Hainsberg-Deuben", Ra3 klar 1867 auf Couvert mit achteckigem Ganzsachen-Ausschnitt 1/2 Ngr.	✉	GAA11	50,—
3001	"Jägersgrün", K2 klar auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr. mit ZuF 1 Ngr. (leichte Gebrauchsspuren)	✉	16,U16A	50,—
F 3002	"Königstein", 1849, Ra2 und seltener ovaler Festungsstempel "Festung Königstein" auf Brief nach Dresden	✉		250,—
F 3003	"Lausa", besserer K2 klar auf Wappen 1 Ngr. rosa im guten breiten Format	⊙	16	80,—
F 3004	"Leipzig P.E. No. 2", roter K2 und violetter K2 "Ausgabe" als Wertstempel-Entwertung, auf Wappen-Ganzsache 1/2 Ngr. innerorts gelaufen	✉	U	120,—



2894 / 500,-



2926 / 300,-



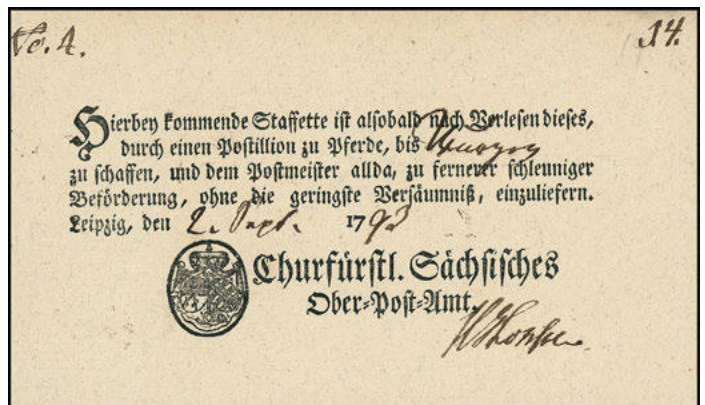
2950 / 300,-



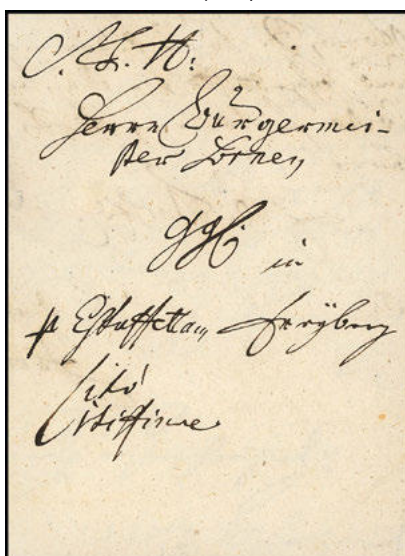
2967 / 300,-



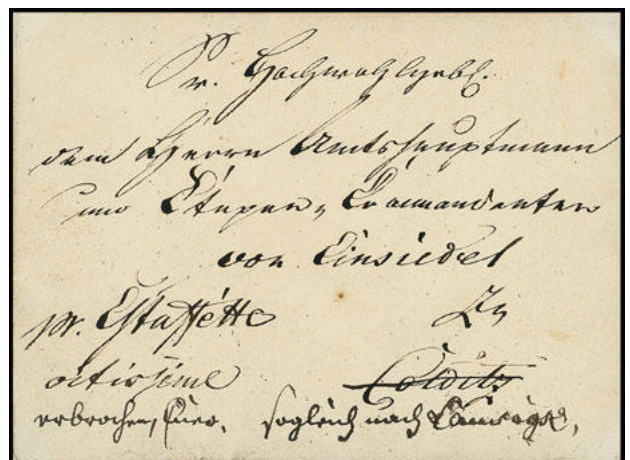
2973 / 300,-



3005 / 500,-



3023 / 400,-



3031 / 300,-



2949 / 200,-



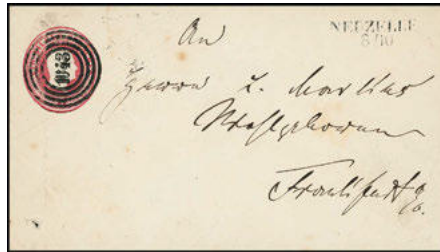
2951 / 70,-



2954 / 120,-



2956 / 80,-



2959 / 150,-



2960 / 100,-



2963 / 100,-



2964 / 200,-



2969 / 100,-



2965 / 80,-



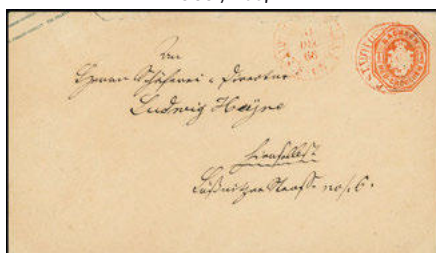
2966 / 100,-



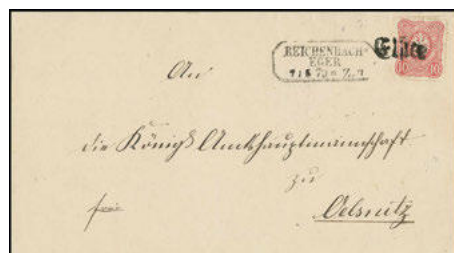
2970 / 80,-



2986 / 250,-



2990 / 150,-



2991 / 90,-



2999 / 150,-

ex 2998 Vorderseite + Rückseite / 150,-



2982



2983



2984



2985



2987



2992



2994



ex 2995



3003



ex 3009



3010



3013



3014



3018



3020



3022



3024



3027



3028



3030



3032



ex 3034



3035



3042



3043



3046



3047



3048



3050



3051

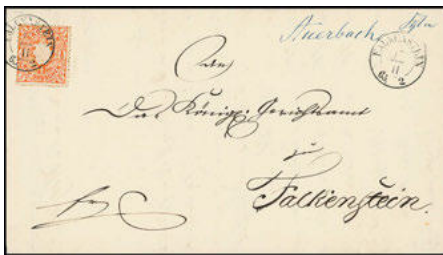


3054



3058

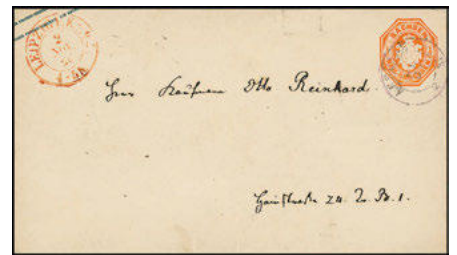
F 3005	"Leipzig", 1793, 2.9., "Churfürstl. Sächsisches Ober-Post-Amt", eingedrucktes Wappen, sehr schöner kleiner Estaffettenpass "durch einen Postillion zu Pferde" bis Wurzen	☒		500,—
3006	"Leipzig", 1817, 23.9., "Königl. Sächsisches Ober-Postamt", dekor. kleiner Aushang (mit Wappen), betr. Extrapostgebühren	☒		80,—
F 3007	"Leipzig", 1847, Expreßbrief von "Gera" (orangeroter L2) dorthin mit seltenem ersten Leipziger Expreß-Ra3 "2 NGR. F.D. EXPR. ST.P.-EXPED.", nur drei Briefe bekannt	☒		200,—
3008	"Leipzig", Ra2 1858 auf Wert-Paketbegleitbrief via Berlin (rs. roter Ra2) nach St. Petersburg, mit Zollerklärung, an die Akademie der Wissenschaften, diese genoß innerhalb Rußlands Portofreiheit (Porto "137 5/10" Ngr. nur bis zur Grenze)	☒		80,—
F 3009	"Leipzig", Stations-Ra1 auf Ganzsachen-Abschnitt mit dreimal Wappen 1/2 Ngr. (eine Randfehler), sowie L1 auf Briefstück 3 Ngr.	△/☉	15(3),18	50,—
F 3010	"Leipzig", seltener Schreibschrift-L1 klar auf Kabinettstück 1 Ngr. Wappen	☉	16	100,—
F 3011	"Lindenau", 1860, klarer Briefsammlungs-Ra2 (und zusätzlich Kirchensiegel von Leutsch) rückseitig auf sauberem Brief mit 1 Ngr. Johann (unten etwas ber.), diese mit NS "2" und K2 "Leipzig"	☒	9	100,—
F 3012	"Linz", 1859, klarer Briefsammlungs-Ra2 "Bf. S. No. 2" rückseitig, vs. 1/2 Ngr. Johann mit NS "18" und K2 "Grossenhain", auf Kabinettbrief	☒	8	150,—
F 3013	"Lohmen", K2 klar auf Wappen 1/2 Ngr.	☉	15	70,—
F 3014	"Löbau in Sachsen", Ra3 klar auf Briefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	50,—
3015	"Lugau", K2 klar auf Brief 1/2 Ngr. Wappen	☒	15	50,—
F 3016	"Meerane", 1861/65, handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst Zug-K2 "Glauchau-Gössnitz", bzw. K2, auf zwei Überseebriefen via Hamburg nach New York aus gleicher Korrespondenz	☒(2)		150,—
3017	"Meerane", hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst BP-K2 "Glauchau-Gössnitz", auf Brief (Falten ausserhalb) mit 1 Ngr. Wappen	☒	16	60,—
F 3018	"Neumark i. Sachs.", seltener K2 zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Ngr. Wappen	☉	15	120,—
F 3019	"Neumark", ungewöhnliche Kombination von vorderseitig hs. Bahnpost-Aufgabe und Bahnpost-K2 "Leipzig-Hof", rückseitig Briefsammlungs-Ra2 "Bf. S. No. 4", auf gefaltetem Prachtbrief 1/2 Ngr. Wappen zum Grenzporto nach Gera	☒	15	200,—
F 3020	"Neusalza", K1 auf Kabinettstück 1/2 Ngr. August	☉	3b	50,—
3021	"Neuschönefeld", K2 klar auf Faltbrief mit Wappen 1 Ngr. (geringe Zahnschmelz-Patina)	☒	16	60,—
F 3022	"Nossen", K1 klar auf Kabinettbriefstück mit zweimal 1/2 Ngr. August	△	3b(2)	50,—
F 3023	"Oederan", 1729, Kabinettbrief "p. Estaffettam, cito, citissime" nach Freiberg, unseres Wissens der älteste bekannte Estaffettenbrief Sachsens, hier wurde eine eilige Sendung gegen hohe Gebühren befördert (12 Ggr. pro Meile Franko plus 16 Ggr. Rittgeld)	☒		400,—
F 3024	"Oppach", voller K2 auf Kabinettbriefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	50,—
3025	"Possendorf", K2 klar auf Wappen-Ganzsache 1/2 Ngr. (unbed. Randfleckchen, gut sign. Rismondo)	☒	U15A	50,—
3026	"Radeberg", 1833, Ra1 klar auf Brief	☒		60,—
F 3027	"Reitzenhain", Ra2 voll auf Kabinettbriefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	60,—
F 3028	"Reuth bei Plauen", guter Ra3 klar auf Briefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	60,—
F 3029	"Reuth", 1860, ungewöhnliche Kombination von vorderseitig hs. Bahnpost-Aufgabe (sowie NS "5" und Bahnpost-K2 "Leipzig-Hof") und rückseitig Briefsammlungs-Ra2 auf Damencouvert (min. Öffnungsmgl.) mit perfektem Paar 1 Ngr. Johann	☒	9(2)	200,—
F 3030	"Rittersgrün", seltener K2 (später Postort) auf Kabinettbriefstück 1/2 Ngr. Wappen vom Unterrand	△	15	150,—
F 3031	"Rochlitz", 1813, 13.5. seltener Kabinettbrief "pr. Estaffette, citissime" an den Etappen-Kommandanten von Einsiedel nach Colditz, dort "erbrochen" und "sogleich nach Lausigk"	☒		300,—
F 3032	"Rodewisch", guter K2 zentrisch auf Kabinettstück Wappen 1/2 Ngr.	☉	15	50,—
F 3033	"Ronneberg", je kleiner Stations-L1 nebst nachverw. Zug-K2 "Glauchau-Gera" auf zwei Ganzsachenkarten 1/2 Gr. braun bzw. 5 Pfg., sowie auf Karte mit 1/2 Gr. orange	☒(3)	18,P1,5	150,—
F 3034	"Schönfeld b. Dresden", K2 ideal auf loser Wappen 1/2 Ngr., sowie auf etwas unfrischem Brief 1 Ngr.	☉/☒	15,16	60,—
F 3035	"Silberstrasse", seltener Ra2 auf Briefstück mit zweimal 1/2 Ngr. August (obere Marke unten berührt)	△	3b(2)	100,—
F 3036	"St. Gangloff", 1865, klarer rückseitiger Briefsammlungs-Ra2 "Bf. S. No. 5" auf Kabinettbrief Wappen 1/2 Ngr., diese mit NS "127" und Neben-K2 "Roda"	☒	15	150,—
F 3037	"St. Gangloff", 1870, seltener Briefsammlungs-Ra2 "Bf. S. No. 5" rückseitig auf Brief mit Kabinettstück 1 Gr. NDP, diese mit K2 "Roda"	☒	NDP16	180,—
F 3038	"Torgau", (1491), Friedrich III. ("der Weise"), Kurfürst von Sachsen und Förderer der Reformation, eigenhändig unterschriebener Brief mit Briefkopf "Von Gots gnaden Friderich Herzog zu Sachßen und Churfürst" an seinen Verwalter in Sayda	☒		300,—
3039	"Wilsdruff", K2 1864 auf Kabinett-Ortsbrief mit Wappen 1/2 Ngr. 1864	☒	15	50,—
F 3040	"Wittgensdorf", 1860, seltener Briefsammlungs-Ra2 klar rückseitig auf Prachtbrief 1/2 Ngr. Johann vom linken Rand, diese mit NS "8", kleiner Tintenspur und Neben-K2 "Chemnitz" als Ortsbereichsbrief	☒	8	250,—



2993 / 60,-



3002 / 250,-



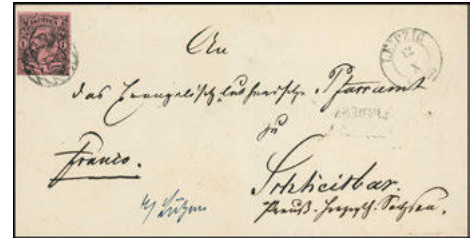
3004 / 120,-



3012 / 150,-



3007 / 200,-



3011 / 100,-



ex 3016 / 150,-



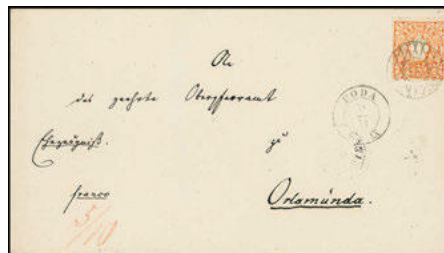
3019 / 200,-



ex 3029 Vorderseite + Rückseite / 200,-



ex 3033 / 150,-



3036 / 150,-



3037 / 180,-



3041 / 50,-



3044 / 160,-



3045 / 250,-



3049 / 70,-



ex 3052 / 80,-



3055 / 70,-

F 3041	"Wolkenstein Bahnh.", K2 klar auf nachtaxierter Wappen-Ganzsache 1/2 Ngr. mit hs. Vermerk "a.d. Brfkasten"	☒	U20A	50,—
F 3042	"Zittau", guter K1 auf Kabinettbriefstück 1/2 Ngr. Wappen, sowie K2 "Zittau Bahnh." auf Briefstück mit zweimal 3 Pfg. grün nebst 1/2 Ngr., diese jedoch mit NS "15" (sign. Krause)	△(2)	15(2), 14(2)	100,—
F 3043	"Zwenkau", K2 klar auf Kabinettstück Wappen 1/2 Ngr., Milde unbekannt	☉	15	50,—
F 3044	Feldpost, 1866, grüner K2 "K: Sächs. Feldpost-Amt", ohne Jahreszahl, auf Damencouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren wie Knitter) nach Dresden	☒		160,—
F 3045	Feldpost, 1866, klarer früher K2 "K. SÄCHS:FELDPPOST-AMT" auf Brief vom 23.6. mit komplettem Inhalt aus Theresienstadt via Altenburg und Berlin nach Meuselwitz bei Reichenbach, selten!	☒		250,—

Sachsen Markenteil

F 3046	3 Pfg. saftiggrün, 1. Auflage, vollrandiges Kabinettstück mit zentrischem VG, Fotoexp. Rismondo. Mi. 350,—	☉	2Ia	100,—
F 3047	3 Pfg. gelbgrün, gut gerandetes Luxusstück mit zentrischem VG	☉	2IIa	70,—
F 3048	3 Pfg. grün, Luxusstück mit sehr klarem NS "81" (Schandau), Fotoexp. Rismondo	☉	2IIa	70,—
F 3049	3 Pfg. grün, oben leicht berührt, sonst breitrandig, auf Streifband mit K2 "Chemnitz, sign. Pröschild	☒	2IIa	70,—
F 3050	1/2 Ngr. schw./grau, Kabinettstück mit "Sachsen-Ringel" im Unterrand, bei dieser Marke äusserst selten!	☉	3PF	200,—
F 3051	1/2 Ngr. schw./grau, überrandig, zwei Seiten Nebenmarken, auf Luxusbriefstück mit VG und Neben-K1 "Bischofswerda"	△	3a	80,—
F 3052	1/2 Ngr. schw./grau per zwei auf Kabinettcouvert mit VG und K1 "Limbach", dazu drei Briefe 1/2 Ngr. Johann, u.a. zweimal aus Stollberg	☒(4)	3a(2), 8(3)	80,—
F 3053	1/2 Ngr. schw./grau bzw. grünlichgrau, zwei Kabinettbriefstücke mit K1 "Adorf" bzw. "Stollberg"	△(2)	3a/b	70,—
F 3054	1/2 Ngr. schw./grau, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K1 "Goesnitz" in Sonderform v. 16.10.1851	△	3b	80,—
F 3055	1/2 Ngr. schw./grünlichgrau im Paar auf Kabinettbriefchen mit K2 "Chemnitz" nach Dresden, sign. Pfenninger. Mi. 280,—	☒	3b(2)	70,—
F 3056	1 Ngr. schw./rosa, gute Type I, waagerechter Viererstreifen, oben etwas angeschnitten, auf Briefstück mit klarem K2 "Leipzig" 1852, eine seltene Einheit, Mi. 4000,—	△	4I(4)	500,—
F 3057	1 Ngr. schw./rosa, Kabinett-Dreierstreifen mit NS "1", von den Feldern 46/47/48 mit Plattenfehler "Punkt im Rahmen unten" von Feld 47	☉	4II(3)	60,—
F 3058	1 Ngr. schw./rosa, Kabinettstück mit insgesamt drei "Sachsen-Ringeln", so selten (Feld 55/Platte 9)	☉	4IIPFI	150,—
F 3059	1 Ngr. schw./rosa per zwei auf Prachtbrief (Faltspur im Zwischenraum) aus Leipzig, linke Marke mit "Sachsen-Ringel" im Rahmen	☒	4IIPFI	120,—
F 3060	1 Ngr. schw./rosa, Luxusstück mit sehr schön sichtbarem "Sachsen-Ringel" auf dekor. Brief (rs. Seitenklappen gering verkürzt) aus Freiberg	☒	4IIPFI	120,—
F 3061	1 Ngr. schw./rosa, perfektes Paar auf (rechts gering verkürztem) Brief aus Leipzig. Beide Werte mit "Sachsen-Ringel", die linke Marke zwei, die rechte einen, so sehr selten!	☒	4IIPFI(2)	250,—
F 3062	1 Ngr. schw./rosa, neun Werte je mit "Sachsen-Ringel" (eine Marke zwei), auf genau beschriebenen Seiten in meist guter Erhaltung	☉	4IIPFI(9)	300,—
F 3063	1 Ngr. schw./rosa, gut gerandeter, tadelloser waagerechter Dreierstreifen auf Bahnpostcouvert mit NS "7", hs. Aufgabe "Chemnitz" und Bahnpost-Rundstempel "Chemnitz-Riesa" nebengesetzt, ebenso roter Ra1 "Aus Sachsen", nach Hirschberg, min. Gebrauchsspuren, Fotoattest Rismondo	☒	4IIa(3)	180,—
F 3064	1 Ngr. schw./rosa, Kabinettstück mit VG und markantem Plattenfehler "Punkt auf N von SACHSEN"	☉	4PF	60,—
F 3065	2 Ngr. schw./graublau auf Briefchen (kl. Mgl.) aus Altenburg mit "Sachsen-Ringel" unten links im Rahmen und Ringelsuren in der Inschrift "SACHSEN", so selten!	☒	5PF	200,—
F 3066	3 Ngr. schw./gelb (kl. Mgl.) mit gleich drei (!) "Sachsen-Ringeln", jeweils im oberen Bogen aller drei Wertziffern "3"	☉	6PFI	150,—
F 3067	3 Ngr. schw./gelb ungestempelt mit gleich zwei "Sachsen-Ringeln" (linke und mittlere "3" je oben im Bogen), trotz eines kleinen Randspaltes auf einer ungestempelten Marke selten!	(*)	6PFI	200,—
F 3068	3 Ngr. schw./gelb mit zwei "Sachsen-Ringeln" auf Prachtbrief aus Leipzig	☒	6PFI	200,—
3069	3 Ngr. schw./gelb, etwas berührtes Exemplar auf frischem Minibriefchen von Dresden nach Berlin, Marke mit "Sachsen-Ringel" im oberen Bogen der mittleren "3"	☒	6PFI	100,—
F 3070	3 Ngr. schw./gelb auf Luxusbriefstück mit NS "2", Marke mit "Sachsen-Ringel" im oberen Bogen der mittleren "3"	△	6PFI	100,—
F 3071	3 Ngr. schw./gelb, drei Werte je mit "Sachsen-Ringeln", dabei eine Marke mit gleich drei "Ringeln" und einem weißen Kreis (selten!)	☉	6PFI(3)	250,—
F 3072	2 Ngr. schw./dunkelblau, besonders breitrandiges Luxusstück mit Eckwinkel rechts unten und klarem besserem NS "35" (Döbeln)	☉	7	80,—



3053



3057



ex 3062



3064



3066



3067



3070



ex 3071



3072



3073



3076



3077



3078



3080



3081



3083



3084



3085



3086



3088



3093



3111



3082



3090



3091



3118

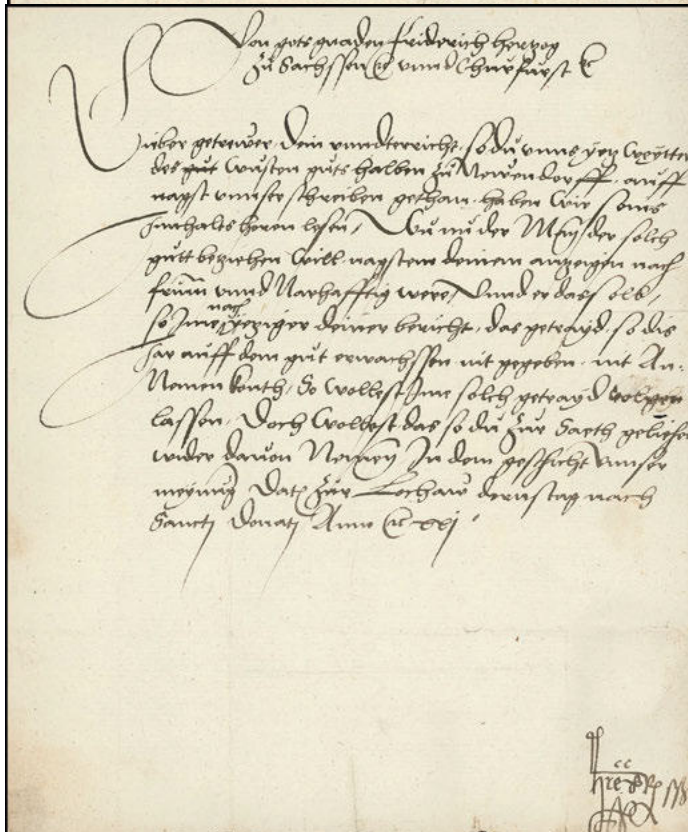


3122

F 3073	2 Ngr. schw./blau, breitrandiges waager. Luxuspaar auf Briefstück mit NS "2" (Leipzig), sign. Engel. Mi. 250,- +	△	7(2)	70,—
F 3074	1 Ngr. schw./blaßrosa und 3 Ngr. schw./gelb auf Auslandsbrief mit NS "52" und K2 "Limbach" 1860 nach Basel, etwas berührt	✉	8,10	80,—
F 3075	1/2 Ngr. schw./grau, 2 Ngr. schw./blau und 5 Ngr. ziegelrot auf Couvert mit NS "34" und K2 "Crimnitzschau" via Bremen 1859 nach Buffalo/USA, trotz kleiner Mängel interessanter Brief	✉	8,10,12	500,—
F 3076	1 Ngr. schw./rosa, überrandige linke obere Bogenecke (mit Eckwinkel) auf Luxusbriefstück mit NS "53" (Meerane), Fotoexp. Rismondo	△	9I	80,—
F 3077	1 Ngr. schw./rosa, Type I, Kabinett-Dreierstreifen mit klarem NS "3", sign. Rismondo	⊙	9I(3)	30,—
F 3078	1 Ngr. schw./rosa, ungebrauchter waager. Achterblock, breitrandig geschnitten, Gummierung nicht sicher als Original zu bestätigen, Kurzbefund Vaatz	*/(*)	9IIa(8)	180,—
3079	5 Ngr. ziegelrot, Prachtstück mit zentr. NS "1" auf Couvert (dieses Gebrauchsspuren) von Dresden 1859 nach London, roter Taxstempel "2 1/2"	✉	12	70,—
F 3080	5 Ngr. ziegelrot vom rechten Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit NS "139" (Burkhardtsdorf), rechts mit Winkel, Fotoexp. Rismondo	△	12aa	60,—
F 3081	5 Ngr. bräunlichrot, glasiges Papier, Kabinettstück mit klarem NS "120" (Jöhstadt), Fotoexp. Rismondo	⊙	12c	60,—
F 3082	10 Ngr. blau (diese rechts berührt) nebst 1 Ngr. schw./rosa und 3 Ngr. schw./gelb auf Briefstück von Auslandsbrief mit NS "2", sign. Köhler. Mi. 300,- ++	△	13,9,11	120,—
F 3083	10 Ngr. milchblau, Kabinettstück vom linken Rand (links unten Trennmarkierung) mit auf diesem Wert nicht häufigem NS "178" (Oelsnitz b. Lichtenstein), Fotoexp. Rismondo	⊙	13a	120,—
F 3084	10 Ngr. milchblau, Kabinettstück mit auf dieser Marke nicht häufigem NS "82" (Schwarzenberg) zentrisch, Fotoexp. Rismondo. Mi. 300,- + Stpl.	⊙	13a	100,—
F 3085	10 Ngr. milchblau, Kabinettstück mit hierauf nicht häufigem NS "110" (Aue) zentrisch, Fotoexp. Rismondo. Mi. 300,- +	⊙	13a	100,—
F 3086	10 Ngr. dunkelblau, breit- bis überrandiges Luxusstück mit NS "10" (Annaberg), Fotoexp. Rismondo. Mi. 400,-	⊙	13b	120,—
F 3087	1/2 Ngr. rotorange mit besserem K2 "Lugau" auf kalligraphisch schönem Brief an den Fürsten Otto Friedrich von Schönburg	✉	15	70,—
F 3088	1/2 Ngr. rotorange, Kabinettbriefstück mit klarem Letzttags-K2 "Pirna Bahnh. 31.XII.67"	△	15	80,—
F 3089	1/2 Ngr. orangerot mit Ra2 "Dresden VI" auf Präge-Zierbrief mit breiten Zierleisten (gebrauchstypische Lagerspuren), Fotoexp. Vaatz	✉	15a	400,—
F 3090	1/2 Ngr. rotorange, Kabinett-Vierblock auf Briefstück mit zwei klaren K2 "Leipzig", sign. Drahn, Kruschel, ex "Romanow", Fotoexp. Brettl	△	15a(4)	180,—
F 3091	1/2 Ngr. trüborange im Kabinett-Vierblock mit klaren K2 "Eibenstock", seltene Einheit, Fotoexp. Rismondo	⊙	15c(4)	180,—
F 3092	1 Ngr. rosa (kl. Mgl.) auf seltenem braungelbem Expreßcouvert mit K2 "Glauchau" nach Leipzig, hs. "per express zu bestellen", rs. "Auf dem neuen Theater-Bau des nachts nicht zu bestellen" und rs. Botenlohn-Ra3 mit 3 Ngr. Expreßgebühr	✉	16	200,—
F 3093	1 Ngr. rosa, zwei Exemplare (kl. Mgl.) mit Fremdentwertung durch preußische Stempel, Ra3 von Stettin Bahnhof und Zug-L3 "Leipzig-Magdeb."	⊙	16(2)	60,—
F 3094	Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Ngr. rotbraun, viereckig geschnitten, auf Kabinett-Einschreibebrief mit klarem K2 "Leipzig P.E. No. 1"	✉	GAA14	100,—
3095	Johann-Ganzsache 3 Ngr. gelb, Prachtcouvert mit K2 "Leipzig Bahnh." im guten Großformat nach Neustrelitz. Mi. 210,-	✉	U3B	70,—
3096	Kopf-Ganzsachen 5 Ngr. grün und 5 Ngr. purpur, zwei ungebrauchte Prachtcouverts, Mi. 575,-	✉(2)	U5,11	150,—
3097	Johann-Ganzsache 3 Ngr. gelb, gutes Großformat, Prachtcouvert mit NS "65" und K2 "Herrnhut", Mi. 425,-	✉	U10B	130,—
F 3098	Wappen-Ganzsache 5 Ngr. purpur, Kabinett-Couvert mit K2 "Leipzig" aus bekannter Korrespondenz nach London 1864. Mi. 300,-	✉	U19A	80,—
3099	Wappen-Ganzsache 5 Ngr. purpur, ungebrauchtes Prachtcouvert im Großformat (rs. Falzrest), Mi. 350,-	✉	U19B	100,—

Sachsen Nummernstempel 1–9

3100	"7" (Bahnpst Chemnitz-Riesa, gr. Ziffer) nebst hs. Aufgabe "Ostrau" auf kleinem Faltbriefchen mit tadellosem Randstück 1/2 Ngr. August	✉	3	100,—
F 3101	"7" (Bahnpst Riesa-Zwickau) sehr schön klar nachverwendet, nebst hs. Aufgabe "Frankenberg" auf frischer Brustschildkarte 1/2 Gr. braun	✉	DRP1	120,—
3102	"7" (Bahnpst Riesa-Zwickau) nachverwendet, nebst hs. Aufgabe "Grünhainichen", auf Brief 1 Gr. gr. Brustschild (etwas "eckrund")	✉	19	70,—

[illegible]

Hamburg, Datum des Poststempels.

Herr *W. B. Meyer*
in *Bruck*

Wir erlauben uns Ihnen die Anzeige zu machen, dass unser Reisender Herr **Wilh. Meyer** in kurzer Zeit die Ehre haben wird, Ihnen seine Aufwartung zu machen.

Wir bitten Sie, ihm Ihre Aufträge reserviren zu wollen und

SACHSEN
Neu - 1 Grosch

Herrn Dr. med.
Müller

JANUARI 1870
CHEMNITZ

50 10 / 200

na Hamm

50

Herrn Heinrich Erwin Werner

in

Mittel-Eben-Ezer

bei Buffalo

Nord America

frei.

PAID. 10

Luth.
 Frl. Anna Petzold
 per. Adr. Johann Carl
 Kaiser Gießhütten
 in
 Wappendorf b.
 Langf.

Aus Dänemark
 Kgl. Højskole
 von Joh. Carl Hartmann.
 2 Bde. - 1841.
 Berlin.

13/9

F 3103	"7" der Bahnpost Riesa-Zwickau nachverwendet und handschriftliche Aufgabe "Frkbrg" (= Frankenberg) auf Damencouvert (leichte Gebrauchsspuren) mit 1 Gr. gr. Brustschild	✉	DR19	120,—
--------	---	---	------	-------

Sachsen Nummernstempel 10–99

3104	"62" nebst K2 "Burgstadt" klar nachverwendet auf Brief (links Falte ausserhalb) mit Prachtstück NDP 1 Gr. rosa	✉	NDP16	60,—
F 3105	"94" von Markneukirchen klar nachverwendet auf Pracht-Post-Ins.-Doc. mit NDP 1 Gr.	✉	NDP4	80,—

Sachsen Nummernstempel 100–220

3106	"106" nebst K2 "Treuen" auf Wappen-Reco-Ganzsache 3 Ngr. mit ZuF 2 Ngr., vs. kl. Klebeetikett	✉	17a,U18	60,—
F 3107	"109" nebst K2 "Wechselburg" klar auf sehr spät (!) verwendeter Johann-Ganzsache 3 Ngr. vom 15. Juli 1867	✉	U3A	60,—
3108	"115" von Falkenstein nachverwendet auf Post-Ins.-Doc. mit NDP 1 Gr. durchstochen, innen 1/2 und 1 Gr. gez. (kl. Mgl.) mit K1 "Plauen"	✉	NDP4,15,16	50,—
F 3109	"121" nebst K2 "Klingenthal" klar nachverwendet auf Post-Ins.-Doc. mit 1 Gr. NDP, vorderseitig auch noch 1/2 und 2 Gr. mit K2 "Schöneck"	✉	NDP3-5	100,—
F 3110	"135" nebst K2 "Ostrau" auf gef. Brief mit NDP 1 Gr. rosa (unten etwas Schere), sign. Mehlmann, Feuser + 250,—	✉	NDP4	80,—
F 3111	"143" nebst K2 "Brambach" auf Kabinetttbriefstück 1 Ngr. Wappen	△	16	90,—
3112	"159" nebst K1 "Oberwiesenthal" klar auf Johann-Ganzsache 1 Ngr. im Großformat	✉	U1B	70,—
3113	"162" nebst K1 "Panschwitz" klar auf Briefvs. mit Kabinetttstück 1/2 Ngr. Johann	(✉)	8	80,—
3114	"172" nebst K2 "Wiesenburg" klar auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr.	✉	U21A	70,—
3115	"174" nebst K2 "Taucha" auf Briefchen (leichte Gebrauchsspuren) mit Kabinetttstück 1 Ngr. Johann	✉	9a	70,—
3116	"178" nebst K2 "Oelsnitz bei Lichtenstein" auf Faltbrief mit perfekter 1 Ngr. Johann	✉	9	60,—
3117	"180" nebst K2 "Neukirch a. Hoch." klar auf Johann-Ganzsache 3 Ngr.	✉	U3A	80,—
F 3118	"189" (Kreisch) klar auf Kabinetttstück 5 Ngr. in guter Farbe rostbraun, Fotoexp. Rismondo. Mi. 220,— + Stempel	☉	12e	80,—
3119	"201" nebst K2 "Mutzschen" auf Wappen-Ganzsache 1/2 Ngr.	✉	U20	100,—
F 3120	"208" nebst K2 "Klosterlausnitz" klar auf Pracht-Ganzsache 1 Ngr. Wappen im seltenen Großformat	✉	U16B	250,—
F 3121	"216" nebst K1 "Pommritz" auf Kabinettcouvert 1 Ngr. Johann	✉	9	200,—

Schleswig-Holstein

F 3122	4 Sch. karminrosa, postfrisches Kabinetttstück mit li. Bogenrand und Reihenzahl "7", sign. Krause. Mi. 450,— +	**	3	100,—
F 3123	4 Sch. rosakarmin auf Prachtbrief mit NS "73" und zartem blauem K1 "Tonder" nach Kopenhagen, Fotoexp. Möller. Mi. 1100,—	✉	3	200,—
F 3124	1 1/4 Sch. hellblau, aussergewöhnlich breitrandig geschnittener waager. Pracht-Dreierstreifen mit NS "168" der holsteinischen Bahnpost. Rechte Marke Tintenspiegel, sign. Drahn. Mi. 750,—	☉	6(3)	160,—
F 3125	1 1/4 Sch. hellblau, ungebrauchter Rand-Vierblock mit Originalgummi, zwei Marken etwas falzhell, Mi. 450,— +	*	6(4)	150,—
3126	2 Sgr. blau auf Prachtcouvert mit K1 "Flensburg" nach Kopenhagen	✉	16	50,—
F 3127	1/2 Sch. grün, farbfrisch und gut durchstochen, mit K2 "Tönning 15.9.67" auf unten beschnittener Vertreterkarte nach Bredstedt, unauffällige Faltung ausserhalb der Frankatur. Wir haben nur zwei weitere Vertreterkarten von Schleswig-Holstein registriert, Fotoexp. Möller	✉	19	300,—
F 3128	2 Sch. graublau im Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit Bahnpost-L3 "Hamburg-Kiel", typ. Durchstich, sign. Möller	△	21(3)	100,—

Schleswig-Holstein Nummernstempel 1–9

3129	"6" nebst K1 "Aabenraa" auf Couvert (kl. Mgl.) mit gut gerandetem Dreierstreifen Dänemark 4 Sk. braun 1857 nach Boizenburg	✉	Dk.4(3)	80,—
F 3130	"6" nebst K1 "Aabenraa" klar auf Couvert mit meist gut gerandetem Dreierstreifen Dänemark 4 Sk. braun (re. oben Eckchen min. stumpf) 1857 nach Mecklenburg	✉	Dk.4(3)	100,—

Schleswig-Holstein Nummernstempel 10–99

F 3131	"23" nebst K1 "Haderslev" auf Luxusbriefchen 1861 mit Dänemark 4 Sk. (breitrandig!)	✉	DK7	70,—
--------	---	---	-----	------



3059 / 120,-



3060 / 120,-



3061 / 250,-



3063 / 180,-



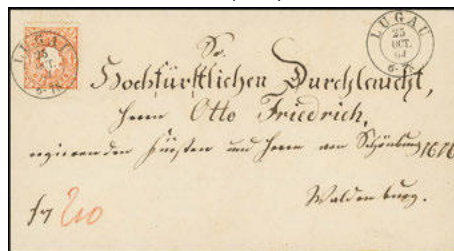
3065 / 200,-



3068 / 200,-



3074 / 80,-



3087 / 70,-



3094 / 100,-



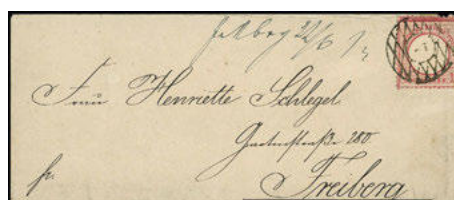
3092 Vorderseite + Rückseite / 200,-



3098 / 80,-



3101 / 120,-



3103 / 120,-



3109 / 100,-



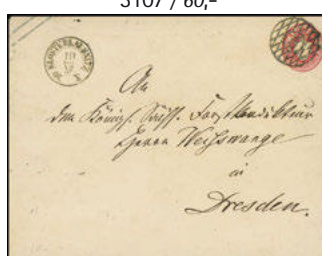
3105 / 80,-



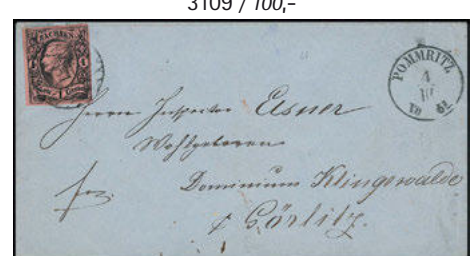
3107 / 60,-



3110 / 80,-



3120 / 250,-



3121 / 200,-

3132	"66" nebst K2 "Schleswig" klar auf Kabinettbrief 1853 mit Dänemark "FIRE R.B.S.", Thiele Pl. I, Feld 67. Brief innen mit dekorativer Maschinen-Abb. Sign. Möller	☒	DK1IIa	80,—
F 3133	"71" nebst K1 "Sönderborg" auf Kabinettcouvert mit Dänemark 4 Sk. 1857	☒	DK4	80,—

Schleswig-Holstein Nummernstempel 100-Ende

3134	"110" und roter K1 "Wandsbeck" auf Brief mit Dänemark 4 Sk. im sog. "Zwergschnitt" 1862 nach Bergedorf mit rs. Ankunftsstempel	☒	Dk.7	50,—
F 3135	"116" nebst blauem (!) K1 "Glückstadt" auf Kabinettcouvert mit Dänemark 4 Sk. 1856	☒	DK4	80,—
F 3136	"117" (Heide) auf Kabinettstück Dänemark "FIRE R.B.S." in gelbbraun	☉	DK1IIb	70,—
3137	"119" nebst K1 "Itzehoe" auf Brief mit dreimal Dänemark 4 Sk. (teils etwas ber.) nach Kiel	☒	Dk.4(3)	50,—
F 3138	"120" und dän. K1 "Kellinghusen" klar nebst rotem L1 "Aus Dänemark" auf nachtaxiertem Brief mit Dänemark 4 Sk. nach Seehausen/Altmark (kl. Mängel)	☒	Dk.7	70,—
F 3139	"121" nebst blauem K1 "Kiel" auf sehr frischem Brief mit sechsmal Dänemark 4 Sk. braun 1860 nach Berlin, roter Neben-L1 "Aus Dänemark", Marken meist vollrandig, teils ber.	☒	Dk.4(6)	300,—
F 3140	"122" nebst K2 "Lütjenburg" auf kalligraphisch sehr attraktivem Kabinettbrief mit Paar Dänemark 4 Sk. an den königlich-dänischen Staatsrat von Thaden im Ministerium für Holstein-Lauenburg in Kopenhagen	☒	DK4	200,—
F 3141	"134" nebst K1 "Uetersen" klar auf Kabinettbrief mit Dänemark 4 Sk., sign. Möller	☒	DK7	70,—
F 3142	"135" nebst K1 "Ahrensböck" klar auf kalligraphisch hübschem Luxusbrief Dänemark 4 Sk.	☒	DK7	80,—
F 3143	"143" nebst blauem K2 "Lunden" auf Doppelbrief mit zweimal Dänemark 4 Sk. 1855 (linke Marke etwas berührt)	☒	Dk.4(2)	140,—
3144	"149" nebst K1 "Möln" (mit postalisch geändertem Tagesdatum) auf Prachtbrief Dänemark 4 Sk. an die Eisenbahnzeitung in Bergedorf	☒	Dk.4	60,—
3145	"154" (Blankenese Landpost) nebst K1 "Altona" auf kleinem Briefchen (kl. Mgl., Faltspuren) mit 1 1/4 Sch., auf Schleswig-Holstein selten! Feuser + 600,—	☒	6	120,—
F 3146	"154" nebst K1 "Blankenese" auf Prachtbriefstück 1 1/4 Sch.	△	7	90,—
F 3147	"155" (Bordesholm) klar auf Kabinettstück Dänemark 4 Sk.	☉	DK4	60,—
F 3148	"155" (Bordesholm) klar zentrisch auf Kabinettstück Dänemark "FIRE R.B.S.", sign. Möller mit Attest	☉	DK1IIa	200,—
F 3149	"156" nebst seltenem Landpost-Ra2 "L.P. No. 2" von Hanerau und K1 "Itzehoe" 1860 auf Couvert mit perfekter Dänemark 4 Sk., in guter Gebrauchserhaltung. Attest Möller "... einwandfrei. Ein seltener Landpostbrief in sehr schöner Qualität!". Als Beigabe der NS auf loser 4 Sk.	☒/☉	DK7	400,—
F 3150	"158" (Lensahn) klar auf Kabinettstück Dänemark 4 Sk.	☉	DK7	60,—
F 3151	"159" von Schenefeld, nebst seltenem Landpost-Ra2 "L.P. No. 3" und K1 "Itzehoe", auf Brief mit Dänemark 4 Sk. (links angeschnitten), Feuser + 600,—	☒	DK7	200,—
3152	"199" nebst K1 "Sterup" auf Couvert mit Paar Dänemark 4 Sk. braun nach Travemünde mit Nachtaxe (seltenes Porto, kl. Mgl.)	☒	Dk.7(2)	60,—

Schleswig-Holstein Ortsstempel

3153	"Ahrensböck", K1 auf zwei Briefen 1859/66 inkl. 1 1/4 Sch.	☒(2)	22	50,—
3154	"Ahrensburg", neun Belege ab etwa 1850, dabei drei Briefe mit K2 und teils hs. Datum, ein Ortsbereichsbrief etc.	☒(9)		80,—
3155	"Apenrade", acht Belege ab 1849, dabei je Einzelfrankaturen Nr. 14 u. 17 sowie NDP 1/2 Gr. (auf Ortsbrief)	☒(8)	14,16	80,—
3156	"Augustusburg", K2 auf zwei Briefen 1 1/4 Sch.	☒(2)	4,14	50,—
3157	"Bargtheide", besserer K1 auf Brief und Briefstück 1 1/4 Sch., letzteres Bugspur	☒/△	22(2)	60,—
3158	"Barmstedt", 1849-1866, acht Belege mit K1 bzw. K2	☒(8)		80,—
F 3159	"Blankenese" (rs. Siegel der Kirche), zwei Briefe je mit seltenem Landpost-Ra2 "L.P. No. 5" und Bartaxe "6", einmal nebst K2 "Altona" 1857, sowie weiterer Brief, Damencouvert (Gebrauchserhaltung) 1855 mit gleichem Landpost-Ra2 und Ra1 "Aus Dänemark", dieser nach Potsdam	☒(3)		180,—
3160	"Blankenese", 1851, rs. klarer Landpost-Ra2 "L.P. No. 5", vs. K2 "Altona", auf Brief mit Inhalt nach Pinneberg, dito gleiche Kombination nur vorderseitig auf Brief 1855	☒(2)		100,—
3161	"Blankenese", 1852, Brief mit Inhalt, nur mit rs. Landpost-Ra2 "L.P. No. 5" nach St. Pauli, sowie der Landpost-Ra2 vs. nebst K2 "Altona" auf Brief 1857	☒(2)		10,—
F 3162	"Blankenese", 1860, seltener Landpost-Ra2 "L.P. No. 5" auf Brief via Altona (K1) nach Lunden	☒		100,—
3163	"Blankenese", seltener Landpost-Ra2 "L.P. No. 5" nebst K1 "Altona" auf Brief 1854 nach St. Pauli, sowie ohne Neben-K1 auf Damencouvert (rs. Siegel entfernt) nach Clausthal (1855)	☒(2)		130,—
3164	"Bordesholm", 1852 (drei Briefe mit Inhalt), je erster Fraktur-Ra2 auf vier Briefen	☒(4)		150,—

	3165	"Bredstedt", elf Belege ab 1864, dabei NS "9" auf Brief Schleswig-Holstein 1 1/4 Sch.	✉(11)	4,14	100,—
	3166	"Brunsbüttel" inkl. Hafen etc., neun Belege ab 1850	✉(9)		60,—
	3167	"Burg", sechs Belege, dabei Nummernstempelbrief "10" auf Dänemark 1857, Postschein 1860, K2 auf Brief 1865 mit 1 1/4 Sch., sowie K2 "Burg a. Fehmarn" auf NDP-Correspondenzkarte	✉(6)	4	80,—
	3168	"Büchen", 1808-1827, vier frühe Ortsdruck-Postscheine, W2, W3, D1 und D2, sowie neun weitere Postscheine ab 1862, davon vier mit Ra1	✉(13)		150,—
F	3169	"Büchen", seltener nachverw. K1 klar und fast voll auf Preußen 6 Pfg. (auf Unterlage)	☉	Pr.15a	80,—
F	3170	"Cappeln", 14 Belege ab 1849, dabei K2 auf Brief mit seltener Einzelfrankatur 1/2 Sch. grün in den eigenen Landbezirk nach Roest (Mi. 350,-) usw.	✉(14)	13,14	120,—
	3171	"Christiansfeld", K2 bzw. K1 auf zwei Briefen 1 1/4 bzw. 4 Sch. gelbbraun (nach Neuwied), sowie zweimal nachverw. auf Briefen	✉(4)	4,17	80,—
	3172	"Crempe", ab etwa 1850, 12 Belege, dabei zweimal 1 1/4 Sch., Nachporto etc.	✉(12)	20,22	80,—
F	3173	"Deetzbüll", guter K1 ideal auf Brief 1 1/4 Sch., sowie siebenmal nachverwendet (u.a. zwei Retourbriefe)	✉(8)	14	100,—
	3174	"Döhnsdorf 13/9 1867" (Datum hs.), seltener Briefsammlungs-K1 auf Brief mit ausgetauschter 1 1/4 Sch. grün, Ra3 "Oldenburg in Holstein 13/9 67", Fotoattest Möller	✉	(9)	70,—
	3175	"Eckernförde", 17 Belege ab 1852, dabei K2 auf Prachtbrief 4 Sch. usw.	✉(17)	25	100,—
	3176	"Elmshorn", neun Belege ab 1849	✉(9)		50,—
	3177	"Eutin", sechs Belege inkl. K2 auf Briefen 1 1/4 (2) und 4 Sch.	✉(6)	14,22,25	80,—
	3178	"Flensburg", 1797/1800, zwei Briefe je mit Transit-L1 "DAENNEMARK" (Feuser Nr. 246, je 150,-) aus einer Korrespondenz nach Bordeaux	✉(2)		100,—
	3179	"Flensburg", 1844, guter Schreibrift-Aufgabe-L1 rückseitig, vs. Transit-L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG", auf Brief nach Esslingen/Württemberg	✉		80,—
	3180	"Flensburg", 19 Belege ab 1864, dabei drei EF 1 1/4 Sch.	✉(19)	4,14	80,—
	3181	"Friedrichstadt", zehn Belege ab 1854, dabei auch ein Postschein	✉(10)		80,—
	3182	"Garding", 14 Belege ab 1856, dabei Briefe 1 1/4 (2) und 4 Sch., sowie gefalteter rosa Bücher-Bestellzettel mit 1/3 Gr. NDP	✉(14)	4,9,17	120,—
	3183	"Garding", spät nachverw. K2 auf Gerichtsvollzieherbrief 1888 mit Paar 5 Pfg.	✉	DR40(2)	50,—
F	3184	"Glückstadt", 24 Belege ab 1832, dieser mit vorphil. Fraktur-L2, dabei zwei Postscheine, sowie seltener Dreierstreifen 1 1/3 Sch. (Nr. 23, Mi. 1000,-) auf gef. Brief nach Mainz	✉(24)	23(3)	300,—
	3185	"Hadersleben", 19 Belege ab 1846, dabei ein Postschein, vier Briefe 1 1/4 Sch., Ortsbrief 1/2 Gr. NDP, sowie 15-Pfg.-Sonderporto nach Dänemark	✉(19)	4,9,14,18	120,—
F	3186	"Hanerau", guter Landpost-Ra2 "L.P. No. 2" auf drei Briefen, einer früh aus Okt. 1850 mit Inhalt aus Hademarschen, einer 1858 mit K1 "Itzehoe"	✉(3)		150,—
	3187	"Heide", 29 Belege ab 1849, dabei vier Briefe 1 1/4 Sch.	✉(29)	9,20,22	120,—
	3188	"Heiligenhafen", K1 auf fünf Belegen ab 1859, dabei Posthorn-K1 auf gef. Brief mit 1 1/4 Sch.	✉(5)	22	50,—
	3189	"Horst", versch. K2 auf zwei Briefen 1860 und 1865 (Couvert mit 1 1/4 Sch.)	✉(2)	9	50,—
	3190	"Husum" (inkl. Bahnstempel), 30 Belege ab 1853, dabei drei Briefe 1 1/4 Sch.	✉(30)	14	100,—
	3191	"Itzehoe", 47 Belege ab 1848, dabei hs. Aufgabe auf Brief 1850, ein Postschein 1855, acht Briefe 1 1/4 Sch. (auch NS), Ortsbrief 1/2 Gr. NDP, zwei NDP-Dienstbriefe mit 1 1/2-Gr.-Landbestell-Frankatur usw.	✉(47)		200,—
	3192	"Itzehoe", nachverw. dänischer K1 "Bahnhof Itzehoe" klar auf etwas knittigem Brief mit Prachtstück NDP 1 Gr.	✉	NDP4	70,—
F	3193	"Kaltenkirchen", (1855), Landpost-Ra2 "L.P. No. 4" auf Brief "per reitendem Boten" nach Bramstedt, sowie gleicher Landpost-Ra2 auf nachtaxiertem Brief nach Segeberg	✉(2)		90,—
F	3194	"Kaltenkirchen", 1855, seltener Landpost-Ra2 "L.P. No. 4" klar auf Brief mit Inhalt aus Caden	✉		100,—
	3195	"Lauenburg", 1805/1815, zwei handschriftliche Postscheine	✉(2)		100,—
F	3196	"Lauenburg", 1808, 3.3., seltener Grandé-Armée-Militärbrief mit rotem L2 "No. 94 GRANDÉ ARMÉE" und kpl. Inhalt	✉		250,—
	3197	"Lauenburg", blauer L1 auf preußischem Postschein (vom 31.12.1866)	✉		60,—
F	3198	"Lauenburg", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe und blauer Zug-L3 "Lauenburg-Lübeck" auf Brief mit Dreierstreifen Preußen 1 Sgr. (dieser etwas fleckig)	✉	Pr.16(3)	150,—
F	3199	"Lauenburg", je preuß. Grotesk-K1 auf zwei Ganzsachen Preußen 1 Sgr., einmal ohne ZuF (27.4.67, Couvert Gebrauchserhaltung und Mittelfalte), sowie mit ZuF Paar 1 Sgr. (v. 27.10.66, Couvert unbed. Aktenspieß)	✉(2)	Pr.16, U26A	200,—
	3200	"Leck", 13 Belege, dabei auch zwei Briefe 1 1/4 Sch.	✉(13)	4,14	60,—
	3201	"Lunden", 12 Belege ab 1849, dabei auch Wertbrief mit seltener 85-Pfg.-Frankatur (Deutsches Reich Nr. 33, 35c, 38a, Mi. über 400,-)	✉(12)		80,—
	3202	"Marne", zehn Belege ab 1856	✉(10)		60,—

	3203	"Meldorf", 23 Belege ab etwa 1850, dabei Doppelfrankatur 1 1/4 Sch. usw.	✉(23)	9(3)	100,—
	3204	"Mölln" hs. auf preußischem Postschein vom 13.3.1866	✉		50,—
	3205	"Mölln", 1759, früher hs. Postschein ("P. Comtoir"), ferner handschriftliche Quittung des Königl. Post-Comtoirs Mölln über Post-Porto aus 1749, sowie hs. Schein des Königl. und Churfürstl. Post-Comtoirs Mölln aus 1773 über eine Extrafuhré à 4 Pferde am 17.7. nach Hamburg und eine Extrafuhré à 4 Pferde am 27.7. nach Holldorf (in Mecklenburg), Gesamtsumme: 4 Reichsthaler, Unterschrift: K.P. Comtoir	✉(3)		150,—
	3206	"Mölln", neun Belege ab etwa 1840	✉(9)		60,—
	3207	"Neustadt", 13 Belege ab 1853 (Ortsdruck-Postschein), dabei vier Briefe 1 1/4 Sch. etc.	✉(13)	7,9,20,22	80,—
F	3208	"Ohrstedt-Tönning", guter Bahnpost-L3 klar auf Briefstück 1/4 Sch. grün	△	4	80,—
	3209	"Oldenburg", elf Belege ab 1852, dabei ein Postschein, zwei Briefe 1 1/4 Sch. etc.	✉(11)	9,18c	80,—
F	3210	"Oldesloe", 1862, blauer Posthorn-K1, nebst Ovalstempel "Hamburg" und Taxe "10 1/2" auf Couvert nach London	✉		90,—
	3211	"Oldesloe", acht Belege ab 1856	✉(8)	22	60,—
	3212	"Pellworm", seltener K2 nebst K2 "Husum" des übergeordneten Postamtes auf Brief 1866 mit 1 1/4 Sch., kl. Mgl.	✉	14	60,—
F	3213	"Pinneberg", 15 Belege ab etwa 1854, dabei Bahnhofs-K1 mit Zug-Nr. auf Couvert mit 1 1/4 Sch. 1865	✉(15)	7,20	120,—
	3214	"Plön", 27 Belege ab 1851, dabei ein Nummernstempelbrief Nr. 17, K1 auf zwei Briefen 1 1/4 Sch. usw.	✉(27)	7,14,20	120,—
	3215	"Ratzeburg", 16.12.1866, handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, rückseitig Zug-L3 "Lübeck-Lauenburg" in blau, auf frischem Brief mit Inhalt	✉		80,—
F	3216	"Ratzeburg", 1777-1813, 15 Ortsdruck-Postscheine mit vielen versch. Varianten, u.a. "Hannöversches Postamt" hs. in "Lauenb." geändert etc.	✉(15)		300,—
F	3217	"Ratzeburg", 23 Belege ab 1832, dabei der seltene vorphil. L2 1839 in fetter Sondertype, sowie der K2 u.a. nachverw. auf zwei Preußen-Ganzsachen 1 Sgr. (teils Mgl.)	✉(23)		150,—
	3218	"Ratzeburg", K2 (ohne Jahreszahl, vom 24.2.1866) auf frischem Paketbegleitbrief (mit Inhalt) nach Gr. Grönau	✉		80,—
F	3219	"Ratzeburg", K2 auf Brief mit dreimal Preußen 1 Sgr. sowie auf Ganzsache 1 Sgr., jeweils (kl.) Mgl.	✉(2)	Pr.16(3), U26	150,—
F	3220	"Ratzeburg", seltene handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst blauem Zug-L3 "Lübeck-Ratzeburg" auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. nach Hamburg (14.3.67), rs. fehlt die obere Viertelklappe und vs. alter Vermerk	✉	Pr.U23A	200,—
	3221	"Reinbeck", ab 1853, sechs Belege (eine Vs.), dabei Brief 1 1/4 Sch.	✉(6)	9	60,—
	3222	"Rendsburg", 41 Belege ab 1851, dabei drei Postscheine, sieben Briefe 1 1/4 Sch. (einmal mit NS), ein Brief 2 Sch. nach Kopenhagen usw.	✉(41)	9,18,21, 22	200,—
	3223	"Satrup", seltener Grotesk-K1 klar 1866 auf Couvert (rs. unkomplett) mit 1 1/4 Sch.	✉	14	60,—
F	3224	"Schenefeld", 1858, seltener Landpost-Ra2 "L.P. No. 3" klar auf Brief mit Inhalt (und rs. Kirchensiegel), nebst K1 "Itzehoe", nach Wilster	✉		100,—
	3225	"Schleswig", (1825), zweifacher Abschlag des ersten Ra2 "SCHLESV." (mit doppeltem Rahmen) auf Brief nach Ratzeburg (AFA = 4500,- DKr.)	✉		60,—
	3226	"Schleswig", 1864, 26.5., Kabinettsbrief mit klarem K2 "K. PR. FELDPPOST III. ARMEE-CORPS" nach Aschersleben	✉		80,—
	3227	"Schleswig", ab 1841, 53 Belege ab etwa 1852, dabei sechs Briefe 1 1/4 Sch., 4 Sch. auf Couvert nach Hildesheim usw.	✉(53)	7,14,17	200,—
	3228	"Schönwalde", 1855, seltener Landpost-Ra2 "LP Schönwalde" klar auf Brief (innen an den Briefkanten mit Klebestreifen bestützt) mit Inhalt	✉		80,—
	3229	"Schwartau", sieben Belege ab 1858, dabei vier Briefe 1 1/4 Sch.	✉(7)	7,9,20,22	80,—
	3230	"Sonderburg", 16 Belege ab 1862, dabei drei Briefe 1 1/4 Sch., ein Couvert mit 2 Sch. nach Dänemark usw.	✉(16)	9,14,17	100,—
	3231	"Tondern", 1849, teilaptierter K2 (Datum und Jahreszahl hs.) auf Militaria-Wertbrief nach Bredstedt	✉		50,—
F	3232	"Tondern", 21 Belege ab 1850, dabei NS "73" und blauer K2 "Tondern" auf Brief 1 1/4 Sch. (Nr. 4), seltener Ortsbrief mit 1/2 Sch. grün (Brief kl. Papiermgl.), zwei Dänemark-Briefe 4 Sk. mit NS "73" etc.	✉(21)	4,13	180,—
F	3233	"Tönning", 16 Belege ab 1847, dabei auch Bahnhofs- und Bahnpost-Stempel, ein Zierbrief mit 1 1/4 Sch. usw.	✉(16)	9,14	120,—
	3234	"Uetersen", neun Belege ab 1853, Erhaltung untersch.	✉(9)	22	50,—
	3235	"Wesselburen", zehn Belege ab 1866	✉(10)	9,20	60,—
F	3236	"Wewelsfleth", hs. Aufgabe der Briefsammlung auf Brief 1 1/4 Sch., diese mit K1 "Glückstadt 14/11 66" (Umschlag oben Öffnungsfehler)	✉	22	140,—
	3237	Bahnpost, 16 frankierte Schleswig-Holstein-Briefe mit Bahnpost-Stempeln, dabei entsprechende NS bzw. der Bahnpost-K1, u.a. in blau, z.B. Brief 1 1/4 Sch. nach Bergedorf	✉(16)	6,7,14,20	200,—



3198 / 150,-



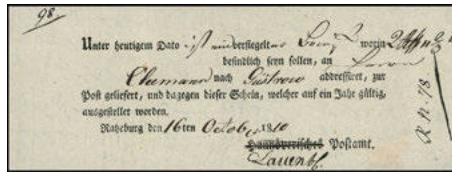
ex 3199 / 200,-



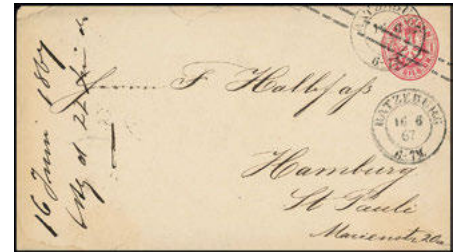
3210 / 90,-



ex 3213 / 120,-



ex 3216 / 300,-



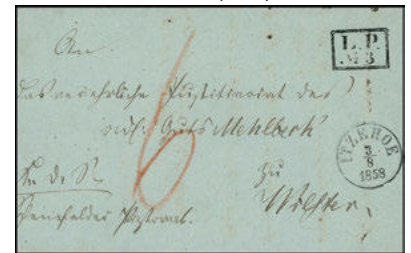
ex 3217 / 150,-



ex 3219 / 150,-



3220 / 200,-



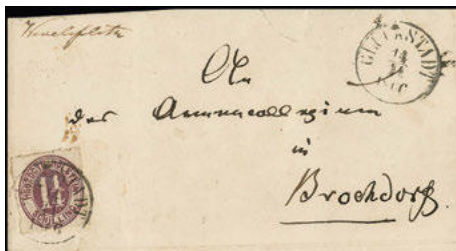
3224 / 100,-



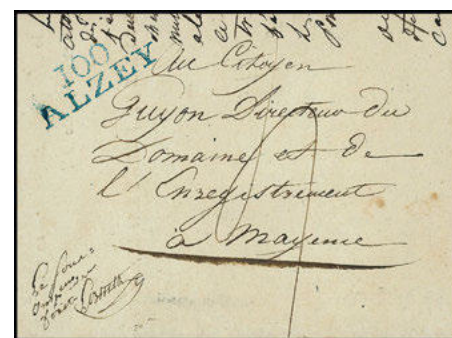
ex 3232 / 180,-



ex 3233 / 120,-



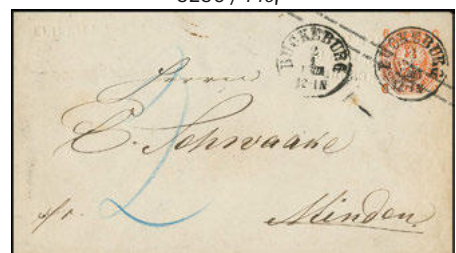
3236 / 140,-



3239 / 200,-



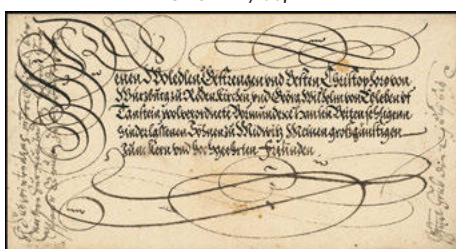
3238 / 100,-



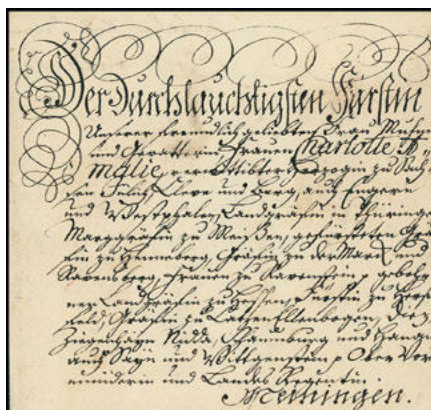
ex 3244 / 90,-



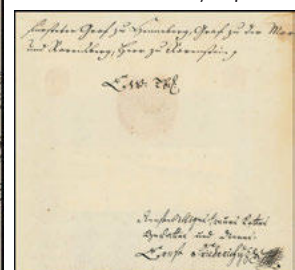
3245 / 90,-



3258 / 100,-



3260 Außenseite + Innenseite / 200,-



Thurn und Taxis Vorphila und Ortsstempel

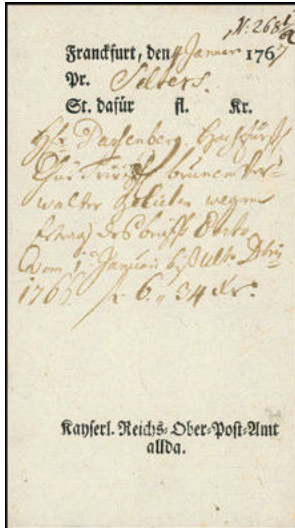
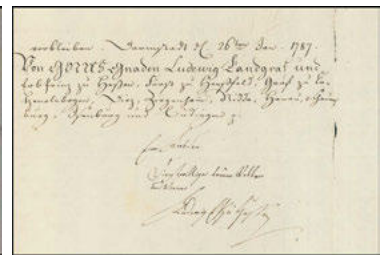
F 3238	"Altenstadt", zentrischer nachverw. K1 auf Ortsbrief (Falten ausserhalb) mit 2 Kr. kl. Brustschild	✉	DR15	100,—
F 3239	"Alzey", 1797, seltener blauer L2 "100 ALZEY" klar auf Brief nach Mainz. Feuser 88-3, 800,-	✉		200,—
3240	"Auma", 1838, klarer L2 nebst hs. in rot "V. Zeulenroda 1/2 Btl." (Botenlohn) auf Prachtbrief nach Naumburg a.S.	✉		100,—
F 3241	"Bad Ems", nachverw. K1 vom 3.7.(67) auf Prachtbriefstück mit Preußen 1 Kr. grün und 3 Kr. karmin	△	Pr.22,24	60,—
3242	"Blankenhain", 1744, kpl. Brief mit rs. mehrzeiligen Zustellvorgaben nach Tönnstedt	✉		60,—
3243	"Buttelstedt", 1848, K1 nebst L1 "Porto v. Naumburg a.S" auf Postvorschußbrief nach Dessau (rs. L2 "Halle")	✉		100,—
F 3244	"Bückeburg", je nachverw. K1 auf zwei Preußen-Ganzsachen 6 Pfge. orange aus gleicher Korrespondenz im Nahbereich nach Pr. Minden, einmal vom 12.12.67, die zweite vom 2.1.68 (!) mit Nachtaxe "2" Gr., da jetzt ungültig!	✉(2)	Pr.U30	90,—
F 3245	"Camberg", nachverw. K2 auf quadratisch gefaltetem Prachtbrief mit Preußen 2 Kr. orange nach Limburg, selten	✉	Pr.23	90,—
3246	"Camburg", 1850, 12.11., blauer K1 auf grenzüberschreitendem preußischen Post-Ins.-Doc. (Siegelspuren) nach Naumburg, vor Gründung des DÖPV, hs. "zurück auf Kosten des Empfängers"	✉		80,—
3247	"Cassel", 1712, Schnörkel-Altbrief mit schöner Adresse an Friedrich Herzog von Sachsen mit innen eigenhändiger Unterschrift von Landgraf Carl von Hessen (1675-1730)	✉		100,—
F 3248	"Cassel", 1724, seltener erster Stempel "C" im doppelten Kreis (Feuser nicht gelistet) auf Brief (Einriß gestützt) mit Datumszeile, ferner der kleine L1 "DE CASSEL" auf Auslandsbrief mit Inhalt 1760 nach Brügge, ebenfalls Feuser unbekannt. Dazu Brief (1750) mit erstem L1. Sehr seltene Serie!	✉(3)		700,—
3249	"Cassel", 1754, 1756-1787, "Fürstlich-Hessisches" bzw. "Hoch-Fürstlich-Hessisches Ober-Post-Amt hieselbst", fünf seltene frühe Zeitungsquittungen	✉(5)		150,—
3250	"Cassel", 1772/82, zwei verschiedene Ortsdruck-Zeitungs-scheine, "Fürstl. hessische Ober-Post-Amts-Zeitungs-Expedition hieselbst" bzw. "hoch-fürstlich-hessisches Ober-Post-Amt hieselbst"	✉(2)		100,—
3251	"Cassel", 1776, dekor. Zeitungsquittung, dazu ein Recoschein 1807 ("Kurahessisches Ober-Postamt")	✉(2)		100,—
3252	"Castel bei Mainz", (1802), kleiner L1 "CASSEL R.I." und L1 "Chargé", je in braun, auf Briefhülle nach Linz/Rhein	✉		80,—
3253	"Castel", 1799, seltener Schreibschrift-L1 "Cassel pres de Mayence" auf kleinem Prachtbrief nach Würzburg	✉		120,—
3254	"Coburg", 1662, dekorativer Schnörkelbrief nach Henfstädt	✉		80,—
3255	"Coburg", 1666, Schnörkelbrief nach Schalkau mit Inhalt und vs. Botenlohnberechnungen (5 Gr. für eilige Beförderung, 2 Gr. für den Canzley-Diener und 1 Gr. für den Boten)	✉		100,—
3256	"Coburg", 1668, Brief des Fürsten Friedrich Wilhelm, Herzog zu Sachsen, an den Rat in Hildburghausen mit vs. Gebührenvermerken, u.a. 4 Gr. für den Boten	✉		100,—
3257	"Coburg", 1670, dekorativer Schnörkel-Altbrief nach Münster	✉		80,—
F 3258	"Coburg", 1689, dekorativ kalligraphisch adressierter Brief nach Burgkunstadt	✉		100,—
3259	"Coburg", 1746, frühe hs. Aufgabe "V. Coburg" auf datierbarem Couvert, ferner erster L1 "V. COBURG" auf Brief 1800	✉(2)		100,—
F 3260	"Coburg", 1766, kalligraphisch besonders dekorativer Brief mit 14-zeiliger Ergebenheits-Adresse, von Herzog Ernst Friedrich von Sachsen mit eigenhändiger Unterschrift an die Herzogin Charlotte Amalie zu Sachsen	✉		200,—
F 3261	"Coburg", 1804, L1 "R.3. COBURG" auf kalligraphisch hervorragend schönem Brief an den Herzog Friedrich von Sachsen, von seinem Vetter Franz Herzog zu Sachsen mit eigenhändiger Unterschrift	✉		100,—
3262	"Coburg", 1827, L2 auf Auslands-Chargébrief (Couvert fehlt rs. ein Klappenteil) nach Amsterdam/Holland	✉		50,—
3263	"Darmstadt", (1745), frühe hs. Aufgabe "de Darmstadt" auf Brief, ferner der L1 "DE DARMSTADT" auf Trauerbrief (1785) an den Herzog Friedrich von Sachsen	✉(2)		100,—
3264	"Darmstadt", (1830), L1 auf Auslands-Chargébrief nach Zwolle/Niederlande	✉		50,—
F 3265	"Darmstadt", 1787, Trauerbrief (rs. schwarzes Siegel) mit L1 "DE DARMSTADT" (Feuser 663-3) an den Herzog Friedrich von Sachsen in Hildburghausen, Trauerbrief von Ludwig, Landgraf und Erbprinz zu Hessen mit eigenhändiger Unterschrift	✉		150,—
3266	"Dietz", 1795, "Kaiserl. Reichs-Postverwaltung hieselbst", sehr seltener Ortsdruck-Postschein	✉		150,—
3267	"Dillenburg", (1780), erster L1 "D:DILLENBURG" sehr klar auf Briefhülle, Feuser 400,-	✉		100,—
F 3268	"Eilsen", der nachverwendet sehr seltene K1 klar auf tadelloser Preußen-Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun	✉	Pr.U28	120,—
3269	"Eisenach", 1689/95, zwei Schnörkel-Altbriefe je mit Inhalt an von Wangenheim	✉(2)		150,—



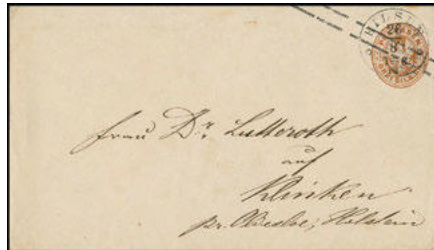
3261 / 100,-



3265 Außenseite + Innenseite / 150,-



ex 3275 / 150,-



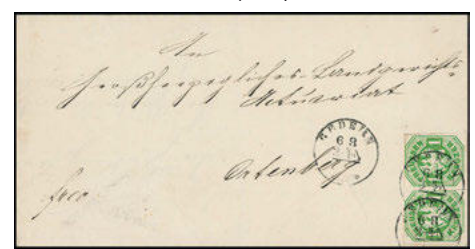
3268 / 120,-



3274 / 180,-



ex 3285 / 100,-



3290 / 200,-



3291 / 250,-



ex 3292 / 180,-



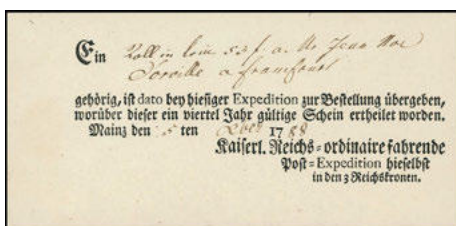
ex 3300 / 100,-



3302 / 140,-



ex 3307 / 150,-



ex 3313 / 100,-



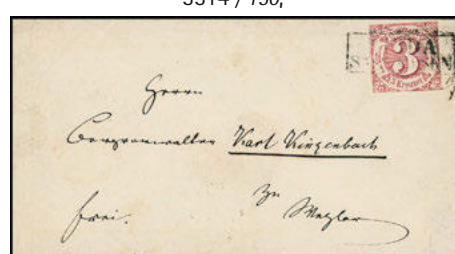
3314 / 150,-



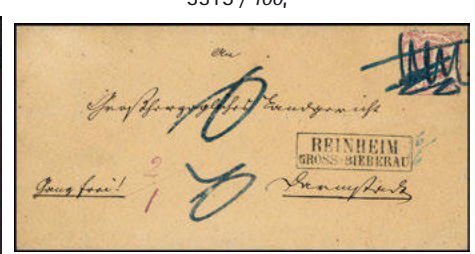
3315 / 100,-



3318 / 60,-



3322 / 120,-



3324 / 90,-

	3270	"Eisenach", 1785, hs. Aufgabe auf Brief "fr. Brounswic" nach Neustadt Rbg., sowie L1 "V. EISENACH" auf Brief 1799	✉(2)		100,—
	3271	"Eisenach", 1806, L1 (aptierter "V. EISENACH") auf Brief nach Gotha, ferner der R.3.-L1 auf Chargébrief	✉(2)		100,—
F	3272	"Eisenach-Halle", Bahnpost-Ra3 auf zweimal 1 Sgr. rot durchstochen, Bahnpost-Ra3 "Eisenach-Halle" bzw. "Halle-Eisenach"	☉	48(2)	100,—
	3273	"Eisfeld R.3.", 1846, L1 auf unterfrankiertem und in Giessen (hs. Vermerk) nachtaxiertem Paketbegleitbrief nach Siegen mit vs. stark abgenutztem Paket-Ausgabe-L1	✉		50,—
F	3274	"Essersweiler", seltener nachverw. K1 auf Dreiviertelbogen-Paketbegleitbrief mit Brustschilden Paar 2 Kr. ziegelrot nebst 7 Kr. blau, min. Mgl. (kurzer Zahn), Mi. 1720,-	✉	DR8(2), 10	180,—
F	3275	"Frankfurt a.M.", 1767/1777/1780/1782, fünf Ortsdruck-Zeitungsscheine/-Quittungen der Reichspost und eine Zeitung von 1769	✉(5)		150,—
	3276	"Frankfurt a.M.", nebengesetzter Stations-L1 nebst Markenentwertung durch Bahnpost-K1 "Frankfurt a.M.-Bingen Bahnpost 2" der Hessischen Ludwigsbahn auf Brief (zwei Falten, davon trifft eine die Marke unten) mit 9 Kr. nach Cöln	✉	44	70,—
	3277	"Frankfurt a.M.", roter K1 v. 30.4.1867 als Vorläufer des Franko-Stempels auf sauberem Brief nach Wiltz/Luxemburg	✉		50,—
	3278	"Frankfurt", (1810), seltener roter Reco-L2 "RECOMMANDIRT VON FRANKFURT" in gebogener Form auf sauberer Chargé-Briefhülle nach Schloß Ahrenfels. Feuser 250,-	✉		80,—
	3279	"Frankfurt", 1698, früher, mit der Post beförderter Brief nach Antwerpen	✉		80,—
	3280	"Frankfurt", 1698/1702, zwei frühe Briefe mit der Pachtpost Payot bzw. Jaupain je nach Antwerpen	✉(2)		100,—
	3281	"Frankfurt", 1711, früher Auslands-Teilfrankobrief "franc treves" (Trier) nach Nancy, sowie Brief 1756 mit L1 "D'ALLEMAGNE" nach Nancy	✉(2)		100,—
	3282	"Frankfurt", 1731/93, zwei frühe, mit der Post beförderte Auslandsbriefe, nach Nancy (Taxe "12" Sols), sowie Paris (L1 "H 'ALLEMAGNE" und Einkreisstempel "4")	✉(2)		100,—
	3283	"Frankfurt", 1785 ff., drei Briefe mit versch. frühen L1, "DE FRANCFORT", "VON FRANKFURT" 1802 und "R.1.FRANCFURT" 1806, Feuser 985-1, -7, -11	✉(3)		80,—
	3284	"Frankfurt", 1787/90, je L1 "DE FRANCFORT" auf zwei Auslandsbriefen nach Hodimont bzw. Rouen (dieser mit L1 "D' ALLEMAGNE"), ferner L1 "VON FRANKFURT" auf Brief 1801 nach Prag	✉(3)		100,—
F	3285	"Frankfurt", 1800, gebogener L1 "VON FRANKFURT" in großer, bei Feuser nicht gelisteter Type auf dekor. Adelsbrief an den Herzog Friedrich von Sachsen, ferner L1 "DE FRANCFORT" auf Brief 1784	✉(2)		100,—
	3286	"Frankfurt", 1804, "Kaiserl. Reichs-Ober-Postamt", seltener Ortsdruck-Postschein	✉		100,—
	3287	"Frankfurt", 1845, K2 auf Auslandsbrief nach St. Petersburg/Rußland via Hofpostamt Berlin	✉		60,—
	3288	"Friedberg", 1762, der kleine L1 "DE FRIEDBERG" in rot auf Brief, sowie größere Type in schwarz auf kalligraphisch schön adressiertem Adelsbrief 1788, Feuser 1020-2, -3	✉(2)		150,—
	3289	"Friedewald", klarer nachverw. Zier-K1 auf Pracht-"Auslagen"-Brief mit üblich gezähnten 1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun gr. Brustschild	✉	DR18, 21a	80,—
F	3290	"Gedern", sehr seltener nachverw. Taxis-K2 (Sonderform) auf Prachtbrief mit Paar Preußen 1 Kr. grün vom 6.8.1867, auf Preußen nur wenige Wochen möglich	✉	Pr.23(2)	200,—
F	3291	"Gera", 1843/1845, roter bzw. schwarzer L2 auf zwei Luxusbriefen an denselben Empfänger in Berlin, vs. L1 "PORTO ZEITZ" bzw. "PORTO DE ZEITZ"	✉(2)		250,—
F	3292	"Gotha", (1778), hs. Aufgabe "v. Gotha" auf Nachsendecouvert nach Bamberg, sowie 1786 kleiner L1 "de Gotha" auf kalligraphisch sehr schönem Brief an Friedrich, Herzog zu Sachsen, ferner weiterer Fürstenbrief 1789 an Carl August, Herzog zu Sachsen, sowie L1 "R.3. GOTHA" auf Brief an den Fürsten von Hohenlohe (1803)	✉(4)		180,—
	3293	"Gotha", 1652, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt vom Schloß Friedenstein an von Wangenheim	✉		80,—
	3294	"Gotha", 1687/1712, zwei Schnörkelbriefe je von Schloß Friedenstein an von Wangenheim	✉(2)		100,—
	3295	"Gotha", 1767, seltene gedruckte Botenlohnquittung vom Schloß Friedenstein mit u.a. "acht Gr. dem Bothen"	✉		100,—
	3296	"Gotha", 1778, Ortsdruck-Postschein "herzogl. Sächs. Postamt daselbst"	✉		60,—
	3297	"Greiz", 1805, hs. Aufgabe "de Greitz", nebst L1 "R.N.4.", auf frühem Auslandsbrief nach Angers/Frankreich	✉		80,—
	3298	"Hanau", 1791 ff., erster L1 "DE HANAV" in zwei versch. Typen auf zwei Briefen	✉(2)		80,—
F	3299	"Hattersheim-Hofheim", Postablage-Ra2 auf Briefstück 9 Kr. ockerbraun, diese zusätzlich mit blauem Nummernstempel (Marke oben Trennungsfehler)	△	54	100,—
F	3300	"Hechingen", 1805, Schrägschrift-L1 "R.2. HECHINGEN" auf frühem Chargé-Auslandsbrief nach Lausanne. Ferner erster L1 "DE HECHINGEN" auf Adelsbrief (1780), Feuser 1401-1, -2	✉(2)		100,—
F	3301	"Hechingen", L1 voll und ideal auf Briefstück 3 Kr., 1. Ausgabe	△	8	90,—
F	3302	"Heldenbergen", nachverw. K1 ideal auf Brief Preußen 2 Kr. (kl. Eckbug), Kopie von Attest Sommer ("Ein Liebhaberbrief erster Ordnung ...")	✉	Pr.23	140,—

@ Monsieur CASSEL
 Monsieur F. Doehner
 ap^{tes} de S.A.S. a
 Franco Hildburghausen



3403 / 300,-

Reverendo in Christo Patri
 Patri henrico Schijnhel
 Collegii Societatis Jesu
 Rectori
 pro Mortuo Brugis



3367 / 600,-

A Monsieur
 Monsieur le Baron Langwert
 de Simmeron Seigneur de Bergen
 et Conseiller de la Noblesse An
 perale du Haut Rhin
 St. Etienne a Elfeld



3417 / 300,-

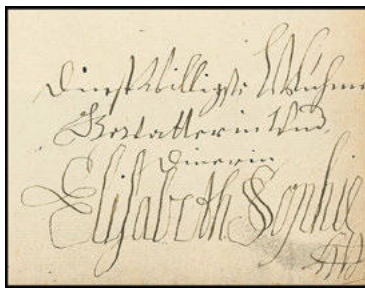
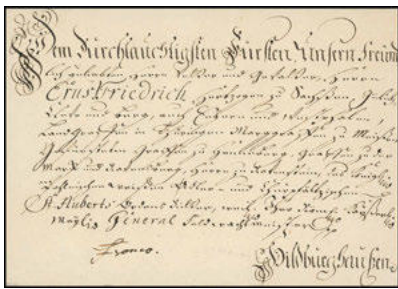


3418 / 350,-



3433 / 350,-

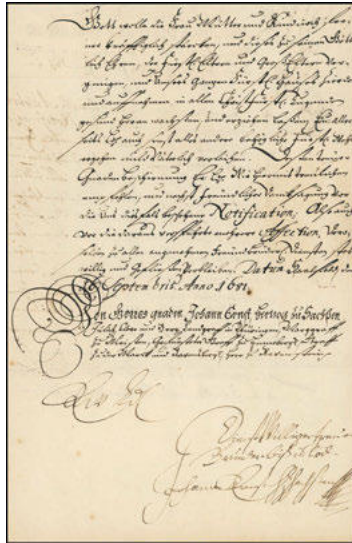
	3303	"Henfstädt", 1772, handschriftliche Botenlohnquittung	✉			60,—
	3304	"Heppenheim", (1795), sowohl hs. "de Heppenheim" als auch erster L1 "D' HEPPENHEIM" auf Auslandsouvert nach Gorice (heute Slowenien!)	✉			80,—
	3305	"Hildburghausen", 1766, "Ernst Friedrich Carl", Herzog zu Sachsen, eigenhändige Unterschrift auf Schnörkel-Ortsbrief	✉			100,—
	3306	"Hirschberg bei Schleiz", klarer nachverw. K1 (Sonderform) auf dekor. Luxus-Paketbrief (mit Label) mit 2 Gr. gr. Brustschild nach Plauen, sign.	✉	DR20		80,—
F	3307	"Homburg vor der Höhe", (1790), der erste L1 "DE HOMBOURG" je sehr klar auf zwei Briefhüllen	✉(2)			150,—
F	3308	"Höhr", großer nachverw. K2 auf Preußen 3 Kr. karmin (2), Paar 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. ockerbraun, seltener Stempel	☉	Pr.24-26		100,—
	3309	"Iichtershausen", nachverw. K1 auf Kabinett-Post-Ins.-Doc. mit Paar 1 Gr. gr. Brustschild	✉	DR19(2)		50,—
F	3310	"Johannisberg", seltener nachverw. blauer K1 klar auf Preußen 9 Kr. (leichte Bugspur), Fotoexp. Fleming	☉	Pr.26		50,—
F	3311	"Lage", K1 je sehr klar auf Kabinettbriefstück mit Paar 1 Sgr. (linke Marke oben interessant ausgefallener Randliniendruck), sign. Sem, Kruschel, Engel	△	38(2)		50,—
	3312	"Limburg an der Lahn", 1771/75/83, drei Ortsdruck-Postscheine, "kaiserl. Reichs-Verwalterei" (bzw. "rey") und "ordinaire fahrende Post-Expedition hieselbst"	✉(3)			180,—
F	3313	"Mainz", 1788, seltener Ortsdruck-Postschein "kaiserl. Reichs-ordinaire fahrende Post-Expedition hieselbst in den 3 Reichskronen", ferner L1 "DE MAYENCE" auf Brief 1760	✉(2)			100,—
F	3314	"Mainz", 1798, Feldpostbrief vom 14.8. mit klarem L1 "ARM. DE MAYENCE" sowie rotem Franchise-L2 "Le Commissaire du Gouvernement dans les pays Conquis" an die Administration in Trier	✉			150,—
F	3315	"Mainz", Aufgabe-K1 nebengesetzt, Marke mit Bahnpost-K1 "Mainz-Worms" entwertet (auch rs.), auf Faltbrief (innen etwas gestützt) 1865 mit 3 Kr. nach Kaiserslautern. Ungewöhnliche Kombination!	✉	32		100,—
	3316	"Meiningen", 1792, erster L1 "v. MEININGEN" auf kalligraphisch sehr schönem Brief nach Essingen, ferner der L1 "R.3.MEININGEN" auf Brief	✉(2)			80,—
	3317	"Meisenheim", 1777, erster L1 "DE MEISENHEIM" in rot klar auf Brief	✉			80,—
F	3318	"Meuselwitz", alleinige handschriftliche Aufgabe und Federkreuz-Entwertung auf Brief mit Kabinettpaar 1 Gr. gr. Brustschild	✉	DR19(2)		60,—
	3319	"Montabaur R.I", L1 1806 auf Auslandsbrief via Cöln in die Normandie mit Inhalt	✉			60,—
	3320	"Montabaur", 1842, Reiseschein für die Extrapost nach Coblenz (dieser Schein ist im ArGe-Hb. abgebildet)	✉			60,—
F	3321	"Montabaur", zentr. nachverw. K1 vom 14.7.1867 auf Luxusstück Preußen 3 Kr. karmin, sowie der seltene neue preuß. Grotesk-K1 auf nachtax. Faltbrief vom 18.10.67	☉/✉	Pr.24		150,—
F	3322	"Nidda-Salzhausen", seltener Postablage-Ra2 als Markenentwertung auf Couvert mit 3 Kr. rosa aus 1864	✉	32		120,—
	3323	"Oestrich", 1850, 18.8., seltener K2 auf Kabinettbrief nach Cöln (Expedition erst am 1.5.1848 eröffnet)	✉			100,—
F	3324	"Reinheim-Gross-Bieberau", klarer Postablage-Ra2 nebengesetzt, Marke nur handschriftlich entwertet, auf Brief 3 Kr. rosa	✉	32		90,—
	3325	"Rinteln" (hs.), 1757, "G.H. Postamt hiers" (hs.), sehr seltener früher Postschein, dazu ein hs. Schein "Postamt dahier" von 1787	✉(2)			150,—
	3326	"Rodenberg" (hs.), 1798, 19.5., "Fürstl. Heß. Post-Verwaltung", zwei Postscheine als seltenes zusammenhängendes Paar	✉			70,—
F	3327	"Roedelheim", nachverw. K1 auf Prachtbriefstück mit zweimal Preußen 1 Kr. grün	△	Pr.22(2)		80,—
	3328	"Römhild", 1699, Schnörkelbrief mit innen eigenhändiger Unterschrift des Herzogs Heinrich von Römhild nach Henfstädt	✉			100,—
F	3329	"Römhild", 1742, dekorativer, schwarz gesiegelter Trauerbrief an Herzog Ernst Friedrich von Sachsen, mit kpl. Inhalt und eigenhändiger Unterschrift von Elisabeth Sophie von Preußen-Brandenburg (1674-1748), Tochter des "Großen Kurfürsten"	✉			150,—
	3330	"Römhild", 1792, mit der Post beförderter Brief nach Rudolstadt	✉			50,—
	3331	"Rudolstadt", 1769, Brief mit "Recognition" (Entgelt für die Anerkennung eines Rechtes) nach Merseburg	✉			60,—
F	3332	"Rudolstadt", 1794, erster L1 "v. Rudolstadt" auf kalligraphisch sehr schönem Brief an den Herzog Friedrich von Sachsen, sowie L1 "Rudolstadt R.4" auf Brief (1805)	✉(2)			100,—
	3333	"Runkel", 1850, HK auf Brief mit Inhalt und innen mehreren Unterschriften, u.a. des Bürgermeisters, dazu Zierpostschein 1851	✉(2)			80,—
	3334	"Runkel", Stb. (HK in Hohenzollern-Type) auf neun Belegen, dabei frühester bekannter Abschlag vom 1.9.1844, Fahrpost, sowie als Nebenstempel auf zwei Nummernstempelbriefen	✉(9)	7a(3),12		200,—
	3335	"Runkel", nachverw. K1 auf zwei Preußen-Ganzsachen 3 Kr., auf loser 3 Kr., ferner sechsmal auf NDP, auf zwei Brustschild-Belegen, drei losen Werten und Briefstück mit Währungs-Mischfrankatur 1 Gr. nebst 20 Pfge.	△/✉	Pr./NDP/DR		200,—



3329 Außenseite + Innenseite / 150,-



ex 3332 / 100,-



3337 Außenseite + Innenseite / 150,-



3336 / 120,-



3345 / 100,-



3341 / 250,-



3348 / 160,-



3349 / 100,-



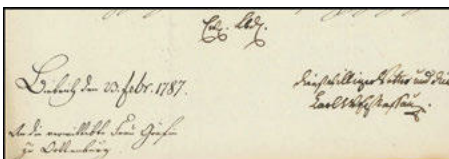
3353 / 180,-



ex 3356 / 120,-



3358 Außenseite + Innenseite / 150,-



3373 / 180,-



3372 / 220,-



3377 / 150,-



F 3336	"Rüdesheim R.I", 1815, L1 nebst Schreibschrift-L1 "Chargé" und hs. Aufgabe "v. Wiesbaden" auf Briefchen (geschrieben wiederum in Lorch/Rhein) nach Mannheim	✉		120,—
F 3337	"Saalfeld", 1681, kalligraphisch dekorativer Fürstenbrief von Herzog Johann Ernst von Sachsen mit eigenhändiger Unterschrift an seinen Bruder Ernst, Herzog zu Sachsen	✉		150,—
F 3338	"Sachsenhagen", nachverw. K1 ideal auf waager. Luxuspaar Preußen 1 Sgr.	☉	Pr.16(2)	70,—
3339	"Salzungen", nachverw. L1 als alleinige Entwertung auf Drucksache mit Deutsches Reich 3 Pfg., sign. Zenker	✉	DR31	60,—
3340	"Schleiz.R.4.", 1804, L1 auf kalligraphisch schönem Brief an den Herzog Friedrich von Sachsen	✉		80,—
F 3341	"Schwalbach", 1852, L2 auf sehr ungewöhnlichem Auslands-Trauerbriefpaar, schwarz gerandet, je nach St. Petersburg/Rußland mit praktisch identischer Adreß-Kalligraphie. Seltenes Briefpaar!	✉		250,—
F 3342	"Schwalbach", L2 klar und voll auf Briefstück 1 und 3 Kr., erste Ausgabe, Stempel-Seltenheit	△	7a,8	140,—
3343	"Soden", nachverw. K1 auf Preußen-Ganzsache 3 Kr. (kl. Öffnungsmgl.), ferner auf vier losen Werten und zwei Werten NDP	✉/☉	Pr./NDP	80,—
3344	"St. Goarshausen R.1", (1812), für diesen langen Stempel einmal sehr klar abgeschlagen (ein zweiter Abschlag als offensichtlich erster Versuch mißlungen) auf Briefhülle nach Mülheim/Rhein	✉		60,—
F 3345	"St. Goarshausen", klarer nachverw. blauer K1 auf Brief (rs. nur ein Klappenteil) mit Kabinettstück Preußen 3 Kr. karmin	✉	Pr.24	100,—
F 3346	"St. Goarshausen", seltener blauer Formular-K2 als wahrscheinlich einmalige Aushilfs-Entwertung auf üblich geschnittener 9 Kr. gelborange, als Beigabe ein Postschein mit diesem Formular-K2 sowie weitere Marke mit regulärem blauem NS "205"	☉	23(2)	300,—
3347	"Stadthagen", 1637, früher kleiner Schnörkelbrief	✉		80,—
F 3348	"Stadthagen", nachverw. K1 auf ungefaltetem Paketbegleitbrief mit Preußen 6 Pfg. und 2 Sgr. (letztere oben Aufklebefehler), Stempel-Seltenheit	✉	Pr.15a, 17a	160,—
F 3349	"Stadthagen", neuer Grotesk-K1 auf Chargébrief-Ganzsache Preußen 1 Sgr. mit Zusatzfrankatur 1 und 3 Sgr., kl. Mgl.	✉	Pr.16,18, GA	100,—
3350	"Stadtilm", zentr. nachverw. K2 auf Prachtbrief mit Preußen 3 Kr. karmin nach Stedten bei Weimar (6 Pfg. Landbestelltaxe)	✉	Pr.24	50,—
3351	"Sulza", 1644, "Neusulza", dekorativer Schnörkel-Altbrief mit Inhalt	✉		80,—
3352	"Themar", 1767, Botenlohnquittung nach Gotha inkl. Postgeld und Botenlohn	✉		80,—
F 3353	"Varenholz", sehr seltener nachverw. K1 klar auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. (kl. Pünktchen bzw. rs. oben Öffnungsmgl.), sign. Feuser	✉	Pr.U26A	180,—
3354	"Wanfried", 1804, der L1 "WANNFRIED" in seltener Verwendung vor 1805 auf Brief nach Würzburg, Feuser 300,—	✉		100,—
3355	"Wangenheim", 1631, Schnörkel-Altbrief mit Inhalt (Hans von Wangenheim zu Sonnenborn) nach Coburg an den Rat der Stadt	✉		100,—
F 3356	"Wiesbaden", (1810), hs. Rötelaufgabe auf Chargébriefhülle nach Hannover, sign. Feuser, sowie der kleine L1 "WISBADEN" auf gef. Brief mit Inhalt 1801 nach Lüneburg	✉(2)		120,—
3357	"Wiesbaden", (1810), kleiner L1 "WISBADEN" auf Luxusbriefhülle nach Coblenz	✉		80,—
F 3358	"Wiesbaden", 1787, erster L1 "WISBADEN" auf schwarz gesiegeltem Trauerbrief mit innen eigenhändiger Unterschrift von Herzog Carl zu Nassau-Usingen	✉		150,—
3359	"Wiesbaden", 1811, Pränumerations-Zeitungsschein aus der Franzosenzeit ohne weitere Bezeichnung	✉		70,—
3360	"Wiesbaden", 1842/46, zwei versch. Zierrahmen-Ortsdruck-Postscheine "herzoglich Nassauische Postverwaltung", dabei eine im Handbuch nicht gelistete Variante	✉(2)		50,—
3361	"Worms", 1799, hs. Aufgabe "de Worms" auf Chargébrief, ferner L1 "WORMS" auf Brief 1799, sowie L1 "DE WORMS" auf Brief (1790)	✉(3)		120,—
3362	"Worms", 1803/10, je roter L2 "P.100.P. WORMS" bzw. "100 WORMS" auf zwei Briefen mit Inhalt, einer mit hs. Deboursé-Vermerk von Bressiere	✉(2)		80,—
3363	"Worms", 1805, roter L2 "100 WORMS", nebst schwarzem rs. L2 "102 CREUTZNACH", auf kleinem Kabinettbrief nach Kirchberg	✉		150,—
3364	"Wormsthal", 1770, Brief "p. occasion" (= bei günstiger Gelegenheit) nach Hildesheim	✉		50,—

Thurn und Taxis Markenteil

F 3365	1/4 Sgr. schw./braunorange, voll- bis meist sehr breitrandiger Dreierstreifen auf größerem Kabinettbriefstück mit besserem NS und Neben-K1 "Neukirchen b.Z.", Fotoexp. Sem	△	1(3)	100,—
3366	1/4 Sgr. schw./rotbraun und 2 Sgr. schw./rosa, beide mit NS "66", K1 "Schmalkalden" nebengesetzt, auf Faltbrief nach Oberrospho 1855	✉	1,5	60,—
F 3367	1/3 Sgr. schw./ockerbraun, ausgabetyisch geschnittenes Exemplar in Mischfrankatur mit Ausgabe 1862, 1/2 Sgr. orange, perfekt geschnitten, auf kleinem Couvert nach Oerlinghausen, NS "323" und K1 "Lage". Eine seltene Frankatur-Kombination, Fotoexp. Sem	✉	2,28	600,—



3370



ex 3382



3383



3399



3388



3410



3395



3424



3427



3400



3428



3429



3426



3425



3432

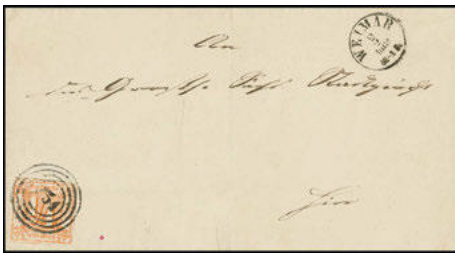


3430



3439

F 3368	1 Sgr. schw./dunkelblau im Dreierstreifen (kl. Mängel) auf Briefstück mit Versuchs-K1 "Hanau", sign. Krause	△	3(3)	90,—
F 3369	1/2 bis 3 Sgr., 15 Werte je mit klarem Versuchs-K1 von Hanau, Erhaltung etwas unterschiedlich	⊙	3(3),4(5), 5,6	250,—
F 3370	1/2 Sgr. schw./graugrün, seltener Viererblock, rechtes Paar tadellos, linkes Taxisschnitt, auf Briefstück mit NS "292" von Greiz. Nur wenige Viererblöcke dieser Marke bekannt. Sign. Starauscheck und Attest Sem	△	3a(4)	350,—
3371	12 gestempelte Marken, dabei Schnittriesen, dreimal Nr. 48, bessere NS	⊙/△	ex3-48	100,—
F 3372	2 Sgr. schw./dunkelrosa und zweimal 3 Sgr. schw./gelb (2. Gewichtsstufe, 29.12.1856), sowie 1/2 Sgr. schw./blaugrün, 2 Sgr. schw./rosa und 3 Sgr. schw./gelb (1. Gewichtsstufe, 19.2.1857), auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz von Cassel nach Tourcoing/Frankreich	⊠(2)	5(2),6(3), 3	220,—
F 3373	3 Sgr. schw./gelb in Mischfrankatur mit 1 Sgr. hellblau auf interessantem Brief mit NS "333" und, anstatt des Aufgabestempels, mit hs. Vermerk "de Stadthagen" nach Holle	⊠	6a,15	180,—
F 3374	3 Sgr. schw./gelb, breitrandiges gest. Luxusstück mit Teilen von fünf Nebenmarken, sign. Krause	⊙	6b	90,—
F 3375	9 Kr. schw./dunkelgelb, Kabinettstück mit zentr. K2 "Frankfurt" aus dem Ausgabemonat, 20. Jan. 1852	⊙	10a	50,—
F 3376	1 Sgr. schw./graublau, breitrandiges Luxusstück mit hierauf seltener Entwertung durch preußischen Bahnpost-Ra3 "Eisenach-Halle"	⊙	11a	80,—
F 3377	1 Sgr. schw./graublau, üblich geschnittene Zusatzfrankatur auf 2 Sgr.-Ganzsachen-Umschlag 1861 (min. Siegeldurchschlag) von Gotha nach Sobotka/Posen. Eine seltene Kombination von Marken der ersten Ausgabe auf farbigem Grund auf Ganzsache!	⊠	11a,U3A	150,—
F 3378	1/4 Sgr. rotorange, breitrandiges Kabinettstück als Einzelfrankatur auf Ortsbrief (unten kl. Öffnungsfehler) mit NS "251" und K1 "Weimar", Mi. 350,- +	⊠	13	60,—
3379	1/4 Sgr. rotorange, links berührt, einzeln auf Ortscouvert (min. randfleckig) mit NS "251" und K1 "Weimar"	⊠	13	60,—
F 3380	1/4 Sgr. rotorange, überrandiges Kabinettstück nebst ausgabotypisch geschnittener 2 Sgr. karminrosa auf Bestellgeld-Brief von Jena nach Großrudestedt	⊠	13,16	70,—
F 3381	1/4 Sgr. rotorange nebst waager. Paar 1/2 Sgr. orange (eine Bugspur) als Bestellgeld-Frankatur auf quadratisch gef. Brief nach Bückeburg, NS "361" und K1 "Hagenburg"	⊠	13,28(2)	120,—
F 3382	Zweite Ausgabe komplett ungebraucht, teils ohne Gummi, teils auch postfrisch, trotz unterschiedlicher Erhaltung ein seltenes Angebot	*/(*)/ **	13-25	400,—
F 3383	1/2 Sgr. grün, hervorragend breitrandiges Luxusstück mit Teilen von Nebenmarken an drei Seiten	⊙	14	80,—
F 3384	1/2 Sgr. grün und 2 Sgr. rot, je Taxisschnitt, auf Ganzsache 1/2 Sgr. rotorange, von Jena nach Berlin. Ungewöhnliche Darstellung der 3-Sgr.-Postvereins-Rate	⊠	14,16,U9	160,—
F 3385	1/2 Sgr. grün und 5 Sgr. purpur, üblicher Taxisschnitt, auf Auslandsbrief von Cassel 1862 nach Tourcoing/Frankreich. Mi. 750,- +	⊠	14,18	200,—
F 3386	1/2 Sgr. grün als üblich geschnittene Zusatzfrankatur auf Ganzsachenumschlag (leichte Beförderungsspuren) 1/2 Sgr. orange mit NS "361" und K1 "Hagenburg" auf dem Wertstempel der Ganzsache. Seltene Kombination	⊠	14,U1A	150,—
F 3387	1 Sgr. hellblau mit NS "333" und K1 "Stadthagen" auf Präge-Zierbrief nach Hannover, Bedarfserhaltung mit kl. Mängeln	⊠	15	120,—
F 3388	2 Sgr. karminrosa nebst 1/4 Sgr. schwarz und 1/2 Sgr. orange als dekorative Dreifarben-Frankatur auf Briefstück mit NS "248" (Vacha)	△	16,26,28	70,—
3389	3 Sgr. braunrot, sehr breitrandig und tadellos, auf Couvert mit NS "57" und K1 "Rauschenberg" 1863 nach Wien, sign. Sem. Mi. 250,-	⊠	17	50,—
F 3390	3 Sgr. rotbraun, weitgehend vollrandig, auf Brief von Gera an den Fürstl. Thurn u. Taxischen Postdirektor in Frankfurt/M.	⊠	17	80,—
3391	3 Sgr. rotbraun, zwei meist vollrandige Exemplare auf Doppelbrief mit NS "279" und K1 "Waltershausen" nach Winsen a.d. Luhe	⊠	17(2)	70,—
3392	3 Sgr. rotbraun und 1/2 Sgr. rotorange im guten Taxisschnitt auf gef. Brief (leichte Patina) von Hanau 1863 nach Lyon	⊠	17,28	90,—
F 3393	5 Sgr. purpur (kl. Mängel) auf Damencouvert mit NS "29" und K1 "Hanau" nach Amsterdam 1862	⊠	18	80,—
F 3394	5 Sgr. purpur als Einzelfrankatur (teils überrandiger Taxisschnitt, kl. Eckbug) auf Reco-Brief von Gera nach Rostock, Fotoexp. Sem. Mi. 750,-	⊠	18	140,—
F 3395	5 Sgr. purpur, farbfrischer und bis auf kl. Stelle bei der linken Marke oben (re. Marke kl. Vortrennschnitt) vollrandig geschnittener waager. Dreierstreifen auf Briefstück mit NS "301" (Bremen) und rechte Marke mit Federstrich, seltene Einheit, sign. Haferkamp, Engel. Mi. 1600,-	△	18(3)	280,—
F 3396	5 Sgr. purpur und 1/2 Sgr. grün, Taxisschnitt, auf Damencouvert von Gotha 1861 nach Paris. Mi. 750,- +	⊠	18,14	220,—
F 3397	5 Sgr. purpur, breitrandige kleine linke untere Bogenecke, und 1 Sgr. rot auf Damencouvert von Jena 1865 nach Radom/Russisch-Polen. Kleine Mängel (je kleiner Einriß), Porto 3 Sgr. Postverein und 3 Sgr. Weiterfranko, mit dieser Destination ungewöhnlich. Attest Gärtner	⊠	18,29	250,—



3378 / 60,-



3380 / 70,-



3381 / 120,-



3384 / 160,-



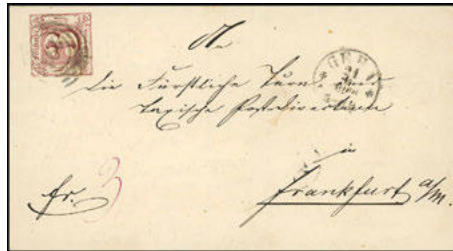
3385 / 200,-



3386 / 150,-



3387 / 120,-



3390 / 80,-



3393 / 80,-



3394 / 140,-



3396 / 220,-



3397 / 250,-



3398 / 170,-



3401 / 90,-



3406 / 180,-



3407 / 140,-



3408 / 220,-



3409 / 90,-



3411 / 160,-



3412 / 100,-



3414 / 100,-

F 3398	5 Sgr. purpur in Mischfrankatur mit 1/2 Sgr. schw./graugrün auf blauem Faltbrief nach Lyon, klare NS "29" und K2 "Hanau", meist vollrandiger Taxisschnitt	✉	18,3a	170,—
F 3399	10 Sgr. orange, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit sehr klar zentrischem NS "13" (Carlshafen), sign. Opitz. Mi. 650,—	☉	19	250,—
F 3400	1 Kr. grün, seltener Oberrand-18er-Block mit meist postfrischen Marken, kleine Mängel (zwei Werte Randfehler, 4. Reihe Bug, links etwas stockig), dennoch eine seltene große Einheit, da es keine Restbestände gab	**/*	20(18)	200,—
F 3401	1 Kr. grün, extrem breit geschnittenes waager. Kabinettstück (alle Seiten Nebenmarken) auf Brief von Mainz nach Guntersblum	✉	20(2)	90,—
3402	1 Kr. grün und 6 Kr. blau jeweils auf zwei Briefen, NS "132" und K1 "Lich", sowie NS "165" und K1 "Zwingenberg" (dieser typische Gebrauchsspuren, Taxisschnitt)	✉(2)	20(2), 21(2)	60,—
F 3403	1 Kr. grün per zwei, 30 Kr. orange mit 11mm Bogenrand rechts (!), dieser überklebt mit einer riesenrandigen 9 Kr. ockerbraun, auf Damencouvert mit NS "104" und K2 "Darmstadt via Aachen nach Ohio/USA, Gebrauchserhaltung, teils Taxisschnitt, typisches 41-Kr.-Porto mit 35 Kr. Weiterfranko	✉	20(2),25, 34	300,—
3404	1 Kr. grün per zwei auf Brief mit klaren NS "195" und K1 "Montabaur", sowie durchstochen im Paar auf Brief (rs. nicht ganz kpl.) mit NS "277" und K1 "Rodach"	✉(2)	20(2), 41(2)	60,—
3405	1 Kr. grün im senkrechten Paar, Taxisschnitt, auf Ganzsache 2 Kr. gelb, mit zartem NS "204" und K1 "Runkel" nach Gießen, sign. Krause	✉	20(2), U13	80,—
F 3406	1 Kr. grün (Bugspur), 3 Kr. blau und 9 Kr. gelborange, meist vollrandiger Taxisschnitt, auf sauberem Brief mit NS "163" und K1 "Worms" 1861 nach Arnheim/Holland, Attest Sem	✉	20,21,23I	180,—
F 3407	1 Kr. grün nebst 15 Kr. purpur als üblich geschnittene 16-Kr.-Frankatur auf Faltbrief von Frankfurt 1863 nach Amsterdam	✉	20,24	140,—
F 3408	1 Kr. grün nebst nebst zweimal 3 Kr. rosa, teils etwas Scherentrennung, auf seltenem Post-Vorschubbrief von Idstein 1866 nach Rodheim	✉	20,32	220,—
F 3409	3 Kr. hellblau nebst 9 Kr. gelborange, Taxisschnitt, auf Brief von Salzungen nach Nordhausen 1861	✉	21,23I	90,—
F 3410	3 Kr. grün, Probedruck im breitrandigen ungebrauchten Paar (re. Marke unauffällige Faltpur) (*)	(*)	21P	100,—
F 3411	6 Kr. rot per zwei im Taxisschnitt auf Ganzsache 9 Kr. braun (leichte Faltsuren ausserhalb), von Frankfurt 1862 nach Mailand	✉	22(2), U16	160,—
F 3412	6 Kr. rosa, drei Exemplare (eines vollrandig, die anderen Taxisschnitt) als bessere Mehrfach-Frankatur auf Brief von Frankfurt 1861 nach Paris	✉	22(3)	100,—
3413	9 Kr. gelborange, meist vollrandig, einzeln auf schön in blau adressiertem Adelsouvert von Frankfurt (NS "220") nach Calw in Württemberg	✉	23	60,—
F 3414	15 Kr. purpur, überrandig, rechts kleine Randfehler durch Randklebung, auf Damencouvert von Mainz 1863 nach Wien in der 2. Gewichtsstufe mit vs. interessantem Vermerk "Landwehr I 6/3 63", Mi. 400,—	✉	24	100,—
F 3415	15 Kr. purpur in Mischfrankatur mit 3 Kr. schw./graublau auf Brief der 2. Gewichtsstufe 1859 von Darmstadt nach Berlin. Eine seltene Marken-Kombination, sign. Sommer	✉	24,11a	180,—
F 3416	15 Kr. purpur nebst 1 Kr. grün als übliche geschnittene 16-Kr.-Frankatur auf Brief mit NS "288" und K2 "Rudolstadt" nach Dänemark (leichte Beförderungsspuren)	✉	24,20	150,—
F 3417	15 Kr. purpur, Taxisschnitt, in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün und 6 Kr. hellblau (teils Scherentrennung), auf Übersee-Couvert (rs. gering verkürzt) von Meiningen via Bremen (roter "Paid 10") in die USA	✉	24,20,33	300,—
F 3418	1 Kr. grün, 6 Kr. rot und 15 Kr. purpur, typischer Taxisschnitt, treppenförmig geklebt auf Übersee-Couvert von Mainz 1861 via Hamburg nach Baltimore/USA, Fotoexp. Sem	✉	24,22IA, 20	350,—
F 3419	15 Kr. purpur, Taxisschnitt, und gut gerandete 3 Kr. karminrosa, auf Couvert von Bingen 1864 nach Manchester	✉	24,32	120,—
F 3420	15 Kr. purpur, 3 Kr. rosa und 6 Kr. blau, Taxisschnitt siehe Foto, auf beigem Couvert mit zartem NS "172" und K1 "Diez" 1862 nach Frankreich	✉	24,32,33	120,—
F 3421	15 Kr. purpur in Mischfrankatur mit 9 Kr. ockerbraun, meist gut geschnitten, auf Chargé-Faltbrief von Darmstadt nach Wien, mit rotem Neben-L1 "Chargé"	✉	24,34I	150,—
F 3422	15 Kr. purpur, Taxisschnitt, sowie durchstochene 9 Kr. ockerbraun auf Faltbrief mit NS "163" und K2 "Worms" 1867 nach Paris	✉	24,44	100,—
F 3423	15 Kr. purpur, geklebt auf den breiten linken Rand eines Ganzsachen-Ausschnittes 6 Kr. blau, auf Auslandscouvert von Frankfurt durch die Schweiz nach Turin/Italien. Üblicher Schnitt und Couvert Gebrauchserhaltung (rs. obere Viertelklappe verkürzt), dennoch ungewöhnliche Kombination, sign. M.K. Maier. Mi. 820,— +	✉	24, GAA15	220,—
F 3424	30 Kr. rotorange, waagerechtes, allseits voll- bis breitrandiges Prachtpaar mit klaren NS "151" (Romrod). Im Zwischenraum unauffällige Vorfaltspur, im beiliegenden einwandfreien Attest Sommer nicht erwähnt. Mi. 2200,—	☉	25(2)	400,—
F 3425	30 Kr. rotorange, ausgabetypisch geschnittenes waager. Paar auf Briefstück mit NS "220" (Frankfurt a.M.), sign. Sommer. Mi. 2200,—	△	25(2)	280,—
F 3426	30 Kr. rotorange, farbfisches waager. Paar, üblich geschnitten, auf schönem blauem Briefstück mit zwei zentr. K1 "Mainz-Bahnhof", Mi. 2200,—	△	25(2)	320,—



3415 / 180,-



3416 / 150,-



3419 / 120,-



3420 / 120,-



3421 / 150,-



3422 / 100,-



3423 / 220,-



3431 / 70,-



3435 / 80,-



3436 / 100,-



3437 / 80,-



3438 / 150,-



3442 / 90,-



3444 / 120,-



3454 / 80,-



3455 / 350,-



3462 / 150,-



3458 / 250,-



3468 / 150,-

F 3427	30 Kr. rotorange, voll- bis breitrandig geschnittenes waager. Paar (kl. Eckbüge bzw. links unten Papierriefe) nebst waager. Paar 6 Kr. blau, als Viererblock geklebt auf Briefstück mit NS "220" (Frankfurt a.M.), sign. Engel, Sommer. Mi. 2200,-	△	25(2), 221B(2)	350,—
F 3428	1/4 Sgr. schwarz, breit geschnittenes Kabinettstück mit Teilen von Nebenmarken an allen Seiten und NS "291" (Gera)	⊙	26	100,—
F 3429	1/4 Sgr. schwarz, breit- bis überrandig geschnittenes Luxusstück mit Teilen von vier Nebenmarken und zentr. K1 "Eisenach" auf Briefstück, sign. Opitz, Engel	△	26	90,—
F 3430	1/4 Sgr. schwarz, waager. Viererstreifen mit NS "221", meist vollrandig, ein Wert Knitterung. Mi. 380,-	⊙	26(4)	90,—
F 3431	1/4 Sgr. schwarz und 1/2 Sgr. orange, üblich geschnitten, auf Brief mit NS "249" und Fingerhut-K1 "Vieselbach" 1865	⊠	26,28	70,—
F 3432	1/3 Sgr. gelblichgrün, voll- bis weit überrandiges waager. Kabinettstück auf Briefstück, klare NS "301" (Bremen), Mi. 500,- +	△	27(2)	140,—
F 3433	1/3 Sgr. bläulichgrün per zwei nebst gleiche Marke in dunkelgrün, sowie 2 Sgr. karminrosa, üblich geschnitten, auf Brief nach Mannheim, NS "301" und K1 "Bremen". Ein aussergewöhnliches Stück, Fotoattest Dr. Sommer ("... zwei Exemplare deutlich bläulichgrün, eine mir unbekannte Farbtönung, eine sehr bemerkenswerte Farbabart der 1/3 Sgr.-Marke")	⊠	27(3),16	350,—
3434	1/2 Sgr. rotorange, nur links kurz berührt, auf Brief mit NS "251" und K1 "Weimar" nach Stotternheim	⊠	28	50,—
F 3435	1/2 Sgr. orange und 1 Sgr. karmin, üblicher Schnitt, seltene Kombination mit NS "294" und kleinem K1 "Hohenleuben" auf Ganzsache 1/2 Sgr. orange	⊠	28,29, U17A	80,—
F 3436	1/2 Sgr. orange (unauffällige Vorfaltspur am Rand links), nebst zweimal 2 Sgr. hellblau (eine vollrandig, die andere Taxisschnitt) auf Couvert von Hamburg 1864 nach Paris. Sign. Sommer mit Befund sowie Attest Eichele (natürlich als "einwandfrei"!)	⊠	28,30(2)	100,—
F 3437	1/2 Sgr. orange, vollrandig, nebst Paar 2 Sgr. blau, Taxisschnitt, auf Faltbrief von Hamburg 1865 nach Rouen/Frankreich	⊠	28,30(2)	80,—
F 3438	1 Sgr. rot auf Prachtbrief mit NS "320" und K1 "Bückeburg" nach Quakenbrück, mit Nachfordervermerk und Briefsammlungs-L1 "Eilsen"	⊠	29	150,—
F 3439	1 Sgr. rot im ungebrauchten Kabinett-Rand-Dreierstreifen, zwei Marken postfrisch	**/*	29(3)	100,—
3440	Zwei Briefe je mit 4 Sgr.-Porto, von Bremen (Mischfrankatur 1 Sgr., breitrandig geschnitten, und 3 Sgr. durchstochen) bzw. Hamburg (durchstochene Prachtstücke 1 und 3 Sgr.) je in die Schweiz	⊠(2)	29,38, 40(2)	100,—
F 3441	2 Sgr. hellblau, waager. und senkr. Paar je gest., beide voll- bis überrandig geschnitten, sign. Sem, Fotoexp. Dr. Sommer. Mi. 330,- +	⊙	30(4)	90,—
F 3442	3 Sgr. ockerbraun, leicht getöntes Prachtstück einzeln auf gef. Brief von Hamburg 1864 (K1 und NS "300") nach Antwerpen/Belgien	⊠	31	90,—
F 3443	3 Kr. karmin, extremer Schnittriess auf kleinem Briefstück, unten vom Bogenrand, alle anderen Seiten Nebenmarken, zentr. NS "163" (Worms)	△	32	50,—
F 3444	3 Kr. rosa per zwei nebst Paar 6 Kr. hellblau auf Damencouvert (rs. kl. Öffnungsmgl., Taxisschnitt) von Homburg v.d.H. 1865 nach Glasgow/Schottland	⊠	32(2), 33(2)	120,—
F 3445	1/4 Sgr. schwarz, üblicher Durchstich, als Einzelfrankatur auf quadratisch gef. Pracht-Ortsbrief mit NS "251" und K1 "Weimar 2/8" (1866), Mi. 1800,-	⊠	35	500,—
F 3446	1/4 Sgr. schwarz per zwei mit NS "229" und K2 "Buttstaedt" auf rs. nicht ganz kpl. Brief nach Großbrudestadt, rs. Eingangsstempel. Eine seltene Frankatur, Fotoattest Dr. Sommer, sign. Pfenninger. Mi. 2500,-	⊠	35(2)	320,—
F 3447	1/4 Sgr. schwarz, waager. Kabinettstück auf Briefstück mit NS "23" (Fulda), Mi. 1800,-	△	35(2)	350,—
3448	1/4 Sgr. schwarz, 1/3 Sgr. gelbgrün und 1 Sgr. rosa (Bogenecke), je postfrische Randstücke	**	35,36,38	80,—
F 3449	1/3 Sgr. gelbgrün, Prachtstück mit blauem K1 "Bremen Bahnf.", Mi. 300,-	⊙	36	80,—
F 3450	1/3 Sgr. gelblichgrün, Kabinettstück mit hierauf besserem NS "72" (Treysa), sign. Brettl und Fotoexp. Sem. Mi. 300,-	⊙	36	100,—
F 3451	1/3 Sgr. gelbgrün auf frischem Prachtbriefstück mit besserem Postablage-Ra2 "Neuhof-Flieden", sign. Thier, Opitz, Hunziker (mit Attest) und Kruschel, Mi. 300,- + Stempel	△	36	80,—
F 3452	1/3 Sgr. gelblichgrün im senkrechten Dreierstreifen auf Briefstück (mittlere Marke min. Aufklebefalte), NS "298" (Schleiz). Eine seltene Einheit in sehr schöner Qualität, Fotoattest Pfenninger ("Vorzügliche und frische Erhaltung. Feine und hübsche Altdeutschland-Rarität"). Mi. 1500,-	△	36(3)	250,—
3453	1/2 Sgr. orange, zwei Kabinettstücke in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa (unauffälliger Aufklebefehler) auf Faltbrief nach Frankfurt, NS "234" und K1 "Jena"	⊠	37(2),48	70,—
F 3454	1 Sgr. karmin, Prachtstück mit klarem NS "91" und K2 "Rotenburg" auf Postanweisung	⊠	38	80,—
F 3455	1 Sgr. rosa und 2 Sgr. blau, Prachtstücke mit zentr. Postablage-Ra2 "Neuhof-Flieden" auf zwei dekor. Postanweisungen nach Mainz bzw. Hanau, leichte Gebrauchsspuren	⊠(2)	38,39	350,—
F 3456	2 Sgr. blau einzeln auf (etwas unfrischer und gef.) Postanweisung mit NS "321" und K1 "Detmold" nach Worms mit versch. Taxen	⊠	39	80,—
3457	1 Kr. grün, waager. ungebrauchter Kabinett-Fünferstreifen, vier Marken postfrisch	**/*	41(5)	80,—



ex 3441



3443



3447



3449



3450



3461



3466



3451



3452



3463



3464



3465



ex 3467



3469



3470



3473



3474



3476



3477



3484



3500



ex 3503



3511



3512



3513



3514



3553



3517



3521



3528



3536



3561



3571

F 3458	1 Kr. gelbgrün auf Pracht-Ganzsache 1 Kr. grün im seltenen kleinen Format, mit blauem NS "205" und K1 "St. Goarshausen" nach Lahnstein	✉	41,U30C	250,—
3459	6 Kr. hellblau auf Kabinettcouvert mit NS "181" und L2 "Haiger" in den Landbezirk von Weilburg. 3. Gewichtsstufe bis 3 Meilen ohne vorausfrankiertes Bestellgeld, weil der Empfänger vermutlich ein Abholfach in Weilburg hatte. Fotoexp. Sem	✉	43	60,—
3460	6 Kr. hellblau per zwei auf Prachtbrief von Frankfurt (NS "220") nach Amsterdam	✉	43(2)	60,—
F 3461	9 Kr. ockerbraun (min. Mgl.) mit seltener alleiniger Entwertung durch zweifachen Ra1 "Chargé"	⊙	44	50,—
F 3462	9 Kr. ockerbraun per drei auf gef. Brief mit NS "261" und K1 "Saalfeld" 1866 nach Bologna/Italien (2. Gewichtsstufe). Marken einwandfrei, Briefpapier mit kleinen Fehlern. Fotoexp. Sem	✉	44I,II(2)	150,—
F 3463	1/4 Sgr. schwarz, ausgesprochen schönes Exemplar mit ideal zentrischem K1 "Lage", oben Mitte eine wirklich winzige punkthelle Stelle, sonst bestens. Mi. 1300,—	⊙	45	180,—
F 3464	1/4 Sgr. schwarz, obwohl repariert, optisch ein sehr dekoratives Exemplar mit gerade auf diesem Wert seltener Entwertung durch sächsischen Bahnpost-K2 "Glauchau-Gera" gerade und zentrisch	⊙	45	250,—
F 3465	1/4 Sgr. schwarz, optisch gutes Exemplar (kl. Mgl.) mit vollem Durchstich und hierauf besserem NS "72" (Treysa), Fotoexp. Sem. Mi. 1300,— +	⊙	45	180,—
F 3466	1/3 Sgr. gelbgrün, Luxusstück mit klarem K1 von Bremen, sign. Sommer. Mi. 750,—	⊙	46	200,—
F 3467	1/3 Sgr. gelbgrün bis 3 Sgr. ockerbraun, farbig durchstoichen, fünf gestempelte Werte in guter Erhaltung, Höchstwerte sign. Mi. 1885,—	⊙/△	46-50	250,—
F 3468	1 Sgr. rosa, Luxusstück mit zentr. Bahnpost-Ra3 "Eisenach-Halle" (hs. "Eisenach") auf Brief nach Georgenthal, sign. Sommer	✉	48	150,—
F 3469	1 Sgr. rosa auf Luxus-Postanweisungs-Abschnitt mit NS "65" (Schlüchtern)	△	48	80,—
F 3470	1 Sgr. rot auf zwei Kabinettbriefstücken (K2 "Gerstungen", K1 von Hamburg), sign. Dietrich, Krause	△(2)	48(2)	90,—
3471	1 Sgr. rot auf Prachtbrief vom 16.5.67 aus Stadtsulza nach Weimar, dazu 3 Sgr. ockerbraun auf Prachtbrief vom 24.6.67 aus Weimar, Mi. 600,—	✉(2)	48,50	150,—
F 3472	2 Sgr. hellblau als Einzelfrankatur auf kleinformatigem Brief mit NS "251" und K1 "Wetzlar" nach Halberstadt (Brief zwei kl. hinterklebte Stellen und Marken mit ausgebesserter li. unterer Ecke), Befund Sem. Mi. 1600,—	✉	49	220,—
F 3473	2 Sgr. blau auf Kabinettbriefstück mit auf dieser Marke nicht häufiger Entwertung durch zentrischen NS "302" von Lübeck Bahnhof in großer Type. Attest Sommer. Mi. 700,— +	△	49	180,—
F 3474	2 Sgr. hellblau, zentrisch und zart gest. Kabinettbriefstück, sign. Müller-Mark. Mi. 700,—	△	49	140,—
F 3475	1 Kr. grün, prachtvolles Paar auf Ganzsache 1 Kr. grün, mit NS "220" und K1 von Frankfurt als Neujahrscover nach Mannheim, ungewöhnlich ohne Adresse, nur adressiert "privatim"	✉	51(2), U30	80,—
F 3476	1 Kr. grün im Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück mit NS "131" (Lauterbach), rechte Marke zudem mit deutlich versetztem Druckklischee, sign. Helbig. Mi. 150,— +	△	51(3)	50,—
F 3477	1 Kr. gelblichgrün im senkrechten Paar auf Luxusbriefstück mit klaren NS "110", sign. Sem	△	51ax	50,—
F 3478	Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. braun, rund geschnitten, als Zusatzfrankatur auf wertstufengleichem Ganzsachen-Umschlag 3 Sgr. braun mit NS "292" und K1 "Greiz" nach Berlin (Umschlag kl. Fleckchen), seltene Kombination gleicher Farbe und Wertstufe	✉	GAA12, U20A	250,—
F 3479	Ganzsachen-Ausschnitte 3 Kr. rosa und 6 Kr. blau, je achteckig geschnitten, auf Postvereinsbrief von Frankfurt nach Regensburg	✉	GAA14, 15	160,—
3480	Ganzsachen 6 Kr. blau, zwei Couverts je mit NS "215" und K1 "Wiesbaden", nach Saarbrücken bzw. Ober-Steinbach bei Sonneberg	✉(2)	U7A,U33	60,—
F 3481	Ganzsache 1/4 Sgr. schwarz im kleinen Format, Pracht-Umschlag mit NS "14" und K1 "Cassel" als Ortsbrief verwendet, links unten kl. Altaufkleber. Mi. 900,—	✉	U25C	180,—

Thurn und Taxis Nummernstempel 1-9

F 3482	"3" nebst K1 "Amöneburg" auf Kabinettbriefchen mit 1/4 und 1 Sgr., beide Marken voll- bis überrandig und einer der attraktivsten Nummernstempel-Briefe dieses seltenen Postortes, Feuser + 500,—	✉	1,11a	300,—
--------	--	---	-------	-------

Thurn und Taxis Nummernstempel 10-99

F 3483	"50" nebst K1 "Neukirchen b.Z." auf Brief mit 1/2 und 1 Sgr.	✉	37,38	100,—
F 3484	"72" (Treysa) je klar auf 1/4 Sgr. schwarz (min. Scherentrenung) bzw. Prachtstück 2 Sgr. blau (kleine Papierpore herstellungsbedingt). Auf den beiden Spitzenwerten der farbig durchstoichenen Ausgabe seltene Entwertung, Atteste Sem bzw. Sommer und Haferkamp	⊙	45,49	600,—

Thurn und Taxis Nummernstempel 100-424

3485	"143" nebst Zier-K2 "Oppenheim" auf Briefchen (geschrieben in Nierstein) mit 1 und 3 Kr. 1856	✉	7a,8	70,—
------	---	---	------	------



3472 / 220,-



3475 / 80,-



3478 / 250,-



3479 / 160,-



3481 / 180,-



3483 / 100,-



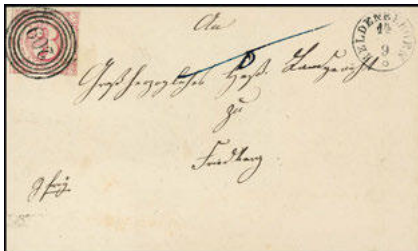
3486 / 100,-



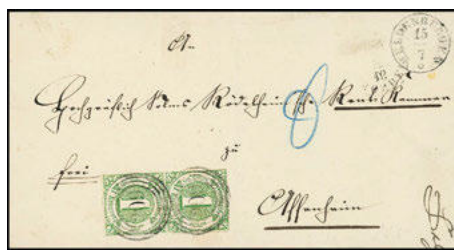
3487 / 140,-



3488 / 70,-



3490 / 100,-



3491 / 140,-



3497 / 160,-



3495 / 90,-



3496 / 160,-



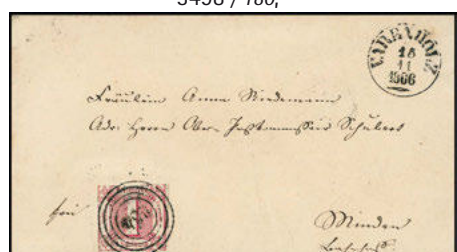
3498 / 180,-



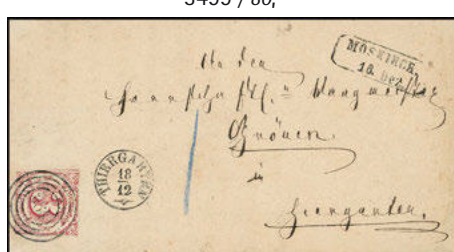
3499 / 80,-



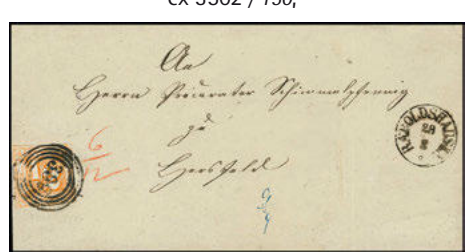
ex 3502 / 150,-



3504 / 200,-



3505 / 250,-

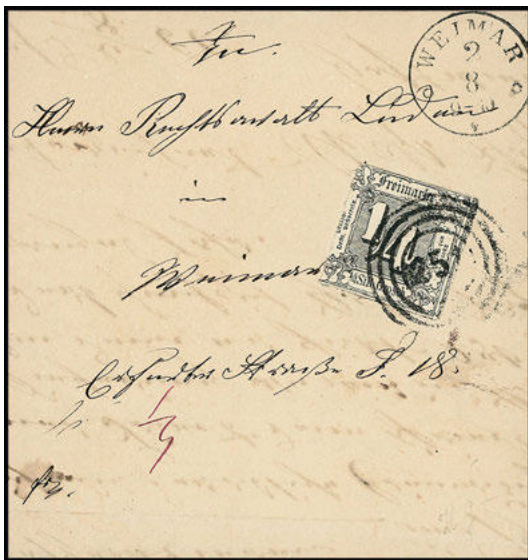


3506 / 140,-

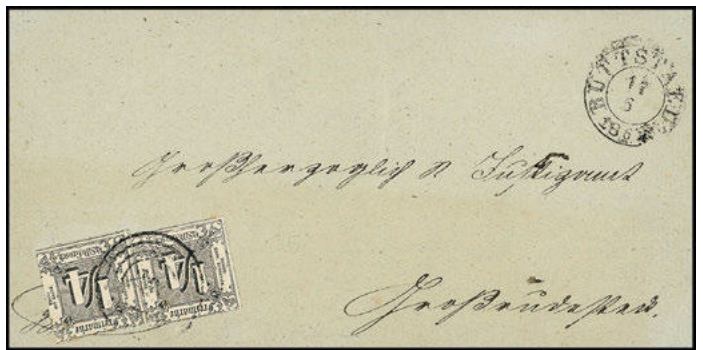
F 3486	"158" von Vilbel als kuriose Entwertung auf dem Postwege auf Brief mit 1 und 3 Kr., der Brief mit Aufgabe-K1 "Heldenbergen", ein ungewöhnliches Stück, Fotoexp. Sem	✉	20,32	100,—
F 3487	"190" nebst L2 "Kirberg" auf Brief mit zweimal 1 Kr. nach Wiesbaden	✉	20(2)	140,—
F 3488	"195" von Montabaur, ohne Nebenstempel, sehr klar auf Ganzsache 2 Kr. gelb, als Doppelbrief mit Nachtaxe "2fach" und hs. Ergänzungsporto "E.P.2" nach Schussbach bei Limburg	✉	U5A	70,—
3489	"204" zart nebst K1 "Runkel" auf zwei Briefen 1 Kr. grün nebst 3 Kr. blau bzw. rot, ein Brief rs. nicht ganz vollständig	✉(2)	20(2),21,32	70,—
F 3490	"209" nebst K1 "Heldenbergen" klar und zentr. auf Brief 3 Kr.	✉	32	100,—
F 3491	"209" nebst K1 "Heldenbergen" auf Kabinetttbrief mit senkr. Paar 1 Kr. grün	✉	41(2)	140,—
3492	"210" nebst L2 "Soden" auf Ganzsache 3 Kr. karmin mit Zusatzfrankatur 6 Kr. rot nach Goerlitz	✉	22,U	60,—
3493	"215" zart nebst K1 "Wiesbaden" auf Bestellgeldbrief mit Paar 1 Kr. grün und 3 Kr. rot nach Darmstadt, ferner auf zwei Briefen je nach Dillenburg, einmal 1 u. 3 Kr. mit Bestellgeld, einmal nur 3 Kr.	✉(3)	20(3),32(3)	100,—
3494	"220", der Versuchs-NS mit Punkten, nebst K1 "Frankfurt a.M.", auf Ganzsache 6 Kr. blau (leichte Gebrauchsspuren)	✉	U23	50,—
F 3495	"225" nebst K2 "Blankenhain", je in blau, auf Bestellgeld-Brief 1/4 und 1/2 Sgr. (Taxisschnitt), sign. Pfenninger	✉	1,3a	90,—
F 3496	"227" nebst K2 "Buttelstädt" auf kl. Brief 3 Sgr. (Taxisschnitt), Stempel-Seltenheit, Feuser + 1200,-	✉	31	160,—
F 3497	"233" nebst K1 "Geisa" auf vorgedrucktem Post-Ins.-Doc. mit üblich geschnittenen 1/4 (Bugspur) und 1 Sgr. nach Eisenach	✉	26,29	160,—
F 3498	"236" und seltener Neben-L1 "Kaltennordheim" in Schreibschrifttype auf Brief 3 Sgr.	✉	6b	180,—
F 3499	"243" nebst K2 "Stadtrema" 1867 auf leicht unfrischer Postanweisung mit 1 Sgr.	✉	38	80,—
F 3500	"303" (Gammertingen) in rot sehr klar und zentrisch auf nahezu vollrandiger 3 Kr. schw./blau	⊙	8	120,—
F 3501	"319" nebst K1 "Boesingfeld" auf seltener Ganzsache 1/4 Sgr. schwarz im Kleinformat nach Alverdisen, oben kleine Klappenmängel (alleine Mi. 1000,-)	✉	U25C	350,—
F 3502	"320" nebst K1 "Bückeburg" auf sechs Nummernstempelbriefen verschiedener Ausgaben, dabei Paar 1 Sgr., letzte Ausgabe	✉(6)	ex5-48	150,—
F 3503	"333" (Stadthagen) ideal auf 1/4 Sgr., sowie ungewöhnlich hs. auf Briefstück mit zweimal 1 Sgr. blau, selten	⊙/△	27,29(2)	90,—
F 3504	"334" nebst K1 "Varenholz", je in schwarz, auf Couvert mit 1 Sgr. (oben Schere)	✉	38	200,—
F 3505	"364" nebst K1 "Thiergarten" auf Brief (eine Seitenklappe fehlt) mit breitrandiger 3 Kr. rosa, vs. Transit-Ra2 "Möskirch"	✉	32	250,—
F 3506	"399" nebst K1 "Raboldshausen" klar auf gef. Brief mit 1/2 Sgr. orange nach Hersfeld, Stempel-Seltenheit	✉	28	140,—
3507	"399" nebst K1 "Raboldshausen" auf Brief 1 Sgr. (etwas fleckig), Feuser + 500,-	✉	28	100,—
3508	"400" nebst K1 "Dornburg" klar auf Pracht-Ganzsachenumschlag 1 Sgr.	✉	U18A	90,—
F 3509	"400" nebst K1 "Dornburg" klar auf Pracht-Ganzsache 1 Sgr. karmin nach Eisenach, Feuser 500,-	✉	18A	120,—
F 3510	"402" nebst K1 "Berga a.d.E." klar auf Prachtbrief 1/2 Sgr. orange nach Weida, Feuser 350,-	✉	37	100,—
F 3511	"404" nebst K1 "Gross-Bieberau" auf frischem Briefstück 6 Kr. (unauffällig Schere), Fotoexp. Sem	△	43	140,—
F 3512	"405" (Lang-Göns) sehr schön klar zentrisch auf 3 Kr. rosa, Fotoexp. Sem und Attest Pfenninger	⊙	52	100,—
F 3513	"406" (Eilsen) klar auf 2 Sgr. blau (kl. Durchstichschräge), sign. Nickel	⊙	39	90,—
F 3514	"410" (Neu-Isenburg) klar auf 1 Kr. grün (kl. Mgl.), sign. Krause, Sem	⊙	41	90,—
F 3515	"412" nebst K1 "Teichwolframsdorf" auf kleinem, rückseitig unkl. Brief 1/2 Sgr. orange (min. Durchstich-Unregelmäßigkeit)	✉	37	250,—
F 3516	"573" (Bahnpst-Eisenach-Halle), preuß. NS klar nebst hs. "Apolda" auf kleinem Brief 1 Sgr. schw./hellblau nach Naumburg	✉	11b	120,—

Württemberg Vorphila und Ortsstempel

F 3517	"Alpeck-Ulm", Postablagestempel voll auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa, Fotoexp. Irtenkauf. (+ 400 Punkte)	△	38	70,—
3518	"Asperg", Bahpost-Segmentstempel klar auf Kabinetttbrief 3 Kr. schw./gelb	✉	2a	70,—
F 3519	"Biberach", 1792, handschriftliche Aufgabe, sowie 1788 der kleine Fraktur-L1 "von = Biberach", (1790) der große Fraktur-L1 und 1801 L1 "V. Biberach" in Sondertype, auf vier Briefen. Feuser 287-2, -3, -5, 700,-	✉(4)		180,—
F 3520	"Brackenheim", blauer L2 auf Kabinetttbrief 3 Kr. schw./gelb	✉	2a	100,—
F 3521	"Bretzfeld-Unterheimbach", Postablage-Ovalstempel und K1 "Bretzfeld" als Doppelentwertung auf Kabinetttbriefstück 1 Kr. grün	△	43	80,—
3522	"Bühlerthann-Bühlerzell", Postablage-Ovalstempel nebst K1 "Sulzdorf" auf Brief 5 Pfg. 1876	✉	45	50,—



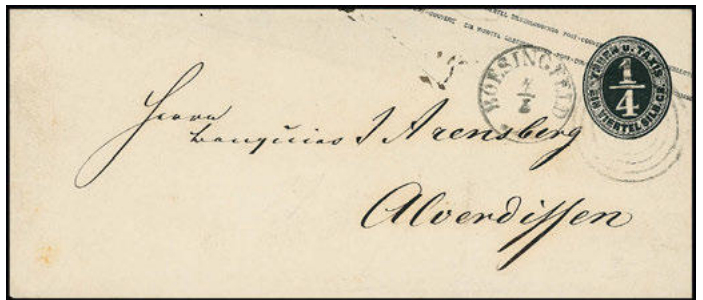
3445 / 500,-



3446 / 320,-



3482 / 300,-



3501 / 350,-



3586 / 400,-



ex 3588 / 2000,-



3719 / 300,-

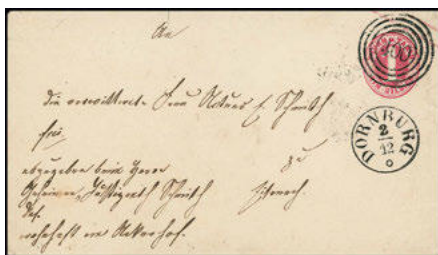


3644 / 300,-



3722 / 400,-

	3523	"Bühlerthann-Rosenberg", Postablage-Ovalstempel nebst Steg-K2 "Ellwangen" auf Brief 1874	✉		50,—
	3524	"Calw-Stammheim", 1874, Postablage-Ovalstempel nebst Steg-K2 "Calw Stadt" auf Brief, sign. Feuser	✉		50,—
F	3525	"Crailsheim", 1569, sehr früher Schnörkel-Altbrief mit kpl. Inhalt, sowie frühe hs. Aufgabe "v. Creilsh." auf Brief 1778	✉(2)		150,—
	3526	"Dörzbach", 1601, dekor. Schnörkelbrief des Grafen von Berlichingen nach Creglingen	✉		80,—
	3527	"Echterdingen", je zentr. Stb. auf zwei 3 Kr. schw./gelb in untersch. Nuancen	☉	2a,d	80,—
F	3528	"Ehingen", seltener L1 klar nebst dem K3 auf Kabinettstück 3 Kr. schw./gelb. Ein aussergewöhnliches Stück, Fotoexp. Heinrich	☉	2a	450,—
	3529	"Ellwangen", "Gaildorf" (2), "Waldenburg" (3), 1860-1874, sechs seltene Telegramm-Umschläge und eine Gebührenquittung aus Stuttgart (1852)	✉(7)		250,—
	3530	"Ellwangen", 1753, frühe hs. Rötelaufgabe "d' Ellwang" auf Brief nach Würzburg	✉		80,—
F	3531	"Ellwangen", 1791, Schreibrift-L1 auf seltenem Wert-Paketbegleitbrief, befördert als Chargébrief mit Verrechnung über Postschein	✉		80,—
	3532	"Esslingen", 1764, erster L1 "de Esslingen" in bisher frühest bekannter Verwendung auf dekorativ adressiertem Adelscouvert, ferner seltener Ortsdruck-Postschein 1791, "T. Post-Verwalter"	✉(2)		120,—
	3533	"Esslingen", 1794, dekorativer, mit der Post beförderter Adelsbrief nach Mildenstein mit innen komplett gedrucktem Inhalt	✉		70,—
	3534	"Fürfeld", 1793, "Oehringen" 1806, zwei Ortsdruck-Postscheine der Reichspost	✉(2)		60,—
	3535	"Gaildorf", Steigbügelstempel auf Faltbriefhülle mit 1 Kr. (li. unten fehlende Zähne), Mi. 750,—	(✉)	16	120,—
F	3536	"Grünbach-Geradstetten", Postablage-Ovalstempel sehr klar auf Kabinettstück 1 Kr. grün	☉	30a	50,—
	3537	"Guttenberg", 1630, "Johann von Gemmingen", eigene Unterschrift auf dekor. Schnörkelbrief nach Weil der Stadt	✉		70,—
	3538	"Haltenbergstetten", 1806, Recepisse über 36 Kr. für einen Botengang nach Mulfingen	✉		60,—
	3539	"Heidenheim-Nattheim", Postablagestempel (spiegelverkehrtes "N") nebst K2 "Heidenheim" auf Prachtbriefchen 3 Kr.	✉	38	50,—
F	3540	"Heilbronn", 1770-1799, fünf verschiedene Ortsdruck-Postscheine der Reichspost sowie ein großformatiger Zeitungsschein auf blauem Papier, ferner eine handschriftliche Postrechnung 1745 des Reichspostamtes	✉(7)		180,—
	3541	"Heilbronn", 1800, Ortsdruck-Zeitungsschein der Reichspost	✉		70,—
	3542	"Hohenstadt-Heuchlingen", 1874, klarer Postablage-Ovalstempel, nebst K2 "Möglingen", auf nachtax. Brief	✉		60,—
	3543	"Ingelfingen", 1739, handschriftliche Botenlohnquittung über 24 Kr.	✉		60,—
F	3544	"Kirchberg", 1784, frühe handschriftliche Aufgabe "de Kirchberg" auf Nachsendebrief, sowie der seltene erste Setzkasten-L2 "DE KIRCHBERG AN DER JAGST" (Feuser 800,—) auf Auslandsbrief 1799 nach Straßburg, nebst L1 "D'ALLEMAGNE"	✉(2)		250,—
	3545	"Langenburg R.3.", 1804, L1 auf Brief mit eigenhändigem Inhalt und Unterschrift von Friedrich Karl Wilhelm Fürst zu Hohenlohe, ferner hs. Aufgabe "v. Langenburg" auf Brief 1801 nach Steyer	✉(2)		100,—
F	3546	"Leutkirch", (1785), erster L1 "DE LEUTKIRCH" klar auf Brief (vor der öst. Pachtpost)	✉		100,—
	3547	"Leutkirch-Schloss Zeil", 1873, Postablage-Ovalstempel in seltener Verwendung auf Zeitungs-Pränumerations-Schein	✉		50,—
	3548	"Ludwigsburg", (1769/85), zwei Briefe mit hs. Aufgaben, "de Ludwbg." bzw. "von Ludwigsburg", sowie der erste L1 "LUDWIGSBURG" auf Couvert (1790)	✉(3)		120,—
	3549	"Ludwigsburg", 1777, frühe hs. Aufgabe "de Louisbourg" auf datierbarem Brief, sowie der große Schreibrift-L1 auf Briefhülle (1790)	✉(2)		100,—
F	3550	"Mergentheim", (1750), hs. Rögelaufgabe "de mergenthal" (alte Schreibweise) auf Adelsbrief, sowie 1774 dekor. Adelsbrief mit hs. Aufgabe "Mergentheim" und Brief 1802 mit L1 "v. MERGENTHEIM", ferner Ortsdruck-Postschein der Reichspost aus 1804	✉(4)		180,—
	3551	"Möckmühl-Roigheim", Postablage-Ovalstempel nebst K2 "Moeckmühl" auf dopp. verw. Brief 1868	✉		50,—
	3552	"Mühlacker-Dürrmenz", Postablage-Ovalstempel nebst K1 "Mühlacker" auf doppelt verwendetem Brief 10 Pfg. (innen 10 Pfg. vom Deutschen Reich aus Saarbrücken)	✉	46,DR33	50,—
F	3553	"Niederau", K1 zentr. auf Kabinettstück 3 Kr. rosa	☉	38	50,—
	3554	"Niederstetten", 1754, handschriftliche Botenlohnquittung über einen Gulden	✉		60,—
	3555	"Oberndorf-Waldmössingen", Postablage-Ovalstempel nebst Hufeisenstempel von Oberndorf (u. Absenderstempel von Seedorf) auf Brief 1874	✉		70,—
	3556	"Oberstenfeld", Postablage-L1 nebst K2 "Beilstein" auf Brief 1867	✉		50,—
	3557	"Oehringen", 1771, hs. Aufgabe "de Oehring." auf Adelsbrief, sowie 1805 Ortsdruck-Postschein der Reichspost	✉(2)		80,—



3509 / 120,-



3510 / 100,-



3515 / 250,-



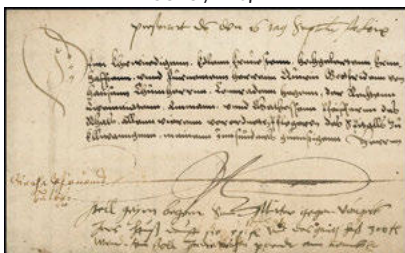
3516 / 120,-



ex 3519 / 180,-



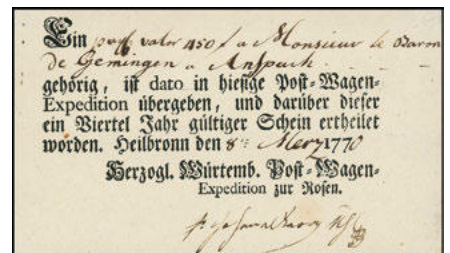
3520 / 100,-



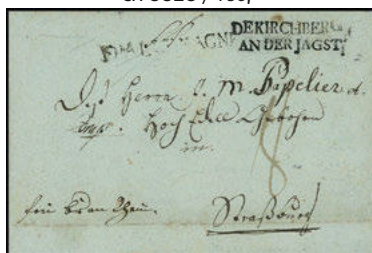
ex 3525 / 150,-



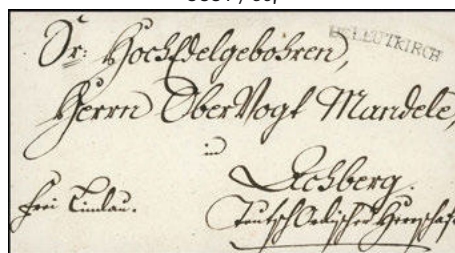
3531 / 80,-



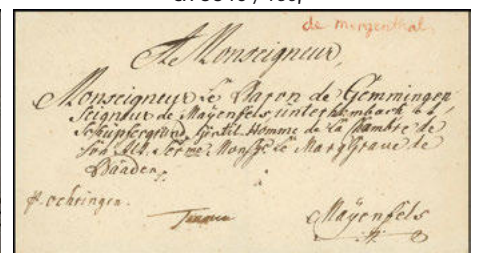
ex 3540 / 180,-



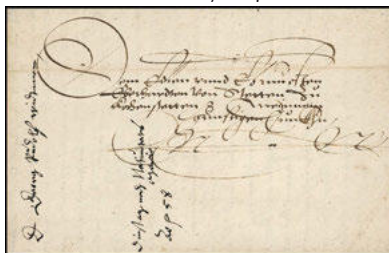
ex 3544 / 250,-



3546 / 100,-



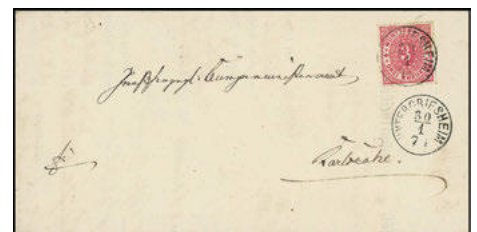
ex 3550 / 180,-



3572 / 150,-



ex 3575 / 100,-



3577 / 180,-



3585 / 100,-



3587 / 100,-



3589 / 40,-



3591 / 70,-



3604 / 100,-



3617 / 140,-

	3558	"Oehringen", 1787, erster L1 "D' Oehringen" klar auf Brief mit eigenhändiger Unterschrift von Karl Fürst zu Hohenlohe, ferner Schreibschrift-L1 "Oehringen R.3" auf Chargébrief (1804) und seltener Ortsdruck-Postschein der Reichspost 1806	✉(3)		150,—
	3559	"Pflaumloch", K2 auf Brief 1 Kr. grün, loser 1 Kr., sowie Briefstück 3 Kr.	✉/△/ ⊙	30a(2),38	50,—
	3560	"Plieningen", Stb. auf zwei Briefchen aus gleicher Korrespondenz je mit 9 Kr. rot (etwas ber.) nach Memmelsdorf b. Bamberg	✉(2)	14(2)	120,—
F	3561	"Plieningen-Untersielmingen", besserer Postablage-Ovalstempel und K1 "Nürtingen" als Doppelentwertung auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa, Fotoexp. Irtenkauf	△	38	60,—
	3562	"Ravensburg Schwaben", 1786, der erste Fraktur-L2 ("in" aptiert!) klar auf Brief nach Meersburg	✉		100,—
	3563	"Ravensburg", hs. Bahnpost-Aufgabe nebst Zug-K2 des Fahr. Postamtes auf Bahnpostbrief mit etwas unruhig gerissenem Paar 3 Kr. orange nach St. Gallen	✉	7a(2)	50,—
	3564	"Schwäbisch Hall", 1749 (sehr früh!) und 1776, zwei Ortsdruck-Postscheine der Reichspost, einmal für ein Wertpaket nach Frankfurt, sowie der erste L1 "v. Schwb. HALL" in seltener früher Verwendung auf Brief 1800	✉(3)		180,—
	3565	"Schwäbisch-Gmünd", (1790/1800), L1 "DE SCHWGMÜND" und "SCHW:GMÜND R.3" je klar auf zwei Adelsbriefhüllen aus gleicher Korrespondenz	✉(2)		80,—
	3566	"Sersheim", Segmentstempel klar auf Brief 3 Kr. orange	✉	7	50,—
	3567	"Stuttgart", 1783, erster L1 "DE STUTTGART" und 1794 "VON STUTTGART" je klar auf zwei sauberen Briefen mit Inhalt. Feuser 3495-1, -3	✉(2)		100,—
	3568	"Stuttgart", 1791, Ortsdruck-Postschein der Reichspost, sowie seltene Ortsdruck-Recepisse der Reichspost 1759	✉(2)		100,—
	3569	"Stuttgart", 1797 (K15) und 1802, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine der Reichspost	✉(2)		80,—
	3570	"Stuttgart", 1804, Ortsdruck-Postschein der Reichspost (Fahrpost) nebst zugehöriger hs. Botenquittung	✉(2)		60,—
F	3571	"Tettngang", blauer L2 auf Kabinettbriefstück 6 Kr. schw./grün	△	3a	50,—
F	3572	"Tübingen", 1558, sehr früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt	✉		150,—
	3573	"Tübingen", 1765, hs. Aufgabe "de Tübingen" auf Brief mit Inhalt, ferner der erste L1 "de TÜBINGEN" auf Brief 1781, sowie Ortsdruck-Postschein der Reichspost 1804	✉(3)		120,—
	3574	"Tübingen-Unterjesingen", 1868, Postablage-Ovalstempel nebst K2 "Herrenberg" auf dopp. verw. Brief	✉		50,—
F	3575	"Ulm", (1780), hs. Aufgabe "d' ulm", sowie 1786 großer L1 "D' ULM", auf zwei sauberen Briefen	✉(2)		100,—
	3576	"Untergriesheim", K1 klar auf Faltbrief mit 3 Kr. nach Stuttgart	✉	38	100,—
F	3577	"Untergriesheim", guter K1 auf Kabinettbrief 3 Kr. "Eirund"	✉	38	180,—
	3578	"Unterjesingen", Postablage-L1 als Aufgabestempel auf doppelt verwendetem Brief 1865	✉		70,—
	3579	"Vaihingen a.E./Eberdingen", 1875, klarer Postablage-Ovalstempel, nebst K1 "Weissach", auf Brief	✉		80,—
	3580	"Weinsberg", 1869, L2 auf ungewöhnlichem Nachnahme-Streifband	✉		50,—
F	3581	"Winterbach", besserer K1 klar auf Kabinettstück 3 Kr. rosa	⊙	38	40,—
	3582	"Zoebingen", K2 auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa 1865	✉	26	60,—

Württemberg Markenteil

F	3583	Erste Ausgabe, Kabinettserie einheitlich mit K2 "Heilbronn", 1 u. 6 Kr. (Nr. 3b) sign. Thoma. Mi. 255,- +	⊙	1-4	80,—
F	3584	Erste Ausgabe, Zusammenstellung mit vielen gepr. Werten und Luxusstücken, dabei fünfmal 1 Kr. inkl. zwei yb, mehrfach Nr. 2d, mehrf. 2y, 3y, riesenrandige 9 Kr. vom Rand, zweimal Nr. 4b, sowie Briefe 3 und 9 Kr.	⊙/△/ ✉	1-4	200,—
F	3585	1 Kr. schw./sämisches, zwei Kabinettstücke auf doppelt verwendetem Brief mit K2 "Lauffen a.N."	✉	1a(2)	100,—
F	3586	1 Kr. schw./hellsämisches per drei auf Brief 1852 mit K2 "Reutlingen" nach Böblingen, rechte Marke unten Randlinienschnitt, sonst voll- bis breitrandig, Fotoexp. Heinrich	✉	1a(3)	400,—
F	3587	1 Kr. schw./hellsämisches einzeln auf doppelt verwendetem Kabinett-Nachbarortsbrief mit K2 "Neckarsulm" 1854 nach Heilbronn, sign. Thoma	✉	1b	100,—
F	3588	Württemberg, 51 ehemals frankierte Briefe, bei denen die Frankatur entweder entfernt, oder teilweise "abgezupft" worden ist, allerdings mit einigen Raritäten, die für einen würdigen Nachfolger von Martin Zieme eine Okkasion wären. Enthalten sind z.B. drei Laufzettel (!), ein Landexpres mit u.a. den Fragmenten einer 18 Kr.-Marke, ein Brief mit wahrscheinlich ehemals einer Württemberg Nr. 2 im taxischen Caub verwandt, mehrere Briefe mit Nr. 1, auch als Mehrfach-Frankatur usw. Ein Brief "Muster ohne Werth" der 5. Gewichtsstufe mit viermal Nr. 2a und dreimal Nr. 3b nach St. Gallen/Schweiz wäre nach einer erfolgten Restauration immer noch alleine unseren Ausruf wert!	✉(51)	ex1-38	2000,—
F	3589	3 Kr. schw./gelb, breitrandiges Luxusstück mit idealem blauem K2 "Riedbach" auf Brief	✉	2a	40,—
F	3590	3 Kr. schw./gelb auf Kabinettbriefstück mit vollem blauem L2 "Saulgau"	△	2a	40,—
F	3591	3 Kr. schw./gelb, zwei Exemplare mit Steigbügelstempeln "Biberach" auf Kabinettbrief nach Offenau	✉	2a(2)	70,—



3581



ex 3583



ex 3584



3590



3592



3593



3594



3596



ex 3598



3601



3603



3607



3602



3610



3611



ex 3608



3612



3613



3614



3616



3618



3619



3620



ex 3621

F 3592	3 Kr. schw./dunkelgelb auf Kabinettbriefstück mit vollem blauem L2 "Vaihingen", sign. Thoma	△	2d	50,—
F 3593	6 Kr. schw./gelbgrün, Kabinettstück mit frühem K2 "Heilbronn" vom 17. Oct. 1851 (3. Tag!)	⊙	3a	50,—
F 3594	6 Kr. schw./grün, Seidenpapier, und 9 Kr. schw./rosa, beide voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit je zentrischem K2 "Weikersheim", sign. Irtenkauf	△	3yIII,4a	120,—
3595	6 Kr. schw./grün, Seidenpapier, Kabinettstück (mit Plattenfehler) auf sehr kleinem (verklebtem) Brief nach Plieningen (rs. Stb.), sign. Heinrich	✉	3yPFIV	100,—
F 3596	9 Kr. schw./rosa auf Luxusbriefstück mit zentr. K2 "Göppingen" und nebengesetzt	△	4a	50,—
3597	9 Kr. schw./lebhaftrosa (re. etwas knapp), sowie auf dunkelrosa (Kabinett), zwei Briefe aus Stuttgart, Mi. 1250,—	✉(2)	4b,c	120,—
F 3598	Zweite Ausgabe, Zusammenstellung inkl. Neudruck-Oberrandpaar 1 Kr. postfrisch, schön gestempelte Werte, fünfmal 6 Kr. inkl. Nr. 8b und einem Brief, sowie zweimal 9 Kr. inkl. Brief	△/⊙/✉	6-9	150,—
3599	1 Kr. braun, teils überrandig, auf Nachbarortsbrief mit K2 "Weinsberg" nach Neckarsulm, sign. Thoma	✉	6a	80,—
3600	1 Kr. tiefrotbraun, völlig farbübersättigter Druck, auf senkr. geschriebenem Kabinettbrief, Fotoexp. Irtenkauf	✉	6a	100,—
F 3601	1 Kr. braun nebst 6 Kr. hellgrün und 9 Kr. hellrosa als Dreifarben-Frankatur auf Kabinettbriefstück mit K2 "Stuttgart", Befund Thoma	△	6a,8a,9a	250,—
F 3602	9 Kr. karmin per zwei, nebst 1 Kr. braun, je mit K2 "Ravensburg", auf großem Briefstück mit rotem Neben-L1 "Via di Svizzera"	△	6a,9a(2)	150,—
F 3603	1 Kr. tiefdunkelbraun, waager. Prachtpaar mit K2 "Stuttgart", Mi. 2200,—	⊙	6d(2)	350,—
F 3604	3 Kr. dunkelorange und 6 Kr. grün, teils überrandig, auf klar gestempeltem Prachtbrief mit K2 "Friedrichshafen" 1859 nach Bischofswerder/Sachsen, sign. Irtenkauf	✉	7c,8a	100,—
3605	6 Kr. olivgrün, schöne Farbe, üblich geschnittene EF mit klarem K2 "Reutlingen" auf weißem Brief nach Kaiserslautern	✉	8a	35,—
3606	9 Kr. karmin, rechte obere Bogenecke mit entsprechenden Druckrändern auf Prachtbrief von Stuttgart nach Wien	✉	9a	70,—
F 3607	9 Kr. tiefkarmin, waager. gestempeltes Prachtpaar, Mi. 1000,—	⊙	9a(2)	120,—
F 3608	Dritte Ausgabe, Zusammenstellung inkl. Ortsbrief Nr. 11b (Bugspur), zwei lose Luxusstücke 1 Kr., bessere Stempel	△/✉/⊙	11-14	150,—
3609	1 Kr. braun, voll- bis überrandig, Prachtstück mit K2 "Heilbronn" (Stempelfett im Nebestempel) auf Faltbrief, Mi. 400,—	✉	11a	80,—
F 3610	1 Kr. braun, vollrandig, auf kl. Kabinettbriefstück mit K2 "Stuttgart", Mi. 130,—	△	11a	40,—
F 3611	1 Kr. tiefdunkelbraun, gute Nuance, links etwas berührt und kleiner Randspalt, optisch sonst gut, Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 800,—	⊙	11b	100,—
F 3612	3 Kr. orange, offensichtlicher Postbetrug, aus zwei diagonalen Markenteilen "zusammengestückelte" Marke auf Briefstück mit Segmentstpl. "Gr. Sachsenheim"	△	12	200,—
F 3613	6 Kr. bläulichgrün, breitrandiger ungebrauchter Neudruck von 1865 (kl. gummifreie Stellen), Mi. 320,—	*	13NDa	70,—
F 3614	6 Kr. gelbgrün, Kabinettstück mit zentr. K2 "Mergentheim", sign. Thoma. Mi. 140,— +	⊙	13a	50,—
3615	6 Kr. gelblichgrün, links min. ber., sonst voll- bis breitrandig, mit zartem K2 "Ravensburg" 1860 auf Faltbrief nach Augsburg, Mi. 350,—	✉	13a	60,—
F 3616	6 Kr. grün auf Luxusbriefstück mit idealem Stb. "Murrhardt", sign. Irtenkauf	△	13a	80,—
F 3617	9 Kr. karmin, Plattenfehler III ("weißer Punkt"), Kabinettstück mit zentr. K3 "Friedrichshafen" auf Faltbrief nach Kierspe, Fotoexp. Irtenkauf	✉	14aIII	140,—
F 3618	18 Kr. blau, ungebrauchter Neudruck von 1865 in Kabinetterhaltung, Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 750,—	*	15ND	250,—
F 3619	18 Kr. blau, ungestempelter Neudruck von 1865 (Bugspur), Fotoexp. Heinrich. Mi. für Falz 750,—	(*)	15NDa	70,—
F 3620	1 Kr. braun, vollzahniges Kabinettstück (wenige Zahnspitzen etwas verkürzt) mit sehr schön zentrischem K2 "Cannstatt", eine dekorative Marke! Mi. 300,— +	⊙	16ya	100,—
F 3621	Vier lose Werte inkl. Nr. 16ya und 19ya, ferner Briefstück mit zweimal 6 Kr. grün, sowie zwei Briefe (einer dopp. verw.) mit Stb. "Schorndorf" bzw. "Wurzach", Mi. 1350,—	△/⊙/✉	17-19	160,—
F 3622	6 Kr. grün, gut gezähntes Kabinettstück mit zentrischem K2 "Tuttlingen", sign. Irtenkauf. Mi. 150,—	⊙	18xa	50,—
3623	6 Kr. grün, gut gezähntes Prachtstück auf gef. Brief von Wasseraalzingen nach Bayern	✉	18xa	80,—
3624	6 Kr. tiefgrün, gut gez. Kabinettstück auf Brief aus Goeppingen	✉	18ya	60,—
F 3625	9 Kr. weinrot, gut gezähntes Luxusstück mit zentrischem K2 "Bietigheim", eine schöne Marke! Sign. Heinrich, Ferchenbauer. Mi. 200,— +	⊙	19xa	100,—
3626	9 Kr. karmin, besonders tiefe, fast dunkelkarmine Farbe, Kabinettstück mit K2 "Stuttgart" auf Brief nach Nürnberg, sign. Thoma und hs. "Zwischenfarbe"	✉	19xa	90,—
F 3627	9 Kr. karminrosa, übliche Zähnung, auf Prachtbrief von Stuttgart mit auf die Marke übergehendem rotem "PD"-Stempel nach Strasbourg 1862	✉	19ya	100,—
F 3628	1 Kr. braun auf Prachtbrief mit K3 "Weinsberg 9/12 62" nach Eberstadt, Mi. 1500,—	✉	21	180,—



3622



3625



ex 3629



3632



ex 3633



3634



3637



3639



3640



3641



3643



3649



ex 3645



3651



3650



ex 3655



3667



3657



3668



3673



F 3629	Ausgabe "weit gezähnt", Zusammenstellung inkl. schön gestempelten Briefstücken, Brief Nr. 25b, lose Nr. 28a, b Briefstück und Brief, sowie Nr. 28d	△/○/☒	25-28	150,—
3630	1 Kr. dunkelblaugrün auf Prachtbrief mit K3 "Biberach", Mi. 300,—	☒	25b	50,—
3631	9 Kr. braun, unten einige kurze Zähne, mit Zier-K2 "Gmund 13. Jun. 1864" auf Faltbrief nach Staufen, sign. Heinrich. Mi. 150,—	☒	28a	50,—
F 3632	18 Kr. orange, übliche Zählung, auf kl. Briefstück mit Bahnpost-K2 und kleinem Blaustrich, sign. Heinrich. Mi. 500,—	△	29	100,—
F 3633	1 bis 9 Kr., sechs Briefstücke und eine lose Marke, dabei tadelloses Paar 6 Kr. blau, sowie Briefstücke 1 und 9 Kr. je mit rotviolett K1 von Stuttgart	△/○	30-33	80,—
F 3634	1 Kr. grün, Wappen (Bfst.) und "Eirund", zwei Luxusstücke je mit ideal zentr. rotem K1 "Stuttgart Fil. Bur. II", erstes Fotoexp. Irtenkauf	△/○	30a,36	50,—
F 3635	1 Kr. dunkelgrün, bis auf kleine Stelle perfekt durchstochene Einzelfrankatur auf Brief mit zentr. K3 "Hohenstadt" nach Aalen, Fotoattest Irtenkauf. Mi. 1000,—	☒	30b	160,—
3636	3 Kr. rosa (min. getöntes Eckchen) und 6 Kr. blau auf Prachtbrief mit klaren K2 "Calw" 1866 nach Wien	☒	31a,32a	50,—
F 3637	6 Kr. blau, gut durchstochenes waager. Prachtpaar mit K1 "Crailsheim", Mi. 220,—	○	32a(2)	50,—
3638	6 Kr. blau, zwei Prachtstücke mit K2 "Cannstatt 17/5 67" auf Chargébrief nach Augsburg	☒	32a(2)	100,—
F 3639	6 Kr. dunkelblau, gest. Prachtstück, sign. Irtenkauf. Mi. 300,—	○	32c	70,—
F 3640	18 Kr. orange, optisch dekoratives Exemplar (kl. Knitter) mit zentrischem rotem K1 "Stuttgart Fil. Bur. II", Mi. 1000,—	○	34	120,—
F 3641	18 Kr. orange, sehr gut durchstochenes Kabinettstück mit zentrischem K1 "Stuttgart", sign. Pfenninger mit Attest. Mi. 1100,—	○	34	250,—
F 3642	7 Kr. schieferblau auf Kabinettbrief mit zentr. K2 "Gundelsheim" nach Heilbronn, Mi. 500,—	☒	35b	140,—
F 3643	1 Kr. grün, geschnittener postfrischer Probedruck	**	36PU	50,—
F 3644	Ganzsache 1 Kr. gelbgrün in vollkommen ausgefallener Verwendung der kleinsten Wertstufe (!) ohne jede Beifrankatur, als Übersee-Brief, von "Besigheim" (K2) 1866 über die Prussian Closed Mail, also via Aachen und New York, in einen kleinen Ort in Wisconsin/USA. Damit natürlich heillos unterfrankiert und entsprechende Taxierung mit "due 26" sowie "U.S. NOTES"-Portostempel. Trotz kleiner Gebrauchsmgl. ein einzigartiges, ursprüngliches Stück!	☒	U16	300,—
F 3645	"Eirund", Zusammenstellung inkl. seltenen Stempeln (u.a. Postablagen, Stb.), 9 u. 14 Kr. schön gest. etc.	△/○	ex36-43	80,—
3646	3 Kr. rosa, Prachtpaar auf Ganzsache 3 Kr. rosa, mit Steg-K2 "Stuttgart K.W. Postamt III" 1875 nach Frankreich	☒	38(2),U	60,—
F 3647	3 Kr. rosa und 7 Kr. blau auf Kabinett-Chargébrief mit zentr. K2 "Ulm" nach Buchau, dazu 7 Kr. blau (etwas "eckrund") auf Ganzsache 3 Kr. rosa von Stuttgart nach Wittlich	☒(2)	38,39(2)	60,—
F 3648	3 Kr. rosa und 7 Kr. blau mit Stempel "Stuttgart Postamt I 15/7 74" auf gef. Chargébrief nach Frankfurt, großer Stuttgarter Kamin-Stempel "Chargé", sign. Heinrich	☒	38,39a	100,—
F 3649	14 Kr. orange, Kabinettstück mit hierauf gutem Fächerstempel "Ellwangen" (Hb. 300 P.), Fotoexp. Irtenkauf	○	41a	80,—
F 3650	14 Kr. gelborange, Kabinettstück auf Abschnitt von Ganzsache 3 Kr. rosa mit zentrischem K1 "Stuttgart", sign. Krause, Hederer	△	41a(2)	80,—
F 3651	25 Pfg. orange breitrandig ungezähnt postfrisch, Mi. 300,—	**	57U	70,—
3652	10 Pfg. karmin, 5 Pfg. grün und 25 Pfg. orange, je ungezähnte postfrische Randstücke, Mi. 340,—	**	102-3, 106PU	70,—
3653	1 Mk. gelborange, große postfrische linke untere Luxus-Bogenecke, sign. Krause, Pfenninger. Mi. 240,— +	**	207	70,—
F 3654	(1890) ca., Wappen, 15 Pfg. schwarzbraun, Einzelentwurf von Kanzleirat Lederer für eine Neuausgabe "Amtlicher Verkehr" (Bezirksmarke) im Format 6:1 als Kleinbogen	(*)	E	150,—
F 3655	(1890) ca., Wappen, Kanzleirat Lederer/Esslingen, Entwurf auf Visitenkarte, ferner sieben weitere Entwürfe auf Kleinbogen im Visitenkarten-Format (sign. Lederer) und ein schwarzer Entwurf	(*)	E(9)	400,—
3656	Krönchen-Aufdrucke, kpl. Serie auf Couvert der Württ. Postverwaltung mit K1 "Neuenbürg 16/2 06", Mi. lose 350,—	☒	217-26	90,—
F 3657	20 Pfg. Krönchenaufdruck in seltener Nuance "hellgrauultramarin" echt gestempelt, kl. Zahnmgl. bzw. Eckbüge, Fotoexp. Klinkhammer. Mi. 900,—	○	221b	150,—
3658	50 a. 50 Pfg., postfrischer Probedruck (Aufdruck am Unterrand), sign. Hederer. Mi. 150,—	**	255P2	50,—
3659	30 Pfg. grünoliv, ultramarin und grauviolett, sowie 50 Pfg. grautürkis und bläulichgrün, fünf geschnittene postfrische Probedrucke je vom Rand, Mi. 500,—	**	275PU, 276PU	100,—
3660	(1900), Eisenbahnmarken der Württembergischen Staatsbahn, komplette postfrische Serie von 14 versch. Werten von 5 Pfg. bis 4 Mk.	**	St.1-14	100,—



3627 / 100,-



3628 / 180,-



3635 / 160,-



3642 / 140,-



3654 / 150,-



ex 3647 / 60,-



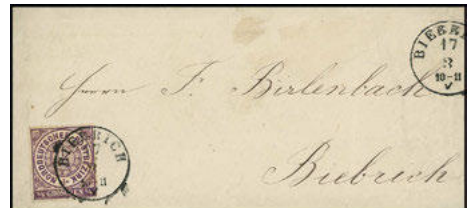
3648 / 100,-



3662 / 100,-



3661 Vorderseite + Rückseite / 120,-



ex 3664 / 100,-



3663 / 300,-



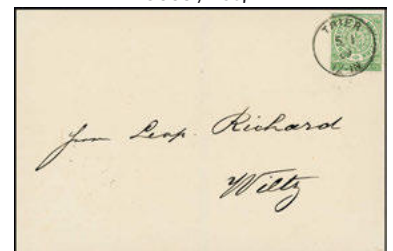
3665 / 150,-



3666 / 150,-



3669 / 50,-



ex 3670 / 100,-



3671 / 100,-



3672 / 80,-



3675 / 120,-

Norddeutscher Postbezirk

F 3661	1/4 Gr. purpur im Dreierstreifen (eine Marke unauffälliger Einriß) nebst Paar und Dreierstreifen 5 Gr. ockerbraun rs. auf Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. a. Preußen 2 Sgr., als Paketbegleitbrief mit Ra2 "Insterburg"	✉	1(3), 6(5),U	120,—
F 3662	1/4 Gr. violett (links Scherentrennung), nebst gez. 1/2 Gr. orange, auf Auslands-Drucksache mit K1 "Altona Bahnhof" nach Copenhagen	✉	1,15	100,—
F 3663	1/4 Gr. purpur nebst Paar 2 Gr. blau und 10 Gr. gelblichgrau, bzw. nebst 1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 10 Gr. gelblichgrau, auf zwei Teilen von Brief-Vorderseiten von Gnadenberg (Ra2 bzw. hs.) 1869/70 je nach Mamre, Distrikt Groenekloof, in Südafrika. Trotz der Mängel seltene Belegstücke!	(✉)(2)	1,15-17, 25	300,—
F 3664	1/4 Gr. rotviolett einzeln auf Kabinett-Ortscouvert (re. geöffnet) mit Taxis-K1 "Biebrich" (aus einem so kleinen Ort selten), sowie 1/2 Gr. orange mit K1 "Hadamar" auf Brief in den eigenen Landbezirk	✉(2)	1,3	100,—
F 3665	1/4 Gr. purpur, 1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin, 2 Gr. blau und viermal 5 Gr. ockerbraun auf seltenem blauem Auslands-Leinen-Wertcouvert mit blauem K2 "Halle a.S." 1868 nach Davos/Schweiz. Marken teils Randmgl. (Couvert Faltspur ausserhalb), dennoch seltene 23 3/4-Gr.-Frankatur mit fünf verschiedenen Wertstufen!	✉	1,3-6	150,—
F 3666	1/4 Gr. rotviolett, Paar 2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun in Mischfrankatur mit Preußen 10 Sgr. rosa im Paar auf Dreiviertelbogen-Paketbegleitbrief mit Sachsen-K2 "Haynichen" nach Paris mit französ. Steuermarke. Trotz der erkennbaren Mängel seltene Kombination!	✉	1,5,6, Pr.20	150,—
F 3667	1/4 Gr. braunviolett, ungebrauchter Kabinett-Vierblock, darin das untere Paar postfrisch. Der Michelwert für die durchstochenen Ausgaben ist unsinnig, weil es hiervon keine Restbestände gab und Einheiten selten sind!	***	1a(4)	120,—
F 3668	Sechs spät verwendete durchstochene Werte: 1/4 Gr. 7.5.71, 1/2 Gr. 8.11.71, 5 Gr. 29.12.71 (!), 2 Kr. 14.1. und 4.8.71 (kl. Mgl.)	⊙/△	ex1-11	80,—
F 3669	1/3 Gr. grün per zwei als ungewöhnliche Frankatur auf Ortsbrief mit K2 "Leipzig", um 1 Pfg. überfrankiert	✉	2(2)	50,—
F 3670	1/3 Gr. grün mit K1 "Trier" einzeln auf frischer Kabinett-Drucksache nach Wiltz/Luxemburg, Fotoexp. Mehlmann, sowie Brief 3 Kr. rosa ebenfalls von Frankfurt nach Wiltz	✉(2)	2,9	100,—
F 3671	1/2 Gr. orange, seltener Achterblock (ein Viererstreifen von Briefeffaltung getroffen) auf gelbem Post-Ins.-Doc. mit Mecklenburg-K2 "Waren"	✉	3(8)	100,—
F 3672	1/2 Gr. orange und 2 Gr. blau per zwei als ungewöhnliche Frankatur auf Nahbereichs-Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe von Detmold (Taxis-K1) nach Brake bei Lemgo, offensichtlich in Unkenntnis der Tarife (zweimal 1/2 Gr. Nahbereichsporto + 2 Gr. Reco)	✉	3,17(2)	80,—
F 3673	Vier Werte mit besonderen Abstempelungen: 1/2 Gr. orange zweimal mit Dienstsiegelstempel bzw. blauem Punktstempel, 1 Gr. rosa mit Braunschweiger NS und 1/3 Gr. gelbgrün auf Briefstück mit blauem Preußen-Ra2 "Gangelt" (Fotoexp. Flemming), etwas untersch.	△/⊙	3,4,14	150,—
F 3674	1/2 Gr. orange und siebenmal 5 Gr. ockerbraun in meist guter Erhaltung auf überschwerem Chargébrief (3 13/20 Loth = 7. französ. Gewichtsstufe) von Posen nach Paris, Couvert erkennbare Papiermgl., seltene Frankatur, sign. Mehlmann	✉	3,6(7)	150,—
F 3675	1 Gr. rosa auf seltenem Ersttagsbrief mit aptiertem K1 "Bremen 1.1." ohne Jahreszahl "68", Inhalt vom 31.12.1867	✉	4	120,—
F 3676	1 Gr. rosa, zwei senkrechte Paare auf Pracht-Teilfranko-Couvert mit blauem K2 "Berlin P.E. No. 8" 1868 nach Rom/Kirchenstaat, vs. Inlandspporto von "25" Cent. hs. austaxiert	✉	4(4)	80,—
F 3677	Frühe Verwendungen von Ausgaben, Zusammenstellung in untersch. Erhaltung, dabei 1.1.68 auf 1/2 Gr., 2.1.68 auf 1/2 und 1(2) Gr., 7.1.68 auf 2 Gr., sowie gezähnt 1/3 Gr. v. 7.4.69, 1 Gr. v. 25.1. (deutliche Mgl.), 12.2., 18.2.(3) und 24.2.69, ferner Dienst 1 Gr. auf Briefstück vom 4.1.70	⊙/△	ex 4-Dienst	100,—
F 3678	2 Gr. blau im waagerechten Paar (linke Marke winzige Schürfspur) auf seltenem Land-Expreßbrief mit Ra2 "Krappitz" nach Bulau im Landbezirk von Chrzelitz. Porto hierfür 1 Gr. plus 4 1/2 Gr. Landexpreß, verklebt sind 4 Gr., so dass das restliche Landexpreß-Bestellgeld von 1 1/2 Gr. vom Empfänger erhoben wurde (Landexpreß = 1 1/2 Gr. pro Viertelmeile)	✉	5(2)	150,—
F 3679	2 Gr. blau (kl. Durchstichmgl.) auf Brief mit seltenem blauem K2 "Hamburg" 1868 nach Dänemark, sowie 1/2 Gr. orange und dreimal 1 Gr. rosa (zwei min. "eckrund") auf seltenem Einschreibebrief zum moderierten Sonderporto von Hamburg nach Kopenhagen 1869	✉(2)	5,15, 16(3)	150,—
F 3680	2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun, Kabinettstücke auf seltenem Vordruck-Expreß(!)-Paketbegleitbrief (am Rand min. unfrisch) mit besserem Hufeisenstempel "Düsseldorf" (Spalink 11-1 N1) 1869 nach Crefeld	✉	5,6	120,—
F 3681	5 Gr. ockerbraun in Mischfrankatur mit 1/4 Gr. purpur sowie 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf Paketbegleitbrief (5 Gr. Durchstich etwas unregelmäßig) mit Ra3 "Friedland in Ost-Preussen"	✉	6,13b,16, 17	100,—
F 3682	1 Kr. grün und 3 Kr. rosa, nebst gez. 7 Kr. blau, auf Pracht-Paketbegleitbrief mit K1 "Darmstadt", Dreiviertelbogen	✉	7,9,22	100,—
F 3683	Kreuzer durchstochen, gestempelte Kabinett-/Luxusserie, Höchstwert 18 Kr. per zwei, einmal idealer Taxis-K1 "Frankfurt Bornheim"	⊙	7-11	80,—



3674 / 150,-



3678 / 150,-



3676 / 80,-



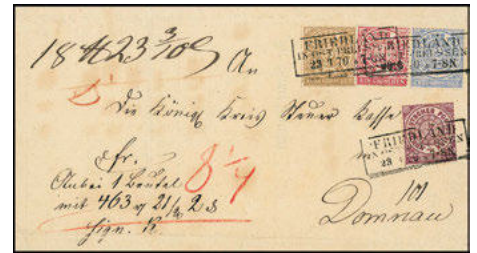
3680 / 120,-



3679 / 150,-



3684 / 80,-



3681 / 100,-



3682 / 100,-



3684 / 80,-



3686 / 120,-



3691 / 120,-



3692 / 100,-



3693 / 80,-



3696 / 200,-



3698 / 120,-



3700 / 150,-



3701 / 120,-



3702 / 60,-



3704 / 100,-

F 3684	2 Kr. orange, 3 Kr. karmin und 7 Kr. blau auf Prachtcouvert mit Taxis-K1 "Londorf" nach Paris	✉	8-10	80,—
3685	3 Kr. rosa, zwei Paare (ein Wert Eckfehler) auf Auslandsbrief mit Ra3 "Frankfurt a.M. Stadt-Post-Exp. 3" 1868 nach Brüssel	✉	9(4)	60,—
F 3686	18 Kr. ockerbraun in Mischfrankatur mit Paar 3 Kr. rosa und 7 Kr. blau auf Vorderseite von Damencouvert, mit K1 "Lauterbach" als Auslands-Paketbegleitung nach Küßnacht/Schweiz	(✉)	11,21(2), 22	120,—
F 3687	1/4 Gr. violett, zweiseitig Scherentrennung, mit Ersttags-K2 des Deutschen Reiches, "Stadtpost I./I. 72", wohl von der ersten Briefkasten-Leerung, selten!	☉	13	80,—
F 3688	1/3 Gr. grün im postfrischen Viererblock, ferner 1 Gr. rosa im postfrischen Oberrandpaar mit Reihenzahlen "7" und "8" (Feld 7 Plattenfehler, Attest Flemming), sowie teils postfrischer Vierer- und ein Dreierblock 5 Gr. ockerbraun	***	13,16,18	100,—
F 3689	Groschen gezähnt, kpl. Serie mit besseren Entwertungen, u.a. K2 "Stadtpost", K1 "Ausgabe" (kl. Mgl.), ideale Taxis-K1, u.a. "Vieselbach" feinst v. 1.1., usw., dazu 10 u. 30 Gr. in guter Erhaltung mit klaren hs. Entwertungen	☉	13-18, 25-26	100,—
F 3690	12 Werte mit späten Verwendungen: 20.12.71, 23.12.71, 27.12.71, 29.12.71, 30.12.71 und fünfmal (!) Letzttag 31.12.71 (einmal 1 Kr. grün und 5 Gr. Mgl.)	△/☉	ex13-22	100,—
F 3691	1/3 Gr. gelbgrün per zwei von versch. Bögen, sowie zwei Paare 1/2 Gr. orange (ein Wert Fehler), ebenfalls von versch. Bögen, als kuriose Überfrankatur auf Couvert von Bonn (K2) 1870 nach London	✉	14(2), 15(4)	120,—
F 3692	1/3 Gr. grün im Paar nebst zweimal 1 Gr. karmin als kuriose Fehlfrankatur auf Couvert von Hannover nach Leeds/England	✉	14(2), 16(2)	100,—
F 3693	1/3 Gr. grün auf Streifband-Adresse (Eckchen hinterklebt) 1/3 Gr. grün von übergewichtiger Doppel-Ganzsache mit K1 "Berlin P.E. No. 8" nach Wien	(✉)	14,S1	80,—
F 3694	1/2 Gr. orange, angetrennte postfrische linke untere Bogenecke mit Plattenkennzeichen "A"	*	15	100,—
F 3695	1/2 Gr. orange, postfrischer 16er-Block aus der linken oberen Bogenecke, eine ungewöhnliche Einheit (Plattenfehler, u.a. Feld 23)	**	15(16)	150,—
F 3696	1/2 Gr. orange und Paar 2 Gr. blau (re. Marke kl. Mgl. bzw. Tintenfleck) auf Couvert mit K2 "Erfurt", 16.2.71, nach Paris, dort mittels Taxstempel "2" (= 2 Decimes, 20 Cent) Nachgebühr erhoben (gem. Verordnung vom 4.2.71). Derartige Briefe sind selten, wie auch das Attest Mehlmann bestätigt	✉	15,17(2)	200,—
F 3697	1/2 Gr. orange in Mischfrankatur mit Dienst 1 Gr. auf Prachtbriefstück mit K2 "Jauer"	△	15,D4	120,—
F 3698	1/2 Gr. orange auf Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. grün (leider vs. gerissen), mit Letzttags-Taxis-K1 "Dillenburg", 31.12.1871, nach Nied b. Höchst, seltene Portostufe	✉	15,S1	120,—
F 3699	1/2 Gr. orange (rs. teils etwas fleckig und zwei Marken Falzreste), 1 Gr. rosa (vom Unterrand mit Anlagepunkt), sowie 2 Gr. blau postfrisch vom Oberrand mit Anlagepunkt, je in seltenen Neunerblöcken	***	15-17(9)	120,—
F 3700	1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa, 2 Gr. blau und 10 Gr. grau auf gef. Paketbegleitbrief mit Sachsen-K2 "Schöneck" bzw. 10 Gr. handschriftlich entwertet, nach Leipzig. Attest Mehlmann "einwandfreie Erhaltung"	✉	15-17,25	150,—
F 3701	1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa, 2 Gr. blau und zweimal 5 Gr. ockerbraun auf Pracht-Paketbegleitbrief mit nachverw. K2 "Verden" nach Löbau	✉	15-18	120,—
F 3702	1 Gr. rosa einzeln auf Vordruckcouvert "Feldpostbrief" mit Ra2 "Isenburg" und Truppenstempel, kl. Mgl.	✉	16	60,—
F 3703	1 Gr. rosa, senkrecht Paar mit ungewöhnlicher Entwertung durch Siegelstempel des Steueramtes Münster	☉	16(2)	50,—
F 3704	1 Gr. karmin im waager. Paar auf Kabinett-Orts-Recobrief mit K2 "Berlin P.E. No. 1" (vom 1.5.1871)	✉	16(2)	100,—
F 3705	1 Gr. rosa, Paar und Einzelstück auf Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat, mit nachverw. Grotesk-Ra3 "Golzow (Bahnhof) R.B. Frankfurt a.O." als eingeschriebener Doppelbrief nach Frankfurt/O.	✉	16(3), U1B	100,—
F 3706	1 Gr. rosa im Dreierstreifen nebst Einzelstück, sowie 2 Gr. blau (kl. Mgl., teils Scherentrennung), auf seltenem Reco-Land-Expreßbrief mit Sachsen-K2 "Krögis" nach Rauschenbach bei Sayda. Porto 1 Gr. plus 2 Gr. Reco und 5 1/2 Gr. für Landbestellung, so dass vom Empfänger unter Anrechnung der verklebten 6 Gr. noch 2 1/2 Gr. Landexpreßgebühr erhoben wurde. Seltener Brief	✉	16(4),17	200,—
3707	1 Gr. karmin und 2 Gr. ultramarin, Prachtstücke mit K1 "Goerlitz" auf Retourbrief (kl. Eckfehler) nach Dresden, mit lila Retour-Aufkleber	✉	16,17	80,—
F 3708	1 Gr. rosa, 2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun auf Auslands-Paketbegleitbrief mit K2 "Leipzig", 13.7.71, an das Kriegskommissariat in Zürich, (kl.) Mgl., z.B. 1 Gr. durch Brieffaltung	✉	16-18	80,—
F 3709	Ganzsachen-Ausschnitt 1 Gr. rosa, zwei sehr breitrandige Exemplare als ungewöhnliche Mehrfach-Frankatur auf Kabinettbrief mit nachverw. SH-K2 "Gravenstein" 1869 nach Hannover	✉	GAA1	200,—
F 3710	2 Gr. blau einzeln auf etwas fleckigem Brief von Colima/Mexiko (vs. blauer Absenderstempel), über einen Hamburger Forwarder nach Zürich	✉	17	80,—
3711	2 Gr. blau einzeln auf portopflichtigem Auslands-Kriegsgefangenencouvert mit Ra3 "Goerlitz Bahnhof", 30.11.70, via Schweiz nach Frankreich, kl. Mgl.	✉	17	60,—
F 3712	2 Gr. hellblau mit klarem Fahrpost-K2 "P. HAMBURG FHP., 24/9 69" als Teilfrankatur auf Couvert, als Postvorschußbrief über 17 Sgr. nach Schwerin, roter "Auslagen"-Stempel und Taxvermerk "fr/(2)" sowie "27 1/4". Der Brief hätte mit 3 Gr. frankiert werden müssen, ein zusätzl. Franko-Stempel wurde bei der Aufgabe des Briefes jedoch offensichtlich vergessen	✉	17	90,—



ex 3677



ex 3683



3687



ex 3688



ex 3689



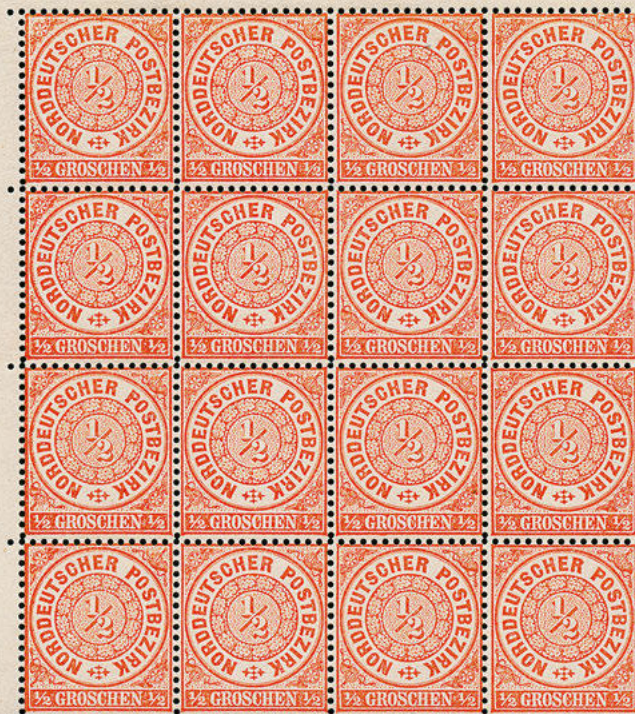
3690



3694



3697



3695



ex 3699



ex 3725



3746



3703



3723



3724



3809



3818

3713	2 Gr. blau im waager. Paar, nebst 5 Gr. braun, Kabinettstücke mit klarem Ra3 "Minden Westphalen Bahnhof 10/3 71" auf Brief nach Frankreich, sign. Kruschel	✉	17(2),18	90,—
3714	2 Gr. ultramarin einzeln auf Orts-Recobrief mit K1 "Berlin III.", sowie Paar auf Reco-Doppelbrief mit K1 "Lübben i.d. Lausitz", Kabinett	✉(2)	17(3)	100,—
F 3715	2 Gr. blau und zweimal 5 Gr. ockerbraun, Prachtstücke auf "Auslagen"-Paketbegleitbrief mit Sachsen-K2 "Thum" und retour, rs. postalische Vermerke	✉	17,18(2)	60,—
F 3716	1 Kr. grün, Kabinettstück mit K1 "Giessen", 20.6.71, auf Orts-Correspondenzkarte	✉	19	100,—
3717	1 Kr. grün, postfrischer Achterblock, ferner drei postfrische Viererblöcke 3 Kr. rosa (einmal vom Rand), sowie 7 Kr. blau im postfrischen Eckrand-Viererblock, Michel der losen Marken 556,- +	**	19,21,22	150,—
F 3718	1 Kr. grün und 3 Kr. rosa, perfekte Exemplare auf Aufbrauchs-Ganzsache 3 Kr. rosa auf Preußen 6 Kr. blau (diese rückseitig mit einer kleinen Fehlstelle bei der rechten Klappe), mit nachverw. K1 "Frankfurt a.M.-Sachsenhausen" nach Montreux/Schweiz. Als Auslandspost selten, wie auch das Attest Flemming bestätigt	✉	19,21, U46	200,—
F 3719	1 Kr. grün auf Streifband-Ganzsache 1 Kr. grün mit K1 "Frankfurt a.M." nach Leipzig. Seltene Kombination in der 2. Gewichtsstufe, von dieser Streifband-Ganzsache soll nur noch eine weitere mit Zusatzfrankatur existieren, tadellos	✉	19,52	300,—
F 3720	2 Kr. orange per zwei nebst 3 Kr. karmin als ungewöhnliche Frankatur-Darstellung auf Kabinettcouvert der 2. Gewichtsstufe mit K1 "Rudolstadt" 1871 nach Altenburg	✉	20(2),21	180,—
3721	2 Kr. orange und 7 Kr. blau, Prachtstücke auf Couvert (oben kleine Öffnungsmgl.) mit Ra3 von Frankfurt nach Liverpool	✉	20,22	60,—
F 3722	3 Kr. rosa ("eckrund") und etwas "schwer" gestempelte 7 Kr. blau auf Überseecouvert von Frankfurt, 23.10.71, aus der bekannten "Kalb"-Korrespondenz, nach Alexandrien/Ägypten, via Wien und Triest (rs. entsprechende Stempel)	✉	21,22	400,—
F 3723	7 Kr. blau, postfrische linke untere Bogenecke mit Plattenkennzeichen "B", etwas randfleckig im Bogenrand (der Gummistreifen ist herstellungsbedingt)	**	22	150,—
F 3724	10 Gr. hellgrau (kl. Mgl.) mit klarer und dekorativer Entwertung durch nachverw. Taxis-K1 "Auerbach a.B.", sign. Flemming	☉	25	100,—
F 3725	10 Gr. gelbbraun und 30 Gr. blau, typisch erhaltene Prachtstücke mit Entwertung durch Federzug und zusätzlich Poststempel, Mi. 630,-	☉	25,26	90,—
F 3726	Dienst 1/4 Gr. schw./rosa per zwei auf Kabinett-Retourbrief mit Danzig-K2 "Carthaus" in den eigenen Landbezirk und retour, 6.7.71	✉	D1(2)	150,—
F 3727	Dienst 1/4 Gr. schw./rosa, seltener Viererblock (links gering bestoßene Zähnnchen) auf prachtvollem Reichspostbrief mit K2 "Pr. Holland 11.5.71" nach Bordehnen im Landbezirk von Göttchendorf (rs. Landbestellgeld quittiert). Mi. "-."	✉	D1(4)	200,—
F 3728	Dienst 1/3 Gr. schw./rosa als sehr seltene Einzelfrankatur auf beigem Ortscouvert mit K1 "Berlin P.E. 38" v. 27.7.71 (nur möglich bei der Auflieferung von mindestens 100 Ortsbriefen!). Nur wenige Belegstücke bekannt	✉	D2	200,—
F 3729	Dienst 1/3 Gr. schw./rosa jeweils als Einzelfrankatur auf zwei Ortsbriefen, aus Breslau, 12.6.71 (Sonderporto für Gerichtsbriefe in Berlin und Breslau), und Hannover-Linden, 16.11.71 (kurze Zähnnchen, dieser als "Militaria"-Ortsbrief dennoch mit Frankierungszwang zum alten Hannover-Porto)	✉(2)	D2(2)	150,—
F 3730	Dienst 1/3 Gr. schw./rosa im Dreierstreifen auf prachtvollem Ortsbrief mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 1" vom 7.10.71, nur wenige Ortsbriefe mit dieser Frankatur bekannt!	✉	D2(3)	250,—
F 3731	Dienst 1/2 Gr. schw./rosa im Pracht-Dreierstreifen auf Landbestellbrief mit K2 "Wreschen", 14.10.71, nach Sedonowo im Landbezirk von Zerkow, weitergesandt nach Mieschow und retour, leichte Gebrauchsspuren	✉	D3(3)	150,—
F 3732	Dienst 1/3 Gr. schw./rosa, sehr seltener, etwas angetrennter Sechserblock (teils kleine Mängel) auf unkompletter Briefv. mit Sachsen-K2 "Rochlitz", 30.11.71	✉	D3(5)	200,—
F 3733	Dienst 1 Gr. schw./rosa, zwei Zahnsitzen etwas verkürzt, einzeln auf Brief von Berlin nach Ulm/Württemberg. Briefe mit Dienstmarken in das Postvereins-"Ausland" sind ausgesprochen selten!	✉	D4	150,—
F 3734	Dienst 1 Kr. schw./grau im Pracht-Dreierstreifen mit Falz auf zugehörigem Briefstück mit K1 "Allendorf a.d. Lumda", 15.7.71. Von dieser Marke seltene Einheit! Mi. 1200,-	△	D6(3)	250,—
3735	Dienst 3 Kr. schw./grau (etwas "eckrund") einzeln auf zweifach gefaltetem Brief mit K1 "Sigmaringen", 22.7.71, nach Haigerloch	✉	D8	70,—
F 3736	Dienst 3 Kr. schw./grau, Prachtstück in seltener Verwendung auf Vorderseite eines Dienstbriefes von Gammertingen (Taxis-K1) ins württembergische Meßkich (Dienstbriefe ins Postvereinsgebiet ausserhalb sind nicht häufig)	✉	D8	80,—
F 3737	Dienst 7 Kr. schw./grau einzeln auf doppelt verwendetem Prachtbrief mit K1 "Alsfeld" nach Schlitz (innen von Schlitz nach Alsfeld), 14.6.71, sign. Stock, Friedl. Mi. 900,-	✉	D9	300,—
F 3738	Portofreiheiten, 1869, zwei Belege, zum einen K1 "Altenburg" auf Brief "portofreie Angelegenheit Sr. Hoheit des Prinzen von Sachsen" an ihn nach Eisenberg, sowie Vordruck-Paketbegleitbrief mit Portofreiheits-Vordruck seiner Ehefrau mit K1 "Meiningen" ebenfalls an den Herzog von Sachsen	✉(2)		100,—



3705 / 100,-



3706 / 200,-



3708 / 80,-



3709 / 200,-



3710 / 80,-



3712 / 90,-



3715 / 60,-



3716 / 100,-



3718 / 200,-



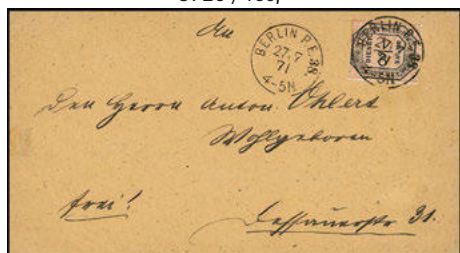
3720 / 180,-



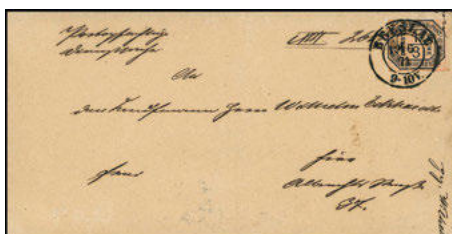
3726 / 150,-



3727 / 200,-



3728 / 200,-



3729 / 150,-



3730 / 250,-



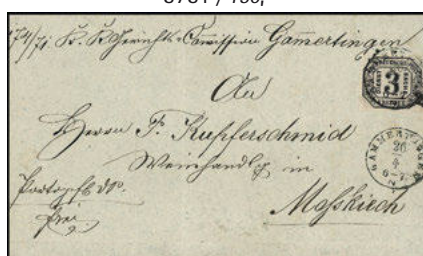
3731 / 150,-



3732 / 200,-



3733 / 150,-



3736 / 80,-



ex 3738 / 100,-

3739	Feldpost, (1870), seltener blauer Ra3 "Feld-Post-Relais No. 103" klar auf Damencouvert nach Berlin, lt. Handbuch nur zwei Belege registriert	✉		80,—
3740	Feldpost, (1871), blauer Ra3 "K. Pr. Feld-Post Relais No. 37" (Commercy, später verlegt nach Chateau-Thierry) auf Damencouvert nach Dresden	✉		60,—
3741	Feldpost, 1870, 9.9., seltener K1 "Feldpost d. Grossh. Hessischen 25. Division" auf ungefalteter Correspondenzkarte (aus Ars a.d. Mosel) nach Berlin mit Zigarrenbestellung eines Armee-Arztes	✉		50,—
3742	Feldpost, 1871, besserer blauer K1 "K. Pr. Feld-Post-Exped. 19. Inf. Div." klar auf Couvert, nebst Truppenstempel, rs. Absendervermerk von Chatillon-Sur-Seine	✉		60,—
F 3743	Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. gelbgrün (minimale Patina) als Orts-Streifband vom Letzttag (!) mit K2 "Leipzig 31. Dec. 71"	✉	S1	150,—
F 3744	Streifband-Ganzsache 1 Kr. grün mit K1 "Frankfurt a.M." vom 10.5.71, der Tag, an dem Frankreich Elsaß-Lothringen an das Deutsche Reich abtrat und der als "Ersttag" des "Deutschen Reiches" gilt	✉	S2	80,—

Elsaß-Lothringen

F 3745	1 C. olivgrün und 4 C. violettgrau, Kabinettstücke nebst 20 C. blau (min. "eckrund"), diese Spitzen nach unten, auf Großteil von Briefvs. mit K1 "Mühlhausen im Elsass", 26.12.70	(✉)	11,31,6II	120,—
F 3746	5 C. gelbgrün und 10 C. ockerbraun (Zf.) auf Briefstück mit seltenem aptiertem französ. K2 "Avricourt" mit handschriftlichem Datum	△	4I,5I	50,—
F 3747	5 C. gelbgrün und 20 C. blau, Kabinettstück auf Faltbrief mit K1 "Gebweiler", 30.3.71, nach Basel, sign. Diena	✉	4I,6I	100,—
F 3748	10 C. gräulichockerbraun, ungewöhnliche Nuance, auf gef. Kabinettbrief mit altem französ. K2 "Dieuze", 23.12.70, nach Nancy	✉	5I	60,—
F 3749	10 C. ockerbraun (re. zwei kurze Zähne) auf Brief aus Reims, 6.2.71, mit guter Entwertung durch Feldpost-Ra3 des Relais No. 25	✉	5I	80,—
3750	10 C. ockerbraun (unten ein Zahn) auf gef. Brief mit besserem K1 "Mariakirch", 25.4.71, nach Strassburg	✉	5I	60,—
F 3751	10 C. ockerbraun mit seltener Entwertung durch Ra3 des Feldpost-Relais No. 22 auf Damencouvert nach Andels, in Doppelfrankatur mit Taxe "2", min. Mängel	✉	5I	80,—
F 3752	10 C. ockerbraun im senkrechten Paar (obere Marke ein Zahn) in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf Brief mit K1 "Bolchen", 20.10.71, nach Paris	✉	5I(2)	60,—
F 3753	10 C. gelbbraun per zwei mit Bahnpost-L3 "Avricourt-Strasbourg i. Els." als Doppelfrankatur auf Brief aus Paris, 26.7.71, mit 10 C. gelbbraun (Ceres) und 30 C. braun (Napoleon, Nr. 29 u. 33, Sternstempel "11") nach Strassbourg mit Taxe "20", trotz kleiner Mängel seltene Kombination	✉	5I(2), F.29,33	200,—
3754	10 C. ockerbraun einzeln mit HE "Colmar" auf Brief, 6.12.71, nach Reichweiler, sowie im Paar (re. Wert min. kurzer Zahn) mit K1 "Colmar" in Doppelfrankatur mit Taxstempel "2" auf Brief nach Marseille	✉(2)	5I(3)	100,—
3755	10 C. ocker- bzw. graubraun jeweils im Paar (einmal kl. Zf.) auf zwei Briefen von Colmar, 26.6.71, bzw. Strassburg Bahnhof, 14.6.71, je nach Nancy in Doppelfrankatur mit Taxstempel "2"	✉(2)	5I(4)	100,—
3756	10 C. braun mit ideal zentrischem K1 "Gebweiler", 19.1.71, auf Faltbrief nach Mühlhausen	✉	5II	60,—
F 3757	10 C. gelbbraun, Spitzen nach unten, einzeln auf Prachtbrief mit K1 "Zabern im Elsass", 13.12.70, ohne Doppelfrankatur nach Nancy, sign. Kruschel	✉	5II	80,—
F 3758	10 C. ockerbraun, Spitzen nach unten, auf Luxusbrief mit K1 "Strassburg i. Elsass", 1.12.70, nach Orligheim	✉	5II	80,—
3759	10 C. ockerbraun, Spitzen nach unten (ebenfalls in braunocker), auf Prachtcouvert mit K1 "Colmar", 23.12.70, nach Rixheim	✉	5IIb	80,—
3760	10 C. braunocker, Spitzen nach unten, seltene Nuance, perfektes Exemplar auf Brief (Falte ausserhalb) aus Strassburg, 18.12.70, sign. Spalink. Mi. 350,—	✉	5II da	80,—
3761	10 C. ockerbraun, Unterdruck rötlichgelb und gelb, auf zwei Damencouverts (kl. Mgl.), aus Nancy (französ. K2, 19.11.70) und Markirch (spät 30.12.71)	✉(2)	5Ic,e	100,—
3762	10 C. ockerbraun, guter bräunlichgelber Unterdruck, einzeln auf Kabinettbrief mit blauem HE "Mühlhausen i. Els."	✉	5Ie	50,—
F 3763	20 C. blau (ein Zahn) in Doppelfrankatur mit Taxstempel "2" und hs. "20" auf Damencouvert (rs. fehlt die obere Viertelklappe) mit Feldpost-Ra3 des Relais No. 34 nach Pau	✉	6I	80,—
F 3764	20 C. blau (ein kurzer Zahn) mit gutem Ra3 des Feldpost-Relais No. 25 in Doppelfrankatur mit Taxstempel "2" auf Brief (aus Rheims, 21.2.71) nach Paris	✉	6I	80,—
F 3765	20 C. blau (ein leicht verkürzter Zahn) mit zentrischem K2 des Feldpost-Relais No. 19 in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "2" auf Damencouvert (kl. Randriß) nach Paris	✉	6I	80,—
F 3766	20 C. blau (links etwas verkürzte Zahnspitzen) mit besserem HE "Markirch", in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", auf Faltbrief, 1.12.71, nach Rodez	✉	6I	120,—
3767	20 C. blau (oben ein Zahn, unten rechts deutlicher Plattenfehler "eingekerbte Ecke") auf Faltbrief mit K1 "Thann", 6.11.71, in Doppelfrankatur mit hs. Taxe "20" nach Belfort	✉	6I	60,—



3743 / 150,-



3744 / 80,-



3745 / 120,-



3747 / 100,-



3748 / 60,-



3749 / 80,-



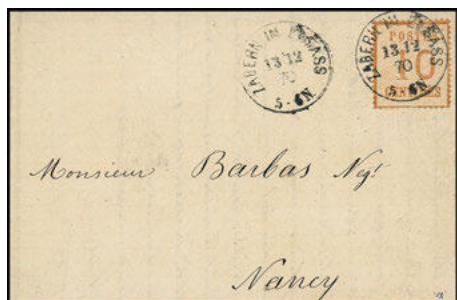
3751 / 80,-



3752 / 60,-



3753 / 200,-



3757 / 80,-



3758 / 80,-



3763 / 80,-



3764 / 80,-



3765 / 80,-



3766 / 120,-



3768 / 100,-



3770 / 70,-



3771 / 80,-

F 3768	20 C. blau auf Kabinett-Damencouvert mit seltener Entwertung durch den Ra3 des Feldpost-Relais No. 43 nach Paris, 3.2.71, hs. "fr. 20"	✉	6l	100,—
3769	20 C. blau auf Kabinettbrief mit K1 "Lützelhausen", 24.9.71, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", nach Reims	✉	6l	60,—
F 3770	20 C. blau mit graublauem HE "Mühlhausen i. Els.", 30.10.71, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", auf Faltbrief, nach Laroque	✉	6l	70,—
F 3771	20 C. blau mit seltenem K1 "Homburg an der Rossel", 5.12.71, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf Faltbrief nach Nancy	✉	6l	80,—
F 3772	20 C. blau, Kabinettstück mit besserem HE "Saargemünd" in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "25" auf gef. Brief nach Toulouse	✉	6l	180,—
F 3773	20 C. blau, Kabinettstück mit besserem HE "Markirch", 25.11.71, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf gefaltetem Brief nach Paris	✉	6l	120,—
F 3774	20 C. blau, Kabinettstück mit klarem K1 "Brumat", 8.12.71, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", auf Faltbrief, nach Nancy	✉	6l	80,—
F 3775	20 C. blau, Prachtstück in Doppelfrankatur mit seltenem Taxstempel "25 C." auf Brief mit blauem HE von Mühlhausen, 12.10.71, nach St. Jean	✉	6l	80,—
F 3776	20 C. blau, ausgabetypisch etwas unregelmäßig gezähnt, auf Faltbrief mit besserem HE "Markirch", 28.11.71, in Doppelfrankatur mit blauem (!) Taxstempel "25" nach Paris	✉	6l	100,—
F 3777	20 C. blau, frisches Kabinettstück mit K1 "Rixheim" (1.8.71, Ersttag 4. Periode) auf Faltbrief in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "2" nach Paris, sign. Blecher, Pfenninger	✉	6l	80,—
F 3778	20 C. blau per zwei (einmal geringe Randtönung) in Doppelfrankatur mit seltenem Taxstempel "4" auf Brief von Mühlhausen, 8.5.71, nach Bordeaux	✉	6l(2)	200,—
F 3779	20 C. blau per zwei auf Prachtbrief mit K1 "Strassburg im Elsass", 1.9.71, nach Livorno/Italien. Dekorativ gedruckter Inhalt der heute noch existierenden Feinkostfirma Albert Henry, mit Preisen für Gänse-Stopfleber und Trüffel aus dem Perigord	✉	6l(2)	250,—
F 3780	20 C. graublau per zwei (einmal min. Ecktönung) auf Brief mit blauem HE "Mühlhausen i. Els.", 29.10.71, nach Belfort, nebst hs. Taxe "12"	✉	6l(2)	200,—
F 3781	20 C. blau (einmal ein Zahn) je einzeln auf zwei Couverts jeweils in Doppelfrankatur mit Taxstempel "2", von "Niederbronn" (K1 v. 19.8.71) nach Commercy bzw. "Homburg an der Rossel" (guter K1, 22.8.71) nach Nancy	✉(2)	6l(2)	100,—
F 3782	20 C. blau, Kabinettstücke auf zwei Briefen (einmal Mittelfalte kl. Papierfehler) je mit besserem Hufeisenstempel "Colmar" (Spal. 5-1) in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" bzw. hs. Taxe, Oct./Nov. 71. Eine Marke mit Plattenfehler rechts am Rahmen	✉(2)	6l(2)	150,—
F 3783	20 C. blau, Kabinettstück in Doppelfrankatur mit Frankreich 5 C. grün, Napoleon, und 20 C. blau, Ceres, auf Damencouvert mit K1 "Mühlhausen im Elsass", 12.9.72, nach Paris	✉	6l,Fr.19,34	180,—
F 3784	20 C. blau mit K1 "Rixingen", 31.5.71, in Doppelfrankatur mit Frankreich 20 C. blau, Napoleon, diese mit NS "2598", Prachtstücke auf (etwas unruhig geöffnetem) Couvert aus Nancy	✉	6l,Fr.28	120,—
F 3785	20 C. blau je in Doppelfrankatur mit Frankreich 20 C. blau, Napoleon, bzw. 25 C. blau, Ceres (diese verklebter Papierfehler), beide mit NS "2598", auf zwei Briefen, aus Metz, 11.8.71, nach Laroque, bzw. von Strassburg Bahnhof, 14.10.71, nach Nancy	✉(2)	6l,Fr.28,51	200,—
F 3786	20 C. blau mit K1 "Metz", 28.8.71, in Doppelfrankatur mit Frankreich 20 C. blau, Ceres, auf zweifach gef. Brief nach Nancy, sign. Maier, Spalink	✉	6l,Fr.34	120,—
F 3787	20 C. blau jeweils in Kombination mit Frankreich 25 C. blau, Ceres (einmal Randfehler) auf zwei Briefen aus Mühlhausen bzw. Straßburg (Ra3 von Strassburg Bahnhof, Ceres-Marke mit blauem Sternstempel) nach Belfort bzw. Bordeaux	✉(2)	6l,Fr.51	200,—
F 3788	20 C. blau mit blauem HE "Mühlhausen i. Els.", in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres (wenige Zahnschneidspitzen etwas getönt), auf prachtvollem Faltbrief nach Cornimont, sign. Brettl	✉	6la,Fr.51	120,—
F 3789	Frankreich 20 C. blau, Bordeaux-Ausgabe, mit NS "2145" und K2 von Lyon auf Brief in Doppelfrankatur mit Taxstempel "30", 25.4.71, nach Dornach	✉	Fr.41	80,—

Hufeisenstempel

3790	"Coeln", Spal. 4-2N1, 4-6N3, klar auf zwei Postkarten 1/2 Gr. Brustschild, Spal. 500 P.	✉(2)	DR18,P1	100,—
F 3791	"Crefeld" (Spal. 6-6) klar auf Pracht-Chargé-Doppelbrief mit zweimal 2 Gr. blau, kl. Brustschild, nach Langenberg, Fotoexp. Zill	✉	5(2)	80,—
F 3792	"Danzig N1" (Sp. 7-1) auf Brief 10 Pfge. (Spalink 600 P.)	✉	DR33	140,—
3793	"Gebweiler" klar auf Brief 1872 mit 1 Gr. kl. Brustschild, Spal. 200 P.	✉	4	60,—
3794	"Hagenau i. Els." klar auf Brief (oben am Rand Faltspur) mit 1 und 2 Gr. kl. Schild nach Frankreich	✉	4,5	50,—
3795	"Herford", 11.1.75, klar auf Kabinettbrief 1 Gr. kleines Brustschild, sign. Krug	✉	4	90,—
F 3796	"Kiel" (19-1) klar auf Kabinettbrief 1 Gr. rosa mit SKA (!), sowie auf Postkarte mit 1/2 Gr. orange (diese etwas getönt)	✉(2)	18,19	100,—



3772 / 180,-



3773 / 120,-



3774 / 80,-



3775 / 80,-



3776 / 100,-



3777 / 80,-



3778 / 200,-



3779 / 250,-



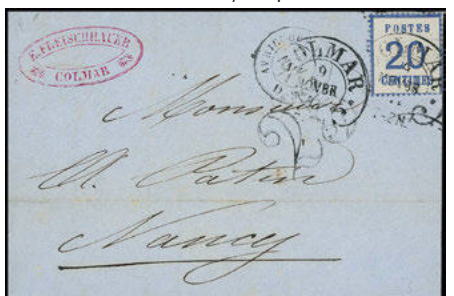
3780 / 200,-



ex 3781 / 100,-



3782 / 150,-



3783 / 180,-



3785 / 200,-



3784 / 120,-



3786 / 120,-



ex 3787 / 200,-

3797	"Lübeck" (22-4) auf Auslandsbrief v. 11.2.1875 mit Währungs-Mischfrankatur 2 Gr. blau ("eckrund") und 10 Pfge. rosa nach Paris	✉	20,33	100,—
F 3798	"Lübeck", Spal. 22-4, zur Pfennigzeit am 31.1.1875 verwandt auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun, mit Zusatzfrankatur 1/2 Gr. orange (mit Plattenfehler XII, übliche Zhg.) als saubere Auslandskarte in die Schweiz. Fotoexp. Krug	✉	18XII,P1	80,—
F 3799	"Markirch" auf Faltbrief (in den Papierfalten etwas angebrochen) mit Elsaß 20 C. blau, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auch auf die Marke übergehend, nach Toulouse	✉	Fr.6l	120,—
3800	"Markirch" klar auf mittig gefaltetem Brief mit Prachtstück 1 Gr. rosa nach Luxemburg (!)	✉	19	60,—
F 3801	"Markirch", 30.10.71, klar auf Faltbrief mit Elsaß 20 C. blau (oben durch Randklebung min. bestoßene Zähne), in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" nach Lyon	✉	Els.6l	100,—
F 3802	"Mühlhausen i. Els." (26-1) klar auf Faltbrief mit zweimal Elsaß 10 C. gelbbraun, 10.10.71, in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres (Bugspur), nach Macon	✉	Els.5l, Fr.51	100,—
F 3803	"Mühlhausen i. Els.", bessere Type 26-3 in bläulichschwarz in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf Faltbrief mit 2 Gr. kl. Brustschild (leichte Faltspur)	✉	5	180,—
3804	"Mülhausen i. Els. Bhf." (Spal. 26-6) klar auf Auslandsbrief mit 1 und 2 Gr. v. 30.12.74 nach Lyon	✉	19,20	50,—
3805	"Mülhausen i. Elsass" (Spal. 26-8) auf Drucksache 1/3 Gr. gelbgrün und Brief 10 Pfge.	✉(2)	17,33	50,—
F 3806	"Mülheim a.d. Ruhr", der zur NDP-Zeit seltene und nur kurzfristig verwandte HE, hier früh vom 14.12.71, auf Brief NDP 1 Gr. (leichte Tönung)	✉	NDP16	150,—
3807	"Solingen" (34-2) auf mittig gef. Auslandsbrief 1866 nach Bordeaux	✉		50,—
F 3808	"Strassburg i. Els.", gute Type Spal. 36-3, einzeln auf Ortsbriefchen mit 1/2 Gr. orange, kl. Brustschild (etwas "eckrund")	✉	DR14	120,—
F 3809	"Wesel" klar und voll auf Briefstück 1/3 Gr. (kl. Druckstelle)	△	17a	30,—

Deutsches Reich Markenteil

F 3810	1/4 Gr. violett, Kabinettstück in extrem rauher Zähnung (teils wie Durchstich) mit zentr. K1 "Cassel" auf Ortsbrief-Vorderseite	✉	1	70,—
F 3811	1/4 Gr. graupurpur einzeln auf Ortsbrief aus "Greiz", kl. Mgl., aber aus einem solchen Ort nicht häufig!	✉	1	150,—
F 3812	1/4 Gr. purpur (unauffälliger "Kniff") einzeln auf dekorativer Orts-Postkarte mit K2 "Braunschweig"	✉	1	150,—
F 3813	1/4 Gr. purpur, waager. Luxuspaar mit Besonderheit "ausgefallenes Zähnungsloch FZL r7/l 7", sowie kleines Format L15, auf frisch erhaltener Postkarte (Formular leichte Büge außerhalb) von Bärwalde nach Stettin, Fotoexp. Krug	✉	1(2)	140,—
F 3814	1/4 Gr. purpur, Paar und zwei Einzelstücke (oben kleine Zf. durch Randklebung) auf mehrfach nachgesandtem Retour-Couvert mit Sachsen-K2 "Schönau bei Chemnitz"	✉	1(4)	150,—
F 3815	1/4 Gr. violett (K2 "Leipzig") und 1/3 Gr. dunkelgrün (K2 "Ebersbach"), zwei Briefstücke mit Marken in extrem rauher, sägezahnartiger Zähnung, siehe Foto	△(2)	1,2b	100,—
F 3816	1/3 Gr. gelbgrün, übliche kleine Zahnunregelmäßigkeiten, mit klarem Ersttags-K1 von Minden, 1.1.72, Fotoexp. Sommer	☉	2	100,—
3817	Alle vier Streifband-Ganzsachen 1/3 Gr. bzw. 1 Kr. grün tadellos ungebraucht, Mi. 118,—	✉(4)	S1-4	35,—
F 3818	1/3 Gr. gelbgrün, geringe Unebenheiten im Bereich der Perforation, auf Briefstück mit klarem Ersttags-Ra3 "Strassburg i. Els. 1.1.72"	△	2a	100,—
3819	1/3 Gr. tiefgrün, Prachtpaar und Einzelstück (dieses ausgabetyppisch gezähnt) auf Brief mit nachverw. Ra2 "Montjoie"	✉	2a(3)	60,—
3820	1/3 Gr. gelbgrün einzeln auf zwei Ortsbriefen, kl. Schild (etwas getönt) mit K2 "Stadtpost" aus Dresden, sowie gr. Schild aus Hannover (alter Hannover-Tarif)	✉(2)	2a,17a	100,—
F 3821	1/3 Gr. gelbgrün, kl. und gr. Schild, je einzeln auf zwei Karten "Bücher-Bestellzettel" (ein Formular kl. Eckbug), für Nr. 17a Fotoexp. Krug	✉(2)	2a,17a	100,—
F 3822	1/3 Gr. grün, kleines (ein kurzer Zahn) und großes Schild, je einzeln auf zwei Ortspostkarten aus Hannover zum ermäßigten Tarif (altes Hannover-Porto), Mi. 540,—	✉(2)	2a,17a	100,—
F 3823	1/3 Gr. gelbgrün, drei dekorative Vertreter-Drucksachenkarten, aus Barmen-Rittershausen (Ra3), Erfurt und Cosel (diese Luxus!)	✉(3)	2a,17a(2)	100,—
3824	1/3 Gr. gelblich- und dunkelgrün (Ra2 "Delligsen", sign. Nicolai), zwei Kabinettbriefstücke	△(2)	2a/b	70,—
F 3825	1/3 Gr. dunkel- und blaugrün, zwei Kabinettstücke, einmal sign. Sommer. Mi. 380,—	☉	2b(2)	100,—
F 3826	1/3 Gr. dunkelgrün im Paar (re. Marke typ. Zhg.) auf überfrankierter Postkarte von Bromberg nach Dresden, Mi. 700,—	✉	2b(2)	100,—
F 3827	1/3 Gr. dunkelgrün (vorphil. K2 "Hückelhoven") sowie 1/3 Gr. gelbgrün (idealer K1 "Breslau"), zwei Kabinettbriefstücke, sign. bzw. Fotoexp. Sommer	△(2)	2b,17a	80,—
F 3828	1/2 Gr. ziegelrot (kl. Fleckchen) einzeln mit Ra3 "Königsberg Pr. Stadtpost" auf Auslands-Drucksache 1872 nach Utrecht/Holland. Das Porto betrug jedoch 3/4 Gr., trotz der fehlenden 1/4 Gr. ohne Nachtaxe befördert, solche "durchgeschlüpfen" Stücke sind selten, wie auch das Attest Jäschke-L. bestätigt	✉	3	250,—



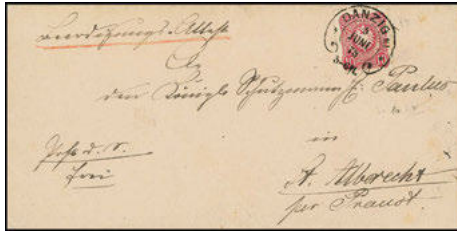
3788 / 120,-



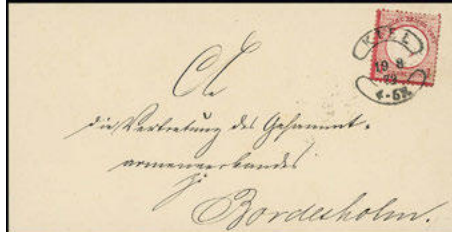
3789 / 80,-



3791 / 80,-



3792 / 140,-



ex 3796 / 100,-



3798 / 80,-



3799 / 120,-



3801 / 100,-



3802 / 100,-



3803 / 180,-



3806 / 150,-



3808 / 120,-



3810 / 70,-



3811 / 150,-



3812 / 150,-



3813 / 140,-



3814 / 150,-



ex 3821 / 100,-

F 3829	1/2 Gr. ziegelrot auf Prachtbrief mit alleiniger hs. (Bahnpost-) Entwertung "Lingolsheim" nach Strasbourg	☒	3	80,—
F 3830	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Pracht-Ortscouvert mit K1 "Berlin P.E. 15", Fotoexp. Zill	☒	3	100,—
F 3831	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Brief (leichte Falts Spuren ausserhalb) mit Taxis-K1 "Zella St. Blasii" nach Freudenberg bei Siegen, unterfrankiert und nachtaxiert ("1 1/2" Gr. = 1/2 Gr. fehlendes + 1 Gr. Strafporto)	☒	3	80,—
3832	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf prachtvoller Bahnpostkarte, hs. "Gotha" und Zug-L3 "Eisenach-Berlin"	☒	3	50,—
3833	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Pracht-Ortsbereichsbrief mit K1 "Steinhorst", 17.1.72, nach Sandesneben	☒	3	50,—
F 3834	1/2 Gr. ziegelrot, Prachtstück einzeln auf großformatiger, schwarzgerandeter Trauer-Drucksache (Falts Spuren ausserhalb, Todesanzeige von Max von und zu Hoensbroech an den Freiherrn von Geyer, mit K2 "Düsseldorf"	☒	3	80,—
F 3835	1/2 Gr. ziegelrot, nahezu halbierte Marke (evtl. Postbetrug) ungewöhnlich unbeanstaltet verwandt auf mittig gef. Postkarte mit HE "Viersen"	☒	3	150,—
F 3836	1/2 Gr. ziegelrot (gering "eckrund") als Überkleber auf Briefstück mit zweimal NDP 1/4 Gr. purpur mit Ra3 "Neuenhaus bei Hannover"	△	3	70,—
F 3837	1/2 Gr. ziegelrot im Viererblock (ein Wert min. Zahnkerbe) auf Briefstück mit K1 "Hadersleben" (von diesem Ort sind diverse dieser Einheiten belegt), Mi. 900,—	△	3(4)	180,—
F 3838	1/2 Gr. ziegelrot und 1/2 Gr. orange, Prachtstücke als seltene wertgleiche Ausgaben-Mischfrankatur auf Brief (rs. nicht ganz kpl.) mit HE "Colmar", 21. Juni 1873	☒	3,14	200,—
3839	1/2 Gr. ziegelrot (mit Sachsen-K2 "Königstein"), bzw. 1/2 Gr. orange aus Burgdorf, je einzeln auf zwei Ortsbriefen	☒(2)	3,18	80,—
F 3840	1/2 Gr. ziegelrot im waager. Paar und 1 Gr. karmin (beide Plattenfehler XXXIIIa) sowie 5 Gr. ockerbraun, tadellose 7 1/2-Gr.-Frankatur auf Wertbrief über 600 Thaler (22,5g) nach Stralsund (Umschlag leichte Patina), zentr. Ra2 "Prerow", Fotoattest Krug	☒	3, 4XXXIIIa, 6	140,—
F 3841	1/2 Gr. ziegelrot, 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau, Kabinettstücke mit besserem nachverw. Ra2 "Packhausen" auf Ganzsache 1 Gr. rosa, als Paketbegleitbrief nach Heiligenbeil	☒	3-5,U1	150,—
F 3842	1 Gr. rosa, Kabinettstück mit klarem Ersttags-K1 "Berlin 1.1.72", Fotoexp. Krug	☉	4	120,—
F 3843	1 Gr. rosa, Kabinettstück mit klarem Ersttags-K2 von Ratzeburg, 1.1.72, Fotoexp. Krug	☉	4	120,—
F 3844	1 Gr. rosa ("eckrund") einzeln auf kleinem Expreßbriefchen aus dem ersten Monat, 23.1.72, mit Ra2 "Dresden II" nach Sebnitz, rs. "2 1/2 Gr." Expreßgebühr quittiert	☒	4	100,—
F 3845	1 Gr. rosa einzeln auf dekor. dunkelgrünem Couvert mit Sachsen-L1 "Borna"	☒	4	60,—
F 3846	1 Gr. rosa einzeln auf ungewöhnlichem Expreßbrief mit Mecklenburg-K2 "Neukalen" nach Güstrow, die Expreßgebühr jedoch nicht wie sonst üblich auf dem Couvert quittiert, sondern gemäß hs. Vermerk "mit Expreßzettel" auf diesem erhoben	☒	4	80,—
F 3847	1 Gr. karmin per zwei in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "25" auf Brief (leichte Gebrauchsspuren) mit K1 "Diedenhofen", 5.5.72, nach Aude	☒	4(2)	100,—
F 3848	1 Gr. rosa per zwei (einmal unbed. Zahnunebenheiten) mit klarem HE "Gebweiler" (18.4.72) in Doppelfrankatur mit rotem (!) Taxstempel "25" auf Brief nach Avesnes	☒	4(2)	180,—
F 3849	1 Gr. rosa per zwei auf Bahnpostbrief nach Basel mit ungewöhnlicher handschriftlicher (Bahnpost-) Entwertung "Dieuze 29/4 72 4-5N.", kl. Mgl.	☒	4(2)	80,—
3850	1 Gr. rosa, senkrechtes Paar (unterer Wert Falts pur) mit vierfachem K1 "Colmar", 5.2.72, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf Brief nach Laroque	☒	4(2)	100,—
F 3851	1 Gr. rosa, Paar (re. Marke oben min. Randklebung) und Einzelstück, nebst 1/2 Gr. orange, auf Auslandsbrief mit K1 von Strassburg 1872 nach Bologna/Italien	☒	4(3),14	80,—
F 3852	1 Gr. karmin, gut gezählter Kabinett-Viererblock mit K2 "Zabrze", Mi. 450,—	☉	4(4)	100,—
F 3853	1 Gr. rosa im Viererblock mit K1 "Proekuls", eine Marke etwas hell, Mi. 450,—	☉	4(4)	80,—
F 3854	1 Gr. karminrosa, prachtvoller Viererblock (linke obere Marke kleiner Zahns pal) auf Briefstück mit Ra2 "Haynau", Mi. 450,—	△	4(4)	80,—
F 3855	1 Gr. rosa im Viererblock auf Prachtbriefstück mit K1 "Caub", sign. Droese. Mi. 450,—	△	4(4)	100,—
F 3856	Neun Brustschild-Bahnpost-Belege, dabei hs. "Worms" und Federkreuz auf Brief 3 Kr., hs. "Ruhrt", "Greifenburg" und "Northeim" auf 1/2 Gr.-Karten, sowie "Gebweiler", "Winkel", "Lyck" und "Lutterwald" auf Briefen 1 Gr., diese hs. entwertet	☒(9)	4,19,P1	120,—
F 3857	Drei Briefe je nach Trondheim/Norwegen, von Stettin mit 2 Gr. blau, kl. Schild, und 1 Gr. rosa, gr. Schild, sowie je mit Hufeisenstempel von Hamburg, 1872 mit 1 u. 2 Gr. kl. Schild, und Mai 1875 mit 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, teils (kl.) Mgl.	☒(3)	4,5,19,29	200,—
3858	Ganzsachen-Ausschnitt 1 Gr. rosa, sorgfältig entlang der Randlinie geschnitten, auf Couvert (Spuren) mit Ra2 "Tribsees" nach Berlin, Mi. 250,—	☒	GAA1	100,—
3859	2 Gr. blau (ein verkürzter Zahn) einzeln mit K1 "Barr" auf gef. Brief, 8.5.72, in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", nach Chalon	☒	5	80,—



ex 3822 / 100,-



ex 3823 / 100,-



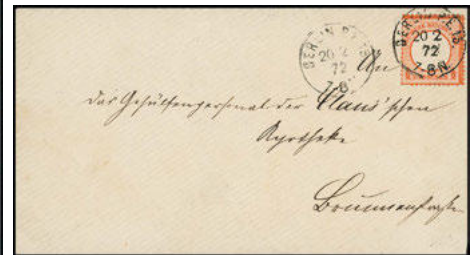
3826 / 100,-



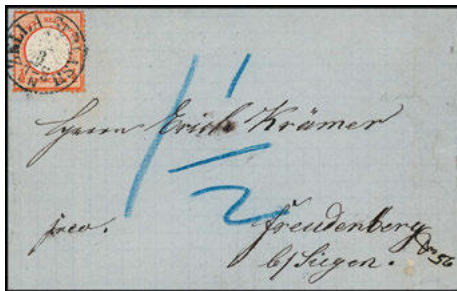
3828 / 250,-



3829 / 80,-



3830 / 100,-



3831 / 80,-



3834 / 80,-



3835 / 150,-



3838 / 200,-



3840 / 140,-



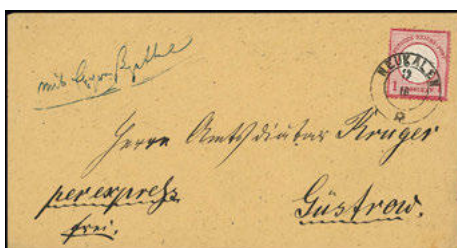
3841 / 150,-



ex 3844 Vorderseite + Rückseite / 100,-



3845 / 60,-



3846 / 80,-



3847 / 100,-



3848 / 180,-

F 3860	2 Gr. blau (etwas "eckrund") auf Brief mit besserem HE "Gebweiler" und in Doppelfrankatur mit Taxstempel "15" in seltener Type, nach Arcis/Aube	✉	5	100,—
3861	2 Gr. blau (unten ein kurzer Zahn, gut sign. Spalink) in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf Brief mit K1 "Metz St.P.E.", 16.5.72, nach Briey	✉	5	60,—
3862	2 Gr. blau in Doppelfrankatur mit blauem Taxstempel "25" auf Prachtbrief von Metz, 16.4.72, nach Paris	✉	5	80,—
F 3863	2 Gr. blau, Kabinettstück in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25" auf gef. Brief mit K1 "Schirmeck", 17.4.72, nach Monsey	✉	5	80,—
3864	2 Gr. blau, Kabinettstück mit K1 "Bischweiler", in Doppelfrankatur mit Taxstempel "25", auf Faltbrief, 26.2.72, nach Sedan	✉	5	60,—
F 3865	2 Gr. blau je in Doppelfrankatur mit schwarzem bzw. blauem Taxstempel "25" auf zwei Briefen von Strassburg (K1), 17.3. und 29.4.72, nach Salins bzw. Caval	✉(2)	5(2)	150,—
F 3866	Zwei Bahnpostbriefe aus Barr/Elsaß, einmal mit 2 Gr. blau und 1 Gr. rosa mit hs. Aufgabe und Federkreuz nach Dijon, einmal nur mit Federkreuz und Absenderstempel nach Burgdorf	✉(2)	5,19,20	100,—
3867	2 Gr. blau, kleines und großes Schild (diese ein kurzer Zahn) je einzeln auf zwei Briefen von Aachen bzw. Bremen nach Belgien	✉(2)	5,20	60,—
F 3868	2 Gr. blau (leichte Tönung im Prägefild) mit Bahnpost-L3 "Avricourt-Strassburg i. Elsass" in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau (NS "2598") auf (rs. verkürztem) Brief, 29.2.72 (Schaltjahr!), nach Barr	✉	5,Fr.51	100,—
F 3869	2 Gr. blau (unten ausgabetypisch ein verkürzter Zahn) mit K1 "Strassburg im Elsass", 26.4.72, in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres, diese mit blauem K2 von Paris, auf Brief nach Paris	✉	5,Fr.51	250,—
F 3870	2 Gr. blau in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres, auf Faltbrief von Metz, 28.4.72 (K1), nach Paris, kl. Zahnfehler bzw. 25 C. teils Scherentrennung	✉	5,Fr.51	200,—
F 3871	2 Gr. blau, Prachtstück in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres, auf Brief von Metz (K1), 8.2.72, nach Verdun	✉	5,Fr.51	200,—
F 3872	2 Gr. blau, ausgabetypisch gering verkürzte Zähne, in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres, auf Damencouvert mit K1 "Metz", 17.2.72, nach Acy	✉	5,Fr.51	200,—
F 3873	2 Gr. blau, üblich gezähnt, in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. blau, Ceres, auf Faltbrief mit K1 von Strassburg, 23.1.72, bzw. NS "2598", nach St. Die. Sign. Calves	✉	5,Fr.51	200,—
F 3874	5 Gr. ockerbraun, üblich gez., nebst dreimal 1 Gr. rosa, gr. Brustschild, auf Paketbegleitcouvert mit K1 "Plauen" 1872 nach Dresden	✉	6,19(3)	100,—
F 3875	5 Gr. ockerbraun, Plattenfehler "heller Fleck im Bogen der rechten 5", üblich gezähnt, nebst 1 Gr. rosa auf Leinen-Wertcouvert aus Hannover Linden. Mi. 700,—	✉	6l,4	80,—
F 3876	1 Kr. gelblichgrün, Kabinett-Dreierstreifen mit Baden-K2 "Eichtersheim", sign. Hennies. Mi. 280,—	☉	7(3)	100,—
3877	1 Kr. grün je einzeln auf zwei Ortsbriefen, kl. Schild auf schwarz gerandetem Trauercouvert aus Frankfurt, und gr. Schild aus Darmstadt	✉(2)	7,23a	70,—
3878	1 Kr. grün, kl. Schild ("eckrund") einzeln auf Ortspostkarte aus Frankfurt, ferner gr. Schild einzeln auf Ortsbrief aus Giessen sowie per zwei auf Fernpostkarte aus Frankfurt	✉(3)	7,23a(3)	80,—
F 3879	2 Kr. rotorange (min. "eckrund") einzeln auf (rs. nicht ganz kpl.) Brief mit Baden-K2 "Schliengen" nach Feldberg	✉	8	150,—
3880	2 Kr. ziegelrot als Einzelfrankatur auf Postkarte mit K1 "Ilmenau" nach Berlin, Mi. 500,—	✉	8	120,—
F 3881	2 Kr. ziegelrot, gering in der Prägung getönt, einzeln auf Ortsbereichsbrief mit K1 "Sigmaringen" (aus dem eigenen Landbezirk von der Hütte im Laucherthal)	✉	8	150,—
F 3882	2 Kr. ziegelrot, gut gezähntes Prachtstück einzeln mit K1 "Lahr" auf gefalteter Auslands-Drucksache nach Bologna/Italien	✉	8	250,—
F 3883	2 Kr. ziegelrot, seltenes Paar mit ausgabetypisch gering verkürztem Zähnchen auf Briefstück mit Baden-K1 "Bad. Rheinfelden", Mi. 1200,—	△	8(2)	200,—
F 3884	2 Kr. ziegelrot, Kabinettstück, nebst 7 Kr. blau (ein kurzer Zahn re. o.) auf "Auslagen"-Nachnahmebriefchen mit nachverw. Baden-K2 "Bonndorf", gut sign. Flemming	✉	8,10	200,—
F 3885	2 Kr. ziegelrot und 9 Kr. rotbraun (teils unauffällige Zf.), auf unten etwas verkürzter gelber Paketkarte mit Taxis-K1 "Buedingen"	✉	8,27a	150,—
F 3886	Ganzsachenkarte 2 Kr. braun in guter Erhaltung währungsfremd verwendet mit K2 "Coblenz" (Groschenggebiet) nach Mainz	✉	P2	100,—
3887	Ganzsachenkarte 2 Kr. braun mit Bahnpost-K1 "Constanz Basel" und Stations-L1 "Constanz" nach Bruchsal	✉	P2	40,—
F 3888	Ganzsachenkarte 2 Kr. braun währungsfremd im Groschenggebiet verwendet mit handschriftlicher Aufgabe "Schlettstadt" und Zug-L3 "Basel-Strassburg i. Els.", an die Gräfin von Görtz, Text rs. nur "So far so well", Luxus!	✉	P2	200,—
F 3889	Ganzsachenkarte 2 Kr. braun währungsfremd verwendet mit nachverw. vorphil. Preußen-K2 "Ziegenbrück" (Groschenggebiet) nach Eisenberg, ex Slg. Wittmann	✉	P2	100,—



3734



3815



3816



ex 3824



ex 3825



3827



3836



3837



3842



3843



3852



3853



3854



3855



3876



3883



3891



3892



3893



3897



3849 / 80,-



3851 / 80,-



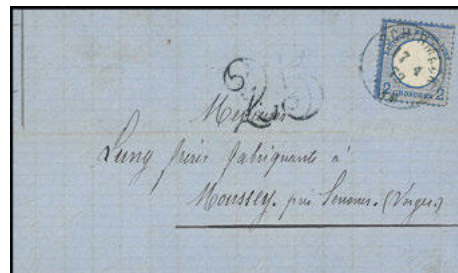
ex 3856 / 120,-



ex 3857 / 200,-



3860 / 100,-



3863 / 80,-



ex 3865 / 150,-



ex 3866 / 100,-



3868 / 100,-



3869 / 250,-



3870 / 200,-



3871 / 200,-



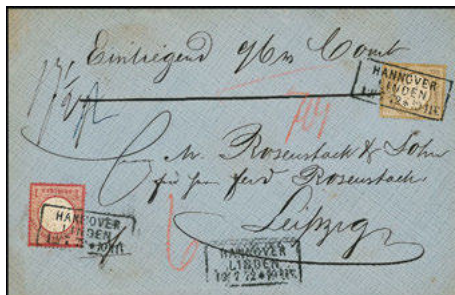
3872 / 200,-



3873 / 200,-



3874 / 100,-



3875 / 80,-



3879 / 150,-



3881 / 150,-



3882 / 250,-



3884 / 200,-



3885 / 150,-



3886 / 100,-



3888 / 200,-



3889 / 100,-



3895 / 200,-



3903 / 200,-



3904 / 200,-



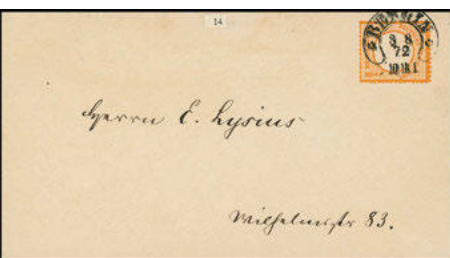
3906 / 120,-



3907 / 200,-



3909 / 120,-



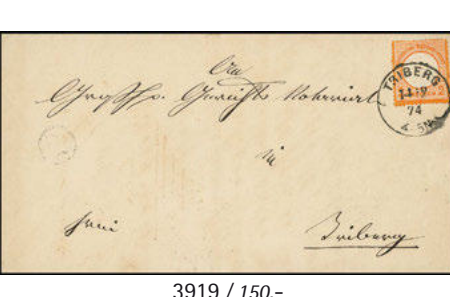
ex 3911 / 150,-



3913 / 150,-



3917 / 150,-



3919 / 150,-



3920 / 150,-



3921 / 100,-

	3890	3 Kr. rosa, teils raue Zähnung, einzeln auf Prachtbrief mit Baden-K2 "Säckingen" im Grenzrayon nach Riehen/Schweiz	✉	9	60,—
F	3891	3 Kr. rosa auf Kabinettbriefstück mit badischem Postablagestempel "Lörrach-Stetten"	△	9	50,—
F	3892	3 Kr. rosa, zwei besonders schön gestempelte Briefstücke (einmal ein kurzer Zahn), mit idealen Taxis-K1 "Romrod" bzw. "Grünberg"	△(2)	9(2)	70,—
F	3893	3 Kr. rosa, waagerechter Viererstreifen (drei Zähnen verkürzt) auf prachtvollem Briefstück mit nachverw. Baden-K1 "Eberbach" in blau, sign. Schwenn. Mi. 1500,—	△	9(4)	250,—
	3894	3 Kr. rosa und 7 Kr. blau auf Pracht-Reco-Couvert mit K1 "Heidelberg"	✉	9,10	100,—
F	3895	7 Kr. blau in Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa und 1 Kr. grün, je gut gezähnt, 1 Kr. leichte Patina im Prägefild, auf ursprünglich erhaltenem Wertcouvert mit K1 "Offenburg"	✉	10,23a, 25	200,—
F	3896	7 Kr. blau, Prachtstück nebst zwei Ganzsachen-Ausschnitten 1 Kr. grün auf etwas fehlerhaftem kl. Couvert nach Nizza, Bahnpoststempel "Frankfurt/Coeln" nebst Aufgabe-Ra1 "Frankfurt a.M." sowie roter "P.D."-Stempel. Seltene Kombination!	✉	10, GAA7(2)	550,—
F	3897	18 Kr. ockerbraun, ausgabetyppisch gezähntes Prachtstück mit K1 "Offenbach", sign. Sommer. Mi. 500,—	⊙	11	100,—
F	3898	18 Kr. ockerbraun, gut zentriertes Kabinettstück mit bad. Stempel "Leopoldshöhe 8/8 74", Fotoattest Bühler. Mi. 500,—	⊙	11	140,—
F	3899	18 Kr. ockerbraun, seltener ungebrauchter Viererblock, jedoch nachgummiert, sign. Bühler, Bartels. Mi. für Falz 4000,—	(*)	11(4)	500,—
F	3900	10 Gr. gelbgrau (rep.) mit alleiniger Ortsstempel-Entwertung durch Ra3 von Reichenbach in Schlesien. Sign. Hennies und Attest Jäschke-L., Mi. 1700,—	⊙	12	250,—
F	3901	10 Gr. gelbgrau, üblich gezähnt und kl. Stempeldurchschlag, mit sowohl hs. Entwertung als auch zusätzlich K1 von Berlin, entgegen der Vorschrift, Fotoexp. Krug. Mi. 750,—	⊙	12	100,—
F	3902	10 Gr. gelblichgrau, Kabinettstück mit überdurchschnittlich schöner hs. Entwertung "Gr. Rosen 23.10.74", Fotoexp. Krug. Mi. 260,— +	⊙	12	80,—
F	3903	10 Gr. grau, senkrechtes, überdurchschnittlich gut gezähntes Paar auf großem Kabinettbriefstück (von Paketbegl.) mit hs. Entwertung von Neu-Ruppin	△	12(2)	200,—
F	3904	10 Gr. grau, gut gezähnt, nebst 1/4 Gr. violett, kl. Schild (min. bestoßen durch Randklebung), zweimal 2 Gr. blau, gr. Schild, sowie 2 1/2 Gr. rotbraun (unten Schere) auf sauberem Paketbegleitbrief mit K1 "Labes" bzw. hs.	✉	12,1,20, 21a	200,—
F	3905	10 Gr. grau, 30 Gr. blau, postfrische Kabinettstücke, Attest Hennies, unsigniert. Mi. 460,—	**	12,13	200,—
F	3906	10 Gr. gelblichgrau, nebst 1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa (diese etwas bestoßen durch Randklebung) auf Paketbegleitbrief von Lengerich (Ra3 bzw. hs.) 1873 nach Werl	✉	12,18,19	120,—
F	3907	10 Gr. grau, gut gezähnt, und 1 Gr. rosa auf kpl. Paketkarte (Formular leichte Spuren) aus Annaberg 1873 (hs. bzw. nachverw. Sachsen-K2)	✉	12,19	200,—
F	3908	30 Gr. blau (Bugspur) und 2 1/2 Gr. rotbraun (ergänzte Ecke) auf Paketbegleitbrief mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 12" auch auf die 30 Gr. übergehend, diese zusätzlich hs. entwertet, 1873 nach Pest in Ungarn. Trotz der Einschränkungen seltener Paketbegleitbrief mit dieser Frankatur, Attest Dr. Zill	✉	13,21a	600,—
F	3909	1/2 Gr. orange auf Pracht-Bahnpostkarte mit seltenem nachverw. Sachsen-NS "7" (Bahnpost Riesa-Zwickau) und hs. Aufgabe "Frankenberg"	✉	14	120,—
F	3910	1/2 Gr. orange und dunkelorange, zwei Exemplare in deutlich untersch. Nuancen, einmal Besonderheit "Farbfleck am Rahmen", auf Kabinettbriefstück mit HE "Hamburg I.A." (Spal. 17-3), sign. Hennies	△	14(2)	100,—
F	3911	1/2 Gr. orange einzeln auf Pracht-Ortscouvert mit HE "Berlin" (Porto bei 25er-Auflieferung), sowie 1/3 Gr. gelbgrün (kl. Zf.) ebenfalls einzeln auf Berliner Ortsbrief (100er-Auflieferung)	✉(2)	14,17a	150,—
	3912	1/2 Gr. orange auf vier Bahnpostkarten (einmal kl. Mgl.), hs. "Saargemünd" und Federkreuz, hs. "Peine", hs. "Kl. Furra ü. Sondershausen" (selten) sowie aptierter BP-L3 als L1 "Aachen"	✉(4)	14,18(3)	80,—
F	3913	1/2 Gr. orange und dreimal 1 Gr. rosa auf Briefvorderseite mit alleiniger handschriftlicher Aufgabe "Fulda" und Federkreuz-Entwertung, als Land-Expreß nach Luttery bei Grossenluder, hierfür jedoch unterfrankiert und die fehlenden "5 Sgr." gemäß rs. Vermerk auf dem Klappenteil vom Empfänger erhoben	(✉)	14,19(3)	150,—
F	3914	1/2 Gr. orange (K2 "Bautzen") und 1 Kr. gelbgrün (Baden-K2 "Mannheim"), zwei klar gestempelte Luxusbriefstücke	△(2)	14,23a	70,—
	3915	1/2 Gr. orange, kl. Schild, mit Plattenfehler "Strich unten am H von DEUTSCHE", aus Bramstedt (nachverw. SH-K2), sowie 1/2 Gr. orange mit PF "Farbzunge am Innenkreis unter H von REICHS", aus Meinersen (Hannover-K2), jeweils einzeln auf zwei Ortsbriefen	✉(2)	14III,18IV	120,—
F	3916	2 Kr. orange (rs. leicht fleckig) mit zentrischem badischem Uhrradstempel "2" und leichtem Bleistiftkreuz	⊙	15	60,—
F	3917	2 Kr. orange (unten ein kurzer Zahn) einzeln auf Ortsbrief (links fehlt eine Seitenklappe) mit K1 "Ueberlingen" und Uhrradstpl. "8"	✉	15	150,—
	3918	2 Kr. orange einzeln auf Pracht-Postkarte mit K1 "Bingen"	✉	15	100,—
F	3919	2 Kr. orange, typ. Zähnung, einzeln auf Pracht-Ortsbrief mit K1 "Triberg" und Uhrradstempel	✉	15	150,—



3898



3899



3916



3900



3901



3902



ex 3905



3910



3928



3914



3964



3942



4043



3954



3955



3969



3956



3973



3974



4058



4044

F 3920	1/4 Gr. tiefdunkelpurpur (leichte Tönung im Prägefeld) einzeln auf rs. etwas verkürztem Ortsbrief mit K1 "Crimmitschau", aus einem solchen Ort selten	✉	16	150,—
F 3921	1/4 Gr. violett einzeln auf Pracht-Ortspostkarte mit K2 "Braunschweig Bahnhof" ("Dedekind"-Korrespondenz)	✉	16	100,—
F 3922	1/4 Gr. violett einzeln auf leicht getöntem Pracht-Ortsbrief mit Ra3 "Gotha Bahnhof", von diesem Ort nicht häufig. Attest Krug "in einwandfreier Erhaltung"	✉	16	180,—
F 3923	1/4 Gr. purpur, waager. Kabinettppaar mit klaren K2 "Braunschweig" auf seltenem Postkarten-Formular (kl. Eckbug) nach Bielefeld, sign. Sommer	✉	16(2)	140,—
F 3924	1/4 Gr. purpur (etwas "eckrund") und 5 Gr. ockerbraun als ungewöhnliche Portorate auf Paketbegleitcouvert (dieses leichte Spuren wie Falte links) mit K1 "Schwelm" 1873 nach Cöln	✉	16,22	80,—
F 3925	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/4 Gr. violett auf blau, rosa und grün, PU1A in 1b, 1c und 3c (je Moens) ungebraucht, Hb. 2400,- DM	✉(3)	PU1(3)	300,—
F 3926	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/4 Gr. violett auf weiß und auf blau (Moens) je ungebraucht mit leichten Altersspuren, Hb. 1200,- DM	✉(2)	PU1A1c, 2g	120,—
F 3927	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 1/4 Gr. violett, ungebr. Umschlag auf weißem Papier (Senf, rs. Falzreste), sign. Hennies, Hb. 400,-	✉	PU1A6	90,—
F 3928	Ganzsachen-Ausschnitt 1/3 Gr. gelbgrün, drei Exemplare, alle (!) voll- bis breitrandig, auf Briefstück mit Ra3 "Hamburg P.V.5", ungewöhnlich, Attest Sommer	△	GAA5(3)	200,—
F 3929	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/3 Gr. grün auf weiß (zwei versch. Formate, Moens und Fohl) und auf lila, drei ungebrauchte Couverts, P2A1a, 2a und 3c, Hb. 1700,- DM	✉(3)	PU2A(3)	250,—
F 3930	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 1/3 Gr. grün, ungebr. Umschlag auf sämischem Papier (Maury), sign. Hennies	✉	PU2A2f	90,—
3931	1/3 Gr. gelbgrün einzeln auf Pracht-Ortsbrief von Hannover 1873 (an den Magistrat), Mi. 270,-	✉	17a	80,—
3932	1/3 Gr. gelbgrün, Kabinettstück einzeln mit Ra3 "Hannover Linden" auf Ortsbrief (moderiertes altes Hannover-Porto)	✉	17a	70,—
F 3933	1/3 Gr. gelbgrün, Prachtstück einzeln auf schön adressiertem Ortsbrief (mod. Porto bei 100er-Auflieferung) mit K1 "Berlin Post-Exp. 23", Mi. 220,-	✉	17a	80,—
F 3934	1/3 Gr. gelbgrün, sehr gut gezähnt, einzeln auf Kabinett-Ortsbrief aus Hannover, Mi. 270,-	✉	17a	80,—
3935	1/3 Gr. grün (ein Zahn) einzeln auf Ortsbrief mit K1 "Berlin P. Exp. III" (mod. Porto bei 100er Auflieferung)	✉	17a	60,—
3936	1/3 Gr. grün als Einzelfrankatur auf Vordruck-Ortsbrief mit K1 "Berlin P.E. 38", re. ein Zahn, Porto bei Auflieferung von mind. 100 Ortsbriefen (hier Nr. "105")	✉	17a	50,—
F 3937	1/3 Gr. grün einzeln auf Kabinett-Ortsbrief aus Breslau (deutlich seltener als aus Hannover oder Berlin!), moderiertes Porto bei der Einzelauflieferung von Ortsbriefen der Stadtgerichte. Marke mit seltenem Prägefehler "Prägeausfall links unten am Schild". Atteste Krug, Brugger	✉	17a	180,—
F 3938	1/3 Gr. grün einzeln auf hübschem rosa Bücher-Bestellzettel mit blauem K1 "Bremen"	✉	17a	100,—
F 3939	1/3 Gr. grün, prachtvolles Paar (re. Marke unten min. verkürzte Zähne) als ungewöhnliche Überfrankatur auf Orts-Postkarte aus Berlin	✉	17a(2)	80,—
F 3940	1/3 Gr. gelbgrün im Paar, nebst 1 Gr. rosa im Paar (re. Marke kl. Einriß), als ungewöhnliche Kombination auf Damencouvert mit K1 "Berlin P.E. 10" 1872 nach Hartford/USA	✉	17a(2), 19(2)	120,—
F 3941	1/3 Gr. gelbgrün im Dreierstreifen (mittlerer Wert kurze Zähnchen) mit K1 "Berlin P.E. 35" auf Brief nach Horn bei Hamburg, sign. Krug	✉	17a(3)	80,—
F 3942	1/3 Gr. gelbgrün per drei, dabei zwei kleine Marken L15, auf Kabinettbriefstück mit K2 "Limbach", sowie tiefgrün im gestempelten Dreierstreifen (K2 "Braunschweig", eine Marke leichter Eckbug, sign. Hennies)	⊙/△	17a(6)	120,—
F 3943	1/3 Gr. dunkelgrün einzeln auf Pracht-Drucksachenkarte mit K1 "Bremen", sign. mit Befund Hennies. Mi. 450,-	✉	17b	120,—
3944	1/3 Gr. dunkelgrün, Prachtstück einzeln auf Orts-Drucksache mit K1 "Berlin N.W. No. 7", Briefpapier kleine Braunpunkte, Fotoexp. Brugger. Mi. 450,-	✉	17b	100,—
F 3945	1/2 Gr. orange einzeln auf Ortsbrief mit Ra2 "Hamburg P.V.6" vom 18.1.1875. Ein kurzer Zahn und leichte Patina/Gebrauchsspuren, dennoch sehr seltene Verwendung dieser Marke auf einem Hamburger Ortsbrief, nur möglich ab dem 1.1.1875, weil bis zum 31.12.1874 die NDP-Stadtpostmarke auf Hamburger Ortsbriefen verwandt wurde. Fotoexp. Krug	✉	18	200,—
F 3946	1/2 Gr. orange einzeln auf Pracht-Auslands-Drucksache mit Ra3 "Eis.-Post-Bureau Stettin" in die Schweiz	✉	18	70,—
F 3947	1/2 Gr. orange einzeln mit HE "Mülhausen i. Els. Bhf." auf seltener Grenzrayon-Postkarte 1873 nach Schaffhausen/Schweiz	✉	18	200,—
F 3948	1/2 Gr. orange, Kabinettstück mit zentrischem Postamtsnummern-K1 "Leipzig 8", sehr spät am 11.10.1875 verwandt, auf grünlichblauer Privatpostkarte des Bibliographischen Instituts in Leipzig. Seltene Abstempelung!	✉	18	200,—



3922 / 180,-



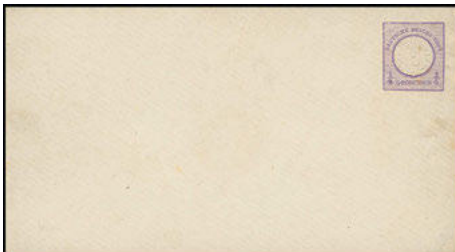
3923 / 140,-



3924 / 80,-



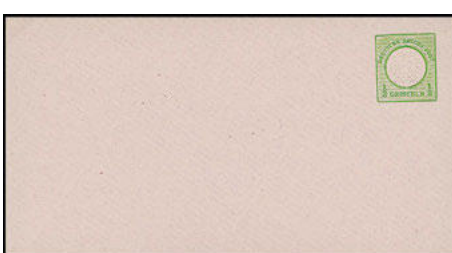
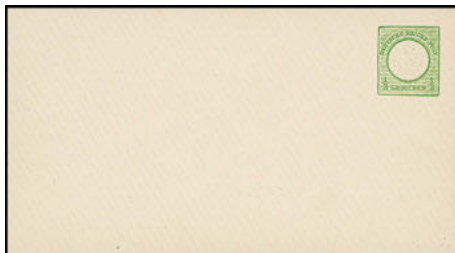
3925 / 300,-



3926 / 120,-



3930 / 90,-



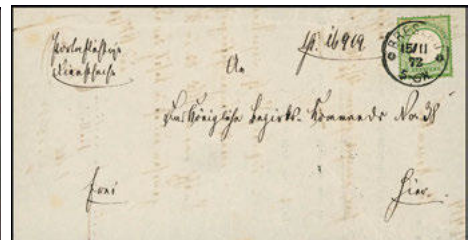
3929 / 250,-



3933 / 80,-



3934 / 80,-



3937 / 180,-



3938 / 100,-



3939 / 80,-



3940 / 120,-

F 3949	1/2 Gr. orange per zwei (einmal geringfügig verkürzte Zähne) auf prachtvollem Grenzrayonbrief mit HE "Mühlhausen i. Elsass" nach Liestal/Schweiz, hs. "RT" für den deutlichen Hinweis auf den Rayon-Tarif	✉	18(2)	120,—
3950	1/2 Gr. orange per zwei (einmal oben etwas bestoßen durch Randklebung) auf Nachsendecouvert vom Währungs-Letzttag mit K1 "Metz Bahnhof 31.12.74", die zweifache Nachsendung nach Leutersdorf und Cöln beide am 1.1. (!)	✉	18(2)	60,—
3951	1/2 Gr. orange einzeln auf drei Postkarten aus Berlin (eine innerorts), P.E. 2, 27 und 49, Kabinett	✉(3)	18(3)	60,—
F 3952	1/2 Gr. orange, vier gut gezähnte Exemplare auf Faltbrief mit K1 "Bremen" 1873 nach Brünn	✉	18(4)	100,—
3953	1/2 Gr. orange, zwei senkrechte Paare auf Kabinettbrief mit Ra3 "Fürstenberg R.B. Minden" zur Pfennigzeit, 31.3.75, nach Paderborn, Fotoexp. Brugger	✉	18(4)	80,—
F 3954	1/2 Gr. orange im Viererblock auf Kabinettbriefstück mit Preußen-Ra2 "Neu-Wolkwitz", sign. Kruschel und Attest Sommer. Mi. 350,—	△	18(4)	120,—
F 3955	1/2 Gr. orange, seltener Sechserblock zur Pfennigzeit verwandt mit K1 "Ensisheim 12.3.75" und kleinem Teil eines blauen Taxstempels, unterer Dreierstreifen leicht bügig. Fotoexp. Sommer	⊙	18(6)	250,—
F 3956	1/2 Gr. orange, seltener waagerechter Fünferstreifen und Einzelstück, normal gez., auf Prachtbriefstück mit blauem Ra3 "Bremen Stadtpost-Exp. 1" (und rechts leichtem Federzug)	△	18(6)	180,—
3957	1/2 Gr. orange und 1 Gr. karmin, tief geprägte Kabinettstücke auf Brief zum moder. Sonderporto mit K1 "Hamburg Bahnhof" 1874 nach Copenhagen/Dänemark	✉	18,19	70,—
F 3958	1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa auf Damencouvert mit handschriftlicher Aufgabe von Tondern zum Sonderporto nach Copenhagen und mit Markentwertung durch dänischen Duplex-NS "181" von Copenhagen weitergesandt mit zusätzlich Fußpoststempel, trotz kleiner Mängel selten	✉	18,19	300,—
F 3959	1/2 Gr. orange (ein kurzes Zähnchen) und zweimal 1 Gr. rosa auf mittig gefaltetem Auslandsbrief 1873 mit K1 "Vegeback" nach Soon/Norwegen, vs. K1 von Christiania	✉	18,19(2)	100,—
F 3960	1/2 Gr. orange (interessant rauhe Zähnung) und zweimal 1 Gr. karmin auf Kabinettbrief mit K1 "Bremen" 1873 nach Christiansand/Norwegen	✉	18,19(2)	100,—
F 3961	1/2 Gr. orange und Paar 1 Gr. rosa auf Kabinettcouvert mit Ra3 "Essen R.B. Düsseldorf" 1874 nach Christiania/Norwegen. Fotoexp. Krug	✉	18,19(2)	100,—
F 3962	1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und zweimal 5 Gr. ockerbraun auf prachtvollem Wertcouvert mit nachverw. K1 "Cassel" nach Weilburg	✉	18,19, 22(2)	120,—
F 3963	1/2 Gr. orange nebst 2 Gr. ultramarin auf Kabinett-Faltbrief nach Stockholm, klare Hannover-K2 "Emden"	✉	18,20	90,—
F 3964	1/2 Gr. orange, sehr kleine Marke L14, und 2 Gr. blau auf Kabinettbriefstück mit K1 "Stade"	△	18,20	50,—
F 3965	1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstücke auf Wertcouvert mit Mecklenburg-K2 "Wittenburg" nach Dömitz	✉	18,21	100,—
F 3966	1/2 Gr. orange nebst 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstücke mit Sachsen-K2 "Freiberg" auf Wertbrief nach Turna, Fotoattest Sommer	✉	18,21a	90,—
F 3967	1/2 Gr. orange und 5 Gr. ockerbraun, Prachtstücke auf Wertcouvert mit SH-K2 "Wesselburen" nach Hamburg	✉	18,22	100,—
F 3968	1/2 Gr. orange und dreimal 5 Gr. ockerbraun (einmal etwas "eckrund") auf Wertcouvert mit K1 "Hameln" nach Hannover	✉	18,22(3)	120,—
F 3969	1/2 Gr. orange in seltener wertstufengleicher Mischfrankatur mit Postkarten-Ganzsachen-Ausschnitt 1/2 Gr. braun auf Kabinettbriefstück mit Sachsen-K2 "Lösnitz", seltene Kombination!	△	18,GAA8	200,—
F 3970	1/2 Gr. orange auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun, mit Ra3 "Chemnitz Postexpedition No. 3" als Orts-Paketkarte gelaufen (aus dem Stadtteil Kappel nach Schloss-Chemnitz). Obwohl etwas unfrisch, ein einmaliges Stück!	✉	18,P1	400,—
F 3971	1/2 Gr. orange, Kabinettstück mit klarem K2 "Leipzig 4/3 75" in Währungs-Mischfrankatur auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. (re. oben Ecke etwas abgeschrägt) als tarifmäßige 10-Pfg.-Frankatur nach New York mit rs. rotem Eingangsstempel. Befördert via Bremen mit dem NDL-Dampfer "Rhein". In dieser Form eine sehr seltene Übersee-Postkarte, Fotoattest Krug	✉	18,P5	550,—
F 3972	Zwei Briefe 1872 nach Schweden mit unterschiedlichen Portoraten: von Bremen (mit blauem K1) mit 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau nach Gothenburg, sowie mit 1/2 Gr. orange und Paar 1 Gr. karmin von Breslau nach Landskrona	✉(2)	18-20	120,—
F 3973	1/2 Gr. orange (K1 "Ibbenbüren"), 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau, drei ausgesprochen schön gestempelte Kabinett-/Luxusstücke	△(3)	18-20	60,—
F 3974	1/2 Gr. orange, Plattenfehler "Kreisbruch", Kabinettstück mit K2 "Neudamm", Mi. 300,—	⊙	18lb	60,—
F 3975	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit K1 "Neustadt in Meckl." 1874 nach Wismar, kurios das Adressfeld mit dem Bogen-Unterrand von vier 1 Gr.-Marken beklebt und beschriftet	✉	P1	100,—
F 3976	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit Ra3 "Heidelberg", seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzerbezirk!	✉	P1	100,—
F 3977	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit K1 "Mainz", seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzerbezirk!	✉	P1	100,—



3737 / 300,-



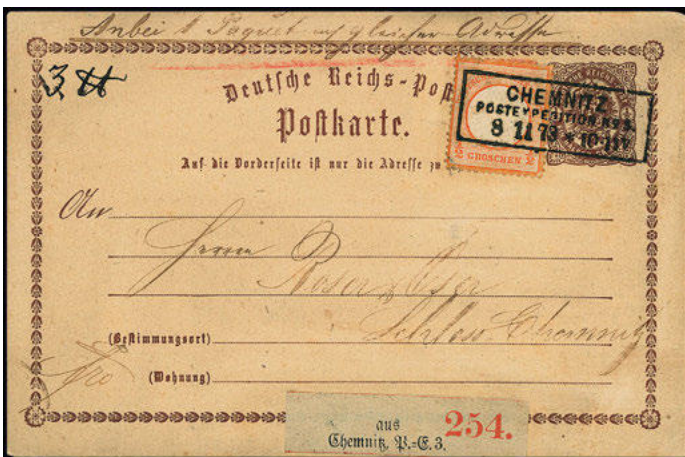
3896 / 550,-



3908 / 600,-



3958 / 300,-



3970 / 400,-



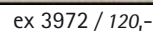
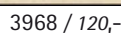
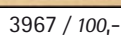
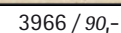
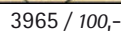
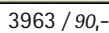
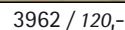
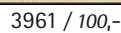
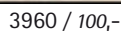
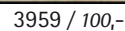
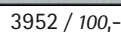
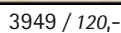
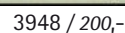
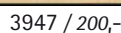
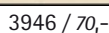
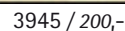
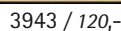
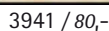
3971 / 550,-



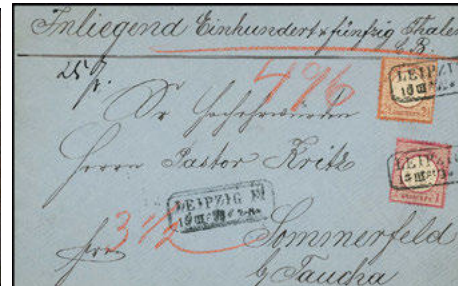
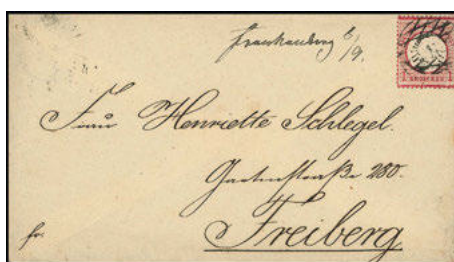
4013 / 350,-



4045 / 400,-



F 3978	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit K1 "Bingen", seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzerbezirk!	☒	P1	100,—
F 3979	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit nachverw. K1 "Bingen", seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzerbezirk!	☒	P1	100,—
3980	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun (typische Mittelfalte) mit HE von Strassburg nach Luxemburg gelaufen	☒	P1	50,—
3981	Acht Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun je als Bahnpostkarten gelaufen, dabei L1 "Cöslin" und Zug-L3 "Cöslin-Berlin", hs. "Flensburg", hs. "Horrem", "Dirschau", "Limbach", "Glauchau" nebst nachverw. BP-K2 "Glauchau-Gössnitz", sowie L2 "Elsfleth E.P.T."	☒(8)	P1(8)	100,—
F 3982	Beide Ganzsachenkarten je mit Währungsfremdverwendungen: die Karte 1/2 Gr. braun im Kreuzerbezirk mit nachverw. K1 "Alsfeld", sowie die Karte 2 Kr. braun im Groschen-Gebiet mit nachverw. Taxis-K1 "Ruhla", dazu Karte 1/2 Gr. orange mit K1 "Waltershausen"	☒(3)	P1,P2,14	150,—
F 3983	Antwort-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun währungsfremd im Kreuzer-Gebiet verwendet mit K1 "Mannheim" 1874 nach Braunschweig	☒	P3A	80,—
F 3984	Antwort-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit K1 "Giessen" nach Braunschweig, seltene Verwendung der Groschenkarte im Kreuzer-Gebiet!	☒	P3A	80,—
F 3985	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/2 Gr. orange auf weiß, rosa, sämisch und grünlich (Moens und Maury) PU3A in 3b, 3e, 3f und 4c je ungebraucht, Hb. 3200,- DM	☒(4)	PU3A(4)	400,—
F 3986	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1/2 Gr. orange auf weiß (Moens, PU3A1a) und auf sämisch (Maury, PU3A3e) je ungebraucht, Hb. 1600,- DM	☒(2)	PU3A1a, 3e	200,—
F 3987	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 1/2 Gr. orange, ungebr. Umschlag auf sämischem Papier (Maury)	☒	PU3A3e	140,—
3988	1 Gr. karmin auf Kabinetttbrief mit Elsaß-K1 "Sennheim" im Grenzrayon nach Basel	☒	19	50,—
3989	1 Gr. rosa auf Bahnpostbrief mit hs. Aufgabe "Münster i.E." (= im Elsaß) und Zug-L3 "Weissenburg-Basel"	☒	19	50,—
F 3990	1 Gr. rosa auf Prachtbrief mit seltenem Schiffspost-Ra3 "Aus Swinemünde p. Dampfs."	☒	19	100,—
3991	1 Gr. rosa auf gef. Prachtbrief mit Elsaß-K1 "Molsheim" nach Luxemburg	☒	19	50,—
F 3992	1 Gr. rosa einzeln auf Grenzrayon-Brief mit K2 "Geldern" 1873 nach Venlo/Holland. Sign. mit Befund Hennies	☒	19	50,—
F 3993	1 Gr. rosa mit Plattenfehler unten, Prachtstück auf Couvert (leichte Gebrauchsspuren) mit besserem nachverw. Sachsen-NS "7" (Bahnpost Riesa-Zwickau) und hs. Aufgabe "Frankenberg"	☒	19	80,—
F 3994	1 Gr. rosa, etwas an den Rand geklebte Einzelfrankatur auf reizvollem Miniatur-Couvert mit K1 "Berlin P.E. 16" und aufgeklebtem Blumenstrauß-Druck (30.12.73)	☒	19	100,—
3995	1 Gr. rosa im Paar auf Pracht-Bahnpost-Couvert nach Rotterdam mit handschriftlicher Aufgabe "Bockenheim" und Zug-L3 "Cassel-Frankfurt a.M."	☒	19(2)	40,—
F 3996	1 Gr. rosa per zwei auf Pracht-Post-Ins.-Doc. mit K1 "Hamburg", zum einen Stempel in seltener Type, zum anderen sind Post-Ins.-Doc. aus Hamburg selten	☒	19(2)	80,—
F 3997	1 Gr. rosa per zwei, einmal Plattenfehler XXIIIa, einmal kleine Marke L15, auf Recobrief mit K1 "Goettingen" nach Weimar, unterfrankiert und mit "2" Gr. (1 Gr. fehlendes Porto + 1 Gr. Strafporto) nachtaxiert. Fotoexp. Zill "in einwandfreier Erhaltung"	☒	19(2)	120,—
F 3998	1 Gr. rosa, zwei Kabinetttstücke auf Brief aus dem eigenen Landbezirk mit nachverw. Hannover-Ra2 "Stolzenau" nach Stolzenau, ungewöhnliches Poststück	☒	19(2)	200,—
F 3999	1 Gr. rosa per zwei auf Ganzsache 1 Gr. rosa, mit Sachsen-Ra3 "Hainsberg-Deuben" nach Barcelona/Spanien, Pracht	☒	19(2),U5	80,—
F 4000	1 Gr. karmin, tieffarbiger, waager. Kabinett-Dreierstreifen mit klaren Hannover-K2 "Emden" auf Brief nach Stockholm, Fotoexp. Hennies	☒	19(3)	100,—
F 4001	1 Gr. rosa im Dreierstreifen mit markanten Plattenmerkmalen auf Kabinetttbrief mit K1 "Karlingen" (ohne Jahreszahl) nach Val d'Ajol	☒	19(3)	80,—
4002	1 Gr. rosa im Dreierstreifen (oberer Wert gering "eckrund") auf Couvert mit nachverw. SH-K2 "Christiansfeld" nach Stockholm 1873	☒	19(3)	70,—
F 4003	1 Gr. rosa per drei (teils kurze Zähne) auf frischem Wertcouvert mit Ra2 "Ballenstaedt" nach Quedlinburg	☒	19(3)	50,—
F 4004	1 Gr. rosa, Kabinett-Dreierstreifen mit einem zentrischen Ra3 "Frankfurt a.O. Bahnhof" auf Auslagen-Nachnahmebrief nach Berlin mit violettem Aufkleber "Frankfurt a.d.O. (Bhf.) Auslagen"	☒	19(3)	100,—
F 4005	1 Gr. rosa, Paar und Einzelstück (ein kl. Zahnsplatt) auf (rs. gering verkürztem) Brief mit handschriftlicher Aufgabe (ich lese "Kammobeugen") nach Warschau mit Ankunftsstempel auf der Marke	☒	19(3)	150,—
4006	1 Gr. rosa, etwas angetrennter Dreierblock auf Recobrief mit K1 "Mehlis" nach Saalfeld	☒	19(3)	60,—
F 4007	1 Gr. rosa im gut gezähnten Viererblock auf Kabinett-Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe mit K1 "Hannover" 1872 nach Göttingen, Attest Sommer	☒	19(4)	200,—



F 4008	1 Gr. rosa per vier als ungewöhnliche Überfrankatur auf Kabinett-Expreß-Couvert mit K2 "Elberfeld" 1873 nach Cöln	✉	19(4)	80,—
F 4009	1 Gr. rosa, senkrechter Pracht-Viererstreifen auf Brief "Recommandirt gegen Recepisse" mit K2 "Roessel" nach Langheim	✉	19(4)	100,—
4010	1 Gr. rosa, zwei Paare (ein Wert min. "eckrund") auf Einschreibebrief mit Ra3 "Dresden Stadtpost-Exped. No. 6" nach Basel/Schweiz 1874	✉	19(4)	60,—
4011	Zwei unterfrankierte und nachtaxierte Briefe (Mittelfalte ausserhalb) aus einer Korrespondenz von Coeln (K1 bzw. HE) je nach Nimes/Frankreich, beide als Doppelbrief mit Ra1 "Affranch. insuff.", einmal 1 Gr. per zwei, einmal per drei	✉(2)	19(5)	100,—
F 4012	1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf Faltbrief mit zartem Hufeisenstempel "Lübeck" nach Christianstad, Finnland, mit hs. Leitvermerk "via St. Petersburg" und rs. Transit-K2, 1873	✉	19,20	100,—
F 4013	1 Gr. rosa und 2 Gr. blau, jeweils etwas getönt, auf mittig gefaltetem Brief mit Elsaß-K1 "Molsheim" 1874 nach Oran/Algerien. Seltener Afrika-Brief zum Frankreich-Porto	✉	19,20	350,—
4014	1 Gr. rosa und 2 Gr. blau jeweils als 3 Gr.-Porto auf zwei NN-"Auslagen"-Briefen, aus Leipzig-Neuschönfeld (Henze-Vordruck, 2 Gr. zwei kurze Z.) bzw. Nienburg a.d. Weser	✉(2)	19,20(2)	100,—
F 4015	1 Gr. rosa und viermal 2 Gr. blau auf Auslands-Paketbegleitbrief (kl. Mgl.) mit nachverw. K2 "Wolfenbüttel" nach Clarens/Schweiz, bekannte "Dedekind"-Korrespondenz	✉	19,20(4)	80,—
4016	Fünf Brustschild-Bahnpost-Belege, dabei Brief 2 Gr. von Barr in die Schweiz nur mit Federkreuz, hs. "Freyenwalde", "Stassfurt" etc.	✉(5)	19,20,P1	60,—
4017	1 Gr. karmin und 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstücke auf links schräg geschnittenem "Auslagen"-Nachnahmebrief mit K2 "Rossla"	✉	19,21a	80,—
F 4018	1 Gr. rosa und 2 1/2 Gr. rotbraun auf blauem Leinen-Wertcouvert mit Ra2 "Leipzig III", Pracht	✉	19,21a	100,—
F 4019	1 Gr. karmin und 5 Gr. ockerbraun, Kabinettstücke auf Wertcouvert mit Ra3 "Freiburg in Schlesien"	✉	19,22	80,—
F 4020	Anzeigen-Faltbrief-Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Gr. rosa, Fa. Schreiber (Berlin), "Litt. A., Ser. V.", 1. Auflage aus Nov. 1873, gebraucht mit K1 "Berlin P.A. 45" aus dem Erscheinungsmonat nach Hamburg. Leichte Gebrauchsspuren (belanglos). Fotoexp. Krug: "Bedarfsverwendete Anzeigen-Umschlagbriefe in dieser guten Erhaltung sind selten".	✉	AF1	150,—
F 4021	Anzeigen-Faltbrief-Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Gr. rosa, Fa. Schreiber/Berlin, 1. Auflage Nov. 1873, "Litt. D., Ser. V.", ungebraucht mit leichter Patina	✉	AF1	100,—
F 4022	Anzeigen-Faltbrief-Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Gr. rosa, Fa. Schreiber/Berlin, Großformat, 1. Auflage Nov. 1873, "Litt. D., Ser. III", ungebraucht in hierfür guter Erhaltung	✉	AF1	100,—
F 4023	Anzeigen-Faltbrief-Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Gr. rosa, Fa. Schreiber/Berlin, 1. Auflage 1873, "Lit. D., Ser. II", bedarfsgebraucht von Merzig 1873 nach Berlin, leichte Patina, innen zwei kleine Fehlstellen durch Briefverschluss. Attest Krug: "Bisher sind nur wenige bedarfsverwendete Anzeigenfaltbriefe mit Berliner Inseraten außerhalb Berlins verwendet registriert".	✉	AF1/12	150,—
F 4024	1 Gr. rosa, links mit fehlendem Zahnloch, in wertgleicher Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. karminrosa, auf Prachtbrief mit K1 "Rostock, 29/4 75"	✉	19FZI,33	120,—
4025	Ganzsachen-Ausschnitt 1 Gr. rosa mit nachverwendetem Taxis-K1 "Treysa-Stadt" auf Brief nach Freiburg/Baden, Fotoexp. Sommer. Mi. 250,—	✉	GAA11	100,—
F 4026	Ganzsache 1 Gr. rosa spät verwendet mit neuem Postamts-Nummern-K1 "Magdeburg 3.a" vom 5.10.1875	✉	U5A	80,—
F 4027	Ganzsache 1 Gr. rosa in sehr später Verwendung mit neuem Postamts-Nummern-K1 "Dortmund 1a" vom 10.11.1875, Fotoexp. Krug	✉	U5All	150,—
4028	Ganzsache 1 Gr. rosa im Großformat (min. Gebrauchsspuren) spät verwendet mit K1 "Loburg", 14.3.75, nach Berlin	✉	U5BII	50,—
4029	1 Gr. rosa mit Plattenfehler von Feld 4 auf Kabinettbrief aus Kempen/Reg. Bez. Posen (Ra3), Fotoexp. Krug. Mi. 350,—	✉	19XIII	50,—
4030	2 Gr. blau je einzeln auf zwei hektographierten Post-Ins.-Doc. mit Taxis-K1 "Neudietendorf" bzw. K2 "Arenshausen"	✉(2)	20	100,—
4031	2 Gr. blau, Kabinettpaar (obere Marke Plattenfehler) auf "Auslagen"-Postvorschußbrief mit K2 "Nordhausen" nach Minden, sign. Hennies	✉	20(2)	80,—
F 4032	2 Gr. blau im waagerechten Paar (linke Marke ein Zahn und leichter Schrägbug vom Kartenformular) auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun, mit K1 "Kattowitz" 1873 als Landexpreß-Postkarte nach Krassow im Landbezirk von Myslowitz, 1/2 Gr. Porto plus 4 Gr. Landexpreß, trotz der kleinen Mängel Rarität, keine handvoll solcher Karten existent	✉	20(2),P1	200,—
4033	2 Gr. blau, zwei Exemplare auf Ganzsache 1 Gr. rosa (leichte Gebrauchsspuren), mit K2 "Guben" als Wertbrief nach Waldheim	✉	20(2), U3IA	60,—
4034	2 Gr. blau im Dreierstreifen auf Paketbegleitbrief (min. Mgl.) mit Ra2 "Nemonien" nach Königsberg	✉	20(3)	70,—
F 4035	2 Gr. blau (etwas über den Rand geklebt) und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstücke auf schwarz gerandetem Chargé-Trauercouvert mit Taxis-K1 "Homburg v.d.H." nach London	✉	20,29	80,—



4019 / 80,-



4020 / 150,-



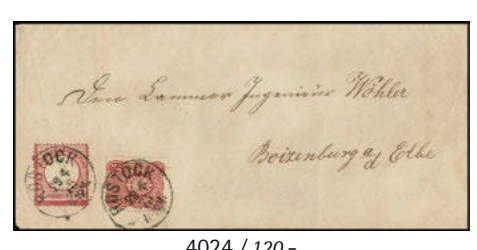
4021 / 100,-



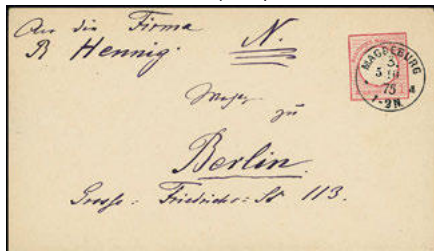
4022 / 100,-



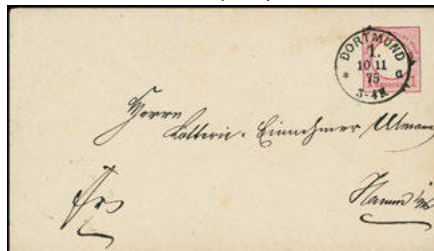
4023 / 150,-



4024 / 120,-



4026 / 80,-



4027 / 150,-



4032 / 200,-



4035 / 80,-



4037 / 120,-



4038 / 150,-



4039 / 150,-



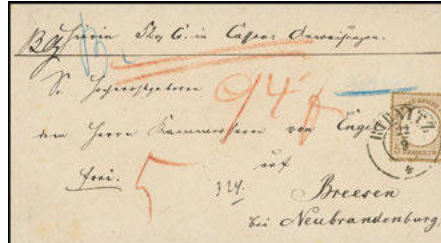
4040 / 150,-



4041 / 100,-



4042 / 150,-



4046 / 120,-



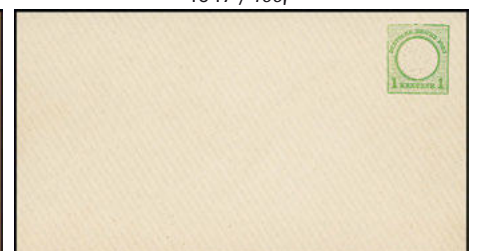
4047 / 100,-



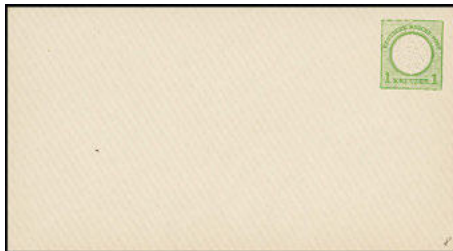
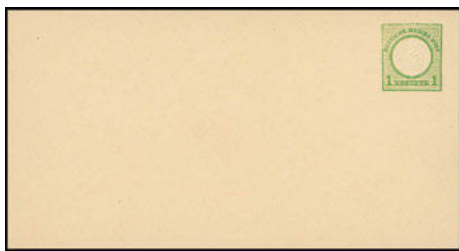
4049 / 150,-



4050 / 150,-

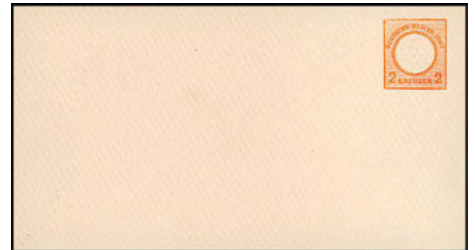


	4036	2 Gr. blau in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfg. rosa, Prachtstücke auf Wertcouvert mit neuem K1 "Frohburg 22.2.75"	✉	20,33	60,—
F	4037	2 1/2 Gr. rotbraun per zwei (einmal ein kurzer Zahn) nebst 1/2 Gr. orange auf Wertbrief mit Ra3 "Oberröblingen am See" nach Borna. Mi. 410,- ++	✉	21(2),18	120,—
F	4038	2 1/2 Gr. rotbraun im senkr. Paar, nebst 1 Gr. rosa, mit K1 "Berlin" auf Brief (Öffnungsspuren) nach New Haven, Connecticut/USA, Mi. 600,- ++	✉	21(2),19	150,—
F	4039	2 1/2 Gr. rotbraun und 1/2 Gr. orange, Prachtstücke auf Brief mit K1 "Bremen 22.2.73" sowie rotem Ra1 "Franko" und rotem K1 "New York Paid All" über Southampton nach Baltimore/USA, Mi. 280,- ++	✉	21,18	150,—
F	4040	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 2 1/2 Gr. braun auf sämisch, 153:89mm (Moens) ungebraucht, Hb. 1200,- DM	✉	PU6A9b	150,—
F	4041	2 1/2 Gr. rotbraun einzeln auf Pracht-Wertcouvert mit Ra3 "Rotenburg Bahnhof" nach Nordhausen	✉	21a	100,—
F	4042	2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück einzeln mit K1 "Barth" auf "Auslagen"-Brief nach Marlow	✉	21a	150,—
F	4043	2 1/2 Gr. rotbraun auf Luxusbriefstück mit K1 "Berlin P.A. 8"	△	21a	50,—
F	4044	2 1/2 Gr. rotbraun, je senkrechte Kabinettpaare, lose, sowie auf gelbem Paketkarten-Abschnitt (mit K1 "St. Goarshausen"), Mi. 560,-	△/⊙	21a(4)	150,—
F	4045	2 1/2 Gr. dunkellilabraun, sehr ungewöhnlich tiefe Nuance (oben etwas stumpfe Zähnnchen), nebst 1/2 Gr. orange, auf Brief von "Crefeld Bhf." (HE) 1873 nach Genua. Trotz der kleinen Mängel mit einer Marke in dieser extremen Nuance ungewöhnlicher Brief. Mi. 3000,- +	✉	21c,18	400,—
F	4046	5 Gr. ockerbraun einzeln auf Kabinett-Wertcouvert mit Mecklenburg-K2 "Ribnitz" nach Breesen im Landbezirk von Neubrandenburg	✉	22	120,—
F	4047	5 Gr. ockerbraun einzeln auf Pracht-Wertcouvert mit K2 "Habelschwerdt" nach Oppeln, Attest Sommer	✉	22	100,—
F	4048	5 Gr. ockerbraun in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfg. lilarot und 25 Pfg. dunkelrötlichbraun, alle perfekt gezähnt, als vollständige 85-Pfg.-Frankatur auf Wertbrief-Vs. nach Königsberg, K1 "Stallupönen 9/5 75". Seltene Groschen-/Pfennige-Kombination	(✉)	22,33a, 35a	500,—
F	4049	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 5 Gr. ockerbraun auf weiß, 145:79mm (Moens) ungebraucht, Hb. 1200,- DM	✉	PU7A2a	150,—
F	4050	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1 Kr. grün auf weiß und auf orange (Moens und Senf) je ungebraucht, Hb. 1100,- DM	✉(2)	PU8A1, 4b	150,—
F	4051	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 1 Kr. grün auf weiß und auf sämisch (Moens und Senf) je ungebraucht, Hb. 1100,- DM	✉(2)	PU8A1a, 4a	150,—
	4052	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 1 Kr. grün auf blau, Zudruck "Werninck/London" ungebraucht (gering fleckig)	✉	PU8B1	70,—
F	4053	1 Kr. gelbgrün, Prachtstück einzeln auf seltenem Letzttags-Ortscouvert mit Ra3 "Heidelberg Stadtpostexpedition 31.12.74", Attest Zill "einwandfrei"	✉	23a	400,—
F	4054	1 Kr. gelbgrün, kleines Format L15, Kabinettstück mit Ra3 "Frankfurt a.M. Stadt-Post-Exp. 2" auf dekorativer lila Vertreterkarte (unten Faltspur), Fotoexp. Brugger	✉	23a	50,—
	4055	1 Kr. gelbgrün je einzeln auf zwei Drucksachen vom gleichen Absender aus Giessen, gleicher Tag 24.12.74, aber versch. Empfänger	✉(2)	23a(2)	60,—
F	4056	1 Kr. grün je einzeln auf zwei Karten "Bücher-Bestellzettel" aus Frankfurt bzw. Offenburg, letztere Karte typ. Mittelbug	✉(2)	23a(2)	80,—
F	4057	1 Kr. grün, waagrechtes Paar, rechte Marke tadello und mit seltenem Plattenfehler von Feld 48 ("Kreisbruch"), linke ein verkürzter Zahn, auf Faltbrief (wie üblich ohne seitliche Klappen) mit K1 "Todtnau" in den eigenen Landbezirk. Attest Krug	✉	23aIII	100,—
F	4058	1 Kr. dunkelgrün (oben zwei Zähne nachgestochen) und 2 Kr. orange, kl. Schild, diese tadello, auf dekorativem Briefstück mit Ra3 "Seligenstadt im Grossh. Hessen", sign. Hennies und Fotoexp. Krug. Mi. 1080,-	△	23b,15	150,—
F	4059	2 Kr. orange (helle Stellen und Korrekturen), 9 Kr. lebhaftbraun und 18 Kr. ockerbraun (bis auf wenige leicht verkürzte Zähne tadello), die drei Spitzenwerte Kreuzer echt gestempelt, zwei Fotoexp. Sommer und ein Attest Krug (für Nr. 28). Mi. 7700,-	⊙	24,27c, 28	750,—
	4060	Ganzsachenkarte 2 Kr. braun, Kabinett-Karte mit seltenem neuem Ra3 "Böhlen in Schwb. Rudolst." (OPD Erfurt, eröffnet II/1872). Fotoexp. Krug	✉	P2	60,—
F	4061	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 2 Kr. orange auf hellrosa gestreiftem Papier, 145:79mm (Moens), ungebraucht in tadelloser Erhaltung, Fotoexp. Krug	✉	PU 10A1/02	120,—
F	4062	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 2 Kr. rotorange, ungebr. Umschlag auf weißem Papier (Moens)	✉	PU8A1a	140,—
F	4063	Brustschild-Ganzsachen auf Privatbestellung, 2 Kr. orange auf sämisch, lila auf weiß (Moens und Fohl, PU9A2f und A3a/b) je ungebraucht, ein Attest Sommer (große Seltenheit)	✉(3)	PU9(3)	300,—
F	4064	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 2 Kr. orange, ungebr. Umschlag auf rosa Papier (Maury), sign. Hennies	✉	PU9A2c	100,—
	4065	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 2 Kr. orange auf weißem Papier, 148:81mm (Fohl, Dresden) ungebraucht	✉	PU9A2f	100,—



4051 / 150,-

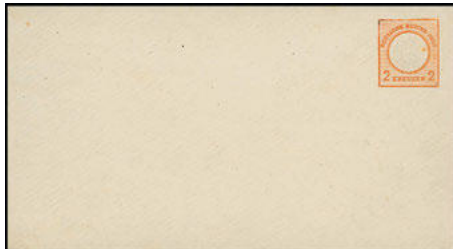
4054 / 50,-



ex 4056 / 80,-

4057 / 100,-

4061 / 120,-



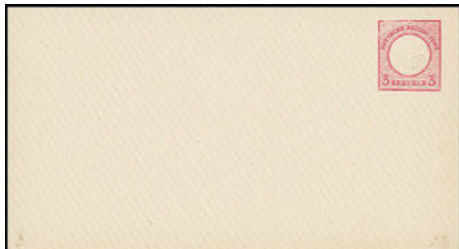
4063 / 300,-



4062 / 140,-

4064 / 100,-

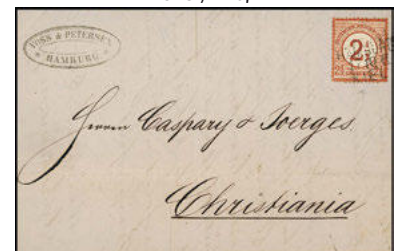
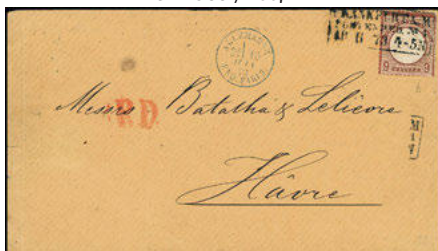
4068 / 100,-



ex 4069 / 200,-

4070 / 80,-

4073 / 140,-



4074 / 200,-

4081 / 100,-

4082 / 100,-



4084 / 120,-

4086 / 70,-

4088 / 80,-

4066	3 Kr. karmin einzeln mit Ra3 "Zell im Wiesenthal" auf beigem Grenzrayon-Couvert nach Zofingen/Schweiz	✉	25	60,—
F 4067	3 Kr. karmin, postfrischer Kabinett-Viererblock, Attest Hennies. Mi. lose 480,—	**	25(4)	200,—
F 4068	3 Kr. rosa und 7 Kr. blau (etwas "eckrund") auf "Auslagen"-Brief (mit Vordruck der "Loge zur aufgehenden Morgenröthe") von Frankfurt/M. nach Mainz, um 1 Kr. unterfrankiert (Porto 6 Kr., Procura 5 Kr.)	✉	25,26	100,—
F 4069	Brustschild-Ganzsache auf Privatbestellung, 3 Kr. rosa auf weiß, 145:79mm (Moens) ungebraucht, Hb. 2000,— DM. Als Beigabe reguläre U2A	✉	P	200,—
F 4070	1874, K1 "Carlsruhe i. Baden" auf unfrankierter gelber Auslagen-Nachnahme-Paketkarte mit violettem Zettel "Carlsruhe Postamt Auslagen"	✉		80,—
4071	1873, nachverw. K1 "Pfungstadt" auf portofreiem "Auslagen"-Nachnahmebrief mit Ra3 "Frei lt. ..." nach Hofheim. Dazu frischer unfrankierter "Auslagen"-Paketbegleitbrief aus Magdeburg, 1.11.72	✉(2)		80,—
F 4072	7 Kr. blau, seltener und klar gestempelter Dreierstreifen, linke Marke kurze Zähnen, sign. Sommer. Mi. 1000,—	☉	26(3)	180,—
F 4073	9 Kr. rotbraun, leicht getönt, als Einzelfrankatur auf Brief mit Ra3 "Heidelberg" nach Bordeaux, Attest Krug. Mi. 800,—	✉	27a	140,—
F 4074	9 Kr. lilabraun (etwas "eckrund") einzeln auf beigem Auslandscouvert von Frankfurt 1873 nach Le Havre, Attest Sommer. Mi. 1200,—	✉	27b	200,—
F 4075	9 Kr. lilabraun, ein leicht verkürzter Eckzahn, sonst gut, auf Briefstück (Marke war zur Kontrolle gelöst und replaziert) mit K1 "Mannheim", Fotoexp. Krug. Mi. 600,—	△	27b	100,—
F 4076	18 Kr. ockerbraun mit K1 von Frankfurt, nicht repariert, jedoch leicht verkürzte Zähne unten sowie Bugspur rechts oben. Sign. Hennies und Attest Sommer. Mi. 2800,—	☉	28	350,—
F 4077	18 Kr. ockerbraun, kleine Marke L15 in sehr guter Zähnung mit klarem K1 von Frankfurt/M., ein winziger Punkt im Prägefild, gut sign. Köhler. Mi. 2800,— +	☉	28	250,—
F 4078	18 Kr. ockerbraun, optisch eine schöne Marke mit klarem und geradem K1 "Offenbach", rechts einige Zähne etwas nachgestochen, Fotoexp. Hennies. Mi. 2800,—	☉	28	350,—
F 4079	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit seltener Entwertung durch Paket-Annahme-Ra3 von Posen aus Juni 1875. Fotoexp. Sommer	☉	29	50,—
F 4080	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun postfrisch mit Abart "großer Farbfleck über rechter 2"	**	29	50,—
F 4081	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun einzeln auf Prachtbrief von Hamburg 1874 nach Rörös/Norwegen	✉	29	100,—
F 4082	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück auf gefaltetem Brief von Hamburg nur mit Bahnpost-L3 "Hamburg-Kiel" 1874 nach Christiania/Norwegen	✉	29	100,—
4083	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstück mit Ra3 "Schlawe in Pommern" auf Überseecouvert (dieses rs. kl. Öffnungsmgl.) nach Hartford/USA	✉	29	70,—
F 4084	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit K1 "Plauen" auf Wertcouvert	✉	29(2)	120,—
4085	1875, zwei Nachnahmebriefe mit violetten "Auslagen"-Zetteln, von Pforzheim und Hamburg (gezähnt auf Lackpapier), ferner eine Nachnahme-Ortskarte (!) 1876 aus Gütersloh und ein "Auslagen"-Brief aus Engen	✉(4)		100,—
F 4086	3 Pfg. grün und 10 Pfg. rosa je im Paar auf Couvert von Donaueschingen, 12.7.1875, nach Bordeaux. Leichte Gebrauchsspuren und obwohl um 4 Pfg. unterfrankiert (Porto 30 Pfg.), nicht nachtaxiert	✉	31(2), 33a(2)	70,—
F 4087	3 Pfg. grün und 5 Pfg. violett auf Briefstück (von Auslands-Drucksache) mit hierauf seltener Entwertung durch blauen dänischen Schiffspost-Ra3 "Korsör-Kiel DPSK. Postkt. No. 1", Fotoexp. Wiegand	△	31,32	80,—
F 4088	3 Pfg. gelblichgrün, schmale Marke, in Auflagen-Mischfrankatur mit dreimal 3 Pfg. grün auf Brief (unten Faltspur ausserhalb) von Elberfeld nach Trient/Tyrol, um 2 Pfg. überfrankiert. Sign. Petry	✉	31Ca,a(3)	80,—
F 4089	3 Pfg. dunkelgrün und 5 Pfg. purpur auf seltener Auslands-Drucksache von Mannheim 1875 nach Bordeaux, trotz kleiner Mängel eine nur kurze Zeit mögliche Portorate, Fotoexp. Wiegand	✉	31a,32	80,—
F 4090	3 Pfg. dunkelgrün (unbed. verkürzte Zähne) einzeln auf beigem Ortscouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren) aus Carlsruhe, 13.3.1875, Attest Petry. Mi. 800,—. Seltenes, nur im 1. Halbjahr 1875 mögliches Sonderporto in den OPD Karlsruhe, Konstanz und Darmstadt	✉	31b	200,—
F 4091	5 Pfg. purpur einzeln auf Vor-UPU-Drucksachenkarte mit Hufeisenstempel "Hamburg", 22.5.1875, Spal. 17-7, nach Zürich. Seltene Portostufe bereits vor dem Weltpostvertrag aufgrund des Sondervertrages mit der Schweiz. Ex Spalink. Fotoexp. Wiegand	✉	32	100,—
F 4092	5 Pfg. purpur, perfektes Exemplar auf Auslands-Drucksache mit idealem K1 "Berlin N.2 P.A. 49", 1.6.75, nach Rom, nur vom 1.1. bis 1.7.1875 mögliche Vor-UPU-Rate nach Italien	✉	32	200,—
F 4093	5 Pfg. purpur, Dreierstreifen 10 Pfg. rosa und 50 Pfg. grünoliv (kurz Zähne) auf Wertcouvert von Crefeld, 24.12.77, nach Berlin	✉	32,33(3), 38	70,—
F 4094	5, 10 u. 25 Pfg. auf Nachnahme-"Auslagen"-Postkarte 5 Pfg. (Formular links kl. verklebte Randmängel), von Itzehoe 1880, sign. Zenker	✉	32,33, 35a,P5	100,—



4059



4067



4072



4075



4076



4077



4078



4079



4080



4087



4109



4131



4119



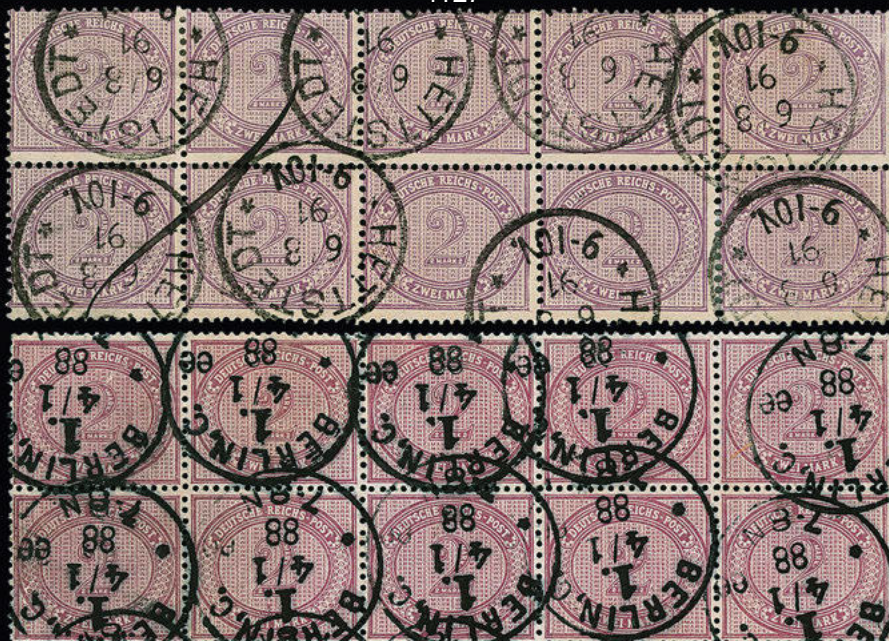
4124



4127



4146



4129

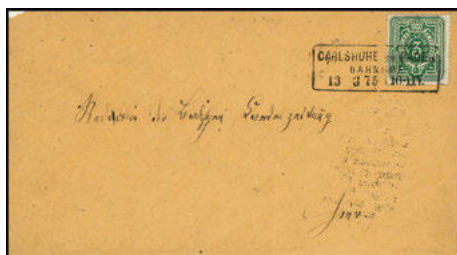


4169

F 4095	5 Pfge. purpur in wertgleicher Mischfrankatur mit 5 Pfg. purpur, nächste Ausgabe, sowie zweimal 20 Pfge. blau, kleine Zahnunebenheiten, auf Vordruck-Nachnahmebrief aus Detmold, 5.10.1880. Sign. Hennies und Fotoexp. Wiegand	☒	32,34,40	80,—
F 4096	5 Pfge. purpur und 25 Pfge. braun auf Expreß-Postkarte 5 Pfg. purpur, mit Sachsen-K2 "Burkhardsdorf" als ungewöhnliche 35 Pfge.-Frankatur nach Chemnitz	☒	32,35, P10	70,—
F 4097	5 Pfge. purpur nebst 5 Pfg. lila aus Barmen-Unterbarmen, 13.8.82, sowie 5 Pfg. lila nebst 5 Pfg. grün aus Klosterwald, 29.8.90, zwei wertstufengleiche Mischfrankaturen verschiedener Ausgaben auf Damencouverts (teils kl. Mgl.). Sign. bzw. Fotoexp. Wiegand	☒(2)	32,40,46	120,—
F 4098	5, 10 u. 20 Pfge. auf "Auslagen"-Vordruck-Streifband (Mittelfalte ausserhalb) aus Rostock 1876	☒	32-34	60,—
F 4099	10 Pfge. rosa (unten kleine Knitterspur) auf Brief mit K1 "Winzig" 1876 "an des Kaisers und Königs Majestät in Berlin" mit rs. großem K1 des Berliner Cabinets-Postamtes, sign. Kruschel	☒	33	100,—
4100	10 Pfge. rosa auf Brief mit seltenem blauem K1 "Hohnstorf" 1877, sign. Engel	☒	33	50,—
4101	10 Pfge. rosa einzeln auf Privat-Postkarte mit gedrucktem Zierrahmen, mit K1 von Metz 1876 nach Lambrecht/Pfalz, kuriose Überfrankatur	☒	33	50,—
F 4102	10 u. 25 Pfge. auf eingeschriebenem "Post-Mandat" von Berlin nach Nowaweiß 1877, rs. der zum Vorgang gehörende Postanweisungs-Abschnitt sowie die handschriftliche Kostenberechnung, typische Gebrauchsspuren	☒	33,34	100,—
F 4103	10 Pfge. rosa, 25 Pfge. braun und 50 Pfge. grau auf beigem Retour-NN-Brief mit lila Zettel "Dresden, P.E. Nr. 3 Auslagen" in den Landbezirk von Arnstorf 1875 und retour (dafür wurden nochmals "20" Pfg. bar erhoben). Zwei Werte kurze Zähne	☒	33,35,36	80,—
4104	10 Pfg. rosa im Paar auf Couvert mit nachverw. SH-K2 "Hoyer" 1879 nach Helgoland	☒	33a(2)	60,—
F 4105	10 Pfge. rosa per drei, alle handschriftlich entwertet, auf Bahnpostbrief mit hs. Aufgabe "Wolfenbüttel", 15.8.1875, zum Vor-UPU-Tarif nach Bordeaux	☒	33a(3)	70,—
F 4106	10 Pfge. rosa und 20 Pfge. blau auf eingeschriebenem Vordruck-Streifband der 2. Gewichtsstufe mit HE "Colmar" und frühem R-Zettel, 3. Juni 1875 nach Müttenholz, weiter nach Straßburg und retour. Porto 10 Pfg. für 2. Gewichtsstufe plus 20 Pfg. Reco. Ex Harms	☒	33a,34	200,—
F 4107	20 Pfge. blau einzeln auf Rückschein im Grenzrayon (!), mit K1 "Schopfheim" von Basel dorthin zurück 1880	☒	34	80,—
F 4108	20 Pfge. blau auf Couvert mit nachverw. Ostpreußen-Ra2 "Szabienen" 1878 nach England und von dort mit Großbritannien 1 P. rosa inländisch nachgesandt, typische Gebrauchsspuren	☒	34,Gb.10	200,—
F 4109	20 Pfge. blau (etwas eckbügig) mit klarem Ersttags-K1 "Dessau 1.1.75", Fotoexp. Wiegand	☉	34a	80,—
F 4110	20 Pfge. blau per vier auf Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe von Frankfurt, 21.6.75 (Vor-UPU) nach Paris, leichte Gebrauchsspuren, Fotoexp. Petry	☒	34a(4)	60,—
F 4111	20 Pfge. blau, elf Exemplare (einmal Plattenfehler I), zwei um den Rand geklebt, als seltene Mehrfach-Frankatur auf Auslands-Paketkarte von Frankfurt, 25.3.78 nach Paris mit französ. Steuermarken rs., Attest Petry	☒	34b(11)	200,—
4112	20 Pfge. blau und 50 Pfg. grünoliv je per zwei (teils kl. Zahnunebenheiten) auf Leinen-Wertcouvert in normaler Gebrauchserhaltung aus Dessau 1878, sign. Wiegand	☒	34b(2), 38a(2)	60,—
F 4113	25 Pfge. braun, dunkelbraun, zwei Einzelfrankaturen von Dresden 1876 bzw. Eberbach i. Baden 1880 jeweils in den eigenen Landbezirk	☒(2)	35(2)	80,—
F 4114	25 Pfge. braun per vier vs., rs. weitere 25 Pfge. (zusätzlich hs. entwertet) nebst Viererstreifen 20 Pfge. blau, auf "Auslagen"-Paketkarte von Düsseldorf nach Essen. Gebrauchserhaltung, eine 20 Pfge. Bugspur und leicht gummifleckig. Attest Petry "seltenes Ganzstück"	☒	35(5), 34(4)	150,—
4115	25 Pfge. rotbraun und 50 Pfge. dunkelgrau, je gestempelte Viererblöcke mit kleinen Mängeln, je Fotoexp. Wiegand, 50 Pfge. fast "b". Mi. 650,-	☉	35-36a (4)	100,—
F 4116	25 Pfge. braun, etwas fehlerhafter Viererstreifen als hohe Mehrfachfrankatur auf "Auslagen"-Postvorschußbrief von Berlin 1876 nach Hopsten bei Münster, Couvert Gebrauchserhaltung (rs. fehlt obere Viertelklappe), sign. Wiegand	☒	35a(4)	80,—
F 4117	25 Pfge. braun und viermal 50 Pfge. grau (ein Paar) auf kpl. Auslands-Wert-Paketkarte von Berlin 1877 nach Paris, mit vs. französ. Steuermarken, Fotoexp. Wiegand	☒	35a, 36a(4)	150,—
4118	25 Pfge. karminbraun, nebst 5 und 10 Pfge., auf Einschreibebrief aus Bonn, sign. Petry. Mi. 350,- +	☒	35ab,32, 33	50,—
F 4119	25 Pfge. dunkelgelbbraun im seltenen gestempelten senkrechten Viererstreifen, unten eine Marke kleine Aufspaltung, tadellos sign. Zenker, Michel ohne Bewertung	☉	35b(4)	150,—
4120	25 Pfge. dunkelbraun (eine getönte Zahnschuppe, Mi. lose 300,-), nebst 5 und 10 Pfge., auf Auslands-R-Briefv. von Hamburg 1878 nach Norwegen, gut sign. Zenker	☒	35c,32, 33	50,—
F 4121	25 Pfge. dunkelbraun, Kabinettstück mit K1 "Magdeburg 3c" (vom 18.12.1879) auf Express-Postkarte 5 Pfg. lila (etwas verkürzt) nach Halle, Befund Petry	☒	35c,P5l	80,—
F 4122	Zwei Auslands-Wertbriefe aus gleicher Korrespondenz mit nachverw. Preußen-Ra2 "Kelbra" nach Genf, einmal 140 Pfg. Porto mit 20(2) und 50 Pfge. (2), sowie hohe Rate 415 Pfg. mit 5, 10 und achtmal 50 Pfge. grau (wenige Werte etwas fehlerhaft). Je sign. Jäschke-L.	☒(2)	36(10), 33,34	200,—



4089 / 80,-



4090 / 200,-



4091 / 100,-



4092 / 200,-



4093 / 70,-



4094 / 100,-



4095 / 80,-



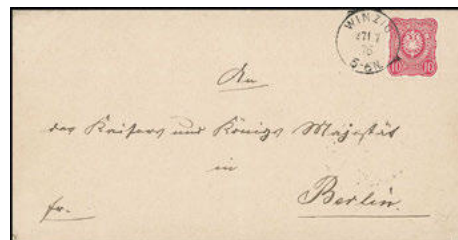
4096 / 70,-



4098 / 60,-



4097 / 120,-



4099 / 100,-



4102 / 100,-



4103 / 80,-



4107 / 80,-



4105 / 70,-



4106 / 200,-



4108 / 200,-



4110 / 60,-



ex 4113 / 80,-



4111 Vorderseite + Rückseite / 200,-



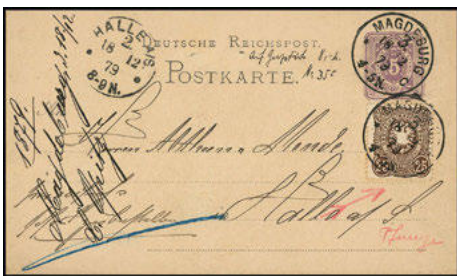
4116 / 80,-



4114 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4117 / 150,-



4121 / 80,-



4122 / 200,-



4123 Vorderseite + Rückseite / 200,-



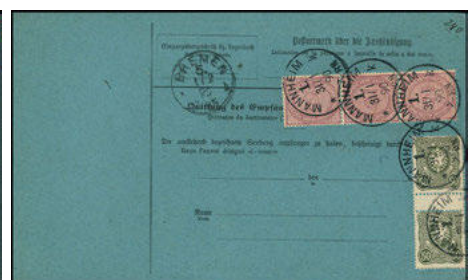
4125 / 200,-



4126 / 100,-

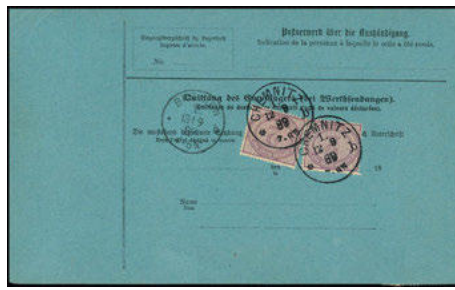


4128 Vorderseite + Rückseite / 150,-

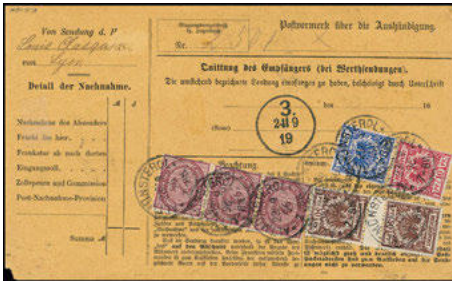




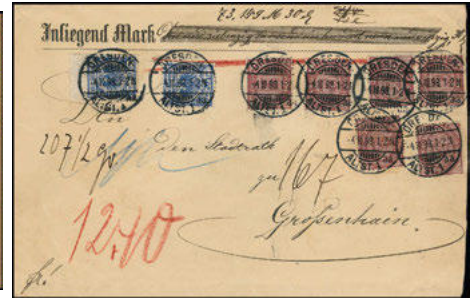
4130 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4132 / 100,-



4135 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4136 / 150,-



4138 / 120,-



ex 4140 / 150,-



4139 Vorderseite + Rückseite / 200,-



4142 / 150,-



4141 / 80,-



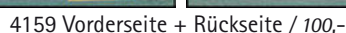
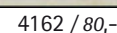
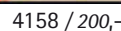
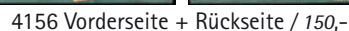
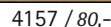
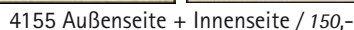
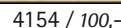
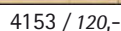
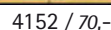
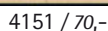
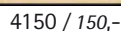
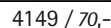
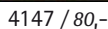
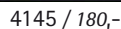
4144 / 150,-



4143 / 120,-



F 4123	50 Pfg. grau per 12, einmal Plattenfehler IV, rs., vs. 5 Pfg. purpur und 25 Pfg. braun, auf Auslands-Paketkarte (kl. Gebrauchsmgl.) von Gronau, 17.7.76, nach Neapel/Italien. Seltene Frankatur, Attest Petry	☒	36a(12)	200,—
F 4124	50 Pfg. grau per zwei (einmal Plattenfehler II) in wertgleicher Mischfrankatur mit Paar 50 Pfg. olivgrün auf Briefstück mit Ra3 "Mittel-Zillerthal", sign. Zenker, Wiegand	△	36a(2), 38a(2)	80,—
F 4125	50 Pfg. schwarzgrau, von dieser Nuance (eine verkürzte Zahnspitze und leicht eckbügig) seltene Einzelfrankatur auf Nachnahmebrief aus Coethen, Attest Wiegand. Mi. 900,—	☒	36b	200,—
F 4126	2 Mk. lilapurpur (gering verkürzte Zähnchen), dreimal 50 Pfg. grüngrau und 20 Pfg. graublau auf kpl. Auslands-Paketkarte von Burtseid 1882 nach Biel/Schweiz, Attest Petry	☒	37b,38a, 42aa	100,—
F 4127	2 Mk. lilapurpur, waagerechter Fünferstreifen, alle Marken im breiten Format "B", auf Briefstück (zweite Marke kleine Zahnunebenheit) mit handschriftlicher Entwertung von Hettstedt. "Einheiten dieses Formates sind sehr selten", wie auch das Attest Petry bestätigt	△	37bB(5)	150,—
F 4128	2 Mk. rosailila im Dreierstreifen, nebst Zwischenstegpaar 50 Pfg. dunkeloliv rs., vs. Krone-Adler 10 Pfg., auf kpl. Übersee-Wert-Paketkarte von Mannheim 1890 in die USA	☒	37c(3), 44ZS	150,—
F 4129	2 Mk. trübrosailila und stumpfviolett purpur, je gestempelte Zehnerblöcke, einmal ein Wert kleine Schürfung, auch Plattenfehler, sign. Zenker bzw. Attest Wiegand	☉	37c,d(10)	200,—
F 4130	2 Mk. graulila, Dreierstreifen und zwei Einzelstücke als gute Mehrfach-Frankatur (einmal Zähnchen bestoßen bzw. verkürzt) auf Übersee-Paketkarte von Chemnitz in die USA 1889, Attest Wiegand	☒	37d(5)	150,—
F 4131	2 Mk. braunpurpur, seltene gestempelte linke untere Bogenecke (rechts etwas unregelmäßige Zähnung und kleine Pore), Fotoexp. Petry	☉	37e	60,—
F 4132	2 Mk. braunpurpur per drei, nebst Krone-Adler 10 und dreimal 50 Pfg., auf Wertbrief (dieser übliche Gebrauchserhaltung) aus Altona 1893 nach Schleswig. Seltene hohe 660-Pfennig-Frankatur	☒	37e(3), 47,50	100,—
4133	2 Mk. braunpurpur im Viererstreifen (ein Wert kl. Zf., einmal Plattenfehler V) als Mehrfach-Frankatur auf kpl. Paketkarte von Berlin 1896 in die USA, Fotoexp. Petry	☒	37e(4)	80,—
4134	2 Mk. braunpurpur, zwei Paare, nebst Paar 50 Pfg. (einmal durch Randklebung etwas bestoßen), auf kpl. Übersee-Paketkarte von Neustadt/Sachsen 1898 nach New York	☒	37e(4), 50(2)	80,—
F 4135	2 Mk. braunpurpur, Paar vs., Dreierstreifen rs., nebst Zwischenstegpaar 50 Pfg., sowie 10 u. 20 Pfg., auf seltener Inlands-Paketkarte aus Altmünster/Elsaß "Mit Begleitschein I" nach Berlin, übliche, kl. Mgl.	☒	37e(5), 50ZS	150,—
F 4136	2 Mk. braunpurpur per sechs (zwei kleine Zf. bzw. einmal mit Bugspur aufgeklebt), nebst zweimal 20 Pfg. Krone-Adler, als seltene hohe 1240-Pfg.-Frankatur auf Wertbrief aus Dresden 1898	☒	37e(6),48	150,—
F 4137	2 Mk. braunpurpur, Dreier- und Viererstreifen sowie Einzelstück, nebst 20 u. 50 Pfg. (3), auf kpl. Paketkarte von Berlin 1895 nach Chicago (von der Reichskommission für die Weltausstellung an die Weltausstellung). Zwei Marken bestoßene Zähnchen, Fotoexp. Wiegand	☒	37e(8), 48,50	150,—
F 4138	2 Mk. braunpurpur, nebst 5, 10, 20 u. 50(2) Pfg. Krone-Adler, auf kpl. Wertbrief (typische Gebrauchserhaltung) von Freyburg/Unstrut 1895 nach Halle/S. Attest Petry	☒	37e,46, 47,48	120,—
F 4139	1876, vollständige Auslands-Paketkarte mit nachverwendetem preuß. K2 "Dieringhausen" (hübsche Abs.-Vignette aus Hunstig) nach Gothenburg/Schweden, dort schwed. Portomarken 3 Ö. rosa, 6 Ö. orange, je Dreierstreifen 30 Ö. grün und 1 Kr. blau/hellbraun nachfrankiert (Nr. 2, 4, 8, 10A, Mi. schon 562,—), so selten!	☒		200,—
F 4140	3 Pfg. grün je einzeln auf Kreuzband und auf kpl. Streifband mit Zeitungsinhalt von Braunschweig bzw. Hamburg nach Wien/Österreich, dort jeweils Österreichische Zeitungsstempelmarke 1 Kr. blau nachfrankiert und diese mit schwarzem bzw. rotem K1 entwertet	☒(2)	39(2), St.5	150,—
F 4141	3 Pfg. grün und Paar 10 Pfg. rosa auf seltener eingeschriebener Drucksachenkarte von Breslau 1889 nach Emden	☒	39,41(2)	80,—
F 4142	3 Pfg. hellgelbgrün und 10 Pfg. rosa auf zwei ineinander geklebten Streifband-Ganzsachen 3 Pfg. grün, als Auslands-Streifband in erhöhter Gewichtsstufe von Steele, 12.4.85, nach Brüssel	☒	39,41, S(2)	150,—
F 4143	3 Pfg. grün und 20 Pfg. blau auf seltenem Ortsbereichs-Einschreibe-Streifband mit Elsaß-K1 "Delme" 1890 nach Donjeux in den eigenen Landbezirk	☒	39,42	120,—
F 4144	3 Pfg. grün und 20 Pfg. blau je als seltene Frankatur auf zwei eingeschriebenen Drucksachen. Einmal aus Sennheim innerorts (!, 20 Pfg. Mgl.), sowie aus Straßburg nach Sigmaringen, gute Portostufen!	☒(2)	39,42	150,—
F 4145	3 Pfg. grün, 5 Pfg. violett und Paar 10 Pfg. rosa auf gelber Expreß-Drucksachenkarte (Formular kl. Randriß) aus Berlin 1882. Denkbar seltene Portorate!	☒	39-41	180,—
F 4146	3 Pfg. gelblichgrün, seltenes verbreitetes Format, im postfrischen Viererstreifen aus der linken oberen Bogenecke mit Randzudruck, in dieser Form selten. Attest Jäschke-L.	**	39IbD(4)	100,—
F 4147	3 Pfg. grün und 20 Pfg. hellblau auf seltener eingeschriebener Drucksachenkarte von Coeln 1885 nach Emden. Fotoexp. Wiegand	☒	39a,42a	80,—
4148	5 Pfg. purpur (re. etwas Randklebung) einzeln auf privater Drucksachenkarte von "Berlin 55" 1882 nach Finnland	☒	40	50,—
F 4149	5 Pfg. purpur, seltener Sechserblock auf Einschreibebrief (min. Mgl.) aus Bromberg 1880, siehe Pfennig-Handbuch	☒	40(6)	70,—



F 4150	5 Pfg. purpur und Paar 10 Pfg. rosa auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. purpur, von Freiberg/Sachsen als Land-Expreßkarte in den Landbezirk von Leukersdorf, für die Expresse Landbestellung vom Empfänger weitere "60 Pfg. botenlohn" erhoben	☒	40,41(2), P	150,—
F 4151	5, 10 u. 25 Pfg. auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., als NN-Vordruckkarte aus Itzehoe 1883	☒	40,41,43, P	70,—
F 4152	5 Pfg. purpur, 20 Pfg. blau und 50 Pfg. gelblichgrün auf NN-Paketkarte aus Haynau 1887. Fotoexp. Petry	☒	40,42c, 44b	70,—
F 4153	10 Pfg. (wenige Zahnsitzen getönt) einzeln auf seltenem Formular für eine Zeitungssache, Nachbestellung von Zeitungen von Straßburg 1881 an das Postamt Rixheim	☒	41	120,—
F 4154	10 Pfg. anilinrosa (links etwas verkürzte Zähne) einzeln auf seltenem "Bahnhofsbrief" mit entspr. Vordruck von Berlin 1883. Mi. 600,—	☒	41	100,—
F 4155	10 Pfg. rosa per zwei (min. Mgl.) auf Anzeigen-Faltbrief-Ganzsache 10 Pfg. der Fa. Wolff/Grunert, Berlin, von Berlin als Einschreiben nach Bremen. Gebrauchte Anzeigen-Faltbriefe sind schon selten (hier Ursprungsausgabe 10.000 Ex.), mit Zusatzfrankaturen Raritäten! Attest Petry	☒	41(2), PAF2B1	150,—
F 4156	10 Pfg. rosa per 24 (!) vorder- und rückseitig als sehr seltene Mehrfach-Frankatur auf blauer Paketkarte aus Leipzig 1888 nach Basel, gebrauchtsbedingt einige Werte etwas fehlerhaft	☒	41(24)	150,—
F 4157	10 Pfg. rosa per fünf (teils etwas randnah geklebt) als gute Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte aus Berlin 1889 (Hb. + 300,—)	☒	41(5)	80,—
F 4158	10 Pfg. anillinrosa, 20 Pfg. blau und 50 Pfg. graugrün auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., mit altem Sachsen-K2 "Cainsdorf" 1886 als Landexpresßkarte (mittig gefaltet, dadurch auch die 20 Pfg. in der Zähnung etwas knittig) nach Stein bei Hartenstein. 5 Pfg. Porto plus enorme 80 Pfg. Landexpresßgebühr	☒	41,42, 44,P	200,—
F 4159	10 Pfg. rosa und dreimal 50 Pfg. dunkelgrün auf Auslands-Paketkarte (Falzreste) von Magdeburg 1888 nach Upsala/Schweden, rs. Paar Portomärke Schweden 5 Ö. braun	☒	41,44(3)	100,—
F 4160	Zwei Briefe mit seltenen wertstufengleichen Mischfrankaturen: 10 Pfg. nebst Krone-Adler 10 Pfg. (gute erste Auflage "aa", unten ein kurzes Zähnchen), aus Lörrach, 22.11.89, Fotoexp. Petry, sowie 20 Pfg. Krone-Adler nebst 20 Pfg. Germania Reichspost auf R-Brief aus Berlin, 6.12.00	☒(2)	41,47aa, 48,57	120,—
4161	Ganzsachenkarte 10 Pfg. 1882 von Mannheim nach Accra/Goldküste gelaufen mit viel Bedarfstext	☒	P8	50,—
F 4162	1877, Privat-Ganzsache 10 Pfg. rosa/bläulich mit Vordruck der Berliner "Nationale Lebensversicherung" als Ortsbrief gelaufen	☒	PU	80,—
F 4163	10 Pfg. karminrosa in wertgleicher Mischfrankatur mit nächste Ausgabe 10 Pfg. rot auf Brief (Falte ausserhalb) mit K1 "Werdum", 26.10.89 (frühe Verwendung der Nr. 47), Fotoexp. Petry	☒	41b,47a	70,—
F 4164	20 Pfg. graublau per zwei auf seltener eingeschriebener Drucksache der 3. Gewichtsstufe (250-500gr.) von Leipzig nach Pausa, typische Gebrauchsspuren, ex Harms	☒	42(2)	100,—
F 4165	20 Pfg. hellblau per zwei in wertstufengleicher Mischfrankatur mit zweimal Krone-Adler 20 Pfg. blau auf Wertcouvert von Hamburg, 3.5.90, nach Ruhrort	☒	42,48(2)	100,—
F 4166	20 Pfg. blau in wertstufengleicher Mischfrankatur mit 20 Pfg. Krone-Adler, nebst 50 Pfg. olivgrün (ein stumpfes Zähnchen), auf Wertcouvert von Dresden-Neustadt, 12.4.90, nach Charlottenburg	☒	42,48,44	100,—
F 4167	20 Pfg. hellblau einzeln auf Grenzrayon-Brief der 2. Gewichtsstufe von Waldshut nach Rheinfelden/Schweiz, höhere Gewichtsprogressionen im Grenzrayon sind selten! Fotoexp. Petry	☒	42a	80,—
4168	20 Pfg. lebhaftkobalt tadellos postfrisch vom Unterrand, sign. Petry. Mi. 170,—	**	42ba	45,—
F 4169	20 Pfg. lebhaftkobalt, tadellos postfrischer Viererblock vom Unterrand, sign. Petry. Mi. 680,— +	**	42ba(4)	150,—
F 4170	20 Pfg. blau, seltene rechte untere Bogenecke (Vorfaltung nur im Unterrand) einzeln auf verkürztem Rückschein von Essen nach Duisburg	☒	42c	80,—
F 4171	20 Pfg. dunkelultramarin in Mischfrankatur mit 10 Pfg. rosarot auf seltenem eingeschriebenem Auslands-Postauftrag von Bielefeld, 14.12.89. nach Krakau in Galizien. Attest Wiegand "Postaufträge ins Ausland sind bisher nur in wenigen Fällen bekannt geworden"	☒	42c,47a	100,—
F 4172	25 Pfg. hellbraun und 50 Pfg. grün in Mischfrankatur mit 10 Pfg. Krone-Adler auf seltener Land-Expreßkarte von Neubrandenburg 1890 (13.1.) nach Roggenhagen bei Roga/Mecklenburg. Ab dem 1. Januar 1889 war jedoch das Landexpresßporto auf 60 Pfg. gesenkt worden, der Absender verklebte fälschlich die alte, bis dato gültige Rate von 80 Pfg.	☒	43,44,47	250,—
F 4173	25 Pfg. rotbraun, normal gez., als gute Einzelfrankatur auf Inlands-Paketkarte von Uchte 1883 in den Landbezirk von Diepenau, rs. 10 Pfg. Bestellgeld vermerkt, sign. Petry	☒	43ba	80,—
F 4174	25 Pfg. orangebraun im seltenen Sechserblock vorderseitig, rückseitig Paar in Mischfrankatur mit Viererstreifen 10 Pfg. Krone-Adler, 1890 auf Auslandspaketkarte von Ensisheim in die Schweiz	☒	43c(8),47	100,—
F 4175	50 Pfg. grauoliv per 13, dabei, entgegen der Vorschrift, sechs Paare, nebst 5 und 10 Pfg., auf Wertcouvert in guter Gebrauchserhaltung von Berlin 1881 nach Annaberg	☒	44(13), 40,41	200,—
F 4176	50 Pfg. je einzeln auf zwei seltenen Nachnahme-Drucksachen in erhöhter Gewichtsprogression (bis 250 Gramm), aus Hannover 1884 auf Drucksachen-Adresse, sowie 1885 auf Drucksachen-Streifband (!, leichte Gebrauchsspuren)	☒(2)	44(2)	180,—
F 4177	50 Pfg. oliv- bzw. dunkelgrün je in Kombination auf zwei NN-Ganzsachen 5 Pfg. purpur, einmal 1882 nebst 5 Pfg. aus Itzehoe, sowie 1882 nebst 5 (Randmgl.) und 10 Pfg. aus Mühlheim/Baden	☒(2)	44(2),40, 41	100,—



4160 / 120,-



4163 / 70,-



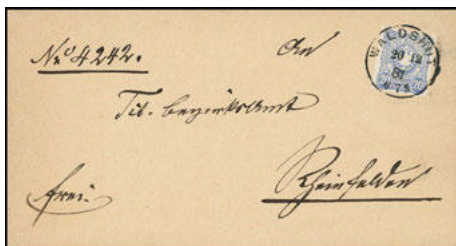
4164 / 100,-



4165 / 100,-



4166 / 100,-



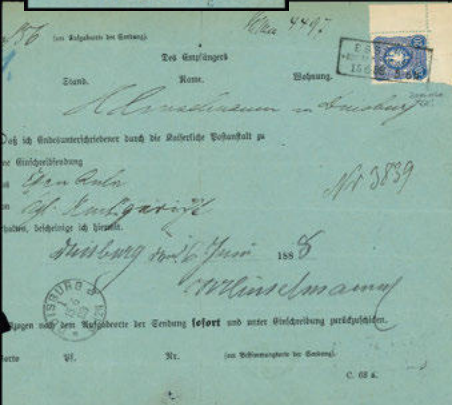
4167 / 80,-



4171 / 100,-



4170 Außenseite + Innenseite / 80,-



4172 / 250,-



4173 / 80,-



4174 Vorderseite + Rückseite / 100,-



4175 / 200,-



4176 / 180,-



[illegible][illegible]

580 Friedrichstraße reffe.

Minder C. Sippel

No. 10

Edl. von Bock Hoffmann

in Brandenburg a. H.

Breslau
Königliche Hof-
Bibliothek

Brandenburgische II

Pf.-Zettelwert:

Hollgewicht: 87/2

C. 26



Herrn
Wilhelm Reining

Neumünster

NEUMÜNSTER
21. 10.
93
6-74

[illegible]

Durch Eilboten!

Vogtländischer Anzeiger

Plauen i. V.



Landesbibliothek
Stadtbibliothek
von Johann Gottlieb
Adelmann
Maximilian 2070
Essauheim
100



4189 / 100,-



4192 / 150,-



ex 4193 / 200,-



4195 / 80,-



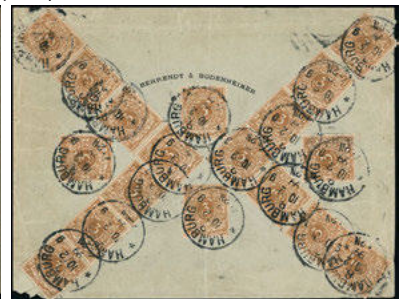
4197 / 200,-



4196 / 100,-



4198 Vorderseite + Rückseite / 150,-



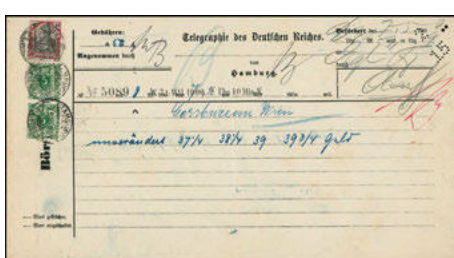
4199 / 80,-



4201 / 80,-



4202 / 80,-



ex 4205 / 300,-



4204 / 80,-



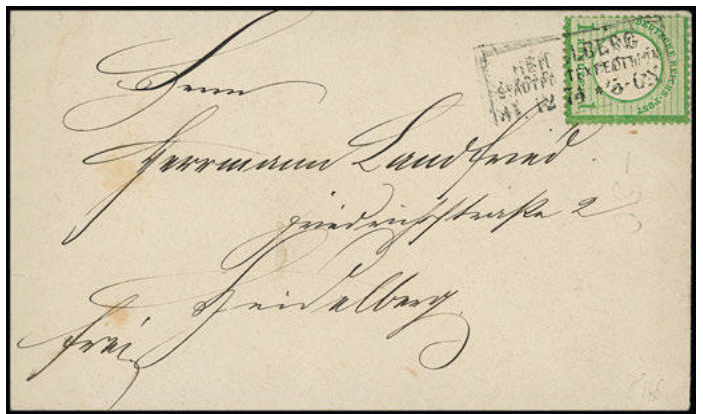
4207 / 120,-



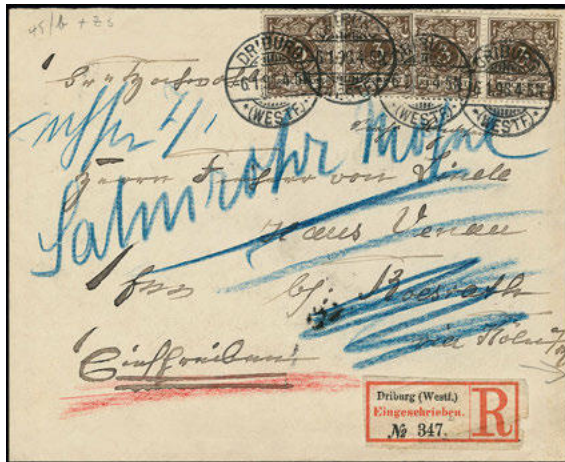
F 4178	50 Pfg. dunkelgrün per acht (eine Eckfehler) vs./rs. auf kpl. Auslands-Paketkarte von Barchfeld 1889 in die USA	✉	44(8)	100,—
F 4179	50 Pfg. olivgrün, Fünferblock rs., vs. Dreierstreifen und Einzelstück, als hohe Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte 1889 von Hoppstädten in die USA	✉	44(9)	100,—
4180	50 Pfg. dunkeloliv in Mischfrankatur mit 5 Pfg. Krone-Adler auf gelbem Wertcouvert aus Bautzen 1890	✉	44,46	50,—
F 4181	50 Pfg. dunkelolivgrün per 18, dabei Vierer- und seltener Zehnerblock mit zwei Zwischenstegpaaren vs./rs. auf kpl. Auslands-Paketkarte von Dürmenach bei Altkirch 1889 in die USA, einmal Plattenfehler Hb. E1/2. Sign. Zenker und Attest Wiegand "seltene Massenfrankatur!"	✉	44b(18)	200,—
F 4182	3 Pfg. braun per 15 (u.a. Fünferstreifen) rückseitig, nebst vs. 5, 10(2) und 20 Pfg., auf Paketkarte aus Friedrichroda 1891	✉	45(15), 46-48	80,—
F 4183	3 Pfg. braun und Paar 2 Pfg. grau in Mischfrankatur mit Germania-Reichspost 40 Pfg. auf kpl. Telegramm aus Hamburg 1900	✉	45(2), 52(2),60	80,—
F 4184	3 Pfg. braun, 5 Pfg. grün und Paar 10 Pfg. rosa auf seltener eingeschriebener Expreß-Drucksachenkarte von Kiel 1893 nach Neumünster (Zustellung 2 Stunden später), Angebot von frischen Heringen, Fotoexp. Petry	✉	45,46, 47(2)	150,—
F 4185	3 Pfg. gelbbraun, 5 Pfg. grün und Paar 10 Pfg. rot auf seltener rosa Expreß-Drucksache (Couvert leichte Gebrauchsspuren) von Leipzig 1899 nach Plauen	✉	45,46, 47(2)	100,—
F 4186	3 Pfg. braun und 20 Pfg. blau auf kompletter eingeschriebener Drucksache (Streifband mit Inhalt, kl. Mgl.) aus Wassenheim 1897 und retour (Informationen zu einer Versteigerung)	✉	45,48	80,—
F 4187	Zwei seltene Expreß-Drucksachen Krone-Adler mit 28 Pfg.-Raten: Postkarte (Formular schräge Ecke und eine Marke Bugspur) sowie gef. rotes Drucksachencouvert, je Fotoexp. Wiegand	✉(2)	45-47	150,—
F 4188	3 Pfg. braun (mit Plattenfehler) und 20 Pfg. auf Einschreibe-Retour-Drucksache aus Wörrstadt, seltene Portostufe!	✉	45lb,48d	80,—
F 4189	3 Pfg. braun per zehn, nebst zweimal 5 Pfg. grün (teils kleine Unebenheiten durch Randklebung) auf Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe von Leipzig 1890 nach Santiago de Chile/Südamerika. Fotoexp. Petry	✉	45a(10), 46a(2)	100,—
F 4190	3 Pfg. graubraun, ungebrauchtes rechtes Randstück mit dort seltener Platten-Nr. "3", Fotoexp. Petry	*	45b	70,—
F 4191	3 Pfg. graubraun, zehn Exemplare vorder- und rückseitig als hohe portogerechte Mehrfach-Frankatur auf R-Brief 1896 von Driburg nach Roesrath und von dort weiter nach Salmrohr. Rückseitig zwei Dreierstreifen, davon einer mit Zwischenstegpaar (!, eine Marke kl. Eckbug), in dieser Form denkbar seltene Mehrfach-Frankatur! Attest Petry	✉	45b(10)	400,—
F 4192	3 Pfg. graubraun per 20, dabei zwei Sechserblöcke, als seltene hohe Mehrfach-Frankatur (Kleinigkeiten bzw. ein Wert fehlerhaft) auf Auslandsbrief von Berlin 1897 nach Belgien. Attest Petry	✉	45b(20)	150,—
F 4193	3 Pfg. braun bzw. 5 Pfg. grün, je nebst 20 Pfg. ultramarin (eine Marke zerrissen), auf zwei eingeschriebenen Retour-Streifband-Drucksachen nach Paris bzw. Müttersholz (beide aus Straßburg)	✉	45b,46c, 48b	200,—
F 4194	3 Pfg. gelbbraun im senkrechten Dreierstreifen mit vollem rechtem Bogenrand und obere Marke mit seltener Platten-Nr. "2", SST von Philatelistentag	☉	45c	70,—
F 4195	3 Pfg. gelbbraun per zehn (zwei Werte durch Randklebung Mgl. bzw. einmal "eckrund") auf Orts-R-Brief aus Berlin 1899 mit frühem SST "Berlin N.W. 40 1899er Ausstellung b. Kroll" (Ersttag). Fotoexp. Wiegand	✉	45c(10)	80,—
F 4196	3 Pfg. ockerbraun per 12 als seltene hohe Mehrfachfrankatur auf Expreßbrief von Wurzen 1898 nach Leipzig, sign. Wiegand	✉	45c(12)	100,—
F 4197	3 Pfg. hellockerbraun im 25er-Block (ein kleiner Eckbug bzw. ein Wert kl. Spalt), nebst 10 Pfg., auf Auslands-Expreßbrief der 3. Gewichtsstufe von Frankfurt 1899 nach Brüssel. Es handelt sich um die größte bekannte gebrauchte Einheit dieser Marke, lt. Attest Wiegand "die Qualität überdurchschnittlich" (Briefpapier ausserhalb kl. Mgl. wie Falten)	✉	45c(25), 47d	200,—
F 4198	3 Pfg. hellocker per 20 (einmal Plattenfehler I), nebst zweimal 20 Pfg. blau, auf Auslands-R-Brief der 4. Gewichtsstufe von Hamburg 1899 in die USA. Trotz gebrauchtsbedingt (kl.) Mgl. eine sehr seltene Kombination mit dem 1 RM-Porto. Attest Petry	✉	45ca(20), 48d	150,—
F 4199	3 Pfg. gelbocker im senkrechten Zwischenstegpaar (oben kleiner Tintenfleck bzw. wenige getönte Zahnsitzen) auf Postkarte aus Berlin, Attest Petry "sehr selten". Mi. 450,-	✉	45caZS	80,—
F 4200	3 Pfg. olivbraun, gestempelter Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke (selten!)	☉	45e(4)	60,—
F 4201	3 Pfg. dunkelockerbraun in Mischfrankatur mit Germania 20 Pfg. blau auf seltener eingeschriebener Drucksache (Couvert kl. verschlossenes Löchlein) von Dresden 1900 nach Laubegast. Attest Wiegand "sehr selten"	✉	45e,57	80,—
F 4202	3 Pfg. olivbraun im Zwischenstegpaar auf sauberer Postkarte aus Cottbus, Attest Petry. Mi. 350,-	✉	45eZS	80,—
F 4203	3 Pfg. dunkelockerbraun im postfrischen Rand-Achterblock mit zwei Zwischenstegpaaren, eine Marke Plattenfehler von Bogenfeld 41, Fotoexp. Wiegand. Mi. 660,- +	**	45eZS(2)	150,—
F 4204	5 Pfg. per drei und 25 Pfg. per fünf auf übergewichtigem Auslands-R-Brief von Weinböhla 1897 nach Ontario/Kanada	✉	46(3), 49(5)	80,—



4048 / 500,-



4053 / 400,-



4191 Vorderseite + Rückseite / 400,-



4247 / 300,-



4301 / 500,-

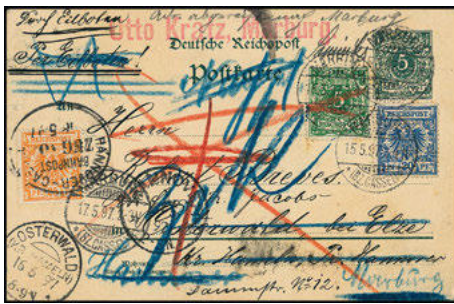


4363 / 400,-



4390 / 500,-

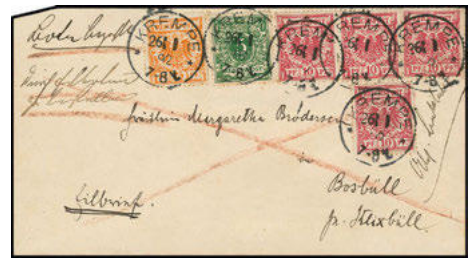
F 4205	Drei Telegramme je aus Hamburg mit seltenen Mischfrankaturen Krone-Adler/Germania: 5 Pfg. per zwei nebst 40 Pfg. Germania, 25 Pfg. nebst Paar 20 Pfg. Germania, sowie 20 Pfg. (von Mittelfalte getroffen) nebst Germania 5 und 10 Pfg. sowie 1 Mk. Reichspost, dieses Attest Jäschke-L.	✉(3)	46,48,49, 63	300,—
F 4206	5, 20 u. 25 Pfg. auf nachgesandter Land-Expreß-Postkarte 5 Pfg., erst mit 5 und 20 Pfg. von Marburg nach Osterwald bei Hameln mit Nachgebühr, diese gestrichen, und dann mit der 25 Pfg. mit Bahnpost-Ovalstempel weitergesandt	✉	46,48,49, P	100,—
F 4207	25 Pfg. nebst 5 Pfg. (NN-Drucksache 250–500gr.) sowie 25 nebst 5 (Mgl.) und 10 Pfg. (500–1000gr.) auf zwei NN-Vordruck-Drucksachen-Adressen	✉(2)	46–49	120,—
F 4208	5 Pfg. grün per drei, nebst 10 Pfg. rosakarmin und 20 Pfg. ultramarin auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. (leichte Büge/Knitter), als Land-Expreß-Postkarte von Arnstadt 1891 nach Angelroda im Landbezirk von Plaue. Fotoexp. Wiegand	✉	46b(3), 47,48	120,—
F 4209	5 Pfg., 10 Pfg. per vier (einmal kl. Zf. durch Randklebung) und 25 Pfg., dekorativ geklebt, auf seltenem Landexpreß-Couvert (oben min. schräg geöffnet) von Krempe 1892 nach Bosbüll bei Klixbüll. Porto 10 Pfg. plus 60 Pfg. Landexpreß (ermäßigte Rate ab 1.1.89), Fotoexp. Wiegand	✉	46b, 47(4),49	200,—
F 4210	5 Pfg. grün, seltene gestempelte linke untere Bogenecke (min. Mgl.), Fotoexp. Petry	☉	46c	50,—
F 4211	5 Pfg. opalgrün einzeln auf Retour-Auslands-Drucksache von Gevelsberg 1899 nach Matanzas/Kuba und zurück. Fotoexp. Wiegand	✉	46c	80,—
F 4212	5 Pfg. grün und 10 Pfg. lilakarmin per sechs (zwei Werte kleine Einschränkungen) auf seltener Land-Expreß-Postkarte von Berlin 1897 nach Hänchen im Landbezirk von Cottbus, Attest Jäschke-L.	✉	46c, 47d(6)	150,—
F 4213	5 Pfg. grün, 10 Pfg. karmin und 20 Pfg. auf seltenem Land-Expreßbrief (5 Pfg. wenige getönte Zahnsitzen) von Karlsruhe nach Stetten im Landbezirk von Haigerloch, der fehlende 35 Pfg. Landexpreß-Botenlohn bar vom Empfänger erhoben, Attest Petry	✉	46c,47d, 48d	150,—
F 4214	5 Pfg. grün und 20 Pfg. violettultramarin auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. grün, als seltene Land-Expreßkarte von Oederan 1899 in den Landbezirk von Dornum, die fehlenden 35 Pfg. Landbestellgebühr vom Empfänger erhoben, Fotoexp. Wiegand	✉	46c,48d, P36l	150,—
F 4215	5 Pfg. grün und 25 Pfg. gelborange auf eingeschriebenem Orts-Postauftrag (innerorts aufgrund des Portos selten) aus Chemnitz 1897, Fotoexp. Wiegand	✉	46c,49b	70,—
F 4216	5, 25 und 50 Pfg. auf dekorativ adressiertem Auslands-R-Brief von Coblenz 1896 an einen Türkischen Marschall und Pascha in Constantinopel/Türkei, kleine Mängel am Couvert und 25 Pfg. kurzer Zahn. Fotoexp. Wiegand	✉	46c,49b, 50d	70,—
4217	10 Pfg. 1890 auf Postkarte (etwas tintenfleckig) von Mannheim (von einem Weinhändler) nach St. John's, Neufundland. Seltene Destination	✉	47	50,—
F 4218	10 Pfg. einzeln auf seltenem Formular für eine Zeitungssache aus Dresden 1892	✉	47	100,—
F 4219	10 Pfg. per drei (einmal Zähnen oben etwas bestoßen) auf 5 Pfg.-Postkarte, 1899 als seltene Landexpreßkarte von Dresden nach Schönfeld bei Schmiedeberg. Obwohl nur 30 Pfg. fehlten, machte der Landexpreßbote von der Sonderregelung Gebrauch, 50 Pfg. zu verlangen, die auch rs. ("Noch 50 Pfg. Eilbestellgebühr") quittiert sind, Attest Wiegand	✉	47(3),P	180,—
F 4220	10 Pfg. per acht auf gebrauchsbefriedigt fehlerhaftem Brief aus Lagos/Afrika, mit Ra3 "Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer" (Linie Woermann) 1890 nach Cleve und weiter ins holländische Utrecht	✉	47(8)	80,—
F 4221	10 Pfg. per acht, nebst 20 Pfg., auf seltenem eingeschriebenem Landexpreßbrief (kl. Gebrauchsmgl.) der 2. Gewichtsstufe von Limbach 1896 nach Weigmannsdorf bei Lichtenberg, Fotoexp. Wiegand	✉	47(8),48	150,—
F 4222	Zwei seltene eingeschriebene Postaufträge 1890 je ins Ausland nach Wien, mit Raten 30 und 40 Pfg. von Berlin bzw. Erfurt	✉(2)	47,48(2)	150,—
F 4223	Zwei Krone-Adler-Ganzsachenkarten 1892/1901 je nach Guatemala (!) gelaufen	✉(2)	P(2)	80,—
4224	Krone-Adler-Auslands-Ganzsachenkarte 10 Pfg. von Berlin als Inlands-Zeitungssachen-Karte nach Bunzlau	✉	P25	50,—
4225	10 Pfg. per 12 vs./rs. als gute hohe Mehrfach-Frankatur auf Inlands-Paketkarte aus Berlin 1890, sign. Wiegand	✉	47b(12)	50,—
F 4226	10 Pfg. rosarot per 15, dabei Dreierstreifen (ein Wert Eckfehler) und seltener Zehnerblock, nebst 20 Pfg., vs./rs. auf Inlands-Paketkarte aus Dresden-Neustadt 1891. Fotoexp. Wiegand	✉	47b(15), 48b	100,—
F 4227	10 Pfg. rosarot und 20 Pfg. blau (diese zwei kurze Zähne) auf eingeschriebenem "Postauftrag" nach Wien (ausserhalb von Deutschland selten!), Fotoexp. Wiegand	✉	47b,48a	100,—
4228	10 bzw. 20 Pfg., je senkrechte Zwischenstegpaare auf zwei Auslandsbriefen (einer eingeschrieben, Couverts typ. Aktenspieß ausserhalb) an den gleichen Empfänger in Mailand, sign. Wiegand. Mi. 300,—	✉(2)	47b, 48bZ5	80,—
F 4229	10 Pfg. rosa und 25 Pfg. orange (diese Mgl.) auf Rohrpost-Ganzsache 30 Pfg. blau, von Berlin als Expreßsendung nach Breslau 1895. Seltene Kombination mit 10 Pfg. Briefporto, 30 Pfg. für Rohrpost innerhalb Berlins und 25 Pfg. Expreßgebühr ausserhalb des Rohrpostnetzes. Fotoexp. Wiegand	✉	47c,49b, RU3	100,—
F 4230	10 Pfg. rosa im Paar auf Bahnpostbrief, schön adressiert an den ehemaligen Reichskanzler Fürst Bismarck 1897 in Friedrichsruh, sign. Wiegand	✉	47d(2)	70,—



4206 / 100,-



4208 / 120,-



4209 / 200,-



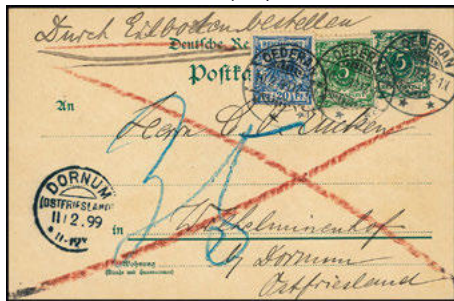
4211 / 80,-



4212 / 150,-



4213 / 150,-



4214 / 150,-



4215 / 70,-



4216 / 70,-



4218 / 100,-



4219 / 180,-



4220 / 80,-



4221 / 150,-



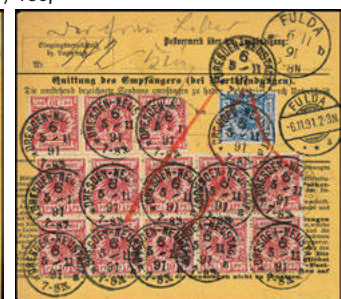
4222 / 150,-



ex 4223 / 80,-



4226 Vorderseite + Rückseite / 100,-



F 4231	10, 20 u. 50 Pfg. (diese kl. Eckbug) auf seltenem Auslands-R-NN-Brief der 3. Gewichtsstufe (Couvert leichte Faltspur ausserhalb) von Ueberlingen 1896 nach Rorschach/Schweiz und mit Aufkleber "Abgereist" retour. Die NN-Gebühr mußte aufgrund eines besonderen Vertrages nicht frankiert werden. Attest Wiegand	✉	47d,48d, 50d	80,—
F 4232	10 Pfg. rot (unbed. "eckrund") und 50 Pfg. braun auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., als seltene Landexpresßkarte (5 Pfg. Porto, hohe 60 Pfg. Landbestellgebühr) von Cassel 1900 nach Freienhagen bei Kassel, Fotoexp. Wiegand	✉	47d,50,P	150,—
F 4233	10 und 50 Pfg. Krone-Adler, seltener Grenzrayon-Einschreibe-Nachnahme-Brief der 2. Gewichtsstufe in die Schweiz mit Rückschein 1896 von Schönau nach Basel und retour. Couvert links etwas verkürzt, sehr ungewöhnliche Portostufe! (20 Pfg. Grenzrayon + 20 Pfg. Einschreiben + 20 Pfg. Rückschein). Fotoexp. Wiegand	✉	47d,50d	150,—
F 4234	10 u. 50 Pfg. auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., als seltene Land-Expresßkarte (kl. Mgl.) von Glogau 1898 nach Zalesie bei Ostrowo (60 Pfg. Landexpresßgebühr). Fotoexp. Wiegand	✉	47d,50d, P36	100,—
4235	10 Pfg. dunkelrosarot als Einzelfrankatur auf Brief aus Bochum, sign. Wiegand	✉	47ea	50,—
F 4236	20 Pfg. blau im Paar auf Ägyptischer Ganzsache 1 Pia. blau, mit K1 "Deutsche Seepost Ostafrikanische Hauptlinie d" 1899 via Aden nach Porto/Portugal, oben etwas getönt	✉	48(2), Ägypt.	80,—
F 4237	20 Pfg. im Paar auf R-Brief (Gebrauchsspuren) von Berlin 1893 an den Generaldirektor der Südafrikanischen Republik in Pretoria/Transvaal und von dort mit sechsmal 1 P. rot weitergesandt nach Durban	✉	48(2),SA	100,—
F 4238	20 Pfg. Krone-Adler per drei in Mischfrankatur mit Germania 5 Pfg. auf kpl. Telegramm aus Hamburg 1900 zur Bezahlung der Gebühren	✉	48(3),55	80,—
F 4239	20 Pfg. jeweils im Paar auf zwei Drucksachen in erhöhten Gewichtsprogressionen, 4. Gewichtsstufe per Einschreiben von Dresden nach Berlin 1898, sowie per NN (über 500gr.) ab Berlin als Adresse, typische Gebrauchserhaltung	✉(2)	48(4)	150,—
F 4240	20 Pfg. per vier und zweimal 50 Pfg. auf seltener Auslands-Postanweisung von Hamburg 1899 nach San Franzisko/USA	✉	48(4), 50(2)	100,—
4241	20 Pfg. per acht (zwei Dreierstreifen) vs./rs. auf kpl. Auslands-Paketkarte für ein Postfrachtstück von Karlsruhe 1895 nach Bern/Schweiz. Seltene hohe MeF!	✉	48(8)	80,—
F 4242	20 Pfg. blau in seltener Verwendung 1890 auf Postformular "Benachrichtigung für den Absender unbestellbarer Pakete, Postanweisungen ...", für eine nicht zustellbare Postanweisung aus Artern. Seltene Formular-Verwendung. Fotoexp. Wiegand	✉	48a	200,—
F 4243	20 Pfg. violettblau, von dieser Nuance sehr ungewöhnliche Einzelfrankatur auf Auslands-Rückschein 1891 von Toledo/New York nach Neustadt/Schwarzwald, Fotoexp. Wiegand (normale EF 200,— Mi.)	✉	48aa	70,—
F 4244	20 Pfg. blau per acht (einmal kl. Kratzer) als seltene hohe Mehrfach-Frankatur auf Wertbrief 1892 von Hamburg nach Chemnitz, sign. Wiegand	✉	48b(8)	80,—
F 4245	20 Pfg. blau (oben Zw.) und 50 Pfg. rosabraun (ein kurzes Zähnchen) auf seltenem Landexpresßbrief von Langwedel 1894 nach Heiligenfelde bei Syke (Porto 10 Pfg. plus 60 Pfg. Landexpresß). Inhalt war eine beiliegende Wohnungskündigung. Fotoexp. Wiegand	✉	48b,50c	150,—
F 4246	20 Pfg. kobaltblau, zwei Paare in guter Erhaltung auf Einschreibebrief (zwei kleine Klebestellen) der 3. Gewichtsstufe von Aachen nach Mailand, sign. Zenker und Attest Wiegand. Mi. 850,—	✉	48c(4)	150,—
F 4247	20 Pfg. violettblau im Zehnerblock auf großformatigem Leinen-Couvert der 10. Gewichtsstufe mit Ra3 "Aus Westafrika mit Hamburger Dampfer" und handschriftlich "auf hoher See, 25/10 92". Drei Marken kleine gebrauchsbedingte Mängel, sonst ein dekorativer Brief aus der Zeit vor Einführung eigener Stempel für Bordpostämter, Attest Jäschke-L.	✉	48d(10)	300,—
F 4248	20 Pfg. blau im Paar auf Vorderseite eines NN-R-Briefes der 2. Gewichtsstufe im Grenzrayon 1900 vom Bürgermeisteramt Thengen nach Dachsen/Schweiz. Denkbar seltene Portostufe: als Dienstbrief in der 2. Gewichtsstufe im Grenzrayon frankiert, also 20 Pfg. + 20 Pfg. Reco = 40 Pfg., die Nachnahme-Gebühr wurde hingegen vom Empfänger erhoben. Fotoexp. Wiegand	✉	48d(2)	150,—
F 4249	20 u. 50 Pfg. jeweils per zwei auf Auslands-Wertbrief von Hamburg 1896 nach Stockholm/Schweden, Fotoexp. Wiegand "einwandfrei"	✉	48d(2), 50d(2)	80,—
F 4250	20 Pfg. violettblau im Dreierstreifen auf seltenem Auslands-Einschreibebrief gg. Rückschein von Müllheim/Baden 1894 nach St. Michel/Frankreich (berühmte Insel Mont St. Michel, an eine dortige Schwester) und retour. Leichte Gebrauchsspuren, Fotoexp. Wiegand	✉	48d(3)	100,—
F 4251	20 Pfg. violettblau, zwei 25er-Blöcke auf großem Briefstück von Leinenumschlag mit Seepost-K1 der Ostasiatischen Hauptlinie "b" 1896, teils kleine Mängel, aber seltene Einheiten! Fotoexp. Wiegand	△	48d(50)	250,—
F 4252	20 u. 50 Pfg. auf seltenem Landexpresßbrief von Rendsburg in die Villa Melita im Landbezirk von Nauheim, 10 Pfg. Porto plus hohe 60 Pfg. Landexpresß-Gebühr, sign. Zenker und Fotoexp. Wiegand	✉	48d,50d	180,—
F 4253	20 u. 50 Pfg. auf seltenem Wertbrief mit vorausbezahltem Bestellgeld von Mönkebüll 1896 nach Husum, Attest Petry	✉	48d,50d	100,—
F 4254	20 Pfg. und viermal 50 Pfg. vs./rs. auf seltener Auslands-Expresß-Paketkarte (kl. Mgl.) von Berlin nach Zürich/Schweiz 1897. Porto 220 Pfg. = 80 Pfg. Paketporto, 40 Pfg. deutsche Expresßgebühr und 1 Mk. für Versand als "dringendes Paket". Attest Wiegand "sehr seltene und ungewöhnliche Versendungsform"	✉	48d, 50d(4)	150,—



4190



4210



4194



4200



4297



4299



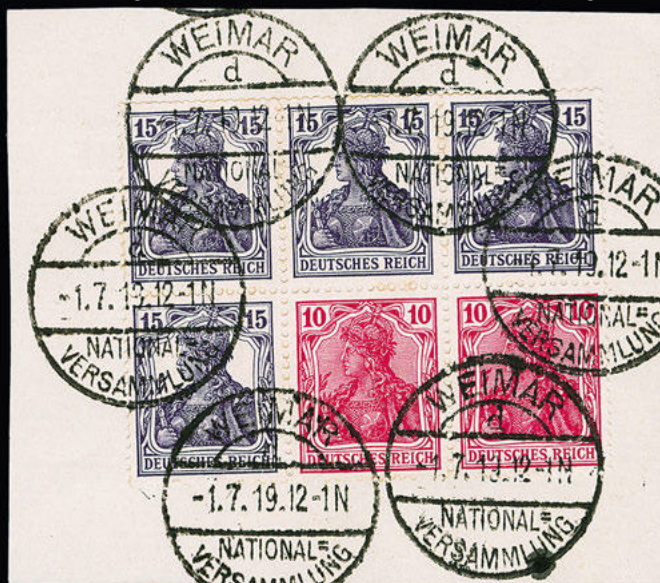
4203



4281



4282



ex 4295



4321



4316



4300



4291



4302



4307



4324



4326



4227 / 100,-



4229 / 100,-



4230 / 70,-



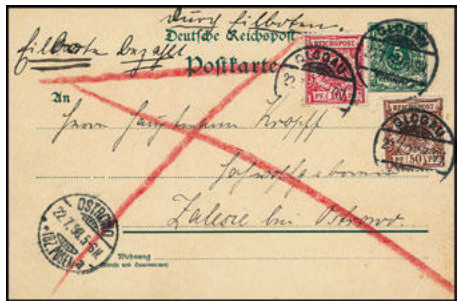
4231 / 80,-



4232 / 150,-



4233 / 150,-



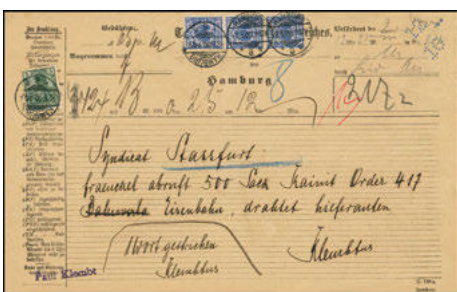
4234 / 100,-



4236 / 80,-



4237 / 100,-



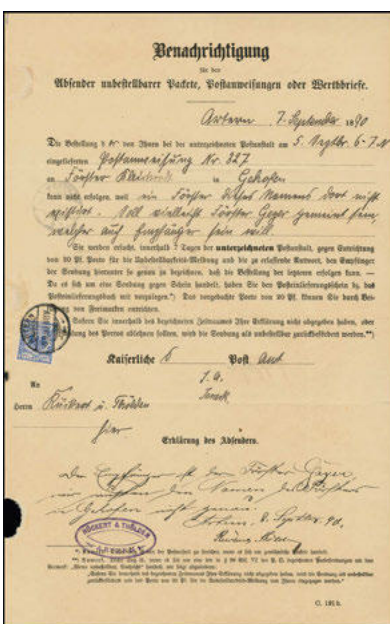
4238 / 80,-



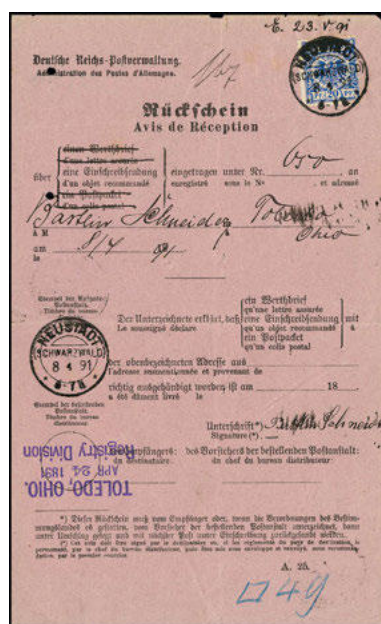
4239 / 150,-



4240 / 100,-



4242 / 200,-



4243 / 70,-



4244 / 80,-



4245 / 150,-



4246 / 150,-



4248 / 150,-



4249 / 80,-



4250 / 100,-



4251 / 250,-



4252 / 180,-



4253 / 100,-



4255 / 200,-



4254 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4256 / 100,-



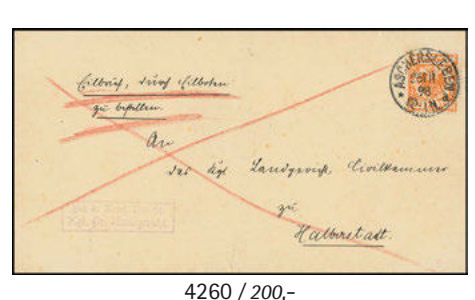
4260 / 200,-



4257 / 80,-



4258 / 70,-



4261 / 80,-



4259 Vorderseite + Rückseite / 150,-



F 4255	25 Pfg. als sehr seltene Einzelfrankatur auf Orts-R-Brief aus Berlin 1891, moderierter Orts-Tarif, bei Auflieferung von mehr als 15 Ortsbriefen kosteten die darüber hinausgehenden Briefe nur 5 statt 10 Pfg. Ortsporto	✉	49	200,—
F 4256	25 Pfg. (oben mit Zw.) in Mischfrankatur mit Viererstreifen 80 Pfg. Germania-Reichspost auf Telegramm-Aufgabeschein aus Hamburg 1900 für ein Telegramm mit 23 Worten nach England (Porto 3,45 RM)	✉	49,62(4)	100,—
F 4257	25 Pfg. gelborange im Viererblock als gute Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte von Lesum (Steg-K2 und Blaustrich) 1890 nach Stöcken, sign. Wiegand	✉	49a(4)	80,—
F 4258	25 Pfg., nebst je zweimal 3 und 5 Pfg. in Mischfrankatur auf Pfennig-Ganzsache 10 Pfg. rosa, als Wertbrief von Nordhausen (Porto 50 Pfg.) nach Magdeburg. Hohe Werte sind in Mischfrankatur mit der Pfennig-Ausgabe selten!	✉	49a,45, 46,U	70,—
F 4259	25 Pfg. goldgelb per zwei, nebst 10 Pfg. und viermal 50 Pfg. vs./rs. auf kpl. Übersee-Paketkarte (kl. Einriß bzw. unbed. gelblich) von Bremen 1891 in die USA, beide 25 Pfg. tadellos, seltene Frankatur. Mi. 1150,—, Attest Petry, der zusätzlich auf eine ungewöhnliche Fehlfrankatur hinweist	✉	49aa(2), 47,50	150,—
F 4260	25 Pfg. gelborange einzeln als lediglich frankierte Expresßgebühr auf an sich portofreiem Gerichts-Dienstbrief ("frei lt. Avers ...") von Aschersleben nach Halberstadt. Briefe dieser Art sind sehr selten! Attest Wiegand	✉	49b	200,—
F 4261	25 Pfg. gelborange im Viererblock vs., rs. weiterer Dreierstreifen sowie 5 Pfg., auf Paketkarte aus Reichenbach 1891, sign. Petry	✉	49b(7), 46b	80,—
F 4262	25 Pfg. orange auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. grün, als Expresßkarte von St. Egidien an eine Fabrik im Landbezirk von Altenburg, wofür weitere "20" Pfg. für Landbestellgeld vom Empfänger erhoben wurde, sign. Wiegand	✉	49b,P30I	120,—
F 4263	25 Pfg. rotorange per acht (ein Viererstreifen, von Kartenbug getroffen) als hohe Mehrfach-Frankatur auf Auslands-Paketkarte von Berlin 1900 nach Genf, typische Gebrauchsspuren. Fotoexp. Wiegand	✉	49ba(8)	100,—
F 4264	50 Pfg. feuerrot per sechs vs./rs. (je eine Marke kl. Zahnfehler bzw. Eckzahnbug) auf kpl. Übersee-Paketkarte von Goerlitz 1891 nach New York, Attest Zenker. Mi. 1460,— +	✉	50a(6)	250,—
F 4265	50 Pfg. rötlichbraun im seltenen Sechserblock rs., vs. Pfennig-Ausgabe 25 Pfg. braun in Mischfrankatur, sowie 5 Pfg. Krone-Adler, auf Übersee-Paketkarte aus Düsseldorf, 25.7.1890, nach New York, sign. Wiegand	✉	50b(6), 43c,46	100,—
F 4266	50 Pfg. rötlichbraun nebst 5 Pfg. auf eingeschriebenem Expresßbrief (nicht häufig) mit Ortsbestellung, sowie 50 Pfg. braunrot (min. Mgl.) nebst 20 Pfg. auf seltenem Land-Expresßbrief von Langwedel 1894 nach Heiligenfelde bei Syke (60 Pfg. erhöhtes Landexpresß-Entgelt). Je Fotoexp. Wiegand	✉(2)	50c,d,48, 46	150,—
F 4267	50 Pfg. rötlichbraun als Einzelfrankatur auf R-Brief gg. Rsch. von Düsseldorf 1892 nach Salzburg/Österreich (10 + 20 + 20 Pfg.). Fotoexp. Wiegand "relativ selten"	✉	50d	70,—
4268	50 Pfg. lilabraun per elf, dabei Zwischenstegpaar, als reine Mehrfach-Frankatur auf Übersee-Paketkarte von Frankfurt/M. 1892 nach New York, sign. Wiegand	✉	50d(11), Z5	70,—
F 4269	50 Pfg. lilabraun per zwei auf seltener Wert-Expresß-Paketkarte von Berlin 1900 nach Dresden, mit grünschwarzer Etikette "Durch Eilboten", die erst spät ab 1898 verwandt wurde. Ungewöhnliche und seltene Versendungsform "Wert-Expresß", Attest Wiegand	✉	50d(2)	150,—
4270	2 Pfg., seltene Einzelfrankatur auf Drucksache im Nachbar-Ortsverkehr von Mannheim 1901 nach Ludwigshafen, Fotoexp. Wiegand	✉	52	50,—
F 4271	2 Pfg. per 15 (eine Marke ein kurzer Zahn), dabei seltenes Zwischenstegpaar, auf eingeschriebenem Postauftrag von Bischweiler 1901 nach Hoerdt. Nur das Zw.-Paarschon 500,— Mi., Fotoexp. Wiegand	✉	52(15)	120,—
F 4272	2 Pfg. (Bugspur durch Kartenbug) in Mischfrankatur mit 5 und 20 Pfg. Germania-Reichspost auf seltener Orts-Expresßkarte aus Hannover 1900. Fotoexp. Wiegand	✉	52,55,57	100,—
F 4273	2 Pfg. Krone-Adler und 10 Pfg. Germania auf seltener NN-Ortspostkarte aus Mannheim 1901 und retour, Attest Wiegand "sehr seltene Frankatur"	✉	52,56a	200,—
F 4274	2 Pfg. in Mischfrankatur mit Germania-Reichspost 10 Pfg. auf seltener Nachbarorts-NN-Postkarte von Bremerhaven 1900 nach Lehe und retour. Fotoexp. Wiegand	✉	52,56a	100,—
F 4275	2 Pfg. in Mischfrankatur mit zweimal Germania-Reichspost 10 Pfg. auf Orts-Einschreibe-Drucksache aus Trier 1900 in den eigenen Stadtteil. Attest Wiegand "sehr seltene Frankatur. Ein weiterer Drucksachenumschlag mit diesem Portosatz hat mir bisher nicht vorgelegen"	✉	52,56a(2)	150,—
4276	2 Pfg. im postfrischen Viererblock, einmal Plattenfehler "C mit Abstrich", Mi. 250,—	**	52I	50,—
4277	Germania Reichspost (mit zusätzlich einem ungezähnten Oberrandpaar), sowie Germania ohne Wasserzeichen (mit zusätzlich 3 Pfg. in beiden Farben), ferner dreimal 30 Pfg. und Markwerte, je ungebraucht. Mi. 2460,— (ohne Nr. 79, die Nr. 82 Mgl. und nicht mitgerechnet)	*	53-62, 68-82	400,—
F 4278	Fünf Briefe vom 12.1. bis 11.5.1902 je aus einer Korrespondenz von Hersfeld mit 5 Pfg. per zwei bzw. 10 Pfg. einzeln an einen Schiffskapitän auf einer Mittelamerikafahrt über die Adresse des jeweiligen Konsulats, nach Mazatlan bzw. Guaymas (je Mexiko), Punta Arenas (2, je Costa Rica) und San Salvador. Seltene Destinationen!	✉(5)	56(8), 71(2)	200,—
4279	10 Pfg. einzeln auf Postkarte von Rasheim (Elsaß) nach Luxemburg 1901, sowie 3 Pfg. auf 2 Pfg. Postkarte, mit BP-Ovalstempel "Metz-Coblenz" nach Luxemburg 1905	✉(2)	56,69,P	50,—



4262 / 120,-



4264 Vorderseite + Rückseite / 250,-



4263 / 100,-



4265 Vorderseite + Rückseite / 100,-



4267 / 70,-



4269 / 150,-



4271 / 120,-



4272 / 100,-



4273 / 200,-



4274 / 100,-



4275 / 150,-



ex 4278 / 200,-



4280 / 100,-

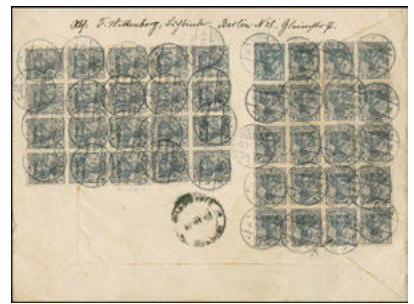
F 4280	10 Pfg. auf Germania-Ganzsachenkarte 2 Pfg., als seltene NN-Orts-Postkarte von Hamburg nach Wandsbeck 1901	☒	56,P	100,—
F 4281	5 Mk. Reichspost, Type II, tadellos gest., sign. Bühler. Mi. 500,—	☉	66II	100,—
F 4282	5 Mk. Reichspost in Typen II (kleine helle Stelle) bzw. III (ein ergänzter Zahn) je gestempelt. Sign. Jäschke-L. bzw. Jäschke. Mi. 1000,—	☉	66II,III	120,—
4283	3 Pfg., Plattenfehler "DFUTSCHES" innerhalb eines postfrischen Sechserblocks	**	69I	Gebot
4284	5 Pfg. im Paar bzw. 10 Pfg. einzeln, auf zwei Foto-Postkarten 1903 von Wiesbaden nach China (Peking bzw. Tientsin)	☒(2)	70(2),71	50,—
F 4285	5 Pfg. Germania in Vorersttags-Verwendung am 31.3.1902 (Ersttag 1.4.1902), nebst 3 Pfg. Reichspost, auf 2 Pfg. Ganzsachenkarte, von Königsberg/Neumark nach Manila	☒	70,54, P49	80,—
4286	10 Pfg. Germania auf Silvester-Postkarte von Wiesbaden 1904 nach Corfu/Griechenland	☒	71	50,—
4287	Germania-Ganzsachenkarte 10 Pfg. 1908 von Gotha nach Auckland/Neuseeland gelaufen und dort inländisch nachgesandt	☒	P65X	50,—
4288	25 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen im zur Hälfte postfr. Viererblock, Mi. 600,—	**/*	73(4)	100,—
4289	1 Mk. karminrot per drei, nebst 5 Pfg., auf portoger. Wertbrief (typische leichte Mittelfalte ausserhalb) von Kamen 1904 nach Bochum. Ferner 1 Mk. per vier in MiF (eine Marke Eckfehler) auf Auslands-Paketkarte. Je Attest Kroschel	☒(2)	78Ab(3), 70b	100,—
4290	3 Mk. schwarzviolett, 25:16 Zahnlöcher, tadellos postfrisch, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 360,—	**	80Ba	100,—
F 4291	5 Mk., gute Farbe (UV "gelblichrot") tadellos gestempelt, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 450,—	☉	81Aa	100,—
4292	Germania-Friedensdruck komplett, die 40 u. 60 Pfg. ungebraucht, sonst postfrisch, kompetent geprüft. Mi. 1100,—	**/*	83-93I	250,—
F 4293	2 Pfg. grau per 40 (zwei 20er-Blöcke) als hohe Mehrfach-Frankatur rückseitig auf großform. Couvert von Berlin 1907 nach Argentinien	☒	83I(40)	120,—
4294	Germania-Friedensdruck, ohne die 20 Pfg., komplett postfrisch, sign. (Jäschke, Hochstädter bzw. Nr. 90I Fotoexp. Jäschke-L.), Mi. 1750,—	**	ex83-93I	400,—
F 4295	Germania-Heftchenblätter 19 und 20, aus Markenheftchen 10, auf Briefstücken mit sauberen Stempeln der National-Versammlung Weimar. Mi. 1000,—	△(2)	H-BI. 19/20	250,—
4296	5 Pfg. Germania, seltene Reklame-Kartenbrief-Ganzsache mit innen flächiger Reklame von Firmen aus Zittau ungebraucht	☒	RKB	80,—
F 4297	10 Pfg., linke untere Bogenecke (oben Zahnspitzen gering getönt) mit seltener Verwendung 1911 in Deutsch-Ostafrika, Stempel "Daressalam"	☉	86I	50,—
4298	Germania-Ganzsachenkarte 10 Pfg. von Ilmenau 1913 nach Mexiko-City, dort nicht abgeholt und wieder retour gelaufen	☒	P91	50,—
F 4299	60 Pfg. Friedensdruck tadellos postfrisch, Attest Jäschke-L. Mi. 800,—	**	92I	250,—
F 4300	80 Pfg. tadellos in der guten Farbe "metallisch glänzend", nebst weiteren Werten, auf Briefstück, Attest Jäschke-L. Mi. 1300,—	△	93IIa	250,—
F 4301	80 Pfg. in guter Variante "metallisch glänzend", nebst 40 Pfg. und rs. 20 Pfg., auf kompletter Paketkarte (mit zugehöriger Zoll-Deklaration) von Leipzig 1919 nach Trondheim/Norwegen. Die Marken tadellos, die Karte typische leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb, Attest Jäschke-L. Mi. 2500,—	☒	93IIa, 87,90	500,—
F 4302	3 Mk. Kriegsdruck, gute Zähnung, tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 650,—	☉	96AII	200,—
F 4303	Flugpost Rhein-Main, 10 Pfg. nebst 5 Pfg. Germania auf Flugpostkarte, diese rückseitig mit seltenem Werbezudruck "... an Bord des Zeppelin: ... Peter's Union Pneumatic"	☒	I	300,—
F 4304	Flugpost "Gelber Hund" per zwei, einmal Plattenfehler "Huna", auf Flugpostkarte, Mi. 700,—	☒	IV,IVF	150,—
4305	Flugpost "Gelber Hund" nebst Germania 5 Pfg. auf tadelloser, offizieller Flugpostkarte, ideale SST "Darmstadt 19/6 12". Mi. 280,—	☒	IV	70,—
4306	Flugpost "Gelber Hund" nebst Germania 5 Pfg. auf offizieller Flugpostkarte mit SST von Darmstadt. Dazu eine seltene ungebr. Flugpostkarte	☒(2)	IV	140,—
F 4307	Flugpost "Gelber Hund" auf Briefstück, Fotoexp. Brettl. Mi. 200,— +	△	IV	70,—
F 4308	Flugpost "Gelber Hund", zwei Exemplare nebst Germania 5 Pfg. auf Flugpostkarte	☒	IV(2)	140,—
4309	Flugpost "E.E.L.P." 20 Pfg. tadellos postfrisch, Mi. 450,—	**	VI	90,—
4310	Germania-Markenheftchen 14IA postfrisch mit kleinen Fehlern. Mi. 230,—	**	MH14IA	Gebot
4311	75 Pfg., zwei 50er-Blöcke (je eine Reihe zu fünf Werten Bug) auf großem Briefabschnitt, Mi. lose 400,— +	△	104(100)	70,—
4312	75 Pfg., gute Rahmen-Variante (früher "bF") tadellos postfrisch, Attest Oechsner. Mi. 400,—	**	104d	120,—
4313	Aufdrucke, nebst 25 u. 50 Pfg., auf etwas fleckigem, portoger. R-Brief aus Schandelo	☒	116-18b	100,—
F 4314	2,50 Mk. a. 2 Mk. rosalia, nebst Viererblock 10 + 5 Pfg. Kriegsbeschädigtenhilfe, auf Wertbrief, 2000,— Mk., von Klotzsche, 28.6.1920, nach Dresden, einmal leichte senkrechte Bugspur	☒	118b, 105(4)	150,—



4285 / 80,-



4293 Vorderseite + Rückseite / 120,-



4303 Vorderseite + Rückseite / 300,-



4304 / 150,-



4308 / 140,-



4314 / 150,-



4315 / 150,-



4317 / 280,-



4319 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4327 / 120,-



4329 / 120,-



4330 / 100,-



4331 / 150,-



ex 4341 / 100,-



4342 / 150,-

F 4315	2,50 Mk. a. 2 Mk. lilarosa, tadellos und mit Plattenfehler "waagerechter Strich im E vom zweiten Einig", auf überfrank. R-Expreß-Retourbrief (typische Mittelfalte), sign. Düntsch und Fotoexp. Fleiner. Mi. lose 400,- +	✉	118bPFI	150,—
F 4316	30 Pfg. Bayern-Abschied, Abart "ungezähnt", allseits breitrandig geschnittenes, tadelloses Exemplar auf Briefstück, Kopie von Fotoattest Meyer für das Paar, aus dem die Marke stammt. Mi. 450,- +	△	123U	160,—
F 4317	30 Pfg. Bayern-Abschied im breitrandigen ungezähnten Paar auf Sammlercouvert (welches portogerecht in der 2. Gewichtsstufe wäre), Mi. lose 900,- (Brief 1350,-), sign. Infla, Winkler	✉	123U(2)	280,—
4318	4 Mk. Bayern-Abschied, drei verschiedene gestempelte Bogenecken-Viererblöcke links oben und unten je mit Leerfeldern, sowie rechts unten, je mit Plattennummer. Mi. 250,- + Leerfeld und zwei Pl.-Nr.	⊙	137I(12)	65,—
F 4319	40 Pfg. und Unterrand-Viererblock 80 Pfg. rs. auf seltener Rohrpost-Ganzsache 75 neben 30 u. 35 Pfg. (RU2P2, alleine Mi. 375,-), als Rohrpost-Ortsbrief (kl. Gebrauchsmgl. wie Fleckchen) innerhalb von Berlin, 1.7.22	✉	163,166, RU2P2	150,—
F 4320	20 Mk. Pflüger, gestempeltes Bedarfsstück (Zählung siehe Foto) in der guten Variante mit kopfstehendem Unterdruck, Fotoexp. Bechtold. Mi. 900,-	⊙	196I	200,—
F 4321	50 Mk., Vierpass-Wz., tadellos gestempelt, Attest Oechsner. Mi. 1100,-	⊙	209Y	180,—
4322	400 Mk., zwei Farben, tadellos gestempelt, sign. Infla. Mi. 480,-	⊙	222b,d	70,—
4323	Altershilfe in Paaren, nebst Rhein-Ruhr-Hilfe und weiterer Frankatur auf fast portoger. R-Brief (leichte Spuren) aus Mühldorf, sign. Peschl. Mi. lose 290,-	✉	233-4(2), 258-70	70,—
F 4324	40 Mk. grünlicholiv tadellos postfrisch, Attest Fleiner. Mi. 800,-	**	244c	180,—
4325	25 + 500 Mk. Rhein-Ruhr-Hilfe, Aufdruck-Abart "Abstand zwischen 500" tadellos postfrisch (innerhalb einer Oberrand-Einheit), Fotoexp. Fleiner. Mi. 180,- +	**	259II	60,—
F 4326	100 T. a. 400 Mk. gestempelt (Strichstempel) vom Unterrand mit unten extrem versetztem Kammschlag, siehe Foto, sign. Peschl	⊙	290	100,—
F 4327	Lokalausgabe Leipzig 13, Gebührenzettel "Gebühr bezahlt", Gebühr von "28" (Tausend Mark) eingestempelt, auf Sieger-R-Postkarte, Mi. 550,-	✉	1	120,—
4328	20 Pfg. Flugpost mit gutem liegendem Wasserzeichen gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 300,-	⊙	346Y	60,—
F 4329	300 Pfg. Flugpost einzeln auf Lupo-Auslands-R-Brief von Hamburg 1924 nach Holland	✉	350A	120,—
F 4330	5 Mk. Bauwerke und 5 Pfg. Flugpost auf Lupo-R-Überseebrief "Geschäftspapiere" von Hamburg 1935 nach Argentinien	✉	367,529	100,—
F 4331	Zusammendruck 20 Pfg. Flugpost mit Andreaskreuz, nebst Hindenburg 4 Pfg., auf Luftpostbrief von Breslau nach Berlin, Mi. 800,-	✉	S35	150,—
4332	1, 2(3) und 3 Mk. Flugpost, diese per sechs, als seltene hohe 25-Mark-Frankatur auf etwas lädiertem Übersee-Luftpost-R-Brief von Dessau 1927 via Norderney nach New York	✉	382-84	80,—
F 4333	Berühmte Deutsche, 11 verschiedene Werte je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, Höchstwert sign. Schlegel. Mi. rund 2700,-	**	ex385-97POR	450,—
4334	80 Pfg. Dürer tadellos postfrisch, Mi. 550,-	**	397	90,—
F 4335	10 Pfg. Nothilfe, Wz. X., sauber gestempeltes Exemplar, übliche, leicht unregelm. Zählung, Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 1200,-	⊙	399X	160,—
F 4336	10 Pfg. Nothilfe, stehendes Wz., sauber gestempelt (einige Zahnspitzen etwas getönt), sowohl Attest D. Schlegel als auch Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 1200,-	⊙	399X	180,—
4337	8 Pfg. I.A.A. im zentrisch gestempelten Paar auf Lupobrief ab Dresden, Mi. lose 180,-	✉	407(2)	45,—
4338	Reichspräsidenten tadellos postfrisch, unsigniert. Attest D. Schlegel (2025). Mi. 1200,-	**	410-22	350,—
4339	Reichspräsidenten, ohne die 50 Pfg., sowie 4 RM Zeppelin, je postfrisch. Mi. über 1200,-	**	410-22, 42	250,—
4340	5 bzw. 15 Pfg. Hindenburg, Heftchenblätter 57 und 59 mit anhängendem K10 bzw. K14 je postfrisch, Mi. 480,-	**	H-BI.57, 59	120,—
F 4341	5 Pfg. Hindenburg, Heftchenblatt 57B mit anhängendem K10 bzw. 15 Pfg. Hindenburg als H-Blatt 59B mit anhängendem K14, auf zwei Orts-R-Briefen aus Chemnitz 1933. Mi. lose 370,- +	✉(2)	H-BI.57B, 59B	100,—
F 4342	5 Pfg. Hindenburg im Zusammendruck-Kehrdruk-Sechserblock mit HAN "V 15450.31 1", nebst 8 Pfg. Ebert, auf portoger. Orts-R-Brief aus Chemnitz, Mi. 600,-	✉	K10 HAN1	150,—
4343	5 Pfg. Hindenburg, Zusammendruck-Kehrdruk-Sechserblöcke K10 mit HAN "V 15450.31 1" bzw. "2" je postfrisch, Mi. 800,-	**	K10 HAN1/2	200,—
4344	Hindenburg/Ebert, Zusammendrucke, 15 Pfg. im Kehrdruk-Sechserblock mit HAN "V 15450.31 1" sowie W27.3(2) und 30.3(2) je postfrisch, Mi. 580,-	**	K14 HAN1	120,—
F 4345	Zwei Orts-R-Briefe aus Chemnitz (einer portogerecht) mit Zusammendruck-Frankaturen inkl. W27.3(2), W30.2 und W30.3(2). Mi. 415,- +	✉(2)	W27,30	100,—
F 4346	8 Pfg. Ebert im Zusammendruck-Kehrdruk-Sechserblock mit HAN "V 15450.31 3", auf Orts-R-Brief aus Chemnitz, Mi. lose 300,-	✉	K12 HAN3	100,—
4347	8 Pfg. Ebert, Zusammendruck-Kehrdruk-Sechserblöcke K12 mit HAN "V 15450.31 3" bzw. "4" je postfrisch, Mi. 600,-	**	K12 HAN3/4	150,—

	4348	8 Pfg. Ebert im postfrischen Walzen-Oberrand-Viererblock, dito 20 Pfg., aber Plattendruck, sign. Schlegel. Mi. 457,-	**	412W, 415P	80,—
	4349	Hindenburg/Ebert, 11 postfrische Viererblöcke, teils vom Oberrand, inkl. 20, 25(3) und 50 Pfg. (sign. Schlegel), Mi. 1883,-	**	ex413- 466(4)	300,—
F	4350	15 Pfg. Hindenburg, Zusammendruck-Sechserblock mit HAN "V 15450.31 1" auf Orts-R-Brief aus Chemnitz. Mi. lose gest. 400,-	☒	K14 HAN1	100,—
	4351	25 Pfg. Hindenburg mit Lochung "HF" aus Kiel auf Retour-Überseebrief nach Canton/China und seltenem rotem Ra6 "Returned Letter Postoffice Panyu Canton China" retour	☒	416	50,—
	4352	30 Pfg. Lessing, je postfrische Oberrandstücke Platte und Walze ("2'9'2"), sowie 45 Pfg. Ebert als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, sign. Peschl. Mi. 420,-	**	417P/W, 419P	70,—
	4353	45 Pfg. Ebert, postfrischer Walzendruck-Oberrand-Viererblock, Mi. 580,-	**	419W(2)	90,—
	4354	50 Pfg. Hindenburg im postfrischen Plattendruck-Oberrand-Viererblock, sign. Peschl, sowie als Walzen-Oberrand, "2'9'2", einzeln. Mi. 1180,-	**	420P/W	180,—
	4355	80 Pfg. Hindenburg einzeln auf NN-Paketkarte aus Uetersen 1930	☒	422	40,—
	4356	Zeppelin, tadellos postfrische Oberrandstücke, Mi. 460,- +	**	423-24	100,—
	4357	15 Pfg. Nothilfe, Andreaskreuz-Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 400,-	**	W31	70,—
	4358	2 RM SAF auf Zeppelinbrief (links gering unruhig geöffnet) von Friedrichshafen 1931 in die USA, Mi. 500,-	☒	438	80,—
	4359	Südamerikafahrt, tadellos gestempelte Serie, sign. Bühler bzw. Schlegel. Mi. 900,-	☉/△	438-39	180,—
F	4360	SAF je einzeln auf zwei Zeppelinbriefen, 4 Mk. liegend. Wz., sign. Schlegel. Mi. 1100,-	☒	438-39	180,—
	4361	2 Mk. SAF, tadellos gestempeltes Oberrandstück Mi. 400,- +	☉	438Y	90,—
F	4362	4 RM SAF einzeln auf Zeppelinbrief, SAF 1930 nach Argentinien, Mi. 500,-	☒	439Y	120,—
F	4363	Herzstück aus IPOSTA-Block auf seltenem R-FDC	☒	446-49	400,—
	4364	Herzstück aus IPOSTA-Block auf R-Brief mit SST, Mi. lose 560,-	☒	446-49	120,—
	4365	IPOSTA, Herzstück aus Block 1 auf tadellosem Brief mit Ausstellungs-SST, Mi. lose 560,-	☒	446-49	140,—
	4366	15 und 25 Pfg., Oberteil von IPOSTA-Block auf Einschreibebrief mit Ausstellungs-SST und violettem Nebenstempel "Einl. Geb. 30 Rpf."	☒	447,448	140,—
	4367	25 Pfg. aus IPOSTA-Block nebst Rheinland 15 Pfg. auf Einschreibekarte mit Ausstellungs-SST "Berlin"	☒	448,445	90,—
	4368	50 Pfg. aus IPOSTA-Block als Einzelfrankatur auf Einschreibebrief mit Gewichtsvermerk "30g" und Ausstellungs-SST nach Bayern mit Ankunftsstempel	☒	449	140,—
	4369	IPOSTA-Block tadellos mit klaren SST vom letzten Messtag. Mi. 2000,-	☉	Bl.1	400,—
	4370	IPOSTA-Block postfrisch, in der Zähnung etwas angetrennt, Mi. 1600,-	**	Bl.1	200,—
F	4371	1 Mk. als tadellose Einzelfrankatur mit klarem Stempel "Friedrichshafen 17/10 31" auf Zeppelinbrief als Warenmuster-Couvert nach Brasilien mit der 3. SAF 1931. Seltene Verwendung!	☒	455	150,—
F	4372	4 Mk. Polarfahrt tadellos gestempelt, Mi. 900,-	☉	458	160,—
F	4373	4 Mk. Polarfahrt tadellos gestempelt, Mi. 900,-	☉	458	160,—
	4374	Nothilfe 1931 auf Satz-R-Brief aus Leipzig mit Messe-SST	☒	459-62	50,—
	4375	Hindenburg-Medaillon in postfrischen Viererblöcken (teils vom Rand), Mi. 760,-	**	467- 73(4)	150,—
	4376	Hindenburg-Medaillon tadellos postfrisch, sign. Schlegel und Attest D. Schlegel (2025). Mi. 1200,-	**	482-95	350,—
	4377	8 Pfg. Hindenburg, postfrischer Walzendruck-Oberrand-10er-Block, dabei viermal Plattenfehler "offenes D", Mi. 440,-	**	485I(4)	75,—
F	4378	100 Pfg. Hindenburg, postfrische linke obere Walzendruck-Bogenecke mit Druckerzeichen "15", Mi. 450,- +	**	495	90,—
F	4379	100 Pfg. Hindenburg, postfrische linke obere Walzendruck-Bogenecke mit Druckerzeichen "15", Mi. 450,- +	**	495	90,—
F	4380	100 Pfg. Hindenburg, postfrische linke obere Walzendruck-Bogenecke mit Druckerzeichen "7", sign. Peschl. Mi. 450,- +	**	495	90,—
	4381	100 Pfg. Hindenburg als postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, Mi. 360,-	**	495W	60,—
	4382	100 Pfg. Hindenburg als postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, Mi. 360,-	**	495W	60,—
	4383	100 Pfg. Hindenburg, zwei postfrische Walzendruck-Bogenecken, links unten (kl. Stockpunkt) und rechts unten (gut, sign. Schlegel)	**	495W	80,—
F	4384	100 Pfg. Hindenburg im postfrischen Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit beiden Walzen-Varianten. Die Bogenecke kleine Anhaftung und nur als ungebraucht gerechnet, Mi. schon 680,-	**/*	495W(2)	200,—
	4385	Chicagofahrt, gestempelter Bedarfssatz mit teils kleinen Beanstandungen, Mi. 1000,-	☉	496-98	120,—
	4386	Wagner, ungefaltetes Ankündigungsblatt, selten, zumal in dieser guten Erhaltung	(☒)	499- 507AB	80,—

	4387	25 u. 40 Pfg. Wagner auf sauberem R-Brief von Berlin 1933 nach Halle, Mi. lose 220,-	☒	506,507	60,—
	4388	25 Pfg. Wagner tadelloso postfrisch, Mi. 350,-	**	506A	70,—
F	4389	40 Pfg. Wagner tadelloso postfrisch in normaler Zähnung, Mi. 1000,-	**	507A	180,—
F	4390	Herzstück aus Nothilfe-Block auf Orts-R-Expreßbrief aus Wolfratshausen, Mi. lose 2000,-	☒	508-11	500,—
	4391	10 Pfg. aus Nothilfe-Block, tadelloses Exemplar auf ideal gest. Ortsbrief von Dresden, Mi. lose gest. 500,-	☒	509	140,—
	4392	50 Pfg. aus Nothilfe-Block ideal gest. auf Einschreibebrief von Wandsbek nach Hamburg, Mi. lose gest. 500,-	☒	511	90,—
	4393	Hindenburg, Heftchenblatt 99.2 (Feld 1 dunkelgrün) mit Plattenfehler "G von Glückwünsche verschmiert/eingekerbt", Mi. 400,-	**	H-BI.99.2	80,—
	4394	Flugpost tadelloso postfrisch, sign. Schlegel und Attest D. Schlegel (2025). Mi. 850,-	**	529-39x	250,—
	4395	Saarabstimmung auf FDC-Karte (diese Bugspur ausserhalb der Marken), Mi. 1000,-	☒	544-46	120,—
	4396	Stände postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 680,-	**	556-64	200,—
	4397	Saarabstimmung in postfrischen Viererblöcken, Mi. 480,-	**	565-68(4)	100,—
F	4398	25 Pfg. Saarabstimmung, Viererblock und Einzelstück auf Bedarfs-Eilboten-Wertbrief über 100 Mk. von Bergedorf 1935 nach Salzuflen mit Ankunftsstempel	☒	568(5)	60,—
	4399	Herzstück aus Ostropa-Block auf R-Brief mit Messe-SST, Mi. lose 200,- +	☒	576-79	60,—
	4400	OSTROPA, Herzstück aus Bl. 3 auf tadellosem Einschreibe-Ersttagsbrief mit OSTROPA-Ersttagsstempel "Königsberg 23.8.35", Mi. (1500,-)	☒	576-79	140,—
	4401	OSTROPA-Block mit ESST, Mi. 1100,-	☉	Bl.3	250,—
	4402	Ostropa-Block ungebraucht, Mi. 1300,-	(*)	Bl.3	220,—
	4403	Eisenbahn in postfrischen Viererblöcken, Mi. 520,-	**	580-83(4)	100,—
	4404	Trachten postfrisch, Mi. 180,-	**	588-97	30,—
	4405	Lufthansa mit ESST "München 6.1.36" auf FDC-Orts-Einschreibebrief (Umschlag kl. Mängel), Mi. 600,-	☒	603	70,—
	4406	Geburtstags-Block mit Zusatzfrankatur 1 Pfg. Hindenburg auf portoger. Auslands-FDC, Mi. 400,-	☒	Bl.7,512	60,—
F	4407	25 Pfg. orangerot, Probedruck für Marke aus Hitler-Block als wie verausgabte ungebrauchte linke untere Bogenecke, selten. Mi. "-.-"	**	646PVI	180,—
	4408	Kulturspende-Block postfrisch, Mi. 330,-	**	Bl.9	60,—
	4409	Kulturspende-Block postfrisch, Mi. 330,-	**	Bl.9	60,—
	4410	Kulturspende-Block postfrisch, Mi. 330,-	**	Bl.9	60,—
	4411	Kulturspende-Block postfrisch, Mi. 330,-	**	Bl.9	60,—
	4412	Kulturspende-Block postfrisch, Mi. 330,-	**	Bl.9	60,—
	4413	Kulturspende-Block postfrisch und gestempelt, Mi. 420,-	**/☉	Bl.9(2)	80,—
	4414	Riem-Block auf R-FDC, Mi. 500,-	☒	Bl.10	120,—
	4415	Riem-Block dreimal postfrisch, Mi. 570,-	**	Bl.10(3)	70,—
	4416	Hitler-Geburtstag mit Zusatzfrankatur auf Ersttagsbrief, Mi. 500,-	☒	664	90,—
	4417	WHW-Serie auf nach Schweden gelaufenem Einschreibe-Eilboten-FDC (einige Werte am Rand etwas gummifleckig), Mi. 500,-	☒	675-83	60,—
	4418	WHW 1938 fünfmal postfrisch, Mi. 500,-	**	675-83(5)	100,—
	4419	Reichsberufswettkampf, 17 postfrische Serien, einmal aus der Bogenecke links unten, Mi. 425,-	**	689-90(17)	70,—
F	4420	1 (kl. Zahnsplatt) und 2 RM Danzig-Abschied, je postfrische Unterrandstücke mit Platten-Nr. "5" neg. und Druckerzeichen "EISEN-K" neg. (1 Mk.) bzw. "6" nebst "10" und "EISEN-K" (2 Mk.)	**	728-9 Pl.-Nr.	120,—
F	4421	1 RM Danzig-Abschied, rechte untere Bogenecke mit zweifacher Platten-Nr. "1" neg. (schwarz und orange)	*	728 Pl.-Nr.	70,—
F	4422	1 RM Hitler (kl. gummifreie Stelle, als postfrisch sign. Peschl) und 12 + 88 Pfg. Goldschmiedekunst postfrisch, je Abart "ungezähnt", Mi. 250,- (für Falz bei der Nr. 799)	*/**	799, 903U	60,—
F	4423	1 und 2 RM Hitler, sowie Goldschmiedekunst, je Abart "ungezähnt" postfrisch. Mi. 650,-	**	799-800U, 903U	150,—
	4424	1 bis 5 RM Hitler, vier saubere Ersttagsbriefe, Mi. 400,- +	☒(2)	799-802A	70,—
	4425	2 RM Hitler, gute enge Zähnung, nebst 40 und rs. 25 Pfg., auf Eil-Wert-Paketkarte ab Berlin 1944	☒	800B, 793,795	100,—
	4426	Mozart, tadellose Ersttagskarte mit Stempel "Wien 28.11.41", Mi. 150,-	☒	810FDC	25,—
	4427	Hitler-Geburtstag, tadellose Ersttagskarte mit Stempel "München 13.4.42", Mi. 300,-	☒	813FDC	50,—



4320



4335



4336



4372



4373



4378



4379



4380



4384



4407



4420



4421



4389



ex 4422



4423



ex 4333



4435



4443



4444



4457

F 4428	42 + 108 Pfg. Braunes Band per zwei als gute Mehrfachfrankatur auf R-NN-Brief von Danzig 1943 nach Innsbruck (24 + 30 + 30 Pfg.)	✉	815(2)	120,—
4429	42 + 108 Pfg. Braunes Band auf seltenem Vor-FDC, zwei Tage vor Ersttag (FDC 500,- Mi.)	✉	854	100,—
4430	Braunes Band auf gelaufenem R-Brief mit SST "München-Riem 25.7.43" (Vor-Ersttag). Mi. für FDC schon 500,-	✉	854	60,—
F 4431	42 + 108 Pfg. Braunes Band per zwei als gute Mehrfachfrankatur auf R-NN-Brief von Danzig 1943 nach Innsbruck (24 + 30 + 30 Pfg.)	✉	854(2)	120,—
F 4432	12 + 8 Pfg. Luftpostdienst per vier auf Orts-R-Brief "eigenhändig" (Couvert an den Rändern gering bestoßen) aus Berlin 1944	✉	867(4)	100,—
F 4433	16 + 10 Pfg. Wehrmacht im Eckrand-Viererblock als gute Mehrfach-Frankatur auf R-Brief "eigenhändig" ab Trier 1944 (24 + 30 + 10 Pfg. = 64 Pfg.)	✉	881(4)	120,—
4434	Kameradschaftsblock auf tadellosem Blanko-Umschlag mit idealen SST "MÜNCHEN HAUPTSTADT DER BEWEGUNG 10.5.44" (sehr früh, kein offizieller Ersttag bekannt!)	✉	888-93	25,—
F 4435	12 + 88 Pfg. Goldschmiedekunst, Abart "ungezähnt" im postfrischen Oberrand-Viererblock, die kleinen Gummierungsbläschen sind herstellungsbedingt und kein Mangel, gut sign. Peschl. Mi. 600,-	**	903U(4)	150,—
F 4436	12 + 8 Pfg. "9. November" im Viererstreifen auf Orts-R-Brief "eigenhändig" aus Dresden 1944	✉	906(4)	100,—
4437	SA/SS, alle vier verschiedenen Bogenecken je als postfrische Eckrand-Viererblöcke, die Gummierung ist typisch für die Ausgabe, seltenes Angebot, Mi. der losen Marken 1280,- +	**	909-10(16)	250,—
4438	SA/SS sowohl gezähnt als auch geschnitten je in postfrischen Eckrand-Viererblöcken, Mi. 640,- +	**	909-10U(4)	150,—

Deutsches Reich Dienst

4439	20 Pfg. preußischblau, perfekt gezähntes Exemplar, min. Papierspalt, Fotoattest Bauer. Mi. 950,-	☉	19b	120,—
4440	Bayern- und Württemberg-Dienst, drei postfrische Serien, letztere zusätzlich in Viererblöcken, Mi. 515,-	**	34-64	100,—
4441	90 Pfg. Bayern-Abschied, Plattendruck, tadellos postfr. Bogenrandstück, Mi. 700,-	**	45PRRIII	70,—
4442	Dienst-Ausgabe für Württemberg per vier postfrisch, dabei fünf komplette Zwischensteg-Viererblöcke (übliche Faltspur im Steg), Rest im Steg getrennt. Mi. nur der Zwischenstege 1500,-	**	57-64(4)	200,—
F 4443	10 Pfg. gestempelt in Berlin, sign. Infla. Mi. 600,-	☉	65	100,—
F 4444	10 Pfg. tadellos gestempelt, sign. Infla. Mi. 600,-	☉	65	140,—
4445	10 Mk. im Fünferstreifen auf Dienstbrief der Kassenverwaltung des Linienschiffes "Hannover" von Wilhelmshaven 1923 nach Kiel an ein Torpedoboot	✉	68(5)	50,—
4446	Aufdrucke komplett gestempelt, sign. Infla. Mi. 1300,-	☉	75-88	220,—
F 4447	5 Pfg. Korbdeckel mit kopfstehendem Aufdruck postfrisch. Mi. 500,-, Attest D. Schlegel	**	100PaK	150,—
F 4448	10 Pfg. Korbdeckel mit sowohl verschobener Wertziffer als auch kopfstehendem Aufdruck zart gestempelt, Mi. 600,-	☉	101PaK	100,—
4449	Partei-Dienstmarken, postfrische Viererblock-Serie, teils vom Rand. Mi. 600,-	**	144-54(4)	120,—

Zeppelinpost

F 4450	Spanienfahrt 1929, Bordpostkarte vom 23.10.1929 mit hierauf ungewöhnlichem Nebensteinel "An Bord des Luftschiffes Graf Zeppelin"	✉	44B	100,—
F 4451	Ostseejahr-Rundfahrt 1931, Karte ab Friedrichshafen mit 1 RM Zeppelin, Auflieferung Kopenhagen	✉	108D	80,—
4452	Polarfahrt 1931, UdSSR-Post, R-Karte mit geschnittenen Marken, Auflieferung Malygin	✉	120Aa	50,—
F 4453	1. SAF 1931, Anschlußflug Berlin bis Rio, tadellose Postkarte mit zweimal Zeppelin 1 Mk.	✉	124Dc	60,—
F 4454	11. SAF 1934, Brief Auflieferung Hamburg mit seltenem Absenderfreistempel nach Montevideo mit Flugpostbestätigungsstempel der Uruguayischen Post	✉	284C	80,—

Halbamtliche/Private Flugpostmarken

4455	50 Pfg. Margareten-Volksfest, hellblau, im postfrischen Unterrand-Viererblock, Mi. 520,-.	**	4a(4)	100,—
4456	50 Pfg. Margareten-Volksfest, trübbau, im postfrischen Viererblock, Mi. 520,-.	**	4a(4)	100,—
F 4457	10 Pfg. Gotha tadellos ungebraucht aus der rechten unteren Bogenecke, sign. Sieger. Mi. 500,- +	*	5	160,—
F 4458	10 Pfg. Gotha tadellos ungebraucht, Mi. 500,- +	*	5	140,—
F 4459	Junkers 2 GM auf tadellosem Briefstück, Mi. 300,- +	△	12	80,—
4460	Regensburger Osterflugtage, 10 Pfg. mit DR 5 Pfg. auf tadelloser Flugpostkarte 1925	✉	15,DR	100,—
F 4461	30 Pfg. DELA Ballonfahrt, tadellose Sonderkarte mit Zusatzfrankatur Hindenburg 6 Pfg., Mi. 380,-	✉	21a	90,—



ex 4345 / 100,-



4346 / 100,-



4350 / 100,-



ex 4360 / 180,-



4362 / 120,-



4371 / 150,-



4398 / 60,-



4428 / 120,-



4431 / 120,-



4432 / 100,-



4433 / 120,-



4436 / 100,-



4450 / 100,-



4451 / 80,-



4453 / 60,-



4454 / 80,-



4461 / 90,-



4462 / 90,-

F 4462	30 Pfg. DELA Ballonfahrt nebst Fridericus 6 Pfg. auf tadelloser Flugpostkarte, Mi. 380,-	✉	21b	90,—
F 4463	30 Pfg. DELA Ballonfahrt nebst Hindenburg 3 Pfg. auf tadelloser Flugpostkarte, Mi. 350,-	✉	21c	90,—
F 4464	30 Pfg. DELA, Ballonfahrt, schw./hellgrünlichblau, auf entspr. Flugpostkarte, Mi. 350,-	✉	21c	90,—

Flug- und Katapultpost

4465	1912, frühe Flugpostkarte mit 5 Pfg. Germania, Stempel "Flugpost Mannheim-Heidelberg 19.5.12"	✉	85F	50,—
4466	Flugpost, Wangerooge 1921, Karte mit 10 sowie Flugpost 10 u. 40 Pfg. von Wangerooge, 11.8.21, nach Bielefeld mit rotem Ra2 "Mit Luftpost befördert Postamt 1, Bremen"	✉	86II, 111-12	80,—

Deutsche Privat-/Stadtpost

F 4467	Hannover "Mercur", Postanweisungs-Ganzsache 10 Pfg. (übliche Mittelfalte) gebraucht 1898 innerorts	✉	P1	150,—
--------	--	---	----	-------

Deutschland Sonstiges

F 4468	Bahnpost-R-Zettel, 1878, "Vom Ausland über Bahnpost 17 Vamdrup-Hamburg", sehr guter R-Zettel auf Reco-Brief mit England 1 P. (2) und 2 1/2 P. (Eckfehler) nach Wyk auf Föhr	✉	Gb.16(2) u.a.	120,—
4469	Bahnpost-R-Zettel, 1879, "Vom Auslande über Bahnpost 10", guter R-Zettel auf mit englischer 2 1/2 P. zufrankierter, links geöffneter Ganzsache 2 P. 1879 nach Peine	✉	Gb.40	80,—
F 4470	Bahnpost-R-Zettel, 1882, "Vom Auslande über Bahnpost (Eger-Reichenbach)", guter R-Zettel auf Adels-Trauercouvert an "Sr. Hoheit Moritz von Sachsen-Altenburg" auf Schloß Altenstein bei Bad Liebenstein mit Österreich 5 Kr. Franz Joseph	✉	Öst.37	150,—
4471	Bahnpost-R-Zettel, 1882, "Vom Auslande über Bahnpost 20 (Bodenbach-Dresden)", guter R-Zettel auf Siegelcouvert mit Österreich 5 Kr. und 10 Kr. Franz Joseph	✉	Öster.37, 38	120,—
4472	Bahnpost-R-Zettel, 1890, "Vom Auslande über Bp. 10 Verviers-Cöln", guter R-Zettel auf mit englischen 1 P. (2) und 1/2 P. Victoria zufrankierter Ganzsache 2 P. nach Stuttgart	✉	Gb.65(2), 68	80,—
F 4473	Bahnpost-R-Zettel, 1901, "Vom Auslande über Bahnpost 21 (Hof-Leipzig)", guter R-Zettel auf Couvert mit sieben Viktoria-Werten 1901 von Ceylon nach Göttingen	✉	Ceyl.121 (2)	120,—
4474	Bahnpost-R-Zettel, 1902, "Vom Auslande über Bahnpost 15", guter R-Zettel mit Numerator auf Brief mit England 2 P. und 2 1/2 P. Edward VII. nach Weimar	✉	Gb.106, 107	80,—
4475	Bahnpost-R-Zettel, 1913, "Vom Ausland über Bahnpost Nr. 19", guter R-Zettel auf rechts geöffnetem Nachsendecouvert mit Freimarken-Ausg. 1911 von Gilbert u. Ellice kpl., Couvert typische Mittelfalte	✉	Gilb.8-11	80,—
4476	Kriegsgefangenenpost, 1918, Vordruckbrief aus dem Off.-KGF-Lager Breesen/Mecklenb. von einem portugies. Offizier, aus Roggendorf über das Rote Kreuz in der Schweiz nach Portugal (selten!)	✉		50,—
4477	NS-Besonderheiten, ein Stapel von Original-Unterlagen, Kopien usw., die als Ariesierungs-Nachweis für die Heirat eines Verwandten von Carl Schurz, des früheren Innenministers der USA und Deutscher Auswanderer, benötigt wurden	✉		200,—
4478	Postauftrag, 1904, vollständiger Vorgang, Postauftrag-R-Couvert mit zugehörigem grünem Postauftrag (Falten) aus Schöningen nach Uslar	✉		50,—
4479	Postmandat, 1900, seltenes Vordruckcouvert für ein internationales Postmandat (kl. Randriß) von Berlin nach Dänemark	✉		60,—
4480	Propaganda, 1925, frühe Privat-Propaganda-Ganzsachenkarte 3 Pfg. Reichsadler, "Wann wird die deutsche Luftfahrt frei" mit Motiv "gefesselter Mann mit Flugzeugen", gebraucht mit ZuF als Lupokarte	✉	PP	80,—
4481	Zensurpost, 1918 (10.9.), seltene chemische Zensur von Trier auf Ganzsachenkarte aus Luxemburg (5 C. mit zweimal 2 1/2 a. 5 C., Nr. 107) via Trier nach Berlin	✉		100,—

Deutsche Post in China

F 4482	Mitläufer 20 Pfg. Krone-Adler im senkrechten Zwischenstegpaar auf Briefstück mit Stempel "Tientsin, 17.5.98"	△	M48ZS	100,—
F 4483	Vorläufer 2 Mk., tadelloses Exemplar mit klarem zentr. K1 "K.D. FELDPSTATION No. 7", Fotoexp. Steuer	☉	V37f	140,—
4484	3 Pfg. ockerbraun und 10 Pfg. lilarot, diagonalen Aufdruck, je ungebraucht, sign. Jäschke-L. Mi. 210,-	*	11b,31a	40,—
F 4485	5 Pf. auf 10 Pfg., steiler Aufdruck, tadellos ungebraucht, sign. Bothe und neues Attest Jäschke-L. Mi. 700,-	*	7II	180,—
F 4486	10 Pfg. "China"-Handstempel zentrisch gestempelt, kurzer Zahn und Bugspur, sign. Thier und neues Attest Jäschke-L. Mi. 1100,-	☉	10	180,—
F 4487	Petschili, Kiautschou 5 Pfg., tadelloses Briefstück mit idealem K1 "Peking 19/7 01", Mi. 340,- +	△	PVIb	90,—



4447



4448



4458



4459



4482



4483



4485



4486



4487



4488



4489



4491



4492



4493



4509



4506



ex 4510



4512



4516



4519



4511



ex 4524



4530



4531



4532

F 4488	Petschili, 20 Pfg. Krone-Adler aushilfsweise verwendet mit K1 "Shanghai" vom 24.12.00 (aus einem Viererblock stammend, deshalb Stempel bestimmbar), rechts unten ein kleiner Eckmangel, Attest. R. Steuer. Mi. 1500,-	☉	PVad	400,—
F 4489	Petschili, Germania-Reichspost 50 Pfg. in Mischfrankatur mit steiler Aufdruck, 10 u. 20 Pfg. auf gelbem Paketkarten-Abschnitt, klare Stempel "Peking 17/12 00" (kl. Beanst.), sign. Bothe. Mi. 380,- +	△	PVg,3IIa	100,—
F 4490	5 Pfg. auf Color-Postkarte "Dampfer Königin Luise" des Norddeutschen Lloyd aus Ruk 1902, mit Seepost-K1 "Sydney ..." nach Osnabrück	✉	16	200,—
F 4491	5 Mk. tadellos gestempelt, sign. Steuer. Mi. 400,-	☉	27III	120,—
F 4492	2 1/2 Dollar tadellos gestempelt mit zwei klaren Stempeln "Schanghai 13/11 05", sign. Richter, Steuer. Mi. 380,-	☉	37	100,—
F 4493	2 1/2 Dollar, tadelloses Briefstück mit zwei besonders schön aufgesetzten Stempeln "Schanghai "b" 12/12 06", sign. Richter, Steuer. Mi. 380,- +	△	37A	120,—
4494	1/2 Dollar a. 1 Mk., tadellos postfr. Sechserblock aus der rechten unteren Bogenecke, Mi. 390,-	**	44II	70,—
4495	2 1/2 Dollar a. 5 Mk., Aufdrucktype III, Aufdruck grau leuchtend, tadellos postfrisch, sign. Bothe, Steuer. Mi. 140,-	**	47IALIIIb	40,—
F 4496	China-Ganzsachenkarte 1 C. mit ZuF 1/2 C. im Paar und unentwerteter 1 C. von Peking (Ovalstempel) als Feldpostkarte mit K1 der Deutschen Post nach Sembach/Bayern	✉	ChinaP	180,—
4497	Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg., schräger Aufdruck, datiert "Shanghai, den 15. März 1901", gelaufen mit Marine-Schiffspost-K1 "No. 34" ("SMS Kurfürst Friedrich Wilhelm") nach Wilhelmshaven, Antwortteil ungebraucht anhängend	✉	P7I	120,—
4498	Ganzsachen-Doppelkarte 10 Pfg. (Antwortteil ungebraucht) mit Marine-Schiffspost-K1 "MSP No. 15" (SMS "Kaiserin Augusta") 1900 nach Berlin gelaufen	✉	P8I	60,—
4499	Ganzsachen-Doppelkarte 10 Pfg. Krone-Adler mit K1 "Shanghai" 1901 nach Heringsdorf gelaufen, Antwortteil ungebraucht	✉	P8I	50,—
F 4500	Feldpost, Petschili, 23.3.1901, Vordruckcouvert der "Imperial Chinese Railway Administration" mit K1 "K.D. Feld-Poststation" und Truppenstempel einer Feldlazareth-Einheit als FP-Brief nach Berlin	✉		120,—
F 4501	Feldpost, Petschili, 28.6.1901, Bedarfs-FP-Karte aus Peking mit K1 "K.D. Feld-Poststation No. 2" und seltenem großem Holzschnitt-Ra2 "Peking Kaiserpalast", nach Coblenz. Sign. Friedemann	✉		400,—
4502	Feldpost, Petschili, 9.6.1901, FP-Karte aus Kaiping mit kuriosen Abb./Text ("Wir sind auch zur Abwechslung besoffen"), mit Truppenstempel und K1 "K.D. Feldpoststation No. 10" nach Döbeln/Sachsen	✉		80,—
F 4503	Feldpost, Petschili, 1.6.1901, FP-Karte aus Peitaiho (Color-Ansichtskarte mit Kriegsmotiv) vorfrankiert mit China 2 C. und Truppenstempel, sowie K1 "K.D. Feld-Poststation No. 9", nach Frankfurt/M.	✉	China	120,—
F 4504	Feldpost, Petschili, 9.7.1901, Karte aus Peking, vorfrankiert mit China 1/2 C. braun, mit chines. Ovalstempel "Peking" und Feldpost-K1 "K.D. Feld-Poststation No. 2" nach Deutschland	✉	China	100,—

Deutsche Post in Marokko

4505	6,25 Pes. a. 5 Mk. tadellos ungebr., sign. Jäschke-L. Mi. 200,-	*	33A	30,—
------	---	---	-----	------

Deutsche Post in der Türkei

F 4506	Vorläufer NDP 1/2 Gr. orange und 2 Gr. blau (diese rep.) je mit klarem K1 von Constantinopel, Mi. 750,-	☉	NV15,17	100,—
F 4507	Vorläufer Brustschild 2 Gr. blau und 2 1/2 Gr. rotbraun (kl. Einriß) auf Brief mit K1 von Constantinopel 1874 nach Lyon	✉	V20,21a	200,—
F 4508	Vorläufer 2 Mk. rosalia tadellos mit K1 "Constantinopel 1. 3/10 85", Mi. 500,-	☉	V37c	70,—
F 4509	Vorläufer 50 Pfg. olivgrün, farbfisches Exemplar (kl. Beanst.) mit seltener Entwertung durch Stempel "KDPA CONSTANTINOPEL 3/11 82" mit Stern über Datum (Dr. Steuer vierfach)	☉	V44a	150,—
F 4510	Vorläufer 5 Pfg. purpur, 25 Pfg. rotbraun, 50 Pfg. grau und 20 Pfg. ultramarin (Bfst., Einriß), je mit K1 von Constantinopel, teils kl. Mgl. Mi. 610,-	△/☉	V32,35,36,42	100,—
F 4511	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin im senkrechten Paar mit klarem K1 "Jaffa" aus 1899, Mi. 200,- +	☉	V37e(2)	80,—
F 4512	Mitläufer 10 Pfg. Germania mit klarem K1 "Jerusalem" v. 4.12.1902	☉	M71	50,—
4513	20 P. a. 10 Pfg. auf seltenem Deutsches Reich Mitläufer-Ganzsachen-Umschlag 10 Pfg. nach St. Petersburg, klarer Stempel "CONSTANTINOPEL 1 2/2 88". Eine ungewöhnliche Mischfrankatur mit diesem seltenen Bestimmungsland	✉	2b, DRU12	80,—
4514	1 Pia. a. 20 Pfg. "himmelblau" einzeln auf Faltbrief von Constantinopel 1886 in die Schweiz	✉	3d	60,—
4515	20 P. a. 10 Pfg. nebst 2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. auf tadellosem Einschreibebrief mit Stempel "CONSTANTINOPEL 1. 7/10 96", nach München	✉	7c,10d	70,—
F 4516	2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. tadellos gestempelt, Kopie von Fotoattest Steuer für ein Paar, aus dem die Marke stammt, Mi. 550,-	☉	10a	90,—



4463 / 90,-



4464 / 90,-



4467 / 150,-



4468 / 120,-



4470 / 150,-



4473 / 120,-



4490 / 200,-



4496 / 180,-



4500 / 120,-



4503 / 120,-



4504 / 100,-



4507 / 200,-



4518 / 100,-



4520 / 200,-



4521 / 150,-



4525 / 120,-



4526 / 200,-



4528 / 200,-

4517	20 P. rs. auf Kofferranhänger (!) nach Hamburg (leichte Beförderungsspuren), zentr. Stempel "Constantinopel 20/11 01"	✉	13la	70,—
F 4518	1 1/4 Pia. a. 25 Pfg., tadelloser waager. Dreierstreifen mit idealem Stempel "Constantinopel 3. 24/5 02" auf Bedarfs-Einschreibebrief nach Philippopoli	✉	15l(3)	100,—
F 4519	2 Pia. (ein Zahn) mit ideal zentr. und klarem K1 "KDPA Constantinopel 20/7 06". Mit diesem, sonst nur in den 1870er/80er Jahren verwendeten, Stempel selten	⊙	29	140,—
F 4520	10 Para a. 5 Pfg., zwei Randstücke auf Postkarte 1908 von Jaffa an Noske in Borna, als Besonderheit Neben-Ovalstempel "Tempel-Kolonie Hamidije Wilhelmina Deutsche Post Jaffa", Attest Hollmann	✉	36(2)	200,—
F 4521	2 Pia. a. 40 Pfg., sowie 25 Pia. a. 5 Mk. (zur Prüfung gelöst und mit Falz replaziert) auf Paketkarte aus Smyrna 1913 nach Basel	✉	41,47	150,—
4522	Aufdrucke gestempelt, Mi. 180,—	⊙	48-52	50,—
4523	Aufdrucke gestempelt, Mi. 180,—	⊙/△	48-52	50,—
F 4524	Aufdrucke auf teils sehr schön gestempelten Briefstücken, Mi. 180,- +	△	48-52	60,—
F 4525	Ganzsache 5 C. a. 5 Pfg. Germania 1908 mit K1 "Jaffa" und blauem Neben-Ra2 "Aus Ramleh (Palästina)" an Noske in Borna	✉	U5	120,—
F 4526	Ganzsachenkarte 10 C. a. 10 Pfg. Germania 1909 mit K1 "Jaffa" und seltenem violettblauem Neben-Ovalstempel "Tempel-Kolonie Hamidije-Wilhelmina Deutsche Post Jaffa" nach Hamburg gelaufen, sign. Krause	✉	P17	200,—
4527	Ganzsachenkarte 10 C. a. 10 Pfg. Germania bedarfsmäßig gelaufen 1909 mit K1 "Jaffa" und blauem Neben-Ra2 "Aus Jerusalem Deutsche Post" nach Berlin	✉	P17	60,—
F 4528	Ganzsachen-Doppelkarte 10 C. a. 10 Pfg. Germania (Antwortteil ungebraucht), von Jerusalem 1909 (sowohl K1 als auch Steg-K2) nach Deutschland gelaufen mit seltenem rotvioletttem Neben-Ra2 "Aus Jaffa Deutsche Post"	✉	P18	200,—

Deutsch-Neuguinea

4529	Vor-/Mitläufer etc., gestempelte Zusammenstellung mit Nr. V48b, M45b, M50d, sowie Nr. 1b(4), 3b und 5a, meist sign. Jäschke-L. Mi. 745,- + eine defekte M50d	△/⊙	V/M,1b	180,—
F 4530	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin im Paar auf Briefstück mit K1 "Stephansort" v. 31.8.94, Dr. Steuer 2-fach, entsprechend 2000,- Mi.	△	V37e(2)	500,—
F 4531	Vorläufer 20 Pfg. blau auf Briefstück mit K1 "Herbertshöh" 1891, Mi. 250,—	△	V42	60,—
F 4532	Vorläufer 50 Pfg. dunkeloliv per zwei auf tadellosem Briefstück mit K1 "Finschhafen", Attest Jäschke-L. Mi. 800,—	△	V44b	200,—
F 4533	Erste Ausgabe, Studienpartie inkl. u.a. Briefstücken, Einheiten (u.a. Viererblock 50 Pfg.), Aufdruckfehler 6XIII usw. Mit Nr. 1a(4), 1b, 2(3), 3(8), 4(6), 5(4) und 6(10). Mi. 1278,-, dazu ein Vorläufer 5 Pfg. Krone-Adler und ein Mitläufer 2 Pfg. Krone-Adler (Michel nicht gelistet)	△/⊙	1-6	250,—
F 4534	25 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck ungebraucht (winzige Papierverletzung rückseitig), Attest Jäschke-L. Mi. 2800,—	*	5bK	500,—
4535	5 Pfg. auf idealem Briefstück mit Stempel "Herbertshöhe 8/7 09"	△	8	25,—

Deutsch-Ostafrika

F 4536	Seenpost Schülke & Mayr, Nachdrucke, kpl. Serie einheitlich in postfr. Eckrandstücken links oben, Mi. 300,- ++	**	SNaa/e	100,—
F 4537	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, tadelloser Paketkarten-Abschnitt mit zentr. K1 "Pangani 13/8 98", links mit Paketzettel "Pangani" und hs. "Deutsch-Ostafrika", Mi. 120,- +	△	V037e	70,—
F 4538	31 Briefstücke und sieben lose Marken, dabei bessere Stempel, 45 H. (2), 60 H. usw.	△/⊙	ex13-29	80,—
F 4539	5 P. mit gut sichtbarem Plattenfehler "Linie unter linker 5 gebrochen" auf Luxusbriefstück mit idealem K1 "Ujiji" 1902, Mi. 550,—	△	13l	150,—
F 4540	10 Pfg. auf Mitläufer-Kartenbrief-Ganzsache 10 Pfg. Krone-Adler, mit K1 "Tanga" 1901 als portoger. Einschreibe-Beleg nach Erfurt mit Ank.-Stempel. Eine seltene Kombination	✉	14,MK1	350,—
F 4541	1 Rp. vom linken Bogenrand mit Passerkreuz und Platten-Nr. "2" (selten) auf R-Brief 1905 mit klarem blauem Stempel "Mohorro"	✉	19	150,—
F 4542	2 Rp. mit zentrischem K1 "Kilwa" mit Kriegsdatum 17.8.15	⊙	20	50,—
F 4543	3 Rp. Schiffsyacht in guter Zwischentype (Mittelstück in Type I) tadellos gestempelt "Tanga", Attest Jäschke-L. Mi. 1500,—	⊙	21l	350,—
F 4544	15 H. auf Briefstück mit K2 "Kisume" in englischer Type (Grenzort am Victoriasee)	△	25	50,—
F 4545	3 Rp. Kaiseryacht mit besserem Stempel "Udjidji" 1913. Mi. 300,—	⊙	39lAb	90,—
F 4546	3 R., tadellos postfr. Oberrandstück (Falzrest im Rand), Fotoattest Jäschke-L. Mi. 400,- +	**	39lAd	100,—



ex 4533



4534



ex 4536



4537



ex 4538



4539



4542



4543



ex 4563



4544



4545



4546



4548



ex 4554



4549



ex 4550



4564



ex 4565



4570



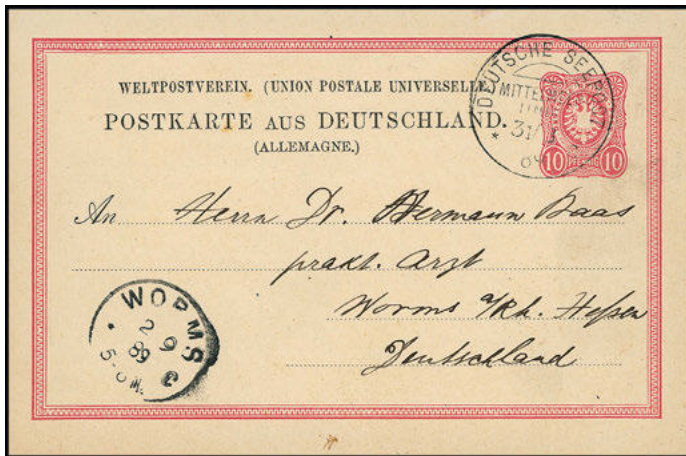
4501 / 400,-



4547 / 1000,-



4585 / 800,-

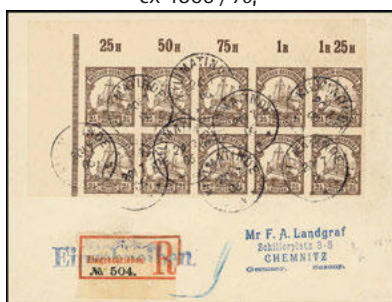
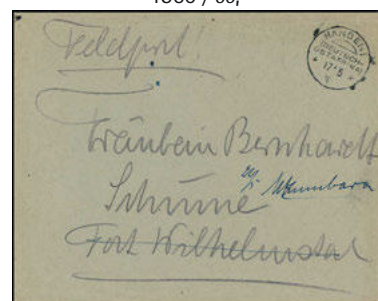
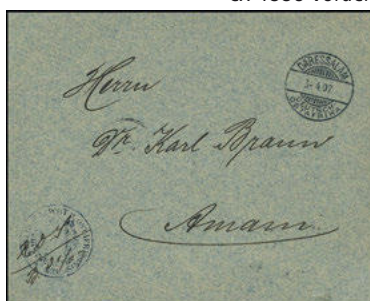
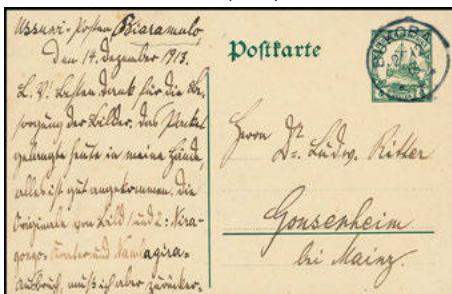


4774 / 750,-

- F 4547 Versorgungsstation Kikale: "Lindi 9/5 15", K1 klar auf Postkarte 7 1/2 H., datiert "Kikale (Ostafrika) 28.IV.15", geschrieben von dem "Königsberg"-Besatzungsmitglied Otto Behrendt (Marine-Oberzahlmeister) nach Deutschland. Nebengesetzt klarer L1 "Zensur passiert" der Überwachungsstelle Lindi und Durchgangsstempel von Portug.-Ostafrika, oben mit hs. Eingangsvermerk "21.8.15". Eine sehr seltene Karte mit offen angegebenem Ortsvermerk des Absenders, obwohl Geheimhaltung vorgeschrieben war, Fotoattest Steuer P19 1000,-
- F 4548 Britische Besetzung, "MAFIA", 2 1/2 H. ockerbraun mit schwärzlichvioletter Aufdruck tadellos postfrisch, Mi. 500,-, Attestkopie Brandon für zerteilte Einheit, aus der diese Marke stammt ** Br.1b 200,-

Deutsch-Ostafrika Stempel

- F 4549 "Amani" auf Luxusbriefstück 45 H. 1908 △ 28 30,-
- F 4550 "Amani", K1 auf sechs Kabinett-/Luxusbriefstücken, u.a. zweimal 45 H. △(6) ex22-28 60,-
- 4551 "Aruscha" auf Luxusbriefstück 7 1/2 H., sowie auf Bedarfs-Vordruckbrief (dieser unten Faltspur) mit 7 1/2 H. ⊠/△ 24,32 40,-
- 4552 "Bagamoyo", großer Steg-K2 ohne Jahreszahl auf Inlandsbrief 7 1/2 H., ferner mit Jahreszahl auf Briefstück 5 P., sowie der Steg-K2 in kleinerer Type auf drei Briefstücken und einer Postkarte ⊠/△ 13,32,34 70,-
- F 4553 "Bagamoyo", 1905, großer Steg-K2 auf Inlands-Bedarfs-R-Brief mit viermal 7 1/2 H. nach Tabora (leichte Spuren und kl. Aktenspieß), sowie 1900 auf Bedarfs-Inlands-Ganzsachenkarte 3 P. a. 5 Pfg. nach Kilwa ⊠(2) 24(4),P 100,-
- F 4554 "Bismarckburg" auf drei Briefstücken und einer Postkarte (mit Paar 2 P.) △/⊠ 9,11,12,13 70,-
- 4555 "Buiko" auf zwei Briefstücken (einmal ohne Jahr), sowie auf Brief 7 1/2 H. 1911 ⊠/△ 26,32 60,-
- F 4556 "Bukoba", blauer K1 auf Ganzsachenkarte 3 P. a. 5 Pfg. 1899 (aus Kongoja), ferner auf zwei Briefstücken inkl. Paar 10 P. Dito in schwarz auf drei Briefstücken und einer Ganzsachenkarte 4 H. 1913 (aus Ussuri Posten Biaramulo) ⊠/△ 9,12,31,32 120,-
- 4557 "Dar-es-Salaam", 1902, K1 als Ankunftsstempel auf Rhodesien-Ganzsachenkarte 1 P. blau (leichte Mittelfalte), von Ikawa nach Dar-es-Salam ⊠ Rhod.P 70,-
- 4558 "Dar-es-Salaam", K1 1894 als Ankunftsstempel auf Ganzsachenkarte 30 R. grün aus Mozambique, mit Aufgabe-Ovalstempel von Lourenco Marques via Zanzibar "per Steamer Admiral" nach Dar-es-Salam ⊠ Moz.P 80,-



4559	"Dar-es-Salam", K1 1900 auf Inlandsbrief mit 5 P. a. 10 Pfg. nach Peraniko, Post Songea, sowie versch. Stempel auf drei Briefstücken 1901/1907	✉/△	8,11,13,24	80,—
F 4560	"Daressalam", 1915, Steg-K2 auf Streifband nach Tabora, Notmaßnahme mit violettem Vorausfrankierungs-L3 "2 1/2 H. Frei lt. Einn. Nachw. in Daressalam"	✉		60,—
F 4561	"Daressalam", Steg-K2 1907 auf Inlands-Dienstbrief "R.D.S." nach Amani	✉		100,—
4562	"Daressalam", Steg-K2 mit Zusatz "c" auf zwei Briefstücken 7 1/2 H. mit Kriegsdatum 21.12.14 und 28.11.15, sowie auf Postkarte mit 4 H. wenige Tage vor Kriegsbeginn, 16.7.14	✉/△	32,31	50,—
F 4563	"Daressalam", Stempel "a" auf Briefstück 7 1/2 H., sowie "b" auf Postanweisungsabschnitt mit Paar 15 H., dieses mit seltenem handschriftlich verbessertem Datum vom 30.1.1913	△(2)	32,33	80,—
F 4564	"Daressalam", Stempel in guter Type mit Zusatz "b" auf Briefstück mit 2 1/2 H., sign. Grobe	△	30	50,—
F 4565	"Daressalam", zwei Postanweisungsabschnitte mit 7 1/2 bzw. 15 H. und hs. Entwertung, u.a. "In Daressalam entwertet", dazu zwei Briefstücke 3 und 10 Pfg. Krone-Adler mit Innendienst-L1, sowie der L1 auf 15 H. (Nr. 33, "eckrund")	△/⊙	DR45,47	200,—
F 4566	"Dodoma" auf vier Briefstücken inkl. 1 Rp., sowie auf R-Brief (Spuren) mit Vordruck von der "Pflanzung Useguha" mit dreimal 7 1/2 H. 1912	✉/△	19,32	70,—
F 4567	"Handeni" auf Feldpostbrief, 17.5.1916, nach Fort Wilhelmsthal und weitergesandt nach Mumbara	✉		120,—
F 4568	"Handeni" in graublau und grünlichblau auf zwei Briefstücken 7 1/2 H. 1912	△(2)	32(2)	50,—
4569	"Iringa", K1 auf drei Belegen inkl. 1898 mit Aufdruckmarken, dazu zwei Briefstücke	✉/△	7,8,31-33	70,—
F 4570	"Iringa", K1 in wahrscheinlich spätester Verwendung vom 21.8.1916 (ArGe nur bis 20.8.16 gelistet) klar auf Briefstück 20 H.	△	34	120,—
F 4571	"Kigoma" auf zwei Briefstücken, 5.7.1914 mit Dreierstreifen 7 1/2 H., sowie 28.5.14 mit Paar 15 H. (dieses Bugspur)	△	32,33	50,—
F 4572	"Kihuhwi Usambarabahn", K1 1908 auf gelaufenem Landgraf-Couvert (leichte Mittelfalte) mit 2 1/2, 4, 7 1/2 und rechter unterer Bogenecke 60 H. (alleine Michel 500,- +)	✉	30-32,37	150,—
F 4573	"Kilimatinde", K1 1900 auf "Landgraf"-Einschreibebrief mit Zehnerblock 2 1/2 H. aus der linken oberen Bogenecke	✉	22(10)	80,—
F 4574	"Kilimatinde", K1 auf zwei Postkarten, 3 P. 1901 und 4 H. 1906, sowie auf zwei Briefstücken inkl. 45 H. Dazu Postanweisungsabschnitt 7 1/2 H. mit hs. Entwertung "Kilimatinde 6/11 1912"	△/✉	13,28,32	60,—
4575	"Kilossa", K1 in blau auf Inlands-Postkarte 4 H. 1906 nach Moschi (aus Nyukwa) sowie in schwarz auf Brief 7 1/2 H. Dazu drei Briefstücke (einmal blauer K1)	✉/△	4,13,30,32	70,—
F 4576	"Kilossa", K1 mit seltener großer Monatszahl "5" auf Sommerfeld-Einschreibebrief (Adressname radiert) mit 20 u. 2 1/2 H., Mai 1915, nach Deutschland	✉	26,30	100,—
4577	"Kilwa" K1 auf Ganzsachenkarte 4 H., sowie auf fünf Briefstücken 1896-1915 (Kriegsdatum!)	✉/△	4,13,32,35	60,—
F 4578	"Kilwa", K1 1903/5 auf drei Luxusbriefstücken	△(3)	13,15,16	50,—
F 4579	"Kissenji" klar auf drei losen Werten inkl. Paar 7 1/2 H. (ein Wert Mgl.), sowie auf Luxusbriefstück 15 H. in leicht bläulicher Nuance und guter Type mit langer "1" im Tagesdatum	△/⊙	32,33	150,—
4580	"Kondoa-Irangi" auf Inlands-Dienstbrief "R.D.S." 1908 nach Tabora	✉		80,—
F 4581	"Kondoa-Irangi" auf zwei Briefstücken (einmal Kriegsdatum 24.9.15) 7 1/2 bzw. 15 H., sowie 1907 auf Ganzsachenkarte 4 H.	△/✉	32,35,P	100,—
4582	"Korogwe", K1 bzw. blauer L1 auf zwei versch. Postscheinen 1915, sowie K1 in schwarz und blau auf zwei Werten	✉/△/⊙	32	120,—
F 4583	"Langenburg", beide Typen des K1 auf zwei Belegen, 1896 Karte mit 5 P. a. 10 Pfg. und kleiner Type, 1899 große Type auf Ganzsachenkarte 5 P. a. 10 Pfg., dazu vier Briefstücke inkl. Mitläufer 5 Pfg. 1898 und 1907 2 1/2 u. 20 H. von R-Brief	△/✉	3,8,26,30	120,—
F 4584	"Leganga" auf Briefstück 7 1/2 H.	△	24	50,—
F 4585	"Lindi 3/7 15", klarer Abschlag auf tadelloser Postkarte 4 H., geschrieben von dem "Königsberg"-Obermaschinisten Adolf Bachmann, nach Wilhelmshaven. Nebengesetzt ideal abgeschlagener violetter L1 "Zensur passiert". Die Karte ist vom Absender datiert auf den 23. Juni 1915, stammt also aus der Blockadezeit des Kreuzers im Rufiji-Delta, Fotoattest Steuer	✉	P23	800,—
F 4586	"Lindi", K1 (beide Typen) auf drei Belegen 1897 (Inlands-Vordruckbrief) bis 1916 (Kriegsdatum), sowie vier Briefstücke, einmal in blau	△/✉	8,11,32	70,—
F 4587	"Lindi", K1 1907 auf Briefstück mit 2 1/2 bis 20 H. kpl.	△	22-26	60,—
F 4588	"Mahenge" auf Inlands-Vordruck-R-Brief 1906 mit 7 1/2 (2) und 15 H., ferner auf Inlandsbrief 1911 mit 7 1/2 H. sowie auf großem Briefvorderseiten-Teil mit 45 H. v. 2.11.16 (Kriegsdatum!)	✉(3)	24,25,36	120,—
F 4589	"Mahenge", K1 v. 14.3.1906 mit handschriftlich geänderter Jahreszahl "05 in 06" auf Postanweisungsabschnitt mit 15 H.	△	25	100,—
F 4590	"Mahenge", seltener blauer K1 vom 9.10.17 (letzter Verwendungstag) auf Blanko-Briefstück, sowie in schwarz auf zwei Briefstücken 5 P. bzw. 7 1/2 H.	△(3)	13,32	200,—



ex 4571



ex 4586



4589



4593



ex 4601



ex 4568



ex 4578



ex 4581



ex 4579



4584



4587



ex 4590



4592



ex 4594



4598



4595



ex 4599



4605



ex 4603



ex 4617



4619



ex 4620

F 4591	"Marangu", guter blauer K1 v. 25.8.1900 klar auf Couvert mit 5 P. a. 10 Pfg. (kl. Randfehler)	☒	8	150,—
F 4592	"Marungu" sehr klar (24.6.97) auf Briefstück mit 5 P. a. 10 H.	△	8	70,—
F 4593	"Masinde", seltener K1 vom 8.3.96 klar auf Briefstück 10 P. a. 20 Pfg. (Zahnfehler)	△	4	400,—
F 4594	"Masindi Usambarabahn", violetter K1 vom 25.1.1912 als Gefälligkeitsabschlag auf zwei Briefstücken 2 1/2 und 20 H.	△(2)	30,34	70,—
F 4595	"Maurui Usambarabahn", K1 1906 auf Briefstück 7 1/2 H.	△	24	60,—
4596	"Mikindani", beide Typen, drei Briefstücke und eine Bedarfspostkarte 1899 mit 3 P. nach Berlin	△/☒	7,8,11,22	50,—
4597	"Mkalama" voll auf Briefstück 7 1/2 H. (kl. Randfehler)	△	24	40,—
F 4598	"Mkumbara" klar auf Briefstück 1912 mit 7 1/2 u. 15H.	△	32,33	30,—
F 4599	"Mnyussi" in schwarz und blau auf zwei Briefstücken 7 1/2 bzw. 4 H.	△(2)	31,32	80,—
F 4600	"Mohoro", K1 1911 auf Einschreibe-Couvert (leichte Spuren wie Mittelfalte, ein Wert bzw. ein Bogenrand etwas getönt) mit zweimal 2 1/2 und fünfmal 4 H.	☒	30(2), 31(5)	60,—
F 4601	"Mohorro" in schwarz (2) und blau auf zwei Briefstücken, sowie "Mohoro" auf Briefstück 4 H.	△(4)	8,22,27, 31	60,—
4602	"Mombo" 1911 auf zwei Ansichtskarten aus gleicher Korrespondenz mit 4 H., versch. Fotos des Automobil-Busses der Linie Mombo-Wilhelmsthal	☒(2)	31(2)	50,—
F 4603	"Mombo" mit und ohne Jahr (1916?), sowie "Morogoro", gesamt fünf Briefstücke	△(5)	12,22,32	50,—
4604	"Morogoro 1/3 16", K1, sowie klarer violetter Barfrankierungs-Ra3 ohne Portovermerk auf tadellosem Streifband nach Tabora. In dieser Form ohne Angabe des Portobetrages selten	☒		80,—
F 4605	"Moschi", blauer Innendienst-L1 auf Briefstück 7 1/2 H.	△	32	80,—
F 4606	"Moschi", blauer K1 1901 auf Einschreibe-Ganzsachenkarte 3 P. mit Zusatzfrankatur 2, 3 und 5 P., als Besonderheit das falsch eingestellte Datum 8.10.01 hs. mit violetter Tinte in 28.9.01 geändert und auf der Karte eine Nachtaxe gestrichen	☒	6-8,P	70,—
4607	"Moschi", blauer K1 auf drei Briefstücken und einer Ganzsachenkarte 5 P. 1904	☒/△	8,13,24,P	100,—
4608	"Moschi", schwarzer K1 1897 auf Postkarte mit 5 Pesa, sowie blauer K1 1904 auf Brief (kl. Randriß) mit 5 P.	☒(2)	8,13	50,—
4609	"Mpapua", K1 1906 auf seltenem Bedarfs-Inlandsbrief nach Bagamojo, sowie auf Briefstück, je mit 7 1/2 H., ferner auf Ganzsachenkarte 3 P. (Bug)	△/☒	24,P	80,—
4610	"Muanza", K1 1908 auf Privat-Ganzsachenkarte 2 1/2 H. mit Foto-Motiv "Elefanten-Jagd" (Serie I.9)	☒	PP4	80,—
4611	"Muanza", K1 auf vier Briefstücken (einmal 1899 in blau), ferner "Muansa" auf vier Briefstücken sowie Postanw.-Abschnitt mit 15 H. und hs. "In Muansa entwertet"	△(9)	4,8,27,32	60,—
F 4612	"Muhesa" auf drei Briefstücken (einmal in blau), ferner auf Postkarte mit 3 P. sowie auf seltener Inlands-Drucksache nach Amani	☒/△	7,25,32	150,—
4613	"Neu-Langenburg" auf Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) 7 1/2 H., sowie auf zwei Briefstücken	☒/△	32,34	40,—
F 4614	"Ngomeni" auf drei Briefstücken, dabei Einschreibebriefstück 30 H. v. Rand	△(3)	26,32	120,—
F 4615	"Nyembe-Bulungwa", privater Posthilfsstellenstempel rückseitig (20.1.1913) auf Brief mit entsprechendem Vordruck, mit 7 1/2 H., diese mit Stempel "Tabora", nach Amani, Brief unten Falte ausserhalb, sign. Grobe. Ferner der Posthilfsstellenstempel als Markenentwertung auf loser 4 H.	☒/☉	32,23	150,—
4616	"Pangani", K1 auf drei Briefstücken	△(3)	9,31,32	30,—
F 4617	"Ruanda" auf zwei Briefstücken 45 bzw. 7 1/2 H.	△(2)	28,32	50,—
F 4618	"Sadani", beide Stempeltypen, sechs Briefstücke (dabei blauer Stegstempel) und ein Brief mit Paar 4 H. und K1 1914 nach Erfurt	☒/△	7,13, 30-33	150,—
F 4619	"Salale" auf Briefstück 7 1/2 H. 1914	△	32	100,—
F 4620	"Same Usambarabahn", K1 vom ultimativen Karnevalsdatum, 11.11.11, als schöner Gefälligkeitsabschlag auf zwei Briefstücken 2 1/2 und 4 H.	△(2)	30,31	60,—
4621	"Schirati" auf Ganzsachenkarte 4 H. über Britisch-Ostafrika 1913 nach Hamburg mit Weitersendung, sowie auf Briefstück 2 1/2 H.	☒/△	30,P	100,—
F 4622	"Soga" klar auf Briefstück 7 1/2 H.	△	32	50,—
F 4623	"Soga", (1912), seltene handschriftliche Aushilfs-Entwertung, Marken teils mit Ankunftsstempel von Daressalam nachentwertet, auf Postanweisungsabschnitt mit Paar 7 1/2 H. (eine Marke Eckfehler)	△	32(2)	100,—
4624	"Songea" in blau auf Briefstück 4 P., sowie in schwarz auf gelochter Ganzsachenkarte 3 P. 1900 via Killwa nach Dar-es-Salam	△/☒	13,P	40,—
F 4625	"Ssongea" in schwarz und in rotviolett auf zwei Briefstücken, letzteres Postanweisungsabschnitt mit zwei 15 H. vom 1.11.1912	△(2)	32,33(2)	150,—
F 4626	"Ssongea" klar 1909 auf Inlands-Vordruckbrief mit 7 1/2 H. nach Daressalam	☒	24	100,—
4627	"Ssongea" klar 1909 auf Postschein für einen Einschreibebrief von der Frau des Gouverneurs, von Puttkamer, an Friedemann in Berlin (Schein kleiner verklebter Eckfehler)	☒		120,—
F 4628	"Ssongea" klar auf Briefstück mit Paar 15 H.	△	33(2)	60,—



ex 4614



4622



4625



4623



4628



ex 4632



4640



4633



4647



ex 4648



ex 4651



4654



4656



4658



4663



4659



4660



4662



4664

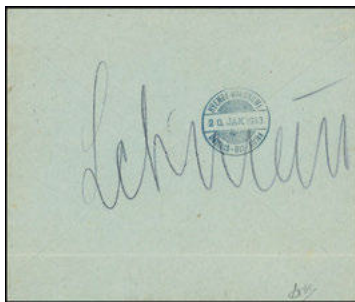
4629	"Tabora 11/10 00", K1 in blau ideal auf Bedarfs-Inlandsbrief 5 P., sign. Steuer	✉	7a	70,—
F 4630	"Tabora", 1905, Ankunfts-K1 mit handschriftlicher Jahreszahl "05" (und Durchgangsstempel von Ujiji und Bismarckburg) auf Brief von Rhodesien mit 2 1/2 P. von Abercron	✉		150,—
4631	"Tabora", K1 1912 auf Fotopostkarte mit Paar 2 1/2 H., Originalfoto von der Eröffnung der Bahnstrecke Daressalam-Tabora mit Gouverneur Dr. Schnee	✉	30(2)	40,—
F 4632	"Tabora", K1 auf fünf Luxusbriefstücken	△(5)	ex24-28	50,—
F 4633	"Tabora", K1 auf zwei Briefstücken 5 P. 1905, einmal gute Type mit handschriftlicher Jahreszahl	△(2)	13(2)	60,—
4634	"Tabora", K1 mit handschriftlicher Jahreszahl "05" als Ankunftsstempel auf Inlands-Dienstbrief von Muanza nach Tabora, lange Laufzeit: ab 26.12.1904, Ankunft 22.1.1905	✉		120,—
F 4635	"Tabora", Steg-K2 1916 auf Vordruckbrief mit Vorausfrankierungs-Provisorium "Fr. lt. Einn. Nachweis" (blauer Ra2) mit Vordruck der Firma Devers nach Dar-es-Salam, Couvert unten Faltspur, sign. Bothe	✉		120,—
F 4636	"Tabora", blauer K1 auf Aufdruck-Ganzsachenkarte 3 P., sowie in schwarz mit seltener handschriftlicher Jahreszahl auf Karte 3 P. 1905, als unberechnete Beigabe eine 5 P. mit Langstempel von Tabora (Innendienst oder Mache), sowie zweimal der Steg-K2, u.a. auf Karte	✉(3)	P(2)	120,—
F 4637	"Tanga", K1 1895 auf Aufdruck-Ganzsachenkarte 5 Pesa mit seltenem Laufweg via Zanzibar, Aden und Reunion (!) nach Hamburg, sowie auf weiterer Karte 1900 mit 5 P. Dazu drei Briefstücke mit Stegstempel, u.a. Bogenecke 4 H.	✉(2)	P,7	80,—
F 4638	"Tanga", K1 1906 nebst Postsiegel, auf seltener Postsachen-Karte an die Versuchs-Station Mambo mit der Anfrage, wer zur Entgegennahme einer Postanweisung bevollmächtigt ist. Laut Notiz Grobe Unikat	✉		200,—
F 4639	"Tanga", Steg-K2 1916 auf Streifband nach Daressalam, Notmaßnahme mit Vorausfrankierungs-L2 in blau, "2 1/2 Heller Frei laut Ein. Nachw. in Tanga"	✉		70,—
F 4640	"Tschole" klar auf Briefstück 4 H.	△	23	30,—
4641	"Udjidi" klar 1910 auf Ganzsachenkarte 4 H., auf Brief 1912 mit 7 1/2 H. und auf Briefstück 20 H.	✉/△	32,28,P	50,—
4642	"Ujiji", K1 1902 auf in arabisch beschriftetem Inlands-Bedarfsbrief mit 5 P. nach Tabora, sowie auf Briefstück 3 P.	✉/△	12,13	50,—
F 4643	"Ujiji", K1 und blauer Gouverneurs-K2 1902 als Doppel-Entwertung (!) auf Inlands-Bedarfsbrief (linksseitig geöffnet) nach Daressalam	✉	13	150,—
4644	"Usambara Bahnpost", 12 Briefstücke mit Ovalstempeln, Zug 1b, 2a/b, 3a/b, 4a/b, 5a/b, 6a/b und aptierte Zug-Nr. (Zug 12?)	△(12)	32u.a.	100,—
4645	"Usambara Bahnpost", Zug 2b, 9b (Brief rechts beschnitten, Vordruck der Kath. Mission Kilomeni am Kilimandscharo) und Zug 4a (Karte vom Hotel Moschi, Kilimandscharo), auf drei Belegen	✉(3)	31(2),32	80,—
4646	"Usumbura", K1 1914 auf Nachsende-Postkarte mit 20 H., sowie auf Briefstück 2 1/2 H.	✉/△	26,22	40,—
F 4647	"Utete" klar 1914 auf großem Briefstück 30 H.	△	27	120,—
F 4648	"Wiedhafen", K1 klar 1901 auf Briefstück 5 P.	△	13	30,—
F 4649	"Wilhelmsthal", K1 1913 auf Inlands-Reichs-Dienstsache, Inlandsbrief an die Missionshandlung in Bungu (rs. BP-Stempel der Usambara-Bahn)	✉		120,—
F 4650	"Wilhelmsthal", K1 auf vier Belegen, dabei in blau 1901 auf Orts-Aufdruck-Ganzsachenkarte 3 P., 1911 mit handschriftlich provisorisch ergänzter Jahreszahl, sowie auf vier Briefstücken, ebenfalls einmal Datum hs.	✉/△	P,7,11,13	100,—
F 4651	"Wugiri" auf Ansichtskarte mit 4 H. 1906, sowie auf zwei Briefstücken inkl. Viererblock 7 1/2 H.	△/✉	23-25	70,—
4652	1914, Original-Fahrplan der Tanganjikabahn mit den Fahrtzeiten der kleinen Stationen	✉		80,—
F 4653	Bahnpost, "Mittellandbahn", Brief 7 1/2 H. 1914 von Zug 4c, sowie 14 Briefstücke inkl. Zug 2a, 5b, 7a, 8a/b, 12a (Typen), 14a, c, 20b, 24b und aptiert (Zug 32)	✉/△	32,33,25	250,—
F 4654	Bahnpost, "Tanganjikabahn (Deutsch-Ostafrika) Zug 24e", Probeabschlag des infolge Kriegseintritts nicht mehr verwendeten Ovalstempels vom 18.5.1914 auf Briefstück mit Paar 5 Pfg. Germania	△	DR85	200,—
F 4655	Bahnpost, Ovalstempel der Mittellandbahn, "Zug 8 b", auf Vorausfrankierungs-Umschlag "Frankiert mit 7 1/2 H." aus Morogoro, 1915 bedarfsmäßig inländisch nach Daressalam	✉	PU1b	100,—

Deutsch-Südwestafrika

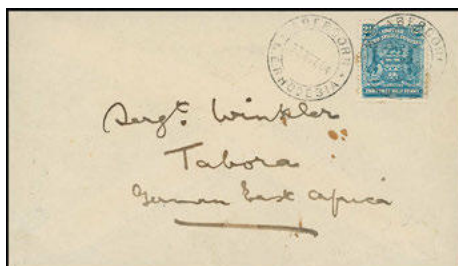
F 4656	Vorläufer Krone-Adler 20 Pfg. auf Briefstück mit seltenem blauvioletter K1 "Lüderitzbucht" mit handschriftlichem Datum "11.1.96", Attest R. Steuer (Dr. Steuer 35-fach!)	△	VS48d	400,—
4657	10 Pfg. halbiert auf "gemachter" Sammler-Ortskarte aus Keetmanshoop 1900	✉	7H	80,—
F 4658	10 Pfg. dunkelrosa, gelblichorange quarzend, gute Nuance tadellos gestempelt (oben Zw.), Mi. 400,—, Attest Jäschke-L. für zerteilten Viererblock, aus dem diese Marke stammt	⊙	7d	100,—
F 4659	80 Pfg. auf tadellosem Briefstück mit vollem Wanderstempel "Otjiwarongo" (Schreibmaschinenschrift)	△	19	50,—
F 4660	5 Mk. tadellos gest. "Windhuk", sign. Jäschke-L. Mi. 200,—	⊙	23	40,—
4661	5 Mk. zentrisch gest. "Kub", kl. helle Stelle, sign. Köhler. Mi. 200,—	⊙	23	Gebot



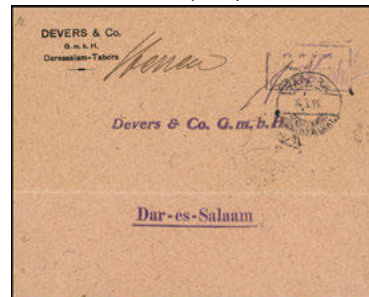
ex 4615 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4626 / 100,-



ex 4630 Vorderseite + Rückseite / 150,-



4635 / 120,-



ex 4636 / 120,-



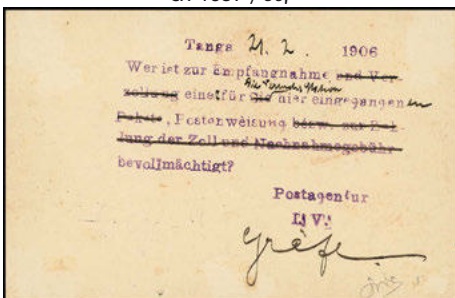
ex 4637 / 80,-



4639 / 70,-



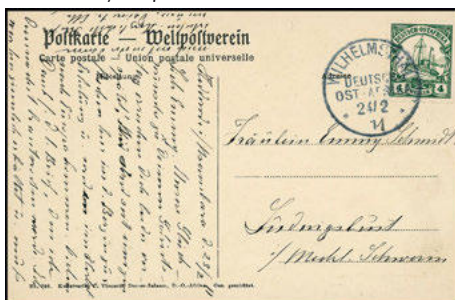
ex 4638 Vorderseite + Rückseite / 200,-



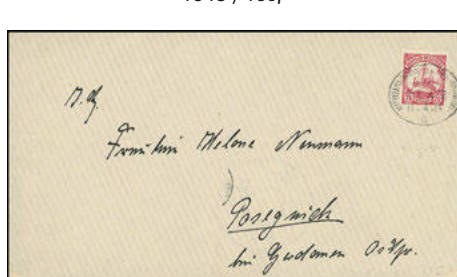
4643 / 150,-



4649 / 120,-



ex 4650 / 100,-



ex 4653 / 250,-



4655 / 100,-



4665 / 180,-



4666 / 100,-

F 4662	5 Mk., tadelloses Briefstück mit auf dieser Wertstufe seltener Entwertung durch K1 "K.D. FELD-POSTSTATION Nr. 3" (1906), der rechte Abschlagn ohne Monatszahl	△	23	140,—
F 4663	3, 5 und 10 Pfg. je mit Aufdruck "Specimen" (Michel unbekannt)	(*)	24-26Sp.	100,—

Deutsch-Südwestafrika-Stempel

F 4664	"Abbabis", violetter Wanderstempel v. 30.11.1904 auf Briefstück 3 Pfg.	△	11	45,—
F 4665	"Aris 4/4 08", zwei Abschlüge auf tarifmäßig frankiertem Einschreibebrief mit 25 und 5 Pfg. nach Deutschland (Name des Adressaten nachgezogen)	☒	15,25	180,—
F 4666	"Aus 5/1 07", klare Abschlüge auf tadellosem Einschreibebrief 10 und 20 Pfg. mit Aushilfs-R-Zettel "Aus" über "Kubub", Fotoattest Czimmek	☒	13,14	100,—
F 4667	"Brackwasser", violetter Gummistempel mit Wanderstempel vom 27.2.07 auf seltener Feldpostkarte mit Beförderungsvermerk "durch Relais" nach Deutschland mit Eingangsstempel	☒		140,—
F 4668	"Fahlgras Bz. Windhuk 12/10 10", vier Abschlüge auf philatel. Einschreibebrief mit je zweimal 3, 5 und 10 Pfg. (Name des Adressaten gelöscht), Aushilfs-R-Zettel "Fahlgras" hs.	☒	24-26(2)	140,—
F 4669	"Gochas", hs. (Handschrift 1b) mit Wanderstempel vom 16/1 04, ideal auf tadellosem Briefstück 10 Pfg.	△	13	140,—
F 4670	"Gochhaganas 3/5 08", drei Abschlüge auf tadellosem Einschreibebrief mit 10 und 20 Pfg. nach Deutschland, provisor. R-Zettel mit hs. Ortsnamen	☒	13,14	100,—
F 4671	"Kalkfeld 15/10 07", K1 klar auf tadellosem Einschreibebrief 40 Pfg.	☒	17	140,—
F 4672	"Kapenousseu", violetter und schwarzer Gummistempel (Antiqua kursiv) mit Wanderstempel vom 5/2 03 auf zwei tadellosen Briefstücken 5 Pfg. bzw. 3 Pfg. In schwarzer Farbe ist diese Abstempelung im ArGe-Katalog nicht bekannt	△(2)	11,12	100,—
F 4673	"Khan 19/2 09", drei klare Abschlüge auf tarifmäßig frankiertem Einschreibebrief mit dreimal 10 Pfg., Aushilfs-R-Zettel mit hs. Ortsnamen	☒	26(3)	100,—
F 4674	"Khanrivier", hs. mit Wanderstempel vom 7/4 99 auf tadellosem Bedarfsbrief mit 20 Pfg. nach Deutschland	☒	4	180,—
F 4675	"Khanrivier", hs. mit Wanderstempel vom 4/4 99 voll auf tadellosem Briefstück 20 Pfg., selten	△	4	100,—
F 4676	"Kolmannskuppe" auf R-Brief (mit seltenem handschriftlichem Aushilfs-R-Zettel) mit 5 und 25 Pfg. 1909 (Eröffnung 17.5.09, hier v. 21.5.)	☒	15,25	140,—
4677	"Kuibis 26/9 08" klar auf tadelloser Einschreibe-Drucksache 25 Pfg. mit R-Zettel von Aus. Sehr selten, zumal Kuibis zu dieser Zeit eigene R-Zettel besaß	☒	15	100,—
F 4678	"Lüderitzbucht", 4.8.10, auf rosa Postformular "Rückschein-Avis de Reception" für einen Brief aus Leipzig an Rechtsanwalt Reinhagen in Lüderitzbucht. Selten, Fotoattest Czimmek	☒		140,—
F 4679	"Maltahöhe 16/6 01", fünf Abschlüge auf philatel. Vordruck-Einschreibebrief mit 3 bis 50 Pfg., R-Zettel mit hs. Ortsnamen	☒	5-8,10	100,—
4680	"Marienthal 30/3 00" ideal auf portog. Brief mit zweimal 5 Pfg. nach Hamburg. Auf der Aufdruck-Ausgabe selten, da die Station erst am 1. Februar 1900 eröffnet wurde	☒	2(2)	70,—
4681	"Marienthal 6/11 00" klar und zentr. auf tadelloser Bedarfskarte mit 5 Pfg. via Gideon nach Leipzig. Auf der Aufdruck-Ausgabe eine seltene Entwertung	☒	6	90,—
F 4682	"Marienthal 6/12 00", zweimal klar auf Vordruck-Einschreibebrief mit 20 und 10 Pfg. nach Deutschland mit Eingangsstempel. Auf der Aufdruck-Ausgabe eine seltene Entwertung	☒	4,7	140,—
F 4683	"Marienthal 6/12 13" auf Postformular "Briefkarte" mit 20 Pfg. (Formular links oben kleine Fehlstelle)	☒	27	100,—
F 4684	"Marienthal", graublauer Stempel 1902 auf Mitläufer-Briefstück 5 Pfg. Krone-Adler mit ZuF 5 Pfg.	△	12	70,—
F 4685	"Okasise 21/5 12", drei klare Abschlüge auf portog. Einschreibebrief mit 5(2) und 20 Pfg. nach Deutschland (Adreßname radiert)	☒	25(2),27	140,—
4686	"Okowakuatjiwi", blauer Gummistempel mit Wanderstempel vom 22.7.07 auf tadelloser Inlandskarte mit 10 Pfg. nach Jakalswater mit Eingangsstempel (o. Text)	☒	P14	70,—
4687	"Omaruru", 1902, Ankunfts-K1 auf Drucksachenkarte aus Amsterdam mit Niederlande 2 1/2 C. dorthin	☒	Nl.52	50,—
4688	"Otavi 2/8 01", drei klare Abschlüge auf Bedarfs-Einschreibebrief mit dreimal 10 Pfg. an v. Heydebreck nach Windhuk	☒	13(3)	90,—
F 4689	"Otjihavera", violetter Gummistempel mit Wanderstempel vom 31.4.07 auf schöner Bedarfskarte mit 5 Pfg. nach Omaruru, sign. Bothe	☒	25	120,—
4690	"Otjihawera 31/3 08" klar und zentr. auf tadelloser Einschreibekarte 25 Pfg. mit Blanko-R-Zettel	☒	15	90,—
4691	"Otjiwarongo 29/4 07" auf Bedarfs-Einschreibebrief mit 30 Pfg., der R-Zettel mit violettem L1	☒	16	90,—
F 4692	"Otjiwarongo", violetter Gummistempel (Schreibmaschine) mit Wanderstempel vom 24.5.06, voller Abschlagn auf tadellosem Briefstück 3 Pfg.	△	11	50,—
F 4693	"Otjiwarongo", violetter Gummistempel (Schreibmaschine) mit Wanderstempel vom 2.6.06, zwei Abschlüge auf tadellosem Einschreibe-Briefstück mit 40 u. 50 Pfg.	△	17,18	70,—
F 4694	"Otjosondou 13/6 07" (kl. Tages- u. Monatszahlen), sieben Abschlüge auf tadellosem Einschreibebrief mit Viererblöcken 3 und 5 Pfg., R-Zettel mit hs. Ortsnamen	☒	24(4), 25(4)	140,—



4669



ex 4672



4675



4684



4692



4693



4700



4701



4702



4708



4709



4710



4711



4712



4714



ex 4716



ex 4717



4719



4720



4721

F 4695	"Otjosenjati 2/6 08" klar auf tadelloser Einschreibe-Drucksache 25 Pfg. nach Deutschland mit R-Zettel "Otjozonjati"	✉	25	100,—
4696	"Outjo", 1912, bildseitig mit Dänemark-Marke frankierte Ansichtskarte aus Kopenhagen nach Outjo	✉	Dk.	50,—
F 4697	"Owikokorero", schwarzer Gummistempel mit Petschaft vom 25.11.05 in schwarz klar auf tadelloser Postkarte mit 20 Pfg. nach Deutschland, in schwarz selten, sign. Czimmek	✉	14	160,—
F 4698	"Owikokorero", violettblauer L2 mit Dienstsiegel klar auf R-Brief, 24.1.1905, mit 30 Pfg. nach Wiesbaden, R-Zettel von Hasuur ebenfalls mit L2 überstempelt	✉	15	150,—
F 4699	"Owikokorero", violetter Gummistempel mit Petschaft vom 19.12.05 klar auf portog. frankierter Einschreibe-Postkarte mit 25 Pfg. nach Deutschland, R-Zettel von Hasuur überstempelt "Owikokorero"	✉	15	140,—
F 4700	"Seeheim", blauer Gummistempel mit Wanderstempel vom 3.6.08 ideal auf tadellosem Briefstück 3 Pfg.	△	11	50,—
F 4701	"Seeheim", blauer Gummistempel mit Wanderstempel vom 3.5.08, perfekter Abschlag auf tadellosem Briefstück 40 Pfg.	△	17	90,—
F 4702	"Seeheim", violetter Gummistempel mit Wanderstempel vom 6.1.08 (Ersttag mit kopfst. Jahreszahl) ideal auf tadellosem Briefstück 3 Pfg.	△	11	50,—
4703	"Waldau 2/9 03" (ohne Sehne), klarer und voller Abschlag auf tadelloser Postkarte 5 Pfg.	✉	P11	90,—
F 4704	"Waterberg 7/3 05" klar auf portog. frankierter Einschreibe-Postkarte mit 25 Pfg. nach Deutschland. Seltener R-Zettel von Omaruru mit violetter Gummistempel "Waterberg"	✉	15	100,—
F 4705	"Windhoek", K1 1898 auf Mitläufer-Krone-Adler-Kartenbrief-Ganzsache 10 Pfg. mit Zusatzfrankatur zweimal 5 Pfg. nach Halle/S., als Mitläufer ist der Kartenbrief selten!	✉	M46(2), KB	120,—
4706	"Windhuk" "b", 20/6 09", zwei klare Abschlüsse auf Bedarfs-Firmencouvert mit waager. Paar 10 Pfg. nach Deutschland	✉	26(2)	90,—
4707	"Windhuk", Stegstempel 1906 auf Deutsches Reich Germania-Ganzsachen-Doppelkarte 2 Pfg., von Leipzig als Feldpost nach Windhuk und von dort retour	✉	DRP66	80,—

Kamerun

F 4708	Vorläufer 2 Mk. rosalia (oben ein kurzer Zahn bzw. winziger Farbabrieb) auf Briefstück mit zentrischem K1 "Kamerun" vom 17.7.1897. Sehr seltene Spätverwendung dieser normalerweise nur in den Jahren 1887-89 in Verwendung befindlichen Farbnuance. Attest R. Steuer. Dr. Steuer 5-fach, Michel demnach 9000,—	△	V37c	1600,—
F 4709	Vorläufer 2 Mk. graulila mit klarem K1 "Kamerun" ohne Jahreszahl ("89" aus 1889). Allseits vollzählig, auch links trotz Scherentrennung (siehe Foto). Attest R. Steuer, Dr. Steuer 3-fach, Michel demnach 3600,—	⊙	V37d	400,—
F 4710	Vorläufer 2 Mk. graulila auf tadellosem Briefstück mit K1 "Kamerun" v.10.6.1890, Mi. 1200,—, Attestkopie Steuer für zerteiltes Paar	△	V37d	350,—
F 4711	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, tadelloses waager. Paar auf Briefstück mit idealen K1 "Kamerun 13/10 98", Mi. 400,— +	△	V37e(2)	140,—
F 4712	Vorläufer 5 Pfg. purpur, tadelloses Exemplar auf Briefstück mit vollem, klarem K1 "Kamerun 1/10 89" (neue Jahreszahl ab Mitte August 1889). Selten, sign. Drahn	△	V40II	60,—
F 4713	Vorläufer Krone-Adler 3 Pfg. braun nebst 5 Pfg. grün und 50 Pfg. lilabrun auf philatel. Einschreibebrief nach Deutschland, ideale K1 "Kribi 15/5 98", sign. Mansfeld	✉	V45b, 46c, 50d	140,—
F 4714	Vorläufer Krone-Adler 20 Pfg. blau, tadelloses Briefstück mit ideal zentrischem K1 "Bibundi 26/3 93". Selten (Dr. Steuer vierfach)	△	V48b	100,—
F 4715	Vorläufer Pfennig-Ganzsachenkarte 5 Pfg., tadellose Inlands-Postkarte mit idealem K1 "Kamerun 12/4" (ohne Jahreszahl "89"), (Dr. Steuer dreifach)	✉	VP18	150,—
F 4716	Kaiseryacht je auf teils besonders schön gestempelten Briefstücken, Mi. 950,—	△	7-19	250,—
F 4717	14 Briefstücke (mit 19 Marken), dabei Randinschrift "amerun", bessere Stempel wie "Fontemdorf", "Jabassi", "Jaunde" usw.	△(14)	ex7-22	80,—
F 4718	25 Pfg. per fünf auf Briefstück mit schwarzblauem Stempel "Molundu" 1908	△	11(5)	80,—
F 4719	5 Mk. Kaiseryacht, vollständige linke obere Bogenecke auf Briefstück mit zwei klaren Stempeln "Buea 4/3 10", sign. Mansfeld. Mi. 600,— +	△	19	180,—
F 4720	1 Mk. Kaiseryacht, tadellos postfrisches linkes Bogenrandstück mit Passerkreuz, Kopie von Fotoattest Steuer für den Bogen, aus dem die Marke stammt. Mi. 450,—	**	24IIA	130,—
F 4721	1 Mk., Zähnung 26:17, tadellos postfrische linke untere Bogenecke. Mi. 450,—, Attestkopie Steuer für den Bogen, aus dem diese Marke stammt	**	24IIA	120,—
4722	Privat-Ganzsachen-Postkarte 3 Pfg. braun tadellos mit klarem Stempel "Duala 24/2 08" nach Augsburg, gebraucht selten	✉	PP3	90,—
4723	Britische Besetzung, 1 d. a. 10 Pfg., 40 tadellos postfrische und einige wenige ungebrauchte Exemplare, Mi. ca. 500,—	**	3a(4)	70,—



4667 / 140,-



4668 / 140,-



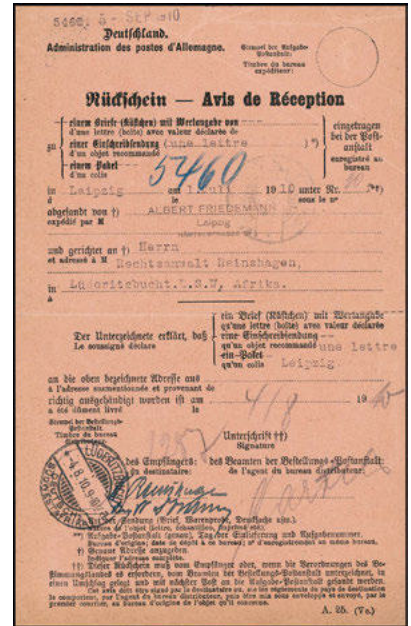
4670 / 100,-



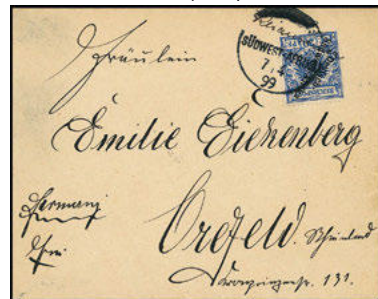
4671 / 140,-



4673 / 100,-



4678 / 140,-



4674 / 180,-



4676 / 140,-



4679 / 100,-



4682 / 140,-



4683 / 100,-



4685 / 140,-



4689 / 120,-



4694 / 140,-



4695 / 100,-



4697 / 160,-



4698 / 150,-

Kamerun Abstempelungen

4724	"Ebolowa 23/12 11", sechs Abschlge auf Einschreibe-Briefvorderseite mit sechs Werten von 5 bis 80 Pfg., sehr seltener Aushilfs-Einschreibezettel "R. Ebolowa, Kamerun" (korrigierte R-Nummer)	⊠	ex8-15	100,—
F 4725	"Ekododo Gabon 5/1 13", schwarzer K2 klar auf Bedarfs-Inlandsbrief mit 10 Pfg. nach Longji	⊠	22	140,—
F 4726	"Ekododo Gabon 5/2 13", violetter Stempel ideal auf Bedarfsbrief 10 Pfg.	⊠	22	140,—
4727	"Jaunde 21/11 05" in blau klar auf tadelloser Postkarte mit 5 Pfg. nach Deutschland	⊠	8	70,—
F 4728	"Johann-Albrechtshhe 15/1 08" in blau, drei klare Abschlge auf Einschreibebrief mit 3(2) und 25 Pfg. nach Lübeck	⊠	7(2),11	90,—
F 4729	"Ngaundere 5/4" (ohne Jz.) ideal klar auf tadellosem Briefstück 20 Pfg.	△	10	70,—

Karolinen

F 4730	5 Mk. Kaiseryacht gestempelt "Ponape", sign. Bothe, Willmann. Mi. 600,—	⊙	19	100,—
F 4731	5 Mk., tadelloses Briefstück mit zwei besonders schön aufgesetzten Stempeln "Ponape 22/9 06", Mi. 600,— +	△	19	180,—

Kiautschou

4732	Mitläufer Krone-Adler 5 Pfg. auf Color-Ansichtskarte ("Inneres des Tempel auf dem Ma-Gan-Schan") mit K1 "Tsingtau 16/6 00" nach Fürstenwalde	⊠	M46	80,—
F 4733	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin (re. unten Ecke etwas stumpf) auf Briefstück mit zentr. klarem Stempel "Tsintau China 18/3 99". Nahezu alle bekannten Exemplare dieser Marke befanden sich auf Postformularen, in der hier gezeigten Form auf einem Briefausschnitt selten, sign. Lantelme, Dr. Stuer. Mi. 700,— +	△	V37e	140,—
F 4734	"5 Pfg. a. 10 Pfg." mit violettem Strich unten in guter Erhaltung, nebst China 1/2 C. auf Postkarte (diese Gebrauchsspuren) von Tsingtau 1900 nach Wilhelmshafen, Attest Steuer. Mi. 500,—	⊠	11lb	150,—
4735	3 Pfg. per zehn auf R-Brief von Tsingtau nach Bremen 1905	⊠	5(10)	50,—
F 4736	40 C., tadelloses, besonders schönes Briefstück mit idealem Stempel "Tsingtau 11/12 05"	△	23	70,—
F 4737	1 1/2 Dollar, A-Zähnung, tadellos ungebraucht, sign. Steuer, Sieger. Mi. 1400,—	*	26A	350,—
F 4738	2 1/2 Dollar, tadelloses Exemplar mit idealem Stempel "Tsingtau-Tapautau 11/7 13", Mi. 600,— +	⊙	37IA	180,—
F 4739	1900, dekorative, zweiseitig bedruckte Ansichtskarte ("Marine-Infanterie von Kiautschou") mit K1 "Tsingtau" via Shanghai (vs. K1 der Deutschen Post) nach Bad Kreuznach gelaufen und inländisch weitergesandt	⊠		120,—
4740	Feldpost, 1900, K1 "K.D. MSP No. 68" ("Borussia") auf Feldpostkarte aus Tsingtau nach Berlin	⊠		70,—
4741	Kriegsgefangenenpost Lager Bando, 1918, KGF-Karte mit blauem Stempel "Deutsche Ausstellung Bando 1918" nach Detmold gelaufen	⊠		60,—
4742	Kriegsgefangenenpost, 1915, frühe Karte aus dem Lager Fokushima nach Detmold gelaufen	⊠		60,—
4743	Kriegsgefangenenpost, 1916, Vordruckcouvert aus dem japanischen Lager "Matsuyama", nach København gelaufen	⊠		60,—

Kiautschou Abstempelungen

F 4744	"Syfang 18.V.03", hs. Absender-Vermerk auf tadelloser Inlands-Postkarte mit Stempel "Tsingtau 19/5 03" sowie Durchgangsstempel "Hankau 26/5 03" nach Itschang	⊠	P1	180,—
--------	---	---	----	-------

Marianen

F 4745	5 Mk., tadelloses Exemplar mit zentrischem Stempel "Saipan 11/10 03", Mi. 600,— +	⊙	19	180,—
--------	---	---	----	-------

Marshall-Inseln

F 4746	5 Pfg., Jaluit-Ausgabe, tadelloses, zentrisch gest. Briefstück, sign. Friedemann, Fotoattest Steuer. Mi. 550,— +	△	2l	140,—
F 4747	5 Mk. Kaiseryacht, Luxusstück mit idealem K1 "Jaluit", sign. Bothe. Mi. 600,—	⊙	25	150,—

Samoa

F 4748	Vorlufer 2 Mk. rotkarmin, tadelloses Briefstück mit vollem Stempel "Apia KDPA 24/1 99", Mi. 350,—	△	V37e	90,—
--------	--	---	------	------



4699 / 140,-



4704 / 100,-



4705 / 120,-



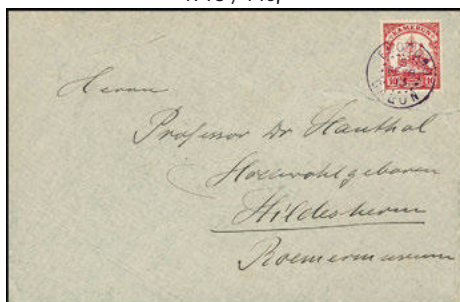
4713 / 140,-



4715 / 150,-



4725 / 140,-



4726 / 140,-



4728 / 90,-



4734 / 150,-



4739 / 120,-



4744 / 180,-



4750 / 140,-



4766 / 90,-



4772 / 200,-



4775 / 120,-



ex 4784 Vorderseite + Rückseite / 100,-



4788 / 80,-

F 4749	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin nebst 10 Pfg. karmin auf Postanweisungs-Abschnitt, zwei volle Stempel "Apia KDPA 24/3 99"	△	V37e,47d	100,—
F 4750	Aufdrucke, kpl. Serie auf Kosack-Einschreibebrief (10 Pfg. Mittelfalte) mit klaren Stempeln "Apia KDPA 17/5 00" und seltenem Aushilfs-R-Vermerk "No. 97. Apia" nach Berlin mit Ank.-Stempel, sign. Wollbrandt	⊠	1-6	140,—
F 4751	5 Pfg. auf Briefstück mit seltenem Stempel "Malua" 1910	△	8	140,—
F 4752	40 Pfg. auf Briefstück mit seltenem Stempel "Palauli" 1905	△	13	100,—
F 4753	50 Pfg. auf tadellosem Briefstück mit idealem Stempel "Fagamolo 14/5 08"	△	14	35,—
F 4754	5 Mk. Kaiseryacht auf tadellosem, schön gestempeltem Briefstück mit zwei Stempeln "Apia 20/9 07", Mi. 600,- +	△	19	180,—

Samoa Abstempelungen

4755	"Mulifanua 15/11 04" klar auf tadellosem Einschreibebrief 40 Pfg. mit R-Zettel "Apia", sign. Mansfeld	⊠	13	70,—
------	---	---	----	------

Togo

F 4756	Vorläufer Krone-Adler 3 Pfg. auf tadellosem Briefstück mit idealem Stempel "Lome Togogebiet 25/5 97"	△	V45b	40,—
F 4757	Vorläufer Krone-Adler 50 Pfg. in guter Farbe, tadelloses Exemplar in übl. Zähnung mit zentr. Stempel "Klein-Popo 8/8 90", Kopie von Fotoattest Steuer für ein Briefstück, aus dem die Marke stammt, Mi. 550,-	⊙	V50a	100,—
F 4758	Vorläufer Krone-Adler 50 Pfg. in guter Farbe, tadelloses Exemplar mit klarem Stempel "Klein-Popo 22/11 90", dopp. sign. Grobe. Mi. 550,-	⊙	V50a	90,—
4759	3 Pfg. mittelbraun, gute Farbe, mit falschem Stempel "Klein-Popo 19/2 01", Vergleichsstück, Fotoattest Jäschke-L.	⊙	1d	90,—
4760	25 Pfg. dunkelorange, Plattenfehler II, tadellos ungebr., Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 150,- +	*	5II	50,—
F 4761	5 Mk. Kaiseryacht tadellos postfrisch, Mi. 380,-	**	13IIA	90,—
F 4762	80 Pfg. vom Rand auf tadellosem Briefstück mit seltenem blauem Stempel "Tokpli" v. 4.12.1907, sign. Bothe	△	15	60,—
F 4763	5 Mk., Zähnung 26:17, als tadellos postfrisches Unterrandstück, Mi. 400,-, Attestkopie Steuer für den Bogen, aus dem diese Marke stammt	**	23IIA	100,—
4764	Privat-Ganzsachenkarte 3 Pfg., regulär gelaufen zum Drucksachenporto, klarer Stempel "Lome Togogebiet 28/4 08" nach Deutschland, dort nachgesandt. Gebraucht eine seltene Karte	⊠	PP1	180,—

Togo – Französische Besetzung

F 4765	5 Pfg., tadelloses kleines Briefstück, sign. Kilian. Mi. 850,-	△	9	170,—
--------	--	---	---	-------

Togo Abstempelungen

F 4766	"Anecho 1/5 05", ideale Abschlüge auf nach Deutschland gelaufenem Einschreibebrief, frankiert mit Deutsches Reich Germania, sieben Werte von 2 bis 30 Pfg.	⊠	DR	90,—
4767	"Kete-Kratschi 14/5 11" auf portoger. frankiertem Einschreibebrief mit 25 und 5 Pfg. nach Deutschland (kl. Mgl.)	⊠	11,21	140,—
4768	"Nuatyä 1/4 07" klar auf tadellosem Einschreibebrief mit 25 und 5 Pfg. nach Deutschland	⊠	11,21	70,—
F 4769	"Sokode 7/2 09" in violett ideal auf Briefstück 10 Pfg.	△	9	40,—
4770	"Tokpli 4/12 07" in blau ideal auf tadellosem Briefstück 5 Pfg.	△	8	40,—

Deutsche Seepost

4771	"DSP Linie Hamburg-Westafrika XVII", Ovalstempel 1897 auf Litho-Ansichtskarte, Motiv "Gruss aus Togo", hs. "auf hoher See", mit Paar 5 Pfg. Krone-Adler nach Oppeln	⊠	46(2)	80,—
F 4772	"DSP Ost-Afrikanische Hauptlinie", K1 1893 auf seltener Norwegen-Ganzsachenkarte 10 Ö., geschrieben an Bord der "S.S. Woermann" nach Hamburg	⊠	Norw.P	200,—
4773	"DSP Ostasiatische Hauptlinie c", K1 1896 auf Couvert mit 20 Pfg. Krone-Adler an einen Kapitän in Tokio/Japan	⊠	48	70,—
F 4774	"Deutsche Seepost Mittelmeer-Linie C", seltener Stempel klar vom 31.8.1889 auf Ganzsachenkarte 10 Pfg., geschrieben an Bord des Dampfers "Stettin"	⊠	P	750,—
F 4775	"K.D. MSP No. 73", K1 vom 24.6.1912 auf Postkarte aus Trondheim/Norwegen, mit Ra3 "Porto Marine-Postbureau" und Nachgebühr "10" Pfg. nach Deutschland	⊠		120,—



4718



4729



4730



4731



4733



4736



4737



4738



4745



4746



4747



4748



4751



4752



4753



4749



4754



4756



4757



4758



4761



4762



4763



4765



4769

4776	"MSP No. 1" ("Gazelle"), 24.7.02, auf Postkarte Venezuela 10 C. mit Zusatzfrankatur Germania 5 Pfg. nach Hildesheim. Seltener Beleg aus der Venezuela-Blockade	☒	CR	100,—
4777	"MSP No. 1" ("Vineta"), 14.11.02, auf Brief mit Germania 10 Pfg. nach Helgoland. Aus der Venezuela-Blockade	☒	CR	100,—

Abstimmungsgebiet Allenstein

F 4778	15 Pfg. braunrot, rechte untere Bogenecke mit unten versetzt gezähntem Leerfeld und darunter Teil des Oberrandes einer weiteren Marke mit Teil der Reihenzahl auf tadellosem Briefstück, so ungewöhnlich. Sign. Hey	△	4aL	150,—
4779	Unverausgabte 40 Pfg. tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 260,-	**	I	60,—
4780	Unverausgabte 20 Pfg. tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 200,-	**	IV	50,—
F 4781	Unverausgabte 20 Pfg. im tadellos postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, Attest Wasels. Mi. 1200,- +	**	IVPOR(2)	250,—
4782	Unverausgabte 30 Pfg. tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 200,-	**	V	50,—

Abstimmungsgebiet Marienwerder

4783	1,50 Mk. mit Aufdruck-HAN "H 3941.20", nebst sechs weiteren Marken (meist Deutsches Reich), auf philat. Eilboten-Einschreibebrief von Marienwerder, 6.7.20, nach München mit Ank.-Stempel	☒	28HANA u.a.	70,—
------	---	---	-------------	------

Abstimmungsgebiet Oberschlesien

F 4784	10 Pfg. per fünf, nebst zehnmal 20 Pfg., vs./rs. auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil 1920 aus Seppau-Sauerwitz, Marken mit Bahnpost-Stempel "Leobschütz-Jägerndorf" entwertet	☒	16(5), 18(10)	100,—
4785	10 u. 20 Pfg. auf Postkarte mit seltenem Bahnpost-Ovalstempel "Breslau-Myslowitz Z. 228" 1921	☒	16,18	80,—
4786	10, 15 u. 20 Pfg. auf Ganzsachenkarte 15 Pfg., mit Bahnpost-Ovalstempel "Gleiwitz-Sorau" 1921 nach Elbing	☒	16-18,P	60,—
4787	15 Pfg. auf Ganzsachenkarte 15 Pfg. mit besserem Bahnpost-Ovalstempel "Breslau-Myslowitz Z. 3" 1920 (lt. Gruber-Hb. Stempel noch nicht belegt)	☒	17,P	80,—
F 4788	20 Pfg. per zwei, nebst 2 Mk. (kl. Spalt) auf Expreß-Recobrief ("Eigenhändig mit Rückschein") von Myslowitz 1921 nach Crossen/Oder, typische Gebrauchsspuren	☒	18(2),27	80,—
4789	50 Pfg. vs., rs. Dreierstreifen 1 Mk., auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Ratibor 1921	☒	22,26(3)	70,—
F 4790	50 Pfg. sowie 1 Mk. auf Bedarfs-Wert-Paketkarten-Stammteil aus Borek 1920	☒	22,26,27	80,—
F 4791	50 Pfg. sowie 2 und 5 Mk. auf Bedarfs-Expreß-Paketkarten-Stammteil von Königshütte 1920	☒	22,27,29	120,—
F 4792	50 Pfg. und 3 Mk. auf Bedarfs-Wert-Paketkarten-Stammteil aus Hindenburg 1920	☒	22,28	80,—
F 4793	50 Pfg. und 5 Mk. auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil (kl. Gebrauchsmgl.) aus Myslowitz 1920	☒	22,29	100,—
F 4794	1 Mk. per drei (davon zwei rs.), nebst 5 Mk., auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Königshütte 1921	☒	26(3),29	100,—
F 4795	1 Mk. per drei rückseitig, vs. 5 Mk., auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Königshütte 1920	☒	26(3),29	100,—
F 4796	1, 2 und 5 Mk. als hohe Frankatur auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil (kl. Gebrauchsmgl.) aus Konstadt 1920	☒	26,27,29	100,—
F 4797	1 und 3 Mk. (etwas bestoßen durch Randklebung) vs., rs. 50 Pfg. (Kerbe), auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil von Tarnowitz 1921, zusätzlich per "Einschreiben"	☒	26,28,22	80,—
F 4798	2 Mk. als gute Einzelfrankatur auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Zauchwitz 1920	☒	27	80,—
F 4799	2 Mk. im Paar als MeF auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Laurahütte 1920	☒	27(2)	100,—
F 4800	2 Mk. im Paar als gute MeF auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil (kl. Gebrauchsmgl.) aus Mocker 1920	☒	27(2)	100,—
F 4801	3 Mk. vs. (min. bestoßen durch Randklebung), rs. Paar 75 Pfg., auf Bedarfs-NN-Paketkarten-Stammteil aus Lauban 1920	☒	28,24(2)	80,—
F 4802	3 und 5 Mk. als hohe Frankatur auf Bedarfs-Paketkarten-Stammteil aus Rosenberg 1921, kl. Fehler	☒	28,29	100,—
F 4803	5 Mk. (kl. Knitterspur) als gute Einzelfrankatur auf Bedarfs-NN-Paketkarten-Stammteil aus Bismarckhütte 1920	☒	29	120,—
4804	Volksabstimmung, komplette Serie auf Briefstücken mit K1 "Bismarckhütte", Mi. 350,-	△	30-40	100,—
F 4805	75 Pfg. Volksabstimmung ungebraucht mit kopfstehendem Aufdruck, sign. Mi. 1000,-, Attest Gruber (2026)	*	38K	280,—
F 4806	Dienstmarke 10 Pfg. im Viererblock, oberes Paar ungebraucht, unteres postfrisch, dabei drei Marken doppelter, nur die rechte untere Marke einfacher Aufdruck	**/*	D2IX	80,—
4807	Insurgenten-Ausgabe gezähnt und geschnitten komplett ungebraucht, Mi. 480,-	*	Ins. 1-7A/B	100,—
F 4808	Insurgenten-Ausgabe gezähnt und geschnitten komplett gestempelt auf sauberen Briefstücken mit Stempel "Knurow", Mi. 1180,-	△	Ins. 1-7A/B	300,—



4778



4781



4806



4815



4816



4805



4811



4812



4814



ex 4808



4820



4819



4821



4822



4823



4824



4825



4826



4827



4828



4831



4830



ex 4836



4829



4832



4839



ex 4840

Abstimmungsgebiet Schleswig

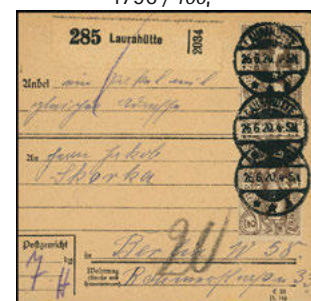
4809	75 Pfg. blaugrün auf Expreßbrief mit besserem Bahnpost-Ovalstempel "Dagebüll-Niebüll Zug 5" 1920	✉	10	80,—
------	--	---	----	------

Danzig

F 4810	Elf verschiedene Aufdruck-Werte (alle, die am 14.6.20 erschienen sind), dabei 2,50 M. mit seltenem Urmarken-Plattenfehler "großer Bruch unter der Fahnnenspitze", auf nur geringfügig überfrankiertem Wertbrief von Danzig nach Berlin. Die Mi.-Nr. 12 PF IV ist im Michel gestempelt nicht bewertet! Fotoexp. Bock	✉	ex1-15	250,—
F 4811	2,50 Mk. rosakarmin tadellos gestempelt, Attest Gruber. Mi. 900,—	☉	12c	160,—
F 4812	2,50 Mk. rosakarmin, tadelloses Exemplar mit zeitgerechtem Stempel "Danzig 1r 3/7 20", Fotoattest Gruber. Mi. 900,—	☉	12c	160,—
F 4813	50 + 20 M., Plattenfehler I ("linke untere Bildecke abgeschrägt") zusammen mit vier weiteren Marken und klarem Stempel "Neuteich/Danzig 23/4 23" auf Einschreibebrief nach Berlin mit Ank.-Stempel. Dieser Plattenfehler ist sehr selten und in allen Erhaltungen bei Michel nur mit "-.-" aufgeführt	✉	13PFI u.a.	180,—
F 4814	3 Mk. schwarzgrauviolett tadellos gestempelt, Attest Gruber. Mi. 1200,—	☉	13b	200,—
F 4815	2 Mk. a. 35 Pfg., gute Type mit Spitzen nach unten auf Luxusbriefstück, Fotoexp. Bock. Mi. 330,— +	△	43II	100,—
F 4816	500 Mk. Staatswappen mit gutem stehendem Wasserzeichen postfrisch, links ein min. verkürzter Zahn, Attest Gruber. Mi. 650,—	**	144X	100,—
4817	DAPOSTA-Block mit SST und Plattenfehler "Strich zwischen S und T", Fotoexp. Bock. Mi. 300,—	☉	Bl.2bPFI	90,—

Saar

4818	Aufdrucke, tadellos gestempelte Serie auf Briefstücken, sign. Dr. Dub. Mi. 450,—	△	1-17	130,—
F 4819	2 Pfg. "Sarre" tadellos postfrisch mit Abart "Aufdruckbalken oben", Mi. 200,—. Sign. Dub und Fotoexp. Haslau	**	1IFI	50,—
F 4820	2 Pfg., kopfstehender Aufdruck "Sarre" in Type I auf tadellosem Briefstück mit Rundstempel "Merzig", sign. Burger. Mi. 700,—	△	1IK	180,—
F 4821	5 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 750,—	*	4aIK	150,—
F 4822	10 Pfg. karminrot mit doppeltem Aufdruck "Sarre" tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 900,—	*	6aIDD	180,—
F 4823	10 Pfg. karminrot mit doppeltem Aufdruck "Sarre" tadellos ungebraucht, sign. "B" und Attest Haslau (2025). Mi. 900,—	*	7aIDD	180,—
F 4824	20 Pfg. "Sarre", Abart "doppelter Aufdruck" tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 750,—	*	8IDD	150,—
F 4825	35 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 600,—	*	11IK	120,—
F 4826	40 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I und zusätzlich Aufdruckabart "A" ("Balken senkrecht in der Mitte geteilt") tadellos ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 600,— + ca. 50% Aufschlag für PF	*	12aIK/ PFA	150,—
F 4827	60 Pfg. rotlila, Aufdruck "Sarre" in Type I tadellos postfrisch. Sign. Dub und Attestkopie Haslau (Attest v. 2025) für von uns zerteilten Viererblock. Mi. 750,—	**	14aI	180,—
F 4828	60 Pfg. rotlila, Aufdruck "Sarre" in Type I mit Aufdruckfehler "A" (Balken mittig getrennt) tadellos postfrisch. Sign. Dub und Attestkopie Haslau (aus 2025 für von uns zerteilten Viererblock). Mi. 1300,—	**	14aIPFA	350,—
F 4829	80 Pfg. Germania-Sarre, Type I, auf tadellosem Briefstück, sign. Dub und Fotoexp. Bernhard. Mi. 360,—	△	16I	110,—
F 4830	1 Mk. mit kopfstehendem Aufdruck "Sarre" in Type I ungebraucht. Sign. Dub und Attest Haslau (2025): "Die Qualität ist einwandfrei". Mi. 900,—	*	17AIK	200,—
F 4831	50 Pfg. Bayern-"Sarre" mit doppeltem Aufdruck tadellos ungebraucht, sign. Dub und Attest Haslau (2025). Mi. 450,—	*	25DD	100,—
F 4832	3 Fr., Abart "ungezähnt", tadelloses Briefstück, Kopie von Attest Ney für einen Viererblock, aus dem die Marke stammt. Mi. 400,— +	△	96U	90,—
4833	Volkshilfe, tadellos ungebrauchte Serie, Mi. 200,—	*	144-50	60,—
4834	Volkshilfe, tadellos postfrische Serie, Mi. 450,—	**	144-50	120,—
4835	Volkshilfe, tadellos ungebrauchte Serie, Mi. 250,—	*	151-57	70,—
F 4836	Volkshilfe 1932 komplett gest., bis auf 3 Fr. alle sign. Ney. Mi. 800,—	☉	160-67	150,—
F 4837	Volksabstimmung kpl., dabei drei Werte als rechte untere Bogenecken mit Druckdatum, auf R-Brief aus Illingen, Fotoexp. Geigle. Mi. lose 298,— +	✉	195-97	70,—



4838	Urdruck tadellos postfrisch, Attest Ney. Mi. 3500,-	**	226-38I	600,—
F 4839	4 Fr. a. 16 Pfg., Abart "doppelter Aufdruck" tadellos postfr. vom Oberrand (dort Falzrest), dopp. sign. Brun. Mi. 650,-	**	231IIDD	70,—
F 4840	Flugpost, ungezähnte postfrische Serie einheitlich mit breitem linkem Bogenrand, Mi. 750,-	**	252-4U	180,—
4841	200 Fr. mit rechts anhängendem Leerfeld, tadellos postfrischer senkr. Fünferstreifen mit zusätzlich Bogenrand oben und unten, Mi. 750,-	**	254L(5)	90,—
F 4842	Hochwasser-Blockpaar einheitlich gestempelt "St. Ingbert", Bl. 1 natürlicher und herstellungsbedingter Papiereinschluß, sign. bzw. Attest Ney. Mi. 5500,-	☉	Bl.1/2	1000,—
4843	Hochwasser-Blockpaar postfrisch, der Block 2 Attest Geigle. Mi. 1700,-	**	Bl.1/2	450,—
4844	Kleiner Hochwasser-Block postfrisch, Type VIII, Attest Geigle. Mi. 600,-	**	Bl.2	180,—
F 4845	200 Fr. Europarat mit Plattenfehler "Strich über ANNO" postfrisch, Mi. 600,-	**	298II	100,—
4846	300 Fr. Heuss auf tadellosem Schmuck-FDC, Mi. 400,-	✉	428	70,—
4847	Dienst Wappen, komplette postfrische Viererblock-Serie, bis auf 30 C. und 1 Fr. alles Bogenecken-VB mit Druckdaten. Mi. über 1000,-	**	D33-44Br.	150,—

Bes. I. WK. Belgien

4848	3 C. a. 3 Pfg. je auf Ganzsachen-Doppelkarte 5 C. a. 5 Pfg., Frage- und Antwortteil zusammenhängend gelaufen von Brüssel nach Lüttich 1917 und retour mit Zensur, etwas Patina	✉	11(2),P8	100,—
F 4849	50 C. a. 40 Pfg., 1 Fr. 25 C. a. 1 Mk., sowie 6 Fr. 25 C. a. 5 Mk., beide Aufdrucktype I, auf Zensur-R-Brief aus Brüssel, Mi. 436,-	✉	20,23I, 25I	80,—
F 4850	75 C. a. 60 Pfg., Unterrandpaar mit versetzter HAN "3653.18", siehe Foto, auf Expreß-Einschreibe-Ortscouvert aus Verviers 1918. Mi. schon lose gest. "-,-"	✉	21HAN	100,—
4851	75 C. a. 60 Pfg. im Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit Randzudruck "75 Cent." auf Orts-R-Expreß-Couvert aus Verviers 1918	✉	21a(4)	60,—
4852	6 Fr. 25 C. a. 5 Mk., Aufdrucktype I, einzeln auf typischem "Wrede"-Expreß-R-Brief (typische Mittelfalte) aus Verviers 1917, mit Zensur. Mi. 400,-	✉	25I	80,—
F 4853	6 Fr. 25 C. a. 5 Mk., Aufdrucktype I, einzeln auf "Wrede"-Expreß-R-Brief aus Verviers 1917, Mi. 400,-	✉	25I	80,—
F 4854	6 Fr. 25 C. a. 5 Mk., Aufdrucktype I, einzeln auf hübschem kleinem Zensur-R-Brief von Brüssel 1917 an Heinrich Köhler in Berlin, Mi. 400,-	✉	25I	80,—
F 4855	6 F. 25 C. a. 5 Mk., Type II, rechte obere Bogenecke auf typischem "Schrumpelt"-R-Brief vom Feldpostsekretär Schrumpelt in Verviers 1918	✉	25II	100,—

Bes. I. WK. Etappe West

F 4856	Aufdrucke komplett, dabei Höchstwert 2 F. 50 C. a. 2 Mk. mit Plattenfehler I der Urmarke, auf Sammlercouvert mit Überwachungsstellen-K2, Mi. lose 350,-	✉	1-12	100,—
F 4857	1 Fr. 25 C. a. 1 Mk. in guter Variante tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 400,-	**	11IA	100,—
F 4858	1 F. 25 C. a. 1 Mk. im tadellos ungebrauchten Eckrandpaar aus der Bogenecke re. oben, die Ecke mit Aufdruckfehler "linker Stern auf zwei Spitzen stehend", im Paar mit Normalmarke, Attest Wasels	*	11IB,IIF	125,—

Bes. I. WK. Postgebiet Ob. Ost

4859	2 1/2 Pfg. auf Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg., von Lida 1917 mit Zensur nach Berlin, Antwortteil ungebraucht	✉	1,P2	60,—
4860	2 1/2 Pfg. auf Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg., von Russ. Krottingen (seltener Postort) mit Zensur an eine Feldpost-Adresse 1918, Antwortteil vorfrankiert ungebraucht	✉	1,P2	60,—
4861	2 1/2 Pfg. auf Antwort-Ganzsache 5 Pfg., von Berlin 1916 mit Zensur nach Schaulen	✉	1,P2A	50,—
4862	Ganzsachen-Doppelkarte 7 1/2 Pfg., von Mitau 1918 mit Zensur bedarfsmäßig gelaufen, Antwortteil ungebraucht	✉	P5	60,—

Bes. I. WK. Rumänien

4863	Zwangszuschlagsmarke 5 B., schwarzer Aufdruck, tadellos postfrisch, sign. Hey. Mi. 300,-	**	5b	70,—
4864	40 B. a. 30 Pfg., guter russiger Aufdruck tadellos gestempelt. Mi. 150,-, Attestkopie Hey für eine Einheit, aus der diese Marke stammt	☉	7b	50,—

Belgische Besatzungspost in Deutschland

4865	Gemeinsame Ausgabe der Belgischen Post für Eupen und Malmédy, fünf Werte auf Expreßbrief aus Eupen 1920 nach Aachen, kl. Mgl.	✉	1-5A	50,—
------	---	---	------	------



4842



4845



4857



4868



4870



4873



4858



4885

Albanien

4866 Aufdrucke komplett postfrisch, sign. Krischke. Mi. 500,- ** 1-14 100,—

Belgien

4867 Wallonische Legion, Soldaten an der Ostfront in postfrischen Oberrand-Paaren mit Randinschrift. Mi. 360,- + ** I-IV 70,—

Frankreich

- F 4868 Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie, Urmarke in Type I, im postfrischen Paar mit Handstempelaufdruck in Type I. Attest Pieles. Mi. 300,- ** 2I/I 90,—
- F 4869 Dünkirchen 50 C. Friedensallegorie im senkrechten Paar mit senkrechtem kopfstehendem Aufdruck in Type I, ähnlich der Mi.-Nr. 2I/IIKs (Mi. 800,-), jedoch in der selteneren Variante mit Aufdruck auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Marken, auf portogerechtem Brief aus Ghyvelde, Attest Pieles ☒ 2I/IIKs 300,—
- F 4870 Dünkirchen 50 C. Merkur im postfrischen Paar mit Handstempelaufdruck in Type I. Attest Pieles. Mi. 300,- ** 3I 90,—
- F 4871 Dünkirchen, 5 C. karmin und 45 C. grün, je Merkur, Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf Ganzsache 50 C. orange, von Gravelines, 6.7.1940, nach Bourbourg. Seltene Kombination auf Ganzsache (Mi. 1000,- ++), sign. Brun ☒ 51,65,U 300,—
- F 4872 Dünkirchen 10 C. Merkur und 90 C. "Schlachtschiff Clemenceau", Handstempelaufdruck in Type I auf noch im Besitz des Publikums befindlichen Freimarken, auf portogerechtem Brief von Dünkirchen, 14.7.1940. Sign. Dreyfus, Roumet und Attest Pieles. Mi. 800,- ☒ 52,155 250,—
- F 4873 Lorient 10 C. lebhafter Ultramarin, Merkurkopf, tadelloses, sauber gestempeltes Briefstück, sign. Pickenpack, Kopie von Fotoattest Tust für eine Einheit, aus der diese Marke stammt. Mi. 800,- △ Lor.1 180,—
- F 4874 St. Nazaire, Handelskammer 1945, tadellose Serie der 2. Auflage einheitlich als wie verausgabt ungebrauchte rechte obere Bogenecken, Attest Pieles. Mi. 600,- + ** St.N.1/2 220,—
- F 4875 St. Nazaire, Einschreibemarke 4,50 Fr. schw./rosa, nebst 50 C., auf R-Brief aus Piriac Sur Mer, 24.3.45, Mi. 500,- ☒ St.Naz.3II 120,—
- F 4876 Französische Legion, Flugpost (+ 10 F), unten min. unregelmäßige Zhg., mit Feldpost-Normstempel "19/12 41" auf braunem Umschlag nach Biarritz, dort mit Frankreich 10 a. 20 Fr. nachfrankiert und mit Stempel "Biarritz 23/12 41". Da Porto immer noch ungenügend, roter Tax-Vermerk "T" und mit Portomarkte 30 C. rot nachfrankiert und abgestempelt "Biarritz 29/12 41". Trotz Beförderungsspuren ein interessanter und seltener, bedarfsverwendeter Brief ☒ IIa 150,—
- 4877 Frankreich, Legionsausgaben, Flugpostvignetten im kompletten postfrischen (typisch gering angetrennten) Bogensatz, dabei der Wert Nr. V mit allen Plattenfehlern, I, II, III, IV und V, was nur bei einer Teilaufgabe vorkommt. Mi. lose 2460,- +, als Bogensatz selten! ** IV-V(25) 450,—
- F 4878 Legionsausgaben, "Legionäre an der russischen Front", kpl. Serie auf Feldpostbrief von einem Angehörigen der Legion in Richtung Ostfront aus Radom/Polen, mit stummem Tarnstempel, 28.2.43, nach Lille/Frankreich, Attest Herbst ☒ VI-X 350,—

Generalgouvernement

- F 4879 Britische Fälschungen für das Generalgouvernement, 20 Gr. Frank-Marke zentrisch klar gestempelt "Tschenstochau", Distr. Radom, 13.6.43. Trotz der erkennbaren Zahnfehler eine echt gestempelt sehr seltene Marke, von der nur wenige Exemplare bekannt sind, Attest Pieles. Mi. 5000,- ☉ PFä.33A 1500,—
- F 4880 Rundfunkmarke "A" einzeln in typischer Verwendung auf Rundfunk-Gebührenzettel (dieser kl. Randriß) aus Neu-Sandez 1943, Mi. 350,- ☒ RF2 100,—

Kotor

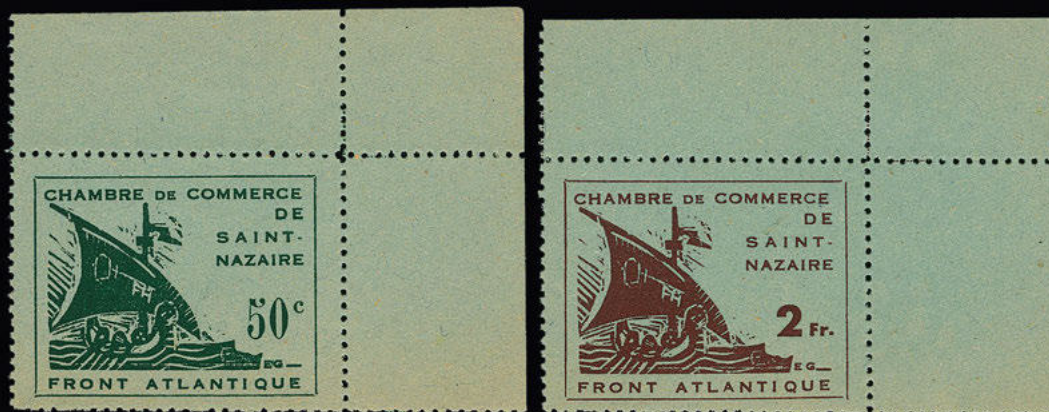
4881 Gebiet komplett postfrisch, Mi. 1300,- ** 1-10 250,—

Laibach

4882 Freimarken postfrisch, Höchstwert sign. Krischke. Mi. 450,- ** 45-60 90,—

Lettland

4883 5 und 15 Kop. auf Bedarfs-Ansichtskarte (Foto mit privaten NS-Motiven inkl. Hakenkreuzen) aus Greenstale 1941, Mi. 200,- + ☒ 1,3 80,—



4874



4879



4891



4894



4895



4896



4900



4905



4906



4897



4911



ex 4917



4901



4926



4924



4929



4930



4934



4940

Litauen

F 4884	80 K., Aufdruckfehler I, zusammen mit sieben weiteren Marken auf philatel. Einschreibebrief mit Stempel "Vilnius 15/8 41"	☒	17II u.a.	140,—
F 4885	Telschen/Telsiai, 50 K. Hauptpavillon in besserer Type IIIa als tadello postfrisches rechtes Randstück. Mi. 500,-, Attestkopie Krischke für einen Viererblock, aus dem diese Marke stammt	**	Tel.24IIIa	250,—
F 4886	Telschen, Aufdruck-Ausgabe komplett, nebst 30 Kop., alle von der 1. Auflage mit Aufdrucktype II, auf echt gestempeltem, aber nachträglich beschriftetem Sammlercover (rs. Ankunftsstempel ebenfalls nachträglich), Attest Klein. Mi. lose gestempelt 1500,-	☒	Tel.1-7, 18	300,—

Mazedonien

4887	Aufdrucke postfrisch, Mi. 350,-	**	1-8	70,—
------	---------------------------------	----	-----	------

Serbien

4888	Kriegsgefangenenhilfe in postfrischen Eckrand-Viererblöcken, meist dreimal Type I und einmal IV, die 2 + 6 Din. dreimal AI und einmal AIV. Mi. lose rund 260,- + Aufschlag für Mischtypen-Einheiten	**	54-57(4)	80,—
4889	Semendria-Blockpaar ungebraucht, Mi. 320,-	*	BI.3/4	60,—

Zante

4890	Aufdrucke in beiden Farben komplett postfrisch, sign. Dub. Mi. 860,-	**	1-3a/b	180,—
------	--	----	--------	-------

Feld- und Insepost

F 4891	"Insepost", Vukovar-Aufdruck in sehr guter Erhaltung, aber mit nicht prüfbarem Tagesstempel der Reichspost, gut sign. Dub	☉	6	100,—
F 4892	"INSELPOST", Rhodos durchstochen einzeln auf Feldpostbrief mit den üblichen Gebrauchsspuren (dreiseitig geöffnet) aus Rhodos. Sign. Pickenpack und Attest Müller. Mi. 400,-	☒	8B	100,—
F 4893	"INSELPOST", Rhodos mit gutem Durchstich einzeln auf Feldpostbrief aus Bonn-Dransdorf in guter Gebrauchserhaltung an FP-Nr. 68073, sign. Dr. Dub mit altem Befund. Mi. 400,-	☒	8BII	120,—
F 4894	"INSELPOST", Rhodos durchstochen postfrisch vom Rand (dort Falzrest), Mi. 550,-	**	9	150,—
F 4895	"INSELPOST", Rhodos durchstochen postfrisch, Mi. 550,-	**	9	150,—
F 4896	"INSELPOST", Aufdruck "Leros", verschobener Aufdruck "SELPOST IN", ungebraucht mit Gummiresten (leichte Stockflecken), sign. Pickenpack	*	11Aa	100,—
F 4897	"INSELPOST", Aufdruck von Leros in rötlichviolett, ungebrauchtes Exemplar mit perfektem Durchstich (min. Gummitönung am Rand), mehrfach sign. und Fotoexp. Petry. Mi. 900,-	*	11Bb(III)	300,—
4898	(1942), seltenes Vordruckcover "Oberkommando des Heeres" aus Berlin "durch Kurier!" an das Armeeoberkommando in Norwegen	☒		70,—
4899	Feldpost Norwegen, FP-Brief 1941 von der Bauleitung der Luftwaffe Sola nach Stavanger, sowie zwei Kurier-Briefe, von der Wehrmacht-Propaganda-Truppe und dem Feldwirtschaftskommissar, je aus Norwegen	☒(3)		100,—

Kriegs- u. Propagandafälschungen

F 4900	Britische Fälschungen für Deutschland aus dem 1. Weltkrieg, 10 Pfg. Germania tadello gestempelt, echt gebraucht eine sehr seltene Marke, die im Michel mit 1500,- nur in kursiv bewertet ist. Attest Jäschke-L.	☉	4	350,—
F 4901	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, Georg VI./Stalin 1 1/2 P. tadello ungebraucht, wie verausgabt o.G., Mi. 200,-	(*)	2	70,—
4902	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2 P. "Liquidation of Empire-STa. LUCIA" tadello ungebraucht, Fotoexp. Pieles. Mi. 140,-	(*)	9IVb	50,—
4903	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 1/2 P. "Liquidation of Empire-STa. LUCIA" tadello ungebraucht, Fotoexp. Pieles. Mi. 140,-	(*)	13IVb	50,—
4904	Amerikanische Fälschungen für Deutschland, 6 u. 12 (Bogenecke) Hitler sowie 12 Pfg. "Hitler Totenkopf", jeweils tadello postfrisch, je Fotoexp. Pieles. Mi. 230,-	**	15-17	100,—
F 4905	Amerikanische Fälschungen für Deutschland, 12 Pfg. "Hitler Totenkopf" als postfrisches Paar aus der rechten oberen Bogenecke, Fotoexp. Pieles. Mi. 200,- +	**	17(2)	80,—
F 4906	Britische Fälschungen für Deutschland, 3, 4, 6 u. 8 Pfg. je als tadello postfrische Eckrandserie einheitlich links oben, seltene Marken, Attest Pieles	**	23-26A	200,—



4853 / 80,-



4854 / 80,-



4855 / 100,-



4856 / 100,-



4869 / 300,-



4871 / 300,-



4872 / 250,-



4875 / 120,-



4880 / 100,-



4876 / 150,-



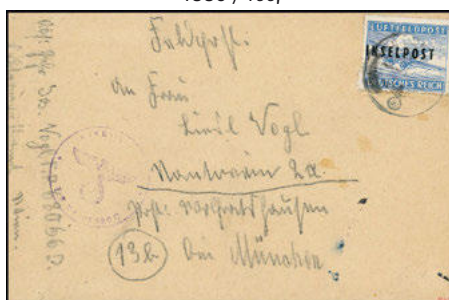
4878 / 350,-



4884 / 140,-



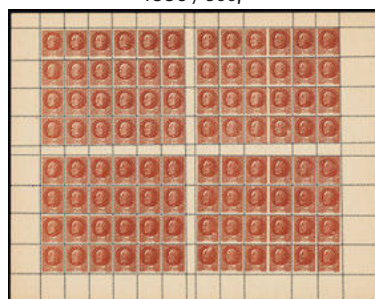
4886 / 300,-



4892 / 100,-



4893 / 120,-



4914 / 350,-



4915 / 80,-

4907	Britische Fälschungen für Deutschland, 3, 4, 6 u. 8 Pfg. Hitler, tadellos postfrische Serie, Attest Piele. Mi. 380,-, selten	**	23-26A	150,—
4908	Britische Fälschungen für Deutschland, Feldpost-Päckchen-Zulassungsmarke ungebraucht vom Rand, Fotoexp. Piele. Mi. 75,-	*	27	30,—
4909	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 30 C. Merkur als postfrische Bogenecke sowie als Zwischenstegpaar waagrecht und senkrecht. Je Fotoexp. bzw. Atteste Piele. Mi. 620,-	**	37A, Zw,ZS	180,—
4910	Britische Propagandafälschung für das von Deutschland besetzte Frankreich, 30 C. Petain als postfr. Randstück, Fotoexp. Piele. Mi. 120,-	**	47	40,—
F 4911	(Englische) Propagandafälschung für Deutschland, 54 + 96 Pfg. Göring aus Block in der endgültigen Zeichnung im Gittergrund als postfrische Blockecke, wahrscheinlich vom englischen Geheimdienst in der Kriegszeit hergestellt (Herkunft ungeklärt)	**		80,—
F 4912	(Englische) Propagandafälschung für Deutschland, 54 + 96 Pfg. Göring, der Block in der endgültigen Ausführung mit Zeichnung im Gittergrund postfrisch, wahrscheinlich vom englischen Geheimdienst in der Kriegszeit hergestellt (Herkunft ungeklärt)	**	Bl.(I)	250,—
4913	Fälschungen französischer Widerstandskämpfer-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, je im senkrechten und waagerechten Zwischenstegpaar wie verausgabte, je Fotoexp. Piele. Mi. 160,-	(*)	42a,ZS, ZW	50,—
F 4914	Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunrot, im vollständigen Originalbogen, wie verausgabte ungebraucht, mit allen Zwischenstegpaaren und Herzstück, Attest Piele. Mi. lose 3180,- +	(*)	42b(96)	350,—

Deutsche Lokalausgaben

F 4915	Bad Nauheim, 1946, 2.4., 80 Pfg. schwarz und 84 Pfg. violett/schwarz, nebst 3 und 5 Pfg. AM-Post, auf Orts-R-Brief	✉	4I,5I	80,—
F 4916	Bad Saarow, 15 Pfg., typisch bereits knittig aufgeklebt, auf Brief mit stärkeren Gebrauchsspuren aus Bad Saarow, Mi. 450,-	✉	2I	100,—
F 4917	Brandis, 5, 8, 10 u. 25 Pfg. Kontrollrat-Ziffern je im postfrischen Viererblock mit lokalem Aufdruck "1. Kreis-Jugend-Treffen" 1946, im Michel erwähnt, aber ohne Bewertung und selten	**	I-IV	200,—
4918	Cottbus, Wiederaufbau auf holzfreiem Papier postfrisch, Mi. 200,-	**	21-24x	50,—
4919	Glauchau, Hitler-Aufdrucke in postfrischen Paaren, Höchstwerte sign. Findeisen. Mi. 320,-	**	1-19(2)	80,—
F 4920	Meissen, Wiederaufbau-Block tadellos mit Stempel "Meissen 12.1.46", Attest Pollmer. Mi. 1400,-	☉	Bl.1	400,—
4921	Spremberg, 8 und 12 Pfg. Wiederaufbau, je "+ 1 Mark", beide im postfrischen senkrechten Randpaar, waagrecht ungezähnt, sign. Zierer. Mi. 260,-	**	19-20AUw	60,—
F 4922	Spremberg, 8 und 12 Pfg. Wiederaufbau, je "+ 1 Mark", in postfrischen senkrechten Rand-Sechserstreifen und am Rand ungezähnt, sign. Zierer. Mi. 780,-	**	19-20AUw(3)	180,—
4923	Storkow, Faschismus-Blöcke mit SST, Mi. 320,-	△(2)	Bl.1A, 2AX	60,—

Gemeinschaftsausgaben

F 4924	8 Pfg. schwarzorangebraun als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 450,-	**	918cPOR	100,—
4925	12 Pfg. dunkelgrünlichgrau als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, nicht durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 200,-	**	920dPOR	50,—
F 4926	15 Pfg. Ziffern breitrandig ungezähnt postfrisch, Mi. 350,-	**	921U	70,—
F 4927	20 Pfg. Ziffern bzw. Arbeiter je als seltene Einzelfrankatur auf zwei Paket-Einlieferungsscheinen 1947 aus Berlin aus gleicher Korrespondenz	✉(2)	924,950	150,—
4928	20 Pfg., Farben "b" und "c" als postfrische Walzendruck-Oberrandstücke, und Plattendruck-Oberrand, nicht durchgezähnt, sign. ArGe bzw. Fotoexp. Bernhöft. Mi. 210,-	**	924b-d	50,—
F 4929	24 Pfg., linke untere Bogenecke mit Druckerzeichen "F", der hierauf befindliche Stempel ist falsch, aber dieses Druckerzeichen ist so selten, dass das vorliegende Stück im ArGe-Handbuch abgebildet und trotzdem als Belegstück geeignet ist	(△)	925DZ	80,—
F 4930	30 Pfg. bräunlicholiv und dunkelbraunoliv je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, durchgezähnt, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. 600,-	**	928b/c POR	130,—
4931	Altershilfe-Blockpaar mit violetten SST postfrisch. Mi. 420,-	**	Bl.12A/B	60,—
F 4932	80 Pfg. in Fehlfarbe "schwärzlichviolettblau" gestempelt, siehe Foto. Mi. 450,-, Fotoexp. Bernhöft	☉	935F	120,—
4933	84 Pfg. Ziffern, postfrische rechte untere Bogenecke mit Druckerzeichen "F", Mi. 250,-	**	936DZ	45,—
F 4934	1 RM Ziffern, Abart "ungezähnt" als postfrische rechte untere Bogenecke, Mi. 1200,- +	**	937U	250,—



4912



4920



4922



4938



4932



4941



4935	1 RM Ziffern sowohl in guter Farbe lebhaftbräunlicholiv als auch mit steigendem (statt fallendem) Wasserzeichen postfrisch, diese Kombination ist sehr selten, das Y-Wasserzeichen wertet schon bei der billigen a-Nuance das 200-fache der Normalmarke, bei der guten d-Nuance wäre der Michelwert enorm (!). Fotoexp. Bernhöft	**	937dY	200,—
4936	1 Mk. lebhaftbräunlicholiv, gutes Wz. 6Y, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, ndgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. für normale "dPOR" = 160,— plus Aufschlag für das gute Wz.!	**	937dY POR	50,—
4937	24 + 26 Pfg. Leipziger Frühjahrsmesse, postfrisch mit gezähntem Zwischensteg rechts, Fotoexp. Schlegel	**	941ZW	40,—
F 4938	8 Pfg. Arbeiter, postfrisches Plattendruck-Oberrandpaar in der guten Variante "nicht durchgezähnt", Mi. 1000,—	**	945a POR(2)	150,—
4939	10 Pfg. und 15 Pfg., diese in guter "b"-Farbe, je im Plattendruck-Oberrand-Vierblock, ndgz, auf Sammler-R-Brief von Stuttgart nach Bad Mergentheim, sign. Hohmann. Mi. lose 396,— +	☒	946a, 948bPOR	100,—
F 4940	10 Pfg. dunkelgelblichgrün, gute Farbe, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, nicht durchgezähnt, seltene Marke, Fotoexp. Stumm. Mi. 1500,—	**	946cPOR	380,—
F 4941	12 Pfg. im Unterrand-Vierblock, sowie 15 Pfg. Arbeiter vom Oberrand, je in der guten ungezähnten Variante postfrisch, Mi. 800,—	**	947U(4), 948	150,—
4942	15 Pfg. dunkelbraun und schwärzlichorangebraun, je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, durchgezähnt, sign. ArGe. Mi. 180,—	**	948b/c POR	40,—
F 4943	15 Pfg. Arbeiter in seltener Nuance "schwärzlichockerbraun" tadello postfrisch, Attest Hohmann. Mi. 1000,—	**	948e	250,—
4944	20 Pfg. Arbeiter als seltene Einzelfrankatur auf Paket-Einlieferungsschein aus Berlin 1947	☒	950	70,—
F 4945	24 Pfg., seltene Farbe dunkelgelbbraun als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1200,—	**	951c WOR	250,—
4946	30 Pfg. Arbeiter, Ganzsachen-Doppelkarte bedarfsmäßig 1948 von Jena in die USA gelaufen, Antwortteil ungebraucht	☒	P964	70,—
F 4947	60 Pfg. braunrot als postfrische rechte obere Plattendruck-Bogenecke, durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 400,—	**	956bPOR	100,—
F 4948	80 Pfg. Arbeiter, postfrisches Unterrandpaar mit guter HAN "6056.48 1", Mi. 600,—	**	957HAN	120,—
4949	84 Pfg. gelbsmaragdgrün als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, dgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 150,—	**	958bPOR	40,—
F 4950	84 Pfg. dunkelsmaragdgrün postfr., Fotoexp. Bernhöft für ehem. Bogenteil in Kopie anbei. Mi. 200,—	**	958c	50,—
4951	Exportmesse, 14 postfrische Zusammendrucke inkl. zwei Viererblocks, Mi. 330,—	**	969-70	60,—

Französische Zone Allgemeine Ausgabe

4952	Alle drei dritten Freimarken-Serien von Baden, Rheinland-Pfalz und Württemberg postfrisch, Mi. 550,—	**	28-37, 32-41	100,—
------	--	----	-----------------	-------

Baden

4953	20 Pfg. Rotkreuz als tadellose Einzelfrankatur mit klarem Stempel "Lörrach 4/5 48" auf portoger. LZB-Fensterumschlag, Fotobefund Straub	☒	43A	35,—
4954	30 Pfg. Konstanz II postfrisch, sign. Schlegel, Dub. Mi. 650,—	**	46II	120,—

Württemberg

F 4955	Rotes Kreuz, kpl. Serie (20 Pfg. mit Druckdatum "10.2.1949", 30 Pfg. mit Teil der Bogen-Nr.) auf Luftpost-Einschreibebrief nach New York (oben etwas unsauber geöffnet)	☒	40-43A	70,—
--------	---	---	--------	------

Berlin

F 4956	Bizone Bandaufdrucke in Westberlin verwandt: 15, 20, 25 u. 60 Pfg. Arbeiter-Band auf R-Brief von Berlin-Friedenau nach Schweden (selten!)	☒	Biz.41I	100,—
F 4957	Schwarzaufdruck einheitlich auf Luxusbriefstücken mit Luftbrückenstempel, Fotoexp. Schlegel. Mi. 2400,—	△(20)	1-20	500,—
F 4958	25 Pfg. Schwarzaufdruck, postfrische linke obere Bogenecke mit Druckerzeichen "7" (im li. Rand kl. Aufrauung bzw. Falzrest), Mi. 500,— +	**	10DZ	100,—
4959	84 Pfg. Schwarzaufdruck bzw. 60 Pfg. Rotaufdruck je als Einzelfrankatur auf zwei Vordruck-R-Briefen aus Berlin. Mi. 370,—	☒(2)	16,31	75,—
F 4960	Schwarzaufdruck-Mark-Werte je mit Zusatzfrankaturen auf vier Sammler-Auslands-R-Briefen in die Schweiz, einmal drei Zahnspitzen gummibedingt min. getönt, Attest A. Schlegel. Mi. lose 2350,—	☒(4)	17-20	500,—



4943

4945

4947

4948

4950

4963



ex 4957



4958



4979



4970



4980



4973

4974

ex 4975



ex 4984

4961	2 bis 80 Pfg. Rotaufdruck komplett, nebst 1 Pfg. Bauten, auf R-Brief aus Berlin-Spandau, 11.4.49, nach Frankfurt	☒	21-32,42	60,—
4962	Rotaufdruck komplett gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 900,—	☉	21-34	150,—
F 4963	2 Mk. UPU mit Plattenfehler V postfrisch, Mi. 500,—	**	41V	70,—
4964	Bauten, Markenheftchen 1 tadellos postfrisch, Mi. 700,—	**	MH1	160,—
F 4965	10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst u.a. 4 und 20 Pfg. Gedächtniskirche, auf portoger. Lupo-Brief 1955 nach Paris mit Ankunftsstempel. Mi. über 1080,—	☒	SKZ1B, 106	250,—
4966	Bauten-Zusammendruck 10/R3/10 Pfg. tadellos postfrisch, Mi. 320,—	**	W24	70,—
F 4967	20 und 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre Deutsche Briefmarke", nebst Bund-Heuss-Zusammendruck RL1 und WZ5, auf Luftpost-Erstflug-Brief 1955 nach New York mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 1335,— +	☒	SKZ2B	350,—
4968	Goethe, komplette Serie mit Rundstempel "Berlin", dabei 10 Pfg. mit Plattenfehler I, auf Briefvs. Mi. lose 450,—	(☒)	61-63	50,—
4969	Währungsgeschädigten-Block mit beiden Plattenfehlern ungebraucht. Mi. 1000,—	*	Bl.1II	150,—
F 4970	Währungsgeschädigten-Block mit SST tadellos, sign. Schlegel. Mi. 2200,—	☉	Bl.1	500,—
F 4971	4 Pfg. Olympia, waager. Paar und senkr. Dreierstreifen auf nach Südafrika adressierter Postkarte mit Stempel "Braunschweig 27/11 52", gute MeF!	☒	88(5)	70,—
4972	20 Pfg. Postillion, tadelloser Ankündigungskarton mit Trockensiegel der Bundesdruckerei Berlin, Fotoattest Schlegel. Mi. 350,—	(*)	Ak23	140,—
F 4973	20 + 10 Pfg. Hilfswerk Berlin, Abart "Farbe hellilarosa fehlend" postfrisch. Sign. Wittmann und Attest D. Schlegel. Mi. 650,—	**	195F	180,—
F 4974	Tag der Briefmarke, Abart "Druck auf der Gummiseite", tadellos postfrisch. Sehr seltene Abart, Fotoattest Schlegel. Mi. 1500,— +	**	439G	350,—
F 4975	100 Pfg. Internationale Postverbindungen, beide Fehldrucke "Farbe Dunkelrotbraun fehlend" bzw. "Farben Dunkelrotbraun und Graubraun fehlend" je tadellos postfrisch mit Vergleichsmarken. Mi. 3000,—	**	860FI/II	400,—

Sowjetische Zone

4976	Berliner Bär durchstochen postfrisch, Mi. 180,—	**	1-7B	40,—
4977	Berliner Bär durchstochen in postfrischen Rand-Viererblöcken, Mi. 720,—	**	1-7B(4)	120,—
4978	10, 20 u. 30 Pfg. Berliner Bär, je gute Variante auf dünnem Papier im postfrischen Viererblock, sign. Ströh. Mi. 360,—	**	4,6, 7was(4)	60,—
F 4979	6 Pfg. schw./grün im postfrischen Viererblock, Mitte waagerecht ungezähnt. Mi. 300,—	**	8xUMs (2)	70,—
F 4980	6 Pfg. schw./maigrün im postfrischen Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke, sign. Zierer. Mi. 480,— +	**	8y(4)	100,—
4981	6 Pfg. schw./maigrün, postfrischer Unterrand-Viererblock, sign. Kramp. Mi. 480,— +	**	8y(4)	100,—
F 4982	Opfer des Faschismus in rundgestempelten Bogenecken-Viererblöcken (auf Unterlage), dabei 6 Pfg. Plattenfehler VI und 12 Pfg. Plattenfehler VI. Mi. 1140,— +, sign. Kramp	☉	20-22(4)	240,—
F 4983	Opfer des Faschismus einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der rechten unteren Bogenecke (Falzreste nur im Rand), dabei Plattenfehler VI bei der 6 Pfg., 8 Pfg. Plattenfehler V und 12 Pfg. Plattenfehler VIII. Mi. 670,— +	**	20-22(4)	120,—
F 4984	Opfer des Faschismus, Abart "ungezähnt" postfrisch, Mi. 750,—	**	20-22U	170,—
F 4985	6 + 14 Pfg. Breitscheid im postfrischen, senkrechten Paar, Abart "Mitte ungezähnt". Mi. 250,—	**	20aUzw	45,—
F 4986	6 + 14 Pfg. Opfer des Faschismus in guter Farbe "gelbsmaragdgrün" zentrisch gestempelt (siehe Foto), Attest Kramp. Mi. 500,—	☉	20b	100,—
4987	6 + 14 Pfg. in guter Farbe "gelbsmaragdgrün" im postfrischen Viererblock inkl. einer Marke mit Plattenfehler II, sign. Kramp. Mi. 520,— + PF	**	20b(4)	120,—
4988	Bodenreform und Abschied (beide Papiere) je in postfrischen Viererblöcken, Mi. 824,—	**	23-5b, 29-40x/y	120,—
4989	12 Pfg. in den Varianten xc und zb, sowie 15 Pfg. in ya, ybb und za je postfrisch, sign. Kramp. Mi. 477,—	**	36(2), 37(3)	80,—
4990	12 Pfg. lebhaftbraunrot im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke (auf Feld 2 Plattenfehler VIII), sign. Kramp. Mi. 720,— +	**	36xc(4)	120,—
4991	15 Pfg. in den Varianten ya, ybb, yc, ye und yza je postfrisch, sign. Kramp. Mi. 407,—	**	37(6)	80,—
F 4992	"POTSCHTA", Ölfarbe, als postfrisches rechtes Randstück, Attest Ströh. Mi. 550,—	**	Blb	150,—
4993	Freimarken, gez. Coswig L11, bis auf 6 Pfg. je im postfrischen Viererblock, sowie Loschwitz als postfrische Serie, je sign. Ströh. Mi. 1350,—	**	42-50C,G	250,—



ex 4983



4985



4992



4986



5007



5016



4998



4999



ex 5011

4994	Freimarken, Liniendurchstich von Loschwitz, einheitlich postfrische Unterrandserie, sign. Ströh. Mi. 600,- +	**	42-50G(4)	150,—
4995	Freimarken, Linien-Durchstich von Loschwitz in zentrisch rundgestempelten Viererblöcken auf Luxusbriefstücken, sign. Ströh. Mi. 480,- +	△(9)	42-50G(4)	50,—
4996	12 postfrische Viererblöcke inkl. Nr. 43BI, BIIa/b, 50DI, 42DII, 45-46DII, 48-50DII und 46DIII, teils sign. Mi. 1376,-	**	ex42-50(4)	200,—
4997	6 Pfg., "volles Mittelstück", im postfrischen Rand-10er-Block, sign. Jasch. Mi. 250,-	**	43Aal(10)	50,—
F 4998	6 Pfg. grünschwarz, gute Farbe, postfrisch, Attest Ströh. Mi. 1400,-	**	43Ac	380,—
F 4999	12 Pfg., Postmeistertrennung Großröhrsdorf, Versuchszählung 10 1/2, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh. Mi. 600,-	**	46EZ	120,—
5000	3 Pfg. und 10 Pfg., Zusammenstellung verschiedener besserer Unternummern inkl. Nr. 52wax im postfrischen Rand-Viererblock und 3 Pfg. in ayll, sign. Ströh. Mi. 536,-	**	51,52	80,—
F 5001	10 Pfg. grauschwarz postfrisch aus der linken unteren Bogenecke, sign. Ströh. Mi. 500,-	**	52b	120,—
5002	10 Pfg. grauschwarz postfrisch, sign. Ströh. Mi. 500,-	**	52b	100,—
F 5003	Freimarken 3 bis 12 Pfg. je in ungezähnten postfrischen Viererblöcken, dabei 6 Pfg. in grau- und dunkelviolet. Mi. 2080,-	**	56-60U(4)	400,—
5004	3 Pfg. orangebraun im Paar sowie 6 Pfg. grauviolett im Viererblock, je Abart "ungezähnt" postfrisch. Mi. 310,-	**	56aU(2), 58aU	60,—
5005	3 Pfg. orangebraun ungezähnt postfrisch vom Unterrand, sign. Zierer. Mi. 250,-	**	56bU	50,—
5006	6 Pfg. grauviolett und 8 Pfg. orange, je gute geschnittene Variante in postfrischen Viererblöcken, Mi. 400,-, dazu 4 Pfg. und 6 Pfg. je im Viererblock, bei der 4 Pfg. obere Reihe nur zur Hälfte bedruckt	**	58-9U, 61/62	80,—
F 5007	12 Pfg. Wiederaufbau, waager. ungezähnt, tadellos postfr., senkr. Paar vom Unterrand, untere Marke mit PF I, sign. Ströh. Mi. 360,- +	**	65bAUw(2)	50,—
5008	12 Pfg., waager. ungezähnt, Plattenfehler I, postfr. vom Unterrand, gummifreie Stellen im Unterrand. Mi. 180,- +	**	65bAUw, PFI	50,—
5009	6 Pfg. Bodenreform, vierseitig gezähnt, gutes w-Papier postfrisch, sign. Jasch. Mi. 250,-	**	85Awb	60,—
5010	3, 5, 6, 8 und 12 Pfg. Thüringen je in geschnittenen Viererblöcken, dabei einige Werte erhöht sign. Ströh, nur die tadellosen tiefst signierten Werte schon 490,- Mi.	**	92-97U(4)	80,—
F 5011	12 Pfg. dunkelbraunrot im postfrischen Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, dabei Plattenfehler V, Attest Ströh. Dazu zwei postfrische Viererblöcke Nr. 99BXau (einmal PF I), sign. Ströh. Mi. 848,- plus Plattenfehler	**	97AXbat, 99	150,—
F 5012	20 Pfg. preußischblau, gutes Papier, im tadellos gestempelten Viererblock, Attest Schulz. Mi. 1000,- +	⊙	98AXp1	250,—
5013	Antifa-Block auf x-Papier postfrisch, Fotoexp. Jasch. Mi. 450,-	**	Bl.1xa	140,—
5014	Brückenbau-Herzstück mit 24 Pfg. in guter Farbe postfrisch, Attest Ströh. Mi. 600,-	**	H21cy	120,—
5015	Holzhausen, 8 und 12 Pfg. je in postfrischen Viererblöcken, Mi. 700,-	**	AlI/III(4)	120,—
F 5016	Wiederaufbau-Block tadellos mit zentrischem Stempel "Sonneberg", Attest Jasch (2025). Mi. 1700,-	⊙	Bl.4ay	450,—
5017	Freimarken, Durchstich "16" von Roßwein in postfrischen Rand-Viererblöcken, Mi. 400,-	**	116-19D(4)	70,—
5018	Freimarken mit Versuchszählung in postfrischen Oberrand-Viererblöcken inkl. Nr. 120I und 122IV, Mi. 400,-	**	120-23X(4)	70,—
5019	3 Pfg. orangebraun und 4 Pfg. blaugrau je im postfrischen Viererblock, sign. Ströh. Mi. 280,-	**	126Yd, 127Xb	50,—
F 5020	60 Pfg. karminbraun mit Wz. "1Y" postfrisch, Fotoattest Ströh. Mi. 500,-	**	137Yb	120,—
F 5021	Leipziger Messe, gutes fallendes Wasserzeichen, in postfrischen Viererblöcken einheitlich aus der linken oberen Bogenecke, 6 Pfg. mit Besonderheit "Teilabklatsch", Mi. 1600,- +	**	150-55X	300,—
5022	Abschiedsserie auf gelblichem Papier, zehn postfrische Serien, teils in Einheiten. Mi. 260,-	**	156-61y(10)	40,—
5023	Leipziger Messe, tadellos postfrischer Block (die Gummibügel sind typisch und herstellungsbedingt, kein Mangel, siehe auch Hinweis im Michel), ferner Goethe-Block postfrisch. Mi. 460,-	**	Bl.5X,6	80,—
5024	Leipziger Messe-Block in guter Wasserzeichen-Variante ("Stufen steil fallend") tadellos postfrisch, Attest Jasch. Mi. 500,-	**	Bl.5XaZ	150,—
5025	Leipziger Messe-Block in guter Wasserzeichen-Variante ("Stufen steil steigend") tadellos gestempelt, sign. Ströh und Attest Jasch. Mi. 900,-	⊙	Bl.5YaZ	280,—
5026	Bezirkshandstempel, alle 16 Werte in postfrischen Viererblöcken, meist aus der rechten oberen Bogenecke, alle mit BPP-Signaturen, meist Herbst. Mi. 400,- +	**	166-81(4)	100,—
5027	Bezirkshandstempel, ohne "helle 60er", versch. Bezirke, in postfrischen Rand-Viererblocks, sign. Herbst. Mi. 400,-	**	166-81(4)	75,—
5028	"27 Molkau", 6 Pfg. per 14 vs./rs. auf Bedarfs-R-Brief (Gebrauchserhaltung) aus Molkau, sowie "2 Leipzig", 6 Pfg. per vier nebst Viererblock 6 Pfg. Maschinenaufdruck auf hin- und hergesandtem Brief	⊠(2)	167V(14)	60,—



5001



ex 5003



5012



ex 5030



5020



5036



ex 5021



5035



5058



ex 5064



ex 5037



ex 5053



ex 5065



ex 5066



ex 5068



ex 5067



ex 5069

5029	15 Pfg. grün und 75 Pfg. blau, je postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, dgz, sign. Modry. Mi. 200,-	**	li,v	50,—
F 5030	2 ("6066.48 1"), 6 ("6068.48 2") und 16 Pfg. ("4136.47 2"), Arbeiter-Maschinenaufdruck, je postfrische Unterrand-Viererblöcke (teils min. angetrennt) mit HAN. Mi. 650,-	**	182-3, 188HAN	120,—
5031	Arbeiter-Maschinenaufdruck, fünf postfrische Unterrand-Viererblöcke je mit HAN: 2 Pfg. "6066.48 1", "6 Pfg. "6068.48 2", 15 Pfg. "6015.48 2", 20 Pfg. "4164.47 2" und 50 Pfg. "6017.48 2". Mi. 600,-	**	ex182- 94HAN	120,—
5032	6 Pfg. im Achterblock aus der rechten oberen Bogenecke, Plattendruck ndgz, auf Bedarfsbrief (Abs. Zirkenbach)	☒	183POR	60,—
5033	Drei bessere Farben: Nr. 183b postfr., d ungebr. (je sign. Paul) und Nr. 184b gest., Fotoexp. Ruscher. Mi. 530,-	*/☉/ **	183b,d, 184d	100,—
5034	8 Pfg. in besserer Farbe orangerot als Mehrfach-Frankatur auf Ortsbrief aus Leipzig, Fotoexp. Ruscher. Mi. 290,- +	☒	184aa(2)	60,—
F 5035	15 Pfg. dunkelbraun, gute Farbe, im gestempelten Viererblock, linker unterer Wert ein kurzes Zähnchen, sonst gut, Fotoexp. Paul. Mi. 1200,- +	☉	187b(4)	200,—
F 5036	20 Pfg. Maschinenaufdruck, gute Farbe "graukobalt" tadellos postfrisch, Fotoexp. Ruscher. Mi. 350,-	**	189c	90,—
F 5037	Arbeiter-Maschinenaufdruck, fünf postfrische Unterrand-Viererblöcke je mit HAN: 30 Pfg. "4100.47 1", 40 Pfg. "4192.47 1" (sehr selten!), 60 Pfg. "4155.47 2", 80 Pfg. "4156.47 1" und 84 Pfg. "4151.47 2". Mi. 1320,- +	**	ex192- 97HAN	280,—
5038	Arbeiter-Maschinenaufdruck, vier postfrische Unterrand-Viererblöcke je mit HAN: 30 Pfg. "4170.47 1", 40 Pfg. "6028.48 1", 50 Pfg. "6017.48 1" und 60 Pfg. "6033.48 2". Mi. 400,-	**	ex192- A195	80,—
F 5039	60 Pfg. braunkarmin im postfrischen 25er-Block aus der linken unteren Bogenecke, so eine seltene Einheit, Attest Ruscher. Mi. 2000,- ++ lose	**	195a(25)	350,—
5040	30 Pfg. braunoliv, zwei postfrische PORdgz und eine Bogenecke, ferner "b" gestempelt, sowie 75 Pfg. in "aa" zweimal postfrisch (einmal POR), je sign. Ruscher. Mi. 550,- plus zwei gest. POR 75 Pfg.	**/☉	208,209	100,—
F 5041	Goethe-Block vs., nebst rs. 2 und 30 Pfg. Köpfe sowie 24, 50 u. 84 Pfg. Goethe, auf gelaufenem R-Expreß-Brief von Weimar (SST) nach Stockholm. Der Block ist auf gelaufenen Briefen selten!	☒	Bl.6, 236-38	250,—

Sächsische Schwärzungen

5042	Wurzen, 1 Pfg. bis 1 RM Hitler, kompletter postfrischer Schaltersatz, 6 Pfg. in guter Farbe, je sign.	**	1-20	200,—
------	---	----	------	-------

Deutsche Demokratische Republik

5043	Drei Ausgaben in postfrischen Bogenecken-Viererblöcken: Nr. 246-47 (mit DV), 284-85 und 311-14 (mit DZ), Mi. 404,- +	**	ex246- 314	80,—
5044	1 DM Pieck in besserer Farbe graugrünoliv gestempelt, sign. Schönherr. Mi. 110,-	☉	253bb	30,—
5045	Akademie in postfrischen Viererblöcken, teils vom Rand. Mi. 600,-	**	261- 70(4)	120,—
5046	Akademie und Weltfestspiele je in postfrischen Paaren, Mi. 450,-	**	261-70, 289-92	70,—
5047	Debria-Block auf Lupo-Brief mit vier versch. SST nach Rumänien	☒	Bl.7	50,—
5048	Debria-Block mit seltenem Teilaufgaben-Plattenfehler mit SST, Fotoexp. Ruscher. Mi. 550,-	☉	Bl.7PFIV	150,—
5049	12 Pfg. Mansfelder Kupferschieferbergbau in guter Farbe dunkelviolettlultramarin postfrisch, Attest Mayer. Mi. 550,-	**	273b	150,—
5050	12 Pfg. dunkelviolettlultramarin tadellos postfrisch, sign. Weigelt. Mi. 550,-	**	273b	90,—
5051	Deutsch-Chinesische Freundschaft einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, Mi. 1280,-	**	286- 88(4)	180,—
5052	Köpfe II, postfrische Zusammenstellung inkl. 2 und 6 Pfg. DZ, sowie diversen Viererblöcken inkl. Nr. 329zaXI und 338vbXI (gepr. bzw. Befund). Mi. 884,-	**	ex327- 339	150,—
F 5053	25 und 84 Pfg. Köpfe II in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, Mi. billigste Variante 1100,-	**	334, 341(4)	180,—
5054	30 Pfg. Köpfe mit Wasserzeichen YI im postfrischen Oberrand-Viererblock, sign. Paul. Mi. 300,- +	**	335vaYI (4)	60,—
5055	80 Pfg. Köpfe im kompletten postfrischen Bogen mit zweimal Plattenfehler II und einmal IV. Mi. lose 1792,- + Ränder etc.	**	339za (100)	180,—
F 5056	84 Pfg. Köpfe II in besserer Wasserzeichen-Variante, tadellos, auf portugerechtem Einschreibebrief (Couvert leichte Faltspur ausserhalb) von Berlin-Lichtenberg nach Stuttgart 1953, Attest Ruscher. Mi. 600,- +	☒	341vaXI	200,—
5057	20 Pfg. "Elster - Bad der Werkbonzen", Propagandafälschung im postfrischen Eckrand-Viererblock, sign. Weigelt. Mi. 440,-	**	KPFä. 10(4)	80,—
F 5058	24 Pfg. Thälmann in Type YI (gutes Wz.) tadellos gest., Attest Paul. Mi. 500,-	☉	432YI	120,—
5059	Ausstellungsblock mit Plattenfehler "Farbpunkt rechts oben" postfrisch. Mi. 350,-	**	Bl.10III	40,—



4916 / 100,-



ex 4927 / 150,-



4955 / 70,-



4956 / 100,-



ex 4960 / 500,-



4965 / 250,-



4971 / 70,-



5041 / 250,-



5056 / 200,-



5090 / 150,-



5091 / 150,-



5081 / 100,-



5089 / 120,-



5101 / 120,-



5060	Ausstellungs-Block mit Plattenfehler "Rahmen rechts oben gebrochen" und SST, Fotoexp. Ruscher. Mi. 450,-	☉	Bl.10PFII	100,—
5061	35 Pfg. Leipziger Messe, gutes Wasserzeichen 2XI postfrisch, Fotoexp. König. Mi. 200,-	**	448aXI	50,—
5062	20 Pfg. Nuschke auf seltenem "geripptem Papier" tadellos postfrisch vom Rand, Mi. noch nicht gelistet. Fotoexp. Mayer	**	671z	100,—
5063	10 Pfg. Halle/S. sowie 10 Pfg. Schumann, je gutes Wasserzeichen postfrisch, sign. König. Mi. 185,-	**	833X, 541XI	40,—
F 5064	20 Pfg. Enten, sieben verschiedene ungezähnte postfrische Phasendrucke, Fotoexp. Paul	**	1398PHU (7)	100,—
F 5065	Vier verschiedene ungezähnte postfrische Phasendrucke: Nr. 1398 Endphase, 1406 Phase 3 und 1474 zwei Phasen, dabei linke untere Bogenecke mit Druckvermerk (selten!)	**	ex1398- 1474	100,—
F 5066	10 und 15 Pfg. Talsperren, gesamt sieben verschiedene postfrische geschnittene Phasendrucke	**	1401- 2PHU	100,—
F 5067	5 Pfg. Kurzstreckenlauf, drei versch. ungezähnte postfrische Phasendrucke (Phase 1, 3 u. 5)	**	1404PHU (3)	70,—
F 5068	40 Pfg. Olympia 1968, vier versch. ungezähnte geschnittene postfrische Phasendrucke	**	1408PHU (4)	80,—
F 5069	10 bzw. 15 Pfg. Pionierorganisation, je zwei versch. geschnittene postfrische Phasendrucke	**	1432- 3PHU(2)	80,—
5070	25 Pfg. Alexanderplatz, Abart "Blinddruck" postfrisch, Attest Mayer. Mi. 160,-	**	2521F	50,—
F 5071	10 Pfg. Kolbenpumpe im senkrechten postfrischen Zwischenstegpaar mit schwachem Farbdruck, siehe Foto. Fotoexp. Mayer	**	2993ZW	80,—
5072	1990, Markenheftchenbogen 20 und 21 (Bauwerke und Denkmäler) je 50mal tadellos postfrisch und originalverpackt. Mi. 6000,-	**	MHB 20/21 (50)	250,—
5073	Dienst A, 5 Pfg. Zirkel in besserer Type postfrisch, Fotoexp. Paul. Mi. 250,-	**	D18xII/ XII	50,—
F 5074	Dienst A, Verwaltungspost B, alle fünf Werte auf Faserpapier tadellos postfrisch, teils Bogenecken, Attest Paul (für Paarsatz), Mi. 1400,-	**	D29-33y	350,—
5075	Dienst, Laufkontrollzettel des ZKD, komplette postfrische Ausgabe, Mi. 380,-	**	D16-30	80,—

Amerikanische und Britische Zone

5076	8 Pfg. als tadellose Einzelfrankatur auf Drucksache in der 2. Gewichtsstufe (2. Portoperiode) mit Maschinenstempel "Hamburg 1 "c" 17/6 46" nach Pinneberg, Fotoexp. Wehner. Mi. 500,-	☒	5z	90,—
F 5077	3 Pfg. englischer Druck in guter Zähnung gestempelt, Zähnung siehe Foto. Mi. 270,-, Fotoexp. Hettler	☉	10B	70,—
5078	6 Pfg. englischer Druck, Zähnungen A und D je per zwei als Mehrfach-Frankaturen auf zwei Briefen (typ. Gebrauchsspuren, Marken tadellos), je Fotoexp. Wehner. Mi. 400,-	☒(2)	13A,D(2)	80,—
5079	6 Pfg., D-Zähnung, als EF auf Retour-Orts-Postkarte mit violetter Aufgabestempel "Berlin-Spandau", 13.11.45, "Reisekarte" aus Goslar mit entspr. Gebrauchsspuren	☒	13Dy	50,—
F 5080	6 Pfg. englischer Druck in guter Zähnung gestempelt, Mi. 400,-, Fotoexp. Hettler	☉	13E	100,—
F 5081	8 Pfg. englischer Druck, Oberrandstück mit Plattennummer "4D", nebst weiteren Werten, auf portoger. R-Brief aus Goslar, Fotoexp. Wehner. Mi. 450,-	☒	14Ay,29, 32	100,—
5082	12 Pfg., F-Zähnung, einzeln auf Brief ab Osterode, 29.8.45, frühestes bekanntes Verwendungsdatum dieser Marke, Fotoexp. Wehner	☒	15aFy	50,—
5083	3 Pfg. blauviolett, gez. 11 1/2, als postfrisches Unterrandstück. Mi. 500,-, Attestkopie A. Schlegel für einen Viererblock, aus dem diese Marke stammt	**	17bDz	80,—
5084	6 Pfg., Zähnung "C", einzeln auf Fernpostkarte aus Lüdenschaid, 18.12.45, Fotoexp. Wehner. Mi. 150,-	☒	20Cz	50,—
5085	15 Pfg. in der guten C-Zähnung im Dreierblock, nebst Dreierblock 1 Pfg., auf portoger. Fernbrief aus Ebstorf, Fotoexp. Wehner	☒	24Cz(3), 16Bz	70,—
5086	20 Pfg. in guter B-Zähnung per zehn, nebst Achterblock 5 Pfg., auf Paketkarten-Stammteil aus Rüstiersiel, Fotoexp. Wehner	☒	26bBz (10),3z	100,—
5087	30 Pfg. grünoliv, gute B-Zähnung, im Oberrandpaar aus Schalterbogentyp 2, nebst Oberrandstück 30 Pfg. olivgrün, sowie 8 und 10 Pfg. (Nr. 5z, 22Bz) auf portoger. R-Brief, 2. Gewichtsstufe, aus Bad Harzburg, Fotoexp. Wehner	☒	29bB,c	60,—
F 5088	50 Pfg. AM-Post, Zähnung 11 1/2:11, im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit vierstelliger Bogenzählnummer. Die Marken sind postfrisch, Falz nur im Oberrand. Mi. 3200,- für die postfrische Bogenzählnummer (Falz = ca. 1000,-) plus 450,- für die losen Marken	*/**	32aCr4	300,—
F 5089	80 Pfg. deutscher Druck, gez. L11, linke obere Bogenecke auf sauber gest. R-Brief aus Harlingerode, Fotoexp. Wehner. Mi. lose 500,- +	☒	34aAz	120,—
F 5090	1 RM AM-Post, nebst zwei versch. 4 Pfg., auf R-Brief von Witten 1946 nach Rostock mit Ank.-Stempel. Mi. 600,- +	☒	35,18,11	150,—



5039



ex 5074



ex 5071



5077



5080



5088



5093



5100



5094



5095



5098

F 5091	1 Mk. AM-Post vom linken Rand auf Orts-Expreß-R-Sammlercouvert aus Goslar, Marke überdurchschnittlich sehr gut gezähnt und klar gestempelt, Fotoexp. Wehner. Mi. lose 450,- ++	☒	35Bz	150,—
5092	2 Pfg. schwarz, Netzaufdruck, als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, ndgz, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 250,-	**	36IIcPOR	50,—
F 5093	2 Pfg., gute Farbe schwarz und doppelter Netzaufdruck, im Paar aus der rechten oberen Bogenecke (PORndgz) auf Briefstück mit SST von Düsseldorf, Mi. nur für den Oberrand und die lose Marke 600,- + Aufschlag für Doppeldruck, Fotoexp. Hohmann	△	36IIc PORDD	200,—
F 5094	2 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck, Abart "ungezähnt" als postfrisches linkes Randstück, sign. Mi. 200,-	**	36IU	50,—
F 5095	2 Pfg., zwei gute postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, schwarzgrau Bandaufdruck (Id) als POR, dgz (typischer Oberrand der OPD Kassel), sowie schwarz, Netzaufdruck (IIc) als POR, ndgz, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. "-.-" (selten!) bzw. 250,-	**	36Id, IIcPOR	120,—
5096	6 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck im Paar aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckerzeichen "1" neg. Der hierauf befindliche Stempel ist falsch, aber dennoch ein Referenzstück für dieses seltene DZ!	(△)	37IIDZ	50,—
5097	15 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, gute Farbe schwärzlichsienna postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 250,-	**	41IIaa	50,—
F 5098	15 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, gute Farbe schwärzlichsienna im postfrischen Viererblock aus der linken unteren Bogenecke. Fotoexp. Bernhöft (Kopie für zerteilten Zehnerblock). Mi. 1000,- + Rand	**	41aa(4)	250,—
F 5099	15 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, gute Farbe schwärzlichsienna im postfrischen Unterrand-Sechserblock mit Teil der HAN. Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1500,- + Rand	**	41aa(6)	300,—
F 5100	16 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck schwärzlichopalgrün tadellos gestempelt, Fotoexp. D. Schlegel u. Bernhöft. Mi. 300,-	☉	42IIc	100,—
F 5101	60 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck, karminbraun, im Dreierstreifen als gute Mehrfach-Frankatur auf Einschreibe-Päckchen-Adresse aus Heidelberg 1948 mit den üblichen Gebrauchsspuren	(☒)	A49II	120,—
5102	Ziffern-Bandaufdruck komplett gestempelt, sign. Schlegel und zusätzlich Dub. Mi. 2000,-	☉	52-68I	450,—
5103	Ziffern-Band-/Netzaufdrucke postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 1300,-	**	52-68I/II	300,—
5104	Ziffern-Netzaufdruck komplett gestempelt, sign. Schlegel und zusätzlich Dub. Mi. 3000,-	☉	52-68II	600,—
5105	Ziffern-Netzaufdrucke postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 800,-	**	52-68II	200,—
5106	Ziffern-Bandaufdrucke, beide Serien (Nr. 52-68I, I-IX/I) komplett postfrisch, diverse Signaturen und Attest Schlegel (billige 58I und 59I kleine Zahnunebenheiten), Mi. 1100,-	**	52-IX/I	250,—
F 5107	25 Pfg. blau, Aufdruckfälschung zum Schaden der Post, nebst echter Marke 25 Pfg. gelborange, auf tarifmäßig frankiertem Einschreibe-Ortsbrief von Kiel, selten. Fotoattest Schlegel	☒	61I PFä.,62I	140,—
5108	Ziffern-Bandaufdruck komplett gestempelt, sign. Schlegel und zusätzlich Dub. Mi. 2200,-	☉	I-IX/I	450,—
5109	Ziffern-Netzaufdruck komplett gestempelt, sign. Schlegel und zusätzlich Dub. Mi. 3500,-	☉	I-IX/II	700,—
5110	Ziffern-Netzaufdrucke postfrisch, sign. Ebel und Attest Schlegel. Mi. 1200,-	**	I-IX/II	300,—
5111	Taube-Markwerte mit Netzaufdruck tadellos postfrisch, sign. Schlegel mit Attest. Mi. 800,-	**	AI-IV/II	200,—
5112	Bauten eg postfrisch, wichtigen Werte sign. Schlegel. Mi. 730,-	**	73-96eg	120,—
5113	Bauten eg postfrisch, Mi. 730,-	**	73-97eg	170,—
F 5114	5 Pfg. vom Unterrand, 25 Pfg. im Randpaar, sowie 60 Pfg. im Viererblock, je ungezähnt postfrisch	**	75,87, 93U	120,—
F 5115	5 Pfg. Bauten im senkrechten postfrischen Paar (Vorfaltung im Zwischenraum), obere Marke einseitig, untere vierseitig ungezähnt	**	75U,Ues	70,—
F 5116	10 Pfg. Bauten, tadellos postfr. Unterrandstück mit Platten-Nr. "219"	**	80eg Pl.-Nr.	45,—
5117	25 Pfg. Bauten wg als gute Einzelfrankatur auf "Muster ohne Wert"-Auslands-Adresse von Aachen 1949 nach England	(☒)	87B	80,—
F 5118	1 DM Bauten, gute ungezähnte Variante (wohl aus Makulatur) als postfrische rechte untere Bogenecke, sign. Wittmann mit Stellungnahme	**	97U	100,—
5119	Exportmesse und Radrennen je in postfrischen Rand-/Eckrand-Viererblocks, Mi. 148,- +	**	103-7(4)	30,—
F 5120	10 Pfg. Exportmesse, liegendes statt stehendes Wz., tadellos postfrisch, links mit Bogenrand, Kopie von Fotoattest Schlegel für ein Herzstück, aus dem die Marke stammt. Mi. 400,- +	**	103aY	180,—
F 5121	20 Pfg. Exportmesse, liegendes statt stehendes Wz., tadellos postfrisch. Selten angeboten. Attest Schlegel für ein Herzstück, aus dem diese Marke stammt. Mi. 400,- +	**	104aY	180,—
5122	Exportmesse-Block auf Lupo-FDC, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 500,-	☒	Bl.1a	100,—
5123	Exportmesse-Block, nebst Radrennen, auf Lupo-Überseebrief mit Tagesstempel von Fürth nach Argentinien. Mi. lose gest. 380,-	☒	Bl.1a, 106-7	50,—
F 5124	30 Pfg. Exportmesse, liegendes statt stehendes Wz., tadellos postfrisch, rechts mit Bogenrand. Eine selten angebotene Abart. Attestkopie Schlegel für ein Block-Herzstück, aus dem diese Marke stammt. Mi. 400,- +	**	105aY	180,—
5125	Hannovermesse-Block, 30 Pfg. in schwarzviolettultramarin, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel. Mi. 700,-	**	Bl.1c	180,—



5099



ex 5114



5115



5118



5116



5120



5121



5124



5131



5128



5129



ex 5130



ex 5132



ex 5133



ex 5134



5136



ex 5143



5148

5126	Luftpost-Faltbrief-Ganzsache 100 Pfg., Wertangabe hs. abgeändert in "60 Pfg.", mit K2 "Bayreuth 7/10 48" in die USA. Selten	☒	LF1II	60,—
------	---	---	-------	------

Bundesrepublik Deutschland

5127	Bundestag mit Ersttagsstempel auf Sonderblatt mit Nennung aller Kabinettsmitglieder, so selten. Mi. FDC 150,-	☒	111-12	50,—
F 5128	10 Pfg. Bundestag mit Plattenfehler I tadellos postfr., Fotoexp. Schlegel. Mi. 500,-	**	111I	70,—
F 5129	10 Pfg. Bundestag, Plattenfehler I (sign. Schlegel) und II gestempelt, Mi. 720,-	☉	111I,II	150,—
F 5130	10 Pfg. Bundestag, Plattenfehler I, II und III postfrisch, letztere rechte untere Bogenecke, sign. bzw. Fotoexp./Attest Schlegel. Mi. 1300,-	**	111I,II,III	300,—
F 5131	20 Pfg. Bundestag, Plattenfehler "kleines i" gestempelt, Mi. 450,-	☉	112I	80,—
F 5132	20 Pfg. Bundestag, Plattenfehler I (sign. Schlegel), II (linke untere Bogenecke auf Bfst., Fotoexp. Schlegel) und VI je gestempelt, Mi. 850,- plus II im Michel nur mit "-.-" bewertet	☉	112I,II,VI	220,—
F 5133	20 Pfg. Bundestag, Plattenfehler I bis VII komplett postfrisch, Mi. 1550,- plus drei im Michel nur mit "-.-" notierte Stücke, einmal Fotoexp. Schlegel, seltenes Angebot!	**	112I-VII	450,—
F 5134	10 + 2 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler I, III, V und VI postfrisch, Mi. 950,- plus VI nur im Michel mit "-.-" bewertet (Fotoexp. Schlegel)	**	113I,III,V,VI	250,—
5135	10 + 2 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler III, IV und V, sowie 20 Pfg. Plattenfehler II, je gestempelt. Mi. 530,- plus einmal 113IV im Michel ohne Bewertung	☉	113III,114II	120,—
F 5136	10 + 2 Pfg. "100 Jahre Deutsche Briefmarken", der Versuchsdruck der Druckerei Bruckmann aus den Restbeständen mit typischen kleinen Haftspuren im Originalgummi. Fotoexp. Schlegel	*	113V	50,—
F 5137	20 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler I bis IV komplett postfrisch. Mi. 1130,-, zwei Fotoexp. Schlegel	**	114I-IV	250,—
5138	30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken einzeln, bzw. 10 u. 20 Pfg., auf zwei portoger. Briefen in die Schweiz	☒(2)	115,113-14	40,—
F 5139	30 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler I, II und VI gestempelt, erstere beiden sign. Schlegel. Mi. 930,-	☉/△	115I,II,VI	200,—
F 5140	30 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler I bis VI komplett postfrisch. Mi. 1570,-, drei Fotoexp. Schlegel	**	115I-VI	350,—
5141	30 Pfg. Stephan, Plattenfehler I und II (Fotoexp. Schlegel), je gestempelt. Mi. 320,-	☉	116I,II	60,—
5142	30 Pfg. Stephan, drei Plattenfehler, I, II und X, postfrisch. Mi. 580,-, zwei Fotoexp. Schlegel	**	116I,II,X	120,—
F 5143	Posthorn postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 2200,-	**	123-38	450,—
F 5144	2 Pfg. Posthorn im postfrischen Paar aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckerzeichen "2" (neg.), Fotoexp. Schlegel. Mi. 400,-	**	123DZ	120,—
F 5145	4 Pfg. Posthorn, postfrische linke obere Bogenecke mit Druckerzeichen "7" neg., sign. Schlegel. Mi. 400,-	**	124DZ	120,—
5146	Posthorn, Heftchenblatt 2 postfrisch (min. angetrennt), Mi. 370,-	**	HBI.2	50,—
F 5147	6 Pfg. Posthorn per 26, dabei zwei Zehnerblöcke je mit waager. Paaren, nebst 4 Pfg., auf Einschreibe-Päckchen-Adresse, die einzelnen Marken teils (kleine) Mängel, die Marken aus den Blöcken meist gute Erhaltung (eine Einriß). Mi. für lose Marken = 1400,-	☒	126(26),124	180,—
F 5148	6 Pfg. Posthorn, Abart "ungezähnt" postfrisch vom rechten Rand, sign. Schlegel. Mi. 400,-	**	126U	100,—
5149	20 Pfg. Posthorn, postfrischer Rollen-11er-Streifen (typisch gefaltet), Mi. 800,-	**	130R(11)	200,—
F 5150	50 Pfg. Posthorn mit Plattenfehler "Strich in der rechten unteren Ecke" gestempelt, Fotoexp. Schlegel. Mi. 600,-	☉	134I	130,—
F 5151	50 Pfg. Posthorn mit Plattenfehler "Fleck links neben der Kordel im Horn" gestempelt, Mi. 650,-	☉	134II	100,—
5152	70 Pfg. Posthorn tadellos postfrisch, perfekte Zähnung und unsigniert. Mi. 500,-	**	136	90,—
F 5153	70 Pfg. Posthorn tadellos postfrisch vom Oberrand (dort kl. Haftstelle und min. vorgef.), Mi. 500,- +	**	136	70,—
F 5154	70 Pfg. Posthorn, gestempeltes waagerechtes Paar, sign. Schlegel. Mi. 400,-	☉	136(2)	80,—
F 5155	80 Pfg. Posthorn tadellos postfrisch vom Oberrand (dort kl. Haftstelle und min. vorgef.), Mi. 500,- +	**	137	70,—
F 5156	80 Pfg. Posthorn, tadellos postfrisches Oberrandstück, perfekte Zähnung, unsigniert. Mi. 500,- +	**	137	100,—
5157	90 Pfg. Posthorn postfrisch, Mi. 550,-	**	138	120,—
F 5158	90 Pfg. Posthorn tadellos postfrisch, perfekte Zähnung und unsigniert. Mi. 550,-	**	138	100,—
F 5159	90 Pfg. Posthorn tadellos postfrisch vom Oberrand (dort kl. Haftstelle und min. vorgef.), Mi. 550,- +	**	138	90,—
F 5160	90 Pfg. Posthorn, tadellos postfrisches Exemplar mit vollem linkem Bogenrand, Attest A. Schlegel. Mi. 550,- + bzw. 800,-	**	138	150,—
F 5161	90 Pfg. Posthorn, rundgestempelter Bedarfs-Viererblock, Mi. 800,- +	☉	138(4)	150,—
F 5162	90 Pfg. Posthorn, Plattenfehler "diagonaler Strich durch Posthornkordel" gestempelt, Mi. 900,-	☉	138I	200,—



ex 5137



ex 5139



ex 5140



5144



5145



5153



5155



5156



5159



5160



5150



5151



5154



5158



5162



5161



5164



5165



5171



ex 5177



ex 5175



ex 5178

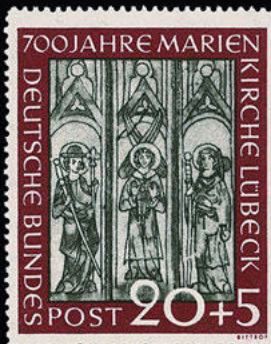


5179

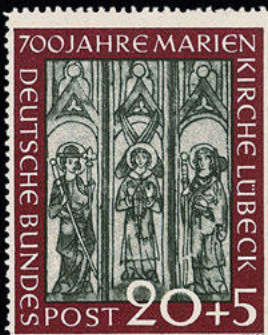


5180

F 5163	Marienkirche, tadelloser Ersttagsbrief mit klarem Rollstempel "Freilassing 30/8 51", selten. Mi. 1800,-	✉	139-40	300,—
F 5164	10 + 5 Pfg. Marienkirche mit Plattenfehler "weißer Punkt an R von KIRCHE" postfrisch. Mi. "-,-"	**	139I	120,—
F 5165	20 + 5 Pfg. Marienkirche, Plattenfehler "Sprung im Fresko" gestempelt. Mi. 400,-	☉	140I	100,—
F 5166	20 + 5 Pfg. Marienkirche, beide Plattenfehler, II als rechte untere Bogenecke, postfrisch. Mi. 650,- bzw. "-,-"	**	140I,II	300,—
5167	20 + 3 Pfg. NABA mit Plattenfehler "zwei Striche" postfrisch, Mi. 170,-	**	142I	50,—
5168	30 Pfg. Röntgen, gutes Wasserzeichen 4Z, postfrisches linkes Randstück, Fotoexp. Schlegel. Mi. 320,-	**	147Z	90,—
5169	Luther, ungefalteter postfrischer Bogen zu 50 Ex. Mi. lose 750,- +	**	149(50)	100,—
5170	Carl Schurz im ungefalteten postfrischen Bogen zu 50 Ex. Mi. lose 1050,- +	**	155(50)	120,—
F 5171	20 + 3 Pfg. IFRABA mit Plattenfehler "Delle im Rand links" postfrisch, Fotoexp. Schlegel. Mi. "-,-"	**	172I	80,—
5172	Heuss Iumogen, tadellose Serie auf zwei illustrierten Sonderumschlägen mit Versuchsstempel "Darmstadt 2.", Mi. lose gest. 450,-	✉(2)	179-260y	90,—
F 5173	8 Pfg. und 1 DM Heuss auf Eilboten-Ersttagsbrief mit ESST "Mannheim Naposta 1/4 54", Fotoattest Schlegel. Mi. 650,- +	✉	182,194	140,—
5174	10 und 20 Pfg. Heuss je postfrisch mit Versuchs-Handstempel-L1 "Entwertet", sign. Salomon	**	183V, 185V	100,—
F 5175	Wohlfahrt 1954, Luxuserie, jeder Wert mit zentrischem Rundstempel von Berlin-Charlottenburg, Höchstwert sign. Schlegel	☉	200-3	50,—
5176	Lufthansa, komplette Serie auf Blankokarte mit SST, dabei 10 Pfg. mit Plattenfehler "abgeflachte 0" (Nr. 206III, alleine lose 250,- Mi.), Fotoexp. Schlegel	✉	205-8	60,—
F 5177	5 (sign. Schlegel) und 10 Pfg. Lufthansa je mit Plattenfehler I gest. Mi. 490,-	☉	205I,206I	100,—
F 5178	10 Pfg. Lufthansa, Plattenfehler I und II, sowie 15 Pfg. linke obere Bogenecke mit deutlichem Plattenfehler "Delle links oben", je postfrisch. Mi. 740,-	**	206I,II, 207I	180,—
F 5179	15 Pfg. Lufthansa, Plattenfehler "Delle links oben" als gest. linke obere Bogenecke, Fotoexp. Schlegel. Mi. 350,- +	☉	207I	100,—
F 5180	10 Pfg. Landesausstellung mit Abart "fehlende Wertziffer" fast bildfrei gestempelt, sign. Salomon. Mi. 450,-	☉	213F	100,—
5181	20 Pfg. IPA, Plattenfehler "fehlende Antillen", sowie 10 Pfg. Plattenfehler I und II postfrisch, Mi. 280,-	**	240I, 249I,II	60,—
5182	Berliner Kinder je mit Plattenfehler I postfrisch, Mi. 190,-	**	250-51I	50,—
5183	20 Pfg. Aschaffenburg, Plattenfehler I bis VIII komplett gestempelt, teils sign. Schlegel. Mi. 750,-	☉	255I-VIII	150,—
5184	20 Pfg. Aschaffenburg, alle im Michel notierten Plattenfehler postfrisch, teils in Einheiten, dadurch zwei doppelt. Mi. 580,-	**	255I-VIII	120,—
F 5185	20 Pfg. Aschaffenburg, Abart "ungezähnt" als postfrisches Unterrandstück	**	255U	100,—
5186	10 Pfg. Universität Freiburg, Plattenfehler "Bruch der Mauerlinie" postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 200,-	**	256II	50,—
F 5187	10 Pfg. Universität Freiburg breitrandig ungezähnt postfrisch, Fotoexp. Schlegel. Mi. 180,-	**	256U	60,—
5188	10 Pfg. Landtag Württemberg mit Plattenfehler "Ausbuchtung" auf portoger. FDC, Fotoexp. Schlegel. Mi. für Brief schon 200,-	✉	279I	50,—
F 5189	10 Pfg. Landtag Württemberg, Abart "ungezähnt" als postfrisches Oberrandstück, Mi. 300,-	**	279U	100,—
F 5190	10 Pfg. Turnbewegung, Abart "ungezähnt" als postfrisches Unterrandstück, sign. Salomon und Wittmann mit Attest. Mi. 300,-	**	292U	100,—
F 5191	20 Pfg. Fugger mit deutlicher Passerverschiebung ("Teufelsfratze") postfrisch	**	307	50,—
F 5192	20 Pfg. Wiesbaden mit deutlicher Passerverschiebung (siehe Foto) postfrisch	**	420	50,—
F 5193	30 Pfg. Katholikentag, Plattenfehler "abgeschrägte Ecke", dito als Retusche, sowie PF IV, je gest., erstere Fotoexp. Schlegel. Mi. 1400,-	☉	515I,II,IV	300,—
F 5194	30 Pfg. Katholikentag, alle vier Plattenfehler postfrisch, Mi. 800,-	**	515I-IV	180,—
5195	30 Pfg. Rothenburg/T., Abart "doppelte Markenbildkonturen" postfrisch innerhalb eines Eckrand-Viererblocks, sign. Schlegel. Mi. 200,-	**	603I	50,—
F 5196	20 Pfg. Gandhi, Abart "rechts ungezähnt" als postfrisches rechtes Randstück, Mi. 250,-	**	608Ur	60,—
F 5197	20 Pfg. Gandhi, postfrisches rechtes Randstück mit Abart "rechts ungezähnt", Attest Schlegel	**	608Ur	100,—
F 5198	20 Pfg. Gandhi, postfrisches rechtes Randstück, Abart "rechts ungezähnt", Attest Schlegel. Mi. 250,-	**	608Ur	100,—
F 5199	20 Pfg. Gandhi, rechtes Randstück mit Abart "rechts ungezähnt", nebst Normalmarke, auf Brief, Mi. lose gest. 300,-	✉	608Ur	100,—
F 5200	1970, 20 Pfg. Lenin, Propaganda-Fälschung zum Schaden der Post ungebraucht vom Oberrand wie verausgabt. Diese Postfälschungen wurden vom politisch links gerichteten März-Verlag in Frankfurt durch den Verleger Schröder hergestellt und sollten auf Briefe geklebt werden, in denen sog. Protestschreiben an Bundestagsabgeordnete, Zeitungsredaktionen etc. verschickt wurden	(*)	PFä.	200,—



5166



5185



5189



5187



5191



5192



ex 5193



5190



5196



5197



5198



5202



ex 5194



5200



5206



5205



5208



5201



5207



5209



5210

F 5201	25 Pfg. Flachdruckverfahren, Abart "Farbe grünlichgelb fehlend" tadellos gestempelt, Attest Schlegel. Mi. 1000,-	⊙	715F	250,—
F 5202	40 Pfg. Heinrich Heine, postfrisches Unterrandstück mit Abart "Wertziffer fehlend", Attest Schlegel. Mi. 400,-	**	750F	120,—
F 5203	40 Pfg. Heine, Abart "Wertziffer fehlend", nebst Normalmarke und 170 Pfg. Heinemann, auf Expreßcouvert, Mi. lose 800,-	✉	750F	200,—
5204	Jahrbuch 1973 postfrisch, gepr. Schlegel. Mi. 1700,-	**	JB1	200,—
F 5205	70 + 35 Pfg. Philatelistenkongreß, Abart "Farbe cyanblau fehlend" postfrisch, Mi. 600,-	**	765F	180,—
F 5206	40 Pfg. Thomas von Aquin, Abart "DEUT von DEUTSCHE fehlend" tadellos gestempelt, Mi. 200,-	⊙	795I	50,—
F 5207	40 Pfg. Thomas v. Aquin, postfrisches Oberrandpaar, untere Marke Plattenfehler "DEUT von DEUTSCHE fehlend", Attest Schlegel. Mi. 400,-	**	795I	120,—
F 5208	40 Pfg. Klopstock postfrisch mit Abart "Namenszug über Wertziffer halbkreisförmig fehlend" tadellos postfrisch, Attest D. Schlegel	**	809FII	100,—
F 5209	40 Pfg. Klopstock, Abart "Namenszug halbkreisförmig fehlend" postfrisch, Atteste Schlegel und Salomon. Mi. 200,-	**	809FII	80,—
F 5210	10 Pfg. Tag der Briefmarke in seltener geschnittener Variante postfrisch, Attest D. Schlegel. Michel nicht gelistet	**	866U	150,—
5211	Nobelpreisträger-Block postfrisch mit Abart "fehlender Golddruck", Attest Schlegel. Mi. 300,-	**	Bl.11F	100,—
F 5212	40 + 20 Pfg. Olympia-Schwimmer im gest. Unterrandpaar, dabei rechte Marke mit Plattenfehler "grüner Fleck", sign. Schlegel. Mi. 650,-	⊙	886I	150,—
F 5213	40 + 20 Pfg. Olympia-Schwimmer im postfrischen Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke, linke untere Marke mit seltenem Teilaufgaben-Plattenfehler "grüner Fleck", sign. Schlegel. Mi. 650,-	**	886I	150,—
F 5214	40 u. 50 Pfg. Tag der Briefmarke, Abart "ungezähnt" im postfrischen Paar aus der linken unteren Bogenecke, Attest A. Schlegel. Mi. lose schon 500,- +	**	980-81U	180,—
5215	Tag der Briefmarke 1979, postfrischer Kleinbogen in der seltenen Variante mit rechts 8mm Überbreite, sign. Schlegel	**	1023KB	80,—
F 5216	60 Pfg. Duden, Abart "linke Markenhälfte hellgelbocker statt ocker" postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 150,-	**	1039F	50,—
F 5217	60 Pfg. Reichstag zu Gelnhausen, Abart "Wertangabe fehlend" auf tadellosem Briefstück, Attest Salomon. Mi. "-.-"	△	1045F	120,—
F 5218	60 Pfg. Reichstag Gelnhausen, Abart "Wertziffer fehlend" postfrisch, Attest Salomon. Mi. 400,-	**	1046F	120,—
5219	60 + 30 Pfg. Tag der Briefmarke, postfrischer Kleinbogen mit rechts 10mm Überbreite	**	1065KB	80,—
5220	80 Pfg. Aussätzigen-Hilfswerk, Probedruck auf vorder- und rückseitig gelb fluoreszierendem Papier postfrisch, Mi. 150,-	**	1146P	50,—
F 5221	80 Pfg. "Rettet den Wald", Abart "Farbe grau fehlend", tadellos postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 500,-	**	1253FI	150,—
F 5222	80 Pfg. Clara Schumann, Abart "fehlende Locke" postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 150,-	**	1305I	50,—
F 5223	100 Pfg. Postreiter, Abart "ungezähnt" tadellos postfrisch vom Unterrand, Attest Schlegel. Mi. 250,-	**	1445U	80,—
F 5224	100 Pfg. Käthe Dorsch, postfrische linke untere Bogenecke mit Abart "alle Farben ausser der roten Inschrift fehlend", Mi. 250,-	**	1483FII	80,—
F 5225	60 Pfg. Buchholz, Abart "Farbe gelb fehlend" postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 250,-	**	1493F	100,—
5226	60 Pfg. Libelle und 30 Pfg. Flugzeug (Bogenecke), zwei Werte je mit extremer Passerverschiebung postfrisch	**	1522, 1546	50,—
F 5227	60 Pfg. Otto Dix postfrisch mit Abart "extrem verschobener Rotdruck", siehe Foto (mit Normalmarke zum Vergleich)	**	1572	80,—
5228	60 Pfg. Otto Dix, Abart "Farbe Magenta fehlt" als gestempelte linke obere Bogenecke, Fotoexp. Schlegel. Mi. 200,- +	⊙	1572F	50,—
F 5229	60 Pfg. Otto Dix, Abart "Farbe schwärzlichlilarot fehlt und starke Passerverschiebung" postfrisch aus der linken oberen Bogenecke, Attest Schlegel. Mi. 180,- +	**	1572FII	70,—
F 5230	100 Pfg. "Pour le Merite" breitrandig ungezähnt postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 200,-	**	1613U	70,—
5231	60 Pfg. Asam ungezähnt vom Oberrand, sowie 110 Pfg. Bartholdy als Bogenecke mit zwei Leerfeldern, je postfrisch	**	1624U, 1953LF	Gebot
F 5232	100 Pfg. Werner v. Siemens, Abart "Farbe schwarzbraun (Wertziffer etc.) fehlend" als tadelloses Oberrandstück auf Brief, Michel schon lose gestempelt ohne Bewertung, Attest Schlegel	✉	1642F	100,—
F 5233	100 Pfg. Thüringen, Abart "Wertziffer und Karte fehlen" tadellos postfrisch vom linken Rand, Attestkopie Schlegel für zerteilten Viererblock. Mi. 400,-	**	1716FI	120,—
F 5234	200 + 80 Pfg. für den Sport im kompletten postfrischen Kleinbogen mit extremer Verzahnung, dadurch auch Markenteile ungezähnt, siehe Foto	**	1901KB	250,—
F 5235	Tag der Briefmarke 1997, postfrischer Block mit Abart "ungezähnt", Fotoexp. Schlegel. Mi. 650,-	**	Bl.41U	200,—



5212



5213



5221



5222



ex 5227



5223



ex 5229



5237



5236



5214



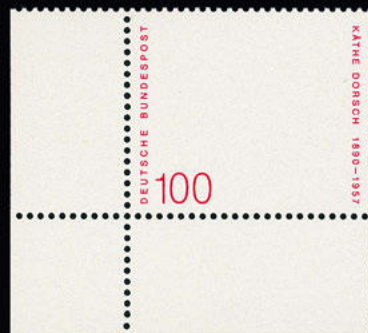
5216



5217



5218



5224



5225



5230



5233

F 5236	110 Pfg. Nördlingen, Abart "ungezähnt" postfrisch vom Unterrand, teils noch der Ansatz der Perforationsnadeln sichtbar, Attest Schlegel. Mi. 250,-	**	1965U	50,—
F 5237	110 Pfg. Ernst Jünger, Abart "ungezähnt" im postfrischen Paar	**	1984U(2)	100,—
F 5238	Staatskapelle Dresden und Quirin Asam (v. Oberrand) je in ungezählter Variante postfrisch, jeweils Attest Schlegel	**	2025U, 1624U	50,—
F 5239	300 Pfg. Sächsische Staatskapelle, Abart "ungezähnt" im postfrischen Zehner-Kleinbogen, Attest A. Schlegel. Mi. lose 1000,-, früher 5000,-, aber der Michel hat vor einigen Jahren, teils völlig marktfremd, die Bewertungen sinnlos reduziert	**	2025UKB	250,—
F 5240	Wohlfahrt, gesamt fünf Werte postfrisch, alle mit extremen Verzahnungen	**	2147, 2290,93	120,—
F 5241	56 C. Dohnanyi, der Probedruck nebst Zusatzfrankatur auf bedarfsmäßigem Einschreibebrief aus Fliesen 2002, Mi. 600,-	⊠	2233P	150,—
5242	Knigge, Abart "ungezähnt" als postfrisches Oberrandstück, Mi. 150,- +	**	2241U	50,—
F 5243	56 C. Fernsehen, Abart "ungezähnt" im postfrischen Kleinbogen, Mi. lose 1800,- +	**	2288U (10)	400,—
F 5244	145 C. Gerhard Richter, geschnitten statt gestanzt, postfrisch, Mi. 150,-	**	3021U	50,—
F 5245	80 C. Digitaler Wandel, Abart "fehlender Matrix-Code" als tadellos postfrische rechte obere Bogenecke, Attest A. Schlegel. Mi. 1300,-	**	3590F	400,—

Belgien

F 5246	20 C. blau (links etwas knapp) und 40 C. karmin auf Brief von Antwerpen 1860 via Aachen (rs. roter K2) nach Heilbronn	⊠	4,5	100,—
F 5247	40 C. karminrosa, überrandiges Luxusstück von Platte II, oben und unten Nebenmarken, auf Briefstück mit NS und Neben-K2 von Chatelineau	△	9II	80,—
F 5248	5 Fr. rotbraun tadellos ungebraucht, Attest Michaux. Mi. 1900,-	*	34Ab	300,—
5249	Rotkreuz, komplette ungebrauchte Aufdruckserie, einige Werte auch postfrisch. Mi. 1100,- +	*	129-42	220,—
F 5250	Um 1930, Essay zu 1,75 Fr. schwarz, Albert, Einzelabzug zu einer nicht umgesetzten Serie	(*)	E	100,—
5251	Franz von Taxis, postfrischer Block, Mi. 400,-	**	Bl.3	70,—

Dänemark Vorphilatelie

5252	"Kopenhagen", K1 1852 auf Auslandsbriefchen nach Wietzen via Berlin, Taxe "26" Sk.	⊠		50,—
------	--	---	--	------

Dänemark

F 5253	2 Sk. blau, berührte 4 Sk. braun und Paar 8 Sk. grün (ein Wert unbed. Randspalt) als seltene Frankatur-Darstellung auf Brief von Kopenhagen (NS "1") 1858 nach Berlin, Neben-Ra1 "Aus Dänemark", Brief Adressname überschrieben	⊠	3,4,5(2)	300,—
F 5254	2 Sk. braun in Mischfrankatur mit durchstochener 4 Sk. braun (mit Plattenfehler oben) auf Damencouvert von Kopenhagen (NS "1") 1863 nach Schwalbach im Taunus, kl. Mgl., Attest Nielsen	⊠	3,9	150,—
F 5255	16 Sk. graupurpur in Mischfrankatur mit 4 Sk. braun, perfekte Exemplare als seltene Frankatur auf Couvert mit NS "1" und K1 von Kopenhagen mit Nachtaxe nach Coblenz, Ra1 "Aus Dänemark", Attest Nielsen	⊠	6,7	300,—
F 5256	16 Sk. rotlila, Kabinettstück mit zentrischem NS "1", sign. Wahl. Mi. 600,-	⊙	10	120,—
5257	2 Sk. blau (etwas bestoßen durch Randklebung) und 4 Sk. rot auf Briefchen mit NS "57" und K1 "Ringsted" 1865 nach Kiel	⊠	11A,13A	50,—
F 5258	4 Sk. karmin per drei (einmal kleine Mängel) auf Doppelbrief von Kopenhagen per Bahnpost nach Hamburg 1864 mit Nachtaxe "2"	⊠	13Ab(3)	80,—
F 5259	3 Sk. grau/lila, 4 Sk. grau/rot, 8 Sk. grau/braun und 16 Sk. grau/grün, je gez. 14:13 1/2, 8 und 16 Sk. je mit einem angesetzten Zahn, auf "Auslagen"-Paketbegleitcouvert von Kopenhagen 1873 nach Flensburg. Seltene Vierfarben-Frankatur, Befund Nielsen	⊠	17-20A	200,—
5260	4 Sk. grau/rot (kl. Eckfehler) einzeln auf Couvert, mit Inhalt, mit NS "76" und K1 "Veile" 1873 nach Röde Kro, unterfrankiert, mit entspr. Ra2 und mit "2" Sk. nachtaxiert	⊠	18I	60,—
F 5261	4 Sk. grau/rot per zwei auf Damencouvert mit NS "76" und K1 "Veile" nach München	⊠	18I(2)	70,—
5262	8 Sk. grau/braun einzeln auf Kabinettbrief von Kopenhagen mit Bahnpoststempel 1873 nach Berlin, Mi. 200,-	⊠	19IA	60,—
F 5263	16 Sk. grau/grün einzeln auf Brief (leichte Gebrauchsspuren) der 2. Gewichtsstufe von Kopenhagen 1874 nach Berlin, Mi. 600,-	⊠	20IA	120,—



5235



ex 5238



5243



5239

F 5264	12 u. 16 Ö. auf Ganzsache 8 Ö., von Kopenhagen 1881 als R-Brief nach Deutschland mit gutem Bahnpost-R-Zettel "Vom Ausland über Bahnpost 17 Hamburg-Kiel", Marken mit stummem Zweikreisstempel entwertet	✉	26,27,U	120,—
F 5265	5 Ö. grün und Färöer 2 Ö. a. 5 Ö. auf Ortsbrief aus Thorshavn. Mi. 650,-	✉	67,Fär.1	150,—
F 5266	Färöer, Aushilfsausgabe 2 Ö. a. 5 Ö. nebst Dänemark 5 Ö. (Nr. 67), auf Ortscouvert aus Thorshavn. Mi. 650,-	✉	Fär.1	150,—

Grönland

5267	Freimarken 1945 postfrisch, Mi. 260,-	**	9-16	45,—
------	---------------------------------------	----	------	------

Finnland

F 5268	10 P. rosa, Durchstich A, weitgehend vollständig, nur unten rechts eine Zunge verkürzt, auf frischem Couvert von Uleaborg, Ra2 nebengesetzt, Marke mit Federkreuz entwertet, nach Helsingfors. Frühe Verwendung am 29.8.1860. Fotoexp. Schwenson	✉	4A	100,—
5269	10 Kop. rosakarmin und 40 P. rosakarmin, zwei Briefe mit kleinen Fehlern, Mi. 1180,-	✉(2)	4B,9C	120,—
F 5270	5 P. braunlila auf dünnem gestreiftem Papier, Durchstich B in für das dünne und schwierige Papier typischem Zustand mit den üblichen Zungenfehlern, auf sauberer Drucksache mit blauem K2 "Helsingfors" 1875, Fotoexp. Schwenson. Mi. "-.-"	✉	5Bz	180,—
5271	8 P. schwarz auf grünem, rauhem Papier per zwei, eine stärker defekt, auf unkomplettem Trauerbrief 1871 mit Bahnpost-K2 via St. Petersburg nach Hamburg	(✉)	6Cy(2)	100,—
5272	20 P. blau auf graublauem Papier in guter Zungen-Qualität (oben kl. Spalt) auf Brief aus Abo (Marke hs. entwertet), dazu Brief 10 Kop. rosa 1864 mit Ra2 "Uleaborg" nach St. Petersburg, kl. Mgl.	✉(2)	8Ay,4A	80,—
F 5273	20 P. blau/bläulich, Durchstich B, meist vollständig, nur wenige Zungen verkürzt, auf ursprünglich erhaltenem, kleinem Brief mit K1 "Wiborg" 1866 nach Kexholm, Fotoexp. Schwenson	✉	8B	100,—
F 5274	20 P. blau/graublau, Durchstich B in guter Beschaffenheit (nur wenige Zungen verkürzt) per zwei auf Brief mit großteils gedrucktem Inhalt aus Helsingfors 1866	✉	8B(2)	80,—
5275	20 P. blau/bläulich und 40 P. rosakarmin/lilagraublau, Durchstich B in üblicher Erhaltung, auf doppelt verwendetem Brief (entsprechende Gebrauchsml.) mit blauem K1 "St. Michel" 1875, innen gelaufen aus Wiborg. Fotoexp. Schwenson	✉	8Bx,9Bx	80,—
F 5276	20 P. blau/bläulich, Durchstich C in sehr gutem Zustand (nur eine Ecke min. "rund") auf sauberem Brief aus Tavastenus 1870 mit Entwertung durch Ra1 "ANK", Fotoexp. Schwenson	✉	8Cx	100,—
F 5277	20 P. blau/bläulich, Durchstich C in sehr gutem Zustand, auf gef. Brief mit kleinem K1 "Timola" 1869 nach Kristianstad	✉	8Cx	80,—
F 5278	20 P. blau auf graublau, Durchstich C in teils hervorragendem Zustand (linke Marke, rechte nur eine halbe Zunge verkürzt), per zwei auf Faltbrief mit K1 "Kuopio" 1871, Fotoexp. Schwenson	✉	8Cx(2)	180,—
F 5279	20 P. blau/graublau im Paar, Durchstich C allseits vollständig und in weit überdurchschnittlicher Erhaltung (nur linke Marke eine Zungenspitze mit kleinem Spalt, belanglos) auf schön adressiertem Couvert	✉	8Cx(2)	180,—
F 5280	40 P. rosakarmin auf hellrosa Papier, Durchstich B in weitgehend gutem Zustand (nur links oben "eckrund"), auf Couvert 1867 mit K1 "Nikolaistad", Fotoexp. Schwenson	✉	9Bx	80,—
F 5281	40 P. rosakarmin, Durchstich C fast perfekt (nur eine Zunge winzig verkürzt) auf schön gestempeltem Brief mit kleinem K1 "Nyslott" 1871 nach Helsingfors. Fotoexp. Schwenson	✉	9Cx	120,—
F 5282	40 P. rosakarmin/rosa, Durchstich C weitgehend vollständig (nur wenige Zungen verkürzt) auf Brief 1871 aus Helsingfors mit Bahnpost-K2 nach Riga	✉	9Cx	80,—
5283	Freimarken komplett ungebraucht, Mi. 550,-	*	49-54	100,—
5284	10 Mk. schw./grau, gest. Höchstwert, sign. Pfenninger. Mi. 220,-	☉	54	50,—

Frankreich Vorphilatelie

5285	"Sarrebouurg", 1819 (10.11.), seltener Armee-Ortsbrief vom General der Brigade Rabloukoff, Kommandant der Kavallerie seiner Majestät, dem Kaiser von Russland, an den Bürgermeister von Sarrebouurg wegen der Einquartierung von Truppen im Raume von Dieuze. Der Brief ist von dem russischen Militärkontingent während der Besetzung im Departement Saare	✉		200,—
5286	"Strassburg", 1793, Feldpostbrief mit L1 "ARM. DE MAYENCE"	✉		80,—
5287	1813, Soldbuch eines Soldaten der "Grande Armée"	✉		150,—

Frankreich

F 5288	15 C. tiefgrün, voll- bis breitrandiges Prachtstück (natürlicher Papiereinschluß), sign. Pfenninger. Mi. 1200,-	☉	2a	180,—
--------	---	---	----	-------



5107 / 140,-



5147 / 180,-



5163 / 300,-



5173 / 1401-



5199 / 100,-



5203 / 200,-



5232 / 100,-



5234 / 250,-



5241 / 150,-



5246 / 100,-



5253 / 300,-



5254 / 150,-



5255 / 300,-



5258 / 80,-



5259 / 200,-



5261 / 70,-



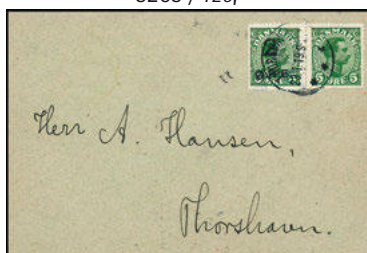
5263 / 120,-



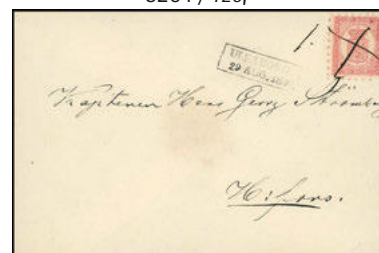
5264 / 120,-



5265 / 150,-



5266 / 150,-



5268 / 100,-

F 5289	1 C. braun, braun/gelblich, braun/rosa, grauviolett und grün, fünf verschiedene Probedrucke	(*)	10P(5)	150,—
F 5290	5 C. rot, 10 C. schwarz, 20 C. rötlich-, dunkel- und gelblichbraun, sowie 25 C. braun, sechs verschiedene Probedrucke	*/(*)	11-15P	150,—
5291	10 C. gelbbraun, Type II, auf Pracht-Ortsbrief aus Lyon 1861, Marke nur handschriftlich entwertet	☒	12II	50,—
F 5292	20 C. blau (Eckfehler) und 80 C. karmin auf Faltbrief 1869 von La Bastide (PC "676") nach Frederikshald/Norwegen. Ra2 "Affranchissement isuffisant" und nachtaxiert, Taxstempel "26"	☒	13,16	100,—
F 5293	20 C. graubraun/beige (vom linken Bogenrand), sowie 25 C. braun (Kartonpapier), zwei Probedruckpaare	(*)	13-14P(2)	100,—
F 5294	25 C. braun, blau, grün, orange, violett, graublau und violettbraun, sieben verschiedene Probedrucke	(*)	14P(7)	200,—
5295	40 C. orange, verschiedene Ausgaben, einmal angeschnitten, je einzeln auf vier Briefen 1858-75 nach Malta, u.a. aus Smyrne	☒(4)	15(2),22,35	150,—
F 5296	40 C. orange (Briefbug) und drei meist gut gerandete 80 C. karmin auf Überseebrief von Le Havre 1856 nach New York	☒	15,16(3)	120,—
F 5297	20 C. blau (kl. Mgl. durch Randklebung) einzeln auf kleinem Briefchen "Par ballon monté", 4. Oct. 1870	☒	28	100,—
F 5298	20 C. blau einzeln auf kleinem Briefchen (kl. Mgl.) "Par Ballon Monté" aus Paris, 18.1.71, nach Boulogne-sur-mer	☒	28	100,—
F 5299	30 C. braun und 40 C. orange (oben Bugspur) auf Brief von Paris, 26.8.1870, nach Skien/Norwegen. Aufgrund des deutsch-französ. Krieges war eine Beförderung über Deutschland nicht mehr möglich, so dass der Brief über Schweden (rs. Bahnpost) als Teilfranko (hs. "fr.Gr.") lief und vom Empfänger 5 Sk. Inland erhoben wurde. Seltenes Belegstück (Artikel liegt bei)	☒	29,30	250,—
F 5300	30 C. grau, orange, braun, drei geschnittene Probedrucke	(*)	29PU(3)	100,—
F 5301	1867, Napoleon III., blau und rot, zwei geschnittene Essays ohne Wertangabe mit Annullierungsstrichen, zu einer nicht verausgabten Freimarkenserie	(*)	E(2)	100,—
F 5302	1869, Essay-Einzelabzug in dunkelblau, nur mit Kopf-Motiv, ohne Wertangabe, zu einer geplanten Freimarkenserie, leichte Schmutzspuren archivbedingt	(*)	E	120,—
F 5303	Nicht verausgabte "10" C. auf 10 C. gelbbraun mit zarter, nicht sicher prüfbarer Entwertung durch Sternstempel	☉	IV	250,—
F 5304	5 C. gelb, braun/bläulich, oliv/bläulich und grau, vier verschiedene geschnittene Probedrucke	(*)	48PU(4)	120,—
5305	50 C. Säerin und 1,50 Fr. Pasteur, sog. "Marseille-Fälschungen" zum Schaden der Post postfrisch, Michel nicht gelistet, Attest Piele	**	161,197PFä	70,—
5306	30 u. 55 C. Museen postfrisch, Mi. 280,-	**	359-60	50,—
5307	Dienstmarken für den Europarat, 1958, komplette postfrische Serie in seltener ungezähnter Variante, Michel nicht gelistet	**	D2-6	120,—
5308	Dienst, Europarat 1958/59, 8 bis 50 Fr., Abart "ungezähnt", tadellos postfr. Serie	**	D2/6U	100,—

Frankreich Lokale Befreiungsausgaben 1944/45

F 5309	Decazeville, 1944, 1,50 Fr. Petain mit Lokalaufdruck im Dreierstreifen auf gelaufenem Orts-R-Brief, als Bedarfspost selten!	☒	5(3)	250,—
F 5310	Decazeville, 1944, 60 C. im Viererblock, nebst 1 Fr. und 1,20 Fr. Petain, je mit Lokalaufdruck, auf sauberem Orts-R-Brief	☒	2(4),4,5	250,—
F 5311	Measnes, 1944, lokale Befreiungsausgabe mit Lothringerkreuz und "LIBRE" auf 1,50 Fr. Petain, auf Brief v. 18.8.1944	☒		200,—

Griechenland

5312	Apostel, postfr. Serie, Mi. 240,-	**	578-81	45,—
------	-----------------------------------	----	--------	------

Großbritannien

F 5313	1 P. schwarz, M-G, links oben min. Randlinienschnitt, auf Prachtbrief 1841 in Schottland-Verwendung von Aberdeen nach Edinburgh	☒	1	200,—
F 5314	1 P. rosa/bläulich, vollrandiges Prachtstück mit besserem blauem NS "169"	☉	3	60,—
F 5315	2 P. blau im Sechserstreifen (teils angeschnitten, mittlere Marke Mängel), I-G bis I-L, rückseitig auf Damencouvert von Plymouth 1853 mit den üblichen Gebrauchsspuren in die USA	☒	4(6)	300,—
F 5316	4 P. orangerot und 6 P. violett auf Prachtbrief von London 1864 via Aachen (vs. violetter K2) nach Moskau	☒	14,19	70,—
5317	1 P. rosa, Pl. 154, im Dreierstreifen auf Couvert von New-Castle-on-Tyne 1874 nach Kiel	☒	16(3)	50,—
F 5318	4 P. orange und 6 P. purpur, je Breitrand, auf Prachtbrief von London via Aachen (blauer K2 und seltener L1 "Wfr. 3") nach St. Petersburg/Rußland	☒	24,25	80,—



ex 5240



5248



5256



5244



5245



5247



5250



5288



ex 5289



ex 5290



ex 5293



ex 5294



ex 5300



5301



5303



ex 5304



5314



5322



5323



5302



5344



5335



5345



5324



5331



5334



5336



5341



ex 5343



ex 5347



5349



ex 5350



5351



5352



5353



ex 5355



ex 5357



ex 5363



ex 5367



5361



5364



ex 5365



5370



ex 5391

5319	4 P. orangerot und 6 P. lila, Prachtstücke auf Faltbrief von London 1865 nach St. Petersburg, blauer Transit-K2 via Aachen und Schreibschrift-L1 "Wfr. 3"	✉	24,25	80,—
5320	1/2 P. auf sehr früher Flugpostkarte, 9.9.1911, Vordruck "First U.K. Aerial Post" und entspr. Stempel ab London	✉	121	60,—

Isle of Man

5321	Portomarken, die seltene erste Auflage (Druckvermerk "1973") im kompletten postfrischen, typisch gefalteten Bogensatz mit allen Rändern. Mi. lose 4500,-, als Bogen eine Seltenheit!	**	P1-81 (100)	400,—
------	--	----	----------------	-------

Ionische Inseln

F 5322	Lokalausgabe Zakynthos, 2 Dr., griech. Flugpostmarke mit violetter Handstempelaufdruck, tadellos auf kl. Briefstück, sign. A. Diena, Fotoattest Raybaudi. Mi. 200,-	△	22	80,—
F 5323	Lokalausgabe Zakynthos, 5 Dr., griech. Flugpostmarke mit violetter Handstempelaufdruck, tadellos auf kl. Briefstück, sign. E. Diena, Fotoattest Raybaudi. Mi. 250,-	△	23	90,—
F 5324	Lokalausgabe Zakynthos, 7 Dr., griech. Flugpostmarke mit violetter Handstempelaufdruck, tadellos gest., sign. u.a. A. Diena, Fotoattest Raybaudi. Mi. 320,-	⊙	24	100,—

Irland

5325	1840/46, zwei vorphil./markenlose Briefe (Falten) mit besseren Stempeln von "Newton Limavady" bzw. "Six Mile Bridge"	✉(2)		80,—
------	--	------	--	------

Kirchenstaat

F 5326	2 Baj. schw./grün, 3 Baj. schw./braun (Bugspur), 5 Baj. schw./rosa und zweimal 6 Baj. schw./graugrün, ausgabetyisch geschnittene Vierfarben-Frankatur auf kleinem Briefchen von Loreto 1859 nach Palma/Mallorca mit span. Taxstempel "4 R." für inländischen Portoanteil. Seltene Post auf die Balearen-Mittelmeerinsel in ursprünglicher Erhaltung	✉	3,4,6,7(2)	400,—
F 5327	2 Baj. schw./grün (oben berührt), 6 Baj. schw./graugrün per zwei und riesenrandige 8 Baj. schwarz auf kleinem Briefchen 1858 nach Palma/Mallorca. Spanischer Taxstempel "4 Rs." für inländischen Portoanteil. Seltene Post auf die Balearen-Mittelmeerinsel	✉	3,7(2),8	300,—
F 5328	5 Baj. schw./rosa (links angeschnitten) und zweimal 8 Baj. schw./weiß (versch. Auflagen) auf Brief (kleine Papiermgl.) von Loreto 1856 nach Palma/Mallorca. Seltene Post auf die Balearen-Mittelmeerinsel, Taxstempel "4 Rs." in blau für spanischen Inlandsanteil	✉	6,9(2)	200,—
F 5329	6 Baj. schw./grau (Bugspur) und Paar 8 Baj. schwarz auf Brief (kleine Schürfungen im Briefpapier) von Rom nach Palma de Mallorca. Spanischer blauer Taxstempel "4 Rs." für Inlandsanteil. Seltene Post auf die Balearen-Mittelmeerinsel	✉	7,9(2)	250,—
F 5330	6 Baj. schw./graublau (kl. Randknitterung) und zweimal 8 Baj. schwarz, meist voll- bis sehr breitrandig, auf Brief 1856 von Loreto auf die Balearen-Mittelmeerinsel Palma/Mallorca, blauer spanischer Taxstempel "4 R." für Inlandsanteil	✉	7,9(2)	300,—
F 5331	1 Sc. rosarot, ungebrauchtes Prachtstück mit frischem, schön original krakeliertem Gummi, Mi. 3000,-	*	11	250,—

Italien Vorphilatelie

5332	Französ. Feldpost, 1806, je Einkreiser "Bureau Francais Rome" auf zwei Briefen (aus Rom und Neapel) nach Genua	✉(2)		100,—
------	--	------	--	-------

Neapel

5333	1 (etwas "eckrund") und 2 Gr. lilarosa auf Brief mit rotem Neben-K2 "Melfi"	✉	2,3	80,—
F 5334	50 Gr. lilarosa, allseits breitrandiges gestempeltes Prachtstück, rückseitig noch mit großen Teilen des Originalgummis, links oben im Überband kleiner Eckbug, Mi. 3200,-	⊙	7	350,—

Parma

F 5335	5 C. schw./gelb, seltenes senkrechtes "Zwischenstegpaar" mit K1 "Parma" 1857, weiter Gruppenabstand ("interspazio di gruppo"), kleine Dünnstellen bzw. einmal Aufspaltung	⊙	12S	300,—
F 5336	80 C. olivgelb, ungebrauchtes Prachtstück mit nicht originaler Gummistruktur, Attest Raybaudi. Mi. für Falz 7000,-	(*)	16b	400,—



5316 / 70,-



5318 / 80,-



5327 / 300,-



5328 / 200,-



5329 / 250,-



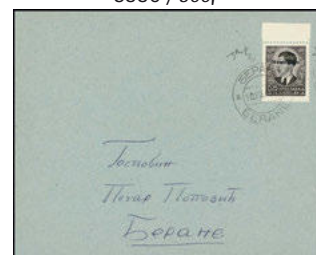
5330 / 300,-



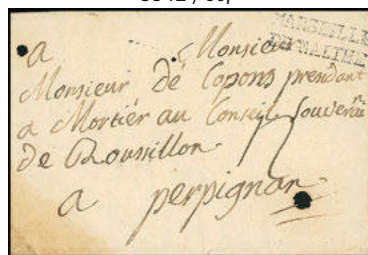
5342 / 80,-



ex 5354 / 150,-



5409 / 200,-



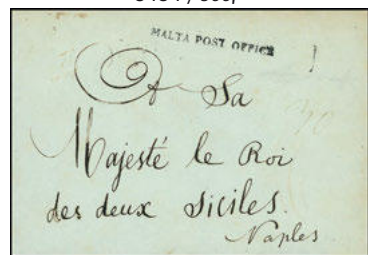
5434 / 300,-



5445 / 150,-



5436 / 150,-



5438 / 150,-



5447 / 150,-



5447 / 150,-



5467 / 120,-



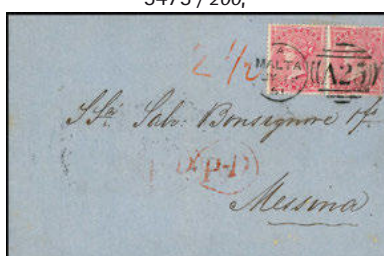
5475 / 200,-



5476 / 100,-



5477 / 120,-



5478 / 150,-



5479 / 100,-

Sardinien

5337	5 C. gelbgrün, 10 C. gelbbraun und 80 C. gelb je in postfrischen (!) Viererblöcken, Mi. für Falz lose 180,- (10 C. ein Paar Bugspur)	**	10,11, 14(4)	50,—
5338	5 C. gelbgrün, 10 C. gelb- und olivbraun, sowie 80 C. orange gelb je in postfrischen Viererblöcken, Mi. lose für Falz = 300,-	**	10,11a/b, 14a	70,—
5339	Viktor Emanuel II., komplette ungebrauchte Serie, 3 L. re. etwas berührt. Mi. 620,-	*	10-15	80,—
5340	20 C. blau im postfrischen (!) Luxuspaar, Mi. für Falz lose 200,-	**	12a(2)	50,—

Sizilien

F 5341	20 Gr. grauschiefer und 50 Gr. rotbraun, je gestempelte Kabinettstücke, Atteste Zanini. Mi. 5500,-	☉	6a,7a	750,—
--------	--	---	-------	-------

Toskana

F 5342	4 Cr. blaugrün/graues Papier, Kabinettstück auf nachtaxiertem Faltbrief von Livorno nach Palermo, signiert. Mi. 350,-	✉	6yb	80,—
--------	---	---	-----	------

Italien

F 5343	Provinz Neapel, komplette ungebrauchte Erstausgabe in guter Erhaltung, Attest Raybaudi. Mi. 1342,-	*	1-8	250,—
F 5344	20 C. blau im postfrischen Dreierstreifen aus der rechten unteren Bogenecke, Abart "unten ungezähnt", Bogenfelder 48-50	**	10(3)	150,—
F 5345	15 C. blau, senkrechtes Paar vom Unterrand mit seltenem Doppeldruck, dieser kopfstehend (Maschinenprobe). Attestkopie Raybaudi für zerteilte Einheit mit hs. Bestätigung	(*)	15P(2)	300,—
5346	10 C. bräunlichorange, ungebrauchter Spitzenwert ohne Gummi, Mi. für Falz 2500,-	(*)	17	100,—
F 5347	10 C. orangebraun, seltene ungebrauchte Marke, Mi. 2500,-, dazu 60 C. und Paar 2 C. rotorange je postfrisch, in dieser Erhaltung selten!	**/**	17,21,22	400,—
5348	2 L. rotorange postfrisch, in dieser Erhaltung selten, sign. Chiavarello	**	22	40,—
F 5349	20 C. a. 15 C. mattblau, Aufdruck auf Marke der III. Auflage ("12 Punkte") ungebraucht, Atteste Bolaffi, Diena. Mi. 700,-	*	25III	100,—
F 5350	2 C., Aufdrucke auf 0,02 L. (postfrisch!), 0,30 L., 2,00, 5,00 und 10,00 Lire je ungebraucht, sign. Bolaffi, Diena, teils Atteste. Mi. 2610,-	**/**	29,32, 34-36	400,—
F 5351	2 C. a. 10 C. tadellos ungebraucht, Attest Biondi. Mi. 500,-	*	36	100,—
F 5352	König Umberto, Freimarken von 5 C. bis 2 L. kpl. ungebraucht, Höchstwerte sign. Diena. Mi. 1570,-	*	37-42,49	280,—
F 5353	25 C. blau, postfrisches Prachtstück, in dieser postfrischen Erhaltung selten! Attest Chiavarello, sign. Diena. Mi. 600,- für Falz	**	40A	150,—
F 5354	1881/88, zwei Ganzsachenkarten 10 C. braun auf grünlich bzw. auf weiß, je von San Remo nach Christiania/Norwegen gelaufen	✉(2)	P(2)	150,—
F 5355	Freimarken Umberto, neun teils postfrische Werte, Höchstwert Nr. 60 Attest Diena. Mi. für Falz 566,-	*	59,60, 67-73	100,—
5356	Zeitungsmarken-Aufdrucke postfrisch, Mi. für Falz 140,- +	**	61-66	50,—
F 5357	Viktor Emankuel III., Freimarken, komplette ungebrauchte Serie, einige Werte, wie Höchstwert 50 C., auch postfrisch. Mi. für Falz 1400,- +	*	74-84	300,—
5358	Jahrestag der Befreiung, postfrische Viererblock-Serie, in dieser Erhaltung selten, Attest Bolaffi. Mi. für Falz lose 192,-	**	95-96(4)	80,—
5359	Garibaldi und Volksabstimmung gestempelt, Attest Dr. Chiavarello. Mi. 425,-	☉	95-98	80,—
5360	Garibaldi und Volksabstimmung, beide Ausgaben postfrisch, Attest Bolaffi. Mi. für Falz 398,- +	**	95-98	100,—
F 5361	15 + 5 C. grün, Volksabstimmung, geschnittener Probedruck auf dickem, gelblichem Papier	(*)	98P	100,—
5362	Flugpostmarken inkl. Aufdrucken postfrisch (Mi.-Nr. 126, 230-33, 254, 270-71, 279-80), Mi. 369,-	**	ex126- 280	70,—
F 5363	"B.L.P."-Kartenbrief-Aufdrucke, fünf ungebrauchte Werte, meist sign. Diena bzw. Raybaudi: Nr. B90I, 91Ia, 129III, 130II und 131III (!), Mi. 4750,-	*	exB90- 131	650,—
F 5364	15 C. Todestag von Dante, nicht verausgabter Wert in grau statt braunlila und zusätzlich mit Doppelzählung unten postfrisch, Mi. nicht bewertet	**	141P	100,—
F 5365	Philatelistenkongreß, postfrische Aufdruckserie, 25 C. re. untere Bogenecke mit Zähl-Nr., Mi. 1800,- +	**	153-56	350,—
5366	2 Lire, Ausgabe 1923, sowie Serie 1926, je Viktor Emanuel III., postfrisch, Mi. 230,-	**	187, 240-43	50,—
F 5367	Manzoni postfrisch, Höchstwert siehe Foto, Mi. 1400,- (billige 30 C. herstellungsbedingte Gummiverdickung)	**	188-93	250,—



5376



5393

BOLLI PER CORRISPONDENZE
FIRENZE - VENEZIA GIULIA
SERVIZIO SPECIALE GESTITO DALLA
SOC. AN. BARBÈRA - EDITORE
NEL PERIODO ARMISTIZIALE DELLE PROVINCE ITALIANE
OCCUPATE DELLA VENEZIA GIULIA

(Nota Ministeriale N. 407910 - 406157/CV del 7-8-1945)



5397



ex 5398



ex 5404



ex 5399



ex 5410



5429



5489



ex 5495



5497



5498



5499



5500



ex 5532



5525



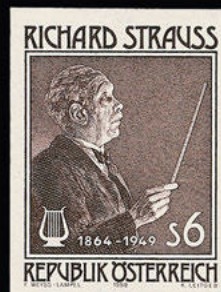
5536



5510



5518



ex 5538



	5368	Schiffspost-Aufdruckmarken 1924 postfrisch, Mi. 220,-	**	194-200	50,—
	5369	Aufdrucke in Mischzählung postfrisch, Mi. 300,-	**	201-4C	60,—
F	5370	Eilmarke 1,20 L. ohne Aufdruck postfrisch, seltener, nicht verausgabter Wert, Attest Raybaudi. Mi. 300,- +	**	205F	80,—
	5371	Regentschaft in beiden Zählungen postfrisch, Mi. 282,-	**	222-24A/B	60,—
	5372	Flugpost, alle drei Ausgaben komplett postfrisch, Mi. 255,-	**	ex230-280	50,—
	5373	Flugpost, alle sechs Werte postfrisch (Mi.-Nr. 230-33, 254, 279-80), dazu alle Rohrpostmarken inkl. Aufdrucken postfrisch (Nr. 137, 173-74, 214-16, 229, 253), Mi. 400,-	**	ex230-280	80,—
	5374	20 bis 30 C. v. Savoyen, je bessere Zählung K14 postfrisch, Mi. 305,-	**	285-87B	60,—
	5375	Monte Cassino und Gymnastik postfrisch, Mi. 210,-	**	318-24, 834-36	30,—
F	5376	7,70 L. Geschwaderflug Balbos postfrisch, Mi. 750,-	**	361	150,—
	5377	Garibaldi postfrisch, Mi. 240,-	**	391-407	50,—
	5378	Zeppelin postfrisch, Attest Biondi. Mi. 190,-	**	439-44	40,—
	5379	Zeppelin postfrisch, Attest Biondi. Mi. 190,-	**	439-44	40,—
	5380	Geschwaderflug "Rovi" ungebraucht, Mi. 200,-	*	445-46	50,—
	5381	Erstflug Rom-Argentinien sowie Expreßmarken je postfrisch, Mi. 200,-	**	459-62, 715-20	50,—
	5382	Fußball-WM 1934 postfrisch, Mi. 700,-	**	479-87	150,—
	5383	Tapferkeitsmedaille, komplette postfrische Serie, Höchstwerte Attest Raybaudi. Mi. 550,-	**	494-513	120,—
	5384	Luftverkehrsausstellung Mailand, postfrische Serie, Mi. 350,-	**	528-31	70,—
	5385	100. Todestag von Vincenzo Bellini, postfrische Serie, Höchstwerte Attest Raybaudi. Mi. 250,-	**	532-42	60,—
	5386	Vincenzo Bellini postfrisch, Mi. 250,-	**	532-42	50,—
	5387	2000. Todestag von Kaiser Augustus, postfrische Serie, Höchstwerte Attest Raybaudi. Mi. 320,-	**	576-90	70,—
	5388	Kaiser Augustus postfrisch, Mi. 320,-	**	576-90	60,—
	5389	Musterausstellung und Dante postfrisch, Mi. 480,-	**	576-90, 604-19	80,—
	5390	Hitler-Mussolini komplett inkl. den drei vorbereiteten, aber nicht verausgabten Werten zu 10, 20 u. 25 C. postfrisch, Mi. ohne Preis	**	623-28	150,—
F	5391	10 L. rotorange und 30 L. dunkelblau postfrisch, Mi. 467,-	**	698A, 702A	100,—
	5392	Freimarken mit den Höchstwerten postfrisch, Mi. 240,-	**	884-91, 920-21	50,—
F	5393	25 L. Pinocchio, 1954, die gute Variante ohne Rot-Druck des Hintergrundes als postfrisches Randstück. Michel nicht gelistet, Sassone Nr. 746a	**	919I	150,—
	5394	100 L., Höchstwert im postfrischen Unterrand-Viererblick, Mi. 400,- lose	**	920A(4)	75,—
	5395	Volljährigkeit 2006, postfrischer Block mit dem zugehörigen Anschreiben, Auflage nur 33800 Ex. (!), Mi. 450,-	**	Bl.B36	80,—
	5396	0,60 C. Barrierefreiheit, postfrisches Randpaar mit Fehldruck "Bagger in malven statt lila", Attest Diena	**	3581F(2)	100,—
F	5397	S.A.B.E., 1945, Privatpost Florenz-Venezia, komplette postfrische Serie der drei Werte in Oberrand-Viererblicken mit kpl. Randinschrift oben (diese einmal etwas unfrisch), seltene Marken, Sassone 10800,- Euro	**	SABE1-3	500,—
F	5398	Militärpostmarken, Aufdruck "G.N.R." (= Guardia Nazionale Repubblicana) auf Portomarken, komplette postfrische Serie, eine seltene Ausgabe! Attest Sorani. Mi. über 1400,-	**	M44-56	300,—
F	5399	Paketmarken, Ausgaben 1914/21, kpl. postfrische Serie 5 C. bis 20 C. in Paaren, Attest Raybaudi. Mi. 1020,-	**	P7-19	200,—
	5400	Paketmarken, Ausgaben 1914/21, kpl. postfrische Serie 5 C. bis 20 C. in Paaren, Attest Dr. Chiavarello. Mi. 1020,-	**	P7-19	200,—
	5401	Paketmarken, komplette Serie von 1927/39 einheitlich in postfrischen Zehnerblöcken aus der rechten unteren Bogenecke mit Randinschrift, 10 L. wenige Werte etwas gebraucht, 20 C. seltene Platten-Nr. "14193" rechts unten. Sassone 1900,- + (Michel nur für Paare 220,- +)	**	P24-35(10)	100,—
	5402	Paketmarken, Ausgabe 1946 in postfrischen Paaren, Mi. 260,-	**	P60-65	50,—
	5403	Paketmarken, Ausgabe 1946, komplette postfrische Serie, Mi. 260,-	**	P60-65	60,—
F	5404	Portomarken, Ausgabe 1870, 5 bis 60 C. komplett ungebraucht in der guten Farbvariante "ocker/karmin", sowie 2 und 10 C. blau/karmin. Mi. über 7700,-, ein seltenes Angebot!	*	P5-109, 19,21	1000,—
	5405	Portomarken, Aufdruck-Ausgabe 1944 kpl. ungebraucht, Mi. für postfrisch 550,-	*	P37-49	50,—
	5406	Portomarken, Ausgabe 1945, komplette postfrische Serie, Mi. 150,-	**	P63-73	40,—



5326 / 400,-



5407 / 500,-

- | | | | | |
|--------|--|------|----------------|-------|
| F 5407 | Italienische Besetzung in Montenegro im II. Weltkrieg, 1941, 0,25 Din. im tadellosen Viererstreifen aus der rechten oberen Bogenecke zusammen mit vier Probedrucken bzw. un verausgabten Varianten des Aufdrucks auf Umschlag von Berane nach Rozaie mit rs. Ankunftsstempel. Sign. Gazzi, Chiavarello, Raybaudi, Fotoattest Eichele | ✉ | 1(4),
1P(4) | 500,— |
| 5408 | Italienische Besetzung in Montenegro im II. Weltkrieg, 1941, Freimarken von Jugoslawien mit fünfzeiligem, schwarzem Überdruck "Governerato del Montenegro Valore LIRE", tadellos gest. Serie, Fotoattest Eichele (Sassone 40/48, 1680,- Euro), Mi. 100,- | ☉ | 35/43b | 40,— |
| F 5409 | Italienische Besetzung in Montenegro im II. Weltkrieg, 1941, 0,25 Din., un verausgabte Probe mit nur einzeiligem Überdruck, auf Ortsbrief mit Stempel "Berane" und rs. Ankunftsstempel. Sign. Raybaudi, Chiavarello mit Fotoattest u. Fotoattest Eichele | ✉ | 1P | 200,— |
| F 5410 | Italienische Besetzung in Montenegro im II. Weltkrieg, 0,25 Din., vier Probedrucke auf zwei Briefstücken, gefälligkeitsgest. "Rozaj", sign. Raybaudi | △(2) | 1P(4) | 200,— |
| 5411 | Verrechnungsmarken, drei Ausgaben komplett ungebraucht bzw. teils auch postfrisch, Mi. billigst 490,- + | */** | V1,6-11 | 100,— |
| 5412 | Portofreiheitsmarken, sechs versch. postfrische Werte, Nr. 13-15, 33, 76 und 77. Mi. 745,- | ** | exPF13-77 | 150,— |

Jugoslawien

- | | | | | |
|------|---|----|---------------|------|
| 5413 | Slowenien, 1945, Maribor-Ausgabe, Hitler-Überdrucke tadellos postfrisch, im Michel völlig unterbewertet, Fotoexp. Piele | ** | Mar.
17-34 | 50,— |
|------|---|----|---------------|------|

Kroatien

- | | | | | |
|------|---|------|---|-------|
| 5414 | 1883/84, zwei Paketkarten-Ganzsachen 5 Kr. schw./grün bzw. rosa je mit kleinem Fingerhut-K1 "Postire" nach Gothenburg/Schweden, Laufwege via Berlin/Hamburg/Kopenhagen bzw. Berlin/Stralsund/Malmö, aus dieser Zeit selten! | ✉(2) | P | 120,— |
|------|---|------|---|-------|

Liechtenstein

- | | | | | |
|------|---|----|-----------|-------|
| 5415 | Thronbesteigung, tadellose Serie mit EST, selten. Mi. 1100,- | ☉ | 82-89 | 180,— |
| 5416 | Flugpost, vier postfrische Werte inkl. 1 Fr., Mi. 380,- | ** | ex108-113 | 50,— |
| 5417 | Vaduz-Block ungebraucht (Marke postfrisch), Mi. 1600,- | * | Bl.1 | 300,— |
| 5418 | Flugpost postfrisch, Mi. 260,- | ** | 143-47 | 45,— |
| 5419 | 5 Fr. Fürst im postfrischen Kleinbogen, Mi. 200,- | ** | 185KB | 35,— |
| 5420 | 10 Fr. Madonna im postfrischen Kleinbogen, Mi. 500,- | ** | 197KB | 90,— |
| 5421 | Luzius, postfrischer Kleinbogen, Mi. 300,- | ** | 247KB | 50,— |
| 5422 | Fürst und Fürstin in postfrischen Viererblöcken aus der rechten unteren Bogenecke, Falz nur im Rand. Mi. 720,- | ** | 304-5A(4) | 130,— |
| 5423 | 5 Fr. Schloß Vaduz im postfrischen Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, Falz nur im Rand. Mi. 1000,- + | ** | 309(4) | 180,— |

5424	Europa-Union 1960, kompletter postfrischer Kleinbogen, Mi. mind. 1200,-	**	398(20)	250,—
5425	Dienstmarke 1,20 Fr., Zähnung L10 1/2, tadello postfrisch, Mi. 550,-	**	D8A	90,—
5426	Fürst und Fürstin in tadello postfrischen Eckrand-Viererblöcken rechts oben, Falz nur im Rand. Mi. 1000,-	**	322-3(4)	180,—
5427	Dienst, komplette ungebrauchte Aufdruckserie, Michel für billigste Variante 750,-	*	D1-8	100,—
5428	Dienst, komplette ungebrauchte Aufdruckserie, Michel für billigste Variante 750,-	*	D1-8	100,—
F 5429	Botenpost Vaduz-Sevelen, dreiseitig gezähnt, ungebraucht. Mi. 700,-	*	BP1B	130,—

Luxemburg

5430	1879, K1 und L1 "Diekirch" auf vorgedruckter Empfangsbescheinigung über eine Postanweisung	☒		50,—
5431	Intellektuelle postfrisch, einige Werte mit den ausgabetypischen geringen Gummitönungen, die Spitzenwerte gut sign. F.S.P.L. Mi. 1200,-	**	266-80	200,—

Malta

5432	1706, früher Brief mit Inhalt von Marseille nach Malta	☒		250,—
5433	1706, früher Brief mit kpl. Inhalt von Messina nach Malta	☒		200,—
F 5434	1766, Brief mit kpl. Inhalt aus Malta und seltenem L2 "MARSEILLE DE MALTHE" nach Perpignon mit Desinfektion, v.d. Linden nicht gelistet!	☒		300,—
5435	1769, Brief mit kpl. Inhalt von Cadiz (Spanien) nach Malta	☒		200,—
F 5436	1833, Brief von Corfu mit großem Oval-Siegelstempel nach Malta (Brief falte gering angebrochen)	☒		150,—
5437	1839, Brief mit kpl. Inhalt von Malta, L1 "Malta Post Office" und Ra3 "Paquebots de la Mediterranee", nach Marseille	☒		120,—
F 5438	1840 (ca.), Briefcouvert mit L1 "MALTA POST OFFICE" an Seine Majestät, den König beider Sizilien, in Neapel	☒		150,—
5439	1841, Brief aus Malta mit seltenem Bogenstempel "Malta Paid" nach Alexandria/Ägypten, deutliche Mittelfalte	☒		120,—
5440	1841, Brief von Malta mit L1 "Malta Post Paid" nach Alexandria/Ägypten	☒		120,—
5441	1842, Brief aus Constantinopel mit vs. K2 nach Malta, mit Rastel-Desinfektion und K2 "Purifié au Lazaret Malte"	☒		100,—
5442	1843, Brief mit kleinem L1 "MALTA POST OFFICE" und rotem Paquebot-Ra3 via Marseille (K2) nach London, roter Ra1 "PF" gestrichen	☒		120,—
5443	1843, Brief von Livorno (roter K2) nach Malta, hs. "Col Vapore Francese"	☒		100,—
5444	1843, Brief von Malta (rs. K2) nach Livorno/Italien, Taxe "12"	☒		100,—
F 5445	1843, Brief von Zante, Ionische Inseln, mit rs. Bogenrahmenstempel und vs. K2, via Malta (rs. K2) nach Marseille	☒		150,—
5446	1843, kleines Briefchen aus der Levante mit rs. K2 "Smyrne Turquie" und via Malta mit Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte" nach Frankreich	☒		100,—
F 5447	1844, Brief von Alexandria (roter K2), Ägypten, mit Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte" nach Malta	☒		150,—
5448	1844, Brief von Malta (rs. K2) nach Marseille, hs. "par le Paquebot francais"	☒		100,—
5449	1845, Brief von Malta (rs. K2) nach Livorno (vs. großer "C"-K2)	☒		100,—
5450	1845, Brief von Smyrne (K2) aus der Levante mit klarem Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte" nach Paris, mit Rastel-Desinfektion	☒		100,—
5451	1846, Brief aus Malta mit kpl. Inhalt, Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte", nach Paris mit Taxstempel "10"	☒		100,—
5452	1846, Damencouvert (leichte Gebrauchsspuren) mit kpl. Inhalt von London nach Malta	☒		100,—
5453	1846, Faltbrief mit K2 "Malta" und Inhalt nach Alexandria/Ägypten	☒		100,—
5454	1846, K2 "Constantinopel" und Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte" auf Brief via Malta mit Rastel-Destinfektion nach Paris	☒		100,—
5455	1846/1848, zwei Briefe von Alexandria/Ägypten (rs. englische K2) je via Malta (Desinfektions-K2 "Purifié au Lazaret Malte") mit Rastel-Desinfektion nach London bzw. Marseille	☒(2)		150,—
5456	1847, Brief von Alexandria/Ägypten (französ. K2) nach Malta mit Rastel-Desinfektion und Desinfektions-K2, typische Erhaltung	☒		80,—
5457	1848, Brief aus Malta (rs. K2) mit rotem Paquebot-Ra3 in großer Type nach Marseille	☒		100,—
5458	1848, Brief von Corfu (Bogenrahmenstempel) "Col Vapore Ing." nach Malta	☒		150,—
5459	1848, Brief von Malta (K2 vs.) nach London, leichte Gebrauchsspuren	☒		80,—



5480 / 100,-



5483 / 150,-



ex 5485 / 150,-



5490 / 90,-



5491 / 150,-



5492 / 100,-



5508 / 150,-



5509 / 80,-



5507 / 250,-



5514 / 80,-



5515 / 120,-



5520 / 80,-



5517 Vorderseite + Rückseite / 150,-



5523 / 180,-



5521 / 250,-



5524 / 300,-



5529 / 100,-



5539 / 150,-



5552 / 180,-

	5460	1849, Brief von Malta (rs. K2) nach London, hs. "p. English Steamer via Marseille"	✉		100,—
	5461	1850, Brief von Malta (rs. K2) mit vs. K2 "Poss.-Angl. Marseille" nach Parigi	✉		100,—
	5462	1851, Brief von Constantinopel nach Malta mit Taxe "2", hs. "Immediate"	✉		100,—
	5463	1852, Schiffsbrief von Constantinopel nach Malta	✉		100,—
	5464	1853, Brief von Malta (rs. K2) nach Rom/Italien, roter L1 "Via di Mare"	✉		100,—
	5465	1853, Brief von Sira, Griechenland (Zierstempel), nach Malta	✉		100,—
	5466	1854, Brief von London (Kronenstempel) nach Malta	✉		80,—
F	5467	1854, seltener Brief von Malta via Marseille (vs. K2) nach Palma de Mallorca/Baleares, blauer Ra1 "Francia", sowie Taxstempel "2 R."	✉		120,—
	5468	1855, Brief von Marseille (K2) nach Malta, hs. "p. Paquebot Poste"	✉		80,—
	5469	1856, "Malta", K2 auf Brief mit Inhalt nach Sira/Griechenland, Taxe "20"	✉		100,—
	5470	1857, etwas knittiger Brief von Algier (französ. K2) in Algerien nach Malta	✉		100,—
	5471	1860, Brief aus Alexandria/Ägypten nach Malta, hs. "Col vapore Inglese"	✉		100,—
	5472	1860, seltener Brief aus Taganrog/Rußland via "British Post-Office Constantinopel" (rs. Einkreiser) nach Malta mit rs. Ankunfts-K1, Briefpapier kleiner Tintenausfall	✉		150,—
	5473	1861, Schiffsbrief von Siracusa/Griechenland mit Inhalt nach Malta	✉		100,—
	5474	1868, gef. Brief von Malta mit kleinem K1 "B Malta" nach Fontan/Frankreich, Taxstempel "8"	✉		100,—
F	5475	Vorläufer England 1 P. rosa und 2 P. blau auf interessantem Forwardedbrief 1859 aus Alexandria/Ägypten, in Malta mit Duplex-Stempel (und Forwarder-Ovalstempel) aufgeliefert, nach Athen/Griechenland	✉	V10,17	200,—
F	5476	Vorläufer England 1 P. rosa und 2 P. blau auf prachtvollem Brief mit Duplexstempel von Malta 1859 nach Messina	✉	V10,17	100,—
F	5477	Vorläufer England 4 P. rosalila, Breitrand, auf Prachtbrief von Malta (Duplex-Stempel) nach Philippville/Algerien	✉	V13	120,—
F	5478	Vorläufer England 4 P. rosalila im Paar auf Prachtbrief mit Duplexstempel von Malta 1861 nach Messina	✉	V13(2)	150,—
F	5479	Vorläufer England 2 P. blau im Prachtpaar auf gef. Brief mit Duplexstempel von Malta 1861 nach Messina, Ra3 "Piroscafi Postali Italiani"	✉	V17(2)	100,—
F	5480	Vorläufer England 2 P. blau im Paar auf Prachtbrief von Malta 1867 nach Constantinopel	✉	V17(2)	100,—
	5481	Vorläufer England 2 P. blau im Paar auf Brief (leichte Gebrauchsspuren) von Malta (Duplexstempel) nach Genua 1874	✉	V17(2)	100,—
	5482	Vorläufer England 4 P. bräunlichrot einzeln auf Faltbrief mit Duplexstempel von Malta 1864 nach Messina	✉	V19	80,—
F	5483	Vorläufer England 4 P. bräunlichrot im Breitrandpaar auf prachtvollem Brief mit Duplexstempel von Malta 1865 nach Livorno	✉	V19(2)	150,—
	5484	Vorläufer England 4 P. orangerot auf Prachtbrief mit Duplexstempel von Malta 1873 nach Genua	✉	V24	80,—
F	5485	Vorläufer England 4 P. orangerot (inkl. sehr tiefer Farbe), je Breitrand-Exemplare einzeln auf zwei Faltbriefen mit Duplexstempeln von Malta 1870/74 nach Messina (roter Taxstempel "2 3/4") bzw. Mailand (roter Ra2 "PD 2 3/4")	✉(2)	V24(2)	150,—
	5486	Vorläufer England 2 1/2 P. lilarosa einzeln auf Brief von Valetta mit Duplexstempel von Malta 1876 nach Triest	✉	V47	80,—

Monaco

	5487	Seevögel in A-Zählung postfrisch vom Rand bzw. Höchstwert rechte obere Bogenecke, Mi. 420,—	**	502-5A	90,—
--	------	---	----	--------	------

Montenegro

	5488	Kartenbrief-Ganzsache 25 H. blau (mit allen Rändern) entwertet mit seltenem Stempel von "Niegouche" (kl. Bergdorf) nach Mostar 1905	✉	K1	80,—
--	------	---	---	----	------

Niederlande

F	5489	10 C. karminrosa, breitrandiges ungebr. Luxusstück mit vollem Originalgummi, Fotoattest Dr. Louis. Mi. 550,— +	*	2	160,—
F	5490	10 C. rot, waager. Paar und Einzelmarke auf Prachtbrief von Amsterdam nach Bordeaux 1862	✉	2(3)	90,—
F	5491	1 C. gelbgrün per zwei in Mischfrankatur mit 3 C. gelborange auf Ganzsache 5 C. ultramarin nach Belgien, klare NS "95" und K2 "Schiedam 12/11 92"	✉	30a(2), 34a,GA	150,—

Norwegen

F 5492	4 Sk. blau und 8 Sk. karminrosa in Mischfrankatur mit 3 Sk. karmin, Prachtstücke auf Auslandscouvert (dieses etwas fehlerhaft) von Tönsberg 1872 nach Bordeaux	✉	14,15,18	100,—
5493	5 Ö. im Paar auf Ansichtskarte aus Trondheim 1920 nach Shanghai/China und von dort mit K1 "Shanghai Local Post" innerorts nachgesandt	✉	78(2)	50,—

Österreich Vorphilatelie und Ortsstempel

5494	"Grafenegg", 1809, französ. Armeepostbrief mit rotem L2 "No. 3 ARM. D'ALLEMAGNE"	✉		100,—
F 5495	"Klausen", drei versch. K1 auf Briefstücken 5 Kr. Franz Joseph, u.a. Dreierstreifen und Paar	△(3)	37(6)	50,—
5496	"Klösterle" an der Eger, 1688, eigenhändige Unterschrift von "Michael Oswald Reichsgraf von Thun" auf dekorativer Urkunde mit Siegel, gegeben auf Schloß Klösterle	✉		120,—
F 5497	"Lesina", Italien-Ra3 in Sondertype klar auf Briefstück mit zweimal 5 Kr. Franz Joseph	△(2)	37II(2)	50,—
F 5498	"Mahrenberg", K1 in Sondertype auf Kabinettbriefstück 5 Kr. Doppeladler, sign. Bergmann	△	32	50,—
F 5499	"Maleschau", besserer blauer L2 voll auf Briefstück mit Paar 5 Kr. Franz Joseph (wenige Zähne kurz)	△	37I(2)	50,—
F 5500	"Prag Kleins", Ovalstempel voll auf Briefstück mit zweimal 3 Kr. gelbgrün (eine Marke leichte Bugspur, Mi. 360,-)	△	12(2)	60,—
5501	"Ragusa", L2 klar auf kleinem Kabinett-Damencouvert mit 5 Kr. Doppeladler	✉	32	50,—
5502	"Tione", Sonderform-K1 klar auf Prachtbriefchen 5 Kr. (Type I) nach Verona, guter Südtirol-Stempel	✉	13I	50,—
5503	Feldpost, (1805), österreichischer Feldpostbrief des österr. Generalquartierstabes an Oberstleutnant Nageldinger beim 2. Armeecorps in Rottweil, mit L1 "CHARGÉ" nach Rottweil	✉		100,—

Österreich

5504	1 Kr. ockergelb und gelborange, 2 Kr. grauschwarz, 9 Kr. blau (2), je Maschinenpapier, gest. Kabinettstücke, Mi. 350,-	☉	1-2X,5X	80,—
5505	3 Kr. rosa vs., 6 Kr. braun rs. (diese kl. Mgl.), auf Recobrief mit Zier-K1 "Göding" nach Brünn	✉	3-4Y	80,—
5506	3 Kr. rosa, Handpapier, auf Kabinett-Ortsbrief aus Wien, eingeschrieben, mit Schreibschrift-L2 "W. Neustadt" (rs. Recomarke fehlt)	✉	3X	60,—
F 5507	6 Kr. braun, Handpapier, Kabinettstück auf gefalteter Retour-Recepisse aus Wien 1856 in seltener Kombination mit Stempelmarke 6 Kr. schw./grün	✉	5X,St.	250,—
F 5508	2 Kr. dunkelgelb und 3 Kr. gelbgrün auf Prachtbrief mit K1 "Butschowitz", Mi. 440,-	✉	10II,12	150,—
F 5509	3 Kr. gelbgrün einzeln auf gef. Pracht-Ortsbereichsbrief mit K1 "Wien" nach Rossau, Mi. 380,-	✉	12	80,—
F 5510	Zeitungs-marke 1,05 Kr. blau, allseits breitrandiges Kabinettstück mit K1 "Leoben", Mi. 700,-	☉	16	150,—
5511	3 Kr. grün vorderseitig, typisch getrennte 5 Kr. rosa rückseitig, auf mittig gefaltetem Orts-R-Brief aus Wien (Ovalstempel "Wieden in Wien Recommandirt") 1863	✉	19,20	60,—
5512	5 Kr. rosa ("Richenberg") und 15 Kr. blau ("Schwanenstadt") je mit klaren blauen K1	△/☉	20,22	50,—
5513	3 Kr. gelbgrün nebst rs. frankierter 5 Kr. rosa auf rekommandiertem Ortsbrief mit roten K1 "Recommandirt Wien 3/8" (1864)	✉	31a,32a	100,—
F 5514	3 Kr. gelbgrün als Nachfrankatur auf Ganzsachenkarte 2 Kr. rotbraun von Wien 1877 nach Basel, der Wertstempel mit K1 "Leopoldstadt Wien" vom 5.11., die Freimarke dagegen mit K1 "Praterstrasse Wien" vom 6.11.	✉	36,P	80,—
F 5515	3 Kr. gelbgrün, Kabinettstück auf Ganzsachenkarte 2 Kr. rotbraun, mit K1 "Wien Maximilianstrasse" 1882 als Drucksachenkarte nach Odessa/Rußland und von dort zurück nach Wien	✉	36,P	120,—
5516	3 Kr. grün bzw. 5 Kr. rosa auf zwei versch. Ganzsachenkarten 2 Kr. braun je in die Schweiz, aus Dornbirn bzw. Bodenbach, diese als kuriose Überfrankatur	✉(2)	36-37II,P	50,—
F 5517	5 Kr. rosa als Reco-Gebühr rückseitig, 10 Kr. blau vorderseitig, auf Recobrief mit K1 "Wien Alsergrund" 1875 "Ad manus" nach Berlin an den Juristen von Wilmowski, der zu dieser Zeit Chef des Zivilkabinetts des Deutschen Königs und Kaiser war, deshalb rs. seltener Berliner Cabinets-Ra2, ex Kruschel	✉	37,38	150,—
F 5518	5 Kr. rosa (mit kleiner Knitterspur aufgeklebt) auf Briefstück mit vorschriftswidriger Entwertung durch L1 "RECOM."	△	37I	50,—
5519	5 Kr. rosa vorder- und zweimal rückseitig auf Reco-Brief mit K1 "Graz Bahnhof" nach Linz	✉	37I(3)	50,—
F 5520	5 Kr. rosa im Paar auf Retour-Recepisse (typische kl. Formularfehler) mit K1 "Franz Josefs Quai Wien" nach Budna	✉	37II(2)	80,—
F 5521	5 Kr. rot im Paar (linke Marke zwei kurze Zähne) auf Damencouvert 1876 mit Zier-K1 "Pisek" nach Gothenburg/Schweden	✉	37II(2)	250,—
5522	Ganzsachenkarte 2 Kr. Franz Joseph von Wien 1880 nach Venedig mit Nachfrankatur von ital. Portomarken zu 5 (kl. Mgl.) und 10 C., als Drucksachenkarte mit Text, deshalb nicht anerkannt	✉	P25	50,—

F 5523	10 Kr. blau, Kabinettstück auf Ganzsache 5 Kr. rot (typische Siegelspur), mit K1 "Wien Habsburggasse" als eingeschriebener Ortsbrief gelaufen	✉	38,U	180,—
F 5524	15 Kr. ockerbraun (re. oben öfnungsbedingt "eckrund") einzeln auf Couvert mit K1 "Döbling" 1875 nach Christiania/Norwegen. Der Brief jedoch in der 2. Gewichtsstufe ("2"), deshalb hs. "ungenügend" und mit Ra2 "Unzureichend frankirt" nachtaxiert, wobei die fehlenden "15" Kr. in "50" Pfennige und dann in "22" Skilling umgerechnet und vom Empfänger kassiert wurden. Attest Goller "sehr seltener Brief"	✉	39la	300,—
F 5525	3 Kr. schw./gelbgrün auf Briefstück mit Fremdentwertung durch K2 "Paris Pl. de la Bourse" 1884	△	45	40,—
5526	5 Kr. schw./rosa und 10 Kr. schw./blau auf Ganzsache 5 Kr., von Wien 1888 eingeschrieben nach London	✉	46,47,U	50,—
5527	2 u. 3 C. auf Ansichtskarte aus Ragatz 1903 nach Italien mit ital. Nachportomarkte zu 10 C.	✉	50,51, Ital.P	50,—
5528	3 Kr. auf Ganzsachenkarte 2 Kr., von Smichow Stadt (K1) 1890 an einen Pastor in Bethlehem/Palästina	✉	52,P	50,—
F 5529	10 Kr. blau/schwarz auf Couvert von Wien 1896 nach Transvaal/Südafrika (an einen Elektriker von Siemens + Halske)	✉	54(2)	100,—
5530	5 H. auf Ansichtskarte (links etwas randfleckig) von Wien nach Belgrad mit besserer serbischer Portomarkte 10 Pa. blau	✉	87, Serb.P2	50,—
5531	25 H. Regierungsjubiläum in seltener Formular-Verwendung 1909 auf "Rückmeldung über unbestellbare Fahrpostsendungen", betr. ein Paket aus Brux nach Klösterle/Eger	✉	147	100,—
F 5532	1 Sch., beide Farben ungebraucht inkl. der seltenen gelbgrünen (unten zwei kurze Zahnschpitzen, Fotoexp. Soecknick). Mi. 835,—	*	466b	120,—
5533	Freimarken 20 Gr. bis 2 Sch. kpl. postfrisch, Mi. 950,—	**	503-11	150,—
5534	Lungenheilstätten (alles Bogenecken) und Rotary je postfrisch, Mi. 980,—	**	512-23	150,—
5535	FIS, tadellose Serie mit SST auf offizieller Festpostkarte	✉	551-54	60,—
F 5536	WIPA auf Faserpapier postfrisch aus der rechten oberen Bogenecke (Falz im Oberrand), Mi. 320,—	**	555A	60,—
5537	Katholikentag auf gelaufenem Lupo-R-Brief mit Tagesstempel "Graz", Mi. lose 580,—	✉	557-62	70,—
F 5538	1989, Strauss, kpl. Garnitur der geschnittenen Phasendrucke für alle fünf Druckgänge, tadellos postfrisch, Fotoattest Soecknick	**	1961PU (5)	180,—
F 5539	Flugpost 1. Weltkrieg, 1915, seltene Flugpostkarte (übliche Gebrauchserhaltung wie Mittelfalte) mit L2 "Fliegerpost Przemyśl Jänner 1915" und Zensur, siehe Ferchenbauer, S. 605	✉		150,—
F 5540	Lokalausgabe, 1945, Losenstein, 42 Pfg. Hitler im senkrechten Kehrdruck-Viererstreifen (die beiden oberen Marken mit kopfstehendem, die beiden unteren mit normalem Aufdruck), tadellos gestempelt mit nicht sicher bestimmbarem Stempel, Fotoexp. Stich	⊙	35K(2)	100,—
F 5541	Portomarken 1949, die elf geschnitten verausgabten Werte komplett tadellos postfrisch, Mi. 1100,—	**	exP237-259U	300,—
5542	Zensurpost 1. Weltkrieg, Brief 1916 aus der Schweiz mit sieben Marken Schweiz von Arosa nach Wien mit seltenem Zensur-Verschlußstreifen der Staatspolizei	✉	Schw.	50,—

Lombardei-Venetien

F 5543	10 C. grauschwarz, Handpapier, Kabinettstück mit L2 "Rovigo", sowie Plattenfehler "Kerbe im Rand oben rechts und Aussparung am rechten Flügel"	⊙	2X	50,—
F 5544	Fünf gestempelte Werte, Nr. 2Y und Nr. 14 kleine helle Stelle, vier Fotoexp. Goller. Mi. 880,— + (Mi.-Nr. 2Xc, Seidenpapier, mit Abklatsch, 2Y, 6II, 7Ia und 14)	⊙	2X/Y,6II, 7Ia	150,—
5545	15 C. rosa und 30 C. braun auf Prachtbrief von "Milano" (K1) nach Modena 1857 (rs. fehlt ein Klappenteil)	✉	3-4Y	50,—
F 5546	15 C. rosa, 30 C. braun und 45 C. blau, drei Kabinett-/Luxusstücke je mit idealen K1 "Bassano", dazu 15 und 30 C. auf Kabinettbriefstück mit L2 "Bassano"	⊙/△	3-5X	80,—
F 5547	15 C. rosa, Kabinettstück mit "stummem Radstempel" von Mailand	⊙	3X	60,—
F 5548	15 C. rosa, drei Luxusstücke mit Drei- bzw. Vierring-K1, "Montagna" (feinst!), "Pontevico" und "Monselice"	⊙	3X/Y	50,—
5549	15 C. karminrosa und 30 C. braun, Maschinenpapier, breitrandige Luxusstücke mit idealem K1 "Milano" auf Brief nach Wien	✉	3Y,4Y	70,—
F 5550	30 C. braun, drei ausgesuchte Exemplare, dabei Handpapier von früher Platte auf Luxusbriefstück mit Stab-Ra1 "Milano", Schiffspost-Ra4, sowie K1 "Perarolo" auf riesenrandigem Randstück	⊙/△	4X/Y	70,—
F 5551	2 So. gelborange und 3 So. schwarz, Type II, auf Kabinettbriefstück mit L2 "S.M. Maddalena"	△	6,7II	70,—
F 5552	2 So. orangegelb und 3 So. grauschwarz als Buntfrankatur auf kleinem Prachtbrief mit L2 "Treviso" nach Venedig 1860	✉	6-7II	180,—
F 5553	3 So. grün, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit 10 So. rötlichbraun auf gef., fast kpl. Brief nach Mailand, sign. Raybaudi	✉	8IIa(2),13	150,—
5554	5 bis 15 So. je in Type I ideal gestempelt, u.a. 15 So. K1 "Sarnico", sowie Paar 5 So. auf Brief mit L2 "Agordo"	△/⊙/✉	9-11I	60,—



5540



ex 5541



5543



ex 5544



5547



ex 5548



ex 5546



ex 5550



5551



5557



5559



5561



5562



5564



5573



5570



5575



5586



5582



5584



5596



5598



5602



ex 5615



ex 5616



5555	5 So. zweimal lose mit Sonderform-Einkreisern "Sermide" bzw. "Sacile", ferner im Dreierstreifen mit stark verschobener Zhg. auf Briefstück mit K1 "Trevise", sowie auf Brief mit Schreibrift-L2 "Motta"	⊙/△/☒	15(5)	80,—
F 5556	3 So. gelbgrün per zwei, nebst 10 So. blau, auf Prachtbrief mit K1 "Venezia" 1864 nach Turin	☒	20(2),22	70,—
F 5557	3 So. gelbgrün im Paar, nebst 10 So. blau, auf Kabinettbriefstück mit K1 "Venezia"	△	20(2),22	50,—

Österreichische Post in der Levante

5558	1 Pia. a. 10 Kr. auf Kartenbrief-Ganzsache 1 Pia., mit K2 "Constantinopel" nach Belgien (Bedarftstext), ferner Ganzsachenkarte 5 So. (P2) gebraucht mit K1 "Jerusalem" und hebräischem Text, nach Deutschland	☒(2)	23,KB	80,—
------	---	------	-------	------

Portugal

F 5559	25 R. rosa, Kabinettstück mit seltener Fremdentwertung durch norwegischen NS "177"	⊙	28	150,—
F 5560	50 R. dunkelgrün und 100 R. graupurpur auf gef. Prachtbrief von Lissabon 1872 nach Buenos Ayres/Argentinien	☒	39,41	300,—
F 5561	240 R. purpur, tadello geähntes Exemplar mit NS "49", Mi. 1500,—	⊙	44x	150,—
F 5562	500 R. König Luis tadello ungebraucht, Mi. 350,—	*	64	80,—
5563	Vier gute postfrische Serien inkl. NATO/OTAN: Nr. 553-58, 748-51, 752-57 und 778-79. Mi. 810,—	**	ex553-779	120,—

Schweden

F 5564	8 Sk. orange, optisch gutes Exemplar mit K1 "Uddevalla", zwei kurze Zähnen und kleine Randunebenheit. Mi. 700,—	⊙	8a	100,—
F 5565	12 Ö. blau per zwei auf Kabinett-Couvert von Stockholm 1867 nach Christiania/Norwegen. Das Porto betrug 40 statt der frankierten 24 Ö., deshalb vom Empfänger "5" Sk. Nachgebühr erhoben	☒	9(2)	150,—
F 5566	4 Ö. grau einzeln auf frischer Drucksache 1883 von Sala nach Roraas/Norwegen, offensichtlich 2. Gewichtsstufe, daher unterfrankiert und mit "52" Ö. nachtaxiert	☒	18B	80,—
5567	Schwedische Post, sieben Werte, dabei 30 Ö. als seltenes Rollenende, auf Lupobrief von Ystad 1936 nach Melbourne	☒	227-38	50,—
5568	5 Kr. hellblau, Königsschloß, zwei tadello postfrische Zusammendruck-Paare von dreiseitig und vierseitig geähnten Marken, beide Varianten. Mi. 800,—	**	285B/Dr, DI/B	160,—

Schweiz Kantonal

F 5569	Basel 2 1/2 Rp. schw./weißblau/karminrot, 1. Auflage des sog. "Basler Täubchens", sehr farbfrisch und gut geprägt, unten rechts berührt, sonst teils überrandig mit Nebenmarken, auf Orts-Drucksache mit K2 "Basel" vom 9. Juni 1847. Das kleine Streifband öfnungsbedingt durchgerissen und leichte Falzspuren. Seltene "Forwarded"-Drucksache aus Liverpool, erst in Basel zur Post gegeben, in frischer und ursprünglicher Erhaltung, ein dekorativer und bisher nicht registrierter Beleg der beliebten "Basler Taube". Neues Attest Neumann. Mi. 45.000,—. Foto siehe Titelseite	☒	Basel	6000,—
F 5570	Genf 5 C. schw./gelbgrün, kleiner Adler, entwertet mit schwacher roter Genfer Rosette, links und unten leicht berührt sowie kleine Mängel, sign. Franz. Mi. 1600,—	⊙	Genf3	300,—

Schweiz Vorphilatelie

5571	"Schaffhausen", 1794, hs. "v. Schafh." auf zwei kleinen Briefen aus Midde und Aix je nach Würzburg	☒(2)		60,—
F 5572	"Zürich", 1851, roter K2 auf Faltbrief nach Pirna/Sachsen, innen dekor. Color-Litho-Briefbogen "Gasthof zur Krone"	☒		100,—

Schweiz

F 5573	5 Rp. blau/rot/schwarz, Rayon I mit Kreuzeinfassung, allseits sehr breitrandig mit unterem Bogenrand, oben kleine Knitterspur, auf dekorativem Briefstück mit zentrischer Rosette und Neben-K2 von Winterthur aus dem Ausgabemonat, 31.10.1850, Mi. 1300,—	△	7I	180,—
F 5574	10 Rp. schw./dunkelgelb/rot, Rayon II ohne Kreuzeinfassung, Prachtstück vom Unterrand auf Briefchen von Moutier (Neben-K2, Marke mit "PP") nach Klein-Basel 1851, leichte Altersspuren nur im Briefpapier	☒	8II	150,—
F 5575	10 Rp. schw./orangerot/gelb, Rayon II ohne Kreuzeinfassung, allseits sehr breitrandig mit vollen Schnittlinien, auf Luxusbriefstück mit Raute und Neben-K2 "Le-Brassus" 1854	△	8IIa	100,—
F 5576	5 Rp. braun, 15 Rp. rosa vom Oberrand und 40 Rp. grün, typischer Schnitt, auf Auslandsbrief von Zürich nach Sheffield/England	☒	13II,15II, 17II	200,—

	5577	5 Rp. braun, letzter Druck, per drei auf Damencouvert 1860 aus Genf, sowie 10 Rp. blau auf Prachtbriefchen von "Fleurier" (K1) nach Pontalier 1862	✉(2)	13IIB, 14IIB	60,—
F	5578	10 Rp. blau, 1. Münchener Druck, weitgehend vollrandiges Prachtpaar auf Brief (re. kl. Randriß) mit blauem Neben-L1 "Rothenburg", Januar 1855, Mi. 2800,—	✉	14Ib(2)	150,—
F	5579	10 Rp. blau und zweimal 15 Rp. rosa, Berner Druck, treppenförmig geklebt, auf Brief von Genf 1855 nach Chambery/Savoien	✉	14IIA, 15IIA	150,—
	5580	10 Rp. blau einzeln auf Grenzrayonbrief von Brugg ins badische Thiengen	✉	14IIB	50,—
	5581	10 Rp. blau, voll- bis weit überrandig (drei Nebenmarken), auf nachtax. Couvert mit K1 "Kreuzlingen" und L1 "Landschlacht" als Doppelentwertung	✉	14IIB	60,—
F	5582	10 Rp. blau, grüner Seidenfaden, Münchener Druck, unten leicht ber., Fotoexp. Hertsch. Mi. 550,—	☉	14Ib	90,—
F	5583	15 Rp. rosa und 40 Rp. gelbgrün auf Damencouvert (leichte Gebrauchsspuren) von Zürich 1858 nach England	✉	15II,17II	100,—
F	5584	15 Rp. rosa, Münchener Druck, gut gerandetes senkrechtes Prachtpaar (typische brüchige Stelle im Zwischenraum) mit Raute, Mi. 1000,—	☉	15Ib(2)	200,—
F	5585	15 Rp. karmin, Münchener Druck, und 20 Rp. orange, typischer Schnitt, auf frühem Brief (Gebrauchsspuren) von Genf (blauer Stempel), 9.12.1854, nach Arles	✉	15Ib,16II	180,—
F	5586	20 Rp. orange per drei auf Prachtbriefstück mit K1 von Genf	△	16II	100,—
	5587	40 Rp. grün, linkes Randstück, allseits vollrandig, auf Kabinettbrief von Basel 1859 nach Mailand, sign. v.d. Weid	✉	17IIA	50,—
F	5588	40 Rp. gelbgrün, Münchener Druck, auf Briefvs. 1855 mit sowohl roter Raute, als auch roten Neben-K2 und "P.D.", nach Pontalier, ex Gray	✉(✉)	17Ib	200,—
	5589	2 C. grau einzeln auf Grenzrayon-Drucksache (Ra1 "R.L.") von Basel nach Lörrach 1871	✉	20	50,—
	5590	5 C. braun im Pracht-Viererblock auf Couvert (dieses Gebrauchsspuren) von Neumünster 1868 nach Basel	✉	22(4)	50,—
F	5591	Vier "Tübli"-Ganzsachen 1879-85 nach Deutschland: Couvert 10 C. mit 5 C. braun und 10 C. rosa nach Berlin, Couvert 5 C. mit 20 C. stehende Helvetia, 5 C.-Karte mit 5 C. sitzende Helvetia, sowie Ganzsache 25 C. ohne Zusatzfrankatur	✉(4)	22,30,37, 58	100,—
F	5592	40 C. grün per zwei (ein Fehlzahn) mit klaren K2 "Vevey" auf schwarz gerandetem Trauerbriefchen der 2. Gewichtsstufe 1864 nach Cannes (sowie einzeln auf eingerissenem Couvert von Heiden 1868 nach Nürnberg)	✉(2)	26(3)	100,—
	5593	60 C. kupferbronze einzeln auf Prachtcouvert von Basel 1864 nach England, Mi. 300,—	✉	27	100,—
	5594	1 Fr. gold, Studie von unterschiedlichen Nuancen, gesamt zehn gestempelte Werte in ausgesucht guter Erhaltung, Atteste Hermann. Mi. 1000,—	☉	28c(10)	150,—
	5595	10 C. rosa und 25 C. grün auf, trotz Mängeln im beigen Couvert, seltenem eingeschriebenem Grenzrayon-Brief von Schaffhausen 1864 ins badische Randegg	✉	30,32	60,—
F	5596	30 C. preußischblau ungebraucht mit großen Teilen des Originalgummis, oben ein Zahnloch punkthell, sonst gut. Eine seltene Marke, sign. Zumstein, Moser und Befund Hunziker. Mi. 1900,—	*	33b	250,—
F	5597	40 C. grau auf "Tübli"-Ganzsache 10 C. rosa, als Einschreiben (Adreßname überschrieben) von Romanshorn 1879 nach Ludwigshafen mit R-Zettel "Vom Ausland über Bahnpost Nr. 26 Strassburg i. Els.-Frankfurt M.", Mi. 380,— +	✉	34,U	120,—
F	5598	40 C., gute Zähnung B, tadellos gestempelt, Mi. 700,—	☉	61XB	100,—
	5599	50 C. einzeln auf seltenem Einschreibe-"Einzugsmandat" von Bern 1917 nach Norwegen	✉	107X	80,—
F	5600	5 und 10 C. sowie Flugpostmarke 50 C. blau, Basel-Liestal, auf Flugpostkarte vom Ersttag (!), Mi. 450,— +	✉	113-14,II	150,—
	5601	50 C. "Propeller" nebst 30 C. auf Retour-R-Brief aus Zürich, Attest und sign. Hunziker. Mi. 200,— +	✉	145,104	70,—
F	5602	30 C. "Propeller" tadellos mit Eckstempel, Mi. 1400,—	☉	152	140,—
	5603	Pro Patria-Block postfrisch und gestempelt, Mi. 325,—	☉/**	Bl.2(2)	60,—
	5604	PAX postfrisch, Mi. 450,—	**	447-59	70,—
	5605	5 Fr. PAX tadellos gestempelt, Fotoexp. Renggli. Mi. 360,—	☉	458	50,—
	5606	Dienst Franco-Zettel Type II auf sauberem Luzerner Ortsbrief 1930, Attest Hermann. Mi. 180,—	✉	II	50,—
	5607	Portofreiheitsmarken für Internierte der Bourbaki-Armee, auf lilapurpur ungebraucht ohne Gummi, und auf braunpurpur mit Gummi, Attest Hermann. Mi. ca. 200,—	*/(*)	PF1a,c	50,—
	5608	Portofreiheitsmarken 2, 5 und 10 C. je in guter Type II (ohne Kontrollnummer) auf Couvert von Bern, 31.1.1911 (sehr frühe Verwendung) nach Sofia/Bulgarien, Attest Hermann	✉	PF2II,4II	50,—
	5609	Dienstmarken für Bundesbehörden 1935, Freimarken mit Kreuz-Lochung gestempelt, Mi. 600,—	☉	D1-18	120,—
	5610	Dienstmarken für Bundesbehörden, 1937, Freimarken mit Kreuz-Lochung ungebraucht, Mi. 220,—	*	D19-37z	50,—

Schweizer Ämter-Völkerbund (SDN)

F	5611	3 Fr. gestempelt, sign. Hunziker, ferner die Sondermarken gest. Mi. 315,—	☉	56-64	70,—
---	------	---	---	-------	------

Spanien

5612	5 C. blau auf Ganzsachenkarte 5 C. grün 1894 von Sevilla nach Bergen/Norwegen	☒	190,P	50,—
5613	Dienstmarke in rosa, wahrscheinlich für ein Mitglied des Abgeordnetenhauses verwandt, auf Couvert nach Bilbao	☒	D10	60,—

Triest

5614	Zone A, Paketmarken 1954, 1000 L. mit Aufdruck im postfr. Paar, Attest Biondi. Mi. 250,—	**	P26	50,—
------	--	----	-----	------

Türkei

F 5615	Marton & Co., 1869, Schiffspostmarken, runder Handstempel auf farbigem/weißem Papier: 1/2 Pia. blau/weiß (für Burgha, Kustendje und Varna), 1/2 Pia. blau/beigegelb (für Sulima), 1 Pia. rot auf blau (für Ibralia), blau auf rot und auf gelb (je für Sulima) sowie rot auf weiß (für Burgha usw.), sechs seltene Marken!	(*)	Va-b	200,—
F 5616	Marton & Co., 1870, Schiffspost-Zeitungsmarken, 1/2 Pia. zweimal ungebraucht (v. Rand, einseitig ungez.) und einmal gestempelt, 1 Pia. rot zweimal ungebraucht, sowie 2 Pia. ungebraucht (diese und eine 1 Pia. kl. Mgl.), sechs seltene und unterbewertete Marken	⊙/(*)	Vla-c	200,—
F 5617	Morton & Co., 1870/72, Schiffspost-Zeitungsmarken, 10 Pa. schw./rot auf weiß gezähnt ungebraucht (ein Zahn), sowie 10 Pa. schw./rot auf graublau leicht gestempelt, zwei seltene und in den Katalogen völlig unterbewertete Marken!	(*)/⊙	VIIaA, VIIb	100,—

Vatikanstaat

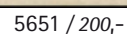
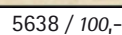
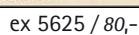
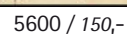
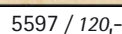
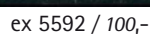
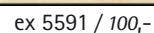
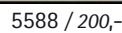
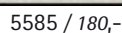
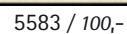
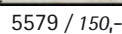
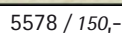
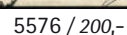
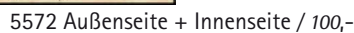
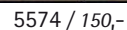
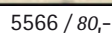
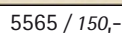
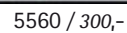
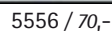
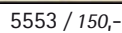


5618 / 500,—

F 5618	Provisorien, komplette gestempelte Serie in tadelloser Erhaltung auf Satz-R-Brief (Couvert oben Öffnungsmängel) von Vatikanstadt 1937 nach Zürich-Zollikon mit Ankunftsstempel. Sassone 5000,— Euro (Mi. nur lose mit 1200,— bewertet)	☒	39-44	500,—
5619	5 C. Aufdruck-Höchstwert und Flugpost postfrisch, Mi. 185,—	**	73, 140-46	40,—
5620	Flugpost postfrisch, sign. Engelke. Mi. 700,—	**	147-48	120,—
5621	UPU 1949 postfrisch, Mi. 180,—	**	161-62	40,—
5622	Flugpost und Gartianus (typ. Gummierung) je postfrisch, Mi. 580,—	**	161-62, 185-86	100,—

Albanien

F 5623	1 Pia. blau, zwei Briefstücke und eine lose Marke, mit dem Handstempel-Aufdruck in schwarz, violett und rot, sign. Thier, Rommerskirchen, Diena. Mi. 840,—	△/⊙	7(3)	180,—
--------	--	-----	------	-------



F 5624	10 Pia. blaugrün, seltener kopfstehender Aufdruck gestempelt, sign. Diena. Mi. für Normalmarke bereits 800,-	☉	12K	200,—
F 5625	Aufdrucke, drei R-Briefe mit mind. drei kpl. Serien, teils auch mehr, dabei Aufdruck-Besonderheiten	☒(3)	41-46(3)	80,—
5626	1 a. 2 Q. Freimarke mit kopfstehendem Aufdruck, Mi. nicht gelistet	*	118K	40,—
5627	5 Q. Flugpost mit kopfstehendem Aufdruck, Mi. nicht gelistet	*	162K	40,—
5628	5 Q. a. 25 Q. per fünf (zwei mit Unterrand) als MeF auf Bedarfsbrief (Spuren) von Tirana 1928 nach Durazzo	☒	170(5)	50,—
5629	Freimarken, 0,30 bis 1 Fr. komplett als ungezähnte Probedrucke	(*)	380-83PU	60,—
F 5630	Balkanspiele 1946, ungezähnte Probedrucke vom Rand	(*)	418-24PU	100,—
5631	Bau der Eisenbahnlinie, komplette ungezähnte Serie postfrisch, Mi. nicht gelistet	**	418-25U	100,—
5632	Zwei Bedarfs-R-Briefe mit schon lose gest. (Mi. 330,-) guten Marken, 1958 Nr. 521 u. 538 aus Korge, 1971 Nr. D1460 u. 1450 aus Elbasan	☒(2)	521, D1460	70,—
F 5633	Tiere, postfrischer Block 1962, Mi. 250,-	**	Bl.16	60,—
5634	Parteiorgan postfrisch, Mi. 220,-	**	2135-36	50,—
5635	Kongreß von Monastir in postfr. Viererblöcken. Mi. 220,-	**	2381-82(4)	40,—
5636	Kolumbus-Block 1997, 20 tadellose Schmuck-FDCs. Mi. 1200,-	☒(20)	Bl.97(20)	100,—

Bulgarien

F 5637	50 L., tadellos postfrisch, Mi. 700,-	**	258	90,—
--------	---------------------------------------	----	-----	------

Polen

F 5638	(Warschau, vermutete Verwendung, 1799), französischer Armeepostbrief mit rotem L2 "BAU. GAL. GRANDE ARMÉE"	☒		100,—
--------	--	---	--	-------

Rumänien

F 5639	1862-1879, Zusammenstellung teils besserer klassischer Werte inkl. Nr. 8, 11(2), 12(6), 13(3), 16(14), 17(8), 18(6), 19(6), 20(330), 21, 22(2), 23(3), 24, 25, 26(13), 27(7), 30(2), 31(8), 32, 33, 34 per 25 inkl. seltenem ungestempeltem 20er-Block ohne Gummi usw. Mi. 8500,- + Aufschlag für Einheit	☉/*/△	ex9-54	600,—
F 5640	5 B. zinnoberrot im Paar auf Kabinettbriefstück mit zentrischem blauem Fingerhut-K1 "Buzau"	△	26a(2)	80,—

Rußland Vorphilatelie

5641	"Berdjansk", 1857, sehr kleiner L2 (16mm, bei Dobin nicht verzeichnet) auf Brief nach Odessa	☒		80,—
5642	"Koslov", (1808), L1 (Bezirk Tambov) rs. auf Briefhülle, Dobin 500,-/750,- US-Dollar	☒		100,—
5643	"Kowal", (1836), K1 mit hs. Datum zweimal auf sauberem Brief	☒		50,—
5644	"Ostrov", 1813, klarer L1 rs. auf Brief mit Inhalt	☒		80,—
5645	"Pleskau", 1829, K2 auf schwarz gerandetem Trauerbrief mit Inhalt und Portotaxen	☒		50,—
5646	"St. Petersbovrg", 1791, erster L1 klar auf kleinem Faltbrief nach Bozen/Tirol	☒		80,—
5647	"St. Petersburg", 1857, L2 auf Liebesbrief an den Sekretär des russischen Zaren im Hause Bethmann in Frankfurt, L1 "R" für Transit	☒		80,—
5648	"Urzhum", (1854), bei Dobin nicht verzeichneter L1 (Bezirk Vyatka) rs. auf Briefhülle nach Sibirien	☒		100,—

Rußland

5649	10 Kop. braun/blau, drei Falt-Briefe aus St. Petersburg je mit NS "1" 1859/61, u.a. zweimal nach Warschau	☒(3)	2x(3)	150,—
F 5650	10 Kop. braun/blau, gutes dickes Papier, ein leicht verkürzter Zahn, mit NS "26", Mi. 400,-	☉	2y	70,—
F 5651	10 Kop. braun/blau auf Kabinettbrief 1862 mit seltenem Negativ-Punkt-NS "12" von Reval, nach Pernau	☒	5	200,—
5652	10 Kop. braun/blau auf Prachtbrief mit NS "402"	☒	5	60,—
F 5653	10 Kop. braun/blau, Luxusstück mit idealem NS "38", ferner gest. Kabinettpaar, sign. Mikulski	☉	5(3)	60,—
F 5654	10 Kop. braun/blau, sieben Werte mit besseren Nummernstempeln, u.a. "5" (Nikolaievsk), "9", "36" und "393"	☉	5(7)	60,—



5617



5637



5624

5623



ex 5630



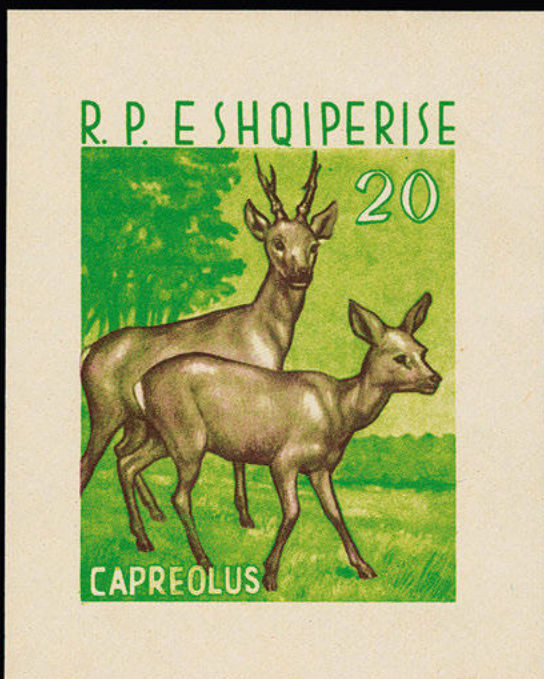
5640



5650



ex 5654



5633



5653



5656



ex 5657



5658



5660



5664



5661



5662



5666



5667



5668



5696

F 5655	10 Kop. braun/blau und viermal 1 Kop. schw./gelb auf Damencouvert (typische Gebrauchsspuren) von St. Petersburg 1867 nach Thüringen	☒	5,12(4)	100,—
F 5656	20 Kop. blau/orange, seltene ungestempelte Marke, Zhg. siehe Foto. Mi. für Falz 750,—	(*)	6	60,—
F 5657	20 Kop. blau/orange zentrisch mit NS "119", sowie mit Orts-K1 (diese üblich gez.), Mi. 300,—	⊙	6(2)	60,—
F 5658	20 Kop. blau/orange, ein Kabinettstück (sign. Bühler) und ein Exemplar mit Zf. (dafür seltener Zier-K2), je mit Ortsstempel, Mi. 300,—	⊙	6(2)	60,—
5659	20 Kop. blau/orange, zwei Kabinettstücke mit versch. NS, Mi. 300,—	⊙	6(2)	60,—
F 5660	20 Kop. blau/orange, zwei Kabinettstücke, mit NS "1" und "9" (Bfst.), Mi. 300,—	△/⊙	6(2)	80,—
F 5661	30 Kop. lilarot/grün und rot/grün, zwei gest. Prachtstücke in untersch. Nuancen, Mi. 500,—	⊙	7(2)	100,—
F 5662	30 Kop. rot/grün, gest. Kabinettstück mit NS, sign. Bühler, sowie weiteres Exemplar (gering randhell) mit Ortsstempel, Mi. 500,—	⊙	7(2)	100,—
5663	Ganzsache 10 + 1 Kop., Format 120:75mm, gebraucht	☒	U10B	60,—
F 5664	1 Kop. schw./gelb, ungebrauchtes Prachtstück, Mi. 300,—	*	9	60,—
5665	Um 1870, seltener ungebrauchter russischer Rotkreuz-Umschlag mit zwei roten Rotkreuz-Stempeln	☒		100,—
F 5666	3 Kop. schw./grün, ungebrauchtes Prachtstück mit Teilgummi, dazu 1 Kop. schw./gelb ohne Gummi, Mi. ca. 1100,—	*/(*)	10,9	150,—
F 5667	5 Kop. schw./purpur, Kabinettstück mit klarem Punktstempel, sign. Drahn. Mi. 200,—	⊙	11	50,—
F 5668	5 Kop. schw./purpur, Prachtstück mit rotem Ortsstempel, Mi. 200,—	⊙	11	50,—
5669	Staatswappen, komplette gestempelte Serie, dabei vier polnische Stempel, Mi. 250,—	⊙	12-17y	60,—
5670	Staatswappen, komplette gestempelte Serie, dabei bessere Stempel, Mi. 250,— +	⊙	12-17y	60,—
F 5671	3 Kop. schw./grün, 5 Kop. schw./purpur und 20 Kop. blau/orange auf Damencouvert mit NS "1" und rotem K1 von Warschau 1866 nach Bordeaux	☒	13,14,16	100,—
F 5672	3 Kop. schw./grün und 10 Kop. braun/blau in Mischfrankatur mit 5 Kop. schw./lila auf Bahnpostbrief (Moskau-St. Petersburg) 1867 nach Amsterdam, rs. hübscher Ovalstempel vom Hotel Hambourg in Moskau	☒	13y,15y, 20x	80,—
5673	10 Kop. braun/blau auf Kabinettbrief mit besserem NS "202" von Bielgorod	☒	14y	80,—
5674	5 Kop. schw./purpur, Stempelstudie auf 13 Werten (Ovalstpl., NS, K, BP), Mi. 780,— +	⊙	14y(13)	100,—
5675	20 Kop. blau/orange ("eckrund") einzeln auf Faltbrief von Moskau 1872 nach Grenoble/Frankreich	☒	16	80,—
F 5676	3 Kop. schw./grün, 5 Kop. schw./purpur und 20 Kop. blau/orange auf Faltbrief (Muster ohne Wert) mit rotem K2 von Moskau 1870 nach Lyon	☒	16,19,20	120,—
F 5677	20 Kop. blau/orange, nebst 3 Kop. schw./grün und 5 Kop. schw./purpur, auf Faltbrief mit NS "1" und K1 von Warschau 1869 nach Bordeaux	☒	16,19x, 20x	100,—
F 5678	1 Kop. schw./gelb per zwei (einmal Plattenfehler "schräge Ecke"), nebst 5 Kop. schw./grau blau und 10 Kop. braun/blau auf Faltbrief von St. Petersburg 1870 nach Amsterdam	☒	18(2), 20b,21	80,—
5679	1 Kop. schw./gelb, 3 Kop. schw./grün ("eckrund") und 10 Kop. braun/blau auf Brief (dieser Gebrauchsspuren) mit Punkt-Ovalstempel von St. Petersburg 1870 nach Hamburg	☒	18,19,21	100,—
F 5680	1 Kop. schw./gelb und 3 Kop. schw./grün auf Kabinett-Drucksache von Reval 1869 nach Neapel	☒	18-19x	100,—
5681	1 Kop. schw./gelb, inhaltsbedingt mit leichten Knitterbügen, einzeln 1875 auf Drucksache aus Odessa	☒	18x	50,—
F 5682	1 Kop. schw./gelb, 3 Kop. schw./grün und 10 Kop. braun/blau auf Kabinettcouvert von Warschau (NS "1") nach Berlin	☒	18x,19x, 21x	80,—
F 5683	1 Kop. schw./gelb und 30 Kop. rot/grün, gutes senkrecht gestreiftes Papier (Mi. 220,—), auf schön gestempeltem Kabinettbriefstück	△	18x,23y	80,—
F 5684	3 Kop. schw./grün, 5 Kop. schw./purpur und 20 Kop. blau/orange auf Faltbrief von Odessa 1872 nach Montpellier	☒	19,20,22	60,—
5685	3 Kop. schw./grün, Fehldruck, nebst 5 Kop. schw./purpur und Fünferblock 10 Kop. braun/blau (teils fehlerhaft) auf Brief von Odessa nach Marseille	☒	19XF,20, 21(5)	70,—
5686	3 Kop. schw./grün (ein Wert Briefbug) und 10 Kop. braun/blau je im Paar auf gef. Brief von Odessa 1869 nach London, Ra2 "Aus Russland Franco"	☒	19x(2), 22x(2)	70,—
F 5687	3 Kop. schw./grün im Paar, nebst 2 Kop. schw./dunkelrosa, auf schwarz gerandetem Trauercouvert mit L2 "St. Ciniavha Min." 1878 via Neussa, Bahnpost, Warschau nach England	☒	19x(2), 24x	70,—
F 5688	3 Kop. schw./grün im Paar, nebst 10 Kop. braun/blau, auf hübschem Vordruckbrief von St. Petersburg 1877 nach Stettin	☒	19x(2), 27x	100,—
5689	3 Kop. schw./grün im Paar nebst 10 Kop. braun/blau auf Brief von Riga (mit Perfin-Vorläufer) 1873 nach England, sowie 3 und 20 Kop. auf Inlandsbrief 1878	☒(2)	19x(3), 21,22	100,—
F 5690	3 Kop. schw./grün und zweimal 5 Kop. schw./violett auf Brief aus Odessa 1873	☒	19x, 20x(2)	100,—
F 5691	5 Kop. schw./purpur und 10 Kop. braun/blau, nebst 20 Kop. blau/orange auf gutem senkrecht gestreiftem Papier, auf Inlandsbrief 1873	☒	20-21x, 22y	120,—



5655 / 100,-



5671 / 100,-



5672 / 80,-



5676 / 120,-



5677 / 100,-



5678 / 80,-



5680 / 100,-



5682 / 80,-



5684 / 60,-



5687 / 70,-



5688 / 100,-



5690 / 100,-



5691 / 120,-



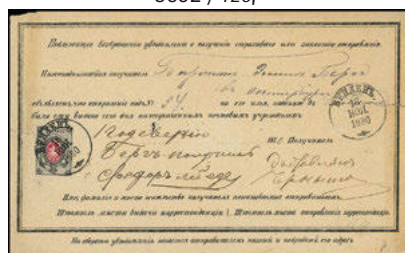
5692 / 120,-



5693 / 200,-



5695 / 150,-



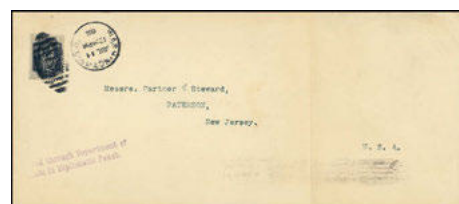
5705 / 80,-



5706 / 100,-



5712 Vorderseite + Rückseite / 150,-



5714 / 150,-

F 5692	5 Kop. schw./violett, 10 Kop. braun/blau und 20 Kop. blau/orange auf R-Brief 1878 aus Balta (Ukraine)	✉	20x,21x, 22x(2)	120,—
F 5693	5 Kop. schw./purpur und dreimal 10 Kop. braun/blau, diese gutes senkrecht gestreiftes Papier, auf Inlandsbrief (Couvert links kl. Randrisse) 1875 aus Jampil (Ukraine)	✉	20x, 21y(3)	200,—
5694	5 Kop. schw./purpur und 30 Kop. rosa/grün je auf waagrecht gestreiftem Papier ungebraucht, sign. Mikulski. Mi. 167,—	*	20x,23x	50,—
F 5695	5 Kop. schw./purpur in Mischfrankatur mit 10 Kop. braun/blau und Paar 20 Kop. blau/orange auf Inlandsbrief aus Jalta 1876	✉	20x,27, 28	150,—
F 5696	5 Kop. schw./purpur, gutes senkrechts gestreiftes Papier, Kabinettbriefstück mit rotem Stempel, sign. Mikulski. Mi. 300,—	⊙	20ya	80,—
5697	10 Kop. braun/blau im Paar auf Prachtbrief von Riga 1874 nach Bordeaux	✉	21(2)	50,—
F 5698	20 Kop. blau/orange und 30 Kop. rosa/grün, je gutes senkrecht gestreiftes Papier, gest. Prachtstücke, Mi. 440,—	⊙	22-23y	100,—
5699	20 Kop. blau/orange einzeln auf leicht getöntem Faltbrief von Riga 1873 nach Bordeaux	✉	22x	50,—
5700	20 Kop. blau/orange einzeln auf Prachtbrief von St. Petersburg 1873 nach Paris	✉	22x	50,—
5701	20 Kop. blau/orange, gutes senkrecht gestreiftes Papier, einzeln auf Prachtbrief von St. Petersburg 1872 nach Lyon, Mi. 400,—	✉	22y	80,—
F 5702	2 Kop. schw./dunkelrosa, gutes senkrechts gestreiftes Papier, gest. Kabinettbriefstück, Mi. 300,—	⊙	24y	80,—
F 5703	2 Kop. schw./rosa, gutes senkrecht gestreiftes Papier tadellos gest. Mi. 300,—	⊙	24y	75,—
5704	7 K. je als Einzelfrankatur (einmal Bugspur) auf zwei Briefen von Warschau 1880 nach Böhmen	✉(2)	25(2)	50,—
F 5705	7 Kop. grau/lilarosa einzeln auf Retour-Recepisse (kl. Randmgl.) aus Wenden 1880	✉	25X	80,—
F 5706	7 Kop. grau/karmin im Viererblock auf sauberem Brief 1880 aus St. Petersburg	✉	25x(4)	100,—
5707	8 Kop. grau/rosa per zwei auf Prachtcouvert von Odessa 1875 nach Marseille	✉	26(2)	40,—
5708	2 u. 20 Kop. auf Streifband-Ganzsache 2 Kop., als R-Drucksache nach Frankfurt 1898	✉	28,42,5	50,—
5709	20 Kop. blau/orange mit Plattenfehler "t statt T" gestempelt, selten und im Michel nicht bewertet, sign. Eisold	⊙	28XII	50,—
5710	Ganzsache 7 Kop. grau 1884 und Postkarte 3 Kop. rot 1899 je gebraucht	✉(2)	P13,U24	50,—
5711	7 K. rs. auf dekor. Firmen-Vordruckbrief 1901 von Samerkand nach Buchara (damals selbstständige Khanate, noch nicht Teil Rußlands)	✉	33	60,—
F 5712	3 u. 4 Kop. rot rs. in Mischfrankatur mit Zemstvo 2 Kop. blau/rot, "Bär" (Ust-Sysolic) 1895 auf Brief von Moskau	✉	40,47, Zem.	150,—
5713	1889, Ganzsachenkarte 3 Kop. rot von Riga nach Drammen/Norwegen, unterfrankiert und nachtaxiert	✉	P	50,—
F 5714	10 Kop. einzeln auf Brief (Falte ausserhalb) der amerikanischen Botschaft in St. Petersburg, 1906 in Washington aufgeliefert mit amerikanischer Entwertung (Duplex von Washington) nach New Jersey	✉	41	150,—
F 5715	10 Kop. blau mit kopfstehendem Unterdruck gestempelt, im Michel ohne Bewertung, Fotoexp. Hovest	⊙	41yaK	100,—
F 5716	20 Kop. blau/rot auf dekorativem Zier-Umschlag (siehe Foto) als R-Brief von Kiew nach San Sebastian/Spanien	✉	42	120,—
5717	20 Kop. einzeln auf Vordruck-R-Brief (Gebrauchsspuren) 1893 von Moskau nach Bombay/Indien	✉	42	50,—
5718	20 Kop. im Dreierstreifen, bzw. 70 Kop. einzeln, auf zwei Vordruck-R-Briefen aus gleicher Korrespondenz von Moskau 1906 nach Leipzig	✉(2)	42(3),54y	50,—
5719	Ganzsache 20 Kop. blau 1895 mit seltener Destination Melbourne/Australien als R-Brief	✉	U	60,—
5720	20 Kop. rückseitig, auf Couvert 1900 von Warschau (violettblauer K1) eingeschrieben nach New York	✉	42x	60,—
5721	1 (mit Riß aufgeklebt) und 3 K. auf seltener Postkarte aus dem fernen Sibirien, von Chabarovsk 1904 mit Zensur nach Berlin, Foto-Ak mit Abb. von "East Sibirien Natives"	✉	45,47	100,—
5722	1 u. 5 K. auf Ganzsache 14 K. 1890 von Charkow als Einschreiben nach Wien	✉	45x,48x, U31A	60,—
5723	2 K. grün per drei auf Ganzsache 14 K. blau, 1899 als R-Brief von Warschau nach Valparaiso/Chile (seltene Destination!)	✉	46x(3),U	70,—
F 5724	70 Kop. als Fälschung zum Schaden der Post verwandt auf Briefstück, ex Fabergé	△	48PFä.	250,—
5725	7 K. im Paar rs. auf R-Brief 1903 aus Charbin mit seltenem R-Zettel "Charbin Feldpostkontrolle"	✉	49(2)	100,—
5726	Rußland, Soldatenpost 1905 von der Front (Ferner Osten), zwei Postkarten mit Negativstempeln in die Heimat, Attest Hovest	✉(2)		100,—
5727	35 Kop. per zwei auf R-Brief (gebrauchs- und entfernungsbedingte Erhaltung) von Wladiwostok (!) 1907 nach Hamburg	✉	53(2)	50,—
5728	Ganzsache 20 Kop. blau 1893 eingeschrieben mit guter Destination nach Buenos Ayres/Argentinien	✉	U	60,—
F 5729	1901, zwei R-Briefe von Nowgorod je an den russischen Archimandriten Evthymy in Jerusalem, einmal dekor. Vordruck, der andere hs. (dieser Beförderung über die österr. Post)	✉(2)		150,—



ex 5639



5683



5698



5702

5703



5715



5724



5739



5740



5742



5759



5747



5748



5760



5806



ex 5793



5794



ex 5804

5730	3 u. 7 Kop. rs. auf kleinem Brief (Gebrauchsspuren) mit seltenem Bahnpost-Doppelovalstempel "Kramatorsk-Popasnaya" 1914 nach Belgien, via Petrograd mit seltenem russischem rotem Zensur-Ra1 mit Namenszug (Type 1A)	✉	65,68	100,—
5731	10 Kop. violettblau und 20 Kop. blau/rot rückseitig auf R-Brief 1915 nach St. Petersburg	✉	69b,72	50,—
5732	25 K. per zwei und 20 K. auf Brief aus Irkutsk (Koltschak-Armee) an das CVJM in Bern 1919	✉	73,74(2)	70,—
5733	50 Kop. braunlila/grün per drei, nebst 15 Kop. braunkarmin/blau auf kpl. Wertpaketkarte 1908 aus Riga/Lettland	✉	75(3),71	50,—
5734	10 R. Wappen in Inflationsverwendung mit 5000 R. Arbeiter und senkrechtem Randpaar 7500 R. a. 250 R. auf Karte von Petrograd 1922 nach Dresden	✉	81,176,180(2)	80,—
5735	10 R. geschnitten im Eckrand-Dreierblock mit Zierfeld, untere Marke postfrisch, oberes Paar ungebraucht (einmal Plattenfehler)	*	81B(3)	50,—
5736	1 u. 2 Kop. Notgeld als Freimarken verwendet, zusammen mit vier versch., nicht überdruckten Romanow-Werten, auf Orts-R-Brief aus Riga 1919 mit den üblichen Gebrauchsspuren	✉	117,118	80,—
5737	70 K. Oktober-Revolution, ohne Kreideaufdruck, 24mal gestempelt vom gleichen Brief, u.a. drei Vierer- und ein 11er-Block, Mi. lose 2400,—	☉	150z(24)	180,—
5738	2250 R. Hungerhilfe auf seltenem dünnem Papier (Mi. nicht gelistet) gestempelt	☉	166y	60,—
F 5739	100 + 100 R. a. 70 K., Hungerhilfe im Wolgagebiet, kopfstehender Aufdruck gestempelt, Mi. nicht gelistet	☉	169aK	70,—
F 5740	5000 R. a. 2 R. rotbraun, schwarzer Aufdruck kopfstehend postfrisch	**	172aK	60,—
5741	7500 R. a. 250 R., gestrichenes Papier, mit kopfstehendem Aufdruck im postfrischen Paar, sowie auf normalem Papier, wohl Makular, ebenfalls mit kopfstehendem Aufdruck	**	180K(3)	50,—
F 5742	5 R. a. 20 K. ungezähnt und mit Stdr.-Aufdruck, tadellos postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke, selten angeboten, sign. Richter. Mi. 1000,—	**	201BI	160,—
F 5743	40 R. a. 15 K. per acht, nebst 11mal 20 R. a. 70 K. sowie weitere Werte (siehe Foto) vs./rs. auf R-Brief von Moskau in das Saarland 1923	✉	205A/B, 203	50,—
5744	40 P. a. 15 K., 25er-Blockteil mit den Rändern (zwei Werte Randfehler) rs. auf R-Brief 1923 aus Proskaurow, 4. Marke der unteren Reihe Aufdruckfehler "offenes P"	✉	205B(25)	50,—
5745	Tag der Arbeit, ungebrauchte Aufdruckserie, Mi. 275,—, sign.	*	212-14a	50,—
5746	1915, Kriegsgefangenenpost, Stempel "Tiumen" (Sibirien) auf Schwedischer Antwortkarte einer Bank aus dem dortigen KGF-Lager nach Stockholm, Befund Eichele	✉		100,—
F 5747	Nordwest-Armee, 1919, 5 und 10 R. auf zwei sauber gestempelten Briefstücken, sign. Mikulski. Mi. 250,—	△(2)	NW12,14	70,—
F 5748	Westarmee, 10 a. 3,50 R. Aufdruck, Höchstwert ungebraucht mit zusätzlich überdrucktem Oberrand	*	W35	80,—
F 5749	Wrangel-Armee, Aufdruckmarke 5000 R. a. 35 Kop. rot/blau (Urmarke Denikin 4B) im Randpaar auf Bedarfsbrief von Gallipoli nach Konstantinopel 1921, selten	✉		120,—
5750	Westarmee, drei Aufdruckwerte je in postfr. 16er-Blöcken, Mi. für Falz schon 360,—	**	W23,26, 27	60,—
F 5751	Russische Post in China, 1915, 4 Kop. mit blauem Aufdruck auf Bedarfs-Postkarte von Chefoo nach Christiania/Norwegen (!)	✉	Ch.23b	80,—
5752	Russische Post in China, 1900, 5 Kop. auf zwei Postkarten von Chefoo bzw. Kedah nach Deutschland, ferner Ganzsachenkarten P1 bis P3 ungebr.	✉(5)	RPCH.5	80,—
5753	Russische Post in China, 2 Kop. Aufdruckmarken je per zwei auf zwei Postkarten, von Peking 1908 nach Frankreich und Hankow 1911 nach Schweden	✉(2)	RPCh.2, 21a	100,—
5754	Russische Post in China, 10 K. einzeln auf Brief 1902 nach Frankreich, sowie 2 K. im Paar auf Postkarte 1905 von Chefoo nach Graz	✉(2)	RPCh.7x, 2x	80,—
5755	Republik des Fernen Ostens, 1922, 10 Kop. blau, geschnitten, im Eckrandpaar re. unten rs. auf Brief von Wladiwostok nach Brüssel	✉	Rep.O.25 (2)	100,—
5756	Russische Post in der Levante, 1845/46, zwei Briefe aus Konstantinopel je mit rs. rotem K2 nach Odessa, einmal mit Rastel-Cholera-Behandlung	✉	RPLev.	100,—
F 5757	Russische Post in der Levante, 1901, 10 Kop. Aufdruckmarke im Paar auf R-Brief aus Smyrna (Izmir) via Ropit, Baku und Konstantinopel nach Isfahan/Persien	✉	RPLev. 22x	100,—
5758	Russische Post in der Levante, Kartenbrief-Ganzsache 10 Kop. von Konstantinopel 1897 per Schiffspost nach Potsdam	✉	RPLev.P	50,—

Sowjetunion

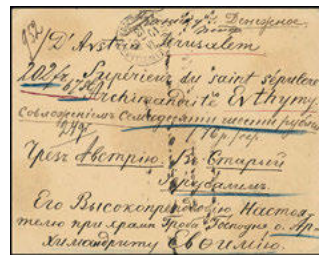
F 5759	20 Kop. Leninmarke, gute Type I gestempelt, Mi. 450,—	☉	241B	70,—
F 5760	9 K. rot im ungebrauchten Paar mit verschobener waagerechter Zähnung und senkrecht ungezähnt. Fotoexp. Hovest "sehr seltenes Pärchen"	*	250UI	70,—



5716 / 120,-



5729 / 150,-



5749 / 120,-



5743 Vorderseite + Rückseite / 50,-



5751 / 80,-



5757 / 100,-



5765 / 100,-



5766 Vorderseite + Rückseite / 70,-



5768 / 150,-



5769 / 180,-



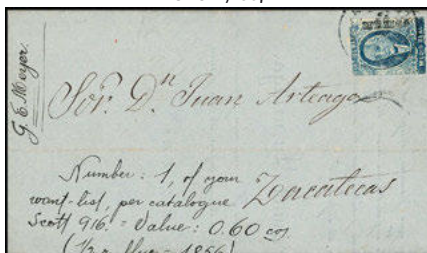
5797 / 60,-



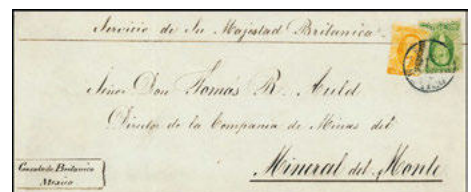
5798 / 100,-



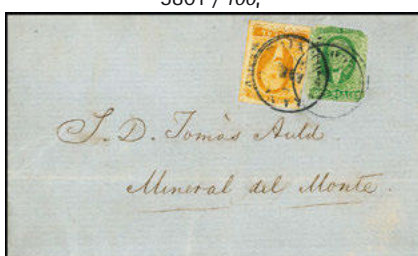
5801 / 100,-



5805 / 50,-



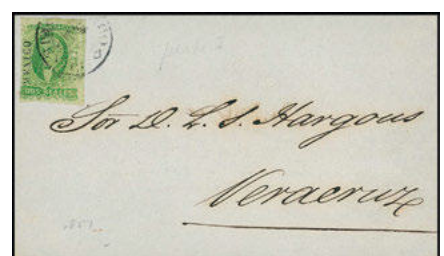
5807 / 150,-



5808 / 80,-



5809 / 40,-



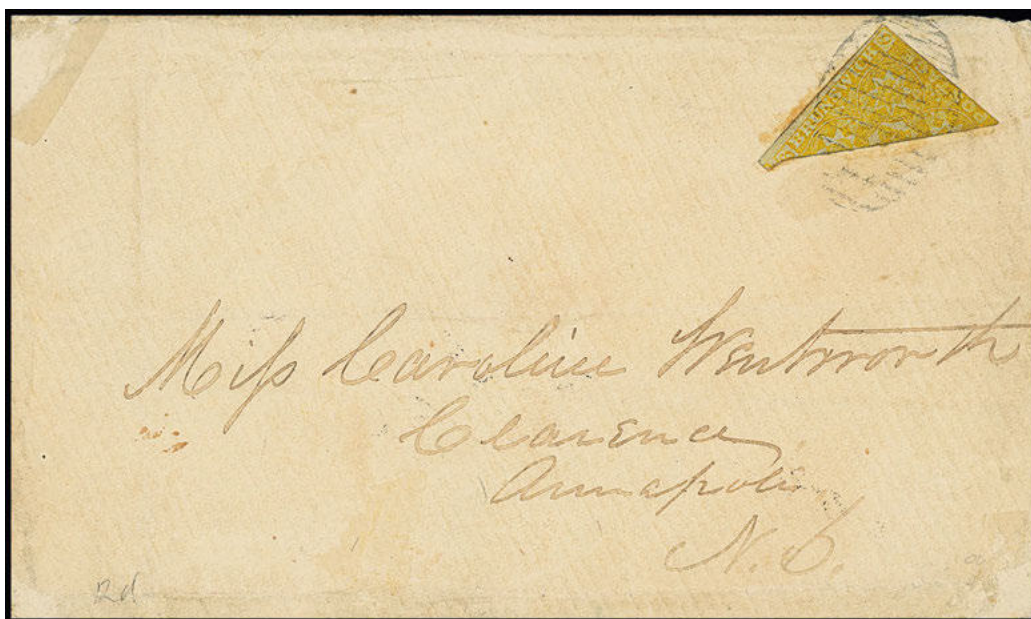
5811 / 50,-

5761	15 u. 20 K. je auf zwei Erstflug-Briefen "Moskau-Teheran" 1924 mit Flugpoststempel	✉(2)	269, 270(2)	80,—
5762	Zwei Lupo-R-Briefe mit guten Frankaturen, 1933 von Moskau nach Wien, und 1935 von Rjasan nach Zürich, ferner Nr. 278B, 366B und 399A auf Inlands-R-Brief aus Leningrad 1932	✉(3)	340,361, 371	100,—
5763	10 K. Kräfte der Revolution einzeln auf reinem Bedarfs-Vordruckbrief von Erivan 1929 nach Tiflis	✉	345	60,—
5764	Sieben Werte auf Luftpost-Einschreibebrief, Erstflug 1931 Wiedereröffnung der Fluglinie "Leningrad-Berlin"	✉	361-62, 394-96	50,—
F 5765	Erstflugbrief zur Wiedereröffnung der Fluglinie "Leningrad-Berlin" 1931 mit Mischfrankatur UdSSR/Kolumbien/SCADTA nach Kolumbien, siehe Foto (leichte Gebrauchsspuren)	✉	361/62 u.a.	100,—
F 5766	5 Kop., meist vollrandig geschnitten, nebst Paar 5 Kop. sowie 30 Kop. und rs. Tauschkontroll-Aufdruckmarke Mi.-Nr. VIa auf R-Brief von Moskau 1932 in die CSSR	✉	369B,VIa	70,—
5767	Zwei R-Briefe aus Moskau, mit Nr. 394A(2) u. 395A nach Zürich, sowie Nr. 372 u. 392 sowie Tauschkontrollmarke Nr. VIa nach Österreich, ferner Nr. 392, 551 etc. auf Lupobrief nach Schottland	✉(3)	ex392- VIa	80,—
F 5768	Flugpostbrief mit vier Werten von Leningrad 1931 nach Kolumbien, mit zusätzlich zwei SCADTA-Werten von Ecuador, in Cali entwertet, Flugpost-Hinweis via DOX wieder gestrichen, seltener Brief	✉	393-96	150,—
F 5769	Luftschiffbau geschnitten, komplette Serie auf Lupo-R-Brief von Moskau nach Berlin	✉	397- 401C	180,—
5770	10 K. Zeppelin geschnitten per zwei auf Werbe-Ganzsachenkarte 5 K. von Moskau als Lupokarte 1937 nach Dresden	✉	397C(2), P	70,—
5771	Zwei bessere Flugpost-R-Briefe: Nr. 405B, 427 u. 251 von Moskau nach England, sowie Nr. 398, 406B und 461 von Kiew nach Stockholm	✉(2)	ex398- 461	100,—
5772	50 Kop. Zeppelin, nebst 10 Kop. per vier und 1 R. auf R-Expreßbrief von Moskau 1937 nach Prag	✉	400,371, 392	60,—
5773	Zeppelin Polarfahrt geschnitten postfrisch, Mi. 200,-	**	402-5	50,—
5774	35 K. Polarfahrt geschnitten einzeln auf R-Brief 1932 von Moskau nach Österreich, rs. Tauschkontrollmarke	✉	403B,VIId	50,—
5775	1 R. Polarjahr einzeln auf kleinformatigem Lupo-R-Brief von Moskau 1935 nach Österreich	✉	411B	50,—
5776	Ausstellung ungebraucht, Mi. 300,-	*	427-28	60,—
5777	5, 10, 20 K. Kalinin, nebst 3 u. 7 Kop. vs., rs. Tauschkontrollmarken zu 3, 5, 15 K. und 3 R., auf R-Brief von Moskau 1935 nach Ostpreußen	✉	533-35, u.a.	80,—
5778	Puschkin-Block gestempelt, Mi. 180,-	☉	Bl.1	45,—
5779	Allunion-Flugzeug-Ausstellung 1937, gestempelter Block, Mi. 500,-	☉	Bl.3	100,—
5780	Allunion-Flugzeug-Ausstellung 1937, postfrischer Block, Mi. 350,-	**	Bl.3	70,—
5781	60 K., beide Zähnungen je im postfr. Viererblock, Mi. 268,-	**	684A, C(4)	50,—
5782	Weltausstellung New York, 92 geschnittene postfrische Serien in Einheiten, Mi. 1380,-	**	693-94B (92)	150,—
5783	Stratosphärenflug postfrisch, Mi. 500,-	**	953-55	100,—
5784	800 Jahre Stadt Moskau, Block-Ausgabe in der guten Type I gestempelt, Mi. 300,-	☉	Bl.10I	60,—
5785	Moskauer Hochbauten gestempelt, Mi. 300,-	☉	1527-34	60,—
5786	Moskauer Hochbauten leicht gestempelt, Mi. 300,-	☉	1527-34	60,—
5787	Moskauer Hochbauten, postfrische Serie, Mi. 400,-	**	1527-34	80,—
5788	Sport 1954 und Polarstationen (Type I) je in postfrischen Viererblöcken, Mi. 320,-	**	1710-17, 1789-90	60,—
5789	40 K. Machmud, Type I mit falschem Vornamen, im postfr. Eckrand-Viererstreifen, Mi. 280,-	**	1871I(4)	50,—
5790	1 R. Alu-Marke aus der Bogenecke auf Lupo-R-Brief von Riga nach Deutschland	✉	2540	50,—
5791	Olympische Sommerspiele, postfrischer Block mit Abart "obere Sternzacke asymmetrisch" tadello postfrisch, Mi. ohne Preis, normaler Block Mi. 320,-	**	Bl.33I	100,—
5792	Olympia-Block 1964 auf FDC, sign. Hovest. Mi. 600,-	✉	Bl.33	80,—
F 5793	4 K. Kistjabowskij, Abart "Farben Gelb und Rot fehlend" postfrisch, mit Vergleichsstück	**	3161F	100,—
F 5794	(4) K. lilarot, die Versuchsmarke ohne Inschrift im postfrischen Eckrand-Viererblock, Mi. 400,-	**	3282yV (4)	60,—

Mittel- und Nordamerika

5795	Dänisch-Westindien, 1903, 4 Ö. halbiert auf Ortsbrief aus St. Thomas	✉	18IH	60,—
5796	Guatemala, 1893, Ganzsachenkarte 3 C. rot von San Filipe nach Stuttgart	✉	P	50,—
F 5797	Guatemala, 1898, Aufdruck-Ganzsache 2 C. mit vier weiteren Aufdruck-Provisorien von San Lorenzo del Barrio nach Guatemala Stadt	✉	90, 92-93,75	60,—

F 5798 **Jamaica**, 1893, 1 P. Victoria auf Ganzsachenkarte 1/2 C. braun, von Port Antonio via Boston/USA nach Bergen/Norwegen (selten!)  23,P 100,—



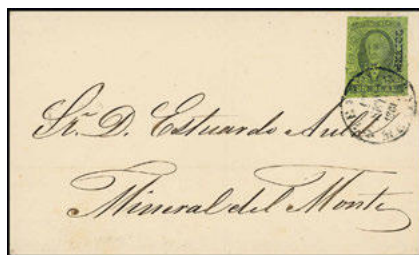
5799 / 600,—

- F 5799 **Kanada**, Neubraunschweig 1859, 6 P. gelb halbiert auf Briefcouvert mit Gebrauchsspuren, seltene Halbierung, Attest R.P.S., Mi. 3500,—  2H 600,—
- 5800 **Panama**, 1916/17, zwei Postkarten je nach Norwegen, mit 1 C. einzeln aus Christobal bzw. im Paar aus Angon  (2) 17(3) 80,—
- F 5801 **St. Lucia**, 1893, 1/2, 1, 2 1/2, 3 und 6 P. auf Couvert nach England  18,20,21, 26,27 100,—
- 5802 **Trinidad**, 1889, 4 P. Victoria im Paar (ein Wert min. Zahnschärfentönung) auf Einschreibe-Ganzsache 2 P., von Couva als R-Brief nach England  33(2),U 60,—
- 5803 **Trinidad**, 1894, Ganzsachenkarte 2 C. von Port of Spain nach Leipzig gelaufen  P 50,—

Mexiko

- F 5804 1/2 R. bis 8 R., komplette Serie einheitlich mit Aufdruck "Mexico", die 2 R. auf Prachtbrief und zusätzlich in der dunkelgrünen Nuance (diese winzig berührt)  11-51 120,—
- F 5805 1/2 R. blau mit Aufdruck "Mexiko" im "Zwergschnitt" als sehr seltene Einzelfrankatur auf Drucksache vom 12. Febr. 1857 mit vollständigem Inhalt, es sind nur wenige Drucksachen-Frankaturen der ersten Ausgabe bekannt und mit Inhalt extrem ungewöhnlich  11a 50,—
- F 5806 1/2 R. blau, breitrandiges Prachtstück, und 4 R. rot (besonders farbfrisch) breitrandig (punkthelle Stelle und Randriß ausserhalb = unbedeutend), Mi. 120,—  11a,41 30,—
- F 5807 1 R. orange und 2 R. grün je mit Aufdruck "Mexico" auf Briefcouvert der dritten Gewichtsstufe von Mexico-City nach Mineral del Monte (undatiert), die 2 R. knapp vollrandig, die 1 R. "Zwergschnitt", Absender war das britische Konsulat in Mexiko (rs. Trockensiegel des Konsulats), dekorativ und selten, Fotobefund Jaretsky  21a,31a 150,—
- F 5808 1 R. orange und 2 R. smaragdgrün auf Brief von Mexiko-City nach Mineral del Monte (im Postdistrikt Pachuca), die vollrandige 1 R. mit Aufdruck "Mexico", die achteckig, sehr knapp geschnittene 2 R. der Erstauflage mit Distrikt-Aufdruck "Pachuca", vermutlich lag die 2 R. als bezahltes Porto für ein Antwortschreiben einem Brief bei, seltene Kombination von Marken mit versch. Aufdrucken, Fotobefund Jaretsky  21a,31a 80,—
- F 5809 1 R. orange und 2 R. gelbgrün per zwei, je gut geschnitten und mit Aufdruck "Mexico", auf dekorativer Briefvorderseite aus der bekannten "Negrete"-Korrespondenz nach Guadalajara  21a,31a(2) 40,—
- F 5810 1 R. orange und 2 R. schw./grün, zwei gut geschnittene Exemplare mit Aufdruck "Mexico" je als Einzelfrankatur auf zwei Briefen nach Mineral del Monte, 1858 bzw. 1861  (2) 21a,71 80,—
- F 5811 2 R. smaragdgrün mit Aufdruck "Mexico" auf sauberem Brief von Mexiko-City nach Veracruz, 20. Febr. 1857, schöner Brief der Erstauflage  21c 50,—
- F 5812 2 R. gelbgrün, besonders farbfrisch und sehr breitrandig (zwei Seiten Nebenmarken) mit Aufdruck "Mexico" auf Brief von Mexiko-City nach Veracruz (29. Jan. 1857)  31a 30,—
- F 5813 1 R. orange und 4 R. rot, ungest. bzw. ungebr. Prachtstücke mit Aufdruck "Mexico", 1 R. vom rechten Bogenrand und Druckausfall rechts durch mangelnden Anpressdruck beim Druckvorgang  (2) 31a,41 40,—

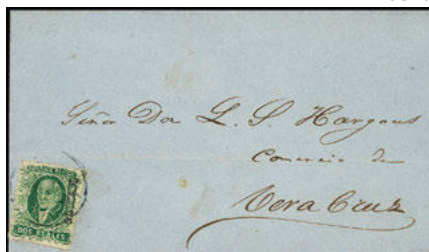
F 5814	2 R. dunkelgrün bzw. blaugrün, zwei gut geschnittene Exemplare mit Aufdruck "Mexico" je auf Prachtbrief aus gleicher Korrespondenz 1867 von Mexiko-City nach Veracruz	✉(2)	3lb(2)	60,—
F 5815	2 R. smaragdgrün mit Aufdruck "Mexico", riesenrandiges und farbfrisches Exemplar der ersten Auflage auf Kabinetttbrief mit Inhalt von Mexiko-City nach Veracruz, 5. Jan. 1857	✉	3lc	50,—
F 5816	1 R. schw./grün, zwei gut geschnittene Exemplare mit Aufdruck "Mexico" auf Postkutschenbrief von Mexiko-City nach Puebla (10. Nov. 1862), entwertet mit Ovalstempel der Postkutschengesellschaft "Diligencias Generales de Mexico"	✉	7l(2)	80,—
F 5817	1 R. schw./grün und 4 R. rot/gelb je mit Aufdruck "Mexico", sowie 2 R. schw./rosa mit gotischem Aufdruck "Mexico", drei Exemplare mit markanten, herstellungsbedingten Quetschfalten (4. R. schwache Bugspur)	☉	7l,12l,35	60,—
F 5818	2 R. schw./rosa, sehr breitrandig, mit Aufdruck "Mexico" auf Postkutschenbrief von Mexiko-City nach Puebla (undatiert), entwertet mit Ovalstempel der Postkutschengesellschaft "Diligencias Generales de Mexico", der Absender notierte den Beförderungswunsch vs. "Co (Correos) de Diligencias", sign. Bash	✉	8l	50,—
F 5819	2 R. schw./rosa, sehr breitrandig, mit Aufdruck "Mexico" auf Kabinetttbrief mit seltenem klarem Aufgabestempel "Mexico" vom 12. Jan. 1862 und sehr dekorativem Absenderstempel "Libreria Espanola"	✉	8l	40,—
F 5820	2 R. schw./rosa, zwei gut gerandete Exemplare je mit markantem Plattenfehler "Plattenbruch vom Unterrand bis in den Hidalgokopf" von Bogenfeld 189	☉	8l(2)	60,—
F 5821	8 R. schw./rotbraun, ungebrauchtes, breitrandiges Luxusstück mit Aufdruck "Mexico", von diesem Postdistrikt besonders selten, da die Marke schon bald nach Erscheinen von der Mi.-Nr. 13 (8 R. grün/rotbraun) in Mexiko-City abgelöst wurde	*	10l	100,—
F 5822	4 R. rot/gelb, zwei vollrandige ungebr. bzw. ungest. Exemplare je mit Aufdruck "Mexico", erstaunlich seltene Briefmarken, Mi. für ungebr. zus. 400,—	*/(*)	12(2)	80,—
F 5823	4 R. rot/gelb und 8 R. grün/rotbraun, zwei breit- bzw. riesenrandige Marken (je punkthelle Stelle), beide mit Aufdruck "Mexico" mit Serifen	☉	12l,13l	40,—
F 5824	4 R. rot/gelb und 8 R. grün/rotbraun, zwei breitrandige Marken (4 R. mit herstellungsbedingter Quetschfalte) je mit Aufdruck "Mexico" ohne Serifen (8 R. kl. helle Stelle)	☉	12l,13l	40,—
F 5825	7 C. grau mit Aufdruck "Veracruz" und "72-1866", breitrandiges gestempeltes Luxusstück	☉	25	40,—
F 5826	7 C. graulila mit Aufdruck "Toluca" und "13-1866", rechts oben winzig berührt und Randspalt (aufgrund der Seltenheit bedeutungslos), die Auflage betrug nur 210 Ex.	☉	25	50,—
F 5827	25 C. orange mit Aufdruck "Aguascalientes" und "69-1866", unten leicht berührt, sonst breitrandig, auf Brief von Aguascalientes nach Zacatecas (4. Okt. 1866) mit vollem Inhalt	✉	25	60,—
F 5828	7 C. grau und 13 C. blau mit Aufdruck "S.L. Potosi" und "58-1866", mit Stempel "Matchuala" bzw. "Pinos" (kl. Mängel aufgrund der Seltenheit unbedeutend), interessante Verwendungen aus Unterpostämtern	☉	25,26	50,—
F 5829	7 C. grau, 13 C. blau und 50 C. grün je mit Aufdruck "Puebla" und "49-1866", teils kl. Mgl. (13 C. sign. Jaretsky), komplette gestempelte Serie (die 25 C. gibt es mit dieser Nummer nicht)	☉	25,26,28	40,—
F 5830	7 C. grau (kl. Mgl.) und 25 C. orange, je mit Aufdruck "41-1866" und ohne den Bezirksaufdruck von Guadalajara, die 7 C. mit Unternummer "18-4" und Stempel von "Tapalpa", die 25 C. mit Unternummer "18-7" und Stempel "Tonyla", zwei seltene gestempelte Marken aus kleinen Postorten	☉	25,27	70,—
F 5831	7 C. graulila, breitrandiges Kabinetttstück, und 25 C. dunkelorange (schwache senkr. Bugspur), je mit Aufdruck "Morelia" und "16-1866" gestempelt, die 7 C. hatte eine Auflage von nur 350 Ex.	☉	25,27	50,—
F 5832	7 C. grau bis 25 C. orange mit Bezirksaufdruck "Puebla" und Nummer "3-1866" gestempelt, 7 C. winzig berührt, sonst einwandfrei	☉	25-27	40,—
F 5833	7 C. graulila bis 50 C. grün, je mit Aufdruck "Mexico" und "38-1866", komplette einheitliche gestempelte Serie (7 u. 13 C. übliche kl. Mängel), so schwer zu finden	☉	25-28	50,—
F 5834	7 C. grau bis 50 C. grün, je mit Aufdruck "Mexico" und "87-1866", einheitliche gestempelte Serie in guter Erhaltung	☉/△	25-28	60,—
F 5835	13 C. blau mit Aufdruck "Lerma" und "31-1866" (kl. Mängel) gestempelt, einer der seltensten Postbezirke Mexikos und keine fünf Exemplare bekannt, eine der Seltenheiten der Maximilian-Ausgabe	☉	26	200,—
F 5836	13 C. blau mit Aufdruck "Guanajuato" und "83-1866" auf Kabinetttbrief nach Leon, selten	✉	26	200,—
F 5837	13 C. blau, breitrandig, mit Aufdruck "Lagos" und "96-1866", auf Kabinetttbrief von Lagos nach Leon (9. Dez. 1866), Marke mit kl. Plattenfehler "abgeschrägte Ecke links unten", Attest Jaretsky, seltene Frankatur	✉	26	250,—
F 5838	13 C. blau und 25 C. orange je mit Aufdruck "Cardova" und "8-1866", beide vollrandig, die 13 C. mit dieser Sendungsnummer ist eine der Seltenheiten der Ausgabe (Auflage 210 Marken), nur wenige Stücke bekannt (Randspalt aufgrund der Seltenheit unerheblich), 25 C. sign. Jaretsky	☉	26,27	100,—
F 5839	13 C. dunkelblau, 25 C. dunkelorange und Viererblock 25 C. orange, ungebr. bzw. postfr. (Viererblock), je nur mit Bezirksaufdruck "Mexico", diese Marken wurden nur in der Hauptstadt als Ersatz für die Vorläufer-Ausgabe ausgegeben und blieben deshalb ohne den sonst obligatorischen Nummern-Aufdruck	*/**	26,27(5)	50,—



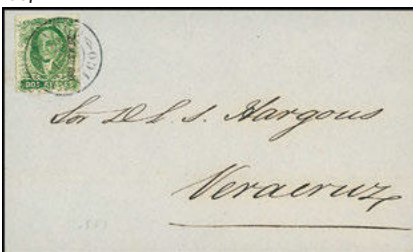
5810 / 80,-



5812 / 30,-



5814 / 60,-



5815 / 50,-



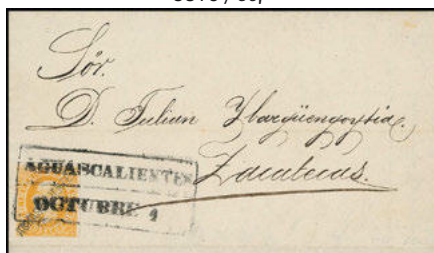
5816 / 80,-



5818 / 50,-



5819 / 40,-



5827 / 60,-



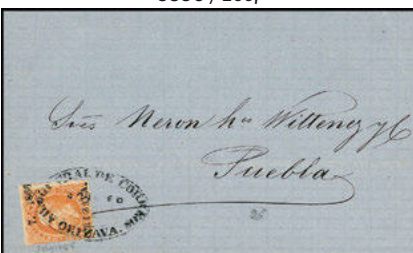
5836 / 200,-



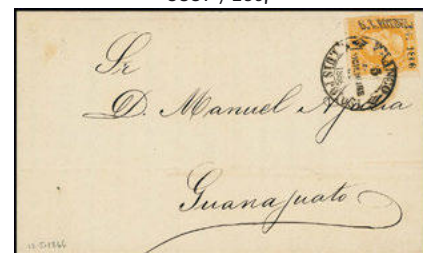
5837 / 250,-



5840 / 80,-



5841 / 50,-



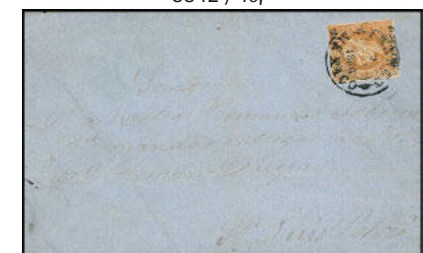
5842 / 40,-



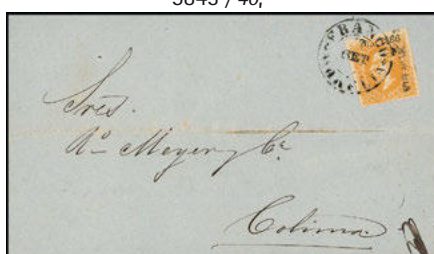
5843 / 40,-



5844 / 100,-



5845 / 70,-



5846 / 100,-



5847 / 40,-



5848 / 60,-

F 5840	25 C. dunkelorange mit Aufdruck "S.L. Potosi" und "12-1866", breitrandig, auf Kabinettbrief von San Luis Potosi nach Zacatecas vom 24. Aug. 1866 mit Inhalt	✉	27	80,—
F 5841	25 C. dunkelorange mit Aufdruck "Orizava" und "7-1866" auf Brief nach Puebla (18. Aug. 1866), Marke links angeschnitten, sonst breitrandig, saubere Frankatur aus dem Ausgabemonat	✉	27	50,—
F 5842	25 C. orange (Schnittmgl.) mit Aufdruck "S.L. Potosi" und "94-1866" auf Brief nach Guanajuato (5. Dez. 1866)	✉	27	40,—
F 5843	25 C. orange (unten ber.) mit Aufdruck "Puebla" und "103-1866" auf Brief nach Mexico-City (11. Dez. 1866)	✉	27	40,—
F 5844	25 C. orange mit Aufdruck "Guanajuato" und "92-1866" auf dekorativem kleinem Kabinettbrief, Fotoattest Behr	✉	27	100,—
F 5845	25 C. orange mit Aufdruck "Mexico" und "66-1866" auf Prachtbrief nach San Luis Potosi (undatiert)	✉	27	70,—
F 5846	25 C. orange mit Aufdruck "Morelia" und "16-1866" auf Prachtbrief von Morelia nach Colima (17. Sept. 1866) mit vollem Inhalt	✉	27	100,—
F 5847	25 C. orange mit Aufdruck "Orizava" und "62-1866" auf Brief von Orizava nach Puebla (29. Sept. 1866), Marke oben angeschnitten, sonst sehr breitrandig	✉	27	40,—
F 5848	25 C. orange mit Aufdruck "Puebla" und "82-1866" (leicht ber.), auf Brief von Puelba nach Veracruz (9. Okt. 1866)	✉	27	60,—
F 5849	50 C. grün mit Aufdruck "Veracruz" und "39-1866", zwei voll- bis breitrandige gestempelte Kabinettstücke (einmal Briefstück)	☉/△	28(2)	40,—
F 5850	7 C. lila mit Aufdruck "Mexico" und "3-867", breitrandige ungebrauchte Marke (waager. Bugspur, unbedeutend), selten. Mi. 500,-	*	29I	60,—
F 5851	7 C. lila mit Aufdruck "Mexico" und "19-867", breitrandige ungebrauchte Marke mit kl. gummifreien Stellen, Mi. 500,-	*	29I	60,—
F 5852	25 C. orange und 50 C. grün je mit Aufdruck "Mexico" und "136-1866", zwei breitrandige gestempelte Luxusstücke	☉	31I,32I	40,—
F 5853	25 C. orange und 50 C. grün, zwei breitrandige Kabinettstücke je mit Aufdruck "Mexico" und "8-867", die 25 C. mit rotem Transitstempel von London, die 50 C. mit Nummernaufdruck am Markenrand statt oben	☉	31I,32I	60,—
5854	2 R. schw./rosa, sehr breitrandig, mit gotischem Bezirks-Aufdruck "Mexico" auf Prachtbrief von Mexiko-City nach Morelia (undatiert)	✉	35	40,—

Vereinigte Staaten von Amerika

F 5855	5 C. braun und 10 C. grün auf Prachtbrief von New York 1865 mit stummem Stempel, via Hamburg nach Münster/Preußen	✉	19,20	80,—
F 5856	Ganzsache 2 C. karmin von Currie/Minnesota nach Norwegen gelaufen, unterfrankiert, deshalb vom Empfänger "22" Ö. Nachporto (entspr. Taxstempel "15 Centimes") erhoben. Dazu Brief 5 C. blau nach Norwegen 1889 mit "40" Ö. Nachporto, entspr. Taxstempel von 25 C.	✉(2)	U,57	150,—
F 5857	Wells-Fargo-Ganzsache 3 C. grün mit entsprechendem Vordruck (1865) und grünblauem Wells-Fargo-Rundstempel von "San Jose" gebraucht	✉	WFU	80,—
F 5858	"Carl Schurz", Innenminister der USA in den 1870er Jahren und Deutscher Revolutionär (näheres siehe Wikipedia), vier eigenhändige Schreiben 1872, 1873, 1881 und 1891 je mit Unterschrift, seltene Autographen!	✉(4)		400,—

Südamerika

F 5859	Argentinien, 1864, 5 C. rosa und 10 C. grün, mit den üblichen trennungsbedingten Mängeln, auf Faltbrief von Buenos Ayres nach Bordeaux mit Taxstempel "16" für inländischen Portoanteil	✉	11,12	200,—
5860	Argentinien, 1899, zwei Kartenbrief-Ganzsachen 4 C. grau je mit ZuF (1/2, 2 u. 5 C. bzw. 2 C. per zwei u. 5 C.) aus gleicher Korrespondenz von Buenos Ayres nach München	✉(2)	KB	50,—
5861	Brasilien, 1896, Ganzsachenkarte 80 R. blau/violett von Rio de Janeiro nach Christiania/Norwegen gelaufen	✉	P	80,—
5862	Brasilien, 1908, Ganzsachenkarte 100 R. rot von Pernambuco nach Christiania/Norwegen gelaufen	✉	P	80,—
5863	Chile, 1899/1900, zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz mit Paar 5 C. blau bzw. 10 C. rotorange einzeln von Valparaiso nach Mittel Sothland in Deutschland, einmal besserer Maschinenstempel	✉(2)	34(2),35	50,—
F 5864	Uruguay, 1883, Freimarken 1 bis 10 C. je als Probe-Einzelabzüge in schwarz auf Kartonpapier	(*)	47-50P	100,—

Afrika

5865	Ägypten, 1888, Ganzsachenkarte 5 C. von Alexandria nach Christiania/Norwegen gelaufen	✉	P	80,—
------	---	---	---	------



5813



5817



5820



5821



5822



5823



5824



5825



5826



5828



5829



5830

5831

5832

5835



5833



5834



5838

5850

5851



5864

5849

5839

F 5866	Betchuanaland , 1902, 1 P. lila und 3 P. braun/gelb, Aufdruckmarken auf Nachsendecouvert (entspr. kl. Gebrauchsmgl.) von Palapye nach England und von dort nach Schottland weitergesandt	✉	47,49	150,—
5867	Britisch-Ostafrika , 1903, Ganzsachen-Doppelkarte 1 A. von Entebbe (Uganda) nach Rudolstadt in Thüringen	✉	P	50,—
F 5868	Französ.-Guinea , 1903, 10 C. Allegorie einzeln auf seltener Postkarte von Conakry via England nach Björneburg/Schweden	✉	5	120,—
5869	Französische Somaliküste , 1894, Ansichten von Djibouti, 13 tadellos ungebrauchte Werte, Mi. 450,- +	*	6-18	150,—
F 5870	Französische Somaliküste , 1894, 50 Fr. Karawanenstraße, tadellos ungebr., sign. Calves (Yvert 21), Mi. 750,-	*	21	200,—
F 5871	Französische Somaliküste , 1902, 10 C., kopfstehender Überdruck auf Somalikrieger, tadellos ungebr., u.a. sign. Brun (Yvert 31a)	*	33K	200,—
5872	Gabun , (1900), "05" a. 25 C. Allegorie auf Couvert (Gebrauchserhaltung) mit seltenem Stempel von Ngomo-Ogooue nach England gelaufen	✉	76	50,—
5873	Italienisch-Djubaland , 1925, Postanweisungsmarken 20 C. bis 3 L. tadellos postfrisch, Mi. 420,-	**	1-6	100,—
5874	Lagos , 1908, Ganzsachen-Doppelkarte 1 P. von Forcados nach Altona gelaufen	✉	P	50,—
5875	Natal , 1905/11, Brief mit 1/2 P. blaugrün und zweimal 1 P. rosa aus Umlalazi, sowie Postkarte mit 1 P. aus Durban, je mit seltener Destination Norwegen	✉(2)	77,78(3)	100,—
5876	Senegal , 1979, Hundertwasser-Blöcke postfrisch, Mi. 600,-	**	Bl.34-36	120,—
5877	Seychellen , 1896, Ganzsachen-Doppelkarte 6 C. Victoria nach Ulm/Württemberg gelaufen	✉	P	50,—
F 5878	Transvaal , 1896, 1/2 P. grün und sechsmal 2 P. olivbraun auf Einschreibecouvert von Johannesburg nach Dänemark, sowie Brief mit 1 und 2 1/2 P. 1898 in die USA mit Adress-Korrektur-K1	✉(2)	37II(6), 48,49	150,—

Kap der Guten Hoffnung

F 5879	1 P. bräunlichrot, stark geblautes Papier, sowie 4 P. blau, leicht geblautes Papier, je gestempelte Kabinettstücke, Mi. 580,-	☉	1Iwb, 2Ixa	200,—
F 5880	1 P. mittelbräunlichrot, leicht geblautes Papier, und 4 P. blau, weißes Papier, je gestempelte Kabinettstücke, Mi. 325,-	☉	1Ixb,2Iya	120,—
F 5881	1 Sh. smaragdgrün, de la Rue, breitrandiges ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi	*	4IIa(2)	400,—
5882	1900, fünf Belege von Cape Town aus einer Korrespondenz nach Berlin, dabei zwei Streifband-Ganzsachen mit Zusatzfrankatur, eine nachtax. Postkarte	✉(5)	41,43, 45,P	80,—

Australien/Ozeanien

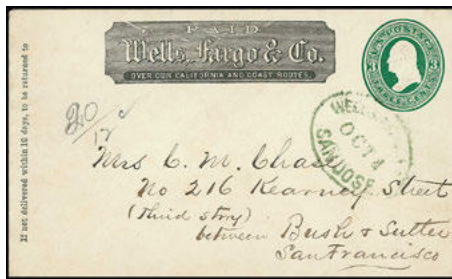
5883	Australien , 1920, 1 1/2 C. auf seltener Postkarte nach Greaser/Norwegen	✉	32	70,—
5884	Neuseeland , 1898, Ganzsachenkarte 1 1/2 P. (übliche Gebrauchserhaltung) von Feilding (K1) über Wellington nach Patiala/Indien, dort vielfach nachgesandt	✉	P	60,—
5885	Victoria , (1900), 1/2 P. grün und 1 P. rosa auf Damencouvert von Melbourne nach Christiania/Norwegen, dazu Australien 2 1/2 P. Känguruh auf Couvert 1915 an gleichen Empfänger	✉(2)	146,147, A.7	100,—
F 5886	Victoria , 1875, 2 P. violett und 6 C. blau auf Couvert (dieses an den Rändern etwas fleckig) von "Eagle Hawk" 1875 nach Hobrö/Dänemark	✉	66,73II	150,—
5887	Victoria , 1909, 3 C. mit Dienstlochung im Paar auf Inlands-Vordruck-Dienstbrief	✉	150	50,—
5888	Westaustralien , 1892, 1 C. rosa und 2 C. grau, Schwäne, auf (rs. etwas "ruppig" geöffnetem) Couvert von Albany nach London	✉	34,35	50,—

Asien

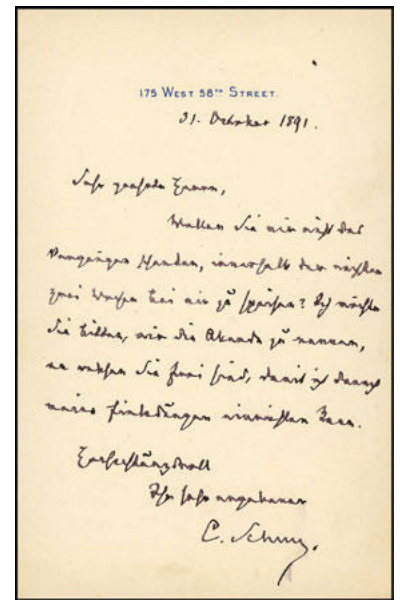
5889	Afghanistan , 1924, 20 P. violettbraun rs., in Mischfrankatur mit vorderseitig Indien 1 und 2 A. Edward, auf Vor-UPU-Brief von einem Angehörigen des Deutschen Konsulats in Kabul nach Berlin	✉	194,Ind.	100,—
5890	China , (1930), 1 C. einzeln auf Ortsouvert aus Shanghai	✉	219	150,—
5891	China , 1906, 4 C. vom Rand auf Postkarte von Tientsin via Shanghai nach Christiania/Norwegen gelaufen	✉	62	80,—
5892	China , 1928, 1 und 4 C. Dschunke auf entsprechender Ganzsachenkarte 1 C., mit besserem Stempel von "Tengchow" nach Oslo/Norwegen gelaufen	✉	188,193, P	100,—
5893	China , VR, 1970, Peking-Oper, postfrische Serie. Mi. 380,-	**	1063-68	60,—
5894	China , VR, 1981, Traum des Roten Hauses, postfrischer Block. Mi. 300,-	**	Bl.24	50,—
F 5895	Indien , (1880), 1 C. braun per drei auf Überseecouvert von Illahabad in die USA	✉	19(3)	70,—



5855 / 80,-



5857 / 80,-



ex 5858 / 400,-



5856 / 150,-



5859 / 200,-



5866 / 150,-



5868 / 120,-



ex 5878 / 150,-



5886 / 150,-



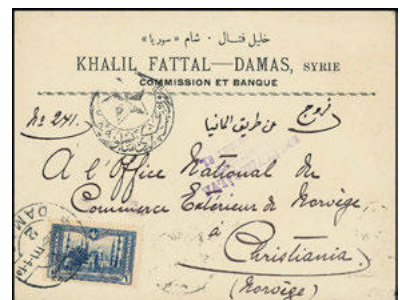
5895 / 70,-



5898 / 100,-



5901 / 100,-



5902 / 80,-



5904 / 100,-



5905 / 80,-



5907 / 200,-



	5896	Indien, 1919/20, zwei Inlands-Einschreibe-Ganzsachen 2 A. blau, mit 4 A. aus Molkalmuru, sowie mit 1/2, 3(2) und 4 A. aus Mayavaram	✉(2)	76,81,82	50,—
	5897	Indien, 1922, 1/2 A. grün per sechs, nebst Paar 1 A. dunkelrosa, auf Reco-Couvert (kl. Papierkerbe) in die USA	✉	76(6), 77(2)	50,—
F	5898	Indo-China, 1903, Allegorie-Ganzsache 25 C. von Hanoi via Saigon nach Bergen/Norwegen gelaufen und von dort nach England weiter adressiert	✉	U	100,—
	5899	Philippinen, USA-Post, 1905, Aufdruckmarke 2 C. rot auf Bedarfs-Postkarte von Manila nach Christiania/Norwegen	✉	223	80,—
	5900	Philippinen, USA-Post, 1919, 6 C. im Paar auf seltenem Brief von Manila nach Norwegen (!)	✉	277A(2)	80,—
F	5901	Siam, 1908, 2 A. im Paar auf seltener Postkarte nach Christiania/Norwegen	✉	48(2)	100,—
F	5902	Syrien, 1916, Türkei 1 Pia. einzeln auf Zensur-Bank-Vordruckbrief von Damaskus nach Christiania/Norwegen	✉	Tür.679	80,—

Motive

	5903	Arktis, 1928, seltenes Trauer-Gedenkblatt zur Nobile-Expedition mit Italien Nr. 84, 88(4), sowie zehn weiteren Werten ex Nr. 227-288B	✉		80,—
F	5904	Arktispost, 1908, seltene "Spitzbergen"-Vignette des Österreichischen Lloyd auf Karte vom Nordkap/Norwegen mit Österreich 5 H. Franz Joseph	✉		100,—
F	5905	Auto, 1917, seltener Vordruckbrief des Königlichen Automobil-Clubs aus Brüssel/Belgien mit 50 C. a. 40 Pfg. Deutsche Bes. als Zensur-R-Brief von Elsene (besserer Ort) an den Kaiserlichen Automobil-Club in Berlin	✉	Bes.Belg. 5II	80,—
	5906	Internationaler Antwortschein, Jugoslawien, 1930, Vordruck 8 Din. hs. in "5" geändert, gebraucht von Bela Crkva nach Wiesbaden	✉		70,—
F	5907	Schach, 1936, seltener SST von Moskau zur Schachweltmeisterschaft klar auf Brief mit UdSSR-Frankatur Nr. 367, 543(2) und 544(2)	✉	UdSSR	200,—

Mit den nachfolgenden 508 Losen präsentieren wir Ihnen wieder ein besonders umfangreiches Nachlass-Angebot. Wir haben am Ende der Losbeschreibung in Klammern unverbindliche Startpreise notiert, die in der Vergangenheit immer nicht nur erreicht, sondern durchschnittlich um 50% bis 100%, oft aber auch deutlich mehr, überboten wurden. Gebote darunter sind sinnlos, wie die Erfahrung in den letzten Jahren zeigt. Aufgrund des Umfanges des Angebotes ist eine Besichtigung ab sofort, aber nur nach Voranmeldung, möglich.

Münz-Posten gegen Gebot

6000	Alle Welt, alter Gold-Anlagebestand mit 92 meist älteren typischen Anlagestücken, dabei etliche Großbritannien Sovereigns (alte und neue Prägung), Schweiz mit Vreneli reichlich, Frankreich mit Napoleon, Belgien Leopold, Niederlande, Österreich mit Dukaten, Deutsches Reich mit 20 Mk. Preussen, Sachsen, USA 20 \$ Freiheitsstatue, sowie ein Degussa-Barren (50.000,-)	Gebot
6001	Deutschland/Europa sowie etwas Übersee, reichhaltiger und wertvoller Sammlungsbestand in Alben und Koffer, dabei der deutliche Hauptwert auf einer Bund-Goldmünzen-Sammlung mit 32 Goldstücken, z.B. mit zehnmal 20 Euro Wald, Vögel mit seltenem Uhu 2018, 50 Euro Musik u. Lutherrose, einmal Goldmark 10 Mk. Preussen, sowie 17 Halbunzen mit 100 Euro Unesco, Währungsunion etc., ferner große Silbermenge mit Gedenkstücken 5 u. 10 DM, hierbei auch die ersten Gedenk-Fünfer ab Germanisches Museum, 10 DM bis 20 Euro umfangreich, 2 Euro Gedenk-Sammlung Bund u. Europa, KMS reichlich, etwas Deutsches Reich, sowie einige Medaillen etc. (30.000,-)	Gebot
6002	Alle Welt, Münzsammlung mit hauptsächlich Bundesrepublik, dabei der Hauptwert auf 11 Goldmünzen, u.a. Bund mit sechs Halbunzen 100 Euro Unesco, viermal Goldmark 2001, reichlich 5 u. 10 DM Gedenkstücke mit Silber, Kursmünzen mit 2 DM Planck, Südafrika mit einer Vollunze Krügerrand, etwas Österreich und diverses (12.000,-)	Gebot
6003	Deutschland (hauptsächlich), interessanter und umfangreicher Nachlaßbestand in Blistern, Alben und lose, dabei deutsche Staaten mit Talern, Deutsches Reich gut besetzt mit Weimar, hier mit "Schwurhand", Zeppelin, Dinkelsbühl, Bremerhaven, Uni-Ausgaben, Nebengebiete mit Kolonien, Danzig, Kurssilber mit Hindenburg, Garnisonskirche, Bund/Deutsches Reich mit sechs Goldmünzen, u.a. 200 Euro Währungsreform, 100 Euro Faust, Preußen etc., Bund Gedenksilber mit 5 DM ab Germanisches Museum, Schiller usw., ferner moderne Silbergedenkstücke 10 bis 25 Euro reichlich in Blistern, KMS, DDR mit guten Gedenkstücken wie z.B. Schinkel, etwas Polymer, diverses mit Medaillen (wenige Nachprägungen klar erkennbar) etc. (10.000,-)	Gebot
6004	Alle Welt, kleine Münzpartie mit Gold und Silber, dabei Goldmünzen und Anlagestücke mit 10 und 20 Mk. Kaiserreich, Bund mit Goldmark, Frankreich 20 R. Ludwig XVIII 1815, Gallischer Hahn, Ungarn, Sovereigns, diverse Medaillen, dazu Kursmaterial alle Welt, Bund mit 5,- und 10,- DM-Stücken u.a. auch einmal Germanisches Museum etc. (8000,-)	Gebot
6005	Alle Welt, Münzsammlung mit Gold und Silber im Album, dabei 14 Goldmünzen mit u.a. Österreich Kronen und Dukaten, Großbritannien mit Sovereigns, Silber interessant mit USA 20mal Morgan-Dollar, zwei Panama-Balboa's, Bund 5 u. 10 DM etc. (6000,-)	Gebot
6006	Deutschland/Vatikan, Gold-Anlegerbestand mit 16 Goldstücken, dabei Bund mit 20 Euro Vögel inkl. gesuchtem Uhu, 20 Euro Deutscher Wald, 50 Euro Lutherrose, Vatikan mit 20,- Euro 2007 und 2014, sowie 50 Euro Benedikt 2007 (6000,-)	Gebot
6007	Deutschland und etwas Übersee, umfangreicher Sammlernachlaß in etlichen Schubern, Koffern und Schatullen, dabei großer Bund-Teil mit 20 Euro-Goldserie Vögel 2018 inkl. Uhu, reichlich Silber-Gedenk-Euros mit 10 bis 25 Euro, dazu KMS, passend umfangr. Numisblätter bis 2024, großer Bestand Feinsilber-Medaillen zum Thema "Dresden", etwas Deutsches Reich, DDR, USA mit Quarter-Sammlung, Silber Mexiko usw. (5000,-)	Gebot
6008	Deutschland/Österreich, Schatulle mit Gold- und Silber-Münzen bzw. -Medaillen, dabei Hauptwert auf diversen Goldstücken, u.a. Österreich mit Kronen und Dukaten, mehrere Medaillen, z.B. gr. Medaille zum Stuttgarter Turnfest 1973, Deutsches Reich mit 20 Mk. Preußen, Bund Goldmark 2001 etc. Dazu reichlich Silber mit 5 DM ab Fichte, 10 DM Olympia, sowie einige Euros (5000,-)	Gebot
6009	Alle Welt, interessanter Sammlungsbestand in mehreren Alben und Schachteln, dabei umfangreicher Medaillen-Teil mit UNO- und Postmuseums-Medaillen inkl. erheblichen Silber-/Gold-Anteilen, dazu Bund mit 2 DM Planck, 5 DM "Silberadler" mit besseren, Österreich mit Gedenksilber, DDR u. Deutsches Reich etc. (4000,-)	Gebot
6010	Deutschland/Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in diversen Kassetten und Alben mit deutlich silberlastigen Anteilen, dabei großer Koffer mit Altsilber Frankreich, Deutsches Reich, auch Kurssilber, Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkstücken, Olympia, Kursmünzen mit 5 DM "Silberadler" fast kpl., weitere Kursstücke mit u.a. 2 Mk. Ähren, auch vier Goldstücke, z.B. Südafrika 2 Rand Krüger 1966, Preußen mit "Dreikaiserjahr", Dukaten-Nachprägung, dazu reichlich Österreich, z.B. viele 500 Schilling-Stücke, Motive mit Sterlingsilber, Kanada mit Montreal, Rußland Olympiade 1980 etc. (4000,-)	Gebot
6011	Alle Welt, umfangreicher Sammlernachlaß in Alben und Schachteln/Foldern, dabei hoher Anteil an thematischen Sammlungen mit Silbermedaillen, u.a. "Papsttum", "Fußball", "Geschichte" etc., dabei auch vier Goldmünzen, z.B. Bund 100,- Euro "Fußball-WM" und Weimar, Euro-Kurssätze, Gedenkstücke zum Euro, Numisbriefe usw. (4000,-)	Gebot
6012	Vatikan, enormer "moderner" Sammlernachlaß, alles noch in den entsprechenden Blisterpackungen aus den letzten 30 Jahren (füllt drei große Kisten), dabei sehr umfangreich Silbergedenkstücke 5 bis 25 Euro, auch gute Medaillen zum Pontifikat, z.B. 5 Euro Giovanni 2023, 10 Euro Benedikt 2023, Krakau 2016, Paul I. 2018, auch 13 Goldstücke mit z.B. 10 u. 20 Euro Pontifikat, 10 Euro Franziskus 2014 etc., Kurssätze, reichlich 2 Euro Gedenkstücke mit besseren wie Manzoni, Mutter Theresa, Teile Johannes Paul usw. (4000,-)	Gebot

6013	Alle Welt, stark silberlastiger Nachlaßbestand mit vor allem interessanter Rußland-Slg. mit Halb- u. Vollunzen der bekannten Serien wie Ballerina, Fauna/Flora etc., dabei auch ein hochwertiger Bestand mit 5 Unzen Anlagemünzen der 90er Jahre, dazu Österreich, Kanada Maple Leaf, China, USA, Kurssätze, etwas Deutsches Reich mit Hamburg, Preußen, Bund mit u.a. 5 DM "Silberadler" ab frühen usw. Überschlägig alleine der Silber-Feingehalt bei ca. 5kg (!) (4000,-)	Gebot
6014	Deutschland, Europa u. etwas Übersee, umfangreicher Bestand lose, mit z.B. Belgien inkl. mehreren hundert 50 Fr.-Silberstücken Merkur ab 1948, Südafrika mit 1/4 Unze Krügerand, Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen, etwas Deutsches Reich, Schweiz etc. (3500,-)	Gebot
6015	Deutschland, kleiner Münzbestand mit einigen Bund Silbergedenkstücken DM und Euro, vor allem aber dreimal 100,- Euro Goldstücke zu UNESCO-Welterbestätten (3500,-)	Gebot
6016	Alle Welt, abwechslungsreicher Sammlerbestand im Album und lose, dabei umfangreiche Silber-Bestände mit Anlagemünzen, z.B. Kanada Bären mit einundeinhalb Unzen, Österreich Philharmoniker, Großbritannien, Australien, USA Eagle, Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkstätten, dito 10 Euro, Kursmaterial mit 5 DM "Silberadler", weiteres Kursmaterial, Deutsches Reich mit einigen Silberstücken, z.B. Hamburg, Preußen, Baden, sowie auch ein "Eichbaum", ferner ein Goldstück mit Rußland Tschernowoz (3000,-)	Gebot
6017	Alle Welt, "Silberschatz" mit über 3Kg Feinsilber mit Münzen und Medaillen jeglicher "Couleur", dabei Bund mit Gedenksilber DM und Euro, Kanada mit Olympia, Belgien, Österreich 500 Schillinge, Rußland, u.a. 3 Unzenstück, USA mit "Walking Liberty", Karibik, Asien, Ozeanien mit Silberstücken, Medaillen mit Motiven, ferner auch Barren, u.v.m. (3000,-)	Gebot
6018	Alle Welt, Sammlungsbestand in 16 großen u. kleinen Kassetten sowie losen Blistern, abwechslungsreich mit einem Goldstück Österreich 20 Kronen Nachprägung, Bund mit 5 u. 10 DM Gedenksilber, dabei auch Olympia 1972, Euro-Gedenkstücke mit 10 Euro, KMS Europa, einige Vergoldungen, guter Teil Thematik mit vielen Silbermedaillen zu USA-Präsidenten. Hoher Feingehalt (2500,-)	Gebot
6019	Deutschland (hauptsächlich), Silber-Nachlaß in voller Kassette und lose, ab Kaiserreich mit einigen 2 bis 5 Mk.-Stücken, dabei u.a. 2 Mk. Bayern, Kurssilber Kaiserreich und 3. Reich, z.B. Garnisonskirche, Gedenkstücke mit 3 Mk. Lessing und Schwurhand, Bund 5 DM mit Schiller und Eichendorff, 10 DM mit Olympia, Euro-Silber 10 bis 25 Euro, etwas Europa, Medaillen etc. (2000,-)	Gebot
6020	Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Münznachlaß in 25 Alben und mehreren Kassetten, hauptsächlich Bund-Slg. mit KMS aus 1979-2001, reichlich Numisblätter bis Euro mit Silberbeständen, 5 u. 10 DM Gedenkmünzen ab Fichte, Euro mit Gedenkmünzen, etwas Ausland und Notgeld (1800,-)	Gebot
6021	Deutschland/Europa, reichhaltige Sammlung 2 Euro Gedenkstätten bis 2024 mit Teilsammlungen in Alben und Umschlägen, dabei Bund umfangreich inkl. Bundesländer etc., Europa mit Italien, Österreich, Frankreich, Belgien und weitere Länder der Währungsunion in untersch. Stückzahlen. Alleine schon hoher Nominalwert (1800,-)	Gebot
6022	Deutschland/Österreich, reichhaltiger Silberbestand in drei Alben, dabei Bund mit vielen 5 u. 10 DM Gedenkmünzen, ferner eine Goldmark 2001, sowie Österreich mit 25 bis 500 Schilling-Stücken (1800,-)	Gebot
6023	Deutschland/Europa (etwas Alle Welt), Sammlernachlaß in Schubern, Blistern und Kassetten, dabei meist Deutschland mit Bund Silber-Gedenksammlung ab 5 u. 10 DM, teils PP, 10 bis 25 Euro reichlich, 2 Euro Gedenksammlung, Kursmünzen und KMS, DDR-Teile, etwas deutsche Staaten und Deutsches Reich, Europa mit Rußland, Polen umfangreich mit Zloty-Sammlung, Polymer-Stücke usw. (1500,-)	Gebot
6024	Deutschland sowie etwas Ausland, umfangreicher Sammlerbestand in etlichen Kassetten und Tableaus, Hauptwert auf großer Bund-Slg. mit KMS bis 2000 in PP und St., dazu lose große Kursmünzen-Slg. nach Prägungen und Stufen, u.a. 2 DM mit Planck etc., dazu Silber-Gedenkmünzen mit 10 DM PP, Euro mit 10 bis 25 Euro Gedenkmünzen, Polymer, ferner Kanada mit Olympia Montreal und Silberstücken (1500,-)	Gebot
6025	Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Münznachlaß in etlichen Alben und Kassetten, dabei Numisblatt-Slg. aus 1997-2024 mit reichlich Silber, DM-Teile mit KMS, Euro mit Polymer, u.a. Klimazonen, Insekten etc., ferner Medaillen mit etwas Silber, Colormünzen usw., dazu etwas Philatelie mit Leipziger Messe (1500,-)	Gebot
6026	Deutschland/Europa, reichhaltiger Münz-Nachlaß in Alben und Foldern, dabei reichlich Silber mit Numisblättern bis 2019, KMS Deutschland u. Europa, z.B. Vatikan, ferner ein kleines Goldstück Isle of Man, thematische Medaillen-Slg. mit u.a. einigem an Sterlingsilber etc. (1500,-)	Gebot
6027	Thematik, Münzen und Medaillen, umfangreicher Abobestand in etlichen Schatullen aus teurem Abo, meist Motive mit Münzen u. Medaillen, teils unedel, aber auch etliche Silber-Motiv-Barren, Minigoldstücke, Polymer-Münzen, Deutschland u. Europa mit 5 u. 10 Euro-Prägungen, dazu viele Medaillen (1500,-)	Gebot
6028	Deutschland/Europa, reichhaltiger Nachlaßbestand in 19 Alben sowie loses Material, der Hauptwert liegt auf einer Bund-Slg. mit reichlich Silber in Form von Gedenkmünzen mit 5 DM ab Fichte, 10 DM inkl. Olympia '72, gr. Kursmünzen-Slg., u.a. bessere 50 Pfg.-Stücke, dito 1 u. 2 DM mit Ähren, Planck mit besseren Jahren, 5 DM "Silberadler" reichlich ab 1951, dazu Deutsches Reich mit Kursmünzen, z.B. Luther, Garnison etc., DDR mit Gedenkmünzen, u.a. 10 Mk. Schinkel, 20 Mi. Humboldt, div. europäische Teilsammlungen mit u.a. Österreich inkl. Bundesschießen u. Doppelgulden 1880 (!), "modernes" Silber, diverses zu Olympiaden etc. (1500,-)	Gebot
6029	Deutschland, Sammlungsbestand in 13 Alben bzw. Kassetten, dabei Kaiserreich mit interessanten Teilen Staaten inkl. 2, 3 u. 5 Mk., z.B. Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen etc., DDR mit Gedenksammlung und einigen besseren Münzen, Bund mit Silber-Gedenkmünzen reichlich in DM und Euro, dazu Numisblatt-Sammlung aus 1999-2013 (1500,-)	Gebot
6030	Deutschland, Sammlungsbestand in Blistern und Alben, dabei reichlich Bund mit Gedenksilber in Form einer Numisblatt-Sammlung aus 1997-2025, eine 2,- Euro Gedenk-Sammlung der Moderne, Polymer mit Klimazonen, Polizei, THW etc., dazu einige Kurzmünzen (1500,-)	Gebot

6031	Deutschland/Europa, älterer Sammlungsbestand mit interessanter Sammlung Kaiserreich inkl. Hamburg 2 bis 5 Mark-Stücken, dabei auch zwei seltene 2 Mk.-Stücke 1876, dazu 2 Schillinge 1727, einige Bronze-Medaillen, ein Messing-Referenzgewicht für Louis d'or Messungen, sowie USA mit Walking Liberty 2005-2007 (1200,-)	Gebot
6032	Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in 18 Kassetten, ein Schwerpunkt bei europ. und deutschen 2 Euro-Gedenkmünzen bis in die letzten Jahre inkl. besseren Stücken, dazu Euro-Proben, Gedenksilber, z.B. Finnland, Baltikum, Bund mit 10 Euro Silber-Gedenkmünzen, 2 Euro-Serien, u.a. Athen 2004, Euro-Jubiläum etc., ferner ein Minigoldbarren, Olympia 1972, Übersee mit Anlage-Unzen Ozeanien, Thematik usw. (1200,-)	Gebot
6033	Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in Kassetten und Schachteln mit u.a. reichlich Silber, dabei Bund Numisblatt-Slg. ab Melanchthon, Heine mit und ohne Runen, Euro reichlich, dazu diverse Gedenkstücke bis 25 Euro Silber, umfangreich auch KMS bis 2000, 2 DM Kursmünzen ab Planck, Polymer mit Planet Erde und Klimazonen, Thematik mit Medaillen, Schweiz mit einem 5 Unzen-Stück etc. (1200,-)	Gebot
6034	Alle Welt, Münzbestand in mehreren Kassetten und Etuis, dabei reichlich Silber mit Franklin-Sets und Sterlingsilber, u.a. Motivbarren "Automobile", Bundesländer und gr. Medaillen zum Thema "Dürer" (1000,-)	Gebot
6035	Israel und etwas Schweiz, Sammlungsbestand mit reichhaltiger Silber-Shekel-Slg. ab den 50er Jahren, sowie meist Thematiken rund um hebräische Geschichte, Chanukafest etc., insbesondere aufgrund der sehr wechselvollen Währungshistorie ein interessantes Gebiet, ähnlich dazu eine mehrbändige Geldschein-Slg. mit besseren und informativ aufgezogen, ferner Schweiz mit 12 Minigoldbarren (1000,-)	Gebot
6036	Mongolei, interessantes Konglomerat aus 1925-2007, dabei einmal 5000 Tögrög, dazu gr. Silberstücke mit 5 Unzen Eisenbahn 1996, Pferde 2002, diverse Kosmos mit Sputnik etc. (1000,-)	Gebot
6037	Bund, Numisbriefe und -blätter, umfangreiche Sammlung in 15 Abo-Bänden mit reichlich Silber, dabei alleine schon gültige bzw. umtauschfähige Nominale von 1075,- DM und 1198,- Euro, mit reichlich KMS, 2 Euro Gedenkmünzen, zusätzlich Medaillen, DDR usw. (1000,-)	Gebot
6038	Deutschland u. Alle Welt, Münzsammlung in Kassette und Blistern, dabei zwei Goldstücke mit 20 Mk. Preußen u. Österreich Dukats, Bund mit Silber-Gedenkmünzen, u.a. 10 DM PP, Euro, diverse KMS DM/Euro, DDR, Kleinmünzen Alle Welt, sowie USA mit Morgan Dollar (1000,-)	Gebot
6039	Deutschland und etwas Übersee, reichhaltiger Sammlungsbestand in div. Alben und Schachteln mit Schwerpunkt auf umfangreicher Bund-Slg. inkl. viel Silber, dabei Kursmünzen-Slg. mit u.a. 2 DM Planck, 5 DM "Silberadler" ab 1951, Gedenkstücke 5 u. 10 DM inkl. Olympia, dazu etwas Silber USA mit Morgen-Dollar, Rußland Olympia etc. (1000,-)	Gebot
6040	Deutschland/Alle Welt, dickes Münzalbum mit reichhaltiger Silbermünzen-Sammlung, dabei Bund sehr umfangreich mit 5 DM Gedenkstücken ab Fichte, 10 DM in Mengen (sehr hoher Silberanteil), einige Kursstücke, etwas Deutsches Reich, sowie diverse Silberstücke mit Kanada, Mexiko, Frankreich etc. (800,-)	Gebot
6041	Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Kassetten, dabei vor allem Bund mit Gedenkstücken 10 DM/Euro mit viel Sterlingsilber, etwas Übersee mit USA, Kanada, Silbermedaillen etc. (800,-)	Gebot
6042	Europa, Sammlungsbestand in zwei Koffern, dabei viel Thematik, u.a. Silbermedaillen Vatikan, "Fußball" etc., ferner vier kleine Goldstücke (auch einige Vergoldungen), einige KMS, Proben und Colormünzen etc. (700,-)	Gebot
6043	Alle Welt, Bestand in fünf Holzkassetten mit abwechslungsreicher Sammlung, dabei Europa mit 1 u. 2 Euro Gedenkausgaben, Kursmaterial und einige KMS, Vatikan und Deutschland mit einigen Goldmedaillen (einmal Feingold), diverse Medaillen auch mit Silber, Bund 10 DM und Euro Gedenksilber, Geldscheine usw. (700,-)	Gebot
6044	Deutschland/Österreich, Sammlungsbestand mit reichlich Silber in vier Alben, dabei Österreich umfangreich mit 25 bis 500 Schilling, ferner Bund mit 5 DM Gedenkstücken ab Leibniz, sowie 10 DM Olympia (600,-)	Gebot
6045	Alle Welt, kl. Münzbestand in Alben, dabei USA mit Kurssilber, Bund mit 5 DM Gedenkstücken, sowie zwei kleine Goldstücke mit Medaille und einer Peru Libra (600,-)	Gebot
6046	Deutschland, Sammlungsbestand mit Geschenk-Kassetten, dabei Bund mit den ersten fünf Gedenk-"Fünfern" inkl. Germanisches Museum, Schiller, Eichendorff u. Markgraf, dazu Silbermedaillen mit Thematik "Fußball-WM 2006", Deutsche Kanzler mit Feinsilber, sowie vier Numisblätter (600,-)	Gebot
6047	Münzen, kleiner Nachlaß im Album mit Spanien, Niederlande und Belgien, darunter Prägungen aus Brabant, Brüssel, Flandern und Lüttich, mit folgenden Nominalen: Stuiver, Lierds, Escelin, Patagon und Talern sowie Teilstücken. Ferner einige antike Bronzen, religiöse Medaillen und Anhänger, moderne Gedenkmünzen mit Silber, sowie die russische Serie "Rotes Buch" (500,-)	Gebot
6048	Byzanz/Ostrom, interessanter Münzbestand ab der Antike mit 53 Münzen, meist Bronze/Follis, später Stücke mit Manuel I., Isaak II. u.v.m. Sicher Fundgrube und unbedingt besichtigen (400,-)	Gebot
6049	China, Provinzen, interessante Sammlung ab Kulturrevolution, mit Bezugsscheinen, Not- u. Ersatzgeld, Coupons in einigen Alben, dabei Provinz Quinghai ab 1960 mit Benzincoupons, Tibet mit Bezugsscheinen zu allen möglichen Artikeln. Laut beiliegender Sammler-Korrespondenz einige Seltenheiten dabei (300,-)	Gebot
6050	Deutschland, kl. Münznachlaß im Album und Schatullen, Hauptwert auf Bund Silber-Gedenkstücken 5 u. 10 DM, sowie Kupfer/Nickel, dabei einige 10 Euro Silberstücke mit "Fußball-WM", etwas Kursmaterial mit 5 DM "Silberadler", Deutsches Reich, einige Silbermedaillen, USA etc. (300,-)	Gebot
6051	Alle Welt, moderner Sammlungsbestand in Alben und Kassetten, dabei Deutschland und Europa mit Polymer, umfangr. Sammlung Notaphilie mit Geldscheinen aus aller Welt, Medaillen, Proben und Repliken, Gedenk-Euros usw. (250,-)	Gebot
6052	Alle Welt (hauptsächlich Deutschland), Sammlungsbestand im Koffer und lose, dabei etwas Silber mit Bund Gedenkmünzen, ferner einige bessere Kursmünzen, z.B. mehrfach 1 DM 1954 G, div. Euro-Sätze, Medaillen, sowie viel DDR Kursmaterial (200,-)	Gebot

6053	Bund, Bestand mit Numisblättern bzw. losen Silber-Gedenkmünzen, teils in Alben (150,-)	Gebot
6054	Bund, Sammlungsbestand im Album, Schwerpunkt 5 u. 10 DM Gedenkstücke, dabei auch einiges an Silber, 5 DM "Silberadler" und diverses (150,-)	Gebot
6055	Alle Welt, umfangr. Sammlung mit Kursmünzen aus allen Kontinenten, dabei auch einiges an Silber mit USA ab Morgan Dollar, Kennedy, Cent u. Quarter, Südamerika, Südostasien mit etwas Britisch-Burma, Afrika, Europa reichlich mit Frankreich, Italien, Spanien, Ungarn etc. (150,-)	Gebot
6056	Deutschland/Europa, Münzbestand in zwei Alben und einer Schachtel mit hauptsächlich Umlaufmünzen ab Kaiserreich, etwas Silber 3. Reich, Bund mit Kursmünzen 50 Pfg. bis 1 DM, sowie etwas Europa (100,-)	Gebot
6057	Alle Welt, Sammlungsbestand in zwei Alben, dabei reichlich Kurs- und Kleinmünzen Europa, aber auch etwas Silber Deutsches Reich, Bund mit "Silberadlern" etc. (100,-)	Gebot

Alle Welt – Lose ohne Limit

6058	Nachkriegsdeutschland, großartiger Sammlerbestand in 85 SAFE-Bänden mit meist postfrischen und sauberen Spezialsammlungen, dabei starke SBZ-Slg. mit ungezähnten Werten, "Potscha" beide Papiere, gute Postmeistertrennungen mit Attesten, Nr. 53b, c, Ostsachsen mit extrem seltenen Nr. 66-71Y (!), Bl. 1-6 mit x-/t-Papieren, Bl. 2S1, der seltene ungezähnte Sonderdruck, 149AX mit Attest, 164AXFa etc., Bizone mit 52 Ziffern-Werten geprüft, Bl. 1b mit Attest, Franz. Zone kpl., Berlin kpl. und zusätzlich alle Bauten-Zus.-Drucke, Bund ab 1949 bis in die letzten Jahre "episch" gesammelt mit allen Anfängen inkl. Posthorn geprüft, die Moderne mit Markenheftchen, Folienblättern u. Lagerbeständen, sowie alleine schon ca. 22.000,- Euro Nominale (15.000,-)	Gebot
6059	Deutschland vor 1945 (hauptsächlich), kompakter zehnbändiger Sammlernachlaß mit hochwertigem Inhalt (der Sammler hatte stets das Bestreben, postfrisch und einwandfrei zu sammeln, dies ist ihm großteils auch gut gelungen, die Vielzahl an Attesten belegt dies). Ein Auszug: Kaiserreich mit kleinen u. großen Brustschilden, Pfennig/e u. Krone-Adler, u.a. Nr. 43la, b, Reichspost mit Nr. 63b, Nr. 66 mehrfach, ungezähnte Germania, Flugpost Nr. IV/I, 96W(!), starke Zusammendruck-Slg. mit Weimar Nothilfen fast kpl., die Hauptsammlung mit Flugpost, Zeppeline mit Polar- u. SA-Fahrt, zusätzlich Nr. 456 u. 457I, 3. Reich mit Wagner, Bl. 2, 3-11, Kolonien mit Höchstwerten, u.a. Marokko Nr. I-VI, Türkei Nr. I-V, Danzig weitgehend kpl., z.B. Nr. 28II, 32/33, 39WOR, großer Innendienst mit Attest Kniep, Altsaar mit Nr. 30/31, A31 gepr., Madonna etc., Besetzung 2. Wk. mit GG Nr. I-III, Serbien Bl. 1/2, Böhmen u. Mähren mit Theresienstadt, dazu Neusaar mit Urdruck und Bl. 1/2. Hervorragende Sammlung (12.000,-)	Gebot
6060	Europa, gewaltiger Sammlungsbestand in rund 280 Alben mit Ländersammlungen, stets ab der Frühzeit gesammelt mit vielen guten Werten bis zu Spitzen, die Neuzeit praktisch durchgehend postfr. und gestempelt bis in die Gegenwart und dadurch überall Nominalteile. Eine eingehende Besichtigung ist dringend erforderlich, um das Potential dieses Bestandes zu erfassen (12000,-)	Gebot
6061	Deutschland, interessanter und gut besetzter Nachlaßbestand in untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, in 31 Bänden, dabei Altdeutschland fast kpl. mit Spitzen, z.B. Baden Nr. 21, Bayern Nr. 1 mit Attest, Bremen mit Befunden, Mecklenburg, Preußen, Sachsen ab Nr. 2la, Württemberg mit 18-Kreuzer-Werten, Deutsches Reich mit Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla, Flugpost I-VI, Weimar mit Zeppelin, 3. Reich Bl. 2/3, Nr. 496/98, Nebengebiete mit Altsaar inkl. Nr. 30/31, Volkshilfen kpl., Memel u. Danzig weitgehend kpl., Bes. 1./2. Wk. mit besseren, gute Kolonien-Slg. mit Höchstwerten und alleine schon 134 Querformaten, nach 1945 mit Berlin 1948-90 kpl., Westzonen, SBZ mit Farben und Wz., "Potscha", Bl. 1-6, DDR mit allen Blocks, Neusaar kpl. mit Bl. 1/2 usw. Dazu reichhaltige Lagerbestände, sowie gute Briefsammlung mit einigen Zeppelin-Belegen, dabei Weltrundfahrt 1929 mit Sibirien-Abwurf (10.000,-)	Gebot
6062	Alle Welt, "spannende" und ursprüngliche alte Sammlungsaufgabe in fünf alten Schaubek-General-"Schwarten" mit Material in üblich untersch. Erhaltung, mit einer Vielzahl an Spitzenwerten und Blocks bis ca. 1940, praktisch stets mit weitgehender Klassik, hier z.B. Albanien mit Flugpost 1929 (Befund), Belgien mit 10 Fr. Mecier, Bulgarien mit frühen Wappen, Skandinavien vielfach hochwertig, Frankreich Ceres u. Napoleon mit Franc-Werten, Flugpost, Griechenland mit Flugpost, Alt-England mit Nr. 1/2, Shilling- u. Pfund-Werten, Italien mit Staaten, Österreich stark spezialisiert mit Kreuzern, Polen ab Nr. 1, Niederlande mit Gulden, Spanien- u. Portugal-Klassik, Schweiz gut besetzt, Osmanisches Reich hochwertig, z.B. 20er/30er Jahre, ferner Deutschland mit Deutsches Reich 1872-1945 weitgehend kpl., mit Brustschilden, Germania Nr. 66, guten Infla gepr., u.a. Nr. 307, Weimar mit Zeppelin, u.a. Polarfahrt auf drei Briefen, 3. Reich mit Bl. 2/3, Nr. 496/98, Dienst gut, Nebengebiete mit Danzig, dazu Übersee-Teile. Große Teile wurden bereits zuverlässig vorkalkuliert, insofern gestaltet sich die Taxierung recht einfach (8000,-)	Gebot
6063	Deutschland, gut besetzter, umfangreicher Bestand mit meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelten Sammlungen, vielfach mit gepr. Werten, dabei Altdeutschland gest., u.a. restaurierter "Sachsen-Dreier", Bayern Nr. 1 gepr., Nebengebiete mit Danzig, Kolonien, Altsaar, Deutsches Reich gut gesammelt, insbesondere postfrisch mit Weimar Flugpost, Köpfe, Zeppeline, Bl. 1 (alle gepr. bzw. attestiert), 3. Reich kpl. inkl. Nr. 496/98 und Bl. 2 mit Attesten, Teile Besetzung 1./2. Wk., Zonen mit SBZ inkl. "Potscha", Nr. 150/55X, Franz. Zone kpl., Bund 1949-2025 umfangreich mit Posthorn, später mit Rollenmarken, Folienblättern etc., sowie alleine schon ca. 5500,- Euro Nominale, dabei auch moderne Abarten, ferner Berlin in beiden Erhaltungen kpl., DDR 1949-90, dazu Motive, u.a. Kap Verde Hundertwasser-KLB, u.v.m. (8000,-)	Gebot
6064	Deutschland, siebenbändige Generalsammlung in untersch. Erhaltung, dabei fast kpl. Altdeutschland-Slg. mit "Bayern Einser", Braunschweig mit Durchstichen, Bremen kpl., Hamburg, Hannover kpl., Helgoland mit gepr. Werten, Mecklenburg, Oldenburg fast kpl., Württemberg mit allen 18-Kreuzer-Werten, ferner Deutsches Reich mit Chicagofahrt, Bl. 2/3, dazu Zus.-Drucke, Feldpost interessant, Besetzung 1. Wk. mit einigen Libau-Werten, Besetzung 2. Wk. mit Laibach, Kotor etc., Kolonien meist in beiden Erhaltungen mit vielen Höchstwerten, alleine knapp 190 Querformaten, Bund/Berlin mit Anfängen, Westzonen mit u.E. chancenreichen Band-/Netzaufdrucken usw. (7000,-)	Gebot

- 6065 Schweiz, großartige Slg., bereits die Klassik sehr spezialisiert und ein großer Teil mit Befunden/Attesten, z.B. Zürich Nr. 2I und 2II, Genf Nr. 1HL (Attest "einwandfrei"), 3-5 kpl., Bundespost mit Waadt 5 C., Neuenburg, Nr. 6Ia/b, 7I, Rayons mit Briefen, Strubel z.B. mit Nr. 13Ia, 17Ia, auch im folgenden viele gepr. Unternummern, die ersten Pro Juventute Nr. I-III spezialisiert mit Raritäten, später gute Blöcke, Porto spezialisiert usw. Eine Aufstellung des Einlieferers liegt bei, demnach gewaltiger, sechsstelliger KW! (7000,-) Gebot
- 6066 Afrika, enormer Bestand mit Ländersammlungen in 175 Bänden, in allen Erhaltungen bis in die Neuzeit und dort häufig postfrisch, dabei viele gut besetzte ehemalige Kolonien mit viel Klassik und guten Werten, z.B. Südafrikanische Staaten mit Kap- Kolonie und Dreiecken, Südafrika-Gesellschaft, Natal, Obock etc., Insel-Ausgaben wie Sansibar, St. Helena, Ascension, Frz. Kolonien, Madagaskar mit St. Marie, Diego Suarez, Reunion, ital.- und span.-Kolonien, Gambia und Goldküste, Mauritius u.v.m. Spannender Bestand (7000,-) Gebot
- 6067 Europa, gut besetzte ältere Generalsammlung in untersch. Erhaltung, z.B. Südeuropa mit Altitalien inkl. Parma, Modena, Königreich Italien weitgehend kpl. mit Manzoni, Flugpost, 30er Jahre, Nebengebiete mit Ägäis, Fiume, Griechenland ab ca. 350 gr. Hermesköpfen (!), Vatikan mit Provisorien, Malta ab Nr. 1, Skandinavien mit z.B. Finnland "Zungen", Schweden-Klassik, Island mit Zeppelin, Österreich mit Kreuzern, 20er bis 50er Jahre praktisch kpl., Nebengebiete 1. Wk., u.a. Interniertenpost, Frankreich mit Ceres, Schuldenkassen, Bl. 3, Rußland mit Zarenreich, Sowjeunion mit besseren, z.B. Tupolev-Block, u.v.m. (6000,-) Gebot
- 6068 Deutschland, enorm großer Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Bund-Anfangsjahre mehr-/vielfach angelegt mit vielen guten Werten, auch mehrfach die Posthorn-Serie gepr., Dauererien spezialisiert mit Rollenmarken, Markenheftchen, Paaren, Zehnerbogen, besseren Briefen/FDCs, sowie ca. 5000,- Euro Nominale, Berlin ähnlich mit Mehrfach-Sammlungen postfrisch, gestempelt mit Nr. 1/20 u. Bl. 1 gepr., SBZ mit u.a. Bl. 5 Sonderdruck, DDR ab 1949 mit Frühzeit ähnlich, mit etlichen Marx-Garnituren, Ulbricht stark spezialisiert mit Rändern und Bogen, Neusaar, sowie gr. Mengen loses Material und Briefe etc. (6000,-) Gebot
- 6069 Europa und etwas Übersee, großer Sammlungsbestand in 240 Alben sowie gr. Mengen loser Ware und Steckkarten, dabei teils mehrfach angelegte Sammlungen Schweiz mit guten Werten u. Blocks, ab Bl. 1, dabei auch über 6000,- SFr. Nominale, dito Ungarn gut mit 'zig Blocks ab Bl. 1, mehrfach Bl. 18A/B, Klassik umfangreich, gute KLB, Österreich mit reichlich Klassik, Semiklassik mit 20er/30er Jahren, nach 1945 mit besseren, die Moderne mit ca. 6500,- Euro Nominale, Frankreich mit mehreren tausend Euro Frankatur, weiteres Osteuropa, Luxemburg mit Euro, Baltikum, lose Bestände u. Steckkarten mit besseren etc. (6000,-) Gebot
- 6070 Asien, umfangreicher Sammlernachlass in knapp 150 Steckbüchern, dabei augenscheinlich der gesamte Kontinent vorhanden, meist ab der Klassik (in üblich unterschiedlicher Qualität) und oft bis in die 2000er Jahre, dabei die europäischen Kolonien stark vertreten, u.a. mit vielen Viktoriaköpfen, ferner Thailand, Naher Osten, GUS-Staaten, Japan, Ceyon, Hongkong, Macau, Singapur, je mit gutem Material usw., ein inhaltsreicher hochwertiger Posten, der intensiv besichtigt werden sollte. (6000,-) Gebot
- 6071 Deutsches Reich, 1875-1900, hochspezialisierte Slg. Pfennige, Pfennig und Krone-Adler, hauptsächlich gestempelt, aber auch schöne Einheiten postfrisch, etwas ungebraucht. Weit überkomplett inkl. allen Farben wie Nr. 43bb und 50aa je tadello (Attest, Befund), den meisten Format-Unterschieden, Papieren, dazu Stempeltypen, Verwendungszeiträume, Zischenstege, Kolonial-Vorläufer, Randstücke, Papier-Dicken, Einheiten etc. Alles bereits vom Einlieferer sorgfältig vorbeschriftet, so dass eine Kalkulation gut möglich ist, zudem alles erforderliche gepr./Befund/Attest. Der Michelwert der Hauptsammlung dürfte gegen 100.000,- gehen, dazu unberechnet ein Dublettenbuch mit großen Mengen (5000,-) Gebot
- 6072 Bund, 1949-2010, hervorragend angelegte gr. Spezialsammlung in 17 Bänden, postfrisch und zusätzlich gestempelt, mit hohem finanziellem Engagement zusammengetragen, natürlich nach Hauptnummern jeweils komplett, dazu eine große Menge an guten Briefen/FDCs, z.B. Helfer der Menschheit, Marienkirche etc., alle mit Attesten, Besonderheiten mit Plattenfehlern u. Abarten, auch auf Briefen, Bogensatz Nr. 113/15, Druckvermerke u. Plattennummern, Heuss sehr stark mit Einheiten, MH und Zus.-Dr., ebenfalls vielfach auf Brief, interessante Slg. MHB 1-19 komplett mit beiden Posthorn-Bogen (!), die Moderne mit ca. 1600,- Euro Nominale usw. Schöne Sammlung in sehr guter Qualität (5000,-) Gebot
- 6073 Frankreich, 1849-1999, wirklich beeindruckende große Sammlung in 17 Bänden, praktisch überall ungebr./postfr. und gestempelt gesammelt, sowie zusätzlich spezialisiert mit vielen Besonderheiten (beim ungebr. Teil bitte genau besichtigen), dabei viel Klassik mit Ceres/Napoleon nach Farben, u.a. Nr. 1/2(2), 7(3), 17 gepr., 32 nach Typen, Bordeaux mit Farben, viele Briefe, Stempel, 20er/30er Jahre mit Handelskammpfer, Schuldenkassen, Kriegswaisen, Flugpost, Bl. 1-3, immer wieder mit geschnittenen Werten und Ministerdrucken, MH mit Rotkreuz, die ganze Moderne gut ausgebaut, Nebengebiete reichlich, dazu Lagerbestände gut besetzt. Sehr umfassende Sammlung mit gewaltigem Katalogwert (5000,-) Gebot
- 6074 Europa/Übersee, gewaltiger Nachlaßbestand in rund 300 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Sammlungen ab Klassik und vielfach besseren Werten, z.B. Schweiz mehrfach mit Klassik, 20er/30er Jahre mit Einheiten, die Moderne mit ca. 3100,- SFr. Nominale, Frankreich mit reichlich Nominale, große Block-Sammlungen, Osteuropa gut mit mehrfach Ungarn Klassik bis Neuzeit, gute Blocks, dito Rußland mit 30er Jahren, Liechtenstein mit 20er/30er Jahren, dazu viele Lager-Alben, Übersee mit USA und Kanada, Israel mit frühen Werten u.v.m. (5000,-) Gebot
- 6075 Deutschland/Europa, umfangreicher Nachlaßbestand in 250 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund reichhaltig mit Sammlungen und Teilen ab frühen Jahren, u.a. mit Posthorn-Serie postfrisch, MH und Zus.-Dr., Dauererien, Zehner-Kleinbogen, alleine gültige Nominale bei ca. 7700,- Euro, Zonen-Bestände mit SBZ, Kontrollrat, Berlin mit Anfängen, DDR 1949-90 ganz enorm und teils vielfach, z.B. Marx-Blöcke etc., ferner große Zusammendruck-Sammlungen, Ulbricht spezialisiert in gr. Mengen etc., dazu Österreich mit modernen Teilen und ca. 3500,- Euro Nominale, Schweiz mit ca. 850,- SFr. Nominale usw. (5000,-) Gebot

- 6076 Deutschland, interessanter großer Sammlernachlaß in 145 Steckbüchern und Alben mit Material in untersch. Erhaltung, vielfach sehr urig und teils unübersichtlich (einige wenige Werte sind Nachdrucke bzw. stammen aus nicht seriösen Quellen), in der Gesamtheit mit vielen guten Werten und teils attestierten Spitzen, dabei umfangreich Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, Germania/Infla mit Farben, Wz., Weimar mit Zeppelin, bessere Briefe, 3. Reich mit Chicagofahrt, Bl. 3, Zus.-Drucke umfangreich, Gebiete 1./2. Wk. mit Danzig, Memel, Altsaar, z.B. Nr. 161, Kolonien, dazu bessere Lagerbestände, Ansichtskarten u. Belege, nach 1945 mit mehrfach Sammlungen Zonen inkl. besseren Werten, Bund ab 1949, Berlin mit Aufdrucken, Bl. 1 SST gepr., DDR mehrfach, u.a. ZKD u. R-Zettel spezialisiert, Zonen-Lagerbücher, Schachteln u.v.m. (5000,-) Gebot
- 6077 Amerika, gehaltvoller Sammlernachlass in gut 140 Steckbüchern, der gesamte Kontinent einschließlich mit der Karibik ist vertreten, fast durchgehend ab der Klassik (in der üblich unterschiedlichen Erhaltung) bis teils weit in die 2000er Jahre, dabei z.B. USA ab Nr. 1, Kanada mit frühen Ausgaben, Mexiko ab den Hidalgoköpfen, Uruguay mit Sonnenköpfen, Brasilien ab den Ochsenaugen, Karibik mit sehr vielen Viktoriaköpfen usw., sehr interessantes Objekt, das intensiv besichtigt werden sollte (5000,-) Gebot
- 6078 Deutschland nach 1945, umfangreicher Sammlernachlaß in 90 meist dicken, selbstgestalteten Bänden mit enorm ausgebauten Sammlungen, dabei Berlin ab Anfängen, Markenheftchen ab MH 1, frühe Ganzsachen, Bund ab 1949 mit Frühwerten, Belegen und Ganzsachen, Dauerserien-Paaren, Rollenmarken, Autographen, MH mit Heuss, sowie alleine schon ca. 5000,- Euro Nominale, ferner DDR 1949-90 kpl., Dienst mit besseren, Westzonen mit z.B. amtlichen Band-/Netzaufdrucken der Bizone, Franz. Zone inkl. Konstanz II, Württemberg Z1, SBZ mit u.a. Nr. 80X, Bl. 1, 4, 5, Nr. 150/55X usw. (4000,-) Gebot
- 6079 III. Reich/Besetzung II. Wk. und Propaganda, sehr interessanter siebenbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, im Marken-Bereich ab 1923 mit u.a. Nothilfen, Bl. 1-3, Nr. 496/98 etc., dazu Markenheftchen, Olympia spezialisiert, z.B. Fackellauf-Karten, immer wieder mit Propaganda-Karten aufgelockert inkl. seltenen Parteiorganisationen wie Polizei, Standarten, BDM und HJ, Waffengattungen, Nürnberg mit Druckproben, Flugblätter deutsch u. russisch, ein seltenes "Werwolf"-Formular etc., ferner Besetzung mit Danzig, Legions-Ausgaben mit KLB, Franz. Legion Bl. I, Estland mit Abarten, Rußland mit Pleskau, Böhmen mit u.a. Ghetto-Post, Propaganda-Marken mit Witzleben u.v.m. Ein hervorragendes zeitgeschichtliches Objekt (vereinzelt einige wenige Neudrucke dabei) (4000,-) Gebot
- 6080 Deutschland, meist sauberer postfrischer (wenig ungebr.) Nachlaß in 25 Bänden (hauptsächlich Lindner-T-Vordruckalben) mit gut besetzten Sammlungen, dabei 3. Reich praktisch kpl., mit Wagner, Bl. 2-11, Chicagofahrt, Feldpost mit gepr. Werten inkl. Nr. 1U, Tunis 5a, Hela, Rhodos 8B, 12, Leros 11B, Bes. 2. Wk. mit GG, u.a. Kopernikus-Probe, Frz. Legion Bl. I, Lettland, Litauen u. Kanalinseln, alle Zonen mit Bizone I-IX/I u. II gepr., Bl. 1c mit Attest, Frz. Zone inkl. Nr. 46II gepr., SBZ mit guten Wz., "Potscha", Bl. 1-6, Bund 1949-96 inkl. Posthorn gepr., Berlin 1948-90 kpl. mit Bl. 1, Neusaar mit Hochwasser-Blöcken, DDR überkpl. etc. (4000,-) Gebot
- 6081 Deutschland, Generalsammlung in zehn Bänden, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, mit vielen guten Werten (teils aber auch durch unseriöse Einkaufsquellen mit zweifelhaftem Material), dabei Deutsches Reich 1872-1945 in beiden Erhaltungen (!) jeweils kpl., mit Brustschilden, seltener ungebr. Nr. 37a mit Attest, Weimar mit Zeppelin, 3. Reich mit Bl. 2, Westzonen mit besseren, SBZ mit "Potscha", Nr. 80X, 150/55X, Zus.-Drucke, Thüringen-Blocks, Berlin ab 1948 in beiden Erhaltungen, zusätzlich Bauten Zus.-Dr. I und II, Bund mit Posthorn-Zus.-Dr., DDR ab 1949 in beiden Erhaltungen usw. (4000,-) Gebot
- 6082 Deutsches Reich, 1919-1945, Teil eines Investmentbestandes mit 50 Sammlungen, postfrisch (wenig ungebr.) sowie gestempelt, meist in Sieger-Vordruckalben, mit vielen guten Werten, dabei Blocks ab Bl. 1-3, Flugpost, Wagner, Stände, WHW und Braune Bänder, auch gute Infla-Teile (teils gepr.), dazu gut besetztes "Tresoralbum" mit Attestware, z.B. Bl. 2 postfr., Bl. 3, Wagner mit Oberrändern, Weimar Nr. 344/50, IAA etc. Gute Substanz (4000,-) Gebot
- 6083 Frankreich, 1840-2021, sowie diverses Europa, Bestand mit insbesondere Frankreich inkl. vielfach hochwertigen Sammlungsteilen in allen Erhaltungen, ab Klassik mit Ceres Nr. 2, 5 im Paar, 7 gepr., 32(2), Handelskammer mit Amiens im Bogen (!), Valenciennes gepr., Schuldenkassen, Flugpost mit Nr. 865 im KLB, Bordeaux und Le Havre, Bl. 2/3, die Moderne mit Markenheftchen bis 2021, ferner gute Briefbestände mit Besetzung 2. Wk. inkl. Dünkirchen- und St. Nazaire-Briefen, gepr. Tust/Calves, Besonderheiten mit Ministerdrucken, ungezähnten Werten, frühe MH, Franz. Legion, weitere Briefbestände, Europa-Teile, Thematik "Automobile" etc. (4000,-) Gebot
- 6084 Alt- und Neusaar, stark spezialisierte Sammlung in fünf Bänden, hauptsächlich gestempelt, vielfach wurden die Stücke als Einzellöse erworben und praktisch alles gepr. bzw. mit Befunden/Attesten belegt, alleine Germania-"Sarre" schon enorm mit seltenen Typen wie Nr. 1II, 1K, 2aII, 10y, 16 mehrfach mit IM, II, 17B, Ludwig Nr. 30/31, Freimarken mit Plattenfehlern und teils auf Brief, Volkshilfen mit Briefen, PF, Nr. 128/34 (!), 167 auf Zeppelinbrief, Dienst, Besonderheiten Neusaar ebenfalls gut, z.B. Bl. 1 auf gelaufenem FDC (!), Bl. 2 mit Attest u.v.m. Bemerkenswertes Lebenswerk mit hohem Wert (4000,-) Gebot
- 6085 Altdeutschland, Sammlernachlaß in zwei Kartons, der Sammler hat offensichtlich über Jahre Sammlungen ersteigert und diese dann in die Steckbücher nach Gebieten umsortiert. Es sind eine Vielzahl von besseren Marken enthalten (auch mit Befunden), die Qualität ist jedoch sehr unterschiedlich und natürlich sind dazwischen auch ND/Fälschungen, aber alleine durch die Menge der Marken ergibt sich ein gewaltiger Katalogwert. Als Beigabe diverse sinnvolle Literatur (4000,-) Gebot
- 6086 Alpenländer, 51 SAFE-Bände mit häufig hochwertiger Sammlung, postfrisch und teils zusätzlich gestempelt, mit Spitzen, dabei Österreich ab ca. 1900 bis in die letzten Jahre, mit frühen Freimarken, Jubiläum 1910, 30er Jahre praktisch kpl., mit WIPA-Block, Dollfuss, nach 1945 mit Aufdrucken, Renner-Blocks, Neuzeit mit vielen Kleinbogen und schon ca. 2500,- Euro Nominale, ferner Schweiz aus 1850-2020, mit Bl. 1-15, PAX(2), die Moderne mit Folienblättern und ca. 5100,- SFr. Nominale, Liechtenstein 1912-2019 enorm ausgebaut, neben Frühwerten mit Bl. 1 etc., auch viele Bogen/KLB mit sicherlich mehreren tausend Franken Nominale (4000,-) Gebot

- 6087 West- und Mitteleuropa, großer Nachlaßbestand in 89 meist Lindner-T-Vordruckalben, praktisch durchweg aus 1945-1996, vereinzelt anfangs gemischt, meist aber sauber postfrisch, ein Auszug: Belgien mit Blocks, Österreich mit Aufdrucken gepr., Luxemburg u. Liechtenstein kpl., Portugal mit frühen Blocks, Vatikan ab 1929, u.a. Heiligs Jahr, Presse gepr., Flugpost etc., beide Andorra, u.a. Französ. Teil mit Nr. 1/23 ungebr., gepr., Spanien, Gibraltar, Griechenland ab 1950 mit Flugpost, Niederlande ab 1940 mit besseren, Italien mit Freimarken, Frankreich plus Markenheftchen, gr. Blocksammlung, Lager mit besseren, Türkei bzw. Osmanisches Reich ab Klassik inkl. Nr. 1-4, Dienst, sowie vieles auch ungebraucht. Guter, so selten angebotener Bestand (3500,-) Gebot
- 6088 Deutschland/UNO, umfangreicher und interessanter Sammlungsbestand in 46 Alben mit Material in allen Erhaltungen, vielfach wurde ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt gesammelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren Brustschilden, Germania mit 5 Mk. Reichspost gepr., Infla weitgehend kpl., Weimar mit Flugpost, Nothilfen, Polar- u. Südamerikafahrt, Nebengebiete mit Kolonien und alleine 70 Querformaten mit besseren, Abstimmung und Bes. 1. Wk. umfangreich, Danzig in beiden Erhaltungen fast kpl. (großer Innendienst sind Nachdrucke), Altdeutschland mit Teilen, nach 1945 mit Bund ab Anfängen (Posthorn unterschiedlich), später mit ca. 2900,- Euro Nominale, DDR 1949-90 mit guten FDCs, Marken-Slg. postfr., dazu Zus.-Drucke, ferner UNO reichlich mit KLB, Bl. 1 mehrfach usw. (3500,-) Gebot
- 6089 Deutschland (etwas alle Welt), umfangreicher Sammlungsbestand in 56 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Altdeutschland aus Abo mit besseren, Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren, Gebiete 1./2. Wk. mit Danzig, Bes. 2. Wk. mit guten Werten, Zonen mit vielen guten Werten, z.B. Franz. Zone mit Rotkreuz, 3. Freimarken-Serien, Neusaar in beiden Erhaltungen inkl. Hochwasser-Blöcken (Mgl.), SBZ weitgehend doppelt, dabei postfr. "POTSCHTA", Bund, Berlin u. DDR jeweils ab Anfang in beiden Erhaltungen mit guten Werten, Bund auch mit ca. 1650,- Euro Nominale bis 2024, dazu Numisblätter mit alleine schon ca. 1215,- Euro Münz-Nominale u.v.m. (3500,-) Gebot
- 6090 Deutschland/Europa, gewaltiger Nachlaßbestand in knapp über 1000 (!) Alben und Steckbüchern, nahezu alles aus einzeln auf Auktionen erworbenen Sammlungen und Teilen aus allen Ecken des Kontinents, neben natürlich auch Massenware immer wieder besser angelegte Sammlungen von alt bis neu, viele Vordruckalben, dicke Lagerbücher mit tausenden Werten, dabei erhebliche postfrische Bestände, z.B. Österreich mit über 6000,- Euro Nominale, Schweiz mit ca. 1300,- Sfr. Nominale u.v.m. Bitte beachten Sie, das dieses Los ein Abholposten ist und ggf. Transport-, Verpackungs- oder sonstige Logistik-Kosten nach Aufwand berechnet werden (3500,-) Gebot
- 6091 Deutsches Reich, 1880-1926, Ringbinder nur mit Attestware, zum großen Teil in tadelloser Erhaltung, inkl. Nr. 43bb, 50aa, 66I-IV, zusätzlich II/II, 63aI, 96IIBaW, 97IM(2), 151Y, bis zur postfr. Serie Nr. 482-495, ein schönes Los! (3500,-) Gebot
- 6092 Deutschland, interessanter und uriger alter Nachlaßbestand in Alben, Schachteln, lose in Tüten und Bogen, sehr "spannend" mit guten Werten Altdeutschland, z.B. 70 Kr. Württemberg, Deutsches Reich mit guten Infla-Teilen, u.a. Hitler-Provisorium auf Briefstück (altsigniert), Bl. 2/3, gute Zus.-Druck-Slg., lose Bestände und Auswahlen, z.B. Danzig/Memel mit Abarten, nach 1945 mit Bogenware, u.a. Bizone Ziffern-Aufdrucke, AM-Post, lose Schüttungen mit u.a. Posthorn-/Heuss-Zus.-Dr., Bund/Berlin Frühwerte, später auch ca. 1000,- Euro Nominale, Neusaar mit Bl. 1/2 u.v.m. (3500,-) Gebot
- 6093 Deutschland, Sammlerbestand in knapp 50 Alben, mit Sammlungen und Lagerbüchern in untersch. Erhaltung, dabei Bund ab 1949 mit Frühwerten, meist mehrfach, die Moderne mit 10er-Bogen, Markenheftchen und ca. 3000,- Euro Nominale, DDR 1949-90 mehrfach mit Marx-Blöcken, Berlin mit Aufdrucken, alle Zonen, mit spezialisierten Teilen Bauten, u.a. Briefe, AM-Post, 3. Reich mit besseren, Saar, Lagerbücher häufig gut besetzt, u.a. Bizone Band-/Netzaufdrucke, zwar ungeprüft, aber unseres Erachtens chancenreich, Neusaar mit Bl. 2, Bund, Berlin, DDR Frühwerte teils mehrfach (3000,-) Gebot
- 6094 Deutschland, großer, gut ausgebauter Nachlaßbestand in zwei Schränken mit 124 Alben (meist teure Vordruckalben) sowie losem Material, hauptsächlich nach 1945 mit Schwerpunkt auf einer guten Bund-Slg. aus 1949-2001, gerade anfangs stark besetzt postfr. und gest. mit allen Anfängen inkl. Nr. 123/38 mit Attest, zusätzlich mit vielen Besonderheiten und Briefen, dabei frühe Plattenfehler wie Nr. 112I, 140I etc., gute FDCs in Mengen, z.B. Nr. 116 mit Attest, 121/22, Helfererien teils mehrfach, gute Zus.-Drucke u. Markenheftchen spezialisiert ab Heuss, Posthorn mit Heftchenblättern, dazu Unmengen Belege, Zehnerbogen, Rollenmarken, Numisblätter, Belege/GA, Berlin ab Anfang mit frühen FDCs, u.a. Nr. 121 u. 123 mit Attesten, GA mit Leichtbriefen, teuren Fluor-Varianten, DDR 1949-90 überkpl., sowie viele Zweit- u. Drittsammlungen (3000,-) Gebot
- 6095 Europa, drei ganze Schrankwände voller Alben, Schachteln, Briefen und vor allem tausenden Abotüten mit postfr. und gest. Beständen in unglaublichen Mengen, dabei übliche Gebiete wie CEPT mit z.B. unverausgabten Sonderdrucken, Schweiz mehrfach postfrisch, zusätzlich Jahrbücher, Markenheftchen und mehreren tausend Franken Nominale, Bund/Berlin von alt bis neu mit gewaltigen Beständen, Liechtenstein und Österreich, ganze Kisten mit Sieger-Abo's in Umschlägen, Großbritannien mit Inseln, bessere Sammlungen mit Italien, Frankreich, Jugoslawien, Monaco und Skandinavien, Motive, natürlich auch einfache Ware, zigtausende Briefe und FDCs etc. Aufgrund der unorthodoxen Unterbringung ist eine genaue Besichtigung unerlässlich (3000,-) Gebot
- 6096 Berlin, 1948-1990, in beiden Erhaltungen geführte Spezialsammlung mit Hauptwert auf den postfrischen Ausgaben und vielfach spezialisiert, dabei z.B. die Dauerserien stark gesammelt ab Bauten, mit MHB 1-8 komplett inkl. beiden kpl. Bauten-Bogen (!), vielfach mit HAN, Form-Nr., Rollenmarken, Markenheftchen ab MH 1/2, zusätzlich Zus.-Dr. Bauten I u. II mit reichlich Befunden/Attesten, auch immer wieder gute Briefe, z.B. Nr. 1/20 kpl. auf Luftbrücken-Briefen, Nr. 17 auf Schnelldienst-FDC, 21/34, Bl. 1 postfr. und auf Brief, Grünaufdruck mit Eckrändern u.v.m. (3000,-) Gebot

- 6097 Deutschland, 23-bändiger Sammlerbestand mit auffallend vielen geprüften Werten, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 untersch., aber weitgehend kpl., mit Brustschilden, Pfennig/e und Krone-Adler, Infla, Weimar mit Flugpost, Bl. 1, Nothilfen, 3. Reich mit Bl. 2/3, Chicagofahrt, Dienst, Besetzung 2. Wk. mit Kurland, DDR 1949-69 kpl. postfr., gestempelt ebenfalls kpl., Berlin gest. mit Nr. 1/20 gepr., postfr. kpl., Spitzenwerte meist geprüft, Bund 1949-2012, dabei u.a. Posthorn gepr., auch ca. 700,- Euro Nominale, Zonen mit Frz. Zone und Konstanz II gepr., Neusaar inkl. Block 1/2, SBZ mit einigen Blocks etc. (3000,-) Gebot
- 6098 Deutschland/Europa, interessanter und vielfach spezialisierter Sammlungsbestand in 46 dicken Bänden, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, mit einer Vielzahl an Besonderheiten, Plattenfehlern und Abarten, nach Unternummern und Varianten insbesondere nach 1945 gesammelt, dabei stark die SBZ mit vielen gepr. Werten, z.B. BI, Postmeister-Trennungen weitgehend kpl., Nr. 53b mit Attest, 80X, Thüringen Bl. 1/2, 150/55X, Bl. 5S mit Hülle, DDR in beiden Erhaltungen, dazu Zus.-Drucke und Markenheftchen, Dienst, Propaganda, Ganzsachen, Berlin in beiden Erhaltungen (teils unterschiedlich), Bund 1949-2001 breit gesammelt inkl. den Anfängen, dazu Zus.-Dr. ab Posthorn, GA mit besseren Fluor-Stücken, Bizone mit Band-/Netzaufdrucken, Franz. Zone inkl. Konstanz II, Kontrollrat mit Farben u.v.m. (3000,-) Gebot
- 6099 Alle Welt, interessanter Sammlungsbestand in 21 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, insbesondere Europa mit guten Sammlungen ab Frühzeit, z.B. Großbritannien mit Shillings und Pennys ab Nr. 1(2), Schweiz mit Rayon, Strubel und Blocks, Frankreich mit Ceres, Österreich mit Kreuzern und Befunden, 20er/30er Jahre mit WIPA-Papieren, Rotary etc., Liechtenstein fast kpl., Luxemburg mit Klassik, Intellektuelle 1935, Skandinavien umfangreich, u.a. Island Nr. 125/40 mit Attest, Finnland mit "Zungen", Zeppelin, Polen mit Lokalausgaben, Übersee mit besseren Gebieten, u.a. Südamerika, Kolonialteile u.v.m. (3000,-) Gebot
- 6100 Deutschland (hauptsächlich), uriger und unterschiedlich erhaltener Sammlernachlaß in 23 großen u. kleinen Alben, häufig auch mit spezialisierten Teilen und vielen besseren Werten, dabei Altdeutschland mit reichlich Baden, Bayern, Preußen, Sachsen etc., Vorphila, mehrfach Deutsches Reich aus 1872-1945, mit Brustschilden, Krone-Adler u. Pfennig/e mit Farben, Infla, Weimar mit Zeppelin, Nothilfen, 3. Reich mit Chicagofahrt, Bl. 3-11, Abstimmung mit Oberschlesien, Danzig gut gesammelt (hier einzelne Werte zweifelhaft), Memel, Saar, Besetzung 1./2. Wk., div. DDR, Lagerbücher, Steckkarten usw. (3000,-) Gebot
- 6101 Deutschland, achtbändige Sammlungsangabe mit häufig ungebr./postfr. und gestempelten Sammlungen, vielfach spezialisiert mit Unternummern, auffallend vieles geprüft bzw. mit Attesten, dabei Altdeutschland mit Baden, Bayern-Quadrate, Hannover, Sachsen ab Nr. 2, Württemberg mit 18-Kr.-Werten, Besetzung 2. Wk. mit Teilen, Kolonien reichlich mit alleine 67 Mark-Werten, Danzig gut gesammelt, u.a. gr. Innendienst Nr. 47 u. 49 mit Attesten, Altsaar, Deutsches Reich mit Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla Farben u. Wz. mit Befunden, Oberränder, seltene Nr. 307 mit Attest Weinbuch, Weimar mit Bl. 1, Flugpost mit Zeppelin, seltener Plattenfehler Nr. 424I, 3. Reich weitgehend kpl., Feldpost mit Tunis per zwei, nach 1945 mit Westzonen, Anfänge Bund/Berlin, Zus.-Drucke ab Posthorn, SBZ spezialisiert, sowie DDR ab 1949 (3000,-) Gebot
- 6102 Deutschland, achtbändiger, interessanter und häufig gut besetzter Sammlernachlaß in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich 1872-1932 gut besetzt mit besseren, dazu "Tresoralbum" mit z.B. Bl. 2, postfr. Einheiten, Weimar, Nebengebiete mit Altsaar, Danzig, Kolonien, dazu entsprechende Lagerbestände, Bund 1949-54 stark ausgebaut mit Frühwerten, bessere Briefe/FDCs, Neusaar überkpl. postfr. mit Bl. 1/2, Urdruck gepr., DDR 1949-65 postfr. kpl., Steckkarten mit besseren Werten etc. (3000,-) Gebot
- 6103 Europa, großer Regalbestand von alt bis neu in Alben und vielen Schachteln, praktisch ein riesiger postfrischer Hortungsbestand ab ca. den 40er Jahren mit vielen europ. Gebieten, dabei große Mengen Bogen u. Kleinbogen, z.B. Großbritannien, Bulgarien, Belgien, Irland, Jugoslawien etc., auch frühes Material, Mengen Markenheftchen von alt bis neu, Blöcke u. Kleinbögen in großen Mengen, auch frühe Ausgaben wie Polen Bl. 1, Teilsammlungen mit Skandinavien, Rumänien mit Klassik, 70er Jahre, Thematik u.v.m. Es empfiehlt sich eine genaue Besichtigung, damit sich das Potential erschliesst (3000,-) Gebot
- 6104 Europa (hauptsächlich), gewaltiger großer Abo-Bestand mit meist sauberen postfrischen Sammlungen bis in die letzten Euro-Jahre in 103 SAFE-Bindern. Dabei gr. Sammlung Europa-Union 1956-2020 (!), mit vielen B-Blocks, Ministerdrucken, vor allem aber Kleinbogen ab 2000 mit östlichen Beitrittsländern und Kaukasus, sowie erhebliche Nominale durch die KLB, Vatikan 1929-2019 mit guten Frühwerten wie Presse, Juristen, Flugpost, Kleinbogen mit viel Euro, ferner Israel 1949-2019 mit guten alten Kehrdrucken, gr. UNO-Slg. aller Ämter, auch mit KLB etc. (3000,-) Gebot
- 6105 Ozeanien, Sammlernachlass in gut 60 Steckbüchern, dabei viele Gebiete ab der Klassik (in üblich unterschiedlicher Erhaltung) wie z.B. Neuseeland mit Chalon-Heads, Fidschi und Tonga mit frühen Ausgaben, viel Australien mit Staaten usw., dabei auch viele selten angebotene Gebiete wie z.B. Marshall-Inseln, Papua, Niue, Süd Georgien, Neue Hebriden, Tahiti usw., viele Länder bis in die 2000er Jahre vertreten (3000,-) Gebot
- 6106 Deutschland, interessanter Sammlernachlass in 30 Alben, dabei etwas Altdeutschland mit Bayern-Kreuzerwerten, Deutsches Reich ab Brustschilden mit gut besetztem Teil III. Reich, All. Bes., z.B. mit SBZ Bl. 1, Franz. Zonen mit allen Rotkreuz-Blöcken, Bund und Berlin mit guten Ausgaben wie z.B. postfr. Posthornsatz und 1100,- Euro postgültiger Nominale, ferner Numisbriefe und -Blätter mit 530,- DM und 610,- Euro Münz-Nominale, zusätzlich etwas Indonesien enthalten (3000,-) Gebot
- 6107 Deutschland und etwas Alle Welt, uriger Nachlaßbestand in 50 großen u. kleinen Alben sowie etlichen Schachteln, untersch. Erhaltung, dabei mehrere alte "Schwarten" mit Altdeutschland, Deutsches Reich, Gebiete mit Kolonien, Abstimmung und Besetzungen, 3. Reich mit Blöcken, u.a. Bl. 2 postfrisch im Original-Versandstellen-Umschlag, einigen Briefen (viele lose zusätzlich dazwischen), Schachteln mit Bündeln, Markenheftchen ab DR, Bogenteile 3. Reich, Infla, Privatpost vor 1900, Bund/Berlin ab Anfang, später mit ca. 2500,- Euro gültiger Nominale, DDR interessant mit großen Mengen, dabei rund ein Dutzend fast kpl. Sammlungen, später in Mengen bis zu 50mal, auch Bl./Zus.-Dr., Anfänge mehrfach, Lagerbücher, alte Behrens-Auswahlen etc. (2500,-) Gebot

6108	Westeuropa, reichhaltiger Bestand in 34 meist lagerähnlichen Sammlungen in untersch. Erhaltung, häufig mehrfach gesammelt (auch bei guten Werten), u.a. Schweiz gut mit Klassik und Semiklassik, von 1945–2017, mit PAX, Blöcken, sowie ca. 1400,- SFr. Nominale, Liechtenstein ab 1912, mit Nr. 1/3 vielfach, teils auf Briefen/FDCs, Freimarken, Zeppelin, Bl. 1 etc., Österreich mit Klassik, die 30er/40er Jahre gut besetzt, z.B. 10 Schilling Dollfuss, nach 1945 mit Aufdrucken, Renner B-Werten, die Moderne mit Nominale, Nebengebiete mit Feldpost etc., ferner Färöer mit Jahrbüchern, sowie alte "Schwarte" Europa/Übersee (2500,-)	Gebot
6109	Deutschland (meist), "spannender" alter Sammlungsbestand mit kleinen Alben und vor allem Tüten mit Material in allen Erhaltungen, aber vielfach postfrisch (bitte genau besichtigen, da vieles "versteckt"), dabei Deutsches Reich mit Blocks, Wagner, Stände, kl. Bogenteile, Bund Frühwerte mit z.B. Posthorn, Berlin Nr. 1/20 in Viererblocks, Bl. 1 mehrfach, SBZ mit "Potschta", DDR Bl. 7–9 mehrfach, Lokalausgaben, interessante Geldschein-Sammlung, u.a. Böhmen/Mähren etc. (2500,-)	Gebot
6110	Deutschland, Sammlungsbestand in 53 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich aus 1872–1945 mit gutem Teil 3. Reich, u.a. Hindenburg Wz. 2, Wagner, Flugpost, Bl. 3, div. Atteste, etc., Besetzung 2. Wk. mit besseren Gebieten, z.B. Albanien, Legionsausgaben, Laibach, Montenegro Rotkreuz mit Attest Brunel, Serbien Bl. 1–4, DDR ab 1949 meist mehrfach mit Anfängen, Bund mit Frühzeit, etwas Nominale, Numisblätter mit 80 DM und 1240,- Euro Münz-Nominale, deutsche Nebengebiete, sowie reichlich Lagerbücher mit besseren Werten (2500,-)	Gebot
6111	Deutschland, Nachlaßbestand in 14 Bänden und Schachtel mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund ab 1949 mit einigen Frühwerten, später sehr umfangreich mit Kleinbogen, Markenheftchen u. Rollenmarken inkl. ca. 5500,- Euro Nominale, dazu Teile Deutsches Reich und Zonen (2500,-)	Gebot
6112	Altdeutschland, mehrbändige Sammlung, der größte Teil im Borek- oder Wermsdorf-Abo bezogen und in entsprechender guter Erhaltung, einige Werte wie gestempelte, sehr schöne Bayern Nr. 11b (Attest Brettli) und Sachsen Nr. 1a gest. (Befund Rismundo) mit Einschränkungen, aber auch gute sonstige Marken wie Helgoland Nr. 11 und Oldenburg Nr. 1 (diese ungebraucht) je mit Attest (2500,-)	Gebot
6113	Preußen, Nummernstempel, reichhaltige Slg. von rund 950 Werten in etwas untersch. Erhaltung, mit vielen seltenen Nummern (eine exakte Aufstellung des Einlieferers liegt bei, Stempelzuschläge nach Feuser 18500,- Euro). Enthalten sind u.a. folgende bessere Nummern: "2", "193", "805" auf Luxuspaar Nr. 7a (Befund Flemming), "842"(2), "1483", "1896" und "1937" sowie sehr viele mittlere zwischen 20,- und 50,- Euro nach Feuser. Enthalten ist z.B. auch ein Luxusbrief Nr. 2c (2500,-)	Gebot
6114	Deutschland sowie etwas Alle Welt, großer Nachlaßbestand in 110 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, Hauptwert auf einer Generalsammlung Deutschland, dabei Deutsches Reich mit Teilen, u.a. Bl. 2 gepr., Gebiete mit Kolonien, Altsaar mit Befunden, Bes. 1./2. Wk., Zonen, Lokalausgaben, Neusaar mit u.a. Bl. 1/2 (kl. Mgl.), Bund in beiden Erhaltungen, dabei Posthorn-Serie, später auch ca. 500,- Euro Nominale, Berlin postfr. kpl. mit diversen Attesten, DDR reichlich, Lagerbücher usw. Dazu Europa-Teile mit Österreich, Liechtenstein, sowie Übersee mit USA u. Kanada ab Klassik, etc. (2500,-)	Gebot
6115	Deutschland nach 1945, reichhaltiger Sammlungsbestand in 23 Alben sowie Jahrbüchern, mit ungebr./postfr. und gestempelten Sammlungen in etwas gemischter Erhaltung, dabei Zonen mit Frz. Zone Rotkreuz-Blocks, SBZ mit "Potschta", Nr. 53b, c gepr., Thüringen Bl. 1x, t, 2 etc., Lokalausgaben, Neusaar mit Bl. 1/2, Bund 1949–2024 mit Anfängen, später Folienblätter und Jahrbücher, mit ca. 4300,- Euro Nominale, dabei das 1973er-Jahrbuch gepr., ferner Berlin kpl. mit Bl. 1, DDR mit Anfängen, Zus.-Dr. etc. (2500,-)	Gebot
6116	Deutsches Reich, 1919–1945, Teil eines Investmentbestandes mit 50 Sammlungen, postfrisch bzw. gestempelt, dabei häufig gute Inflationsteile mit gepr. Werten, Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Blocks, Wagner, Stände etc., dazu ein meist hochwertiger Bestand geprüfter Werte und Attest-Ware mit Weimar, Flugpost, z.B. Adler mehrfach, Nothilfen, Wagner, Stände, Luftpost 1934 usw. (2500,-)	Gebot
6117	Alle Welt, voluminöser Nachlaßbestand in 174 Alben, alles chronologisch von alt bis neu, mit vielen Teilsammlungen Europa u. Übersee, dabei viele Gebiete von Afrika, Nord-/Südamerika, Ozeanien, Asien mit etwas China, Indien, vieles auch mit ehemaligen Kolonial-Ausgaben, sowie etwas Klassik, reizvoll, zumal bei Europa mit weitgehenden postfrischen Neuheiten-Teilen, u.a. Bund mit ca. 2150,- Euro Nominale, Schweiz mit ca. 1200,- SFr. Nominale, Österreich mit 1750,- Euro Nominale u.v.m. Interessanter Bestand (2500,-)	Gebot
6118	Alle Welt, Nachlassbestand in 22 Abobänden sowie Jahrbüchern in meist postfr. Erhaltung, dabei III. Reich gut gesammelt u. praktisch kpl. mit allen besseren (einzelne mit minimalen Beanstandungen), Bes. II. Wk. mit Teilen, Bund mit 10er Bogen und Jahrbüchern u. insgesamt ca. 3800,- Euro Nominale, div. Thematik, Europateile mit Italien, Großbritannien, Übersee mit Kiribati, dazu Numisblatt-Sammlung Bund, ebenfalls noch mit Nominale bzw. Anlagesilber (2500,-)	Gebot
6119	Deutschland, Sammlungsbestand in 24 Alben mit meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Deutsches Reich und Nebengebiete, 1./2. Weltkrieg, Zonen und Saar mit besseren Werten, Bund ab 1949 mit Anfängen, später mit gr. modernen Beständen und ca. 4200,- Euro Nominale, Berlin, DDR 1949–90 in beiden Erhaltungen, Lagerbestände uvm. (2500,-)	Gebot
6120	Deutschland, Nachlaßbestand in 12 Bänden mit postfr. und gest. Sammlungen, dabei Hauptwert Bund mit moderner Sammlung ab den 90er Jahren bis 2021, inkl. vielen Markenheftchen u. Folienblättern, Dauerserienpaaren etc., sowie ca. 4000,- Euro Nominale, dazu reichlich gültige Ganzsachen/Plusbriefe (nicht eingerechnet), DDR-Teile ab 1949 usw. (2000,-)	Gebot
6121	Großbritannien, 1840–1951, umfangreiche, spezialisierte Slg. ab Nr. 1a, b, 2, 4 im Dreierstreifen auf Inlandsbrief mit Attest Louis, Nr. 5/7, Pennys extrem reichhaltig nach Papieren, Farben und Unmengen Perfins, Ränder, Victoria 10 Sh. (Nr. 49), gute 5 Pfd. (Nr. 66x) mit Attest, 82/84 mit Farben, 85, 99, 118, Seahorse mit Nr. 141/44 (inkl. 143II mit Attest), 174 postfr. u.v.m. Schöne Sammlung mit gewaltigem Katalogwert (2000,-)	Gebot

6122	Deutschland (hauptsächlich), uriger und unübersichtlicher Sammlungsbestand in Alben und auf Steckkarten, untersch. Erhaltung. Dabei, neben Marken-Beständen Deutsches Reich, Bund/Berlin mit reichlich gestempelten KLB und MH, DDR über Strecken kpl. etc., vor allem interessante Steckkarten-Bestände mit u.a. reichlich Altdeutschland inkl. besseren, z.B. gepr. Helgoland, Mecklenburg, Oldenburg, Bayern u. Württemberg, Deutsches Reich mit Brustschilden, Germania mit Nr. 66, Weimar Nr. 438 auf Zeppelin-Brief, Nebengebiete mit Kolonien, Memel u. Danzig, Zonen mit z.B. Frz. Zone Baden Bl. 2 auf Brief (kl. Mgl.), Berlin-Anfänge mit Bl. 1, Bund mit seltenem PF 886I, SBZ Bl. 2, 55 u.v.m. (2000,-)	Gebot
6123	Deutschland sowie etwas Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 90 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, mit ungebr./postfr. u. zusätzlich gest. Beständen, ab Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren Werten, Zus.-Drucke reichhaltig, z.B. Weimar mit Flugpost, Bl. 1 SST (verkleinert), Germania mit Nr. 66 per drei, Gebiete mit Danzig weitgehend kpl., Bes. II. Wk. mit u.a. Albanien, Kotor, Montenegro etc., interessante Teile Lokalausgaben, SBZ und Westzonen, Bund/Berlin mit Frühwerten, auch ca. 600,- Euro Nominale, Neusaar inkl. Bl. 1/2 ungebraucht, DDR 1949-90, immer wieder mit Zus.-Dr. und MH aufgelockert, Lagerbücher, Europa mit etwas Schweiz-Nominale usw. (2000,-)	Gebot
6124	Europa/Übersee, Sammlungsauflage in 28 Alben mit häufig postfr. und teils zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei schöne Slg. CSSR ungebr./postfr. ab 1918, mit Pfadfinder, Hradschin, Besonderheiten mit Proben, Hymne-Blockpaar 1934, in Mengen gute KLB, gestempelt ähnlich, ferner Schweden aus 1920-2018 über weite Strecken kpl., u.a. UPU 1924 mit Attest Wahl, Liechtenstein ab 1912 mit den Spitzen, z.B. Bl. 1, Flugpost, Freimarken und vielen Befunden, dazu weitere Teile Europa u. Übersee (2000,-)	Gebot
6125	Abstimmungsgebiete/Memel, gut besetzte Sammlung in drei Kladden/Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei ausschließlich bessere Werte, alte Einzellöse und viel gepr. Material, z.B. Allenstein Nr. 4bl mit Attesten bzw. mehrfach lose, Memel mit gepr. Kopfsteinern, Briefe inkl. besseren, Dorpat-Partie, gute Slg. Marienwerder mit Aufdruckproben wie Paar Nr. 18P2 mit Attest, HAN-Blöcke, Briefe und Briefstücke u.v.m. Gewaltiger Katalogwert! (2000,-)	Gebot
6126	Bayern, zwei Steckbücher mit Marken und Briefen, viele Spezialitäten bereits ab Vorphila, Feldpost, gute Markenbriefe wie Nr. 4I, Porto Nr. 1 und 2, alle tadellos und mit Attest, usw. (2000,-)	Gebot
6127	Europa, gewaltiger, meist postfrischer Nachlaßbestand in rund 300 (!) Bänden, diese großteils teure Vordruckalben verschiedenster europ. Sammelgebiete von alt bis neu, dabei Europa-Union, Länderteile Süd- u. Westeuropa, Lagerbücher teils ab Klassik, Unmengen Blocks und Markenheftchen, teilweise auch mit Nominalanteilen, z.B. Schweiz, Österreich, Niederlande etc. Eine intensive Besichtigung wird empfohlen (2000,-)	Gebot
6128	Deutschland/Europa, interessanter und uriger alter Nachlassbestand in unterschiedlicher Erhaltung, dabei etwas Altdeutschland inkl. Baden, Teile Besetzung II. Wk., alte Blocksammlung mit z.B. Deutsches Reich Bl. 1, 3-11, Berlin Bl. 1, Bizone Bl. 1c, SBZ Bl. 1-6 mit Papieren, Berlin kpl. postfr. aus 1948-75, dito Bund mit Posthorn, moderne Teile mit ca. 1000,- Euro Nominale, franz. Zone fast kpl., SBZ mit Nr. 80x, Bizone, dazu diverses Europa, modernes Material, Tüten usw. (2000,-)	Gebot
6129	Deutschland, umfangr. Sammlungsbestand in 30 Alben in allen Erhaltungen, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945, z.B. mit Brustschilden, Weimar mit Südamerikafahrt, III. Reich Bl. 3 etc., Gebiete mit Danzig und Altsaar, Kolonien mit guten Querformaten, Besetzung, Zonen u.a. SBZ mit besseren (weniges auch zweifelhaft), franz. Zone mit gepr. Rotkreuz-Block, Berlin mit Anfängen wie Bl. 1, Bund mit Posthorn, später mit ca. 1400,- Euro Nominale (2000,-)	Gebot
6130	Deutsches Reich, 1872-1945, umfangreiches altes Händlerlager in 20 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei ein gutes "Tresoralbum" mit z.B. 5 Mk. Reichspost, gepr. Infla-Werte, Weimar mit Nr. 344/50 postfr., gepr., bessere Köpfe, Bl. 1(2), Polarpost postfr., gepr., 3. Reich weitgehend kpl. inkl. Blocks etc., dazu Lagerbestände ebenfalls mit besseren Werten (1800,-)	Gebot
6131	Osteuropa (im weitesten Sinne), gut besetzter Sammlungsbestand in 77 meist Lindner-Vordruckalben, hauptsächlich postfrisch, dabei Albanien weitgehend kpl. ab 50er Jahren bis 1996, Ungarn 1945-96 mit Blocks und "B"-Ausgaben, Polen 1945-96 weitgehend kpl. (ohne Aufdrucke), Jugoslawien ab 1934, große Rumänien-Sammlung, Sowjetunion/Rußland ab 1944, anfangs gemischt mit guten Blocks, Bulgarien 1945-96, CSSR dito kpl., ferner Kaukasus-Gebiete, Ukraine, Moldau usw. (1800,-)	Gebot
6132	Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 40 Alben und etlichen Jahrbüchern, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Schweiz postfr. mit PAX, später ca. 1300,- SFr. Nominale, gestempelt ab Rayon, einigen Blocks, Österreich ähnlich ab Klassik, später umfangreich mit Nominalanteilen, Belegen, KLB, Liechtenstein dito mit Jahrbüchern, anfangs mit einigen besseren Werten, Frankreich in beiden Erhaltungen bis 2010, dazu Markenheftchen ab Rotkreuz 1953, gest. mit Ceres, einigen Schuldenkassen, Spanien bis 2014 mit Nominale, Vatikan reichlich mit Bl. 1 usw. (1800,-)	Gebot
6133	Deutschland, Nachlaßbestand nach 1945, hauptsächlich postfrisch, in 19 Bänden, dabei Bund 1949-2023 mit Anfängen (ohne Posthorn), später mit ca. 1450,- Euro Nominale, dazu Ganzsachen/FDCs, Numisblätter bis 2024 mit alleine schon einer reinen Münz-Nominale von 170,- DM und 1400,- Euro, DDR 1949-90 kpl. und meist postfrisch, dazu Zonen, Lokalteile wie u.a. Finsterwalde Bl. 1/2, SBZ etc. (1800,-)	Gebot
6134	Deutschland, umfangreicher Nachlaßbestand in untersch. Erhaltung (vieles noch mit DM-Auszeichnungen), dabei Altdeutschland mit u.a. Baden inkl. besseren Farben, Bayern mit 18-Kr.-Werten, Braunschweig mit gepr. Werten, Preußen, Sachsen usw., ferner Deutsches Reich mit interessanten Brustschilden, Infla, Weimar und 3. Reich mit besseren Werten, nach 1945 mit Bund ab Anfängen, später ca. 1350,- Euro Nominale, Berlin, Zonen, DDR reichlich und teils doppelt. Alles in 26 Bänden (1800,-)	Gebot

6135	Deutschland, Sammlungsbestand in 58 großen u. kleinen Alben, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Teile Deutsches Reich und Gebiete, Zonen, vor allem nach 1945 gut ausgebaut, mit Bund 1949-2018 inkl. Zus.-Drucken, MH, Rollenmarken und alleine schon ca. 3200,- Euro Nominale, dito gestempelt, dazu gültige Ganzsachen (nicht in der Nominal-Addition enthalten), DDR ab 1949 in beiden Erhaltungen, zusätzlich Zusammendruck-Slg. in beiden Erhaltungen, große FDC-Slg. in Alben, Zus.-Druck-Bogen mit besseren usw. (1800,-)	Gebot
6136	Alle Welt, reichhaltiger Sammlungsbestand in rund 155 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Europa mit Polen ab Nr. 1, Österreich ab Klassik, mit besseren Flugpost-Werten, Nominale, Rumänien, CSSR, Schweiz in Vordruckalben ab Strubel inkl. besseren Werten, Blöcke u. MH der Moderne postfr., Frankreich ab Ceres, Benelux, Belege, teure Motivsammlungen mit "Fußball", "Olympia", "Rotkreuz" etc., Übersee mit alten "Schwarten", Kolonial-Nachfolgern, Slg. Afrika mit Goldblocks, China GA usw. (1500,-)	Gebot
6137	Bund, ab 1949, großes ehemaliges Händlerlager mit über 100 Alben in allen Erhaltungen, dabei die Frühzeit sehr gut besetzt, meist mehrf-/vielfach, z.B. mit Helfer-Serien, Marienkirche etc., Posthorn mehrfach mit geprüften Werten, Oberrändern und Befunden, Heuss spezialisiert, Zus.-Drucke ab Posthorn, Plattenfehler in Mengen, viele Vordruckalben, gute Lagerbestände mit Dauerserien und Ecken, Formnummern, Zus.-Dr. u. MH u.v.m. (1500,-)	Gebot
6138	Deutschland nach 1945, siebenbändiger Nachlaßbestand mit meist postfrischen Sammlungen inkl. guten Werten (ganz vereinzelt ein Qualitätsausfall), dabei gute Teile Zonen inkl. Bizone mit 34 amtlichen Ziffern, gepr., Bauten "lange Treppe", SBZ mit "Potscha", Nr. 80X, Bl. 1-6 (teils Atteste), Franz. Zone kpl., Neusaar mit Bl. 1/2, Bund ab 1949 mit Anfängen, Berlin ab 1948 mit Aufdrucken (Rotaufdruck gemischt), Bl. 1, DDR 1949-90 kpl. usw. (1500,-)	Gebot
6139	Deutschland, umfangreicher Sammlungsbestand in 74 Alben mit Material in untersch. Erhaltung (wenige Nachdrucke enthalten, diese wurden markiert), dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla, Weimar mit Nothilfen, 3. Reich weitgehend kpl., Bund ab Anfang bis 2024 postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt mit Frühwerten (Posthorn gemischt), später ca. 1300,- Euro Nominale, Berlin mit frühen Jahren, DDR 1949-90 mehrfach angelegt mit Marx-Blocks etc. Dazu immer wieder reichhaltige Lagerbestände, auch mit Zonen, Nebengebieten usw. (1500,-)	Gebot
6140	VR China, 1949-1981, reichhaltiger Sammlungsbestand in einigen Alben und lose, meist postfr./ungebr., teils aber auch zusätzlich gestempelt, dabei im postfrischen Bereich Bl. 1/4, Chrysanthemen 1960, Panda B, Schmetterlinge '64, Pfingstrosen inkl. gutem Block 9 (I), 70er Jahre weitgehend kpl. mit Bl. 11-15, 21/22 etc., gestempelt mit einigen Blocks, z.B. Bl. 11 per zwei auf Briefen, "Jahr des Affen" Nr. 1594 per zwei u.v.m. (1500,-)	Gebot
6141	Deutschland, reichhaltig besetzter Sammlernachlaß in 29 Bänden sowie Mappen und Jahrbüchern, untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Teile Altdeutschland, Deutsches Reich reichlich (leider 3. Reich stärker unterschiedlich), Nebengebiete reichlich, Zonen mit SBZ, Bizone mit 52 Ziffern (altsigniert), Französ. Zone kpl., Neusaar mit besseren, Bund ab 1949 mit Anfängen inkl. Posthorn, später mit Jahrbüchern und ca. 600,- Euro Nominale, Berlin postfr. kpl., u.a. Nr. 21/34 gepr., Bl. 1 etc., DDR in beiden Erhaltungen, Lagerbücher, Zonen mit Bogen u.v.m. (1500,-)	Gebot
6142	Schweiz, ab ca. 1850, Sammlung, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gest. bzw. auf Brief, ab Klassik, mit Ortspost Nr. 6 gepr., Rayon, Strubel bis 1 Fr., Dauerserien breit angelegt (dabei ungebr. etwas unterschiedlich) mit Helvetia, Teile halbamtliche Flugpost und Soldatenmarken, Bl. 1-15 mindestens doppelt, teils auf Belegen, Zus.-Drucke mit z.B. Pro Juventute 1953 mit MHB, PAX doppelt, die Moderne mit ca. 550,- SFr. Nominale u.v.m. (1500,-)	Gebot
6143	Deutschland, interessante Sammlungsangabe in diversen Alben und Auswahlen in allen Erhaltungen, dabei besonders gut besetzt Besetzung 2. Wk. gestempelt, z.B. Estland Nr. 2yU, Elwa Nr. 3 mit Attest Löffering, Nr. 10 mit Attest, Perna mit Type I, Frankreich St. Nazaire Nr. 2 auf FDC gepr., Kurland, Litauen Ponewesch mit Sammlerbrief Nr. 1-9 und allen Aufdrucken (Attest Nagler), Wilna Nr. 10/18, Rossingen mit Nr. 111K (Attest Krischke) etc., ferner DDR spezialisiert mit Dienst, z.B. Nr. 40yAY mit Attest, Wz.-Abarten mit Befunden u.v.m. (1500,-)	Gebot
6144	Deutschland nach 1945, meist postfrischer Sammlungsbestand in 23 teuren Abobänden, dabei Berlin 1948-90 kpl. mit gepr. Aufdrucken, Bl. 1, Bauten etc., Bund 1949-2019 mit allen Anfängen inkl. Posthorn gepr., später mit ca. 850,- Euro Nominale, DDR 1949-90 kpl. mit Marx-Blocks, Westzonen mit Frz. Zone, SBZ fast kpl. mit "Potscha", Bl. 1-6 usw. (1500,-)	Gebot
6145	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben mit ausschließlich gestempelten Markenbeständen, dabei Deutsches Reich 1872-1945 weitgehend kpl., mit kpl. Brustschildteil inkl. Nr. 28 gepr., Germania mit Nr. 66 gepr., Infla mit u.a. gepr. "Waffeln", Weimar Nothilfen, Bl. 1 SST, Zeppeline mit Polarfahrt, Nr. 438/39 auf zwei Briefen, 3. Reich mit Chicagofahrt, Bl. 3-11, etwas Bes. 2. Wk., Berlin 1948-76 kpl., dabei Bl. 1 EST mit Schlegel-Attest, DDR 1949-77 kpl., Westzonen, Bund-Anfänge etc. (1500,-)	Gebot
6146	Deutschland nach 1945, sauberer und meist postfrischer Nachlaßbestand in 41 Bänden, meist Vordruckalben, dabei Berlin 1948-90 kpl. mit allen Anfängen (Spitzen geprüft), Bund 1949-2019 in beiden Erhaltungen überkomplett, dabei Posthorn gepr., Dauerserien-Besonderheiten, die Moderne mit Folienblättern und ca. 2200,- Euro Nominale, DDR 1949-90 kpl., sowie Thematik mit "Leipziger Messe", "Goethe", "Architektur" etc. (1500,-)	Gebot
6147	Deutsche Besetzung II. Wk., sehr interessanter Bestand in zwei Alben, Hauptwert auf Rußland-Besetzung mit seltenen KLB, Belegen des Arbeitsamtes Pleskau, geschnittenen B-Werten, Sammlerbriefen, Stadtkindergärten mit KLB und Papieren, Block 3 mit Attest, Pleskau GA (gepr. Krischke), dabei auch ungebr. Botenpost, Kurland-Teile usw. (1500,-)	Gebot
6148	Deutschland, Nachlaßbestand in 28 Alben, teils doppelt gesammelt, dabei große Bund-Slg. aus 1949-2025 mit Anfängen postfr. u. gest., später mit Dauerserien gut ausgebaut und alleine ca. 2000,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 170,- DM und 540,- Euro Münz-Nominale, ferner Plattenfehler-Slg., Berlin ab 1948 mit besseren, dito Zonen, Deutsches Reich u.v.m. (1500,-)	Gebot

6149	Deutschland, Sammlungsbestand in 35 großen u. kleinen Alben mit Material in untersch. Erhaltung, alles in lagerähnlichen Sammlungen, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, meist mehrfach, dabei Altdeutschland mit vielen Gebieten und besseren Werten, Deutsches Reich mit Brustschilden, Infla u. Dienst mit gepr. Werten, 3. Reich, Nebengebiete, nach 1945 mit Westzonen, Bund ab 1949 mit Anfängen, später ca. 1250,- Euro Nominale, DDR ab Anfang, dito Berlin, Plattenfehler-Slg. mit vielen tausend Euro Michelwert, Lagerbestände usw. (1500,-)	Gebot
6150	Europa/Übersee, interessante, häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelte Sammlung in 31 Alben, mit Gebieten meist ab Klassik, dabei Schweiz reichlich inkl. besseren, diversen Blocks, alleine ca. 2600,- Sfr. Nominale, Frankreich umfangreich mit Ceres, Napoleon, 30er/50er Jahre, Nominale bis 2006 reichlich, Griechenland mit Hermesköpfen, Italien, Niederlande mit Gulden, Rußland interessant ab Zarenreich, Übersee mit Israel, Kuba weitgehend kpl. u.v.m. (1500,-)	Gebot
6151	Deutschland, Nachlaßbestand in 28 Bänden, teilweise aus Abo stammend, untersch. Erhaltung, dabei typisches Sieger-Abo, Altdeutschland, Kaiserreich mit u.a. Brustschilden inkl. Besonderheiten, einige Befunde, Weimar mit z.B. Nr. 438/39, 456/68 ungebr., Kolonien mit besseren Werten, Besetzung 2. Wk., u.a. Legions-Ausgaben, Serbien, Generalgouvernement etc., Danzig-Teile, Zonen, Lokalausgaben mit z.B. Apolda, Finsterwalde-Blocks, DDR 1949-90 kpl., Berlin mit u.a. Nr. 21/34 gepr., Bund 1949-2025 mit untersch. Anfängen, sowie alleine schon ca. 1500,- Euro Nominale, etc. (1500,-)	Gebot
6152	Danzig, 1920-1939, schön spezialisierte Sammlung in fünf Bänden, mit Marken und Briefen, nahezu doppelt, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, alles nötige geprüft bzw. mit zahlreichen Attesten und Befunden belegt, dabei viele Besonderheiten wie z.B. Nr. 9b, 11c, 13b (Attest Soecknick), kl. Innendienst, Aufdrucke mit Nr. 44II, 100Xa (Attest), 101Y, 104b, 108Y, 168, 180, guter Infla-Teil mit Nr. 192 (Attest), Farb- und Wasserzeichen-Befunde, 30er Jahre überkpl., Dienst mit u.a. Nr. 35Y (Attest), Nr. 39 (Attest), Porto, Port Gdansk, Belege mit besseren usw. Empfehlenswerte Sammlung (1500,-)	Gebot
6153	"Sachsen-Stempel auf Brustschilden", große achtbändige Sammlung, Marken, Briefstücke und Briefe, sehr vieles mit Fotobefunden, viele seltene Stempel, schöne Briefe, ausgesuchte Luxusbriefstücke etc. (1500,-)	Gebot
6154	Deutsches Reich, Brustschilde, zwei Ringbinder nur mit Attestware, neben einigen wirklichen "Stempel-Granaten", z.B. von Berlin, auch Standardware wie Nr. 24, 27c, viele Plattenfehler (1500,-)	Gebot
6155	Deutschland, Sammlernachlaß in 26 Vordruckalben, durchgehend in guter Qualität, postfr. und zusätzlich gestempelt gesammelt, dabei Berlin 1948-90 in beiden Erhaltungen kpl., alles nötige geprüft bzw. attestiert (gest. fast durchweg Berlin-Stempel), Bund 1949-2024 ebenfalls in beiden Erhaltungen kpl., Posthorn mit Attest Schlegel, DDR 1949-90 kpl. gest., inkl. Köpfe II mit 80 Pfg. Lackpapier mit Attest, sowie Lagerbücher (1500,-)	Gebot
6156	Europa, uriger alter Bestand in allen Erhaltungen in Alben, Schachteln u. Kassetten, dabei etliche Dosen mit europäischer postfrischer Aboware, mehrere Kassetten mit Länderteilen von alt bis neu inkl. besseren Werten, gute Ländersammlungen ab Klassik, z.B. Vatikan mit Provisorien, Österreich mit Klassik, Portugal reichlich, Schweiz ab Rayon, PAX, Blöcke und Nominale, Frankreich mit Ceres, Großbritannien ab Nr. 1 usw. (1500,-)	Gebot
6157	Benelux, umfangreiche Slg. je ab Klassik, anfangs gemischt gesammelt, später praktisch nur postfrisch, in 39 neuwertigen SAFE-Bänden, dabei Belgien mit Schwerpunkt in der Moderne postfrisch bis 2019, mit Mengen an KLB, Folienblättern u. Markenheftchen, davor z.B. Bl. 1, Luxemburg anfangs mit Bl. 1, Intellektuelle 1934, ab ca. 1940 bis 2019 wiederum mit vielen KLB etc., Niederlande aus 1896-2020 mit besseren Gulden-Werten wie Nr. 48, 133, 170, Kinderhilfen mit Rollenzählungen, Bl. 1/2, ab den 50er Jahren wieder gr. postfrische Mengen (1500,-)	Gebot
6158	Deutschland, Sammlungsbestand in 26 neuwertigen Alben mit größtenteils postfr. Sammlungen, ein Schwerpunkt liegt auf spezialisierten Dauerserien-Sammlungen, dabei Bund aus 1949-2005 mit Anfängen inkl. Posthorn mit Attest, dazu Zusammendrucke, Dauerserien ab Stadtbilder, Plattenfehler-Sammlung, DDR ab 1950 weitgehend postfr., dazu enorme Sammlung Zusammendrucke-Kombis ab Marx, auch hier die Dauerserien spezialisiert mit Ulbricht usw. In jedem Album befindet sich eine genau Auflistung des Inventars mit Michelwerten (1500,-)	Gebot
6159	Europa, Sammlernachlass in gut 130 Alben und einigen Schachteln in zwei Regalen, dabei viel Skandinavien, Ungarn in 19 selbstgestalteten Bänden, Niederlande, Belgien usw., zwar ohne große Spitzen, aber oft ab der Klassik und mit wenig Deutschland (hier allerdings mit 1400,- Euro postgültige Nominale) (1500,-)	Gebot
6160	Berlin, 1948-1990, interessantes Händlerlager in 37 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei gute Anfänge, z.B. mehrere Rotaufdrucke postfr. bzw. gest., UPU, Bauten, Bl. 1 per drei, Sondermarken mit Glocken etc. in Mengen, Lager mit Dauerserien, Markenheftchen und Zus.-Drucken, Farbbränder, etliche gute Vordruckalben, sowie Lagerbücher mit gr. Mengen postfrischer Werte (1200,-)	Gebot
6161	Deutschland vor 1945, Händlerlager in 28 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich mit Steckkarten-Beständen inkl. besseren Werten und Blöcken, Besetzung 1./2. Wk., Altdeutschland reichlich, mit Hannover, Preußen, Sachsen etc., Kolonien mit mehreren hundert Werten, Gebiete mit Danzig, Altsaar, Plattenfehler, Sammelbilder usw. (1200,-)	Gebot
6162	Deutschland, Sammlungsbestand in 14 meist Lindner-Ringbindern, dabei etwas Altdeutschland, Deutsches Reich und Zonen in allen Erhaltungen, Bund 1949-2015, mit Anfangswerten inkl. Posthorn geprüft (etwas untersch.), ferner 10er-KLB ab 90er Jahre, sowie alleine schon ca. 2200,- Euro Nominale, dazu gestempelte frühe Jahre	Gebot
6163	SBZ/DDR, 1949-1990, großes Händlerlager in über 100 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei ein hoher Anteil teurer Vordruckalben mit postfr. bzw. gest. Sammlungen, die Anfangsjahre in Lagerbeständen und auf Steckkarten mehrf-/vielfach, inkl. Köpfe II, Marx-Blöcken, Debria, Chinesen, Akademie, Zus.-Dr.-Sammlungen ab 5-Jahresplan, Markenheftchen ab MH 1/2, Lagerbücher u.v.m. (1200,-)	Gebot

6164	Deutschland, Nachlaßbestand in 15 Alben/Kladden mit Material in allen Erhaltungen, dabei bessere Werte wie z.B. alte Generalsammlung mit u.a. 3. Reich inkl. Bl. 2/3 etc., gute Bund-/Berlin-FDCs 50er Jahre, Slg. Berlin mit Bl. 1, Bund ab 1949 in beiden Erhaltungen, später auch 150,- Euro Nominale, SBZ, DDR 1949-70 kpl., Lager mit frühen Berlin Bauten-Zus.-Drucken usw. (1200,-)	Gebot
6165	Deutschland, Sammlernachlaß in 31 Bänden (meist Linder-T) mit ungebr./postfr. und teils zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei Deutsches Reich aus 1875-1945 umfangreich, Besetzung 2. Wk. mit u.a. Kurland, Altsaar mit Volkshilfen, Danzig mit besseren, DDR 1949-90 fast kpl., Berlin mit Frühwerten, Zonen mit SBZ u. Franz. Zone etc., sowie Bund aus 1949-2024 mit z.B. ca. 1500,- Euro Nominale, dazu Lagerbücher (1200,-)	Gebot
6166	Deutschland, umfangreicher Nachlaßbestand in 24 Bänden und mehreren Schachteln mit Material in untersch. Erhaltung, häufig ungebr./postfr. u. zusätzlich gestempelt, dabei urige Deutsches Reich-Generalsammlung gest. ab 1872, mit Germania 5 Mk. Reichspost, Infla, 3. Reich mit Blocks, Nebengebiete mit Altsaar, Danzig, Memel, Altdeutschland, Bund mit 900,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 110,- DM und 170,- Euro Münz-Nominale, ferner Zonen, DDR ab 1949 reichlich, auch mit Lagerbüchern, Schachteln mit Auswahlen, interessanten Zonen-Briefen usw. (1200,-)	Gebot
6167	Übersee, interessanter Sammlungsbestand in 44 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, meist in Lagerform von alt bis neu, anfangs häufig mit Klassik, die Moderne auch vielfach postfrisch, dabei Australien mit Staaten, z.B. Tasmanien mit Victoria-Kopfausgaben, Südastralien, NSW, Victoria, Westaustralien mit ca. 90 "Schwänen", Ozeanien, Neuseeland reichlich, auch Belege/Ganzsachen, Afrika mit reichlich Südhälfte inkl. Homelands, südafrikanische Antarktispost, Asien mit China, Südostasien, Nord- u. Südamerika, Karibik umfangreich ab britischen Kolonien etc. (1200,-)	Gebot
6168	Deutschland, Nachlaßbestand in 22 Bänden mit Sammlungen in untersch. Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei einige Altdeutschland-Teile mit Preußen, Sachsen, Taxis etc., Deutsches Reich aus 1872-1945, u.a. mit Südamerikafahrt Nr. 439 auf Zeppelinbrief, 3. Reich Bl. 3 mit SST "großes Moosbruch", postfr. Teile, Zusammendruck-Kombinationen, Teile Besetzung 1./2. Wk., Alt- u. Neusaar, Zonen mit Blocks, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen, u.a. Marx-Blocks, Berlin mit besseren wie z.B. Nr. 35/41, 42/60, 64/67 mit Attest, Bund 1949-2003 jeweils mit Anfängen, etwas Nominale, reichlich 10er-Bogen, Lagerbücher etc. (1200,-)	Gebot
6169	Deutschland, Sammlungsbestand in neun Alben mit Material in allen Erhaltungen, Deutsches Reich umfangreich mit besseren (einzelne Werte mit Neugummi), dabei Weimar mit einigen geprüften Werten, Flugpost u. Zeppelin mit z.B. Nr. 4561, Bl. 1, III. Reich mit Nr. 496/98, Wagner, Bl. 2 (verkleinert), Bl. 3, Altsaar, West- u. Ostzonen mit besseren, u.a. 52 Ziffern-Werte, meist gepr., einige Blocks, Belege usw. (1200,-)	Gebot
6170	Weltraum/Kosmos, große Thematik-Sammlung in 30 dicken, selbstgefertigten Alben, größtenteils postfrisch und nach Kontinenten ab den 60er Jahren, dabei eine Vielzahl besserer Blocks und Kleinbögen, z.B. Rußland mit teuren Ausgaben, Ungarn, Afrika und Naher Osten mit geschnittenen Werten, Ministerdrucke, alleine schon zwei Bände mit Goldfolien-Werten, Südamerika mit viel Paraguay, Karibik, Asien und Ozeanien reichlich. Ein enormer Fundus (1200,-)	Gebot
6171	Deutschland, Sammlungsbestand in 20 guten Abobänden, meist postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei DDR 1949-90 kpl. postfr. in guter Qualität, u.a. Chinesen, Marx-Blöcke mit Attest, Bund 1949-2021 mit besseren Anfangswerten und später mit ca. 1100,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit Silbermünzen und alleine schon 600,- Euro Münz-Nominale, Berlin gest. mit Nr. 21/34 gepr., postfrisch ab 1952 (1200,-)	Gebot
6172	Bund, reichhaltige Numisblatt-Sammlung in 12 Abo-Bänden aus 1997-2011, ab Melanchthon mit viel Silber sowie alleine schon 580,- DM und 1490,- Euro Münz-Nominale (1200,-)	Gebot
6173	Europa, reichhaltiger Nachlaßbestand in 14 Vordruckalben mit hauptsächlich gestempelten Sammlungen, dabei Nordeuropa mit Dänemark-Klassik, Grönland, Island mit frühen Ziffern, Allthing, Zeppelin, Schweden, UPU etc., Norwegen ab Nr. 1, Oscar Nr. 2-5, Nr. 38 mit Attest Moldenhauer, Finnland, weitere Europateile mit CEPT ab Vorläufern, Schweiz gut ab Strubel, gute Blocks ab NABA 1934, Österreich 1945-85 usw. (1200,-)	Gebot
6174	Deutschland, Bestand in neun Alben mit postfrischen Sammlungen, dabei Berlin 1948-90 kpl. mit allen Anfängen (Spitzen gepr.), Bund 1949-2009 ebenfalls mit allen Anfängen inkl. Posthorn gepr., später ca. 1150,- Euro Nominale, ferner Lagerbücher etc. (1200,-)	Gebot
6175	Weltraum/Kosmos, große Thematik-Sammlung in 26 Bänden mit Material aus allen Erdteilen, hauptsächlich postfrisch und von alt bis neu, mit vielen besseren Werten und KLB sowie erheblichen Mengen der letzten Jahre, dabei B-Werte, Goldmarken, Ministerdrucke, Belegen zu Apollo- und Kosmonauten-Programmen, enorm viel Übersee. Enthalten sind auch zwei Alben mit Briefen und Belegen aus der Raumfahrt-Geschichte, darunter Belege mit Bezug zu Mond-Missionen interessante Fundgrube für Kenner (1200,-)	Gebot
6176	Deutschland/Europa, 28-bändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Schweiz gestempelt ab Semiklassik, 1945-1983 postfrisch mit Blocks, PAX und ca. 300,- SFr. Nominale, Bund ab 1949, später mit ca. 450,- Euro Nominale, Berlin ab 1948, ferner umfangreich Portugal mit Klassik, ab 1940 mit guten Blocks, Lager Blocks u. MH, Benelux, Österreich usw. (1200,-)	Gebot
6177	Deutschland, Sammlungsbestand in 21 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Berlin 1948-90 kpl. mit allen besseren in gemischter Qualität, Bund ab 1949 mit allen Anfängen, meist postfr., inkl. Posthorn, später mit ca. 2150,- Nominale, DDR über Strecken kpl., Lagerbücher usw. (1200,-)	Gebot
6178	Westeuropa, umfangreicher Nachlaßbestand mit meist postfrischen Sammlungen in teils Vordruckalben, dabei viele gängige Gebiete, z.B. Schweiz mit ca. 2300,- SFr. Nominale, Kanalinseln und Großbritannien, Irland, Österreich mit 1200,- Euro Nominale, Benelux, Zypern, Vatikan, auch reichlich Markenheftchen u.v.m. (1200,-)	Gebot

- 6179 Alle Welt, interessanter Sammlernachlaß in 39 vollen Bänden mit Ländersammlungen in untersch. Erhaltung inkl. besseren Werten, dabei Europa mit Schweiz ab Strubel, später ca. 300,- SFr. Nominale, Königreich Italien bis Neuzeit, Malta ab 1860, Niederlande mit Nr. 1/3, Kolonien, Frankreich mit Ceres, Schuldenkassen, modernes postfr. mit Nominale, Vatikan, Großbritannien etc., Übersee mit reichlich Afrika, u.a. Ägypten ab Königreich, Kap-Kolonie mit Dreiecken (einige auch falsch), Mittel-/Südamerika, Asien usw. (1200,-) Gebot
- 6180 Deutsches Reich, 1875-1923, fünfbindige Spezialsammlung mit vielen guten Werten, Farben und Besonderheiten, meist gestempelt, mit alleine ca. 40 Attesten/Befunden, z.B. Krone-Adler-Besonderheiten, Germania mit seltener Nr. 72c, 104d, 159b, Infla mit Nr. 209Y, 256d im Streifen, 257II, Queroval Farben, 309Y, 319AWb, 330B etc., Dienst ab DI, sowie Abo-Buch mit besseren Werten usw. (1200,-) Gebot
- 6181 Deutschland/Europa, zeitgenössischer alter Nachlaß in dicken "Schwarten", lose in Schachteln und Umschlägen, untersch. Erhaltung, dabei interessante Generalsammlung Deutschland inkl. Altdeutschland, Deutsches Reich mit besseren, z.B. Bl. 1, III. Reich, Gebiete 1./2. Wk., Altsaar, nach 1945 mit Bund-Anfängen, Berlin mit Rotaufdruck, Bl. 1 etc., Zonen mit Frz. Zone kpl., SBZ mit "Potschta", div. Blocks, DDR ab 1949, sehr interessante alte Kiloware, zum Teil mit Paketabschnitten, Belege und Ansichtskarten, Europa mit alten Teilen, z.B. Vatikan-Provisorien, Italien 30er Jahre, Österreich u. Schweiz u.v.m. Sicher Fundgrube (1200,-) Gebot
- 6182 Alle Welt, großer Abonachlaß mit hauptsächlich postfrischen Abotüten, dabei Europa-Union, Litauen umfangreich, alles auch mit FDC gesammelt, Bund ab 80er Jahren sehr reichhaltig bis Neuzeit, mit Markenheftchen u. Folienblättern, sowie alleine schon ca. 1800,- Euro Nominale, dazu hunderte gültige Ganzsachen/"Plus"-Briefe (nicht eingerechnet), ferner reichhaltig Australien mit MH u. Belegen, einige Numisbriefe, Belege von alt bis neu, Thematik mit Postgeschichte, hierbei eine "Black Penny", zur besseren Übersicht wurde das ganze Material nach Gebieten konfektioniert (1200,-) Gebot
- 6183 Deutschland, ursprünglicher alter Sammlernachlaß in untersch. Erhaltung in Alben und Umschlägen, dabei Deutsches Reich mit fast kpl. Brustschildteil, Germania mit Nr. 66, Weimar mit Flugpost, Zeppelin, u.a. einige Briefe, Bl. 1, III. Reich mit Wagner, Bl. 3-11, Gebiete mit Besetzung I. Wk., Altsaar mit Volkshilfen inkl. Madonna, nach 1945 mit Bizone, u.a. Ziffern-Werte altsigniert "SG", Frz. Zone mit Rotkreuz, Neusaar mit Blockpaar, Bund ab 1949 in beiden Erhaltungen, auch etwas Nominale, dito Berlin, u.a. Bl. 1 mit Düsseldorfer Tagesstempel, dazu Lagerbücher und Auswahlen (1200,-) Gebot
- 6184 Württemberg, überkpl. gestempelte (!) Slg. auf Bl., dabei Paar Nr. 1c (Attest Thoma), alle 18 Kr., 42a/b gest., 188 gest., gepr., 211 gest., gepr. usw. Enormer KW, Erhaltung unterschiedlich (1200,-) Gebot
- 6185 Europa/Übersee, Nachlaßbestand in 19 Alben mit häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelten Sammlungen, dabei gut gesammelt Frankreich mit Klassik ab Nr. 1, 7, Napoleon, Le Havre gepr., Schuldenkassen, Flugpost, Neuzeit bis 1998, interessante Rotkreuz-Sammlung ab 1906 mit guten frühen Werten und Markenheftchen, z.B. Spanien, Frankreich, Monaco, Ostasien etc., ferner Schweiz mit Paar-Slg. und alleine schon ca. 1000,- SFr. Nominale, Finnland, Europa-Union ab 1956, Großbritannien postfr. etc. (1200,-) Gebot
- 6186 Übersee mit ehemaligen brit. Kolonien, Slg. selten angebotener Gebiete mit Britischer Antarktis 1972-2022, Ascension 1982-2024, St. Helena 1971-2023, Tristan da Cunha 1952-2020, ferner Falkland-Inseln und Südgeorgien, dazu Irlandteile, umfangr. Europa-Blocksammlung etc. (1200,-) Gebot
- 6187 Deutschland, Sammlernachlass in 67 Alben, mit vielfach Vordruckalben und Lagerbüchern, dabei DDR mit Anfängen inkl. Chinesen, Marx-Blocks, Berlin ab 50er Jahre, Bund ab 1949 reichlich, u.a. ca. 1900,- Euro Nominale, Zonen mit interessantem Kontrollrat-Teil mit HAN's, Teile III. Reich, Lagerbücher, Dauerserien intensiv gesammelt mit Rollenmarken etc. (1200,-) Gebot
- 6188 Deutschland, interessanter Sammlungsbestand in rund 30 Alben, sowie Schachteln, mit einem Schwerpunkt bei spezialisierte deutsche Dauerserien, dabei Bund ab 1949 mit Anfängen mehrfach, Posthorn mit mehreren Serien ungebr./postfr., Zusammendrucke, Markenheftchen ab Nr. 1, Heuss spezialisiert mit Markenheftchenbogen, Bogen Bedeutende Deutsche auch ca. 300,- Euro Nominale, Deutsches Reich mit Teilen und besseren, Berlin u.a. MH 1/2, Lagerbestände usw. (1200,-) Gebot
- 6189 Deutschland, unübersichtlicher Sammlungsbestand in 23 selbstgestalteten Kladden, meist postfrisch und gestempelt, dabei Bund Moderne ab 2001, vieles mehrfach in unterschiedlichen Mengen, auch Markenheftchen, Ecken, sowie alleine schon ca. 2000,- Euro Nominale, dazu Teile 3. Reich mit besseren (1000,-) Gebot
- 6190 Alle Welt, sehr reichhaltiger, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand in 25 Bänden (meist aus entsprechend teuren Abos stammend), dabei große Slg. "Fußball-Weltmeisterschaften" mit Motiven Europa/Übersee inkl. guten B-Blocks, Ministerdrucke, Goldmarken etc., dazu Olympia, Nobelpreis, Europa-Union 1956-96 kpl. inkl. Vorläufern, mehrere dicke Bände voller postfrischer Nachträge etc. Ein kl. "Abo-Vermögen" (1000,-) Gebot
- 6191 Alle Welt, Nachlaßbestand in 20 Alben und div. Mappen mit Material in allen Erhaltungen, dabei große Mengen Aboware Bund/Berlin, teils in Tüten, mit Zus.-Dr./MH, auch Bund mit ca. 1700,- Euro Nominale, Lagerbücher mit Zonen, Bogenbestände mit 3. Reich, DDR MHB 5-Jahresplan, Schweiz mit Nominal-Anteilen, Schweden, Kanalinseln, Übersee mit Australien inkl. Norfolk- und Weihnachtsinsel etc. (1000,-) Gebot
- 6192 Deutschland (meist), umfangreicher Nachlaßbestand, überwiegend postfrisch, mit Bund/Berlin, beginnend mit Bogenware ab 60er Jahren, die Moderne mit Abobeständen gestempelt, postfr. mit ca. 1800,- Euro Nominale, dazu Finnland mit postfr. Beständen in Tüten (1000,-) Gebot
- 6193 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 19 Bänden, sowie loses Material, der Hauptwert auf postfr. Skandinavien-Sammlungen bis ca. 2009, dabei Finnland 1922-2009, Aland, Dänemark mit Gebieten, Norwegen 1945-99, Schweden 1945-2009 mit C/D, dazu Jahres-Editionen, MH, Lager, Slg. CSSR, Motive, ferner Deutschland mit Deutschem Reich, Zonen, sowie Bund mit ca. 450,- Euro Nominale (1000,-) Gebot

6194	Liechtenstein, 1912–2001, gut ausgebaute Sammlung in neun Bänden, untersch. Erhaltung, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempel, jeweils nahezu überkpl., mit vielen Extras und Besonderheiten, Plattenfehlern, Briefen/FDCs, dabei die ganzen frühen Werte ab Nr. 1/3x/y, Freimarken nach Zähnungen, Flugpost/Zeppelin, Bl. 1 ungebr. (bei ungebr. Werten bitte genau besichtigen), bessere KLB, FDCs mit besseren Stücken, die Moderne breit angelegt, Dienst ab Nr. 1/8, Porto u.v.m. (1000,-)	Gebot
6195	Bund, zumeist loser postfrischer Sammlungsbestand ab den 90er Jahren bis Euro, dabei Hauptwert auf bereits gezählter Nominale in Höhe von etwa 2300,- Euro (1000,-)	Gebot
6196	"Sport", gehaltvolle große Motiv-Sammlung in 21 Alben und diversen Mappen, häufig dicht gesteckt mit großteils postfrischen Serien, Unmengen an Blöcken und Kleinbögen aus aller Welt, B-Ausgaben, auch einigen Numisbriefen, alles bis in die Neuzeit, mit Gebieten wie "Fußball-WM", "Olympiaden" mit teuren KLB, z.B. Rußland Tourismus, "Tour de France", "Tennis" u.v.m. Dazu Mappen mit Belegen, sowie DDR 1949–76 mit allen Frühwerten (1000,-)	Gebot
6197	Deutsche Auslandspostämter u. Kolonien, umfangreicher Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung inkl. besseren Werten, dabei Farben, viele Querformate und sicherlich enormer Katalogwert. Die Beschreibungszettel des Sammlers sind teils nicht zutreffend, daher wird um eigene Kalkulation gebeten (700,-)	Gebot
6198	Deutsche Kolonien u. Auslandspostämter, reichhaltige Sammlung in untersch. Erhaltung mit besseren Werten (die Chronologie stimmt nicht immer), inkl. alleine 119 Querformaten, dabei China mit einigen Vorläufern, Reichspost/Germania mit Mark-Werten, Marokko mit Nr. 34/45, 46/48, Türkei Nr. 1/5, Reichspost mit Nr. 23, DNG Nr. 1/6, DOA Nr. 1/5, Deutsch-Südwestafrika, Kamerun Nr. 7/19, Karolinen mit einigen Aufdrucken, Nr. 7/19, Marianen, Marshall-Inseln, Samoa, Togo Nr. 7/19 etc. (1000,-)	Gebot
6199	Deutschland/Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in neun großen Karteikästen mit mehreren hundert Stecktafeln in allen Erhaltungen, dabei Bund reichhaltig besetzt mit vielen Markenheftchen, Folienblättern und alleine schon ca. 2200,- Euro Nominale, dazu Ganzsachen mit gültigen, Osteuropa von alt bis neu, u.a. Sowjetunion, Ungarn, CSSR, Polen, sowie reichlich DDR ab Anfang (1000,-)	Gebot
6200	Alle Welt, abwechslungsreicher Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei z.B. reichlich Thematik mit Abosammlungen "Fußball-WM", "Rubens", versch. moderne Europa-Teile mit Österreich, Luxemburg, Schweiz mit ca. 350,- SFr. Nominale, Bund mit ca. 750,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit alleine schon 480,- Euro Münz-Nominale, ferner etwas China, Privatpost, Spekulationsware mit Bogen etc. (1000,-)	Gebot
6201	Schweiz, ca. 1954–2010, umfangreicher postfrischer Sammlungsbestand in zwei Bänden, Schwerpunkt auf mehrfach angelegten Beständen und alleine einem Nominalwert von ca. 3900,- SFr. (1000,-)	Gebot
6202	Deutsches Reich, Inflation 1919–1923, interessante und liebevoll selbstgestaltete große Sammlung in allen Erhaltungen in zehn Bänden, dabei gr. Bogen-Sammlung mit hunderten Bögen mit Platte-/Walze-Typen, Farben, gute Oberränder mit OPDs, bessere B-Bogen, Dienst, die Hauptsammlung nach Ausgaben spez., mit Belegen u. Marken, dabei Oberrand-Besonderheiten, HANs, Plattenfehler u. Abarten, Rollenmarken, reichlich Briefe und Poststufen u.v.m. (1000,-)	Gebot
6203	Deutschland vor 1945, interessanter Sammlungsbestand in Alben und mit alten Auktionslosen in allen Erhaltungen, dabei deutsche Kolonien mit Krone/Adler-Farben, u.a. DOA Nr. 6e mit Attest Jäschke, 5 Mk.-Werte postfr., einige Briefe, Teile 3. Reich mit Bogen, Briefstücken, guter Teil Kaiserreich, z.B. Nr. 1 waager. Paar auf Karte, bessere Hufeisenstempel, Altsaar mit Besonderheiten etc. (1000,-)	Gebot
6204	Eisenbahn, Thematik-Slg. aus aller Welt in 12 "proppevollen", dicken Alben mit Motiven zum Thema, hauptsächlich postfrisch, mit vielen tausend Werten, Sätzen und Blocks von alt bis neu, mit teuren Ausgaben aus allen Kontinenten, sicher Fundgrube für Kenner (1000,-)	Gebot
6205	Deutschland nach 1945, Nachlaßauflösung mit dem größten Teil der noch nicht einsortierten Posteingänge des Sammlers, vielfach Auktionslose in sechs vollen Kisten mit tausenden Steckkarten, Tüten und Umschlägen, neben einfacher Ware wie z.B. Bund letzte Jahre mehrfach in Versandumschlägen, auch Kleinbögen und Markenheftchen, große Mengen Dauerserien mit Besonderheiten, Plattenfehlern, aber auch reichlich Frühwerte Bund, Berlin u. DDR, dabei auch Attestware, Bund mit gepr. Posthorn, Berlin Bauten I, SBZ-Blocks, Westzonen u.v.m. Ein interessantes Los mit Fundgruben-Charakter (1000,-)	Gebot
6206	Deutschland, dreibändige alte Sammlungsauflage in untersch. Erhaltung, vereinzelt Neudrucke eingeklebt, aber auch bessere Werte, u.a. DDR, alle Zonen, Bund/Berlin, Altdeutschland mit 18 Kr. Bayern, Bremen, Helgoland, Lübeck, Württemberg mit echten und falschen 18-Kreuzer-Werten, Deutsches Reich 1872–1945 mit besseren Brustschilden, Germania mit Nr. 66, Weimar, 3. Reich ab Wagner, Dienst usw. (1000,-)	Gebot
6207	Deutschland/Europa, interessanter, unübersichtlicher Bestand mit Marken und Belegen, alles aus noch nicht zusortierten Posteingängen, neben üblicher Masse, immer wieder besseres Material "versteckt", z.B. Bund mit Anfängen mehrfach, u.a. auch ein gepr. Posthorn-Satz, DDR mit Marx-Blocks, Ulbricht spezialisiert mit Besonderheiten, reichlich Schweiz mit Marken u. Briefen, z.B. PAX gestempelt, Blöcke, auch ca. 300,- SFr. Nominale, Österreich ab 1945 mit mehrfach Flugpost, Trachten, ferner Israel mit modernen KLB u.v.m. Bitte unbedingt besichtigen (1000,-)	Gebot
6208	Deutsches Reich, 1872–1945, enormer Engros-Bestand mit 125 Alben inkl. Sammlungen u. Lagerbüchern in allen Erhaltungen, dabei etliche Kaiserreich-Sammlungen mit Brustschilden, Krone/Adler mit Farben, dito Germania (auch gr. Lager mit Mark-Werten), Infla inkl. gepr. Dienst mit Befunden, Weimar und III. Reich mit besseren Werten, Kassetten mit Beständen, Briefe/Ganzsachen, loses Material usw. Sicher Fundgrube (1000,-)	Gebot

6209	Europa/Übersee, interessanter Sammlernachlaß in allen Erhaltungen in 14 Bänden, dabei selbstgestaltete alte Olympia-Slg. aus 1896-1956 mit besseren, z.B. Karibik, Ungarn ab 1945 postfr. mit Roosevelt-Blocks, Bl. 18A/B (!), Italien ab Kriegsende mit z.B. besseren Freimarken, 50er Jahre etc., Frankreich 1936-65, u.a. Bl. 3, Museen, Berühmte Franzosen, Schweiz mit PAX, guten Blocks, über 500,- SFr. Nominale, Österreich mit Nominale, Baltikum reichlich, dazu weitere Europa-Sammlungen mit Klassik u. besseren, Block-Lager usw. (1000,-)	Gebot
6210	Deutschland/Europa, interessanter großer Sammlungsbestand mit vielfach noch nicht einsortierten Posteingängen und vielen hundert Stechkarten mit besseren Werten, dabei Osteuropa mit guten Blocks, Europa-Union mit mehrfach Luxemburg 1956, viel Schweiz, u.a. ca. 1300,- SFr. Nominale, gestempelte KLB der letzten Jahre in Mengen, Österreich ähnlich, u.a. 750,- Euro Nominale, DDR mit vielen Frühwerten, Bund mit Dauererien u.v.m. (1000,-)	Gebot
6211	Deutschland/Europa, enormer Bestand loser Ware in 35 Kartons (!), hauptsächlich Deutschland mit großen Mengen kurzgeschnittener Kiloware, insbesondere der letzten zehn Jahre, aber auch gr. Mengen loser Marken (ohne Trägerpapier) von alt bis neu, dabei Deutsches Reich u. Zonen, Europa mit umfangreichem Liechtenstein-Nominalbestand ab 1996 mit postfr. KLB und Bogen und alleine einem Nominalwert von über 18.000,- SFr. Die Kisten kommen im Schnitt auf ca. 10kg, so dass sich etwa 400kg Ware ergibt. Bitte beachten Sie, dass dieses Los ein Abholposten ist und ggf. Transport-, Verpackungs- oder sonstige Logistik-Kosten nach Aufwand berechnet werden (1000,-)	Gebot
6212	Deutschland, umfangreicher Bestand in 33 lagerähnlichen Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, sauber nach Gebieten und Ländern chronologisch geordnet, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich umfangreich ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt ab Brustschilden, Infla, 3. Reich, Gebiete 1. Wk., u.a. belgisches Rheinland, Kolonien etc., nach 1945 mit Bund, Berlin u. DDR je ab Anfang, Westzonen mit besseren Werten u. Blocks, Lokalausgaben und SBZ, dazu reichlich Lagerbücher (1000,-)	Gebot
6213	Deutschland, Sammlungsbestand in 15 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, meist aber postfrisch, dabei Teile 3. Reich mit besseren Werten, auch einige geprüfte, Berlin ab 1948, mit Nr. 1/20, 35/41, 42/60, Bl. 1 gepr., Bund 1949-2012 mit Frühwerten (ohne Posthorn), später mit Markenheftchen etc. und knapp über 1000,- Euro Nominale, sowie DDR 1949-90 postfr. kpl. mit allen besseren (1000,-)	Gebot
6214	Deutschland, mehrbändige, hauptsächlich postfrische Sammlung mit vielfach spezialisierten Beständen, dabei Sammlung deutsche Kolonien und Auslandspostämter, Besetzung 1. Wk. mit Westgebieten, teils nach Farben, Ob. Ost, gute Slg. Bes. 2. Wk. mit Albanien, Laibach weitgehend kpl., baltische Gebiete, Montenegro mit gepr. Werten, Serbien mit u.a. Bl. 2, Zara, Legions-Ausgaben, u.a. Belgien Nr. V-VIII mit Befund etc., ferner große spezialisierte Bund-/Berlin-Slg. mit Markenheftchen, teils mit Plattenfehlern, geprüften Heftchen usw. Es liegt ein vom Sammler zuverlässig ermittelter Katalogwert in Druckform bei, entsprechend enormer Michelwert (1000,-)	Gebot
6215	Europa/Übersee, abwechslungsreicher Sammlungsbestand in 52 Alben, hauptsächlich gestempelt, teils in Vordruckalben, dabei viele Gebiete ab der Klassik inkl. besseren Werten, z.B. Frankreich, Polen, Österreich und Spanien, Schweiz mit ca. 200,- SFr. Nominale, Osteuropa, Teile Übersee mit etwas China, USA u.v.m. (1000,-)	Gebot
6216	Deutschland, umfangreicher Sammlernachlaß in 31 Bänden, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt (ganz vereinzelt Neudrucke), dabei Altdeutschland mit einigen Gebieten, Privatpostmarken, Deutsches Reich 1872-1945 reichlich mit Farben und besseren Werten, dabei auch viele Zus.-Drucke, Nebengebiete mit Saar, Danzig, Memel, Kolonien, Besetzungen, auch eine POL-Sammlung, Bund, Berlin u. DDR mit Anfängen, Zonen, Neusaar, Lokalausgaben mit besseren Werten, sowie sehr reichhaltige Lagerbestände (1000,-)	Gebot
6217	Deutsches Reich ab 1875, vierbändige Spezialsammlung mit vielen Befunden und guten Werten, z.B. Germania mit Nr. 56U, 93IIa auf Brief mit Attest, 104d, 138II, Infla mit Doppeldrucken, ungezähnten Werten, "Waffeln", u.a. Nr. 177, 178, 179, 190, teils mehrfach, Queral mit Farben und Plattenfehlern, Dienst mit DI, D60Y, D65 mit Befund u.v.m. (1000,-)	Gebot
6218	Deutschland, Sammlernachlaß in 13 Alben mit Sammlungen in untersch. Erhaltung, dabei mehrere "Schwarten" mit Altdeutschland, Deutsches Reich und Gebieten 1./2. Wk., z.B. Belgische Besatzung Rheinland kpl., Danzig, Album mit besseren Einzelwerten, Berlin ab Anfang, Zonen, Lokalausgaben, Bund ab 1949 postfr., u.a. Posthorn kpl. gepr., Lagerbücher, Briefe u. Ganzsachen etc. (1000,-)	Gebot
6219	Deutsche Besetzung II. Wk., reichhaltig besetztes Händlerlager auf hunderten Stechkarten mit Material in allen Erhaltungen, teils große Mengen mit Generalgouvernement, Ukraine Alexanderstadt mit teuren Werten, meist Keiler-Prüfungen, Flämische Legion, Laibach mit Aufdruckfehlern, Litauen Lokalausgaben, Mazedonien, Rußland mit Pleskau-Ausgaben u.v.m., gewaltiger Katalogwert (1000,-)	Gebot
6220	Deutsches Reich, 1872-1945, umfangreicher Bestand aus altem Händlerlager, dabei Sammlung ab Kaiserreich, sehr "lebendig" gesammelt mit vielen Belegen und Ganzsachen, ferner gute Zusammendrucke bzw. Heftchenblätter bei Weimar, bessere Frankaturen u. Propagandakarten, Stechkarten-Bestände mit Belegen, z.B. Ostpreußen Feldpost, Belege Frankreich mit St. Nazaire, gute Ausgaben auf Stechkarten, Bogen/-teile 3. Reich usw. (1000,-)	Gebot
6221	Böhmen/Mähren (hauptsächlich), großes und meist postfrisches Händlerlager in etlichen Mappen und Schachteln mit vielen Besonderheiten, dabei Lagerbestände mit Zwischenstegen, Zusammendrucke, Freimarken mit Sternchen u. Leerfeldern, auch die Aufdrucke mit Besonderheiten, reichlich Bogenware, Kartons mit Engros-Beständen etc. (1000,-)	Gebot
6222	Altdeutschland, diverse Vordruckteile inkl. Preußen kpl., sowie Sachsen kpl. inkl. gest. Nr. 1a, zweifach einwandfrei attestiert (Pfenninger und Rismondo), ferner etwas Schleswig-Holstein (1000,-)	Gebot

6223	Alliierte Besetzung, umfangreicher Sammlungsbestand in 20 Bänden, in untersch. Erhaltung, hauptsächlich spezialisierte Bestände mit besonderem Augenmerk auf Oberrändern, dabei Bizone mit AM-Post Zählungen und Plattenfehlern in Mengen, Zählnummern, Band-/Netz-Ränder, Bauten, Franz. Zone mit Druckvermerken, Papieren, Baden Nr. 46II, Neusaar, Kontrollrat mit Druckerzeichen und HAN's, SBZ sehr reichhaltig mit vielen Besonderheiten, Postmeister-Trennungen, Farben, MVP gut gesammelt, Sachsen Nr. 80x, Blocks, dazu Lagerbestände, Briefe u.v.m. Interessanter Bestand (1000,-)	Gebot
6224	Deutschland, Sammlungsbestand in fünf Alben sowie einer Mappe in untersch. Erhaltung, dabei III. Reich praktisch überkpl., ungebr./postfr. bzw. gestempelt mit z.B. Nr. 496/8 per zwei, Bl. 2, Bl.3 per zwei, davon einmal auf Brief, Belege und Karten, Bund ab 1949 mit den Anfängen, u.a. Posthorn meist vom Oberrand, später etwas Nominale, dazu Österreich mit Teilen etc. (1000,-)	Gebot
6225	Alle Welt, Bestand in 17 Alben, dabei Bund mit 1700,- Euro Nominale, Berlin mit vielen Anfangswerten, III. Reich mit guten Ausgaben, UNO, Tschechien, tadelloser "Bayern Einser" mit Altsignaturen usw. (1000,-)	Gebot
6226	Deutschland, Nachlassbestand in 12 Alben, sowie Schachteln, mit Marken-Sammlungen in unterschiedlicher Erhaltung, dabei DDR mehrfach mit den Anfangsjahren postfr. inkl. Chinesen und Marxblocks, gestempelt ähnlich, Bund Frühzeit ab 1949 inkl., Nr. 123/38 postfr., Dauererien u.a. Heuss Viererblöcke, Oberränder usw. (1000,-)	Gebot
6227	Europa, sehr reichhaltiger hauptsächlich postfr. Sammlungsbestand in 32 Alben, dabei große Sammlung Europa-Union 1956-2022 mit hohen europäischen Nominal-Anteilen, zusätzlich "rechts und links" spezialisiert und gut ausgebaut mit hunderten Exemplaren von Kleonbögen und Blöcken, u.a. auch Kaukasus und GUS-Staaten, Bogenware usw. (1000,-)	Gebot
6228	Deutschland, Sammlernachlaß in neun Bänden, dabei Bund 1972-2021 postfrisch weit überkomplett und die Eurozeit zudem teilweise gestempelt, sowie DDR kpl. mit allen Spitzen. Der postgültige Nominalteil beträgt gut 1600,- Euro (800,-)	Gebot
6229	"Sport", große, meist selbstgestaltete Motiv-Sammlung in 52 dicken Bänden, mit Marken, Belegen und Münzen, sehr interessant aufgemacht mit hunderten (!) Autographen, viel Leichtathletik, Fußball (hier einiges an Nominale und Silber), Abobände mit postfrischen Ausgaben, ein Spezialteil "Fechten", sowie gültige Ganzsachen und Markenheftchen, bitte genau besichtigen (800,-)	Gebot
6230	Deutschland, Sammlungsbestand in 26 Bänden und einigen Kassetten, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelte Sammlungen, dabei DDR aus 1949-90 in beiden Erhaltungen, Bund mit Anfängen, u.a. Posthorn bis 70 Pfg. gepr., später ca. 700,- Euro Nominale, dazu Dauererien mit Paaren u. Einheiten, Zus.-Drucke, Berlin mit besseren Werten, Lagerbücher mit Zonen, Deutsches Reich, Neusaar usw. (800,-)	Gebot
6231	Westeuropa, reichhaltiger Sammlernachlaß in 44 Bänden und mehreren Kassetten, untersch. Erhaltung, dabei Schweiz umfangreich ab Rayon und Strubel, einige Blocks ab Naba 1934, die Moderne mit ca. 200,- SFr. Nominale, Dienst usw., Skandinavien meist ab Klassik mit besseren Werten, anhängend Färöer, Aland u. Grönland, ferner Österreich ab 1945, diverse lagerähnliche Sammlungen, z.B. Niederlande, Luxemburg, Großbritannien, Italien etc. (800,-)	Gebot
6232	Alle Welt, Sammlungsbestand in 15 Bänden mit größtenteils postfrischen Sammlungen, dabei Schweiz 1945-2015 mit besseren Blocks, später mit KLB und ca. 2500,- SFr. Nominale, Thematik "Fußball" mit mehreren Bänden, u.a. Numisbriefe mit Silber, dazu Frankreich und Dänemark über Strecken kpl. mit besseren Werten (800,-)	Gebot
6233	Deutschland, Sammlungsbestand mit viel Markenmaterial vor 1945, dabei Altdeutschland reichlich mit Gebieten in untersch. Erhaltung, u.a. Bayern Quadrate, bessere Stempel, Baden, Taxis, Preußen ex Nr. 1-26 interessant mit Nuancen, Württemberg etc., ferner Deutsches Reich ab 1872 mit Brustschilden, Teile 3. Reich mit besseren (einige deutlich erkennbare Nachdrucke), sowie Bund mit ca. 230,- Euro Nominale (800,-)	Gebot
6234	Nordeuropa (im weitesten Sinne), meist postfrischer Sammlungsbestand in 35 Lindner-Vordruckalben, dabei Großbritannien und Kanalinseln inkl. Markenheftchen und besseren Dauererien (Typen!) aus 1940-1996, Irland ab 1937, Skandinavien mit Finnland, Norwegen, Dänemark und anhängigen Gebieten wie Grönland, Aland, Island ab 1945-96, Baltikum je ab Unabhängigkeit etc. (800,-)	Gebot
6235	Deutschland (hauptsächlich vor 1945), ehemaliges Händlerlager (meist) auf Steckkarten mit Material in untersch. Erhaltung, dabei reichlich Altdeutschland, z.B. Baden Nr. 22b gest. mit Befund (Mgl.), viele Bayern-Quadrate wie "Bayern-Einser", Nr. 4I mit Befund, 26X, Württemberg Nr. 20 (rep.), Mecklenburg, Taxis, Hannover, Deutsches Reich-Teile, etwas nach 1945 mit Zonen, Berlin, Plattenfehler u.v.m. Teils sehr optimistisch beschrieben, daher sicher Abstriche zu machen, aber auch gutes Material (800,-)	Gebot
6236	Alle Welt, uriger Nachlaßbestand in allen Erhaltungen im Regal, mit Alben, "Schwarten", Schachteln, Tüten und Steckkarten, dabei mehrere alte Generalsammlungen mit Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945, Belege reichlich, Europa/Übersee in ähnlicher Form, lose Kiloware, Abosammlungen, Lagerbücher usw. Als "Schmankerl" eine ca. 30cm hohe Bronze-Statuette eines olympischen Speerwerfers (sehr dekorativ) (800,-)	Gebot
6237	Deutschland, Sammlungsbestand in 14 Steckbüchern und drei Jahrbüchern, dabei Sammlungen in allen Erhaltungen, u.a. Teile Deutsches Reich mit besseren Werten, Gebiete vor 1945, Zonen und Neusaar, Berlin u. DDR ab Anfang, sowie Bund mit Frühwerten und später, bis ca. Anfang 2026, mit alleine schon ca. 1300,- Euro Nominale (800,-)	Gebot
6238	Deutsches Reich, 1872-1945, Sammlung in drei Bänden in allen Erhaltungen, ab Brustschilden inkl. vielen Stücken mit "Gesicht" und oftmals kleinen Besonderheiten, dabei u.a. 5 Mk. Reichspost (Mi.-Nr. 66II), guter Teil Zusammendrucke, auch Markenheftchen inkl. Olympia-MH 42.2, ferner Wagner-Kombinationen, ebenso wie spätere Ausgaben, letztere vielfach auf Brief. Im Inflaeteil einiges geprüft (800,-)	Gebot

6239	Europa/Übersee, großteils postfrischer Nachlaßbestand in 30 Bänden, neben diversen Sammlungsteilen eine gut ausgebaute Österreich-Slg. 1945–2000, mit Aufdrucken inkl. Mark-Werten und div. Befunden, Renner-KLB, Trachten, Flugpost usw., ferner gute Israel-Slg. 1948–2000 mit frühen TAB's wie Nr. 1/6, 10/14 mit Stegen, Bl. 1, "Hunger"-KLB 1963, alles mehrfach angelegt (800,-)	Gebot
6240	USA, 1847–1999, umfangreiche Sammlung in fünf Bänden und allen Erhaltungen, anfangs meist gestempelt, später postfrisch, mit gutem Klassikteil ab Nr. 1, 3–7 nach Typen, 16–25 mit und ohne "Waffeln", Banknoten mit einigen "Waffeln", Kolumbus bis 50 C., Omaha bis 1 \$, weitere Freimarken spezialisiert, Flugpost mit besseren Werten, Nebengebiete mit u.a. Paketmarken, die Moderne mit Nominale usw. (800,-)	Gebot
6241	Deutschland, uriger Sammlungsbestand in einigen Alben, Schachteln und Mappen mit Material in untersch. Erhaltung, dabei interessante Teile Altdeutschland mit Baden ab Nr. 1, Farben, Nr. 21 gepr., etwas Bremen, Taxis, Braunschweig reichlich ab Nr. 1/3, Durchstiche, Mecklenburg mit gepr. Werten, Taxis usw., ferner Deutsches Reich mit Brustschilden, dazu Gebiete 2. Wk., u.a. Rußland mit Pleskau Rotkreuz-Block, Danzig, Zonen, Bund mit Anfängen, etwas Nominale, Belege usw. (800,-)	Gebot
6242	Europa/Übersee, großenteils postfrischer Sammlungsbestand in 27 Alben, dabei Frankreich ab etwa 1960–2010, dazu große Markenheftchen-Slg., ähnlich Belgien, Österreich mit MH und ca. 950,- Euro Nominale, ferner umfangreiche "Kosmos/Weltraum"-Sammlung mit besseren Ausgaben, KLB mit Sowjetunion, Übersee, dazu Belege (800,-)	Gebot
6243	Deutschland (hauptsächlich) und Vatikan, Sammlernachlaß in 13 großen und kleinen Alben mit Material in untersch. Erhaltung, der Wertschwerpunkt liegt in mehreren kl. Alben mit guten Werten wie z.B. 3. Reich postfrisch mit Fridericus, Hindenburg "Waffeln", Flugpost 1935, einigen Blocks etc., ferner Berlin ab 1948 mit Schwarz-/Rotaufdrucken, u.a. Nr. 33/34 OR, Bauten, UPU, Bl. 1 etc., dazu gute frühe FDC/Belege mit NABA, Bach usw., Bund mit Posthorn, Bizone mit Bauten wg/eg usw. (800,-)	Gebot
6244	Bund, große ATM-Spezialsammlung in allen Erhaltungen in 128 (!) Bänden, dabei viele Besonderheiten, Erstausgaben, alleine ca. 18.000 Belege, auch mehrere hundert Euro Nominale, Abarten u.v.m. Sicher Fundgrube, bitte unbedingt besichtigen (800,-)	Gebot
6245	Deutsches Reich, Brustschilde, Sammlungspartie in sieben Alben, Marken und Briefe in untersch. Erhaltung, auffällig sehr viele Fotobefunde enthalten für Besonderheiten und gute Stempel, dabei auch bessere Marken wie Nr. 24 (800,-)	Gebot
6246	Europa, Sammlungsbestand in 40 Alben mit hauptsächlich postfrischen Teilsammlungen, vielfach ab 50er Jahre gesammelt, dabei dicke postfr. lagerähnliche Sammlungen Großbritannien u. Kanalinseln, dito Ungarn, Skandinavien mit Schweden, Baltikum, Osteuropa mit Rußland, Polen, Rumänien, Bogenware u. Blöcke, auch Thematik mit Hungerhilfe, Portugal mit frühen Blocks, Südeuropa mit Teilen, u.a. Albanien, Schweiz mit Nominale, Irland usw. (800,-)	Gebot
6247	Deutsches Reich und Gebiete 2. Wk., Sammlung im Album und lose, mit vielfach besseren Werten in untersch. Erhaltung, dabei 3. Reich mit diversen Blöcken wie Bl. 2/3, dazu Weimar Bl. 1, einige Briefe, Zus.-Dr., Danzig-Teil, Feldpost mit Kreta Nr. 7A ungebr., Französ. Legion mit Eisbär-Block etc. (800,-)	Gebot
6248	Europa, "Alpenländer", reichhaltiger Sammlungsbestand in 13 Vordruckalben, meist gestempelt, teils zusätzlich ungebr./postfr., dabei Österreich ab 1850 mit reichlich Kreuzer-Ausgaben, Papieren usw., 20er/30er Jahre mit den guten besseren Serien Rotary, Maler, Dichter, WIPA Nr. 555, Bl. 1 SST, nach 1945 mit Grazer Aufdrucken, die Moderne bis 2014 etc., ferner Liechtenstein aus 1912–44 mit Nr. 1/3, 78/81, 94/107 usw., Schweiz ab 1850 mit einigen Rayon-Werten, diversen Blöcken, Pro Juventute u. Pro Patria, sowie die ganze Moderne (800,-)	Gebot
6249	Europa sowie etwas Übersee, 20-bändiger Nachlassbestand mit hauptsächlich gest. Sammlungen und meist ab Klassik, dabei Schweiz mit Rayon und Strubel, besseren Blöcken, Griechenland mit diversen Hermes-Köpfen, Portugal interessant mit reichlich Klassik, dito Spanien ab Isabella, Frankreich mit Ceres/Napoleon, Niederlande mit Gulden-Werten, Belgien, Dänemark etc. (800,-)	Gebot
6250	"Hufeisenstempel", unberührte Slg. mit 45 Belegen (dabei Vierfarben-Frankatur Brustschilde aus Solingen), oft einzeln auf Auktionen erworben, sowie 230 losen Marken bzw. Briefstücken (750,-)	Gebot
6251	Deutsches Reich, "Hufeisenstempel auf Brustschilden", sowie kleiner Teil sonstige Stempel, Partie in zwei Bänden mit vielen Attesten und Befunden, z.B. sehr seltener Stempel der Hamburger Lotterie-Expedition etc. (750,-)	Gebot
6252	Bayern, augenscheinlich überkpl. Slg. auf Vordrucken, Erhaltung untersch., dabei schön gest. Nr. 1Ia (Attest BrettI), 4I (Befund), 13b tadello (Befund), seltenes gestempeltes Paar Nr. 19 (Attest), 26X/Y, später auch Flugpost Nr. I, Porto Nr. 1–3 gest. usw. (750,-)	Gebot
6253	Europa, Nachlaßbestand in 15 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Österreich mit Klassik-Teilen, die Moderne bis 2020 ausgebaut, mit KLB, Folienblättern, Schwarz- u. Bunt drucken, sowie alleine schon ca. 1800,- Euro Nominale, ferner Belgien ab Klassik, Albanien-Teile postfr., Polen und Rußland, Balkangebiete etc. (700,-)	Gebot
6254	Alle Welt, Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Schweiz mit etwas Nominale, Österreich, Luxemburg, CEPT 1956–2006 kpl. postfr., Länderteile, z.B. Großbritannien mit Klassik ab Nr. 1/2, einigen Shilling- und Pfund-Werten (dabei auch einzelne Nachdrucke), Baltikum, ferner Übersee mit u.a. Indien ab Klassik, Nord- u. Südamerika u.v.m. (700,-)	Gebot
6255	Europa, Sammlungsbestand in 15 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Neusaar mit Volkshilfen, Dienst etc., Bund-Neuheiten bis 2023 inkl. ca. 1000,- Euro Nominale, DDR ab 1949 mit Anfängen, Marx-Blocks, "Schwarte" mit Deutschem Reich und Zonen, Europa mit Spanien, Österreich umfangreich bis letzten Jahre etc. (700,-)	Gebot
6256	Europa, Sammlerbestand in 36 Alben/Steckbüchern in lagerförmiger Art, untersch. Erhaltung, dabei Schweiz ab Rayon, mit Strubel, einigen Blocks, Nominalteilen, Österreich mit Kreuzern, Italien ab 1945, Skandinavien reichlich, auch mit Klassik, viel Moderne postfrisch, Niederlande mit Bl. 1/2, Großbritannien postfr. über weite Strecken kpl., auch mit MH, z.B. "Story of ...", Belgien, Türkei mit Aufdrucken, Osteuropa, Thematik "Leuchttürme" usw. (700,-)	Gebot

6257	Alle Welt, unübersichtlicher Sammlungsbestand in 92 Alben, alles lagerförmige Sammlungen von alt bis neu in untersch. Erhaltung, dabei immer wieder Klassik/Semiklassik, u.a. Europa mit Großbritannien ab Nr. 1, Skandinavien mit Schweden u. Norwegen, Schweiz ab Strubel, Österreich, Frankreich Ceres, Osteuropa, u.a. Polen, Rußland mit Zarenreich, ferner Übersee mit Mittelamerika, Afrika und Ozeanien mit Teilen brit. Kolonien, Motive und "Katalogschlager", USA-Klassik mit z.B. 2 \$ Kolumbus ungebr. (Mgl.) u.v.m. (700,-)	Gebot
6258	Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in 25 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund aus 1949-2022 umfangreich mit Anfängen postfr. (ohne Posthorn), ferner etliche Exclusiv-Alben, hier u.a. ca. 950,- Euro Nominale, Teile Deutsches Reich, u.a. 3. Reich mit besseren, Berlin ab Anfängen, Zonen, dazu Europa mit Resten (700,-)	Gebot
6259	Deutschland, siebenbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, der Schwerpunkt liegt bei der Moderne mit Bund-Nominale bis in die letzten Jahre mit ca. 650,- Euro, ferner Numisblätter aus 2002-2015 mit 590,- Euro Münz-Nominale, sowie DDR-Sammlung ab Frühzeit (700,-)	Gebot
6260	Deutschland, Nachlaß in mehreren Bänden mit postfrischem Qualitätsbestand ab Spezialteil Deutsches Reich, dabei gute große Brustschilde mit Befunden/Attesten, 3. Reich mit Wagner postfr. (Attest), Bl. 3, Westzone mit Bauten wg und eg, Band-/Netzaufdrucke mit 34 meist altsignierten Werten (u.E. gut), sowie Berlin mit guten Anfängen geprüft (700,-)	Gebot
6261	Alle Welt, Nachlaßbestand in 95 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutschland mit einigen besseren Werten nach 1945, z.B. Bund-Anfänge, Posthorn mit einigen Randstücken, ca. 1000,- Euro Nominale, DDR ab 1949 mit Marx-Blöcken SST, Lagerbücher mit Markenheftchen etc., Europa/Übersee mit Teilsammlungen, u.a. postfr. Eurozeit Österreich, Asien mit etwas China, Thematik "WWF" mit reichlich Material usw. (700,-)	Gebot
6262	Deutschland/Europa, zehnbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Bund in der Moderne mit postfr. und gest. Sammlungen und alleine schon ca. 1400,- Euro Nominale inkl. MH, dazu DDR 1949-87 fast kpl. (ohne Köpfe II), mit Marx-Blöcken, sowie etwas CSSR (700,-)	Gebot
6263	Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 21 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Thematik mit "Postgeschichte", "Tag der Marke", u.a. Großbritannien Nr. 1, deutsche Privatpost etc., Bund mit ca. 1150,- Euro Nominale, DDR 1949-90 überkpl., Teile 3. Reich mit einigen Blocks, Berlin-Anfänge etc. (700,-)	Gebot
6264	Kontrollrat, SBZ und DDR, interessante Spezialsammlung in mehreren Bänden und Bogenmappen, dabei SBZ mit Bogenware Bären, MVP, Sachsen, DDR-Sammlungen 1949-90 in beiden Erhaltungen mit Anfängen inkl. Marx-Blocks, thematisch zu Luther/Wittenberg, Numisbriefe mit Silber, Zonen Spezial mit Kontrollrat-Farben und ArGe-Prüfungen, Bl. 12A/B gepr., SBZ mit Plattenfehlern, Potschta, Nr. 80X, 150/55X, Blocks u.v.m. (700,-)	Gebot
6265	Deutschland, hauptsächlich postfrischer (vereinzelt ungebr.) Sammlungsbestand in neun Schaubek-Bänden, dabei Teile III. Reich weitgehend kpl. mit besseren Werten, Blocks, Besetzung 2. Wk. mit Generalgouvernement, Bund 1949-2022 mit Anfängen (ohne Posthorn) und später mit ca. 1100,- Euro Nominale, Berlin ab Nr. 1/20, ab 1950 kpl., DDR 1949-90 kpl. (etwas gemischt), Zonen etc. (700,-)	Gebot
6266	Alle Welt, Sammlungsbestand in acht großen Alben und zusätzlich diversen Kassetten und kl. Alben, alles sehr urig und noch aus DM-Zeiten stammend, dabei etliche Europa-Teile, z.B. Griechenland mit etlichen Hermesköpfen, Schweiz mit Rayon, Strubel und ca. 250,- Sfr. Nominale, Übersee mit USA ab Nr. 1, einigen Banknoten-Ausgaben, Kolumbus mit 50 C., "Schwarten" mit Mittel- u. Südamerika, Kassetten mit Kolonien, Auswahlen u.v.m. (700,-)	Gebot
6267	Deutsche Auslandspostämter u. Kolonien, umfangreicher Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung inkl. besseren Werten, dabei Farben, Vorläufer, alleine 100 Querformate. Sicherlich enormer Katalogwert. Die Beschreibungen des Sammlers sind teils nicht zutreffend, insofern wird um eigene Kalkulation gebeten (700,-)	Gebot
6268	Übersee, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen mit praktisch einer Welt-Generalsammlung inkl. Teilsammlungen aus allen geographischen Ecken, häufig ab Klassik bis Neuzeit mit vielen interessanten Gebieten und Werten, dabei brit./franz. Kolonien, Asien mit China, Afrika, Australien u. Ozeanien, Nordamerika mit Sammlungen Kanada u. USA, große Steckkarten-Bestände etc. (700,-)	Gebot
6269	Deutschland/Europa, siebenbändiger Sammlungsbestand mit meist postfrischen Sammlungen, dabei Schweiz ab 30er Jahren mit einigen besseren Blocks, PAX-Serie, später ca. 1100,- Sfr. Nominale, ferner etwas 3. Reich, DDR 1949-90 postfr. kpl., sowie diverses mehr (700,-)	Gebot
6270	Deutschland, Bestand in 11 dicken Bänden mit postfrischen und gestempelten Sammlungen, dabei DDR ab 1949 mit den Anfängen, später teils mehrfach, dazu Markenheftchen, Berlin mit Frühwerten wie Nr. 1/20, sowie Bund ab 1949 mit Anfängen, sowie später mit ca. 900,- Euro Nominale (700,-)	Gebot
6271	"Postgeschichte", große thematische, selbstgestaltete Sammlung in 52 dicken Bänden mit Material in allen Erhaltungen, von alt bis neu und sehr interessant aufgebaut, mit Marken, Stempeln und vielen Belegen, dabei Teile alte Privatpost, Altdeutschland und Deutsches Reich mit Briefen, Rohrpost, Vorphila, Schiffs- und Bahnpost, Postkutschen, Kurierdienste, Telegraphie, Heimat mit "Döbeln" u.v.m. (700,-)	Gebot
6272	Schweiz, 1854-2005, zweibändige, häufig doppelt angelegte Sammlung, gest. und zusätzlich ungebr./postfr., mit guten Werten und oft spezialisiert, ab Strubel mit Franken, stehende u. sitzende Helvetia mit Zähnungen, Typen, auch einige Befunde, Pro Juventute, Blocks inkl. besseren, PAX usw. Dazu Porto und Dienst mit besseren und einigen Befunden, z.B. P8IIN, 14K, 21 u. 22AXaIIK, Völkerbund usw. (700,-)	Gebot
6273	Deutschland, Sammlungsbestand in 13 teils selbstgestalteten dicken Bänden, alles recht "lebendig" gesammelt mit Briefen, Marken u. Besonderheiten, dabei Deutsches Reich 1872-1945 sehr umfangreich und oft spezialisiert, mit Brustschilden, Pfennig/e bis Germania mit Farben u. Besonderheiten, Weimar mit Flugpost, Zeppelin mit Brief Nr. 438, III. Reich, Bund, Berlin u. DDR je ab Anfang mit Marken und vielen Briefen, dazu Zus.-Dr., Ganzsachen mit gültigen, Zonen mit Bogenware u.v.m. (700,-)	Gebot

6274	Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in 20 lagerähnlichen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei reichlich Altdeutschland mit Bayern, Preußen, Deutsches Reich 1872-1945, Kolonien, Bund 1949-2017, die Anfänge unterschiedlich, später mit ca. 800,- Euro Nominale, ferner Europa-Teile mit u.a. Schweiz-Jahrbüchern aus 2006-2011 etc. (700,-)	Gebot
6275	Deutschland, Sammlungsbestand in 17 großen u. kleinen Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich-Teile, u.a. bessere Briefe, reichlich Neusaar mit Marken und Belegen (dabei Teile der Familien-Korrespondenz mit Volkshilfe-Frankaturen), Ansichtskarten aus dem Südwesten mit älteren, DDR-Anfänge mit Marx-Blocks, Bund mit postfr. Anfängen, u.a. Oberränder Posthorn, etwas Nominale, 10er-Bogen-Sammlung etc. (700,-)	Gebot
6276	Westeuropa, meist postfrischer Sammlungsbestand in 20 Bänden, dabei Schweiz 1938-2006 überkpl. mit guten Blocks, PAX, später mit KLB, MH und Zweitsammlung, sowie ca. 2200,- SFr. Nominale, ferner San Marino umfangreich mit Marken und Briefen, Thematik etc. (700,-)	Gebot
6277	Deutsches Reich, Brustschild, zwei Steckbücher mit einer Vielzahl von Marken mit Befunden, dabei sehr viele, auch gute Plattenfehler, bessere Stempel etc. (700,-)	Gebot
6278	Deutschland nach 1945, Nachlaßbestand in 16 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, teils spezialisiert, dabei SBZ mit besseren Wz., Bl. 5S mit Hülle, ungezähnte Werte, MVP mit Chromproben, Lokalausgaben mit Blocks, z.B. Meißen Bl. 1, Storkow Zwischenstegpaare, DDR ab 1949, Bund mit Anfängen, Berlin mit u.a. Bl. 1 etc., dazu reichlich Kursmünzen Alle Welt (700,-)	Gebot
6279	Deutschland, vierbändige Sammlung in gemischter Erhaltung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich 1919-1945 nahezu kpl. (ohne Polarfahrt u. Bl. 2), mit Zeppelin, Nothilfen, Bl. 1, Hindenburg-Waffeln, Flugpost, Bl. 3-11 etc. (leider vereinzelt dubiose Einkaufsquellen, daher bitte genau besichtigen), dazu Bund-Slg. ab 1949 inkl. Posthorn gepr. (700,-)	Gebot
6280	Deutsche Besetzung II. Wk., umfangreiches, ehemaliges Händlerlager nach Gebieten, dabei viel GG mit SST, Belegen, Briefstücken, u.a. viel 1./2. Ausgabe, dazu Sammlungen, Kanalinsel Guernsey mit Bogenteilen Nr. 1/3 vielfach, Laibach kpl. gestempelt, aber ungeprüft, Lettland u. Litauen mit postfrischen Beständen, Serbien mit Nr. 54/57 in Typenblocks (alleine schon 2400,- Mi.), Ostland usw. (700,-)	Gebot
6281	Europa, uriger alter Bestand in Alben, Briefen und Kartons, dabei Hauptwert auf gut ausgebauter großer Tschechoslowakei-Sammlung mit spezialisierten "Hradschin"-Teilen, Lokalausgaben, Stempel-Sammlung, viele Belege 20er/30er Jahre, Böhmen u. Mähren mit hunderten SST, dazu Österreich ab 1945 mit guten Aufdrucken, Mark-Werten usw. (700,-)	Gebot
6282	Bremen, komplette gestempelte Slg. mit zusätzlich Zweitsammlung, ab dreimal Nr. 1, 5b gepr., 13 Befund, Erhaltung sehr unterschiedlich (700,-)	Gebot
6283	Deutschland, Nachlaßbestand in meist Vordruckalben sowie Bogenmappen, mit Material in untersch. Erhaltung, dabei DDR-Anfangsjahre postfr. und gest., Bund ab 1949 mehrfach mit teils ungebr./postfr. Sammlungen, dabei auch ca. 500,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 mit besseren Werten (einige aber auch zweifelhaft), Westzonen mit postfr./ungebr. Werten, Teile 3. Reich, Lagerbestände, u.a. Bogenware etc. (700,-)	Gebot
6284	Alle Welt, reichhaltiger Nachlaßbestand in 48 Alben/Kladden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Europa-Teilsammlungen von Klassik bis Neuzeit mit einigen besseren Werten, Blätter-Bestand mit z.B. alten China- u. Indien-Werten, teils postfr. Teile mit Vatikan, Liechtenstein, Schweiz mit Nominale, Baltikum, viele Briefe, Osteuropa, ferner Deutschland-Teil inkl. Bund/Berlin mit Anfängen, 3. Reich mit besseren, Besetzung II. Wk. und Zonen (700,-)	Gebot
6285	Deutschland, Sammlungsbestand in einigen Alben und lose, dabei Teile 3. Reich ungebraucht, uriger Bestand mit Bogen/-teilen Kontrollrat und Deutsches Reich, vor allem aber Bund 1949-2011, inkl. Lageralben mit Markenheftchen, selbstklebenden u. Rollenmarken, sowie alleine schon etwa 1500,- Euro Nominale (700,-)	Gebot
6286	Bund, umfangreicher, meist postfrischer Sammlungsbestand in sechs Bänden, ab 1949 mit Anfangswerten, hier einiges auch gestempelt, ferner Lagerbestände, sowie Moderne mit ca. 1250,- Euro Nominale (600,-)	Gebot
6287	Bund, postfrische Sammlung aus 1988-2021, dabei alleine ca. 1200,- Euro gültige Nominale (600,-)	Gebot
6288	Europa, recht unübersichtlicher Sammlungsbestand in 19 Alben mit Material in allen Erhaltungen, neben dicken Motiv- und Osteuropa-"Schwarten" auch Steckbücher mit immer wieder besserem Material, z.B. Deutsches Reich, Altdeutschland, Besetzung 2. Wk., Danzig, Zonen, Berlin mit Nr. 19/20 gepr., Europa mit Österreich, Schweiz PAX gestempelt auf Steckkarte, Ungarn usw. (600,-)	Gebot
6289	Deutschland, Nachlaßbestand in 21 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, häufig postfrisch und zusätzlich gestempelt gesammelt (bitte genau besichtigen, u.a. auch Nachdrucke enthalten), dabei Deutsches Reich aus 1872-1945, mit Kaiserreich, Infla, Weimar, III. Reich mit besseren, Altsaar mit Volkshilfen, Neusaar, Bund ab Anfang, auch etwas Nominale, sowie Berlin u. DDR in beiden Erhaltungen mit besseren Werten u. Blocks (600,-)	Gebot
6290	Schweiz, 1945-1997, reichhaltiger Sammlungsbestand in 25 Bänden, teils Lindner-T, teils Ersttagssammelblätter postfr. und gest. sowie auf FDC, dazu Jahressammlungen, Viererblock-Slg., Frühwerte mit PAX, Blocks, u.a. Lunaba und Rettungsboot, sowie insgesamt ca. 2300,- SFr. Nominalwert (600,-)	Gebot
6291	Deutschland/Vatikan, Bestand der Moderne in acht Bänden, mit postfrischen sowie gestempelten Sammlungen, dabei Vatikan bis letzte Jahre zusätzlich mit FDC, Bund bis 2025 in beiden Erhaltungen inkl. ca. 1200,- Euro Nominale, dazu 50,- Euro in Numisblättern (600,-)	Gebot
6292	Deutschland/Europa vor 1945, zweibändige Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei Teile Altdeutschland mit besseren Werten, Alt-Europa mit Großbritannien "Black Penny" etc., Generalsammlung Deutsches Reich aus 1872-1937, dabei Infla mit teuren Werten (ungepr.), Dienst, Weimar mit Nothilfen, 3. Reich mit Chicagofahrt, Wagner, Bl. 3 auf großem Briefausschnitt, Bl. 5/6 auf Briefen, dazu Zus.-Drucke, u.a. Wagner mit besseren (600,-)	Gebot

6293	Deutschland, Sammlernachlaß in allen Erhaltungen in neun Bänden, sowie Mappen, Tüten und Umschlägen, dabei alte Generalsammlung mit Deutsches Reich inkl. einigen besseren, z.B. Weimar u. III. Reich, Bes. 1./2. Wk., Abstimmung, Bund ab Anfang, später mit ca. 500,- Euro Nominale, DDR ab 1949 mit Frühwerten postfr., sowie sehr umfangreiche Lagerbestände, Zonen, Berlin usw. (600,-)	Gebot
6294	Deutschland, siebenbändiger Sammlerbestand in allen Erhaltungen, dabei Berlin ab 1948 gut gesammelt mit Nr. 1/20 postfr. u. gest., gepr., dito Nr. 21/34, 42/60 etc., Album Besonderheiten mit besseren Altdeutschland-Ganzsachen Oldenburg, Sachsen, SBZ mit seltenem "Seiffen"-Durchstich 48L mit Attest, AM-Post Nr. 35 gepr. etc., sowie Bund 1949-2025 mit Anfängen und der Moderne etc. (600,-)	Gebot
6295	Österreich, 1850-2001, umfangreiche Slg., häufig ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, untersch. Erhaltung, dabei Kaiserreich mit guten Kreuzern (teils aber auch Nachdrucke), 1. Republik fast kpl. mit den besseren Werten 30er Jahre (leider einige Neugummi), nach 1945 mit Grazer Aufdrucken, Renner B-Werten, Trachten und Flugpost (600,-)	Gebot
6296	Alle Welt, Sammlungsbestand in 22 Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei reichlich Teilsammlungen von alt bis neu, z.B. Osteuropa mit Rußland ab Kaiserreich, bessere Blocks und Flugpost Sowjetunion, dito Polen, Übersee mit Asien, Ozeanien mit reichlich Australien, Antarktis etc., Thematik mit UNO, "Automobile" u.v.m. (600,-)	Gebot
6297	Alle Welt, abwechslungsreicher Nachlaßbestand in 33 großen u. kleinen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei z.B. Flug- u. Luftpost thematisch mit Belegen u. Marken, Zeppelin u. Ballonpost, Motive mit "Weihnachten", CEPT-Teile mit besseren, Berlin, DDR u. Bund ab Anfang, dazu Numisbriefe/-blätter mit 170,- DM und 280,- Euro Münz-Nominale, ferner Ansichtskarten mit alten Stücken usw. (600,-)	Gebot
6298	Bund, 2001-2021, postfrische Sammlung in drei Bänden sowie etwas lose, dabei alleine eine gültige Nominale von 1300,- Euro (600,-)	Gebot
6299	Alle Welt, Sammlungsbestand in 31 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Hauptsammlungen mit Deutsches Reich 1872-1945 inkl. Brustschilden, Germania Nr. 66, Infla, Weimar (hier auch Nachdrucke), Altdeutschland und Gebiete mit Teilen, DDR ab Anfang, Europa mit besseren Werten, dabei eine alte "Schwarte", Übersee mit brit. Kolonien in Ozeanien, Lagerbücher u.v.m. (600,-)	Gebot
6300	Bund/Berlin, 1948-2007, umfangreicher Sammlungsbestand in 37 Alben, alles jeweils breit gesammelt mit Extras, Belegen, Rollenmarken, Zus.-Dr., Ganzsachen, auch einigen Euro-Münzen, dabei Bund mit Anfängen postfr. und gest., Posthorn etwas gemischt, später ca. 750,- Euro Nominale, Berlin mit Frühwerten, ATM usw. (600,-)	Gebot
6301	Deutschland, Sammlungsbestand in sechs Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Berlin mit Anfängen, teils ungebraucht, Bund ab 1949 bis 2021 mit ca. 950,- Euro Nominale, Zonen mit besseren, DDR, etwas Deutsches Reich etc. (600,-)	Gebot
6302	Altdeutschland/Deutsches Reich sowie etwas Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 45 Alben, diversen Schachteln und auf Steckkarten, alles untersch. gesammelt und sehr urig, dabei Schwerpunkt vor 1945 mit Teilsammlungen Deutsches Reich, vor allem Steckkarten mit besseren Altdeutschland und Europa, Bogenware Infla, Brustschild-Partien, Belege u. Aks, Danzig mit Beständen, Bes. 1./2. Wk., Zonen u.v.m. (600,-)	Gebot
6303	Europa, West u. Ost, hauptsächlich postfrischer Nachlaßbestand in 30 Bänden, meist Vordruckalben, dabei eine sehr umfangreiche Block-Slg. in mehreren Bänden, z.B. Albanien etc., ferner Frankreich ab 50er Jahre, dito Belgien, Ungarn ab 1945, Großbritannien und Commonwealth, auch Bogenware, Skandinavien, Jugoslawien mit vielen KLB usw. (600,-)	Gebot
6304	Übersee, umfangreicher und meist postfrischer Sammlungsbestand in 22 Bänden, dabei ein Großteil "Flora u. Fauna"-Thematik von alt bis neu mit gesuchten Gebieten, u.a. China mit "Schmetterlingen" 1963 kpl., "Eisenbahnen", ferner reichlich Israel, sowie Karibik-Sammlung (600,-)	Gebot
6305	Westeuropa, Sammlungsbestand in rund 22 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei viel Österreich ab Kreuzern, sowie lagerähnliche Alben mit guten Werten, Nebengebiete mit Bosnien, Levante, Feldpost mit u.a. Serbien, 30er/50er Jahre, Frankreich ab Ceres/Napoloen, Schuldenkassen, Berühmte Franzosen etc., Schweiz ab Strubel, Liechtenstein mit Nr. 1/3, Luxemburg, Baltikum, sowie etwas Balkan, u.a. Teile deutsche Besetzung Serbien (600,-)	Gebot
6306	Alle Welt, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in mehreren Alben mit Markenbeständen von alt bis neu, dabei Alle Welt-"Schwarte" mit Klassik/Semiklassik, u.a. Österreich mit besseren wie Dollfuss, "Blitz u. Maske" etc., ferner umfangreiche Abo-Bestände mit Frankreich, Liechtenstein, Schweiz mit Nominale, Deutschland mit III. Reich postfrisch ab Fridericus, Bl. 3 mit Attest usw. (600,-)	Gebot
6307	Alle Welt, Sammlungsbestand in 38 Alben/Steckbüchern in allen Erhaltungen, dabei z.B. umfangr. Florale Sammlung mit Blumen-Motiven von alt bis neu, u.a. China mit Pfingstrosen-Block, Bund alt bis neu mit z.B. auch Nominalteilen, Zonen mit SBZ, DDR ab Anfang, Berlin etc. (600,-)	Gebot
6308	Westeuropa, Sammlungsbestand in mehreren Alben mit zumeist Abo-Sammlungen, dabei Schweiz inkl. Nominalteilen, Österreich mit etlichen Kleinbogen und entsprechender Nominale, Liechtenstein, Vatikan, Frankreich und UNO, Bund mit Numisblatt-Sammlung aus 2002-12 und alleine schon 610,- Euro Nominalwert (600,-)	Gebot
6309	Alliierte Besetzung, Händlerlager mit 21 Lagerbüchern und Sammlungen/Bogenmappen in allen Erhaltungen, dabei interessanter Binder Bizone AM-Post spezial mit gepr. Zähnungen und Befunden, z.B. mehrfach Nr. 13E, 28C, Bauten mit besseren, Franz. Zone mit DV, SBZ, Bogenware etc. (500,-)	Gebot
6310	Alle Welt, großer Stecktafel-Bestand in 14 Holzkisten aus Händlerlager, mit vielen Länderausgaben von alt bis neu, sehr viel postfr. Material mit Blöcken/KLB, vor allem mit Motiv-Ausgaben, z.B. "Sport", "Eisenbahn", "Fauna/Flora", "Rundfunk" usw., überschlägig etwa 3500 Stecktafeln (500,-)	Gebot

6311	Deutschland, Sammlerbestand in zehn Alben und zwei großen Schachteln mit Material in allen Erhaltungen, dabei Sammlungsteile mit DDR ab Anfang, Bund aus 1949-2000, meist postfrisch, mit Anfängen (Posthorn etwas untersch.), Berlin, Zonen mit Blocks, z.B. SBZ Thüringen Bl. 4c mit Attest, Deutsches Reich und Gebiete, Tüten und Steckkarten mit besseren Werten etc. (500,-)	Gebot
6312	Deutschland nach 1945, Bestand in 14 Alben mit Sammlungen in allen Erhaltungen, dabei Berlin 1948-90 fast kpl., u.a. UPU, Goethe, Bauten, Bl. 1 (leider Neugummi), Bund 1949-2001 meist postfr. mit frühen Jahren inkl. Posthorn gepr. (etwas gemischte Erhaltung), sowie DDR 1949-90 postfr. und zusätzlich gest. kpl. (500,-)	Gebot
6313	Deutschland, uriger alter Sammlernachlaß in sechs dicken "Wälzern" mit Material in untersch. Erhaltung (einiges haftet, bedingt durch lange Aufbewahrung, vieles aber auch in guter Qualität), dabei Deutsches Reich 1872-1945, sowie Nebengebiete mit Teilen, Westzonen u. SBZ mit einigen besseren, Berlin mit z.B. Nr. 21/34, Block 1 etc., Bund 1949-70 postfr. (ohne Posthorn), DDR 1949-69 fast kpl. etc. (500,-)	Gebot
6314	Belgien, ab 1849 bis Moderne, umfangreicher Sammlungsbestand in 15 Bänden, ungebr./postfr. sowie gest., mit reichlich Klassik ab Leopold Nr. 1/2, danach mit Typen/Platten, auch einigen Briefen, Stempelteilen, 1. Wk. mit Stahlhelm und Fr.-Werten, Tuberkulose, Bl. 1/2, Kardinal Mercier inkl. 10 Fr., Orval 1933, 50er Jahre mit guten Gemälde-Blocks usw. Dazu Bestände mit Kolonien, Zweit- u. Drittsammlungen, Porto, Eisenbahn, Zus.-Dr., sowie Blocklager mit besseren (500,-)	Gebot
6315	Deutschland, umfangreicher Sammlungsbestand in 19 Alben/Kladden, dabei Hauptwert auf Bund-Slg. ab Anfang, die Moderne sehr "breit" gesammelt mit KLB, Rollenmarken, ATM usw., sowie alleine schon knapp über 1000,- Euro Nominale, dazu DDR, Zonen-Teile mit SBZ etc. (500,-)	Gebot
6316	Alle Welt, Sammlungsbestand in 20 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei mehrere alte "Schwarten" mit z.B. Deutsches Reich 1872-1945, bessere nach 1945, u.a. Bund/Berlin anfangs teils mehrfach, auch ca. 400,- Euro Nominale, Briefe/GA, Europa mit z.B. frühen Vatikan, Rußland, Niederlande, Schweiz/Österreich von alt bis neu u.v.m. (500,-)	Gebot
6317	Europa, Nachlassbestand in neun Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, dabei interessanter Teil Finnland ab Klassik, mit Stempelsammlung, später mit Markenheftchen etc., Polen, Österreich ab 1945 mit besseren, Bund mit MH sowie Nominale aus 2001-2019 mit ca. 1000,- Euro (500,-)	Gebot
6318	Deutschland/Europa, abwechslungsreicher Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Deutschland "quer durch die Gebiete" mit immer wieder besseren Werten, vor allem 3. Reich, Zonen, DDR ab Anfang, Nebengebiete mit Danzig, Bund mit ca. 500,- Euro Nominale, ferner Geldschein-Sammlung mit z.B. Notgeld, Bund mit DM- und Euro-Nominale, Numisblätter mit DM-Münznominale, eine dicke alte Vorkriegs-"Schwarte" mit interessantem Inhalt usw.	Gebot
6319	Alle Welt, Nachlaßbestand in 14 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei einige unübersichtliche Sammlungsbestände Deutschland vor 1945, u.a. Altdeutschland, Deutsches Reich aus 1872-1945, Gebiete mit Kolonien, Besetzung 1./2. Wk., Danzig, SBZ, DDR ab 1949, Westzonen, z.B. mit Frz. Zone Rotkreuz-Blöcke, Neusaar, Bund ab Anfängen, auch ca. 100,- Euro Nominale, dazu Numisbriefe reichlich mit DM- und Euro-Nominale, Thematik und Länderteile mit etwas Klassik, Asien mit China etc. (500,-)	Gebot
6320	Europa/Übersee, reichhaltiger, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand in 29 dicken Bänden, dabei gr. Slg. "Briefmarken im Sonntagskleid" mit hunderten Blocks, guten Rußland-Kleinbogen, CSSR etc., ferner reichlich UNO mit KLB, gute Motiv-Slg. "Olympia" mit Goldblocks, Ministerdrucken, Europa-Union ab 1958, inkl. "Epreuve de Luxe" u.v.m. (500,-)	Gebot
6321	Schweiz, sechsbändiger Sammlungsbestand, postfr./ungebr., aus ca. 1920 bis in die 90er Jahre, angangs mit gutem Pro Juventute- und Pro Patria-Teil, Bl. 1-15 teils doppelt, Dienst, PAX 1945, die Moderne reichlich mit ca. 950,- SFr. Nominale, dazu Liechtenstein etc. (500,-)	Gebot
6322	Deutschland, Sammlungsbestand in fünf Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei dicke "Schwarte" mit Deutschem Reich, Zonen, DDR-Teile, Hauptwert Bund-Slg. bis in die letzten Jahre mit ca. 1100,- Euro Nominale (500,-)	Gebot
6323	III. Reich, 1933-1945, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelte Sammlung in untersch. Erhaltung (einige Gummi-Manipulationen), ab Wagner, Chicagofahrt gest., Bl. 3 SST, Blocks ab Bl. 4, teils mehrfach, einige Propagandakarten, Dienst, Feldpost mit Hela usw. (500,-)	Gebot
6324	"Fußball-WM 1930-1990", große Ausstellungs-Sammlung in 21 Bänden mit postfrischen bzw. gestempelten Serien, Blocks/KLB, geschnittenen B-Ausgaben, Ministerdrucken, Goldfolien-Marken, Belegen usw. Dabei viel Übersee mit Afrika, Karibik, Asien etc., auf über 1400 Seiten (500,-)	Gebot
6325	Europa/Alpenländer, fünfbändige, meist postfrische Sammlung mit Österreich 1936-2005, inkl. FIS 1936, Aufdrucke mit Grazer, Va.-c, Renner-B-Werte, Trachten, Flugpost, auch Nominalteil usw., Schweiz 1928-90 fast kpl., u.a. Blöcke weitestgehend vollständig, PAX-Serie, Nominale, sowie Liechtenstein 1920-2005 postfrisch mit besseren, z.B. Flugpost 1936 mit x und y (500,-)	Gebot
6326	Deutschland, alte Generalsammlung in untersch. Erhaltung in 30 großen u. kleinen Alben, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich aus 1872-1945 reichlich mit besseren Werten, Nebengebiete mit Danzig, Memel, Bes. 1./2. Wk., Kolonien mit Querformaten, Bund, Berlin u. DDR mit Anfängen, dabei Bund mit einigen Oberrändern, Westzonen mit besseren der Frz. Zone, reichlich Lagerbestände vor 1945, Lokalausgaben usw. (500,-)	Gebot
6327	DDR, 1949-1990, große spezialisierte Sammlung in mehreren Bänden und einer Kassette, meist postfrisch gesammelt mit Mengen gepr. Werte, schon nach Hauptnummern überkomplett inkl. allen besseren Werten u. Blocks, vielfach auch mit Varianten, Wz. X/Y und Type I/II, Farben mit Köpfe II, 5-Jahrespläne, Ulbricht, Blocks mit Varianten, Dienst, dazu Karteikarten mit Markenheftchen, sowie einige Ansichtskarten. Michel It. Angabe über 25.000,- (500,-)	Gebot

6328	Frankreich, 1849-1999, umfangreiche, vielfach ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelte Sammlung, ab Ceres/Napoleon mit u.a. Nr. 7, Teile Bordeaux-Ausgabe, Nr. 32(2), Allegorie mit Franc-Werten, Schuldenkassen u. Flugpost mit besseren, z.B. Flugpost 1936, Neuzeit praktisch doppelt, einige Extras etc. (500,-)	Gebot
6329	Europa, "klitzekleines Schatzbüchlein" aus der guten alten Zeit mit u.a. England Nr. 2, 66 (!), Telegraphenmarke Nr. 10 mit "Specimen", Österreich "Dollfuss" postfr. und auf Briefstück, Sachsen Nr. 2 etc. (500,-)	Gebot
6330	Osteuropa, Sammlungsbestand in 17 Alben mit Material in unterschiedlicher Erhaltung, dabei Rußland/Sowjetunion über weite Strecken mit besseren, Blocks, etwas Gebiete mit Kaukasus, Ungarn ab Klassik, mit Franz Josef nach Drucken, frühe Blocks mit Roosevelt u.v.m. (500,-)	Gebot
6331	Danzig, umfangreicher Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Lagerbestände ab den Aufdrucken, 30er Jahre, Porto und Dienst, Danziger Hafen, Bogenteile, gute Partie alter Einzellose inkl. besseren Werten mit Aufdruck-Besonderheiten, Blockbeständen, WHW Briefe u. FDCs u.v.m. Sicherlich fünfstelliger Katalogwert (500,-)	Gebot
6332	Deutschland, Sammlernachlaß in 20 Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich ab Kaiserzeit, Neusaar postfr., DDR ab 1949 mit postfrischen Anfängen, dito gestempelt, Bund mit den Frühwerten (Posthorn leicht gemischt), dazu 10er-Bogen-Slg., Zonen-Teile mit SBZ, ferner Europa mit versch. Teilsammlungen etc. (500,-)	Gebot
6333	Deutschland, Sammlungsbestand in 11 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei etwas Deutsches Reich, Altsaar mit Volkshilfen, Neusaar mit besseren, Bund mit Frühwerten und später, bis ca. 2013, auch Rollenmarken sowie ca. 750,- Euro Nominale, ferner DDR, FDCs/Belege mit Saar Ballonpost etc. (500,-)	Gebot
6334	Deutschland, uriger alter Sammlungsbestand in 25 Steckbüchern/Alben sowie lose mit durchaus interessanten lagerförmigen Beständen in untersch. Erhaltung, dabei reichlich Deutsches Reich mit einigen Brustschilden, Infla, Weimar und 3. Reich mit besseren, Bes. 1./2. Wk., Gebiete mit Kolonien, Danzig, Memel, Saar, nach 1945 mit besseren Bund/Berlin, Zonen, Briefe und Tütenbestände, Zus.-Drucke u.v.m. (500,-)	Gebot
6335	Altdeutschland, uriger Sammlernachlaß im Karton, dabei versch. Sammlungsteile in untersch. Erh., u.a. ein geprüfter, gestempelter "Bayern"-Einser. Dazu verschiedene Borek-Abolieferungen, wobei wir den enthaltenen "Sachsen-Dreier" mit tiefer Signatur nicht bewertet haben (500,-)	Gebot
6336	Europa, Nachlaßbestand in 33 Alben mit Teilsammlungen von alt bis neu, vielfach postfrisch, dabei Südeuropa mit etwas Altitalien, Königreich Italien, San Marino mit KLB, Jugoslawien Blocks/KLB, Albanien-Teile, Malta interessant mit frühen Freimarken ab George, Großbritannien, Irland, Benelux, Block-Sammlungen u.v.m. (500,-)	Gebot
6337	China, ca. 1959-2007, unterschiedliche Sammlung in allen Erhaltungen im Blanko-Album, mit vielen Werten inkl. besseren, dabei Teile Schmetterlinge, Kinder 1963, Gebirge, Pfingstrosen '64 etc., ferner Kulturrevolution mit einigen besseren ungebr./postfr. Werten, z.B. Nr. 990/92, Teile Literatur 1968, Nr. 1019, 1025, 1063/68, 70er Jahre mit u.a. Bl. 12 u.v.m. (500,-)	Gebot
6338	Deutschland/Europa, umfangreicher Sammlungsbestand in 23 Bänden, teils mehrfach, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, dabei vielfach gut besetzte Sammlungen je ab Anfang, mit Bund, Berlin u. DDR, Zonen, Neusaar, Deutsches Reich und Besetzung 2. Wk., dazu Euro-Medaillen, Lagerbücher, Schweiz-Teile (500,-)	Gebot
6339	Jugoslawien/Kroatien, reichhaltiger Sammlungsbestand in 22 großen u. kleinen Alben, hauptsächlich umfangreiche moderne Kroatien-Slg. aus 1991-2017 postfrisch, meist mehrfach, dabei auch Kleinbogen, sowie umfangreiche FDC-Sammlung (500,-)	Gebot
6340	Deutschland/Europa, umfangreicher Nachlaßbestand in 119 Alben, alles in untersch. Erhaltung, mit vielen Vordruckalben, dabei Deutsches Reich mit Teilen, Danzig/Memel, alle Zonen, Bund, Berlin u. DDR ab Anfang, Belege, u.a. 3. Reich, Europa-Teile mit Baltikum ab Frühzeit, u.a. Caritas-Blöcke, Schweiz von alt bis neu, z.B. mit ca. 650,- SFr. Nominale, Österreich, UNO, Markenheftchen Europa etc., dazu Lagerbestände (500,-)	Gebot
6341	Europa, Sammlungsbestand in zehn Bänden, Hauptwert auf umfangreicher Frankreich-Slg. aus 1945-2003, fast kpl. postfrisch, dazu große Menge Markenheftchen des Zeitraums, Lagerbestände mit praktisch Zweit-Sammlung, weitere Europateile, Sammlung St. Pierre et Miquelon 1986-2003 etc. (500,-)	Gebot
6342	Deutschland allgemein, Nachlassbestand in neun Bänden und Schacheln mit Marken-Sammlungen in untersch. Erhaltung (die Einkaufsquellen des Sammlers waren nicht seriös, daher auch Fälschungen und Nachdrucke enthalten), dabei Altdeutschland mit besseren Werten, Deutsches Reich aus 1872-1945, u.a. Chicago-Fahrt, Bl. 3 etc., Generalgouvernement postfrisch, Teile nach 1945 mit Westzonen, Abo-Sammlung Papst Benedikt etc. (500,-)	Gebot
6343	Deutschland/Europa, umfangr. Sammlernachlass in rund 200 Steckbüchern mit gr. Mengen Marken und Belegen von alt bis neu, interessant dabei die doch erheblichen Lagerbestände mit altem Material ab Altdeutschland, Deutschen Reich, Zonen, Bund mit Anfängen, Europa mit Schweiz uvm. Der Startpreis lässt sicherlich Spielräume (500,-)	Gebot
6344	Deutschland, Sammlernachlass in 17 Bänden, dabei Deutsches Reich mit vielen Belegen Alliierte Bes., u.a. mit SBZ-Bezirkshandstempeln, Bl. 6 usw., Berlin mit guten Werten wie Schwarz- und Rotaufdrucken, UPU, Goethe, Währungsgeschädigte, Bl. 1 suw., Bund mit Anfangsausgaben sowie etwas Nominale (500,-)	Gebot
6345	Europa, Sammlungsbestand in 15 Alben mit Material in allen Erhaltungen, aber meist gestempelt, dabei Alt-Italien mit Sizilien, Königreich Italien umfangreich, dazu auch ungebrauchter Teil mit besseren, Frankreich ab Ceres, Schweden mit frühen "Waffeln", Norwegen ab Nr. 1, Oscar etc., Dänemark, Bund mit Zus.-Drucken, Berlin ab 1948, u.a. mit Nr. 42/60 postfr., DDR mit Marx-Blocks etc. (400,-)	Gebot
6346	Asien, umfangreicher Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, in Alben u. Jahrbüchern, auch mit Belegen, dabei China mit Sammlung Volksrepublik und hauptsächlich Moderne bis letzten Jahre, sehr vieles nach ethnologischen Gesichtspunkten gesammelt mit Himalaya-Staaten, z.B. Bhutan bis 2019, Nepal, Tibet mit etwas Klassik, Indien und Sri Lanka etc. (400,-)	Gebot

6347	Europa, 15-bändiger Nachlaßbestand in untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland- und Deutsches Reich-Teile, Besetzung 2. Wk., Bund, Berlin u. DDR ab Anfang, inkl. ca. 240,- Euro Nominale, Europa mit Schweiz ab Rayon u. Strubel, Italien mit Königreich, Großbritannien mit "Black Penny" per zwei, Frankreich etc. (400,-)	Gebot
6348	Alle Welt, meist postfrischer Sammlungsbestand mit teils älteren Abosammlungen, dabei Großbritannien, USA, Skandinavien und CEPT, teils noch in Abotüten, Thematik Fußball-WM 1966, sowie Bund 1949-69 kpl. postfr. inkl. Nr. 123/38, alles in 13 Alben und Schachtel (400,-)	Gebot
6349	Alle Welt, Sammlungsbestand in 23 großen u. kleinen Alben in untersch. Erhaltung, dabei Deutsches Reich ab 1872, mit Brustschilden, Germania, Infla interessant, Weimar, Gebiete mit Teilen Kolonien inkl. besseren, Besetzung 1./2. Wk., umfangreiche Slg. "Brücken" aus aller Welt mit Aks, reichliche Steckkarten-Bestände mit versch. Gebieten und Marken ab Klassik, etwas britische Kolonien, moderne Abo-Ausgaben, SBZ Thüringen mit Großbogen, Telefonkarten etc., ferner etwas Bund und Schweden (400,-)	Gebot
6350	Polen, 1944-2015, sechsbändige, meist postfrische und nahezu komplette Slg. inkl. Bl. 10/11, "Groszy"-Aufdrucke, mit Ausnahme der ganz teuren Blocks A10/11, bis in die Neuzeit mit Kleinbogen etc. Sehr hoher Katalogwert (400,-)	Gebot
6351	Deutschland/Europa, urige alte Generalsammlung in untersch. Erhaltung, dabei z.B. Altdeutschland mit Preußen, Sachsen reichlich inkl. Nr. 1 (starke Mgl.), Taxis, Deutsches Reich mit Brustschilden, dabei bessere ungebrauchte große Schilde, Germania Nr. 63/66 ungebr., III. Reich Nr. 496/98, Abstimmung und Kolonien, Österreich ab Kreuzern etc. (400,-)	Gebot
6352	Deutschland, Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei alte "Schwarte" mit 3. Reich ungebraucht und zusätzlich gestempelt, dabei bessere wie z.B. Wagner, Bl. 2 u. 3, Dienst, Besetzung 2. Wk., Bund/Berlin mit Anfängen, Schachtel voller Steckkarten, meist vor 1948, etc. (400,-)	Gebot
6353	Europa, umfangreicher postfrischer bzw. gestempelter Sammlungsbestand in 19 Alben, dabei z.B. Frankreich über weite Strecken kpl. bis Neuzeit, gestempelt ab Klassik, Österreich mit besseren ab 1945, u.a. Trachten '48, Flugpost Vögel 1953, Schweiz mit besseren Dienst-Werten Völkerbund, Portugal mit Inseln, Skandinavien etc., dazu etwas Brasilien (400,-)	Gebot
6354	Deutschland/Europa, ungebr./postfr. Sammlungsbestand in einigen Alben, dabei Schweiz ab Frühzeit mit besseren Werten, PAX-Serie, einige Blöcke ab Bl. 2, sowie ca. 850,- Sfr. Nominale, Liechtenstein mit Nr. 1/3, einige Zeppeline etc., sowie Bund ab Anfang usw. (400,-)	Gebot
6355	Deutschland, Sammlungsbestand in 24 Alben und Lagerbüchern mit Material in untersch. Erhaltung, der Hauptwert bei einer großen DDR-Slg. aus 1949-90 in beiden Erhaltungen jeweils fast kpl., ferner Spezialsammlung "Ulbricht" u. "Aufbau", Lagerbücher mit Zus.-Drucken, Anfängen, Blocks, z.B. 40mal Bl. 19, Bund-Teile, etwas Deutsches Reich, Kontrollrat mit Bogen usw. (400,-)	Gebot
6356	Deutsche Kolonien, Deutsch-Neuguinea bis Togo, umfangreiche und meist ungebrauchte Sammlung mit alleine schon rund 60 Querformaten, dabei bessere Krone/Adler-Aufdrucke mit Farben u.v.m. (400,-)	Gebot
6357	Alle Welt, achtbändiger Nachlaßbestand in untersch. Erhaltung, dabei Deutschland-Teile mit Alt- u. Neusaar, Bund ab Anfang, etwas Nominale, Schweiz ab Klassik mit besseren Blocks, Nominale, Österreich ab 1945 mit besseren, Motiv-Slg. "Pferde" reichlich, dabei auch etwas China mit Pferde-Block 1978, Taiwan usw. (400,-)	Gebot
6358	"Eisenbahn" (hauptsächlich), umfangreicher Thematik-Sammlungsbestand in 42 Alben u. Mappen mit vielfach Belegen zum Thema, aber auch bessere Ansichtskarten der Jahrhundertwende bis 1. Weltkrieg, Topographie mit reichlich Ruhrgebiet, u.a. Oberhausen und Duisburg, diese teils auch mit Eisenbahn-Bezug, ferner Marken-Bestände mit Europa u. Übersee, diverse weitere Partien, z.B. Frankreich mit Klassik (400,-)	Gebot
6359	Deutschland, fünfbindige, meist gestempelte Sammlungsauflage, dabei Bund 1949-2018 kpl., dazu MH mit ca. 250,- Euro postfr. Nominale, Berlin 1948-90 fast kpl., mit u.a. Nr. 1/20 (Nr. 18 u. 20 mit Attesten Schlegel), 21/34, 35/41, 68-70 mit Attest usw. (400,-)	Gebot
6360	Andorra, 1928-2020, hauptsächlich postfrische Sammlung beider Gebiete in zwei Bänden, jeweils nahezu komplett, dabei der französ. Teil mit frühen Allegorien und Aufdrucken bis zu den hohen Franc-Werten, Freimarken teils mit Farben, Nr. 142/60, die ganze Moderne, Porto mit Nr. 9/15, Spanisch-Andorra ähnlich, dazu einige Markenheftchen (400,-)	Gebot
6361	Westeuropa, fünfbindiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Frankreich umfangreich, ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, mit frühen Allegorien, Schuldenkassen, 30er/40er Jahre mit Flugpost, Berühmten Franzosen, die Moderne mit Philatec-KLB, gest. mit Ceres, ferner Schweiz ab Frühzeit mit Pro Juventute u. Pro Patria, sowie etwas Nominale bis 2012 (400,-)	Gebot
6362	Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Bänden mit Material in untersch. Erhaltung, vielfach ungebraucht (hauchzarte Erstfalte) bzw. postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei Deutsches Reich, 1872-1945 mit besseren Werten, Bund 1949-2008 mit Anfängen (Posthorn ungebr.), später mit ca. 450,- Euro Nominale, DDR-Anfänge mit Marx, Berlin mit u.a. Bauten I, Zonen und Neusaar, sowie Belege (400,-)	Gebot
6363	Alle Welt, interessanter, postfrischer Nachlaßbestand in 13 Bänden/Schachtel, zumeist aus altem Abo, dabei gute alte Olympia-Slg. in mehreren Bänden, meist 50er/60er Jahre-Ausgaben und Blocks, z.B. Mittel-/Südamerika, ferner Europa-Union 1956-2002 inkl. Vor- und Mitläufern, UNO, sowie einige Euro-Kursmünzensätze (400,-)	Gebot
6364	Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung mit 41 lagerähnlichen Sammlungen aus allen Kontinenten, dabei große Materialmengen und bessere Werte, z.B. Skandinavien, Österreich, Benelux, Spanien mit Klassik, Griechenland postfr., Schweiz reichlich, u.a. bessere Blocks, Übersee mit postfr. Teilen Karibik, Kolonial-Werte Afrika u. Asien, einige Numisbriefe etc. (400,-)	Gebot

6365	Altdeutschland, Nachlaß in drei Bänden nur der Gebiete Preußen (u.a. mit Paaren Nr. 1 u. 13 auf Briefen), Sachsen (u.a. mit seltenem Landexpresbrief) und Württemberg (nur Belege), Marken in untersch. Erhaltung sowie hauptsächlich Belege, Fundgrube! (400,-)	Gebot
6366	Kanalinseln und Färöer, großer, hauptsächlich postfrischer Abo-Nachlaß in dicken Abo-Bänden, die Hauptsammlungen bis ca. 2012, dazu große Mengen "Presentation Packs" mit postfr. Serien, Jahrbücher in Mengen, Markenheftchen, Slg. Numisbriefe mit Crowngrößen, dazu als "Exot" eine Partie Deutsches Reich-Ganzsachen. Alles in sechs vollen Kisten (400,-)	Gebot
6367	Deutsches Reich, "Berlin-Stempel auf Brustschilden", interessanter Bestand in vier Bänden mit einer Vielzahl von Stücken mit Fotobefunden, teilweise auch zu unglaublichen Preisen bei M.W. Sommer bezogen, dabei viele Stempel-Raritäten und auch Unikate (400,-)	Gebot
6368	Übersee, meist postfrischer Nachlaß in 17 Alben, mit Asien, Afrika, Mittelamerika, Karibik, länderweise sortiert, u.a. Irak, Saudi-Arabien, Malediven, Kamerun, Tunesien, Guatemala, auch ein guter Teil VR China (400,-)	Gebot
6369	"Landwirtschaft" (im weitesten Sinne), Thematik-Sammlung in 40 Alben mit Marken und Briefen/Ansichtskarten, große Mengen Material zu allen möglichen, auch äusserst randständigen Gebieten, alles bis in die letzten Jahre auch mit postfrischen Werten gesammelt, dabei z.B. "Ackerbau", "Pflanzen", "Dünger-Methoden", "Hungerhilfe", "zwischen den Weltkriegen", "Mechanisierung", "Bewässerung" etc., dabei bessere Belege und Ansichtskarten, z.B. Deutsches Reich Werbekarten, florale Karten, diverse Kolonial-Ausgaben u.v.m. Interessantes Objekt (400,-)	Gebot
6370	Irland, 1922-2001, umfangreiche Sammlung in 16 Bänden (Vordruckalben u. Steckbücher), ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, mit guten Aufdrucken ex Nr. I-III, Seahorses, Nr. 40/51, 86/88a, b, gestempelt ähnlich, dazu umfangreiche Lagerbücher, Markenheftchen u. Belege (in den Alben liegen vom Sammler verfasste Inhaltsaufstellungen mit Michel-Angaben, die zuverlässig erscheinen) (400,-)	Gebot
6371	Deutschland, Sammlungsbestand in 20 Vordruckalben mit Hauptwert auf einer Sammlung Bund 1949-2013, mit postfrischen sowie einzelnen ungebrauchten Werten und zusätzlich gestempelt, mit allen Anfängen (Posthorn als Kurzsatz bis 50 Pfg.), ferner Belege/FDCs, einige KLB u. Markenheftchen, sowie insgesamt ca. 650,- Euro Nominale (400,-)	Gebot
6372	Deutschland, meist nach 1945, umfangreicher Sammlungsbestand in 16 Bänden bzw. Bogenmappen, meist postfrisch, dabei gut ausgebaute DDR-Slg., von 1949-90 weit überkl. mit den Anfängen und Blocks, dazu gr. Slg. Zusammendrucke ab 1955 mit besseren 5-Jahresplan, Messe, Olympia, Trachten bis Neuzeit, ferner umfangreicher Bestand Bogen/-teile Bund ab 60er Jahre, auch viele KLB der 90er Jahre mit mehreren tausend DM ehemaligem Postpreis, sowie Lagerbücher mit Zonen etc. (400,-)	Gebot
6373	Oldenburg, überkomplette Slg. in üblich untersch. Erhaltung mit allen Spitzen (400,-)	Gebot
6374	Altdeutschland, Partie mit seltenen Stempeln und nur besseren Marken, u.a. Kabinettbriefstück mit Paar Preußen Nr. 19b, seltener K2 "Carlsfeld" auf Brief Sachsen Nr. 16, zwei Briefe 1 Gr. NDP mit nachverw. Sachsen-NS "181" bzw. "192", Expresbrief Brustschild usw. (400,-)	Gebot
6375	Europa/Übersee, vierbändige postfr. Sammlung mit Grönland 1987-2012 überkomplett mit Extras, dito Litauen, Nepal ab 60er Jahre bis 2012 (!), Macau ab 1985 mit Schmetterlingsblock, Musik 1987 etc. (400,-)	Gebot
6376	Flora und Fauna, umfangreiche und meist postfrische Motiv-Sammlung in 12 Bänden, mit Marken und Blocks aus aller Welt, dabei z.B. "Katzen", "Vogelwelt", viel Afrika u. Asien (350,-)	Gebot
6377	Westeuropa, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand in 17 Alben/Steckbüchern, dabei der Hauptwert auf einer umfangreichen Frankreich-Slg. aus 1945-2002, praktisch kpl., inkl. Flugpost, Berühmten Franzosen etc., dazu Zweitsammlung, Vatikan-Teile, USA etc. (350,-)	Gebot
6378	Europa, siebenbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Österreich 1945-2001 postfrisch, u.a. Flugpost, Vögel 1953, Kärnten etc., dazu erhebliche KLB-Sammlung, große Tschechoslowakei-Slg. 1918-92, mit Pfadfinder-Ausgabe, Hradschin mit Farben u. Zähnungsvarianten, beiden Hynme-Kleinbogen etc., sowie Vatikan 1959-93 postfrisch (350,-)	Gebot
6379	Alle Welt, Sammlungsbestand in 12 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Sammlungsteile mit u.a. Frankreich 50er Jahre, Schweiz mit u.a. 300,- SFr. Nominale, Motive mit "Flora/Fauna", CEPT, DDR ab 1949, Bund aus 1949-79 mit Anfängen usw. (300,-)	Gebot
6380	Alle Welt, uriger alter Sammlungsbestand in neun Bänden, untersch. Erhaltung, dabei einiges an Klassik, u.a. Altdeutschland mit Bremen, Hamburg etc., Alt-Italien mit Sardinien, Sizilien, Kirchenstaat, Königreich Italien mit besseren, ferner Thematik mit Minigoldstück, Niederlande, Skandinavien etc. (300,-)	Gebot
6381	Europa, unterschiedlich erhaltener Sammlungsbestand in 12 Bänden, dabei etwas Finnland und Schweden, teils spezialisiert, Deutsches Reich aus 1872-1932, Bund 1949-79 postfr. mit Anfängen, Berlin, Lagerbücher etc. (300,-)	Gebot
6382	Alle Welt, Nachlaßbestand in acht Bänden, untersch. Erhaltung, mit hauptsächlich "modernen" Sammlungsteilen, dabei Naher Osten, Südamerika mit Brasilien, Asien und Ozeanien, z.B. Palau, Motive, ferner Süd- und Nordeuropa, sowie Bund mit u.a. ca. 200,- Euro Nominale etc. (300,-)	Gebot
6383	Alle Welt, ursprünglicher Sammlungsbestand in 20 Alben, untersch. Erhaltung, dabei alte Generalsammlung Europa mit z.B. Großbritannien inkl. "Black Penny", Skandinavien mit Schweden, Frankreich, Liechtenstein, Übersee mit u.a. britischen Kolonien u.v.m. (300,-)	Gebot
6384	Alle Welt, Sammlernachlaß in 19 großen u. kleinen Alben, dabei im Markenteil postfrische Berlin-Slg. ab 1949, mit Anfängen wie Goethe, Nr. 68/70, Glocken etc., DDR mit Zus.-Dr./Besonderheiten, Slg. Boykott-Spiele 1980, Bund mit gültigen Ganzsachen, sowie umfangr. Slg. Numisbriefe mit 175 Münzbriefen zu versch. Themen, dabei auch Silber, ECU's, DM und Euro etc. (300,-)	Gebot

6385	Deutschland, Nachlaßbestand in 14 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, vielfach doppelt angelegt, dabei Deutsches Reich umfangreich aus 1872-1945, auch eine dicke Generalsammlung mit besseren Bund, Berlin (einzelne Nachdrucke), DDR 1949-65 kpl., meist postfrisch, ferner Lagerbücher, Zonen usw. (300,-)	Gebot
6386	Alle Welt, Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung in einigen Alben, meist ältere Werte, dabei Teile französ./ital. Kolonien in Afrika, z.B. Äthiopien von alt bis neu, Übersee mit Ozeanien-Teilen wie Papua, Samoa, Kanada mit brit. Nova Scotia etc., Mexiko ab Klassik usw. (300,-)	Gebot
6387	Europa/Übersee, umfangreicher Nachlaßbestand in 22 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, insbesondere Europa mit Teilsammlungen von alt bis neu, z.B. Schweiz und Österreich 1945-2015 über weite Strecken kpl., Skandinavien, Benelux, Italien, Osteuropa, Blöcke, Aboteile, Übersee mit USA, Südamerika usw. (300,-)	Gebot
6388	DDR, 1949-1990, 14-bändige, spezialisierte und gut ausgebaute Sammlung, sowohl postfrisch als auch gestempelt überkpl. mit zusätzlich vielen Briefen/FDCs, z.B. Bl. 7 mehrfach auf Brief, Chinesen auf Briefen, 5-Jahresplan mit FDC etc., dazu Besonderheiten, Zus.-Dr. mit auch vier MHB 5-Jahresplan, Dienst usw. (300,-)	Gebot
6389	Deutschland, Sammlungsbestand in zehn Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund ab 1949 mit Anfängen mehrfach, Berlin postfrisch ab Nr. 1/20, 42/60, 68/70 etc., dazu gestempelte Teile, Neusaar mit besseren, DDR ab 1949, Zonen, sowie Deutsches Reich aus 1872-1945 umfangreich (300,-)	Gebot
6390	Alle Welt, meist postfrischer Nachlaßbestand in 21 Bänden, dabei diverse Abosammlungen mit UNO, Kanalinseln von alt bis neu, Färöer reichlich, Thematik mit "Sir Rowland Hill", UPU umfangreich mit besseren Blocks, Kleinbogen, vielfach mit Viererblocks, dazu etwas Deutschland (300,-)	Gebot
6391	Europa, achtbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, hauptsächlich gestempelt, vor allem Skandinavien mit Norwegen ab Nr. 1, Oscar-Werten bis Neuzeit, Dänemark ab Klassik, mit Wappen, Krönchen mit 16 Sk., Finnland, Slowakei Kriegsjahre, Schweiz, Österreich etc. (dabei auch etliche Repliken, Nachdrucke) (300,-)	Gebot
6392	Norwegen, ca. 1930-2014 (wenige davor), große postfrische Sammlung inkl. Nordkap-Ausgaben und Victory-Aufdrucken, zusätzlich ATM und Dienst, dazu umfangreiche Markenheftchen-Slg. des Zeitraums mit Varianten, alleine schon hohe Nominale (300,-)	Gebot
6393	Deutschland/Europa, achtbändiger Sammlernachlaß in untersch. Erhaltung (dabei auch einige alte Auktions-Einzellose), z.B. mit Teilen Deutsches Reich, Memel u. Danzig, Zonen, DDR ab Anfang, u.a. Köpfe II gepr., Marx-Blöcke, Berlin mit Nr. 1/20, teils Oberränder, Bauten I gepr., Österreich aus 1945-81 postfr., mit Flugpost, Trachten, sowie Polen etc. (300,-)	Gebot
6394	Deutschland/Europa, uriger alter Sammlerbestand in allen Erhaltungen in mehreren Alben und lose, dabei interessante Teile SBZ und Lokalausgabe mit einigen Besonderheiten, Handstempel etc., dazu Osteuropa mit Rußland, Rumänien, Bulgarien mit postfr. Teilen, DDR ab Anfängen, mit Chinesen usw. (300,-)	Gebot
6395	Altdeutschland, Sammlungsbestand im Album und Kladde mit teils alten Einzellösen inkl. besseren, untersch. Erhaltung, dabei Mecklenburg-Schwerin mit besseren ab Nr. 1 (Befund Berger), einigen Briefen, Nr. 2a/b mit ungebr. a-Farbe, gepr. Engel, Nr. 3, 5b ungebr. Viererblock, 6b ungebr., ferner Preußen-Teil, Württemberg mit Nr. 1 usw. (300,-)	Gebot
6396	Alle Welt, "Erstausgaben", interessante Klassik-Partie mit alten Auktionslosen, meist Erstausgaben der jeweiligen Länder, u.a. England mit Nr. 1 per zwei, davon einmal auf Brief, Luxemburg Nr. 1, u.a. Paar, Niederlande Nr. 1 auf Ortsbrief, Österreich Nr. 1 per vier, gute Rußland Nr. 1(4), Brasilien Nr. 2 mit Befund etc. (300,-)	Gebot
6397	Liechtenstein, 1945-2004, hauptsächlich postfrische und weit überkpl. Sammlung in 15 neuwertigen Alben (meist Lindner-T), davor beginnend mit zwei Zeppelinbriefen Nr. 114/15 zur Lausannefahrt, KLB 247, 243, 252, Flugpost etc., Blocks, die Moderne ebenfalls vielfach mit KLB (auch nach 1996, dadurch hoher Nominalwert), dazu Briefe/FDCs (300,-)	Gebot
6398	Deutschland, Sammlernachlaß in 30 Alben sowie diversen Mappen, mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Sammlungsteile mit Neusaar, viel Bund/Berlin ab Anfängen, Lagerbücher mit postfrischen Teilen, Zus.-Dr./MH und Zehnerbögen, Bogenware von alt bis neu, sowie auch ca. 250,- Euro Nominale etc. (300,-)	Gebot
6399	Alle Welt, kleiner Sammlungsbestand in vier Alben mit Material in allen Qualitäten, dabei alte Alle Welt-Sammlung, teils ab Klassik mit besseren Werten, auch Kolonialteile etc., Bund postfrisch aus 2001-2007 mit ca. 400,- Euro Nominale, sowie Österreich aus 1991-2009 mit 370,- Euro Nominale (300,-)	Gebot
6400	Europa/Altdeutschland, sechsbändige Skandinavien-Sammlung, gestempelt bzw. teils postfrisch, ab Klassik, dabei Dänemark ab 1851 mit Nr. 1, div. Krönchen, Ziffern, immer wieder Briefe/Ganzsachen, Nr. 66 u. 81, Flugpost usw., Finnland ab "Zungen" reichlich, Estland mit postfr. Teilen bis 2013, dazu in Anlehnung an die deutsch/dänische Geschichte eine Altdeutschland-Slg. Schleswig-Holstein ab Nr. 3/4, 5 EF, Vorphila und NDP etc. (300,-)	Gebot
6401	Deutschland/Europa, großer Nachlaßbestand in 260 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei z.B. erheblicher Anteil Vordruckalben Europa u. Deutschland von alt bis neu, sowie umfangreiche postfrische Teile, dazu lose Ware, Briefe/FDCs, Schachteln mit Marken u.v.m. Es sind keine wertvollen Marken enthalten, aber durch die enorme Menge und den günstigen Ansatz über den Schnitt ergibt sich sicher eine lukrative Einkaufsmöglichkeit (300,-)	Gebot
6402	Bund, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in sechs Bänden und zwei Schachteln, dabei Bund ab 1949 mit gestempelten Anfängen, später mit ca. 500,- Euro Nominale, dazu Lagerbestände mit Blocks, Markenheftchen und Bündelware (300,-)	Gebot
6403	Deutschland, Sammlungsbestand in 11 Bänden mit Material in untersch. und gemischter Erhaltung, dabei etwas Altdeutschland und Nebengebiete, Deutsches Reich aus 1872-1945, Zonen, DDR-Teile, Bund ab 1949 mit einigen Anfängen (auch einige markierte Nachdrucke), sowie Berlin ab 1948 mit besseren (250,-)	Gebot
6404	Alle Welt, Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung in einigen Alben, dabei interessante Großbritannien-Slg. ab Nr. 1, Shilling-Werte, Gebiete, alte Übersee-"Schwarte" mit noch einigem Material ab Klassik, z.B. Kolonien, Deutsches Reich mit Teilen ab Kaiserreich etc. (250,-)	Gebot

6405	Israel, 1948–2008, umfangreiche postfrische Slg. in neun Vordruckbänden, weitgehend kpl. mit einigen Fulltab-Frühwerten, Bl. 1, die Moderne mit Extras, KLB, dazu reichlich FDCs (250,-)	Gebot
6406	Deutschland/Europa, sechsbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei Länder-Teilsammlungen ab Klassik, u.a. Schweden, Dänemark u. Norwegen, Schweiz ab Strubel, reichlich DDR Zusammendrucke u. KLB, Blöcke, sowie Bund-Teile mit knapp 400,- Euro Nominale (250,-)	Gebot
6407	Deutschland, vierbändige Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei alte "Schwarte" mit Generalsammlung vor 1945, u.a. Deutsches Reich, Nebengebiete, Zonen mit vielen Werten, ferner SBZ mit Block 6, DDR 1949–90 überkomplett (Anfänge ungebraucht), sowie Berlin mit besseren Frühwerten (250,-)	Gebot
6408	Bund, moderne Rollenmarken-Sammlung der "Blumen"-Serie mit postfrischen Rollenenden und -anfängen, Fünferstreifen etc., der hohen Werte. Alleine die gültige Nominale liegt bei 540,- Euro (250,-)	Gebot
6409	Weltraum/Raketenpost, zehnbändige Sammlung Belege und Marken, u.a. reichlich "Schmiedl-Bausteinkarten", "Zucker"-Belege, Marken u. Briefe zu versch. Apollo- und Kosmonauten-Programmen etc. (250,-)	Gebot
6410	Westeuropa, reichhaltiger Sammlungsbestand in neun Alben sowie Jahrbüchern, dabei vielfach postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlungen Skandinavien, mit Norwegen ab Nr. 1, später postfr. bis 2001, Färöer, Baltikum, Frankreich, Schweiz mit etwas Nominale etc. (250,-)	Gebot
6411	Alle Welt, Nachlaßbestand in 16 Alben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei reichlich Motive mit "Malerei", "Pfadfinder" mit älteren Ausgaben, ferner Übersee mit Afrika, kl. Slg. Bund DM-Numisblätter, Neusaar mit besseren Werten, Belege etc. (250,-)	Gebot
6412	Deutschland/Europa, siebenbändiger Sammlungsbestand mit Hauptwert auf postfrischer und gestempelter Bund-Slg. bis ca. 2009, dabei alleine ca. 500,- Euro Nominale, dazu reichlich loses Material mit Abosendungen, z.B. etwas Altdeutschland, das "berüchtigte Münchner Abo", Liechtenstein-Teile, Europa-Union, sowie etwas Massenware (250,-)	Gebot
6413	Europa, zweibändige alte Sammlung mit untersch. Sammlungsbeständen, dabei urige alte "Schwarte", gut besetzt von "A" wie Albanien bis "U" wie Ungarn, häufig mit etwas Klassik etc., dazu ein Band Schweiz ab Strubel (Kantonals davor alle Nachdrucke), ferner eine Mappe mit Alt-England ab Nr. 1, sowie einigen besseren (250,-)	Gebot
6414	Europa/Übersee, 16-bändiger Sammlungsbestand mit europ. Teilsammlungen von Klassik bis Neuzeit in gemischter Erhaltung, dabei Großbritannien mit Klassik, einige Shillinge, Niederlande ab Nr. 2, Griechenland teils postfrisch, reichlich Skandinavien, sowie etwas Südamerika (250,-)	Gebot
6415	Bund, fünfbbändiger postfrischer Sammlungsbestand ab den 1980er Jahren bis Neuzeit, vielfach in Paaren, dabei alleine schon ca. 500,- Euro Nominale (250,-)	Gebot
6416	Deutschland/Europa, regalfüllender Sammlungsbestand in Alben u. Schachteln, dabei Deutsches Reich mit Briefen, Marken-Lagerbeständen, nach 1945 mit besseren Frühwerten Bund, Berlin u. DDR, interessante Zonen-Slg. mit Belegen 10-fach Währungsreform, SBZ mit Mecklenburg, gepr. Handstempel, DDR Zus.-Drucke, Europa Blocks u. Markenheftchen, Thematik usw. (250,-)	Gebot
6417	Europa, 16-bändiger Abo-Bestand mit meist postfrischen Sammlungen, dabei umfangreich europäische Blocks, Länder-Teile mit z.B. Großbritannien u. Irland, Kanalinseln, CEPT, Färöer, Schweiz mit Nominale, Portugal mit Inseln usw. (250,-)	Gebot
6418	Westeuropa, sechsbändiger, gestempelter Sammlungsbestand mit europ. Sammlungen ab Klassik, dabei z.B. Niederlande Nr. 1/3, 30er Jahre Kinderhilfen, Belgien 20er/30er Jahre, auch einige Blocks, Griechenland mit einigen Hermesköpfen, Schweden mit Wappen u. Ziffern, UPU 1924 u.v.m. Der Einlieferer errechnete einen zuverlässigen Katalogwert von ca. 10.000,- Euro (250,-)	Gebot
6419	NDP und Elsaß-Lothringen, überkpl. Slg. in üblich untersch. Erhaltung, dabei NDP mit Briefstück Dienst Nr. 6/7, sowie Elsaß teils mit Unterfarben, dabei hübsches Briefstück mit Nr. 2IIa, 3IIb und 6I (Attest Flemming), 4IIa gest. (Befund Flemming) usw. (250,-)	Gebot
6420	Helgoland, überkpl. Slg. ab gest. Nr. 1II (gepr.), 2–4, auf Vordrucken, auch Nr. 19–20 zweimal, plus einige ND (250,-)	Gebot
6421	Baden, überkpl. Slg. auf Vodr. und Ergänzungsblättern, 12 Kr. Landpost ungebraucht, sonst nur gestempelt, teils auch mit Unterfarben, Nr. 21/22 etc., zwei Fotoexp. Stegmüller (250,-)	Gebot
6422	Braunschweig, überkpl. Slg. in sehr untersch. Erhaltung auf Bl. (einige Fälschungen von uns unbewertet), dabei Nr. 2 nur mit Stundenstempel entwertet, 13 gest. (Mgl.) etc. (250,-)	Gebot
6423	Deutschland, neunbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei DDR 1949–90 mit den Anfängen postfr., Bund ab 1949–55 mit Frühwerten gestempelt und teils auch postfrisch, Berlin gest. mit Rotaufdruck gepr., postfr./ungebr. mit u.a. Bl. 1 usw. (250,-)	Gebot
6424	Europa, Sammlungsbestand in einigen Alben, untersch. Erhaltung, dabei Frankreich postfr., Belgien ab Klassik bis 1970, Schweiz reichlich, u.a. einige Blocks, CSSR umfangreich ab 1918, dazu Steckkarten mit besseren Werten (200,-)	Gebot
6425	Alle Welt, Sammlungsbestand in 13 Alben mit Material von alt bis neu in allen Erhaltungen, dabei Übersee mit Asien-Teilen inkl. etwas China, Japan, Europa mit Schweiz ab Strubel, einigen Blocks, Skandinavien mit Schweden MH, Europa CEPT usw. (200,-)	Gebot
6426	Europa, Sammlernachlaß in 27 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Sammlungsteile mit Skandinavien, teils postfrisch, Bulgarien, Spanien, Bund ab 1949 mit etlichen Anfängen etc. (200,-)	Gebot
6427	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund ab 1949 mit ungebr./postfr. u. zusätzlich gest. Marken inkl. reichlich Frühwerten, dazu teure Abosammlung mit Plattenfehlern/Abarten, Zonen mit Frz. Zone, Neusaar, SBZ mit u.a. Nr. 150/55X etc. (200,-)	Gebot

6428	Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in sieben Steckbüchern, untersch. Erhaltung, dabei Teile vor 1945, u.a. Deutsches Reich, einige Belege, Zonen mit besseren Werten, Bund ab 1949 mit Anfängen, z.B. schöner USA-Brief mit Marienkirche, später mit ca. 280,- Euro Nominale, DDR ab Anfang, dazu Teile altes Baltikum (200,-)	Gebot
6429	Wintersport, siebenbändige Thematik-Sammlung ab der Frühzeit bis in die letzten Jahre mit postfr./gest. Marken, Serien und Blocks, dabei auch bessere Werte, diverse Ministerdrucke, Belege und Stempel, einige Goldfolien-Marken, sowie Euro-Nominale (200,-)	Gebot
6430	Deutschland/Europa, sechsbändige Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei Europa-Teile mit Rußland/Sowjetunion, Ungarn 1945-76 weitgehend kpl., Motiv-Slg. "Weltraum", DDR 1949-88 postfr. mit besseren, z.B. Köpfe II, gestempelt weitgehend kpl., zusätzlich Zus.-Druck-Kombinationen (200,-)	Gebot
6431	Westeuropa, Sammlungsbestand in einigen Alben u. Mappen, untersch. Erhaltung, dabei Sammlungsteile mit Skandinavien inkl. Finnland-"Zungen", Aland, Baltikum mit Estland 1918-97, u.a. frühe Caritas, Niederlande, Portugal, Liechtenstein, sowie Motiv "Fauna" postfr. (200,-)	Gebot
6432	Deutschland, Sammlungsbestand in acht Alben mit meist postfrischen Teilen, u.a. Neusaar mit besseren Werten, DDR in Teilen spezialisiert mit Dienst und gepr. Wz., ZKD-Briefen, Berlin ab 50er Jahren, Bund 1949-83 (ohne Posthorn) mit Anfängen, ATM mit etwas Nominale etc. (200,-)	Gebot
6433	Deutschland, Sammlungsbestand in 13 lagerähnlichen Alben mit enormen Mengen Material in allen Erhaltungen, meist dicht hintereinander gesteckt, dabei dicke Lagerbücher mit Deutsches Reich, Besetzung II. Wk., Zonen, Bund mit Anfängen, etwas Nominale, Berlin mit Viererblocks etc. (200,-)	Gebot
6434	Österreich, ca. ab 2000 bis letzten Jahre, "moderner" Sammlungsbestand in zwei Bänden, postfrisch u. gestempelt, dabei alleine schon ca. 1100,- Euro Nominale (200,-)	Gebot
6435	Deutschland, Sammlungsbestand in sechs Alben sowie auf losen Blättern, unterschiedliche Erhaltung, dabei kl. Kolonien-Sammlung mit u.a. China Nr. 27, 37, Kamerun, Marshall-Inseln mit Nr. 21 altsigniert, Nr. 19 ungebr. etc., dazu DDR 1949-90 wohl kpl. inkl. Marx-Blöcken (200,-)	Gebot
6436	Berlin, 1948-1977, kpl. gestempelte Sammlung im Vordruckalbum mit den besseren Frühwerten in untersch. Erhaltung, dabei teils altsignierte Werte. Bitte ansehen (200,-)	Gebot
6437	Alle Welt, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in sechs Alben sowie Schachteln, untersch. Erhaltung, dabei Deutschland mit Bayern, u.a. Quadrate mit Nr. 7, reichlich Briefe und Ansichtskarten mit besseren, Deutsches Reich aus 1872-1938, Europa mit Frankreich, Griechenland mit Hermesköpfen etc., ferner Übersee-Teile, z.B. zwei Kap-Dreiecke, Asien, dazu Tüten mit Germania etc. (200,-)	Gebot
6438	Deutschland u. Europa, Sammlungsbestand in 31 Alben sowie Schachteln, alles chronologisch und sauber nach Gebieten und Ländern aufgezogen, dabei Teile Deutsches Reich, Bund mit Anfängen, DDR Eckränder, Motive mit "Fauna u. Flora" (teils postfr.), "Schiffe", Länderteile mit Österreich, Italien, Rußland, Niederlande ab Nr. 1/2 etc., dazu lose Schüttungen mit Deutsches Reich etc. (200,-)	Gebot
6439	Alle Welt, abwechslungsreicher Sammlungsbestand in 15 Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Europa-Sammlungen mit Belgien ab Klassik, Niederlande mit viel postfr., USA reichlich, dabei auch eine Korrespondenz 20er/30er Jahre mit Briefen "Bremen-Texas", u.a. Zensuren etc., ferner Deutschland mit Ganzsachen-Slg. ab Deutsches Reich inkl. besseren, Berlin- u. DDR-Teile, Bund mit ca. 200,- Euro Nominale, etwas Deutsches Reich etc. (200,-)	Gebot
6440	Thurn und Taxis, überkpl. Slg. in sehr untersch. Erhaltung auf Vordrucken, dabei Nr. 35-54 kpl. gestempelt (Nr. 45 per zwei), teils signiert (200,-)	Gebot
6441	Hannover, relativ kpl. bis überkpl. Slg. in untersch. Erhaltung auf Vordrucken, dabei Paar Nr. 3b, 6a, 8a/b, enormer Schnittreise Nr. 11 (ein Ausnahmestück!), 18 gest. usw. (200,-)	Gebot
6442	Europa/Übersee, Sammlungsbestand in zehn Alben, meist postfrische Sammlungsteile, dabei Baltikum ab 1991 mit allen drei Gebieten, interessante Slg. Thematik 2. Weltkrieg, Israel- u. Palästina-Teile etc. (150,-)	Gebot
6443	Deutschland, fünfbändiger Bestand in allen Erhaltungen, dabei 3. Reich mit Teilen, Gebiete 1./2. Wk., u.a. etwas Kolonien mit besseren, Bund aus 1949-74 mit Frühwerten, Zonen etc. (150,-)	Gebot
6444	Übersee, reichhaltiger Bestand aus ehemaligem Händlerlager, dabei mehrere hundert Stecktafeln mit Werten, Serien und Blöcken, meist postfrisch, mit viel Asien der Moderne, Karibik, Nord- u. Südamerika etc. Dazu Album Olympiade 1980 (150,-)	Gebot
6445	Deutschland, ursprünglicher alter Sammlungsbestand in 15 großen u. kleinen Alben, untersch. Erhaltung, dabei umfangr. Bestände Deutsches Reich mit viel Krone/Adler, Germania mit gepr. Werten, Weimar u. 3. Reich, Zonen, z.B. SBZ, ferner Schachtel mit Württemberg Dienst-Briefen, Infla-Lager usw. (150,-)	Gebot
6446	Frankreich, ca. 1967-1999, postfrischer Sammlungsbestand in zwei Bänden und lose, praktisch komplett bis überkpl., mit einigen Extras (150,-)	Gebot
6447	Deutschland, kleine Partie mit u.a. besseren postfrischen Werten DDR der 50er Jahre mit DV/DZ für etwa 2500,- Michel, 41,- Euro Nominale etc., Aufstellung liegt bei (150,-)	Gebot
6448	Dänemark, ca. 1875-2017, reichhaltiger Sammlungsbestand, meist gestempelt, mit frühen Ziffern, diese nach Farben, Wz., Hauptpost mit beiden Wz. Nr. 66 u. 81, dänische Post, Flugpost u.v.m. Dazu thematische Mappen mit Dänemark-Bezug, z.B. Königshaus, Museen, Andersen etc. (150,-)	Gebot
6449	Thematik, sechsbändige Sammlung mit ausgefallenen Motiv-Sammlungen, u.a. drei Bände rund um die Französische Revolution mit Marken, Blocks und Belegen, dabei auch reichlich Afrika mit Goldblocks, sowie für die Freunde der Sozialdemokratie eine dreibändige Slg. "SPD" mit Autographen ehemaliger Kanzler und Polit-Elite, auch interessante Ansichtskarten (150,-)	Gebot

6450	Europa/Übersee, uriger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in diversen Alben, Hüllen und auf Steckkarten, dabei Schweden mit Landsturm-Werten, Großbritannien Penny's, Österreich ab Kreuzern, alte Rumänien-Slg. auf Blättern, dito Montenegro, Ungarn ab Franz Josef, etwas Deutschland mit Bahnpost-Belegen, Altdeutschland und Teile Deutsches Reich, ferner USA ab Klassik in zwei Bänden, Neuseeland Steuermarken, Brasilien mit Klassik, sowie alte Auswahlen mit besseren Werten (150,-)	Gebot
6451	Alle Welt/Thematik, Sammlungsbestand mit Marken und Belegen in zehn Alben sowie Schachteln, dabei ein Schwerpunkt bei der Thematik "Spiritualität/Christentum" mit z.B. mehreren hundert Belegen mit Bezug zu Heiligen, Madonnen etc., dazu passende Marken-Slg. mit viel Europa/Übersee, Vatikan-Slg., etliche Gedenkmedaillen, ferner Berlin ab Anfängen mit Rotaufdruck, Glocken, sowie Bund 1949-96 mit Frühwerten (150,-)	Gebot
6452	Alle Welt, dickes Abo-Lagerbuch mit großteils postfrischen Nachtrags-Lieferungen von 1948-2000, mit Zus.-Drucken, Markenheftchen, Blocks und Kleinbogen, dazu DDR-Teile (120,-)	Gebot
6453	USA, 1851-1990er Jahre, reichhaltige Sammlung in mehreren Vordruckalben, anfangs gestempelt, ab ca. 1986 postfrisch, dabei einige Klassik-Werte, u.a. Nr. 23, später auch lose Nominalbestände, Vorausentwertungen etc. (120,-)	Gebot
6454	Europa/Übersee, abwechslungsreicher Sammlerbestand in 13 großen u. kleinen Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei viel Übersee mit Australien und Teile Staaten, Mutterland ab Känguruh-Ausgabe, Ozeanien/Antarktis mit Briefen, Bestände brit. Kolonien in Asien, Thematik mit postfr. Teilen etc. (120,-)	Gebot
6455	Deutschland nach 1945, Partie mit besseren Briefen und Marken, dabei Zonen mit einigen Blocks, Bund mit Frühwerten auf Briefen, Heuss-Einheiten, DDR Marx-Blocks etc. (120,-)	120,-
6456	Alle Welt, Sammlungsbestand in einigen Alben und Mappen, meist postfrisch, neben postfr. Bund-Anteilen ab 1954, auch eine Mali-Sammlung aus 1959-1980 postfr. (100,-)	Gebot
6457	Alle Welt, uriger kleiner Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, meist vor 1945, dabei Marken von Klassik bis Semiklassik aus aller Welt, Zigarettenbilder, sowie ein interessanter Germania-Bogenbestand mit 19 Plattendruckbogen der 10 Pfg. (100,-)	Gebot
6458	Deutschland/Europa, uriger alter Sammlungsbestand auf Schwaneberger Vordruckblättern in üblich unterschiedlicher Erhaltung, dabei europäische Gebiete ab Klassik, z.B. Benelux, Skandinavien, Deutschland mit Deutschem Reich, Gebiete mit Kolonien, ein dickes Steckbuch mit Altdeutschland, u.a. Bayern ab Quadraten etc., auch Belege und Briefstücke, sicher Fundgrube! (100,-)	Gebot
6459	Thurn und Taxis, Sammlung von 98 Marken auf Albenblättern in üblicher Erhaltung, meist gestempelt, dabei z.B. zweimal Nr. 36, dazu vier Belege inkl. Kabinettbrief Nr. 48 (100,-)	Gebot
6460	Alle Welt, Sammlungsbestand in sieben Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund mit Anfängen, Zonen, Belege interessant, Europa-Partien mit Viererblocks, z.B. Vatikan, CEPT, etwas Schweiz usw. (100,-)	Gebot
6461	SBZ, diverse Reste eines größeren, von uns bereits versteigerten Nachlasses, die sich noch beim Einlieferer angefundnen haben, inkl. tadellos postfr. "POTSCHTA" mit Attest, Bl. 3(10), 6 usw. (100,-)	Gebot
6462	Alle Welt, hauptsächlich postfrischer Sammlungsbestand in drei Alben sowie Jahrbüchern, dabei Thematik-Slg. "Musik" mit vielen Übersee-Ausgaben, "Rubens", Litauen 1991-2012 kpl., sowie zwei China-Jahrbücher (100,-)	Gebot
6463	Bund, 1949-1969, postfrische kpl. Sammlung (ohne Posthorn) mit allen Spitzen, teils geprüft, auf Vordrucken im Deutschland-Klassik-Ringbinder, dabei u.a. Wohlfahrt, Heuss, auch lieg. Wz. und Lumogen (100,-)	Gebot
6464	Europa, Sammlungsbestand in einigen Alben mit reichlich postfrischem Abo-Material, dabei Schweden umfangreich mit Belegen, postfr. Sammlung, vielen Markenheftchen, ferner Luxemburg, Niederlande, Schweiz etc. (100,-)	Gebot
6465	Hamburg, komplette Slg. in untersch. Erhaltung auf Vordrucken (100,-)	Gebot
6466	Europa, Partie mit Sammlungen Schweden, Dänemark mit Briefen, Großbritannien, Frankreich mit vielen Belegen, im selbstgestalteten Album usw. (100,-)	Gebot
6467	Europa, Nachlassbestand in einigen Alben in unterschiedlicher Erhaltung, dabei Schweiz mit Frühzeit, Vatikan und Italien je ab Anfang und später reichlich postfrisch (100,-)	Gebot

Brief- und Ansichtskarten-Posten gegen Gebot

6468	Deutsches Reich, 1875-1900, Pfennige, Pfennig und Krone-Adler, Spezialslg. Belege in etlichen Ordnern mit rund 1700 Belegen. Gesammelt wurde die ganze "Bandbreite", EF, MeF, Portostufen, Besonderheiten wie Land-Expreß, Drucksachen-Progressionen, R-Drucksachen, Grenzrayon, Randstücke, Seepost, frühe SST, Ausgaben-Mischfrankaturen, ein Band nur Nachporto Schweiz usw. Es sind in der Regel bessere Belege, also keine reine Massenware, meist im Nettowert von etwa 10,- bis 100,- Euro, wenige darüber, wenige darunter, alles kompetent beschriftet und ideal zur Auflösung (3000,-)	✉ Gebot
6469	Deutschland (hauptsächlich), großer Brief-, Ganzsachen- und Ansichtskarten-Bestand in Schachteln und etlichen Alben, dabei umfangr. und interessante Ganzsachen-Slg. in spezialisierter Form nach Unternummern mit besseren Druckvermerken u. Verwendungen, u.a. Altdeutschland und Deutsches Reich sehr umfangreich, z.B. bessere Weimar u. 3. Reich, Nebengebiete mit Danzig u. Saar, Kolonien reichlich, Besetzung 1./2. Wk., Zonen inkl. SBZ gut, auch Not-GA, Franz. Zone, Berlin mit frühen, einige Aerogramme, Heimat-Teil "Wuppertal" mit Ansichtskarten u.v.m. (1500,-)	✉ Gebot
6470	Altdeutschland/Deutsches Reich (hauptsächlich), gewaltiger Briefbestand aus Nachlaß in Alben und Schachteln, viele tausend Briefe, Ansichtskarten u. Ganzsachen mit immer wieder besseren Belegen. Es ist schier unmöglich etwas hervorzuheben, daher wird eingehende Besichtigung empfohlen, da sicher lohnend. Der Bestand füllt zwei große Regale (1500,-)	✉ Gebot

- 6471 Deutschland, großes Händlerlager Briefe/Belege, Ganzsachen und Ansichtskarten, in vielen Kisten u. Schachteln, dabei interessante Messe-Bestände mit Themen und Ländern, bessere Lageralben mit Verwendungsformen jeglicher Coleur, z.B. Deutsches Reich umfangreich mit Flugpost u. Zeppelin, Block 3 (Ostropa) auf Brief, Zonen, Bund/Berlin mit besseren Belegen, tausende Ganzsachen ab Altdeutschland, auch Privatpost, Nebengebiete etc., ferner große Ansichtskarten-Bestände von alt bis neu, mit frühen Lithos, sowie natürlich auch große Mengen einfacher FDCs usw. Durch die übersichtliche Aufmachung läßt sich der Bestand recht einfach kalkulieren (1000,-)  Gebot
- 6472 Bund/Berlin, sehr interessanter Briefbestand aus Sammler-Korrespondenz, mit hauptsächlich in den 50er Jahren angefertigten Frankaturen mit einigen hundert Belegen, dabei hochwertige Satzbriefe gelaufen, mit Helfer-Frankaturen mehrfach, dito Marienkirche und Naba, Berlin mit Schwarzaufdruck-Markwerten, UPU, Goethe, Glocken u.v.m. (1000,-)  Gebot
- 6473 Berlin, frühe Sonderstempel aus 1879-1944 und sonstige seltene Belege, Slg. von rund 180 Belegen, u.a. fünfmal "Strassenpost" mit teuer einzeln auf Auktionen ersteigerten Stücken, sowie zahlreiche seltene frühe SST, die in der Vergangenheit oft teuer bezahlt wurden, eine Kalkulation des Einlieferers liegt bei (1000,-)  Gebot
- 6474 Europa/Übersee, interessante Belege-Sammlung in 25 Kladden, hauptsächlich europäische Gebiete ab Klassik bis frühe Neuzeit (teils alte Auktionslose), dabei viel Frankreich, u.a. ein "Ballon Monte"-Brief, Schweiz mit Eisenbahn-Packzetteln frankiert, Flugpost, Pro Patria-Karten 1. Wk., KGF-Sammlung 1. Wk., Großbritannien, Italien, Griechenland mit GA Hermes, Belgien mit Deutscher Besetzung, Rußland mit Kaiserreich, u.a. Zensuren, Auslandspost, Reco u.v.m. (1000,-)  Gebot
- 6475 Alle Welt, gewaltiger Brief-/FDC-Bestand in über 50 großen u. kleinen Kartons, zehntausende Belege von alt bis neu, dabei z.B. viel Schweiz ab Frühzeit, Bund, Berlin u. DDR ab 50er Jahre, Zonen mit besseren, Westeuropa mit u.a. Frankreich, Israel, USA u.v.m. Ideal für Messe-Händler (1000,-)  Gebot
- 6476 Deutschland, Ringbinder mit besseren Belegen (an Marken u.a. Bogenecken-Vierblock NDP Nr. 14 mit Platten-Kennzeichen), u.a. zwei Nummernstempelbriefe Preußen "820" (Legden), Brustschilde mit guten Währungs-Mischfrankaturen mit Pfennige, sowie diverse Belege mit seltenen Destinationen aus 1875-1900 (800,-)  Gebot
- 6477 Posen bzw. Warthegau/Generalgouvernement und Polen, großer Briefbestand, praktisch ein Regal voll, mit Alben und Schachteln voller Belege ab Vorphila, mit Postscheinen, Altdeutschland mit Preußen und NDP, auch besseren Ganzsachen, Deutsches Reich und GG mit guten Verwendungen, z.B. frankierte Postsparkarte, Bahnpost, Belege 1./2. Wk. mit Zensuren, Brustschilde, Nachgebühren, gute Ansichtskarten-Bestände inkl. Lithos, reichlich Dokumente, Literatur, z.B. Rathaus Posen mit Stichen, altes Kartenmaterial u.v.m. (700,-)  Gebot
- 6478 Böhmen/Mähren, umfangreicher Spezialisten-Bestand Belege in diversen Alben, teils ausstellungsreif, mit Aufdrucken, Vorlageblatt zum Fahrbaren Postamt Pilsen, Paketkarten u. Ausschnitte, Absenderfreistempel 40er Jahre, reichlich SST mit seltenen nach Handbuch, Dienst- u. Portobriefe, IAS Prag-Südamerika, Streifbänder usw. (700,-)  Gebot
- 6479 Deutschland, uriger alter Briefbestand in diversen Schachteln mit mehreren hundert Belegen, teils mit Versandumschlägen der Fa. Behrens ab den 30er Jahren mit besseren, u.a. etliche Block-Frankaturen, Olympia-SST, Zus.-Dr. etc., ähnlich Zonen und frühe DDR, sowie FDC-Bestände (500,-)  Gebot
- 6480 Deutschland, großer Sammlungsbestand mit Ansichtskarten, hauptsächlich Topographie aus ca. 1900 bis Neuzeit, dabei viel altes Material mit Süddeutschland, Alpinismus, Motive reichlich mit "Fahrzeugen", "Werbung", "Fauna", "Mecki" u.v.m. Dazu randständiges Material wie Zigarettenbilder, Fotos von Schauspielern etc. Total dürften es etwa 13.000 Aks sein (500,-)  Gebot
- 6481 Deutschland, umfangreicher Briefbestand ab Vorphila, dabei viel Bayern-Quadrate mit besseren Frankaturen und Stempeln, z.B. seltener Rauten-Versuchsstempel "325", ferner Taxis, Preußen, NDP, Deutsches Reich mit Bl. 3 u.v.m. (500,-)  Gebot
- 6482 Ansichtskarten, Posen, schöne Sammlung in 13 Bänden mit mehreren hundert alten Aks, praktisch ausschließlich aus der Kaiserzeit (Jahrhundertwende bis 1918), mit vielen historischen Karten zu Hindenburg, Zeppelin, Adel mit Kaiser-Familie, reichlich Lithos u. "Gruss aus ...", Militär, Bauwerke u.v.m. (500,-)  Gebot
- 6483 Deutschland (hauptsächlich), interessanter und uriger alter Briefe- und Ansichtskarten-Bestand mit mehreren hundert Belegen, dabei Deutsches Reich und Besetzung 1. Wk., guter Teil Aks mit Sachsen Topographie um 1900, Liedgut-Karten, Hauptwert gute Briefteile nach 1945 mit SBZ und Lokalausgaben, dabei Handstempel, Schwärzungen, "Gebühr bezahlt", Lokalausgaben mit besseren, Kontrollrat 10-fach u.v.m. (500,-)  Gebot
- 6484 Zeppelin Alle Welt, interessante Belege- u. Marken-Slg. im Ordner, alles mit ehemaligen alten Einzellosen namhafter Auktionsfirmen, ca. ab 1924, dabei Deutsches Reich mit Ägyptenfahrt, Polarfahrt mit Nr. 457 EF, 456 MiF, Finnland u. Ägypten mit Zeppelin-Frankaturen, lose Marken mit DR Nr. 456/58, sowie diverses mehr (500,-)  Gebot
- 6485 III. Reich/Propaganda/Besetzung 2. Wk., interessante, fünfbindige Sammlung zum Zeitgeschehen mit auffallend vielen Belegen und Dokumenten, die kaum einmal am Markt auftauchen, dabei reichlich Werbe- u. Gedenkblätter, "Tag der Marke", Sudeten-Propaganda, Ansichtskarten u. Propaganda mit viel "Berghof", Dokumente mit WHW-Lotteriekarten, Metallspende-Nachweise, diverses zur KdF-Flotte, Auszeichnungen und Urkunden, Flugblätter mit seltenen Stücken (!), auch kleine Markenteile mit Böhmen u. Mähren-Stempeln, Generalgouvernement mit Bogenware u.v.m. (500,-)  Gebot
- 6486 Böhmen/Mähren, umfangreicher Belege-Bestand aus großer Spezialsammlung mit vielen tausend Briefstücken und Briefen, dabei Unmengen SST mit vielen farbigen Stücken, alphabetische Ortsstempel-Slg. mit mehreren tausend Abschlägen, Bestand mit Sudeten-Stempeln auf GA mit mehreren hundert Stück, Karten usw. (500,-)  Gebot
- 6487 Preußen (und etwas Sonstiges, z.B. Strelitz Nr. 4 auf Brief), Slg. von etwa 150 Belegen nur mit "Berlin"-Stempeln in zwei Alben, üblich untersch. Erhaltung, dabei seltene Stempel und bessere Frankaturen, z.B. Nr. 1 auf Großformat-Ganzsache, seltene 3 Sgr.-Kombination mit Nr. 15, 16(2) und 19a(2), ferner NDP-Fünffarben, DR Nr. 6 EF, seltener Versuchs-K1 von Berlin 41 in bayer. Type etc., dazu lose Marken (400,-)  Gebot

6488	Alle Welt, großer Nachlaßbestand mit tausenden Briefen, FDCs und Belegen, in vielen Schachteln und Alben, dabei umfangreiche Europa-Bestände, teils lagerförmig, u.a. Großbritannien mit Kanalinseln, auch deutsche Besetzung, Europa-Union, Westeuropa mit besseren FDCs, Schweiz, Jugoslawien, Bund/Berlin mit 50er Jahren, Skandinavien, u.a. Norwegen Lotteriemarke auf Belegen, Benelux, Südeuropa mit Malta u.v.m. (400,-)	☒	Gebot
6489	Alle Welt, umfangreicher Brief- und Ganzsachen-Bestand aus Händlerlager in etlichen Schachteln und Alben, dabei teils Messe-Bestände mit aufbereiteten Belegen u. Ganzsachen, teils aber auch unsortierte Neueingänge (300,-)	☒	Gebot
6490	Deutsches Reich/Besetzung 2. Wk. und Feld- bzw. Dienstpost, interessante, selbstgestaltete Sammlung im Binder auf 64 Seiten, hauptsächlich Dienst u. Feldpost mit vielen Belegen, dabei z.B. deutsche Dienstpost Ukraine mit R-Brief Cherson, Eisenbahnwerk Dnjipropetrowsk, div. Elsaß/Lothringen, GG, Feldpost mit Afrika Palmenstempel, seltene Feldpost-Päckchensendung Frankreich (zollfreie Monatssendung) u.v.m. Eine genaue Aufstellung liegt bei, unbedingt besichtigen (300,-)	☒	Gebot
6491	"Alzey", reichhaltige Heimatsammlung in zwei Bänden, dabei gute Ansichtskarten, bessere Belege, Stempel u.v.m. (300,-)	☒	Gebot
6492	Deutschland/Polen, interessanter Brief- u. Literatur-Bestand, vielfach mit Posen-Bezug, in dicken Kladden und Schachteln, dabei Vorphila, Slg. zum Thema "Patentrecht ab Kaiserzeit", Eisenbahn-Thematik mit Übersichtskarten, Diverses zu Posen, u.a. Marineschiffspost "SMS Posen", hierbei auch ein Matrosen-Band, div. zu 3. Reich, Ostpreußen usw. (250,-)	☒	Gebot
6493	Alle Welt (meist Deutschland), Briefbestand aus Nachlaß in neun Alben, mit einigen interessanten Belegen und Ansichtskarten, dabei Deutsches Reich mit Germania Bahnpost, Flugpost, Besetzung 2. Wk. mit Kanalinseln, KGF und Zensuren, Bund, Berlin u. DDR mit besseren FDCs, Zonen, sowie Europa mit Portugal 40er Jahre (200,-)	☒	Gebot
6494	Berlin, 1948-1960, Ganzsachen, Sammlung von gut 175 Ganzsachen im Ordner, ab Schwarz-/Rotdruck, mit vielen interessanten Stücken wie Auslands-Destinationen, Zusatzfrankaturen, Sonderstempeln, dabei zwei Fotoatteste (für P3 mit Zusatzfrankatur Bauten 10 Pfg. ungezähnt, und gestempelte P23II) (200,-)	☒	Gebot
6495	Thurn und Taxis, Slg. von 60 frankierten Briefen und Ganzsachen in den Postverein, üblich untersch. Erhaltung, alle einzeln beschriftet nach Sem-Handbuch (Katalogwert schon über 5000,- Euro nach Sem, ohne Stempelbewertung!) (200,-)	☒	Gebot
6496	Berliner Rohrpost, 1978-1965, Slg. von 65 meist gebrauchten Karten und Umschlägen mit diversen besseren Stücken, z.B. Rohrpostkarte mit Freistempel der Intendantur des Staatstheaters aus 1940, in dem ein Mitglied des Ensembles zur Generalprobe gebeten wird, MeF etc. (200,-)	☒	Gebot
6497	Deutschland, interessanter Ansichtskarten-Nachlaß mit hunderten Karten nach PLZ und hauptsächlich vor 1945, mit hohem Anteil der Jahrhundertwende, dabei Lithos, "Gruss aus..." etc., vieles aus der Pfalz, vom Oberrhein etc. Dazu Thematik mit AWO, Natur usw. (200,-)	☒	Gebot
6498	Heimat Posen/Deutsches Reich, Sammlungsbestand mit Briefen ab Vorphila, Postscheinen, Preußen mit Ganzsachen, Begleitbriefen, NDP und Deutsches Reich mit Verwendungsformen, Telegramme, gute Ansichtskarten der Jahrhundertwende, dazu Literatur (Karten-Material) (150,-)	☒	Gebot
6499	Alle Welt, interessante kl. Briefsammlung im Album mit 72 Belegen, meist Übersee, bis ca. 1930, mit besseren Frankaturen wie z.B. Hawaii-Brief 1893, Peru Fünffarben-Frankatur 1899, etwas Asien mit russ. Post in China etc., vielfach mit Inhalt und alles nach Hamburg gelaufen (120,-)	☒	Gebot
6500	Deutschland, Ansichtskarten-Bestand in acht Alben und Schachtel, meist vor 1960, mit vielen alten Karten zu versch. Themen, z.B. etwas Militär, einige Lithos, sowie "Gruß aus ..." (100,-)	☒	Gebot
6501	Alle Welt, interessante alte Brief- und Ganzsachen-Sammlung im Album, meist vor 1945, dabei einige Streifbänder Kaiserreich, Ganzsachen mit Germania, Alt-Europa mit u.a. etwas Alt-Italien etc. (100,-)	☒	Gebot
6502	Alle Welt, großer Ansichtskarten-Bestand in 100 Leitz-Ordern (100,-)	☒	Gebot
6503	Weltraum/Kosmos, interessante Partie mit Belegen und vielen Autographen, dabei etliche hochgehandelte Unterschriften wie "Leonow", "Terechkova", Brief der Kopplungsfahrt Sojuz/Apollo usw. (100,-)	☒	Gebot
6504	Deutschland/Europa, Belege-Bestand in acht Alben, dabei Zensur-Teil, interessanter Propaganda-Stempelteil, Bund/DDR, bessere Ganzsachen, Schweiz mit frühen Aks, Bundesfeier-Karten etc. (100,-)	☒	Gebot
6505	Sachsen, Heimat, interessante kl. Belege-Sammlung mit einigen guten Ansichtskarten u. Lithos, sowie "Gruss aus ...", diverses aus der Korrespondenz des bekannten Paläontologen und Geographen Hermann Credner, u.a. aus seinem Nordamerika-/Mexiko-Studium, div. Schriften und Verleihungen etc. Anbei auch die Biographie des Wissenschaftlers (100,-)	☒	Gebot
6506	Deutschland/Europa, interessanter Brief-/Ganzsachen-Bestand in Alben und lose, dabei guter Teil europäische Zensuren mit Österreich, Balkan etc., 3. Reich mit reichlich Sonderblättern, WHW-Blättern, Zonen interessant mit Kontrollrat und Bizone inkl. 10-fach, SBZ Bären-Frankaturen usw. (100,-)	☒	Gebot
6507	Alle Welt, Bestand von ca. 1500 Briefen in Alben und Schachteln, dabei viel Deutschland ab Deutsches Reich, Schweiz, Niederlande, Dänemark, etwas Übersee usw. (100,-)	☒	Gebot

Altdeutschland allgemein

- 6508 Altdeutschland, reichhaltige Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei Baden ab Nr. 2/4, 5/8, 9/12, 13/15, 16, 17/20, seltene 21a und 22b gestempelt (Mi. alleine 3700,-), 23/25, Porto Nr. 1/3, Bayern mit Quadraten, Nr. 2-7, 8-13 etc., Bergedorf, Braunschweig mit ungebr. Nr. 5, 6/8, Hamburg ab Nr. 1/2, Hannover mit Nr. 6 u. 13, 21/25, Lübeck Nr. 10/12, Schwerin Nr. 2/3, 5/6, Strelitz, NDP mit Nr. 25/26, Elsaß Nr. 1/7, Oldenburg Nr. 15/19, Preußen kpl. (ohne Nr. 21), Sachsen ab Nr. 2II, Teile Schlesw.-Holstein, Taxis weitgehend kpl., Württemberg ab Nr. 1, weitere Kreuzer mit Nr. 4, 28, 35, 41, Infla usw. Sehr hoher KW und günstig 1000,—
- 6509 Altdeutschland, Partie ausschließlich besserer Belege in untersch. Erhaltung, dabei Braunschweig EF Nr. 6a, zwei tadellose EF Nr. 8a, Hannover Randstück Nr. 19, Helgoland MeF Nr. 14a, Oldenburg U7B und U8B ohne NDP-Überkleber, Preußen Nr. 4 auf Brief mit seltenem NS "1172"/Prüm, 2b im Dreierstreifen, 7a EF, Brief mit je Paaren Nr. 10a und 13a (!), Schleswig-Holstein Nr. 24, Sachsen Nr. 12 in MiF, sowie NDP zwei EF Nr. 11 und 20 (!) 700,—
- 6510 Altdeutschland (hauptsächlich), urige alte Slg. auf Steckseiten, untersch. Erhaltung, dabei Baden fast kpl., mit Nr. 1/4, 5/8, 9/12, 13/15, inkl. 9 Kr. mit Farben, 17/21 (Nr. 21 gepr. Seeger), NDP mit einigen Paaren, 7/11, 25/26, Elsaß mit u.a. Nr. 7I(2), Württemberg ab Nr. 1, 5 gepr. Thoma/Bühler, folgende Kreuzer reichlich, 41a/b, Infla mit gepr. "Krönchen", Bayern mit einigen Quadraten etc. Sehr hoher KW 450,—
- 6511 Altdeutschland, meist gest. Sammlung in untersch. Erhaltung im Vordruckalbum, dabei viele bessere Marken und Prachtstücke, u.a. Baden mit Nr. 2-3, 4(2), 5(2), 6-7, 8, 9-12, 13, 21-22, Bayern Nr. 2-6, 8-13, viel Pfennigzeit, Braunschweig Nr. 3, 6-8, 12, 14, Hannover Nr. 3a, 5(2), 16, Oldenburg, Preußen, Sachsen, Thurn u. Taxis Nr. 7-10, 13-14, Württemberg Nr. 3b, 17y (gut gezähnt) usw., interessantes Objekt 400,—
- 6512 Altdeutschland, interessanter Fundus mit viel Preußen gestempelt ab Nr. 1 (8 inkl. seltenen NS "56" und "1840"), Nr. 2(10), 3 (13 inkl. Briefstück mit Orts-K1 "Potsdam"), 4(14), vielen weiteren Kopfmarken inkl. Nr. 7/8, rund 50 Wappen-Werten inkl. Nr. 22 (Paar) und 23(2), sowie über 120 NDP-Werten, dabei Paar Nr. 15 mit alleiniger Entwertung durch roten Franko-K1 von Bremen, Nr. 11, 25, 26(2) usw. 250,—
- 6513 Altdeutschland, versch. Teilsammlungen auf Vordrucken, inkl. Braunschweig mit Nr. 3 (Befund Wilderbeek), 6-11, 12Aa, 14A, 15A, 16A (Befund Wilderbeek), Lübeck Nr. 3, 5, Schleswig-Holstein 250,—
- 6514 Altdeutschland, Partie von gut 200 markenlosen Belegen, dabei viel Vorphilatelie, Postscheine, Dienst- und Portobriefe, Postanweisungsscheine usw., naturgemäß viel Preußen und Bayern, aber auch andere Staaten, zusätzlich eine kl. Siegel-Sammlung 220,—
- 6515 Altdeutschland, Slg. im Uralt-Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Baden, viel Bayern inkl. Nr. 12/13, 30/31, geschnittene Werte Bayern-Abschied, Dienst mit Plattenfehlern, Braunschweig Nr. 5, 16A je gest. und mit Befund Wilderbeek BPP, bis Württemberg 220,—
- 6516 Altdeutschland, Länder mit "B", Albumbl. mit Bergedorf Nr. 1a/b, 3(2), 5, Braunschweig Nr. 2, 5, 6a, 7, 17, je gest., Bremen Nr. 2 gest. etc. 120,—
- 6517 Altdeutschland, Slg. von über 80 zumeist markenlosen und vorphil. Belegen im Album, große Stempelvielfalt 120,—
- 6518 Altdeutschland, Slg. mit Baden ab Nr. 2/4, zweimal Nr. 11, Bergedorf Nr. 2/3 ungebr., Bremen zweimal Nr. 4 und einmal Nr. 10 ungebr., Preußen ab Nr. 2/4, mit Nr. 6 u. 8, Sachsen Nr. 5 usw. 100,—
- 6519 Altdeutschland, alter Blätter- und Steckkartenposten, dabei Bayern mit 20 geschnittenen Essays, sechs ungez. Werten Bayern-Abschied, Nr. 31, Nr. I, Braunschweig Nr. 8, Bremen Nr. 3 usw. 100,—
- 6520 Altdeutschland, Zusammenstellung von gest. Werten in oft guter Erhaltung, inkl. Hamburg Nr. 8, Preußen Nr. 1(2), 5, 10 mit breitem Oberrand, 11(4), Taxis Nr. 3a/b, Württemberg Nr. 4a/b, 6a, 18y 80,—

Baden

- 6521 Baden Vorphilatelie, ca. 1750-1851, große ausstellungsmäßig aufgezogene Slg. in 11 Bänden mit fast 700 Belegen, beginnend mit teils sehr seltenen adeligen Stempeln, bis einige hundert Euro Katalogwert nach Feuser, und endend mit einer Reihe von Postorten, die erst kurz vor Markeneinführung eröffnet wurden und die in der vorphilatelistischen Zeit selten zu belegen sind (z.B. Heitersheim). Es sind auch diverse Briefe mit L1 "Brieflade" enthalten sowie gute Auslands- und Transitbriefe. Viele Stücke wurden in den 80er und 90er Jahren einzeln auf Auktionen erworben. Diese Slg. eignet sich aus mehrerlei Gründen zum Start einer großen Vorphilat.-Slg. von Baden: 1. Es sind schon eine große Menge verschiedener Stempel enthalten. 2. Die Qualität ist gut. 3. Der Sammler hat Wert auf Briefe mit Inhalt gelegt. Unser Ausruf liegt bei knapp über 3,50 Euro pro Brief, so dass schon der Einstandspreis günstig ist 2200,—
- 6522 Baden, unberührte Slg. von 162 frankierten Briefen und 24 gebr. Ganzsachen mit vielen seltenen Stücken, auch guten Ganzsachen, seltenen Stempeln, z.B. auch Postablagen etc. Dabei Nr. 2a mehrfach, u.a. große Bogenecke nebst Nr. 3a auf Brief, 4a(2), 4b MeF, 7 im Paar, 10a-c, 11a(3), 11b, 12(3), 13 als MeF per drei, 14(3, 15 fünf EF inkl. a, ba und c, 16(2), 19a/b, 20a, b, ba, bis zur Nr. 25(2). Nach Michel, ohne Stempel etc., schon rund 20.000,-, plus Stempel, Besonderheiten usw. 2000,—
- 6523 Baden, sehr gehaltvolle und insbesondere bei den gezähnten Ausgaben weit überkomplette gestempelte Sammlung in üblich untersch. Erhaltung, vieles geprüft, dabei Nr. 2a in MiF mit Nr. 1b auf Briefvorderseite (im Michelwert nur mit 50% gerechnet), großes Randstück Nr. 7 auf Brief, 10a-c, Brief mit Nr. 10/11, 11a/b, 12, 13a, 13b (unten verkürzte Zähne, Attest Bühler), 13c (sign. Bühler, Unverferth), 14a/b, 15a, b, ba, c (gepr.), 16 auf Bfst., 17a, 17b (dopp. gepr. Bühler), 17c (gepr. Unverferth), 19a, ab, b, 20a, ba, b, c, 21a, 22a/b, 25a/b, sowie Landpost Nr. 1x und 2x. Mi. 28600,- nach Mi.-Spezial Europa Klassik 2018, von uns vorsichtig bewertet 1600,—

6524	Baden, 29 bessere frankierte Belege und eine Ganzsache, ab zwei EF Nr. 3a, 3b vom Oberrand und in farbgleicher MiF mit Nr. 6, 4a Prachtbrief, gepr., 4b, 5 einzeln und im Dreierstreifen, Nr. 6 linke untere Bogenecke (Schnittfehler), in MiF mit Nr. 7, ferner seltene wertgleiche MiF mit Nr. 8, Nr. 7 per drei, Nr. 8 EF und Paar, 9 EF (4, u.a. mit seltenem NS "52"), 9 im Paar, 10a per drei, 10b, 11b, 12, 14 in MiF mit Nr. 18, 20b, Landpost 1 Kr. im Dreierstreifen (leider beschädigt) auf Brief, sign. Ehret, sowie drei Briefe Landpost 3 Kr., Erhaltung sehr untersch.	1300,—
6525	Baden, Sammlung von 76 ausschließlich frankierten Briefen ex Nr. 2a bis 25b, sowie Landpost 2x. Dabei Auslandsbriefe, seltene Kombinationen, z.B. Nr. 2a/3a, 3b/6, 4b/7, 7/10a, 10b/11, 10c/11, 11a/18, 18(2)/23, 19a/20ba, ferner Nr. 3a EF, Paar 3b auf Brief, EF Nr. 19b, mehrere EF 20b/ba, Paar 25a in die USA usw. Nach Michel schon 11300,—, ohne Aufschlag für Stempel, Destinationen und Kombinationen, Erhaltung üblich unterschiedlich	1000,—
6526	Baden, hübsch aufgezogene und bis auf Nr. 16 überkomplette Slg. mit vielen "niedlichen" Stücken, Einheiten etc., ab Nr. 1b, Paar 2a, Briefstück mit dreimal 2a, großes Unterrandpaar 2b, 3a(2), 4a(2), Paare 5-8, 10a-c, 11a/b, Paar Nr. 13a, 17c, Paare Nr. 19a/b, Paar 20ba, 21a, 22a, je gest., 25a/b, sowie Landpost komplett. Nach Michel "nur" 11200,—, aber vieles geprüft und gut	900,—
6527	Baden, überkomplette Slg. in oft sehr guter Erhaltung auf alten Vordrucken, dabei Nr. 1b(2), 3, 4 und 6 je breitrandig, 7 mit rotem NS "115", 8(2), 11a(3), 11b(2), Nr. 12 als Einzelmarke und im seltenen senkr. Paar, 13-15, 16, 20ba(2), 21(2), 22 gest. usw. Sauberes Objekt mit sehr hohem KW	500,—
6528	Baden, meist überkpl. gestempelte Slg., Landpost nur ungebraucht, auch Unterfarben, Nr. 16(2), zwei versch. Nuancen der 18 Kr., 30 Kr. gestempelt usw., Mi. über 7000,—	480,—
6529	Baden, reichhaltige Slg. von 103 vorphil. und unfrankierten Belegen, dabei idealer L1 "DE FREYBOURG" auf frühem Auslandsbrief 1795 nach London, viele weitere Auslandsbriefe, Billet-Ra2 "Auerbach" in blau, Postablagen, u.a. "Neckarbischofsheim-Bargen", "Staufen-Spielberg" usw. Reizvolles Los!	400,—
6530	Baden, überkomplette Slg. in oft sehr sauberer Erhaltung ab Nr. 1a-4a, 1b-4b, 10a-c, 14a/b, 15a/b, 16, 17c etc., auf Blättern. Die Nr. 22 und Landpost 12 Kr. ungebraucht, sonst nur gestempelt. Mi. 5800,—	400,—
6531	Baden, überkomplette, gestempelte Slg. in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1a, 2a, 3, 4(4), 5 per zwei (einmal mit breitem linkem Bogenrand), 7(3), 8(3), 9-12, 13-14, 15(3), 16, 21(2), 22 ungebr. und zweimal gest., 24 u. 25 zusammen auf Kabinettbriefstück etc. Hoher KW, auf Nettobasis vorsichtig bewertet	400,—
6532	Baden, uriger alter Bestand in sehr untersch. Erhaltung, dabei fast 100 Werte der geschnittenen Ausgaben inkl. Nr. 1b, 2a, 3a, über 150 Werte der gez. Ausgaben inkl. besseren wie Nr. 12(2), 13, Landpost kpl. etc. Auch Fundgrube für Stempel!	350,—
6533	Baden, gezähnte Ausgaben Nr. 9 bis Landpost Nr. 2, gest. Slg. in oft weit überdurchschnittlicher Erhaltung mit vielen "Schön-Stempeln", inkl. z.B. dreimal Nr. 11a, 13 u.a. im Paar auf Bfst., 14(3), 15(4), 20b mehrfach, Mi. ohne irgendwelche Stempel schon über 3100,— ++	300,—
6534	Baden, komplette Slg. auf alten Vordruckbl., mit Nr. 1a-4a, 1b-4b, 10a/b, 11a/b, 15a/b, 16, 19a/b, 20a/b, 21a, 22, Landpost kpl., hoher KW!	300,—
6535	Baden, ohne Nr. 16 weit überkomplette und überaus reichhaltige Slg., gestempelt (Nr. 4b auch ungebraucht, dito Landpost), dabei Nr. 21a gest., 22a gest. in II. Wahl (Fotoexp. Brettl) usw. Mi. über 7000,—, dabei eine gestempelte Landpost 12 Kr. trotz diverser Altsignaturen unberechnet	300,—
6536	Baden, Ortsstempel, Slg. von 32 Briefen, meist ex Nr. 18-24, dito 44 Briefstücke und 33 lose Marken (zusätzlich wenige Werte mit NS bzw. Postablagen), alle (!) mit klar zentrischen und schön abgeschlagenen Ortsstempeln, viele Luxusstücke, Liebhaberlos!	250,—
6537	Baden, Partie von 260 fast durchweg gestempelten Werten ex Nr. 1/25, mit Nr. 2/8 meist vielfach, Nr. 9/11 mehrf., 12/15, Nr. 19/20 mehrf. inkl. einer 20c etc. Dazu Landpost Nr. 1/3 ungebr. usw., alles teils unterschiedlich mit Prachtstücken. Mi. 6600,—	250,—
6538	Baden, gestempelte Slg. ab Nr. 2-3a/b in oft guter Erhaltung, inkl. Nr. 10a-c, 11a/b, 16, Paar 17a und Nr. 22. Mi. über 4400,—	200,—
6539	Baden, Mi.-Nr. 1-8, 31 geschnittene Werte ab einmal Nr. 1b, in überwiegend guter Erhaltung, dabei Paar Nr. 2a, 3a auf Bfst., 3b zweimal vom Rand und einmal mit rotem NS "115", 4a usw.	150,—
6540	Baden, alter Blätterposten mit 36 geschnittenen Werten inkl. Nr. 3a/b(2), weiteren mittleren Werten, einem Brief etc., total über 80 Marken	130,—
6541	Baden, Mi.-Nr. 2-4, 49 Werte in mehrheitlich Pracht-/Kabinetterhaltung, teils auf Briefstücken, auch bessere Stempel, Mi.-Nr. 2a(7), 2b (26, ein Randstück), 3b(6), 4a und 4b(9). Mi. 1675,—	120,—
6542	Baden, Mi.-Nr. 5, 1 Kr. schwarz, 33 gestempelte Exemplare in oft Pracht-/Kabinetterhaltung, dabei auch vier Paare (u.a. einmal extreme Klischee-Verschiebung), Mi. 1600,— +	120,—
6543	Baden, gestempelte Slg. in oft überdurchschnittlicher Erhaltung ab Nr. 2a/b, 3a/b, 4b-8, 9 im Dreierstreifen, 11a/b, 19a in MiF mit Nr. 23 auf Bfst., Paar 20a, sowie je Paare Nr. 25a und Landpost Nr. 1x. Mi. 2070,— plus eine unseres Erachtens falsch gestempelte Nr. 22 unberechnet	120,—
6544	Baden, überwiegend gest. Slg. in meist guter Erhaltung auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 2a, 3a, 4, 5-7, 8, 11, 14-15, 16, 17-19, 20ba, 22 (ungest.), 23-25 usw.	120,—
6545	Baden, 1851/68, gest. Slg. von 22 Werten ab Nr. 1/3, mit u.a. Nr. 9/12, inkl. Nr. 10/11a/b, 12/15 usw. Mi. 1500,—	100,—
6546	Baden, uriger Bestand ab Nr. 2a/b, mit Nr. 3b(3), 5 ungebr. und im gest. Paar, 9-12, 15(2), 19b in MiF, vier 12 Kr.-Landpost	100,—
6547	Baden, Mi.-Nr. 6, 3 Kr. schw./grün, 88 ausgesuchte Exemplare, mehrheitlich in Kabinett-/Luxuserhaltung, dabei 27 Briefstücke (Stempel!)	90,—

- 6548 Baden, letzte Ausgabe Nr. 23-25, gestempelte Zusammenstellung in oft Pracht-/Kabinett- und Luxuserhaltung, dabei Nr. 23 im Dreierstreifen und -Block, Luxusbriefstücke Nr. 24, sowie Nr. 25a per 25 (oft Briefstücke) und 25b 90,—
- 6549 Baden, meist gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf altem Goldschnitt-Albumbl., dabei Nr. 1, 2(2), 4, 6-7, 8, 9-12, 14-15, 19b, 20a, 25 usw., einiges haftend, aber sicher noch zu retten 60,—
- 6550 Baden, Bestand von 28 Original-Regierungs-Blättern ex 1829-1964, historisch interessant, ferner "Königlich Bayerisches Kreis-Amtsblatt der Pfalz" von 1905 ☒ Gebot

Bayern

- 6551 Bayern, 27 frankierte Kreuzer-Briefe in untersch. Erhaltung, aber mit seltenen Frankaturen: Nr. 2I (gepr. Sem), drei Briefe Nr. 4I (!), Nr. 2II auf Brief mit rechts 19mm Bogenrand, Dreierstreifen 3Ia, zwei Dreierstreifen 3Ib, 3II vom Oberrand auf Streifband, Nr. 5aa, 5a als MeF, dito 5d, Nr. 6 als EF auf Inlandsbrief, 8 per zwei auf Ortsbrief und im Dreierstreifen, Nr. 10 u.a. in MiF und drei Paare, 11 als EF auf Inlandsbrief, 12 als EF auf Inlandsbrief, 13a als EF auf Postvereins-Doppelbrief, sowie Nr. 20 als MeF ☒ 1300,—
- 6552 Bayern, augenscheinlich überkomplette Slg. auf KABE-Blättern, beginnend mit Bischofsbrief mit aptiertem HK "Tittmoning" (ohne Datum), "Bayern-Einser" zentrisch gestempelt, seltene 4I lose und auf Brief (!), 5a, alle 18 Kr., Prachtstück Nr. 26X, weitere Belege, Porto mit Nr. 2 gest. u.v.m. Erhaltung üblich untersch. 1000,—
- 6553 Bayern, überaus reichhaltige alte Sammlung ab gest. Nr. 1Ia, die Kreuzerzeit mit diversen 18 Kr.-Werten, alleine über 60 Briefstücken Kreuzer mit teils sehr schönen Entwertungen, Nr. 4I, Einheiten wie Dreierstreifen Nr. 5d und 8 je gest., Sechserblock Nr. 14a, weiteren guten Werten wie Nr. 28X (Befund Sem), Porto Nr. 1, 2-3 (beide gestempelt!) etc. 900,—
- 6554 Bayern, Nr. 2-13, spezialisierte gestempelte Slg. mit 220 losen Marken (bzw. oft auf Briefstücken), sowie 57 Belegen, beginnend mit Nr. 2I auf hübschem Brief mit Fingerhut-Neben-K1 "Lauf", Nr. 4I auf halbem Brief (nur lose als Briefstück mitgezählt), 2Ia(3), 2IIb (auf Bfst.), später auch mit Einheiten etc., natürlich überkpl. 800,—
- 6555 Bayern, Slg. ab zentr. gestempelter Nr. 1Ia, gepr. Pfenninger, Nr. 4I (Schnittmgl.), 2-19 kpl., Pfennigzeit reichlich, Porto Nr. 1-3 usw. Erhaltung unterschiedlich 800,—
- 6556 Bayern, 1849-1920, meist gestempelte Sammlung mit guten Quadraten, ab "Schwarzem Einser" (sign. Bloch), mit Nr. 2I u. II, 3, 4I gepr. BrettI, 5/6, 7 gepr., 8/13 (inkl. Nr. 12 u. 13a gepr.), 14/17, 19(2), 20/21, 24X gepr. BrettI, 30/31 sign./gepr., Wappen reichlich, Luitpold mit Mark-Werten und Typen, Dienst, kleiner Zus.-Druck-Teil Luitpold mit WZ1.55, S1, K2 im Block usw. 600,—
- 6557 Bayern, Uralt-Slg. auf Bl. in oft guter Erhaltung, viele Quadrat-Ausgaben mit Nr. 4I (2, eine breitrandige Bogenecke), 3Ia/b teils mehrf., 5(5), 6, 7(2), 8 per sechs inkl. Dreierstreifen, 10(6), 11(5), 12(3), 13(3), 18, 19, 27(5), die Pfennigzeit mit vielen Werten, Porto ab Nr. 1(2), Belege inkl. Drucksache mit Nr. 3 etc. Insgesamt sind alleine 125 Kreuzer-Werte (plus die Mark-Werte aus gleichem Zeitraum) enthalten 500,—
- 6558 Bayern, 1850-1920, überwiegend gestempelte Slg. im Album, dabei guter Kreuzer-Teil mit u.a. Nr. 6-7, 12-13, 18-19, mehrere Belege wie z.B. Nr. 4 per zwei auf Brief nach Frankreich, saubere EF Nr. 14 usw. Ferner der Pfennig-Teil gut vertreten, sowie Porto mit u.a. Nr. 1 ungest., interessantes Objekt 250,—
- 6559 Bayern, Telephonbillets, saubere Zusammenstellung von 20 Telephonbillets inkl. TB 15 sowie TB18-22 mehrfach kpl., meist in beiden Erhaltungen. Mi. 1945,- 250,—
- 6560 Bayern, 1875-1920, Ganzsachen-Slg., dabei etwa 200 meist verschiedene Karten in überwiegend sauberer Erhaltung. ☒ Dazu gut 80 ebenfalls meist untersch. gebrauchte Ganzsachen, hier auch einige mit Privatzudruck 220,—
- 6561 Bayern, Telephonbillets, ausschließlich gestempelte Slg. dieses selten angebotenen Gebietes mit TB5, 5a, 7-11, 13, 15, 16, 18-20, 21-22. Mi. 1685,- 220,—

Bergedorf

- 6562 Bergedorf, Spezialslg. der Nachdrucke und Neudrucke, dabei sechs Nachdrucke der Probedrucke, ein seltener Korrektur-Abzug der 1 1/2 Sch. von Moens im Paar mit Inschrift Schilling/Schillinge (kl. Mgl.), die verschiedenen Neudrucke in großer Menge, sowie im Anhang ein Referenzposten Fälschungen, auch mit falsch gest. Originalen etc. 300,—
- 6563 Bergedorf, weit überkpl. Slg. ab dreimal Nr. 1a (ein Paar), 1b, Nr. 2 per sieben, dabei ein Paar und vier postfrische Oberrandstücke, Nr. 3 per 21, dabei etwas unfrischer Neunerblock, ein Kehrdrukpaar, Nr. 4 per zehn, dabei Paar und Oberrand-Dreierstreifen, sowie Nr. 5 per acht, dabei Paar und ein gestempeltes Exemplar mit Signatur Müller-Mark, die nicht immer zuverlässig ist. Reizvolles Los! 300,—
- 6564 Bergedorf, Slg. auf Vordrucken mit großer Bogenecke Nr. 1b postfr. (Fotoexp. Mozek), Nr. 3 gest. (Attest Mozek), Erhaltung unterschiedlich 250,—
- 6565 Bergedorf, Slg. auf Vordrucken, dabei seltenes gestempeltes Unterrandstück Nr. 2, Nr. 4 gest., sowie diverse Einheiten der Nachdrucke, Los 7014 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,—
- 6566 Bergedorf, Vordruck-Slg. in untersch. Erhaltung inkl. Nachdrucke, dabei auch geprüfte, gestempelte Nr. 1a 130,—
- 6567 Bergedorf, Gebiet kpl. postfrisch/ungebr., inkl. postfr. Nr. 1b und 5, ferner Nr. 1a etc., dazu eine Ganzsache von Baden 1867 nach Bergedorf, sowie eine NDP-Ganzsache mit Ablöse-K1 90,—
- 6568 Bergedorf, Gebiet überkomplett mit 10 Originalen, einem Probedruck und zahlreichen Neudrucken 90,—

Braunschweig

6569	Braunschweig, nach Hauptnummern überkomplette Ganzsachen-Sammlung, total 97 Ganzsachen, gebraucht und ungebraucht, inkl. SU1 gebr., U1A1 gebr., U1B gebr., U2A1 gebr., U3Aa/b gebr., U3B ungebr., U5Aa mehrf. gebraucht (zwei mit Befund Lange), U6a/bA gebr., U8A mehrf. gebr., U10A/B ungebr., seltene U10B gest., U11A gebr. und ungebr., sowie die Postanweisungs-Ganzsachen nach Typen. Reiner Michel schon über 6700,-, es sind aber viele bessere Stempel enthalten, diese alle unberechnet! Seltenes Angebot!	✉	900,—
6570	Braunschweig, 21 frankierte Briefe ex Nr. 7 bis 19, inkl. Nr. 11A(2), 14A(6), 14B seltene MeF, sign. Kruschel, 18(8) und 19(2). Reiner Michel schon 7100,-, es sind aber auch seltene Nummernstempelbriefe enthalten wie "16" (Greene), "22" (Hessen), "27" (Klein-Rhüden), "30" (Langelsheim) etc. Erhaltung üblich untersch.	✉	600,—
6571	Braunschweig, Sammlung mit in erster Linie den Nummernstempeln inkl. besseren wie "5" (zweimal, je auf Nr. 14B!), "6", "7", "15", "18", "23", "25", "27", "30", "36" ideal, sowie "44". Dazu kleiner Markenteil inkl. gest. Nr. 3, seltener 10B (Mi. 4000,-), Nr. 12Aa/b, 17, ein Probedruck etc.		500,—
6572	Braunschweig, meist gestempelte Slg., nahezu kpl. ab Nr. 1/2, auf Vordrucken, dabei Nr. 4-7, 8a/b, seltene Nr. 13 gest., gepr. Brettli, Engel, 14A/B, 16(2) usw., üblich untersch. Erhaltung. Mi. ca. 8500,-		450,—
6573	Braunschweig, Slg. von 28 gest. Werten inkl. Prachtstücken, untersch. Erh., dabei Nr. 3, 4, 5(2), 8, 12Aa/b, 14A/B, 16, 17 usw. Mi. 6400,-		400,—
6574	Braunschweig, gestempelte Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Nr. 3-12 kpl., auch eine geprüfte, seltene Nr. 10B (alleine Mi. 4000,-), ferner 14A/B, 15-16, 18-20, hoher KW! (Dazu ein Bergedorf-Teil unberechnet)		400,—
6575	Braunschweig, meist gestempelte Slg. in etwas untersch., oft aber guter Erhaltung, auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 2, Nr. 3 per zwei mit idealem K2 "Harzburg" bzw. dem seltenen Halbkreisstempel "Seesen", Nr. 4 tiefst sign. Pfenninger, 5, 6-8, 9b tiefst sign. Lange, 10(2), sign. Ebel bzw. H. Krause, breitrandige Nr. 12b, 14A tiefst sign. Brettli, 16 sign. Richter, 18-20 gest. usw. Interessantes Objekt mit hohem KW		400,—
6576	Braunschweig, überwiegend gest. Sammlung in vielfach guter Erhaltung, u.a. mit Nr. 1 per zwei (einmal riesenrandig mit Befund Lange), Nr. 2(2), 4(2), 5(3), 6-7, 8b, 10(2), je gest., 11(3), 12(2), 14(2) usw., hoher KW		400,—
6577	Braunschweig, 1852/1865, gestempelte Slg., beginnend mit breitrandiger Nr. 2, auf altem Borek-Vodr., ferner Nr. 3, breitrandige Nr. 4/8, Nr. 10/12, 14/15, zweimal Nr. 16 und 17/20. Mi. 5000,-		300,—
6578	Braunschweig, überaus reichhaltige Slg. ab schön gest. Nr. 3 auf Uralt-Blättern, dabei ein Brief Nr. 19, sonst nur lose, vieles mit alten Prüfungen, inkl. Nr. 5(3), 6, 8(2), 10, seltene 11B gepr. Thier, 12, 14A, 16(2), 18(3), 19 (sechsmal gest.) und 20(3), Erhaltung untersch. Mi. 7600,-		300,—
6579	Braunschweig, 1868-71, 38 Belege aus der NDP-Zeit, dabei seltene Nachverwendungen wie "Badenhausen", "Bahrdorf", "Bornum b. Seesen", "Lesse", "Naensen", "Calvoerde" in blau usw.	✉	250,—
6580	Braunschweig, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, mit Nr. 1, 4/5, 6(2), 7(2), 8, 10(2), 12, 15, 16(2), 17 sign. Grobe etc. Mi. 6200,-		250,—
6581	Braunschweig, gestempelte Slg. auf Schaubek-Vordrucken ab Nr. 2-12 kpl., mit Nr. 14, 18-20. Mi. 3500,-		140,—
6582	Braunschweig, Lot mit Nr. 6aY auf Bfst., ungebr. Nr. 7a, 5/4 Nr. 9 auf Brief, Paar Nr. 10 gest., Nr. 17 gest. mit Attest etc., untersch. Erh.		120,—
6583	Braunschweig, über 40 Werte ab Nr. 1 in sehr untersch. Erhaltung, dabei auch Nr. 5, 10 und 19 gest. etc.		100,—
6584	Braunschweig, 1852/1865, kl. Slg. von neun Werten, beginnend mit vollrandigen Nr. 2/3, auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1100,-		60,—
6585	Braunschweig, Slg. in sehr untersch. Erh. auf Vordrucken, oft Mgl., dabei Nr. 5 mit seltener "Duplex"-Entwertung, 10-12 usw.		60,—

Bremen

6586	Bremen, 1868-71, 25 Belege aus der NDP-Zeit, mit Auslandsbriefen, Stempeln etc.	✉	100,—
------	---	---	-------

Hamburg

6587	Hamburg, meist gest. Sammlung in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, bis auf die billige Nr. 20 überkomplett, dabei u.a. Nr. 1 ungest., 2, 3 mit blauem Wellenstempel von Ritzebüttel, 4-5, 6(2), 7 (Mi. 2500,-), 8-9, 17, 18 gest. (unberechnet) usw. Schönes Objekt mit hohem KW!		500,—
6588	Hamburg, bis auf Nr. 5 augenscheinlich überkpl. Slg. ab Nr. 1/2, mit Nr. 3(2), 4 (2, eine seltene Doppelentwertung durch Strich- und Ovalstempel), 6, 7 (Attest "postfrisch ... einwandfrei"), 8(2), 9 usw.		180,—
6589	Hamburg, Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei Nr. 1 ungest., 2-4 gest., 8-9 gest., 10-16 gest. usw., hoher KW		160,—
6590	Hamburg, über 120 Marken sowie zahlreiche Ganzsachen-Abschnitte, Originale ab Nr. 1/2, Probe- und viele Neudrucke, der Sammler hat alles von diesem Gebiet behalten!		130,—
6591	Hamburg, Slg. in untersch. Erh. auf Vordrucken, dabei gute Werte und ND		100,—
6592	Hamburg, alter Lagerbestand von etwa 30 Originalen, z.B. gest. Nr. 3, sowie diversen ND und Fälschungen		90,—

Hannover

6593	Hannover, meist gestempelte, mit einigen Belegen (u.a. Nr. 6a auf Drucksache, Nr. 3a, 16a, 25y) aufgelockerte Slg., sauber unter Hawid aufgezogen mit Besonderheiten, Randstücken, 7a/b, 8a/b(2), 13a/b, 14a-d, 20 gest. usw. Der von uns ausgerechnete Michelwert beträgt ziemlich exakt 16.000,-	1200,—
6594	Hannover, Ganzsachen, prachtvolle gebrauchte Ganzsachen-Slg. mit vielen seltenen Couverts ab U1B, U2A und seltene U2B (!), U3A, U4A und seltene B (mit Nachtaxe!), U5 vielfach, U6I/II, U7I, U9II, die immer fehlende U10I (! Attest Berger), U10II, U11, U12 mehrfach, U13 und U14. Seltenes Angebot!	700,—
6595	Hannover, ausschließlich gestempelte Slg., relativ komplett, fast alle einzeln auf Auktionen erworben (z.B. eine Nr. 22III für 200,- + Aufg.). Zu praktisch jedem Stück existiert eine genaue Beschreibung, auf welcher Auktion erworben etc., ab mehrf. Nr. 1, u.a. mit blauem K1, 4 (4 inkl. sehr seltenem und markantem Plattenfehler II), 5 (5 inkl. PF IV), 7a, 8a, 11(3), 12 (6 inkl. PF III), 13a, 14dII(2), 17 (2, einmal hs. "Rethem"), 19 u.a. Bogenecke re. oben auf Briefstück, 20 (gepr. Thier), 22III, bis Nr. 25(4). Nur nach Michel schon 6700,-, mit den seltenen Plattenfehlern und vielen einzeln gekauften Stücken ungewöhnlich!	500,—
6596	"Hannover", Spezialslg. von ca. 160 Belegen, ca. 1850-75, sowie zahlreichen losen Marken, alle mit "Hannover"-Stempeln, dabei 24 frank. Hannover-Belege, 21 Belege Preußen, 50 Briefe NDP inkl. zwei EF 1/3 Gr. auf Ortsbriefen, Firmen-Zierbrief, Brustschilde etc. Alleine von Hannover über 200 lose Werte (inkl. Einheiten und Briefstücken) mit "Hannover"-Stempeln, ab Nr. 1(6), z.B. Nr. 5(7), 8a/b, 15-17 je mehr- bzw. vielfach, seltene Nr. 18 mit Befund usw. Günstiger Ausruf!	450,—
6597	Hannover, hochwertige Sammlung in meist guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1 mit blauem Stempel von Hildesheim (tiefst sign. Berger), 3a(2), 3b(3), 4(2), 5(3), 7 auf Kabinettbriefstück, 8a(2), 11 per zwei (einmal überrandig, einmal rechtes Bordürenrandstück), 13 auf Briefstück (sign. Köhler), 17 per drei (einmal Randriese, tiefst sign. Pfenninger), 18, 19 aus der linken unteren Bogenecke auf Briefstück, 22y usw. Ein in dieser schönen Qualität schwer zu findendes Objekt mit hohem KW	450,—
6598	Hannover, ohne Nr. 20 und 22 kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, mit immer fehlender Nr. 6, 8a, 17, 18, zusätzlich eine weitere 10 Gr. gestempelt, zwar repariert, aber mit äusserst seltenem Plattenfehler 18III (nur wenige Exemplare bekannt, alleine Mi. 2500,-). Mi. 6700,-	400,—
6599	Hannover, weit überkomplette Slg. in üblich untersch. Erhaltung auf Vordrucken, mit Besonderheiten wie Paar Nr. 2b, immer fehlender Nr. 6, zweimal Nr. 18 (gest. und ungebr.), 20, ferner Nr. 17x einmal vom Rand gest. usw. Mi. 6800,- +	350,—
6600	"Hannover", ab 1702, Spezialslg. von über 170 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei alleine knapp 50 Hannover-Ganzsachen	300,—
6601	Hannover, Sammlungsteil ab Nr. 1(2), dabei ungebr. seltene Nr. 3b, 3a/b-5 gest., 6a, 7b, 8a(2), 13(3), seltene Nr. 15I gest. in sehr schöner Erhaltung, 17y(2), 18, 20, 21(2), 22y(2) etc., günstig! Los 5648 der 203. Auktion, alter Ausruf 600,-	300,—
6602	Hannover, alte Slg. ab Nr. 1 auf Vordruckbl., mit Nr. 2(3), 3a/b, 4(3), 5 ungebraucht (!) und gest., 7, 8a, 9, 10(3), 11(2), 12, 13 (5, einmal mit Teil der Jahreszahl), 14 vielfach, 15(3), 16, 17(3), 19 u.a. auf Luxusbriefstück, bis Nr. 23-25. Dabei auch großes Bordüren-Randstück Nr. 9 auf Brief	300,—
6603	Hannover, altes Händlerlager ab Nr. 1, mit Nr. 8a/b, 18 gest. (II. Wahl), 20(2), 22 etc. Michel etwa 7500,-, dabei vieles nicht bewertet, Erhaltung sehr unterschiedlich	300,—
6604	Hannover, fast komplette gestempelte Slg. auf Vordrucken, ab Nr. 1, dabei Briefstück Nr. 8a, seltene 18 u. 20 je gestempelt und geprüft usw. Erhalten üblich unterschiedlich	300,—
6605	Hannover, weit überkomplette Slg. ab Nr. 2, ohne Nr. 6, mit Spitzen wie gest. Nr. 18, 20 etc. Mi. deutlich über 6000,-, zusätzlich eine Vielzahl von Nachdrucken, diese alle unberechnet! Erhaltung untersch.	300,—
6606	Hannover, bis auf Nr. 12 und 18 kpl. gestempelte Slg. auf Uralt-Vordrucken, dabei Nr. 3a/b, immer fehlende Nr. 6, 7a, 8a (Attest Berger "einwandfrei"), 8b, 16a/b, zentr. gest. Nr. 20, 22y etc. Mi. 4600,-	250,—
6607	Hannover, gest. Slg. ex Nr. 1/25, lediglich ohne Nr. 6 u. 20 in den Hauptnummern kpl. Dabei Nr. 1/5, 7, 8a/b, 17x, seltene breitrandige Nr. 18, 22y usw., auf alten Borek-Vordrucken. Mi. 5000,-	250,—
6608	Hannover, Fundgrubenposten von rund 120 Marken in sehr untersch. Erhaltung ab Nr. 1(5), 4(3), 5(3), 7(2), 8(2), 11(6), 12(6), 13(4) usw. Gewaltiger Katalogwert!	220,—
6609	Hannover (mit Nr. 5 per drei), NDP (mit 115 Werten ab Nr. 1), Preußen (mit 50 Kopf-Werten ex Nr. 1-13), Nr. 22-25(2), sowie Sachsen mit 35 Werten August/Johann, Uralt-Posten in untersch. Erh. auf Stecks., günstig! Los 5561 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,-	180,—
6610	Hannover, relativ kpl., meist gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken ab Nr. 1-5, 7, 8-18 kpl., 22 etc., einiges von uns auch unbewertet	180,—
6611	Hannover, gest. Sammlung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1 mit L1 "(Boden)teich", 2a und 3b je vom Bogenrand mit Reihenzähler, 7, seltene Nr. 18 gepr. Berger, 19, 25 usw., hoher KW	160,—
6612	Hannover, Slg. mit Nr. 1, 2a, 3a/b-5, 8b, 9-16 je gest., 17y gest. (2) usw., hoher KW (etwa 2500,- Mi.)	120,—
6613	"Aerzen", kleine, qualitativ gute Heimat-Slg. mit 25 Belegen im Luxus-Album, Vorphila, Markenzeit und Nachverw. (dabei Brief Deutsches Reich Nr. 33aa)	100,—
6614	Hannover, alte Slg. auf Schaubek-Vordrucken mit u.a. Nr. 1-17 sowie 21-25 kpl., dabei Nr. 22 mit seltenem Ra3 von Vegesack Bahnhof (!)	100,—
6615	Hannover, meist gepr. Partie inkl. Nr. 7a, Nr. 8a, 17y, 22y, 24-25y	100,—

Helgoland

- 6616 Helgoland, Studienpartie der Ganzsachen, etwa 90 ungebrauchte, meist Originale, dabei z.B. rund 1% der Auflage von P4 (!), U2II per drei (Auflage 3000 Ex.), sowie interessante Goldner-ND, auch DD, DDD, Wertstempel usw. Seltenes Angebot! ✉ 400,—
- 6617 Helgoland, alte Slg. ab ungebr. Nr. 1I, dabei dreimal Nr. 3, mit L1 bzw. Bogenstempel, Nr. 6 mit sehr seltener alleiniger Entwertung durch Reco-Ra1, 8F, versch. Farben der Nr. 14, dito Nr. 18, Nr. 17 gepr., bis Nr. 19/20, dazu versch. ND, u.a. als Bogenecken, etc. 350,—
- 6618 Helgoland, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken ab Nr. 2, mit Nr. 6/7, 12, 16, 17, 19, einiges von uns auch nicht bewertet 220,—
- 6619 Helgoland, 54 ungebrauchte Ganzsachen und Postformulare wie Postanweisungen und Postmandate, zusätzlich eine S1 am 15.8.1890 zur Reichspostzeit als Ortsbrief gebraucht ✉ 200,—
- 6620 Helgoland, Studien-Slg. von 25 Postformularen inkl. Postanweisungen, Post-Mandate, "On Her Majesty's Service" etc., seltenes Angebot! ✉ 120,—
- 6621 Helgoland, reichhaltige Slg. auf Vordrucken, Originale und ND, total über 30 Werte 50,—

Lübeck

- 6622 Lübeck, relativ komplette Slg. auf Vordrucken, dabei auch seltene Nr. 3F (Fehl Druck) auf Briefstück mit Attest Mehlmann (alleine Mi. 9000,—), ferner Nr. 3 und 5 gest., 8-14 etc. Erhaltung üblich untersch. 1000,—
- 6623 Lübeck, ohne Nr. 1/2 kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, Erhaltung untersch. (Nr. 3 kl. Loch), Nr. 6 gepr. Flemming, Nr. 7 gepr. Brett. Mi. 7500,— 400,—
- 6624 Lübeck, Mecklenburg, NDP, Oldenburg und Elsaß, Slg. auf Vordrucken, dabei NDP kpl. gest. inkl. Nr. 23, 10 Gr. hs. und hs./Ortsstempel, 30 Gr. hs., Dienst kpl., Elsaß, Oldenburg Nr. 12 usw. 350,—
- 6625 Lübeck, alte Slg. auf Bl. ab rep. gest. Nr. 2, mit Nr. 3/4 je auf Briefstücken, 8-12 sowohl ungebr. als auch gest. überkpl., 13a/b, 14. Mi. 6500,— 350,—

Mecklenburg-Schwerin

- 6626 Mecklenburg, Schwerin und Strelitz, 1868-1871, 60 Belege aus der NDP-Zeit mit u.a. vielen seltenen nachverw. Stempeln, u.a. L2 "Dobbertin", K1 "Feldberg", K1 "Fürstenberg", Ra2 "Mirow", seltener Segmentstempel "Oertzenhof Bahnhof" usw. ✉ 300,—

Norddeutscher Postbezirk

- 6627 Norddeutscher Postbezirk, Ausstellungs-Slg. "Die Gebührenveränderungen des Norddeutschen Bundes 1868-71" im Ringbinder mit über 130 Belegen ab MeF Nr. 1 per vier, dabei Vertetere Karten, Reco, Expreß (inkl. Bahnpost), Paketbegl., frankierte Retour-Recepsse, Ortsporto inkl. Paar Nr. 13, EF Nr. 2 auf Ortsbrief aus Hannover (seltenes altes Porto!), diverse EF 1/2 Gr., 1 Gr. einzeln auf Ortsbrief, Post-Ins.-Doc., dekor. Firmen-Reklamebrief, zwei Briefe an den Herzog von Sachsen, Bücher-Bestellzettel, Landpost Taxis, Grenzrayon (NDP/Belgien, NDP/Dänemark), sowie sehr guter Teil Auslandsbriefe, u.a. nach Finnland, nach Holland (z.B. Kreuzer-Dreifarben inkl. 2 Kr., Wert mit Paar Nr. 7, seltener Dreierstreifen Nr. 8 nebst 1 Kr. auf Brief nach Amsterdam), drei Briefe nach Norwegen inkl. Dreifarben, fünf Briefe nach Schweden, etliche in die Schweiz, u.a. Drucksachen-Adresse 2. Gewichtsstufe mit dreimal Nr. 2, neun Briefe nach England, u.a. tadellose EF Nr. 11, Fotoexp., zwei Chargé, nach Italien mit u.a. 31-Kr.-Reco-Frankatur inkl. Nr. 9(2), 10 u. 11, Kreuzer-Dreifarben inkl. 2 Kr., Teilfranko in den Kirchenstaat, zehn USA-Briefe inkl. Kreuzer und Dreifarben, gute Frankreich-Briefe, u.a. mit neuem 1 Gr.-Inlands-Porto, MeF Nr. 21 per zwei auf Auslands-KGF-Beleg (n.A. nur drei Stück registriert), EF Nr. 22 auf Feldpost-Correspondenzkarte als Paketbegl. nach Frankreich u.v.m. ✉ 1800,—
- 6628 Norddeutscher Postbezirk, Spezialslg. von über 120 Belegen sowie über 60 Marken/Briefstücken im Ringbinder, meist ausstellungsmäßig aufgezogen. Gesammelt wurden insbesondere die Verwendungsbereiche der Aufbrauchs-Ganzsachen mit alleine rund 90 Aufbrauchs-Couverts inkl. seltenen, z.B. auf Braunschweig etc., sowie deren Verwendungsbereiche und Verwendungsarten. Ein schönes Objekt mit einem hohen Katalogwert! ✉ 800,—
- 6629 Norddeutscher Postbezirk, nur Plattenfehler, spezialisierte Slg. von etwa 160 fast nur gestempelten Werten mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei etliche seltene wie zweimal Nr. 22I (Mi. "-.-"), Dienst Nr. 3I, 4I usw. In dieser Form ein wirklich seltenes Angebot! 500,—
- 6630 NDP, bis auf NDP Nr. 26 und einen Dienst-Wert überkpl. Slg. inkl. Elsaß, ab Nr. 1 per 12, auch die folgenden mehrfach, z.B. Nr. 11(2), 13(8), seltene Nr. 23 gepr. Engel (alleine 2200,— Mi.) etc. Total 194 Werte, Los 7049 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,— 350,—
- 6631 Norddeutscher Postbezirk, Briefpartie mit 69 Belegen, dabei zehn frankierte Paketbegleitbriefe, u.a. MS-K2 "Pritzier", "Wismar", aus Vegesack mit großem Paketzettel, ferner fünf unfrankierte Paketbegleitbriefe, drei Ortsbriefe mit 1/2 Gr. EF etc., viele Stempel aus "Leipzig" ✉ 300,—
- 6632 Norddeutscher Postbezirk, bis auf Dienst 2 Kr. kpl. gestempelte Slg. (Nr. 25/26 natürlich nur hs.), dabei zweimal Nr. 20, seltene Nr. 23, Dienst 1 und zweimal 7 Kr. etc. 300,—

6633	Norddeutscher Postbezirk, urige Partie mit alleine 25 gestempelten 18 Kreuzer-Werten (!) inkl. einmal Nr. 23, eine weitere mit falschem Stempel unberechnet. Dazu z.B. gest. Randstück Nr. 4 mit Reihenzahl usw.	300,—
6634	NDP, komplette, meist gestempelte Slg. auf Albumseiten, dabei Nr. 1-6, 8, 11, 12, 19-22, 23 mit Fotoexp. Mehlmann (Mi. 2200,—), 25 u. 26 mit hs. Entwertung etc., ferner auch Dienst kpl., sowie Elsaß-Lothringen mit Nr. 1-71	250,—
6635	NDP, weit überkomplette, meist gestempelte Slg. auf Blättern, dabei alle guten Werte wie z.B. Nr. 8, 11, 20, 23 mit K1 von Mainz, 25 u. 26 mit handschriftlicher Entwertung etc. Dabei auch Dienst und Elsaß/Lothringen, sowie einige Belege, u.a. zwei 1 1/2 Gr.-Frankaturen von Hamburg nach Kopenhagen	250,—
6636	Norddeutscher Postbezirk, gestempelte Partie von rund 130 Werten (Nr. 26 natürlich nur hs. entwertet), dabei etliche Luxusbriefstücke, Nr. 1-11 oft vielfach kpl., u.a. Nr. 1, 2, 6 und 7 je im Dreierstreifen, Nr. 8 vielfach inkl. Ersttag der Reichspost, 4.5.71, 8U, Nr. 13 im Paar, 20, GAA 1, viele Besonderheiten	220,—
6637	NDP, Stempel-Besonderheiten, Zusammenstellung mit fünf Werten mit dänischem NS, Dienstsiegelstempel auf Nr. 16 (Mgl.) und Dienst Nr. 2, seltener L2 "Wilkau-Cainsdorf", Nr. 4 mit K1 "Darmstadt" (Kreuzer-Gebiet), Nr. 7 mit K1 "Bremen Bahnhof" (Groschen-Gebiet) usw.	200,—
6638	Norddeutscher Postbezirk, Partie von 27 oft besseren Belegen, dabei dreimal Nr. 4 auf Fahrpostbrief mit nachverwendet bisher unbekanntem Fahrpost-K2 "Lübeck F.P.A.", EF Nr. 16 auf nachtax. Paketbrief, fehlendes Zahnloch, nachverw. Sachsen-NS "121" auf Post-Ins.-Doc. usw.	200,—
6639	Norddeutscher Postbezirk, Uralt-Slg. auf Bl. mit über 100 Werten ab Nr. 1-5(5), 8(2), 11(2), 12(2), 20(2), 25/26, Dienst Nr. 1-5 usw. Dabei auch Stempel	200,—
6640	NDP, 1868/70, von Nr. 1-26, ohne Nr. 23, komplette Slg. inkl. Nr. 8, 11/12, 20, 25/26 mit Federzug usw. Dazu Dienst Nr. 1/9 und Elsaß Nr. 1/7 ebenso kpl., auf alten Borek-Vordrucken. Mi. 2800,—	180,—
6641	Norddeutscher Postbezirk (210 Werte) und Elsaß-Lothringen (30 Werte), alter Lagerbestand ab NDP Nr. 1(5), dabei auch bessere Stempel, z.B. Sachsen-NS "62" auf Nr. 6, 7-11(2), 12, 13(4), 19-22, Dienst etc. Fundgrube!	180,—
6642	Norddeutscher Postbezirk, Partie ab Nr. 1 (inkl. Paar), insbesondere kleinere und mittlere Werte mit alleine 112 Briefstücken, an besseren u.a. Nr. 8(9), 11(5), 12, 20, Paar und vier Einzelstücke Nr. 25 etc. Mi. über 3000,— plus Stempel, hier z.B. drei Briefstücke mit K1 "Vossowka", K2 "Weyhers" usw., günstig! Los 5681 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,—	180,—
6643	NDP und Elsaß, rel. kpl. gest. Slg. auf Vordrucken, ohne NDP Nr. 23, die Dienst Nr. 6/7 halten wir für falsch gestempelt und nicht mitgerechnet, ebenso nicht die Elsaß Nr. 2II. Mi. 2300,— +	140,—
6644	NDP, von Nr. 1-26, nur ohne Nr. 23, komplette Slg. auf Albumblättern, dabei Nr. 1/12 mind. zweimal gest., Nr. 20, 25/26 mit Federzug etc. Dazu Dienst Nr. 1/5, sowie Elsaß mit acht Werten ex Nr. 1/7I. Mi. 2000,—	130,—
6645	NDP, kpl. Slg. inkl. Nr. 23 und Dienst-Kreuzer, auf Vordrucken	100,—
6646	Norddeutscher Postbezirk, Besonderheiten der Zähnungen, Spezialslg. inkl. Nr. 8U (zweimal gest.), verzähnte Marken, fehlende Zahnlöcher und "große Marken"	100,—
6647	Norddeutscher Postbezirk, rund 140 Werte ab Nr. 1(3) in untersch. Erhaltung, dabei auch Nr. 20, 25(5) und 26	100,—
6648	NDP, 1868/1871, Slg. von Nr. 1-25, lediglich ohne Nr. 23, kpl., inkl. Nr. 8, 11, 20, einigen Dubletten usw. Dazu Dienst Nr. 1/9	90,—
6649	NDP, alte Slg. auf Bl., ab viermal Nr. 1, dabei bessere Stempel wie Versuchsstrichstempel von Hamburg auf Nr. 4, 8(2), 11(3), 12(3), 20, 25-26(2), sowie Dienst komplett	80,—
6650	Norddeutscher Postbezirk (und etwas Elsaß), oft zweifach angelegte Slg. ab Nr. 1-11 per zwei, dabei auch Nr. 25/26 und zusätzlich viele Dubl. mit teils besseren Stempeln	80,—
6651	Norddeutscher Postbezirk, Lot der Innendienstmarken, dabei Nr. 25 ungebraucht mit herstellungsbedingter Druckfalte, lose und im Paar mit hs. Entwertung, sowie Nr. 26 (30 Gr.) zweimal	60,—
6652	Norddeutscher Postbezirk, relativ kpl. gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, bei den beiden 18 Kr. halten wir die Stempel für fraglich (Nr. 23 sign. Ebel), Nr. 25/26 hs. entwertet	60,—

Oldenburg

6653	Oldenburg, Slg. ab gest., gepr. Nr. 1 auf Bl., mit vielen besseren wie Nr. 7/8, 10a(2) gest., 11a, 14, 19B gest. Mi. deutlich über 7000,— plus diverse ND und Stempelfälschungen (auf Nr. 9) alle unberechnet	400,—
6654	Oldenburg, 1868-1871, 34 Belege mit Stempeln und Frankaturen aus der NDP-Zeit, dabei seltene Nachverwendungen wie "Apen" in blau, "Damme" in blau, "Ellenserdamm" (2), "Hooksiel" in blau und schwarz, L1 "Varel"	250,—
6655	Oldenburg, gest. Sammlung auf Albumseiten in etwas untersch. Erhaltung, dabei u.a. Nr. 3-4, 7-8, 14 usw., hoher KW	220,—
6656	Oldenburg, Slg. ab gest. Nr. 1 auf alten Bl. in untersch. Erhaltung, dabei Briefstück mit zweimal Nr. 4, ferner Nr. 7 u. 11 gest., dito 12/13 etc.	200,—

Preussen

6657	Preußen, sehr reichhaltige, teils spezialisierte Slg. mit alleine über 300 Kopfmarken, dabei zwei gest. Paare Nr. 1, Nr. 3 im Paar, 4 im Paar, 5(6), 6 fünf Paare (einmal mit breitem Bogenrand), ein Dreierstreifen, 7a(5), b, c(2), 8a-c, Nr. 9 mit NS, 11c (Fotoexp. Brettli), 13 per neun gest. inkl. Paar, auch Wappen mit Einheiten, Randstücken. Der Michelwert nur der Ausgaben Nr. 1-13 beträgt schon rund 13500,—, dabei keinerlei Aufschläge für die teils besseren Entwertungen gerechnet!	900,—
------	--	-------

6658	"Aachen", vierbändige Heimatsammlung auf ausstellungsmäßig selbstgest. Seiten ab ca. 1785, enthalten sind 183 Belege (fast ausschließlich bis 1920) mit Schwerpunkt auf der Vorphilatelie. Dabei z.B. der gute Schreibschrift-L1 "Aix la Ch." in blau und rot, Departement-Stempel "103" in versch. Varianten, Feldpost, u.a. mit "5e Don/Arm. du Danube" usw. Die Preußenzeit mit frankierten Briefen, Ganzsachen und unfrankierter Post reichhaltig vertreten, ferner NDP, Brustschilde, Pfennig/e etc., zusätzlich ein guter Teil Transitbriefe mit entsprechenden Stempeln sowie auch etwas "Stadtteile", z.B. mit frankierten Briefen von Burtscheid. Ein inhaltsreiches Objekt mit Substanz	800,—
6659	Preußen, Slg. von ca. 140 Belegen im Album, davon ca. 30 Nummernstempelbriefe, ca. 40 frankierte Briefe sowie rund 70 Ganzsachen (fast alle gelaufen) bzw. wenige unfrankierte Belege. Erhaltung untersch. mit besseren wie Nr. 2/3 auf Oktogon-Ganzsache 5 Sgr. als Wertbrief, Nr. 6 u. 16 je als EF auf Ortsbriefen (letzterer aus Trier), Nr. 8 EF, 18b EF, 20 auf Paketbriefteil (Befund Brettli), 17a als MeF in die Schweiz, bessere Stempel etc.	800,—
6660	Preußen, Wappen-Ausgabe Nr. 14-19, gestempelter Sammlungsteil mit rund 280 Werten, teils auf Luxusbriefstücken, auch mit Einheiten, Plattenfehlern, z.B. zweimal Nr. 15II, eine sog. "Hallenser Postfälschung", 10mal Nr. 17b, siebenmal Nr. 19b u.v.m. Beachtlich auch die vielen besseren Stempel	500,—
6661	Preußen, reichhaltige Slg. auf Vordruck- und selbstgest. Bl., im Markenteil lose überkpl., dazu 36 frankierte Belege ab Nr. 1, inkl. vielen Kopf-Ausgaben, Nr. 17b etc., sowie 82 (!) gelaufene Ganzsachen ab 1. Ausgabe. Dazu vier unfrankierte bessere Belege, gesamt also alleine über 120 Belege	500,—
6662	"Creuznach", ab 1737, reichhaltige Heimatsammlung mit über 100 Belegen, dabei erster L1 "DE CREUZNACH" in schwarz und rot, L2 "102 CREUTZNACH", "P.102.P. CREUTZNACH" (2), einmal seltener K2 "Entlastet Creuznach" auf Retour-Ganzsache, drei Nummernstempel-Belege inkl. Paar Nr. 6, bessere Preußen-Frankaturen wie MiF Nr. 11/16, Brief Nr. 8, Bahnpost-Ganzsache, neuer Grotesk-K1, NDP-Dreifarben (2), Brief mit NDP 10 Gr. usw. Dazu diverse lose Marken, z.B. Brustschilde Nr. 1 und Paar Nr. 29 etc.	450,—
6663	"Düsseldorf und seine Stadtteile", Heimatslg. mit 170 Marken (oft auf Briefstück) und 108 Belegen, von Vorphila bis Deutsches Reich (die späteren nicht mitgezählt). Dabei 16 Belege mit Hufeisenstempeln, Brief Preußen Dreierstreifen Nr. 6 mit NS "359", Sondertypen-Stempel, sowie lose Nr. 6 mit seltenem NS "522" (Haan)	350,—
6664	Preußen, 1868-71, 74 Briefe mit Stempeln und Frankaturen aus der NDP-Zeit, dabei seltene Nachverwendungen, u.a. K2 "Orb", blauer K2 "Rehburg", bessere Frankaturen, u.a. 14-Gr.-Paketbegleitbrief usw.	300,—
6665	Preußen, Sammlung von 54 Belegen im Album, dabei einige interessante frankierte Stücke wie viereckiger GAA15 in wertgleicher MiF, Luxusbrief Nr. 18b, 11a usw.	280,—
6666	Preußen, teilweise sehr spezialisierte, ausschließlich ungebrauchte, in Teilen auch postfrische Slg., ab Nr. 1, mit Kabinettstück Nr. 13a, gepr. Krause, 14a/b (letztere postfrisch!), 16 mehrf. in Nuancen, 17a und seltene 17b tadellos gepr., 18a mehrf., 19 in Nuancen mehrfach, auch postfrisch, 20/21, Kreuzer oft vielfach, u.a. Nr. 23(6), sowie Nr. 24 per 10 inkl. Viererbl. Seltenes Angebot!	250,—
6667	Preußen, weit überkpl. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1(3), 3-4, 5(2), 7(3), 8(2), 9(3), 11 im Paar, 13a(2), tieffarbige Nr. 13b, 19, 20(2), 21, 22-26 usw.	220,—
6668	Preußen, alte Slg. auf Bl., dabei Nr. 1 lose gest. sowie im gest. Paar und Dreierstreifen, dito Nr. 2, 4b im Paar, 6 im Paar, Luxusstück Nr. 5, MiF Nr. 4b/6a, 13, 20 auf Briefstück, 22-26 kpl.	200,—
6669	Preußen, ausschließlich ungebrauchte Slg. ab Nr. 1-5, dabei Nr. 3 per zwei, ferner Nr. 9(4!), 10a(2), 11a(2), 12, 13 Wappen und Kreuzer teils vielfach sowie verschiedene Neudrucke, gesamt 76 Werte	200,—
6670	Preußen, Ganzsachen-Sammlung mit rund 33 Ganzsachen, teils auch mit Zusatzfrankatur (u.a. Nr. 8), dabei auch Oktogon-ND, Paar Nr. 6 auf Ganzsache 3 Sgr. in die Schweiz usw.	180,—
6671	Preußen, Steckkarte mit teilweise sehr seltenen Abstempelungen, allerdings meist in II. Wahl. Dabei seltener NS "863" (Lipporg, Feuser + 400,-) auf Nr. 3, Nr. 11 mit dänischem NS "1", Nr. 15 mit seltenem blauem Grotesk-K1 "Hildesheim", Nr. 24 mit Taxis-NS "377" sowie weitere 3 Kr. mit neuem Grotesk-K1 "Allendorf a.d. Lumda"	180,—
6672	Preußen, NDP und Elsaß sowie großer Teil Stempelmarken und Ganzsachen-Abschnitte, reichhaltige alte Slg. auf Uralt-Blättern mit guten Marken	150,—
6673	Preußen, Wappen-Ausgabe (vorweg zwei lose Nr. 13), Teil einer englischen Ausstellungs-Sammlung mit alleine 27 Belegen (inkl. Ausland und Express)	150,—
6674	"OPD Düsseldorf", kleiner Sammlungsteil mit Stempeln oft sehr kleiner Orte, meist auf Deutsches Reich, total 110 lose Marken bzw. auf Briefstück, sowie 23 Belege (u.a. Nummernstempelbrief Nr. 8 mit NS "717"/Kettwig)	130,—
6675	Preußen, 88 meist gestempelte Werte ex Nr. 13-26 in untersch. Erhaltung, inkl. Nr. 20(3), 21(3), bis zur Nr. 26(4), Fundgrube	100,—
6676	Preußen, komplette bis überkpl. Slg., beginnend mit Nr. 1 per zwei auf Briefstück, Nr. 2 u.a. zwei Paare, 6(3), 7(2), 20(2), 21-26	100,—
6677	Preußen, teils auch nach Farben überkpl. Slg. auf Vordrucken, dabei z.B. viermal Nr. 8, zweimal Nr. 13 usw.	90,—
6678	Preußen, weit überkpl. gestempelte Slg. in üblich untersch. Erhaltung auf Leuchtturm-Vordrucken	90,—
6679	Preußen, kpl. gestempelte Slg. in üblich untersch. Erh. auf Vordrucken	80,—
6680	Preußen, bis auf Nr. 11/12 kpl. Slg. in üblich untersch. Erh. auf Vordrucken, Mi. 1300,-	70,—
6681	Preußen, meist gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1-3, 5, 6-8, 9-12, 14-15, 22-26 usw., ferner etliche Ganzsachen-Abschnitte, einiges haftend, aber im Wasserbad sicher ablösbar	70,—
6682	Preußen, alte Slg. auf Bl. ab viermal Nr. 1 gest., Nr. 3 mit Ortsstempel, 9a gest. und ungebr., 11 (3 inkl. PF III), 12(3) etc., total 30 Werte	35,—

Sachsen

6683	Sachsen, überkpl. Slg. ab schön gest. Nr. 1a, vielfach gepr., 10 Ngr. gest. u. Extras	1400,—
6684	Sachsen, komplette Slg. in untersch. Erhaltung auf KABE-Vordrucken, dabei auch gest. "Sachsen-Dreier" mit Attest Rismondo, seltener Übersee-Brief in die USA mit 6 1/2 Ngr.-Frankatur usw.	1100,—
6685	Sachsen, überaus reichhaltige gestempelte Slg. ab Nr. 1 in II. Wahl, mit Nr. 2I(3), 2II(5), 3a(7), 3b(5), 4 (8 inkl. Paar), 5(4), 6(2), 7(3), 8-11 vielfach, Nr. 12 z.B. per 13, Mi. bis hier rund 13.000,—, dazu der Wappenteil, u.a. Nr. 18 mit seltenem Letzttags-Hufeisenstempel "Leipzig 31.12.67" (!), nicht mehr gerechnet	1100,—
6686	Sachsen, komplette gestempelte Slg. in untersch. Erhaltung auf Vordrucken, ab Nr. 1a (Pl. II, Feld 16, Ra2 von Leipzig, Fotoexp. Rismondo), mit Nr. 12/13 etc., zusätzlich eine ungebraucht seltene Nr. 2Ia, sign. Rismondo	1000,—
6687	Sachsen, bis auf Nr. 1 weit überkomplette gestempelte Slg., überaus reichhaltig, auch mit guten Werten vielfach inkl. Nr. 2 per 11 (mit Nr. 2Ia und c), Nr. 5 per sechs, 7 per sechs, 12 per acht, 13 per fünf etc. Mi., ohne Stempel und fast immer billigste Sorte gerechnet, schon rund 12.000,—	800,—
6688	Sachsen, kpl. gestempelte Slg. auf Vordrucken, dabei reparierte Nr. 1 (Attest Pfenninger), zweimal Nr. 2, 13 etc.	800,—
6689	Sachsen, nachverwendete Stempel auf Brustschilden, Slg. mit 80 Marken auf Briefstücken, wenigen losen Marken (u.a. NS "7" auf 1 Gr.), sowie 25 Belegen, dabei Nr. 18 auf 1/2 Gr.-Auslandskarte, sowie EF 1 Gr. auf "Auslagen"-Adresse	600,—
6690	Sachsen, 1868-71, 63 Belege mit Stempeln und Frankaturen aus der NDP-Zeit, dabei seltene Nachverwendungen, ☒ Dreifarben, nachverw. NS "1" auf Ortsbrief mit Nr. 3, dito NS "3", Franko-Stempel, Reco-Expreß, Ortsbrief mit K2 "Stadtpost" und EF 1 Gr. (!) etc.	300,—
6691	Sachsen, rund 160 meist gestempelte Werte ab Nr. 3(5) in untersch. Erhaltung, inkl. Nr. 5(2), 6(6), 7(5), 12(2), 13 etc., auch Fundgrube für Stempel	180,—
6692	Sachsen und Schleswig-Holstein, Sammlung auf Albenbl. ab Sachsen Nr. 2(3), mit Nr. 4-7, Nr. 15, sowie Schlesw.-Holstein Nr. 4, 5, 7, 8-10, 13-17 gest. usw.	150,—
6693	Sachsen, alte Slg. ab Nr. 2(3), 3(4), 4(5), 6(7) etc. Mi. 1500,—	120,—
6694	Sachsen, gestempelte Partie ab Nr. 2(3), dabei u.a. Nr. 4 mit Orts- und Nummernstempel sowie PF III, Nr. 5 per sechs inkl. VG (Luxus) und Ortsstempel, Nr. 7 dreimal gest. (plus als Beigabe das ungestempelte Exemplar ex Milde) etc.	110,—

Schleswig-Holstein

6695	Schleswig-Holstein, große Nummernstempel-Slg. ex "2" bis "221" auf rund 750 (!) meist Dänemark-Werten, dabei bessere Nummern wie "83", "85", "86", "87", "97", "101", "114", "118" blau, "120", "123", "132", "138", "139", "145", "148", "150", "158", "171", "172", "182" etc., dabei alleine rund 40mal Dänemark Nr. 1, mit einem Stückpreis von 2,- Euro inkl. der besseren sicher ein interessanter Ausruf!	1500,—
6696	Schleswig-Holstein, bis auf Nr. 6 u. 24 weit überkomplette Slg., insgesamt 270 Werte ab Nr. 1 (4 inkl. gest.), 2 (Stempel nicht prüfbar, nur als ungebraucht gerechnet), 3(5) usw. Erhaltung unterschiedlich, Mi. rund 20.000,—	1200,—
6697	Schleswig-Holstein, bis auf Nr. 2 komplette gestempelte Slg. in üblich untersch. Erhaltung mit sonst allen besseren Werten wie Nr. 1, 3, 12 usw. Mi. 10600,—	900,—
6698	Schleswig-Holstein, 1868-71, 86 Briefe aus der NDP-Zeit mit entsprechenden Stempeln und Frankaturen, dabei ☒ seltene Nachverwendungen, u.a. K2 "Bramstedt" auf Paketbegl. mit EF Nr. 5	350,—
6699	Schleswig-Holstein, ca. 1850-1920, Hauptwert vor 1900/Klassik, Partie von 235 Belegen mit großer Stempelvielfalt, ☒ dabei seltene Stempel kleiner Orte, aber auch frankierte Schleswig-Holstein wie Paar Nr. 23, als Beigabe noch 70 Notgeldscheine	350,—
6700	Schleswig-Holstein, gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 3-4, 7, 13-15, 16(2), 17, 19, 24-25 usw.	160,—
6701	Schleswig-Holstein, meist gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Albumseiten, dabei Nr. 5, 7, 8 (ungebr.), 13-17, 25 usw.	80,—
6702	Schleswig-Holstein, Slg. mit 16 Werten auf Vordrucken	60,—

Thurn und Taxis

6703	Thurn und Taxis, ungebrauchte, später auch postfrische Spezialslg., der Kenner weiß, das dieses Gebiet so umfangreich, gerade bei den frühen Ausgaben, nie angeboten wird! Mit Nr. 1, 2, 3a(2), 3b, 4 (!), 7a per vier inkl. Paar (!), 8 (!), 9(2), 13(3), 15, 16(4), 17, 18/19 in Mengen inkl. Einheiten, 20 inkl. Paar und Dreierstreifen, 21(2), 24/25 in Mengen inkl. Einheiten, 26 u.a. drei Viererblöcke und ein meist postfr. Sechserblock, 27 u.a. Viererbl., 28 u.a. Paar, 29(2), 30 (5 inkl. Paar), 31 u.a. Bogenecken-VB und ER-Sechserblock, 35 u.a. ER-Sechserblock, 36 VB, 40 im Eckrand-26er-Block, 45-54 mit alleine über 160 Werten inkl. Einheiten, sowie die ND u.a. in Eckrand-VB	1000,—
6704	Thurn und Taxis, ausschließlich ungebrauchte Slg. mit etlichen seltenen Marken, dabei Nr. 2, 7a und 9 (gepr. Helbig) je mit Originalgummi, 13, 15, 16, 17 (postfrisch!), 26-34 überkpl., u.a. zusätzlich Nr. 26, 29, 30, 32, je postfrisch, 35-44 oft postfr., z.B. postfrische Rand-/Eckrand-Viererblöcke Nr. 35, 36 (vier postfr. VB!), 42 im meist postfr. Achterblock, sowie die Ausgabe danach u.a. in großen Einheiten. Insgesamt sind rund 360 Originale, viele postfrisch, sowie die Neudrucke meist dreifach, enthalten. Seltenes Angebot!	600,—

6705	Thurn und Taxis, großer Bestand von 430 Werten in sehr untersch. Erhaltung, dabei 110 gestempelte Werte ex Nr. 1 (per acht inkl. Paar) bis 12, 120 Werte ex Nr. 13-25, dabei neun gest. 5 Sgr., drei gest. 10 Sgr., 15 Kr. neunmal gest., 30 Kr. zweimal gest., auch im Folgenden gute wie Nr. 36 und 45/46 gest., so dass sich ein enormer Katalogwert ergibt	450,—
6706	Thurn u. Taxis, 1868-71, 57 Belege mit Stempeln aus der NDP-Zeit und entsprechenden Frankaturen, dabei seltene Nachverwendungen etc. 	250,—
6707	Thurn und Taxis, Partie von etwa 220 gestempelten Werten, dabei etwa 70 Werte ex Nr. 1/12, Nr. 13/16 mehrf., zweimal Nr. 18, Nr. 20/24 mehrf. etc. Der Markenwert billigt bereits 6400,—	250,—
6708	Thurn und Taxis, neun bessere gestempelte Werte, je sign. Dr. Reum (früherer Prüfer in der DDR für Thurn u. Taxis). Mi.-Nr. 25, 35, 37, 46, 47(4) und 49. Mi. 2650,—, dazu Nr. 32 auf Briefstück mit besserem NS "359" (Fotoexp. Sem) und Nr. 26 mit besserem NS "402"	250,—
6709	Thurn und Taxis, 1852/1867, Partie von 64 gestempelten, durchweg geprüften (Sem BPP) Werten, beginnend mit dreimal Nr. 1, einmal mit blauem NS "306", zweimal Nr. 2, Nr. 4 per drei, 13/14, 16/18, 22/25 mehrf., 26/28 usw. Der Markenwert, ohne Stempel, beträgt bereits 4500,— Mi., hohe ehemalige Prüfgebühren	220,—
6710	Thurn u. Taxis, uriger Posten ab Vorphila, u.a. kleiner Schreibschrift-L1 "de Gotha" auf Brief 1794, Marken-Sammlung, Stempel, u.a. vophil. L1 "Eisenach" noch 1943 wiederverwendet (Feuser unbekannt), Markenbriefe, u.a. Nr. 9b/10b auf Brief nach Frankreich, Nr. 16, seltener Nummernstempel-Brief "370" nebst K1 von Jugenheim, Ganzsache U30A gebraucht etc.	200,—
6711	Thurn und Taxis, neun frankierte Belege ins Ausland bzw. Postvereins-Ausland, u.a. Couvert mit Ziermuster und Nr. 28 u. 31 nach Frankreich, MeF Nr. 9b, Paar Nr. 33 nach Holland, dito Paare Nr. 33 u. 53, Nr. 33 u. 34(2) auf Brief nach Amsterdam, Nr. 50 als EF nach Holland (Befund Sem) usw. Nach Sem-Katalog rund 2000,— Euro 	200,—
6712	Thurn und Taxis, 1852/1866, Slg. von rund 100 Werten, dabei u.a. Nr. 6 mit Zier-K1 von Hanau, Nr. 45/48 gest., einige ungebrauchte Einheiten, z.B. Viererblock Nr. 45 mit mehreren markanten Quetschfalten, usw. Mi. 3800,—	180,—
6713	Thurn und Taxis, bis auf Nr. 27 kpl. Slg. auf Vordrucken, dabei auch bessere gest. Marken, Nr. 7 mit seltenem L1, 18, 24, 36, 45, je gest., gepr., etc.	150,—
6714	Thurn und Taxis, 1852/1866, lediglich ohne Nr. 27 kpl. Slg. auf alten Vordrucken, dabei Nr. 2, 4, 9 im Paar, zweimal Nr. 13/14, 24/25, je gestempelt, usw. Mi. 2600,—	130,—
6715	Thurn und Taxis, Sammlung von etwa 80 Werten, beginnend mit zweimal Nr. 1 gest., ferner Nr. 3/6, 13(2), 18, 23/24, 35, je gest., usw. Mi. rund 3000,—	130,—
6716	Thurn und Taxis, meist gest. Slg. ab Nr. 1, mit über 100 Werten inkl. Nr. 13(3), 16(2), 17, 22(3), 23(2), 25, 27, je gest.	120,—
6717	Thurn und Taxis, Slg. in oft guter Erhaltung auf alten Albenbl. ab Nr. 1, 3-26 kpl., 30, 35-54 kpl. etc.	100,—
6718	Thurn und Taxis, 33 gestempelte Werte ex Nr. 2 bis 31, dabei Nr. 3a mit seltenem rotem NS, Nr. 8(2), 11, 23(2) usw.	80,—
6719	"Bückerburg", 1847-1907, 27 Postscheine, zwei Postbeh.-Scheine und ein Zeitungsschein 	70,—

Württemberg

6720	Württemberg, 1851-1920, im Prinzip bis auf Nr. 20 u. 211 kpl. Slg. auf Vordrucken, mit allen anderen Spitzen, Nr. 5II Befund, 42 gest. Attest, auch die Pfennigzeit mit guten gest. Werten wie Nr. 50, 52, 188 gepr., 207 gepr. usw. Mi. rund 25000,—	1500,—
6721	Württemberg, Slg. auf KABE-Vordrucken, dabei der Kreuzer-Teil überkomplett (alleine über 21.000,— Michel) mit Nr. 16-20y und 16-19x, seltener 70 Kr. (Nr. 42a) gestempelt, sowie im Anhang die Pfennigzeit reichlich gesammelt	1300,—
6722	Württemberg, enorm reichhaltiger Bestand, sowohl die Kreuzer- als auch Pfennigzeit sehr gut besetzt, Kreuzerzeit schon rund 24.000,— Michel Katalogwert, ab Nr. 1(4), 2 mit besseren Farben (alle nur billigt gerechnet!), 3a/b, 4a/b, 5, zwei Paare Nr. 8, 10, 15, 16-20 meist x/y, 21-24, 25-29(2) etc., auch die Pfennigzeit gut mit besseren gest. Werten, aber auch etwa 30 kpl. postfr. Serien Nr. 171-183 etc. Fundgrube!	1300,—
6723	Württemberg, 1851-1918, komplette Slg. auf Vordrucken, die Kreuzerzeit nur gestempelt (Nr. 42b Fotoexp. Heinrich), Pfennigzeit auch ungebraucht. Mit allen 18 Kr.-Werten etc. Erhaltung üblich untersch. Mi. etwa 19.000,—	1200,—
6724	Württemberg, saubere Sammlung in oft sehr guter Erhaltung auf alten Albumseiten, dabei der Kreuzerteil gut besetzt mit Nr. 1a(3), 1c gepr. Thoma, 2d gepr. Irtenkauf, 3a, 4a(2), 5 per zwei (je breitrandig, einmal in der guten blauen Stempelfarbe und einmal sign. Müller-Mark), 6-9, 11-14, 16y, 22-23, 28(2), 34, 37(2), 40(3), 41(3) usw. Auch im Pfennigteil gute Marken wie z.B. Nr. 48(2), 49, 58, 107-11 gest., 188 gest. (Zahnfehler, aber vermutl. echt gest., unberechnet), 207, 226 gest. usw. Interessantes Objekt mit sehr hohem KW	800,—
6725	Württemberg, überaus reichhaltige Slg., dabei Nr. 1-5, 11-15 (inkl. u.a. Brief Nr. 14), 21-24, 25-29, 30-34, "Eirund" usw. Es sind auch etliche bessere Farben enthalten, der Michelwert nur für die billigste Farbe beträgt bereits 21.000,— ++, Los 7124 der 220. Auktion, alter Ausruf 1200,—	800,—
6726	Württemberg, überwiegend gestempelte Sammlung in meist guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei ein sehr gehaltvoller Kreuzerteil mit tiefst gepr. Werten wie z.B. Nr. 1b (gepr. Irtenkauf), 2d mit L2 "Sulz" (gepr. Irtenkauf), 4a vom linken Bogenrand, 4c, 5, 6, 9, 11 breitrandig auf Briefstück, 13(3), 14(2), 19x, 19y, 28, 34 auf Briefstück (Fotoexp. Thoma "tadellose frische Marke"), Nr. 35 mit interessanten Druckzufälligkeiten, 37, 41(3) usw. Auch der Pfennigteil mit viel Material. Interessante Qualitätssammlung mit hohem KW	800,—

6727	Württemberg, teils hübsch spezialisierte Slg., mit einigen Belegen aufgelockert, dabei auch bessere Stempel (alle unberechnet) und Besonderheiten wie zwei Briefe mit Retourmarken (auch unberechnet), ab Nr. 1a-c, letztere gepr. (Mi. 940,-), Nr. 2 mit teils geprüften Typen, 3a/b, 4a, c 15a ND ungebr. (Mi. 750,-), 16ya ungebr. (mit Hälfte Falz gerechnet, 650,-), 16yb gepr. Prachtbriefstück, 18ya ungebr. (500,-), 19xa, 19yb auf Brief, 20y auf Bfst. (2500,-), 24 (900,-), 26a-c, 27a, c, 28a-d, 29, 33a/b, 35a, Eirund einmal farbig gest., 37a/b, 39b auf Auslandsbrief, 40a/b, sowie aus der Pfennigzeit u.a. zwei Paare Nr. 49 gest. (800,-), Nr. 52, 53a/b. Mi. über 13.000,-	600,-
6728	Württemberg, 1851/1920, umfangreiche, meist gestempelte Slg., beginnend mit, bis auf Nr. 10, 21, 24 u. 42, komplettem Kreuzerteil, inkl. Nr. 15, 16/19x/y, 20, guter Nr. 29 ungebr., 34 usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu die "modernen" Ausgaben mit u.a. Nr. 54, 207, beiden Krönchen-Sätzen etc. Mi. rund 13.000,-	500,-
6729	Württemberg, alter Bestand in untersch. Erhaltung mit alleine rund 170 Kreuzer-Werten ab Nr. 1(3), 5, 6, 24 usw., sowie viel Pfennigzeit, Fundgrube mit sehr hohem KW! Im Anhang kleiner Kolonialteil mit einigen besseren Stempeln	450,-
6730	Württemberg, alte Slg. ab Nr. 1 auf Bl., mit Nr. 3a/b, 5, 6a/b, 8-9(2), 11a, 14, 19y, 23, 25a/b, 29, 34, 36-43, nur der Kreuzerteil schon 6400,- Mi., plus etwas Pfennigzeit	400,-
6731	Württemberg, reichhaltige alte Slg. ab Nr. 1, u.a. vielfach Nr. 3 inkl. Farben, dito Nr. 4, 6, 11 u.a. per zwei auf Briefstück, 23(2), 25a/b, 37(4) etc. Mi. nur des Kreuzerteils rund 6500,-	380,-
6732	Württemberg, alter Bestand in sehr untersch. Erhaltung mit einigen hundert Werten, dabei 136 Kreuzer-Werte ab Nr. 1(2), mit Nr. 3(6), 6(2), 16(3), 24, 29, 33(5), 35(4), wodurch sich alleine ein hoher Katalogwert ergibt, plus die Pfennigzeit danach	350,-
6733	Württemberg, alter Bestand mit 52 Kreuzer-Quadraten ab Nr. 1 bis 35, dabei Nr. 6(2), 16y, 19ya/b, 21-23, sowie reichhaltig Pfennigzeit. Hoher KW!	220,-
6734	Württemberg, Vordruck-Slg. ab Nr. 1-4, oft mehrfach inkl. Farben, mit vielen mittleren Werten inkl. Nr. 6-9, 11-14, je oft mehrf., 16, 35(2), 34-43 oft mehrfach, sowie Pfennigzeit	110,-
6735	Württemberg, 1851/1920, Slg. ab Nr. 2/4, mit u.a. Nr. 8, 14, 36/41, 43 usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Der Michelwert der Kreuzer-Ausgaben beträgt bereits 1250,- plus 200 Werte der Pfennig-Zeit inkl. einiger kpl. Sätze unberechnet	90,-
6736	Württemberg, 1851/1920, Slg. ab den Kreuzer-Ausgaben, beginnend mit Nr. 2/4, ferner Nr. 9, 13, 16y (Mi. 280,-, gepr. Thoma BPP), 17x/y, 25b und 33b je dopp. gepr. Thoma, usw. Mi., nur der Kreuzer-Ausgaben, bereits 1150,-, dazu 170 Werte der "modernen" Ausgaben, u.a. mehrf. Nr. 241/50	90,-
6737	Württemberg, 1875/1920, Pfennigzeit, postfrische, wenig ungebr. saubere Slg. der Infla-Ausgaben, dabei u.a. Nr. 46/47 mehrf., 123/29, 134/49, 159/88, 241/50, 258/70, je postfr., usw. Vierstelliger KW!	90,-
6738	Württemberg, 1851-1920, gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordruckblättern, dabei u.a. Nr. 3b und 4a je breitrandig, Nr. 11, 17y, 18x, 25-27, 31-33, 39, 41, 48-49 usw.	70,-
6739	Württemberg, Partie von gut 150 Belegen (meist der Pfennigzeit), überwiegend gebrauchte Ganzsachenkarten mit großer Stempelvielfalt	60,-
6740	Württemberg, Partie der Kreuzerzeit inkl. schön gest. Briefstück Nr. 3y (sign. Thoma), Nr. 6(2), 8(2), Brief Nr. 25 etc.	50,-
6741	Württemberg, Partie von mehreren hundert Werten der "modernen" Zeit, auf Vordrucken und Steckkarten. Dabei Nr. 43, etliche kpl. Infla-Sätze usw.	50,-
6742	Württemberg, Partie von 40 gebrauchten Dienstumschlägen ex DU4 und DU7, dabei viele ungefaltete Großformate, sowie viele versch. Aufgabestempel	45,-

Deutschland allgemein

6743	Deutschland, 1945-1989, gest. Slg. im Album, dabei Franz. Zone mit guten Ausgaben wie z.B. Baden Nr. 38-41, Bl. 1A/B, 42-45, 46I (gepr. Schlegel), Rheinland-Pfalz Nr. 36 (gepr. Schlegel), 42-45, Württemberg Nr. 35-37, 40-43 usw., Kontrollrat Bl. 12A/B, AM-Post mit Nr. 35, gepr. Schlegel, 49Ia mit Fotoexp. Schlegel, Nr. 56II, 59II, 60II, 64II und II/I (Mi. nur diese fünf Werte über 2400,- alleine), ferner Saar Block 1/2 gest., aber ungeprüft und von uns nur sehr vorsichtig mitgerechnet, Bund augenscheinlich kpl. mit allen guten Anfangswerten sauber gest., empfehlenswertes Objekt mit hohem KW	700,-
6744	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Alben, teils gute Vordruckalben, mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945, meist gestempelt, ab Brustschilden mit Nr. 1, Pfennig/e u. Krone-Adler, Germania mit Mark-Werten, Infla mit Nr. 119/38, einige "Waffeln", Hochinfla, alles weitgehend kpl., Weimar u. 3. Reich mit Flugpost, Olympia, WHW, Braune Bänder, Nürburgring etc., Dienst, Westzonen mit Kontrollrat, Bizone, u.a. AM-Post Nr. 33/34, Bund mit Anfängen ab Nr. 111/12, 120, 121, 141/42, 176/79 etc., die Neuzeit gestempelt, von 2010-2020 praktisch kpl., dazu postfr. Teile ab 1960, Berlin gest. ab Aufdrucken, mit Nr. 16 gepr., UPU Nr. 41, 61/63, 71, allen Glocken, 106/109 usw., ferner mehrere Lagerbücher mit teils postfr. Material	500,-
6745	Deutschland, Steckbuch mit besseren Werten als Einzellos-Einlieferung, dabei Braunschweig Nr. 5 gest. (Mi. 450,-), Preußen Nr. 20-26 gest. (675,-), Türkei Nr. 9a ungebraucht (Mi. 1000,-, Befund Wiegand BPP), Hannover Nr. 3a, Türkei Vorläufer V37c auf Bfst. (mit zweimal Nr. 3d, gepr., Mi. 530,-), Württemberg Nr. 52, DSWA Nr. 7c gepr. (280,-), Karolinen Halbierung auf Bfst., Türkei Nr. 23I gest. (rep., Mi. 1700,-), Danzig Nr. 53 mit verschobenem Mittelstück, SBZ Bl. 5YZa postfr. (800,-), SA/SS (Nr. 909/10) postfr. per fünf (450,-) etc.	500,-

- 6746 Deutschland, umfangreiche Partie auf vielen Steckkarten mit meist spezialisierten Marken-Beständen, dabei Altdeutschland Württemberg mit Kreuzern, u.a. schön gestempelte 70 Kreuzer (Nr. 42 !), gepr. Infla-Werte, Bayern mit Randstück Nr. 10, 12, Taxis, Deutsches Reich mit Infla, Besetzung 1./2. Wk., Altsaar mit gepr. Nr. 103ZS, 31 Ludwig gepr., Neusaar mit Nr. 298, Bund mit Posthorn-Einheiten wie Nr. 126 im Viererblock, DDR mit Bl. 7, 8B, Bl. 12 mit Wz.-Abart und Attest, einige Phasendrucke, Berlin mit Bauten II Zus.-Dr. S6-10, SBZ-Teile u.v.m. Sicher Fundgrube 500,—
- 6747 Deutschland, 1872-1960, urige Generalsammlung in untersch. Erhaltung ab Kaiserreich, mit Nr. 1, 4-6, 17-22, Krone/Adler Farben, Germania u. Infla, Weimar mit Nothilfen, Nr. 401, 403/406, 424, 425/29, 430/34, 450/53, 459/62, 474/78, III. Reich weitgehend kpl. mit Wagner, Nr. 529/39, Trachten, WHW, Nürburgringrennen, 716/29 etc., ferner Zonen mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone Bl. 1, Bund 1949-1960 mit allen Anfängen kpl., Berlin mit u.a. Nr. 35/41, 68/70, 75/79 gest. usw. 450,—
- 6748 Deutschland, Nachlaßbestand in sieben Vordruckalben mit Material in allen Erhaltungen, dabei DDR 1949-82 mit allen Anfängen und Blöcken, inkl. Marx-Blöcken etc., Bund 1949-82 meist postfr. mit allen frühen Werten, u.a. Helfern, Marienkirche, Naba, Heuss (Posthorn ungebr.) 450,—
- 6749 Deutschland, Nachlaßbestand in sieben guten Vordruckalben (meist Lindner-T), hauptsächlich postfr./ungebr. und zusätzlich oft gest., dabei Bund 1949-69 in beiden Erhaltungen kpl. (ohne Posthorn) inkl. Nr. 111/12, 113/15, allen Helfern, 139/40, 141/42 etc., DDR 1949-90 praktisch kpl., mit Nr. 261/70, Pieck-Sätzen, Bach, Bl. 7 gepr., 286/88 gepr., Köpfe II mit gepr. Nr. 334 u. 341, 5-Jahrespläne, Marx-Blöcke, gepr. Schönherr BPP, ferner Berlin 1948-90 weitestgehend kpl., mit Nr. 1/20, 61/62, ab 1950 fast kpl. mit Nr. 72/73, 74, 80/81, allen Glocken, 91/100 usw. Mi., soweit rechenbar, ca. 14.000,—
- 6750 Deutschland, Nebengebiete, 1898-1959, zweibändige urige alte Sammlung in untersch. Erhaltung, dabei reichlich Danzig ab Aufdrucken, mit diversen Werten kl. Innendienst, Koggen, Wappen bis 20 Mk., Infla 30er Jahre, Dienst u. Porto, Neusaar postfr. mit Hochwasser-Satz, Nr. 272/88 postfr., Volkshilfen, Nr. 297/98, Dienst Nr. 33/44, OPD Saar mit Heuss, etwas Kolonien mit China Krone/Adler-Aufdrucken, Germania mit Mark-Werten, Besetzung 2. Wk., u.a. etwas Serbien, Kurland Nr. 1/4A/B gepr., Nationales Indien, Ukraine, Lothringen u. Elsaß, Luxemburg, Böhmen u. Mähren, Kanalinseln mit Guernsey Nr. 1/4 inkl. Farben, diverse Estland, Litauen, Albanien Nr. 1/7, Französ. Legion etc. 400,—
- 6751 Deutschland, Sammlernachlaß in 12 Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei III. Reich mit Wagner, Trachten, Flugpost, Bl. 7, 8, 11 etc., SBZ umfangr. mit MVP, allg. Ausgaben mit Handstempeln, Maschinenaufdruck Nr. 195a, Bl. 6, DDR 1949-64, u.a. Bach, Akademie, Chinesen, div. Blocks, Berlin in beiden Erhaltungen, z.B. gestempelt mit Nr. 17/18, 40/41, 61/63, 68/70, Glocken, Bund 1949-69 in beiden Erhaltungen, gestempelt fast alle Anfänge, dazu Lagerbücher mit u.a. reichlich Randstücken 400,—
- 6752 Deutschland, gestempelte Slg. mit u.a. Deutschem Reich ab 1872, bis postfr. Nr. 909/10 (Mi. über 3000,—), Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,—), Generalgouvernement Nr. 1-125 kpl., Elsaß, Lothringen u. Luxemburg je kpl., sowie Nachkriegsdeutschland ab den Erstausgaben, bis in die 90er Jahre, alles in zwei Abria- und drei KABE-Vordruckalben. Mi. rund 10.000,—
- 6753 Deutschland, umfangreicher Nachlaßbestand in allen Erhaltungen in acht dicken Bänden, teils selbstgestaltet, teils Vordruckalben, dabei alte KABE-"Schwarte" mit Altdeutschland-Teilen wie Bayern, Deutsches Reich ab 1919 umfangreich, Weimar mit ungebr. Nr. 403/406, 474/77, 3. Reich ab Nr. 379/81, Wagner kpl., Flugpost Nr. 538/39, Stände, Trachten, WHW, Braune Bänder, Nürburgring usw., dazu DR Plattenfehler aus teurem Abo auf entsprechenden Vordrucken, Teile Bes. 2. Wk., Berlin mit postfr. u. gest. Teilen, Bund postfr./ungebr. aus 1949-80 fast kpl., mit Nr. 116, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, 173/76, Heuss I u.v.m. Dazu postfr. Lagerbücher mit tausenden Werten, Schwarzaufdrucke aus Abo, sowie etwas Zubehör 400,—
- 6754 Nachkriegsdeutschland, Sammlungsbestand in sieben dicken "Schwarten" (teils Vordruck) mit postfr./ungebr. bzw. gest. Marken, dabei Berlin-Slg. weitgehend kpl., ab Nr. 1/20 postfr., ungebr. mit Nr. 61/63, 64/67, 68/70, Bl. 1 (Faltung links, der rechte Zus.-Dr. ist postfr.), 71, 72/73, alle Glocken, Bauten II/III etc., DDR 1949-90 weitgehend vollständig ab Nr. 242, mit Messe-Ausgaben, Bach usw. (ohne Blöcke), etwas SBZ, dazu ungebr./postfr. ebenfalls ab Anfang und praktisch kpl. in den Frühwerten, mit Akademie, Bl. 7, Chinesen, Pieck, Marx-Blöcken usw., ferner etwas Zubehör 400,—
- 6755 Deutschland, 1867-1989, Sammlernachlaß in sieben Alben und auf einigen Albumseiten, dabei etwas Altdeutschland mit Bayern ab der Kreuzerzeit, Deutsches Reich ab Brustschilden, u.a. mit Nr. 138I im kpl. gest. Bogen (sign. Infla, Mi. 320,—), etwas Kolonien mit Karolinen Nr. 9H auf Briefstück, All. Bes. mit Bl. 12A/B sowie 1 Mk. AM-Post jeweils gest. etc. Interessante Fundgrube mit Potential 350,—
- 6756 Deutschland, 1872-1959, meist gestempelte alte Generalsammlung ab Kaiserreich, Infla, III. Reich, u.a. Bl. 3 (Mgl.), Bizone, Bund ab Nr. 111, 139, 141/42, 156/59, 167/70, 171/72, 176/79, 200/203, Berlin ab 1950 mit Glocken-Werten, SBZ mit seltenem Bl. 2t, DDR mit Bl. 8/9A gest., Frz. Zone und Neusaar 350,—
- 6757 Deutschland, Sammlerbestand in neun Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich, u.a. Nr. 30 gest., Germania, Infla, Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Wagner Nr. 407 etc., Zonen mit SBZ-Teilen, Bizone Bl. 1 per zwei gest., Saar, DDR ab 1949 mit besseren, u.a. Bl. 7, 8/9A/B postfr., 10-15, Bund mit postfr. Teilen, Bogenranddrucke, Ganzsachen usw. 350,—
- 6758 Deutschland, Sammlungsbestand in acht Alben in allen Erhaltungen, neben etwas Zonen und DDR, ein teils spezialisierter großer Bund-Bestand mit Slg. aus 1949-2000 in drei neuwertigen KABE-SF-Vordruckalben, anfangs gest., ab den 60er Jahre dann meist postfrisch, ab 1968 fast kpl. (ohne Nominale, Mi. 2800,—), ferner Markenheftchen-Slg. Bund/Berlin mit 140 Heftchen ex MH 6-43 (Mi. 1900,—), weitere Slg. aus 1949-92, meist postfr., mit Helfern, Marienkirche, Heuss I (Mi. 4300,—), Partie mit Bizone Bl. 1, Nr. 113/16, Posthorn mit 50, 60 u. 80 Pfg. postfr., sowie weiteren Anfängen. Enormer Gesamt-Katalogwert! 350,—

- 6759 Deutschland, meist vor 1953, gest. und ungebr. urige alte Sammlung im dicken KABE-"Wälzer", dabei Kaiserreich ab Brustschilden, Germania, viel Infla gest., Weimar Nothilfe Nr. 474/78, III. Reich teils doppelt gesammelt, mit Trachten, WHW, Nr. 716/29, Westzonen mit Bizone, Kontrollrat Bl. 12A/B, Berlin ab Nr. 1/20, 21/34, 35/41, 42/60, 61/63, 68/70, dito Bund ab 1949-52 mit fast allen Anfängen, SBZ/DDR mit Anfängen, Neu- u. Altsaar etc. Sehr hoher KW und günstiger Ausruf! 350,—
- 6760 Deutschland nach 1945, interessanter Sammlernachlaß in Kladden, Auswahlheften und auf Steckseiten, dabei reichlich Bund-Anfangsjahre bis 1958, meist postfr., ex Nr. 111-116, teils mehrf., u.a. Nr. 116l, 121/22, 139-258 kpl. (!), dazu Extras mit modernen MH, Bed. Deutsche mit Spezialbestand Einheiten inkl. Nr. 358/60 mit mehreren Viererblocks (alleine dieser Teil schon 3800,- Mi.), enormer Gesamt-KW 300,—
- 6761 Deutschland vor 1945, urige alte "Schwarte" mit umfangreicher Generalsammlung (teils ergänzt durch Teile eines Altdeutschland-Abos) in allen Erhaltungen, dabei Bayern reichlich ab einigen Quadraten, Taxis aus Abo, Gebiete mit Danzig inkl. Aufdrucken, Koggen, Wappen, Infla, WHW etc., Deutsches Reich ab 1872, Pfennig/e u. Krone-Adler, Germania, Infla weitgehend kpl., Weimar mit Nr. 338/43, 351/54, Köpfe 1926 und IAA 1927 ungebr., 3. Reich mit u.a. Stände, Eisenbahn 1935 postfr., Trachten, Olympia 1936, Bl. 5/6, WHW, Bl. 10, Braune Bänder, 695/97, alles weitgehend kpl. bis Nr. 909/10, ferner Dienst, Bes. II. Wk. mit Böhmen u. Mähren, GG, Elsaß-Lothringen u. Luxemburg etc., dazu etwas Abstimmungsgebiete usw. 300,—
- 6762 Deutschland, 11-bändiger Sammlernachlaß in zwei Kartons, in allen Erhaltungen, dabei Bizone/Bund mit Block-Lager gestempelt ab Bl. 1 (Mi. 350,-), Bl. 2(5) etc., bis Eurozeit (Mi. 2100,-), ferner gr. Bund-Slg. aus 1949-2008 gest. kpl. mit Anfängen, vieles mehrfach, in dicken Bänden mit tausenden Werten (ca. 10.000,- Mi.), dazu historische Thematik, sowie Partie Bund/Berlin mit 200 postfrischen Markenheftchen, dabei Bund ab MH 3/4, Berlin mit zehnmal MH 8 (Mi. 140,-), MH 9 (7, Mi. billigst 154,-), 12mal MH 12 (Mi. billigst 216,-), MH 13 per acht (billigst 136,-), MH 14 per sechs, zweimal mit Zählbalken (242,-), sowie dreimal MH 15, zweimal mit Zählbalken (280,-), teils untersch., aber sehr hoher KW! 300,—
- 6763 Deutschland, 1872-1955, hochwertiger Bestand auf Steckkarten im Album, ehemaliges "Tresorbuch" des Sammlers, der alle besseren Werte seiner Sammlung so lagerte, dabei Deutsches Reich mit besseren gepr. Marken wie z.B. Nr. 43bD gest., sign. Wiegand, 48ax gest., sign. Wiegand, All. Bes. mit postfr. Bauten-Werten, Nr. 96 im ungez. Viererblock (ohne Gummi), Kontrollrat Bl. 12A/B usw., ferner Bund mit vielen guten Anfangsausgaben, u.a. Nr. 111-12(3) gest., 139(6) gest. (einmal aus der Bogenecke), 156-59 per vier etc. Partie mit Substanz und hohem KW 300,—
- 6764 Deutschland, Bestand von gut 1000 Belegen im Karton, nur Nachkriegsdeutschland, sehr gute Mischung, dabei viel Alliierte Besetzung, DDR-Belege mit Einschreibemarken, sowie Bund mit vielen Einschreiben usw., fast alles kleinformatig, interessante Fundgrube 300,—
- 6765 Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Altdeutschland-Teile mit Baden, Bayern, NPD u. Preußen, Deutsches Reich mit einigen Brustschilden, Bund ab 1952 postfr., u.a. Nr. 156/59, 166, 167/70, 171/72, 173/76, 177/96, postfr. Teile bis 2000, DDR 1960-80 postfr., dazu Privat-Markenheftchen-Slg. bis 2000, Ganzsachen, sowie ein echtes Jahrbuch 1973 (!) 300,—
- 6766 Deutschland, Partie von unverkauften Einzellosen eines anderen Auktionshauses, die sich aufgrund des geringen Los-Schnittes (rund 50,- Euro/Los) nicht für uns zur Einzelaufnahme eignen, alter, reeller Ausruf 1460,- Euro 300,—
- 6767 Deutschland, Sammlernachlaß in 20 Alben in allen Erhaltungen, dabei Vordruckalben Bund mit postfrischen Teilen der 80er/90er Jahre, ein riesiger postfr. Bestand mit hunderten Blöcken, kpl. Serien aus 1958-2000, sicher Fundgrube für Plattenfehler etc. (dieser Teil alleine mind. 21.000,- Mi.), dazu Deutschland-Thematik zu historischen Aspekten, Markenheftchen-Slg. mit 220 Heftchen ex MH 20-40 (Mi. 2800,-), Bizone/Bund mit Block-Partie postfr., insges. ca. 350 Blöcke ab Bl. 1, usw., alles in zwei Kartons 300,—
- 6768 Deutschland, Sammlungsbestand im Karton, dabei Berlin aus 1950-90 postfr. in zwei neuwertigen SAFE-Bänden, u.a. Nr. 71, 72/73, 74, alle Glocken-Serien, 91/100, 112/13 usw., ferner Slg. Bund/Berlin mit ca. 800 Schmuck-FDCs ab Ende der 50er Jahre, mit Wohlfahrt-FDCs etc. (alleine schon 4500,- Mi.), umfangr. Markenheftchen-Bestände mit 360 postfr. MH Burgen u. Schlösser und SWK (Mi. billigst 2500,-), sowie weitere Partie 90er Jahre mit 230 Heftchen (Mi. ca. 3600,-). Sehr hoher Gesamt-KW! 300,—
- 6769 Deutschland, Sammlungsbestand in mehreren Alben, dabei Bund/Berlin mit 370 versch. postfr. Privat-Markenheftchen aus 1994-2000 (alleine der Postpreis betrug schon 2500,- DM), ferner postfr. und gest. Bund-Slg. aus 1949-97 in vier neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben, u.a. mit Nr. 111/22 und 139/42 postfr., die Jahrgänge 1952-97 sowohl postfr. als auch gest. je in den Hauptnummern kpl. Dazu Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen postfr. kpl. Mi. nur dieser Sammlung weitere 7500,- plus die teuren Alben 300,—
- 6770 Deutschland, achtbändiger Nachlaßbestand in untersch. Erhaltung, dabei einerseits Lagerbestände mit z.B. mehreren hundert Werten vor 1945, z.B. Deutsches Reich, Nebengebiete mit u.a. Altsaar Volkshilfen Nr. 134, 135/41 etc. gestempelt (alle ungepr.), Westzonen mit Frz. Zone, Bizone mit altsignierten Band-/Netzaufdrucken ("SG"), Berlin mit Anfängen wie Glocken, Männer 1952, Bauten Nr. 123 postfr., Bl. 1 (Block echt, Stempel falsch), Bund ab Nr. 111, Lagerbücher von alt bis neu mit mehreren tausend Werten etc., sicher Fundgrube 300,—
- 6771 Deutschland, gestempelte und ungebrauchte Slg. im Vordruckalbum, beginnend mit etwas Altdeutschland, u.a. Baden, Bayern, Hamburg, Württemberg usw., ferner Danzig mit Bl. 1-2 gest., Bes. II. Wk., Memel mit Litauischer Besetzung, Deutsche Auslandspostämter und Kolonien (hier mit 17 Querformaten), sowie Abstimmungsgebiete, interessantes Objekt 300,—
- 6772 Deutschland, nach 1945, sechsbändiger Nachlaß mit besseren Frühwerten, dabei SBZ mit Bl. 6, DDR 1949-1966 gemischt gesammelt, mit Bl. 7, 10-13, Messe '64 mit Zus.-Dr., Bund 1949-88 fast kpl. postfr. (ohne Posthorn u. einige Kleinwerte), dazu Zweitsammlung mit besseren, etwas Westzonen etc., Los 7158 der 220. Auktion, alter Ausruf 450,- 300,—

6773	Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in sechs Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund gestempelt 1949-80 kpl. mit allen Frühwerten, weitergehende postfr. Sammlungen, DDR aus 1949-85 mit allen Anfängen gest. (zwei Marx-Blocks fehlen), sowie weiteres Material	250,—
6774	Deutschland, 1945/1990, Slg. im alten Leuchtturm- und drei neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dabei alle Zonen inkl. Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51/II, Franz. Zone mit allen drei Gebieten, SBZ ab Nr. 1/7, Saar ab Nr. 206/54, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., Bund von 1949-1988 kpl., anfangs postfr. und gest., ab 1955 nur noch postfrisch, ebenso Berlin ab 1951 kpl. Mi. 7500,—, Los 5594 der 215. Auktion, alter Ausruf 500,—	250,—
6775	Deutschland, Karton mit acht Alben in allen Erhaltungen aus Nachlaß, dabei Altdeutschland mit Bayern ab Quadraten reichlich, Württemberg ab Nr. 2/4, 32, 41, Danzig-Teile, Deutsches Reich mit Brustschilden, Germania, Weimar und III. Reich, DDR mit Markenheftchen-Slg. ab 5-Jahresplan, Bogenware, u.a. SBZ Nr. 159/62A, DDR postfr. aus 1980-1990, Bund mit Zus.-Dr.-Sammlung inkl. Block-Zus.-Dr. aus 1959-99, Priavat-MH, sowie für ca. 70,— Euro gültige "Plus"-Briefe	250,—
6776	Deutschland, Sammlerbestand in untersch. Erhaltung in mehreren Alben, auf Vordrucken u. Steckseiten, dabei Generalslg. nach 1945, mit Bund 1949-64, u.a. Nr. 111/12, 113/15, 116/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, Berlin ab 1948 mit Aufdrucken, Nr. 40/41, 61/63, 71, 72/73, allen Glocken, DDR ab 1949 mit Bl. 7 auf Beleg, Nr. 286/88, allen vier Marx-Blöcken etc., dazu Lagerbestände, z.B. Bund Heuss-Einheiten, Deutsches Reich und Gebiete mit Teilen, u.a. Bes. Serbien mit Zusammendruck-Bogen	250,—
6777	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Berlin gestempelt aus 1948-90, u.a. Nr. 35/41, 61/63, ab 1950 kpl. (Mi. ca. 1900,—), Bund 1949-63 gest. kpl., sowie div. DDR-Slg. postfr. oder gest.	250,—
6778	Deutschland, 1945-1949, Vordruckbinder mit ungebr./postfr. Sammlungsteilen, dabei Neusaar mit Volkshilfen 1951-53, OPD mit beiden Heuss-Sätzen, SBZ mit Nr. 20/22, Standardwerte, Bl. 3A/B, allgem. Ausgabe mit u.a. Bl. 6, Frz. Zone nahezu kpl. mit Sonder- u. Freimarken (ohne Rotkreuz-Blöcke), Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone mit u.a. Bl. 1 etc.	220,—
6779	Deutschland, 1945/1965, postfr. und gest. Slg. mit etwas Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, u.a. mit Nr. 101/10 je postfr. u. gest. kpl., ferner Bund Jahrgänge 1951/65 gest., und von 1952 bis 1965 (ohne Heuss I) postfr. je kpl., im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. nur des Bund-Teils alleine knapp 4000,—	220,—
6780	Deutschland, 1945/1985, gestempelte Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe kpl. (Bl. 12A postfr.), Frz. Zone (Mi. rund 1000,—) inkl. Allg. Ausgabe Nr. 1/13 und Baden Nr. 1/37, Bizone ab Nr. 1/35 (Mi. 950,—), mit Bl. 1 SST (Mi. 250,—), sowie Bund ab Nr. 111/12 kpl. (Mi. weitere 2700,—). Enorm hoher KW!	220,—
6781	Deutschland, 1945/1990, gestempelte Sammlung in vier dicken Schaubek-Vordruckalben. Dabei alle Zonen, inkl. Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37, 943/62, SBZ, Bizone ab AM-Post, viel DDR (Mi. alleine 4000,—) ab Nr. 242/70, inkl. gutem Bl. 12 mit PF X (Mi. 450,—), viel Bund ab Nr. 111/12 (Mi. 1600,—), ca. von 1960-1990 kpl., sowie Berlin 1948/1990, von 1955 bis 1990 (ohne Nr. 154) in den Hauptnummern kpl. Sehr hoher KW!, Los 6114 der 211. Auktion, alter Ausruf 500,—	220,—
6782	Deutschland, Nachlaßbestand mit acht Alben im Karton, alle Erhaltungen, dabei thematische DDR- und Bund-Slg. mit historischem Bezug, vor allem aber Bund mehrfach angelegt ab 1949, teils bis 2000, mit Helfer-Serien, mehrf. Marienkirche, Heuss I, Lumo u. lieg. Wz. u.v.m. Der Katalogwert liegt bei enormen 14.000,— Euro, sehr günstig	220,—
6783	Deutschland, Nachlaßkarton mit sieben Alben/Kladden, dabei Lager und Slg. ab Deutsches Reich, Berlin u. DDR, PLZ-Slg., Bund-Slg. Zusammendrucke postfr. ab Heuss, bis 1996, im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum, dabei W22Y, S49Y, MH 4X, H-Bl. 8y usw., von 1961-96 kpl., mit allen Zus.-Dr. Olympia '72, Unfallverhütung etc. Dazu H-Bl. 10/33, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1255/56 und 1545/52 (alleine 1500,—Mi.), dazu postfr. umfangr. Bestand ab den 50er Jahren (diese weitere 3200,— Mi.), chronologisch in zwei dicken Alben, mit einer riesigen Anzahl kpl. Sätze, ferner wenige ungebrauchte Werte der ersten Jahre, inkl. Nr. 112VII (Mi. "-.-"), 123/33 (zus. rund 13.000,— Mi.), weiter mit Hauptsammlung aus 1949-84, hauptsächlich gestempelt inkl. den meisten Anfängen (Mi. 2800,—). Michelwert gesamt bei ca. 18.000,—, günstig ausgerufen	220,—
6784	Deutschland, Sammlerbestand in acht Alben, postfr. bzw. gest., mit interessantem thematischem Ansatz, dabei z.B. christliche Motive inkl. Bund Marienkirche, Kulturerbe mit u.a. Berlin Nr. 106/109, Bund 111/12, 139/40 nochmals extra, Post-Motive mit Nr. 113/15, 141/42, Persönlichkeiten mit u.a. Berlin Nr. 35/41, 61/63, Technik, Sport, Musik, z.B. Berlin Nr. 72/74, Bund Bachsiegel etc.	220,—
6785	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Bänden mit Material in allen Erhaltungen, dabei Bund 1949-83 fast kpl. gest., mit Helfern, Marienkirche etc., weitergehende postfr. Vordrucksammlungen bis 1990, DDR ab 1949-90 über weite Strecken kpl., anfangs gest., später postfr., Lagerbestände usw.	220,—
6786	Deutschland, Sammlungsbestände in sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei diverse Lagerbücher, PLZ-Sammlung, Bund-Slg. postfr. aus 1955-90 (Mi. 2500,—), DDR-Slg. aus 1962-77 gest., Bund-Anfangsjahre ex 1949-75 postfr., ab 1955 praktisch kpl., dazu Bund Markenheftchen-Slg. ex MH 8-40, meist postfr., mit 400 Heftchen, viel Burgen u. Schlösser, MH 40 per 10 (alleine schon 650,— Mi.), nur die Heftchen schon ca. 5200,— Mi.	220,—
6787	Deutschland, enorm umfangreicher Nachlaßbestand mit vor allem FDC/Belegen Bund aus 1993-2016, teils lose, teils in teuren Compact-Alben, meist Schmuck-FDCs (Mi. ca. 6000,—), dazu postfr. Partie der ersten Jahre 1949-59, mit Nr. 114/15, 117/20 Eckrand, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, Nr. 147 bis 213 kpl. etc. (Mi. weitere 3000,—), hoher Gesamt-KW	220,—

- 6788 Deutschland, etwas Europa, Nachlaßbestand im Karton, meist postfrisch, dabei zwei neuwertige SAFE-Alben mit Blocklager Bund gestempelt, Slg. Bund 1949-68 postfr. mit Nr. 111/12, 113/15, 116III (Mi. 240,-), 117/20, 121/22, Posthorn bis 15 Pfg., 141/42, 143/46, 156/59, Heuss I etc., ferner Schweiz und Österreich mit postfr. Teilen, dabei Schweiz-Nominale, ferner Bund/Berlin mit Burgen u. Schlösser Markenheftchen-Slg. spez. mit über 350 MH inkl. Varianten (alleine Mi. ca. 3000,-), sowie Berlin-Teile 80er Jahre 220,—
- 6789 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in sechs Alben/Kladden mit postfr. und gest. Sammlungsbeständen, dabei Europa vielfach postfr. mit interessant gestalteter Slg. der 90er (hauptsächlich) Jahre, mit Blocks u. KLB, Belegen, u.a. Kolumbus-Ausgaben 1992 etc., Bund/Berlin mit spezialisierter Markenheftchen-Slg. (330 MH), ab Berlin MH 3, MH 9 mehrfach, MH 10-15 vielfach mit Besonderheiten, Bund ab MH 6 bis MH 40, mit viel Burgen u. Schlösser spezieller (nur MH schon ca. 2800,- Mi.), dazu Slg. Bund gest. fast kpl. aus 1949-1961, mit Heuss Lumogen, Briefen etc. 220,—
- 6790 Deutschland, 1850-1945, Sammlernachlaß in vier Alben, dabei etwas Altdeutschland (teils aus Borek-Abo), u.a. mit Baden, Bayern und Württemberg, sowie viel Deutsches Reich mit teils guten Ausgaben wie kompletten gest. Nothilfe-Sätzen, Bl. 4-8 u. Bl. 10-11 gest., Danzig-Abschied gest. usw. Dazu viel Dienst, interessantes Objekt 200,—
- 6791 Deutschland, 1872-1974, Sammlernachlaß in beiden Erhaltungen in drei Alben, einem Ordner und alter Schaubek-"Schwarte", dabei immer wieder gute Werte wie z.B. Anfangswerte Bund, DDR mit Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Berlin mit frühen Ausgaben, Deutsches Reich mit Blockausgaben usw., sicher Fundgrube 200,—
- 6792 Deutschland, 1875-1948, Partie in beiden Erhaltungen in zwei kleinen Steckbüchern, dabei Deutsches Reich mit vielen gest. Infla-Werten (augenscheinlich alle Infla-gepr.), z.B. Nr. 149b im postfr. Sechserblock (Mi. 600,-), ferner All. Bes. mit Besonderheiten (alles vom Sammler genau bezeichnet), sicher ergiebige Fundgrube mit Substanz 200,—
- 6793 Deutschland, 1945-1959, ursprüngliche alte Slg. auf Blättern, mit versch. Gebieten und immer wieder besseren Werten in allen Erhaltungen, dabei Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Berlin mit Nr. 33/34 gest. (Nr. 33 gepr.), Frz. Zone mit Frei- und Sondermarken, u.a. Rotkreuz, Bizone mit AM-Post, einigen Ziffern-Aufdrucken, Bl. 1 postfr., SBZ reichlich, z.B. Bl. 6 SST, Neusaar mit Volkshilfen, OPD etc., günstig 200,—
- 6794 Deutschland, Karton aus Nachlaß mit acht Alben in allen Erhaltungen, dabei DDR 1970-79 in zwei Vordruckalben postfr., dazu Lagerbestände, Bund-Slg. 1949/2000, meist postfr., in zwei Leuchtturm-Klemmbindern, inkl. Nr. 111/22 postfr., 143/46, 153/61 postfr., Heuss Lumogen postfr., von 1956-2000 postfr. quasi kpl., dazu wenige gest. Werte ab weiteren Nr. 111/12 (Mi. 4400,-), ferner Bund-Slg. 1949-64 gest. mit u.a. Nr. 111-16 (untersch. Erh.), 121/22, 141-42, 147-64, 167-76, 200-207, Bl. 3 auf Brief etc., Bizone mit Nr. 49IIKD, gepr. Schlegel, sowie Plattenfehler-Slg. Bund 200,—
- 6795 Deutschland, Karton mit Sammlungsbeständen von alt bis neu in allen Erhaltungen, dabei reichhaltige Partien Bund aus 1949-2009 mit vielen guten Werten ab Nr. 111/12, 116/20, 121/22, 139/47, Besonderheiten mit Rollenmarken, MH und Zus.-Dr., Kleinbogen u.v.m. (Mi. insges. ca. 3000,-), dazu umfangreiche FDC-Slg. ab 50er Jahre, z.B. mit FDC Nr. 163, 166, Teile Heuss I, 270/73 etc. (Mi. weitere 3000,-), ferner postfr. Sammlungsteile 80er Jahre im neuwertigen SAFE-Binder 200,—
- 6796 Deutschland, Karton mit sechs Bänden in gemischter Erhaltung, dabei DDR 1949-90 weitgehend kpl. mit Anfängen, Berlin z.B. diverse Aufdrucke, Nr. 40/41, 61/63, 68/69, alle Glocken, 72/73 etc. Sehr hoher KW 200,—
- 6797 Deutschland, Karton mit sechs teuren Leuchtturm-Drehstab-Bindern mit meist postfrischen Vordruck-Sammlungen, dabei Bund 1954-1996 mit Heuss I, Berlin 1954-90 kpl., Lagerbestände mit reichlich Blocks, Viererblocks u. MH. Alleine das Zubehör hat mehrere hundert Euro gekostet. Sehr günstig 200,—
- 6798 Deutschland, Nachlaßbestand im Karton mit neun Alben in allen Erhaltungen, dabei Lagerbücher mit z.B. Plattenfehlern, Bund 1964/77 postfr. Bogenteile im Bogen-Album, mit u.a. einer Vielzahl von Zuschlagssätzen (Mi. rund 6000,-), ferner Bund 1949/56 ab Nr. 111-12, mit postfr. Nr. 115, 117-20 postfr., 121-22 postfr. u. gest., 139-40, 141-42 postfr., 143-46 postfr. u. gest., 156-59, 167-70(2), 171-72(2), 173-76, 200-203(5) usw. (Mi. 3500,-), dazu postfr. u. gest. Bund-Slg., von 1966-96 postfr. kpl., die Ausgaben von 1991-96 zweimal mit Versandstellenstempel kpl., in zwei dicken E-Büchern (Mi. 3300,-). Der Gesamt-KW beträgt mind. 14/15.000,-, sehr günstig 200,—
- 6799 Deutschland, Nachlaßkarton mit zehn Bänden, meist DDR aus 1949-90, überwiegend gestempelt, dabei Slg. mit Anfängen fast kpl. inkl. Akademie, Bl. 7, Chinesen, div. gepr. Werte Köpfe II, dazu mehrere dicke Lagerbücher, auch Besonderheiten wie Eisenbahn '61 im 10er-Streifen postfr. (Mi. 400,-), MH, FDC, Neusaar auf Blättern usw. 200,—
- 6800 Deutschland, Nebengebiete, interessanter Bestand auf Steckkarten mit besseren Werten, geprüften Stücken und Besonderheiten in allen Erhaltungen, dabei Kolonien mit Deutsch-Südwestafrika inkl. vielen Krone-Adler-Aufdrucken, Nr. 10, Besetzung I. Wk. mit Landespost wie Nr. 16a OR Platte gepr., Polen Nr. 13c Randpaar mit HAN, gepr. Hey (Mi. 350,-), Abstimmung mit Allenstein Nr. 11b gepr., einige Oberränder, Memel mit Litauischer Besetzung, Danzig mit Germania, Nr. 289/97, Altsaar mit u.a. Phasendruckern Nr. 83, Volkshilfen, sowie Teile Generalgouvernement 200,—
- 6801 Deutschland, Sammlernachlaß in vier Vordruckalben, dabei Bund 1949/94 postfr., bis auf den Posthorn-Satz, kpl., mit Nr. 111/22, 139/42, allen Wohlfahrts- und Heuss-Sätzen inkl. Lumogen, allen Blöcken, sowie zusätzlich den Einzelwerten daraus, vielen Bogenecken-Viererblöcken der 60er/80er Jahre etc., in drei KABE-Vordruckalben. Dazu Posthorn, ohne 70 u. 90 Pfg., ungebr. kpl. (Mi. insgesamt 8000,-), dazu DDR mit Sammlungsteilen der 80er Jahre gest., sowie kl. Partie Belege, meist neueren Datums, sehr günstiger Ausruf 200,—
- 6802 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton mit sieben Alben, untersch. Erhaltung, dabei Bund 1949-2007 mit Anfängen, Nr. 111-176 kpl., später teils ausgebaut postfr. u. gest. mit 10er-Bogen, vielen Eckrändern usw., alleine Mi. ca. 6000,- 200,—
- 6803 Deutschland, Sammlernachlaß in vier Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschland-Teile, Deutsches Reich mit Infla, dicke "Wälzer" mit Berlin, z.B. Nr. 40/41, 82/86, 91/110, Neusaar mit Volkshilfen, Bizone, Lagerbestände mit viel postfr. Material, Bund aus 1949-79, z.B. Nr. 111/12, 116, 121/22, 139/40, 156/59, 173/76 etc. 200,—

6804	Deutschland, Sammlungsbestand in neun Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei u.a. "Reste" Altdeutschland mit Bayern, Preußen-Kopfausgaben, Sachsen, Taxis, Teile Deutsches Reich, DDR aus 1960-66 gest., Berlin mit Markenheftchen-Partie spezialisiert, Bund ab 1949 mit gest. Anfängen inkl. Helfern, Marienkirche, später postfr. aus 1970-95, Privat-MH etc.	200,—
6805	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Alben, postfr./ungebr. bzw. gestempelt, dabei Lagerbücher, EST-Sammelalben, Belege, umfangr. Bund-Slg. 1949/85, offensichtlich kpl., meist postfr. (Posthorn gest.), teils gest., etwas eigenwillig auf Blankoblättern aufgezo-gen im dicken Leuchtturm-Klemmbinder. Dabei Nr. 113/15, 117/22, 139/42, je postfr., weitere Nr. 117/20, 143/46, je gest., dreimal H-Bl. 8y postfr. etc. (Mi. zus. 4600,-), sowie Zweitsammlung ebenfalls mit Anfängen aus 1949-94, mit Nr. 111-22, 140-76 usw. (Mi. weitere ca. 3000,-), sehr günstig	200,—
6806	Deutschland, Sammlungsbestände in neun Alben in allen Erhaltungen, dabei u.a. DDR-"Schwarte" von alt bis neu, Lagerbestände, Bund mehrfach mit Anfangswerten ab 1949, postfr. u. gest., dabei auch einige frühe Plattenfehler wie Nr. 112VII, 113V etc. (alleine der Bundteil scho 7000,- Mi.), ferner FDC-Partien usw.	200,—
6807	Deutschland, Slg. in allen Erhaltungen im alten Vordruckalbum, ab Kontrollrat mit u.a. Bl. 12A/B postfr., SBZ mit immerhin echtem, aber falsch gest. Bl. 4, DDR mit guten frühen Ausgaben wie z.B. allen Marx-Blöcken, Saarland fast durchweg postfrisch mit allen Volkshilfen, Berlin mit Schwarzaufdruck und Philharmonie je postfr., Bund mit vielen Anfangswerten wie Nr. 111-12, 116, 120-21, 139-40 etc. Hoher KW	200,—
6808	Deutschland, Steckbuch mit Besonderheiten, dabei alleine 360 HANs Deutsches Reich (Germania/Infla), auch seltene Druckerzeichen, Infla mit OPD-Oberrändern inkl. Nr. 319WbPOR (Befund Weinbuch), Bogenränder, Plattennummern, Kontrollrat mit 94 HANs und 12 DZ etc.	200,—
6809	Deutschland, ca. 1852-1930, Ringbinder mit über 120 frankierten Belegen und Ganzsachen, ab Altdeutschland, inkl. ☒ Danzig, Deutsches Reich und Deutsche Kolonien	200,—
6810	Deutschland, großer Sammlungsbestand in 24 Alben und Steckbüchern in zwei vollen Kartons mit Marken und Briefen in allen Erhaltungen, dabei Bestände Bund, Berlin u. DDR mit tausenden Werten in Teilsammlungen (auch Fundgrube für Plattenfehler), vielfach auch postfrisch, dabei Lager Blocks und Markenheftchen, Berlin mit zentr. EST, Zonen mit altsignierten Band-/Netzaufdrucken, Saar Bl. 2 gest./ungepr., Bestände FDCs, Ganzsachen und Ministerkarten, loses Material in Abotüten, sowie ein Signoscope T2 etc. Sehr günstiger Ausruf	200,—
6811	Deutschland/Europa, interessanter kleiner Nachlaß in drei Kartons mit 15 schweren Abo-Bänden sowie losem Material, alles aus dem bekannten "Münchner Krüger-Abo", dabei Spezialteile Bund/Berlin mit guten Rollenstreifen SWK, Ganzsachen, Markenheftchen mit Besonderheiten, Belege, Zusammendrucke, auch die früher hochgehandelte "Airbus"-Telefonkarte (!), dicke Maxi-Bände voller Nachtraglieferungen, reichhaltige Viererblock-Slg., 26 Jahrbücher, Europa mit Abo-Material. Hat ursprünglich mehrere tausend DM gekostet, jetzt zu einem Bruchteil dessen und sicher Gelegenheit	200,—
6812	Deutschland nach '45, Nachlaßkarton mit "wildem Sammelsurium", sehr interessant, z.B. 42 Jahrbücher Bund u. DDR bis 1990, dabei auch der seltene Erstling 1973 (alleine Mi. 1700,-), Dosen u. Schachteln mit losen Posten Deutsches Reich, Altdeutschland Bayern mit Pfennig/Ludwig in Mengen etc., Los 7179 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	180,—
6813	Deutschland vor 1948, dreibändige, etwas unübersichtliche Slg. in Lindner-T-Bänden, dabei III. Reich mit Blöcken, WHW-Serien gest., Nr. 716/29, Bes. II. Wk. mit GG und Aufdrucken, Westzonen-Teile, Saar, dazu Bund 1949-69 ungestempelt in untersch. Erhaltung kpl. inkl. Nr. 123/38 ungebr., günstiger Ausruf	180,—
6814	Deutschland, 1945/1990, Sammlung mit Franz. Zone, Saar ab 1947, inkl. u.a. Nr. 239/54 gest., 262/63 (Mi. 260,-) gest., Bizone Nr. 1/35, SBZ mit vielen kpl. Sätzen wie Nr. 1/19, 23/25a/b, 26/40, Bl. 3A/B, Bl. 5, sowie Bund ab Nr. 111/12, bis 1990 kpl. (Mi. alleine 3000,-), usw., im dicken Abria-Vordruckalbum	180,—
6815	Deutschland, Karton aus Nachlaß mit sechs Vordruckalben in allen Erhaltungen, dabei Bund, 1949-96 kpl. mit allen Frühwerten, postfr. Sammlungen aus 1960-95 in Lindner-Vordruckalben, sowie DDR-Teile aus 1956-82	180,—
6816	Deutschland, Karton mit neun Alben aus Nachlaß, hauptsächlich Bund-Sammlungen aus 1949-2000 in allen Erhaltungen, inkl. den meisten Anfängen ab Nr. 111/12, 121/22, 139/40, 143/46, 161/72, später meist postfr. und doppelt gesammelt, auch kleine Plattenfehler-Sammlung Paare und Ränder. Der Michelwert liegt bei etwa 8000,- Euro, sehr günstiger Ansatz	180,—
6817	Deutschland, Nachlaß-Karton mit 12 Alben mit Material in allen Erhaltungen, meist in Lagerform gesammelt, dabei DDR mit Blocklager, Plattenfehler-Slg. Bund, Berlin u. DDR mit mehreren hundert PF, einige MHB Bund, Zus.-Dr., Bund/Berlin mit Blocklager von alt bis neu, zwei Lagerbücher aus 1952-97 mit ca. 8000 Werten, Bund postfr. aus 1958-98 weitgehend kpl., sowie Teile Deutsches Reich, günstig!	180,—
6818	Deutschland, Nachlaßbestand im Karton, mit Alben/Kladden in allen Erhaltungen, dabei Lagerbestände mit postfr. Eckrändern Bund/Berlin, auch Sammlungen wie Bund 1956/2000 postfr. kpl. in zwei neuwertigen, dicken Leuchtturm-Vordruckalben (Mi. 3200,- + die ehem. teuren Alben), sowie nochmals die ersten Jahre relativ kpl. postfr. aus 1949-59, u.a. mit Nr. 111/12 (Nr. 112 mit "kurzem N"), 113/15 inkl. 114II u. 115I, 121/22, 139/40 etc.	180,—
6819	Deutschland, Sammlungsbestand in sieben Alben aus Nachlaßauflösung in allen Erhaltungen, dabei DDR mit thematischem Bezug zur Geschichte, dito Bund mit historischer Motiv-Slg., EST-Sammelbuch, Belege, Bund-Slg. 1949-1992 in zwei Vordruckalben, dabei bessere Anfangswerte wie Nr. 111, 137 ungebr. mit Eckfehler, 143/47, ab 1956 kpl., häufig je in beiden Erhaltungen, ab ca. 1970 postfr. und versandstellengest. je kpl., dadurch sehr hoher KW, weitere postfr. Partie Anfänge, u.a. Nr. 114II, 116VI (alleine diese Partie schon ca. 3000,- Mi.) etc.	180,—
6820	Nachkriegsdeutschland, 14-bändiger Sammlernachlaß inkl. Zonen, Bund 1949-2019 augenscheinlich komplett gest. inkl. allen Anfangsspitzen, später auch mit der teuer bezahlten Versandstellen-Euro-Zeit, ferner Berlin gest. mit Nr. 1-18, 61-63, ab Nr. 71-74 rel. kpl.	180,—

- 6821 Nachkriegsdeutschland, reichhaltige Slg. im dicken SAFE-Dual-Vordruckalbum, meist in beiden Erhaltungen gesammelt, ab Kontrollrat in beiden Erh. kpl. (nur ein Bl. 12), Bizone mit AM-Post dopp. (ohne gest. Nr. 34), diverse Arbeiter und Ziffern, Bauten oft dopp., auch gute eg, Sonderausgaben inkl. Bl. 1, sowie Bund bis 1968 mindestens einmal kpl. mit allen Spitzen, folgende Ausgaben auch zweifach: Nr. 117-20, 141-42, ab Nr. 143 bis Ende, ohne gest. Nr. 159, alles zweifach, inkl. postfr. Heuss I, günstiger Ausruf!, Los 7194 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,- 180,-
- 6822 Deutschland (zumeist), sechsbändiger Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, dabei DDR gest. aus 1977-86, Europa-Union CEPT postfr. mit 80er Jahren, Bund aus 1949-2000 in schwerer Schaubek-"Schwarte" gest. inkl. Nr. 111/22, ab 1985 postfr. (Mi. nur Bund 4000,-), dazu weitere postfr. Sammlungen im Lindner-T-Album (Mi. 1700,-) etc., günstiger Ausruf 160,-
- 6823 Deutschland nach 1945, Generalsammlung mit u.a. Berlin ab 1948, u.a. Nr. 35/41, 61/63, ab 1950 nach Hauptnummern kpl. inkl. allen Glocken, Nr. 71, 72/73, 74, 80/81, 91/100, 106/109 usw., dazu Neusaar mit vielen ungepr. Werten 160,-
- 6824 Deutschland nach 1945, reichhaltiger Sammlungsbestand mit sechs Alben in allen Erhaltungen, fast alles Vordruckalben, dabei SBZ/DDR aus 1949-67 mit Anfangswerten, Bund ab 1949 mit Anfängen (teils mehrfach), u.a. Slg. 1949-94 meist postfr. (einzelne ungebr.), z.B. Nr. 117/20, 139/46, 167/70, 177/96 (ohne Nr. 189, Mi. alleine 2300,-), sowie modernes Material 160,-
- 6825 Deutschland, 1933-1945, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei III. Reich mit guten Serien wie WHW Stände, Flugpost, Trachten, Olympia, diese gest., ab etwa 1937 oft postfrisch u. relativ kpl., ferner Bes. II. Wk. inkl. Böhmen u. Mähren ab Nr. 1-19, GG, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, je kpl., Estland etc., Los 7198 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,- 160,-
- 6826 Deutschland, 1945/1971, gest. Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe inkl. Nr. 911/37 und 943/62, SBZ ab erster Ausgabe, viel DDR ab Nr. 242, mit Nr. 261/70, 282/92, Bizone ab AM-Post, Bund ab Nr. 112 usw., im alten Schaubek-Album. Mi. rund 4000,-, Los 5614 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,- 160,-
- 6827 Deutschland, Karton mit 10 Bänden in untersch. Erhaltung, dabei Teile SBZ, u.a. Bl. 6, Mecklenburg mit besseren Sonderausgaben, DDR 1949-90 fast kpl., mit Bl. 7, Nr. 286/88 etc. (Marx-Blöcke mit Nachstempelungen), Dauerserien mit Besonderheiten, Block-Lager, etwas Bund, sowie Markenheftchen-Bestände. Gewaltiger KW! 160,-
- 6828 Deutschland, Nachlaß in mehreren Bänden, dabei DDR ab 1949, mit Anfängen wie Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, Chinesen usw. (Mi. alleine ca. 3000,-), Deutsches Reich ab Kaiserzeit, III. Reich mit u.a. Bl. 5/6, Berlin postfr./ungebr., ab 1949 fast kpl., mit Nr. 64/67, 68/70, 71, 72/73, allen Glocken usw. Sehr hoher KW und günstig 160,-
- 6829 Deutschland, Nachlaßbestand mit acht Alben in allen Erhaltungen, vielfach Vordrucksammlungen, dabei diverse Lagerbestände, Jahrbücher, Bund 1949-93 gest. ab Nr. 111/12, 121/22, 139/40, 143/46, ab 1953 kpl. (Mi. 2700,-), dazu postfr./ungebr. Slg., bis auf Posthorn 25/90 Pfg., sowie Frauen- und SWK-Werten der 80er/90er Jahre, nahezu kpl. in zwei Bindern. Dabei nur die Nr. 117/20 und 139/40 ungebr., alle weiteren Werte postfrisch, inkl. Nr. 111/16, 121/22, 141/47, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc. (Mi. 4800,-). Der Gesamt-Katalogwert beträgt etwa 8000,- 160,-
- 6830 Deutschland, Partie besserer Blöcke inkl. zweimal Deutsches Reich Bl. 7 postfrisch (Mi. 680,-), SBZ Bl. 3A, Berlin Bl. 1, Bizone Bl. 1, sowie zweimal DDR Bl. 13 gest. (360,-) 160,-
- 6831 Deutschland, Partie von ca. 1200 Belegen Nachkriegsdeutschland im Karton, dabei All. Bes. mit AM-Post und Bauten, DDR mit vielen bunt frankierten kleinformatigen Briefen aus einer Sammlerkorrespondenz, etwas Saarland, Berlin, sowie Bund bis in die Eurozeit, interessante Mischung 160,-
- 6832 Deutschland, Slg. in sieben, meist dicken KABE-Klemmbindern. Dabei Gemeinschaftsausgabe postfr. inkl. Bl. 12A/B und VZd1/2, DDR gest. (Mi. alleine 2800,-), u.a. mit Bl. 10/13, von 1961-1990 kpl., sowie Berlin und Bund gest. (Mi. weitere 3000,-), Los 5617 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,- 160,-
- 6833 Deutschland/Europa, achtbändiger Sammlerbestand, dabei Österreich mit u.a. postfr. Teilen der 90er Jahre inkl. einigen KLB, Postleitzahlen-Slg. Umgebung Stuttgart mit Marken und Belegen, sowie Bund 1949-2000, ohne Posthorn, kpl. postfr. (vier Werte vorne ungebr.), alleine schon ca. 5000,- Euro Katalogwert, sehr günstig angesetzt 160,-
- 6834 Nachkriegsdeutschland, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Kontrollrat Nr. 942IA zwei postfr. Ecken mit Druckerzeichen, 942IIBZ postfr. (2), Berlin mit zwei postfr. waager. Paar-Serien Nr. 182-86, dito zwei Viererblock-Serien, 242-49 als ER-VB-Serie postfrisch, 286-90 in VB je postfr. (drei versch. Eck-Serien!) und gest., Unfallverhütung in waager. Paaren aus der linken oberen Bogenecke gest., teils mit DV, SWK in waager. Paaren postfr. (2) und gest. (ER li. oben), MH 14ZB(3), W83-98 postfr., MH 15ZB usw. 160,-
- 6835 Deutschland (hauptsächlich), uriger Nachlaßbestand in sechs Alben, untersch. Erhaltung, dabei auch drei ältere Vordruckbände mit u.a. Teilen 3. Reich, meist gestempelt, mit Wagner Nr. 505B, einigen Blocks, z.B. Bl. 10, WHW-Serien, Zonen mit SBZ, DDR ab Nr. 242, Bund ab 1949-72, u.a. Nr. 113/15, 159 etc., Berlin mit u.a. allen Glocken-Sätzen, dazu Lagerbücher 150,-
- 6836 Deutschland nach 1945, Nachlaßkarton mit sechs Alben in allen Erhaltungen, dabei DDR 1949-69 meist gest. und fast kpl. mit den Frühwerten, z.B. Bach, Akademie, Bl. 7, Chinesen, Köpfe II, allen vier Marx-Blocks postfr., Bl. 10-15 usw., dazu Bogen/-teile, Steckkarten mit postfr. Sets, Bund mit postfr. Teilen 1980-89, gestempelt 2005-14, etwas SBZ, Belege etc., günstig 150,-
- 6837 Deutschland sowie etwas Europa, reichhaltiger Nachlaßbestand in 33 Alben mit Material in allen Erhaltungen, viel postfrisch, dabei Bund/Berlin mit Bogen-Slg., Block-Lager, enorme Lagerbestände postfr. mit tausenden Werten der 50er bis 90er Jahre, FDC-Slg., etwas Europa mit Liechtenstein und Österreich über Strecken postfr. (gestempelte Lager ohne Bewertung). Gewaltiger Katalogwert und günstig ausgerufen 150,-

- 6838 Deutschland, 1850-1968, Sammlernachlaß in sieben Vordruckalben bzw. Bindern, dabei Altdeutschland mit Baden, Bayern ab den Quadratausgaben, Sachsen, Preußen usw., ferner Deutsches Reich ab Brustschilden, All. Bes. mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone Bl. 1a (sign. Schlegel), DDR mit vielen Anfangsausgaben, z.B. Bl. 7 und drei Marx-Blöcke, sowie Bund mit frühen Werten, u.a. Nr. 111-12(2), 115 usw. Dazu einige Besonderheiten wie postfr. Viererblöcke AM-Post 150,—
- 6839 Deutschland, 1872-1987, dreibändige alte gestempelte Slg. in Vordruckalben, dabei Deutsches Reich ab diversen Brustschilden, Pfennig/e, Infla mit interessanten Werten, Bes. II. Wk., Zonen, Saar, Anfänge DDR, Berlin mit Nr. 41, 61-63, Glocke rechts/Mitte, Gedächtniskirche, Bund mit Nr. 111-12, 113-15, 120 bis 146 kpl. usw. 150,—
- 6840 Deutschland, 1945-1959, Slg. in beiden Erhaltungen in vier Alben, dabei SBZ mit Bezirkshandstempeln, Bizone mit Posthorn-Aufdrucken, viel Saarland, DDR mit Anfangsausgaben, Bund mit Nr. 111-12 postfr. u. gest., 113-15, 116 und 117-20 je gest. etc. Hoher KW 150,—
- 6841 Deutschland, Bestand von ca. 500 Belegen in fünf Alben, dabei etwas Altdeutschland, Deutsches Reich mit viel Germania, sowie Belege zum Thema "Leipziger Messe", sicher Fundgrube ☒ 150,—
- 6842 Deutschland, Briefbestand aus Nachlaß in 12 Alben, über 1000 Belege von alt bis neu, dabei Deutsches Reich mit diversen Infla-"Treppen"-Frankaturen, Zonen, Bund-FDCs ab 1960er Jahre, Berlin mit frühen FDCs wie Postillion, Thematik "Berliner Stadtgeschichte", DDR mit Ganzsachen, Antarktis-Belege etc. ☒ 150,—
- 6843 Deutschland, Markenheftchen, dickes Album mit rund 300 Markenheftchen, dabei Deutsches Reich MH 32 (Mi. 180,-), Gemeinschaftsausgabe zweimal MH 50 (120,-), DDR mit zehnmal MH 3 (Mi. billigst 150,-), Berlin inkl. MH 14 u.15, sowie viel Bund inkl. siebenmal MH 40 (Mi. 455,-) etc. Enorm hoher KW! 150,—
- 6844 Deutschland, Nebengebiete, Slg. in beiden Erhaltungen in vier Alben, dabei etwas Kolonien, Abstimmungsgebiete mit viel Saargebiet, Danzig mit Dienst- und Porto-Marken, Memel, sowie Bes. I. u. II. Wk. inkl. viel Böhmen u. Mähren und GG, hoher KW 150,—
- 6845 Deutschland, Sammlernachlaß in 13 Alben, dabei viel DR ab den Brustschilden, u.a. mit gest. Infla-Werten, Weimar und III. Reich, Bund mit frühen Ausgaben und Partie Zusammendrucke, Berlin mit guten Anfangswerten wie UPU gest., sowie etwas SBZ 150,—
- 6846 Deutschland, Sammlernachlaß in 16 Alben, dabei Deutsches Reich ab den Brustschilden, etwas All. Bes., Berlin, Bund mit vielen Dauerserien, u.a. Heuss sowie Burgen u. Schlösser, einige kpl. postfr. Bögen usw. 150,—
- 6847 Deutschland, umfangreicher Sammlungsbestand in neun Alben, untersch. Erhaltung, dabei Berlin aus 1948-90 gestempelt inkl. Frühwerten, z.B. einige altsignierte Aufdrucke wie Nr. 18/19, 33/34, Bl. 1 (Block echt, aber Stempel falsch), ab 1960 relativ kpl., Bund aus 1957-2000 teils postfr., Neuzeit aus 2015-2019 im Vordruckalbum, ferner dicke Lagerbücher mit tausenden Werten Bund, DDR, auch hier teils postfr. Anteile. Günstiger Ausruf 150,—
- 6848 Deutschland, Nachlaßbestand in acht teuren Vordruckalben, alles aus namhaften Verlagen, mit postfr. Slg. Berlin 1955-1990, Bizone mit u.a. Nr. 491a gepr., Bund ab '49 mit Anfängen, später meist postfrisch bis 2000, Los 7209 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,- 140,—
- 6849 Deutschland, Sammlerbestand mit sechs Alben, dabei postfr. bzw. gest. Lagerbücher, Bund-Slg. aus 1949-99 postfr./ungebr. mit Nr. 113/15, 116II ungebr., 149/55 postfr., 161/72 postfr., ab 1955 kpl. (alleine ca. 3800,- Mi.) 140,—
- 6850 Deutschland, Sammlernachlaß in zehn großen u. kleinen Alben, neben postfr. u. gest. Lagerbüchern auch Rollenmarken und Markenheftchen, PLZ-Sammlung, dazu Bund 1949-56 weitgehend ungebr./postfr. kpl. ab Nr. 111-20, mit Nr. 139-40, 141-42, Zus.-Dr. etc., gestempelt u.a. mit Nr. 116, 141-42, 167-70, 173-76 etc. (alleine 2500,- Mi.), ferner etwas Deutsches Reich ab Germania, sowie Infla 140,—
- 6851 Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Alben mit Material in allen Erhaltungen, dabei Teile Franz. Zone u. Neusaar, Bund mit Sammlungsteilen gestempelt ab 2000, postfr. Teile aus 1960-80, Lagerbuch mit Anfängen, u.a. Nr. 116, 166 per drei, 170 per sechs etc., ferner DDR umfangreich aus 1967-90, meist postfrisch, dazu kl. Münz-Sammlung Bund mit 2 DM Planck 130,—
- 6852 Deutschland nach 1945, Bestand in sieben Alben, dabei u.a. DDR ab 1949 mit besseren Anfängen, auch postfrisch, z.B. Pieck-Werte, Nr. 261/70, Chinesen 287/88 etc., SBZ u. etwas Lokalausgaben, Bund ab 50er Jahre mit zweimal Nr. 146 postfr., von 1955-1993 relativ kpl., ferner etwas Neusaar und OPD, Los 4475 der 215. Auktion, alter Ausruf 250,- 120,—
- 6853 Deutschland nach 1945, Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben mit Beständen in untersch. Erhaltung, dabei Berlin ab 1948, u.a. postfr. Mark-Werte Bauten I mit Nr. 59/60, weitere Anfänge mit Nr. 61, 69, 71, 106/109, 123 postfr. etc., Westzonen mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Franz. Zone mit Freimarken, Bizone mit AM-Post, Bauten-Markwerte Nr. 96/97 postfr., Sondermarken, Neusaar, OPD mit beiden Heuss etc. 120,—
- 6854 Deutschland, Schachtel mit u.a. Deutschem Reich ab Nr. 2 auf Steckkarten, Bizone Bl. 1, Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B auf Lindner-T-Vordrucken, DDR postfr. (alleine 2100,- Mi.) ab Nr. 242, mit Nr. 282/86 usw. 120,—
- 6855 Deutschland, interessante Partie im Karton mit oft besseren Werten, dabei u.a. Baden mit Briefstücken, viel Bayern, Deutsches Reich Nebengebiete mit Danzig und Oberschlesien, DR mit etlichen Nachnahme-Briefen usw., sicher Fundgrube 120,—
- 6856 Deutschland, Schachtel mit Bayern-Slg., beginnend mit Brief Nr. 2, ferner Deutsches Reich Infla-Slg., Generalgouvernement Nr. 1/39, AM-Post Nr. 1/34 (Mi. 480,-), Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, gestempelte Zehnerbogen-Slg. Bund aus dem Zeitraum 1994/2012 mit alleine rund 1300,- Michel, usw. 110,—
- 6857 Deutschland/Europa, Nachlaßkarton mit acht Alben in allen Erhaltungen, dabei selbstgestaltete Slg. Europa, meist postfrisch, mit KLB und Blocks der 90er Jahre, Bund 1972-2000 postfr. kpl. (Mi. 2500,-) in drei neuwertigen Lindner-T-Bänden (ehem. NP ca. 300,- Euro), sowie reichhaltige Lagerbestände der letzten Bund-Jahre mit mehreren tausend Werten 110,—

- 6858 Deutschland mit allen Zonen, interessanter Binder mit Rest einer Spezialsammlung "Verwendungen in den Zonen", insbesondere innerhalb des Sauerlandes, mit über 70 Briefen/Ganzsachen, dabei SBZ mit einigen Aufbrauch-GA, Sachsen, allgem. Ausgaben mit Messe-Frankaturen, Frz. Zone mit Sondermarken wie Baden UPU, Nr. 49/50, einige Einschreiben, Kontrollrat mit Zensuren, Währungsreform mit 10fach-MeF, z.B. 24 u. 30 Pfg. Ziffern, 2. Ausgabe mit Unterrand-Dreierstreifen als MeF, AM-Post etc. 100,—
- 6859 Deutschland, Partie in drei Alben, dabei u.a. 2000 SBZ-Werte inkl. Nr. 20/28, gest. Bund-Slg. 1949-1955 (nur ohne Nr. 146) kpl., zusätzlich mit Nr. 114 PF II und III (Mi. 430,-), sowie kpl. Heuss Lumogen-Satz (Mi. weitere 450,-) 100,—
- 6860 Deutschland, Sammlernachlaß in 15 Alben bzw. Ordnern, dabei Deutsches Reich ab den Brustschilden mit Belegen, 3. Reich Zusammendrucke, Bund ab frühen Ausgaben, kl. Plattenfehler-Slg., Berlin und DDR ab den Anfangswerten etc. 100,—
- 6861 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei u.a. SBZ mit einigen besseren geprüften Werten, Bl. 5 u. 6 je ungebr., DDR mit guten Anfangswerten im Vordruckalbum, DR ab den Brustschilden, Bayern-Pfennigzeit mit Belegen usw. 100,—
- 6862 Deutschland, Sammlernachlaß in sieben Alben (meist Vordruck), dabei Bund gestempelt 1949-79 mit allen Anfängen, weitere postfr. Sammlungen aus 1970-90, Lagerbücher mit Dauerserien inkl. Zus.-Dr. etc., Berlin ab 1948, u.a. mit UPU Nr. 41, 62/63, 80/81, 91/100, 101/105, von 1954-1990 fast kpl. 100,—
- 6863 Deutschland, ca. 1872-1930, wenige später, rund 80 oft bessere Belege, die vom Sammler aufbewahrt wurden, dabei Brustschilde, NDP, Farben Germania und Infla 100,—
- 6864 Nachkriegsdeutschland, 1945-2001, gest. Slg. mit Kontrollrat (Bl. 12A/B postfr.), Bizone mit Nr. 35, Bl. 1 auf Beleg, Bund mit vielen frühen Ausgaben, u.a. Nr. 111-12, 113-15, 117-20, 121-22, 139-40 usw., hoher KW 100,—
- 6865 Nachkriegsdeutschland, Lot besserer Auktions-Einzellose inkl. Bizone Bauten wg postfrisch (Mi. 300,-), Bund Nr. 121-22 u. 143-46 je zweimal gest. (Mi. 480,-), Heuss I postfr. (320,-), DDR ab Nr. 243-44 etc. 100,—
- 6866 Deutschland nach 1945, Nachlaßbestand in sechs dicken Vordruckalben, dabei Berlin 1955-79 postfr. kpl., Bund 1949-2003 ab einigen Anfängen, Schwerpunkt ab 1955 postfr. über weite Strecken kpl., teils zusätzlich gest., Zonen mit Bl. 12A/B, Vzdl u. II etc., Los 7237 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,- 90,—
- 6867 Deutschland, 1851/1949, gest. Slg. mit Alt-Württemberg ab Nr. 2/4, Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, SBZ inkl. Nr. 23/28 (Mi. 330,-) usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum 90,—
- 6868 Deutschland, 1945-1959, Generalsammlung, hauptsächlich gestempelt, dabei u.a. Anfänge Bund ab Nr. 111/12, 113/15, 116, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, 176, 200/203 etc., ferner Berlin-Teile, Frz. Zone, Neusaar, dazu postfr. Sammlungsteile, günstig! 90,—
- 6869 Deutschland, 1945/1970, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, inkl. Nr. 36/51/II (ohne Nr. 49I), Nr. 101/10, sowie Bund ab Nr. 111/12 kpl. (Mi. alleine 2700,-), dabei Heuss lumogen, alle Zus.-Dr. aus Bl. 2 etc., bis 1959 gest., später postfrisch, im alten Schaubek-Vordruckalbum, Los 5831 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,- 90,—
- 6870 Deutschland, Karton mit Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben, dabei Bund aus 1960-90 postfrisch, Berlin u. DDR mit postfr. Anteilen, zwei alte "Wälzer" mit Zonen u. Deutsches Reich, sowie etwas Thematik, Los 7240 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,- 90,—
- 6871 Nachkriegsdeutschland, Sammlernachlaß in fünf dicken Vordruckalben, dabei reichhaltige Slg. DDR ab Nr. 242-55, später über viele Jahre kpl., oft dopp., sowie Bund-Slg. gest. ab Nr. 111-12, 116-20, 139-40, 156-59, 167-72 u.v.m. Enormer KW! Los 7254 der 220. Auktion, alter Ausruf 140,- 90,—
- 6872 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in drei Alben, dabei Bund 1949-84 fast kpl., meist ungebr./postfr. und wenig gest., Berlin ab ca. 1961-90 mit vielen postfr. Viererblöcken, sowie DDR 70er Jahre, Los 4504 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,- 80,—
- 6873 Deutschland, 1872-1956, Slg. in beiden Erhaltungen im alten Vordruckalbum, dabei Deutsches Reich mit einigen gut gez. Brustschilden, 3. Reich mit vielen gest. Randstücken, teils ungebr. Material ebenfalls vom Bogenrand (hier teils postfr., aber auch teils haftend), Bund mit frühen ungebr. Ausgaben etc. 80,—
- 6874 Deutschland, 1945/1979, Slg. in zwei dicken, alten KABE- bzw. Abria-Vordruckalben, dabei Westzonen und viel Bund, inkl. Besonderheiten, dabei u.a. viele Zusammendrucke, z.B. Olympia '72 postfr. kpl., Unfallverhütung und Burgen u. Schlösser mit schwarzen Zählnummern in senkr. Dreierstreifen postfr. u. gest. kpl. usw., von 1960-1979 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 2900,-, Los 6164 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,- 80,—
- 6875 Deutschland, 1945/1984, gest. Slg. der West-Gebiete, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Franz. Zone mit Allg. Ausgabe Nr. 1/10, Baden Nr. 1/36, Bizone ab AM-Post, Bund (Mi. 1600,-) inkl. Nr. 141/42, 156/59, 167/72 usw., von 1954-1984 kpl., ferner Berlin (weitere 1500,- Mi.) ab den Aufdruckwerten, u.a. von 1956-1984 kpl., Los 6165 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,- 80,—
- 6876 Deutschland, 1945/2000, Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei etwas Gemeinschaftsausgabe und Bizone, sowie viel Bund (Mi. alleine 3300,-), u.a. von 1960-2000 kpl., in den 60er Jahren wenige Werte gestempelt, sonst alles postfrisch, Los 6166 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,- 80,—
- 6877 Deutschland, Briefpartie inkl. Brustschild 1/2 Gr. als EF, sowie 13 seltene Bahnpost-Belege inkl. Ostland 80,—
- 6878 Deutschland, postfrische Slg. in fünf alten, vergilbten Borek-Vordruckalben. Dabei Böhmen und Mähren in den Hauptnummern kpl. inkl. Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Bizone ab Nr. 1/35, mit Aufdruckwerten, Nr. 101/10, SBZ ab Nr. 1/7, mit vielen kpl. Sätzen, Berlin von 1956-1982 postfr. kpl., sowie Bund von 1956-1984 kpl., Los 6174 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,- 80,—
- 6879 Deutsche Nebengebiete, nur bis 1923, gest. Partie mit Bes. I. Wk., u.a. Belgien Nr. 8/9 und 25, Abstimmungsgebiete mit Marienwerder Nr. 19 (Mi. 150,-), 24/25 usw. 70,—

6880	Deutschland vor 1945, Steckbuch mit ca. 500 Werten, dabei Deutsches Reich und Besetzung 2. Wk. mit spezialisierten Teilen, u.a. Böhmen u. Mähren mit Freimarken-Besonderheiten wie Leerfelder, Zwischenstege und Sternchen, GG weitgehend postfr. kpl., Guernsey Nr. 1/5, sowie 3. Reich mit Bl. 4, 8, 11	70,—
6881	Deutschland, 1900/1979, Slg. in drei älteren Schaubek-Vordruckalben. Dabei Deutsches Reich ab Germanica, bis III. Reich, Zonen, Bund ab 1949 mit über 1000,- Mi., Berlin mit weiteren 1000,- Mi., inkl. Nr. 61/63 und 72/73 gest., usw., Los 5853 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
6882	Deutschland, 1945/1968, Slg. mit Franz. Zone, Saar 1947/1959, SBZ ab Nr. 1/7, sowie viel DDR ab Nr. 242, u.a. mit Bl. 7 postfr. (Mi. 160,-), Nr. 362/79 postfr. (Mi. 150,-), Bl. 12/13 usw., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum	70,—
6883	Deutschland, Nachlaß mit Bund Bl. 2 auf Schmuck-FDC und zusätzlich auf Faltkarte mit ESST (Mi. für FDCs 280,-), Jahrbücher 1974/1995 (ohne 1985, Mi. 2100,-) kpl., MHB 6, Berlin Nr. 35/41 gest. (320,-) usw.	70,—
6884	Deutschland, Nachlaß mit u.a. Deutschem Reich ab Germanica, bis postfr. Nr. 909/10, ferner umfangreiche gest. Slg. DDR ab Nr. 242, bis 1985, in drei Alben, sowie gestempelte, umfangreiche Bund-Slg. ebenso in drei Alben, Los 5655 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
6885	Deutschland, Plattenfehler, reichhaltige Slg. im selbstgestalteten Binder, von Deutsches Reich bis Bund, mit über 200 Plattenfehlern nebst Vergleichsmarken, vor allem Bund ab frühen Posthorn-Fehlern wie Nr. 125I, 130II, 257I u. II, viel modernes Material, auch ATM u. MH mit PF, teils nach Michel u. Schantl bewertet. Nur über die Menge kalkuliert, insofern sicher schon eine Fundgrube	70,—
6886	Deutschland, Zuschlagssätze Jugend und Wohlfahrt, Sammlung mit Saar, Bund mit allen Wohlfahrtssätzen von 1949-2000 gest. kpl., zusätzlich von 1949-2000 postfr., anfangs ungebr., kpl., allen Jugend-Sätzen postfr. und gest. je kpl., sowie Berlin Wohlfahrts- und Jugend-Sätze	70,—
6887	Deutschland, achtbändiger Sammler-Nachlass mit verschiedenen Sammlungen, z.B. Bund aus 1949-2001 mit postfr./gest. gemischter Slg., Berlin aus 1970-90 mit postfr. Teilen, DDR 1970-82 postfr., gestempelt ab 1949 mit einigen Anfängen, Los 7293 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
6888	Nachkriegsdeutschland, zwei dicke Vordruckalben, dabei Bund 1952-1980, bis auf Nr. 176, augenscheinlich in den Hauptnummern kpl. gest., postfrisch ab etwa 1955-80 rel. kpl., sowie Berlin gest. mit besseren Ausgaben und später kpl.	70,—
6889	Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in vier Bänden und mit losen Aboteilen, meist postfrisch, dabei drei gute Lindner-T-Vordruckalben mit Bund aus 1972-94 postfr., Berlin 1974-90 kpl. postfr., dazu weitgehende Abo-Teile noch in Umschlägen, sowie etwas UNO und einige Münzen	60,—
6890	Deutschland, 1850-1948, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei Altdeutschland mit Baden, Bayern ab Kreuzerzeit, Hannover, Sachsen, Württemberg usw., ferner All. Bes. mit Frz. Zone	60,—
6891	Deutschland, Blöcke, Partie mit Lokalausgabe Strausberg Bl. I/II gezähnt und geschnitten postfr. (Mi. 150,-), Strausberg Bl. 1/2 postfr. (120,-), über 500 Blöcken Berlin und meist Bund, inkl. Bl. 2 viermal postfr., Bl. 21 per zehn (Mi. 220,-) usw.	60,—
6892	Deutschland, Schachtel mit u.a. viel DDR inkl. postfr. Sätzen, rund 90 postfr. Blöcken, einigen Belegen inkl. Telegrammen, Dienst B Nr. 9 rund 700mal gest. (Mi. billigst 1400,-) in Einheiten etc., Los 5878 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
6893	Deutschland, ca. 1931-1965, Landpoststempel, interessante Partie von 43 Belegen mit violetten Landpoststempeln, fast nur aus der Region Karlsruhe, u.a. mit "Auerbach", "Thomashof", "Wolfartsweiler", "Palmbach", "Frauenalb", "Burbach", "Hohenwettersbach", "Pfaffenrot" usw., meist auf Briefen der 30er Jahre, zusätzlich zwei Briefstücke und eine Vorderseite	60,—
6894	Deutschland/Europa, Karton aus Nachlaß mit acht Alben sowie einigen Jahrbüchern, dabei teils postfrische Bestände Bund, Berlin u. DDR, AM-Post mit einigen Bogenteilen, ferner Europa mit Teilsammlungen von alt bis neu, z.B. Frankreich ab Klassik, Niederlande, Italien, Österreich, Osteuropa, sowie Reste Übersee (total ca. 4500 Werte)	60,—
6895	Deutschland/Europa, Karton mit postfr. Slg. DDR aus 1965-1972 im Vordruckalbum, Bund dito aus 1976-1988, Österreich aus 1860-1932 mit einigen Kreuzern, postfr./ungebr. Teilen, Los 4532 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
6896	Nachkriegsdeutschland, Partie in untersch. Erhaltung inkl. SBZ Nr. 92AYy, AXbt und 93AXp2 je postfrisch, gepr. (Mi. 690,-), DDR mit gepr. Nr. 435mYI und 438mYI etc.	60,—
6897	Deutschland nach 1945, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe Bl. 12A/B postfr., gepr. Schlegel (Mi. 120,-), weiterem Bl. 12B mit SST (220,-), Berlin Nr. 71 auf Karte, DDR Bl. 11/15 postfr. (Mi. 195,-), sowie viele moderne Ausgaben	50,—
6898	Deutschland, 1852-1943, altes Schaubek-Vordruckalbum "Groß-Deutschland" mit etwas Altdeutschland, Deutsches Reich, sowie Nebengebiete mit z.B. Böhmen u. Mähren, Danzig, Abstimmungsgebieten usw., sicher einiges zu finden	50,—
6899	Deutschland, 1945/49, gest. Zusammenstellung mit Bizone ab AM-Post, Gemeinschaftsausgabe mit zweimal Nr. 911/37 gest. (Mi. 150,-), SBZ Nr. 23/25 (320,-), 30x und 34x (Mi. 145,-), 212/27 usw.	50,—
6900	Deutschland, Karton mit u.a. zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben aus 1977-1990 postfr., dazu alte Restsammlung Deutsches Reich mit einigen Marken, sowie Dubletten u. Reste aus aller Welt, Los 7319 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,—
6901	Deutschland, Partie mit Deutsches Reich Nr. 802A im postfr. Sechserblock und sechsmal lose, Dienst Nr. 176 postfr. per 170 (Mi. 425,-) in größeren Einheiten, DDR Bl. 19, sowie Bund 1955-1966 komplett	50,—
6902	Deutschland, Posten mit Saar ab 1920, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., gest. Bund-Slg. ab Nr. 111, von 1955-1999 (ohne Bl. 2) offensichtlich kpl. (Mi. zusammen rund 2500,-) etc.	50,—

- 6903 Deutschland, Slg. mit Böhmen und Mähren, GG ab Nr. 1/13, SBZ ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 212/27, und, wie üblich, viel Bund gestempelt (Michel vierstellig) ab Nr. 111/12, bis 1972, alles im alten Vordruckalbum, Los 5690 der 215. Auktion, alter Ausruf 100,- 50,-
- 6904 Deutschland, Zusammendruckbogen, Partie mit Berlin MHB 5 postfr. (Mi. 200,-), DDR Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/96 zweimal postfr. (Mi. 170,-), Bund MHB 12 (120,-) und Zus.-Dr.-Bogen 1546/49 postfr. (110,-), teils etwas unterschiedlich 50,-
- 6905 Deutschland nach 1945, Slg. mit etwas Westzonen, inkl. Bizone Nr. 73/100eg, wg und beide Typen der Mark-Werte gest., sowie viel Bund gest. (Mi. alleine 1600,-) ab Nr. 111/12, bis 1983, u.a. von 1956-1982 (ohne Bl. 2) kpl., im DAVO-Vordruckalbum, Los 5883 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,- 45,-
- 6906 Deutschland, "Sammelsurium" mit u.a. Bes. II. Wk. Litauen Nr. 8/9 postfr., Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-), Bizone Nr. 92 u. 97eg ungebr. (Mi. 170,-), tausenden Bund-Werten auf Steckkarten usw. 45,-
- 6907 Deutschland, Markenheftchen, Partie mit u.a. Berlin MH 14 per zwei, MH 15 per drei (Mi. 180,-), Bund und DDR, gutes MH 2 fünfmal gestempelt, davon vier mit spätem Stempel von 1968, MH-Deckel meist Mängel, usw., Los 5889 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,- 45,-
- 6908 Deutschland, Partie von gut 200 meist verschiedenen Sonderstempeln auf Beleg oder Briefstücken im Ordner, ☒ überwiegend der 1960er und 70er Jahre. Zusätzlich ein kleiner Auslandsanteil enthalten 45,-
- 6909 Deutschland, Slg. mit etwas Altdeutschland, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, mit Nr. 36/511 postfr. inkl. Nr. 491, tiefst gepr. Schlegel BPP, sowie viel Bund ab 1949/1984 45,-
- 6910 Deutschland, kl. Lot besserer Nebengebiete inkl. Estland Nr. 1 ungebraucht, oben ungez., Serbien Dienst Nr. 9-15 u. 16-22 (3, Mi. zus. 240,-) postfr., Niesky Nr. 4 postfr. (100,-), Storkow Bl. 1 etc. 45,-
- 6911 Deutschland, alte Slg. mit etwas Bayern, Franz. Zone, Bizone ab AM-Post, SBZ ab Nr. 1/7, viel DDR gest. ab Nr. 242, bis 1956, etc., im Vordruckalbum, Los 5919 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,- 35,-

Deutsches Reich allgemein

- 6912 Deutsches Reich, 1872-1945, dicke Kladde mit umfangreichen Marken-Beständen in allen Erhaltungen, dabei Brustschilder, Krone-Adler, Germania mit Farben, Infla reichlich, auch mit gestempelten Beständen, Weimar gut, u.a. das seltene Rheinland-Markenheftchen (MH 17) postfrisch (Mi. 7000,-), IPOSTA-Block (Bl. 1), echt, aber mit Falschstempel, 3. Reich mit besseren wie Stände, Nürburgring, Dienst etc., dazu Alt-Saar 1000,-
- 6913 Deutsches Reich, 1872-1918, hochwertiger alter Bestand ab vielen Brustschilden, hier auch schöne Briefstücke und Kabinettstücke, ab Nr. 1(5), 2(5), 3(8), 4(30), 5(20), 6(2), 7(9), 9 (59 inkl. Dreierblock), 10(2), 12(3), 14(6), 15(4), 16(2), 17(17), 18(29), 19(52), 20(25), 21(6), 22(6), 23 (9 inkl. Paar), 25(97), 26(6), 28(2), 29(3) und Nr. 30. Alleine der Brustschildteil wertet ohne Stempel schon 11.000,- Mi., hinzu kommen 140 Werte Nr. 31-38, über 200 Werte ex Nr. 39-50, sowie viel Germania inkl. Reichspost und ohne Wz., dabei auch Heftchenblatt 9. Fundgrube! 750,-
- 6914 Deutsches Reich, 1872-1945, alte Sammlung in allen Erhaltungen, mit Kaiserreich ab Nr. 1-3, 12, 14, 21, 29 per zwei, 37 per 12 mit Farben, Krone/Adler mit Farben, Germania, Infla mit einigen gepr. Werten, Weimar mit u.a. Nr. 378/84, 403/6, 407/9, 459/62, III. Reich mit Stände u. Trachten, WHW, Braune Bänder, 716/29, Bl. 3, 4-8, Dienst reichlich usw. Mi. 13.000,- (wobei Farben nur über günstigste Variante gerechnet wurden) 700,-
- 6915 Deutsches Reich, 1872-1945, gest. Sammlung im Leuchtturm-Falzlos-Vordruckalbum, dabei Kaiserreich mit interessantem Brustschildteil, viel Germania, Infla mit sehr vielen geprüften Werten, III. Reich mit Ostropa-Block, Bl. 11(2), Nr. 695-97 usw., ferner guter Teil Dienst (auch hier vieles gepr.), solide Slg. mit guter Stempelqualität, hoher KW 500,-
- 6916 Deutsches Reich, 1921-1945, gest. Slg. im Album, beginnend mit etwas Inflation, Weimar mit besseren Ausgaben wie z.B. Nr. 407-409, 423-24, 425-29, 430-34, 455, 459-62, 496 auf Briefstück, 497-98, 499-507, 556-64, 716-29 usw., ferner Dienst mit Nr. I auf Brief (li. u. mit Aktenschnitt), sowie etwas Bes. II. Wk., u.a. Litauen/Wilna-Gebiet Nr. 18 gest. (ungepr., daher unberechnet), hoher KW 500,-
- 6917 Deutsches Reich, 1872-1934, postfr./ungebr. bzw. gestempelter Bestand im alten Lagerbuch, alles dicht gesteckt und daher enorme Stückzahl, beginnend ab den Brustschilden, mit viel Krone/Adler und sehr viel Germania mit Mark-Werten. Der Hauptwert liegt bei der Inflation mit einer Vielzahl an gest. Werten, z.B. Nr. 204 per 12, 258-60(3), 307(2), 331(6), 332(3), 364-67(5) usw., wobei offensichtlich auf echte Stempel geachtet wurde. Auch Weimar gut vertreten, z.B. mit Nothilfe-Sätzen. Ein seit Jahrzehnten ruhendes Objekt und im besten Sinne chancenreich 450,-
- 6918 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. in überwiegend ungebrauchter Erhaltung im alten Schaubek-Vordruckalbum, anfangs meist gestempelt mit Nr. 1, 6, 7, 10-11, 12, 16, 30 usw., Weimar mit einigen besseren Ausgaben wie z.B. Nr. 351-54 gest., 407-409 ungebr. usw., 3. Reich mit ungebr. Ostropa-Block, Nr. 497 ungebr., 695 postfr., 716-29 ungebr. etc., sowie Dienst. Von uns unberechnet sind die jeweils echten, aber falsch gestempelten Bl. 1(IPOSTA) und Bl. 2 (Nothilfe) als Beigabe 450,-
- 6919 Deutsches Reich, 1872-1912 (wenig danach), interessanter Spezialisten-Bestand auf Steckkarten mit nur Besonderheiten bzw. besseren und geprüften Werten, meist Kaiserreich mit Brustschilden ab Nr. 4 ungebr., Nr. 13 mit Federzug, 15, 21a, 30 gest., 37d gepr., Krone/Adler mit ungebr./postfr. Werten, z.B. Nr. 48d, dazu interessanter Tütenposten Deutsch-Südwest mit Mengen der Nr. 10 (!), Pfennig mit Nr. 44b, ba, Germania mit gepr. Farben (dabei unberechnet eine Flugpost E.ELP. Nr. VI mit wohl nicht prüfbarem Stempel) und div. mehr. Mi. mind. 3800,- + E.ELP. 350,-
- 6920 Deutsches Reich, 1872/1932, umfangreiche Sammlung, gebraucht u. ungebraucht, im älteren KABE-Vordruckalbum. Dabei Brustschilder mit alleine 4000,- Mi. inkl. Nr. 11, Infla kpl., vielfach gest., plus einer Nr. 226U (Mi. 100,-) postfr., sowie Weimar mit Nothilfe 1926 gest., Nothilfe-Sätze von 1930/32, meist gest., seltener Iposta-Block, Zeppelin 1/4 RM usw., Los 5739 der 215. Auktion, alter Ausruf 700,- 350,-

- 6921 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung, beginnend mit zehn Brustschilden, im dicken E-Buch. Dabei Flugpost Nr. I/III, viel Infla, Schwerpunkt nach 1924, mit Nr. 364/67 postfr./ungebr. (Mi. 140,-), 378/84 kpl., 381 ungebr., sonst postfrisch (Mi. 900,-), Nr. 392 u. 395/97 postfr. (1020,-), IAA-Satz, Nr. 410/22 ungebr. (120,-), 440 postfr. (150,-), viel III. Reich, u.a. Nr. 565/68 postfr. (120,-), 582I, Bl. 9 gest., 671, 698/99, 716/29 usw., bis postfr. Nr. 909/10. Dazu Dienst 350,-
- 6922 Deutsches Reich, 1875/1918, gestempelte, nach Farben spezialisierte Slg., wenn nötig, bereits geprüft, auf Albumblättern. Dabei u.a. Nr. 36b, 37a/f, 45aa, 48c, 50a, 96Ala/b, 96All (Mi. 650,-), 101c, je gepr., usw. Mi. 4000,- 350,-
- 6923 Deutsches Reich, Partie hochwertiger Marken in üblich untersch. Erhaltung inkl. Nr. 13 hs. entwertet (Mi. 800,-, Fotoexp. Krug), 85IIe postfr., gepr. Jäschke (Mi. 500,-), 86IIId postfr., gepr. Zenker (Mi. 1300,-), 117AFI (220,-), 136IPOR gest., 258-60 Luxus gest., gepr. (150,-), 392 postfr. (190,-), 604-605 in ER-VB sowie 909-10 in postfr. Unterrand-VB (Mi. 320,-). Als Beigabe ein gestempelter, ungeprüfter Flugpostsatz "E.E.L.P." unberechnet 350,-
- 6924 Deutsches Reich, 1872-1923, spezialisierte Partie auf div. Steckkarten mit besseren Werten u. Besonderheiten, dabei einige Brustschilde, Germania Farben wie Nr. 104d (noch als "bF" gepr.), evtl. 145b, aber ungepr., 133IU mit Befund, 246c gepr. im Viererblock, altes Auswahlheft Infla noch gut gefüllt mit gepr. Werten, div. Plattenfehler, einige Zus.-Dr., sowie ein Germania-Markenheftchen (MH 11!). Sehr hoher KW! 300,-
- 6925 Deutsches Reich, 1872-1923, weitgehend vollständige Slg. auf Vordrucken, gemischt gest./ungebr. gesammelt, dabei Kaiserreich mit Brustschilden kpl. (ohne Nr. 28, dafür zweimal Nr. 11), Pfennig bis Germania inkl. Nr. 66, Dienst mit Nr. 9/14, sowie Infla, hoher KW! Los 7395 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,- 300,-
- 6926 Deutsches Reich, 1872-1945, enormer Lagerbestand in beiden Erhaltungen in drei dicht gesteckten Alben, dabei Kaiserreich mit Brustschilden, Pfennig/e und Krone/Adler teils mit Farben, viel Germania und Infla, sowie 3. Reich mit u.a. postfr. Markenheftchen 36.2 und 40 (alleine zus. Mi. 900,-), ferner Dienst und etwas Kolonien, hoher KW und sicher Fundgrube 300,-
- 6927 Deutsches Reich, 1872-1918, Uralt-Slg. ab Nr. 1, mit u.a. Nr. 6 im Paar auf Bfst., 13, 16(2), 17b, 27a in seltener ungebr. Erhaltung, Nr. 33/34 je mehrfach, gute Farben ex Nr. 41-50, Germania-Reichspost mit postfr. Werten, dito Germania mit erkennbar besseren Farben, hoher KW! 250,-
- 6928 Deutsches Reich, 1872/1945, Slg. mit Nr. 119/38 (postfr. u. gest.), Schwerpunkt nach 1923, u.a. mit Nothilfe-Sätzen 1924, 1931/32, 1935, Nr. 529/39, allen Winterhilfen, Bl. 4/11 usw. Mi. 3600,- 250,-
- 6929 Deutsches Reich, 1900-1945, neun weitgehend unzirkulierte Auswahlhefte mit einer Netto-Auszeichnung von 3274,- Euro, dabei Infla mit POR, teure Werte Wz. Waffeln gest., aber ungeprüft, Dienst ab Anfang mit immer wieder besseren, die letzten Jahre ab 1940 oft mehrfach inkl. Nr. 909-10 und 909-10U etc., Los 7405 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,- 250,-
- 6930 Deutsches Reich, Zusammendrucke, reichhaltige Spezialslg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei Germania mit W8 postfr., S8 ungebr., S9 gest. usw., ferner S43 u. 46 postfr., S101, K18, S102, WZ9, je postfr., viel Hindenburg, u.a. mit KZ18 postfr., S107 postfr., S110 gest. etc., sowie viel Nothilfe und Olympia, hoher KW 250,-
- 6931 Deutsches Reich, 1872/1923, Sammlung, beginnend mit unterschiedlichem Brustschild-Teil (Mi. alleine knapp 5000,-), mit Nr. 1/7, 14/15, 27b, seltener Nr. 28 (Zahnfehler) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben mit Nr. 31/337 (ohne Nr. 66) kpl. (!). Ferner Nr. 8 und 13 mit alleiniger Poststempel-Entwertung mit stärkeren Mängeln unberechnet dazu, alles im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum mit Schubser 220,-
- 6932 Deutsches Reich, 1872/1932, meist gestempelte Sammlung auf alten KABE-Vordrucken. Schwerpunkt bei den Brustschild-Ausgaben (Mi. alleine 2600,-), dabei Nr. 3/6, 7/10, 12 (Federzug), 14/23, 27, Infla "in der Breite" reichhaltig, ohne teure Werte, Weimar mit u.a. Nothilfe-Sätzen von 1927/28 gest., sowie Dienst ab gest. Nr. 1/14. Mi. gesamt 5600,-, Los 5963 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,- 220,-
- 6933 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung in allen Erhaltungen, ab den Brustschilden, beginnend mit waager. Paar Nr. 2, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 6 u. 15 gest., Nr. 35 in zwei Farben, viel Infla, ohne teure ungeprüfte Werte, viel nach 1924, inkl. Nr. 344Y und 346Y gest. (Mi. 470,-), höher gepr. Schlegel, IAA-Satz gest., Nothilfen 1934/35 gest., Nr. 651/59, 686/88, 699, 702/13, 747, 773/78, je postfr., usw. Mi. etwa 5400,- plus Dubletten mit weiteren rund 2000,- Mi. 220,-
- 6934 Deutsches Reich, von Nr. 31 bis 104 komplette gest. Slg., dabei Nr. 31/38 inkl. Nr. 37 in versch. Farben, Nr. 65, gute Nr. 66 (Mi. billigst 500,-), 78/82 teils in beiden Zählungen (300,-), 83/97I/II usw., auf Vordrucken 220,-
- 6935 Deutsches Reich, 1872-1923, umfangreiche und weitgehend vollständige Sammlung mit meist gestempelten Teilen, ab kleinen Brustschilden Nr. 1-10, 14-15, große Schilde Nr. 16-23, 25/30, Pfennig/e, Krone/Adler, Germania mit einigen Mark-Werten, Infla weitgehend kpl. mit Nr. 118/38 inkl. Steindruck Nr. 133II, einigen "Waffeln" etc. 200,-
- 6936 Deutsches Reich, 1872-1930, gest. Slg. im Album mit gutem Brustschildteil in üblich untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1-2, 3(2), 6(2), 7(4), 8, 10(3), 12, 15(2), 16, 21, 27, 30 usw., Krone-Adler mit Nr. 50a, gepr. Wiegand, 65, 95All gepr. Jäschke, 95BIlb gepr. Jäschke, 97All gepr. Jäschke, 233-34 gepr. Infla, 450-53 usw. Hoher KW 200,-
- 6937 Deutsches Reich, 1872-1945, individuell gestaltete Slg. im Binder, dabei anfangs etwas Altdeutschland, Kaiserreich mit Brustschilden, Pfennig/e u. Krone/Adler, viel Germania, Infla häufig gest., Weimar mit u.a. Nr. 407/409, 423/24, 438/39, SAF ungebr., einige Nothilfen, 3. Reich mit WHW is postfr. Viererblock-Serie Nr. 909/10 usw. Vielfach ungebr. und gest. gesammelt mit etwa 1700 Werten. Sehr hoher KW 200,-
- 6938 Deutsches Reich und Zonen, interessanter Fundgruben-Karton mit urigen, meist losen Beständen auf Steckkarten, in Tüten sowie Belege, dabei Teile Deutsches Reich mit Brustschilden, Nr. 37 mit Farben, Germania u. Infla mit Briefstücken, Belege und Ganzsachen 3. Reich, auch Nr. 909/10 in postfr. Viererblocks, reichlich alte Tüten-Bestände, Hindenburg mit KABE-Privat-Überdrucken im Zus.-Dr.-Bogenteil, Teile Besetzung 2. Wk., Lokalausgaben mit besseren, z.B. Lauterbach Nr. 1, Lohne Nr. 1/2, Fredersdorf, SBZ mit Wz., etwas Bogenware, Lagerbestände usw. 180,-

6939	Deutsches Reich, 1872-1945, umfangreich besetzte alte Sammlung im Schaubek-Binder, vielfach ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, ab einigen kl. u. gr. Brustschilden, Pfennig/e u. Krone/Adler mit Farben, Germania, Infla mit u.a. Nr. 119/38 gest., Weimar, 3. Reich mit einigen Blocks, WHW u. Braune Bänder, ab 1939 auch postfrisch, z.B. Nr. 702/13, 729, 909/10 in postfr. Viererblocks etc., dazu Dienst. Günstiger Ausruf	180,—
6940	Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, Slg. von 370 Zus.-Dr. ab Germania, u.a. H-Bl. 19 ungebr. (Mi. 420,-), viel III. Reich inkl. Not- und Winterhilfen etc. Ferner auch etwas Nachkriegsdeutschland (unberechnet)	180,—
6941	Deutsches Reich, 1872-1932, untersch. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Brustschilde ab Nr. 1 ungebr., Krone/Adler, Germania u. Infla weitgehend kpl. und vielfach gest., u.a. Nr. 330B im waager. Paar (ungepr., aber chancenreich), etwas Weimar, sowie Dienst	160,—
6942	Deutsches Reich, 1872-1945, dicke Schaubek-"Schwarte" mit unterschiedlicher, "breit" angelegter Sammlung ab Kaiserreich, Infla umfangreich mit gest. Teilen, Weimar mit Nothilfen wie Nr. 450/53, 459/62, 474/78, III. Reich mit Stände, Trachten, WHW, Bl. 5/6, 9, 11, 686/88 postfr., 695/97 usw., dazu Bes. II. Wk. mit u.a. GG Nr. 14/39, Böhmen u. Mähren etc.	160,—
6943	Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr./ungebr. Slg. ab Germania, mit u.a. Weimar inkl. Nothilfen, u.a. S90 und S92 postfr., Reichspräsidenten K9/14, viel III. Reich usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 1500,-	160,—
6944	Deutsches Reich, 1872-1939, interessante Partie mit besseren Werten und Besonderheiten, dabei Nr. 498, 695/97 postfr., 728x vom Oberrand mit spiegelverkehrter Pl.-Nr. "2" (Mi. unbekannt), Dienst Nr. 53II etc., Los 5306 der 227. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,—
6945	Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. in beiden Erhaltungen im SAFE-Vordruckalbum, beginnend mit einigen Brustschilden, ferner Flugpost 1912 Nr. I-III, Infla mit gest. Werten wie Nr. 119-38, Weimar mit u.a. 1 bis 4 Mk. Zeppelin gest., 3. Reich mit Bl. 4-6, Bl. 8-11 usw. Hoher KW	150,—
6946	Deutsches Reich, 1872-1945, sowie Besetzung 2. Wk., Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckbänden mit Marken in untersch. Erhaltung, anfangs mit Kaiserreich, Germania u. Infla, Dienst, Weimar, vor allem 3. Reich mit Wagner, Nr. 505B gest., Hindenburg Nr. 512/28 postfr., WHW-Serien, Bl. 10, einige Propagandakarten, Nürburgring, Braune Bänder, bis Nr. 909/10 weitgehend kpl., dazu Besetzung mit Böhmen, Elsaß, Lothringen und Luxemburg	150,—
6947	Deutsches Reich, 1919-1932, ungebr. u. gest. Sammlung mit Infla und Dienst weitgehend vollständig, Weimar mit Nr. 407/9, 398/401, 430/34, 450/53 einmal postfr., 459/62, Flugpost mit Nr. 344/50, Zeppelin-Werte mit u.a. Nr. 423/24, 455, 438 etc., Los 7426 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,—
6948	Deutsches Reich, E-Buch mit 40 Blöcken, dabei fünfmal Bl. 8, Bl. 9 postfr., gest. und zweimal ungebr. (Mi. 620,-), Bl. 11 per drei etc. Dazu Bund- und DDR-Blöcke	150,—
6949	Deutsches Reich, Zusammendrucke, Slg. von etwa 220 versch. Zus.-Dr. ab RL8/9 (diese etwas fleckig), Hauptwert gute Zusammendrucke der 30er Jahre mit WHW inkl. Stände, Olympia und Hindenburg, hoher KW! Los 7429 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,—
6950	Deutsches Reich, Zusammendrucke/Markenheftchen, interessante kl. Partie auf Steckkarten mit besseren Zus.-Dr. in untersch. Erhaltung, dabei Weimar Nothilfe-Zus.-Dr. 1930 mit Nr. 581 ungebr., Wz. 1 postfr. (Mi. 600,-), Hindenburg "Waffel" KZ19 per zwei, Wagner H-Bl. 79c postfr., MH 49 mit Variante 2 und weitere. Mi. 1400,-	150,—
6951	Deutsches Reich, enormer Bestand von tausenden Werten in Schuhkartons und Schachteln, vieles papierfrei und seit Jahrzehnten ruhend, dabei Hochinflation mit vielen gest. Marken (teils auf Briefstücken) usw., spannende Fundgrube	150,—
6952	Deutsches Reich, gewaltiger, meist papierfreier Bestand in Schachteln und Kartons, überwiegend Infla postfrisch in Einheiten und Bogenteilen, aber auch vieles gestempelt. Insgesamt viele tausend Marken und sicher ergiebige Fundgrube	150,—
6953	Deutsches Reich, 1875/1945, gestempelte Slg. mit Infla in der "Breite" reichhaltig, ohne Spitzen, aber mit Nr. 138 PF IX, Schwerpunkt III. Reich mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 479/95, Nothilfen 1934/35, Nr. 529/39, Bl. 11, Nr. 698/99 usw., von 1941-1945 (Nr. 908) kpl. Mi. 3000,-, dazu Nr. 799/802B ohne Bewertung	140,—
6954	Deutsches Reich, 1872/1941, gest. Slg., beginnend mit einigen Brustschilden ab Nr. 3, mit Nr. 6/7, viel Infla, Weimar mit u.a. Nr. 350 (Mi. 140,-), IAA-Satz (250,-), Ostropa-Block mit Mängeln und daher nur Einzelwerte bewertet, usw.	130,—
6955	Deutsches Reich, 1875/1923, gestempelte Sammlung, von Nr. 31-337, lediglich ohne Nr. 66, 118 und 177/96, nahezu kpl., dabei Nr. 35/38, 65, 79, 119/38, 239/45, alle Flugtauben, Nr. 258/60, 332/37 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2500,-, dazu ungeprüfte Nr. 307 und 313/30B ohne Berechnung	130,—
6956	Deutsches Reich, 1872-1889, überwiegend gest. Slg. in meist guter Erhaltung auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 2, 4-5, 9, 13 ungebr., 14-15, 16 ungebr., 22, 29, 30 (ungest.), 31-36 usw. Ferner Telegraphenmarken mit Nr. 10-18 (hs. entwertet), sowie DAP Türkei mit Nr. 1 u. 2 ungebr., 5, 6-10 etc.	100,—
6957	Deutsches Reich, 1905-1932, teils ungebr. Slg. im fast neuwertigen Lindner-T-Falzlos-Album, dabei etwas Kaiserreich, viel Infla (fast durchweg postfrisch), sowie Weimar mit einigen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 351-54, 372-74, 375-77 usw., ferner Dienst mit z.B. Nr. 114-31	100,—
6958	Deutsches Reich, 1872-1945, meist gest. Slg. im Vordruckalbum, beginnend ab den Brustschilden, Schwerpunkt auf 3. Reich, hier viele kpl. Ausgaben, Bl. 11 mit SST usw.	80,—
6959	Infla/Weimar, Partie von 17 gest. Ober- bzw. Unterrandstücken, dabei u.a. Nr. 242PORB, 243PORC, 358XWOR, 359XWOR usw., zusätzlich ein Brief mit Nr. 372POR und 372WOR frankiert etc.	80,—
6960	Deutsches Reich, 1872/1941, Partie von 1800 meist gestempelten Werten, sortenreich, ab den Brustschilden, u.a. mit Nr. 6/7, 14, 21, viel Infla, 2 RM Zeppelin, dreimal Nr. 529/39 (Mi. 285,-) usw., im E-Buch	70,—
6961	Deutsches Reich, 1872-1882, interessante Partie von 25 Belegen, meist 1 Gr. Brustschild in Thüringen u. Sachsen verwendet, u.a. Bahnpost Magdeburg 17.1.72, Halle Bahnpost, sowie etwas Pfennig-Ausgaben	50,—

- 6962 Deutsches Reich, 1915/1945, postfrische Partie mit Schwerpunkt III. Reich, dabei u.a. Nr. 702/13, 773/77 usw., bis Nr. 909/10. Dazu etwas Dienst. Mi. 900,- 50,-

Deutsches Reich Brustschilder

- 6963 Brustschilder, Slg. auf selbstgest. Blättern, gestempelt und auf Brief, teils sehr spezialisiert, beginnend mit Vorläufern der Reichspost inkl. Brief Preußen Nr. 2d, Sachsen Nr. 11, NDP/Elsaß, der Markenteil "durchgeprüft" in oft guter Erhaltung, mit Nr. 1-6 inkl. 2a/b, 7-11 kpl. geprüft, Nr. 12 in Vierfarben-Mischfrankatur auf Brief, 12/13 gepr. und 21c mit Attest als "einwandfrei", ferner 17a/b, 23a/b, gepr., sowie 27a/b/c, letztere beiden mit Attesten "gute Gesamterhaltung" bzw. "gut erhaltener Wert in der selteneren Farbnuance", bis gepr. Nr. 29/30. Mi. mindestens 12425,-, mit den gut attestierten seltenen Marken Nr. 21c und 27c ein seltenes Angebot! 1200,-
- 6964 Brustschilder, überkomplette gestempelte Slg. auf Bl., mit allen Spitzen (Nr. 12/13 einmal handschriftlich entwertet und zusätzlich Nr. 13 gest., gepr. Bühler), Nr. 24 u. 28, 27b, zweimal Nr. 29 etc., auch Besonderheiten wie Nr. 27 mit Letzttags-K2 "Posen 31.12.74" (Groschen-Gebiet) etc. Auffällig ist, dass der Sammler durchweg Wert auf klare, zentrische Abschlüsse gelegt hat, deshalb ist der von uns errechnete Michel-Wert von rund 16.000,- trotz der üblich etwas untersch. Erhaltung nur ein Ansatzpunkt (auch viele Luxusstücke enthalten!). Unberechnet dazu eine unseres Erachtens falsch gest. weitere Nr. 30, sowie fünf versch. Telegraphenmarken, Los 7488 der 220. Auktion, alter Ausruf 1200,- 800,-
- 6965 Brustschilder, Ringbinder mit 42 teils besseren Belegen sowie einigen losen Marken, dabei Dreifarben kl. Schild, ☒ Vertreterkarte, Auslandsbriefe, z.B. nach Finnland (Befund Sommer), Paketbegl., 10 Kr.-"Auslagen"-Frankatur, mehrfach Nr. 14, 3 Kr.-Karte in die Schweiz usw. 350,-
- 6966 Brustschilder, 24 lose Werte bzw. auf Briefstücken ab Nr. 1, sowie ein Brief Nr. 26 (Fotoexp. Sommer), dabei viele schöne nachverw. Taxis-Stempel (u.a. "Marsuhl" ideal auf Nr. 18 und "Detmold" auf Briefstück mit fünfmal Nr. 19). Nur sieben bessere Werte, Nr. 8, 11, 12 (Befund Zill), 15, 21a/b und 27a, haben schon einen Michelwert von 2670,- 250,-
- 6967 Deutsches Reich, 1872/74, gest. Slg. von 25 Brustschildern, u.a. mit Nr. 1/6, 7/10, 12 mit Federzug, 21/23, 27 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,- 180,-

Deutsches Reich Pfennige/Krone-Adler

- 6968 Pfennige bis Krone-Adler, Briefsammlung im Ringbinder mit 40 Belegen, dabei hübscher Präge-Zierbrief, Belege nach ☒ Schweden (4), Norwegen (8!), Expreß nach Österreich, Rohrpost, Auslands-Paketkarte usw. 300,-
- 6969 Krone-Adler, gest. Slg. von 36 Plattenfehler-Marken, fast alles geprüft, bis auf die 25 Pfg. alle Wertstufen vertreten. Dabei viele PF auf untersch. Farbvarianten, z.B. Nr. 45la, b, c, ca und d, 46lllc, 47lb, c, ca, d und da, 47lla, b und ba, 49llla und b, 50lb und c etc. Mi. 3400,- 250,-
- 6970 Krone/Adler, Partie von ca. 4000 gestempelten Werten zwischen 3 und 50 Pfg., vor Jahrzehnten per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Michel billigst bereits 7500,-, Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. 250,-
- 6971 Pfennig-Ausgabe 1880, Mi.-Nr. 39-44, gestempelte, spezialisierte Slg., teils mit Belegen aufgelockert, dabei MiF mit Pfennige, u.a. mit Nr. 35, Nr. 37a auf Auslands-Paketkarte, Farben (alles Erforderliche geprüft) mit Nr. 39a, aa, bD, ba und cD gepr., Halbierung Nr. 41 auf Ortsbrief Braunschweig (mangels Bewertung im Michel nicht berücksichtigt!), Nr. 40 auf Ortsbrief Berlin, 41a-b kpl., 41 als EF auf Dänemark-Grenzrayonbrief, Nr. 42 Farben überkpl. inkl. 42aC, Farben Nr. 43, 43 als EF auf R-Ortsbrief, Farben Nr. 44 inkl. Dreierstreifen ca, 44bVD (!), Briefbesonderheiten, z.B. Nr. 41 auf Brief mit sehr seltenem Minutenstempel (!) von Bremen, dänische NS auf Nr. 41/42, Paar Nr. 41 auf Briefstück mit Ra3 "Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer" u.v.m. Ohne Stempel etc. schon rund 2500,- Michel! 250,-
- 6972 Pfennig/Pfennige, gestempelte Plattenfehler-Sammlung auf alten Albumseiten, mit 53 Marken bzw. Einheiten, sowie einer (doppelt verwendeten) Briefvorderseite, dabei u.a. Nr. 34l-III, 35la, b und c, 36V, 40 PF IV, 43 PF IV, 44 PF III usw., etliche PF in versch. Farben und vieles geprüft. Mi. 2800,- 220,-
- 6973 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone/Adler, Nr. 47, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 10.000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 180,-
- 6974 Deutsches Reich, 3 Pfg. Krone/Adler, Nr. 45, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seitdem unberührt. Dabei auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 9000,-. Sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 180,-
- 6975 Deutsches Reich, 5 Pfg. Krone/Adler, Nr. 46, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 9000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 180,-
- 6976 Deutsches Reich, Pfennige-Ausgabe, Partie von 100 sauber gestempelten Werten mit einigen besseren geprüften Farben. Dabei Nr. 35Da und Db gepr., 35c mit Befund Jäschke-L., usw. Mi. 1600,- 180,-
- 6977 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone-Adler, Partie von etwa 1300 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst bereits 2600,-, Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. 90,-
- 6978 Pfennig/Pfennige, gest. Partie nur Mi.-Nr. 37, alle mit Plattenfehlern, gesamt sechs Marken und ein Dreierstreifen der Nr. 37c (li. Marke mit PF III), vieles BPP-gepr. Mi. 400,- 45,-

Deutsches Reich Germania bis Inflation

6979	Deutsches Reich, 1905-1920, gest. Slg. auf Vordrucken, dabei u.a. Nr. 86lc gepr. Hochstädter, 87Ib(2) Fotoexp. Jäschke-L. bzw. gepr. Zenker, 105a Fotoexp. Weinbuch, 106c gepr. Infla, 115d Fotoexp. Weinbuch, 118a(2) Fotoexp. Weinbuch bzw. Tworek, 134III Fotoexp. Weinbuch usw., ein außergewöhnliches Objekt mit guter Stempelqualität und hohem KW	500,—
6980	Deutsches Reich, 1923, gest. Slg. ex Nr. 258-312, fast alles geprüft und in meist sehr guter Stempelqualität, dabei u.a. Nr. 258-60(2), 263-67, 278AFI mit Fotoexp. Peschl, 279AFIV mit Fotoexp. Weinbuch, 289a, 296II, 303, 309Ba(2), 309Y, je mit Fotoexp. Weinbuch, 312 PF IV Fotoexp. Fleiner usw. Hoher KW	500,—
6981	Deutsches Reich, 1919/1923, gestempelte, vielfach nach Farben spezialisierte und wenn nötig, bereits geprüfte Sammlung auf Albumblättern. Dabei u.a. Nr. 119/38, inkl. 135II u. 138II, 178 gepr., 190, 197b, 222c, 233/34, 245, 248b, 258/60, 261/62b, 291b, 303, 309B, je gepr., usw. Mi. 4600,—	450,—
6982	Deutsches Reich Infla, dickes Bogenalbum mit ca. 250 postfrischen Bögen, dabei auch Aufdrucke und Hochinflation bis 50 Milliarden	400,—
6983	Infla, hochwertige, meist gest. Partie nur Plattenfehler und Besonderheiten auf alten Albumseiten, fast alles geprüft, mit vielen guten Werten wie Nr. 145bII, 185 PF I, 196I (dopp. sign. Peschl), 241y, 248I, 256 PF I, 259AFVII, 270 PF I, 278AFI, 296III, 309APaY, 319AWb (Fotoattest Kowolik, Mi. 2200,—) usw. Mi. 8000,—	400,—
6984	Infla, 1919/1923, gestempelte, immer wieder spezialisierte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 118 gepr., 119/38 inkl. gepr. Nr. 133II, 177/96 inkl. gepr. Nr. 177, 260 gepr., 309B gepr., 334/36B gepr. etc. Mi. rund 5000,—, wobei viele, wie diverse ungeprüfte Farben, Nr. 307, 330B usw., alle unberechnet blieben	360,—
6985	Infla, gestempelte Slg. mit besseren geprüften Werten, dabei u.a. Nr. 278AFI (Mi. 450,—), 289a (140,—), 303, 309B (200,—), 318B Einzelwert und Viererblock (Mi. 300,— +), 319B (400,—), 332A per zwei (340,—), 334/36B (420,—), je geprüft, usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 4700,—	350,—
6986	Deutsches Reich, 1923, gest. Slg. ex Nr. 313-337 auf Vordruckseiten, fast alles geprüft und meist sehr gute Stempelqualität, dabei u.a. Nr. 319B mit Fotoexp. Weinbuch, 332a(2) sign. Weinbuch bzw. Fotoexp. Tworek, 334B Fotoexp. Weinbuch, 335B mit Fotoattest Bechtold usw. Hoher KW	250,—
6987	Deutsches Reich, 1919-1932, reichhaltige Sammlung, postfr./ungebr. u. teils zusätzlich gest., dabei Infla fast vollständig, Weimar mit Nothilfen, ungebr. Köpfe-Serie, Nr. 385/97, IAA, Dienst usw., günstiger Ausruf	220,—
6988	Deutsches Reich, Infla (und Dienst), bei den Farben und gestempelten Werten kpl. "durchgeprüfte" Partie, gest. u.a. mit Nr. 243a/b, 246a-c, 248c(4), 257I(2), 291a/b, 303, 309bP, 330A(2), Dienst mit (nachgummierten) Nr. 9-14, seltene Nr. 95Y tadellos gest. (Befund Weinbuch, Mi. 400,—) etc. Mi. 3500,—	220,—
6989	Infla, Partie mit besseren gest. Werten, dabei Nr. 101c, best. gepr. Infla (Mi. 200,—), Nr. 130 PF I, III und IV (Mi. 360,—), je gepr., 134 PF III (180,—) u. 134AFV (160,—), je gepr., 194c mit Befund, 197b (200,—), Befund Meyer BPP, geprüfte Nr. 330B (900,—), 332AWa gepr. (170,—) usw.	220,—
6990	Deutsches Reich, 1921/22, gest. Slg. auf Vordrucken, fast alles geprüft, dabei u.a. Nr. 159b sign. Infla, 177(2) sign. Winkler bzw. Fotoexp. Weinbuch, 178 Fotoexp. Weinbuch, 186(2) sign. Winkler bzw. Peschl, 188 sign. Winkler, 222b sign. Winkler, 243b sign. Infla, 245 sign. Winkler usw., schönes Objekt mit hohem KW	200,—
6991	Germania, interessante Partie auf Steckkarten mit spezialisierten Teilen sowohl der Urdrucke als auch der Nebengebiete, dabei z.B. Deutsches Reich H-Bl. 10A postfr., seltenes H-Bl. 13a HAN 1 ungebr. (Mi. mind. 1200,—), diverse Kriegsdrucke, Plattenfehler Nr. 69I, Besetzung 1. Wk. mit Oberrändern, Kolonien, sowie ein Referenz-Lot mit falschen Allenstein-Markwerten. Mi., soweit rechenbar, 1700,— + Allenstein etc.	200,—
6992	Infla, Spezialpartie nur Besonderheiten und Oberränder, z.B. A113 HAN 3, 226U im Paar, 246c gepr., 255U, 275U u. b, 289a, b mit Satzschaden, 293 W-Oberrand Stettin gepr., 309Bb gepr., 315Wa, b gepr., 319AWa, b (beide OR2), 330B HAN u. Oberrand Platte, Dienst mit Nr. 1 HAN, D79I gepr., usw. Mi. 2200,—	200,—
6993	Deutsches Reich, 1920-1922, umfangreiches Lager mit meist gestempelten Schnitter- und Queroval-Ausgaben, ca. 5500 Werte, Mi. billigste Sorte ca. 13.000,—	180,—
6994	Deutsches Reich, 1921/22, umfangreiches, gestempeltes Lager mit ca. 5500 Werten, dabei Schnitter, Posthörnchen, Gewerbeschau, Queroval mit offensichtlichen Farben usw. Mi. billigste Sorte ca. 12.000,—, sicher Fundgrube	180,—
6995	Deutsches Reich, Hochinflation 1923, großes Lager mit ca. 4000 Werten, hauptsächlich gestempelt, insbesondere die Aufdruck-Ausgaben in großen Mengen, Korbdeckel reichlich bis Milliarden-Provisorien, auch einige Einheiten und gepr. Werte. Michelwert billigste Sorte ca. 12.000,—, sicherlich Fundgrube	180,—
6996	Hochinflation, Aufdruckwerte ex Nr. 277/312, Sammlung von rund 1600 Werten, immer wieder spezialisiert, postfr., etwas ungebr. und gest., im Ringbinder. Dabei Nr. 278Y per zwei, einmal postfr., Nr. 283 im gest. Achterblock (Mi. 144,—), Abarten und Plattenfehler, z.B. Nr. 312 PF IV gest. (Mi. 180,—), Oberränder, HAN usw.	180,—
6997	Infla, Ringbinder mit über 2000 Werten, sehr sortenreich, sauber in allen Erhaltungen, meist aber gestempelt. Dabei einige Farben, Nr. 118, etliche gest. Flugtauben (Mi. alleine 1500,—), teils geprüft, Nr. 233/34 u. 239/45 je mehrfach gestempelt. etc. Sehr hoher KW!	180,—
6998	Deutsches Reich Infla, Spezialslg. im Ringbinder mit alleine 80 Belegen, besseren Marken wie gepr. postfr. Nr. 85IIe, 244d WOR 2'9'2 (Befund), 145b etc.	150,—
6999	Infla, Ringbinder mit ausschließlich besseren postfrischen Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, u.a. Nr. 176b, 187b/c je in postfr. Paaren, 196II, 246c, 256bU, 209Wb, 222b(2), 222c(4), 225U, 248c(4), 256I, 261b(4), 319Wb(4) usw. Mi. rund 2200,—	140,—

7000	Inflation/Dienst, Spezialisten-Lot auf Steckkarten mit Material in allen Erhaltungen, dabei Dienst mit Oberrändern, "A-C"-Platten, z.B. D87PA, Infla mit Oberrändern, Leerfelder, gepr. Stempel wie Nr. 233/34, Queral mit Farben, Nr. 309Ac, 312BIV, D45I (Mi. 180,-), D75Y gepr. Mi. 1000,-	120,—
7001	Germania/Infla, interessante Slg. in allen Erhaltungen mit ca. 350 Werten, praktisch alles spezialisiert nach Rändern bzw. Besonderheiten, dabei Germania Nr. 86IIc Platte gepr., 140c Walze gepr., Oberränder wie Nr. 209a, b, w, 209YP, reichlich OPD bei Korbdeckeln wie Nr. 328PA, 329PA u. C, einige HANs usw. Sehr hoher KW	100,—
7002	Infla, von Nr. 98-337 komplette Slg., teils ungebr., teils gest., dabei u.a. Nr. 118a/b gepr., 119/38, 177/96, 233/34 gest., alle durchstochenen Werte usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	90,—
7003	Deutsches Reich, Germania ohne Wasserzeichen, gest. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 64II, gepr. Jäschke-L., 69b viermal (Mi. 220,-, je gepr.), dreimal Nr. 72b (gepr., Mi. 300,-), viermal Nr. 78B (Mi. 140,-, je gepr.), Nr. 80/81 zweimal, je gepr., usw.	70,—
7004	Deutsches Reich, kl. ungebr. und postfr. Slg. der Germania-Ausgabe, dabei Zusammendrucke, Ganzsachen und Aufdruckmarken, z.B. von Danzig	Gebot

Deutsches Reich 1924 bis 1945

7005	Deutsches Reich, 1933/1945, postfrische, anfangs wenig ungebr. (entsprechend gerechnet) Slg., lediglich ohne Nr. 496/98 und Bl. 2 vollständig. Dabei Nr. 479/81, 482/95 teils ungebr., alle Nothilfe-Sätze, Ostropa-Block (Mi. 1300,-), Bl. 4/11 postfr. usw., bis Nr. 909/10 gezähnt und geschnitten. Mi. 11500,-. So vollständig selten angeboten	1000,—
7006	Deutsches Reich, 1933-1945, fast kpl. und nahezu durchweg saubere postfrische Sammlung mit Nr. 479/81, Wagner ungebr., Nr. 529/39x (Mi. 850,-), 540/43 (190,-), Hindenburg-Trauer, Schiller, Stände kpl., Bl. 3 (Ostropa) SST, Bl. 5/6 SST, Bl. 7-11, ab 1937 praktisch alles postfrisch, inkl. Olympia, WHW, Braunen Bändern, Nürburgringrennen, Danzig-Abschied usw., bis Nr. 909/10A/B, dazu etwas Feldpost und Dienst. Mi. 9000,-	900,—
7007	Deutsches Reich, 1933-1945, Slg. in beiden Erhaltungen im Vordruckalbum, dabei viele gute Ausgaben wie z.B. Stände ungebr., Bl. 3 sauber ungest. (Mi. 1300,-), Nr. 580-83 postfr., Bl. 5-11 je postfr., Danzig-Abschied postfr. usw. Ferner Dienst, sowie Bes. II. Wk. mit Böhmen u. Mähren, Kanalinseln, GG etc. Einige Marken in den Taschen haftend, aber sehr viel gutes Material enthalten, als Beigabe der seltene Block 2 (Nothilfe), echt, aber mit falschem Stempel	500,—
7008	Deutsches Reich, 1933/45, umfangreicher gest. Bestand mit vielen kompletten Sätzen im E-Buch. Dabei Nothilfen 1933/35, teils mehrfach, 12mal Nr. 529/39, 609/16, viele WHW-Sätze, Nr. 799/802A mind. 14mal, 799/801B usw. Mi. 17.000,-, dazu zwei ungeprüfte Nr. 802B unberechnet	500,—
7009	Deutsches Reich, 1935/1945, fast ausschließlich postfrische, komplette Slg. inkl. Ostropa-Block (rs. gestützt), Bl. 4/11, Nothilfe 1935, allen Braunen u. Blauen Bändern (Nr. 699 ungebr.), Danzig-Abschied, Nr. 695/97 (ungebr.), allen Winterhilfen usw., bis Nr. 909/10 gezähnt und geschnitten. Mi. 6600,-	500,—
7010	Deutsches Reich, 1933/1945, gestempelte, nur ohne Nr. 496, Bl. 2 und Bl. 7/9, nahezu komplette Slg., mit im übrigen allen besseren Werten, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei 2 u. 4 Mk. Chicagofahrt (Mi. 500,-), Nothilfe-Sätze 1933/35 (Mi. 605,-), Nr. 695/97 auf Brief, alle Braunen u. Blauen Bänder, Nr. 716/29 (220,-), Bl. 3 (mit Eckmangel, aber mit seltenem SST "Grosses Mosbruch", Mi. 1100,- ++), Bl. 5/6, 10/11 usw.	450,—
7011	Deutsches Reich, 1933/1945, umfang- und sortenreicher, gestempelter Bestand ohne Dauerserien, im dicken E-Buch. Dabei eine große Menge kpl. Sätze ab mehrfach Nr. 479/81, mind. siebenmal Nr. 529/39, Nothilfe-Sätze 1934/35 mehrf., viele WHW-Sätze, 4 RM Chicagofahrt usw. Mi. 11500,-	400,—
7012	Weimar, Partie von gestempelten Besonderheiten in etwas untersch. Erhaltung, 32 nur bessere Marken bzw. Einheiten inkl. vielen guten Werten wie z.B. Nr. 340II, 344Y, 346Y, 355Xb, 356Xx, 357Xx, 376HAN, 379I, A379HAN, 392Y, 407I (dopp. sign. Schlegel, Mi. 1200,-), 434I usw. Mi. 4900,-	400,—
7013	III. Reich, postfrische saubere Plattenfehler-Sammlung von 44 verschiedenen, u.a. Nr. 575I, 810I/II, 825I, 846I, 886I/III, zwölf PF ex Nr. 888/93 usw. Mi. 3300,-	350,—
7014	Deutsches Reich, 1923-1945, interessante Partie mit besseren Werten und Besonderheiten in allen Erhaltungen, dabei Weimar mit Zus.-Dr. wie Nothilfe Wz. 1 postfr. (Mi. 600,-), Hindenburg KABE-Privat-Zus.-Dr., Nr. 438 SAF, Korbdeckel HAN, 3. Reich mit u.a. Wagner Nr. 505B, 800B gest. u. gepr., 846I gepr., Dienst, Inselpost mit Rhodos etc.	300,—
7015	Deutsches Reich, 1933-1945, doppelt geführte Slg. im Leuchtturm-Falzlos-Album, dabei viele gute Ausgaben, im gestempelten Teil u.a. Stände, Trachten, Bl. 6, Nürburgring usw., postfrisch u.a. mit Nr. 479-81, 540-43, 580-83, 588-97 usw., hoher KW	300,—
7016	Deutsches Reich, 1933-1945, weitgehend kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, untersch. Erhaltung, dabei Hindenburg Wz. 2 ungebr., dito Wagner, Stände u. Trachten, Bl. 5/6 postfr., Bl. 7-11, WHW-Serien teils postfr., Braune Bänder, Nr. 716/29 usw., bis Nr. 909/10. Dazu Dienst	300,—
7017	Deutsches Reich, 1933/1945, postfrische saubere Slg., teils mit Randstücken und Bogenecken, dabei bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 479/81, 512/28, 542/43, 544/47, 580/83 vom Oberrand, mehrere WHW-Sätze, Nr. 716/29 usw. Dazu Dienst Nr. 155/77. Mi. 3700,-	300,—
7018	Deutsches Reich, 1923-1945, meist postfrische Partie mit besseren Werten auf Steckkarten, ab Weimar mit einigen "Waffel"-Zus.-Dr., u.a. KZ17/18, meist aber 3. Reich, u.a. Stände gest., Derby Nr. 698 mehrfach in Viererblocks, Riem-Bl. 10, Nr. 909/10 in postfr. Viererblocks, Dienst mit Viererblocks, Nr. 497 ungebr., Dienst "Strohhut" Nr. 119 im 30er-Block (alleine schon 1200,- Mi.) etc. Sehr hoher KW	280,—
7019	III. Reich, 1933/34, interessante Partie nur Besonderheiten, dabei Hindenburg-Oberrandstücke, z.B. Nr. 525 u. 528W, 513 u. 518Y, 532I, 533I, 540yb etc., teils etwas untersch., aber vieles selten. Mi. 3800,-	250,—

7020	Deutsches Reich, 1933-1945, umfangreiche Slg. in gemischter Erhaltung auf alten Vordrucken, dabei gute Hindenburg-Wz., Wagner kpl., Nr. 479/81, Stände u. Trachten kpl., Olympia, Bl. 6-11, WHW-Serien, Braune Bänder, Nr. 695/97, 716/29, die Mittelwerte, dazu Dienst fast kpl. Sehr hoher KW	220,-
7021	Deutsches Reich, 1933/1945, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 500/507 (Nr. 506/7 rücks. Mängel), 512/28, 544/55, 565/75, Bl. 5, Nr. 686/88, 698/99 usw., von 1940-1945 quasi kpl., inkl. Nr. 746/47 etc., im alten Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 6000,-	220,-
7022	III. Reich und Besetzung II. Wk., 1933-1945, weitgehend postfrische, umfangreiche Sammlung im Album, mit etlichen besseren Werten wie u.a. Nr. 512/28, Stände ungebr., 565/68, 580/83, 634/42, 651/59, 669/70, 686/88, 699, 702/13, 730/36, 747 etc., ferner etwas Feldpost mit Tunis Nr. 5, Böhmen, GG, Elsaß-Lothringen u. Luxemburg. Mi. ca. 2000,-	220,-
7023	III. Reich, 1933-1945, etwas gemischte, aber überwiegend gestempelte Sammlung im Borek-Vordruckalbum, weitgehend vollständig mit besseren Werten, dabei Nr. 497, Wagner A, Stände u. Trachten, WHW, Bl. 4-11, Braune Bänder, Dienst etc.	220,-
7024	Deutsches Reich, 1923-1936, Sammlungsteil (inkl. gutem Dienstteil ab Nr. 1-14, Infla praktisch kpl.), mit III. Reich inkl. Nr. 498, Wagner bis auf billige Nr. 501 kpl., Flugpost, WHW Stände, Einzelmarken aus Bl. 3, WHW Trachten, Bl. 4-10 usw. Erhaltung etwas untersch., Los 7648 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	200,-
7025	III. Reich, interessante Slg. im Binder mit besseren Werten und Belegen, alles mit Schwerpunkt auf Sonderstempel, dabei Olympia 1936 mit Blockpaar, Bl. 10(2), etliche Garmisch-SST-Briefstücke, Olympia-Zus-Dr., Braune Bänder postfr. überkpl., dazu Briefe entsprechend, Nürburgringrennen, Nr. 695/97 mit drei Satzbriefen, Nr. 909/10 in postfr. Viererblocks usw.	200,-
7026	Deutsches Reich, 1933-1945, meist gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei gute Ausgaben wie z.B. Nr. 588-97, Bl. 5, 10-11, 695-97 usw., ferner Dienst, sowie Bes. II. Wk. mit Böhmen u. Mähren, GG, Luxemburg etc.	180,-
7027	III. Reich, 1933-36, postfrische/ungebr. Marken-Slg. der guten frühen Jahre ab Nr. 479-81, inkl. Nr. 512-28, 529-602 kpl. (!), Olympia etc., günstig! Los 6113 der 203. Auktion, alter Ausruf 380,-	180,-
7028	III. Reich, meist postfrische, wenig ungebr. Slg., u.a. mit Nr. 512/28 postfr., 529/39 meist postfr., 541/43, 588/97, Bl. 9, Bl. 10/11 (ungebr.) usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 2400,-	180,-
7029	SA/SS, Mi.-Nr. 909/10, 18 postfrische Serien, dabei alle vier verschiedenen Bogenecken (!) je in Eckrand-Viererblöcken (nur einmal ein Paar), Mi. lose schon 1440,- +	180,-
7030	Deutsches Reich ab 1933, dickes E-Buch mit etwa 4500 Werten, postfr., gest. und ungebr. ohne Gummi. Dabei u.a. Bl. 4(2), Bl. 7, 9 u. 11 je postfr. (Mi. zusammen 809,-), Nothilfe 1935 per zwei, bessere Braune u. Blaue Bänder, Nr. 695/99 mehrf., 702/13 etliche Male gestempelt, usw., Los 5882 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7031	III. Reich, 1933-1945, postfr./ungebr. Sammlung im Sieger-Vordruckalbum, dabei etliche postfr. Werte, z.B. Nr. 538, 548/53, 544/45, 554/55, Bl. 4, 5/6, 10 ungebr., 671y, ab ca. 1939 nahezu kpl., u.a. Nr. 702/13, 716/29, Braune Bänder, bis Nr. 909/10	160,-
7032	III. Reich, Partie ab Nr. 479-81, mit Nr. 482-95 meist postfr., Wagner kpl. gest., zusätzlich Nr. 505B ungebr., 529-39x, sowie y-Werte inkl. Nr. 539y, 540-55 kpl., 556-64, 575l, 580-83 usw., Los 7681 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	160,-
7033	Weimar, Reichspräsidenten, gest. Partie nur Ober- bzw. Unterrandstücke, insgesamt 27 Werte inkl. einer Briefvs. und einer Postkarte. Dabei auch die hohen Wertstufen wie z.B. Nr. 418-22WOR, teils untersch., ein seltenes Angebot	160,-
7034	Deutsches Reich, die Jahrgänge 1940/1945 sauber postfrisch kpl. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 746/47, 750/59, 773/78, 799/802, 909/10 lose und in Viererblöcken etc., vierstelliger Michel	150,-
7035	III. Reich, gestempelte Slg. mit eigentlich nur besseren Ausgaben, dabei Nothilfen 1933/1935 (Mi. 605,-), Nr. 539X/Y (Mi. 635,-), alle Braunen u. Blauen Bänder inkl. Nr. 671, 695/99 (Mi. 152,-), Danzig-Abschied (220,-), Bl. 5 u. 11 (150,-) etc.	150,-
7036	III. Reich, gestempelte Slg., lebhaft gestaltet und immer wieder mit Zusammendrucken aufgelockert. Dabei Nr. 479/81 lose und auf Brief, ferner Nr. 529/39, 556/63, 609/16, 702/13, 747, mehrere WHW-Sätze usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu im Anhang Elsaß und Lothringen kpl. Mi. rund 2000,- plus unberechnet Dienst gest., ungeprüfte Nr. 177 (Mi. 1200,-, sollte der Stempel echt sein), Los 5899 der 215. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,-
7037	Deutsches Reich, 1924-1932, reichhaltige Slg. auf alten Vordrucken in allen Erhaltungen, dabei Nr. 351/54, Nothilfen Nr. 398/401, 403/406, 425/29, 430/34, IAA Nr. 407/409, Flugpost Nr. 383, Zeppelin Nr. 423/24, 455, Polarfahrt Nr. 456, 438, 450/53, 459/62, 474/78(2) etc.	140,-
7038	III. Reich, 1933-41, gest. Sammlungsteil mit besseren wie Kolonialforscher, WHW Stände, Trachten, Olympia, Nr. 634-42, Block-Einzelmarken wie Nr. 649 (ungest.), 651-59, 695-97, 698-99, Danzig-Abschied etc., Los 7691 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-
7039	Weimarer Republik, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Flugpost 1924 u. 1926 (Mi. 520,-), Nothilfen 1924/1926, 1928 u. 1930/31 je kpl. (Mi. 762,-), drei Zeppelin-Werten, z.B. 2 Mk. SAF (Mi. 400,-) usw., günstiger Ausruf! Los 6695 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,-
7040	Deutsches Reich, III. Reich, 1932-1935, Slg. in untersch. Erh. mit u.a. Wagner kpl., Flugpost, WHW Stände, Bl. 3 SST etc., Los 7690 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7041	III. Reich, Partie besserer postfr. Ausgaben inkl. Nr. 575l (2, Mi. 140,-), seltener Nr. 760z (auf Kartonpapier, Michel nicht gelistet), 675-83 (100,-), 686-88 (110,-), 691-94, 698-99 teils mehrf. (320,-), 702-13(85), sowie Nr. 909-10 in VB (320,-). Ferner Nr. 538-39 ungebr. (augenscheinlich waager. Gummiriffelung?)	130,-
7042	III. Reich, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 569/70X/Y, bis Nr. 575 (Mi. 160,-), ferner Nr. 584/87, 603, 606/7, 669/70, Winterhilfen 1938/39, Nr. 686/94, 702/13 usw. Mi. 1600,-, dazu unberechnet dekorative waager. Unterrandpaare Nr. 540/43 mit vollständiger HAN, leider nachgummiert	130,-

7043	III. Reich, sauber postfrische Slg. mit den Jahrgängen 1940-1945 kpl., inkl. Nr. 746/47, 773/78, 799/802A/B usw., bis Nr. 909/10, im Borek-Vordruckalbum. Dabei einige Werte zweifach	130,—
7044	Weimar, durchweg saubere postfr. Partie mit besseren Werten, u.a. Nr. 338/43, 351/54, 372/74, 375/77, 440, 474/76, Dienst mit Nr. 23/33, 75/88, 123X etc. Mi. 950,—	130,—
7045	Weimarer Republik, fast durchweg gestempelte Slg. mit u.a. Nothilfen 1924/1927 und 1930/1932 kpl. gest. (Mi. 747,—), Flugpost 1926 gest. (160,—), Nr. 344/48 gest., IAA ungebr., Zeppelin 1/4 RM usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1700,—	130,—
7046	III. Reich und Bes. II. Wk., reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen im Vordruckalbum, dabei Trachten, WHW-Serien, Bl. 5/6, Braune Bänder etc., ca. ab 1940 kpl., dazu Dienst, Besetzung mit Böhmen, GG, Elsaß u. Lothringen, sowie Luxemburg postfr.	110,—
7047	Weimar und III. Reich, Zusammendrucke, gestempelte Partie nur besserer Zus.-Druck-Kombinationen, dabei S36, W22 (Vollstempel "Braunschweig"), Kant W23 (Mi. 300,—), Nothilfe S84, Präsidenten 1932, u.a. mit Kehrdrukken, III. Reich mit "Waffeln" KZ17/18 (Mi. 160,—), K20/23, S219/22. Mi. 1300,—	110,—
7048	Deutsches Reich, 1924/1936, postfr. und ungebr. Slg. mit u.a. Bogeneckenpaar Nr. 473POR mit Druckerzeichen, Nr. 479/81 ungebr., 512/28 postfr., 595/97, 600/603, 634/42, je postfr., usw. Mi. 1400,—	100,—
7049	Deutsches Reich, 1933-1945, meist ungebr. Slg. im fast neuwertigen Lindner-T-Falzlos-Album, dabei Nr. 606-607, 609-16, Bl. 4 u. 5, 671(2), 716-29 usw., ferner Dienst und etwas Feldpost	100,—
7050	Deutsches Reich, 1940/45, saubere postfr., kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Besonderheiten aufgelockert, dabei Nr. 746/47, 773/78, 799/802A/B, 813X/Y, 879/80X (Mi. 135,—), gepr. Schlegel, 909/10 gezähnt und geschnitten etc. Mi. 1500,—	100,—
7051	III. Reich, Sammlung mit u.a. Nr. 686/88 und 695/97 postfr. (Mi. 410,—), Nr. 698/716 und die Jahrgänge 1940-1945 kpl., inkl. Nr. 746/47, 773/78 postfr. usw., bis Nr. 909/10, auf Vordrucken	100,—
7052	III. Reich, postfr. Partie mit u.a. Nr. 702/13, 747 usw., bis Nr. 909/10. Mi. 1100,—	100,—
7053	III. Reich, postfr./ungebr. Sammlung mit u.a. Winterhilfen von 1936/1939 kpl., Bl. 7/11, Nr. 671 postfr. (Mi. 150,—), 695/99, Danzig-Abschied postfr. (Mi. 220,—) usw., auf Vordrucken, Los 5916 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,—	100,—
7054	III. Reich, 1939-42, postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Nr. 695-97, 698-99, 702-13, 716-29, 743, 747, WHW-Ausgaben, 812IV usw., Los 4752 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,—	90,—
7055	III. Reich, Slg. ab Nr. 479/95, mit u.a. Nr. 529/39 gest., Nothilfe 1935 gest., mehreren Blöcken, u.a. Bl. 9 u. 11 gest. etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum	90,—
7056	III. Reich, hauptsächlich 1933-37, Spezialslg. von losen Marken und 117 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei auch gute Hindenburg-Zusammendrucke, WHW etc.	90,—
7057	Weimar/III. Reich, gest. Partie mit u.a. Nothilfe-Höchstwerten, Nr. 539y sauber gest. (Mi. 600,—), 671 mit SST auf Briefstück etc.	90,—
7058	III. Reich, 1933-38, zumeist postfrischer bzw. ungebrauchter, wenig gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 540-43, 556-63, 588-97, Olympia, 634-42, 651-59 etc., Los 4757 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,—	80,—
7059	Deutsches Reich ab 1933, Slg. ab Nr. 479/95, inkl. Nr. 488/89 postfr., 512/28 postfr. (zwei billige Werte Falz), 529/39 ungebr., 538 sogar postfr. (Mi. zusammen 240,—), einige Zus.-Drucke, z.B. SK20 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	70,—
7060	III. Reich, 1938-45 und Dienst, postfr./ungebr., wenig gest. Slg. inkl. Nr. 675-83, 686-88, 695-97, 698, 702-11, weitere Braune u. Blaue Bänder, Wehrmacht, Nr. 907III postfr., gute Dienst, sowie Inselpost Nr. 8BI gest. und 10BIIB gest., günstig!	60,—
7061	Deutsches Reich, 1937/1945, gest. Slg. mit u.a. Winterhilfen 1937/40, Nr. 698 mit SST auf Luxusbriefstück, Nr. 728, 746/47, 799/802A usw., bis Nr. 909/10 mit Gefälligkeitsstempel	50,—
7062	III. Reich, 1936-41, postfrischer bzw. ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Bl. 4, 7, WHW-Ausgaben ab Nr. 675-83 usw., Los 4780 der 215. Auktion, alter Ausruf 80,—	40,—
7063	Weimar, Berühmte Deutsche, gest. Partie von 14 Exemplaren, nur Randstücke, u.a. Oberränder, kennzeichnende Unterränder und Paare vom Seitenrand mit Plattennummer, z.B. Nr. 394 mit Pl.-Nr. "2", auch Nr. 397 vom UR auf Paketkarten-Abschnitt, etwas untersch.	40,—

Deutsches Reich Dienst

7064	Dienst, Parteidienstmarken, postfrische Slg. von 24 kpl. Bögen und drei fast kpl. Bögen, dabei Nr. 151, 155, 156, 158, 159, 160, 161, je mehrfach, sowie zwei versch. Bögen der Nr. 165, ferner einmal seltene Brl (!). Mi. lose etwa 8200,— +, seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung, Los 7786 der 220. Auktion, alter Ausruf 800,—	500,—
7065	Dienst, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand mit u.a. besseren Ausgaben, vielen Oberrändern, Einheiten usw., im dicken E-Buch. Dabei Nr. 9/14 gest., 21I gest., 22POR postfr., 31X im gest. Paar, gepr., Nr. 51 viermal gest., gepr., 52/55 in postfr. Viererblöcken, seltene Nr. 95Y im gest. VB, gepr. Infla/Peschl (Mi. 1600,—), 130/31 zweimal postfr., 132/77 postfr., oftmals mehrfach, usw. Mi. etwa 12500,—, ohne zweifelhaft gest. Infla-Werte, dazu eine ungeprüfte Nr. 177	400,—
7066	Dienst, nur die Ausgabe Parteidienst Nr. 132-143, hochspezialisierter Sammlungsteil mit alleine 19 gestempelten HAN, meist innerhalb von Viererblöcken, aber auch Nr. 136 als Bogenecke unten mit kpl. Unterrand-Leiste "1" bis "10" mit HAN und zusätzlich DZ (wohl Unikat!) auf Briefstück, 24 gestempelte Bogenecken-Viererblöcke, 15 weitere gest. Ecken, u.a. seltene DZ, gute Marken wie Nr. 135Y postfr., im gest. Paar und lose. Seltene Angebot, wobei wir bei diesen Ausgaben keine Garantie für die Stempel-Echtheit übernehmen können, Los 7788 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,—	350,—

7067	Deutsches Reich, Dienstmarken, überwiegend gest. Spezialslg. in vier Alben, neben einer Partie "Abarten und Besonderheiten", vor allem meist dicht gesteckte Lagerbücher mit tausenden Marken, reichhaltige Fundgrube für Spezialisten	200,—
7068	Deutsches Reich Dienst, Zusammenstellung nur hochwertiger Stücke inkl. Luxusstück Nr. 60Y gest., gepr. (Mi. 400,-), 75X/Y gest., gepr. (200,-), Nr. 96 im gest., gepr. VB (200,-), 108 u. 110 im POR-Paar (240,-), 119Y zweimal gest., gepr. (200,-), 132-43 dreimal postfr. (150,-), sowie Nr. 155-77 gest., aber ungeprüft, der Großteil sieht nach echt gestempeltem Bedarf aus (Mi. ca. 1000,-, vorsichtig bewertet)	180,—
7069	Dienst, postfr./ungebr. und gest. Posten, chronologisch auf SAFE-Blättern aufgezogen. Dabei Nr. 34/51 mehrf. gest., 83/88 auf Briefteil, viele bessere Infla-Werte, teils mit zweifelhaften Stempeln (ungeprüft) usw. Der Sammler ermittelte einen Michelwert von 12.000,-, unter Berücksichtigung des ungeprüften Inflateils vorsichtig taxiert, Los 6246 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	130,—
7070	Dienstmarken, gest. Partie nur Besonderheiten, u.a. Plattenfehler inkl. Nr. 22I, 53I, 53II, 69 HAN, 79 PF I, 95XI usw., vieles gepr. Mi. ca. 1600,-	110,—
7071	Dienst, Sammlungsteil in allen Erhaltungen, beginnend mit postfr./ungebr. Teil ab Nr. 1-12, 14, 83b, gestempelt mit ungepr. Nr. 75Y, 77b, 84HT (!), 95X/Y, danach u.a. Nr. 99b, 105b etc., günstig! Los 6248 der 203. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,—
7072	Deutsches Reich Dienst, Zusammenstellung inkl. einiger Besonderheiten wie postfr. Bogenecken Nr. 108 (WOR) und 110 (POR), 113 postfr. und neunmal gest., 130 postfr., Partei- und Behördendienst mit zweimal Nr. 177 gest. (ungepr.) usw. Mi. ca. 4500,-, günstig!	90,—
7073	Dienst, 1920/1923, meist postfr. Slg. mit ca. 100 Werten mit Besonderheiten, dabei Oberränder, z.B. Nr. 32POR postfr., durchgezähnte Seitenränder, Plattenfehler, u.a. Nr. 21 PF I, 39 PF I postfr. u. gest., usw.	90,—
7074	Dienst, Posten von über 3000 meist gestempelten Werten ex Nr. 99/177, mit u.a. Nr. 114/31 mehrf., 132/54 vielfach gest. kpl., 155/77 postfr. usw. Mi. 6800,-, dazu eine gest. Nr. 177 unberechnet	70,—
7075	Dienst, bis 1933, gestempelte Partie mit vielen Besonderheiten, u.a. Nr. 16 im gest. 15er-Block, Inflateil mit vielen gest. Viererblöcken, Nr. 37 zwei Zehner-, Nr. 39 ein Zehner-Bl., Nr. 35 Neunerblock, weitere VB und Sechserbl. Bayern-Abschied, 97X im ER-16er-Block, 100a WOR, 101a POR, 103PE1, 113, 123X/Y usw., Los 7808 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	70,—
7076	Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 14, 16/51, 89/98, 99/154, 166/77 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 1500,-, dazu ungeprüfte Nr. 177 unberechnet	70,—
7077	Dienst, saubere Zusammenstellung mit Nr. 29 u. 31 als postfr. Walzen-Oberrandwerte in beiden Typen (Mi. 139,-), Nr. 33cWOR postfr., gepr., 155/77 gest. (Mi. 400,- plus ungeprüfte Nr. 177), sowie Nr. 169b in postfr. Oberrand-Viererblöcken POR und WOR (Mi. 130,-), Los 5976 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
7078	Dienst, 1903-1932, kpl. Slg., postfr./ungebr., wenig gest., ab Nr. 1-14, auf Vordr., hoher KW! Los 7818 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,—
7079	Dienst, gestempelter Sammlungsteil ab Anfang, beginnend mit Nr. 1-8, 10, 33a/b, 65 (ungepr.), zwei guten Plattenfehlern Nr. 25, 34-51, 76-83, 88 (je ungepr.), 96 etc., günstig! Los 6260 der 203. Auktion, alter Ausruf 180,-	50,—
7080	Dienst, interessante Partie auf Steckkarten, ca. 400 Werte in untersch. Erhaltung, dabei Wz.-Besonderheiten, ungeprüfte Schlangenaufdrucke, z.B. Nr. 87/88 per zwei gest., Nr. 82 gest. usw., vielleicht Fundgrube, Los 7820 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,—
7081	Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 16/51, 114/65 (ohne Nr. 155 u. 162 kpl., Mi. 340,-) usw., auf Imperial-Vordrucken	45,—
7082	Dienst, postfr. Partie mit Nr. 52/56, 119, 121X/Y, 123X/Y (Mi. 170,-), 130, 155/77	45,—
7083	Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, von Nr. 16 bis 177 kpl., inkl. Nr. 16/22 postfr., 34/64 inkl. postfr. Nr. 51, 105/13, 114/31, 132/77 usw.	40,—

Deutsche Auslandspostämter und Kolonien

7084	Deutsch-Ostafrika, Slg. mit Marken und Belegen im Ringbinder, dabei auch Stempel-Besonderheiten	300,—
7085	Deutsche Auslandspostämter und Kolonien, überwiegend ungebrauchte Slg. auf alten Vordruckseiten, dabei insgesamt 37 Querformate, u.a. DNG Nr. 23 ungebr., DOA Nr. 39 ungebr., Wuga-Ausgabe mit Typenpaar 7 1/2 H., DSWA Nr. 21, Kamerun Nr. 1-5, Kiautschou Nr. 34-37, Marianen Nr. 21, Samoa Nr. 23, jeweils ungebraucht, usw.	250,—
7086	Türkei, gebr. und ungebr., teils mehrfach geführte Sammlung, dabei Nr. 1/3 mehrf. gest. inkl. zweimal Nr. 3b, mehrf. Nr. 6/10 gest., 12/20II gest., 44/45 u. 47 gest., 48/52 usw. Mi. 2000,-	220,—
7087	Deutsch-Südwestafrika, postfr./ungebr. Slg. auf Blättern, dabei u.a. Nr. 1/4, inkl. Nr. 1a u. b, 5/10, ohne Nr. 9, mit Nr. 5a/b u. c, geprüft, 11/23, 24/32 inkl. 29A/B, 30B postfr. usw.	200,—
7088	China, Partie von 170 Werten, beginnend mit vier Vorläufern, u.a. V40 u. V42c je auf Briefstücken (Mi. 150,- +), dabei 21 Werte ex Nr. 1/6, div. Querformate, z.B. Nr. 24 und zweimal Nr. 25 gest. (Mi. 118,-), 45 gest., 46 postfr. usw., vierstelliger Michelwert	180,—
7089	Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, kl. Sammlungsteil nur Vorläufer 2 Mk. Reichspost (Nr. 37), dabei China V37e im Viererblock, Türkei V37c, DOA V37e, DSWA V37f, Kamerun Paar V37e inkl. PF VIII (Mi. "-.-") und Togo V37e. Fast alle geprüft	180,—

7090	Deutsche Post in China, interessanter Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, spezialisiert nach Farben und Typen, dabei Krone/Adler, Germania Reichspost mit zweimal Nr. 15b auf Briefstück, gepr. Kilian, Nr. 24 ungebr., 25I u. II, 26II, ferner 34A, 35A gest. und ungebr., 36B, Germania mit Wz., z.B. Nr. 44IAI, 44IIBR, 45IAII, 47IALIIa mit PF I (Mi. 300,-), 47IALIIa postfr. (Mi. 160,-) usw. Mi. gesamt 1650,-	160,—
7091	Deutsche Kolonien, interessante Partie auf Steckkarten mit rund 70 Kolonialwerten in allen Erhaltungen, dabei China Krone-Vorläufer V47d auf Briefstück, gepr., Kiautschou Nr. 1II, gepr. Jäschke-L, DSWA mit Krone-Farben, z.B. Nr. 3 postfr., gepr., 30A, Kamerun Nr. 10 im postfr. Viererblock, bessere Stempel DOA, DNG, Togo Nr. 16 auf Briefstück "Klein-Popo", gepr., einige unberechnete Stempel-Fälschungen, sowie diverses aus anderen Gebieten	150,—
7092	China, 1899/1911, gest. Slg. mit meist mehrf. Nr. 1/6 (Mi. 130,-), 15/26 (240,-), 28/36 (150,-) und 38/45 (Mi. 185,-), auf Vordrucken	130,—
7093	Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, Lot nur Urmarken Deutsches Reich ex Nr. 34-44, dabei Türkei V34, V42a (Paar, gepr.), Marken Türkei Nr. 1-5 kpl. gest., sowie DOA VL40	130,—
7094	Marokko, interessantes Lot mit besseren Werten in allen Erhaltungen, dabei Nr. 13II (Mi. 180,-), postfr. Werte ohne Wz., z.B. Nr. 32B, ex Nr. 46-55, 58Ia, b etc. Vierstelliger KW!	110,—
7095	Deutsche Kolonien, Slg. mit 235 verschiedenen Werten Krone/Adler und Yachten, quer durch die Kolonien, auf alten Vordruckblättern, dabei einige bessere Werte, Stempel, auch zehn Mark-Werte, z.B. Kiautschou Nr. 34/35, 37 etc.	80,—

Deutsche Abstimmungsgebiete

7096	Oberschlesien, von Nr. 1-43 komplette Sammlung, dabei Nr. 1/12 inkl. Nr. 10F gebr. und ungebr. (ungepr.), Nr. 30/40 usw. Dazu Dienst Nr. 1/20, sowie Oppelner Notausgaben Nr. 1/25, 27/28, 31 u. 33, teils postfr., teils ungebr., alle nur mit Altsignaturen und daher unbewertet	250,—
7097	Oberschlesien, komplette Sammlung mit Nr. 1/12 gest., 30/40 ungebr., 41/43 gest., sowie Dienst Nr. 1/20. Dazu Oppelner Notausgaben mit 22 versch. ungebrauchten Werten ex Nr. 1/28, alle mit zeitgenössischer Alt-Prüfung Haertel, aber aufgrund fehlender aktueller Prüfung, unberechnet	220,—
7098	Oberschlesien, 1920-1922, gest. Slg. auf alten Vordruckblättern, dabei u.a. Nr. 1-9, 10-11, 12 auf Briefstück, 10F (2, je auf Briefstück, sign. Dr. Müller, daher unberechnet), 13-29, 30-40 (Mi. 350,-), 41-43, ferner etwas Dienst, sowie östl. Oberschlesien Nr. 1-20 einheitlich auf Briefstücken	200,—
7099	Deutsche Abstimmungsgebiete, Allenstein bis Schleswig, gestempelter Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28 überkpl. (Farben), Marienwerder Nr. 1-14B teils dopp. mit Wz., Oberschlesien mit Briefstück Nr. 10F mit Altprüfung, 11DD, 12Va, 13-43 überkpl., teils Farben, Dienst, Östl. Oberschlesien Nr. 1-20, Schleswig Nr. 1-23, Los 7852 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	180,—
7100	Deutsche Abstimmungsgebiete, Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28, Marienwerder Nr. 1-14 zweimal kpl., u.a. auf feinsten Luxusbriefstücken, mit guten XB-Werten, Nr. 16AII, 19, 23BaIII, 26-43, Oberschlesien Nr. 1-43 kpl. inkl. 10F, Dienst, sowie Schleswig mit Dienst Nr. 3/4 gest., Los 7853 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	180,—
7101	Schleswig, von Nr. 1-28 komplette gest. Slg., u.a. mit Nr. 26/28b (Mi. 760,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	130,—
7102	Oberschlesien, von Nr. 1-43 kpl. gestempelte Slg., mit Nr. 1/9, 10/12 inkl. Nr. 10F (Mi. 800,-), 30/40 (350,-) usw. Dazu Dienst Nr. 1/20 kpl., meist mehrfach, oftmals ungebraucht, mit insgesamt 80 Werten	110,—
7103	Abstimmungsgebiete, Sammlung in beiden Erhaltungen auf alten Albumblättern, dabei Allenstein kpl., Marienwerder mit Nr. 1-14, 22-25, 30-43, Oberschlesien mit Nr. 1-9, 10F auf Briefstück (sign. Dr. Müller und daher unberechnet), 30-40, sowie etwas Schleswig	100,—
7104	Deutsche Abstimmungsgebiete, 1920, Slg. mit Allenstein Nr. 1/28, Marienwerder Nr. 1/16 u. 22/43, sowie Schleswig Nr. 1/28 inkl. 26/28b, alles auf "sprechenden" Behrens-Vordrucken	90,—
7105	Oberschlesien, ungebr. Slg. ab Nr. 1/12, mit viermal Nr. 10F, alle mit Altsignaturen, ferner Dienst Nr. 1/20 mehrf., teils auch gest., mit insgesamt rund 90 Werten etc., auf alten Borek-Vordrucken	90,—
7106	Schleswig, von Nr. 1-28 kpl. Slg., dabei Nr. 15/28 postfr., inkl. Nr. 26/28b (Mi. alleine 470,-), auf Leuchtturm-Vordrucken	90,—
7107	Alenstein, Partie mit Nr. 13 per 95, sowie Nr. 14 per 99, je postfrisch. Mi. 1450,-, Los 6026 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
7108	Alenstein, gest. Zusammenstellung mit Nr. 1/28 mehrf. kpl., inkl. dreimal Nr. 18, über 40 Querformaten usw.	70,—
7109	Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. mit Marienwerder Nr. 30/43, sowie Oberschlesien Nr. 1/43, lediglich ohne Nr. 12, aber dafür mit Nr. 10F, komplett	70,—
7110	Deutsche Abstimmungsgebiete, Zusammenstellung vieler hundert Werte, dabei Allenstein ex Nr. 1/28, Marienwerder ab gest. Nr. 1/14, Oberschlesien ab Nr. 1/12, Saar ab Nr. 1 usw.	50,—
7111	Deutsche Abstimmungsgebiete, gest. Slg. mit Allenstein Nr. 1/28 (Mi. 150,-), Marienwerder Nr. 22, 26/43 (ohne Nr. 32) kpl. (Mi. 100,-) usw.	50,—
7112	Abstimmungsgebiete, Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumblättern, dabei Allenstein kpl., Marienwerder, Oberschlesien mit Nr. 9 postfr., Nr. 34-35 gest., sowie etwas Schleswig	40,—
7113	Alenstein, kpl. gest. Slg. auf altem Vordruckbl., vieles auf Briefstück, z.B. die gute Nr. 18	30,—

Danzig

- 7114 Danzig, 1920-1939, gestempelte, saubere Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis auf den großen Innendienst kpl. mit allen Spitzen, z.B. Nr. 26-31II, kleiner Innendienst, Nr. 41-46II, 158-68, 181-92, 207-11, 220-30, 231-35, Bl. 1-3 usw. Ferner Dienst und Porto kpl., sowie Port Gdansk ungebr., postfr. bzw. gest. ebenfalls kpl., vieles bereits kompetent geprüft. Hoher KW 1200,—
- 7115 Danzig, 1920-1939, gestempelte Slg. im KABE-Vordruckalbum, bis auf wenige Lücken komplett, dabei z.B. Nr. 9b mit Befund, kl. Innendienst kpl., Nr. 99Y gepr., 168 gepr. Zenker, 192 gepr. Erdwien und Kniep, 207-11, 220-30 mit Attest Oechsner, 231-35, Bl. 1-3 usw. Ferner Dienst, z.B. Nr. 25b mit Befund, 37 mit Befund, 41-51, sowie Porto, vieles gepr. und teils dopp. vorhanden, hoher KW 1200,—
- 7116 Danzig, fast komplette Spezialsammlung der Werbestempel auf ca. 160 Belegen sowie zahlreichen Briefstücken, sehr hohe Punkte-Werte nach Wolff/ArGe (ca. 14.000) ✉ 1000,—
- 7117 Danzig, 1924/1939, von Nr. 193-308 komplette gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben auf Lindner-T-Vordrucken. Dabei Nr. 202/11 (Mi. 375,-), 220/35 (640,-), 237/55 (267,-), alle Winterhilfen, Bl. 1/2a/b je postfr. u. gest. (302,-), Bl. 1 mit PF IV postfr. (Mi. "-.-"), Bl. 3 (110,-), Nr. 289/301 (Mi. 500,-) usw. Dazu Dienst Nr. 41/51 (300,-) und Porto Nr. 38/47 (Mi. 640,-). So komplett selten angeboten 500,—
- 7118 Danzig, 1920/23, gest. Slg. der Infla-Ausgaben, von Nr. 1 bis 192, lediglich ohne großen Innendienst und Nr. 37 kl. Innendienst, nahezu kpl. auf Vordrucken. Dabei Nr. 1/31, 32/36, 181/92 usw. Dazu Dienst Nr. 1/40 sowie Porto Nr. 1/29 ebenso kpl. 350,—
- 7119 Danzig, 1920/23, gest. Slg. ab Nr. 26/31I/II (ohne Nr. 28II), von Nr. 41-191 bereits kpl., mit Nr. 41/46I/II, teils gepr., u.a. Nr. 41II u. 43II (Mi. 420,-), 87/89X/Y etc. Dazu Dienst Nr. 1/40, Porto Nr. 1/29, alles auf KABE-Vordrucken. Da fast alle Stempel ungeprüft sind, zurückhaltend gerechnet, jedoch chancenreiches Los 300,—

Memelgebiet

- 7120 Memel, Ausgabe Nr. 167/75, Partie von rund 140 Werten, davon alleine fast 100 gestempelt, sortenreich, jede Wertstufe vielfach. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 3000,- (!), Fundgrube 350,—
- 7121 Memel, Ausgabe Nr. 124/28, Partie von 210 Werten, davon alleine 120 gest. (diese alleine schon über 1000,- Mi.), mit einer großen Anzahl kpl. Sätze, Fundgrube für Besonderheiten 130,—
- 7122 Memelgebiet, ungebr. und gest. Slg. auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 1-17, 18-33, 52-71, 98-107 usw., ferner etwas litauische Besetzung mit Nr. 141-50 etc. 100,—
- 7123 Memel, Ausgabe Nr. 129/34, Partie von 84 Werten, mit vielen kpl. Sätzen, 34 gest. Werten (Mi. alleine 550,-), dreimal Nr. 129I ungebr. usw. 70,—

Saar

- 7124 Saargebiet, 1920-1934, oft hochwertig besetzte, meist gestempelte Slg., z.B. Nr. 1-17 überkpl., mit alleine 57 oft besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 16III, ferner echte, aber falsch gest. B/C31, 27a/b, 28b, 29, 31, 43a-d (c falscher Stempel), 53-69, dazu diverse Kehrdruckpaare, 70-83, 84-127 kpl. (Nr. 105/6 falsch gest.), Nr. 118-23, 135-41 u. 144-50 je mit falschem Stempel, 153-57, 161-67, teils mit falschem Stempel, 167-77, 179-205, sowie Dienst, von uns auf Nettobasis bewertet! Los 7823 der 220. Auktion, alter Ausruf 800,- 500,—
- 7125 Saar, 1920-1959, Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumblättern, dabei Nr. 53-69 ungebr., 121 gest., 168-70 gest., 193-94 gest., 195-98 gest., 265-66, 267-71 u. 291 je postfr. etc., hoher KW. Enthalten ist auch eine echte Nr. 134 (!), jedoch mit ungeprüftem Stempel, die wir nur ganz vorsichtig bewertet haben! 250,—
- 7126 Saar, 1947/1959, nur ohne das Blockpaar nahezu kpl. Sammlung, teils postfr., teils ungebr. bzw. gest., u.a. mit allen Volkshilfe-Sätzen, meist gest., 200 Fr. Europarat gest., beiden Heuss-Sätzen postfr., Dienst Nr. 33/44 gest. usw. Mi. 3700,- 250,—
- 7127 Neusaar, 1946-1959, postfrische, fast kpl. Sammlung auf Vordrucken, dabei Freimarken I-IV, Flugpost, Nr. 255/59 (ohne Bl. 1/2 u. Nr. 297/98), Sondermarken mit Rotkreuz, Pferde, Ibasa, alle Volkshilfen usw., dazu OPD mit beiden Heuss-Serien 220,—
- 7128 Saar nach 1947, Partie besserer Werte, u.a. mit Nr. 226II und 236II, je fAU postfrisch (Mi. 550,-), 262/63 gest. (Mi. 260,-), 271 gest. (280,-), 298 postfr. und gest. (490,-), Heuss-Markwerte, Dienst Nr. 44 mit Wellenstempel (Mi. 380,-) usw. 220,—
- 7129 Saar, 1947/1959, kpl. gestempelte Sammlung mit allen besseren Ausgaben auf Lindner-Vordrucken. Dabei das Hochwasserhilfe-Blockpaar leider nachgest. sowie alle übrigen Werte ungeprüft und häufig mit Eckstempeln, daher sehr zurückhaltend kalkuliert, bitte selber bewerten! 220,—
- 7130 Saarland, 1947-51, gestempelter, teils stark spezialisierter Sammlungsteil mit z.B. Nr. 211 PF I, IX, 224 PF V, 206IV, VI, 209III, V, 215III, V, 222V, 231ZI, 231IIAFII (sehr selten!), 235IIAFII, 225ZII/I-II, 236IIAFI und V, 237II PF II, 238I/II, 239-54, 255-57, 261I/II, 262I, 263I, 265I, 266, 289-95, 299-303, 280 PF I etc., Los 7941 der 220. Auktion, alter Ausruf 350,- 220,—
- 7131 Saarland, 1947-59, gest. Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 206-91 kpl. (!) mit teils besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 262II, 293-330 kpl. (!), 337, beide Heuss-Serien usw., Los 7935 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,- 220,—

7132	Saar, 1947/1959, nur ohne Blockpaar und Urdruck, kpl. gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289/95, Europarat, allen Volkshilfe- und Heuss-Sätzen, Hochwasserhilfe-Satz, Dienst Nr. 33/44 usw., auf Vordrucken. Mi. 4400,-, Los 6055 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7133	Neusaar und OPD Saar, postfr./ungebr. und vielfach zusätzlich gest. Sammlung im Post-Classic-Vordruckalbum, nahezu kpl. (ohne Bl. 1/2, Dienst Nr. 44), mit allen Volkshilfen, Freimarken, Luftpost, Ibasa, Nr. 298, OPD Saar mit Heuss usw. Sehr hoher KW	180,-
7134	Neusaar, fast kpl., meist postfr. Sammlung auf Steckseiten, mit Freimarken Saar I-III (ohne Urdruck), Nr. 255/59, Bl. 2, Volkshilfe 1949, Rotkreuz, Ibasa Nr. 291, 298 ungebr. etc., später mit OPD Saar inkl. Heuss I/II	180,-
7135	Saar nach 1950, saubere, meist postfrische Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289 postfr., 291 postfr. und auf Maximumkarte, 292 dreimal postfr., Volkshilfe-Sätze 1950/51 je dreimal postfr. etc. Mi. 2700,-	180,-
7136	Saar, 1920/57, Zusammenstellung mit u.a. Unterrandpaar Nr. 49 mit HAN, Nr. 69 per zwei, 144/50, 171/77, 190/94, 271, 238I usw. Mi. 2800,-	180,-
7137	Saar, 1947/1959, bis auf Bl. 1/2 und Nr. 298 komplette Sammlung, teils postfrisch, teils gestempelt, im Sieger-Vordruckalbum. Dabei alle Volkshilfe-Sätze postfr., Hochwasserhilfe-Satz, Nr. 291/92 postfr., beide Heuss-Sätze, Dienst Nr. 33/44, je postfr., usw. Mi. 1600,-	180,-
7138	Saar, 1947/1959, teils postfrische, teils gestempelte Slg., mit Nr. 239/54 gest., Hochwasserhilfe-Satz postfr., 262/63 postfr. u. gest., gestempelte Bogenecke Nr. 291 mit Bogennummer usw., von 1952-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1500,-	180,-
7139	Saar, 1947/59, bis auf Bl. 2 kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Bl. 1 sauber ungebr., sonst meist postfr., inkl. Nr. 255/59, 200 Fr. Europarat vom Unterrand, Nr. 289/95, beide Heuss-Sätze, Volkshilfen 1949/50, alles postfr., Volkshilfe 1951 gest. usw. Dazu Dienst Nr. 33/44 postfr.	180,-
7140	Saar, 1947/59, gest. Slg. mit u.a. Nr. 262/63, 289, 292, 297/98 gepr., Volkshilfen 1950 u. 1951, letztere gepr. Hoffmann BPP, Nr. 319/37 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 2300,-	180,-
7141	Saarland, 1947-59, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Aufdrucken wie Nr. 234I (Urdruck, sign. Dub, bitte selber bewerten!), 235, 237II, 238, 239-54, 261I/II, Dienst Nr. 33-44, 291-96, 307-13, 316, beide Heuss-Serien etc., Los 7945 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	180,-
7142	Saar, 1931/1954, Zusammenstellung mit u.a. vielen Volkshilfen, z.B. Nr. 161/62 u. 164 postfr., gute Nr. 167 zweimal ungebraucht (Mi. 300,-), 199/205 usw. Dazu Nr. 291/92 postfr. (Mi. 135,-), Dienst zweimal Nr. 11I usw. Mi. 2400,-	160,-
7143	Saar, 1920-1959, Slg. in beiden Erhaltungen in fünf Alben, dabei viele frühe Aufdruckmarken, viele Dienstmarken sowie Plattenfehler, Besonderheiten und Abarten, diese jeweils auf Zettelchen genau beschrieben, ein interessantes Objekt mit Fundgruben-Charakter	150,-
7144	Neusaar, 1947-1959, fast durchweg postfrische, nahezu kpl. Slg. (ohne Blockpaar) auf Vordrucken, mit Freimarken, Hochwasserhilfe, allen Volkshilfen, Ibasa, Rotkreuz, Nr. 297/98 usw., dazu OPD Saar mit beiden Heuss-Serien	140,-
7145	Saargebiet, 1921-34, postfr. bzw. ungebrauchte Slg. inkl. sechs Kehrdruckpaaren ex Nr. 55-62, 70-83 mit 28 Werten inkl. Nr. 78VII, 83 und 83II, 91-103, 108-21, 122-33, 135-40, 158III, 159, 160, 160I etc., Los 7954 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-
7146	Saar, 1947-1959, teils ungebrauchte, schwerpunktmäßig aber gestempelte Sammlung auf alten Vordrucken, dabei u.a. Nr. 226/38, 255/59, 262/63, je gest., 200 Fr. Europarat gebr. und ungebr., bessere Volkshilfe-Werte, beide Heuss-Sätze, Dienst Nr. 33/44 ungebr. usw. Mi. knapp 2000,-	130,-
7147	Saar, 1947/1959, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 206/54, 262/66, die Jahrgänge 1952/1959 kpl., usw. Mi. 1700,-	110,-
7148	Neusaar, 1947-1959, unterschiedliche Slg. in allen Erhaltungen, dabei Nr. 255/59, alle Volkshilfen kpl., Ibasa, Nr. 298 postfr., Rotkreuz, Dienst Nr. 33/44, OPD Saar	100,-
7149	Saar, 1947/1959, gest. saubere Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. senkrechtem Zwischenstegpaar Nr. 262/63 usw., von 1953-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1700,-, Los 6064 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7150	Saar, 1947/1959, Slg. ab Nr. 206/25, mit u.a. Nr. 255/59 gebr. und ungebr. je kpl., teils mehrfach (Mi. zusammen 730,-), 262/63 gest. (260,-), Dienst Nr. 33/44 gest. usw., gebietstypisch auf Nettobasis kalkuliert	90,-
7151	Saar, 1947/59, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 289, 293/95, 304 usw., von 1952-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1750,-	90,-
7152	Saarland, 1947-54, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 206-25, u.a. zusätzlich Nr. 224VIII, Aufdrucke mit Nr. 226I/I, 235II, 238II, ferner Nr. 239-54, 260-61I, 261-62II, 263I/II, 274I, 293-95, 297-98 usw., günstig! Los 6349 der 203. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7153	Saar, 1947/1959, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 265/66, Volkshilfe 1951 usw., von 1952-1959 quasi kpl., inkl. Nr. 319/37, sowie beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1600,-, Los 6689 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,-
7154	Saar, 1920/1959, Zusammenstellung, meist Neusaar, mit u.a. Heuss I dreimal postfr., Heuss II postfr., Dienst zweimal Nr. 44 gest. etc. Mi. rund 1200,-	70,-
7155	Saar, 1947/1959, saubere Zusammenstellung mit u.a. Volkshilfen 1952/53 auf Briefen, Nr. 426/28 postfr. und gest., Dienst Randstück Nr. 33 gest. usw. Mi. rund 1100,-	70,-
7156	Saar, 1947/59, Slg. mit u.a. Nr. 255/59 postfr., Nr. 289 im postfr. Eckrand-Vierblock (Mi. 136,-), beiden Heuss-Sätzen gest., Heuss I sogar per zwei (Mi. 270,-), Nr. 314/16 auf Brief usw.	70,-

7157	Saar, 1947/1959, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 254 mit Leerfeld (Mi. 150,-), 272/88 fast kpl. (100,-), viermal Nr. 289 (136,-), zweimal Nr. 291 (200,-), beide Heuss-Sätze, je postfr., usw.	60,—
7158	Saar, ab 1948, gest. Slg. ab Nr. 239/54, mit u.a. Nr. 292, 319/37 zweimal gest. (Mi. 170,-) usw., von 1953–1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen (Mi. 195,-) etc.	60,—
7159	Saarland, 1947–1957, gest. Sammlungsteil ab Mi.-Nr. 206, dabei Nr. 226–38II, 251–54, 297–98, 304, 307–13, 337–40, beide Heuss-Serien etc.	60,—
7160	Saarland, Mi.-Nr. 206–353, postfrischer und gestempelter, teils mit Besonderheiten sehr spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 220I, Freimarken-Aufdrucke mit vielen Untertypen, Nr. 239–52, 273ZS, 319–37 usw.	60,—
7161	Neusaar, postfr./ungebr. Slg. mit besseren im Borek-Album, dabei Hochwasser-Serie, Nr. 297/98, Rotkreuz, Nr. 272/88, Volkshilfe Nr. 299/303, 309/13, sowie OPD Saar mit Heuss I u. II	50,—
7162	Saar, 1947/59, postfr. und gest. Slg., u.a. mit Nr. 226/38 gest. (ohne Nr. 237, Mi. 120,-), 272/88, ohne Nr. 285, kpl. (Mi. 120,-), 289 u. 292, Volkshilfe 1950, Nr. 304, 319/37, Heuss II, alle genannten postfrisch, usw.	50,—
7163	Neusaar, meist postfr. Lot mit einigen besseren Werten, dabei Urdruck Nr. 238I ungebr., gepr., 266I postfr., 267/71, 291, 299/303 postfr.	45,—

Deutsche Besetzungsausgaben erster Weltkrieg

7164	Belgien, Nr. 12Ib, Partie von 20 kpl. postfrischen Bögen in einer Bogenmappe. Der lose Markenwert beträgt bereits 5000,- Mi. plus jeweils Ur- und Aufdruck-HAN sowie die Oberränder	350,—
7165	Deutsche Post in Polen, Bestand von gut 130 Belegen, dabei, neben einigen Blankobriefen, ca. 100 gelaufene Briefe mit u.a. etlichen Einschreiben, Mehrfach- und Farbfrankaturen, selten angeboten	200,—
7166	Deutsche Nebengebiete 1. Wk. und Bes., Partie auf Steckkarten mit besseren Werten in untersch. Erhaltung, dabei einiges an Danzig mit Aufdrucken wie Nr. 11b gepr., Nr. 38 u. 40 Briefstücke gepr., Koggen-Markwerte gepr., Infla u. Wappen mit gepr. Stempeln, Bl. 3 postfr., Allenstein mit Nr. 4I, Marienwerder ungezähntes Randstück Nr. 8U gest., Ob. Ost mit Dorpat Nr. 1 auf Briefstück, sign., Rumänien etc.	180,—
7167	Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Rumänien Nr. 1/12, Porto Nr. 1/6 (Mi. 180,-) und dreimal Nr. 8 (180,-), Zwangszuschlag inkl. Nr. 6, Nr. 7X/Y (Mi. 332,-) usw. Dazu Ob. Ost Nr. 1/12 meist mehrfach. Mi. über 1000,-	130,—
7168	Belgien, gest. Sammlungsteil, teils spezialisiert, mit Nr. 6–9, ab Nr. 10 in Typen, z.B. Nr. 13bI, 20bI, 24IB, 25II (ungebr.), Etappe West mit Nr. 11II, 12A etc., Los 8019 der 220. Auktion, alter Ausruf 180,-	110,—
7169	Belgien, weit überkomplette, gestempelte Slg. auf alten Albumblättern, dabei Farb- und Aufdruckvarianten, Briefstücke, Stempel usw., schönes Objekt	110,—
7170	Rumänien, Sammlung auf alten Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1–3 gest., 4–7 und 8–12 mit Farbvarianten, ferner Porto Nr. 1–5 u. 8 gest., Kriegssteuermarken Nr. 1–2, II, 3, 4, 5a, 6(2), V, je gest., sowie 9. Armee Nr. 1–4 gest. etc.	110,—
7171	Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Belgien Nr. 1/25 (Mi. billigst 265,-), Etappe West Nr. 1/12 (Mi. billigst 140,-), Ob. Ost Nr. 1/12, Dorpat Nr. 1/2 (Mi. 400,-) usw., auf Schaubek-Vordrucken	100,—
7172	Deutsche Bes. I. Wk., gest. und ungebr. Slg. auf Albumblättern, dabei Belgien mit Nr. 1–9, 23–25 ungebr., Etappe West mit Nr. 12A ungebr., Ob. Ost mit Nr. 12A gest. (Mi. 200,-), Polen kpl., sowie Rumänien mit u.a. Nr. 3 ungebr., Zwangszuschlag Nr. 6 gest. etc.	100,—
7173	Belgien, 1914/1918, Gebiet komplett inkl. Nr. 23 per vier, 25I u. II (Mi. 190,-) usw. Dazu Etappe West kpl. inkl. Nr. 12 in beiden Zähnungen, je gebr. und ungebr. (Mi. 250,-)	90,—
7174	Deutsche Bes. I. Wk., Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken, gestempelt bzw. ungebraucht, dabei Westgebiete mit Franc-Werten, Ob. Ost mit Dorpat Nr. 1/2, Rumänien mit u.a. Porto, 9. Armee Nr. 1/4 etc., Los 8024 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,—
7175	Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. aller Gebiete auf alten Borek-Vordrucken. Dabei Ob. Ost Nr. 1/12, Notausgabe Dorpat Nr. 1 gest. (Mi. 200,-), Polen Nr. 1/16, Rumänien Nr. 1/12, Porto Nr. 1/5 u. 8, Zwangszuschlag Nr. 1/2X/Y, 6/7 usw.	90,—
7176	Etappe West, Partie mit Nr. 1/12 mehrf. gest., inkl. Nr. 9/11 per zwei, fünfmal Nr. 12 (Mi. 280,-), inkl. zweimal Nr. 12B usw.	70,—
7177	Belgien, Nr. 10/25, gest. kpl. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 21 per zwei (Mi. 110,-), 23I/II, 24 per vier, 25 per vier (360,-), einigen Farben usw.	60,—
7178	Etappe West, Nr. 1/12, kpl. gest. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 9/10 mehrf. (Mi. 190,-), Nr. 11 per fünf (190,-), 12 per drei (120,-), einigen Farben usw.	60,—
7179	Etappe West, überkpl. Slg. auf alten Albumblättern, dabei u.a. Nr. 11 per drei, Briefstücke und Farbvarianten	45,—

Deutsche Besetzungsausgaben zweiter Weltkrieg

7180	Böhmen und Mähren, Theresienstadt-Zulassungsmarke, 14 Pakete à 50 Marken in kompletten 25er-Bögen als originalgetreue Nachdrucke, also 17500 Lückenfüller-Marken. Diese Marke fehlt in jeder Böhmen und Mähren-Slg., da sich viele Sammler die teure Original-Marke nicht leisten können. Wenn der Käufer dieses Loses jede Marke korrekt beschrieben als Nachdruck für 5,-/Stück einzeln verkaufen würde, ergäbe sich ein Netto-Handelswert von 87500,- Euro, unser Ausruf beträgt weniger als 2,5% davon	2000,—
------	--	--------

7181	Deutsche Bes. II. Wk., postfrische Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum mit Schuber, dabei viele kpl. Gebiete wie z.B. Böhmen u. Mähren, GG, Kanalinseln usw., ferner Lettland Nr. 1-6, Estland/Pernau Nr. 1-10, Mazedonien Nr. 1-8, sign. Kriskhe, Litauen/Wilna-Gebiet Nr. 10-18 (diese ungebr.), davon die gute Nr. 18 mit Fotoattest Huylmans, usw. Sauberes Objekt mit hohem KW!	800,—
7182	Deutsche Besetzung II. Wk., gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Böhmen u. Mähren spezialisiert mit Zusammendruck-Kombinationen, Zierfeldern, Leerfeldern, GG ab Nr. 14/39 kpl., Laibach kpl. mit Flüchtlingshilfen, Flugpost, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Montenegro Nr. 1/9, 10/14, weitere Rotkreuz- u. Flüchtlingshilfen, Bl. 1-4, Flugpost, Porto usw. Da alles ungeprüft ist und eine gebietstypische Stempelproblematik besteht, nur auf Nettobasis kalkuliert. Der Einlieferer errechnete einen Michelwert für echt von 50.000,—, dieser ist natürlich real deutlich niedriger	800,—
7183	Deutsche Besetzung, Kurland Nr. 1/3 in gefälligkeitsgest., waagerechten Achterblöcken je mit Feldern 7/10 und 17/20, inkl. je fünfmal Type I, zweimal Aufdruckfehler II und einmal III, alle geprüft van Loo BPP. Mi. 1540,— für gestempelt	180,—
7184	Deutsche Bes. II. Wk., reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen im selbstgest. Binder, häufig doppelt, dabei Böhmen u. Mähren ab Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Zus.-Dr. und Leerfeld-Kombinationen, ähnlich gestempelt, ebenfalls mit Nr. 1/19 auf Briefstücken, GG in beiden Erhaltungen mit mind. einmal Nr. 14/39, ferner Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Estland Nr. 1-9, Ukraine etc.	160,—
7185	Böhmen und Mähren, 1939/1945, Partie von etwa 4000 gestempelten Werten, sortenreich, dabei zweimal Nr. 1/19, Dienst, Porto usw.	130,—
7186	Deutsche Bes. II. Wk., Posten in zwei Alben, dabei u.a. 800 Werte Böhmen u. Mähren ab erster Ausgabe, Elsaß zweimal postfr. und einmal gest. kpl., Lothringen postfr. und gest. kpl., Montenegro Nr. 11/13, 16 und 29/35 (Mi. zusammen 340,—) etc.	130,—
7187	Deutsche Bes. II. Wk., 1939/1945, gest. Slg. der Standard-Gebiete, mit Böhmen u. Mähren, Elsaß, GG, Lothringen u. Luxemburg, je komplett, auf Vordrucken	100,—
7188	Deutsche Bes. II. Wk., 1939/1945, Slg. mit Böhmen u. Mähren kpl. inkl. Nr. 1/19 postfr., gepr. Gilbert, GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst Nr. 1/15, sowie zusätzlich 15 postfrische ungezähnte Hitler-Werte, auf Leuchtturm-Vordrucken	100,—
7189	Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit Böhmen und Mähren ab Nr. 1/19 in den Hauptnummern kpl., sowie GG Nr. 1/125 fast kpl., zusätzlich mit Dienst ebenso kpl., auf Leuchtturm-Vordrucken	100,—
7190	Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren in den Hauptnummern ab Nr. 1/19 kpl., GG kpl. inkl. zweimal Nr. 14/39, postfr. Dienst Nr. 1/15, Luxemburg Nr. 1/16 lose und auf Blankobrief je kpl., usw., auf KABE-Vordrucken	90,—
7191	Böhmen und Mähren, kpl. gest. Slg. auf alten Albumseiten, dabei u.a. Nr. 1-19 (Mi. 400,—), Zusammendrucke, Nr. 131 auf Gedenkblatt usw., ferner Dienst- u. Portomarken gest. kpl., sowie etwas Sudetenland/Rumburg mit Belegen	80,—
7192	Böhmen und Mähren, kpl. gest. Slg. ab Nr. 1/19 (alleine 400,— Mi.), gepr. Gilbert, auf Schaubek-Vordrucken	70,—
7193	Deutsche Bes. II. Wk., Zusammenstellung von rund 1800 Werten in zwei E-Büchern, Schwerpunkt bei GG inkl. Nr. 14/39 gest., Dienst Nr. 15 gest., Lothringen kpl. usw.	70,—
7194	Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit Böhmen u. Mähren nahezu kpl., inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,—), teils gepr. Gilbert, GG (ohne Nr. 14/39) kpl., inkl. Dienst Nr. 1/15, Elsaß kpl. usw., auf Vordrucken. Dazu eine postfr./ungebr. Zweitsammlung	70,—
7195	Deutsche Bes. II. Wk., Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumblättern, dabei viel GG sowie Böhmen u. Mähren, Elsaß, Estland, Luxemburg usw.	50,—
7196	Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren, beginnend mit zehn Werten ex Nr. 2/19, Elsaß und Lothringen kpl., GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst ab Nr. 1/15, Estland Nr. 1/3 postfr., Guernsey Nr. 1/5, Jersey Nr. 2/8 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	50,—
7197	Deutsche Bes. II. Wk., postfr./ungebr. Slg. im Vordruckalbum, dabei Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 1/20, GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst etc.	50,—
7198	Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit GG Nr. 14/39, Dienst Nr. 1/15, Elsaß, Lothringen u. Luxemburg je kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum	45,—
7199	Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit u.a. viel Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 20/142 kpl., Elsaß Nr. 2/16, GG ab Nr. 1/13, Jersey Nr. 3/8 gest. usw., auf Vordrucken	40,—

Deutsche Lokalausgaben

7200	Lokalausgabe/SBZ, umfangreiche Spezialistenpartie auf Steckkarten mit besseren Werten und Besonderheiten ab Lokalausgaben, mit Glauchau Partei-Aufdrucken ex Nr. 30-42 gepr., Bären mit Papieren, Sachsen Nr. 69Xb Befund, 84Yc Viererblock gepr., 88Bb gepr., Ostsachsen Postmeister Nr. 43DIIb per vier (Mi. 800,—), 48DIIa, Loschwitz gepr., Westsachsen Nr. 156XU gepr., 161Y gepr., Zus.-Dr. W17, Thüringen mit Papieren und Brückenbau-Herzstück, Bl. 5X SST, die Maschinen-Aufdrucke mit mehreren Kopfsteinern, 188b mehrf., 193P dgz im Viererblock (Mi. 300,—), 196 HAN, Messe Nr. 231b OR, Köpfe I Farben, dazu Köpfe II mit Nr. 334 gepr., Bl. 6, sowie viele weitere Besonderheiten	700,—
------	---	-------

Alliierte Besetzung

7201	Alliierte Besetzung, Sammlungsteil inkl. Kontrollrat H-BI. 123/124 gest., VZd1/2 mit ESST (Mi. zus. 710,-), SBZ mit Nr. 4Abwaz zweimal postfr., gepr. (400,-), gute HAN Nr. 185, 188, 192, 211 (305,-), 191DZ, Kontrollrat mit postfr. OR Nr. 36lcPORdgz, 63llbPOR (Mi. zus. 650,-), alle 52 Werte Ziffern Band/Netz mit echtem Aufdruck, jedoch teils falschen Stempeln, Bl. 1, Notopfer spez. usw., Los 8091 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,-	300,-
7202	Westzonen, Spezialistenbestand, insbesondere Bizone Band-/Netzaufdrucke in untersch. Erhaltung, dabei die Arbeiter-Serie mit reichlich kl. Bogenteilen inkl. Oberrändern, Besonderheiten mit Kopfstehern, Abklatschen, Druckerzeichen etc., Ziffern Band-/Netzaufdrucke mit amtlichen und gepr. Werten, aber auch altsignierte nichtamtliche Nr. I-IX/I ungebr. (unseres Ermessens nach echt), Abarten mit Nr. 53IDD gepr. (2), AM-Post mit kl. Bogenteilen Nr. 34, sowie Messe-Block (Bl. 1) per vier gest. (dabei evtl. ein c-Block). Sehr hoher KW und sicher chancenreich	300,-
7203	Westzonen, umfangreiche, meist postfr./ungebr. und zusätzlich gest. Slg. im Album, dabei Kontrollrat meist mehrfach mit Farben, Bl. 12A/B postfr., Bizone mit AM-Post, Bl. 1, Franz. Zone umfangreich, z.B. alle Rotkreuz-Blocks, Baden Nr. 46l FDC, Rheinland-Pfalz Nr. 32-41, 42-45, Württemberg Nr. 28-37, 47-48 FDC usw. Sehr hoher KW!	300,-
7204	Westzonen, 1945-1949, postfrische saubere Slg. auf Vordrucken, dabei Frz. Zone kpl. nach Hauptnummern, mit allen Rotkreuz-Serien und Sondermarken bzw. Blocks (ohne Baden Bl. 2), Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Bizone mit AM-Post, Arbeiter-Aufdrucke mit Nr. 49la, Bauten Nr. 73-96wg, sowie Sondermarken mit Bl. 1	250,-
7205	Alliierte Besetzung, gest. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum mit Schubert, dabei Kontrollrat kpl. inkl. Bl. 12A/B und VZd2 auf Sonderblatt mit Ersttagsstempel, Bizone mit Bauten, etwas Franz. Zone, sowie SBZ mit u.a. Nr. 1U auf Briefstück etc., saubere Slg. mit hohem KW	200,-
7206	Alliierte Besetzung, meist postfr. Slg. im Lindner-Vordruckalbum, dabei Kontrollrat kpl. inkl. Bl. 12A/B, Bizone mit Bl. 1, Franz. Zone reichhaltig mit Einheiten und Randstücken, sowie SBZ mit u.a. Bezirkshandstempeln und Goethe-Block	180,-
7207	Westzonen, interessanter Sammlungsbestand auf Steckkarten, mit einigen Briefen, u.a. Bizone Bl. 1b (nicht signiert, aber sicher Falschstempel), Kontrollrat Bl. 12A/B, Baden Nr. 13 Ecke mit Bogenzählnummer auf Brief, Kontrollrat Farben mit Oberrändern wie Nr. 927PORdgz u. 946adz je mit Befund Schlegel, usw., Los 8098 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-
7208	Westzonen, meist ungebrauchte Slg. ab Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Bizone u.a. Band-/Netzaufdrucke mit 34 versch. Werten (chancenreich), Bl. 1 usw., Los 8099 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-
7209	Alliierte Besetzung, postfr. und gest. Bestand im dicht gesteckten Lagerbuch, dabei Kontrollrat und Westzonen, viel Ziffern- und Arbeiter-Serie mit Oberrandstücken, Bizone mit viel AM-Post und Bauten, sowie Franz. Zone, sicher Fundgrube für den Spezialisten	120,-
7210	Alliierte Besetzung, 1945/1949, gestempelter Bestand mit Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37 mind. viermal gest. (Mi. 320,-), 943/62 mind. zweimal (150,-), meist jedoch häufiger kpl., sowie SBZ inkl. Nr. 8/19 meist mehrf., 20/28 (Mi. 580,-), weitere Nr. 25 mit DZ (200,-), diverse Werte ex Nr. 29/40x/y (560,-), 42/50 mehrf. usw., Los 6799 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	110,-
7211	West- u. Ostzonen, interessante Sammlung auf Blättern mit vielen Marken in untersch. Erhaltung, dabei etliche Postmeistertrennungen der SBZ, Thüringen mit Hz1 postfr., Westsachsen mit Ziffern-Zus-Dr., sowie Leipziger Messe mit SZ7/8A/B u. X/Y, Farbteile Kontrollrat und etwas frühe DDR, Los 4952 der 215. Auktion, alter Ausruf 250,-	110,-
7212	Alliierte Besetzung, meist gest. Slg. der westlichen Besatzungszonen, dabei Kontrollrat Arbeiter-Serie etwas spezialisiert mit vielen gest. Mark-Werten, etwas Frz. Zone, Bizone mit Nr. 35 gest. usw. Hoher KW	100,-
7213	Westzonen, 1945/49, postfr. Slg. mit Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, Frz. Zone, u.a. Baden Nr. 38/41A, Bl. 1A/B gepr., Bizone ab AM-Post mit Nr. 101/10, Bl. 1 gepr. Schlegel, usw.	100,-
7214	Westzonen, Zusammenstellung von 3800 Werten in allen Erhaltungen, dabei etwa 1800 Werte Gemeinschaftsausgabe, sowie 2000 Werte Bizone ab AM-Post, inkl. Nr. 34 postfr.	100,-
7215	Westzonen/Bund, 1948-1990, mehrere Kilo schwere "Schwarte" mit meist gest. Sammlungen ab Bizone, inkl. einigen Ziffern-Aufdrucken, Bl. 1 mit Tagesstempel "Kassel", Bund ab Nr. 111, Nr. 139 u. 142 in MiF auf Brief nach London, Nr. 118/20, 171/72, 173/76, 200/203, Heuss 1955/56 mit div. Zus.-Dr., die Moderne mit Extras etc.	100,-
7216	Westzonen, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. postfr. Bl. 12A/B (Mi. 120,-), Bizone Nr. 1/110 (nur ohne Nr. 56) kpl., inkl. Nr. 1/35, 36/51/II postfr. (Mi. 183,-), 52/68/II (ohne Nr. 56) postfr./ungebr. (Mi. 440,-), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (140,-) usw., Los 6458 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7217	Westzonen, Partie mit Gemeinschaftsausgabe VZd1 zweimal und VZd2 einmal gest. (Mi. 440,-), Zus.-Druck W158 gest., Bizone Nr. 34 postfr., Bauten-Werte postfr., Nr. 108/10 postfr. u. gest. mehrf., Bl. 1 usw.	90,-
7218	Alliierte Besetzung, meist gest. Slg. des Kontrollrats und der Westzonen auf alten Albumblättern, dabei z.B. AM-Post mit sauber gest. 1 Mk. etc.	80,-
7219	Westzonen, 1945/48, gest. Slg. auf Blättern, dabei Bizone Sondermarken mit Bl. 1 SST, Bandaufdrucke mit Nr. 49la, AM-Post teils zweifelhaft, Kontrollrat mit Bl. 12A/B SST etc., Los 4958 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	80,-
7220	Westzonen, gest. Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe Bl. 12A mit Orts- und Bl. 12B mit Sonderstempel (Mi. 390,-), Vzd1, Frz. Zone Allg. Ausgabe Wertbrief mit u.a. zweimal Nr. 12, etc.	70,-
7221	Alliierte Bes., Partie inkl. Kontrollrat Nr. 930, 961-62 und Bl. 12A/B je gest., letztere Stempel sehr fraglich (!), Bizone AM-Post mit ungepr. Nr. 34/35 gest., 55l gest., Bl. 1a tadelloso gest. etc.	60,-

7222	Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, sowie meist Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I und II, 97eg postfr. (Mi. 160,-), weiterer Nr. 97wg vom Oberrand postfr., Bl. 1 usw., auf Vordrucken	50,—
7223	Alliierte Besetzung, interessante Partie, dabei postfr. Bogenecken AM-Post mit Zähl-Nr., Paar Bizone Nr. 44INKa, Nr. IV/IK, weitere Kopfsteher, diagonale Aufdrucke, Bauten mit Verzahnungen etc.	50,—
7224	Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, sowie Bizone ab Nr. 1/35, mit Bl. 1, Nr. 101/10 usw. Dazu Saar OPD gest. inkl. Heuss II, im alten Borek-Vordruckalbum	45,—
7225	Alliierte Besetzung/Kontrollrat, postfr./gest. Zusammenstellung Ziffern u. Arbeiter-Randbesonderheiten, dabei Nr. 916 mit seltener Bedarfs-HAN "4119.2" (Mi. 200,-), 946DZ negative "8", 949 negative "1", 950 HAN "4131.2", sowie PF 961I ("Ast am Flügel") gest. (Mi. 250,-), Los 5748 der 227. Auktion, alter Ausruf 70,-	45,—
7226	Alliierte Besetzung, Partie aller Zonen im SAFE-Vordruckalbum mit Schubert (schwarz), wenig Inhalt, aber Album fast neuwertig	Gebot

Gemeinschaftsausgabe

7227	Kontrollrat, interessante Spezialpartie Oberränder, Farben und Besonderheiten, praktisch alles geprüft bzw. mit Befund der ArGe, z.B. Ziffern Nr. 922b, c, d OR gepr., 914b gepr., 924b, c gepr., d mit Befund, 926b OR, 928c OR, 933d OR-Blocks gepr., 932y OR gepr., 937d OR dgz gepr., dazu Arbeiter mit Besonderheiten, Bl. 12A SST gepr. etc. Mi. 4200,- für fast nur geprüfte Werte	450,—
7228	Kontrollrat, Spezialpartie Oberränder und Farben mit ArGe-Befunden sowie weitere Besonderheiten, z.B. Ziffern Nr. 917y gepr., 917c Oberrand-Vierblock, 918c HAN, 919a gepr., 921 dgz Block, 921b, 928 OR mit Befund, 950b Vierblock mit Befund, 952 DZ, weitere HANs, Plattenfehler etc. Mi. 3000,- für fast nur geprüfte Werte	350,—
7229	Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, E-Buch mit rund 3300 Werten, sehr sortenreich, mit vielen versch. Farben, Randstücken, Nr. 930 zwölfmal gest. (Mi. 480,-), Bogenecke Nr. 941 gest. mit Druckvermerk (Mi. 200,-), 943/62 mind. sechsmal gest., Bl. 12A/B mit SST (420,-) usw.	180,—
7230	Gemeinschaftsausgabe, 1946, Zusammenstellung von ca. 7000 postfrischen Werten der Ziffern-Ausgabe ex 1 Pfg. bis 1 Mark, alle in größeren Einheiten bis zum kpl. Bogen. Dabei Plattendruckbogen Nr. 917 mit HAN (OR + HAN billigst 330,- Mi.), viele weitere HAN, u.a. bessere auf Nr. 918 (Mi. 240,-), bessere HAN Nr. 929 (150,-), zwei Bögen Nr. 924 in deutlich erkennbar versch. Farben usw.	180,—
7231	Kontrollrat, Zusammenstellung inkl. guten gest. Farben, je gepr., mit Nr. 917aaWOR, 921b, ferner Nr. 930 16mal gest., meist in Paaren, gute postfr. HAN-Paare inkl. Nr. 926, 930, 931, 933, 935 (3 versch. inkl. seltenen), 936, 937, Bl. 12A/B postfr., 952DZ, 961 zart gest. etc.	180,—
7232	Kontrollrat, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 361F (Mi. 75,-), 391c (80,-), 4211c (300,-), 441INKb (150,-), 491a (30,-), 5611 (170,-), 571 (70,-), 6011 (280,-), 6311POR (400,-) und 641 (280,-), Los 8144 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	160,—
7233	Kontrollrat, Ziffern-Serie, Spezialsammlung in beiden Erhaltungen in vier Alben, dabei Einheiten, Randstücke, Farben sowie viele Besonderheiten, die vom Sammler genau auf Zettelchen bestimmt wurden, interessantes Objekt	150,—
7234	Kontrollrat, spezialisierte Partie Ziffern und Arbeiter auf Steckkarten, mit gepr. Werten in allen Erhaltungen, dabei Ziffern mit Nr. 91911 Retusche, gute Oberränder gest. (!) mit ArGe-Prüfungen wie Nr. 925d Walze, 934c Platte, 935a Platte dgz, 935c Platte ndgz, Arbeiter mit DZ, Nr. 962 OR Platte gepr., 948U postfr./gepr., Bl. 12A/B, 1 Mk. Taube (Nr. 959) mit seltener Platten-Nr. "4" und weiteres	150,—
7235	Kontrollrat, Partie besserer Ausgaben inkl. postfr. HAN Nr. 929 (Mi. 120,-) und 947 (300,-, ein Wert "eckrund"), 948L (2, 500,-), 9511 postfr. u. gest. (100,-), sowie zweimal Nr. 962b mit Prüfbefund (360,-). Dazu 16mal Nr. 951, laut Einlieferer in "d"-Farbe, aber ungeprüft	130,—
7236	Kontrollrat Ziffern und Bizone AM-Post, Slg. von 121 Belegen sowie etlichen losen Marken, alle mit ☒ "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, dabei auch Notmaßnahmen, gute Portoraten usw.	110,—
7237	Kontrollrat und Bizone, Slg. von 129 Belegen, alle mit "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, Kontrollrat auch mit ☒ Luxusbriefstücken, gest. Druckerzeichen-Bogenecke Nr. 952, Mark-Werte Taube auf Brief, Bizone mit Band/Netz usw.	110,—
7238	Kontrollrat, nur Ausgabe Ziffern, Spezialslg. von über 210 Belegen inkl. Vorlagebögen, sowie diversen losen Marken, ☒ fast alle mit "Hannover"-Stempeln, dabei diverse Ränder inkl. OR, Farben, H-BI. 123, acht Belege mit der 42 Pfg. (meist kpl. Serien-Vorlage-Bögen), Bl. 12A/B (diese mit Berliner SST) etc.	110,—
7239	Kontrollrat/SBZ, postfr./ungebr. Slg. auf Vordrucken, mit Bl. 12A/B, SBZ Mecklenburg mit Nr. 20/22, 23/25a/b, 29-40x/y (alle postfr.), Ostachsen mit Coswig, Westachsen Nr. 150/55X ungebr., Maschinenaufdrucke mit Nr. 195a, Bl. 6 etc.	110,—
7240	Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-Serie, Partie von 20 postfr. Bogen inkl. zweimal Nr. 943PORdgz, zweimal Nr. 952 mit Druckerzeichen (Mi. nur DZ 120,-), neun Hausauftragsnummern mit zusammen 440,- Mi., usw.	100,—
7241	Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, komplette, postfr. und gest., teils spezialisierte Slg. von einigen hundert Werten. Dabei u.a. Bl. 12B postfr. und mit SST (Mi. 280,-) etc.	90,—
7242	Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, postfr. und gest. Zusammenstellung vieler hundert Werte, u.a. mit mehrfach Nr. 911/37 inkl. achtmal Nr. 930 (Mi. 320,-), sechsmal Nr. 961/62 gest. (Mi. 270,-), mehreren Zusammendrucken ex Nr. 969/70 (Mi. 111,-) usw.	90,—
7243	Kontrollrat, interessanter Sammlungsteil mit u.a. 35 meist postfr. Oberrändern, dabei seltene wie Nr. 944/45 je POR, Bl. 12A/B mit Dresdner Tagesstempel, 930, 962, S294(2) und W158 je gest. etc., Los 8160 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,—

7244	Kontrollrat und Bizone, alte, teils sehr spez. Slg. auf Bl., vielfach auch mit Farben, Rändern, AM-Post reichhaltig inkl. Nr. 35I, etliche Band/Netz usw., Los 8168 der 220. Auktion, alter Ausruf 120,-	80,-
7245	Gemeinschaftsausgabe, 1945/1949, überkpl. gest. Slg. mit Nr. 911/37 und 943/62, dabei etliche vom Sammler bestimmte Farben, Bl. 12A/B (Mi. 370,-), VZd1 auf Gedenkblatt, einige Briefe inkl. Zehnfach-Frankaturen usw., auf Leuchtturm-Blättern, Los 6514 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7246	Gemeinschaftsausgabe, Besonderheiten, postfrische Partie, meist mit ArGe-geprüften Farben, dabei überwiegend Arbeiter-Ausgabe inkl. Nr. 945bWOR (Mi. 100,-), 950b mehrf., je mit ArGe-Befund, 958b im Viererblock PORdgz (Mi. 330,-, Befund ArGe) usw. Mi. 1300,-	70,-
7247	Gemeinschaftsausgabe, Klemmbinder mit 2000 Werten, sehr sortenreich, mit u.a. zweimal Nr. 956PORdgz postfr., Leipziger Messe, VZd1 usw.	70,-
7248	Gemeinschaftsausgabe, Posten mit 1800 postfrischen Werten, meist in kpl. Bogen. Dabei u.a. vier Druckerzeichen (Mi. 300,-) inkl. Nr. 949DZ, 932 mit besserer HAN (Mi. 160,-) usw.	70,-
7249	Kontrollrat, postfrischer Sammlungsteil mit u.a. Nr. 911-37 in Viererblöcken, Bl. 12A/B und Herzstück, sowie Einzelmarken 924-29B, VZd1/2, H-Bl. 123/124 etc., Los 8180 der 220. Auktion, alter Ausruf 100,-	70,-
7250	Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-/Tauben-Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit besseren ArGe-geprüften Farben, inkl. zweimal Nr. 950b, je mit Befund, 961/62 mehrf., usw. Vierstelliger Michelwert	60,-
7251	Gemeinschaftsausgabe, Partie von etwa 1700 postfr. und gest. Werten der Ziffern-Ausgabe, dabei Nr. 911/37 kpl. gest., viele postfr. Viererblöcke, Oberränder inkl. postfr. OR-Viererblock Nr. 921PORdgz (Falz im Oberrand, Mi. 210,-), H-Blatt Nr. 123 postfr. usw.	50,-
7252	Gemeinschaftsausgabe, Sondermarken, meist Leipziger Messe, spezialisierte Slg. mit u.a. Nr. 942CZ postfr., gepr., 965 mit diversen Plattenfehlern, 967b postfr., 968b postfr., gepr. Schlegel BPP, 968 PF I postfr. etc.	50,-
7253	Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, postfr. kpl. Slg. mit u.a. Bl. 12A/B (Mi. 120,-), Nr. 949 mit Druckerzeichen (Mi. 120,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	45,-
7254	Gemeinschaftsausgabe, Nr. 969/70, postfr. und gest. Zusammenstellung mit Nr. 969V und 970II postfr., VZd1 per zwei postfr., VZd2 postfr., einigen Zusammendrucken usw.	45,-
7255	Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, kpl. Slg. inkl. Nr. 911/37 gest., Bl. 12A/B usw., auf KABE-Vordrucken	35,-
7256	Kontrollrat, Messe-Zus.-Dr. VZd1 per zwei auf FDC-Karten mit SST, dabei einmal PF I ("MESSF"), Mi. 400,-	35,-

Französische Zone

7257	Französische Zone, Spezial-Partie besserer Werte bzw. Besonderheiten auf Steckkarten, dabei Baden mit Block-Abarten Bl. 1AIV, 1BIV, je postfrisch, Rheinland-Pfalz Bl. 1, Freimarken mit ungezähnten Werten, Württemberg Rotkreuz-Bl. 1 echt gest, gepr. Schlegel (Mi. 1800,-), Nr. 11 mit drei Gummidrucken etc. Sehr hoher KW!	600,-
7258	Französische Zone, 1945/49, umfangreiche, postfr., ungebr. und gest. nahezu kpl. Slg. auf KABE-Blättern. Dabei Freimarken-Sätze spezialisiert, alle Rotkreuz-Blöcke, Baden Bl. 1A/B postfr., Rotkreuz-Sätze von Baden und Rheinl.-Pfalz, letzterer mit postfr. Sechserstreifen Nr. 45A, einmal mit Plattenfehler I, usw. Mi. 4100,-	350,-
7259	Französische Zone, 1945/49, teils mehrfach geführte Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Allg. Ausgabe Nr. 1/13 postfr. und gest. je per drei, Baden dreimal Nr. 28/37, Bl. 1A postfr., Rotkreuz-Satz, Nr. 46 postfr. u. gest., Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41 per drei, Württemberg Nr. 28/37 ebenso per drei, alle Goethe-Sätze gest., Mi. 3500,-, dabei AA1-13 gest. alle unbewertet	250,-
7260	Französische Zone, 1945/49, Slg. in allen Erhaltungen, dabei Allg. Ausgabe mit zweimal Nr. 1/13 gest., Baden Nr. 37/41 postfr., 47/57 kpl. inkl. Nr. 52/52 auf Luxusbriefstücken, Rotkreuz-Sätze von Rheinland-Pfalz und Württemberg postfr. etc. Mi. 1900,-	180,-
7261	Französische Zone, 1945/49, gestempelte Slg. mit u.a. Baden Nr. 38/41A (Mi. 200,-), Bl. 1A/B mit ESST, gepr. Schlegel BPP (Mi. 140,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 30/31 (150,-), 42/43 auf Briefstücken, gepr. Schlegel (Mi. 220,-), 46/52 (188,-), Württemberg Nr. 28/39 (300,-), 44/46 gepr. Schlegel (Mi. 120,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1600,-	180,-
7262	Französische Zone, 1945/49, postfr., ungebr. und gest. Slg. mit etwa 1200 Werten, von Baden bis Württemberg, im dicken E-Buch. Dabei insbesondere die Freimarken-Ausgaben umfangreich nach Typen spezialisiert, bessere Ausgaben wie Baden Bl. 1A/B, Nr. 50/55, Rheinl.-Pfalz mit Rotkreuz-Block und -Satz, Nr. 46/52 usw. Mi., gemäß beiliegender Berechnungen des Sammlers, 6000,- Euro, Los 6551 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
7263	Französische Zone, Slg. von Baden bis Württemberg, bis auf zwei Rotkreuz-Blöcke und einem -Satz, nahezu kpl. Slg. im Sieger-Vordruckalbum. Dabei Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Nr. 1/57 kpl., postfr. Bl. 1A/B, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41 gest. (Mi. 739,-), Württemberg Nr. 1/39 gest. (Mi. 336,-), Bl. 1 (160,-) usw.	180,-
7264	Französische Zone, kpl. postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, lediglich Baden Bl. 1A/B, seltene Konstanz II (Nr. 46II) und ein Freimarkensatz von Württemberg sind ungebraucht, Los 8218 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,-	160,-
7265	Französische Zone, meist postfr. Partie mit u.a. Baden dreimal Nr. 37, zweimal Nr. 38/41A, Nr. 46 und 50/52, Rheinland-Pfalz zweimal Bl. 1, Nr. 42/45A, Württemberg Nr. 26/27 in Viererblöcken, alle genannten postfrisch, besserer Zwangszuschlagsausgaben etc. Mi. 2500,-, Los 6186 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7266	Französische Zone, reichhaltige, postfr. bzw. gest. Partie mit guten Sondermarken, dabei gestempelt u.a. Baden Nr. 38/41A gepr., 42/45, Rastatt, Rheinland-Pfalz Rotkreuz (2), Goethe und Hilfswerk, postfrisch mit Rotkreuz-Werten und Sondermarken, Freimarken mit u.a. Rheinland-Pfalz Nr. 4U im Paar etc. Hoher KW	150,-
7267	Französische Zone, Partie mit u.a. allgem. Ausgabe kpl. gest., Baden Nr. 28-41 kpl. gest., Rh.-Pfalz Nr. 29-31, 32-43 u. 45 je kpl., sowie Herzstück aus Bl. 1, Los 8222 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-

7268	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. aller drei Gebiete, mit Baden Nr. 37, 38/41A, 48/57, Rheinland-Pfalz Nr. 46/52, Württemberg Nr. 44/52 usw., auf KABE-Vordrucken. Mi. 1900,-, dazu einige Werte mit zweifelhaften Stempeln wie Rheinl.-Pfalz Nr. 42/44 unberechnet, Los 6554 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	130,-
7269	Französische Zone, 1945/49, in allen Erhaltungen geführte Sammlung mit u.a. Baden Nr. 28/37 gest., 42/45A postfr., 47/49 gest., Rheinland-Pfalz Nr. 49/52 gest., Württemberg Nr. 28/37 gest. inkl. zweimal Nr. 36/37 etc., auf Vordrucken. Mi. 1600,-	130,-
7270	Französische Zone, Allg. Ausgabe, Partie von 1900 postfr. Werten in Bogenteilen sowie 12 kompletten Bogen. Dabei alleine 200 Zwischenstegpaare (diese alleine 1200,- Mi.)	130,-
7271	Französische Zone, Posten von rund 9000 Werten der Allgemeinen und Freimarken-Ausgaben, lose postfr. und gest., sowie in postfr. Einheiten bis zum kpl. Bogen, in fünf Alben. Dabei u.a. Baden Nr. 37 zweimal gest. etc.	130,-
7272	Französische Zone, gestempelte Slg. aller drei Gebiete, mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Bl. 1A/B mit Gefälligkeitsstpl., gepr. Schlegel BPP (Mi. 140,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 (700,-), 46/52 (188,-), Württemberg Nr. 44/52 (Mi. 211,-) usw.	130,-
7273	Französische Zone, kpl. Slg. aller drei Gebiete, postfr./ungebr., mit allen 3. Werten, Rotkreuz-Serien u. -Blöcken etc. (hauptsächl. postfr., wenig ungebr.)	130,-
7274	Französische Zone, saubere, in allen Erhaltungen geführte Slg., u.a. Baden mit Nr. 37 gest., gepr. Schlegel BPP (Mi. 100,-), dreimal Nr. 38/41, einmal ungezähnt, 50/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 gest. (Mi. 700,-), inkl. guter Nr. 36, gepr. Schlegel, 49/52 gest. usw. Mi. 1900,-	130,-
7275	Französische Zone, 1945/49, Partie von rund 1000 gestempelten Werten, dabei u.a. Württemberg Nr. 25/27 per sieben, acht Werte ex Nr. 35/37 (Mi. 720,-) usw. Mi. billigst 1800,-	100,-
7276	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 46 und 53/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41, 43/44A, 49/52, Württemberg Nr. 37, 47/52 usw., auf Vordrucken. Mi. 1800,-, Los 6191 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7277	Französische Zone, meist postfr. Partie, u.a. mit Baden Freimarken-Serien, Nr. 38/41 per zwei, Bl. 2II, 46I PF II, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 mit Bedarfs-EST, Württemberg Bl. 1. Mi. knapp 1000,-	90,-
7278	Französische Zone, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei einige interessante Frankaturen wie z.B. Baden Nr. 8 u. 12 je stark verzähnt mit Zusatzfrankatur auf Wertbrief, viele Oberrandstücke, Einheiten usw.	80,-
7279	Französische Zone, Zusammenstellung ab Allgem. Ausgabe, dabei Baden mit Nr. 42-45, 46I, 47-49, Nr. 52II (gest.), Bl. 1A, Rheinland-Pfalz mit Nr. 36 mit zartem Eckstempel, Nr. 42-45, 46-52, Bl. 1, etwas Württemberg, Los 8237 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-
7280	Französische Zone, 1945/49, gestempelte Partie mit u.a. Baden Nr. 37, Nr. 46I lose und auf Blankokarte, letztere gepr. Schlegel BPP, Rheinland-Pfalz Nr. 47/48, Württemberg Nr. 37 usw. Mi. 1200,-	70,-
7281	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 46, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, sowie Württemberg Nr. 1/39 etc., auf Lindner-Vordrucken. Mi. 1700,-	70,-
7282	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe, Baden Nr. 37, 38, 54/56, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, ohne Nr. 36, kpl. (Mi. 239,-), 49/52, Württemberg Nr. 1/37 (276,-), 44/52 (211,-) usw., auf Vordrucken. Mi. 1350,-	70,-
7283	Französische Zone, teils spezialisierte Slg. auf Bl., auch Zwischenstege, Rh.-Pfalz Rotkreuz gest. etc., Los 8246 der 220. Auktion, alter Ausruf 100,-	70,-
7284	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Baden Nr. 1/37 (Mi. 255,-), 47/49 (120,-), 53/57, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 auf Brief (Mi. lose 150,-), 49/52, Württemberg Nr. 28/39 (300,-) usw.	60,-
7285	Französische Zone, gest. Slg. mit u.a. Nr. 32/41 (Mi. 550,-), 46/52 (Mi. 188,-), auf Borek-Vordrucken, Los 6577 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,-
7286	Baden, Slg. mit u.a. Nr. 28/237 postfr. (Mi. 200,-), 38/41, teils postfr., teils gest. (Mi. 146,-), 43 gest., 46/49 gest. (205,-), 50/57 usw., auf Borek-Vordrucken	50,-
7287	Baden, gest. Slg. mit u.a. Nr. 38/40A (Mi. 150,-), Konstanz, Nr. 50/57 (180,-) und Allg. Ausgabe Nr. 1/13 kpl. (Mi. 250,-)	50,-
7288	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Nr. 1/31 (Mi. 189,-), Nr. 45 (gepr. Schlegel BPP, Mi. 110,-), Goethe-Satz (gepr. Schlegel, Mi. 110,-) usw.	50,-
7289	Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Freimarken-Ausgaben, reichhaltig nach Typen spezialisiert, Baden Bl. 1 (Mi. 280,-), Württemberg Nr. 28/37 (240,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	50,-
7290	Französische Zone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 47/57, Rheinland-Pfalz Nr. 42/52, Württemberg Nr. 28/52 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken, Los 6574 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7291	Französische Zone, Nachlaß von mehreren Teilsammlungen, dabei u.a. Baden mehrfach Nr. 38/41A, Rotkreuz-Sätze von Baden und Rheinland-Pfalz etc.	50,-
7292	Französische Zone, Partie inkl. postfr. Viererblock Baden Nr. 31 mit allen drei Typen I-III, Rh.-Pfalz Nr. 45, Württemberg Nr. 35, 38, 39, 49-52, je gest., usw., Los 8260 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,-
7293	Französische Zone, Slg. aller drei Gebiete in gemischter Erhaltung, dabei Baden Nr. 38/41A, Bl. 1A/B, Bl. 2, Rheinland-Pfalz und Württemberg mit Freimarken	50,-
7294	Französische Zone, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, bis auf zwei Billigwerte, gestempelt kpl. (Mi. 250,-), Baden Nr. 37 gest. (Mi. 100,-), Bl. 1B mit PF IV usw., auf Vordrucken, Los 6206 der 215. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,-
7295	Französische Zone, postfr./ungebr. Lot inkl. allen drei Rotkreuz-Sätzen, Baden Bl. 1A/B, Nr. 37, 38-41(2) etc. Als Beigabe Allgem. Ausgabe kpl. gest., ungepr.	50,-

7296	Rheinland-Pfalz, nahezu kpl. Slg. von Nr. 1-52, lediglich ohne Block 1, inkl. Nr. 1/41, Rotkreuz-Satz, 46/52 gest. usw., auf SAFE-Dual-Vordrucken	50,—
7297	Württemberg, Slg. mit u.a. Nr. 28/39 gest. (Mi. 300,-), sowie 44/52 gest. (Mi. 211,-)	50,—
7298	Französische Zone, Partie mit u.a. Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Nr. 38/41A postfr., Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 gest. (Mi. 150,-), Württemberg Nr. 42A postfr. etc., Los 6581 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
7299	Französische Zone, alte Slg. aller drei Gebiete, ohne die Blöcke, je ungebraucht kpl., mit allen Rotkreuz-, dritten Freimarken- und Goethe-Sätzen etc., Los 6582 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
7300	Württemberg, postfr./ungestempelte Slg. mit u.a. Nr. 38/39, Rotkreuz-Satz, Nr. 44/52 postfr. usw., auf Leuchtturm-Vordrucken	30,—
7301	Französische Zone, ungebrauchte Zusammenstellung besserer Werte, teils ohne Gummi, dabei sieben Rotkreuz-Werte, Baden Nr. 37, 38/41A, Bl. 1A, Rheinl.-Pfalz Nr. 36 etc.	20,—

Berlin

7302	Berlin, 1948-1978, postfrische und zusätzlich gestempelte Slg. im selbstgest. Binder, mit vielen guten Frühwerten, dabei postfr. mit Nr. 1/20, Rotaufdruck (ohne Nr. 33) mit ansonsten meist Oberrändern, 64/67, 68/70, 72/73, 74/79 etc., gestempelt mit Nr. 21/34, 35/41, 61/63, Block 1 mit EST (!), 68/70, ab 1950 wohl kpl. Mi. 8000,-	800,—
7303	Berlin, 1948-1974, postfrische kpl. Sammlung im SAFE-Vordruckalbum, mit Aufdrucken Nr. 1/20 gepr., 21/34 gepr., 35/41, teils gepr., 42/60, 61/63, 64/67, 68/70 gepr., Bl. 1 postfr., gepr. (dazu unberechnet ein gestempelter Bl. 1, aber ungepr.), ERP, Lortzing, alle Glocken, Nr. 87I, Philharmonie, Bauten II u. III etc. Mi. 6800,-	700,—
7304	Berlin, 1948-1952, gestempelter Sammlungsbestand nur besserer Anfangswerte, dabei Nr. 1/20, meist BPP-gepr., u.a. Nr. 19/20 Schlegel bzw. Lippschütz, weiter mit Nr. 68/70, Bl. 1 auf Blankobrief, ungeprüft, Nr. 72/73, Glocke rechts u. links etc.	500,—
7305	Berlin, 1948-1990, postfrische Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Schwarzaufdrucke (Mark-Werte sign. Schlegel), Nr. 32, 34, 36-39, 42-60, 61-63, 64-67, Bl. 1I (seltener Plattenfehler "zusätzlicher Strich in der Opferschale", allerdings ungebraucht), ab Nr. 71 kpl., hoher KW	500,—
7306	Berlin, 1948-59, gest. Sammlungsteil mit Nr. 1-19 (Mi. 1700,-), 21-34 (900,-), 61-71 (860,-), ex 72-111 (Mi. 775,-), 120b, seltene Nr. 182-86 in gest. VB (mit Nr. 184v, Mi. für Paare 1520,-) usw., Los 8288 der 220. Auktion, alter Ausruf 700,-	450,—
7307	Berlin, 1948/1990, gest. komplette Sammlung mit Schwarzaufdruck-Satz (ungeprüft, aber chancenreich), Rotaufdruck-Satz (Mark-Werte gepr.), Nr. 35/41, 68/70, Bl. 1 mit Ortsstempel (ungepr.), allen Glocken, Nr. 71/74, 106/109 gepr. usw., im dicken Schaubek-Binder. Mi. 9400,-, aufgrund der ungeprüften Werte vorsichtig taxiert	450,—
7308	Berlin, 1950-54, hochwertige postfrische Zusammenstellung nur guter Ausgaben ab Nr. 71(4), 72-73(7), 74(4), 75-79(7), 80-81(5), 82-86(5), 87(8), 91-100(3), 101-5(6), 106-9(5), 110-11(5), 112-13(6), 121-23 etc. Mi. über 6400,-	450,—
7309	Berlin, 1948-1971, spezialisierte Zusammenstellung, beginnend mit Vorläufern inkl. 5 Mk. Taube und Bizone Band-/Netzaufdrucken in Westberlin verwandt, Schwarzaufdrucke mit u.a. Nr. 12AFII, 14IV, IX, 16/17a gest., 24AFIII, 40IV, 47X, II, 57Xa, 59I, X, 61I, 72/73 auf Lupobrief, Nr. 182-186 in gest. waager. Paaren (!), dito Nr. 199-213 und 242-49 (Mi. nur der drei Serien 1530,-), Brandenburger Tor in waager. Paaren und VB gest., dito Heinemann und Unfallverhütung, Plattenfehler Nr. 310, 312I(2), 354I usw., Los 8293 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,-	350,—
7310	Berlin, 1948-1990, gestempelte Slg. im Leuchtturm-Fallos-Vordruckalbum, dabei zahlreiche Anfangswerte wie Nr. 1-20 kpl. gest., teils sign. Schlegel, teils ungeprüft, Rotaufdruck (Mark-Werte sign. Schlegel), UPU, Goethe, Philharmonie, Gedächtniskirche, alle Glocken usw. Hoher KW	350,—
7311	Berlin, 1948-1990, überwiegend postfrische Slg. im Vordruckalbum, bis auf Nr. 61 kpl. mit allen Spitzen, anfangs wenig ungebr., ab Nr. 62 durchgängig postfrisch, mit Währungsgeschädigten, Bl. 1, Philharmonie vom Oberrand, Grünaufdruck usw. Hoher KW	350,—
7312	Berlin, 1948/90, sauber gest. Slg. mit komplettem Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, sowie den Jahrgängen 1950-1990 kpl., zusätzlich mit allen C/D-Werten und H-Bl. 22/23. Dazu postfr. Slg. ab Nr. 1/17, die Jahrgänge 1952-1990 kpl., alles in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 6500,- + Alben	350,—
7313	Berlin, 1949-1976, meist postfrische, etwas ungebrauchte Sammlung, weitgehend kpl., mit Frühwerten inkl. Nr. 21/34, 61/63, 64/67 gepr., 68/70, 71/73, 74, allen Glocken, Bl. 1, gepr., Bauten II u. III etc.	350,—
7314	Berlin, 1949-56, hochwertige gestempelte Partie nur Anfangsspitzen inkl. Nr. 35-41 (4), 57-60(3), 61-63(4), 71(4), 72-73(2), 74(2), 75-79, 82-86(4), 101-5(4), 106-9(2) etc. Mi. 4600,-	350,—
7315	Berlin, 1950/90, mit viel Mühe ausstellungsmäßig auf Blättern aufgezeichnete Sammlung in zwei dicken Ringbindern. Dabei sowohl die postfr. als auch die gest. Ausgaben ab Nr. 71 je komplett. Dazu allerhand Besonderheiten wie z.B. Nr. 82Y postfr. u. gest., 123 im gest. waager. Paar, Ausgabe Nr. 140/54 stark spezialisiert, u.a. mit Nr. 141/47 in postfr. Rollen-Fünferstreifen, etlichen losen Rollenmarken inkl. Nr. 142 und 152 gest. mit rs. Zählnummern (Mi. zus. 450,-), Einheiten SWK ebenso stark spez. inkl. Rollenmarken etc. Mi. 9400,-, Los 6607 der 209. Auktion, alter Ausruf 800,-	350,—
7316	Berlin, 1948-1990, fast kpl. Slg. in gemischter Erhaltung im Vordruckalbum, dabei alle Aufdrucke Nr. 1-34, meist gepr., Bl. 1, ab 1950 postfr. kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/73, 91/100, 121/23 usw.	300,—

7317	Berlin, 1948-1990, sowohl postfr./ungebr. als auch gest. nahezu kpl. Slg. (leider Nr. 1-34 wohl falsch, ungeprüft), ferner UPU Nr. 35/41, 42/60, 61/63, 68/70 (Nr. 70 gest., gepr.), ohne Bl. 1, ab 1950 dann wohl alles doppelt. Sehr hoher Katalogwert, Los 5052 der 215. Auktion, alter Ausruf 700,-	300,-
7318	Berlin, 1948-1982, fast kpl. Sammlung in allen Erhaltungen, dabei Nr. 1/20, 21/33 gest., 35/39, 42/60 postfr., 61/63, 64/67, 68/70, 71/84, Bl. 1I (Herzstück postfr.), 121/23 postfr., ab ca. 1955 postfr. Sehr hoher Katalogwert	250,-
7319	Berlin, 1948-1990, gest. Slg. auf Albumseiten, dabei viele gute Anfangswerte, u.a. Nr. 1-19, 21-32, 34, 35-41, 61-63, 68-70 mit Fotoattest Schlegel, alle Glocken, 106-109 usw., im weiteren Verlauf weitgehend kpl.	250,-
7320	Berlin, Partie besserer Ausgaben der ersten Jahre ab den Aufdruckwerten, dabei Nr. 19 mit Luftbrückenstempel (Mi. 700,-), Nr. 33 gest. (550,-), 40/41, 61/63 postfr. (320,-), 66/67 postfr. (235,-), sieben Werte ex Nr. 68/70 (830,-) inkl. postfr. Satz, usw.	250,-
7321	Berlin, 1948-1959, gest. Slg. der ersten Jahre, Nr. 1-16 gest. und lediglich Nr. 1-20 zusätzlich postfrisch (tiefst gepr.), mit Rotaufdruck kpl. gest., gepr., 35-41, 42-60 mit etlichen Plattenfehlern, 61-113 kpl. (!), 120a/b usw.	220,-
7322	Berlin, 1948-1979, parallel in beiden Erhaltungen geführte Slg., gestempelt, bis auf Nr. 33/34, 68, 70 u. Bl. 1, komplett, mit Nr. 1/16, 17/20 ungepr., daher nicht bewertet, 35/41, 61/63 inkl. 61I, postfr., bis auf Bl. 1, kpl., jedoch wenige Werte wie Nr. 33/34 u. 70I ungebraucht. Mi. 8500,- + Beigaben, günstig! Los 6612 der 209. Auktion, alter Ausruf 600,-	220,-
7323	Berlin, 1948-1990, fast kpl. gestempelte Slg. im Album (ohne Aufdruck-Spitzen Nr. 17/20 u. 33, sowie Währungsgeschädigten-Ausgaben), mit Nr. 1/16, 34, 35/41, einigen Bauten-I-Zus.-Dr., 61-63 (inkl. Nr. 61 PF I), 71/72, allen Glocken, 106/109 usw. Dazu weitere Zus.-Dr., u.a. SWK fast kpl. Mi. 6700,-	220,-
7324	Berlin, 1948-90, ohne Nr. 21-34 (der enthaltene Satz hat einen falschen Aufdruck!), 57-60 (nur gest.), 61-63 u. Bl. 1, kpl. postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, Nr. 1-20 Attest Schlegel, zusätzlich einige Dauerserien-Besonderheiten. Mi. 4400,-, Los 8336 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	220,-
7325	Berlin, 1948/1990, fast ausschließlich sauber rundgestempelte Slg., beginnend mit Aufdruckwerten inkl. Nr. 1/16 und 21/32, im Schaubek-Vordruckalbum. Ferner Nr. 61/63 (Nr. 63 mit PF I), die Jahrgänge 1950/1990 inkl. allen besseren Ausgaben kpl. Mi. 3600,-	220,-
7326	Berlin, 1948/1990, rundgestempelte, lediglich ohne Nr. 20, komplette Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck, bei dem die Mark-Werte falsch sein dürften, guter Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, Währungsgesch.-Satz und -Block (Stempel ungeprüft), alle Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw. Der Ausruf erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher Eventualitäten, Los 6954 der 211. Auktion, alter Ausruf 600,-	220,-
7327	Berlin, 1948/90, Slg. mit Schwarzaufdruck und Nr. 35/60 sauber nachgummiert mit den üblichen Grabowski-Prüfungen, sonst alles postfrisch, z.B. Nr. 61/63, sowie die Jahrgänge 1950-1990 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi., nur der postfr. Ausgaben, bereits 2800,-, plus die nachgummierten Nr. 1-20 u. 35-60	220,-
7328	Berlin, Bestand guter Erstausgaben inkl. gest. Rotaufdruck-Serie (Höchstwert tiefst geprüft Schlegel, Mi. 900,-), 35-41 mit Haftspuren (Mi. 220,-), 61-70 postfrisch (940,-), 74 im postfr. Eckrand-VB (240,-), Gedächtniskirche mit 30 Pfg. gest., sowie Nr. 185 im gest. waager. Paar (200,-)	220,-
7329	Berlin, Partie nur besserer Frühausgaben inkl. gest. Rotaufdruck-Serie (Mi. 900,-), Nr. 61-70 meist postfrisch (Mi. ca. 800,-), zusätzlich Nr. 68-70 mit nicht prüfbarem Eckstempel, sowie als Beigabe Nr. 199-213 (ohne 25 Pfg., diese Ausgabe Bundesrepublik) im gest. Viererblocksatz	220,-
7330	Berlin, 1948-1968, postfrische u. gestempelte, doppelt geführte Slg. im Lindner-Vordruckalbum, anfangs etwas lückenhaft, aber immer wieder mit besseren Ausgaben und Belegen, z.B. Schwarzaufdrucke mit Luftbrücken-Stempeln, Goethe gest., interessante Frankaturen Bauten I, Glocken mit postfr. Randstücken, Nr. 110 mit HAN, Zusammendrucke usw. Hoher KW	200,-
7331	Berlin, 1948-1990, fast durchweg postfrische Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Schwarzaufdruck, 2 Mk. Rotaufdruck (sign. Schlegel), UPU 60 Pfg. bis 2 Mk., Nr. 68-69 je postfr., ab 1950 postfr. kpl. Hoher KW	200,-
7332	Berlin, 1948-1990, großer Bestand von gut 2200 Belegen ab den Schwarzaufdrucken in acht Ordnern und einem Album, der Schwerpunkt liegt auf der Zeit zwischen 1960 u. 1990 mit vielen hohen Frankaturen, enorme Fundgrube mit günstigem Stückpreis	200,-
7333	Berlin, 1948-1990, postfrische (wenig ungebr.) Slg. im Vordruckalbum, ab Nr. 1/20, mit einigen Werten Bauten I inkl. Nr. 53/57, Goethe Nr. 61/63, 71, 72/73, 75/79, 80/81, gepr., 82/86, 91/100, 101/105, 123, gepr., ab 1950 kpl. Mi. 2900,-	200,-
7334	Berlin, 1948-55, gest. Sammlungsteil ab Nr. 1-15 (mit Nr. 14I), 17, 19 zart gest., 21-32, 39-41, 59X, 61-63, zusätzlich 61I, 63I, 68 vom OR mit seltener Randmarkierung, 69 OR, 70, 71-128 kpl., letztere auf FDC, Los 5076 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7335	Berlin, Karton voll mit zumeist unzkulierten Auswahlheften mit einer Netto-Auszeichnung von über 2900,- Euro, dabei auch Besonderheiten etc., Los 5075 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7336	Berlin, 1948/1970, anfangs gestempelte, ab 1962 postfrische Sammlung auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 1/15 inkl. Nr. 10 mit Aufdruckfehler I (Mi. alleine 300,-), ab 1949, ohne Bl. 1, bereits kpl. inkl. Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 68/70, 71/74, allen Glocken, 106/9 usw. Mi. 4000,-, dazu unberechnet ein nachgest. Block 1, Los 6625 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
7337	Berlin, 1948/1990, umfangreiche gest. Slg. im Sieger-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/17, 21/32, 35/41, 61/63, von 1950-1990 bis auf wenige Werte kpl. Mi. rund 3400,-	180,-

- 7338 Berlin, 1949-55, gestempelter Sammlungsteil nur der guten Ausgaben inkl. Nr. 21-32, 34, 35-41 (mit 41IV), Höchstwerte sehr schön zentrische Versandstellen-Rundstempel, 42-50, 61II, 62-130 kpl. (I), Los 8357 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,- 180,-
- 7339 Berlin, Dauerserien, gestempelte, spezialisierte Slg. ab den Aufdruckwerten mit großer Menge Randstücken, u.a. Nr. 123 mit Großteil der HAN, 145/52 u. 154 (Mi. ca. 400,-), 185 (100,-), 199/213 vom linken und rechten Bogenrand kpl. (650,-), allen Dauerserien ab Bauwerke 1964 mit je allen vier Rändern kpl. (Mi. nur der vier Frauen-Sätze lose schon 880,-) usw. Gewaltiger KW! 180,-
- 7340 Berlin, 1948-1990, dicke Schaubek-"Schwarte" mit weitgehend vollständiger, gestempelter Sammlung, dabei Schwarz-/Rotaufdrucke der Pfennig-Werte, Nr. 35/41, 61/63, 68/70 etc., ab 1950 überkpl. und aufgelockert mit Belegen, Mi. 4200,- 160,-
- 7341 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg., nur ohne Nr. 17/20, 34 und Bl. 1, nahezu kpl., mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 1/16, 33, gepr. Schlegel BPP, 35/41, 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw., im Sieger-Vordruckalbum. Mi. 4700,-, Los 6975 der 211. Auktion, alter Ausruf 400,- 160,-
- 7342 Berlin, 1948/1990, sauber gestempelte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben in zwei KABE-Vordruckalben. Dabei Nr. 1/17, 21/32, gute 1 Mark Rotaufdruck, Nr. 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Gedächtniskirche, Nr. 71/74 usw. Mi. 4800,-, Los 6242 der 215. Auktion, alter Ausruf 350,- 160,-
- 7343 Berlin, 1948/90, gest. Sammlung ab Nr. 1/17, mit u.a. Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/90 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Dazu MH 10/15 gestempelt. Mi. 4300,- 160,-
- 7344 Berlin, 1949-1990, zweibändige postfrische Sammlung in zwei guten Exclusiv-Alben, dabei u.a. Nr. 68/70, 74, alle Glocken-Serien, 91/100, BautenII/III usw., im modernen Teil Ganzsachen, MH, Dauerserien mit Paaren, Rollenmarken. Mi. ca. 2700,-, Los 5093 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,- 160,-
- 7345 Berlin, 1952/1990, umfangreiche Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, beginnend mit einigen besseren amtlichen FDCs. Dabei Nr. 88/90 (Mi. 100,-), alle sechs amtl. FDCs ex Nr. 92/100 (Mi. 324,-), 107/8 (320,-), 110/13 usw., von 1960-1990 komplett. Mi. 4000,- 160,-
- 7346 Berlin, 1959/90, komplette, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung, chronologisch in zwei Alben. Mi. 12500,- 160,-
- 7347 Berlin, Sehenswürdigkeiten, 26 kpl. postfrische Bögen, u.a. Nr. 793/96 mit vier Bogensätzen, 70 Pfg. per neun, sowie ein Bogen der guten 350 Pfg. Mi. für waager. Paare 7450,-, Los 6996 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,- 160,-
- 7348 Berlin, interessante Partie Erstaussagen mit postfrischem Rotaufdrucksatz (Höchstwerte winzig erhöht sign. Schlegel, Mi. 1400,-), zusätzlich als Beigabe eine gest. 1 Mk., die wir für falsch halten, ferner Nr. 61-63 und 64-67(2) 160,-
- 7349 Berlin, 1948-1954, meist postfrische Partie besserer Frühwerte, dabei Goethe Nr. 61/63 postfr. inkl. PF 63I, seltener PF 68II postfr., gepr. (Mi. 400,-), 72/73 vom Rand, 80/81, 91/100, 120a, b, sowie eine gest. 5 Mark Schwarzaufdruck aus dem Bedarf mit Mängeln. Sehr hoher KW 150,-
- 7350 Berlin, 1948-1989, Slg. in zwei SAFE-Vordruckalben mit Schubert, anfangs gest. und später postfrisch, dabei gute Anfangswerte wie 2 Mk. Rotaufdruck zentr. gest., UPU, Goethe, Philharmonie, je gest., usw., ab 1952 komplett, hoher KW 150,-
- 7351 Berlin, 1948-1990, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs gestempelt, später postfrisch, dabei viele gute Ausgaben wie Rotaufdruck, UPU, Goethe, Währungsgeschädigte, Gedächtniskirche usw., ab 1950 kpl., hoher KW 150,-
- 7352 Berlin, 1948-1990, zweibändige Slg. in gemischter Erhaltung mit besseren Anfangswerten, dabei Nr. 1/20, 35/40, 61/63, alle Glocken, 71, 72/73, ab ca. 1951 kpl. Mi. 3000,- 150,-
- 7353 Berlin, 1948/1955, saubere Zusammenstellung nur mittlerer und besserer Ausgaben der ersten Jahre. Dabei Nr. 18, zweimal Nr. 19, einmal vom Oberrand, Nr. 35/41 meist mehrf., inkl. sechsmal Nr. 41 gest., 112/13 zweimal postfr. usw. Mi. 4200,- 150,-
- 7354 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Bestand mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren (Mi. bis 1959 alleine 4700,-), in drei E-Büchern. Dabei Nr. 35/41 gest., inkl. Nr. 40/41 per zwei, 71/73 gest., 91/100 postfr., bis auf zwei Billigwerte, kpl., usw. Mi. gesamt rund 9500,- 150,-
- 7355 Berlin, 1948/1990, saubere, bis 1955 meist gestempelte Sammlung, mit Nr. 1/15 gest., bessere gepr. Schlegel BPP, Nr. 35/41 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 72/79 postfr., 80/87 gest. usw., von 1955-1990 alles postfr. kpl., Dauerserien zusätzlich teils spezialisiert mit einigen Randstücken, Rollenmarken usw., im Vordruckalbum. Mi. 4500,- 150,-
- 7356 Berlin, 1951/1990, Slg. Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Brief, mit vielen besseren wie u.a. S10 gest., H-Bl. 11B gest. (Mi. 100,-), H-Bl. 12 auf Brief, zweimal H-Bl. 13 gest., H-Bl. 17 auf Brief, H-Bl. 22 zweimal je auf Brief (Mi. 220,-), H-Bl. 23 auf Brief (160,-), Zus.-Dr. W51/60 postfr., viel SWK etc. Mi. 2700,-, Los 6265 der 215. Auktion, alter Ausruf 250,- 150,-
- 7357 Berlin, 1948/1990, Slg. ab den Aufdruckwerten in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schubert. Dabei Nr. 16/18, 61/63 inkl. Nr. 63 PF I, alle Glocken-Sätze, Nr. 106/109, alle genannten gestempelt etc., von 1955-1990 postfr. kpl., sowie zusätzlich von 1953-1988 gest. nahezu kpl. Mi. 4700,- + Alben 140,-
- 7358 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg. ab den Aufdruckwerten, bis 1976 auf Lindner-T-Vordrucken und später im E-Buch. Dabei u.a. Nr. 21/32, ab Nr. 35/41 (ohne Bl. 1) kpl., inkl. Nr. 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw. Mi. 4000,- 140,-
- 7359 Berlin, 1948/90, umfangreiche Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 21/32 gest., 35/41 gest. usw., ab 1955 meist postfr., in drei Alben. Dazu im Anhang über 300 Blöcke ab Bl. 2. Mi. 9000,-, günstiger Ausruf! Los 7275 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,- 140,-
- 7360 Berlin, 1949/1990, gest. saubere Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, guten Nr. 68/70, die Jahrgänge 1950/90, bis auf wenige "moderne" Werte, komplett, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3700,- 140,-

7361	Berlin, 1948-1958, postfrische/ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 1-20, inkl. Nr. 40, 61, 71-111 kpl., 115-23 usw., Los 8384 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7362	Berlin, 1948-1970, gemischte Slg. im SAFE-Vordruckalbum, die Vordrucke jeweils doppelt und entsprechend auch oft in beiden Erhaltungen gesammelt, ab gest. Nr. 1-15, mit Rotaufdruck bis auf 1 DM gest., 35-41 gest., dito 61-63, Glocken etc. Mi. nur bis 1953 2700,-, danach, bis auf eine handvoll Werte, in beiden Erhaltungen je kpl., Los 8385 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7363	Berlin, 1948/1990, gestempelte Sammlung, beginnend mit diversen Schwarzaufdruck-Werten bis 84 Pfg., auf KABE-Vordrucken. Dabei Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, Glocken-Werte usw., von 1952-1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten SWK. Mi. 4100,-	130,-
7364	Berlin, 1948/90, meist postfrische, anfangs ungebr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei viele Werte ex Nr. 1/20 inkl. drei Mark-Werten, Nr. 35/41 ungebr., 61 u. 63 postfr., Bogenecke Nr. 67, ab Nr. 75 kpl. inkl. allen Glocken, Nr. 91/100 usw., ab 1955 dann nur noch postfrisch. Mi. 2600,-	130,-
7365	Berlin, 1949/1990, postfrische Slg. inkl. Nr. 42/59 (Mi. 630,-, gute Nr. 59 gepr. Schlegel BPP), 91/100 (140,-) usw., von 1960-1990, bis auf wenige unbedeutende Werte, komplett, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1800,-	130,-
7366	Berlin, Rollenmarken Heuss bis SWK, postfr. Slg. Einzelmarken, Dreier- und Fünferstreifen, teils vom Rollenende, alle mit rs. Zählnummer. Dabei viel Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK, inkl. etlichen Rollenendstreifen, Mi. etwa 2500,-	130,-
7367	Berlin, Unfallverhütung-Markenheftchen 9 postfrisch per 100 inkl. versch. Typen. Mi., alles billigst gerechnet, 2200,- (Fundgrube für bessere Varianten!)	130,-
7368	Berlin, Zusammenstellung nur der ersten Jahre inkl. Nr. 1-16 gest., aber teils nur sehr zarte Eckstempel, Nr. 34 mit Vollstempel, 35-41 per zwei, 61-63 mit 63l, 64-67, 71, 72, 82-100 teils dopp. etc., Los 8396 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7369	Berlin, ab 1949, dreibändiger Bestand nur Dauerserien, oft sauber satzweise, Hauptwert postfrisch, Mi. 11700,-	130,-
7370	Berlin, 1948-1990, gest. Slg. in zwei Lindner-Falzlos-Alben, dabei einige gute Anfangsausgaben wie UPU und Goethe, ab 1954 kpl., schon die Alben den Ausruf wert	120,-
7371	Berlin, 1949/50, Lot besserer Anfangswerte, dabei Nr. 35-41 u. 64-67 je postfrisch (Mi. 1030,-), Nr. 71 auf FDC (140,-) etc.	120,-
7372	Berlin, 1950/90, sauber postfr. Slg. ab Nr. 71, nur ohne Nr. 72, kpl., inkl. Nr. 73/74, allen Glocken-Sätzen, Nr. 88/100, 112/13, 121/23 usw. Mi. 2400,-	110,-
7373	Berlin, Briefe- und Belege-Posten mit Nr. 68/70 tadellos auf Gedenkblatt (Mi. lose 600,-), Nr. 74 in MiF mit Paar Nr. 78 (Mi. 265,-), 79 in MiF mit Bund Paar Nr. 141 (200,-), Nr. 96 u. 98 auf FDCs etc.	110,-
7374	Berlin, 1948-1971, anfangs gest., ab ca. 1960 postfr. Slg. im Borek-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 1/16, 21/32, 35/67, ab 1950 kpl. Mi. 2500,-, günstig! Los 6653 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	100,-
7375	Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei einige gute Anfangswerte wie Stephan, Goethe, Philharmonie, alle Glocken, Gedächtniskirche usw., über weite Strecken kpl.	100,-
7376	Berlin, 1948-1990, saubere Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 1-15 postfr., Nr. 34 und 61-63 gest. (mit Nr. 63l), ab Nr. 72, bis auf Nr. 74 (diese gest. enthalten), billige 76, 79, 112, 123 u. 158, kpl. postfrisch bis Ende, Los 8417 der 220. Auktion, alter Ausruf 160,-	100,-
7377	Berlin, 1949-1990, Bestand von gut 1000 Belegen in 11 Alben, ab den Rotaufdrucken, dabei frühe Ausgaben, viele FDCs, amtliche ETBs usw., viel Material	100,-
7378	Berlin, 1949/1990, postfr. Zusammenstellung mit Nr. 29/30 (Mi. 180,-), 61/63 (320,-), 80/81, 110/11 (120,-), 122/23 (130,-) usw., im SAFE-Ringbinder. Dazu Nr. 35/41 ungebr. kpl. Mi. rund 4000,-, Los 6276 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7379	Berlin, 1949/1990, rundgestempelte Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen C/D-Werten, sowie zusätzlich SWK in waager. Paaren, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3500,-, Los 6277 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7380	Berlin, 1950-90, kpl. gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, einige Ausgaben davor (Nr. 1-20 falsch gest. und von uns nicht bewertet!). Mi. 2800,-, Los 8429 der 220. Auktion, alter Ausruf 160,-	100,-
7381	Berlin, Brandenburger Tor, postfr. und gest. Spezialsammlung, mit u.a. waager. Paaren postfr. u. gest. je kpl., Rollenmarken ebenso je kpl., einigen Plattenfehlern inkl. Nr. 286l zweimal postfr., gepr. (Mi. 200,-), 288l postfr. u. gest. (340,-), 288II postfr. (120,-), 288III auf Brief (350,-), MHB 5 mit den Plattenfehlern Nr. 286II, 288I und 288II (Mi. zusammen 560,-) etc. Mi. gesamt ca. 1700,-, Los 6663 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7382	Berlin, Druckvermerke, postfr. Partie mit u.a. 13mal Nr. 140DZ (Mi. 650,-), 141DZ, 182/83DZ (Mi. 120,-) usw., zusätzlich etwas All. Bes. unberechnet. Seltenes Angebot	100,-
7383	Berlin, Zusammenstellung mit Hauptwert auf den frühen Jahren, dabei Nr. 18 u. 20 gestempelt, Stempel lt. Schlegel nicht prüfbar, Rotaufdruck mit Nr. 33-34, UPU Nr. 40-41, 61-63, Glocken, Männer, später u.a. hübscher Markenheftchen-Teil, Mi. über 3000,- plus die nicht prüfbaren Nr. 18 u. 20, günstig! Los 6682 der 203. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7384	Berlin, 1948-1990, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen, dabei Schwarz- u. Rotaufdruck-Werte, UPU Nr. 35/41, 71, 75/79, 82/86, 101/5, ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2500,-, Los 5133 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-

7385	Berlin, 1948-58, gest. Sammlungsteil, bestes Stück ein gestempeltes senkrechtes Paar Nr. 34 mit einmal POR (Mi. "-.-"), ferner Nr. 61-63, 74, 80-87, 106-9 etc., günstig! Los 6671 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7386	Berlin, 1948/1967, gestempelte Slg. mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren, dabei Nr. 21/32, 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1967 kpl., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 2300,-, Los 6672 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7387	Berlin, 1948/1981, postfr., gest. und anfangs teils ungebrauchte Slg. ab den Aufdruck-Werten, im dicken Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Nr. 35/41 gest., 61/63 gebr. und ungebr. kpl. inkl. gest. Nr. 631, sowie den Jahrgängen 1950/1981 kpl., teils in beiden Erhaltungen. Mi. 3400,-	90,-
7388	Berlin, 1948/1988, sauber gest. Bestand mit Schwerpunkt 50er Jahre, dabei Nr. 1/15, 17, 27, 61, 63, viele Glocken-Werte usw., chronologisch in drei kleinen Alben. Mi. rund 6000,-, Los 6603 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7389	Berlin, 1948/1990, E-Buch mit nur gest. Ausgaben, dabei zweimal Nr. 27, einmal gepr., zweimal Nr. 35/41, einmal mit Nr. 40 PF IV (Mi. zusammen 820,-), 71, 82/86, sowie rund 2400 Werte nach 1954. Sehr hoher KW!	90,-
7390	Berlin, 1948/1990, bis auf wenige Ausgaben bereits kpl. Sammlung, mit Nr. 1/17 und 21/32 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 71 gest., 72/73 und 75/79 ungebr., 74 postfr., Glocken II und III gest. etc., von 1958-1990 alles postfrisch. Mi. 2800,-	90,-
7391	Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab Nr. 1/15, mit Nr. 21/32, 40, 61/63, sowie den Jahrgängen 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Vordruckalbum. Mi. 3600,-, Los 6656 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,-
7392	Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten im Sieger-Vordruckalbum. Dabei u.a. Nr. 19/20, 35/37, Glocken I und III je postfr., Glocken II und III nochmal gest. etc., ab 1952 mind. einmal kpl., ab 1956 sogar einmal postfr. kpl., sowie gest. nahezu kpl. Mi. 3600,-, Los 6676 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7393	Berlin, 1948/90, sowohl postfr. als auch parallel gest. geführte Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die postfr. Ausgaben mit Nr. 74, 80/81, 88/90, 106/13 usw., von 1954-1990 kpl., die gest. Werte mit Nr. 35/41, 68/70 (Nr. 68 mit PF II) usw., bis 1990. Mi. 4200,- + Alben	90,-
7394	Berlin, 1949-1989, gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab div. SA, Grünaufdruck, ab Männer kpl. Mi. 2900,-, Los 8446 der 220. Auktion, alter Ausruf 140,-	90,-
7395	Berlin, 1949/1990, Slg. mit u.a. Nr. 35/41 und 82/90 gest., Nr. 71 postfr., von Nr. 91-100 bis Ende 1990 postfr. kpl., inkl. allen C/D-Werten. Dazu MH 10/15, alles im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 2800,-	90,-
7396	Berlin, 1950/1990, postfr. saubere, komplette Slg. mit Nr. 71/74, allen Glocken, 112/13, 121/23, allen C/D-Werten usw., bis 1970 im älteren und später im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2500,-	90,-
7397	Berlin, Nr. 35/41 sechsmal rundgestempelt, dazu ein siebtes Exemplar der Nr. 41. Mi. 2000,-, Los 6664 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,-
7398	Berlin, Schwarzaufdruck, Partie von zehn postfrischen Werten vom Oberrand, dort meist Falzspur. Dabei Nr. 2, gute Nr. 6PORdgz, 10WOR, 11/12, gute Nr. 17/19, alle geprüft Schlegel. Mi. als postfr. Randstücke 1520,-. Dazu Nr. 23WOR (Mi. 250,-) postfr., gepr. Schlegel	90,-
7399	Berlin, Zusammenstellung mit einigen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 82/86 gest., 106/9 gest., dreimal Nr. 113 postfr., mehrere waager. postfr. Paare der Nr. 289/90 usw. Dazu Brief mit Nr. 62 und 90. Mi. 2500,-	90,-
7400	Berlin, ab 1948, Partie mit Nr. 17/19 postfr. (Mi. 180,-), 68/70 postfr./ungebr. (290,-), 82/111 postfr. (480,-), 121/23 postfr. (130,-) usw. Mi. rund 2000,-	90,-
7401	Berlin, 1948-1978, Slg. im Vordruckalbum mit u.a. Nr. 42/60, ab 1950 meist postfrisch (wenig gestempelt), bis auf fünf Werte kpl., z.B. mit allen Glocken, Nr. 74 mit markanter Quetschfalte etc. Mi. 1880,-, günstig! Los 6683 der 209. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,-
7402	Berlin, 1948-54, postfrische Zusammenstellung, dabei früher im Michel hochbewertete Sonderblöcke, Nr. 13AFIII, 47II, 75-85, 87-113 kpl., 120b, 121-23 etc., Los 8483 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-
7403	Berlin, 1949-1990, postfr. Slg. in zwei Lindner-T-Falzlos-Alben, dabei einige frühe Werte, ab 1956 kpl., schon die Alben den Ausruf wert	80,-
7404	Berlin, 1949/1990, postfrisch und gest. Slg. mit u.a. Nr. 91/105, 110/13, 121/23, 131X, je sauber postfr. (Mi. der genannten schon 570,-), vielen kpl. Sätzen usw., sauber im SAFE-Klemmbinder. Mi. knapp 4000,-, Los 7037 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,-
7405	Berlin, 1950-1990, postfrische Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen wie Nr. 70, 80/81, allen Glocken-Sätzen, 120a/b, Bauten III mit Nr. 123, gepr., ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2000,-, Los 5152 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	80,-
7406	Berlin, 70er/80er Jahre, postfr. spezialisierte Zusammenstellung nur der Dauerserien Burgen u. Schlösser sowie SWK, dabei Zusammendrucke, Rollenmarken, Fünferstreifen, Viererblöcke etc., dabei die guten SWK-Zusammendrucke, ferner Nr. 793-96(2), 798-99, 814-16, 831-32, 834-35 je als Rollen-Fünferstreifen, C/D-Paare usw., Los 8487 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-
7407	Berlin, Partie von etwa 220 postfrischen Markenheftchen ex MH 11/15, bereits nach Typen vorbestimmt, inkl. vielfach besseren MH 12 u. 13, MH 14 per fünf, MH 15 per sieben, einmal mit Zählbalken etc., im SAFE-Ringbinder. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 2700,-, Los 7039 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,-
7408	Berlin, nur Dauerserien und Besonderheiten, spezialisierte postfrische Slg. inkl. Nr. 112-13, 121-23, 140-54, dabei C/D-Paare, rund 100 versch. Zus.-Dr. ab Bed. Deutsche, waager. Paare ab Heuss, Bed. Deutsche, kl. Bauwerke bis Frauen etc., Los 8488 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-

7409	Berlin, 1948-1990, postfrische bzw. teils auch ungebr. Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei Nr. 64-67, ab Nr. 71 augenscheinlich kpl., günstig! Los 6700 der 203. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7410	Berlin, 1948-54, meist gest. Sammlungsteil der ersten Jahre inkl. Nr. 21-32, 34, 41, 61, 62, 71-74, 78-81, 87, 91-109 gest. etc.	70,-
7411	Berlin, 1948/1972, rundgestempelte Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 61/63 usw., von 1950-1972 bereits kpl., inkl. Nr. 71/74, allen Glocken-Werten, Nr. 106/8, 109 (postfr.) usw. Mi. 2300,-, Los 6295 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7412	Berlin, 1949/1990, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfrische Slg. ab Bauten inkl. S1/2, bis SWK (kpl. inkl. allen C/D-Paaren), im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. knapp 700,- + Album	70,-
7413	Berlin, 1950/1972, kpl. Slg., meist postfrisch (Nr. 80/81 und einige Werte ex Nr. 95/100 ungebr.), mit Nr. 71/74, allen Glocken-Sätzen, 121/23 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 1500,-, Los 6299 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7414	Berlin, 1950/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 72/79 usw., von 1952-1990 kpl., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 2200,-, dazu diverse, teils bessere gest. Werte der ersten Jahre unberechnet, Los 6300 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7415	Berlin, 1952/1990, postfr. kpl. Slg. inkl. Nr. 88/100, 101/105, 112/13, allen C/D-Werten usw., im neuwertigen KABE-Vordruckalbum. Mi. rund 1900,- + Album, Los 6301 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7416	Berlin, 1957/1990, sauber gest. Zusammenstellung fast nur Zuschlagswerte, dabei eine große Menge kpl. Sätze, im E-Buch. Mi. rund 7000,-, Los 6302 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7417	Berlin, 1967-1990, postfrische Slg., per drei kpl. und jeweils im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. 2700,- + das gute Zubehör	70,-
7418	Berlin, Dauerserien 70er/80er Jahre, meist gest. Spezialsammlungsteil inkl. SWK kpl. als Ecke li. o. (dito nochmal postfr. und kpl. Rollenmarken-Serie), Rollenmarkenserie kpl. gest., C/D-Werte und Paare, Frauen gest., sowie Zus.-Dr. Unfallverhütung, Los 8501 der 220. Auktion, alter Ausruf 100,-	70,-
7419	Berlin, Partie mit 36 versch. Alt-ETBs der 50er Jahre, dabei Stadtbilder 1956 mit u.a. 1 Mk. Kurfürst etc. Mi. 700,- ☒	70,-
7420	Berlin, Unfallverhütung, postfr. Partie von über 400 Viererblöcken mit allen Wertstufen ex 5/150 Pfg. mehrfach, meist vom Rand und vielfach aus der Bogenecke. Mi. für waager. Paare bereits 2300,- plus Oberränder, Los 6303 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7421	Berlin, Zusammenstellung ab 1949, mit u.a. besseren Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 39/41, 75/79 postfr., 87 zweimal gest., 112/13 postfr. usw. Mi. rund 2000,-	70,-
7422	Berlin, 1948-1980, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei Aufdruckwerte, Nr. 62/63, 71, ab ca. 1956 weitgehend vollständig, dazu einige Postkriegs-Belege mit versch. Lacken u. Schwärzungen	60,-
7423	Berlin, 1948-1984, reichhaltige Slg. im Vordruckalbum in gemischter Erhaltung, postfr./gest., ab einigen Aufdrucken, UPU Nr. 35/41 gest., dito Goethe Nr. 61/63, alle drei Glocken-Sätze, Nr. 71 postfr., 80/81 etc., ab 1956 postfr.	60,-
7424	Berlin, 1948-1990, Slg. in zwei Vordruckalben mit besseren Anfangswerten, dabei u.a. Nr. 10, 16, 42/60, ab 1955 kpl., anfänglich meist gest., von 1960-1985 meist in beiden Erhaltungen je kpl., danach postfrisch. Mi. 1800,-, günstig! Los 6699 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7425	Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei einige frühe Werte wie Nr. 41, 63, 71, 72, 80-81, 106-109 usw., im weiteren Verlauf über weite Strecken kpl.	60,-
7426	Berlin, 1948-1990, weitgehend kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs gemischt mit besseren wie div. SA/RA, Nr. 41 gest., 61/63, ab 1952 nahezu kpl., mit Glocken-Serien, Nr. 91/100 etc., ab ca. 1955 postfrisch, dazu Slg. Zus.-Druck-Kombinationen aus 1962-1989 inkl. SWK. Sehr hoher KW	60,-
7427	Berlin, 1948/1973, gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41, von 1950-1973, lediglich ohne Nr. 79, kpl., inkl. Nr. 71/74, 106/109 usw., auf älteren Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,-, Los 6319 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,-
7428	Berlin, 1948/1980, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 5 gest., 63I postfr., Glocken II/III gest., Nr. 87/90 postfr. u. gest. etc., von 1955-1980 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 3200,-, Los 6701 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7429	Berlin, 1948/1981, gest. Slg. ab einigen Aufdruckwerten inkl. Nr. 16 und 27, im älteren Borek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 39/40, 61/63, 71/73, Glocken II/III, Nr. 106/9 usw., von 1952-1981 quasi kpl. Mi. 2300,-	60,-
7430	Berlin, 1948/1982, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 75/79, 91/100, die Jahrgänge 1953/1982 kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. rund 1500,- plus einige gest. Werte unberechnet	60,-
7431	Berlin, 1948/1990, anfangs meist gestempelte, später postfrische Slg., mit u.a. Nr. 41 PF II (Mi. 400,-), 61/63 inkl. 63I, 72/73 je gest., 71 postfr. usw., von 1955-1990 postfrisch kpl. Mi. 2600,-, Los 6320 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,-
7432	Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 20/32, 41 gepr. Schlegel, ERP, Glocken III zweimal kpl. etc., von 1954-1990 quasi kpl., teils zweifach. Mi. 3500,-, Los 6704 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7433	Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 62, 71/73, Glocken II/III, Nr. 80/81, 106/9 usw., von 1952-1990 (bis auf wenige Werte der letzten Jahre) kpl. Mi. 2700,-, Los 6703 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7434	Berlin, 1949/1980, Sammlung, gestempelt mit u.a. Nr. 70, 80/81, 101/7, 109 usw., von 1960-1980 quasi kpl., sowie zusätzlich postfrisch mit Nr. 80/81, 91/100, 110/23 usw., von 1955-1980 kpl. Mi. 2200,-, Los 7065 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7435	Berlin, 1949/50, Nr. 35/70 komplett sauber nachgummiert	60,-

7436	Berlin, 1964–72, postfrische Zusammenstellung von Dauererien-Besonderheiten, dabei waager. Paare, Viererbl. (u.a. kleine Bauwerke, teils Eckrand mit FN), Rollenmarken (u.a. Nr. 286–90 R5, teils dopp.), Zusammendrucke inkl. gutem Teil Brandenburger Tor, gr. Bauwerke in VB etc., Los 8529 der 220. Auktion, alter Ausruf 90,-	60,—
7437	Berlin, Besonderheiten, Partie mit Nr. 87 gest., 88/90 je postfr. vom Oberrand, mehrf. MH 14/15 inkl. einem MH 15 mit Zählbalken, einigen gest. Zus.-Drucken SWK etc. Mi. knapp 1500,-	60,—
7438	Berlin, Burgen u. Schlösser, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, einigen Bogenecken, Zusammendrucke, H-Bl. 19/21 postfr. u. gest., teils mehrf., usw. Mi. 1800,-, Los 6741 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
7439	Berlin, Partie Alt-ETBs, von Nr. 1 (Bund Nr. 227) bis Nr. 43 kpl., inkl. gutem ETB mit Nr. 153. Mi. 1300,-, Los 6337 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
7440	Berlin, Partie von 90 Markenheftchen ab MH 6, mit u.a. MH 12 per elf (Mi. billigst 198,-), MH 13 per 15 (Mi. billigst 255,-), MH 14 postfr. per 15 (420,-), MH 15 per sieben (420,-), weitere MH 14/15 gest. (Mi. für H-Blätter schon 195,-) usw.	60,—
7441	Berlin, Sehenswürdigkeiten, alle Zusammendrucke W83/98, alle fünf C/D-Paare und die H-Blätter 22/23 je auf Schmuck-FDCs. Mi. lose gestempelt bereits 1000,-	60,—
7442	Berlin, Slg. Alt-ETBs, von Nr. 1–43 komplett, inkl. guten wie Bund Nr. 227, sowie Berlin mit Nr. 153/54. Mi. rund 1300,-, Los 6308 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
7443	Berlin, 1948–1990, anfänglich gestempelte, ab Mitte der 50er Jahre dann meist postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei bessere Anfangswerte wie u.a. Nr. 42/60, 64/67, 91/100, 101/5, ab 1954 kpl. Mi. 1600,-, günstig! Los 6725 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7444	Berlin, 1948–1990, postfr./ungebr. Slg. im Vordruckalbum, ab Nr. 1/16, alle gepr., Nr. 71, 72/73, 75/79, 80/81, 82/86, 91/100, 101/105, ab 1955 annähernd kpl. Mi. 1600,-	50,—
7445	Berlin, 1948–1990, reichhaltige Slg. in allen Erhaltungen, mit einigen Aufdrucken, UPU Nr. 40/41, 62, 71, 80/81, 91/100, 101/105, ab ca. 1955 kpl. und häufig doppelt. Mi. 2000,-	50,—
7446	Berlin, 1948/1987, postfr. Slg. mit Nr. 71, 80/81, 121/23 usw., von 1955–1987 kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum mit kpl. Vordrucktext bis 1983. Mi. 1350,-, Los 6733 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7447	Berlin, 1948/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 88/90, 105/11 usw., von 1955–1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten, im KABE-Vordruckalbum. Dazu wenige ungebr. Werte wie Nr. 63 und 80/81. Mi. 1600,-, Los 7101 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7448	Berlin, 1948/90, postfr. Slg. ab Nr. 16, mit u.a. Nr. 75/79, 88/90, 113, 123 usw., von 1955–1990 kpl. Dazu Nr. 39 und 41 ungebr. Mi. 1700,-	50,—
7449	Berlin, 1960–1990, postfr. und meist versandstellengest., je kpl. Slg. im Vordruckalbum, Mi. 2300,-, sehr günstig! Los 7337 der 203. Auktion, alter Ausruf 150,-	50,—
7450	Berlin, Bestand mit fünf zentrisch gestempelten und zwei postfrischen Frauen-Sätzen (Mi. zusammen schon 1240,-), einigen H-Blättern und diversen Markenheftchen, inkl. MH 14/15 mehrfach (Mi. weitere 500,-)	50,—
7451	Berlin, Brandenburger Tor, Slg. mit Zusammendrucke postfr. und oftmals auf Briefen, dabei u.a. H-Bl. 13 auf Expreß-Einschreiben, sowie alle fünf Werte ex Nr. 286/90 in senkrechten Rollen-Fünferstreifen und Viererblöcken postfrisch	50,—
7452	Berlin, Markenheftchen, Partie mit 35 Heftchen ex MH 11/15, alle postfr. Dabei MH 14 per zehn (Mi. 280,-), MH 15 per zwölf (Mi. 720,-) usw., Los 7114 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7453	Berlin, Markenheftchen, Partie mit u.a. MH 12 dreimal postfr. und fünfmal gest. (Mi. billigst 204,-), MH 13 zweimal postfr. und dreimal gest. (122,-), MH 14/15 einmal bzw. zweimal gest., davon einmal je mit Zählbalken (Mi. billigst schon 468,-), Los 6345 der 215. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
7454	Berlin, Sehenswürdigkeiten, Partie Zusammendrucke mit W83/96 kpl. postfr. (Mi. 291,-), H-Bl. 22/23 postfr. und zweimal je auf Schmuck-FDC (Mi. für normale Briefe 540,-) etc., Los 6742 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7455	Berlin, Sehenswürdigkeiten, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, waager. Paaren, H-Bl. 22/23 postfr. u. gest. (Mi. 278,-) etc. Mi. gesamt 1800,-, Los 6743 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7456	Berlin, Slg. der frühen ETBs im Album, dabei u.a. ETB(1), Heinrich v. Stephan (Mi. 300,-), ETB14, 15, 17 (Mi. 360,-), 37 usw. Ferner ein Karton mit ETBs ex 1975–1990 (unberechnet). Hoher KW	50,—
7457	Berlin, Slg. von fast 50 Markenheftchen, dabei MH 3/15 kpl., teils mehrfach, inkl. MH 9 per fünf, MH 12 per sechs, MH 13 per drei, MH 14/15 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 366,-) etc.	50,—
7458	Berlin, Stadtbilder 1956, gest. Partie mit acht waager. Paaren und zehn waager. Dreierstreifen der Nr. 151 (Mi. 828,-), Nr. 154 im senkr. Dreierstreifen (Mi. 600,-) und lose per 27 (Mi. billigst 594,-), etc., Los 7117 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
7459	Berlin, kl. Partie Belege der 50er Jahre, dabei ERP Nr. 71 auf Auslandskarte mit SST v. Brüssel, Goethe Nr. 62 per drei je als EF, Nr. 74 (Lortzing) EF auf SST-Beleg, günstig	50,—
7460	Berlin, 1948/1990, Zusammenstellung mit vielen kpl. postfr. Sätzen, dabei Nr. 140/54, Automatenmarken postfr. u. gest. etc. Mi. 1900,-	45,—
7461	Berlin, 1954/1990, postfr. kpl. Slg. mit Extras im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 121/23 als einzige ungebr., alle weiteren Werte postfr. Mi. 2900,-, günstiger Ausruf!	45,—

7462	Berlin, 1955/1985, postfrischer, sortenreicher Bestand mit vielen kpl. Sätzen, sowie ab 1973 von jeder Ausgabe ein Viererblock, im E-Buch. Mi. 5500,-, dazu einige gestempelte Werte unberechnet	45,—
7463	Berlin, 1977/1990, Slg. Viererblöcke, alle mit ESST entwertet, mit einer Vielzahl kpl. Zuschlagssätze und bis auf einige Dauerserien-Ausgaben kpl. Markenwert bereits 1700,- Michel + Aufschlag für Einheiten	45,—
7464	Berlin, Markenheftchen, Partie von 38 Heftchen, dabei u.a. neunmal MH 10, MH 12 per acht (Mi. billigst 144,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 zweimal gest. (Mi. für H-Blätter schon 380,-) usw., Los 7148 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
7465	Berlin, Markenheftchen, postfr. Partie von 44 Heftchen ex MH 12/15, nach Typen spezialisiert, inkl. MH 12cb per zwei, MH14/15 mehrf. etc. Mi. 1100,-, Los 6756 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
7466	Berlin, Partie gest. bessere Ausgaben, mit Nr. 27 und 34, gepr. Schlegel BPP (Mi. 335,-), 72/73 (130,-), 80/81 und 106/9 (Mi. 230,-)	45,—
7467	Berlin, ab 1959, sauber postfr. Partie, u.a. Dauerserien spezialisiert, inkl. waager. Paar-Sätzen, Heinemann in Bogenecken, Viererblöcken, viele Randstücke usw. Mi. 2100,-	45,—
7468	Berlin, 1948-1989, Slg. in zwei Vordruckalben mit einigen Anfängen, vor allem aber moderne Slg., ab ca. 1970 meist doppelt, dazu viele Briefe/FDCs, Extras mit MH usw., Los 5213 der 215. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,—
7469	Berlin, 1961/90, postfr. Slg. Zusammendrucke, von Bed. Deutsche bis Burgen u. Schlösser kpl., zusätzlich mit allen C/D-Paaren. Dazu acht versch. Zus.-Dr. SWK plus C/D-Paare (Mi., nur der SWK-Ausgaben, alleine 239,-), auf Leuchtturm-Vordrucken	40,—
7470	Berlin, Markenheftchen, Partie von 46 postfrischen Heftchen ex MH 9/15, dabei u.a. MH 9 per sechs, MH 12 per 13, MH 14 per sieben, MH 15 per sechs etc. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1100,-, Los 7167 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	40,—
7471	Berlin, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg., teils mehrfach, mit Unfallverhütung, sowie viel Burgen u. Schlösser. Mi. 900,-, Los 6364 der 215. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,—
7472	Berlin, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit allen Zus.-Dr. Burgen u. Schlösser und SWK kpl. Dazu einige C/D-Paare, sowie Markenheftchen inkl. MH 15, Los 6365 der 215. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,—
7473	Berlin, Partie von 42 Markenheftchen, inkl. MH 12 mehrfach, MH 14, MH 15 per drei (Mi. 180,-) usw.	35,—
7474	Berlin, postfr. Zusammenstellung, meist Dauerserien, u.a. mit zwei Bogenecken Nr. 290 mit Druckerzeichen (Mi. 200,-), waager. Paare Burgen u. Schlösser etc. Mi. knapp 1000,-	35,—
7475	Berlin, Partie von 33 postfrischen Markenheftchen, dabei MH 9 per sieben (Mi. billigst 154,-), MH 12 per vier (Mi. billigst 120,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 per zwei (Mi. 176,-) usw., Los 6777 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,-	30,—
7476	Berlin, Markenheftchen, Partie von insgesamt 32 Heftchen ex MH 10/15, dabei u.a. MH 12 per 15 (Mi. billigst 270,-), MH 13 per vier, MH 15 per vier (Mi. 240,-) usw.	Gebot
7477	Berlin, Markenheftchen, Partie mit MH 7b, MH 10/13 mehrf., MH 14 per vier (Mi. 112,-), sowie zweimal MH 15 (Mi. 140,-), alle postfrisch	Gebot
7478	Berlin, Partie von 34 postfr. Markenheftchen ex MH 9/15, inkl. viermal MH 12/15 (Mi. billigst 492,-) usw.	Gebot

Berlin und Bundesrepublik

7479	Bund/Berlin, ca. 1960-1979, Bogen-Bestand mit 100 kpl. postfrischen Bögen, meist Zuschlagsserien, u.a. Bund mit Nr. 578/81, 612/15, 929/32, 964/67, 968 etc. Alleine schon enormer ehemaliger Postpreis	250,—
7480	Bund/Berlin, enorm reichhaltiger Bestand von gut 1000 meist besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager. Dabei der Zeitraum von ca. 1950-2000 mit vielen guten Frankaturen, u.a. mit R- und Expreßbriefen, frühen Ganzsachen, Luftpost usw., vieles schon einzeln in Tüten und Hüllen untergebracht, daher zum Wiederverkauf geeignet, günstige Fundgrube	220,—
7481	Bund/Berlin, 1949-1954, Partie in untersch. Erhaltung mit nur besseren Werten und Besonderheiten, dabei Bund mit Helfern wie Nr. 117/20, 156/59, Marienkirche mehrfach, einmal mit postfr. Ecken, Posthorn-Besonderheiten mit 70 Pfg. im gebrauchten waager. Paar, Nr. 138I mit Befund (Mi. 700,-), MH 9v, Berlin mit Nr. 34(2) gepr., 121/23 postfr. usw.	200,—
7482	Bund/Berlin, postfrischer Sammlungsbestand Zehner-Kleinbogen in fünf Bänden, dabei Bund aus 1991-2000 mit 310 KLB, dazu Berlin mit 49 Bogen Sondermarken	180,—
7483	Bund/Berlin, Markenheftchenbogen, postfr. Partie mit Bund MHB 5X (Mi. 750,-), MHB 6, sowie Berlin MHB 3 (Mi. 120,-), je mit der üblichen Versandstellenfaltung	100,—
7484	Bund/Berlin, 1961, Spezialslg. der Ausgabe "Bedeutende Deutsche", dabei postfr. u. gest. waagerechte Einheiten, Bogenränder, Kehrdrucke, Ersttagsbriefe, gute Bedarfsbriefe usw.	80,—
7485	Bund/Berlin, Partie von etwa 170 Markenheftchen, sehr sortenreich, mit Bund MH 4Y, MH 6e, MH 40, Berlin MH 15 usw. Hoher vierstelliger KW	70,—
7486	Bund/Berlin, Privat-Markenheftchen, dicker Ringbinder mit etwa 250 meist postfr. und etwas gest. Privat-MH, dabei alleine 130 Sport-Markenheftchen	60,—
7487	Bund/Berlin, Spezialisten-Partie Dauerserien mit Besonderheiten in allen Erhaltungen auf Steckkarten, dabei reichlich Heuss I/II mit Bogenpaaren postfrisch, z.B. 30 u. 40 Pfg. mehrfach, kleinere Werte mit Kennzeichen "L", Nr. 190 im waager. Paar auf Ausschnitt, diverses mit Berlin SWK, Nr. 67 postfr. etc.	60,—

- 7488 Bund/Berlin, Zusammendruckbogen, postfrische Partie mit Berlin MHB 7 per zwei (Mi. 700,-), sowie Bund MHB 16 (Mi. 180,-), je mit der üblichen Versandstellenfaltung, und Zusammendruckbogen Nr. 1546/47 (Mi. 110,-) 60,—
- 7489 Bund/Berlin, postfr. Slg. mit Berlin 1975/1990, und Bund 1975/1995, je kpl., inkl. allen C/D-Werten, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2600,- + Alben 35,—

Sowjetische Zone

- 7490 Thüringen, 1945/46, ex Nr. 92/99, Plattenfehler, enorm umfangreicher, postfrischer Bestand nur Plattenfehler, insgesamt über 7500 Plattenfehler-Werte mit einem gewaltigen KW, detaillierte Aufstellung beiliegend 950,—
- 7491 SBZ, Händlerverkaufsheft (ohne Entnahmen) nur mit guten Ausgaben, also der "Essenz", ab gest. Nr. 1-7B, seltene "POTSCHTA" (Bl), 43c gest., 47Hb gest., sign. Ströh (alleine Mi. 1200,-), 42-50DI, 51yII gest. (!), 72 Luxusbriefstück, 80X mit nicht prüfbarem Eckstempel, 120-23X, Bl. 2t gest. "Schmölln", Bl. 3A/B gest., WZd13/14 u. SZd5/6 auf R-Brief, 156-61Y gest., 117BX, 118Ay postfr., 150-55X mit zentr. "Leipzig"-Stempeln (wie diverse andere auch ungeprüft) etc. Bitte selber kalkulieren, Los 8687 der 220. Auktion, alter Ausruf 1500,- 900,—
- 7492 SBZ (meist), hochwertige Partie mit meist guten Blocks, dabei Bl. 1x und 2t postfrisch, Bl. 3A/B, Bl. 4 postfr. u. gest., Bl. 5Y, Bl. 6 per drei, dazu reichlich ungepr. Handstempel in Viererblocks, Berlin mit echtem Bl. 1, aber mit Falsch-Stempel, sowie weiteres besseres Material 800,—
- 7493 SBZ, postfrisches und gestempeltes Händlerverkaufsheft nur Raritäten und Besonderheiten, ab Nr. 8y, mit guten Werten MVP, auch Plattenfehlern, postfr. Druckerzeichenpaar Nr. 36zb, Farben wie Nr. 189c (Befund), 193II, HAN-Paar Nr. 197, DZ Nr. 198/99, 233IIDV4, 183DV, 115by, 42-50G, Paar 52aayDK (Befund), 95AYby, 136Xc, 212c, Paar 76Yb (Befund) usw. Mi. etwa 14800,-, Los 8690 der 220. Auktion, alter Ausruf 1200,- 800,—
- 7494 SBZ, Köpfe I, alter Posten von rund 9400 Werten aus einer uralten Firmen-Korrespondenz, bereits Anfang der 50er Jahre per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 23.000,- (!). Sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und weitere Besonderheiten 500,—
- 7495 SBZ, Partie mit nur besseren Marken inkl. Nr. 1BXVIII, gute geprüfte Postmeistertrennungen ex Nr. 42-50, 43C, 116-19Y postfr. u. gest., 120-23X ca. 10mal postfrisch und einmal gest. (Mi. ca. 950,-), ferner fünf gest. Aufdruckfehler Allgem. Ausgabe inkl. A195II (Befund), 188AFVII, 193AFVII, 194AFV und 196AFVII, diese alleine schon Mi. 1100,-, Mi. gesamt etwa 2900,- 500,—
- 7496 SBZ, West-Sachsen, Mi.-Nr. 120-137, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, u.a. Nr. 136Xb/c postfr., 126Yb postfr. (3), Yc(4), Yd(4), 126wbY zwei postfrische Sechser- und ein Neunerblock, je Attest Ströh (alleine Mi. 4200,-), 135Ya/b je VB, 136Xwb/c postfr. usw. Mi. rund 9000,- 500,—
- 7497 SBZ, West-Sachsen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert im Michel katalogisierter Plattenfehler ex Nr. 116/37, häufig in Paaren mit Normalmarke, Mi. 10180,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! Los 6846 der 209. Auktion, alter Ausruf 1200,- 500,—
- 7498 Thüringen, Plattenfehler, Slg. von vielen hundert im Michel katalogisierten Plattenfehlern auf Nr. 92/99, zusätzlich nach Gummisorten spezialisiert. Dabei vieles in Paaren mit Normalmarken. Mi. 10900,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! Los 6847 der 209. Auktion, alter Ausruf 1200,- 500,—
- 7499 SBZ, Nr. 29/40y, gestempelte, sortenreiche Zusammenstellung von etwa 780 Werten mit mindestens 13 kompletten Sätzen. Michel, alles billigst gerechnet, bereits 14.000,- plus evtl. bessere Farben und Plattenfehler, u.a. von uns "auf Anhieb" entdeckt Nr. 31II und VI, Los 6857 der 209. Auktion, alter Ausruf 1000,- 450,—
- 7500 SBZ, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 1/7B postfr. (Mi. 180,-), fünf Blöcke ex Bl. 3A/B gest. (Mi. 820,-), sowie Bl. 4 postfr. (Mi. 450,-) und gest. (Mi. 1700,-) 450,—
- 7501 SBZ, gut besetzte, saubere postfr. Sammlung mit vielen besseren Werten und Blöcken, dabei Bären B, MVP Nr. 8-9 mit Farben, u.a. 8y gepr., 20/22, 23/25a/b, 29-36x, gute 53a-c, Thüringen Bl. 3A/B u. 4, Westsachsen Nr. 120/23X, Bl. 5Y, allgem. Ausgabe mit u.a. Nr. 195a, Bl. 6 u.v.m. Dazu Teile Lokalausgaben mit Finsterwalde, Großbräsen, Lübbenau, Storkow Nr. 1/9 usw. 450,—
- 7502 SBZ, hauptsächlich Provinz Sachsen und Ost-Sachsen, Mi.-Nr. 64-78, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 64-65bA je in gest., gepr. Paaren, 64ADD (2, Befund bzw. gepr.), 64bAUw(4), 64bU Bfst., 64a auf Karte, 64aE als postfrische linke untere Bogenecke (Attest Jasch!), dito postfr. Unterrandstücke auch mit Attest Jasch (Mi. der zwei 64aE = alleine 2800,-), Nr. 72 lose gest. und in MiF auf Brief, 69Xc im Sechserblock (Attest), Mi. rund 5600,- 400,—
- 7503 SBZ, nur MVP, Mi.-Nr. 23-40, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Bodenreform postfrisch, gest., auf Sonderkarte, mit Farben, PF, u.a. Nr. 23a/bl, 24a, aa, b, c, 24b im 14er-Block mit PF I, II, III und XIII, Kinderhilfe vielfach inkl. Unterfarben, ungezähnt, 28bXV, Eckrandpaar Nr. 28aUr (sehr selten!), Unterrandpaar Nr. 27U inkl. VII, 24PII, Abschied inkl. Papieren, 29-36x auf sehr schönen Luxusbriefstücken, gepr. Kramp, 30xDZ, 36yb, d, etc. Mi. rund 6000,- 400,—
- 7504 SBZ, nur MVP, Mi.-Nr. 8-20, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 8x-19y überkpl. postfrisch, gest. Serie, Paar 8xU, dito VB, 8z Paar auf Bfst., 8y insgesamt per sieben (gepr./Befund), 16UwDZ, 8xUw, 10y Paar auf Bfst., 20-22 per fünf, u.a. dreimal gest. und einmal auf Brief, 20b PF VII etc. Mi. 4800,- 350,—
- 7505 SBZ, nur Provinz Sachsen, Ausgabe "Provinzwappen", Mi.-Nr. 73-84, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 75bY im postfr. Eckrand-25er-Block (Mi. 1500,- ++, Attest Ströh), 78Yby im postfr. Eckrand-15er-Block (Mi. 1800,-, Attest Ströh), 80Xa mehrf. postfrisch, 84Y mehrere postfr. VB usw. Mi. rund 5000,- 350,—

- 7506 SBZ, nur West-Sachsen, Mi.-Nr. 116-125, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 116-19Y gest., 116-19D in postfr. Eckrand-Viererstreifen, 117Xb in postfr. Einheiten je mit Attest Ströh, 119Xy postfr. (4), 120-23X mehrf. postfr., 116-19DX mit Attest, 120-23Y, 123XUsl, 123XUu auf Brief, 123X im Paar mit Doppelzhg. auf Brief, Herzstücke 10/11 postfr., 124XU usw. Mi. rund 5500,- 350,-
- 7507 SBZ, Maschinenaufdruck, Nr. 182/197, Partie mit nur Besonderheiten, sauber postfrisch, mit vielen Oberrändern, u.a. Nr. 187PORdgz (Mi. 150,-), 193PORdgz per zwei (280,-), 197PORdgz per zwei (160,-), ferner Nr. 182 mit PF I und 186 mit PF II (Mi. je "-.-") etc. Mi. gesamt 6200,- + "-.-", Los 6856 der 209. Auktion, alter Ausruf 700,- 300,-
- 7508 SBZ, Nr. 78Yby, tadellost postfrisches Bogenteil von 70 Werten, jeder Wert tiefst gepr. Dr. Jasch BPP. Mi. 8400,-, Los 7264 der 211. Auktion, alter Ausruf 800,- 300,-
- 7509 SBZ, Nr. 8/19, Zusammenstellung von 2700 gestempelten Werten, dabei mind. 48 kpl. Sätze, viele Werte sogar erheblich häufiger vorhanden. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 12.000,-. Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw., Los 6852 der 209. Auktion, alter Ausruf 800,- 300,-
- 7510 SBZ, Provinz Sachsen, Nr. 85/91, sauber postfrische, spezialisierte Sammlung mit nur im Michel katalogisierten Plattenfehlern inkl. besseren, dabei Nr. 85V mehrf., 86II per zwei (300,-), 86V per zwei, 87X (250,-), 89BII als Bogenecke per sechs (900,-) usw. Dazu einige bessere Unternehmern, z.B. Nr. 86ya mehrf., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 6000,-, Los 6857 der 209. Auktion, alter Ausruf 700,- 300,-
- 7511 SBZ, allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung nur guter geprüfter Farben Maschinen-Aufdruck (teils Befund) inkl. Nr. 182c postfr. u. gest. (Mi. 450,-), dito 183d (1050,-), 184aa gest., b zweimal postfr. (690,-), 187b postfr. u. gest. (600,-), 195a gest. und zweimal postfr., b gest. (460,-), 201Awbx (2, 160,-) und 211b (100,-). Seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung, Los 8703 der 220. Auktion, alter Ausruf 500,- 300,-
- 7512 SBZ, allgemeine Ausgabe, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei guter Borkengummi, Druckerzeichen inkl. Nr. 234-38DZ gest., seltene Plattenfehler wie Nr. 233all PF II(2), Bl. 6 postfr. und gest. etc. Mi. ca. 5000,-, plus einige Einheiten, die als Borkengummi ausgezeichnet sind, aber von uns nicht mitgerechnet wurden 300,-
- 7513 SBZ, spezialisierte Zusammenstellung mit vielen Besonderheiten ab Berliner Bär mit Nr. 2II, VII, X, 5I postfr./gest., 5III, MVP, u.a. Nr. 19y postfr./gest., 18Ib(2), Ostsachsen mit Nr. 42AI, VI, 43Aal(2), Ab(3), Blal, 46Aal, 85b im Eckrand-VB, 85waC, gute gest. Plattenfehler Nr. 85I, II(2), IV(2), V(2I), VI, sowie Rand-Viererstreifen inkl. VI u. VIII, 85wb, 86waA/B/C, I, II(2), III(3), IV(3), V(2), 86waD, 201I gest., wbx/zt postfr., erstere zusätzlich als Eckrandpaar, 202Auy gest. Paar, 203AwazVI, 200BXII, 232I usw., Los 8711 der 220. Auktion, alter Ausruf 450,- 300,-
- 7514 SBZ, 1945/49, fast ausschließlich gestempelte Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, vordruckmäßig auf Leuchtturm-Blankoblättern, dabei Nr. 20/28, inkl. Nr. 23/25a/b, 29/36x, Bl. 3A/B (postfr.), Nr. 116/19Y usw. Mi. 3200,-, dazu nachgest. Bl. 5 und 6, sowie ungeprüfte Nr. 156/61 unberechnet 250,-
- 7515 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 20/22, Bl. 3A/B, Bl. 5Y (Mi. 250,-), Bl. 6 (220,-) usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu einige ungebrauchte Ausgaben, u.a. guter Bl. 2 (Mi. 800,-) 250,-
- 7516 SBZ, Köpfe, 9200 gestempelte Werte wohl zumeist ex Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren, also zu einer Zeit, in der sich keiner für Farben, Plattenfehler u. Wasserzeichen dieser Ausgabe interessierte, nach Wertstufen per 100 gebündelt und seitdem unberührt. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 22.000,-, Fundgrube! Los 6859 der 209. Auktion, alter Ausruf 600,- 250,-
- 7517 SBZ, Mi.-Nr. 112-164, spezialisierter Sammlungsteil, dabei Viererbl. Nr. 112-15Y (mit 112V), ferner 112I, III, IV, 113II, VI, 114II, V, 115cy, 116-19Y, 117Xa/b, 120-23X, 120-23Y (Privatzhg.), 129X PF II, 131X PF I, III, 132X PF III, 133Xa PFI/II, 136-37Xa/b, 126Yd (postfr.), dito 132X PF IV, 125YII, 126Yd, PF II (Mi. "-.-"), 127-36Y (inkl. 135 PF I), 138-49, 150I, 154I, 157-59 inkl. 159II, 158-61Y, sowie Leipziger Messe spezialisiert, Los 8716 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,- 250,-
- 7518 SBZ, Ost-Sachsen, nur Mi.-Nr. 64-73, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei postfrisches Oberrandpaar Nr. 64bU, 65bAUw als postfr. rechte untere Bogenecke, 64aE postfr., vom Unterrand (Mi. 1400,-, Attest Jasch), 64bAUw(2), 65a/bAUw je als postfr. Oberrandstück, letztere zusätzlich vom Unterrand, 69Xc im Viererblock (Attest), Nr. 72 in MiF auf Brief und zweimal lose gest., etc. Mi. rund 4000,- 250,-
- 7519 SBZ, 1948, Köpfe I, Nr. 212/27, gestempelter Bestand von über 8000 Werten inkl. fast allen Wertstufen ex 2/84 Pfg., alles bereits Anfang der 50er Jahre, also zu einem Zeitpunkt, als sich niemand für Abarten, Farben usw. interessierte, gebündelt und seitdem unberührt. Michel, alles billigst gerechnet, bereits über 20.000,-, Fundgrube! Los 7270 der 211. Auktion, alter Ausruf 600,- 220,-
- 7520 SBZ, MVP, nur "Abschiedsausgabe", Mi.-Nr. 29-40x/y, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei mehrere kpl. postfrische Serien auf beiden Papieren, auch VB-Serien, Nr. 35xaI als gest. Bogenecke, Unterfarben wie Nr. 34ya/b(3), 35xa/b, 36yb, zb, 37ya, d, e, 36ycVI usw. Mi. rund 2800,- 220,-
- 7521 SBZ, Mi.-Nr. 1-84, gestempelter, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 3AVII, XVII, 6XI, 2AX, IX, VIII, 5AIX, 8xVI, 9d, 9aXXIII, div. weitere PF, 20a, 22a, 23-25a/b, 26-28, 29x, 32x, 33xa/b, 34-36x, 29y, 31yVII, 32y, 33-40y, 43Ab, 44AI, 48Ac, 60a/c, 72, 73-84X, 83YII, 84Yc usw., Los 8731 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,- 220,-
- 7522 SBZ, West-Sachsen, Mi.-Nr. 143-165, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 150-55X postfr., 153Yb postfr. (3), 151X postfr., 156-61Y gest., u.a. diverse Werte als Jasch-gepr. Bogenecken, Bl. 5aX/Y postfrisch etc. Mi. rund 3000,- 220,-
- 7523 SBZ, nur West-Sachsen, Freimarken-Ausgabe Mi.-Nr. 126-137, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei bessere Unterfarben wie Nr. 133Ya/b, 136Yb im Viererblock, gepr., 127-36za gest., Herzstücke 10/11 postfrisch etc. Mi. rund 4000,- 220,-

7524	SBZ, weitgehend postfr. Sammlungsteil, lediglich Nr. 42-50DI sowie seltenes Farb-Mischpaar Nr. 47Dla/b auf zwei Briefen (!), inkl. div. gepr. Werten ab Nr. 14y, 15b, 18lb, ferner 20-22, 28aIV, 32yIII, 37yc, yd, yz, 40yb, 52awax, 43Ab, 44Ab, Acl, je gepr., 48Ab/c, 44DI, 50E, 44bDIII, 46DIIIa, 43Ga/b (!), 42-50G, 58aU usw., Los 8734 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	220,-
7525	SBZ, Köpfe I (möglicherweise auch Köpfe II), über 6000 gestempelte Werte, vor Jahrzehnten gebündelt, mind. 100 kpl. Serien, aber gerade die Höchstwerte in größeren Mengen, Fundgrube! Dazu weitere Bündel, u.a. 10 Pfg. Krone-Adler, 300mal 1 Mk. Hitler und 100mal Höchstwert Österreich Dauerserie 50 Sch. (enormer KW!), Los 5302 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7526	SBZ, Köpfe I, Partie von rund 7000 Werten ex Ausgabe Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Der Michelwert billigt beträgt bereits 16.000,-, sicherlich Fundgrube für Besonderheiten, Los 6431 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7527	SBZ, Partie in beiden Erhaltungen in zwei Alben, dabei Einheiten, Farb- u. Papier-Varianten, Partie Köpfe (vermutlich meist Köpfe II) auf Steckkarten usw., "bestes Stück" ein gestempelter Bl. 2t (aber Stempel nicht geprüft und von uns auf Nettobasis bewertet), interessante Fundgrube	200,-
7528	SBZ, West- und Ostachsen, Spezialistenpartie mit hauptsächlich postfrischen besseren Varianten, dabei Nr. 52 mit Farben, u.a. seltene btX (schwarz), ex Nr. 56-60 mit Farben und vier geschnittenen Werten, Westsachsen mit Nr. 150/55X, Ziffern-Zus.-Dr. W13 bis S6 kpl. etc. Hoher KW!	200,-
7529	SBZ, gewaltiger, meist papierfreier Bestand von vielen tausend Marken in Schachteln, Tüten, Umschlägen usw., sicher fünfstellige Stückzahl, u.a. mit vielen Werten Köpfe (vermutlich I und II), Bodenreform (Mi.-Nr. 85-86) mit hoher Anzahl an gest. Werten etc. Sehr hoher KW und sicherlich Fundgrube für Spezialisten	200,-
7530	SBZ, postfr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei u.a. Zwischenstegpaare Brücken, Farb- und Papiervarianten, Bl. 4 (dieser gest., aber ungeprüft), Bl. 5 u. 6 etc.	200,-
7531	SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7 auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 8/19 inkl. einigen Farben, 20/28, 29/40y, 42/50, 72, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2500,-, dazu ungeprüfte Nr. 156/61 unberechnet	180,-
7532	SBZ, Bären und Mecklenburg, Spezialpartie mit nur Besonderheiten, dabei Bären mit B-Zählungen und A mit gepr. Papieren, Nr. 1U, MVP Freimarken mit gepr. Farben wie Nr. 18d, Faschismus mit Farben, Verzählung, Kinderhilfe mit Nr. 28b gepr., Junkerland mit Probedrucken wie Nr. 23V1, 24P1 etc. Sehr hoher KW!	180,-
7533	SBZ, Mi.-Nr. 116-164, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 116-19CX postfr., gepr., dito DX, 120-23X, 127Xb, WZd13-16, SZd3-6 postfr., 133Xa, Xall, 135Xa/b, 136Xb/c, je postfr., 124-25X, 118Bx, 120-123Y gezähnt postfr., gepr. Zierer, 126Yd, 153Yb(2), 150X, 153Xa, 155X, 156-61Y postfr. vom Oberrand, Bl. 5Y, sowie Einzelmarken Leipziger Messe sehr spezialisiert inkl. Nr. 164AYIII, 163XBI u.v.m., Los 8742 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	180,-
7534	SBZ, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Papieren MVP, Nr. 21-22, 23-25a/b, 26-27, 29-40 in x/y, 43Ab, 46DIII, 42-50G, 80Y, etc., Los 8732 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	180,-
7535	SBZ, im wesentlichen gepr. Zusammenstellung inkl. Nr. 3B dreimal gest. (ungepr.) und im postfr. Eckrand-25er-Block (Mi. 790,-), 8y (240,-), 15b, 19y (55,-), 20-22 meist mehrf. inkl. postfr. 20b (810,-), 25b (55,-), 29xa (3, 210,-) und 36yg, Los 8733 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	180,-
7536	SBZ, interessante Partie aus Nachlaß mit Marken und Belegen, dabei ungeprüfte Handstempel-Belege, u.a. Bezirk 3 mit Satzbrief Arbeiter in die USA gelaufen, Zehnfach-Mischfrankatur, Bezirk 14 + 20 auf Briefen, IIIc und d auf Wertbrief, Briefstücke mit gepr. Farben, z.B. MVP, Köpfe I, auch ein falscher Bl. 2 gestempelt, Los 8748 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,-	180,-
7537	Thüringen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert Werte ex Nr. 92/87X, nach Farben und Papiersorten spezialisiert, inkl. mehrfach Nr. 95AXbs, meist gepr., 95AXd2 lose und im Viererblock, gepr., 97AXar per fünf, je gepr., gute Nr. 97bat postfr., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 4000,-	180,-
7538	Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung, postfr., gest. und wenig ungebraucht, mit Nr. 8/19 mehrf., teils vielfach kpl., mit insgesamt etwa 650 Werten (Mi. billigt etwa 2200,-), Nr. 20/22 mehrf. postfr. kpl. (Mi. billigt 280,-) und gest. mit vier Werten (320,-), 23/25 mit fünf postfr. Sätzen, 120 Werten ex Nr. 29/40, inkl. 29/36x zweimal postfr. (300,-) usw.	160,-
7539	SBZ, 1945/49, dicker Klemmbinder mit rund 7000 Werten, sortenreich, postfr., ungebr. und gestempelt. Dabei etwa 180 Werte ex Nr. 8/19, 20/28 mehrf., 140 Werte ex Nr. 29/40, etwa 800 Werte Ost-Sachsen, einige hundert Thüringen-Werte, Nr. 120/23X mehrf., Bezirkshandstempel usw. Enormer KW und sicherlich Fundgrube für Besonderheiten	160,-
7540	SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7, mit Nr. 8/19, 20/28, 23/25a/b, 29/40x/y bis auf zwei Werte kpl., 43C, 72, 120/23X, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungepr.), Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, Einzelwert aus Bl. 6 etc. Mi. 4000,-. Aufgrund der Stempelproblematik bei einigen Ausgaben vorsichtig taxiert	160,-
7541	SBZ, 1945/49, in den Hauptnummern, bis auf drei Blöcke, kpl. Sammlung auf Vordrucken. Dabei Nr. 20/22 postfr., 29/40y, Bl. 3A, Bl. 5Y, Bl. 6 postfr. usw.	160,-
7542	SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 1/7B (Mi. 180,-), 8/19 inkl. Nr. 19x/y, 20/28 inkl. 23/25a/b (Mi. 187,-), 29/40x/y (180,-), 120/25X (150,-), Bl. 5X (220,-) usw., auf Vordrucken. Dazu Bl. 3A/B ungebraucht. Vierstelliger KW!	160,-
7543	SBZ, Ostachsen, nur Mi.-Nr. 42-63, spezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 42-50G(2), Karte mit Nr. 51atxl/II, 51ltxFDD im postfr. Viererblock, Attest Ströh, 52wax im Eckrand-Sechserblock, 54aG im VB, 56bU, 57b auf Brief, 63y mehrf. etc. Mi. rund 2500,-	160,-

7544	SBZ, Partie oft besserer Werte, teils gepr., ab postfr. Nr. 1-7B (Mi. 180,-), 29-36x sowie zusätzlich 36zz und 37za(3) je postfr. (285,-), 80yb(4), 89B gest., 120X, 122X u. 123X gest. (225,-), 126yd, z-Papiere aus Nr. 126-137, teils gepr., für alleine ca. 1300,- Mi., etc.	160,-
7545	SBZ, Persönlichkeiten, gestempelter Bestand von rund 4000 Werten ex Nr. 212/27, sortenreich, mit fast allen Wertstufen, bereits ab Anfang der 50er Jahre gebündelt und seitdem unberührt. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 10.000,-, Los 7288 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7546	Ost-Sachsen, Zusammenstellung von mehreren hundert postfrischen Werten ex Nr. 42/65. Dabei Nr. 43 mit vollem Mittelstück per sechs, je gepr., 43Bl und Blla/b je mehrfach, 46Abl, gepr., usw. Dazu gute Nr. 43C per zehn mit Gummimängeln, alle gepr. Ströh BPP (vorsichtshalber alle als ungebraucht gerechnet). Mi. entsprechend 3800,-	150,-
7547	SBZ, 1945/49, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/19, im Album. Dabei fünf versch. Werte ex Nr. 23/25a/b, 26/28, 29/40x/y kpl., 73/84Y, 87/89A/B, 116/19X/Y, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2700,-, Los 6439 der 215. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,-
7548	SBZ, 60 Pfg. Köpfe I (vielleicht auch Köpfe II dabei), Partie von etwa 7000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst 24500,-, sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten	150,-
7549	SBZ, Maschinen-Aufdrucke, kl. Spezial-Partie auf Steckkarten mit einigen Besonderheiten wie stark verschobene Aufdrucke, Oberränder mit z.B. Nr. 187b, gepr. Paul, dazu Eckrandpaar gepr. (Mi. alleine schon 1700,-), 211b in kl. Bogenteilen, gepr., etc. Ferner einige altsignierte Handstempel	150,-
7550	MVP, Ausgabe Nr. 20/22, Partie von 26 gestempelten Werten, dabei mindestens sieben kpl. Sätze, 12 Werte bereits geprüft, inkl. Nr. 20 PFV tadellos gepr. Kramp BPP, ansonsten alles billigst gerechnet, somit ergibt sich ein Michelwert von 2170,-	140,-
7551	SBZ, Berliner Bär und MVP, weitgehend geprüfte Zusammenstellung inkl. gest. Nr. 2Awbx (Mi. 300,-), 3B zweimal gest. und im 25er-Eckrandblock postfr. (670,-), 15b gest. (170,-), 20-22 gest. (240,-) und 33yd, Los 8761 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,-
7552	SBZ, West-Sachsen, nur Serie "Leipziger Messe", Mi.-Nr. 162-165, hochspezialisierte Slg. im Ringbinder, mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 162-65By in postfr. VB, 162-64Ax (inkl. 165b) in gest. OR-VB, gepr. Ströh, Bl. 5X/Y postfr. etc. Mi. rund 2200,-	140,-
7553	SBZ, postfrische Slg. ex Nr. 1-72, inkl. Nr. 4-7B, 8y (diese gest. und kl. Zf.), 20-22, 23-25a/b, 29-40x/y, 43Ab(4), 42-50DII, 52btXIDD (!), 42-50G etc., günstig! Los 6871 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,-
7554	SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 20/22, 29/40x/y (bis auf zwei Werte kpl.), 85/86A/D, 92/99A/B, je auf beiden Gummisorten, 120/25X, allen acht Zus.-Drucken ex Nr. 126/32, 182/97 inkl. Nr. 195, 212/27, Bl. 3A/B (ungebr.) usw. Mi. 1500,-	130,-
7555	SBZ, Mi.-Nr. 1-123, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 1-7B sowohl postfrisch als auch ungebraucht, dabei gepr. postfr. Nr. 8y, 14x/y, 20-22, 23-25a, 24aa, 24PII ungest. (kl. Fleck), 25X, 23-25b, 26-28, 26-28U, 29-40x/y, teils mehrf., u.a. zweimal y, 47bG als Bogenecke li. oben in MiF auf R-Brief, 43C, 42-50D (zwei Serien, einmal gest.), 42-50G, 80X, 116-23Y, 93YIII etc., Los 8762 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7556	SBZ, Nr. 28/28, postfr. saubere Zusammenstellung mit 20 Werten ex Nr. 20/22, mit Satz mehrf. kpl., viele Werte ex Nr. 23/25 inkl. Nr. 23 PF VII und XII, je per zwei, 25 mit DZ, 27/28DZ, 27 ungezähnt, 28b geprüft, usw. Mi. 1850,-	130,-
7557	SBZ, Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 73/84, dabei Nr. 76Xc gepr., 80X best. gepr. Ströh BPP (Mi. 280,-), 83Xb per fünf (Mi. 350,-), je gepr., 84Xa per neun, je gepr. (360,-), usw. Vierstelliger KW	130,-
7558	SBZ, hauptsächlich postfr./ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Bären B, MVP kpl. mit Nr. 20/22, 23/25a/b, einige Farben, Abschied x-Papier, Ost- u. Westsachsen, Thüringen Bl. 3A/B, einige Handstempel gepr., Bl. 6 etc.	130,-
7559	SBZ, umfangreiche Slg. in allen Erhaltungen in lagerähnlicher Form, dabei Mecklenburg fast kpl. (ohne x-Papier), Ostsachsen mit Ziffern, Westsachsen Wappen, Provinz mit Bodenreform u. Plattenfehlern, allgem. Ausgabe mit Bl. 6 etc.	130,-
7560	Thüringen, Partie von über 100 postfrischen Werten ex Nr. 92/99X, alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, inkl. mehrfach Nr. 98/99. Mi. 2100,-, dazu über 30 im Michel nicht notierte Plattenfehler mit Feldbestimmung unberechnet	130,-
7561	SBZ, Partie besserer Einzelwerte, dabei MVP mit Nr. 20-22 u. 29-40x/y je gest., gepr. Kramp (Mi. 940,-), 52atXDDI postfr. (Fotoexp. Jasch) usw.	120,-
7562	SBZ, Partie mit fast ausschließlich postfrischen Besonderheiten, dabei MVP Nr. 33ye, gepr. Kramp, 54I (linkes Randstück gest., Mi. 450,-), Nr. 55G Gummidruck, Ostsachsen Nr. 56a, b, Sachsen Nr. 89BII, gepr., 120/23x, 124/25x/y, 195a per zwei, gepr., Bl. 6 etc.	120,-
7563	MVP, Nr. 23/25, postfrische Zusammenstellung, dabei u.a. 11mal der markante Plattenfehler Nr. 23I (Mi. 990,-), zweimal Nr. 23XVIII aus der Bogenecke mit DZ (Mi. 240,-), Nr. 24DZ (120,-) und eine verzähnte Nr. 25	110,-
7564	MVP, Partie von 85 gestempelten Werten ex Nr. 29/40y, jeder Wert bereits geprüft. Dabei ein kpl. Satz (Mi. 300,-), Nr. 31y per drei (Mi. 180,-), 34y per zwei, 35y, 36ye per vier, 39z (200,-) usw. Mi. 1850,-	110,-
7565	Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsserie auf grauem Papier, postfrische Zusammenstellung mit allen besseren Farben BPP-geprüft, dabei Nr. 33ye per drei (Mi. 300,-), 34yb (250,-) 37yd per sechs (300,-), zwei Oberrandwerte Nr. 40yb (Mi. 200,- +), alles geprüft, usw. Dazu weitere Nr. 34yb ungebr. Mi. gesamt 1650,-	110,-
7566	SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7, im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 24/25, 34/40y, 92/99A/B mit beiden Gummisorten, 126/37 inkl. sechs versch. Zusammendrucken, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2200,-	110,-
7567	SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 20/22, 26/28, 116/19Y, 120/25X, 182/97 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 2400,-, Los 6443 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-

7568	Provinz Sachsen, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 69XAa (Mi. 100,-), 76Yc (80,-), 80Yb (150,-), 85xa (160,-), 86Awb (160,-), waD (250,-) und 87B (60,-), Los 8787 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,-
7569	Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 73/84Y, mit u.a. Nr. 75Yb zweimal postfr. (Mi. 120,-), 76Yc mehrf., 78Yby im Sechserblock (720,-), alle genannten geprüft Ströh BPP, usw. Mi. 2150,-	90,-
7570	SBZ, Allgemeine Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit viel Maschinenaufdruck inkl. dreimal Nr. 195 (Mi. 540,-), Nr. 200/206 mit besseren Papiersorten (Mi. ca. 450,-), inkl. guter Nr. 201Awbx, gepr. Paul BPP, 234/38 fünfmal gest., Bl. 6 mit SST (300,-) usw.	90,-
7571	SBZ, Berliner Bär, Nr. 3B, 8 Pfg. durchstochen, neun gestempelte Unterrandstücke ("Berlin Mahlstorff"), Mi. 1170,-, Los 8788 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,-
7572	SBZ, Köpfe, 50 Pfg. (Nr. 224) per 1600, sowie 80 Pfg. (Nr. 226) per 3300, je gestempelt, alle vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst über 10.000,- plus sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten (evtl. Köpfe II?)	90,-
7573	SBZ, Ost-Sachsen, Partie von 20 postfrischen Bogen der Nr. 64 (Mi. billigst 1300,-), dabei jeder Bogen mit Plattenfehler II (Mi. weitere 400,-), plus sicherlich weitere Plattenfehler	90,-
7574	Mecklenburg-Vorpommern, gest. Slg. mit Nr. 20/40 kpl., inkl. Nr. 23/25a/b, sowie Nr. 29/40x/y. Mi. 1440,-, Los 6882 der 209. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,-
7575	SBZ, interessanter Bestand auf Blättern und in Heften mit überwiegend postfr. Material, dabei Papiere, Farben, Plattenfehler usw., ferner etwas Lokalausgaben mit Wittenberg-Blocks 2 u. 3, etwas Altdeutschland etc., sicher Fundgrube	80,-
7576	SBZ, 1945/49, E-Buch mit rund 900 Werten ab Nr. 1/7, dabei u.a. Nr. 42/50 mit Postmeistertrennung gest. (ungeprüft), Nr. 150/55Y gest., 156/61 mehrf. gest. etc.	70,-
7577	SBZ, Westsachsen Nr. 150/61, gestempelte, spezialisierte Zusammenstellung mit mehreren Plattenfehlern, viermal Nr. 150/55Y (Mi. 180,-), achtmal Nr. 156/61 (Mi. 560,-), 156Y, 158Y und 161Y (Mi. 260,-), je gepr. Dr. Jasch BPP, usw. Mi. 1300,-, Los 6464 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	70,-
7578	SBZ, sortenreiche Partie von etwa 1300 Werten ex Nr. 1/165 im Ordner, dabei etliche Werte ex Nr. 8/19 inkl. einer Nr. 19y, 23/25a/b, etliche Werte ex Nr. 29/40x/y usw., sowie etwas weiteres deutsches Material (unberechnet)	70,-
7579	Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 20b, Befund Kramp BPP, Nr. 24b gest., gepr. Kramp, Nr. 29/40y auf Satzbrief (Mi. lose 300,-), 33y senkrecht ungezähnt im waager. postfr. Dreierstreifen (Mi. 150,-), Nr. 39z im postfr. Dreierstreifen, weitere 39z ungezähnt im waager. ungebr. Paar (150,-) usw.	60,-
7580	Provinz Sachsen, sauber gest. Zusammenstellung mit Nr. 66/71, zweimal Nr. 71XA, tiefst gepr. Dr. Jasch BPP (Mi. 200,-), viele Werte ex Nr. 73/84, 85wb, gepr., 87/89A/B usw. Mi. 1450,-	60,-
7581	SBZ, 1945/1949, Slg. mit u.a. Nr. 1/7B ungebr. und gest. auf Vorlageblatt (Mi. 1100,-), Nr. 20/28, diversen Zusammendrucken usw., auf alten Leuchtturm-Vordrucken	60,-
7582	SBZ, Allgemeine Ausgabe, sauber postfr. Slg. mit Nr. 195, gepr. Paul, Besonderheiten wie Nr. 196 PF IX (Mi. 200,-), 232 mit DV und DZ, 233II mit DV, Bl. 6 und zusätzlich Einzelwert daraus, tiefst gepr. Paul BPP (Mi. 370,-) usw.	60,-
7583	SBZ, E-Buch mit u.a. 100mal Nr. 124/25Y postfr. (Mi. 250,-) in vier Viertelbögen, Herzstücke 10 u. 11, Bl. 3A/B mind. dreimal, diversen ungeprüften Bezirkshandstempeln, Bl. 6 postfr. (Mi. 220,-) usw.	60,-
7584	West-Sachsen, gestempelte Zusammenstellung ex Nr. 116/125, mit u.a. Nr. 116/19Y mehrf. kpl. mit insgesamt 23 Werten (Mi. 610,-), vier gepr. Postmeistertrennungen (Mi. 370,-) inkl. Nr. 119CX, gepr. Dr. Jasch BPP, usw., Los 6464 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,-
7585	SBZ, 1945-1948, postfrische Slg. auf Blättern, ab MVP Nr. 8/19 inkl. Farben, 20/22, 23/25a/b, Abschied mit x-Papier, Westsachsen mit Versuchszählung, Thüringen Bl. 3A/B usw.	50,-
7586	SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 8/28 (Mi. 203,-), 29/33x und 35/36x (Mi. 120,-), Bl. 3A/B, Nr. 120/23X usw., auf alten Lindner-Vordrucken	50,-
7587	SBZ, Nr. 124/25, postfr. Spezialsig., dabei Nr. 124/25X mehrfach (Mi. 254,-), weitere 124X mit PF I und IV (Mi. ca. 140,-), 125X mit PF I, V und IX (Mi. ca. 230,-), 124/25Y mit Plattenfehlern. Dazu dreimal Nr. 124X ungezähnt ungebr. (Mi. weitere 150,-)	50,-
7588	SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit Nr. 20/22, 23/25 gest. (Mi. 160,-), 29/40y, 73/84Y postfr., Bl. 3B, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. postfr. kpl. (ungepr.), 182/97 postfr. inkl. Nr. 195 usw.	50,-
7589	SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 21/22 gest., 26/40y postfr., Bezirkshandstempel postfr. inkl. zwei hellen 60 Pfg. (ungeprüft) usw., im Borek-Vordruckalbum	50,-
7590	SBZ, postfr./ungebr. Sammlungsteil ex Nr. 1-89, dabei postfr. Nr. 1-7B, 8y postfr., gepr., 20-28 kpl. postfr. (mit 23-25a/b), 29-40x/y usw., Los 8849 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,-
7591	West-Sachsen, Partie von rund 400 postfr. Werten ex Nr. 126/37X/Y und Z, mit einigen Farben, u.a. Nr. 126Yc/d mehrf., 127Xb per vier, je gepr. (Mi. 200,-), 133Xa mehrf., gepr., inkl. einem Viererblock etc. Mi. 1300,-	50,-
7592	SBZ, Allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung von vielen hundert Werten, dabei zweimal Nr. 195 etc.	45,-
7593	SBZ, dickes Steckbuch mit etwa 1500 Werten ex Nr. 1/115, dabei u.a. Nr. 20/28 usw.	45,-
7594	SBZ, meist gest. Bestand der Ausgabe "Köpfe I" im Album, dabei vermutlich Farb- und Papier-Varianten, sowie einige Einheiten, interessant für den Spezialisten	40,-
7595	West-Sachsen, gest. Zusammenstellung ex Nr. 126/137. Dabei Nr. 126Yd gepr., 137Xb gepr. Ströh BPP, 137Y mehrf. etc. Mi. 600,-, dazu Herzstücke Nr. 10/11 mit zweifelhaften Stempeln, Los 6473 der 216. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,-

7596	SBZ, 1945/49, E-Buch mit etwa 1800 Werten, postfr./ungebr. und gest., mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7	35,—
7597	SBZ, Nr. 64, vier postfrische Bogen (teils angetrennt), je mit etlichen Plattenfehlern	35,—
7598	SBZ, meist postfr. Slg. im Borek-Album, dabei etwas Mecklenburg, Westsachsen Freimarken, Allg. Ausgabe mit einigen Handstempeln, Maschinenaufdrucke, Köpfe I, Bl. 6, sowie einige Briefe	35,—
7599	West-Sachsen, Nr. 116/19Y dreimal postfr. (Mi. 120,-), 19 Werte ex Nr. 116/19X mit Plattenfehlern, sowie sieben Werte ex Nr. 116/19Y mit Plattenfehlern	35,—

Sowjetische Zone/DDR

7600	SBZ/DDR, umfangreiche, postfr./ungebr., teils zusätzlich gestempelte Sammlung mit guten Werten und Blöcken, ab Nr. 1/7B, mit MVP Nr. 8/19, 20/22, 29/40x/y, Ost-Sachsen Nr. 42/50D, Bl. 1x/y, Bl. 2t, Bl. 4-6, DDR Bl. 7 postfr., Köpfe Wz.2 postfr., Marx-Bl. 8/9A, 5-Jahrespläne, Bl. 10/13 usw. Sehr hoher KW!	600,—
7601	SBZ/DDR, 1945-1990, sechsbändige Slg. ab SBZ-Teilen, dabei DDR ab 1949 mit Anfängen wie Messe, Akademie, Chinesen, Jugend, deutsch-polnische Freundschaft, Bl. 11/12 etc., ab ca. 1956 postfrisch und zusätzlich gestempelt nahezu kpl., dazu Extras wie Zus.-Drucke, Dienst usw. Mi. über 5000,-	300,—
7602	SBZ/DDR, Sammlung ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 20/22, viel DDR (alleine etwa 3500,- Mi.) ab Nr. 242, mit Nr. 261/70 gest. usw., von 1955-1990, bis auf wenige ungebrauchte Ausnahmen, postfrisch kpl., z.B. Bl. 10/19, Bl. 12 mit PF II (Mi. 300,-) usw., in drei dicken Schaubek-Vordruckalben. Sehr hoher KW!	220,—
7603	SBZ und DDR, 1945-1990, interessante Slg. in vier nach historischen Gesichtspunkten selbstgest. Lindner-Bindern, dabei immer wieder gute Werte wie z.B. Bl. 5 gest., Bezirkshandstempel, Goethe-Block gest., Marx-Gedenkhafte usw.	200,—
7604	SBZ/DDR, 1945-1990, Slg. in zwei Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 20/40 gest., DDR mit Nr. 242/50, 256/60, 273/83, ab 1954 gest. kpl., im Anschluß etwas Dienst. Mi. über 4000,-, günstig! Los 6921 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	160,—
7605	SBZ/DDR, 1945-1990, gest. Slg. in drei dicken Bänden, ab Bären-Ausgabe, mit Mecklenburg, Sachsen, Thüringen u. allg. Ausgaben, DDR ab 1949 mit praktisch kpl. Markenteil (ohne Bl. 7-9 und Köpfe II), inkl. Bach, Akademie, Messe-Ausgaben, Chinesen, Nr. 289/92, Bl. 10/12, sowie die ganze Neuzeit. Mi. 3500,-, sehr günstig	150,—
7606	SBZ/DDR, fünfbändige, umfangreiche Slg. in lagerähnlichen Alben, dabei SBZ interessant mit ca. 1300 Werten, ab Bären mit B-Werten, MVP mit Farben, Papieren, Ostsachsen mit u.a. Nr. 52DDDII mit Befund, Thüringen mit dünnen Papieren, div. Handstempel, DDR ab Anfang reichlich mit mehrfach Messe-Ausgaben, Akademie mehrf., Bl. 7 per zwei, Chinesen mind. zweimal, Bl. 8/9B ähnlich. Gewaltiger Katalogwert, wohl mehrere tausend Euro	150,—
7607	SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. ab SBZ Nr. 1/7, mit viel DDR ab Nr. 242/70, 286/88 usw., von 1960-1990, bis auf wenige Ausgaben, kpl., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. etwa 3800,-, Los 6924 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,—
7608	SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. inkl. SBZ mit diversen Briefen, sowie DDR von 1949-1990, bis auf Bl. 8/9A/B, Nr. 327/41 und wenigen unbedeutenden Werten, nahezu kpl., mit Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88 usw., in drei DAVO-Vordruckalben. Mi. rund 4000,-	140,—
7609	SBZ/DDR, postfrische, bzw. anfangs teils ungebrauchte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben ab Nr. 1/7, in zwei dicken KABE-Vordruckalben. Der Schwerpunkt bei DDR ab postfr. Nr. 242, mit Nr. 245/70 postfr., Bl. 7 postfr., 286/88, Bl. 10/19 usw., von 1955-1980 kpl., wobei die Ausgaben ab 1957 offensichtlich nur noch postfr. enthalten sind. Mi. 3500,-	130,—
7610	SBZ/DDR, 1945-1978, Sammlungsbestand in drei Bänden, postfr./ungebr., dabei SBZ, DDR mit Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, einige Blocks, ab 1956 annähernd kpl.	120,—
7611	SBZ/DDR, 1945-1968, gest. Slg. im Binder, ab etwas SBZ, hauptsächlich DDR ab 1949 mit Frühwerten, u.a. Marx-Blöcke (Bl. 8-9A/B), Bl. 10-15, etwas Dienst usw.	100,—
7612	SBZ/DDR, postfrisches und gest. Block-Lot nur besserer Blöcke inkl. Bl. 3A/B, 6, 9B, 13 postfr. u. gest., sowie 16 auf FDC. Mi. 820,-	90,—
7613	SBZ/DDR, 1945/1985, dickes E-Buch mit SBZ-Ausgaben ab Nr. 1/7, aber meist DDR, ab Nr. 242/60, mit Nr. 282/92 gest., Bl. 11 mehrf., Bl. 14 gest., Bl. 19 gest. usw. Mi., nur des DDR-Teils, bereits 2200,-, Los 6932 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
7614	SBZ/DDR, 1948/1964, Slg. mit Allg. Ausgabe (ohne Bl. 6) kpl., meist postfr., inkl. Bezirkshandstempel mit "heller 60 Pfg.", Nr. 182/97 inkl. Nr. 195 je postfr., sowie DDR ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 15 postfr., im Schaubek-Vordruckalbum, Los 6486 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
7615	SBZ/DDR, 1945-1973, Steckbuch mit umfangreicher Slg. in allen Erhaltungen, dabei Kontrollrat Bl. 12A, DDR ab 1951 mit ca. 1600 Werten, Zusammendrucke mit Messe '64, Blöcke usw.	40,—

Deutsche Demokratische Republik

7616	DDR, Markenheftchen, Spezialsammlung von 166 MH, davon 14 "normale" MH (u.a. MH 4c2.1), sowie 152 allermeist versch. SMHD, dabei auch seltene "Muster"-SMHD, SMHD 6ca mehrf., ce (2, Mi. 240,-), ci, dj, e (150,-), 7aa, Cdy (3, 330,-), ce (100,-), ch (240,-), 8bd (320,-), b, 10ldj, 10llcf, 50 per 12 in versch. Varianten (660,-) etc. Diverses mit Prüfbefund. Der Kenner weiß um die Seltenheit eines solchen Angebots! Los 5409 der 215. Auktion, alter Ausruf 1200,-	600,—
------	---	-------

- 7617 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche, meist postfrische, etwas gestempelte Partie mit vielen besseren in vier Ringbindern. Dabei Herzstücke ex Bl. 8/9A/B postfr., Nr. 901/4 in größeren Einheiten postfr. u. gest., ebenso Nr. 1012/13 postfr., viele Sechserblöcke ex Nr. 1039/44, u.a. einmal mit Druckvermerk gest., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1045/47 zweimal postfr., guter Zus.-Dr. W6 mit DV postfr., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1074/79 postfr., Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 sechsmal postfr. und einmal gest. (Mi. zusammen 660,-) usw. Mi. gesamt 14500,-, Los 6937 der 209. Auktion, alter Ausruf 1500,-
- 7618 DDR, 1949/1990, umfangreicher, gestempelter, sortenreicher Bestand mit vielen, insbesondere in den 50er Jahren, bedarfsgestempelten Ausgaben. Dabei die ersten Jahre besonders stark (Mi. bis 1959 bereits 14.000,-) inkl. Nr. 242/59 mehrf., mehrere Akademie-Sätze, 17 Chinesen-Werte, reichlich kpl. Sätze usw. Mi. gesamt ca. 29.000,-, dazu sicherlich noch der ein oder andere Plattenfehler, so von uns auf Anhieb Nr. 284I (Mi. 250,-) entdeckt, Los 6493 der 216. Auktion, alter Ausruf 1000,-
- 7619 DDR, interessantes Lager der Ausgabe Köpfe II, alles grob nach Wz. 2 bestimmt, ex Nr. 327-41 in allen Erhaltungen und unterschiedlichen Stückzahlen, u.a. Nr. 334 per vier (davon einmal gest.), 341 (10, davon zwei gest.) usw. Sicherlich Fundgrube für Wz.-Stellungen, Typen u. Farben. Der Michelwert, billigste Sorte, beträgt etwa 18.000,-
- 7620 DDR, 1949-54, bis auf Nr. 243 weitgehend kpl. gest. Marken-Slg. der Michel-Nummern 242 bis etwa 400, mit Akademie, Chinesen usw., enthalten sind auch die sehr seltenen Nr. 330Y (Wellenstempel, nicht prüfbar) und 336Y (Mi. nur diese beiden 7900,-!), dazu einige spätere Ausgaben, günstig! Los 5831 der 209. Auktion, alter Ausruf 1000,-
- 7621 DDR, 1949/1990, umfangreicher, postfr. und gest., anfangs etwas ungebr. Bestand ab Nr. 242, chronologisch in sechs dicken Alben. Dabei eine riesige Anzahl kpl. Sätze, rund 800 Blöcke u. Kleinbögen, bessere Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr., Bl. 7 gest., etliche Male Nr. 284/88, fünf Marx-Blöcke, Bl. 11/15 mehrf., usw. Mi. 22.000,-
- 7622 DDR, 1950-1990, umfangreiche, zweibändige Zusammendruck-Sammlung gestempelt, ab ca. 1955 wohl kpl., inkl. 5-Jahresplan, Messe '64, Olympiade '64, Trachten I, Weltraum usw., aber auch davor noch gut gesammelt mit Block-Zus.-Dr. aus Bl. 7, 11, 12, 13, 15, später auch noch mit vielen Viererblock-Kombinationen. Der Katalogwert dürfte bei über 7000,- Euro liegen, gestempelt seltener als postfrisch, Los 5415 der 215. Auktion, alter Ausruf 900,-
- 7623 DDR, 1957/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Slg., offensichtlich kpl. inkl. allen besseren, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 926/33, 1012/13, 1039/44 (Mi. 320,-), 1045/47 (230,-), 1074/79 (650,-) usw., in drei Vordruckalben. Mi. 4600,-, seltenes Angebot
- 7624 DDR, 1949-1990, kpl. postfrische Sammlung in vier KABE-Vordruckalben mit allen besseren in sauberer Qualität, dabei Messe-Ausgaben, Pieck-Serien, Akademie, 5-Jahrespläne, alle Blöcke inkl. Bl. 8/9A/B, Köpfe II, deutsch-chin. Freundschaft, die ganze Moderne etc., ferner Dienst mit ZKD A 6/9, sowie diverse Billets. Mi. 6000,-
- 7625 DDR, 1949-1990, kpl. postfrische Slg. in sechs Vordruckalben mit allen besseren Werten und Blöcken, inkl. Messe-Ausgaben, Chinesen, Pieck-Serien u. 5-Jahresplänen, Köpfe II, Bl. 7, 8/9A/B etc., zusätzlich teils noch gestempelt gesammelt. Mi. ca. 6000,-
- 7626 DDR, 1949/1990, Sammlung, postfrisch ab Nr. 242, ohne Nr. 405/22, kpl., inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Bl. 10/19, zusätzlich reichhaltig gestempelt inkl. den Jahrgängen 1949/51 kpl., dabei Nr. 262 mit gutem PFI, Bl. 7, Bl. 10/12 usw., von 1955-1990 (ohne Bl. 13/15) komplett. Mi. 9500,-
- 7627 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke, umfangreiche, postfr. und gest. Sammlung Zus.-Drucke der Sondermarken, ausschließlich mit kpl. Zus.-Dr.-Sätzen inkl. vielen besseren, in sechs Alben. Dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 300,-), 901/4 (420,-), 926/33 (300,-), 958/62 (140,-), 983/87 (120,-), 1039/44 (360,-), 1074/79 (340,-), alle genannten gestempelt, Nr. 1012/13 (224,-), 2364/67 (320,-), je postfr. u. gest. kpl., Nr. 2464/71 postfr. kpl. etc. Mi. 6600,-, wobei die gestempelten Ausgaben alle billigst mit Gefälligkeitsstempel gerechnet wurden, Los 6944 der 209. Auktion, alter Ausruf 800,-
- 7628 DDR, Ringbinder mit ausschließlich besseren Ausgaben, alle sorgfältig beschriftet, dabei Nr. 256-59 und 261-70 als Luxusbriefstück-Serien, 284-88 zweimal postfr. (!), alle vier Marx-Bl. postfrisch, 243-44 in postfr. ER-VB re. unten mit DZ, SPI DV, SP2 alle vier Ecken je in Paaren (2) inkl. DV, 901-4 Zus.-Dr. mit DV, 1039-44 Zus.-Dr. mit DV, 1343-45U im Streifen, alle Zus.-Dr. ex Meißner Porzellan, 1169PU(2), Dienst A Nr. 1-17 postfr. (2), PF Nr. 10, MH 1a1(3), 1b1 etc.
- 7629 DDR, Sammlung vieler hundert Schmuck-FDCs ab Mitte der 50er Jahre, dabei u.a. Dreierstreifen Nr. 893/94, Sechserblock Nr. 1039/44 per zwei, Blöcke, u.a. Bl. 20/22 und 25/32, viele Kleinbögen wie Nr. 926/33 usw. Mi. 5500,-
- 7630 DDR, 1949-1977, gestempelte Slg. in zwei Leuchtturm-Falzlos-Vordruckalben, komplett, bis auf Köpfe II, mit allen weiteren Spitzen wie Bach, Akademie, Debia-Block, deutsch-chin. Freundschaft, allen Marx-Blöcken usw. Mi. 3580,-
- 7631 DDR, 1949-1990, kpl. saubere postfr. Slg. nach Hauptnummern, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, mit allen besseren Werten u. Blocks, u.a. Nr. 261/70, Bl. 7, 5-Jahrespläne, Köpfe II, 268/88, Marx-Blöcke usw. Mi. 5500,-
- 7632 DDR, 1949/1990, gest. kpl. Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, Nr. 327/41 usw. Dazu postfrisch, anfangs teils auch ungebr. geführt, bis auf wenige Ausgaben ebenfalls kpl., inkl. Bl. 7, Bl. 8/9A/B postfr. etc., von 1954-1990 dann kpl., in neun dicken Alben. Mi. 8700,-, Los 6948 der 209. Auktion, alter Ausruf 700,-
- 7633 DDR, 1949/1990, kpl. postfrische Slg. inkl. Akademie, Chinesen, Köpfe II, allen 5-Jahresplänen, Debia-Block, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., in zwei Vordruckalben. Mi. 5900,-
- 7634 DDR, 1949/1990, postfrische saubere Sammlung, ab Nr. 242 komplett, mit allen besseren Werten wie Nr. 261/70, 286/88, 327/41, zusätzlich mit einigen Wasserzeichen, gepr., allen 5-Jahresplänen, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, dazu die Einzelwerte aus den Blöcken bzw. einige Blöcke zweifach, Nr. 636 PF I usw., in sechs neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Mi. 7400,- plus Alben

7635	DDR, 1950-1958, postfr. und gest. Partie Plattenfehler und Druckbesonderheiten, dabei u.a. Nr. 243II gest., 248I postfr. u. gest., Bl. 7 postfr. u. gest., drei Marx-Blöcke, Bl. 10II gest., gepr. Schönherr, Bl. 10III und IV je gest., Nr. 526I postfr., 620I u. II postfr., 635I postfr. usw., hochwertig und so schwer zu finden	300,—
7636	DDR, 1953-1990, große Zusammendruck-Sammlung, häufig doppelt, postfr. u. zusätzlich gest., ab 5-Jahresplan, auch mit H-Bl., Ulbricht mit Herzstücken, Dimitrov, Jugend '62, Weltraum, Messe '64, Olympia '64, Pioniere mit Kehldrucken, Trachten, Zus.-Dr. aus KLB, die ganze Moderne, alles nahezu doppelt in sieben dicken Bänden. Mi. überschlägig etwa 6000,-	300,—
7637	DDR, 1957/90, Zusammendrucke, postfr. kpl. Sammlung mit allen besseren, u.a. allen Zus.-Dr. ex Nr. 901/904 (Mi. 150,-), 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-), 2364/67 (110,-), 2464/71 (140,-) usw., in zwei dicken Alben. Mi. 5000,-	300,—
7638	DDR, 1959-1990, postfr. und gest. je kpl. Sammlung in sechs vollen Lindner-Vordruckalben, dazu noch diverse Extras mit Zus.-Dr., Dienst usw. Mi. mind. 4500,-	300,—
7639	DDR, Druckvermerke aus dem Jahr 1966, umfangreiche gest. Zusammenstellung vieler hundert Dreier- und Viererstreifen aus der Bogenecke, alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei eine riesige Anzahl Sperrwerte, kpl. Sätze usw., chronologisch in zwei dicken Alben. Mi. für Gefälligkeitsentwertung bereits 12500,-, Los 6946 der 209. Auktion, alter Ausruf 800,-	300,—
7640	DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. von 1957-1990, in drei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben mit Schub. Dabei u.a. fünf gest. Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 250,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-) und 1039/44 (320,-), je postfrisch, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1592/93, 2299/2302, 2364/67 (320,-), 2464/71 (300,-), 2884/87 (125,-), je postfr. u. gest. kpl., etc. Mi. 6600,- + Alben	300,—
7641	DDR, 1949-1964, kpl. postfrische Sammlung der Frühzeit, mit allen besseren inkl. Messe-Ausgaben, Pieck, 5-Jahresplänen, Köpfe II, Marx-Blöcken usw. Mi. 4100,-	250,—
7642	DDR, 1949-1966, kpl. postfr. Slg. mit allen Spitzen wie Bach, Akademie, Bl. 7, Pieck, deutsch-chin. Freundschaft, Köpfe II, Marx-Blöcken (von Bl. 9A allerdings nur das Herzstück vorhanden) usw., sehr sauber mit hohem KW	250,—
7643	DDR, 1949-1990, postfrische, lediglich ohne billige Nr. 280, einem Marx-Block und zwei Werten Köpfe II, ab Nr. 242 komplette Sammlung, in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 5300,- plus über 800,- Euro Neupreis der Alben!	250,—
7644	DDR, 1949-1990, ungebr./postfr. Sammlung in sechs Vordruckalben, nach Hauptnummern wohl komplett, dabei die Anfänge etwas gemischt, z.B. Köpfe II und Bl. 8/9A/B postfrisch, ab ca. 1955 nur noch postfr., dazu diverse Zus.-Drucke, sowie Dienst. Mi. 4500,-	250,—
7645	DDR, 1949-79, postfrische Slg. in zwei roten Leuchtturm-Vordruckalben, bis auf wenige Lücken kpl., u.a. mit Bach einheitlich aus der linken oberen Bogenecke, Akademie, Bl. 7, Pieck, Marx-Blöcke (Bl. 8A Haftstelle) usw. Hoher KW	250,—
7646	DDR, 1949/1990, komplette, sauber gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben wie z.B. Akademie, Chinesen, Köpfe II, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., auf Blankoblättern in fünf Klemmbindern. Mi. billigst, alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4900,-	250,—
7647	DDR, 1949/1990, lediglich ohne Nr. 322/41 nahezu vollständige Sammlung bis 1978, im dicken Schaubek-Vordruckalbum und später auf losen Vordrucken. Dabei Debria-Block, alle vier Marx-Blöcke und Bl. 11/13 je postfr., alles weitere gestempelt, u.a. Akademie, Chinesen, Nr. 258 PF I, Bl. 15/19 usw. Mi. 4600,-	250,—
7648	DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, lediglich bis auf wenige Werte ex Nr. 327/41, komplette Slg. inkl. Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., in vier Schaubek-Vordruckalben. Michel, alles billigste Entwertung gerechnet, bereits etwa 4400,-	250,—
7649	Dienst, spezialisierte Slg. mit Dienst A inkl. Nr. 1-27, mit Nr. 22XII, 27XI/I, 29XII, 30XII, 31XII, 32II/XI, 33XII, Dienst B mit Nr. 7N mit Doppeldruck der schwarzen Farbe (Mi. unbekannt, Rarität!), 16-21N, 22, 23N, 30I, 31aI (!), 24-29, im Anhang noch DDR Nr. 622a, Bl. 15, Los 8942 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,-	250,—
7650	DDR, 1949-1990, postfr. kpl. Sammlung in vier SAFE-Vordruckalben (nur Nr. 286/88 Haftspuren) mit allen Werten und Blöcken, Mi. 5000,-, Los 8933 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,-	220,—
7651	DDR, 1949-1966, saubere, kpl. postfr. Sammlung im Vordruckalbum, dabei alle besseren Messe-Ausgaben, Bach, Akademie, Pieck-Serien, Bl. 7, Chinesen in guter Qualität, Bl. 8/9A/B, Köpfe II, 5-Jahrespläne usw. Mi. 4400,-	220,—
7652	DDR, 1949-1990, dreibändige Sammlung, postfr./ungebr. und gest., praktisch kpl., mit Nr. 256/59, 261/66, 286/88, Bl. 7, Köpfe II, Bl. 8/9A/B, Bl. 10-13 usw. Mi. ca. 4500,-, Los 8948 der 220. Auktion, alter Ausruf 350,-	220,—
7653	DDR, 1949-1990, kpl. Slg. in vier Leuchtturm-Kassetten-Bindern, postfrisch, mit allen besseren Anfängen inkl. Nr. 261/70, 286/88, 5-Jahrespläne, allen Blöcken ab Bl. 7, 8/9A/B usw. Mi. knapp 5700,-, Los 5427 der 215. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,—
7654	DDR, 1949-1990, postfrisch kpl. (bis auf zwei billige Werte) Slg. in guter Qualität, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, mit allen Anfängen, Bl. 7-15, Akademie, Chinesen, 5-Jahresplan, Köpfe II, Pieck-Sätze usw. Mi. ca. 5600,-, Los 5429 der 215. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,—
7655	DDR, 1949-1990, weitgehend kpl. Slg., postfrisch (evtl. eine handvoll Werte ungebraucht), in fünf Vordruckalben, anfangs mit allen besseren Werten und Blöcken, z.B. Bl. 7, 8/9A/B etc., zum Ende hin einige Lücken. Mi. ca. 4500,-, Los 8951 der 220. Auktion, alter Ausruf 350,-	220,—
7656	DDR, 1949-1990, zweibändige alte Slg., praktisch überkpl. gestempelt (ohne Marx-Blöcke) mit sonst allen Anfängen, dabei u.a. Bach, Akademie, Chinesen, Köpfe II, zusätzlich mit Zus.-Dr. Messe '64, Dienst, mit Briefen, u.a. geschnittenen Block-Marken aus Marx-Blöcken auf Briefen u.v.m. Mi. etwa 5000,-	220,—

7657	DDR, 1949-90, komplette, meist postfrische Slg. in vier Bänden (einige wenige Werte Haftspuren) mit allen besseren Werten und Blocks, inkl. Marx-Blöcken, Köpfe II, 5-Jahrespläne usw. Mi. 4500,-	220,-
7658	DDR, 1949-90, kpl. postfrische Slg. in vier Leuchtturm-Vordruckalben, 25 Pfg. Köpfe gepr., einige PF, Los 8952 der 220. Auktion, alter Ausruf 350,-	220,-
7659	DDR, 1949/1959, postfr. kpl. Slg. der 50er Jahre, dabei Akademie, Chinesen, alle 5-Jahrespläne (ohne billige Nr. 366/67), Nr. 327/41, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15 usw., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. 3500,-	220,-
7660	DDR, 1949/1971, parallel postfr. und gest. Sammlung im dicken E-Buch. Dabei Nr. 242/326 postfr. u. gest. je kpl., inkl. Bl. 7, ferner drei postfr. Marx-Blöcke usw., von 1954-1971 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 7000,-	220,-
7661	DDR, 1949/1975, ab Nr. 242 komplette Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei nur Bl. 8/9A/B ungebraucht, sonst alles postfrisch, u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, alle Pieck-Ausgaben, alle 5-Jahrespläne, Bl. 7 postfr. und gest., Bl. 10/19 inkl. Bl. 12 PFX (Mi. 300,-) etc. Mi. 5000,-, Los 7282 der 211. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,-
7662	DDR, 1949/1990, gestempelte, bis auf 25 u. 84 Pfg. Köpfe II, Nr. 251-54 und Bl. 8/9, nahezu kpl. Slg., dabei Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88 usw., in fünf Vordruckalben. Dazu einige Besonderheiten wie Wasserzeichen, zusätzlichen Block-Einzelwerten usw. Mi. 5500,-	220,-
7663	DDR, 1949/1990, kpl. postfrische (Bl. 7 ungebr.) Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 258 PF II, Akademie, Chinesen, Nr. 327/41, alle 5-Jahrespläne, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., oft Randstücke, die Werte nur mit den Rändern eingefalzt, so dass die Marken postfrisch sind, in drei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 5700,-	220,-
7664	DDR, 1949/1990, postfrische vollständige, saubere Sammlung ab Nr. 242, bis 1970 im Leuchtturm-Vordruckalbum und später auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Dabei alle besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, Bl. 7, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw. Dazu Nr. 257 mit PF II und Block 10 mit gutem PF III. Mi. knapp über 6000,-	220,-
7665	DDR, 1949/1990, umfangreiche gestempelte Sammlung inkl. einiger Besonderheiten, lediglich ohne Bl. 7 und Nr. 286/88, nahezu kpl., in acht großformatigen Alben. Dabei Nr. 242/70, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19, Nr. 327/41 spezialisiert mit zweimal 25 Pfg. und einmal 80 Pfg. Lackpapier, Pieck teils mehrfach inkl. je einmal Nr. 322Y und 324Y etc. Der Michelwert, alles gefälligkeitsentwertet gerechnet, beträgt bereits 6000,-, Los 6956 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,-
7666	DDR, 1949/1990, umfangreiche, postfr. u. gest. Slg. in fünf dicken Lindner- bzw. SAFE-Ringbindern. Dabei viele bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70 (Mi. 150,-), 286/88 (320,-), 327/41 (400,-), 362/79 und 405/22 (Mi. 400,-), Bl. 7 (160,-), 8/9A/B (400,-), 10/19, alle genannten postfr., usw. Mi. rund 12.000,-, wovon alleine 5000,- auf die 50er Jahre entfallen, Los 6951 der 209. Auktion, alter Ausruf 600,-	220,-
7667	DDR, 1949/56, komplette postfrische (Bl. 8/9B und 10 ungebr.), zusätzlich gestempelte Slg., bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, ebenfalls komplett, inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Nr. 327/41 postfr., 5-Jahresplänen usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schub. Mi. rund 5500,-	220,-
7668	DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. in vier Vordruckalben. Dabei viele kpl. Zus.-Dr.-Sätze wie u.a. Nr. 958/62 (Mi. 190,-), 983/87 (180,-), 2364/67 (235,-), 2464/71 (270,-), 2983/86 (295,-), je postfr. und gest. kpl. Mi. 4700,-, wobei die gestempelten Ausgaben immer billigt als Gefälligkeitsentwertung gerechnet wurden	220,-
7669	DDR, 1960-1990, spezialisierte und sehr breit angelegte Sammlung in sechs Lindner-Bänden, nahezu alles doppelt gesammelt, postfrisch und gestempelt, dazu eine Vielzahl an Zusammendruck-Kombinationen, auch aus Blöcken, Zus.-Dr.-Bögen, etliche Briefe usw. Der Michelwert liegt bei ca. 5000,- Euro, Los 8940 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,-	220,-
7670	DDR, Markenheftchenbögen, Partie mit u.a. neun MHB ex 12/13, 19 MHB ex 14/15, teils in versch. Zählungen (Mi. 1000,-), zehnmal MHB 18 (Mi. 400,-), MHB 20/21 mehrf. (Mi. weitere 1000,-) usw.	220,-
7671	DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Sammlung aller Zus.-Drucke ab Nr. 580, bis 1990, bis auf wenige billige Zus.-Dr., komplett, in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die immer fehlenden K1/6 (Mi. 220,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-) usw. Mi. 4700,- plus die ehemals teuren Alben	220,-
7672	DDR, ca. 1949-1960, Partie nur guter Ausgaben, u.a. mit zweimal Bl. 7 gest., drei gest. Marx-Bl., fünfmal Bl. 10 inkl. XI postfr., gepr., PF III postfr., 10mal Bl. 12 (u.a. PF IV per vier), 11mal Bl. 13 postfr., vier gest. Serien Nr. 261-70, Chinesen Nr. 286-88 sechsmal gest. usw. Reizvolle Partie nur mit guten Ausgaben, Los 8972 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	220,-
7673	DDR, 1949-1971, kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis etwa 1964 gestempelt (Marx-Blöcke postfrisch), danach postfrisch, mit allen Anfangsspitzen, dazu ein dicker zweiter Band, hier nur die letzten Jahre 1986-90 gesammelt, aber sehr spezialisiert mit vielen Belegen, Zusammendrucken usw., Los 8964 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	200,-
7674	DDR, 1949-1989, meist postfr. Slg. in sieben hellbraunen, hochwertigen SAFE-Vordruckalben mit Schub. anfangs mit guten Ausgaben wie z.B. Bach und deutsch-chin. Freundschaft je postfr. etc., im weiteren Verlauf augenscheinlich kpl. mit vielen Zusammendrucken und Kleinbögen, alleine die Alben sind schon den Ausruf wert	200,-
7675	DDR, 1949-1990, Sammlungsbestand in sechs Vordruckalben mit Material in allen Erhaltungen, teils auch doppelt gesammelt, z.B. mit Bach, Akademie postfr., Bl. 7 postfr., allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/12, ab ca. 1960 annähernd kpl. bzw. teils auch überkpl. Mi. sicherlich über 6000,-, günstiger Ausruf	200,-
7676	DDR, 1949-1990, gestempelte (ohne Köpfe II) kpl. Sammlung in vier Abria-Alben, dabei ansonsten alle besseren wie Akademie, Chinesen, Bl. 8/9A/B mit SST usw. Mi. ca. 4300,-, Los 5440 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-

- 7677 DDR, 1949-1990, postfr./ungebr. Sammlung in vier Vordruckalben, weitgehend vollständig, anfangs gemischt gesammelt, ab Nr. 242, mit Messe-Ausgaben, Chinesen, Offset- u. Buchdruck 5-Jahresplan, zwei Marx-Blöcke, ab ca. 1955 kpl. Mi. etwa 3500,-, günstiger Ausruf 200,-
- 7678 DDR, 1949-1990, weitgehend vollständige Sammlung in gemischter Erhaltung, in drei Bänden, mit etlichen Anfängen ab Nr. 242, Messe Leipzig, Bach, Akademie postfr., Bl. 7, 282/83, 284/85, 286/88, Bl. 9B postfr., 10/11, 13, ab 1955 fast kpl. Mi. 4500,- 200,-
- 7679 DDR, 1949/1990, parallel postfr., anfangs wenig ungebr., und gest. Slg., mit u.a. Nr. 327/41, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/15, je gest., von 1960-1990 sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in acht Ringbindern. Mi. 7500,-, Los 6511 der 216. Auktion, alter Ausruf 400,- 200,-
- 7680 DDR, 1955-1990, enorme postfr. und gest. Slg. Blöcke und Kleinbögen, viele hundert Exemplare ex Bl. 11-101, vom Sammler alles genau bezeichnet und vermutlich über Jahrzehnte zusammengetragen 200,-
- 7681 DDR, 1949-1953, in beiden Erhaltungen angelegter spezialisierter Sammlungsteil, postfrisch u.a. mit Nr. 243IV, 242DV, 245DV, 247I, 273b zweimal (!), 286-88, 289-92, 342bb, gestempelt u.a. mit Nr. 271-72 (diese Marken sind lose völlig unterschätzt!), 288-305, 325z, sowie Briefe inkl. Nr. 256-59, 261, 275 MeF, 276-79, 282-83, 286 MiF etc., günstig! Los 6970 der 203. Auktion, alter Ausruf 350,- 180,-
- 7682 DDR, 1949-1955, postfrischer und gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 242/43, mit Nr. 261-72 kpl., 284-86, 289-92, Köpfe II kpl., 398-403 gest. ER-Paare mit DV, Bl. 8A/B, 423-24YDV, 430DV, 433-34DV, Bl. 10/11 usw., günstig! Los 6980 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,-
- 7683 DDR, 1949-1960, gest. kpl. Sammlung im Vordruckalbum, dabei alle besseren wie Messe, Akademie, Chinesen, Köpfe II, Bl. 7, 8/9A/B, 10-13 usw. Mi. 2700,- 180,-
- 7684 DDR, 1949-1963 augenscheinlich kpl. gest. im selbstgest. Album inkl. allen Blöcken, Chinesen etc., günstig! Los 6981 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,-
- 7685 DDR, 1949-1974, gestempelte, augenscheinlich bis auf billige Nr. 361 und 384 kpl. Slg. im hübsch selbstgest. Klemmbinder, mit allen Blöcken, inkl. Bl. 7, 8-9A/B, Chinesen, Köpfe II etc. 180,-
- 7686 DDR, 1949-1976, postfrische, fast kpl. Sammlung mit den Anfängen in zwei Bänden (es fehlen nur ein Pieck-Satz, Köpfe II u. Nr. 405/22, sonst kpl.), mit Bach '50, Nr. 251/55, Bl. 7, 289/90 (Nr. 290 leicht glasig), allen vier Marx-Blöcken, FJP Offsetdruck, Bl. 10-15 etc. Mi. ca. 4000,-, Los 8965 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,-
- 7687 DDR, 1949-1990, fast kpl. Slg. in vier Vordruckalben (ohne Marx-Blöcke), anfangs gestempelt, ab ca. 1954 postfrisch, inkl. Messe-Ausgaben, Bl. 7, Chinesen, Akademie etc., dazu etliche Extras mit Zus.-Dr.-Bogen, Dienst usw. 180,-
- 7688 DDR, 1949-90, fünfbändige Slg., hauptsächlich postfr./ungebraucht mit guten Werten u. fast kpl. (wenige gestempelt), dabei Pieck-Serien, Nr. 261/70, Bl. 7, 282/3, 284/5, 289/90, 322/25, 362/79 etc., Mi. ca. 3500,-, Los 8967 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,-
- 7689 DDR, 1949/1966, bis auf die Blöcke und einige Werte 5-Jahresplan, komplette postfrische, anfangs etwas ungebrauchte Slg., ab Nr. 242, im dicken, schweren Ordner. Dabei Nr. 261/70, 286/88, 322/26 postfr., 327/41 postfr. usw. Dazu die Jahre 1967/1975 als Viererblöcke, häufig aus der Bogenecke. Mi. 4500,-, Los 6960 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,- 180,-
- 7690 DDR, 1949/1968, bis auf Nr. 413 und 420 komplette Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Bl. 8/9A/B, Bl. 10, Bl. 12 und Bl. 15 gest., Nr. 287 ungebr., alles weitere postfrisch, z.B. Nr. 261/70, 327/41 usw. Mi. 4600,- 180,-
- 7691 DDR, 1949/1971, sauber gestempelte, bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 (80 Pfg. Lackpapier enthalten) und wenige unbedeutende Werte, kpl. mit allen besseren Ausgaben, dabei u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 7 auf Brief, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., im Lindner-Ringbinder. Mi. rund 4000,-, Los 6961 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,- 180,-
- 7692 DDR, 1949/1988, umfangreiche, saubere postfr. (nur zwei Chinesen-Werte mit Haftspuren und ein Marx-Block ungebr.), bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, vollständige Slg., dabei alle besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 7, Nr. 261/70, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, alle 5-Jahrespläne usw., in fünf neuwertigen Lindner-Vordruckalben mit Schubert. Mi. 5000,- plus etwa 500,- Euro ehem. Neupreis der Alben, Los 6942 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,- 180,-
- 7693 DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, kpl. (nur Nr. 341 fehlt) Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19, Nr. 286/88, Persönlichkeiten mit Nr. 334z bedarfsgest., best. gepr. Schönherr BPP (Mi. 450,-) usw. Dazu Nr. 243 mit PF III, alles auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Mi., alles billigste Entwertung gerechnet, bereits 5000,- 180,-
- 7694 DDR, 1949/90, bis auf Pieck-Werte, kpl. Sammlung in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 242/60 und 327/41 ungebraucht, sonst alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 7, vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15, Nr. 261/70, 286/88, alle 5-Jahrespläne usw. Mi. 5000,- 180,-
- 7695 DDR, 1949/90, gestempelte (nur Bl. 8/9B und Nr. 332 ungebr.), bis auf Bl. 7, komplette Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Persönlichkeiten mit 80 Pfg. auf Lackpapier, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4500,- 180,-
- 7696 DDR, 1949/90, parallel postfrisch, anfangs teils ungebr. und gest. geführte Sammlung, lediglich bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 einmal komplett. Dabei Nr. 261/70, 286/88, je gest., Bl. 7 postfr., alle vier Marx-Blöcke ungebr. ohne Gummi, von 1956-1990 alles postfr. kpl. und gest. quasi kpl., in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben (aus einem Raucherhaushalt stammend). Dazu Bl. 12 PF IX (Mi. 300,-) postfr. Mi. rund 6500,- 180,-
- 7697 DDR, 1950-53, postfrische und gestempelte Partie nur Besonderheiten, dabei postfr. Nr. 273b/c (!), 339b auf Bfst., 342ba, 342bbIII im gest. ER-Achterblock mit DZ, Dienst A, Verw.-Post B 22zIIIX postfr., dito 18IIIX, 36IIa PF gest., Dienst B 7XII postfrisch etc., günstig! Los 6993 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,- 180,-

7698	DDR, 1953/1990, postfrische (einige Werte 5-Jahresplan ungebr., Bl. 11 gest.) komplette Slg. inkl. allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10, Bl. 12/15 usw., in zwei dicken E-Büchern. Mi. 3800,-	180,-
7699	DDR, 1955-1990, sechsbändiges postfrisches Lager mit ca. 16.000 Werten (im Schnitt drei- bis sechsmal pro Wert), dabei auch viele Viererblöcke, Zus.-Dr.-Garnituren etc. Mi. über billigste Sorte mind. 7000,-, günstiger Ausruf	180,-
7700	DDR, ca. 1950-1960, Partie besserer Werte, teils als Einzellöse vorgesehen, inkl. Nr. 246-47 in Luxus-gest. VB, 342bbXII/II im postfr. Eckrand-VB mit DV (Mi. 1100,-), 362-79 FDC, 538YIIDV-VB auf Brief, 609-15DV, 662 auf Bed.-Brief, 720I auf Brief, Dienst B Nr. 6L, 9L, 7NL, 10L, 11L, 13L und 15 je postfrisch (alle im Michel "-.-") etc. Uriges Los, günstig! Los 6996 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,-	180,-
7701	DDR, 1949-1990, Slg. in beiden Erhaltungen in drei Vordruckalben, aus den ersten Jahren fehlen nur 25 u. 80 Pfg. Köpfe, zwei Marx-Bl. und Nr. 489, sonst mit allen anderen Spitzen inkl. Chinesen, Debria-Bl., zwei Marx-Bl. etc., später unwesentliche Lücken, hoher KW! Los 8996 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,-	160,-
7702	DDR, 1949-1990, fünfbandige Sammlung in anfangs gemischter Erhaltung, aber größtenteils postfrisch, mit Messe-Ausgaben, Bach, Chinesen (Nr. 286/87 postfr.), Pieck, Bl. 8/9A/B postfr., ab ca. 1954 fast kpl., dazu diverse Zus.-Drucke, Dienst etc. Mi. etwa 4000,-	160,-
7703	DDR, 1949-90, ohne Nr. 286-88 kpl. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Bl. 7 u. Akademie kl. Gummifehler, Köpfe II ungebr., sonst postfrisch, Los 8998 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,-	160,-
7704	DDR, 1949/1954, Slg., offensichtlich alles bedarfsgestempelt, mit vielen kpl. Sätzen ab mehrfach Nr. 242/44, fünfmal Nr. 261/70, 280/85 mehrf., drei Chinesen-Sätzen usw. Mi. rund 5000,-, Los 6986 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7705	DDR, 1949/1964, bis auf Nr. 270, 332 u. 341 komplette Slg., teils postfr., teils gest., dabei Bl. 7, Nr. 261/69, 286/88, je gest., drei postfr. Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10 postfr. und mit PF III gest., Bl. 13 zweimal postfr., Bl. 15 postfr. und gest. etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3800,-, Los 6524 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7706	DDR, 1949/1966, sauber gestempelte, nur ohne Nr. 334, vollständige Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Debria-Block, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., im älteren Schaubek-Vordruckalbum. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,-, Los 6526 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7707	DDR, 1949/1980, gestempelte Slg., die Jahrgänge 1949/1964 (ohne Nr. 327/41 und Bl. 13) in den Hauptnummern kpl., im dicken Vordruckalbum. Dabei Nr. 261/70 lose und auf Luxus-Briefstücken mit SST, Nr. 286/88, Bl. 7, Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10/12, 14/19 usw. Dazu diverse spätere Ausgaben. Mi. ca. 3400,-, Los 7416 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,-
7708	DDR, 1949/1989, gest. Slg., ab Nr. 242, lediglich ohne Bl. 7, Nr. 334 und 341, kpl. (Marx-Blöcke ungebr.), dabei alle besseren Ausgaben wie Nr. 244 mit PF V (Mi. 250,-), tiefst gepr. Weigelt BPP, Nr. 261/70, 286/88, Bl. 10/19, 80 Pfg. Persönlichkeiten auf Lackpapier etc., in drei Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4300,-, Los 6971 der 209. Auktion, alter Ausruf 350,-	160,-
7709	DDR, 1949/1990, lediglich ohne Bl. 7/9 komplette Sammlung, anfangs postfr./ungebr. und gest. geführt, ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 284 mit PF I postfr. (Mi. 250,-), 286/88 postfr. (320,-), 327/41 usw., von 1955-1990 durchweg postfr. kpl., anfangs auf Leuchtturm-Vordrucken, von 1957-1990 in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben in edler Skai-Ausführung. Mi. 4200,- plus die teuren Alben, Los 6518 der 216. Auktion, alter Ausruf 350,-	160,-
7710	DDR, 1949/1990, postfrische, nur ohne Bl. 7, Nr. 334 und 405/22, nahezu kpl. Slg. in drei dicken KABE-Vordruckalben. Dabei alle besseren Werte wie Nr. 261/70, 286/88 (Nr. 288 ungebr.), Bl. 8/9A/B, Bl. 10/13 mit zusätzlich den Einzelwerten, Bl. 14/19 usw. Mi. 5000,-, günstiger Ausruf! Los 7544 der 203. Auktion, alter Ausruf 400,-	160,-
7711	DDR, 1953-1958, Sammlungsteil ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, 287/88, Köpfe II bis auf Nr. 339 kpl. gest., drei Marx-Blöcke, Bl. 10-14, dabei Bl. 10, 11 u. 12 (PF IV) doppelt, später noch Nr. 926-33 KB auf Brief, Los 9008 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,-	160,-
7712	DDR, 1969-1990, gestempelte Sammlung in zwei dicken Bänden, neben der praktisch kpl. Hauptsammlung, auch eine sehr "breit" angelegte Zusammendruck-Slg. bis zum Ende. Mi. mind. 2500,-	160,-
7713	DDR, 1969-1990, reichhaltige postfr. Sammlung in zwei Bänden, praktisch überkomplett, da zusätzlich mit Zus.-Drucken gesammelt wurde, Mi. mind. 2300,-	160,-
7714	DDR, 1949-1953, Partie nur besserer Werte, postfr. bzw. gest., dabei Nr. 286-88, Chinesen mit Eckrändern (inkl. einmal DV), gepr. Schönherr BPP, Bl. 7 auf Brief, Bl. 8BYI gepr., Bl. 10 etc.	150,-
7715	DDR, 1949-1981, reichhaltiger Bestand in beiden Erhaltungen in drei Lagerbüchern, dabei einige Anfangswerte, vor allem Fünfjahresplan und Dienstmarken sehr spezialisiert, sicher gute Fundgrube	150,-
7716	DDR, 1949-1990, Nachlaßbestand in zehn Bänden, dabei Hauptsammlung in gemischter Erhaltung mit allen besseren, inkl. Akademie, Chinesen, Marx-Blöcken etc., dazu postfr. Bestände sehr umfangreich, Mi., soweit rechenbar, ca. 7-8000,-	150,-
7717	DDR, 1949-1990, postfrische Slg. in fünf Leuchtturm- bzw. Lindner-Vordruckalben, bis auf Köpfe II komplett, anfangs etwas ungebr., dabei zahlreiche postfr. Spitzen, z.B. Nr. 242 vom Rand, Bach, Bl. 7, Marx-Blöcke usw., hoher KW	150,-
7718	DDR, 1957-1990, gest. und postfr. Bestand in fünf Lagerbüchern und zwei Ordern, dabei viele kpl. Ausgaben, Blöcke und Kleinbögen, sehr reichhaltig mit viel Material, vermutlich Fundgrube	150,-
7719	DDR, 1960/1990, umfangreicher postfr. und gest. Bestand mit einer riesigen Menge kpl. Sätze, chronologisch in drei dicken Alben. Mi. rund 12.000,-, Los 6544 der 216. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,-
7720	DDR, 1949/1975, vollständige Slg., teils postfr., inkl. Nr. 260/70, 327/41, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/15, je postfr., und teils gest., inkl. Nr. 286/88, Bl. 19 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. ca. 3800,- plus Alben, Los 6989 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,-

7721	DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, ohne einige Werte ex Nr. 327/41 und Bl. 7/9, kpl., mit Nr. 257II (Mi. 200,-), 286/88, Bl. 10/19 usw., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 3800,- + Alben, Los 6990 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,-
7722	DDR, 1967-1990, postfrische, breit angelegte Slg. auf vielen Dual-Vordrucken und Blankobl., sowohl nach Hauptnummern als auch zusätzlich weitestgehend mit Zus.-Druck-Kombinationen gesammelt, Mi. 3000,-	140,-
7723	DDR, 1949-1990, ohne Nr. 286-288, 25 Pfg. Köpfe und Marx-Bl. augenscheinlich kpl. zweibändige gest. Slg. mit einigen Extras, mit Bl. 7, Akademie usw., Los 9020 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7724	DDR, 1949-1990, saubere postfrische Slg. in fünf neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben (auch Dienst-Teil), ab Nr. 242, ab Mitte der 50er Jahre praktisch kpl. mit zusätzlich sehr gutem Zusammendruck-Teil. Mi. 3000,- + Alben, Los 9021 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	130,-
7725	DDR, 1949/1990, umfangreicher postfr., ungebr. und gest. Bestand von rund 7500 Werten, sowie einer Vielzahl von Blöcken und Kleinbögen, ab Nr. 242/49 teils mehrf., in drei Alben. Dabei Herzstück Bl. 7 gest., Nr. 261/70 gest., 286/88 per zwei, Bl. 9B postfr., Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. nur der Ausgaben bis 1959 bereits etwa 3500,-	130,-
7726	DDR, 1965-1990, gewaltiger postfr. u. gest. Lagerbestand in acht Alben, insgesamt ca. 20.000 Werte in gleichbleibender Sortierung. Mi. sehr hoch!	130,-
7727	DDR, Köpfe II, umfangreiche, postfr. saubere Zusammenstellung, nach Wasserzeichen spezialisiert. Dabei Nr. 327YI mehrf., 334 (Mi. 200,-), 336ZaXII, 338VbXI, 339 PF III und IV (Mi. 170,-) usw. Mi. 2300,-	130,-
7728	DDR, umfangreicher gest. Bestand von rund 12.000 Werten ab Ende der 50er Jahre bis 1990, in zwei dicken E-Büchern. Dabei viele kpl. Sätze mit einer Menge von Sperrwerten, diversen Zusammendrucken ex Nr. 893/94 (Mi. billigst 1100,-) und 1074/79 (Mi. billigst 450,-), ferner Dienst mit u.a. E Nr. 2 (Mi. 350,-, Mängel) u.v.m., gewaltiger KW!	130,-
7729	DDR, 1949-1968, gest. Slg. in zwei Lindner-Falzlos-Alben, dabei gute frühe Werte wie Bach, Akademie, deutsch-chin. Freundschaft usw., über Strecken kpl.	120,-
7730	DDR, 1949-1972, gest. Slg. im Album, beginnend mit etwas SBZ, im folgenden viele gute Anfangsausgaben, z.B. Nr. 242, 243-44, 250, 256-59, 261-70, 286-88, 327-41 usw., hoher KW	120,-
7731	DDR, 22 alte Auktions-Einzellose versch. anderer Firmen, dabei Nr. 250 u.a. im postfr. VB, 355-57 in postfr. VB mit viermal 357II, postfr. VB Nr. 489 u. 495, 609-15 17mal postfr., 805B Fünferstreifen, 845-48 in postfr. ER-VB re.o., bessere KB u. Zus.-Dr. 60er Jahre, Markenheftchen 1a1 usw.	120,-
7732	DDR, 1949/1989, Slg. in drei Schaubek-Vordruckalben, dabei u.a. Bl. 8/9A/B zweimal ungebr. kpl., Bl. 12 PF IX postfr. (Mi. 300,-) usw., von 1963-1989 postfr. kpl. Mi. 3700,-, Los 7417 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,-	110,-
7733	DDR, 1949/1990, postfrische Slg. ab Nr. 242/47, u.a. von 1955-1990, lediglich ohne Bl. 10/13 und 15, komplett, bis 1969 in zwei KABE-Vordruckalben und später im dicken E-Buch. Dazu einige ungebrauchte Werte wie die ersten beiden 5-Jahresplan-Sätze. Mi. 3400,-, Los 7438 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	110,-
7734	DDR, Nachlaß mit etlichen Blöcken und Kleinbögen, u.a. mit Bl. 19 per drei (Mi. 240,-), Zus.-Dr.-Bögen mit sechsmal Nr. 2364/67 (510,-), 2464/67I postfr. und zweimal Nr. 2368/71II gest. (230,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), Zus.-Drucke, sechs Jahrbücher und Jahressammlungen (850,-) usw.	110,-
7735	DDR, Slg. Plattenfehler 50er Jahre, dabei Bl. 10IV (Mi. 450,-), Bl. 12IV (160,-), Bl. 12X (450,-), je gestempelt, Nr. 453I gest. (180,-), 558 postfr. mit zweitem, schwächerem Aufdruck, usw.	110,-
7736	DDR, Zus.-Dr., 1959-1990, dicke Schaubek-"Schwarte" mit meist gestempelter Slg. Zusammendruck-Kombinationen, dabei Messe '64, Zus.-Dr. aus KLB, div. MHB mit Meißen, Trachten '71, Rosen '72, Zirkus '78 u.v.m. Mi. 4000,-	110,-
7737	DDR, 1949-1953, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre, lediglich Bl. 7 postfrisch, inkl. Nr. 242-46, 248-50, 256-70, 273-79, 282-321, diverse Werte Köpfe II inkl. Nr. 341 usw., günstig! Los 7023 der 203. Auktion, alter Ausruf 220,-	100,-
7738	DDR, 1949-1957, anfänglich meist gest. Sammlungsteil inkl. Nr. 242-50, 261-70, 273-321 kpl., alle vier Marx-Bl. gest., später auch Zus.-Dr. FJP etc., Los 9052 der 220. Auktion, alter Ausruf 160,-	100,-
7739	DDR, 1949-1965, komplette postfrische bzw. teils auch nur ungestempelte Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei alle Spitzen, alle Blöcke, Dauerserien mit Köpfe II postfrisch etc., günstig! Los 7001 der 203. Auktion, alter Ausruf 250,-	100,-
7740	DDR, 1949-1967, gest. Slg. im Album, dabei viele gute Anfangswerte wie z.B. Pieck, Bach, Akademie, deutsch-chin. Freundschaft auf Sonderblatt, Bl. 19 usw., hoher KW	100,-
7741	DDR, 1949-1989, meist postfr. Slg. in vier Vordruckalben, anfangs etwas ungebraucht und ab 1969 komplett, dabei auch viele Zusammendrucke, einige Markenheftchen usw. Hoher KW	100,-
7742	DDR, 1949-1990, Sammlung in drei Bänden in gemischter Erhaltung und fast kpl., u.a. mit Nr. 286/88, allen vier Marx-Blöcken etc., Moderne mit Besonderheiten wie Spendenmarke auf Tippschein, Dienstaussagen, auch reichhaltiges Lagerbuch mit Mengen an Werten, enormer KW	100,-
7743	DDR, 1949/1957, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 242/47, mit Debria-Block, Bl. 10/12, Nr. 261/70, 286/88, 327/41 inkl. 80 Pfg. auf Lackpapier etc. Mi. 2200,-, Los 7023 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7744	DDR, 1949/1973, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 242/50, mit Nr. 261/70, 286/88, vielen Blöcken und Kleinbögen inkl. Bl. 8/9B, Bl. 10/11 usw. Mi. rund 2500,-, Los 7005 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	100,-
7745	DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 10/12 usw., von 1960-1990 kpl. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsstempel gerechnet, bereits 3200,-, Los 6557 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7746	DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Akademie, Debria-Block, Bl. 10/12, Bl. 15 usw., von 1960-1990 kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,-, Los 6558 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-

7747	DDR, 1949/1990, gestempelte Slg. ab Nr. 242/49, mit u.a. Nr. 286/88, Bl. 12 mit gutem PF X (Mi. 450,-), Bl. 13 usw., von 1960-1990, bis auf wenige Ausgaben, bereits kpl., in drei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3200,- + Alben	100,-
7748	DDR, 1956-1977, zweibändige gest. Slg. (wenig davor), nahezu kpl., zusätzlich mit Briefen und FDCs ausgebaut. Mi. 1500,-	100,-
7749	DDR, 1960-1989, gest. Slg. in vier Vordruckalben, bis auf einige kleinere Lücken kpl., dabei auch viele Zusammendrucke (teils im Bogen), sowie einige Markenheftchen und Ganzsachen bzw. Telegramme (teils ungebraucht)	100,-
7750	DDR, Markenheftchenbogen 1/3 (Unterrand Eckkerbe, Mi. 910,-), weitere MHB 3 (Mi. 350,-), sowie MHB 12A/C, je postfrisch	100,-
7751	DDR, Zusammendrucke, postfr. und gest. Slg. mit u.a. 16 Zus.-Drucken 5-Jahresplan, div. postfr. Zus.-Drucken ex Nr. 1074/79 inkl. besseren, div. postfr. Zus.-Drucke ex Nr. 1012/13 usw. Mi. 1500,-	100,-
7752	DDR, 1949-1965, meist ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, kpl. (!) mit allen besseren Frühwerten, Bl. 7, 8/9A/B usw., Los 9082 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,-
7753	DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum, weitgehend kpl., ab Nr. 242, mit Akademie-Werten, Chinesen Nr. 286/88, ab 1955 fast vollständig, auch einige Blöcke wie Bl. 12IV, Bl. 19 usw. Mi. 2200,-, Los 5506 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7754	DDR, 1949-1970, gest. Slg. im Vordruckalbum, bis auf Köpfe II, Bl. 8/9B, 13, und wenige billige Werte, kpl., dabei Akademie, Chinesen, Debria-Block, gezähnte Marx-Blöcke, Bl. 10/12, 15 usw. Mi. rund 2800,-, günstig! Los 7030 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7755	DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten, z.B. Nr. 261/70, 286/88 und Debria-Block, ab 1954 über weite Strecken kpl., dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,-, Los 5509 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7756	DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, ferner Akademie, Bl. 7 und Nr. 286/88, ab 1955 nahezu kpl., mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. ca. 2200,-, Los 5510 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7757	DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie und Nr. 286/88 usw., ab 1955 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,-, Los 5511 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7758	DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, dabei Akademie, Bl. 7 etc., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,-, Los 5512 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7759	DDR, 1949-73, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 286/88 usw., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2400,-, Los 5490 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7760	DDR, 1949/1960, Slg. nur der ersten Jahre im Album. Dabei viele bessere Werte wie u.a. Nr. 242/47, 261/70, 286/88 einmal postfr. (Nr. 287 ungebr.) und einmal gest., alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. 2200,-, Los 7034 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7761	DDR, 1949/1968, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 11/15 u. 19 etc., im dicken Album. Mi. 2700,-, Los 7035 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7762	DDR, 1949/1970, saubere gestempelte Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 256/59, 261/70, 289/92 auf FDC, Bl. 10/12 usw., von 1956-1970 quasi kpl. Dazu einige postfr. Ausgaben, u.a. Bl. 13. Mi. 2600,-, Los 7036 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7763	DDR, 1949/1976, gestempelte Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, Bl. 8B, Bl. 11, Bl. 12 PF IV usw., von 1960-1976 quasi kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 2500,-	90,-
7764	DDR, 1949/1981, gest. Slg. ab Nr. 242/70, u.a. von 1955-1981 (ohne Bl. 15, aber mit postfr. Bl. 13) kpl. Dazu zwei ungebr. Marx-Blöcke, alles in drei Vordruckalben. Mi. 2800,-, Los 7037 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7765	DDR, 1949/1982, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 286/88 usw., von 1959-1982 kpl., in zwei Vordruckalben. Mi. rund 2500,-, Los 7038 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7766	DDR, 1949/80, umfangreiche Slg., postfr./ungebr. und gest., ab Nr. 242, in vier Alben. Dabei Nr. 242/70 kpl., Debria-Block, zweimal Nr. 286/88 usw. Mi. etwa 3600,-	90,-
7767	DDR, 1950, Lot mit Nr. 251-254 postfr. Mi. 120,-), sowie Akademie (Nr. 261-270) je viermal postfr. und gest. (Mi. 960,-)	90,-
7768	DDR, 1951/1973, postfrische Slg. mit Nr. 288, 322/26, Bl. 8/9B, Bl. 10/19 usw., von 1954-1973 kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2800,-, Los 7016 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,-
7769	DDR, 1960/1990, postfrische, überkomplette Sammlung mit, neben den normalen Ausgaben, einer Vielzahl von Zusammendrucke, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 2364/68, Zus.-Dr.-Bogen inkl. Nr. 2364/68, 2464/71, 2983/86 usw., in drei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Dazu Propagandafälschung Nr. 10. Mi. 3400,- plus einige ältere, sowie einige haftende Werte unberechnet dazu, Los 7019 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,-
7770	DDR, Markenheftchenbögen und H-Blätter, Slg. mit u.a. H-Bl. A12/13A (Mi. 280,-), MHB 13C, MHB 15A, je postfr., MHB 18/19A/C postfr. und gest. (Mi. 150,-), H-Bl. 2 postfr., H-Bl. 4B gest., H-Bl. 10/11A/E postfr. (Mi. 100,-) usw.	90,-
7771	DDR, Partie Besonderheiten, etwa 100 Werte mit Abarten und Plattenfehlern, dabei Nr. 258I gest. (Mi. 200,-), 318I postfr. (100,-), 522I gest., 721I postfr., 1929I, 3353I postfr., mehrere KLB der Nr. 2755 usw., günstiger Stückpreis, Los 7045 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-

7772	DDR, Partie Bogen und Bogenteile im Bogenalbum, dabei Zusammendruckbögen inkl. Nr. 1573/74 (Mi. 140,-), 2464/71II (150,-), 2884/87 (120,-), 3265/66 (125,-), je postfr., 2983/86 gest. (200,-), 3005/8 postfr. und gest. (120,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), MHB 20/21 postfr. und gest. (205,-), Bl. 19 ungebr. per fünf (Mi. 350,-). Mi. 2100,-	90,-
7773	DDR, Spezialsammlung der Ausgaben kleine und große Bauwerke, postfr., gest. und mit Belegen. Dabei Viererblöcke, Rollenmarken, teils in Fünferstreifen, Bogensatz kleine Bauwerke (Mi. 900,-), einige FDCs und diverse Ganzsachen	90,-
7774	DDR, Ulbricht, Posten von rund 10.000 Werten, neben wenigen postfrischen Einheiten, alles gestempelt in Bündeln, Tütchen und lose. Aufgrund der Vielzahl von Besonderheiten sicherlich eine ergiebige Fundgrube	90,-
7775	DDR, dickes Album mit immer wieder besseren Ausgaben, fast alles gestempelt, ab mehrfach Nr. 242. Dabei Nr. 662 fünfmal gest., Bl. 8B und Bl. 10/13 gest. (Mi. 390,-), viele gest. Zusammendrucke, u.a. K1/4 (Mi. 110,-), alle sechs Paare der Nr. 1074/79 per sechs (498,-), 958/62 und 983/87 je zehnmal gest. mit Zierfeld (540,-), bessere postfr. Plattenfehler der letzten Jahre usw.	90,-
7776	DDR, gest. Partie nur der frühen Jahre bis 1959, mit Bl. 8-9B, 10, 11, 12, 12X (R!), 13, 14, FJP mit Hz4 usw., günstig! Los 7049 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
7777	DDR, interessanter Material-Fundus, dabei postfrische Slg. aus 1949-65, teils dopp., inkl. Nr. 242-50, 261-70, 274-85, 293-310, Köpfe II mit 25 Pfg., Großblock 19 in beiden Erhaltungen, zwei kpl. gest. Zus.-Druck-Bogen Nr. 795-98 etc., Los 5523 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,-
7778	DDR, postfr. Bestand nur aus dem Zeitraum 1955/1959. Dabei viele kpl. Sätze, u.a. Nr. 504/9 per 30 (Mi. 1050,-), 510/11 per 35 (700,-), 512/15 per 40 (800,-) und Nr. 516/17 per 20 (340,-). Mi. gesamt 6000,-	90,-
7779	DDR, postfr. Slg. nur der ersten Jahre, dabei u.a. fünf Werte ex Nr. 251/55 (Mi. billigst 120,-), 256/57, 261/70 (150,-), Debria-Block (160,-), 276/92 kpl. (487,-), 622a/b (403,-) usw.	90,-
7780	DDR, postfr. und zusätzlich gest. Slg., von 1970-1990 jeweils kpl. bis überkpl., in fünf Vordruckalben. Mi. ca. 2300,-	90,-
7781	DDR, spezialisierte Partie immer fehlender Besonderheiten, dabei seltenes MH 2cb1 o.G., Marken u. Zus.-Dr. aus Engelsblock, 485AXI, 817x, 544Ix, 544III, 445I, 827-9Y, KB 926-33, Phasendrucke geschnitten, 938ZxIDV etc., Los 9088 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,-
7782	DDR, 1949-1959, gestempelte Slg. nur der guten ersten Jahre auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei die Jahre 1949-1952, ohne Nr. 315/16, komplett inkl. Bl. 7, Akademie, Chinesen (Mi. 1140,-), danach Köpfe II, ohne 25 Pfg., kpl., FJP, Bl. 12IV, 13 usw., Los 9144 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-
7783	DDR, 1949-1965, gest. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 242-59, mit Chinesen usw. Mi. 2000,-, Los 9145 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,-
7784	DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, weiter mit Chinesen Nr. 286/88 etc., ab 1958 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. 2000,-, Los 5531 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	80,-
7785	DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, mit Nr. 261-70 usw., ab 1955 über weite Strecken vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2000,-, Los 5533 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,-	80,-
7786	DDR, 1949/1954, kpl. Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren wie Bl. 7 und Bl. 8/9A postfr., Bl. 8/9B ungebr., Nr. 261/70, 327/41, allen Pieck-Ausgaben, allen Fünfjahresplänen, je sauber ungebr., usw., günstiger Ausruf! Los 7594 der 203. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,-
7787	DDR, 1949/1963, gestempelte Slg. der ersten Jahre, im alten KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/45, 256/70, 282/85 usw., ab 1954, ohne Bl. 10/15, komplett. Dazu etliche Zusammendrucke ex Nr. 958/62 usw. Mi. rund 2000,-, Los 7493 der 211. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,-
7788	DDR, 1949/1984, postfrische Slg. ab Nr. 242/60, mit u.a. Nr. 362/75, Bl. 15 usw., von 1965-1984 nahezu kpl., zusätzlich mit den Zus.-Druckbogen Nr. 2364/67 und 2464/71I, in fünf vergilbten, "muffigen" Borek-Vordruckalben. Die Marken sind davon nicht betroffen. Mi. 2700,-, Los 7472 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,-
7789	DDR, 1958/1990, postfr. kpl. Slg. in vier dekorativen alten Vordruckalben. Mi. 2200,-, Los 7056 der 209. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,-
7790	DDR, 1982-86, Bestand von ca. 800 Belegen in fünf Ordnern, dabei viel interessantes Material, Blöcke, Zus.-Drucke, ☒ Einschreiben usw., überwiegend aus einer Sammlerkorrespondenz in die Bundesrepublik, alles nach Mi.-Nr. sortiert	80,-
7791	DDR, 1987-1990, Bestand von ca. 300 Belegen in zwei Ordnern, alles nach Mi.-Nr. sortiert und mit vielen ☒ interessanten Frankaturen, ferner ein übevoller Ordner mit ca. 200 weiteren Ganzsachen, sowie ein Ordner mit DDR-Ersttagsblättern	80,-
7792	DDR, postfr. Slg. mit u.a. Bl. 10, Bl. 15, Sechserbl. Nr. 1039/44 mit DV etc., von 1969-1987 nahezu kpl., einiges (insbesondere die Blöcke) mehrfach. Mi. 2500,-, Los 7060 der 209. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,-
7793	DDR, 1949-1969, gestempelte Slg. im Vordruckalbum, über Strecken vollständig, mit frühen Werten ab Nr. 242, ex Nr. 261/70, 286/88 (Chinesen), später dann mit Blöcken wie u.a. Bl. 19 u.v.m. Mi. 2200,-	70,-
7794	DDR, 1966/1989, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben. Dazu einige ältere Ausgaben. Mi. 2000,-, Los 6591 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7795	DDR, 1967-1990, kpl. postfr. Slg. in zwei selbstgestalteten, dicken Bänden, mit allen Serien u. Blocks. Mi. 1400,-	70,-
7796	DDR, E-Buch mit 1000 Werten ab Nr. 242, dabei zweimal Bl. 7, einmal postfr., beide geschnittenen Marx-Blöcke, Bl. 10/12 teils mehrf., inkl. einem Bl. 12IX postfr. (Mi. 300,-) usw. Dazu SBZ Block 5Y	70,-
7797	DDR, Markenheftchenbogen 4/6 postfr., rückseitig Stockflecke, und MHB 5 Eckbug, Mi. 1850,-, selten	70,-

7798	DDR, Zusammendrucke, Partie nur besserer inkl. allen Zus.-Drucken ex Nr. 1012/13 postfr. (Mi. 200,-), sieben Sechserblöcken Nr. 1039/44, davon drei mit Druckvermerken, usw. Mi. 1600,-, Los 6595 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,-
7799	DDR, gest. Slg. mit den Jahrgängen 1975/1990 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu gute Zusammendruckbögen Nr. 2364/67, 2464/71 und 2983/86 (zusammen 465,- Mi.), sowie einige Zusammendrucke und Markenheftchen. Mi. 1800,-	70,-
7800	DDR, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, ferner einige Akademie-Werte, Messe, von 1955-1969 über weite Strecken kpl. Mi. über 2000,-	70,-
7801	DDR, 1949/65, postfr. Slg. der ersten Jahre, dabei u.a. Nr. 242/70, Bl. 7, 282/85 usw. Dazu Bl. 11/15 ungebr. Mi. 1500,-	60,-
7802	DDR, 1963-1990, postfr. u. gest. Slg. Zusammendrucke im Album, viel Material, vor allem die 80er Jahre stark vertreten	60,-
7803	DDR, 1984/1990, Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in drei neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dazu die Ganzsachen ebenso offensichtlich je kpl., sowie diverse Zusammendruckbögen, u.a. Nr. 2983/86 (Mi. 280,-) und 3005/8 (120,-) je postfr. u. gest. Mi. 1800,- plus die teuren Alben, Los 7068 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7804	DDR, Bestand von 170 kompletten Bögen, dabei u.a. 50 postfr. Bögen 50 Pfg. Fünfjahresplan (Markenwert billigst 1500,- Mi.), Dienst A Nr. 35 ebenso per 50 (Markenwert billigst 2500,- Mi.) usw.	60,-
7805	DDR, Dienst, Slg. mit Dienst C Nr. 1/15 postfr. und gest. kpl., Nr. 46 PF I zweimal und 53 PF I, je gest. (Mi. zusammen 150,-), Dienst D Nr. 1A/C und 2 gest. (Mi. 465,-), Dienst E Nr. 1 gest. usw.	60,-
7806	DDR, Nr. 830/32 24mal gestempelt kpl. als waager. Bogenecken-Dreierstreifen, alle mit vollständigen Druckvermerken, Mi. 1560,-, Los 7069 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,-
7807	DDR, Partie besserer Ausgaben, u.a. mit Nr. 260/70 gest., dreimal Nr. 287/88 gest. (Mi. billigst 180,-), Bl. 10IV postfr. (400,-), zweimal Bl. 12IV postfr. (120,-), Bl. 19 gest., zwei postfr. Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 (170,-) usw. Vierstelliger KW!	60,-
7808	DDR, Partie mit 29 kpl. postfrischen Jahrgängen (Mi. 1700,-), Nr. 662 im postfr. Viererblock und mit SST auf FDC, sowie Dienst C Nr. 1/15 postfr.	60,-
7809	DDR, Pieck-Ausgabe, Zigarrenschachtel mit rund 2200 papierfreien Werten ab 1950, dabei sehr viele Mark-Werte, aufgrund der Farben dieser Ausgabe sicherlich ergiebige Fundgrube	60,-
7810	DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, dickes E-Buch mit mehreren hundert Zus.-Dr., dabei Nr. 893/94, zwei Viererblöcke Nr. 901/4, drei Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Mi., billigste Entwertung gerechnet, bereits etwa 2000,-	60,-
7811	DDR, Zusammenstellung mit Bl. 8/9A gest. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 postfr., 2365/66 und 2983/86 je postfr. und gest. (Mi. 400,-), Dienst usw.	60,-
7812	DDR, postfrische Slg. Zusammendrucke der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1074/75 (Mi. 428,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 2983/86 usw. Mi. 1200,-	60,-
7813	DDR, 1949-58, ohne Bl. 7-9 u. 13, sowie Köpfe, weitgehend kpl. Uralt-Slg. in gemischter Erhaltung auf Vordrucken, mit Akademie, Chinesen usw., Los 9209 der 220. Auktion, alter Ausruf 80,-	50,-
7814	DDR, 1949/1960, postfr. Slg. der ersten Jahre, im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/50, 256/60, 273/85, 289/92, Bl. 10/11 usw., von 1956-1960 (ohne Bl. 15) kpl. Mi. 1300,-, dazu spätere Ausgaben, u.a. gest. Bl. 19, ohne Berechnung, Los 7086 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7815	DDR, 1960/1990, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben und einem Schaubek-Binder. Mi. 2100,-, Los 6114 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7816	DDR, 1963/1990, postfr. Slg. im dicken Klemmbinder. Dabei u.a. alle Zus.-Drucke ex Nr. 893/94, mehrere Zus.-Dr. ex Nr. 901/904, Bogenecken-Viererblock Nr. 1039/44 mit Druckvermerk usw. Mi. 1600,- plus einige gest. Werte unberechnet, Los 7542 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7817	DDR, 1965/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken E-Buch, Mi. 1600,-	50,-
7818	DDR, 1990, "Die Postwertzeichen im Bereich der ehemaligen DDR 1990", Jahres-Exklusiv-Slg. Nr. 2 mit postfr. Viererblöcken mit Druckvermerken in gelber Kassette, Auflage nur 1250 Exemplare, Mi. 700,-	50,-
7819	DDR, Dienst B, 16 kpl. Bögen der Nr. 9, alle mit "ungültig"-Stempel, Markenwert lose 1600,- Mi., plus Plattenfehler, Druckvermerk usw., Los 7092 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7820	DDR, E-Buch mit etwa 1400 gestempelten Werten ab 1949, dabei u.a. Nr. 248/49 (2), 261/70, 284/88, viele Zusammendrucke, u.a. die Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Dazu etwa 70 Blöcke und KLB gest., inkl. Bl. 12 per vier, davon zwei mit PF IV (Mi. 160,-) etc.	50,-
7821	DDR, Nachlaß mit u.a. postfr. Slg. Zusammendrucke der 80er Jahre im Leuchtturm-Vordruckalbum, Dubletten-Alben der 60er/70er Jahre mit vielen kpl. Sätzen, sowie einer postfr. Dienst-Slg. mit diversen Werten ex A Nr. 2/17, C Nr. 1/15 usw., Los 7540 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7822	DDR, Partie Plattenfehler der ersten Jahre, mit Nr. 242II gest. (Mi. 200,-, Eckmgl.), 247I mehrf., Block 10I gest. (500,-), sowie zweimal Bl. 12IV postfr.	50,-
7823	DDR, Partie Zusammendruckbögen mit Nr. 2464/71I (Mi. 110,-) und zweimal Nr. 2983/86 (160,-) je postfrisch, weitere Nr. 2983/86 (200,-), 3005/3008 und 3241/44 je gestempelt	50,-
7824	DDR, Posten mit etwa 8500 gestempelten Werten 5-Jahresplan in Bündeln, viel Dienst A mit Kiloware, sowie Nr. 22 gest. in Bündeln etwa 1000mal	50,-

7825	DDR, Posten mit gest. Slg. von 1949–1980 im Schaubek-Vordruckalbum, sowie einem weiteren Klemmbinder mit einer Vielzahl von Blöcken, Kleinbögen und einigen Zusammenducken. Mi. 1600,-, Los 7094 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7826	DDR, Posten mit vielen tausend Werten, sowie über 100 Blöcken und H-Blättern in mehreren Alben. Dabei viele kpl. Sätze, Bogenecken mit Druckvermerken, Nr. 2983/86 im gest. Zusammendruckbogen (Mi. alleine 200,-) etc.	50,-
7827	DDR, Ringbinder mit u.a. besseren Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr. u. viermal gest. (Mi. billigst zusammen 510,-), 435/42 vielfach postfr./ungebr. inkl. Nr. 439 in zwei Typen etc., Los 7112 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,-
7828	DDR, Zusammendrucke, Slg. ab 5-Jahresplan, mit Schwerpunkt bei den postfr. Zusammenducken der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-), ex 1592/93 je postfr. usw., auf Vordrucken. Mi. 1200,-	50,-
7829	DDR, Zusammenstellung mit kpl. Jahrgängen, KLB Nr. 926/33 per sieben (Mi. 420,-), einem Marx-Büchlein, 27 Markenheftchen etc., Los 6627 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,-
7830	DDR, meist postfr. Partie Anfangswerte und Blocks, z.B. mehrfach Bl. 10–13, u.a. Bl. 12IV, ferner Messe-Ausgaben mit Nr. 275 vom Eckrand mit DV, 280/81, 282/83, Pieck Nr. 322bXII, gepr. Paul BPP, etc. Mi. ca. 700,-	50,-
7831	DDR, "bunter" Posten in zwei Alben, dabei gest. Pieck-Werte, Zusammendrucke, sowie etwa 350 postfr. und gest. Blöcke und Kleinbögen, inkl. Bl. 14 gest., KLB Nr. 926/33 postfr. usw.	45,-
7832	DDR, 1949–1973, dreibändige, meist gest. Slg., anfangs mit Messe-Ausgaben, Jugend '51, deutsch-poln. Freundschaft, ab ca. 1954 (mit kleinen Lücken) rel. vollständig, alles in Vordrucksystemen. Mi. 1200,-	45,-
7833	DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Slg., dabei u.a. viele postfr. Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. rund 1000,-	45,-
7834	DDR, E-Buch mit etwa 1200 Werten, meist postfr., mit u.a. drei gest. Dreier-Kombinationen Nr. 893/94 (Mi. 170,-), postfr. Viererblöcken und größeren Einheiten der Nr. 1012/13 (325,-), rund 140 Blöcken und Kleinbögen etc.	45,-
7835	DDR, Partie gest. Einheiten aus Zusammendruckbögen, dabei u.a. Nr. 1012/13 in größeren Einheiten, Bogenteile Nr. 2050/52, 2216/18, 2667/70 usw. Dazu gest. Einheiten aus Markenheftchenbogen	45,-
7836	DDR, Partie von etwa 400 postfr. und gest. Blöcken u. Kleinbögen ab Ende der 70er Jahre, hoher KW, Los 7569 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,-
7837	DDR, Slg. von über 80 Bögen, dabei kpl. gest. Sätze, Bl. 19, postfr. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 und 2464/71 (Mi. 195,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 3306/9 postfr. und gest. (Mi. "-.-"), MHB 20/21 postfr. (Mi. 120,-) usw.	45,-
7838	DDR, bis auf gestempelte Herzstücke 10/11 meist postfrische Zusammenstellung von Zus.-Dr., MH, H-Bl., inkl. WZ11/12, MH 1, H-Bl. 10/11, KB 926–33 viermal gestempelt, dabei seltener Tagesstempel, H-Bl. 12–15, Hz.14/15, Zus.-Dr. Rosen, MHB 18 (gef.), 2983–86 Zus.-Dr.-Bogen etc.	45,-
7839	DDR, postfr. Partie von allen sechs MHB ex Jugend 1973 plus allen Zus.-Drucken, zweimal MHB 18, MHB 19/21, sowie einige weitere Zusammendrucke	45,-
7840	DDR, 5-Jahresplan, postfr. Partie mit beiden Drucken, Stichtief- u. Offsetdruck kpl., Nr. 362–79, 405–22. Mi. 400,-	40,-
7841	DDR, Köpfe II, Nr. 339 im kpl. postfrischen, einmal mittig gefalteten Bogen. Mi. billigst, ohne evtl. Plattenfehler, bereits 800,-	40,-
7842	DDR, Lot mit dreimal Akademie (Nr. 261/70) postfrisch, Mi. 450,-	40,-
7843	DDR, Schuhkarton mit Borek-Abo-Sendungen der 80er Jahre, mit Maximumkarten und meist kpl. postfr. Zusammendruck-Garnituren. Der ehem. Abo-Preis betrug DM 1200,-, Los 7570 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	40,-
7844	DDR, Zusammenstellung inkl. Bl. 8/9B mit Ortsstempeln (Mi. 440,-), sowie 15 versch. postfr. Zusammenducken ex Nr. 1039/44 (Mi. 210,-)	40,-
7845	DDR, postfr. Partie früher Zusammendruck-Kombinationen, dabei Weltraum 1961 mit 16 Zus.-Dr.-Kombinationen, sowie Messe '64 mit allen 16 Kombis kpl. Mi. 400,-	40,-
7846	DDR, 1971/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 1100,-	35,-
7847	DDR, Markenheftchenbogen 20/21 je dreimal postfr. und zehnmal gestempelt. Mi. 1210,-	35,-
7848	DDR, alter Blätterposten ab gest. Nr. 242, mit Nr. 261DV, vielen mittleren Werten, Zus.-Dr. inkl. Nr. 1039–44DV etc., Los 9261 der 220. Auktion, alter Ausruf 60,-	35,-
7849	DDR, postfrische und gestempelte Partie nur früher Zus.-Dr. und MH bis 1960, dabei FJP mit WZ1–4, SZ1–4 teils dreifach, H-Bl. 7–9 (3, u.a. ungeklammerte MH 3a1/2), MH 3b1/2, MH 4a3.2, WZ6, WZ10, SZ11 etc., günstig! Los 7129 der 203. Auktion, alter Ausruf 80,-	35,-
7850	DDR, Bauwerke und Denkmäler, Nr. 3344/52, Partie von mindestens 55 kpl. postfrischen Sätzen, meist auch häufiger, dabei mind. zweimal mit Druckvermerken kpl. Mi. 1080,-, Los 7580 der 211. Auktion, alter Ausruf 80,-	30,-
7851	DDR, Messe 1964, postfrische Partie von allen 16 Zusammendruck-Kombinationen und allen vier möglichen Viererblocks, Mi. 300,-	25,-
7852	DDR, postfr. Partie aus 1949–51, z.B. Bachjahr, Messe-Ausgaben, Pieck-Werte etc. Mi. 360,-	25,-
7853	DDR, 50er Jahre, postfr. Partie mit u.a. Nr. 282/85 per zwei (Mi. 130,-), 286, MH 3 per drei usw.	20,-
7854	DDR, Dienst A, postfrische Zusammenstellung ex Nr. 2/16 in Vierer-, Sechser- und Achterblöcken, Mi. billigst schon 720,-	20,-
7855	DDR, postfr. Slg. mit allen Zus.-Drucken der Sondermarken aus den Jahren 1984/85 kpl. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/86 usw., im Vordruckalbum	20,-

Amerikanische und Britische Zone

- 7856 Bizone, hochwertige Spezial-Partie insbesondere der amtlichen und nicht amtlichen Band-/Netz-Ziffernaufdrucke in allen Erhaltungen, aber meist postfrisch, dabei Ziffer-Band Nr. 52/68I gepr., I-IX/II postfr. u. gest., je gepr. Schlegel, 59IIa gepr., 67Iba mit Befund, Arbeiter-Aufdrucke mit u.a. Nr. 39I im senkrechten Paar mit Doppeldruck unten, 42IIb gepr., 38Ic OR mit Kopfsteher, 45I DZ, etwas AM-Post, Bauten Nr. 96/97 eg, Bl. 1 etc. 1000,—
- 7857 Bizone/Bund, 1948–1980, Bestand in neun Bänden mit postfrischer und zusätzlich gestempelter Sammlung, jeweils wohl kpl., mit allen besseren inkl. Nr. 111/12 (dabei 112III, Mi. 400,—), 113/15, allen Helfer-Serien, Bach, Marienkirche, Posthorn Nr. 123/38 kpl. postfr., 141/42, 177/96, Lumogen in beiden Erhaltungen usw. Dazu Belege ab 50er Jahre, dicke Lagerbücher mit tausenden Werten. Michelwert nur der Hauptsammlung schon bei 8500,— 700,—
- 7858 Bizone, Bauten, Besonderheiten, 37 ungezähnte Werte ex 10 bis 90 Pfg., dabei sieben zusätzlich mit Doppeldruck (Makulatur!), ferner drei gezähnte Doppeldrucke, meist postfrisch, sowie kleine gestempelte Studiensammlung der 3 Mk. (Nr. 99) 350,—
- 7859 AM-Post, deutscher Druck, Posten von mehreren hundert Werten ex Nr. 16/35, alle postfrisch, nach Zählungen und Farben spezialisiert, inkl. Nr. 21C per acht (Mi. 1040,—), alle tiefst BPP-gepr., Nr. 30dB, tiefst gepr. Hettler (Mi. 200,—), 33aD (150,—, gepr. Hettler), gute Nr. 34 per 21 inkl. beider Farben und allen Zählungen, meist gepr., Mi. 7400,— 300,—
- 7860 Bizone, 1945/49, postfr. kpl. Sammlung ab AM-Post im Ringbinder. Dabei Nr. 1/35, 36/51II, 52/68 mit Band- und Netzaufdruck je kpl. (Mi. 1300,—), Bauten Nr. 73/100 eg/wg und beide Typen der Mark-Werte (ohne billige Nr. 97II) kpl. (Mi. 1480,—), Nr. 101/10, Bl. 1 (140,—) usw. 300,—
- 7861 Bizone, 1945/49, umfangreiche, immer wieder spezialisierte Slg., beginnend mit 200 AM-Post-Werten mit versch. Zählungen, ferner 200 Aufdruckwerten, 300 Bauten-Werten ex Nr. 73/100 hochspezialisiert, über 40 Werten ex Nr. 101/10, teils in Viererblöcken, Bl. 1 mit Orts- und Sonderstempel (Mi. 600,—) etc. Sehr hoher KW! 220,—
- 7862 Bizone, 1945/49, gestempelte Partie mit AM-Post, sehr reichhaltig nach Zählungen spezialisiert, vielen Aufdruckwerten inkl. Nr. 53II, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 250,—), Nr. 64I, Bauten spez., Nr. 101/10, Bl. 1 mit Ortsstpl. usw. Mi. rund 4000,—, wobei einiges zurückhaltend gerechnet wurde, Los 6668 der 216. Auktion, alter Ausruf 400,— 200,—
- 7863 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, postfrische Partie Besonderheiten inkl. Nr. 36I HAN-Paar, dito 38I, 40II Teil-HAN, 43I HAN (gestützt), 49II Teil-HAN, A49II HAN (gestützt), 58II HAN, ferner Nr. 36IIR, 43IIDD, 46IIDD (4, Mi. unbekannt), 50IK, sowie 63IIP (Befund Schlegel, seltene frühe Variante). Mi. ca. 1700,— +, Los 9328 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,— 200,—
- 7864 Bizone/Bund, 1945–2000, sehr reichhaltig besetzte Sammlung, meist ungebr./postfr. und zusätzlich gestempelt, beginnend mit Nr. 111/12, 116, 121/22, 143/46, ab 1955 fast alles doppelt gesammelt, dazu im modernen Teil noch mit Extras u. Besonderheiten. Alles in sechs dicken selbstgest. Bänden mit enormem KW 200,—
- 7865 AM-Post, Nr. 35, Partie von 510 postfrischen Werten, alle in 15er-Bogenteilen, Mi. 4080,—, Fundgrube für Plattenfehler! 180,—
- 7866 Bizone, 1945/49, gestempelte, von Nr. 1–110 (ohne Bl. 1) in den Hauptnummern kpl. Slg. auf Lindner-Vordrucken. Dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte, lediglich ohne Nr. IV/II, kpl., alle ungeprüft, einige Werte auch zweifelhaft, Nr. 101/10 usw. Bitte ansehen 180,—
- 7867 Bizone, 1945/49, gestempelte, von Nr. 1–110 komplette Slg., dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte kpl., ungeprüft und teils zweifelhaft, Bauten eg/wg, Nr. 101/10 und Bl. 1 mit SST, auf Leuchtturm-Vordrucken. Auf Nettobasis taxiert 180,—
- 7868 Bizone, Bund, 1945–2001, dicke Kladde mit umfangreicher, meist postfrischer Slg. ab Kontrollrat, Bizone mit AM-Post deutscher Druck, Arbeiter Band-/Netzaufdrucke inkl. Nr. 49Ia gepr., Bauten-Werte, Sondermarken, Bund ab 1955 praktisch überkpl. inkl. Zus.-Dr., ATM, Frauen-Serie in Viererblöcken, sowie auch ca. 50,— Euro Nominale. Mi. 2500,— 180,—
- 7869 Bizone, interessante Partie besserer Werte inkl. Nr. 7DD sowohl postfrisch (Michel ohne Preis) als auch gest. (Mi. 280,—), AIX/II postfr. mit Altsignatur (500,—), eine AIV/II auf Briefstück halten wir für falsch und ist Beigabe, Herzstück Bl. 1 gest. (180,—), sowie postfrische Sonderausgaben Nr. 101–10 mehrf. kpl. inkl. einmal Bl. 1 und Goethe in postfr. VB (Mi. 600,—) 180,—
- 7870 Bizone, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 73, dabei Bauten in eg/wg postfr. mit guten Werten, Bl. 1a postfr., Block 1 in wahrscheinlich guter c-Farbe gest., aber angetrennt, usw., Los 9320 der 220. Auktion, alter Ausruf 250,— 180,—
- 7871 Bizone, 1945/1949, postfrische Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 36/51I/II (Mi. 183,—), inkl. Nr. 49I vom Oberrand, tiefst gepr. Schlegel, ferner 20 versch. Werte ex Nr. 52/68I/II (Nr. 56II ungebr., Mi. zusammen 330,—), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf vier Werte alles postfrisch (Mi. 1350,—), Bl. 1 (140,—), Nr. 101/10 usw., Los 7172 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,— 160,—
- 7872 Bizone, Bauten-Serie, weit gezähnt, meist postfrische Spezialslg. nach Linien- und Kamm-Zählung, dabei 60 Pfg. fünfmal postfrisch, Mark-Werte "Lange Treppe" meist postfrisch etc. 160,—
- 7873 Bizone/Bund, Slg. mit Bl. 1 postfr., sowie Bund ab postfr. und gest. Nr. 111/12 mind. einmal kpl., bis 1978, häufig sogar in beiden Erhaltungen vorhanden. Dazu MH 2/4. Mi. 4400,—, Los 7182 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,— 160,—
- 7874 AM-Post, amerikanischer Druck, fast 4000 postfrische Werte ex Nr. 1/9, umfangreich nach Bogenfeldern spezialisiert, dabei über 60 im Michel katalogisierte Plattenfehler, Unmengen von Randstücken inkl. einiger Plattennummern usw., auf Steckkarten sortiert in zwei Kobra-Boxen 150,—
- 7875 AM-Post, englischer Druck, postfrische saubere Zusammenstellung ex Nr. 10/15, umfangreich nach Zählungen spezialisiert und bessere bereits BPP-geprüft, inkl. Nr. 10B per vier, gepr. (Mi. 240,—), 15aF per fünf, meist gepr. (450,—), 15aG siebenmal, gepr. (210,—), viele Randstücke, inkl. 25 Plattennummern, usw. Mi. 2800,— 150,—

7876	Westzonen/Bund, 1945–2001, zwei schwere, selbstgest. Bände mit gest. Slg., dabei Teile Bizone, Kontrollrat, Frz. Zone, Bund ab 1949 mit allen Anfängen inkl. Nr. 111/13, 113/15, 116 PF IV, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59 etc., die Neuzeit mit Extras wie Zus.-Dr., Dauererien-Besonderheiten usw. Mi. überschlägig etwa 5000,-, günstiger Ansatz	150,—
7877	Bizone/Bund, 1945/2001, umfangreicher postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in sechs Alben. Dabei AM-Post gest., teils nach Zähnungen spezialisiert, Aufdruckwerte, u.a. Nr. 52/68l gest., ungepr., aber chancenreich (Mi., wenn echt, 2000,-), Bauten und viel Bund (alleine 12.000,- Mi.) postfr. und gest. ab Nr. 111	140,—
7878	Bizone, Bauten, gute enge Zähnung, Zusammenstellung mit u.a. einem kpl. postfrischen Satz, sowie diverse Werte extra, z.B. gesamt viermal die 1 Mk.	130,—
7879	Bizone, 1945/49, etwas postfr., meist ungebrauchte Sammlung, bis auf einige Werte ex Nr. 52/68, kpl. Dabei Nr. 1/35, 36/51, 23 versch. Werte ex Nr. 52/68, 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf Nr. 92eg, kpl. (Mi. zusammen 700,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf SAFE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B	110,—
7880	Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35 inkl. zweimal Nr. 34/35 (ungepr.), 36/51l/II, 16 Werte ex Nr. 52/68l/II inkl. Nr. 53l u. 59ll, Bauten spezialisiert, 101/10, Bl. 1 mit SST etc. Mi. 3200,-. Aufgrund der ungeprüften Stempel entsprechend vorsichtig taxiert	110,—
7881	Bizone, AM-Post, Lagerbuch mit gut 5000 Marken der Wertstufen 3 bis 25 Pfg., dabei viele Einheiten und Randstücke, sicher Fundgrube für Spezialisten	100,—
7882	Bizone, AM-Post, enormer, meist papierfreier Bestand in mehreren Schachteln, augenscheinlich überwiegend postfrisch, aber auch viel gestempelt, vermutlich etliche tausend Stück, sicher Fundgrube für Spezialisten	100,—
7883	Bizone, Bauten, Mark-Werte in Wz. "Y", "kurze Treppe", 13 postfrische und vier ungebr. Werte, vierstelliger KW!	100,—
7884	Bizone, bis auf die Ziffern-Band-/Netzaufdrucke (die enthaltenen sind falsch und unbewertet) kpl. Slg., oft postfrisch, ganz wenig, z.B. Nr. 49llb, ungebraucht, u.a. mit Bauten eg/wg (hier wenige Marken gest.), einige Bauten-Abarten, alle Sondermarken, Bl. 1 SST. Mi. 1680,-, Los 9337 der 220. Auktion, alter Ausruf 160,-	100,—
7885	AM-Post, Nr. 10/15, englischer Druck, spezialisierte postfr. Slg. von etwa 180 Werten mit versch. Zähnungen, u.a. Nr. 10B, 13E/G (Mi. 338,-), 15Fz im Paar (Mi. 180,-, je gepr.), elf Platten- und Bogenzählnummern, inkl. dreimal Nr. 12 und zweimal Nr. 14, Plattenfehler usw.	90,—
7886	Bizone, 1945/49, fast kpl. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51l/II, Bauten überkpl., Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Michel fast vierstellig	90,—
7887	Bizone, Partie von etwa 1300 Werten, sortenreich, inkl. viel AM-Post, u.a. zweimal Nr. 35 gest. (Stempel ungepr.), zweimal Block 1, Nr. 101/10 mehrf. usw.	90,—
7888	Bizone, postfr. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51l/II inkl. Nr. 49l evtl. in b-Farbe (Mi. billigste Farbe schon 153,-), Bauten mit Nr. 87/97eg (Mi. 690,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken	90,—
7889	Bizone, Arbeiter-Bandaufdrucke spezial, Partie in allen Erhaltungen mit Besonderheiten wie Nr. 40INKa und b, 42INKb, Kopfsteher, 44IDDF gest. (unbekannt, Mi. für postfr. 180,-), 44INKb im Bedarfsblock und postfr. Mi. mind. 900,-	80,—
7890	Bizone, Partie Besonderheiten, u.a. Nr. 36ll mit besserer HAN "6014.48 1" postfr. (Mi. 150,-), 37ll als Walzen-Oberrandstück mit diagonalem Aufdruck (lose Marke schon 180,- Mi.), Nr. 86 links ungezähnt vom linken Bogenrand gest. (Mi. 150,-), 93 im postfr. ungez. Viererblock (Mi. 800,- +), Los 7645 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	80,—
7891	Bizone, sauber ungebrauchte Slg. mit AM-Post kpl., teils zusätzlich Unter-Nr. wie Nr. 34A, C, D, 36-51l/II, Bauten eg/wg, sowie die Sonderausgaben inkl. Bl. 1, Los 9350 der 220. Auktion, alter Ausruf 110,-	80,—
7892	Bizone/Bund, 1948/1985, Slg. mit Nr. 106/10 gest., Block 1 mit Ortsstempel (Mi. 350,-), Nr. 111/12 gest., einigen ungebr. Posthorn-Werten bis 40 Pfg., Nr. 143/46 postfr., Jahrgang 1952 postfr. usw., von 1955–1985 postfrisch kpl., in drei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2700,-, Los 6681 der 216. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,—
7893	AM-Post, Nr. 17, Partie von etwa 900 gest. Werten mit vielen, auf den ersten Blick erkennbaren besseren Farben, in vier alten Auswahlheften. Mi. billigst schon vierstellig	70,—
7894	Bizone, 1948/49, postfr. Zusammenstellung der Sondermarken, mit fünfmal Nr. 101/105 (Mi. 160,-), dreimal Bl. 1, einmal in "c"-verdächtigter Farbe (Mi. billigst 420,-, bitte ansehen), dreimal Nr. 105/106, achtmal 108/10 (Mi. 336,-) usw., Los 6683 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
7895	Bizone, 1948/49, postfrische Zusammenstellung mit Nr. 69/72 per sieben, Bauten mit u.a. Nr. 93wg (Mi. 100,-), 94eg im waager. Paar (240,-, kl. Gummimgl., kein Falz), 108/10 per drei, Bl. 1 (Mi. 140,-) usw.	70,—
7896	Bizone, 1945/1949, fast kpl. Slg., meist gest., mit Nr. 1/35 gest. (Nr. 34/35 ungepr.), 36/51l/II (ohne Nr. 49) kpl. gest., 24 versch. Werte ex Nr. 52/68, teils ungebr., teils gest., Nr. 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-), 101/10 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Sehr hoher KW!	60,—
7897	Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit u.a. Nr. 36/51l/II, Bauten, Bl. 1 mit SST (Mi. 250,-) usw., auf Lindner-T-Vordrucken, Los 6688 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
7898	Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab Nr. 1/51l/II, ohne Nr. 49l, kpl., mit Nr. 93wg (Mi. 100,-), 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken. Dazu Bl. 1 tadellos gest. (gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-)	60,—
7899	Bizone, 1945/49, überwiegend gestempelte Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51l/II inkl. Nr. 49l, Bauten, Nr. 101/10, Bl. 1 auf Gedenkblatt (Mi. für FDC 500,-) usw., auf Borek-Vordrucken, Los 6689 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—

7900	Bizone, gest. Slg., von Nr. 1-110, lediglich ohne Nr. 52/68, kpl., inkl. AM-Post (Höchstwerte ungeprüft), Nr. 36/51/II inkl. Nr. 49I, Bauten eg und wg, Bl. 1 mit Ortsstpl. etc. Hoher, vierstelliger KW auch ohne die Nr. 34/35, Los 6692 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,-
7901	Bizone, 1945/1949, Slg. ab AM-Post mit gest., ungeprüften Nr. 34/35, einigen Aufdruck-Werten, Bauten eg/wg und beiden Typen der Mark-Werte kpl., Nr. 101/10 gest., Bl. 1 postfr. etc., auf KABE-Vordrucken, Los 6697 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,-
7902	Bizone, 1945/1949, zumeist postfr. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51/II (ohne Nr. 49I), Nr. 73/100wg (teils ungebr.), 101/10, Bl. 1 (ungebr.) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B	50,-
7903	Bizone, 1945/49, Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 73/100wg postfr./ungebr. kpl., inkl. Nr. 97I/II, 98/99I und 100II postfr. (Mi. der genannten schon 385,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf Vordrucken, Los 7665 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,-
7904	Bizone, postfr. Slg. auf Vordrucken, mit AM-Post allen drei Drucken, Aufdrucken I u. II, Band-/Netz-Ziffern ungeprüft, Bauten wg, Bl. 1 etc.	50,-
7905	Bizone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Bauten Nr. 101/10 postfr., auf Vordrucken. Dazu Bl. 1 mit SST (Mi. alleine 250,-)	40,-
7906	Bizone, 1945/49, Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51/II, ohne Nr. 49, postfr. kpl., Bauten eg/wg, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-) und Nr. 101/10	35,-
7907	Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Nr. 106/10, Bl. 1 (Mi. 140,-) usw., auf KABE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. mit Bl. 12A/B ungebr., Los 7218 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,-	30,-

Bundesrepublik Deutschland

7908	Bund, 1955/2000, umfangreiche, postfr. und gest., stark spezialisierte Sammlung ausstellungsmäßig auf Blankoblättern aufgezoogen in sieben Ordnern. Dabei die "normalen" Ausgaben postfr. und gest. je kpl. Der wertmäßige Schwerpunkt liegt jedoch bei den unzähligen Besonderheiten. Dabei die Dauererien stark spez. mit waager. Paaren (u.a. Heuss-Medaillon und Bed. Deutsche je postfr. u. gest. kpl.), Rollenmarken (u.a. Nr. 347x und 355x gest., 357y auf Brief), postfr. Rollen-Fünferstreifen, sowie große Mengen Plattenfehler aller Ausgaben, z.B. Nr. 279I und 281I je postfr. u. gest., 515III/IV postfr., 523I postfr., 540I postfr. u. gest., 603I postfr. (gepr.) und gest., Nr. 1572F (Befund Schlegel), 1931 u. 2029U je postfr., letztere mit Attest Schlegel, u.v.m. Mi. etwa 22.000,-, Los 7241 der 209. Auktion, alter Ausruf 2000,-	800,-
7909	Bund, 1949-2000, komplette postfrische Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei alle Spitzen wie Nr. 111-12, 113-15, 116 vom Oberrand, Posthorn-Serie (sign. Schlegel), 139-40 usw. Mi. 7700,-	600,-
7910	Bund, 1949-1974, kpl. postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei alle besseren Werte inkl. Helfer-Serien, Marienkirche, Naba, Posthorn-Serie mit guter Zähnung, Heuss I usw.	500,-
7911	Bund, 1949-1999, vierbändige postfr. kpl. Sammlung in sauberer Qualität inkl. Bundestag, Nr. 113/15, Helfer der Menschheit kpl., Posthorn Nr. 123-38 kpl., 139-40, 141-42, Heuss I, Lumogen u. lieg. Wz. etc. Mi. 7500,-	500,-
7912	Bund, 1949-56, etwas unorthodox angelegter "Schatzbestand" nur der guten Erstausgaben postfrisch inkl. Nr. 111-12(3), 113-15(2), 116(6), 117-20(3), 121-22(3), 139-40(2), 141-42(3), 143-46(3), 153-54(5), die frühen Sonderausgaben 1952/53, wie Otto o. Liebig, in Mengen, 156-59(3), 171-72(6), 173-76(2), Heuss lumo (8), 181DZ, teure Rollenmarken Heuss mit Nr., 200-203(5), bis Nr. 222-25(8). Mi. etwa 7800,-	500,-
7913	Bund, 1951-1991, postfrische Zusammendruck-Spezialsammlung im SAFE-Binder, ab Posthorn mit WZ1 u. 2, W1-3, S3-5, Heuss '55 gut besetzt, u.a. WZ5-8, S15/16 in Stegblöcken, dito S22-24, RL1/2, S30/32, H-Bl. 2-4, Heuss 1956 überkpl., Heuss 1960 mit Teilen YII, ab Bedeutende Deutsche weitgehend kpl. inkl. Block-Zus.-Dr. Mi. ca. 4000,-	450,-
7914	Bund, 1949-1963, postfr. und gest., doppelt geführte Slg. im Lindner-Vordruckalbum, bis auf 50 bis 90 Pfg. Posthorn postfrisch, in beiden Erhaltungen kpl. mit allen Spitzen, z.B. Nr. 113-15 postfr. tiefst sign. Schlegel, 116, 117-20, 121-22, 139-40, 143-46 usw. Ferner Zusammendrucke, Bogenecken, Einheiten (bis hin hin zu kpl. Bögen), Formnummern usw.	350,-
7915	Bund, 1949-1969, kpl. postfrische (einzelne Werte ungebr.) Sammlung im Steckbuch, ab Bundestag, mit Nr. 113/15, 116/20, Posthorn kpl., 139/40, 141/42, allen Wohlfahrtsausgaben, Heuss usw. Mi. 5000,-	350,-
7916	Bund, 1994-2001, Zehnerbögen, sowohl postfr. als auch zusätzlich gest. Slg. mit ca. 500 Zehner-Kleinbögen, meist je einmal pro Sorte (ohne Nominale). Der ehemalige Postpreis dürfte bei mind. 8000,- DM gelegen haben, dazu unberechnet Blocks/MH	350,-
7917	Bund, 1949-1969, postfr. Slg. im Lindner-T-Album, bis auf 25, 60 u. 90 Pfg. Posthorn kpl. mit allen Spitzen, z.B. Nr. 111-12, 113-15, 116, 117-20, 121-22, 70 u. 80 Pfg. Posthorn, 139-40 usw., hoher KW	300,-
7918	Bund, 1949-1984, postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis auf die 6 Pfg. Posthorn augenscheinlich kpl. mit allen Spitzen, z.B. Nr. 111, 112 mit PF VII, 113-22, Posthorn-Satz mit den hohen Werten (nur als ungebraucht gerechnet), Marienkirche einheitlich aus der linken oberen Bogenecke (ungefaltet), alle Wohlfahrtssätze, Heuss I usw., ferner etwas Bizone, u.a. mit Bl. 1 postfr., eine solide Slg. mit hohem KW	300,-
7919	Bund, 1949/1958, postfrische Zusammenstellung der ersten Jahre, nur mit mittleren und besseren Ausgaben, dabei Nr. 111/12 per zwei, 116/20, 121/22 per zwei, 141/42 per drei, 166/71, 177/96, mehrere Sätze Heuss Lumogen usw. Mi. 6100,-	300,-
7920	Bund, 1975/2000, umfangreicher Bestand nur kompletter (!) Zuschlagssätze, quasi alle mit Versandstellenstempel entwertet, inkl. vieler Jugend- und Sport-Sätze, in zwei prallvollen, dicken E-Büchern. Mi. 32800,-, in diesem Umfang selten angeboten!	300,-

7921	Bund, 1949-1968 in zumeist beiden Erhaltungen kpl. im Lindner-T-Vordruckalbum, ungest. fehlt die 60 Pfg. Posthorn, gest. die Nr. 174-76 u. Bl. 2, dazu Heuss Lumo mit Eckstempel, hoher KW! Los 9408 der 220. Auktion, alter Ausruf 400,-	250,-
7922	Bund, 1983-1989, postfrische Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 1201I, 1239II, 1271I-V, 1273I, 1305I, 1308I, 1322III, 1324I, 1337I/II, 1339I, 1377I, 1395I-IV, 1441I, dazu Besonderheiten wie Doppeldrucke, u.a. Nr. 1425 sehr extrem, etc.	250,-
7923	Bund, 1987-1991, ausschließlich gestempelte Spezialslg. nur Besonderheiten wie Plattenfehler inkl. Nr. 1339I, 1394I, 1395I-III, 1441I-IV, Bl. 22I, II, IV, 1491I, 1505II, III, 1506I/II, 1528II, 1537-38I, Bl. 24I (!) und III, 1551I/II, 1554I/II, 1565I/II, 1567I usw. Dazu Doppeldrucke etc.	250,-
7924	Bund, 1989-1991, postfrische Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 1441I-V, 1477I/II, 1482I/II, Bl. 22I, II, IV, 1483I, 1491I, 1500I, 1505II, III, 1506I, 1522I, 1524II, 1528I, II, 1536I, 1537I, Bl. 24I, III(2), dazu ungezählter Zusammendruck WZd10 (!), diverse Doppeldrucke, u.a. Nr. 1462DD extrem mit Attest, usw.	250,-
7925	Bund, Partie Plattenfehler der ersten Jahre, sauber gestempelt, mit Nr. 111II (Mi. 400,-), 112I (450,-), 115I und II (760,-), 116I (120,-), 139II (Mi. "-.-"), 238I (Mi. "-.-") und Nr. 240I (Mi. 200,-)	250,-
7926	Bund, Zusammenstellung besserer Erstausgaben in etwas untersch. Erhaltung inkl. postfrischem Posthorn-Satz, teils sign. Schlegel (Mi. 2200,-), zwei postfr. Viererblock-Serien Nr. 153-54 (360,-), 177-96 postfr. (300,-), ferner Nr. 184x gest. OR-VB (100,-), 259 gest. VB (300,-), sowie Nr. 260 im waager. Paar (200,-)	250,-
7927	Bund, von Anfang 2002 bis Ende 2020 komplette gestempelte Sammlung, alle Werte aus der rechten unteren Bogenecke mit entspr. ESST, in fünf neuwertigen "Deutschland-Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber. Sehr hoher ehem. Postpreis, Los 6724 der 216. Auktion, alter Ausruf 500,-	250,-
7928	Bund, 1949-1984, postfrische (wenig ungebr.) kpl. Slg. mit Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, Posthorn kpl., aber gemischte Erhaltung, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, Heuss I usw. Sehr hoher KW	220,-
7929	Bund, 1949/1987, kpl. Slg., entweder postfrisch oder gestempelt, u.a. mit Nr. 113/15, 117/22, 139/46, 156/59, 171/76, je postfr., Nr. 112 mit PF VII (Mi. "-.-") gest. usw. Mi. rund 4000,-	220,-
7930	Bund, 1949/2016, ab Nr. 111/12 offensichtlich kpl. gest. Sammlung, dabei u.a. alle Anfangsausgaben wie z.B. Nr. 113/15 u. 117/20 je auf Vorlageblatt, Nr. 139/42, Wohlfahrts-Höchstwerte 1951/53, gepr. Schlegel BPP, Heuss Lumogen usw., in vier dicken Alben. Mi. 6000,- (zusätzlich etwas aus 2017)	220,-
7931	Bund, Partie nur der guten frühen Ausgaben inkl. postfrischen/ungest. je kpl. Serien Posthorn/Heuss, Nr. 133, 187-88 und 305 je in waager. gest. Paaren (Mi. 1040,-), sowie Nr. 153-54 und 163 je in postfr. VB (Mi. 304,-)	220,-
7932	Bund, von 2001 bis einschließlich III. Quartal 2022, bis auf die Selbstklebenden, komplette Luxus-Bogenecken-Sammlung, alles mit ESST, in sieben neuwertigen "Deutschland Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber	220,-
7933	Bund, 1949-1962, postfrische Slg. nur Besonderheiten inkl. Nr. 158I/II, 180XZ im gepr. Viererblock, 213F gepr., 239DD, viele Plattenfehler inkl. Nr. 255XI, 256II, 281I, 367I, 372I, 379II, Doppeldrucke usw.	200,-
7934	Bund, 1949-1969, postfr. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum mit Schuber, bis auf den Posthorn-Satz und 70 Pfg. Heuss I kpl. mit allen Spitzen, z.B. Nr. 111-12, 113-15, 116, 117-19, 120-21, 139-40, 143-46, 50 Pfg. Heuss I usw., sowie auch Heuss Lumo etc., sauberes Objekt mit hohem KW!	200,-
7935	Bund, 1949-1975, fast ausschließlich gestempelte Slg. in zwei Lindner-Vordruckalben, dabei viele gute Anfangswerte wie Nr. 111, 112(2), 114-15, 116, 139 mit PF II, 140, Posthorn-Zusammendrucke (teils postfr.) usw., immer wieder mit interessanten Belegen, Markenheftchen, Rollenmarken und Druckzufälligkeiten aufgelockert (hier meist postfrisch), ein ungewöhnliches Objekt mit Substanz	200,-
7936	Bund, 1949-1995, postfrische Slg. in vier "Deutschland Klassik"-Alben aus Post-Abo, bis auf den Posthornsatz kpl. mit allen Anfangsspitzen, dabei Nr. 139 PF I, hoher KW	200,-
7937	Bund, 1949-2001, kpl. sauber gest. Slg. in zwei Leuchtturm-Falzos-Vordruckalben, dabei alle Spitzen wie Nr. 111-12, 113-15, 116, 117-20 auf Sonderkarte der Hannover-Messe, 121-22, 139-40 usw., hoher KW	200,-
7938	Bund, 1949-57, Sammlungsteil nur der ersten Jahre ab Nr. 111-22 (u.a. Nr. 113-15 postfr.), dabei Posthorn, bis auf 8 Pfg., kpl. ungebr., 40 Pfg. sogar postfrisch, 139-253 kpl., zumeist postfr. inkl. der Heuss-Serie, Los 5715 der 215. Auktion, alter Ausruf 380,-	200,-
7939	Bund, 1964-1970, postfrische Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 420I-II(2), 424I (!), 454I, 470I, 473I, 475I, 488I, 504II, 540I, 603I, 655I/II, diverse Doppeldrucke usw.	200,-
7940	Bund, 1970-1982, postfrische Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 673I, 679I/II, Bl. 8 dreimal mit gleichem Plattenfehler "Farbfleck", also ausreichend, um in den Michel aufgenommen zu werden, 822I, III, 823I-III, 913I-II/I, Bl. 14I, 943I, 948I/II, 997I/II, 1047I, 1056I, 1142I(2), 1154I etc. Dazu etliche Doppeldrucke und weitere Besonderheiten	200,-
7941	Bund, 1994-1964, gestempelte Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler mit Nr. 114II, 125II auf Brief (Befund Schlegel), 129I, 249I/II, 250I, 255I auf Brief, 281I, 291IV, 367I, 370I, 371I, 372II, 420I/II etc. Ferner z.B. gepr. 174y, Nr. 307 mit deutlicher Passerverschiebung usw.	200,-
7942	Bund, Jahrgänge 1970-1974, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 22.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 4500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 1000 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! Los 5710 der 215. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
7943	Bundesrepublik, 1976-1987, gestempelte Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 914I/II, 948I, 997I/II, 1047I, 1056I, 1140I, 1142I, 1154I, 1201I, 1239I/II, 1271I-V, 1308I, 1318I, 1323I, 1337I/II, Besonderheiten wie Nr. 948U, diverse Doppeldrucke etc.	200,-

7944	Bund, 1949-1974, annähernd kpl. postfrische (ohne Posthorn) Slg. in guter Qualität mit sonst allen Anfängen, dabei Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 156/59, 177/96 etc.	180,—
7945	Bund, 1949-1993, postfr./ungebr. Slg. in vier Vordruckalben, fast kpl., anfangs gemischte Erhaltung mit Nr. 111-22, Posthorn bis 40 Pfg. postfr., ab ca. 1954, inkl. Heuss I, meist postfr. bis zum Ende	180,—
7946	Bund, 1949-1999, postfrische Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei Nr. 111 vom Oberrand, 113-15, 116, 121-22, 141-42, 143-46, ab 1952 kpl., hoher KW	180,—
7947	Bund, 1949/1992, gestempelter, sortenreicher Bestand mit etlichen Ausgaben der ersten Jahre, u.a. Nr. 111/20, 121/22 per zwei, 143/46, 166/70, 173/76 usw. Der Michelwert nur der Ausgaben bis 1959 beträgt bereits rund 5000,-, dazu die späteren etwa 14.000 Werte ohne Berechnung	180,—
7948	Bund, 1949/1997, gestempelte, ab Nr. 111/12 kpl. Sammlung in vier dicken Alben. Dazu ab 1958 die postfrischen Ausgaben kpl., etliche Markenheftchen ab MH 3, zweimal MH 4Y, einige Zehnerbögen usw. Mi. rund 7000,-	180,—
7949	Bund, Slg. von 240 Markenheftchen ab Heuss MH 3, dabei viel Unfallverhütung und insbesondere B u. S nach Typen spezialisiert, MH mit Zählbalken, mehrfach MH 40 usw., bis MH 55, im Ringbinder. Mi. 2400,-	180,—
7950	Bund, gest. Partie von rund 1100 Bogenecken, alle mit ESST aus dem Zeitraum der 90er Jahre bis in die Eurozeit. Dabei hohe Dauerserien-Wertstufen, Zuschlagssätze usw. Der Markenwert, ohne Zuschlag für die Bogenecken, beträgt bereits 2300,- Michel	180,—
7951	Bund, gestempelte Partie der ersten Jahre, dabei alleine sechs kpl. gest. Serien Heuss lumo (!), aber auch Nr. 116 etc.	180,—
7952	Bundesrepublik, 1964-1976, ausschließlich gestempelte Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler mit Nr. 454I, 540I, 603I, 655I/II, 673I, 694I, 696I, 699I (!), 822I, III, 823I mehrf., 823III, ferner diverse Doppeldrucke etc.	180,—
7953	Bund, 1949-1955, gestempelte, oft spezialisierte Slg. ab Nr. 111, 112VII (Mi. "-.-"), 115, 116I, 117-36, Posthorn inkl. Zus.-Dr., VB Nr. 131, 139-218 kpl., Heuss mit H-BI. 5 gest., 180 im Rand-Achterbl. usw., Los 9491 der 220. Auktion, alter Ausruf 220,-	160,—
7954	Bund, 1949-1974, postfr./gest., häufig doppelt gesammelte Partie mit vielen Anfängen, dabei Nr. 111/12, 113/15, 116VIII, 117/20, 121/22, 139/40, Heuss I, auch einige Zus.-Dr. etc., Los 5747 der 215. Auktion, alter Ausruf 280,-	160,—
7955	Bund, 1949-1980, zweibändige Sammlung, meist gestempelt, mit Marken und Belegen "lebendig" gestaltet, dabei Anfänge Nr. 111-224 kpl., dazu Heuss mit Zus.-Dr. und H-BI., Lumogen auf zwei Darmstadt-Belegen, Dauerserien mit Viererblocks, Olympia-Zus.-Dr. u.v.m. Mi. 3500,-	160,—
7956	Bund, 1949-1998, weitgehend vollständige postfr. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, ab Anfang mit Nr. 111/12, 113/15, 116/20, 121/22, 177/96, ab 1954 nach Hauptnummern kpl. Mi. 4500,-, günstiger Ausruf	160,—
7957	Bund, 1949/1993, postfrische, ohne Posthorn-Satz, komplette Slg. inkl. Nr. 111/22, 139/47, allen Wohlfahrts- und Heuss-Ausgaben, mit Lumogen vom Oberrand und lieg. Wz. etc., in vier SAFE-Vordruckalben. Mi. 4500,- + Alben, Los 6749 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,—
7958	Bund, 1949/2000, kpl. Sammlung, von Nr. 111 bis 176 meist gestempelt, wenig postfrisch, sowie von 1954-2000 postfr. kpl., und gest. ebenfalls quasi kpl., zusätzlich mit einigen Ganzsachen, Markenheftchen usw. Mi. rund 8000,-, Los 7729 der 211. Auktion, alter Ausruf 400,-	160,—
7959	Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/22, mit Nr. 141/47, von 1952-2000, bis auf wenige Heuss-Werte, kpl., zusätzlich mit Heuss lumogen und lieg. Wasserzeichen, allen Blöcken und deren Einzelwerten, einigen Markenheftchen usw., bis 1998, in vier SAFE-Vordruckalben (ab 1978 SAFE-Dual) und ab 1999 im "Deutschland Plus"-Vordruckalbum. Mi. 5700,- + Alben, Los 7282 der 209. Auktion, alter Ausruf 350,-	160,—
7960	Bund, 1949/2000, postfrische Slg. in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 116/22, 141/42, die Jahrgänge 1952/2000 (ohne Nr. 159) kpl., inkl. Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc. Mi. 4800,- plus etwa 600,- Euro aktueller Neupreis der Alben	160,—
7961	Bund, 1949/2000, postfrische, anfangs teils auch ungebr. und gest., kpl. Slg., ab postfr. Nr. 111/12, mit Posthorn und Heuss gest., Nr. 121/22 postfr., 139/47 postfr. inkl. Nr. 142I, Wohlfahrt 1951/1955 postfr. usw., ab 1955 alles postfr., sowie zusätzlich die Jahre 1985/2000 gest. kpl., in fünf neuwertigen SAFE-Dual-, ab 1985 SAFE-Dual-Plus-Vordruckalben inkl. vier edlen Skai-Ringbindern, Mi. 6000,- plus rund 800,- Euro ehen. Neupreis der Alben, Los 7283 der 209. Auktion, alter Ausruf 350,-	160,—
7962	Bund, 1949/2007, sauber gestempelte, ab Nr. 111/46 komplette Slg., zusätzlich mit Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, Blöcke mit zusätzlich oftmals den Einzelwerten daraus etc., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. rund 6000,-, Los 6752 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,—
7963	Bund, 1949/2015, gestempelte, umfangreiche Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 115/38, ab Nr. 141/42 bereits komplett, inkl. allen Zuschlagssätzen, allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, Heuss Lumogen usw., in vier teils vergilbten, dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 6000,-, Los 7765 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,—
7964	Bund, 1994-2000, postfrische Zehnerbogen-Slg. in zwei Bänden, insg. 330 KLB. Hoher Katalogwert (geschätzte 6000,- Mi.)	160,—
7965	Bund, Jahrgänge 1974-1976, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! Los 5738 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,—
7966	Bund, Jahrgänge 1976-1979, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! Los 5739 der 215. Auktion, alter Ausruf 300,-	160,—

7967	Bund, Plattenfehler Nr. 256, Studie von 170 gestempelten Werten mit katalogisierten Plattenfehlern und genauer Feldbestimmung sowie nicht katalog. PF mit genauer Beschreibung, günstiger Stückpreis	160,—
7968	Bund, 1949-1989, komplette Slg. in drei SAFE-Vordruckalben, anfangs gest., ab 1956 postfr., dabei alle Spitzen wie z.B. Nr. 111-12, 113-15, 116, 117-19, 120-21, 139-40, je gest., usw. Hoher KW	150,—
7969	Bund, 1949/1986, ab gest. Nr. 111/12 in den Hauptnummern komplette Sammlung, dabei Nr. 113/15, 117/20 und 143/46 postfrisch, sonst alles gestempelt, inkl. Nr. 121/22, 139/42, Heuss lumo (Nr. 179-260y) auf großem Briefstück usw., in zwei älteren Borek-Vordruckalben. Mi. 3100,-	150,—
7970	Bund, 1949/2000, postfr. und gest. Slg., u.a. Nr. 143/46 gest., 153/54 zweimal postfr., 167/76 postfr. usw., von 1955-2000 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. bis 1994, in fünf neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben und später in drei Schantl-Vordruckalben. Mi. etwa 6500,- plus Alben, Los 6773 der 216. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,—
7971	Bund, 1949/2000, postfrische, ab Nr. 111/12, ohne Posthorn, kpl. Sammlung, mit allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 111/22, 139/42, Heuss (Nr. 189/90 nachgummiert) inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 5500,-	150,—
7972	Bund, 1991-1996, ausschließlich gestempelte Spezialslg. nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler wie Nr. 1573I-III, V, 1584I, 1596II/III, 1597I, 1625I, 1633I, 1656I, 1661I, 1684-85I, 1689I-V, Bl. 27I, 1696I, 1706I, 1722I-III, 1744I, Bl. 28I, 1759I, 1771III, 1775I, 1790I, 1792I, 1807I, 1814I, Doppeldrucke usw.	150,—
7973	Bund, 1949-1965, überkpl. Slg. auf Vordrucken, meist ungebraucht, mit allen besseren Anfangswerten inkl. Posthorn, dazu diverse Heuss-Zus.-Drucke ab 1955, Los 9524 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,-	140,—
7974	Bund, Heuss-Markenheftchen, postfrische Slg. mit MH 3 per acht (Mi. 440,-), MH 4X per 21 (630,-), 4Y (810,-) und 17mal MH 6, inkl. viermal MH 6g. Mi. 2400,-	140,—
7975	Bund, 1949-1957, ohne Posthorn, kpl. postfrisch (Nr. 111-267, Nr. 189 Gummi fraglich)	130,—
7976	Bund, 1949-1973, praktisch kpl. postfr. Slg. (ohne Posthorn-Serie und einigen wenigen unbedeutenden Werten) im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei Nr. 111/12 Eckrand, 113/15, 116 Ecke 1, 117/20, 121/22, 139/40 Seitenrand, 143/46, 156/59, 173/76, Heuss I usw. Mi. ca. 2700,-	130,—
7977	Bund, 1949-1995, anfangs gestempelte, ab ca. 1960 postfrische Slg. in vier Vordruckalben, wohl kpl., mit allen besseren Frühwerten, dazu Ganzsachen-Bestände. Mi., über billigste Sorte gerechnet, etwa 3000,-	130,—
7978	Bund, 1949/1985, Slg. mit Nr. 116 und 139/40 gest., die Jahrgänge 1952/1985 postfr., mit allen Wohlfahrt- und Heuss-Sätzen inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,-	130,—
7979	Bund, 1949/2016, gest. Slg. ab Nr. 111/12, u.a. von 1952-1993 kpl., danach immer noch umfangreich, in zwei dicken E-Büchern. Mi. rund 3500,-	130,—
7980	Bund, moderne gestempelte Sammlung in fünf Exclusiv-Alben aus 2002-2015, wohl annähernd kpl. nach Hauptnummer. Mi. ca. 2700,-	130,—
7981	Bund, 1949-1975, kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs gest., später postfr. und gest. geführt, dabei alle Spitzen wie Nr. 111-12, 113-15, 117-19, 120-21, 139-40, je gest., ferner Heuss I und Lumo postfr., hoher KW	120,—
7982	Bund, 1949-1980, urige Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs etwas ungebraucht, aber auch frühe Werte teils postfrisch, dabei u.a. Nr. 111 mit PF V (ohne Gummi, aber gutes Referenzstück), 112, 116, 120, 139-40, 141-42 usw., über weite Strecken kpl.	120,—
7983	Bund, 1980-2000, Zusammendrucke, postfr. und gest. Sammlung im Lindner-Ringbinder, augenscheinlich überkpl., auch mit den Zus.-Dr. aus Bl. 18-49. Dabei etliche Belege, Nr. 1537-38 und 1545-52 je im postfr. Bogen etc., ungewöhnliches Angebot mit hohem KW	120,—
7984	Bund, 1994-1997, umfangreiche postfr. u. gest. moderne Sammlung in sechs Bänden, meist doppelt in der Hauptsammlung, dabei alleine 330 Kleinbogen, dazu GA/Belege. Nur die KLB dürften schon bei mind. 4000,- Euro Michelwert liegen	120,—
7985	Bund und wenig Berlin, Markenheftchen, Partie von etwa 350 MH, alle postfrisch, fast nur Privat-Markenheftchen inkl. Caritas, Sport, Diakonie usw. Ehem. Postpreis vermutlich über DM 2000,-	110,—
7986	Bund, 1949/1958, kpl. ungebrauchte Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 111/22, Posthorn-Satz (Mi. 700,-), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 177/96 usw., auf alten Schaubek-Vordrucken, Los 7801 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	110,—
7987	Bund, Zehnerbogen, postfr. Slg., von 1994-2000 (Nr. 2142), bis auf die SWK-Ausgaben, komplett, teils im Außenrand gefaltet (hier nur Einzelwerte gerechnet), mit allen guten Zuschlagssätzen. Mi. 6000,-	110,—
7988	Bund/Westzonen, 1949-1994, Sammlungsbestand in zehn Alben mit Material in allen Erhaltungen (meist postfr./ungebr. oder gest.), ab Anfang mit Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, Posthorn-Teile, 139/40, 142, 143/46, 156/59, 173/76, dazu Zusammendruck-Slg. ab Posthorn/Heuss, ferner Westzonen mit Kontrollrat Bl. 12A/B, Bizone Bl. 1, Lagerbücher, Belege etc.	110,—
7989	Bundesrepublik, 1955/56, Spezialslg. mit alleine 145 Belegen sowie zahlreichen losen Marken, alle mit "Bielefeld"-Stempeln oder -Bezug, viele zentr. gest. Luxusstücke, Wohlfahrt mit drei Briefen Nr. 225, Satz mehrf. lose usw.	110,—
7990	Bundesrepublik, 1964-66, zweibändige Spezialslg. von vielen losen Marken (oft ideal gest. Luxusstücke) sowie über 250 Belegen, alle mit "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, dabei "kleine Bauwerke" auch mit Zus.-Dr., 18 Belege "Postkrieg" (!) usw.	110,—
7991	Bund, 1949-54, postfrische Slg. nur der guten ersten Jahre inkl. Nr. 111-22, 139-46, 156-59, 167-70, 173-76, sowie Heuss lumo u. lieg. Wz. Mi. 1300,-	100,—

7992	Bund, 1949-54, postfrische Zusammenstellung mit Nr. 111-22, 139-47, 156-59, 167-70, 173-76, Heuss lumo und lieg. Wz. Mi. 1350,-	100,-
7993	Bund, 1949-54, saubere postfrische Slg. nur guter Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 111-15, 117-22, 139-46, 167-70, 173-76, Heuss lumo, sowie MH 4Y (Deckel beschriftet), Mi. ca. 1250,-	100,-
7994	Bund, 1949/1979, gest. kpl. Slg. ab Nr. 111/22 (nur Nr. 115 ungebr.), mit 139/42, allen Wohlfahrtssätzen usw., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2400,-	100,-
7995	Bund, 1949/1979, gestempelte, ab Nr. 111/12 in den Hauptnummern (ohne Nr. 146) kpl. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. rund 2400,-	100,-
7996	Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/12, mit u.a. Nr. 167/70, 200/203 usw., von 1955-2000 kpl., inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wz., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 4200,- plus Alben, Los 6804 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
7997	Bund, 1951/2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 143/46, von Anfang 1953 bis 2000 bereits kpl., mit Nr. 166/76, 177/96, Heuss Lumogen usw., in fünf SAFE-Vordruckalben. Mi. 4300,- + die ehem. teuren Alben, sowie einige unberechnete gestempelte Ausgaben, Los 7297 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	100,-
7998	Bund, Erstausgaben, postfr./ungebr. Bestand inkl. 70 u. 90 Pfg. Posthorn (je Falz), 153-54 in postfrischen VB, sowie zwei Heuss-Serien	100,-
7999	Bund, Sammlernachlaß in drei Kartons, dabei überwiegend Belege in sicher vierstelliger Stückzahl bis in die Eurozeit (meist in Alben), etwas älteres Material, sowie ein kleiner Teil Ausland	100,-
8000	Bund, postfrischer, sortenreicher Bestand Ende der 60er bis in die 80er Jahre, dabei eine Vielzahl kpl. Zuschlagssätze, Blöcke, einige Rollen-Fünferstreifen, Automatenmarken usw. Mi. 9400,-, Los 6813 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,-
8001	Bund, 1949-1954, gutes postfrisches Lot besserer Frühwerte, dabei Nr. 116, 121/22, Jahrgänge 1952/53 kpl., sowie Heuss I inkl. Nr. 189. Mi. 1150,-	90,-
8002	Bund, 1949-1973, kpl. gestempelte Slg. im Vordruckalbum, dabei alle Helfer der Menschheit, Nr. 113/15, 139/40, Heuss Lumo u. lieg. Wz. etc. Mi. 2700,-	90,-
8003	Bund, 1949-1980, kpl. gest. Sammlung mit allen Anfängen (ohne Heuss lumo Nr. 259/60), sonst mit allen besseren Werten, in zwei Lindner-Bänden. Mi. 2800,-, Los 9618 der 220. Auktion, alter Ausruf 150,-	90,-
8004	Bund, 1949-52, postfr./ungebr. Sammlungsteil der ersten Jahre ab Nr. 111-12, dabei postfr. Nr. 113-20 (116 per zwei), 123-33 kpl., meist postfr., 139-42 postfr., 143-46, 150-52(2), sowie 153-61, Los 5797 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
8005	Bund, 1949/1980, postfr. saubere Slg. ab Nr. 111, mit Nr. 115, 139/40, 151/59, 177/96 usw., von 1955-1980 vollständig, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2500,- plus Alben	90,-
8006	Bund, 1949/1991, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 117/22, 139/46, von 1953-1991, nur ohne Nr. 189, aber mit Heuss Lumogen und lieg. Wz., komplett. Mi. 3800,-	90,-
8007	Bund, 1949/1998, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116/20, die Jahrgänge 1951/1998 in den Hauptnummern kpl. inkl. allen besseren Werten, Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, in vier SAFE-, ab 1978 SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 3700,- + Alben, Los 7350 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
8008	Bund, Blöcke, postfr. Zusammenstellung ex Bl. 5/28, jede Sorte per 100 (Bl. 6 nur per 80), dabei Bl. 8/17 kpl. per 100. Mi. 3500,-, Los 7362 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
8009	Bund, Sammlernachlaß im Karton, dabei gute Erstausgaben mit Nr. 111-176 komplett, später z.B. Eurozeit gestempelte Aboware noch in Tütchen, bessere Vordrucke etc.	90,-
8010	Bund, Schachtel mit weitgehend unzirkulierten postfrischen und gestempelten Auswahlheften, sowie besseren Ausgaben auf separaten Verkaufsseiten, dabei Bl. 2 auf echt gelaufenem Brief, Bl. 3 auf FDC, H-Bl. 47/48 postfrisch ungefaltet mit Rand, KB 1897 mit zwei PF, 2278AI, III, CI, II postfr. etc. Netto-Auszeichnung über 1500,- Euro, Los 5817 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,-
8011	Bund, Westropa 1955, Mi.-Nr. 217/18 im kpl. postfrischen Bogensatz, Mi. 850,-	90,-
8012	Bund, postfr. Slg. Zehnerbögen der 90er Jahre, dabei viele bessere wie u.a. Nr. 1757/61, 1860/64, 1920/24, 1968/71, 1990/94 usw. Mi. 3000,-	90,-
8013	Bund, postfrische saubere Sammlung mit den Jahrgängen 1954/2000 komplett, mit Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wz., allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc., in fünf Lindner-Vordruckalben, inkl. den Ausgaben von 1970/2000 in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 4000,- plus die ehemals teuren Alben	90,-
8014	Bund, 1949-1969, ungestempelte Slg., fast kpl. (bis auf Posthorn-Höchstwerte), ansonsten mit allen besseren Anfangswerten, dabei Helfer der Menschheit, Marienkirche etc., teilweise entfaltet und daher sehr günstig angesetzt	80,-
8015	Bund, 1949/1980, bis auf Nr. 136 u. 138, komplette, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 111/16, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei alle Wohlfahrtssätze ab 1949 kpl. postfr., Nr. 121/22 postfr., Posthorn 2/60 und 80 Pfg. meist ungebr., Nr. 139/42, Heuss usw., Los 7802 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	80,-
8016	Bund, 1949-1975, nahezu kpl. gest. Slg. mit den besseren Anfängen, dabei Nr. 113/15, Helferserien, 139/40, 141/42 etc. (ohne Dauerserien), dazu weitere Sammlungsteile bis 1999, Los 9715 der 220. Auktion, alter Ausruf 100,-	70,-
8017	Bund, 1952/1996, postfrische Slg. ab Nr. 148/50 usw., von 1954-1996 komplett (Nr. 189/90 ungebr.), inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,-	70,-
8018	Bund, 1963-1990, postfr. Slg. in guten SAFE-Dual-Vordruckalben (gebunden) und mehrfach angelegt, Mi. 4200,- plus das hochwertige Zubehör	70,-

8019	Bund, Jahrgang 1964, Widerstandskämpfer-Block, gest. Spezialslg., dabei der Block 13mal lose gest. und 10mal auf Brief, die Zusammendrucke lose und auf Brief etc., alle (!) mit "Hannover"-Stempeln	70,—
8020	Bund, Markenheftchen, etwa 120 postfrische MH, dabei u.a. Burgen u. Schlösser teils mit Plattenfehlern, MH 30 per zehn (Mi. 190,-), gutes MH 40 per 36 (Mi. alleine 2340,-) usw.	70,—
8021	Bund, Partie von ca. 40 gest. Markenheftchen der Eurozeit mit einem ehem. Postpreis von etwa 300,- Euro. Dazu MH 40 dreimal postfr. und einmal gest. (Mi. 260,-). Hoher KW	70,—
8022	Bund, postfr. Partie Zusammendruckbogen der Sondermarken, dabei Nr. 1255/56 (Mi. 180,-), 1537, sowie sechsmal Nr. 1546/49 (Mi. 660,-)	70,—
8023	Bund, postfrische Slg. Zehnerbogen, von 1994 bis Ende 1996 kpl. Mi. 2500,-	70,—
8024	Bund, 1949/1977, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 114 PF II (Mi. 180,-), 115/16, 121, 143/47 usw., von 1952-1977, bis auf wenige Werte, kpl., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. rund 2000,-, Los 6875 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8025	Bund, 1949/1984, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116, 121/22 usw., von 1952-1984 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 2300,-, Los 6876 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8026	Bund, 1952/1999, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 153/54 vom Oberrand, inkl. Nr. 153 mit Farbkontrollstreifen, Nr. 161 usw., von 1956-1999 kpl., bis 1989 in zwei Lindner-Vordruckalben mit Schubert, später im Schaubek-Binder. Mi. 3300,-, Los 7884 der 211. Auktion, alter Ausruf 180,-	60,—
8027	Bund, Jugend 1956, Mi.-Nr. 232-33 im kpl. Bogensatz postfrisch (dabei Nr. 232FNR2), Mi. mind. 500,-	60,—
8028	Bund, Markenheftchen, Partie von etwa 58 postfr. Heftchen ex MH 21/30, alle genau beschrieben. Hoher KW, seltenes Angebot, Los 7405 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,—
8029	Bund, Partie von etwa 180 postfrischen Markenheftchen, dabei viel Burgen u. Schlösser inkl. vielfach MH 23, SWK usw., bis zweimal MH 40. Mi. billigst bereits rund 1500,-, Los 6882 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8030	Bund, Privatpost, ca. 2005-2006, Partie von ca. 100 frankierten Briefen im Ordner und Album, zusätzlich etwas  anderes Material (unberechnet)	60,—
8031	Bund, Zusammendrucke der Sondermarken, Sammlung, postfr., gest. und auf FDC, ab Nr. 980/81, im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dabei Nr. 1255/56 je kpl. (Mi. 148,-), zusätzlich Zus.-Dr.-Bogen postfr. (Mi. 180,-), Nr. 1545/52 ebenso je kpl. (330,-) plus Zus.-Dr.-Bogen postfr. und gest. kpl. (220,-) usw.	60,—
8032	Bund, ca. 1955-1969, sowohl postfrische als auch gestempelte Sammlung, über weite Strecken vollständig, gest. ab Anfang inkl. Nr. 111, 116, 141 etc., dazu postfr. Slg. Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Los 5908 der 215. Auktion, alter Ausruf 200,-	60,—
8033	Bund, postfrische Zusammenstellung, fast nur Bogenecken-Viererblöcke, meist 90er Jahre, sowie einige Markenheftchen, offensichtlich alles verschiedene. Der ehem. Postpreis betrug bereits rund 2000,- DM	60,—
8034	Bund, postfrische und kaum gest. Slg., u.a. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen je postfr., gepr. Schlegel BPP, einige Markenheftchen usw. Mi. 3500,-	60,—
8035	Bundesrepublik, 1959-61, Spezialslg. von alleine rund 150 Belegen sowie zahlreichen losen Marken, alle mit  "Hannover"-Stempeln oder -Bezug, auch MeF, lose Luxusstücke etc.	60,—
8036	Bundesrepublik, 1970-72, Spezialsammlung mit zahlreichen losen Marken und alleine 146 Belegen, alle mit  "Bielefeld"-Stempeln (viele Luxusbriefstücke), dabei Olympia '72 sehr reichhaltig mit Markenheftchen, Zus.-Dr., Blöcken etc.	60,—
8037	Bund, 1964/87, umfangreicher postfr. Bestand mit einer Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcken ab Bl. 2 etc. Mi. 6000,-	50,—
8038	Bund, 1983-2000, postfrische und teils gest. Slg. der Jugend- und Wohlfahrts-Markenheftchen im Album, dabei auch etwas Berlin	50,—
8039	Bund, Automatenmarke Nr. 1, Partie von etwa 750 postfrischen Werten, davon etwa die Hälfte mit rückseitiger Zählnummer, mit vielen versch. Wertstufen ex 5/300 Pfg. Der ehem. Postpreis betrug rund 780,- DM	50,—
8040	Bund, Bestand von ca. 250 postfr. Sondermarkenheftchen (ca. 1982-2000), dabei Sporthilfe, Rotkreuz und Wohlfahrtspflege, fast alles unbeschriftet	50,—
8041	Bund, Bestand von gut 1000 frankierten Briefen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas  Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt	50,—
8042	Bund, Bestand von gut 1000 frankierten Belegen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas  Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt	50,—
8043	Bund, Jahrgang 1994, Partie Zehnerbögen, alle mit ESST, Nr. 1755/71 je fünfmal kpl., inkl. Nr. 1757/61. Mi. 1600,-	50,—
8044	Bund, Partie von etwa 100 Markenheftchen, sortenreich, ex MH 20/40, im Ringbinder. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1200,-	50,—
8045	Bund, Partie von etwa 130 postfrischen Markenheftchen, nach Typen spezialisiert, ab MH 24. Mi. 1550,-, Los 7435 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
8046	Bund, Slg. von 80 postfrischen Markenheftchen ex MH 23/41, nach Typen spezialisiert und teils mit Zählbalken, dabei besseres MH 40. Mi. über 1000,-, Los 8278 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
8047	Bund, Slg. von gut 270 versch. gest. Zehnerbögen aus Post-Abo, sehr hoher ehem. Postpreis, dabei auch die hohen Dauerwerte sowie Heine mit Runen	50,—
8048	Bund, Sport- und Olympia-Markenheftchen, Slg. von über 100 Markenheftchen, dabei 65 MH der DM-Zeit postfr. und gest., sowie gest. MH der Eurozeit mit alleine 300,- Euro ehem. Verkaufspreis, Los 6905 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—

8049	Bund, sauber gestempelte Zusammenstellung, häufig mit Versandstellenstempel, meist der Eurozeit. Der ehem. Auszeichnungspreis bei 30% Michel betrug 700,- Euro, somit etwa 2400,- Mi.	50,—
8050	Bundesrepublik, Bestand von gut 1000 frankierten Briefen der Eurozeit, meist aktuelle Korrespondenz, dabei auch etwas Ausland, teils aus Datenschutzgründen Absender entfernt	50,—
8051	Bund, Partie ausgesucht sauber gestempelter Euro-Ausgaben, postfr. waager. Paare SWK inkl. hohen Wertstufen bis 550 Pfg. etc. Mi. rund 2000,-	45,—
8052	Bund, Partie von 82 Markenheftchen ex MH 22/40, im SAFE-Ringbinder. Dabei gutes MH 40 per drei. Mi. 1100,-	45,—
8053	Bund, saubere Zusammenstellung der 50er Jahre, dabei Nr. 159 postfr., 167/70 gest., viermal Bl. 2 postfr. usw. Dazu waager. postfr. Dauerserien-Paare späterer Ausgaben, meist Burgen u. Schlösser. Mi. 1400,-	45,—
8054	Bund/Bizone, 1948-1977, ungebr./postfr. Slg. im Borek-Album, dabei Bizone Bl. 1 postfr., Bund mit Nr. 171/72, ab 1955 fast kpl.	45,—
8055	Bund, 1949/1979, Sammlung, beginnend mit postfr. Nr. 117/20, dabei Nr. 166/70 usw., von 1955/79 kpl., bis auf ganz wenige gest. Werte alles postfrisch. Dazu Heuss Lumogen postfr., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 1400,-	40,—
8056	Bund, 1954/1992, postfr. Slg., u.a. von 1960-1992 quasi kpl., in vier Lindner-Vordruckalben, davon zwei mit Schubert. Mi. rund 2000,- + die ehemals teuren Alben, Los 7997 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	40,—
8057	Bund, 1958, Partie Heuss-Zusammendrucke S49 bis 52YII kpl. postfrisch, Mi. 350,-	40,—
8058	Bund, 1958/1995, postfr. kpl. Slg. auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2400,-, Los 6928 der 216. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,—
8059	Bund, H-Blätter, Slg. von über 60 H-Blättern, postfr. und gest., dabei u.a. H-Bl. 6/7 gest. ohne Rand (Mi. 120,-), H-Bl. 8X, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, viel Burgen u. Schlösser etc. Mi. rund 800,-	40,—
8060	Bund, Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Briefen, Slg. ab Bed. Deutsche, aber meist Brandenburger Tor und Unfallverhütung. Dazu einige "normale" postfrische Ausgaben. Mi. 900,-	35,—
8061	Bund, 1949-1958, gestempelte, qualitativ gemischte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 111-12, 117-20 etc.	30,—
8062	Bund, Markenheftchen, Sammlung von 36 MH, inkl. gutem MH 40 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. alleine 195,-) usw.	20,—

Ansichtskarten

8063	Erzgebirge, "Liedgut im Erzgebirge", Slg. von 25 alten Aks um die Jahrhundertwende, meist Lithos, Los 7098 der 227. Auktion, alter Ausruf 120,-	80,—
------	---	------

Sammelbilder-Alben

8064	Zigarettenbilder-Alben, Sammlung von acht versch. Alben der 1930er Jahre, dabei "Gestalten der Weltgeschichte" (kpl. und gut erhalten), "Ruhmesblätter Deutscher Geschichte", "Die bunte Welt", "Die Malerei der Gotik und Frührenaissance", "Deutsche Reichsmarine", "Der Weltkrieg" und "Deutsche Wehrmacht", meist mit Einbandschäden, aber überwiegend komplett	150,—
8065	"Film-Album No. 3", Album mit Stars des deutschen Films (verm. Mitte der 1930er Jahre), hg. "Josetti"-Zigarettenfabrik, komplett und in hervorragendem Zustand (mit unverletzten Pergamin-Zwischenblättern), so gut erhalten selten	80,—
8066	"Mercedes Tonfilmbilder" (Filmbuch 5 - Die Stars der Metro Goldwyn Mayer), hg. Batschari Zigarettenfabrik Baden-Baden, ca. Mitte der 1930er Jahre, kpl. und in hervorragendem Zustand mit unverletzten Pergamin-Zwischenblättern und ohne Einbandschäden, so gut erhalten selten	80,—
8067	"Uniformen der alten Armee", hg. Waldorf-Astoria, Zigarettenfabrik München (ca. 1930), komplett mit kl. Einbandschäden	60,—
8068	"Vom Werden deutscher Filmkunst - Der Tonfilm", sehr guter Zustand und komplett, hg. Zigaretten-Bilderdienst Altona-Bahrenfeld (1935), Titelbild "Friedrich der Große", in dieser guten Erhaltung schwer zu finden	60,—
8069	"Flaggen Europas", Album aus der Serie "Die Welt in Bildern - Album 5", hg. "Salem Zigarettenfabrik Dresden", frühe 1930er Jahre, einige Bilder abgefallen (aber tadellos erhalten und beiliegend), trotz einiger Lücken ein schönes Album (leichte Einbandschäden)	40,—
8070	"Orden" ("Eine Sammlung der bekanntesten deutschen Orden und Auszeichnungen"), hg. Waldorf-Astoria GmbH München (ca. 1930), fast kpl. (einige Bilder lose), guter Zustand	40,—
8071	"Bilder Deutscher Geschichte", komplettes Album in gutem Zustand, hg. Zigaretten-Bilderdienst Hamburg (Werk 12) von 1936	30,—
8072	"Bilder Deutscher Geschichte", komplettes Album in gutem Zustand, hg. Zigaretten-Bilderdienst Hamburg (Werk 12) von 1936, Einbandschäden	Gebot
8073	"Vom Werden deutscher Filmkunst - Der Tonfilm", Album komplett mit Einbandschäden und einem beschädigten Bild/Seite, hg. Zigaretten-Bilderdienst Altona-Bahrenfeld (1935), Titelbild "Maske und Filmrolle"	Gebot

Sammlungen und Posten Europa allgemein

- 8074 Europa-Union, 1956-2002, postfrische CEPT-Slg. in sechs Ringbindern mit den guten Ausgaben, zusätzlich zwei Bände mit Mitläufern wie Portugal Nr. 778-79, Griechenland Nr. 615-17, drei weiteren Serien Luxemburg Nr. 555-57(2) und 572-74, San Marino Nr. 700 im Kleinbogen (2), sowie seltene ungezähnte Ausgaben wie Französ.-Andorra Nr. 321-22U, 334-35U, 362U, 364U, 388-400U, Frankreich Nr. 2329-30U, 2396-97U, 2441-42U, FDC Liechtenstein Nr. 398(2), Span.-Andorra Nr. 71 FDC, postfr. Kleinbogen-Serie Bulgarien Nr. 3138-41 per zwei, Bulgarien Bl. 53B, CSSR Nr. 2470-2509B im Kleinbogen (selten!), Ungarn Nr. 2323-29A/B, 3060-63A/B in Streifen (2), Bl. 99B, 103B, 115B, Bl. 128B usw. Mi. rund 10.000,- 500,-
- 8075 "Retour-Zurück", viele Jahrzehnte liegende Ausstellungssammlung mit Schwerpunkt Österreich, Deutschland und Tschechoslowakei mit vielen besseren Belegen, u.a. Österreich Nr. 37 als EF auf Retour-Drucksache nach Göttingen u. Straßburg, Österreich Franz-Joseph-Retour-R-Brief in die USA, frühe Retourkarte 1910 nach Niger u.v.m. Total 126 Belege mit Wertschwerpunkt vor 1930 450,-
- 8076 Europa, 11-bändige große Blocksammlung, postfrisch und meist auch gestempelt, aus 1980-1990, mit vielen Blöcken u. Kleinbögen, ca. 1100 Blöcke, alles in neuwertigen Lindner-Ringbindern (ehem. Neupreis ca. 600,- Euro), Los 9983 der 220. Auktion, alter Ausruf 600,- 400,-
- 8077 Europa/Übersee, vierbändige Sammlung Blöcke, KLB und Markenheftchen aus den 80er/90er Jahren, postfrisch u. gestempelt, mit ca. 1050 Blocks, dabei auch Schweiz mit Nominale, Jugoslawien, Portugal mit Inseln, Großbritannien mit Sonder-Markenheftchen, Irland, Skandinavien mit Heftchen, Monaco u.v.m. Enormer KW und interessanter Nominalwert 400,-
- 8078 Europa, Sammlungsbestand in sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei postfr. Abobestände der 90er Jahre bis 2000, mit Österreich, Schweiz mit Nominale aus 1984-95 (nicht kpl.), DDR-Slg. 1949-60 gest., Lagerbestände mit Bund-/Berlin-Teilen, z.B. Bund-Slg. 1949-88 postfr., bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, kpl. inkl. Heuss lumo und lieg. Wz., anfangs auf selbstgest. Blättern, ab 1960 dann auf Leuchtturm-SF-Vordrucken, dabei alle sonstigen Spitzen wie Bach, Marienkirche, alle Helfer der Menschheit usw. (Mi. zus. 4600,-), dazu weitere ähnliche Bestände mit weiteren 6500,- Mi., gesamt ca. 13.000,- Mi., als Beigabe über 400,- Euro Nominale in postfr. Blöcken Europa 350,-
- 8079 Europa-Union, CEPT, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe 1956/1990 kpl., Mitläufer 1959/1990 in den Hauptnummern kpl., inkl. den geschnittenen Rumänien-Blöcken, KSZE 1972/1986 in den Hauptnummern kpl. inkl. Blöcken, NATO 1952/1979 kpl., EFTA und Skandinavien je kpl., sowie einige Vorläufer, alles in drei dicken Vordruckalben. Enorm hoher KW! Los 6928 der 216. Auktion, alter Ausruf 80,- 250,-
- 8080 Europa, Karton mit sechs Alben und diversem in allen Erhaltungen, dabei Westeuropa mit mehreren tausend Werten, z.B. Frankreich von alt bis neu, dickes Lagerbuch Europa postfr. mit vielen Blocks und KLB der 90er Jahre, Benelux mit Belgien ab Erstaussagen bis Neuzeit, DDR-Slg. 1980-90 postfr. (Mi. 650,-), Bund 1949-74 postfr. kpl. (ohne Posthorn, Nr. 167/70 u. 189/91 ungebr.) mit allen besseren inkl. Nr. 111-22, 139-47, Lumo, lieg. Wasserzeichen etc. (Mi. 2800,-), dazu Ganzsachen und Briefe mit Nr. 112, 140, 151, je EF, Nr. 171/77 MiF, sowie Bl. 2 auf drei FDCs (Mi. 420,-) 220,-
- 8081 Europa, Sammlernachlaß im Karton mit 11 Bänden in allen Erhaltungen, dabei Niederlande ab Klassik, Legions-Blöcke 1/2 postfr. mit kl. Mgl., Türkei mit einigen alten Werten, Bund-Lagerbuch postfr. aus 1949 bis 90er Jahre, ab Nr. 111/12, 141/46, 161, 167/72, Lumogen etc., häufig mehrfach (Mi. mind. 9000,-), dazu Markenheftchen-Partie Bund/Berlin mit ca. 200 Heftchen. Enormer KW 220,-
- 8082 Europa, Sammlungsbestand im vollen Karton mit sieben Alben in allen Erhaltungen, z.B. Österreich mit postfr./gest. Sammlungsteilen der 90er Jahre inkl. einigen KLB, Deutschland mit FDCs 80er Jahre, DDR aus 1949-61 ab Nr. 242, mit Nr. 261/70, 286/88 gest., Bl. 10-12, 15 (Mi. zus. 3000,-), Bund aus 1951-85, mit Posthorn-Werten bis 30 Pfg., Nr. 143/46, 148/59, Heuss mit Lumo, Einheiten, Nr. 177/96 (Mi. weitere rund 5000,-), dazu MH-Partie SWK Bund/Berlin, mit Berlin MH 14/15 gest. per zwei usw. Sehr günstig angesetzt 220,-
- 8083 Europa, ca. 1800-1900, Partie von gut 120 vorphil. bzw. unfrankierten Briefen im Karton, überwiegend Altdeutschland, u.a. mit Braunschweig, Thurn u. Taxis, Preußen usw., auch etwas Frankreich und Niederlande, fast nur saubere Stempelabschläge 220,-
- 8084 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, riesige, parallel postfr. und gest. geführte Slg., ab 1956, bis in die 90er Jahre, offensichtlich mind. einmal kpl., mit insgesamt 4000 Werten, vielen Blöcken, insbesondere von Monaco und Portugal, sowie alleine 250 (!) Kleinbögen, alles in vier dicken Ordnern, Los 7629 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,- 220,-
- 8085 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben 1956/1984, umfangreicher, postfr. u. gest. Bestand von etwa 6500 Werten, chronologisch in drei dicken Alben. Dabei u.a. Luxemburg 1956 zweimal gest., 1957 zweimal postfr. und einmal gest., Liechtenstein 1960 fünfmal gest., Portugal, Zypern usw. Mi. ca. 8000,-/9000,-, Los 8234 der 211. Auktion, alter Ausruf 500,- 220,-
- 8086 Europa-Union, großer CEPT-Nachlaß mit Slg. in beiden Erhaltungen, z.B. Luxemburg 1956 postfr. u. gest., vielen Kleinbögen inkl. u.a. San Marino, guten Portugal-Blöcken etc. Mi. ca. 7000,-, Los 9992 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,- 220,-
- 8087 Europa, Karton mit neun Alben in untersch. Erhaltung, dabei Blocks/KLB der 90er Jahre, meist postfr., Benelux und Schweiz von alt bis neu mit vielen Werten, Bund mit Dauerserien-Lager SWK postfr. u. gest., DDR-Slg. Anfangsjahre 1949-54 postfr., u.a. Messe-Ausgaben, Bach, Nr. 261/70, Pieck I u. II, Bl. 9B, Nr. 362/79, sowie Bund 1949-87 postfr. kpl. mit allen besseren Frühwerten (ohne Nr. 111 u. 123/38), Mi. alleine schon 3700,- 200,-

8088	Europa, Sammlungsbestand aus Nachlaß in sieben Bänden, dabei Rußland umfangreich ab frühen Kopeken, bis ca. 1970, mit etwa 3000 Werten und vielen Blocks, Europa-Union postfr. mit Bl./KLB der 80er Jahre, Jugoslawien-Teile, DDR postfr., Bund mit Markenheftchen-Slg. (235 Stück), ab MH 3 postfr. u. gest. (Mi. 235,-), MH 4 per zwei, MH 7a, b (Mi. 285,-), gesamt ca. 3000,- Mi., dazu Slg. aus 1949-65 mit postfr. Werten ab Nr. 116, 140, 156/59, 161 OR, 174Y (Mi. 1400,-)	200,—
8089	Europa, umfangreicher Nachlaßbestand in 20 Alben und Steckbüchern mit Material in allen Erhaltungen, dabei z.B. Österreich 1861-1963 mit vielen Werten, etwas Nebengebiete, Schweiz mit Flugpost-Slg. ab 1919 inkl. Nr. 145, 179/84, einigen Belegen etc., Liechtenstein 1970-91 meist postfr., Rumänien 70er Jahre (vielfach postfr.) inkl. Blocks, Vatikan 1963-99 fast kpl., lagerähnliche Sammlungen mit Frankreich, Spanien von alt bis neu, Deutschland-Teile mit mehreren hundert Werten Deutsches Reich, Berlin ab Anfang, Zonen mit reichlich AM-Post, Auswahlhefte usw., günstiger Ausruf	200,—
8090	Europa-Union, 1949-1998, postfr. überkpl. Sammlung in vier KABE-Vordruckalben, inkl. Vorläufern Italien u. Triest, ERP, Berlin Nr. 71, Saar Nr. 297/98, Luxemburg '51, Griechenland Marshall-Serie, ab 1956 mit Luxemburg, Liechtenstein 1960, später 90er Jahre mit Entdeckern- u. Frauen-Ausgaben etc.	200,—
8091	Europa/Übersee, siebenbändiger Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung, dabei Blätterbestand mit Spanien ab 1878, CSSR- und Ungarn-Teile, Österreich postfrisch aus 1970-1983, Kanalinseln mit Isle of Man und Jersey, etwas Luxemburg postfr. aus 2011/12, Niederlande u. Skandinavien, alter Blätterbestand Kanada mit 1600 Werten, dabei ca. 800 Penny-Werte Victoria, dazu loses Material, Auswahlhefte, Belege usw., sicherlich Fundgrube	200,—
8092	Europa, Partie von über 500 Blöcken und Kleinbögen, meist postfrisch und überwiegend Westeuropa. Dabei Bund Bl. 2 viermal postfr. und einmal gest., DDR Bl. 8A und Bl. 13/14 postfr., viele Jugoslawien-KLB, Monaco, Portugal, Schweiz Bl. 13 und dreimal Bl. 17 etc. Mi. rund 6000,-	180,—
8093	Europa, sechsbändiger Sammlungsbestand, größtenteils gestempelt, dabei Dänemark ab Klassik, z.B. mit Krönchen ex Nr. 11-31, Neuheiten aus 1994-2006, Schweiz 2000er Jahre mit KLB, Selbstklebenden und fast 100,- SFr. postfrische Nominale, Berlin 80er Jahre mit Randstücken, sowie Italien mit ca. 5000 Werten von alt bis neu	180,—
8094	Europa-Union, CEPT 1956-81, parallel postfrisch und gestempelt geführte Slg. mit guten Ausgaben wie Luxemburg 1956/57 je per zwei, dito Liechtenstein 1960 etc. Mi. 3760,-	160,—
8095	Europa, ca. 1852-1970, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei Niederlande ab Nr. 1(2), 2, 5, 6(3), 10 usw., Norwegen ab Nr. 2(2), 5, 14 etc., Baltische Staaten, Montenegro, Bosnien u. Herzegowina ab frühen Ausgaben, Finnland usw.	150,—
8096	Europa, enormer Belege-Bestand aus Sammlungsauflösung, insgesamt gut 1500 Stück mit großer Bandbreite, dabei z.B. viel Luxemburg, Belgien, Niederlande mit guten FDCs der 1950er Jahre, z.B. Nr. 601-605, 631-35, 636-40 usw., sowie viel Vatikan etc., günstig ausgerufen	150,—
8097	Europa-Union, CEPT, 1956-1994, Bestand von ca. 700 Belegen in acht Briefalben, fast ausschließlich FDCs, mit vielen guten Ausgaben wie z.B. Luxemburg 1956 u. 1957 (diese zweifach), Liechtenstein 1960, per drei, Span.-Andorra 1972 usw., hoher KW	150,—
8098	Europa und Deutschland, achtbändiger Nachlaßbestand, dabei Europa-Union postfrisch und meist zusätzlich gestempelt aus 60er/70er Jahren, recht "lebendig" selbstgestaltet auch mit KLB etc., Bund aus 1949-85 postfr. in zwei Vordruckalben, u.a. Nr. 147, 156/59, 173/76, Heuss I, Lumo, ab 1954 kpl. (schon ca. 2500,- Mi.), Lagerreste, PLZ-Sammlung etc.	110,—
8099	Europa, Sammlernachlaß im Karton mit 8 Bänden, dabei meist postfrische, selbstgestaltete Europa-Slg. rund um das Entdeckerjahr 1492 respektive 1992 mit Blocks und KLB etc., ferner Bund 1949-1969 kpl. sauber gestempelt inkl. Heuss Lumo und lieg. Wz. (Mi. alleine ca. 2800,-), diverse Lagerbücher etc.	110,—
8100	Europa-Union, CEPT, von 1956-82 praktisch kpl. postfrisch (bis auf zwei Kleinwerte) in zwei Lindner-Kassetten-Bindern, dabei Luxemburg 1956 vom Oberrand, Liechtenstein 1960 und Spanisch-Andorra 1972. Hoher KW und gute Qualität, Los 10002 der 220. Auktion, alter Ausruf 180,-	110,—
8101	Europa, Bestand in fünf Bänden mit meist postfrischen Sammlungen, dabei Österreich aus 1945-94 in Leuchtturm-Vordruckalben, ab ca. 1955 weitgehend kpl., dazu dicke Bände mit Maximumkarten des Zeitraums, postfr. Teile Madeira u. Azoren etc., günstig	100,—
8102	Europa, Slg. in beiden Erhaltungen im Karton, z.B. Niederlande mit postfrischen Markenheftchen, Norwegen, Jugoslawien, Baltikum usw., dabei sehr viele Blöcke und Kleinbögen	100,—
8103	Europa-Union, 1956-1979, kpl. postfr. Slg. in zwei neuwertigen SAFE-Vordruckalben mit Schubern, dabei Luxemburg 1956-57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 etc. Hoher KW und Zubehörpreis	100,—
8104	Europa-Union, CEPT, Slg. in drei Alben, dabei die Gemeinschaftsausgaben von 1957/1974, ohne Andorra '72, postfrisch kpl., sowie viele Nebengebiete, u.a. Vorläufer mit Berlin Nr. 71 gest., Italien Nr. 774/76, Triest Nr. 67/69, Belgien Nr. 976/78 je gest., NATO bis 1969 gest. kpl., ferner Unmengen von Mitläufern postfr. und gest. bis 1991. Dabei insgesamt schon 150 Blöcke, Los 7633 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	100,—
8105	Europa-Union, 1956-1976, komplette postfrische Sammlung in drei selbstgestalteten Bänden (Jahrgang 1956 nur gest.), sehr sauber und mit einer hohen Anzahl von Belegen ausgeschmückt (meist FDCs). Dabei z.B. Luxemburg 1956 auf zwei Briefen, Luxemburg 1957 auf gelaufenem Express-FDC nach München, Span. Andorra 1972 auf FDC usw., ungewöhnliches Objekt	90,—
8106	Europa-Union, CEPT, 1956/67, gest. kpl. Slg. inkl. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu NATO inkl. Portugal 1952	90,—
8107	Europa-Union, CEPT, Slg. Gemeinschaftsausgaben 1968/1978 postfrisch, inkl. Andorra 1972, dazu Mitläufer inkl. einiger Blöcke aus gleichem Zeitraum	90,—

- 8108 Europa/Übersee, kleines Lot auf Steckkarten mit besseren Werten in untersch. Erhaltung, dabei Übersee mit Klassik, z.B. Neufundland Nr. 19y, 20x, Malaiischer Bund mit Dollar-Wert Nr. 36, Südafrika Natal Nr. 18l, Europa mit Schweiz Flugpost-Werten, Genf-Block 1943, Rumänien mit B-Werten, Island, Jugoslawien, Dänemark mit Tütenposten Wappen u.v.m. 80,—
- 8109 Europa-Union, CEPT, Slg. mit einigen Vorläufern und den Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1976 kpl., mit Luxemburg 1956 gest., 1957, ab 1958 alles postfrisch, inkl. Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw., Los 7086 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,— 70,—
- 8110 Europa, dreibändiger Sammlerbestand, meist Vordruckalben, dabei Frankreich 1958-1981 wohl kpl. postfr., sowie UNO-Slg. ab 1979, Los 6093 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,— 60,—
- 8111 Europa-Union, 1956-1985, relativ kpl. (bis auf zwei/drei billige Werte) gest. Slg. mit u.a. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw., in drei guten Vordruckalben, Los 6095 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,— 60,—
- 8112 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, postfr. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbogen und 30 Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988, sehr hoher KW, Los 8260 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,— 60,—
- 8113 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, gest. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbögen und ca. 30 versch. Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988. Sehr hoher kW! Los 8261 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,— 60,—
- 8114 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1968/1986 (ohne Andorra 1972) kpl., im neuwertigen Vordruckalbum. Michel nach CEPT-Spezialkatalog von 2014 bereits 2500,—, Los 8262 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,— 60,—
- 8115 Europa, größerer Karton, offensichtlich nur Deutschland und Österreich, u.a. mit etlichen Bund/Berlin-Jahrbüchern zwischen 1974 u. 1990, Österreich postfr., etliche Briefe und Ganzsachen etc., Los 7644 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,— 50,—
- 8116 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1971, ohne Luxemburg 1956, kpl., inkl. Luxemburg 1957, Liechtenstein 1960 usw., auf Lindner-T-Vordrucken im Klemmbinder, Los 8272 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,— 50,—
- 8117 Europa-Union, CEPT, postfrische Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1975-1985 kpl., zusätzlich die Mitläufer-Werte aus gleichem Zeitraum kpl., alles zusammen im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum, Los 8275 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,— 50,—
- 8118 Europa, Bestand von gut 100 Paketkarten (meist für Pakete nach Spanien und Belgien), überwiegend 1970er Jahre. ☒ Dabei viel Schweiz, Niederlande und Schweden. Interessante Partie 45,—
- 8119 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1979, ohne Liechtenstein 1960 und Span.-Andorra 1972, quasi kpl., mit Luxemburg 1956/57 usw., im Album, Los 8280 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,— 45,—
- 8120 Europa-Union, CEPT-Mitläufer, interessante Partie inkl. seltenen privaten Rumänien-Vorläufer-Ausgaben, Jugoslawien KB 1361-62l gest. u. postfr., II postfr., weitere KB inkl. 1598-99l/II etc., Los 6117 der 215. Auktion, alter Ausruf 80,— 40,—
- 8121 Europa, Kleinstaaten, Slg. mit Liechtenstein Nr. 4/16, Luxemburg postfr. Paar Nr. 488/89 (Mi. 100,—), Monaco Nr. 3/4 ungebr. (Mi. 160,—), Nr. 6 gest. etc. 35,—
- 8122 Europa-Union, CEPT, 1956/1986, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, u.a. mit Jahrgang 1956 kpl. inkl. Luxemburg, sowie von 1978-1986 nahezu kpl., in drei Borek-Vordruckalben 35,—

Westeuropa

- 8123 Westeuropa, proppevolles Album mit tausenden postfrischen Werten mit Abo-Nachtragslieferungen aus 1979-1983, nahezu jedes europ. Land vertreten, alles mit Unmengen an Marken und Blocks (aber keine Dubletten), dabei z.B. Skandinavien, Frankreich, Griechenland, Portugal u. Spanien, Italien, Gibraltar, Malta, Benelux, Großbritannien, Irland, Schweiz etc., sowie etwas Übersee mit Kanada. Gewaltiger ehemaliger Abo-Wert 250,—
- 8124 Westeuropa, achtbändiger postfr. Nachlaßbestand Blöcke und Markenheftchen der 80er/90er Jahre in entsprechenden Vordruckalben aus bekanntem Abo, insgesamt 575 Blöcke oder Markenheftchen. Sehr hoher KW 220,—
- 8125 Skandinavien, überwiegend gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordruckseiten, dabei Island mit Nr. 1 (starke Mgl.), 7-11, 14-15, Schweden mit Nr. 7, 10, 14, 16, Finnland Nr. 3-4, 9, 18 usw., zusätzlich etliche Ganzsachen-Abschnitte 180,—
- 8126 Westeuropa, Sammlernachlaß in 13 guten Vordruckalben, dabei zwei Bände Österreich postfrisch, DDR rel. kpl., meist postfrisch mit guten Ertausgaben ab Nr. 242-244, mit Pieck, Chinesen usw., Bund über Jahrzehnte ab 1949 kpl. postfrisch (ohne Marienkirche, Posthorn und Heuss gest.), sowie zwei Bände Berlin 160,—
- 8127 Westeuropa, Nachlaß mit Sammlungen deutschsprachiger Gebiete in neuwertigen Lindner-Ringbindern je mit Schuber. Dabei Bund postfr. und gest. mit alleine gut 4000,— Michel, Liechtenstein 1918-1984 postfr. und gest., mit einigen Kleinbögen, Österreich ebenso postfr. und gest. von 1918-1984, sowie etwas Schweiz 150,—
- 8128 Westeuropa, Sammlung, meist Deutsches Reich, im uralten Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Brustschilde in stark untersch. Erhaltung ab Nr. 1, viel Infla inkl. Nr. 119/38, je gebr. u. ungebr. kpl., sowie viel III. Reich ab Nr. 479/81, mit Nothilfesätzen 1933/35 ungebr. (Mi. 440,—), allen Winterhilfen, Nr. 702/13 gest., 773/78 gest. usw. Dazu Zonen und Belgien ab Nr. 7/9 150,—

8129	Westeuropa, Blöcke, Album mit u.a. Frz. Zone Baden Bl. 1A/B, inkl. Bl. 1B PF IV (Mi. 370,-), DDR Bl. 13 zweimal postfr. und einmal mit Ortsstempel (Mi. 350,-), etwa 350 Blöcken Bund/Berlin, u.a. Bund Bl. 2 achtmal postfr. (224,-), ferner Belgien, Monaco Bl. 1 postfr. und gest. (240,-), Schweiz Bl. 9 postfr. (110,-) usw.	140,—
8130	Westeuropa, postfr. Zusammenstellung mit Aland-Inseln inkl. 55,- Euro Nominale, Großbritannien, Griechenland, Irland, Finnland, Niederlande usw., je mit vielen kpl. Sätzen. Mi. rund 2500,-/3000,-	130,—
8131	Skandinavien, ca. 1960–2000, reichhaltiger Bestand von gut 1000 Belegen in 13 Briefalben, dabei viel Schweden (hier auch älteres Material), Island, Finnland, Norwegen und Dänemark, fast nur FDCs, aber auch gelaufenes Material, günstiger Ausruf	100,—
8132	Westeuropa, Partie, meist Deutschland, mit Zeppelinbrief von 1936, Bund ungebr. Heuss-Ganzsachen inkl. P45I, P46II, DDR mit Bl. 10IV postfr. (Mi. 400,-), Bl. 13 mit Ortsstpl. (180,-), Bl. 15 postfr., Europa mit Niederlande Nr. 672/76 auf FDC etc.	90,—
8133	Skandinavien, Partie mit Aland 1984–1992 postfrisch in Viererblöcken, sowie viermal gestempelt lose, dazu MH, etwas Färöer. Mi. ca. 1000,-, Los 6139 der 215. Auktion, alter Ausruf 130,-	60,—
8134	Westeuropa, Blöcke, postfr. und gest. Partie von etwa 220 Blöcken, inkl. Bund Bl. 2 mehrf., Monaco, Portugal, Vatikan usw. Mi. rund 1200,-	50,—
8135	Westeuropa, Abo-Nachlaß mit Bund-Jahrbüchern 1993–2000 kpl. (Mi. 890,-), Ganzsachen-Slg. Liechtenstein, FDCs Bund, Niederlande und Schweiz, im Karton, Los 7677 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
8136	Westeuropa, Jahrbücher, Abopartie von 15 verschiedenen Jahrbüchern inkl. Großbritannien, Vatikan, Deutschland	45,—

Belgien

8137	Belgien, 1944–1987, postfr. Slg. in drei grünen Leuchtturm-Vordruckalben (mit Schuber), über weite Strecken kpl. mit guten frühen Ausgaben, z.B. Nr. 751–54, 776–80, 793–97, 804–15, 828–29, 830–34, 845, 854–62, 867–71 mit Bl. 23, 909–13, 929–40, 995–1000 usw., empfehlenswertes Objekt mit hohem KW	350,—
8138	Belgien, 1948–1982, reichhaltige postfrische Slg. in dicker selbstgestalteter Kladde, anfangs kleine Lücken, ab 1952 praktisch kpl. (bis auf vier Blocks), mit Fürsten-Ausgaben, EM-Block 1950 nebst beiden Privatdrucken, Tuberkulose, Schriftsteller 1952 mit versch. Zierfeldern, Rotkreuz, Nr. 895–1000, Antarktis-Block, Dienst etc. Mi. 3000,-	350,—
8139	Belgien, vierbändige, gestempelte Sammlung ab Klassik, mit Nr. 1/2, 3/5, 6/9, 10/13, teils in Lagerform, später in selbstgefertigten Bindern, ab 1945 weitgehend vollständig mit besseren Serien Fürsten, Bl. 21, Vorolympiade '50, Wohlfahrt 1951–52, Rotkreuz u. Caritas, Madonna '54, Neuzeit weitgehend kpl., dazu Eisenbahn ab Klassik	350,—
8140	Belgien, 1849–1960, Slg. in beiden Erhaltungen auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei interessanter Klassikteil mit Nr. 1, 2(2), 3(2), 4, 6, 8(3), 9(5), 10, 11(5), 12(4), 13(4), 17–18, 26, 34 (Mgl., aber echt, unberechnet), auch im weiteren Verlauf sehr reichhaltig mit besseren Ausgaben, z.B. Nr. 104–106, 110–12, 128, 157 u. 158 ungebr., 191–203 gest., 337 gest., 346 ungebr. usw. Ferner ein Teil Vorausentwertungen, Zusammendrucke, Eisenbahnmarken etc. Michel lt. beiliegender Aufstellung 4900,-	300,—
8141	Belgien, 1951–1980, ungebr./postfr. Slg. in zwei Bänden, wohl kpl., anfangs ungebraucht, mit Nr. 906/908, 909/13, Tuberkulose mit Nr. 914/21, Basilika mit Bl. 24, 929/40, Schriftsteller I u. II, 952/59, Brügger Madonna '54, bessere Eisenbahn-Werte usw. Michel erhaltungsgemäß 2000,-	250,—
8142	Belgien, 1981–2006, dreibändige postfrische Slg. in Vordruckalben, wohl überkpl., zusätzlich mit Markenheftchen, einigen KLB etc. Mi. 2000,-	250,—
8143	Belgien, 1972–1996, dreibändige postfrische Slg. in neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, wohl kpl. bis überkpl., teils doppelt, dazu Markenheftchen, Eisenbahnpaketmarken, Porto usw. Mi. 2200,-	220,—
8144	Belgien, 1849–1979, umfangreiche Slg. im dicken Binder mit Material in allen Erhaltungen (meist gestempelt), ab Klassik mit Nr. 1/2, 3/4, 10/13, Ziffern u. Leopold mit Franc-Werten, Caritas u. Tuberkulose, Nr. 89/99, Rotkreuz, 347/53, Bl. 6/7, ab 1960 teils postfr. und weitestgehend kpl. Mi. ca. 2000,-	150,—
8145	Belgien, 1963–2009, reichhaltige postfrische Block-Slg. mit alleine etwa 270,- Euro Nominale	150,—
8146	Belgien, Nebengebiete mit Eisenbahn- und Postpaket-Marken, postfrische Slg. aus 1951–1980, dabei Eisenbahn ab Nr. 296, 297 (Mi. 220,-), Elektroloks aus 1968–72 bis 500 Franc, Nr. 356x, Waggons 1980 kpl., Porto, Postpaket ab 1948, mit Nr. 27/29, 30/37, 38/40, 41/49, 53, 64/66, 67/75, 76/82. Mi. 1000,-	120,—
8147	Belgien, 1858–1915, ungebr. und gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7–9, 11–13, 21 ungest., 36–37, 42–47, 106 ungebr. usw.	40,—

Bosnien und Herzegowina

8148	Bosnien u. Herzegowina, 2005, Serbische Republik, "50 Jahre Europamarken" (Mi.-Nr. 339–342A), ca. 4500 postfrische Sätze in kompletten Bögen, Mi. 40.000,- und hoher Frankaturwert	150,—
8149	Bosnien u. Herzegowina, 2006, Kroatische Post, "50 Jahre Europamarken", 4500 postfrische Sätze in meist original-verpackten Bögen, Mi. 45.000,- sowie enormer Frankaturwert	150,—

Dänemark

8150	Färöer, 1980–1992, große 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, alles postfrisch und nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6800,-, selten angeboten! Los 6163 der 215. Auktion, alter Ausruf 800,-	400,—
------	---	-------

8151	Dänemark, Nummernstempel-Slg. auf rund 170 klassischen Werten, dabei z.B. auch "1" von Kopenhagen auf Schleswig-Holstein Nr. 5 (selten), sowie auch 12mal Mi.-Nr. 1	350,—
8152	Färöer, 1980-1992, große gestempelte 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, wohl nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6700,-, selten angeboten! Los 6164 der 215. Auktion, alter Ausruf 700,-	300,—
8153	Dänemark und Gebiete, interessanter Sammlungsbestand in sieben Alben, dabei Dänemark 1851-1980, ab Nr. 1, 7/8 mit Typen, Krönchen 1884 mit Nr. 11-15, Ziffern ab 1870 ebenfalls spezieller, Nr. 66 u. 81, 131/42 in Viererblöcken, ferner Lagerbestände ab Klassik, u.a. Nr. 11a (Attest Wahl), Flugpost 1929, Sammlungen Grönland mit Maximumkarten/Belegen bis 2008, Färöer 1975-2001 doppelt gesammelt im Lindner-T-Album etc., Los 6167 der 215. Auktion, alter Ausruf 450,-	220,—
8154	Dänemark, 1904-1999, anfangs gestempelte, später postfrische Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 47/52, 143/45, H-BI. 10/12, Nr. 177/79, ab 1966 augenscheinlich kpl. Dazu ein Band mit ca. 150 postfr. Eckrand-Viererblöcken der 60er/70er Jahre, sowie ca. 800 Bogenecken, häufig mit Zählnummern, Mi. 3200,- + Ecken etc. und hoher Nominalwert, günstig! Los 7698 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,—
8155	Grönland (Hauptwert) und Aland, saubere postfrische Abo-Slg. (der gest. Teil ohne Belang) bis etwa 2004 mit umgerechnet über 600,- Euro Nominale	220,—
8156	Dänemark, 1851/1944, gestempelte Slg. mit vielen besseren Ausgaben ab Klassik, beginnend mit Nr. 3, auf alten Vordrucken. Dabei Nr. 15, 22/31, 47/62, gute Nr. 66, 81, 84/96, 116/17, 143/45, Dienst ab Nr. 4/7, Porto Nr. 1/32, Postfähre-Marken ab Nr. 2, mit guter Nr. 4, Verrechnungsmarken Nr. 1/10, sowie Thule-Ausgaben Nr. 1/5. Mi. 3700,-, Los 7144 der 216. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,—
8157	Dänemark, 1972-2000, postfr. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, kpl. bis überkpl., mit etlichen Markenheftchen. Mi. 1800,-	160,—
8158	Grönland, 1960-2000, postfr. kpl. bis überkpl. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, zusätzlich mit MH. Mi. 1600,-	160,—
8159	Dänemark, 1851/1988, sortenreicher Bestand, meist gestempelt, im späteren Verlauf teils auch postfrisch, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 1, 5, viele Werte ex Nr. 22/33, Nr. 159/65 postfr. usw. Dazu Dienst ab Nr. 2, Porto Nr. 1/7, Postfähren- und Verrechnungsmarken. Mi. 6000,-, Los 9266 der 217. Auktion, alter Ausruf 300,-	150,—
8160	Dänemark, ab 1854, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern, dabei frühe Werte wie z.B. Nr. 3, 4(5), 7(2), 11, 13(3), 16(2), 18(3), 19, 20, 24, 28(2), 30(7), 31(4) usw., ferner Nr. 61, 66, 81 usw., hoher KW	150,—
8161	Färöer, 1975-2023, Sammlung von gut 400 FDCs in fünf Briefalben, augenscheinlich kpl. Mi. 2500,-	✉ 150,—
8162	Färöer, 1975-2000, postfr. Slg. im SAFE-Dual-Vordruckalbum, vielfach per zwei, zusätzlich mit MH. Mi. 1600,-	130,—
8163	Dänemark, 1851-1913, meist gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 1, 3, 5, 9, 11-15, 16-19, 22-31, 32-33, 47-52, 62, 81 usw., sowie Dienst- und Verrechnungsmarken	90,—
8164	Dänemark, 1945/1990, etwas gest. und vor allem postfr. Slg. mit u.a. 1350,- DKr. (= 180,- Euro) gültiger Nominale, usw.	90,—
8165	Färöer, 1981-1992, umfangreiche postfr. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl. Mi. ca. 1350,-, Los 6171 der 215. Auktion, alter Ausruf 180,-	90,—
8166	Färöer-Inseln, Jahrbücher 1975/2000 postfrisch komplett. Die enthaltene Nominale beträgt schon 2100,- Dkr. (= 270,- Euro), Los 7147 der 216. Auktion, alter Ausruf 180,-	80,—
8167	Färöer, 1981-1992, umfangreiche gest. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl., Michel ca. 1200,- Euro, Los 6175 der 215. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8168	Grönland, 1938-2002, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei Nr. 1-7 gest., 52-57 postfr., 140 gest. und auf Karte, ferner etliche gelaufene Belege, sowie Thule Nr. 1-5 gest., dazu etwas Färöer	60,—
8169	Dänemark, 1875-2011, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei etwas älteres Material, Schwerpunkt nach 1945 mit vielen kpl. Ausgaben	40,—
8170	Färöer-Inseln, Partie von 24 postfrischen Markenheftchen, dabei u.a. zehnmal gutes MH 2 (Mi. alleine 350,-)	40,—
8171	Färöer-Inseln, 1975-1985, postfr. kpl. Sammlung	35,—

Finnland

8172	Aland, 1984-2024, Bestand von gut 1500 Belegen in Alben und Kisten, dabei sehr viele gelaufene Briefe nach Deutschland, viele FDCs, Sonderstempel usw., so reichhaltig schwer zu finden und günstig ausgerufen	✉ 250,—
8173	Aland, ab Mi.-Nr. 26, bis ins Jahr 2004, parallel postfrisch und gestempelt geführte Slg. mit hohem Anteil gültiger Nominale, alles saubere Aboware!	150,—
8174	Finnland, E-Buch mit rund 2000 gest. Werten ab Klassik, dabei Nr. 8 per zwei, sowie Nr. 9	90,—
8175	Finnland, 1875-2009, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei etwas frühes Material, ab 1945 oft postfrisch, ferner auch Blöcke und Markenheftchen, sowie etwas Aland	50,—
8176	Finnland, ca. 1985-2006, Partie von gut 150 Belegen in zwei Briefalben, meist versch. ungebrauchte Ganzsachen, selten angeboten	✉ 40,—

Frankreich

- 8177 Frankreich, 1849/1872, hochwertige Sammlung mit einer Vielzahl besserer Werte nur der klassischen Zeit. Dabei Nr. 2a/b, zweimal Nr. 5, gute Nr. 7, Nr. 8, zwei waager. Paare Nr. 9, seltene Nr. 17, seltene Nr. 32, viele Werte ex Nr. 36/44 usw., auf alten französ. Vordrucken. Insgesamt über 200 Werte mit einem Michelwert von 24500,- (!) 1800,—
- 8178 Frankreich, 1945–2000, postfrische, praktisch komplette Sammlung in drei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei Berühmte Franzosen, Flugpost u. Rotkreuz, die Moderne zusätzlich mit etlichen Markenheftchen, Folienblättern u.v.m. Mi. 6000,- zzgl. der neuwertigen Vordruckalben 700,—
- 8179 Frankreich, 1951–2005, ungebr./postfr. Slg. in sechs Abo-Bänden, wohl annähernd kpl., anfangs etwas ungebr., u.a. Berühmte Franzosen, Flugpost, Helikopter, meist aber postfrisch, zusätzlich mit reichlich Markenheftchen, bis zum Ende, dabei natürlich auch hohe Nominale. Michel erhaltungsgemäß etwa 5000,— 600,—
- 8180 Frankreich, 1853–1944, hauptsächlich gestempelte Sammlung mit Napoleon, Nr. 10/13, 15/16, 18/23, 24/31, Allegorie 1876/77 mit 5 Fr., Schuldenkassen mit Nr. 261, Flugpost mit 50 Fr. Banknote, 326/27, Bl. 3, Berühmte Franzosen etc. Hoher KW! 450,—
- 8181 Frankreich, 1945–1982, nahezu kpl. postfrische Slg. im selbstgest. dicken Binder, anfangs bis 1949 noch mit kleinen Lücken, ab 1950 (ohne Flugpost 1954) wohl kpl., dabei Berühmte Franzosen, Sport 1953, Rotkreuz, Vorausentwertungen, Farbprobe Nr. 1157U, ferner Dienst, Porto und Europarat. Mi. 2400,— 250,—
- 8182 Frankreich, 1849/1990, sortenreiche Partie von 8500 gestempelten Werten ab Klassik, in zwei dicken E-Büchern. Dabei alleine über 100 Werte Ceres u. Napoleon ab Nr. 11, mit Nr. 15/16, 18/22, 45/55, viel Allegorie bis 5 Fr., Nr. 144/51 (ungebr.), 212/14 usw. Aufgrund der Menge enormer KW 220,—
- 8183 Frankreich, 1945/79, kpl. Sammlung, meist postfrisch, anfangs auch wenig gestempelt. Dabei Bl. 4 postfr., gute Nr. 861/65 postfr., alle Sätze Persönlichkeiten kpl., nur 1954 ungebraucht, sonst alles postfr. etc., von 1957–1979 durchweg postfr. kpl. inkl. Philatec-Kleinbogen, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3500,— 220,—
- 8184 Frankreich, ATM-Spezial, nur Gerät Torcy, informativ aufgezugene Sammlung in allen Erhaltungen mit 104 Werten und neun Briefen, dabei Fehlfarben der Aufdrucke, Darstellungen alter und neuer Druckkopf, Testmarken, u.a. Farbbandfehler, Fehlverwendungen des Sicherheitspapiers im Torcy-Gerät (hierbei auch ein reparierter Druckkopf) etc. Interessantes, kaum einmal angebotenes Automatenmarken-Material 220,—
- 8185 Frankreich, 1849/2000, Slg. von ca. 2600 meist gestempelten Werten, teils mehrfach, beginnend mit etwa 70 Werten Ceres u. Napoleon, im dicken Album. Inkl. zweimal Nr. 3/4, 10/16 teils mehrf. inkl. breitrandiger Nr. 14, 18/31, 45/55, Allegorie bis 5 Fr., Nr. 96/100 usw. Der Michelwert, nur der Ausgaben bis 1900, beträgt bereits 2200,— 180,—
- 8186 Frankreich, 1945/1972, kpl. Sammlung mit Nr. 865 ungebr., 987/90 gest., fast alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 4, allen Sätzen Berühmte Franzosen usw., im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schubert, Los 7724 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,— 180,—
- 8187 Frankreich, 1945/1993, meist gestempelte, häufig auch postfrische Slg. von rund 4000 Werten in diversen Heftchen. Dabei u.a. Nr. 861/65, Berühmte Franzosen-Sätze, aber auch etwa 1700,- FFr. (= 260,- Euro) gültige Nominale 180,—
- 8188 Frankreich, 1960/1995, postfrische, umfangreiche Sammlung, bis 1987 in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben, später auf Lindner-T-Vordrucken. Alleine die enthaltene gültige Nominale beträgt 3500,- FFr. (= 540,- Euro), Los 8400 der 211. Auktion, alter Ausruf 400,— 160,—
- 8189 Frankreich, 1970–1992, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Enthaltene gültige Nominale 2600,- FFr. (= 400,- Euro), Los 8406 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,— 160,—
- 8190 Frankreich, ca. 1860/1991, Sammlung, der Zeitraum von 1960–1991 postfr. sehr reichhaltig und offensichtlich vollständig, zusätzlich mit diversen Markenheftchen, in zwei Alben. Alleine die gültige Nominale beträgt 3300,- Fr. (= 500,- Euro), dazu einige ältere Werte ohne Berechnung, Los 7726 der 209. Auktion, alter Ausruf 350,— 160,—
- 8191 Frankreich, 1853–1965, Slg. in beiden Erhaltungen auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei 60 Napoleon- bzw. Ceres-Köpfe mit etlichen klaren Nummernstempeln, Allegorie mit Nr. 76, gute Luftpost-Werte wie Nr. 782 u. 865 postfr. etc. 150,—
- 8192 Frankreich, 1849/1975, gest. Slg. ab Klassik, im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 3/4, 10/11, 18/22, 36, Allegorie teils nach Typen spezialisiert, Nr. 305/10 usw. Mi. 2500,— 130,—
- 8193 Frankreich, ca. 1945–1986, postfrische (wenig ungebr.) Sammlung im Binder mit vielen Werten, dabei berühmte Franzosen, Rotkreuz, 1000 Fr. Helicopter, ab den 60er Jahren ziemlich vollständig. Mi. 2000,— 120,—
- 8194 Frankreich, Slg. ab Klassik, beginnend mit über 50 Ceres- u. Napoleon-Werten ab Nr. 3, mit Nr. 10/11, 18/23, Allegorie inkl. Nr. 56l ungebr., 96/100, 213, 229, 248 usw. Dazu postfr. Werte der 90er Jahre mit rund 400,- FFr. gültiger Nominale. Mi. etwa 1800,— 100,—
- 8195 Frankreich, ca. 1849–1940, hauptsächlich gestempelte Slg. im Steckbuch mit ca. 1200 Werten, dabei diverse Napoleon-Werte, Allegorien, Säerin reichlich etc. Sehr hoher Katalogwert 100,—
- 8196 Frankreich, ca. 1945–2002, Bestand von gut 1000 Belegen Nachkriegsfrankreich, dabei viele FDCs, aber auch  gelaufene Briefe bis in die frühe Eurozeit, sowie etwas älteres Material 100,—
- 8197 Frankreich, 1960–1981, postfr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab 1971 augenscheinlich kpl., aber auch davor komplette Ausgaben 80,—
- 8198 Frankreich, 1968/1986, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Markenheftchen, im neuwertigen Vordruckalbum. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 1800,- FFr. (= 280,- Euro), Los 8416 der 211. Auktion, alter Ausruf 180,— 80,—

8199	Frankreich, 1849-1892, gest. Slg. in untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei Nr. 4, 10-11, 16, 18-23, 24-26, 40, 45-47, 76 usw., dazu einige Ganzsachen-Abschnitte (hier auch etwas Monaco). Einige Marken teils haftend, aber im Wasserbad sicher ablösbar	70,-
8200	Frankreich, Dienstmarken für den Europarat und die Unesco, meist postfr. Slg. im selbstgest. Ordner	Gebot

Gibraltar

8201	Gibraltar, enormer postfrischer Nominal-Bestand der Jahre 1997-2000, alles in hohen Stückzahlen, der frankaturgültige (!) Frankaturwert beträgt gut 15500,- Pfund (= ca. 18.000,- Euro)	2000,-
8202	Gibraltar, umfangreicher Nominalposten ex 1997-2000, der gültige Frankaturwert beläuft sich auf gut 5000,- Pfund (= ca. 5800,- Euro)	600,-
8203	Gibraltar, postfrischer Bestand ex Mi.-Nr. 852-950, dabei viele Zusammendrucke und Viererblöcke, Mi. 12600,-, günstiger Startpreis	400,-
8204	Gibraltar, postfrischer Nominalbestand der Jahre 1999-2000, der Frankaturwert liegt bei 2869,- Pfd.	400,-
8205	Gibraltar, Nominalposten ex 1998-2000, der Frankaturwert beträgt gut 2000,- Pfund (= ca. 2300,- Euro)	250,-
8206	Gibraltar, postfrische Partie ex Mi.-Nr. 852-950, dabei viele Zusammendrucke und Viererblöcke, Mi. 6048,-, günstiger Startpreis	200,-
8207	Gibraltar, postfrischer Nominalposten der Jahre 1999-2000, der Frankaturwert liegt bei 1377,- Pfd.	200,-
8208	Gibraltar, 1886-1981, Slg. im selbstgestalteten Binder ab Klassik in allen Erhaltungen, ab 1938 postfrisch mit div. Pfund-Werten, dabei Nr. 1/3 ungebr., 8/10, span. Währung mit Peseten, 33/36 ungebr., Edward-Ausgaben, 47/51, 93/95, 107/14, 123/24, 134/47, 149/62, 188/201, ab 1960 praktisch kpl. Mi. 1300,-	150,-
8209	Gibraltar, postfrische Nominal-Partie aus 1997-2000, der postgültige Frankaturwert beträgt gut 1200,- Pfund (= ca. 1400,- Euro)	120,-
8210	Gibraltar, postfrische Nominal-Partie der Jahre 1999-2000, der Frankaturwert liegt bei 573,80 Pfd.	100,-
8211	Gibraltar, postfrische Partie ex Mi.-Nr. 852-950, dabei viele Zusammendrucke und Viererblöcke, Mi. 2520,-, günstiger Startpreis	100,-
8212	Gibraltar, 1968-2015, meist postfr. Slg. im Album, dabei viele Blöcke, Nr. 1405-12 u. 1669-74 je im postfr. Kleinbogen etc., ferner etwas älteres und gest. Material	50,-

Griechenland

8213	Griechenland, 1896-1981, umfangreiche Slg. in allen Erhaltungen im Binder, ab einigen Olympia-Werten, Freimarken-Serien, 40er/50er Jahre mit besseren Werten, ab ca. 1960 weitgehend vollständig, dabei auch über Strecken postfrisch geführt	100,-
------	---	-------

Großbritannien

8214	Großbritannien, 1840-1967, hochwertige, meist gestempelte Slg. im Album, dabei viele Spitzen wie "Black Penny" per drei (mit roten und schwarzem Malteserkreuz-Stempel), Nr. 2, 3(3), 4 (2 sowie im Paar), 5-7 (viereckig geschnitten), 72-81, 82-84, 117(2) usw., ferner der Dienstmarken-Teil mit etlichen Spitzenwerten wie u.a. Nr. 1-6, 22-25 (Mi. 2000,-), 26-31, 33, 50, 69-71 etc. Mi. 11.000,-	1200,-
8215	Großbritannien, Ausgabe Nr. 72/81, Partie von 260 gestempelten Werten, alle Wertstufen mehrfach, ausser Nr. 80, mit vielen versch. Stempeln, alles ideal zum Plattieren. Der Markenwert beträgt bereits 14200,- Mi.	700,-
8216	Großbritannien mit Kanalinseln, Nachlaß in sieben neuwertigen Vordruckalben mit hauptsächlich postfrischen Sammlungen, dabei Mutterland aus 1961-1992, meist postfr., mit reichlich Machin u. Nominale, Isle of Man 1958-92 kpl., inkl. seltenen Porto Nr. 1-8l im gef. postfrischen Bogensatz (alleine Mi. 4500,-), Jersey 1969-92 kpl., sowie Alderney. Enormer KW	600,-
8217	Großbritannien, postfrische Markenheftchen-Slg., insges. 270 MH in drei Lindner-Ringbindern. Dabei bessere wie u.a. MH 36, MH 141, 143/44 usw. Dazu über 100 H-Blätter, u.a. mit gutem H-BI. 36. Mi. 5000,- (hoher Frankaturwert!)	600,-
8218	Großbritannien, Partie von über 1000 sauber gestempelten Werten ex Nr. 102/120, sortenreich, u.a. mit allen Wertstufen ex Nr. 105/115 vielfach. Mi. billigst bereits 14.000,-	450,-
8219	Großbritannien, 1953-2006, ungebr./postfr. Sammlung, wohl überkpl., in fünf Vordruckalben, anfangs ungebraucht mit Burgen I, ansonsten meist postfrisch bis zum Ende, zusätzlich mit Markenheftchen, Machin-Ausgaben usw., natürlich auch hohe Nominale. Michel erhaltungsgemäß 3300,-	400,-
8220	Isle of Man, 1973-2006, überkomplette postfrische Slg. in drei Vordruckalben, zusätzlich mit Markenheftchen, Zusammendrucke, Bogen u. KLB. Mi. über 600,-	400,-
8221	Großbritannien, 1840/1941, gestempelte Slg. ab Klassik, beginnend mit Nr. 1, ferner mit Nr. 45, 48, 70/79, 81/83, 86/97, 102/16 usw. Mi. 4500,-	300,-
8222	Insel Man, postfrische, umfangreiche, von 1973-2002 vollständige Sammlung im Leuchtturm-Ringbinder. Dabei viele Randstücke, Bogenecken, über 100 Zwischenstegpaare, sowie Porto Nr. 1/24 kpl., inkl. Nr. 1/8l in dekorativen postfr. Bogen. Mi. 6000,-, Los 7758 der 209. Auktion, alter Ausruf 800,-	300,-

8223	Insel Man, 1973/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je komplette Slg. in drei Alben. Dazu Porto mit guten Nr. 1/8l im dekor. kpl. postfrischen Bogensatz, mittig gefaltet. Mi. 6800,-, Los 8457 der 211. Auktion, alter Ausruf 600,-	250,-
8224	Insel Man, postfrische, von 1958-1992 quasi kpl. Slg. im Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto Nr. 1/8l im dekorativen kpl. postfr. Bogensatz, mittig in der Zähnung gefaltet, Marken alle tadellos (Mi. der losen Marken schon alleine 4500,-!), Los 7198 der 216. Auktion, alter Ausruf 500,-	250,-
8225	Kanalinseln und Großbritannien, umfangreiche postfrische Slg. in vier SAFE-Bänden und zusätzlich auf vielen Vordrucken, dabei Jersey 1969-2000 inkl. MH (Mi. 2000,-), Alderney 1983-2000 inkl. MH (Mi. 470,-), dito Guernsey (Mi. 1500,-), dazu reichlich Markenheftchen Großbritannien	250,-
8226	Großbritannien, Markenheftchen, postfrische Slg. aus 1975-2000 inkl. vielen MH, dabei bessere "Story of" mit MH 50, 61, 66, 70/71, 75, 80/81 u.v.m. Mi. 2500,-	220,-
8227	Großbritannien, bessere Nr. 86/97 sauber gestempelt per 20, sowie Ergänzungswerte Nr. 100/101 per 17. Mi. 5700,-	220,-
8228	Kanalinseln, postfrischer Nachlaß mit Sammlungen Insel Man und Jersey je im Vordruckalbum, etlichen Markenheftchen, zusätzlich Insel Man mit etlichen Zusammendrucken und Kleinbogen, Porto Nr. 1/8l im guten gefalteten Bogensatz (Mi. alleine 4500,-) usw.	220,-
8229	Großbritannien, 1841-2002, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei viel Viktoria ab Nr. 3, mit Nr. 19, 20, 25, 72-76, 78(3), 95-97, 115 usw., ferner die Machin-Serie mit Einheiten und Zus.-Drucken, sowie einige Perfins, Markenheftchen und Belege, Michel gut 3000,-	200,-
8230	Kanalinseln, Nachlaß mit u.a. Jahrbüchern Jersey und Guernsey, etlichen postfr. Zwischenstegpaaren Guernsey, Ganzsachen, Insel Man gute Porto Nr. 1/8l im dekorativen postfr. Bogensatz (mittig gefaltet, Mi. lose schon 4500,-) usw., Los 7200 der 216. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-
8231	Großbritannien, 1840/1925, gestempelte Slg. meist der klassischen Ausgaben ab Nr. 1, mit Nr. 13, 15, 24/25, 27/30, guten Nr. 77/78 per zwei, 79, 82, 86/97 meist mehrf., Nr. 101 per drei, usw. Mi. 4400,-, Los 8463 der 211. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
8232	Großbritannien, 1841/2001, Slg. ab Klassik, meist gestempelt, inkl. Nr. 82/83, 86/97, 103/15, später auch etwas postfrisch inkl. etwa 80,- Pfd. (= 100,- Euro) gültiger Nominale, usw. Mi. 2500,-	180,-
8233	Großbritannien, 1912/1955, gestempelte, sortenreiche Zusammenstellung von rund 1700 Werten, dabei u.a. Nr. 127/40, 154/67, 175/85, 186, je mehrfach, usw. Mi. 6300,-	180,-
8234	Insel Man, 1958/1985, postfrische, ab Nr. 1 kpl. Sammlung, im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto gute Nr. 1/8l im kompletten, gefalteten Bogensatz (Markenwert alleine 4500,- Mi.!)	180,-
8235	Insel Man, 1958/1989, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu einige Markenheftchen und Porto kpl., inkl. Nr. 1/8l im seltenen kpl. Bogensatz (Mi. loser Markenwert schon 4500,-!), Los 7766 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
8236	Kanalinseln, postfrische Partie mit etlichen, meist großformatigen Markenheftchen Alderney, Jersey und Insel Man, sowie Insel Man Porto Nr. 1/8l im seltenen kpl. Bogen (Markenwert lose schon 4500,-), Los 7767 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
8237	Kanalinseln, postfrische Partie mit über 50 Markenheftchen, dabei etwas Alderney, ferner Jersey ab Nr. 1, bis 1985 kpl. im Vordruckalbum, Guernsey Zusammendruckbögen, Insel Man Porto gute Nr. 1/8l im kompletten Bogensatz, mittig gefaltet (Mi. lose bereits 4500,-) usw.	180,-
8238	Isle of Man, 1958-2000, überkpl. postfr. Slg. in zwei SAFE-Dual-Vordruckalben, zusätzlich mit etlichen Markenheftchen, Portomarken etc. Mi. 1700,-	150,-
8239	Jersey, 1972-2006, überkomplette postfrische Slg. in drei Bänden, zusätzlich mit Markenheftchen, Zusammendrucken, Bogen u. KLB. Mi. 2000,-	150,-
8240	Großbritannien, Ausgabe Nr. 86/97, Partie von etwa 450 sauber gestempelten Werten, fast alle Wertstufen mehrfach, inkl. Höchstwert Nr. 97 per 31. Mi. 3800,-	130,-
8241	Jersey, vierbändige gestempelte Slg. aus 1969-2004, recht "breit" gesammelt, sowohl nach Hauptnummern als auch zusätzlich mit Heftchenblättern und etlichen MH, dabei auch bessere Sonderheftchen. Mi. 2400,-	120,-
8242	Großbritannien, Partie mit u.a. Nr. 82 per 16 und Nr. 83 per sechs, alle gestempelt und ideal zum Plattieren. Mi., Markenwert billigst gerechnet, 2000,-	100,-
8243	Guernsey, 1969-2005, wohl überkomplette postfrische Slg. in drei Bänden, zusätzlich mit Markenheftchen, Zusammendrucken, Bogen u. KLB u.v.m. Mi. 1400,-	100,-
8244	Kanalinseln, postfrischer Bestand mit u.a. über 70 Markenheftchen Guernsey und Insel Man, ferner Insel Man Porto Nr. 1/8l per 100 (Mi. 4500,-) im kpl. postfr. Bogen usw., Los 7776 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	100,-
8245	Kanalinseln, 1974-2000, sehr saubere postfrische und gestempelte Slg. von kpl. Zusammendruck-Bögen und Kleinbogen, gesamt 94 Stück, z.B. Isle of Man Nr. 325-27 MHB, 353-59 MHB etc., hoher KW! Los 10235 der 220. Auktion, alter Ausruf 140,-	90,-
8246	Großbritannien, 1854-2006, Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, dabei einige Viktoriaköpfe und ab den 1960er Jahren kpl. Ausgaben (teils postfr.), zusätzlich Kanalinseln mit viel Guernsey und Jersey, sowie etwas Regionalmarken	80,-
8247	Großbritannien, Bestand von ca. 500 Belegen in sieben Briefalben, dabei viele FDCs der 1970er und 80er Jahre,  gelaufene Briefe, etwas Kanalinseln und Irland ab 1960	80,-

- 8248 Guernsey, 1958/1992, postfr. kpl. Sammlung, aufgelockert durch etliche Markenheftchen-Zusammendruckbogen, einer Vielzahl Zus.-Drucke usw., in zwei Borek-Vordruckalben. Dazu etwas Alderney. Mi. rund 1200,-, Los 7210 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,- 80,-
- 8249 Insel Man, sortenreiche Zusammenstellung, meist postfr., etwas gest., ab Nr. 1/11, bis 1998, chronologisch in zwei dicken E-Büchern. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcke u. Kleinbögen etc. Mi. 2400,-, Los 8473 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,- 80,-
- 8250 Großbritannien, 1966-1995, postfr. Slg. in zwei kleinen, aber dicht gesteckten Alben mit sortenreicher Satzware, Zus.-Dr. etc., ca. 600 postfrische Werte (Nominale!) 50,-
- 8251 Großbritannien/Commonwealth/Queen Elisabeth, Abosammlung im Binder, meist postfrisch, mit vielfach ehem. britischen Kolonien bzw. Nachfolgestaaten zum Thema "Queen Elisabeth", alles auf 60 Seiten 50,-
- 8252 Alderney, postfrische, ab Nr. 1, bis Ende 2001 komplette Sammlung, zusätzlich mit einigen Zwischenstegpaaren, u.a. Nr. 13/17, 26/36, 49/53 usw., Los 7783 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,- 45,-
- 8253 Großbritannien, 1897/1911, Zusammenstellung von drei britischen Privat-Ganzsachen, alle per Einschreiben nach ☒ Deutschland, je mit zwei verschiedenen Wertstempeln, Los 7310 der 227. Auktion, alter Ausruf 70,- 45,-

Irland

- 8254 Irland, 1975-2000, nahezu kpl. postfr. Slg. nach Hauptnummern, in zwei SAFE-Dual-Alben, zusätzlich mit sehr vielen Markenheftchen, Mi. 2800,- 220,-
- 8255 Irland, 1922-1999, Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumseiten, dabei u.a. Nr. 67-68 gest., 86-88 gest., 146-47 postfr., 229 postfr. usw. 40,-
- 8256 Irland, 1922, Mi.-Nr. 40A per 100, 41A per 200 und 43A per 300, alle gestempelt, Fundgrube! Los 10247 der 220. Auktion, alter Ausruf 30,- Gebot

Island

- 8257 Island, 1873-1980, selbstgestaltete Sammlung im Binder mit Material in allen Erhaltungen, ab Klassik, mit ungebr. Nr. 3A, 16/17, Freimarken Christian u. Frederik, 63/68, 83/98, 20er Jahre Aufdrucke, u.a. Nr. 119 ungebr., Ansichten Nr. 114/16 (Mi. 700,-), Bl. 1/2, ab ca. 50er Jahre weitgehend vollständig. Sehr hoher KW 250,-
- 8258 Island, 1876-1978, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei viele gute Ausgaben wie z.B. Nr. 9, 20, 44, 60, 63-68, 69-75, 97-98, 121, 147 usw., ferner Porto sowie einige Belege, z.B. Nr. 319 auf FDC, hoher KW 200,-
- 8259 Island, 1876/2000, Slg. ab Nr. 7, mit u.a. Nr. 13/15, 63/73, 125/30, Bl. 1 postfr. usw. Mi. 1300,- 100,-
- 8260 Island, 1876-1999, Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumseiten, dabei etwas älteres Material und viele postfrische Ausgaben ab den 1960er Jahren 40,-

Italien

- 8261 Modena, Sammlung in praktisch nur ausgesucht sauberer, meist tadelloser Erhaltung inkl. Nr. 2I gest. (2), 6I gest., sign. Avi, 1II gest. (2), 5IIa ungebr., 5IIb gest., 7 dreimal gest. in untersch. Nuancen, einmal ungestempelt, 8b/c gest., 8b ungebr., 9a-c gest., 10a/b gest. (2), Zeitungsstempelmarke Nr. 3 gest. usw. Mi. rund 26400,- 1300,-
- 8262 Italien, 1863-2020, hochwertige Sammlung in beiden Erhaltungen in sechs Alben und auf Albumseiten, dabei einige frühe Ausgaben wie z.B. Nr. 100-103 gest., der Schwerpunkt liegt aber bei den Nachkriegsausgaben mit zahlreichen Spitzen wie Nr. 682-704, 706-14, 715-20, je postfrisch, 740-45 gest., 767-70 postfr., 773 gest., 774-76, 784-85, 793-94, 796-97, 807-25, 830-31, 834-36, 837-38, 891, je postfr., usw. Ferner die Eurozeit postfrisch gut vertreten, sowie etwas Nebengebiete. Empfehlenswertes Objekt mit hohem KW 1000,-
- 8263 Italien, 1861-1928, hochwertige und sehr gut besetzte, ungebr. bzw. gest. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken, über weite Strecken kpl., dabei u.a. Nr. 9-10 gest., 11-12 u. 13 je ungebr., 14 gest., 16-22, 29-36, 49, 57, 59, 61-66, je gest., Nr. 54 ungebr. Bogenecke, 97-98, 100-103, B92II, je gest., 188-93, 194-200, 201-204, 270-71, 275-78, je ungebr., usw. Dazu etwas ital. Post im Ausland, sowie drei bessere Belege. Mi. 5000,- 450,-
- 8264 Italien, 1852-1896, meist gestempelte Sammlung in oft guter Erhaltung auf alten Albumblättern. Dabei u.a. altitalienische Staaten mit Kirchenstaat, Parma, Neapel usw. Hier viele Fälschungen, aber auch gutes echtes Material wie z.B. Modena Nr. 1I-2I, 3II, 5I u. 6I (sauber ungebr.), ferner Italien mit u.a. Nr. 3, 5, 13 (ungebr.), 14, 22, 29-36, 41 ungest., 49 (ungebr.), 50-54, 58, 59 etc., auch Paketmarken Nr. 1-6, Dienst Nr. 7-8, Verrechnungsmarken mit Nr. 1-3 gest., Ital. Post im Ausland, Allgem. Ausgabe mit Nr. 9, 17 usw. Schönes Objekt mit hohem KW! 350,-
- 8265 Italien, 1852-1980, Slg. in beiden Erhaltungen auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei Altitalien mit Kirchenstaat, Sardinien, Neapel und Sizilien mit Originalen und Neudrucken, Italien ab Nr. 1, Nr. 10 auf Bfst., 16-22, 29-36, 42, 57(2), 59, 61-66 ungebr., 100-103, 127, 128, 157-59, 399-400, 523-27, 740-45, 773, 774-76, 796-97, 834-36 postfr., 836 gest. usw. Ferner etwas Nebengebiete und etliche Belege, San Marino ab den Anfangswerten, sowie Vatikan mit guten Ausgaben, z.B. Nr. 45-50 per zwei gest., 51-58 gest., insgesamt ein sehr reichhaltiges Objekt mit ca. 5000,- Mi. 350,-
- 8266 Italien, 1855-1964, 55 ausschließlich bessere Belege aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ☒ ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 1767,- Euro, meist älteres Material bis in die 1930er Jahre, mit etwas Altitalienischen Staaten, Ganzsachen, Einschreiben usw. Dabei auch Vatikan und Rhodos 250,-

8267	Italien, 1865/1950, Zusammenstellung mittlerer und besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 29/36, 56/57 mehrf., 63/66 ungebr., 105/106, 126/28 u. 206/11 je ungebr., 743/44, 759, 797, je gest., Porto Nr. 3/17 mehrf. kpl. gest. (Mi. 470,-), etwas Gebiete, u.a. Triest und Ital.-Somalia etc. Mi. 2500,-	150,-
8268	Modena, 1852/1859, meist gebrauchte Sammlung von 33 Werten ex Nr. 1-11 auf Steckkarten, die Qualität ist stark gemischt, dabei aber auch seltene Entwertungen. Mi. etwa 5000,-	150,-
8269	Italien, 1959-1980, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum mit fast kpl. Sammlungsteilen, anfangs gestempelt, später meist postfrisch	50,-
8270	Italien, 1961-1975, kpl. postfr. Slg. im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum mit Schubert	35,-
8271	Italien, 1960-75, postfrische Slg. im Vordruckalbum	Gebot

Jugoslawien

8272	Jugoslawien, 1945-1989, kpl. postfrische Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, ab Bl. 3I, II, Flugpost-Paare, Bl. 4A/B, 583/86, 611/15, 616/20, 628/39, 644/52, Bl. 5 etc., ferner die ganze Moderne, sowie Zwangszuschlag, Dienst und Porto. Mi. 4800,-	450,-
8273	Jugoslawien, postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen der 50er/60er Jahre, u.a. Nr. 611/15, 795/803, 973/89 u.v.m., im E-Buch	70,-

Kroatien

8274	Kroatien, 2005, "50 Jahre Europamarken" (Mi.-Nr. 734-35), ca. 4500 postfrische Sätze in kompletten Bögen, Mi. 22.000,- und hoher Frankaturwert	200,-
------	--	-------

Liechtenstein

8275	Liechtenstein, 1912-2003, meist postfr. Slg. im Vordruckalbum, der Schwerpunkt ab 1945 und dann praktisch komplett, mit guten Werten u. Blocks, Wappen-Werten, Bl. 5, Jagd-Serien u. Gemälde, Flugpost, Nr. 304/305 mit seltenen B-Zählungen (Nr. 304B gepr.), Flugpost mit Nr. 259b, Dienst u. Porto etc. Mi. 6000,-	600,-
8276	Liechtenstein, postfrische, von 1960 bis 2017 (!) offensichtlich komplette Sammlung im E-Buch. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 1050,- SFr. (= 1100,- Euro)	450,-
8277	Liechtenstein, 1912/1990, gestempelte Slg. ab Nr. 1/3, mit besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 53/59, 94/107 (Mi. billigst 950,-), 285/87, 311/18 usw., von 1958-1990 kpl., auf Sieger-Vordrucken. Mi. 4200,-	350,-
8278	Liechtenstein, 1945-1973, postfrische, fast kpl. Sammlung nach Hauptnummern und selbstgestaltet im Album, mit frühen Freimarken, Nr. 257/66, 268/76, Bl. 5, Jagd-Serien, 289/300, 309, 311/14, 319/21, 332/33, Sport usw. Mi. 3400,-	350,-
8279	Liechtenstein, postfrische Slg., von 1970-2016 kpl., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Alleine die gültige Nominale nach 1996 beträgt 1080,- SFr. (= 1100,- Euro)	300,-
8280	Liechtenstein, 1965-2000, weit überkomplette, postfr. Slg. in zwei SAFE-Bänden, dabei viele Extras wie Kleinbogen u. Bogen, etliches doppelt, Belege u. Ganzsachen etc. Mi. 5300,-	250,-
8281	Liechtenstein, 1996/2006, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 880,- SFr. (= 900,- Euro), Los 7241 der 216. Auktion, alter Ausruf 500,-	250,-
8282	Liechtenstein, 1978/1988, postfrische Sammlung von über 200 versch. Bögen, dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, guter Kleinbogen der Nr. 734 usw. Mi. 5700,-, Los 8541 der 211. Auktion, alter Ausruf 500,-	220,-
8283	Liechtenstein, postfrische Slg., von 1991 bis Ende 2006 offensichtlich komplett. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 450,- SFr. (= 480,- Euro)	220,-
8284	Liechtenstein, 1917-1978, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern im Ringbinder, dabei u.a. Nr. 5-8, 60, 71, 102, 106, 108-13 auf Luftpost-R-Brief, 143-47, 173-79 usw., hoher KW	200,-
8285	Liechtenstein, 1912/1995, Slg. ab guten Nr. 1/3 ungebraucht (Mi. 250,-), mit u.a. Nr. 75/77, 90/93, guten Nr. 119/21 ungebr. (Mi. 300,-), Bl. 2 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3200,-	180,-
8286	Liechtenstein, 1912/2001, gest. Slg. im Album, beginnend mit guten Nr. 1/3X und Y, ferner bessere Ausgaben wie z.B. Nr. 156/69, 309 usw. Mi. rund 3000,- plus diverse Dubletten ab mehrfach Nr. 1/2 unberechnet	180,-
8287	Liechtenstein, Karton mit Uralt-Auswahlheften mit immer wieder besseren Werten, auch zusätzlich zwei alte Norwegen-Hefte etc. Fundgrube! Günstiger Ausruf! Los 7823 der 203. Auktion, alter Ausruf 350,-	180,-
8288	Liechtenstein, sowohl postfrische als auch mit Versandstellenstempel je von 1985-1999 vollständige Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen inkl. Nr. 1136 und 1151, sowie einigen Ganzsachen, auf einem dicken Stapel KABE-Vordrucken. Mi. 2900,-, wobei alleine die postfr. Ausgaben ab 1996 einen Frankaturwert von 320,- SFr. (= Euro 300,-) haben, Los 7825 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,-	180,-
8289	Liechtenstein, 1917/1944, sauber gestempelte Slg. besserer und gesuchter früher Ausgaben ab Nr. 4/39, mit Nr. 65/70, 72/77, 90/93, 122/24, 148, 171/79, 183/85 usw. Mi. 1600,-	160,-
8290	Liechtenstein, 1917/2004, Slg. mit Nr. 17/42 zweimal postfr. (Mi. 130,-), 105 gest. (350,-), von 1961-2004 postfrisch kpl., in zwei zwar neuwertigen, aber aus Raucherhaushalt stammenden Leuchtturm-Vordruckalben mit Schubert. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 350,- SFr. (= 350,- Euro)	160,-

8291	Liechtenstein, 1976/2007, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schubert. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt bereits 500,- SFr. (= 510,- Euro), plus Alben	160,—
8292	Liechtenstein, 1912/1987, postfrische, anfangs teils ungebrauchte Slg., ab Nr. 2/3, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schubert. Dabei Nr. 108/13, 150, Bl. 4 postfr. usw., von 1956-1987 postfr. kpl. Mi. 2400,-	150,—
8293	Liechtenstein, 1945/2008, gest. Slg. mit einigen Werten der ersten Jahre, von 1957-2008, nur ohne Nr. 398, kpl., im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 3000,-	150,—
8294	Liechtenstein, meist postfrische, anfangs ungebrauchte Slg. mit u.a. guten Nr. 1/3, 75/81, 97, 100, 183/85 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum, ferner Kleinbogen Nr. 988/89 und Nr. 1123. Mi. 2400,-, Los 7250 der 216. Auktion, alter Ausruf 250,-	150,—
8295	Liechtenstein, Kleinbögen, postfr. Partie mit besseren wie u.a. Nr. 449 per drei, 590, 655/57, 734 per vier (Mi. 420,-), 988/89 per zwei usw., in drei Alben. Mi. 4300,-, sehr hoher ehem. Postpreis, Los 7827 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,—
8296	Liechtenstein, dicker Stapel kpl. postfrischer 20er-Bogen der 60er bis Anfang 90er Jahre, der lose Markenwert beträgt bereits 6300,- Mi., Los 7828 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,—
8297	Liechtenstein, Posten mit postfr. Einzelwerten und Kleinbögen aus dem Jahr 2009, mit 287,- SFr. gültiger Nominale (= 270,- Euro). Ferner die gleichen Ausgaben mit 287,- SFr. Postpreis nochmals auf FDCs, sowie eine Sammlung von 1956/1964 (ohne CEPT 1960) kpl., Los 8552 der 211. Auktion, alter Ausruf 250,-	110,—
8298	Liechtenstein, 1912-2002, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei etwas älteres Material, aber überwiegend moderne Kleinbögen, z.B. KLB Nr. 590, 614, 734, 1136, 1151, 1281-82, je postfr. u. gest., hoher KW und gut 200,- SFr. postgültige Nominale	100,—
8299	Liechtenstein, 1965-2003, kpl. gest. Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum (dieses ab 1945), Mi. 1300,-	100,—
8300	Liechtenstein, Sammlernachlaß ab Anfang, z.B. Nr. 1-3 per drei, 11-16, 48B, Hauptwert der postfrische Teil bis etwa 1988. Mi. 2700,-, günstig! Los 7279 der 203. Auktion, alter Ausruf 350,-	100,—
8301	Liechtenstein, postfrische Bogen-Sammlung der 80er/90er Jahre, alles in kompletten Sätzen. Mi. 3000,- bei 1640,- SFr. (= 1660,- Euro) ehem. Postpreis, Los 7251 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,-	100,—
8302	Liechtenstein, 1965/1995, gest. kpl. Viererblock-Slg., alle mit zentrischen Versandstellenstempeln, Mi. loser Markenwert alleine schon 3500,-, Los 7832 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,—
8303	Liechtenstein, Posten mit über 70 Kleinbögen, postfr. Jahrgänge 70er Jahre auf Steckkarten, sowie etwa 250,- SFr. (= 230,- Euro) gültige Nominale ab 1996, Los 7836 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,—
8304	Liechtenstein, Slg. ab den frühen Ausgaben bis 2001, ab etwa 1960 bis Ende sowohl postfrisch (mit Nominale) als auch gest. je praktisch kpl., günstig! Los 7833 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,—
8305	Liechtenstein, postfr. Partie kpl. Bogen der 60er/80er Jahre, Mi. 3500,-, Los 7840 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,—
8306	Liechtenstein, versandstellengest. Slg. von über 1000 Werten, alle aus der Bogenecke, ab Ende der 50er Jahre bis ins Jahr 2000, im dicken Album, reiner Markenwert schon knapp 2000,- Mi., Los 7841 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,-	90,—
8307	Liechtenstein, 1980/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je kpl. Slg. in zwei Alben. Mi. 2250,-, wobei alleine 200,- SFr. postfr. gültige Nominale nach 1996 enthalten ist, Los 8558 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,—
8308	Liechtenstein, 1982/1996, postfr. Viererblock-Slg. im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dazu einige Kleinbögen, u.a. KLB Nr. 903. Mi. 2300,-, Los 8559 der 211. Auktion, alter Ausruf 200,-	80,—
8309	Liechtenstein, 1976/1982, Viererblock-Slg. postfrisch und mit zentr. ESST je kpl. Dazu die postfrischen Einzelwerte von 1983/1995 kpl. Mi. 2400,-, Los 7846 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8310	Liechtenstein, Nachlaß mit etlichen Gedenkheftchen inkl. postfr. Ausgaben, u.a. Nr. 198/201, 207/10 und 214/17 je in postfr. Viererblöcken (Mi. 220,-), einige Jahrbücher, u.a. mit 120,- SFr. (= 110,- Euro) gültiger Nominale ab 1996, Steckkarten-Material usw. Dazu diverse Literatur der Liechtenstein-Philatelie, Los 7847 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8311	Liechtenstein, Partie der 60er/90er Jahre postfrisch, mit einer Vielzahl kpl. Sätze, in zwei Alben. Mi. 2400,-, Los 7849 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8312	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1981-2006 offensichtlich komplett, Mi. 1800,-, Los 7850 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8313	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1972-2003 offensichtlich kpl., in drei Brief-Alben. Mi. 1900,-, Los 7849 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8314	Liechtenstein, gest. Partie Kleinbögen, mit besseren wie u.a. Nr. 706/9, 717/19, 734 usw., im Album. Mi. 1600,-, Los 7851 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8315	Liechtenstein, postfr. Partie Kleinbogen, dabei einige bessere, u.a. Nr. 449, 655/57, 706/9, 717/19 usw., in zwei Alben. Mi. 2000,-, Los 7852 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8316	Liechtenstein, postfr. Slg. ab 1960, bis in die 90er Jahre, in zwei E-Büchern, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, Mi. 1700,-, Los 7854 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8317	Liechtenstein, postfr. Slg. mit einigen besseren der 50er Jahre, u.a. Sport-Sätze von 1956/1958, CEPT 1960 usw., bis 1995, in zwei Alben. Mi. 1700,-, Los 7855 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8318	Liechtenstein, 1961/1997, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben, dazu einige Bogen/Kleinbogen, u.a. KLB Nr. 449, 590, 614 usw. Mi. bis 1995 1600,- plus 70,- SFr. (fast 70,- Euro) gültige Nominale ab 1996, Los 8569 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,—

8319	Liechtenstein, 1973/2001, komplette Slg. Schmuck-FDCs in drei Alben. Mi. 1400,-, Los 7268 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	✉	50,-
8320	Liechtenstein, Slg. von etwa 1200 postfr. und gest. Werten, sowie rund 300 Schmuck-FDCs, in vier Alben		50,-
8321	Liechtenstein, postfr. und versandstellengest. Zusammenstellung der 80er/90er Jahre, mit u.a. 44,- SFr. postfr. gültiger Nominale (= 45,- Euro), Kleinbogen Nr. 734 postfr. und gest. (Mi. 175,-), Dienst Nr. 20/34 postfr. (100,-), 57/68 siebenmal postfr. inkl. einem Bogenecken-Viererblossatz, etc. Mi. 1000,-, Los 7268 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-		50,-
8322	Liechtenstein, 1961/1993, postfr. kpl. Slg. im Album, Mi. 1000,-, Los 7859 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-		45,-
8323	Liechtenstein, postfr. Slg. der 60er/90er Jahre, teils zweifach geführt, mit vielen kpl. Sätzen, im Album. Mi. 1300,-, Los 7862 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-		45,-
8324	Liechtenstein, postfr. und gest. Partie mit u.a. Nr. 289/300 gest., Sport-Sätzen von 1955/56 gest. usw., von 1961/1979 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Mi. 1300,-, Los 8581 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-		45,-
8325	Liechtenstein, 1969/1995, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Mi. rund 1000,-, Los 7270 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-		40,-
8326	Liechtenstein, postfr. Slg., von 1975-1991 zweifach kpl. Mi. 1200,-		40,-
8327	Liechtenstein, 1968/1986, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit Kleinbögen der Nr. 881/83 und 903, auf Vordrucken. Mi. 700,-, Los 8591 der 211. Auktion, alter Ausruf 80,-		30,-
8328	Liechtenstein, Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1975-1990 komplett, Mi. 750,-	✉	30,-
8329	Liechtenstein, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung kpl. Sätze der 70er/90er Jahre im E-Buch, Mi. 1300,-, Los 7868 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,-		30,-
8330	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1974-1989, in zwei Briefalben, dabei viele kpl. Sätze, Los 8601 der 211. Auktion, alter Ausruf 60,-	✉	20,-

Luxemburg

8331	Luxemburg, 1852-1966, Sammlung in beiden Erhaltungen im Album, dabei viele gute Werte wie z.B. Nr. 1(4), 2(3), 5-8, 9(2), 21, 23a/b, 26, 27-34, 35(3), 36(2), 37-44, 45-56, 57-66, 72-83 usw. Auch die Dienstmarken gut vertreten mit u.a. Nr. 1(2), 5, 9(2), 10-17, 47-56, 76-92 etc. Mi. 8000,-		700,-
8332	Luxemburg, 1945/1999, kpl. postfrische Sammlung mit allen besseren Ausgaben, z.B. allen Caritas- und CEPT-Ausgaben, Nr. 478/83, 488/89 im Paar, 490/94, Bl. 5/7 usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber		250,-
8333	Luxemburg, 1859/1994, gest. Slg. ab Klassik, dabei u.a. diverse Werte ex Nr. 16/23, Caritas-Sätze 1926/1929 und guter Satz von 1939, Kinderhilfssätze 1937/38 usw. Mi. rund 3000,-		220,-
8334	Luxemburg, Sammlung mit etlichen Blöcken, ab Bl. 2, mit Bl. 3 postfr. (Mi. 120,-), Paar Nr. 488/89, Dienst inkl. seltener Nr. 3 gest. (sign., Mi. 3000,-), Nr. 4 gest. (750,-), 6/7 ungebr. (365,-), 23 ungebr. (220,-), 30 ungebr. usw., auf Vordrucken		220,-
8335	Luxemburg, 1852-1964, überwiegend gest. Slg. auf selbstgest. Albumblättern, dabei u.a. Nr. 2, 6, 13, 19, 32, 55, 106, 143(2), 151, 208-12, 296-301, 478-83, 555-57, 572-74 (postfr.) usw., hoher KW		200,-
8336	Luxemburg, 1882-2009, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei gute Nachkriegsausgaben wie z.B. Nr. 478-83 gest., 555-57 postfr. zweifach sowie gest., 572-74 gest. usw.		100,-
8337	Luxemburg, 1980-2005, saubere, sowohl postfrische als auch gestempelte Abo-Slg., dabei alleine rund 120,- Euro Nominale etc.		100,-
8338	Luxemburg, 1882/1970, Slg. ab gest. Nr. 45/54, mit u.a. frühen Caritas-Sätzen, Nr. 468/73 postfr., 478/83 gest., CEPT 1956 usw. Mi. 1200,-		90,-

Malta

8339	Malta, ca. 1860-1930 (im Anhang noch schöner Teil Internationale Antwortscheine, diese auch später), reizvolle Briefsammlung, beginnend mit seltenen Vorläufer-Briefen mit Großbritannien-Frankaturen, u.a. V10 (Dreierstreifen), V14, V17 (Paar), V19 (Paar), V25, V47, V55 u. 58, V59, frühe Markenbriefe, u.a. Nr. 4, 6 u. 7 auf Einschreibe-Ganzsache 2 P., weitere Victoria-Frankaturen, bis hin zu interessanten Allegorie-Briefen um 1920, selten angeboten	✉	500,-
8340	Malta, 1885-1980, reichhaltige Slg. auf Blättern mit gest. bzw. postfr. Beständen, ab etwas Victoria mit Nr. 9, 11/12, Edward mit Shilling-Werten, meist aber die Moderne ab 1938, mit Nr. 176/90 postfr., 199/213, 214/15, 263 etc., ab 1958 nahezu kpl.		80,-
8341	Malta, 1964-1982, postfr. Slg. ab der Unabhängigkeit im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei viele vollständige Ausgaben wie z.B. Nr. 301-19, 323-29, sowie Porto		50,-
8342	Malta, 1885-2011, Slg. in beiden Erhaltungen auf Albumseiten, dabei viele kpl. postfr. Ausgaben der 1960er u. 70er Jahre, Blöcke, Zus.-Drucke und Portomarken		30,-

Monaco

- | | |
|---|-------|
| 8343 Monaco, 1975-2000, nach Hauptnummern nahezu kpl. postfrische Slg., zusätzlich auch mit MH, Sonderdrucken wie Olympia 1980, Epreuve de Luxe-Drucken usw. Mi. 3700,- | 300,— |
| 8344 Monaco, ab Mi.-Nr. 1 bis 2461, reichhaltige postfrische Slg. (der gest. Anteil minimal) mit Porto usw., saubere Aboware, Mi. 3100,- | 250,— |
| 8345 Monaco, 1967-1982, postfrische Slg. im Steckbuch, wohl annähernd kpl., mit ca. 1700 Werten u. Blocks, Mi. 1100,- | 100,— |
| 8346 Monaco, E-Buch mit 1100 Werten ab erster Ausgabe, dabei Nr. 1/3 u. 7 ungebraucht, 98/103 ungebr., viele postfr. Werte etc. | 90,— |

Montenegro

- | | |
|--|-------|
| 8347 Montenegro, 2006, "50 Jahre Europamarken" (Mi.-Nr. 108-111), gut 4000 postfrische Sätze in Kleinbögen, enormer fünfstelliger Katalogwert und über 22.000,- Euro Frankaturwert (!) | 300,— |
|--|-------|

Niederlande

- | | |
|--|-------|
| 8348 Niederlande, 1852-1967, Sammlung in beiden Erhaltungen im alten KABE-Album, dabei viele gute Werte und über Strecken komplett, u.a. Nr. 1-2, 3(2), 4-5, 6(2), 7-12, 16, 19-29, 45, 81-91, 123-33, 453-56, 580-81, je gest., usw. Ferner auch Portomarken gut vertreten mit z.B. Nr. 1-2, 3-12, 27, 40 usw. Mi. 3300,- | 300,— |
| 8349 Niederlande, 1869/2001, anfangs ungebrauchte, ab den 50er Jahren meist postfrische Slg. ab Nr. 13, mit u.a. Nr. 161, vielen kpl. Sätzen wie Nr. 205/12, vielen Kinder-Sätzen ab 1926, Bl. 1/2 usw., von 1963-1995 postfr. kpl. plus diverse spätere Ausgaben, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3200,- | 300,— |
| 8350 Niederlande, 1951-2005, ungebr./postfr. Slg. in fünf Bänden, praktisch komplett, vielfach aus Borek-Abo, anfangs mit Kinderhilfen, Flugpost Möwe 1951, Sommer-Serien u. Rotkreuz, Nr. 880/82 mit KLB, reichlich Markenheftchen, die Moderne mit der Nominale etc. Mi. erhaltungsgemäß ca. 2500,- | 250,— |
| 8351 Niederlande, interessante Zusammenstellung ab Klassik, Hauptwert der postfrische Nachkriegsteil, auch mit Blocks und Markenheftchen. Mi. rund 4200,-, wovon ca. 2/3 auf den postfrischen Nachkriegsteil entfallen, günstig! Los 7892 der 203. Auktion, alter Ausruf 300,- | 180,— |
| 8352 Niederlande, postfrischer, anfangs wenig ungebrauchter Bestand der 20er/50er Jahre, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze inkl. viel "Voor het Kind", Nr. 597/600 zweimal postfr., 672/76 dreimal postfr. usw., im Album. Mi., nur bis 1959, schon 3600,-. Dazu einige spätere Ausgaben unberechnet, Los 7893 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,- | 160,— |
| 8353 Niederlande, 1867/1962, meist gestempelte Slg. auf alten Borek-Vordrucken, dabei Nr. 17/18, Nr. 100, 134/35, viele Kinder-Sätze ab 1924, Nr. 357/74 ungebr., 453/56 gest., 597/600 postfr. etc. Mi. 2400,-, Los 7312 der 216. Auktion, alter Ausruf 250,- | 150,— |
| 8354 Niederlande, 1852/2001, Slg. ab Klassik, dabei Nr. 1/2, 4/6, 19/28, 34/44, frühe Kinder-Sätze usw., in etlichen Heftchen. Mi. 2400,- | 130,— |
| 8355 Niederlande, 1945-2000, postfr. bzw. gest. Slg. in vier Bänden, dabei Sommermarken, Kinderhilfen, Flugpost '51 (Nr. 580/81), Rotkreuz etc., ab ca. 1960 weitgehend vollständig | 130,— |
| 8356 Niederlande, 1952/1987, Sammlung Schmuck-FDCs ab den 50er Jahren inkl. besseren, u.a. Nr. 597/600, 643/45, ☒ 649/60, 662/76, 683/89 usw., in zwei Alben. Mi. 1800,- | 130,— |
| 8357 Niederlande, Partie von etwa 3700 Werten ab Klassik, beginnend mit Nr. 2, bis etwa Ende der 1980er Jahre, chronologisch in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 12 (Mi. 180,-), 134/35 postfr. (100,-), Kinder-Sätze, viele postfr. Ausgaben usw. Aufgrund der Menge hoher KW, Los 7896 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,- | 90,— |
| 8358 Niederlande, Slg. von 800 Werten ab Klassik, bis Anfang der 1990er Jahre, dabei Nr. 1, zweimal Nr. 2, 4/5 per zwei, 11IIA gest. (Mi. 150,-) usw. | 90,— |
| 8359 Niederlande, 1852/1972, gest. Slg. ab Klassik, dabei bessere wie u.a. Nr. 14, 18, 19/27, viele kpl. Sätze, u.a. Kindersätze ab 1924, Nr. 205/12 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. knapp 2000,-, Los 7900 der 209. Auktion, alter Ausruf 180,- | 80,— |
| 8360 Niederlande, 1872-1978, umfangreiche Slg. im Vordruckalbum, dabei wenig Klassik, ab 1872 mit gest. Teilen, Hauptwert postfrisch ab ca. 1957, bis Ende nahezu kpl. Mi. 1200,- | 80,— |
| 8361 Niederlande, Slg. Schmuck-FDCs ab den 50er Jahren, u.a. mit Nr. 707/16, 760/64 per zwei, usw., bis 1969. Mi. 800,- ☒ | 70,— |
| 8362 Niederlande, 1942-1972, meist postfrischer Bestand im Album, dabei Bl. 1 u. 2 ungebr., viel "Voor het Kind", Nr. 661 u. 706 vom Bogenrand, etliche Einheiten, viele Randstücke usw., interessante Fundgrube | 60,— |
| 8363 Niederlande, kleiner postfrischer Nachlaß in Tütchen und Umschlägen, dabei alleine etwa 50 Blöcke und Kleinbögen inkl. KLB Nr. 880/82 per zwei (Mi. 240,-) etc., Los 7326 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,- | 50,— |
| 8364 Niederlande, postfr. Partie ab Ende 1970, bis in die 90er Jahre. Dabei einiges, insbesondere die Blöcke, mehrfach. Mi. 1400,-, Los 8665 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,- | 50,— |
| 8365 Niederlande, 1900/1970, Slg. mit u.a. Nr. 127/30 postfr. (Mi. 110,-), gest. Kinder-Sätzen ab 1929, vielen kpl. Sätzen der 50er Jahre, u.a. Nr. 516/24 und 672/76 postfr. und gest., etc. Vierstelliger KW! Los 8661 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,- | 45,— |

8366	Niederlande, 1970/1991, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit 30 versch. Markenheftchen, im Schaubek-Vordruckalbum, Los 7906 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,-
8367	Niederlande, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung der Gulden-Zeit ab Ende der 70er Jahre, dabei viele Blöcke. Der ehem. Postpreis betrug bereits 1300,- Hfl. (= 600,- Euro), Los 7907 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,-
8368	Niederlande, Partie mit etwa 70 Kleinbögen und Folienblättern, meist postfrisch	40,-
8369	Niederlande, 1945/1975, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. von 1960-1975 quasi kpl., im Borek-Vordruckalbum	35,-
8370	Niederlande, 1960/1987, postfrische Slg., ohne Jahrgang 1986, komplett, in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. 700,-	35,-
8371	Niederlande, postfr. Slg. aus dem Zeitraum 1968/1986, im Lindner-Ringbinder, Los 8675 der 211. Auktion, alter Ausruf 60,-	20,-

Norwegen

8372	Norwegen, ca. 1910-2024, reichhaltiger Bestand von ca. 2500 meist kleinformatigen Belegen in drei Kartons, von alt bis neu und alphabetisch nach Stempeln sortiert, dabei viel Nord-Norwegen mit Polarregion, Schiffsstempel, FDCs usw., günstig kalkuliert	350,-
8373	Norwegen, 1975-2000, postfrische, nahezu kpl. Slg. in zwei SAFE-Dual-Bänden, nach Hauptnummern und zusätzlich mit vielen MH und Zus.-Drucken. Mi. 1900,-	160,-
8374	Norwegen, 1867-1980, meist gest. Slg. auf Blättern, ab Klassik, mit Wappenlöwen u. Ziffern, 20er/30er Jahre mit Sonderausgaben wie Nansen, Holberg, von 1960-1980 weitgehend gest. kpl.	50,-

Österreich

8375	Österreich, 1850-2002, große ausgebaut Slg. in allen Erhaltungen in drei Leuchtturm-Vordruckalben, ab Klassik u. Semiklassik weitgehend kpl., ab 1945 gut gesammelt und praktisch überkpl., mit Grazer Aufdruck, Mark-Werten, seltenen Renner-B-Kleinbogen mit Gefälligkeitsstempeln am Rand (siehe Fußnote Michel-Bewertung, Mi. 2300,-), Kärnten, Kinderhilfe, Flugpost 1953, die ganze Neuzeit etc. Mi. 5000,-	450,-
8376	Österreich, 1945-2001, postfrische, ab den Aufdruckwerten komplette, saubere Sammlung in vier neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben je in edler Skai-Ausführung. Dabei Nr. Va-Vd, 674-92, 693/96, Renner-Einzelwerte geschnitten, 893-926, 929-32, 984-87 usw. Dazu die Kleinbögen ab Ende der 80er Jahre. Mi. rund 5000,- + die ehemals teuren Alben	450,-
8377	Österreich, 1945-62 (sowie Porto), gestempelte, sehr hochwertig besetzte Slg. ab Mi.-Nr. 666-67, dabei Nr. 668-73 (mit 668I/II), 674-92 kpl. (!), dito 697-749 kpl., 772-75A/B (!), 776-837 kpl., 849-84 kpl., Trachten bis Höchstwert, 929-41, 943-59 kpl., 964-1034 kpl. etc., Los 6333 der 215. Auktion, alter Ausruf 800,-	400,-
8378	Österreich, 1945/2001, postfrische, ab Nr. 697 komplette Slg., dabei Nr. 838/53, 893/926, 929/32, 952/54, 960/63, alle Vögel-Ausgaben usw., in zwei Alben. Mi. 3300,-	350,-
8379	Österreich, ca. 1920-2017, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, mit guten frühen Ausgaben wie Nr. 545-50, 551-54, Nachkrieg oft postfrisch und gestempelt, die Euro-Zeit nur gest., aber mit gewaltigem Postpreis, oft mehrfach, dadurch enormer KW, günstiger Ausruf!	350,-
8380	Österreich, 1945/2001, umfangreicher, meist postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in fünf meist dicken Alben. Dabei viele Werte der ersten Jahre (Mi. bis 1959 alleine 5000,-) mit besseren, u.a. Nr. 929/32 und 937/40 zweimal postfr. (Mi. 250,-), 952/54 postfr. und gest. (Mi. 270,-), 960/63 gest., 984/87 postfr. (300,-) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben sehr stark. Mi. gesamt 16.000,-, Los 8689 der 211. Auktion, alter Ausruf 700,-	300,-
8381	Österreich, 1945-1991, postfrische saubere Sammlung in zwei SAFE-Vordruckalben, ab Aufdrucken, mit Grazer Aufdruck Nr. 674/92, Mark-Werten Nr. 693/96, Trachten I, Flugpost '53, Kärnten, Kinderhilfe usw. Mi. 3600,-	250,-
8382	Österreich, 1945-1997, postfrische Slg. in zwei grünen Leuchtturm-Vordruckalben mit Schubert, bis auf wenige Lücken komplett, mit vielen frühen Ausgaben wie z.B. Nr. 772-75A, 838-53, 893-926, 929-32, 952-54, 960-63, 984-87 usw., empfehlenswerte Slg. in fast neuwertigen Alben	250,-
8383	Österreich, 1945/2000, ab Nr. 697/715 (diese als einzige gestempelt), bis auf Nr. 984/87 und einige Kleinwerte, kpl. postfr. Slg., u.a. mit Nr. 893/926 (Mi. 300,-), 929/32, 952/54 (150,-), 960/63 usw., in drei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3800,- plus Alben	250,-
8384	Österreich, 1945-1972, postfrische Slg. auf Lindner-T-Vordrucken, nahezu kpl., dabei Nr. 668/73, Va-Vd, Grazer Aufdrucke Nr. 674/92, Trachten, Nr. 893-926, Fürsorge 1949, 952/54 usw. Mi. 2700,-	220,-
8385	Österreich, 1947-2001, saubere postfrische Slg., auch mit Kleinbögen, guten Ausgaben wie Trachten, Kärnten, Vögel etc. Mi. 4500,-	220,-
8386	Österreich, ca. 1900-1988, Sammlung in beiden Erhaltungen in drei Bänden, ab 1945 komplett mit allen Spitzen wie z.B. Wiener und Grazer Aufdrucke, Kärntenwahl gest., Nr. 984-987 ungebr. usw., zusätzlich mit vielen Belegen aufgelockert. Ferner viele interessante Briefe mit Zensuren des Ersten Weltkriegs sowie Belege der 1920er bis 40er Jahre aus ehemals österreichischen Gebieten mit viel Südtirol. Sehr interessantes Objekt	220,-
8387	Österreich, 1945/1971, nur ohne Nr. 695 komplette, fast durchweg postfrische Sammlung, mit Nr. 668/73 postfr., Va/d postfr. (Mi. 240,-), 674/94 und 696l postfr. (Mi. zusammen 840,-), 878/92 postfr., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 (150,-), 960/63, 984/87 (300,-) je postfr., usw., Los 7346 der 216. Auktion, alter Ausruf 400,-	200,-

8388	Österreich, ca. 1955–2019, enormer Bestand von ca. 2500 Belegen in Alben und Schachteln, dabei Blöcke, Ersttagsbriefe, Auslandsbriefe usw., auch etwas älteres Material bis in die Kaiserzeit, sicher Fundgrube und günstig ausgerufen	200,—
8389	Österreich, 1945/1996, gestempelte, ab Nr. 721/37 kpl. Sammlung, mit allen besseren Ausgaben wie Nr. 878/92, 929/32, 937/40, 952/54, 960/63, 984/87 (986/87 per zwei, Mi. 480,—) usw., in zwei Vordruckalben, Los 7924 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,—	180,—
8390	Österreich, riesiger Bestand von rund 15.000 Werten ab Klassik, bis weit in die Eurozeit, in zwei prallvollen Schraubbindern. Dabei alleine 3500 Vorkriegswerte ab Nr. 1/2, mit Nr. 25, 67/68, postfr. Werte ex Nr. 360/97 (diese alleine 4500,— Mi.), große Menge postfr. Ausgaben der 80er/90er Jahre etc. Gewaltiger KW!	180,—
8391	Österreich, 1945/1985, gest. Slg. ab Nr. 660/67, ab Nr. 693 kpl., mit Nr. 878/92, 929/32, 952/54, allen Vogel-Ausgaben inkl. Nr. 984/87 usw., in drei SAFE-Vordruckalben, Los 8694 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,—	160,—
8392	Österreich, 1945/1994, ab Nr. 697 komplette Sammlung, postfrisch, anfangs teils auch gestempelt, in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dabei Nr. 878/92 gest., 929/32, 937/40, 952/54, 984/87, je postfr., usw., von 1958–1994 alles postfrisch, zusätzlich mit einigen Kleinbögen der letzten Jahre. Mi. 2600,—, Los 4349 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,—	160,—
8393	Österreich, 1945/2001, umfangreiche postfrische (anfangs ein paar Werte auch ungebr.) Slg. in drei neuwertigen Vordruckalben. Dabei einige Aufdruckwerte, u.a. unverausgabte Nr. IV postfr., ab Nr. 721 (bis auf einige Werte ex Nr. 838/53 und 985) bereits kpl., inkl. Nr. 878/84, 929/32, 952/54, je postfr., usw. Mi. 2900,—, Los 7925 der 209. Auktion, alter Ausruf 350,—	160,—
8394	Österreich, 1945/1985, Slg. in beiden Erhaltungen, ab Nr. 668/73, mit Va/Vc, gepr. Zenker BPP, usw., ab Nr. 697 (ohne Nr. 952/54, 960/63 und wenige unbedeutende Werten) kpl., inkl. Nr. 929/32 postfr., allen Vögel-Werten etc., im Leuchtturm-Klemmbinder. Mi. 1400,—	130,—
8395	Österreich, 1945/2001, postfrische Slg. mit u.a. guten Nr. 984/87 (Mi. 300,—) usw., von 1954–2001 kpl., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 2300,—, von 1988–2001 zusätzlich mit Versandstellenstempel kpl. mit weiteren 600,— Mi., Los 8695 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,—	110,—
8396	Österreich, 1945–2000, postfr. Slg. in drei SAFE-Vordruckalben, anfangs lückenhaft, ab ca. 1954 nahezu kpl. mit einigen besseren Frühwerten, Mi. 1500,—	100,—
8397	Österreich, 1945/2001, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 929/32 per zwei, 960/63 usw., von 1984–2001 offensichtlich kpl. Mi. 2000,—, Los 7357 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,—	100,—
8398	Österreich, Bestand von gut 800 Belegen in Ordnern, Alben und Tüten, überwiegend ab den 1970er Jahren bis weit in die Eurozeit, dabei eine große Vielfalt an Frankaturen und Verwendungsformen, interessant und günstig kalkuliert	100,—
8399	Österreich, Schachtel mit meist Steckkarten-Material inkl. vielen kpl. Sätzen der 20er/30er Jahre, dabei u.a. Nr. 433/46, 494/97, 524/29, 530/43 (bis auf zwei Werte ungebr. kpl., Mi. ca. 300,—), 563/66, 587 postfr., 591/96, Va/d postfr. (240,—), 929/32 gest. usw., Los 7941 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,—	100,—
8400	Österreich, postfrischer, sortenreicher Bestand der 1960er/80er Jahre, chronologisch in zwei Alben. Mi. etwa 3800,— bei einem ehem. Postpreis von 15.000,— ÖSch. (= 1150,— Euro), Los 7359 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,—	100,—
8401	Österreich, 1945–1990, weitgehend kpl., meist postfrische Slg. im Binder, dabei z.B. Trachten 1948 inkl. 1 Sch. rot, Wohlfahrt 1948/49, Kinderhilfe 1949, Kärnten 1950, ab 1954 praktisch kpl. Hoher KW, günstig	90,—
8402	Österreich, 1945/1975, Slg. ab Nr. 721/37, ohne Nr. 985, nahezu kpl., inkl. Nr. 878/92 gest., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 postfr. (Mi. 150,—), 960/63 gest., 986/87 gest. usw., im alten Schaubek-Vordruckalbum, Los 7932 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,—	90,—
8403	Österreich, 1945–1992 (wenig davor wie Nr. 598/612 ungebr.), postfrische Slg. mit vielen Werten ab einigen Aufdrucken, Sondermarken der 50er Jahre, Freimarken mit Trachten I postfr. kpl. inkl. 1 Sch. rot u.v.m. Mi. 1400,—, Los 10477 der 220. Auktion, alter Ausruf 120,—	80,—
8404	Österreich, 1946–1982, umfangreiche postfr. Slg., nahezu kpl. (ohne Vögel '53), mit Trachen I inkl. 1 Sch., Kärnten, Fürsorge usw. Hoher KW, Los 6351 der 215. Auktion, alter Ausruf 150,—	80,—
8405	Österreich, 1968–2000, postfrische, kpl. bis überkpl. Slg. in zwei Bänden, teils doppelt, dabei Kleinbogen etc. Mi. 1400,—	80,—
8406	Österreich, 1850–1883, gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf alten Goldschnitt-Vordrucken, u.a. mit breitrandiger Nr. 2, 3–5, "Blauer Merkur" mit lombardischem Stempel "Bergamo", Nr. 16, 18, 23, 41 usw., ferner Ganzsachen-Abschnitte, sowie Levante Nr.71. Mi. 1500,—	70,—
8407	Österreich, 1850–1983, Partie in beiden Erhaltungen im dicken Lagerbuch, dabei etwas Klassik (teils Neudrucke), viel Deutsch-Österreich, 1920er u. 30er Jahre, sowie Nachkriegs-Österreich mit postfr. Block-Ausgaben	70,—
8408	Österreich, 1945/1988, teils postfrische, teils gest. Slg. ab Nr. 660/73, ab Nr. 697, bis auf wenige Ausgaben, nahezu kpl., inkl. Nr. 929/32 gest. usw., von 1964–1988 durchweg postfr., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1600,—, Los 8714 der 211. Auktion, alter Ausruf 180,—	70,—
8409	Österreich, Lot besserer Ausgaben inkl. Zeitungsstempelmarke 5IIa, Nr. 151–53 postfr., Flugpost Nr. 225–27 in X/Y (teils postfr.) kpl., Porto Nr. 10–21xX, österr. Post Kreta Nr. 10B gest. etc.	70,—
8410	Österreich, Slg. mit u.a. Nr. 609/12 ungebr., von 1971–2001, bis auf wenige Ausgaben, komplett postfr., im dicken Album. Mi. 1100,—	50,—
8411	Österreich, 1850–1914, überwiegend gest. Slg. auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 3–5, 19–22, 30 usw., ferner Porto, sowie Levante und Lombardei/Venetien	45,—

Portugal

8412	Portugal, 1975-2000, postfrische, kpl. bis überkpl. Slg. in drei SAFE-Bänden, zusätzlich mit vielen MH, Blocks/KLB doppelt, ATM usw. Mi. 3900,-	350,-
8413	Portugal, 1876-2001, Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, nach 1945 gut besetzt mit vielen postfr. Ausgaben, u.a. die Europa-Ausgaben 1965-76 teils zweifach, viele Block-Ausgaben usw. Ferner auch Azoren und Madeira	100,-
8414	Portugal, CEPT 1972, Nr. 1186-88, 72 postfrische Serien, Mi. 2160,-, Los 10525 der 220. Auktion, alter Ausruf 120,-	80,-

San Marino

8415	San Marino, 1937-1945, hochwertiger postfrischer Posten auf Steckkarten, dabei Bl. 1 per 150 und Nr. 318-334 per 100 je postfrisch, Mi. 13750,-	600,-
8416	San Marino, 1937-1963, hochwertiger, postfrischer Bestand von fast ausschließlich guten Ausgaben, dabei u.a. Bl. 1(25), Nr. 318-34(10), 457-59(12), 502(3), 403-11(3), 696(31) usw. Mi. 7000,-	400,-
8417	San Marino, postfrischer Nominalposten auf Steckkarten, der Nominalwert beträgt umgerechnet gut 1700,- Euro	250,-
8418	San Marino, postfrischer Nominalposten des Jahres 1997, der Frankaturwert der gültigen Nominalen beträgt 7.185.600,- Lire (ca. 3700,- Euro)	250,-
8419	San Marino, großer postfrischer Nominal-Bestand der Jahre 1963-1994, teils in hohen Stückzahlen, der postgültige Frankaturwert beträgt 4.280.000,- Lire (= ca. 2200,- Euro)	200,-
8420	San Marino, interessante postfrische Partie mit Bl. 1 per 25, sowie dem guten Jahrgang 1960 kpl. per 20, Mi. 1660,-	180,-
8421	San Marino, 1945-2000, postfrischer Bestand auf Steckkarten, meist in Viererblöcken bzw. Paaren, dabei gute Ausgaben wie z.B. Nr. 318-34, 457-59, 502, 503-11, 547-56, 696 usw., auch viele Blöcke und Zusammendrucke, Mi. 2800,-	150,-
8422	San Marino, Bestand von gut 250 postfrischer Blöcken und Kleinbögen, dabei u.a. Bl. 1 per 100, 1682-97 KB per 60, hoher Nominalwert und gut 4000,- Mi.	150,-
8423	San Marino, postfrischer Nominalposten ex Mi.-Nr. 1698-1755, der postgültige Frankaturwert beträgt 4.391.200,- Lire (ca. 2280,- Euro)	150,-
8424	San Marino, 1945-2000, postfrische Partie mit vielen guten Werten, z.B. Nr. 318-34, 457-59, 526, 696 usw., vieles in Viererblöcken und Einheiten, dabei auch viele Zusammendrucke, Mi. 2500,-	120,-
8425	San Marino, 1894-1983, Bestand in beiden Erhaltungen in zwei Lagerbüchern, ab den 1950er Jahren gut besetzt, u.a. mit postfr. Einheiten, Bogenecken, Randstücken usw. Dabei auch Kleinbögen wie Nr. 829KB postfr. per vier etc., viel Material	100,-
8426	San Marino, postfrische Nominal-Partie aus 1963-1994, der postgültige Frankaturwert beträgt gut 1.560.000,- Lire (= ca. 800,- Euro)	80,-
8427	San Marino, 1993, postfrischer Bestand von 100 Exemplaren von Bl. 17, originalverpackt mit Siegel der Druckerei "Joh. Enschedé" (Haarlem/Niederlande), 1200,- Mi. und 900.000,- Lire Frankaturwert (ca. 450,- Euro)	60,-
8428	San Marino, Luftpost-Ausgaben, postfrischer Bestand von gut 65.000 Luftpostwerten ex Nr. 606-861, der postgültige Nominalwert beträgt umgerechnet gut 420,- Euro	60,-
8429	San Marino, postfrische Nominal-Partie aus 1963-1988, postgültiger Frankaturwert 970.000,- Lire (= ca. 500,- Euro)	60,-
8430	San Marino, 1892-2008, Slg. in beiden Erhaltungen, ab 1945 meist postfr., mit vielen kpl. Ausgaben ab den 60er Jahren	50,-
8431	San Marino, Partie mit u.a. Porto Nr. 17, guten Nr. 44/46 (Mi. 560,- für ungebr.), Paketmarken usw.	50,-

Schweden

8432	Schweden, 1945/1993, umfangreiche gestempelte, kpl. bzw. meist überkpl. Slg. mit, neben den Hauptnummern, einer Vielzahl von waager. Paaren und etwa 350 (!) verschiedenen Markenheftchen, dabei bessere wie Nr. 385, 389, 411, viele Zusammendrucke usw., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. rund 7500,-, Los 7397 der 216. Auktion, alter Ausruf 900,-	450,-
8433	Schweden, 1975-2000, weit überkpl. Slg. in zwei SAFE-Dual-Alben, sowohl nach Hauptnummern, Zähnungsvarianten, H-Bl. als auch mit unzähligen MH gesammelt. Mi. 4000,-, hoher gültiger Nominalwert!	350,-
8434	Schweden, umfangreiche postfr. und gest. Slg. ab Klassik, dabei Nr. 2, 17/26, 138/40, diverse Werte ex Nr. 144/72, teilgezähnte Werte, Paare, etliche Markenheftchen, Zusammendrucke, Nominalen usw., alles bis 1980, insgesamt 3500 Werte mit hohem KW	220,-
8435	Schweden, 1970-1985 (ca.), postfr. Slg. mit einer Vielzahl von Zusammendruckern, Markenheftchen usw., im selbstgest. dicken Leuchtturm-Klemmbinder, enorm reichhaltig und alleine die enthaltene Nominalen beträgt 3100,- SKr. (= 280,- Euro)	180,-
8436	Schweden, 1858-1966, meist gest. Slg. auf selbstgest. Albumblättern, dabei gute frühe Werte wie z.B. Nr. 7(2), 8, 9(3), 10(2), 11(3), 12(2), 14II, 23(2), 25(2), 27 usw., ferner bessere Werte wie Nr. 54, 148, 150, viele Zähnungsvarianten, Dienstmarken sowie etliche Belege, hoher KW	150,-
8437	Schweden, 1974-83, postfrischer Sammlungsbestand mit vielen Zus.-Dr. etc., Nominalen 3670,- SKr. (= 320,- Euro)	150,-

- 8438 Schweden, ca. 1910-2018, Bestand von gut 850 Belegen im Karton, sehr abwechslungsreich von alt bis neu, meist nach Stempeln alphabetisch sortiert, fast alles kleinformatig und überwiegend Nord-Schweden mit alten Ansichtskarten 150,—
- 8439 Schweden, Partie von 700 postfrischen Blöcken ex Bl. 1/8, alleine die gültige Nominale beträgt schon 3545,- SKr. (= 310,- Euro) 130,—
- 8440 Schweden, 1858-1976, selbstgestalteter Binder mit umfangreicher, meist gest. Slg. ab Klassik, dabei Nr. 9/10, 17/26, Oscar mit Ergänzungswerten, Aufdrucke, einige UPU-Werte, der größte Teil der Moderne, Porto u. Dienst. Hoher KW 100,—
- 8441 Schweden, Slg. von etwa 1500 Werten, anfangs gestempelt, ab 1970 zunehmend auch postfrisch, vieles nach Zählungen spezialisiert, im KABE-Vordruckalbum und später auf Blankoblättern 90,—
- 8442 Schweden, 1858-1911, meist gest. Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 7b, 9a, 10a, 11, 14II, 16, 17-25, 27, 54 usw. Ferner Dienst- und Portomarken, z.B. P7cA 60,—

Schweiz

- 8443 Schweiz, 1850/1944, gestempelte Sammlung ab Klassik, dabei drei Rayons, Strubel Nr. 13/18, 20/35, von 1900-1944, lediglich ohne Bl. 1, Nr. 145 u. 152, in den Hauptnummern nahezu komplett, inkl. Bl. 2/10, Helvetia nach Zählungen spezialisiert, Flugpost-Ausgaben, allen Pro Juventute-Sätzen usw., im Vordruckalbum. Mi. 12500,-, dazu eine Zürich Nr. 1 schön gestempelt, aber oben Randkerbe (Mi. 15.000,-), sowie unberechnet eine falsche Bundespost Nr. 2 1000,—
- 8444 Schweiz, 1843-1920, meist gestempelte Slg. in überwiegend guter Erhaltung auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei eine "Zürich 6" (Mi.-Nr. 2II) auf sehr seltenem Brief von Wald (Gemeinde im Züricher Oberland) nach Zürich (vom 21.10.1846), da die Marke senkrecht nicht mit der Schere getrennt, sondern gerissen wurde, leider nicht perfekt. Dazu eine weitere "Zürich 6" mit klarem rotem Rosettenstempel, allerdings beschädigt und daher unberechnet. Ferner die Rayons inkl. Nr. 7II mit Federzug-Entwertung und ungest., Nr. 8II(2), 9 gest. und ungest., 12(2), Strubel mit Nr. 19 gest., 13-17 teils mehrfach und oft gut geschnitten, sitzende Helvetia mit u.a. Nr. 21, 39 u. 40, je gest., Pro Juventute 1913-1920 gest. kpl., Nr. 145 u. 152 je ungebr., usw. Hochwertiges und interessantes Objekt 800,—
- 8445 Schweiz, 1945-2002, hauptsächlich postfrische Slg. in zwei Vordruckalben, nahezu komplett, dabei PAX-Serie mit 5 Fr., Freimarken, gute Blocks mit Rettungsboot 1945, Basler Taube, Lunaba '51, Imaba, Pro Patria u. Pro Juventute, Dienst, die ganze Neuzeit ab Evangelisten (2) und etliche Extras, z.B. Zus.-Dr. aus Blocks, Kleinbogen wie Stickerei 2000, Flugpost 2002 u.v.m., alleine die gültige Nominale schon bei ca. 1150,- SFr. 750,—
- 8446 Schweiz, 1858-2001, reichhaltige, hauptsächlich gestempelte Slg. in zwei Vordruckalben, ab Strubel, stehende/sitzende Helvetia, Tell u. Ziffer, Pro Juventute ab 1916 reichlich, ab 1945 weitgehend vollständig, mit PAX-Serie kpl., Lunaba-Block 1951, die Moderne mit guten Kleinbogen wie Stickerei 2000, Schokolade, Flugpost u.v.m. Enormer KW! 350,—
- 8447 Schweiz, 1862-2005, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, gestempelt, Belege inkl. Ganzsachen (mit Nominale), FDCs (z.B. 162mal Nr. 681/82 auf FDC, alleine 4860,- Michel), Aboware etc., enormer KW! 350,—
- 8448 Schweiz, 1945-1972, kpl. postfrische Sammlung im KABE-Vordruckalbum, dabei PAX-Serie, Bl. 11-15, Pro Juventute-/Pro Patria-Serien, Flugpost, sowie alleine ca. 100,- SFr. gültige Nominale. Mi. 2750,- 350,—
- 8449 Schweiz, 1850-1997, gest. Slg. im Leuchtturm-Binder, die letzten Jahrzehnte aus Abo kpl. Mi. 3900,- 220,—
- 8450 Schweiz/Liechtenstein, interessanter alter Fundus im Umzugskarton voller Tüten, bereits ab Klassik zu tausenden, einfach nur wegsortiert, dabei auch sitzende Helvetia, stehende Helvetia, Tellknabe u. Ziffer, bis Neuzeit mit gewaltigen Mengen, dazu auch viele Briefe/FDCs, ein kl. Bestand mit Tütenware Übersee, z.B. Französ. Kolonien etc. Sicherlich Fundgrube bei den Mengen und günstiger Ausruf 200,—
- 8451 Schweiz, Sammlernachlaß ab etwa 1900, mit immer wieder besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 14, schönem Teil Zusammendrucke inkl. besseren wie K11/12, K23, bis hin zu gest. Neuheiten bis etwa 2007. Mi. knapp 6000,-, günstig! Los 8013 der 203. Auktion, alter Ausruf 380,- 180,—
- 8452 Schweiz, 1862-2012, meist gest. Slg. in drei Alben, dabei gute Werte wie z.B. Nr. 21, 25, 35, je gest., 132, 178, 185-88 postfr. usw., der Schwerpunkt liegt bei den Markenheftchen und Kleinbögen, u.a. Nr. 1726 KB gest., hoher KW 150,—
- 8453 Schweiz, 1900 ff., Spezialpartie "Stehende Helvetia" auf Steckkarten, alle Wertstufen vertreten und sicher variantenreich, dabei auch vier Belege mit guten Destinationen (Transvaal, Schweden und Norwegen) 150,—
- 8454 Schweiz, Partie besserer Einzellöse inkl. Nr. 71II gest. mit rs. Vollabklatsch (selten, Attest Hermann), Bl. 11 SST (200,-), PAX (Nr. 447-459, Mi. 1000,-) tadellos gestempelt, Telegraphenmarke Nr. 3 ungebraucht (Attest Hermann) sowie Portomärke Nr. 22IIAXaK gest. (Attest Hermann) 150,—
- 8455 Schweiz, ca. 1900-1981, Slg. in allen Erhaltungen auf Blättern, ab sitzender Helvetia, Freimarken, Pro Juventute praktisch kpl., Bl. 2, Pro Patria kpl., ab 1965 wohl durchgehend postfrisch, dadurch schon ca. 150,- SFr. Nominale 150,—
- 8456 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs in großer Anzahl, alle unbeschriftet, ab den 1960er bis in die 2000er Jahre, in etlichen Briefalben, lose und in Ordern, aus Abobezug. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etliche Blöcke usw. Mi. etwa 6500,-. Enorm hoher ehem. Abopreis, günstig! Los 8021 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,- 140,—
- 8457 Schweiz, 1984-2003, sauber gestempelte Markenheftchen-Slg., 53 MH ex Nr. 78 bis O-133, Aufstellung liegt bei. Mi. 1150,- 130,—
- 8458 Schweiz, 1854/1985, gestempelte Sammlung, beginnend mit Strubel Nr. 13/14, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 34/35, 58/59B, 71/73, 101/10, Pro Juventute 1923/1926 usw., von 1960-1985 komplett. Mi. 2200,-, Los 7414 der 216. Auktion, alter Ausruf 200,- 100,—

8459	Schweiz, ca. 1960, drei Vorlagekarten je mit neun Versuchsdrucken der PTT-Wertzeichendruckerei (also 27 Versuchsdrucke), sowie 140 weitere Vignettendrucke der Wertzeichendruckerei, dazu diverse Ausgabekarten, Los 10569 der 220. Auktion, alter Ausruf 160,-	100,—
8460	Schweiz, 1867/1964, fast durchweg gest. Slg. mit u.a. vielen Pro Juventute-Sätzen, u.a. von 1915/1918 gest., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2000,-, dazu unberechnet etwas mangelhafter Pro Juventute-Vorläufer Nr. II gest.	90,—
8461	Schweiz, 1870-1996, mehrheitlich gestempelte Slg. im Ringbinder, dabei viele gute Ausgaben PJ/PP, später über Strecken praktisch kpl.	90,—
8462	Schweiz, 1854-1976, überwiegend gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, beginnend ab Strubel, mit meist postfr. Werten nach 1962 inkl. ca. 85,- SFr. gültiger Nominale, hoher KW	80,—
8463	Schweiz, Abo-Partie mit u.a. Slg. Ersttagsbriefen von 1981-2002	80,—
8464	Schweiz, Partie besserer Ausgaben inkl. Nr. 21, 27 (hell) und 28 gest. (Mi. 390,-), Bl. 3 postfr. u. gest., sowie Bl. 9 postfr. (110,-)	50,—
8465	Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs ab Anfang 1977 bis Anfang 2003 nahezu kpl., in drei Alben. Mi. ca. 1300,-, Los 8044 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	45,—
8466	Schweiz, Partie von 39 gest. Markenheftchen, fast nur Pro Juventute	35,—

Spanien

8467	Spanien, 1975-2000, kpl. bis überkpl. postfrische Slg. in drei SAFE-Dual-Alben, dabei MH, Blöcke teils doppelt, ATM etc. Mi. 3900,-	300,—
8468	Spanien, 1856-2008, Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, dabei einige frühe Werte und viele kpl. Serien der 1950er bis 80er Jahre, ferner etwas Automaten- und Zwangszuschlagsmarken	80,—
8469	Spanien, 1945-1976, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, anfangs meist gestempelt, ab 1962 fast durchweg postfrisch, über weite Strecken kpl.	80,—
8470	Spanien u. Portugal, Sammlung im Steckbuch mit mehreren hundert Werten ab Klassik, dabei Spanien mit Isabella, Hispania u. Carlos in üblicher Erhaltung, dito Portugal reichlich mit vielen Werten. Sicher vierstelliger Katalogwert	50,—
8471	Spanien, hauptsächlich gest. Slg. auf selbstgest. Albumblättern, dabei etwas Klassik ab Nr. 6, mit breitrandiger Nr. 39 usw., ferner einige Belege und Blockausgaben	50,—

Türkei

8472	Türkei und Türkisch-Zypern, reichhaltiger Nachlaß ab teils seltenen frühen Aufdruck-Ausgaben, viel Halbmond, ab etwa Mi.-Nr. 1400 postfrisch gesammelt inkl. Blöcken, auch der Teil Türkisch-Zypern sehr gut!	250,—
8473	Türkei, 1868/1905, Sammlung nur älterer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 44 gest. (Mi. 350,-), 64/65 mehrf., 66 gest. (Mi. 200,-), zweimal Nr. 67 gest. (600,-), 74/77 gest. (470,-) usw.	180,—
8474	Türkei, 1868-1990, Slg. in beiden Erhaltungen auf selbstgest. Blättern, dabei einige frühe Ausgaben, etliche Aufdruckwerte, z.B. Nr. 1731C gest., Block 5 postfr. usw., ferner etwas Porto. Mi. 1000,-	100,—
8475	Türkei, 1876-1987, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, sehr reichhaltig, ab den 50er Jahren auch mit vielen postfr. Werten und kpl. Ausgaben	60,—

Vatikanstaat

8476	Vatikan, 1953-2006, zweibändige, ungebr./postfr. Slg., wohl kpl., anfangs mit ungebrauchten Flugpost-Werten Gratianus, Postkutsche Bl. 1 etc., ferner die ganze Moderne inkl. der Nominale usw. Michel erhaltungsgemäß 1500,-	130,—
8477	Vatikan (hauptsächlich), umfangreiche Sammlung in drei Bänden, dabei zwei Bände mit Papstreise-Belegen aus 1979-1982, mit Afrikareise etc., dazu umfangr. postfr. Slg., ferner dickes Lagerbuch mit Mengen ab 1929, auch mit besseren wie Bl. 1/2 etc., sowie erhebliches postfr. Material bis 90er Jahre und noch einiges nebenher, Los 7581 der 227. Auktion, alter Ausruf 150,-	100,—
8478	Vatikan, 1929-1983, reichhaltiger Bestand in zwei Alben, dabei sehr viel postfrisches Material, oft in Einheiten, mit Bogenecken und Randstücken, interessant	100,—
8479	Vatikan, Slg. mit u.a. Nr. 45/50 ungebr. (Mi. 140,-), 146 im postfr. Viererblock (160,-), 180/84, 211 postfr. usw., von 1954-1981 postfr. kpl., im Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto Nr. 1/6 zweimal gest., davon einmal im dekorativen Faltblatt	90,—
8480	Vatikan, 1970-2000, annähernd kpl. postfr. Slg. in zwei SAFE-Bänden, zusätzlich Markenheftchen enthalten. Mi. knapp 1000,-	80,—
8481	Vatikan, 1963-1997, nahezu kpl. postfrische Slg. in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. etwa 700,-	70,—
8482	Vatikan, ca. 1954-1987, meist postfrischer Sammlungsbestand in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, fast kpl., dazu thematisch passend Übersee-Ausgaben zu Johannes Paul und Papstreisen	60,—
8483	Vatikan, Slg. ab erster Ausgabe, von 1966-1990 postfrisch kpl., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 750,-	50,—
8484	Vatikan, 1929-1983, meist postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 8/15, Juristen, Nr. 45/50 gest. etc., ab ca. 1960 weitgehend postfrisch gesammelt	45,—

- 8485 Vatikan, 1956–1984, postfr. Slg. in zwei Alben, dabei sehr viele kpl. Ausgaben, teils vom Rand bzw. aus der Bogenecke, auch Einheiten, sowie etwas älteres Material (dieses teils ungebr. oder gest.) 40,—

Vereinte Nationen

- 8486 Vereinte Nationen, postfrische Slg. aller drei Gebiete, dabei Genf 1969/2000 kpl., New York 1951/2000 (ohne Bl. 1) kpl., sowie Wien 1979/2000 kpl., ferner eine Vielzahl von Kleinbögen und alle drei Gebiete zusätzlich gestempelt. Der gültige Nominalwert nur UNO Genf beträgt alleine 570,- SFr. (= 590,- Euro) und N.Y. 560,- US-Dollar (= 480,- Euro) 250,—
- 8487 UNO New York, 1951–2004, umfangreicher Bestand im Karton, dabei postfr. Slg. in Vordruckalben, sehr viele Zusammendrucke und Kleinbogen, Viererblöcke, Ganzsachen, Zierfelder u.v.m. Sehr hoher KW und über 3500,- US-Dollar Nominalwert (= 2870,- Euro, gestempelt natürlich nicht mitgerechnet), günstig! Los 8067 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,— 220,—
- 8488 Vereinte Nationen, New York, dickes, prallvolles Album mit einer riesigen Menge ausschließlich postfrischer Werte ab 1956. Alleine der Frankaturwert der gültigen Nominele beträgt 1100,- US-Dollar (= 900,- Euro), Los 8068 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,— 170,—
- 8489 Genf, 1969/2004, postfrischer Bestand, beginnend mit Nr. 1, sortenreich, mit einigen Zusammendrucken, im Schaubek-Binder. Alleine die gültige Nominele beträgt 840,- SFr. (= 860,- Euro), Los 7444 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,— 160,—
- 8490 UNO, 1951–2008, Sammlung aller Ämter in 12 dicken Bänden, alles gestempelt, mit gr. Mengen Viererblocks und Kleinbogen, MH u. Zus.-Dr., GA u.v.m. Enormer Abo- und Katalogwert, sehr günstig über Alben-Anzahl kalkuliert 160,—
- 8491 Vereinte Nationen, Genf, 1969/1995, umfangreicher postfr. u. gest. Bestand, sortenreich, im E-Buch. Alleine die postfr. gültige Nominele beträgt 1650,- SFr. (= 1600,- Euro!), Los 8876 der 211. Auktion, alter Ausruf 300,— 160,—
- 8492 Vereinte Nationen, New York, meist postfrische Slg., anfangs wenige unbedeutende Werte ungebr., von 1951–1991 kpl., teils zweifach, in drei Borek-Vordruckalben. Dabei Bl. 1 postfr., Untea postfr., 85 Flaggenbögen usw., alleine die enthaltene Nominele beträgt bereits 740,- US-Dollar (= 700,- Euro), Los 7445 der 216. Auktion, alter Ausruf 300,— 160,—
- 8493 UNO Wien, 1979–1999, postfr. weit überkpl. Slg. in drei Lindner-T-Vordruckalben, mit Zusammendrucken, Kleinbogen, Viererblöcken mit Rand-Zierfeldern, Markenheftchen etc. Mi. ca. 2500,-, sowie über 13.000,- Schilling Nominalwert, günstig! Los 8070 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,— 140,—
- 8494 UNO Wien, 1979–2003, umfangreicher, meist postfrischer Lagerbestand im dicken Steckbuch, dabei viele Kleinbogen, Zusammendrucke, einige Markenheftchen etc. Dazu weiße und blaue Karten, FDCs und Gedenkblätter (hier auch etwas Genf und New York), hoher KW und ca. 28.000,- Schilling ehem. Nominalwert, günstig! Los 8071 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,— 140,—
- 8495 UNO, Genf, Wien u. New York, sechsbändige Slg. aller drei Ämter postfr. in neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, dabei Genf 1969–99, Wien 1979–99 sowie N.Y. 1951–99 inkl. Bl. 1, zusätzlich Flaggen spezialisiert und jeweils nahezu kpl. (es fehlen eine handvoll Werte) 100,—
- 8496 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1979–2004 kpl. Slg., zusätzlich mit vielen Zusammendruck-Bögen, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Alleine die enthaltene Nominele beträgt schon 700,- SFr. (= 630,- Euro), Los 8072 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,— 90,—
- 8497 Vereinte Nationen, 1974–1995, überwiegend postfr. Slg. aller drei Verwaltungen in vier prallgefüllten Borek-Alben, dabei Viererblöcke, Belege, Kleinbögen usw., sehr reichhaltig 80,—
- 8498 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfrischer und gest. Bestand von über 2000 Werten, sortenreich. Dazu diverse postfr. Ausgaben ab 2001 mit alleine 160,- Euro Nominele, alles zusammen in zwei Alben, Los 8074 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,— 70,—
- 8499 Vereinte Nationen, New York, postfrische, von 1951–1995 kpl. Slg., mit Bl. 1, 40 versch. Flaggen-Kleinbögen und weiteren Zusammendruckbögen, in zwei Borek-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominele beträgt bereits 430,- US-Dollar (= 450,- Euro) 60,—
- 8500 Vereinte Nationen, New York, Partie von etwa 80 postfr. Kleinbogen, meist der Flaggen-Ausgabe. Dazu wenige unkomplette Kleinbogen. Die enthaltene gültige Nominele beträgt bereits 300,- US-Dollar (= 300,- Euro) 60,—
- 8501 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfr. und versandstellengest. Bestand mit vielen kpl. Sätzen, einigen Zus.-Drucken, teils in kpl. Bogen, Mi. 2000,-, Los 8882 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,— 60,—
- 8502 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit New York von 1951–1988 kpl., inkl. Bl. 1 und zusätzlich UNTEA-Satz, Genf von 1969–1988 kpl., sowie Wien von 1979–1988 kpl., zusammen im dicken SAFE-Vordruckalbum, Los 8883 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,— 60,—
- 8503 UNO Wien, Bestand von gut 600 Belegen in Ordnern und Alben, dabei viele FDCs, aber auch viele echt gelaufene Briefe mit großer Marken-Vielfalt 50,—
- 8504 Vereinte Nationen, New York, 1951/88, postfr. Slg., ab 1960 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu über 30 Flaggen-Kleinbögen. Alleine der Nominalwert nur der Flaggen-Kleinbögen und Einzelmarken beträgt bereits 150,- US-Dollar 50,—
- 8505 Vereinte Nationen, New York, 1951/1993, gest. kpl. Slg. inkl. Bl. 1, allen Flaggen-Ausgaben und zusätzlich 24 Flaggen-Kleinbögen, in zwei Borek-Vordruckalben 45,—
- 8506 Vereinte Nationen, Slg. mit Genf 1969/1989 postfr. u. gest. je kpl., und Wien 1979/1989 ebenso postfr. u. gest. je kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Alleine die postfr. gültige Genf-Nominele beträgt 220,- SFr. (= 210,- Euro), Los 8886 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,— 45,—

8507	Vereinte Nationen, New York, 1961-2001, postfr. kpl. Slg. im Album, gültige Nominale rund 200,- US-Dollar, Los 8885 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	40,-
8508	Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1973-1985 kpl., mit den Flaggen-Ausgaben stark gesammelt inkl. Einzelwerten und etlichen Kleinbögen, in zwei Lindner-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 180,- US-Dollar (= 170,- Euro), Los 7454 der 216. Auktion, alter Ausruf 80,-	40,-
8509	Vereinte Nationen, Wien, 1981/1991, Viererblock-Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Dazu einige Zusammendruckbögen. Mi. rund 1000,-, Los 8897 der 211. Auktion, alter Ausruf 100,-	40,-
8510	Vereinte Nationen Wien, 1979-1988, sowohl postfr. als auch gest. kpl. Slg. im grünen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber (Vordrucke bis einschl. 1995 enthalten), schon das Album den Ausruf wert	30,-
8511	Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1969-2000 quasi kpl. Sammlung	30,-
8512	Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. ab 1965, mit u.a. 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 165,- US-Dollar (= 135,- Euro) plus Album, Los 8084 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,-	30,-
8513	Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit Genf, von 1969-1986 kpl., sowie Wien ab 1979, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu im Anhang eine reichhaltige postfr. Motiv-Slg. "25 Jahre Vereinte Nationen", Los 8086 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,-	30,-
8514	Vereinte Nationen, Wien, postfrische, von 1979-1991 kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum, Los 7464 der 216. Auktion, alter Ausruf 50,-	25,-
8515	Vereinte Nationen, New York, gest. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, ehem. Postpreis bereits 103,- US-Dollar, Los 8089 der 209. Auktion, alter Ausruf 50,-	20,-
8516	Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, auf Lindner-T-Vordrucken. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 103,- US-Dollar, Los 8090 der 209. Auktion, alter Ausruf 50,-	20,-
8517	Vereinte Nationen, Posten von 40 versch. Flaggen-Kleinbögen, alle auf Schmuck-FDCs, alleine der ehem. Postpreis der Bögen betrug 135,- US-Dollar (= 120,- Euro), Los 8905 der 211. Auktion, alter Ausruf 60,-	20,-
8518	Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1965-1982 kpl., inkl. 15 Flaggen-Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum	Gebot
8519	Vereinte Nationen, Wien, postfr. Slg., von 1979-2000 quasi kpl.	Gebot

Osteuropa

8520	Osteuropa, 70er/80er Jahre, dickes Steckbuch mit chronologisch sortierten postfrischen Beständen (keine Dubletten), wohl alles Abo-Eingänge mit mehreren tausend Werten, dabei Ungarn mit reichlich Blocks u. B-Ausgaben, dito Bulgarien (teils liegen die Blocks noch lose bei), Jugoslawien etc. Enormer ehemaliger Abopreis und sicher lohnend	150,-
8521	Osteuropa, Nachlaß von etwa 10.000 Werten, sortenreich, in sieben Alben. Dabei alleine etwa 1600 Polen-Werte, etwa 1200 Werte Rumänien, dabei Block 122, Sowjetunion mit gut 3000 Werten und vielen Blöcken, ab Bl. 18, viel Tschechoslowakei usw.	100,-
8522	Osteuropa, Partie mit besseren Werten u. Blocks, postfr. bzw. gest., dabei Ungarn Nr. 3060/63A/B postfr. und auf FDC (Mi. 300,-), Bl. 110A/B postfr., Bl. 115A/B postfr. u. FDC (Mi. 220,-), Bl. 128A/B postfr., Bulgarien Bl. 5/6, 1263/70B postfr., Albanien Rotkreuz Nr. 385/90, sowie CSSR KLB 681 gestempelt	90,-
8523	Baltikum, ca. 1919-1938, reichhaltige Slg. Vorkriegsausgaben in allen Erhaltungen, dabei Freimarken Estland u. Lettland, Litauen mit einigen B-Ausgaben	70,-
8524	Osteuropa, Partie von gut 50 Belegen im Album, meist Ungarn mit vielen Blöcken, interessant	30,-

Albanien

8525	Albanien, 2006, "50 Jahre Europamarken" (Mi.-Nr. 3045-46), gut 550 postfrische Kleinbögen (Mi. je 100,-), zusammen Mi. 55.000,-, ehemaliger Postpreis in Euro umgerechnet gut fünfstellig, enormer Frankaturwert	300,-
------	--	-------

Bulgarien

8526	Bulgarien, 1881-1910, alter gestempelter Bestand ab Nr. 11(50), 12(100), mit Porto Nr. 4(100), 5(50) usw. Mi. über 9000,-, Aufstellung liegt bei, Fundgrube für den Spezialisten! Los 10669 der 220. Auktion, alter Ausruf 300,-	220,-
8527	Bulgarien, 1882, Mi.-Nr. 12-20, kpl. Satz je 100mal gestempelt, ebenso Nr. 28-34E (1889) je 100mal gestempelt. Mi. 3410,-, Fundgrube für Stempel u. Abarten! Los 10670 der 220. Auktion, alter Ausruf 190,-	130,-
8528	Bulgarien, 1879-1963, überwiegend gest. Slg. auf selbstgest. Albumblättern, dabei u.a. Nr. 1-2, 5, 6-11, 21-23, 27, 255-57 usw., hoher KW	120,-
8529	Bulgarien, 1882-1990, saubere Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, dabei frühe Ausgaben ab den späten 1930er Jahren mit viel Material, kpl. Ausgaben, Zus.-Drucke, Blöcke usw.	100,-
8530	Bulgarien, 1889 bis ca. 1955, lagerähnliche Sammlung in allen Erhaltungen mit etwa 800 Werten, dabei viel postfr./ungebr. mit Flugpost in Einheiten etc. Michel, lt. Angabe, etwa 1000,-	70,-

Litauen

- | | | |
|------|---|-------|
| 8531 | Litauen, 2006, "50 Jahre Europamarken", 4500 postfrische Serien in kpl. Bögen, Mi. 10800,- | 120,— |
| 8532 | Litauen, urige alte Vorkriegssammlung auf Blättern, weitgehend vollständig, meist gest. oder ungebr., mit vielen Werten | 70,— |

Polen

- | | | |
|------|---|-------|
| 8533 | Polen, 1950-56, Mi.-Nr. 544-944, postfrische saubere Slg., im wesentlichen ohne "Groszy"-Aufdrucke komplett mit Bl. 13III, also nur die gesuchten Jahre | 200,— |
| 8534 | Polen, 1918/2010, Sammlung, häufig mehrfach, mit insgesamt 6000 Werten, quasi alles gestempelt, ab Nr. 2/5, in drei dicken Alben. Dabei u.a. Nr. 224/32, Ostoberschlesien Nr. 1/20 etc. | 180,— |
| 8535 | Polen, 1945-1980, gest. bzw. postfr. Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, ab ca. 1955 weitgehend kpl. mit vielen Marken u. Blocks, hoher KW | 150,— |
| 8536 | Polen, 1918-1995, Slg. in beiden Erhaltungen in drei Alben, dabei u.a. viel frühes Material bis in die 1930er Jahre, Bl. 6 gest., viele vollständige Ausgaben der 60er/80er Jahre postfr., mit Blöcken und Zusammendrucken, sauberes Objekt | 120,— |

Rumänien

- | | | |
|------|---|-------|
| 8537 | Rumänien, ca. 1960-1978, praktisch kpl. und meist postfr. Slg. (nur Dauerserien gestempelt) in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, mit den ganzen Blocks des Zeitraums, Mi. 3000,- | 250,— |
|------|---|-------|

Rußland

- | | | |
|------|---|-------|
| 8538 | Rußland/Sowjetunion, 1866-1990, Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, beginnend mit etwas Zarenzeit, ab den späten 1940er Jahren reichhaltig mit vielen kpl. Ausgaben, Blöcken und Zusammendrucken, sehr abwechslungsreich und hohe Stückzahl | 100,— |
|------|---|-------|

Sowjetunion

- | | | |
|------|--|-------|
| 8539 | Sowjetunion, 1960-1970 (ca.), Raumfahrt und andere Thematik, 47 Belege und Karten, viele mit Raumfahrt-Motiven, ☒ Kosmonauten, dabei sehr seltene Motivkarten! Los 7643 der 227. Auktion, alter Ausruf 200,- | 140,— |
| 8540 | Sowjetunion, 1960-1974, zweibändige gestempelte Slg., meist deutlich überkpl., mit Extras und Besonderheiten, Blöcke teils mehrfach, Zus.-Dr. usw. (bei den Hauptnummern fehlen vielleicht eine handvoll Werte). Sehr hoher KW und günstig | 100,— |

Tschechoslowakei

- | | | |
|------|--|-------|
| 8541 | Tschechoslowakei, 1945-1978, postfr. bzw. gest., relativ vollständige Slg. in drei Vordruckalben, mit sehr viel Material, hoher KW | 100,— |
| 8542 | Tschechoslowakei/Tschechien, 1918-2011, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei viel Hradschin, einige kpl. Ausgaben der 30er Jahre, die Nachkriegszeit mit viel postfr. Material, sowie viele Blöcke | 70,— |

Ungarn

- | | | |
|------|---|-------|
| 8543 | Ungarn, 1945-1972, postfr. bzw. gest., weitgehend vollständige (ohne die teuren Blocks am Anfang) Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Mi. 1500,- | 100,— |
| 8544 | Ungarn, Partie von 45 postfrischen Blöcken mit etlichen geschnittenen Ausgaben. Dabei Bl. 106B, Bl. 115B per zwei (Mi. 180,-), Bl. 137B per drei usw. Dazu waager. Viererstreifen Nr. 3060/63B. Mi. über 1000,- | 90,— |
| 8545 | Ungarn, 1874-1968, Slg. in beiden Erhaltungen auf selbstgest. Albumblättern, dabei einige frühe Werte, kpl. Ausgaben, Zusammendrücke und Blöcke, u.a. Bl. 2 gest., Bl. 4 postfr., Bl. 40B postfr. etc. | 80,— |
| 8546 | Ungarn, 1874-2001, Slg. in beiden Erhaltungen in zwei Alben, dabei gute postfrische Block-Ausgaben wie z.B. Bl. 23-25, Bl. 87A/B usw., ferner viele kpl. Ausgaben, hoher KW | 80,— |
| 8547 | Ungarn, 1954/1968, gest. Slg., bis auf wenige Werte kpl., inkl. Bl. 24, Nr. 1449 auf FDC usw., bis 1964 auf selbstgest. Blättern und später im E-Buch | 50,— |
| 8548 | Ungarn, Briefbestand 70er/80er Jahre mit ca. 250 Belegen, meist gelaufene FDCs, praktisch alles verschiedene, mit ☒ vielen Block- und Kleinbogen-Frankaturen | 45,— |

Übersee allgemein

- | | | |
|------|---|-------|
| 8549 | Commonwealth, vierbändige, ungebr./postfr. Sammlung, dabei Krönungsausgaben Elisabeth II. mit Ausgaben aus den Überseegebieten ab 1953, z.B. Ozeanien, Afrika etc., ferner Thematik mit "königliche Hochzeit" und "Jubiläen", Machin-Ausgaben der Landesteile, Slg. Alderney 1973-2006, Diana mit Blocks etc. Als Besonderheit Isle of Man Porto Nr. 1-81 im gef. postfrischen Bogensatz (alleine Mi. 4500,-) | 500,— |
| 8550 | Lateinamerika, ca. 1865-1920, altes Vordruckalbum mit viel Inhalt, hauptsächlich der Semiklassik, dabei Mexiko, Kolumbien, Nicaragua, Honduras, Kuba, Guatemala usw. | 150,— |
| 8551 | Französische Kolonien, interessantes Lagerbuch quer durch die Kolonialgebiete mit über 700 Werten in allen Erhaltungen, dabei viel Afrika mit Allegorien, Indochina interessant mit Allegorie-Aufdrucken, Naher Osten mit Französ.-Syrien, Libanon, Übersee mit Neukaledonien, Reunion etc. | 100,— |

Mittel- und Nordamerika

- | | | |
|------|--|--------|
| 8552 | Amerika, ca. 1865-1990, Slg. in beiden Erhaltungen im Album, dabei viele Länder ab den frühen Ausgaben, z.B. Costa Rica ab Nr. 1-2 gest., El Salvador Nr. 1 gest. vom Unterrand mit Druckvermerk, viel Guatemala, Hawaii mit Nr. 12, 21, 23 gest., Honduras, Panama mit Kanalzone usw. | 100,— |
| 8553 | Kanada, ca. 1859-1965, und etwas Gebiete, hochwertig besetzte Slg. ab Nr. 10-14, diese teils mehrfach, einiges ungebraucht wie Nr. 13C und 14 (dadurch hier schon ca. 3000,- Mi. bei dieser Ausgabe), ferner u.a. Nr. 16-20 inkl. ungebr. Nr. 19 (alleine Mi. 550,-), 23, 24 per sechs inkl. Cb (alleine Mi. 480,-), 36-37, 38-49 u. 52 überkpl., meist ungebraucht, die Nr. 52 sogar in beiden Erhaltungen (Mi. 3300,-), 84-91 meist ungebr., viele gute Ausgaben der 20er und 30er Jahre, oft ungebraucht, wie Nr. 134-38, 153-55 usw., so selten angeboten! | 1500,— |
| 8554 | Kuba, ca. 1875-2000, meist gest. Slg. im Album, beginnend mit einigen frühen Ausgaben, Kleinbögen, Zusammendrucke und vielen Blockausgaben | 60,— |
| 8555 | Mexiko, 1864-1990, gest. Slg. im Album, dabei einige klassische Ausgaben und viel Semiklassik, ferner etwas Nicaragua ab Nr. 9, vermutlich Fundgrube | 80,— |
| 8556 | Neufundland, 1857-1861, hochwertige Klassik-Partie inkl. sehr seltener Nr. 6a gest. (Mi. 4500,-), ferner Nr. 1 ungebraucht, 12 gest. und ungebr., A12a gest., A12a/b ungebr. etc. Seltenes Angebot! | 1000,— |
| 8557 | Nordamerika, ca. 1920-2012, Bestand von ca. 800 Belegen in zehn Briefalben, neben etwas älterem Matreial viele FDCs (oft gelaufen) | 80,— |
| 8558 | USA, 1851/1990, gestempelte Slg. ab Klassik, u.a. mit Nr. 16/23, 61/71, 82/83, 103/13, 117/22, 132/37, 154/58, 249/50 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Dazu einige postfr. Werte im Anhang. Der Michelwert im Jahr 1997 betrug gemäß genauer Aufstellung des Sammlers DM 9023,- | 350,— |
| 8559 | USA, 1971/1981, postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, die enthaltene Nominale beträgt bereits 130,- US-Dollar (= 110,- Euro) | 70,— |
| 8560 | USA, Partie von etwa 13500 Werten der 60er/70er Jahre, eng gesteckt im dicken Album, gewaltiger KW, Los 8152 der 209. Auktion, alter Ausruf 200,- | 90,— |
| 8561 | USA, ca. 1905-1945, über 60 Belege im Album | 45,— |
| 8562 | USA, postfr. Zusammenstellung bis in die 90er Jahre inkl. 240,- US-Dollar (= 210,- Euro) gültiger Nominale, im E-Buch | 130,— |
| 8563 | USA, postfrische Partie nur Blöcke, Klein- und Zusammendruckbogen mit 350,- US-Dollar (= 300,- Euro) gültiger Nominale | 180,— |
| 8564 | USA, postfrische Sammlung der 70er/90er Jahre inkl. vielen Zusammendrucke, im dicken E-Buch. Alleine die gültige Nominale beträgt 730,- US-Dollar (= 620,- Euro) | 350,— |

Südamerika

- | | | |
|------|--|-------|
| 8565 | Brasilien, 1843-1890, meist gest. Slg. auf alten Goldschnitt-Vordrucken, dabei u.a. zwei Ochsenaugen (Nr. 1 u. 2, die 30 R. mit Eckfehler, die 60 R. kurz tangiert), Nr. 4-7, 11, 13-18, 21, 23-29, 36, 37, 47, 64 usw. Marken teils haftend, aber sicher ablösbar. Hoher KW! | 250,— |
| 8566 | Brasilien, 1866, spezialisierte Partie der gezähnten "Dom Pedro"-Ausgabe ex Mi.-Nr. 23-29 in oft guter Erhaltung auf Albumseiten, dabei etliche ungest. Werte, Farbvarianten und interessante Stempel, u.a. Nr. 28 per 37 (davon ein ungebr. Exemplar) und Nr. 29 per 16 (einmal ungest.), insgesamt 14 komplette Sätze. Mi. 1800,- | 180,— |
| 8567 | Brasilien, 1866, überwiegend gest. Spezialsammlung der gezähnten "Dom Pedro"-Ausgabe in meist guter Erhaltung, insgesamt knapp 1000 Werte, dabei enorm viele dekorative Stempel (teils farbig), sowie Farbvarianten, z.B. Nr. 24b(14), 28(126), 29(72) usw. Interessante Partie für den Spezialisten, Mi. 8900,- | 450,— |
| 8568 | Brasilien, 1876-78, Spezialsammlung der "Dom Pedro"-Ausgabe des Kaiserreichs (Mi.-Nr. 30-37) in oft guter Erhaltung auf Albumseiten. Einiges ungestempelt, aber meistens gest. mit großer Stempelvielfalt, gut 730 Marken, u.a. Nr. 30 per 31, Nr. 36 per 27 und Nr. 37 per 90. Mi. ca. 14.000,- | 600,— |
| 8569 | Brasilien, überwiegend gestempelte Spezialsammlung der "Dom Pedro"-Ausgabe von 1877 (Mi.-Nr. 38-47) in meist guter Erhaltung im Album. Es sind alle Wertstufen vertreten und gut 1500 Marken enthalten, z.B. Nr. 43(99), 44(53), 46(8) und 47(32). Enorme Stempelvielfalt mit vielen dekorativen stummen Stempeln. So reichhaltig selten angeboten. Mi. 12.000,- | 450,— |

- 8570 **Südamerika**, überwiegend gest. Slg. in drei Bänden, dabei fast alle Länder von "A" bis "V", oft ab der Klassik, u.a. Argentinien, Chile ab den geschnittenen Kolumbus-Köpfen, viel Kolumbien, Peru, Surinam, Bolivien, Falklandinseln usw. 350,—

Afrika

- 8571 **Ägypten**, Partie von über 90 besseren frühen Belegen, meist vor 1950, dabei Hotelpost "Shepard's Hotel" 1910/20, ☒ frühe Flug- und Zensurpost usw. Reizvolles Los mit etlichen seltenen Stücken 250,—
- 8572 **Südafrika/RSA**, Karton mit ca. 9500 Werten aus dem Reservelager eines ehemaligen Auswahlversandes, Los 10749 der 220. Auktion, alter Ausruf 200,— 140,—

Australien/Ozeanien

- 8573 **Französ. Gebiete in der Antarktis (TAAF)**, seltenes Angebot mit 21 "Epreuve de Luxe"-Ministerblocks mit entsprechenden Antarktis-Motiven wie Pinguine etc. Lt. beiliegender Aufstellung hat die Partie über 2300,— DM gekostet 200,—

Asien

- 8574 **China**, VR, 2007-2011, Mi.-Nr. 3853-4176, saubere postfrische Abo-Slg., teils auch doppelt, mit Zus.-Dr. etc. 250,—
- 8575 **China**, Volksrepublik, 1982-2012, saubere postfrische Block-Slg. ex Bl. 25-186, insgesamt über 360 Blöcke 1300,—
- 8576 **China**, Volksrepublik, 1992-2007, postfrischer, enorm reichhaltiger Bestand im dicht gesteckten Steckbuch. Dabei Marken, Zusammendrucke und Kleinbögen ex Mi.-Nr. 2356 bis 3879, sehr vieles mehrfach (teils per sechs) 800,—
- 8577 **China**, Volksrepublik, 1992-2018, enorme postfrische Abo-Slg. im dicken Binder, teils in Paaren, Viererblöcken, Zusammendruck-Einheiten, H-Bl. usw., gewaltiger Abopreis 700,—
- 8578 **China**, Volksrepublik, 1996-2007, ex Mi.-Nr. 2680-3891, gewaltige postfrische Sammlung von über 420 Kleinbögen, mit enormem Kapitalaufwand zusammengetragen und hoher KW! 2200,—
- 8579 **China**, Volksrepublik, 2007-2013, gewaltige postfrische Kleinbogen-Sammlung ex Mi.-Nr. 3906-4496, etwa 300 KLB, mit enormem Kapitalaufwand zusammengetragen und hoher KW! 1000,—
- 8580 **China**, Volksrepublik, Partie von gut 100 postfrischen Blöcken ex Bl. 35-196. Dabei viele gute Ausgaben wie z.B. Bl. 671, 80, 801, 911, 162 usw. 250,—
- 8581 **China**, Volksrepublik, enormer Bestand nur postfrischer Blöcke ex Bl. 35-244, fast alles mehrfach. Insgesamt ca. 1500 Blöcke. Sehr hoher KW! 1300,—
- 8582 **China**, Volksrepublik, etwas Macau/Hongkong, gut sortierter Abobestand, ca. 1990-2010, mit über 300 Blöcken und 183 Kleinbögen, je postfrisch, enormer Abopreis und hoher KW! 1300,—
- 8583 **China**, Volksrepublik, größerer Abo-Nachlaß im Karton, u.a. 13mal Bl. 80, zehn teuer bezahlte Jahrbücher der 90er Jahre etc. 250,—
- 8584 **China**, Volksrepublik, postfrischer Bestand von ca. 360 Kleinbögen ex Mi.-Nr. 3115 bis 4507. Fast alles mehrfach, dabei vieles in den originalen Foldern und Blistern, dabei auch Expo 2008 und Olympiade Peking. Sehr hoher KW! 1000,—
- 8585 **China**, Volksrepublik, reichhaltiger Nachlaß nur teuer bezahlter Belege aus Abo, Ganzsachen, Sonderkarten, eine gute ☒ Slg. Neujahrs-Ganzsachenkarten etc. 150,—
- 8586 **Indien**, 1961-1986, Partie von 90 Briefen, meist FDCs, aber auch einiges nach Deutschland gelaufen ☒ 40,—
- 8587 **Israel**, 1948-1998, dreibändige postfr. bzw. gest. Slg., fast kpl., ab 1958 mit TAB (ab 1968 postfr.), dabei frühe "Münzen", Bl. 1 usw. Mi. 3000,— 160,—
- 8588 **Jemenitische Arabische Republik**, 1968-1972, (Nordjemen), Slg. von über 540 verschiedenen, geschnittenen Phasendruck ex Nr. 761 bis 1514 inkl. der jeweiligen Endphase, praktisch nie zu findendes Material, der Sammler war im diplomatischen Dienst und wurde von den staatlichen Stellen bevorzugt beliefert, sehr seltenes und interessantes Material 400,—
- 8589 **Südasiens**, Partie von 33 ausschließlich besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer realen, oft auch ☒ ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 721,— Euro, dabei Indien mit etwas Feudalstaaten, Ceylon mit vielen Viktoria-Ganzsachen, Burma, Pakistan usw. 100,—
- 8590 **Südkorea**, ab Mi.-Nr. 1, umfangreicher Nachlaß mit reichhaltiger postfrischer Sammlung, sehr gutem Blockteil 1959-2012 (inkl. KB) mit vielen selten angebotenen Blöcken etc., als Beigabe ein kleiner Teil Vietnam Cong Hoa, etc. In dieser Menge ein seltenes Angebot! 1000,—

Münzen/Banknoten

- 8591 **Numisbriefe**, Deutschland/Europa, Sammlung im Album und lose, dabei Bund mit etwas Silber 5 u. 10 DM, Medaillen zu versch. Themen, DDR etc. 50,—

Motivsammungen

8592	"100 Jahre UPU" , interessante Abo-Slg. in drei Bänden mit postfrischen Motiven und reichlich Übersee-Ausgaben inkl. Blocks u. KLB, dabei bessere Karibik, Asien mit geschnittenen Kambodscha-Blocks, Laos mit Goldblocks, Afrika mit Goldblocks, Dahomey, Südamerika mit Kolumbien, Ozeanien mit Cook-Inseln u.v.m. Enormer ehem. Abopreis, alleine durch die vielen Goldfolienblocks, alles auf 174 vollen Seiten	200,—
8593	"150 Jahre Deutsche Eisenbahn" , vollständige, zweibändige Slg. in Vordruckalben aus Borek-Abo, dabei Marken, Blöcke und Belege aus aller Welt, hoher ehem. Anschaffungspreis, sehr gut erhalten	100,—
8594	"25-jähriges Krönungsjubiläum Königin Elisabeth II." , postfr. Slg. mit alleine über 60 Blöcken und Kleinbögen, vielen kpl. Sätzen usw., im dicken Album	50,—
8595	"40 Jahre Bundesrepublik" , postfrische, durch einige Belege aufgelockerte Sieger-Abo-Slg. in zwei neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalben. Hoher ehem. Abopreis, Los 8198 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,—	50,—
8596	"50 Jahre Deutschland" , interessante Slg. vom "Haus der Geschichte" in Bonn 2002 herausgegeben, viele Marken und Belege mit historischem Bezug, u.a. ein Brief mit originalem Autograph von Fritz Walter	50,—
8597	"500 Jahre Post" , umfangreiche Sieger-Abosammlung postfrisch und vielfach mit Belegen, in vier neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dabei u.a. Privatpostmarken vor 1900, mit höheren Heuss I-Wertstufen frankierten Auslandspost-Anweisungen etc.. Enorm hoher, ehemaliger Abopreis	180,—
8598	"75 Jahre Nobelpreis" , postfr. Slg. mit u.a. über 30 Blöcken, in zwei dekorativen, reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben, Los 7554 der 216. Auktion, alter Ausruf 80,—	40,—
8599	"750 Jahre Berlin" , Abo-Sammlung, postfrisch und auf Briefen/Belegen, in zwei neuwertigen Borek-Vordruckalben. Dabei u.a. DDR Nr. 261/70 (Mi. 150,—) und Berlin Nr. 91/111 (295,—) je postfrisch, Los 7555 der 216. Auktion, alter Ausruf 150,—	70,—
8600	"750 Jahre Berlin" , postfrische Sieger-Abo-Slg., aufgelockert mit vielen Belegen, in zwei Lindner-Vordruckalben. Dabei u.a. Berlin Nr. 91/100 postfr.	90,—
8601	"800 Jahre Hamburger Hafen" , ehemalige Abosammlung im entspr. Binder, mit Belegen, Stempeln und Marken zum Thema, auf insgesamt 53 vollen Seiten	40,—
8602	"Briefmarken" , zweibändige und teils selbstgestaltete postfr. Motiv-Slg., dabei interessante Abosammlung Dauerserien aus aller Welt mit z.B. Kleinstaaten Pazifik, u.a. Palau, Pitcairn etc., "150 Jahre Briefmarken" mit vielen ehemaligen britischen Kolonien, Seychellen, St. Helena, Barbados, aber auch Großbritannien mit einer "Black Penny". Total 90 Seiten	150,—
8603	"Fußball-Weltmeisterschaft 1990" , Slg. in zwei grünen Alben aus Sieger-Abo, augenscheinlich kpl., hohe ehem. Anschaffungskosten	50,—
8604	"Gemälde der Eremitage" , Abosammlung auf 77 Seiten, mit Marken, Belegen und Maximumkarten zur Leningrader Gemälde-Sammlung. Hoher Einstandspreis	60,—
8605	"Gemälde des Barock/Rubens" , zweibändige, ehemals teure Abosammlung mit postfrischen Werten und Blocks aus aller Welt auf 109 vollen Seiten, mit viel Afrika, Asien und Ozeanien	100,—
8606	"Geschichte der USA zur 200-Jahrfeier" , Slg. aus Abo mit meist postfr. Ausgaben und Blocks aus aller Welt, alles auf 35 Seiten im entspr. Binder	30,—
8607	"Jahr des Kindes" , Abo-Binder mit postfrischen Marken und Blocks aus aller Welt auf 79 vollen Seiten, dabei China Jugendsatz 1979, geschnittene Ungarn-Werte, Komoren mit Goldblock usw.	70,—
8608	"Jahr des Kindes" , zweibändige Abosammlung mit postfrischen Übersee-Ausgaben zum Thema auf insgesamt 142 vollen Seiten, mit Marken und Blocks, dabei Afrika mit Ministerdrucken u. -Blocks, geschnittene Parallelausgaben, Goldfolienmarken, Südamerika mit reichlich Paraguay, Asien u.v.m.	120,—
8609	"Lady Diana/Hochzeit" , postfr. Slg. im Abo-Binder auf 66 voll besetzten Seiten mit Marken und Blocks, meist aus brit. Kronkolonien mit natürlich viel Übersee. Hoher Abopreis	70,—
8610	"Nobelpreis" , Abobinder mit postfr. Ausgaben u. Blocks aus aller Welt auf 52 vollen Seiten	50,—
8611	"Rowland Hill" und "die Geschichte der Briefmarke" , zweibändige postfr. Slg. auf 137 vollen Seiten, mit Marken und Blocks, dabei natürlich viel Übersee mit ehemaligen brit. Kolonien, z.B. Afrika reichlich, Karibik u. Südamerika, Ozeanien etc., sowie einigen Goldfolienblocks	120,—
8612	"Royal Wedding 1981" , umfangreiche, postfrische Sieger-Aboslg. mit alleine 120 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber	100,—
8613	"UPU/Weltpostverein" , dreibändige Abosammlung mit meist postfrischen Serien, Blocks u. KLB, dabei viel Übersee mit Mittel- u. Südamerika, Karibik, Ozeanien, Asien mit Kambodscha und Laos, u.a. diverse Goldfolienblocks. Total 117 Seiten	100,—
8614	"Walt Disney" , dicker Abo-Binder mit postfrischen Werten u. Blocks auf 68 vollen Seiten	60,—
8615	"Weihnachten" , dreibändige Abosammlung auf 215 vollen Seiten, meist postfrische Serien, Ausgaben u. Blocks aus aller Welt, dabei auch etliche Rotkreuz-Markenheftchen	150,—
8616	50 Jahre Tag der Briefmarke , postfr. Sieger-Abosammlung auf neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordrucken	30,—
8617	Astronomen , Slg. von gut 100 Belegen im Album, dabei u.a. Kopernikus, Kepler, Galilei usw.	80,—

8618	Astronomie/Weltraum , zweibändige, meist postfrische Sammlung aus Abo auf 53 Seiten, mit Blocks und Marken, dabei reichlich Afrika	50,—
8619	Bergbau , Slg. mit Marken, Stempeln und Belegen im Lindner-Ringbinder, interessantes Material (überwiegend Deutschland)	50,—
8620	Euro-Vorläufer , umfangreiche postfrische Sieger-Abosammlung der Doppelnominal-Zeit (Euro und Länderwährung) aus den Jahren 2000/2001, mit vielen versch. Gebieten, von Andorra bis Vereinte Nationen, in zwei dicken, neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dabei viel Belgien, Frankreich, Portugal, Spanien usw. Alleine die enthaltene Euro-Nominale beträgt 800,—, Los 7567 der 216. Auktion, alter Ausruf 500,—	250,—
8621	Europäisches Denkmalschutzjahr 1975 , Sammlung, postfr. und auf FDCs, im reichhaltig illustr. Borek-Vordruckalbum. Dabei u.a. Rumänien Bl. 122 (Mi. 180,—), Ungarn Nr. 3060/63B (270,—) und Bl. 115B (210,—), je postfr. und auf FDC	60,—
8622	Feuerschiffe und Seezeichen , interessante und ungewöhnliche Slg. im selbstgestalteten Ordner, dabei viele Belege	50,—
8623	Flora/Blumen , meist postfr. Abo-Slg. im Binder auf 55 vollen Seiten mit Motiven und Blocks aus aller Welt, dabei Mittel- u. Südamerika-Ausgaben, Afrika usw.	50,—
8624	Friedrich Schiller , zweibändige Sammlung in hochwertigen SAFE-Briefalben mit Schubert, dabei gut 220 meist deutsche Belege ab dem Deutschen Reich, bis in die Eurozeit, sowie einige Marken	120,—
8625	Fußball-Weltmeisterschaften , zweibändige, meist postfrische Abo-Slg. mit vielen Übersee-Ausgaben und -Blocks, auf 80 Seiten	70,—
8626	Gemälde/Religion/Madonnen , dreibändige Motiv-Slg., teils aus Abo, mit gr. Marken- u. Belege-Beständen auf über 80 Seiten, meist postfrisch, dabei auch einiges zu abstrakter Kunst, "Rubens", Liechtenstein u. Schweiz mit KLB etc.	70,—
8627	Geschichte , dreibändige Slg. mit ca. 450 überwiegend deutschen Belegen zur Menschheitsgeschichte bzw. historischen Persönlichkeiten, beginnend mit der Vorgeschichte, Antike, Mittelalter etc. Dabei auch Belege z.B. Kant, Gandhi, Marx, Napoleon usw. Interessantes Objekt	100,—
8628	Goethe , enorme Sammlung in 14 Bänden, überwiegend deutsches Material und fast nur Belege, ab Deutschem Reich mit vielen guten Frankaturen, fast jeder Aspekt beleuchtet (Leben, Wirken, Reisen usw.), ein in dieser Dichte herausragendes Objekt, welches über viele Jahrzehnte entstanden ist	500,—
8629	Jahr des Kindes 1979 , postfrische Slg. in zwei reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben mit Schubert, mit diversen Nachträgen und den dazugehörigen Markenausgaben. Dabei eine große Anzahl Blöcke (ohne China), Los 8224 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,—	50,—
8630	Jahr des Kindes 1979 , umfangreiche FDC-Slg. mit alleine 59 Blöcken (ohne China), vielen Einzelwerten inkl. China, usw., in drei Ringbindern, Los 8226 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,—	45,—
8631	Kunst , dreibändige Slg. mit fast ausschließlich Belegen zum Thema, internationale Mischung, auch mit älterem Material	80,—
8632	Kunst , postfr. und gest. Slg. mit nur französischem Material zum Thema, dabei viele großformatige Marken ab den 1960er Jahren, bis in die Eurozeit, sowie viele entsprechende FDCs, zusätzlich etwas nicht themenbezogenes Material	50,—
8633	Kunst/Raffael/Renaissance , postfrische Abo-Slg. auf 119 Seiten in zwei entspr. Lindner-Bänden, dabei viele Blöcke und Serien aus aller Welt. Hoher ehem. Abopreis	80,—
8634	Literatur , sechsbändige Slg. mit vielen hundert Belegen zum Thema, teils auch frühes Material ab der Nachkriegszeit, mit vielen internationalen Belegen	150,—
8635	Luftpost , interessanter Bestand von ca. 180 versch. Belegen der 1960er u. 70er Jahre, dabei Raketenflüge, Luftschiffe und Ballonfahrt, abwechslungsreich	50,—
8636	Motiv-Slg. , Rubens, umfangreiche, postfr. Slg. mit alleine knapp 50 Blöcken und Kleinbögen, im illustrierten Lindner-Vordruckalbum, Los 8242 der 209. Auktion, alter Ausruf 80,—	35,—
8637	Motive , Bestand von 150 ausschließlich besseren Belegen aus altem Koblenzer Händlerlager mit einer reellen, oft auch ungewöhnlich niedrigen Einzelauszeichnung von gesamt 2082,— Euro, enthalten sind Belege zu Musik, Automobilen, Wassersport, Tabak, Wasserfällen, Schildkröten, Mühlen, viel Medizin usw. Sehr reichhaltig für Generalisten und eine ergiebige Fundgrube, fast alles alles vor 1960	220,—
8638	Motive , reichhaltiger Sammlungsbestand in zwei Steckbüchern mit vielen thematischen Interessen, meist postfrisch, dabei viel Europa/Übersee mit z.B. "Tierwelt" inkl. "Meerestieren", "Vögel", "Katzen", ferner "Flora", "Eisenbahnen", "Sport", z.B. China Olympia-Block 1984, "Schiffe", "Automobile" usw. Wir haben für die einfache Kalkulation lediglich die vollen ca. 85 Seiten in Ansatz gebracht, insofern günstiger Ausruf	70,—
8639	Motive , vierbändige Zusammenstellung mit meist postfrischen Ausgaben und Blocks, dabei ein Band mit "gekrönten Häuptern/Adel", "WWF"-Band mit Maximumkarten u. Marken, Olympia 1984, Rotkreuz u. Blocks Westeuropa, total 120 volle Seiten	80,—
8640	Musik , fünfbändige Slg., hauptsächlich deutsches Material mit Bezug zu Komponisten, fast ausschließlich Belege ab dem Deutschen Reich, reichhaltig und abwechslungsreich	150,—
8641	Musik , zweibändige Sammlung (60 Steckseiten) mit 450 Werten und zusätzlich Belegen von alt bis neu, dabei bessere wie Bund mit Bachsiegel, Berlin Philharmonie u. Glocken, Deutsches Reich mit Wagner, Frankreich, Italien, Österreich usw.	130,—
8642	Nobelpreis , meist postfr. Slg. in Alben und auf Nachtragsseiten, mit vielen guten Übersee-Ausgaben, Blöcken usw., dabei auch Goldfolien-Marken, B-Blöcke, Numisbriefe etc., alles auf 400 (!) vollen Seiten (die Nachtragslieferungen liegen bei den entsprechenden Vordrucken)	220,—

8643	Numisbriefe Alle Welt , Slg. in vier Bänden mit 70 Numisbriefen, dabei Münzbriefe der Nationen, teils mit Crowngrößen, DDR, Bund mit 115,- DM in 5,- und 10,- DM Stücken, dabei auch knapp 100gr. Silber	150,—
8644	Olympia 1980 , umfangreiche dreibändige, meist postfrische Slg. der "Boykottspiele" Moskau mit einer Vielzahl von Ausgaben u. Blocks, dabei viel Übersee, reichlich Osteuropa mit B-Ausgaben, Mittelamerika u. Karibik, Monaco mit beiden Sonderdruck-Blocks (Mi. 440,-) u.v.m., alles auf rund 190 Seiten	250,—
8645	Olympia , Motiv-Sammlung aus 1956-1968, hauptsächlich mit postfr. Ausgaben und Blocks, im dicken selbstgest. Binder, dabei eine Vielzahl besserer Werte mit Albanien, Bulgarien A-/B-Werte, Rumänien mit B-Werten, Polen, Monaco, Ungarn, Übersee mit Bhutan, Afrika mit Burundi, Kongo, Karibik, Naher Osten mit Dubai, Fujaira u.v.m. Alles auf ca. 115 vollen Seiten. Sehr hoher KW	200,—
8646	Olympische Spiele 1972 , postfr. Slg. im neuwertigen KABE-Vordruckalbum, dabei u.a. ungezähnte Ungarn-Ausgaben, etwa 40 Blöcke und Kleinbögen etc., alles europäische Ausgaben	70,—
8647	Olympische Spiele 1972 , postfr. Slg. mit nur europäischen Ausgaben, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Bulgarien Bl. 40/43 (Mi. 358,-), Rumänien Bl. 94, 98 u. 101 (Mi. zus. 220,-) etc., Los 8230 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8648	Olympische Spiele 1976 , postfr. Slg. nur europäischer Ausgaben, dabei u.a. ungezähnte Ungarn-Ausgaben, 37 Blöcke und Kleinbögen etc., im KABE-Vordruckalbum	35,—
8649	Pfadfinder , Slg. im selbstgest. Album, meist 60er Jahre, wobei einiges noch in Tüten beiliegt, hübsches Objekt	60,—
8650	Polarpost , abwechslungsreicher Bestand von ca. 2000 Belegen in drei Kartons, Expeditionen, Polarstationen, Forschungsschiffe, Nordlandfahrten, Nordkap u.v.m.	350,—
8651	Rubens , umfangreiche postfr. Sieger-Abosammlung mit u.a. alleine rund 70 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schubert, Los 7580 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
8652	Rubens , zweibändige, meist postfrische Slg. auf 102 Seiten, mit vielen beliebten Motiven, dabei vielfach Kleinstaaten bzw. Übersee-Ausgaben	70,—
8653	Schiffahrt , meist postfrische Abosammlung im entsprechenden Binder, mit vielen Serien und Blocks zur Schiffahrtsgeschichte auf 60 vollen Seiten, dabei auch selbstgestaltete Seiten mit Belegen	50,—
8654	Schiffahrt , postfrische Abo-Slg. im Binder, mit vielen Übersee-Ausgaben u. -Blocks, z.B. Falkland-Inseln, Karibik mit St. Lucia, Kap Verde, Asien u.v.m., alles auf 43 Seiten	40,—
8655	Segelschiffe , umfangreiche Slg. im roten Leuchtturm-Vordruckalbum (mit Schubert), die anlässlich der "Nordposta '77" herausgegeben wurde, offensichtlich vollständig mit sehr vielen Belegen und begleitenden Texten, schönes Objekt in guter Erhaltung	100,—
8656	Sport , dreibändige Motiv-Slg., meist postfrisch aus Abo, dabei Sammlungsteil mit "Fußball-WM 1982", Olympia 1984 u. 1994 mit vielen Serien und Blocks sowie hohem Anteil Übersee, alles auf 147 Seiten	150,—
8657	Sport/Olympia , meist postfr. Motiv-Slg. Olympia 1984-1996 in drei Abo-Bänden, mit vielen Übersee-Ausgaben u. Blocks, dabei Klein- und Inselstaaten, z.B. Afrika mit Guinea Goldfolien-Blocks, Südamerika mit Paraguay-Blocks, einige Belege etc., alles auf 160 Seiten	120,—
8658	Tennis , reichhaltige postfr. Slg. im Abo-Binder auf 57 vollen Seiten, dabei auffallend viele Marken u. Blocks von Paraguay, ferner einige Belege, sowie auch ein Numisbrief. Hoher ehem. Einstandspreis	60,—
8659	Tiere , nur "Kriechtiere, Lurche, Insekten, Dinosaurier", 18-bändige postfrische Spezialslg., schön aufgezogen nach den einzelnen Tiergattungen mit vielen selten zu findenden Marken, ein Lebenswerk!	250,—
8660	Unicef , Flaggen der Nationen, umfangreiche Slg. in vier neuwertigen, reichhaltig illustrierten Vordruckalben je mit Schubert. Dabei 28 versch. postfr. Kleinbogen mit 89,- US-Dollar (= 90,- Euro) gültiger Nominale, die gleichen Kleinbögen nochmals auf FDCs, sowie eine Vielzahl von Einzelmarken auf FDCs	35,—
8661	Weihnachten , Slg. im Album bzw. Ordner mit viel Material, u.a. auch "Advent", "Brauchtum", "Anbetung der Hirten" usw.	50,—

Alle Welt – Karton-Lose –

8662	Alle Welt , Ringbinder mit 105 ausschließlich besseren Belegen aus ca. 1727-1946, die alle als Einzellos vorgesehen waren, aber wg. der Werte (meist zwischen 20,- u. 80,- Euro) für uns zu arbeitsintensiv waren. Dabei Altdeutschland inkl. Helgoland Nr. 19 auf R-Brief, Preußen-Nummernstempel, NDP seltene U18 gebraucht, Württemberg Nr. 32, Zeppelinbriefe, Indien Victoria, Deutsche Kolonien, Schweden Nr. 10 u. 14 auf Brief nach Sachsen, frühe Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. "Wartburg" 1884, sowie sehr viel Post nach Norwegen, u.a. Dänemark Nr. 13(2) auf nachtax. Brief nach Norwegen, Chile 1931, Argentinien 1912, Marokko 1913, Griechenland 1907, Brit.-Guyana 1900, St. Lucia 1898, Frankreich 1883, Monaco 1928, Kanada 1918, Niederl.-Indien 1917, alle nach Norwegen, ferner auch eine Karte 1905 von Norwegen nach China usw. Ideal zur Detaillierung	800,—
8663	Alle Welt , altes Schaubek-Vordruckalbum "Viktoria-Permanent-Ausgabe" (ca. 1920) mit viel Inhalt, weitgehend unberührt und zusätzlich oft mit eingelegten Vordrucken eines zweiten Albums, dabei Deutschland mit Nebengebieten, Europa vielfach ab den klassischen Ausgaben, Übersee teils gut besetzt, mit brit. Commonwealth, China, Japan, Lateinamerika usw.	350,—

- 8664 Alle Welt, großer Bestand mit 20 Alben, stets ab Klassik, untersch. Erhaltung, dabei Europa mit Schweiz ab sitzender Helvetia, Österreich inkl. Gebieten, Osteuropa mit Polen, Rumänien, Rußland, Ungarn, Belgien mit ca. 600 Werten, Bulgarien ab frühen Wappen mit ca. 500 Werten, Skandinavien mit Schweden (teils postfr.), Dänemark Wappen/Ziffern mit ca. 300 Werten, Finnland, Frankreich mit Ceres u. Napoleon bis ca. 2000 mit 800 Werten, Nord-/Südamerika und Karibik mit ca. 2500 Werten, Afrika mit 1200 Werten, Ozeanien mit Australien ab Känguruh, Asien mit China, Indien, Deutsches Reich Nr. 909/10 zehnmal postfrisch (Mi. 800,-) u.v.m. Alles in zwei vollen Kartons, sicher Fundgrube 350,—
- 8665 Alle Welt, hochwertige Partie inkl. USA Nr. 45 gest., Norwegen Nr. 1, Portugal Nr. 778-79 postfr. (Mi. 450,-), Österr.-Ungar. Feldpost Nr. XII im postfr. Viererblock (960,-), Liechtenstein CEPT 1960, Baden Nr. 5 drei Luxusstücke, III. Reich Ostropa-Block mit Attest Oechsner "einwandfrei" (1300,-), sowie Nr. 909/10 in postfr. Sechserblöcken (Mi. 480,-) 350,—
- 8666 Alle Welt, postfrische Sammlung in sieben dekorativen Borek-Vordruckalben. Dabei Kanalinseln mit Guernsey und Insel Man, u.a. Porto Nr. 1/8I im dekorativen Bogensatz, mittig gefaltet (Mi. alleine 4500,-), ferner Österreich, Vatikan, sowie Übersee mit Israel und USA 350,—
- 8667 Alle Welt, Nachlaßkarton mit sieben Alben in allen Erhaltungen, dabei Übersee-Motive, dickes Bund-Lagerbuch 90er Jahre postfr. inkl. MH und 10er-Bogen, ferner Bund-Slg. 1951/2000 postfr., u.a. mit den Ausgaben von 1957-2000 fast kpl. in drei neuwertigen Vordruckalben des Michelverlages (Mi. fast 3000,- + die ehem. teuren Alben), dazu Heuss I mit postfr. und gest. Spezialslg., inkl. Nr. 177/96 postfr. kpl. (Mi. 300,-), div. gest. waager. Paare inkl. Nr. 184X, 184Y und 186Y in waager. Dreierstreifen (Mi. ca. 1000,-), 186/91 in waager. Paaren (875,-), 182YI gest. (320,-) und YII gest. Rollenmarken teils in senkrechten Fünferstreifen, H-Bl. BYII postfr., W22/23Y gest. (350,-), S49Y postfr. u. gest. (245,-) etc. Enormer KW! 300,—
- 8668 Alle Welt, Sammlernachlaß in mehreren Vordruckalben, dabei Übersee mit postfr. Slg. und Bezug "Prinzessin Diana" und brit. Königshaus, Europa-Ausg. mit 350,- Euro postfr. Nominale, großer postfr. Lagerbestand Bund ab 50er Jahre bis 2000, mit Unmengen von Serien, Viererblocks, Rändern, Paaren etc. (Mi. gesamt ca. 30.000,-, wovon ca. 4500,- auf die 50er Jahre entfallen), weitere Bund-Partie aus 1952-59 mit nochmals ca. 2000,- Mi., bei der Menge sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 300,—
- 8669 Alle Welt, ehem. teurer Abo-Bestand mit 40 Jahrbüchern/Editionen, alles postfrisch, dabei z.B. VR China 1986-89 mehrfach, Skandinavien mit Schweden-Jahrbüchern, Vatikan, Großbritannien reichlich, Irland, Italien usw. Enormer ehemaliger Einstandspreis und hoher KW 300,—
- 8670 Alle Welt, Nachlaß, meist Deutschland, in zehn Alben. Dabei Bund ab Nr. 111/12, bis 1965, ohne Posthorn und einige Heuss-Werte, komplett, alles postfrisch, Saar postfr. inkl. beiden Heuss-Sätzen, DDR postfr. ab Nr. 242/83, mit Bl. 7 usw., von 1954-1965 kpl., sowie CEPT 1956/1969 postfr. kpl., alles genannte in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dazu Dublettenbücher, u.a. mit Nebengebieten 250,—
- 8671 Alle Welt, Sammlernachlaß in sieben Bänden in allen Erhaltungen, Schwerpunkt gute Bund-Slg. aus 1949-2000, hauptsächlich postfrisch, mit den ersten Jahren ab Nr. 111(4), 112, 116, 120, 121/22, 134/36 postfr., 137 ungebr., 139/40, 143/46, 156/59 per fünf, 167/70(15), 173/76 per vier, 189, ferner bessere Belege mit MeF Nr. 141, gestempelte Teile (nur der Bundteil schon ca. 11.000,- Mi.!), dazu Vordruckalbum DDR über Strecken kpl., Europa von alt bis neu, sowie Motive 250,—
- 8672 Alle Welt, Sammlungsbestand in acht Alben in allen Erhaltungen, dabei Österreich teils postfr., Osteuropa u. etwas Übersee, auch Euro 250,- Nominale Europa, Bund-Slg. aus 1949-75 postfr., nur ohne Posthorn, kpl. (Nr. 189/90 ungebr.) und zusätzlich gestempelt kpl. ab Nr. 111/12, mit Nr. 139/46, allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen usw., im dicken E-Buch (Mi. rund 6000,-), plus Nr. 112 mit PF VI gest. und 172 mit PF I (Mi. je "-.-"), dazu weitere gest. Slg. 1949-81 kpl. (Mi. 2800,-), sowie Lagerbestände 250,—
- 8673 Alle Welt, Sammlungsbestand in neun Alben, dabei DDR-Sammlungsteile, Übersee mit Motiven, Bund u.a. gest. 10er-Bogen-Slg. 90er Jahre (Mi. 2000,-), Slg. Zus.-Drucke Posthorn bis SWK, postfr. u. gest., inkl. Heuss lieg. Wz., W19/S52Y postfr. kpl., inkl. WZ15/16a/bY, Olympia '72 mehrf., sowie mind. einmal gest. kpl., viel Unfallverhütung usw., im Album (Mi. 3000,-), dazu postfr. Marken-Slg. aus 1949-68, mit Nr. 113/16, 139/40, ab 1952 kpl., mit Heuss I (Mi. 2200,-). Mi. nur des guten Deutschland-Teils schon gesamt um 8000,-, dazu z.B. postfr. Europa-Ausg. mit 320,- Euro Nominale 250,—
- 8674 Alle Welt, Sammlungsbestand in neun Alben, dabei Europa-/Übersee-Teile, Motive, DDR 1970-79 im Vordruckalbum, Bund aus 1995-2000 mit umfangr. 10er-Bogen-Slg. und vielen kpl. Sätzen (Mi. 4000,-), weitere Bund-Slg. aus 1949/95 postfrisch, nur ohne Nr. 132/37, nahezu vollständig, mit Nr. 111/22, Posthorn 2/25 Pfg. und 90 Pfg. (letztere ein Zahn höher gepr. Schlegel), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben (Mi. 5700,-). Mi. nur des Deutschland-Teils über 10.000,- 250,—
- 8675 Alle Welt, ATM 80er/90er Jahre, interessante, hauptsächlich postfrische Automatenmarken-Sammlung auf über 150 Lindner-T-Blankobl. (alle neuwertig mit fünf bis sechs Streifen, NP ca. 400,- Euro), dabei ATM-Serien Schweiz, Singapur, Südafrika, Hongkong mit versch. Tierkreiszeichen, Israel, Neuseeland, Portugal, Finnland, Frankreich u.v.m. 220,—
- 8676 Alle Welt, Karton mit acht Alben aus Nachlaß in allen Erhaltungen, dabei Motivsammlungen DDR u. Bund/Berlin zu historischen Themen, Lagerbücher, u.a. Bund aus 1952-95 postfr. mit kpl. Slg. Wohlfahrt, Heuss I (Nr. 189 ungebr.), nur dieser Band schon 3700,- Mi., dazu weitere Bund-Slg. 1949-89, meist postfr. (wenige Werte ungebraucht), bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, kpl. bis 1958, von 1970 bis 1989 auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei alle Helfer der Menschheit, Heuss I, Zusammendrucke Unfallverhütung, Block-Einzelmarken usw. (Mi. weitere 4400,-) usw., dazu postfr. Europa-Ausg. mit 300,- Euro Nominale 220,—

- 8677 Alle Welt, Nachlaß mit vielen versch. Gebieten im Karton. Dabei gest. Bund-Slg. mit u.a. Nr. 140, 142/46, Berlin 1960/1986 zweimal postfr. kpl. (Mi. 1400,-), viel Dänemark ab Klassik, Estland ab Nr. 1, Kanalinseln mit Insel Man, u.a. Porto seltene Nr. 1/8l im vollständigen postfr. Bogen (loser Markenwert schon 4500,- und als Bogensatz sehr selten!), Album mit 3000 Österreich-Werten vor 1950, Spanien, Türkei usw., Los 7286 der 209. Auktion, alter Ausruf 500,- 220,-
- 8678 Alle Welt, Nachlaßbestand in neun Alben/Kladden, dabei etwas Übersee, Motive, Naher Osten, postfrische Europa-Ausgaben mit 320,- Euro Nominale, Bund mit Anfangsjahren postfr. ab Nr. 117/20, mit Nr. 140, die Jahrgänge 1952/73 bereits kpl., inkl. Nr. 177/96, allen Wohlfahrtssätzen usw. (Mi. 3600,-), dazu gestempelte Slg. aus 1949-80 kpl. inkl. Lumogen (Mi. 3000,-), ferner Bund-Markenheftchen ex MH 28/42, insgesamt über 200 Heftchen, dabei alleine etwa 140 MH mit Plattenfehlern und Abarten, einige mit Zählbalken, gutes MH 40 per sechs (Mi. 390,-) usw. (Mi. ohne Abarten und PF bereits 2600,-). Der KW nur des Deutschland-Teils liegt bei fast 10.000,- 220,-
- 8679 Alle Welt, Sammlungsbestand aus Nachlaß in sieben Alben, neben etwas Europa u. Übersee, hauptsächlich Bund/Berlin mit postfr. u. gest. Slg., dabei Bund ab gest. Nr. 111VII, mit Nr. 113/15 postfr., 121/22 gest., 139/40 postfr., ab 1952 kpl. bis 1993, sowie Berlin mit Nr. 71 gest., 75/79 postfr. etc., ebenso von 1952-89 kpl., im dicken DAVO-Vordruckalbum (Mi. 5000,-), dazu gest. Slg. aus 1949-2007, ab Nr. 111/15, inkl. Nr. 112III (Mi. 300,-), 139, 141/42, ab 1954 nahezu kpl. (Mi. ca. 3600,-), dabei einige Briefe, u.a. mit Nr. 146 per zwei in MiF, 200/203 OR auf Brief, sowie Partie mit zehn Jahrbüchern usw. Der Gesamt-Michelwert nur der Deutschland-Sammlungen liegt alleine bei ca. 12.000,- 220,-
- 8680 Alle Welt, Sammlungsbestand im Karton mit neun großen u. kleinen Alben in allen Erhaltungen, dabei etwas Übersee mit USA, Osteuropa, postf. Neuheiten 2000er Jahre mit über 300,- Euro Nominale, DDR mit postfr. Teilsammlung 80er Jahre im Vordruckalbum, Bund 1951-2000, bis 1961 gestempelt, danach postfr. Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, mit besseren Werten wie u.a. Nr. 147/52, 160/72, ab 1955 kpl. (Mi. 3500,-), ferner Spezialteil "Einheiten Dauererien Bund" mit Heuss II/III, rundgest. Einheiten, Heuss II (Nr. 262-65) mit 60 Pfg. im Vierer- u. Zehnerblock, 70 Pfg. Sechserbl., 80 Pfg. Achterbl., sowie 90 Pfg. Zehnerbl., dazu je Achterblöcke 10/20 Pfg. Heuss III 220,-
- 8681 Alle Welt, neun Alben aus Nachlaßauflösung in allen Erhaltungen, neben etwas Spanien u. Portugal (alt bis neu), teils postfrische Berlin-Teile, Bund reichlich mit Slg. aus 1949-83, teils mehrfach, mit frühen Werten ab Bundestag, z.B. postfr. mit Nr. 111/16, 141/42, gest. u.a. Nr. 111/46, Heuss inkl. Lumo u. lieg. Wz., ungebr. Teile mit besseren etc. (nur der Bund-Teil schon ca. 8000,- Mi.) 220,-
- 8682 Alle Welt, Motiv-Nachlaß in fünf Bänden/Steckbüchern mit versch. Themen, vielfach postfrisch, dabei zwei Bände "Blick in die Welt" mit Übersee-Ausgaben, z.B. Südamerika mit Franz.-Guyana, Asien mit Taiwan, portug. Kolonien, brit. Gebiete indischer Ozean, Iran, Niue etc., ferner interessante Slg. Kirchen-Motive, u.a. Belgien Madonnen, Portugal-Block, Spanien, Bund Nr. 139 usw., reichlich Olympia, Flugwesen, Schiffe usw., alles auf insgesamt 150 Seiten 200,-
- 8683 Alle Welt, Nachlaßbestand mit neun Alben im Karton mit Material in untersch. Erhaltung, dabei Europa mit postfr. Teilen ab den 1980er Jahren und Teilsammlungen wie Luxemburg, Malta u. Monaco, Skandinavien, Liechtenstein u. Österreich, ferner gest. Österreich ab Klassik bis 1937 im neuwertigen Vordruckalbum, etwas Deutschland mit Bayern, Bogenteile Bund/Berlin, Motiv-Slg. "Vögel", Dauererien postfr. aus aller Welt, u.a. Australien, USA mit alter Slg. ab 1861 inkl. klassischen Kopf-Ausgaben, Arabische Republik, Australien mit einigen Känguruhs usw. 200,-
- 8684 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton in allen Erhaltungen, dabei Berlin-Slg. aus 1948-90 mit einigen Frühwerten, später viele zentr. ESST, dazu MH postfr., DDR mit Sammlung u. Lagerbeständen, ferner Bund ab 1949 postfrisch inkl. Nr. 139/40, die Jahrgänge 1953-95 mit allen Wohlfahrts- und Heuss-Sätzen, Nr. 177/96, Lumogen usw., in KABE-Vordruckalben. Dazu wenige ungebrauchte Werte wie Nr. 129 mit seltenem PF III, 153/59 und 200/3 (Mi. 4800,-), sowie gest. Zweitsammlung aus 1955-2000 mit nochmals ca. 2700,- Mi., dazu etwas Europa-Euro-Nominale (für 250,- Euro Frankaturwert) 200,-
- 8685 Alle Welt, Sammlungsbestand in untersch. Erhaltung in zehn Alben, dabei Ländersammlungen mit u.a. Norwegen aus 1878-1974 reichlich gestempelt, Bulgarien 60er Jahre im Vordruckalbum, UNO Genf 1990-2005 postfr. mit Markenheftchen, "Fußball"-Motive, Italien Flugpost Nr. 514/19 auf Briefteil, ungepr. Kroatien Bl. 8, Übersee mit Naher Osten, Peru, sowie etwas Deutschland, Briefe etc. 200,-
- 8686 Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in zehn Alben aus Nachlaß, meist postfrisch, dabei Europa mit postfr. Teilsammlungen inkl. etwas CEPT, Schweiz, Osteuropa mit Blocks, u.a. Ungarn A/B-Blocks, Rumänien, Slg. Liechtenstein 1912-87 reichhaltig ab Nr. 1/3, einige Wappen, ab 1965 nahezu kpl., Motive, Belege u. FDCs, Frankreich u. Griechenland mit postfr. Teilen ab 1970, Belgien mit Eisenbahn-Werten postfr., Niederlande 1970-79 postfr. etc. 200,-
- 8687 Alle Welt, Bestand aus Nachlaß im Karton mit sieben Alben/Kladden in allen Erhaltungen, mit Sammlungsteilen Europa (auch 250,- Euro Nominale in Europa-Blöcken), Übersee von alt bis neu, Hauptwert aber kpl. Slg. Bund 1949/1997 in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben, dabei der Posthorn-Satz mit 2/25 und guter 70 Pfg. postfrisch, die anderen Posthorn-Werte ungebraucht, alles weitere postfr., inkl. Nr. 111/22, 139/46, allen Wohlfahrts- u. Heuss-Sätzen (Mi. nur dieser Teil 6300,- + Alben) 180,-
- 8688 Alle Welt, Nachlaß mit 1000 Werten Deutsches Reich auf Steckkarten, Danzig Infla-Slg. meist gestempelt, viel Bund postfr. (ehem. Postpreis alleine DM 3000,-) inkl. vielen Zuschlagsätzen (enormer KW), UNO Flaggen-Kleinbögen usw. 180,-
- 8689 Alle Welt, Nachlaß mit viel postfrischem Material, u.a. Grönland Jahreszusammenstellungen 1978/1988 kpl., Markenheftchen Azoren und Madeira, Insel Man Porto Nr. 1/8l tadellos postfr. im kpl. Bogen (mittig gefaltet, loser Markenwert schon 4500,- Mi.) usw., Los 8279 der 209. Auktion, alter Ausruf 400,- 180,-

8690	Alle Welt, Sammlungsbestand in mehreren Alben in allen Erhaltungen, dabei Deutsches Reich Hochinflation mit mehreren hundert Werten spezialisiert, diverse Werte geprüft, Europa mit selbstgest. Slg. 80er Jahre postfr. mit Bogen u. KLB, postfr. Bund-Slg. 1952/2000 mit einigen Werten der 50er Jahre, von 1956-2000 kpl. (Bl. 2 gest.), in drei Leuchtturm-Vordruckalben (alleine Mi. 3200,- + teure Alben), dazu postfr. Teile mit Nr. 111/16, 148/61, gest. weitere Slg. mit Nr. 111, 115, 139, 167/70, 176 usw.	180,—
8691	Alle Welt, Sammlungsbestand mit meist postfrischen Sammlungsteilen in sieben Alben, dabei Frankreich 1960-77 weitgehend kpl., Vatikan aus 1963-79, teils Viererblöcke, UNO, Europa allgemein mit ca. 500 Blöcken bis 1986, Teile Ruanda, sowie etliche FDCs	180,—
8692	Alle Welt, Briefpartie mit Besonderheiten, dabei Österreich Nr. 37 unentwertet auf Brief aus Bihacz/Türkei, Honduras Nr. 8 auf "Muster"-Bogen, Deutsches Reich Nr. 2b unentwertet auf etwas stockiger Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. etc.	160,—
8693	Alle Welt, Sammlernachlaß in sieben Bänden, meist postfrisch, dabei Übersee-Slg. mit vielen postfrischen Serien und Blocks mit Bezug "Lady Diana" und britisches Königshaus, ferner postfr. Slg. Bund, von 1949-98, bis auf 25-90 Pfg. Posthorn, kpl., in vier Vordruckalben, inkl. Nr. 112VI (Mi. "-.-"), allen Anfangsspitzen usw., sowie weitere Vordrucksammlungen Deutschland	160,—
8694	Alle Welt, Sammlungsbestand in allen Erhaltungen in acht Bänden, Schwerpunkt bei Bicollect-Sammlungen, u.a. Bund 1949-1968 mind. einmal kpl., oft aber auch doppelt, mit Nr. 111/12, 113/15, 116-20 usw. (3300,- Mi.), DDR aus 1949-59 reichlich, Berlin 1975-90 doppelt (Mi. 1800,-), sowie Teile SBZ und Westzonen	160,—
8695	Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Slg. Deutsches Reich aus 1872/1919 gest., teils mit Farben, im E-Buch, ferner Bund mit postfr. Zusammendrucken Heuss, DDR 1949/90, offensichtlich alles postfrisch ab Nr. 242, mit nur einem Marx-Block, sonst quasi alles kpl. (Mi. alleine rund 5000,-), inkl. Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88, 327/41, 5-Jahrespläne, postfr. Slg. CEPT-Nebengebiete im Lindner-Vordruckalbum usw.	150,—
8696	Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei gest. Irland-Slg., eine bessere gest. CEPT-Slg. (Mi. 1570,-), gute Skandinavien-Slg., Israel etc.	150,—
8697	Alle Welt, kompakter Nachlaß mit vier Alben, dabei Preußen Nr. 2/4, DDR 1949/68, ohne Nr. 327/41, Bl. 8/9 und 15, offensichtlich kpl., Bund/Berlin Brandenburger Tor postfrisch (Mi. 2000,-), mit vielen waager. Paaren und Viererblöcken, ferner postfr. Markenheftchen Monaco, Album mit 1300 Spanien-Werten inkl. Andorra CEPT 1972 postfr. u. gest., usw.	150,—
8698	Alle Welt, Nachlaß mit Slg. SBZ und meist DDR (alleine 4500,- Mi.), teils etwas untersch., jedoch mit vielen besseren Werten, u.a. Nr. 251/55 postfr., 257II gest. (Mi. 200,-), Bl. 10/12 gest., Bl. 15 postfr. usw., in sechs Alben. Dazu alte Motiv-Slg. "100 Jahre Briefmarken", einige Belege etc., im Karton, Los 8280 der 209. Auktion, alter Ausruf 300,-	140,—
8699	Alle Welt, Karton mit u.a. rund 800 Werten Deutsches Reich Weimar (Mi. alleine 2400,-), inkl. mehreren Nothilfe-Sätzen und zweimal IAA-Satz, Bund waager. Dauerserien-Paare und Rollenmarken, postfrische Italien-Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum usw.	130,—
8700	Alle Welt, ergiebiger Bestand von gut 1500 Belegen im Karton, meist 1970er bis 90er Jahre, mit sehr vielen Luftpostbriefen, Einschreiben, Express, Freistemplern, FDCs usw., enorm reichhaltig mit sehr viel Indien, Schweiz, Österreich, Spanien, Südafrika usw.	130,—
8701	Alle Welt, Karton mit u.a. III. Reich, etwas Zonen, Saar Kleinbogen Nr. 351/53 und 361 postfr. (Mi. zusammen 150,-), Berlin postfr., anfangs ungebr. mit alleine 7000,- Mi., inkl. 5 Mk. Schwarzaufdruck ungebr., Nr. 71/72 postfr., sowie einige ausländische Gebiete	120,—
8702	Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Bund inkl. Nr. 120 etc., von 1990-2000 postfr. kpl., DDR von 1961-1990 kpl. in zwei Schaubek-Vordruckalben, ferner diverse europäische Blöcke mit 300,- Euro postfr. Nominale, Israel gest. ab 1948 im Vordruckalbum usw.	120,—
8703	Alle Welt, Nachlaßbestand im Karton mit sieben Alben, dabei mehrere Vordruckbände mit Bund u. DDR, teils postfr. bis 90er Jahre, gestempelte Slg. Bund 1949-69 mit allen Anfängen (!), Tütenbestände u.a. mit All. Bes., Übersee-Teile mit Motiven usw.	100,—
8704	Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei nicht uninteressanter Teil guter alter Kiloware und loser Marken, sowie postfrische Teilsammlung versch. westeuropäischer Länder inkl. San Marino, Irland, Portugal etc.	100,—
8705	Alle Welt, enormer Briefposten von gut 1500 Belegen, dabei Australien, Afrika, Europa mit FDCs usw., sicher Fundgrube	100,—
8706	Sammlernachlaß im Karton, dabei u.a. Deutsches Reich ab den Brustschilden, Bund mit frühen Ausgaben, DDR mit viel Material, USA, Großbritannien ab Viktoria, Griechenland usw.	100,—
8707	Alle Welt, Karton mit u.a. Franz. Zone postfr. inkl. zwei Rotkreuz-Sätzen, Bizone gest. mit besseren, etwa 600 Bund-Blöcke, ab mehrfach Bl. 2, Belege usw.	90,—
8708	Alle Welt, Nachlaß in vier Alben, Hauptwert Bund mit ausgesucht sauber gestempelten Anfangsspitzen ab Nr. 111-22, 139-76 kpl. usw.	90,—
8709	Alle Welt, Posten mit u.a. Deutschem Reich mit etlichen kpl. Sätzen nach 1924 auf Vordrucken, über 10.000 gest. Bund-Werten ab Nr. 112, mit vielen Zuschlagssätzen, u.a. Nr. 171/72, in zwei dicken Alben, usw.	90,—
8710	Alle Welt, größere "Wühlschachtel" mit u.a. Liechtenstein-FDCs und -Maximumkarten bis in die 2000er Jahre, postfr. Kleinbogen, Kanalinseln, Insel Man Porto Nr. 1/8I im postfr. gefalteten Bogen, Marken alle tadellos (Mi. lose schon 4500,-) usw., Los 8284 der 209. Auktion, alter Ausruf 250,-	90,—
8711	Alle Welt, "michelstarke" Partie in zwei Bänden, viele Blöcke, Frankreich z.B. mit Rotkreuz-MH, Niederlande mit postfrischen Blöcken usw.	80,—

8712	Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Berlin-Slg. 1948/86, ab 1955 postfr. kpl. im Leuchtturm-Vordruckalbum, 20 Jahrbücher Bund/Berlin mit alleine 1800,- Mi., Niederlande postfr., Österreich-Slg. 1960/88 postfr. kpl., weitere Europa-Blöcke postfr., u.a. mit 150,- Euro Nominale, usw.	80,—
8713	Alle Welt, "Sammelsurium" mit FDCs verschiedener Gebiete, Heimat-Belege "Hanau" ab Vorphilatelie, Bund nur Bogenecken der 90er Jahre, teils in Viererblöcken, alleine mit 2500,- DM ehem. Postpreis, usw.	70,—
8714	Alle Welt, Briefposten mit etlichen Bund-Automatenmarken-FDCs, über 300 DDR-Briefen, meist mit Satzfrankaturen, sowie 20 Blöcken und Kleinbögen, inkl. zwei FDCs und einem Brief mit Dreierstreifen Nr. 893/94 (Mi. 250,-), einem FDC und zwei Briefen mit Viererblock Nr. 901/904 (Mi. 250,-), zwei FDCs Block 17, zweimal Sechserblock Nr. 1039/44, Vatikan Einschreibe-Postkarte mit Nr. 45/50 usw.	70,—
8715	Alle Welt, Karton mit u.a. Bund ab Nr. 111/12, bis ins Jahr 1974 kpl., anfangs meist gest., auf Vordrucken, ferner etwas Ausland, z.B. Liechtenstein und Österreich je im Album, usw., Los 8302 der 209. Auktion, alter Ausruf 150,-	70,—
8716	Alle Welt, Posten mit u.a. Lokalausgabe Cottbus Nr. 1/20 postfr., DDR mit alleine rund 6000 Werten ab Nr. 242/45 in mehreren Alben, Zonen, sowie etwas Italien und UNO New York postfr. in zwei Alben	70,—
8717	Alle Welt, alte Übersee-"Schwarte" bzw. Blätterposten mit noch einigen Gebieten der Klassik (Ausgabe 1885) in untersch. Erhaltung, dabei Europa mit Bulgarien Wappen, Frankreich mit geschnittenen Napoleon-Werten, Allegorie bis 5 Fr., Rußland mit Kopeken, Schweden mit frühen Ziffern, Osmanisches Reich, Ungarn mit einem Steindruck Franz Josef, Übersee mit Asien usw.	70,—
8718	Alle Welt, 1968/69, elf Briefe je mit geschnittenen Postbetrugs-Ausgaben, u.a. aus Portugal, Südkorea, Rumänien, CSSR, Ungarn und Bulgarien	60,—
8719	Alle Welt, Nachlaß im Karton, mit u.a. gest. DDR-Slg., durch etliche Einschreibebriefe aufgelockert, Bund-Markenheftchen, Berlin 1977/1990 inkl. C/D-Werte kpl. (Mi. 950,-), sowie diverse europäische Gebiete, Los 7580 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	60,—
8720	Alle Welt, Posten mit u.a. Bund nur 50er Jahre postfr. u. gest. (Mi. etwa 1600,-), dabei Nr. 176 postfr., 182Y gest. (Mi. 150,-), etwas China usw., Los 8325 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8721	Alle Welt, Posten mit u.a. Bund Heuss-Zusammendruckten, einigen Bogen, DDR von 1960-1974 und von 1981-1990 kpl. postfr. in zwei Vordruckalben (Mi. alleine 1700,-), Tschechoslowakei mit 2000 Werten ab erster Ausgabe usw.	60,—
8722	Alle Welt, Schachtel mit u.a. Berlin 1979/1990 postfr. und gest. inkl. C/D-Werten je kpl. (Mi. 1400,-) im KABE-Bicollect-Vordruckalbum, gest. Schweiz-Slg. 1945/1987 ebenso im KABE-Vordruckalbum, sowie Slg. UNO Wien im Borek-Vordruckalbum, Los 7639 der 216. Auktion, alter Ausruf 120,-	60,—
8723	Alle Welt, kompakter Nachlaß mit den ersten Jahren Bund gest. inkl. Nr. 167/76 u. 203, Österreich mit u.a. Nr. 952/54, inkl. zweimal Nr. 953 gest. (Mi. 160,-), Tschechoslowakei ab erster Ausgabe, zwei Vatikan-Jahrbücher usw., Los 9253 der 211. Auktion, alter Ausruf 150,-	60,—
8724	Alle Welt, "Wühlkarton" mit elf Bund-Jahrbüchern (hoher Michelwert) plus dem Nachdruck von 1973, ungebr. Bund-Ganzsachen bis Eurozeit, vielen weiteren Belegen, u.a. Leipziger Messe etc., günstig, Los 7646 der 216. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
8725	Alle Welt, "Wühlposten" mit Jahressammlungen Bund 1991/93, vielen postfr. Blöcken Bund/Berlin, diversen Belegen aus Abo Bezug usw.	50,—
8726	Alle Welt, Karton mit u.a. gutem Teil österreichischer Nebengebiete, sowie sonstiges	50,—
8727	Alle Welt, Nachlaß mit etlichen Markenheftchen Bund/Berlin, u.a. Berlin MH 13/15 dreimal postfr. (Mi. 315,-), ferner Slg. Einschreibebriefe, Slg. UNICEF in drei reichhaltig illustrierten Vordruckalben etc., Los 8345 der 209. Auktion, alter Ausruf 100,-	50,—
8728	Alle Welt, Nachlaß mit u.a. ersten Jahre Bund ab 1949 gest., inkl. Nr. 167/70, 173/76, Berlin 1973/1990 postfr. kpl. im Vordruckalbum (Mi. 800,-), dazu reichlich Dubletten, ferner Album Österreich mit 1800 Werten usw., Los 8323 der 209. Auktion, alter Ausruf 120,-	50,—
8729	Alle Welt, Schachtel mit postfr. Bund-Slg. ab 1952 (Mi. rund 1200,-), gest. DDR-Slg. inkl. Zusammendruckbogen Nr. 2667/70, Österreich mit 90er Jahre postfr. etc.	45,—
8730	Alle Welt, Schachtel mit u.a. Slg. ungebrauchter Ganzsachen Deutschland, Deutsches Reich bis Bund Eurozeit, ferner Österreich mit postfr. Slg. von 1968-1986 kpl. im neuwertigen Vordruckalbum, Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre etc., Los 9279 der 211. Auktion, alter Ausruf 120,-	45,—
8731	Alle Welt, Reste eines Nachlasses, dabei Bund/Berlin in Lagerbüchern, Österreich, etwas Motive, einige Belege etc.	30,—

Alte philatel. Auktionskataloge

8732	Belgien, drei Auktionskataloge inkl. der Slg. des belgischen Königs Leopold, Balasse 1967, ferner J.A. Heint (Balasse 1967), sowie Meyer (Williamme 2000)	25,—
8733	Griechenland, Ferrari, der legendäre Auktionskatalog Luder-Edelmann 1929 komplett (XII. Auktion, später Corinphila) in guter Gebrauchserhaltung (Fototafeln kleine Umschlagmgl.), mit nicht nur der Ferrari-Slg., sondern auch seltenem Angebot weltweit	350,—
8734	Morgenbesser, Frankfurt/M. 1949, die beiden legendären frühen Nachkriegskataloge mit sep. Fototeil u. Ergebnissen, inkl. z.B. 1. Teil Patentanwalt Hoffmann Hannover, Blecher Preußen usw.	40,—

Altdeutschland-Literatur

8735	Altdeutschland, Aufsatzsammlung (Kopien) zu verschiedenen historischen bzw. posthistorischen Themen des 19. Jhds. Der Schwerpunkt liegt bei Bayern, mehrere hundert Seiten in fünf Ordnern	Gebot
8736	Altdeutschland, Deutsch-Österreichischer Postverein, Postverträge mit Revisionen (Kopien), in einer Sammelmappe	Gebot
8737	Altdeutschland, Postverträge, Verordnungen bzw. Aufsätze zu Schleswig-Holstein, Baden und Württemberg, Kopien in vier Aktenordnern	Gebot
8738	Bayern, "Archiv für Postgeschichte in Bayern", Gesellschaft zur Erforschung der Postgeschichte in Bayern ..., Hefte von 1925 bis 1994, fast vollständig (Jg. 1964 fehlt), mit den seltenen Heften der 20er und 30er Jahre sowie der Kriegszeit 1940-43. Die Nachkriegszeit beginnt mit der Ausgabe von 1949. In dieser Vollständigkeit und mit den frühen Ausgaben eine bibliophile Kostbarkeit in gutem Zustand	250,—
8739	Bayern, "Braungartsche Stempelbuch" (Kopien), Abbildungen der in Bayern geführten Stempel, mehrere hundert Seiten in drei Ordnern	45,—
8740	Bayern, "Inhaltsverzeichnis der bayerischen Postverordnungen" (1842-1875), Kopien, gut 200 Seiten im Aktenordner	Gebot
8741	Bayern, "Postverordnung für das Königreich Bayern 1917", 241 Seiten (Kopien) in Sammelmappe	Gebot
8742	Bayern, "Postverträge und Verordnungen", Auszüge aus den "Verordnungs- und Anzeige-Blättern für die königlich Bayerischen Posten und Eisenbahnen" (Kopien), betr. den DÖPV (1850-1868) bzw. das Ausland (1809-1876), hervorragende Informationsquelle und so komprimiert nur schwer beschaffbar	70,—
8743	Bayern, "Taxbestimmung für Briefpostsendungen 1868" (Kopie), ca. 30 Seiten, sowie "Verordnungs- und Anzeige-Blatt für die königlich Bayerischen Verkehrs-Anstalten 1856", betr. "Taxbehandlung der Correspondenz nach dem Postvereinsauslande" (Kopie), ca. 50 Seiten, je in einer Sammelmappe	25,—
8744	Bayern, 1842-1868, Auszüge aus den Verordnungsblättern das Postwesen betreffend (Kopien), viele hundert Seiten in neun Aktenordnern, hervorragende Informationsquelle und so komprimiert nur schwer beschaffbar	90,—
8745	Bayern, Auszüge aus "Verordnungs- und Anzeige-Blatt für die königlich Bayerischen Verkehrsanstalten" ex 1817-1876 (Kopien), das Postwesen betreffend, viele hundert Seiten in sieben Aktenordnern, hervorragende Informationsquelle	90,—
8746	Bayern, Dokumentation über größere Einheiten der Quadratausgaben, Kopien in schwarz/weiß, betr. Mi.-Nr. 2II und 8, interessant	25,—
8747	Bayern, Karl Winkler, "Handbuch der Bayerischen Poststempel" (Kopie), 1951, und "Bayerische Briefmarken/Plattenfehler und Abnormitäten der Sammlung A. Boettner 1913" (Kopie) sowie Fotos und Kopien zu dem Thema, in zwei Aktenordnern	Gebot
8748	Bayern, Kopien von Bayern-Sammlungen (teils mit erklärenden Verordnungen) sowie Kopien einer Sammlung "Europäische Transitbriefe", mehrere hundert Seiten in vier Aktenordnern, sehr interessantes Material	50,—
8749	Bayern, Kreuzerzeit, Fotos der Kreuzerwerte in ungebr. Bogen bzw. Bogenteilen, großformatige originale Farbfotos (teils Detailaufnahmen) im Aktenordner. Etwa 100 Fotos, selten und informativ	70,—
8750	Bayern, Kreuzerzeit, Zirkulare, Verordnungen, Postverträge usw., alles in Kopien, interessantes Material	Gebot
8751	Bayern, Regierungsblätter (Kopien) 1807-1875, Auszüge den innerbayerischen Portofreiheiten betreffend, im Aktenordner	25,—
8752	Bayern, Rundbrief des Sammlerkreises Altbayern, Nr. 113-115 (2002/3), im Aktenordner	Gebot
8753	Bayern, Rundbriefe 1-30 und 32-36 der Arbeitsgemeinschaft Bayern (klassisch), 1987-1998 u. 1999-2001, Bd. 1-30 als Loseblatt-Slg. in Ordnern (keine Kopien), guter Zustand, aus der Bibliothek eines engagierten Bayern-Philatelisten	90,—
8754	Bayern, Rundbriefe des Sammlerkreises Altbayern Nr. 100, 104-110 (1996-2000), sowie Rundbriefe des Freundeskreises der Bayernsammler Nr. 114-126, 128-132	35,—
8755	Bayern, umfangreiche Materialsammlung im Karton, dabei Kopien von Posthandbüchern, Verordnungen, Verträge usw., auch etwas nichtbayerische Themen, Fundgrube für interessierte Philatelisten	Gebot
8756	Bayern, umfangreiche Registratur in 22 kleinformatigen Aktenordnern. Beginnend mit den Kreuzermarken ab Nr. 1 bis Nr. 36, dann Stempel, besondere Verwendungsformen (Laufzettel, Chargé, Postscheine usw.), Bunt- und Mischfrankaturen, Destinationen, Brücken, Halbierungen usw. Alles aus Auktionskatalogen ausgeschnitten (meist mit Ausrufpreisen und teils mit Zuschlägen) und über Jahrzehnte geführt. Eine völlig unberührte Kartei, für jeden Bayern-Sammler ein wertvolles Objekt und so eigentlich nie zu finden	450,—
8757	Bayern-Mühlradstempel, umfangreiche Registratur aus ehem. Prüferbesitz mit ca. 1000 Karteikarten und Katalogausschnitten der 1970er-90er Jahre mit Preisnotierungen, in Hunderter-Schritten sortiert (1-100, 101-200 usw.), eine interessante und vermutlich einmalige Informationsquelle für Spezialisten	90,—
8758	Bayern-Stempel, enorm reichhaltige Registratur auf gut 1500 Karteikarten aus ehem. Prüferbesitz. Enthalten sind Katalogausschnitte der 1970er-90er Jahre mit Preisnotierungen. Dabei Ortsstempel, Umtauschstempel, handschriftliche Entwertungen, Postablagen, Gerichtsstempel usw. Ferner auch etwas betr. Marken und Verwendungen. Ein interessanter und einmaliger Fundus für Bayern-Spezialisten (in drei stabilen Karteikästen)	130,—
8759	Bayern-Vorphilatelie, Kartei aus ehem. Prüferbesitz, insgesamt ca. knapp 1000 Karteikarten mit Auktionszuschlägen der 1970er bis 90er Jahre und Abbildungen, alphabetisch sortiert. Enthalten sind auch markenlose Briefe der Kreuzerzeit, bayer. Besetzung Österreich (Tirol) usw. Eine einmalige Informationsquelle für Spezialisten	90,—

8760	Bayern/Pfennigzeit, Zusammenstellung versch. Schriften (teils in Kopie), ergiebiger Fundus mit u.a. "Allgemeiner Postvertrag vom 1. Juli 1875" (Kopie), Auktionskatalog Curt Mohrmann "Versteigerung der Restbestände der Bayerischen Briefmarken in München" (1960/Kopie), "Posthandbuch für die Geschäftswelt - Ausgabe für Bayern" 1895 (Nachdruck) usw.	Gebot
8761	Grobe, Altdeutschland-Handbuch, letzte Auflage 1975, 720 S.	40,—
8762	Hannover, "Die Briefsammlungen im Königreich Hannover", H.J. Schwoon 2017, 350 S. Großformat, einmalig schönes Standard-Werk, neuwertig, Auflage nur 250 Ex.	50,—
8763	Preußen, Nummernstempel-Handbuch von Karlfried Krauss, das vergriffene und immer gesuchte Standardwerk praktisch neuwertig mit Schubert	300,—
8764	Sachsen, Poststraßen, Postkutschen, Postreiseverkehr, Chr. Springer 1982, 234 S.	Gebot

Deutschland-Literatur (nach 1872)

8765	Deutschland, A. Koch, 1966, "Schrifttum über das Deutsche Postwesen 1871-1964" (Kopie), interessanter Index	Gebot
------	---	-------

Europa-Literatur

8766	Dänemark, "Porto-Taxe für die Briefpostsendungen 1861" (Kopien), zwei Exemplare in Sammelmappe	Gebot
8767	Großbritannien, "Line Engraved Issues 1840-1841", Slg. Dr. Buranasombati, Luxus-Auktionskatalog Shreves 2001 mit EL, eine der besten Sammlungen der ersten Briefmarken der Welt!	35,—
8768	Modena, Auktionskatalog Slg. Ghirlandina, Santachiara 2002, Luxuskatalog der bedeutenden Sammlung	25,—
8769	Norwegen, Handbuch Teil I u. II, 1963, seltenes deutschsprachiges Standardwerk gebunden in zwei Bänden, 660 S.	40,—
8770	Schweiz, Fälschungs-Handbuch der Kantonalmarken, R. Schäfer 2022, 316 S., neuwertig	40,—

Sonstige philatel. Literatur

8771	Literatur, "Der Engel-Bestand", der gesamte noch vorhandene Bestand Fachliteratur, hauptsächlich Böhmen und Mähren betreffend, in elf meist Umzugskartons, z.B. Not-Propaganda-, Befreiungs- und Sonderstempel von Böhmen und Mähren mit Sudetenland, sowie weiteres, erstmals über 5000 Stempel wurden hier abgebildet und beschrieben, 50 Jahre nach Kriegsende erstmals in einem Katalog abgebildet und erfasst. Ein Mammut-Werk von über zehn Jahren Rentnerarbeit hilft Ihnen nun beim Ordnen und zur Übersicht. Abbildungen wie in dieser frei gestellten Form (ohne Marken unter den Stempeln) noch nie gezeigt wurden! Mit allein diesen zwei Katalogen wurde eine philatelistische Lücke geschlossen. Achtung: zur Herstellung weiterer solcher Kataloge und für den Vertrieb, bekommen Sie kostenlos dazu, aber nur für Selbstabholer in Landshut: 2 Kopiergeräte farbig und s/w, Ringbindemaschine für viele Größen, sowie einen PC mit Rechner kpl. inkl. Papier und drei neue Farbpatronen (die alleine über 500,- Euro gekostet haben) und ein Fax-Gerät, alles natürlich in einwandfreien voll gebrauchsfähigen Zustand! Das besondere hierzu ist, dass der Käufer dieses Loses neben der Literatur auch sämtliche Rechte an den Fachbüchern erwirbt, die entsprechenden Dateien werden von Herrn Engel digital dem Käufer zur Verfügung gestellt	2500,—
------	--	--------

Wichtige Hinweise:

Reklamationsrecht:

Berechtigte Reklamationen bei Einzellosen müssen binnen 14 Tagen nach Erhalt der Lose beim Versteigerer eingegangen sein. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. In diesem Fall verlängert sich die Reklamationsfrist entsprechend bis zum Erhalt des Prüfbefundes. Andere Prüfer außerhalb des BPP werden von uns nur akzeptiert, wenn diese Prüfung vorher mit uns vereinbart wurde. Auch in diesem Fall müssen die Lose unbedingt fristgerecht bezahlt werden.

Prüfvorbehalte auf Einzellose bedürfen der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. Eventuelle Nachprüfungen müssen durch den Ersteigerer und auf dessen Rechnung erfolgen! Im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstatten wir die Kosten eines BPP-Prüfers. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, sollten Sie unbedingt die Lose auf unseren Original-Loskarten dem Prüfer vorlegen.

Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme nicht möglich. Bitte fordern Sie ggf. Ansichtssendungen an. Bitte kontrollieren Sie Ihren Auktionsauftrag, ob Sie die richtigen Losnummern notiert haben. Eine Reklamation wegen irrtümlich falsch notierter Losnummern ist ausgeschlossen. Ebenso ist die Stornierung einmal abgegebener Gebote aus welchen Gründen auch immer nicht möglich! Sammellose können unter keinen Umständen reklamiert werden. Auch schriftliche Bieter kaufen „wie besehen“. Weiterhin können Lose nicht reklamiert werden, die verspätet bezahlt wurden.

Auskünfte und Kopien:

Kopien von Einzel- und Sammellosen erstellen wir gerne, für 30 Cent pro Kopie s/w bzw. Euro 1,20 pro Farbkopie (Tintendruck) sowie Euro 1,60 Porto. Scans per email, die ersten vier Seiten kostenlos, danach 30 Cent pro Seite. Bitte entsprechend disponieren und ausreichend Briefmarken oder Banknoten Ihrer Kopie-Anforderung beilegen. Zuviel gezahlte Beträge werden erstattet. Auskünfte per Telefon erteilen wir bereitwillig, jedoch nicht bei umfangreichen Sammellosen, "Wühlkartons" und dergleichen. Außerdem können wir keine tel. Auskünfte für "Gebot"-Lose erteilen oder diese kopieren.

Aushändigung der Lose:

Die Lose werden, wie bisher, uns persönlich bekannten Kunden oder Kunden mit erstklassigen Referenzen "auf Rechnung" gesandt, Neukunden ohne gute Referenzen nur gegen Vorkasse. Der Versand aller Lose wird möglichst schnell erfolgen. In der Regel müssten Ihnen ersteigerte Lose/Vorausrechnungen direkt in der Woche nach der Auktion zugehen. Wir bitten daher um Verständnis, daß es uns beim besten Willen nicht möglich ist, besondere Frankatur-Wünsche zu erfüllen. Bitte beachten Sie, daß wir aus besonderem Anlass die Aushändigung der Ware, auch bei bestehenden Kundenverbindungen, von der Vorlage von Bankreferenzen oder Stellung von Sicherheiten abhängig machen können.

Zahlung der Auktionsrechnung:

Alle Rechnungen sind binnen drei Tagen nach Erhalt fällig. Dies gilt insbesondere für den Fall, daß Sie die Lose "auf Rechnung" erhielten. Die Zahlung kann nur in Euro-Währung, nicht jedoch in Form von Nominalen zur Verrechnung, oder ausländischer Währung, erfolgen. Zahlungsziele müssen im Vorfeld abgesprochen werden! Bitte überweisen Sie spesenfrei (SEPA). Innerhalb der EU müssen Zahlungen per Banküberweisung erfolgen, bei Zahlungen von Kunden außerhalb der EU müssen die entstandenen Kosten der beteiligten Banken für die Bezahlung vom Kunden getragen werden. Alternativ können Zahlungen auch für Kunden aus den Nicht-EU-Staaten erfolgen. Hierfür fällt eine Gebühr von 4% auf den Rechnungsbetrag an.

Bitte senden Sie uns grundsätzlich keine Schecks, sondern überweisen spesenfrei.

Bankverbindungen:

Commerzbank Mülheim: IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362

Nationalbank Mülheim: IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E

Sparkasse Mülheim: IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXX

Versandkosten:

Die Versandkosten enthalten nicht nur das übliche Porto, sondern auch noch zusätzliche Leistungen wie Verpackung (Umschläge, Kartonage usw.), die für die Verpackung aufgewendete Arbeitszeit sowie die private Versicherung der Postsendung. Die Mindest-Versandkosten betragen Euro 5,49 für Einzellose u. Euro 7,92 für Sammellose (statist. Durchschnittswert der Portoaufwendungen), Ausland durchschnittlich: Euro 21,42. Wir bitten, dies besonders bei kleineren Losen zu berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis, daß ein Großteil der Lose, auch der Einzellose, per Paketpost versandt wird, um die Versicherungs- u. Portokosten in einem erträglichen Rahmen zu halten.

Schriftliche Aufträge:

Schriftliche Aufträge müssen bis spätestens Donnerstag, 15. Oktober 2026, Fax und Email bis 18:00 Uhr, bei uns eintreffen. Später eintreffende Gebote können leider nur für den Nachverkauf berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie bei der Zusendung der Gebote auf dem Postwege die mittlerweile langen Laufzeiten der Deutschen Post und senden Ihre Gebote frühzeitig ab. Bitte teilen Sie uns abweichende Lieferanschriften etc. direkt bei Gebotsabgabe mit, dies erleichtert uns die Abwicklung Ihres Auftrages. Gebote werden von uns streng interessewahrend ausgeführt. Sie erhalten die Lose zum Ausrufpreis, wenn kein Gegenbieter vorhanden ist, anderenfalls eine Steigerungsstufe über dem nächsttieferen Gebot. Dafür verbürgen wir uns! Gebot-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen. „Gebot“-Lose müssen unbedingt besichtigt werden. Es bringt Ihnen und uns nur unnötige Arbeit, unrealistische Gebote zu notieren. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Untergebote werden nur bis 10% unter Ausruf angenommen.

Ein wichtiger Tip:

Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage nach Losen bestimmter Preiskategorien (bis ca. Euro 250,—) beliebter Länder sehr groß und viele Lose sind entsprechend vielfach beboten, können aber nur einmal verkauft werden. Wir empfehlen: Bieten Sie bitte auf möglichst viele Lose und begrenzen Sie den Kaufpreis. Sie können auch Alternativ-Gebote abgeben, die Reihenfolge festlegen usw. Dies erhöht Ihre Kaufchancen ungemein! Die Einhaltung einer Reihenfolge sowie die Berücksichtigung eines jeden Limit-Gebotes ist aufgrund der Vorab-Erfassung vor der Auktion nicht immer exakt möglich, ebenso können Lose gegen „Gebot“ nicht in das Gesamtlimit mit einbezogen werden.

Ansichtssendungen:

Ansichtssendungen erfolgen bereitwillig gegen Kostenersatz. Uns unbekannte Kunden bitten wir um Angabe von Referenzen. Ansichtssendungen müssen binnen 24 Stunden nach Erhalt retourniert werden. Wir bitten, gerade für die schnellstmögliche Rücksendung Sorge zu tragen, da häufig auch noch andere Interessenten die Lose zur Ansicht anfordern. Unsere Auslagen müssen der Rücksendung in gültigen Briefmarken beiliegen, bitte nicht überweisen. Bitte stellen Sie dies unbedingt sicher.

Stichwortsuche:

Als besonderen Service bieten wir Ihnen an, sämtliche Lose dieser Auktion mittels unseres Computer-Programms nach Ihrem Stichwort durchsehen zu lassen. z.B. „Einschreiben“, „München“ usw. Stichwort und frankierter Rückumschlag genügt.

Einlieferungen:

Einlieferungen für unsere nächste Auktion sind ab sofort erbeten. Konditionen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Broschüre „Einlieferungen“, die wir Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich zusenden. Gerne erteilt Ihnen auch Herr Rauhut telefonisch oder persönlich alle erwünschten Auskünfte. Aus gegebenem Anlass bitten wir höflichst, keine Lose unter Euro 100.- Einzelausruf einzuliefern. Lose unter Euro 100.- Ausruf können wir leider nur noch im Rahmen größerer Einlieferungen (ca. Euro 3.000,- Ausruf) annehmen. Gerne besuchen wir Sie auch persönlich.

Versteigerung und Aushändigung der Lose am Auktionstag:

Die Auktion findet im Gebäude Reichspräsidentenstr. 21-25 statt (weiterhin gerne mit vorheriger telefonischer Voranmeldung). Die Ausgabe der Lose erfolgt auf der Reichspräsidentenstraße, sowie auf dem Werdener Weg 44. Die Ausgabe der Bieterkarten und die Abrechnung erfolgen im Gebäude Reichspräsidentenstraße. Nach Beendigung der Auktionssitzung kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

Unser Büro ist am Montag und Dienstag, 19. und 20. Oktober 2026, geschlossen:

Unser Büro ist am Montag und Dienstag nach der Auktion wegen Versandarbeiten geschlossen. Auskünfte über Zuschläge oder unverkaufte Lose sind erst ab Mittwoch, den 21. Oktober 2026 möglich. Wir bitten weiterhin um Beachtung, dass die Abholung von Losen und/oder Besichtigung unverkaufter Lose, nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen kann. Vielen Dank. Die Ergebnisse stehen ab Samstag nach der Auktion auf unserer Homepage zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir den Rücklosverkauf erst nach Beendigung des Versandes der Auktion beginnen können und uns evtl. Versandwünsche bis Montag-Morgen, 19.10.2026, 8:00 Uhr, vorliegen müssen. Bitte vermerken Sie Ihre evtl. Versandwünsche am besten direkt auf Ihren Gebots-Auftrag. Bei später eintreffenden Wünschen (z.B. telefonisch während den Versandarbeiten, usw.) ist eine Berücksichtigung nicht mehr gewährleistet. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Aufgrund neuer Versandregelungen durch die Deutsche Post bitten wir um Verständnis, dass wir Ergebnislisten nur noch auf Anfrage zusenden.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Auktionsbeteiligung und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium des Auktionskataloges.

So finden Sie uns:

Von der Mülheimer Innenstadt / Hauptbahnhof aus:

Kaiserstraße in Richtung Kath. Krankenhaus, danach ca. 1 km immer geradeaus. Die Kaiserstraße wird dann zum Werdener Weg, Haus Nr. 44, drittes Haus rechts vor der Kreuzung Werdener Weg / Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße.

Mit der Straßenbahn:

Linie 112, Richtung „Hauptfriedhof“ (vom HBF durch das Einkaufszentrum „Forum“ zur Haltestelle „Kaiserplatz“ in der Stadtmitte) bis Haltestelle „Kuhlendahl“ (praktisch direkt vor der Türe).

Von der Autobahn aus Düsseldorf in Richtung Essen (A 52):

Nach der Ruhrtalbrücke erste Ausfahrt (Flughafen Essen / Mülheim), Richtung Mülheim-Zentrum, danach dem Straßenverlauf ca. 3 km folgen, über die große Kreuzung Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße (Straßenbahnschienen kreuzen), danach wird die Straße zum Werdener Weg, direkt das dritte Haus auf der linken Seite.

Vom Ruhrschnellweg (A 40):

Abfahrt Heißen / Mülheim-Zentrum, von Essen aus kommend immer geradeaus, bis zur großen Kreuzung mit den Straßenbahnschienen, dort rechts in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.

Vom Autobahnkreuz Breitscheid (A 3):

Ausfahrt Ratingen-Breitscheid / Mülheim, ca. 8 km gerade aus, über die Ruhr, den Berg hoch, nach der Aral-Tankstelle 1. Ampel-Kreuzung links in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.

